



**STATISTISCHES
JAHRBUCH
DES KANTONS
BASEL.-STADT**

**HERAUSGEGEBEN VOM
STATISTISCHEN AMTE
DES KANTONS BASEL-STADT**

1936

16. JAHRGANG

PREIS 5 FRANKEN



STATISTISCHES JAHRBUCH DES KANTONS BASEL-STADT

HERAUSGEGEBEN VOM
STATISTISCHEN AMTE
DES KANTONS BASEL-STADT

PREIS 5 FRANKEN

1936
16. JAHRGANG

BASEL
DRUCK VON E. BIRKHÄUSER & CIE., A.G., 1937

Vorwort

Der sechzehnte Jahrgang des Statistischen Jahrbuches des Kantons Basel-Stadt enthält die Statistik des Jahres 1936 und die bis zu diesem Jahre nachgeführten vergleichenden Jahresübersichten. Die Systematik blieb unverändert; dagegen musste die im Vorjahr schon im alten Umfang wiederhergestellte politische Statistik, um eine Seite erweitert werden. Ebenso erfuhr auch der letzte Unterabschnitt im Unterrichtswesen: Betätigung der nicht mehr schulpflichtigen Schüler, eine Erweiterung um eine Seite.

Stets muss in Erinnerung gerufen werden, dass sich die Basler Statistik grundsätzlich auf das Gebiet des Kantons Basel-Stadt als Einheit erstreckt. Die Landgemeinden, Riehen, das sich immer mehr zum bevorzugten städtischen Wohnviertel auswächst, und das kleine Bettingen werden tunlichst berücksichtigt; eine Doppelführung der wichtigsten Kombinationstabellen in kantonale und städtische rechtfertigt sich aber nicht. Wo es die Verhältnisse nahe legen, werden selbstverständlich auch die Nachweise für die Landgemeinden, ähnlich den städtischen Wohnvierteln, mitgeteilt.

In der Bevölkerungstatistik wird seit 1911 die Wohnbevölkerung als Beobachtungsmasse bearbeitet. Die Anpassung der früheren Jahrgänge der Basler Statistik bis zurück zur Jahrhundertwende wird fortgesetzt. Das Wohnbevölkerungsprinzip erfordert das Ausscheiden der ortsfremden Fälle aus dem Hauptregister des Zivilstandsamtes und den Einbezug aller die Wohnbevölkerung betreffenden Meldungen, die von auswärts eintreffen. Die Methoden dieser Aufarbeitung sind aus den Tabellen e7 und f7 des Abschnittes B 2 ersichtlich.

Die Anpassung der basel-städtischen Bevölkerungsstatistik an die einschlägige Landesstatistik darf seit dem Jahre 1935 als vollendet betrachtet werden. Auch die Todesursachen werden auf dem Verständigungswege durch die Amtsärzte klassifiziert. Diese Anpassung hat aber die zeitraubende Zählkartenvergleiche für Ehe, Geburt und Tod Monat für Monat zur Voraussetzung. Die Bestimmung des Wohnorts erfolgt nach den getroffenen Vereinbarungen, wobei in der Hauptsache auf die Anmeldungen bei der Ortsbehörde abgestellt wird. In Zweifelsfällen erfolgt die Zuteilung auf dem Wege der Verständigung.

In gewohnter Weise wurden bestimmte Unterabschnitte wie Witterung, Unterrichtswesen, Alters- und Hinterlassenenversicherung, Witwen- und Waisenkasse, Arbeitslosenversicherung, Verkehrsunfälle und Wahlen als Sonderabdrucke herausgegeben und besonderen Interessenten zur Verfügung gestellt.

Der vorliegende sechzehnte Jahrgang des Statistischen Jahrbuches enthält sodann ausser den gewöhnlichen Schwarzdruck-Diagrammen, die entweder im Eingangsbogen gesammelt oder in den Tabellen eingestreut sind, im Anhang wieder eine Anzahl Diagrammtafeln im Vierfarbendruck und zwar die Serien III und IV der Bevölkerungsstatistik, die Todesursachen und die Säuglingssterblichkeit. Eine kurze Besprechung dieser Serien ist im textlichen Anhang dieses Bandes enthalten. Die Originalzeichnungen zu diesen farbigen Diagrammen sind im Laufe der letzten 10 Jahre im Statistischen Amte selbst erstellt worden und zwar in der Absicht, für Ausstellungs- und Demonstrationzwecke in Vorträgen ein Anschauungsmaterial zu erlangen. Diese farbigen Tafeln, über hundert an der Zahl, im Format 105 × 75 cm, erstrecken sich fast auf alle Gebiete der statistischen Beobachtung, sie reichen von den ersten Anfängen der Basler Statistik bis ungefähr zum Jahre 1930 und die Bevölkerungsentwicklung dehnt sich sogar auf das ganze Jahrhundert des Bestehens des Kantons Basel-Stadt,

sie geht bis zur ersten Volkszählung von 1835 zurück. Diese Farbendiagramme sind in äusserst kleinem Formate hergestellt und gerade noch geeignet, als Grundlage zu einem graphisch-statistischen Atlas des Kantons Basel-Stadt zu dienen.

Den Mitarbeitern innerhalb und ausserhalb des Statistischen Amtes, den Behörden, Verwaltungen und Privaten, welche die Arbeiten am Statistischen Jahrbuch durch ihr Wohlwollen oder durch ihre Beiträge unterstützt haben, sei auch hier wiederum der verbindlichste Dank für die verständnisvolle Mitarbeit ausgesprochen.

Basel, im August 1937

Statistisches Amt:

Dr. O. H. Jenny

Erklärung der Zeichen in den Tabellen

Es bedeuten

- eine Null (0, 0,0), dass der einzusetzende Wert kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zählleinheit;
- ein Strich (—), dass nach dem Ergebnis der Erhebung nichts einzutragen ist (kein Fall, kein Betrag usw.);
- ein Punkt (.), dass die einzusetzende Zahl nicht bekannt ist oder dass eine Eintragung nach der Natur der Sache nicht möglich ist.

Im übrigen weisen kleine hochgestellte Zahlen mit Klammern: ¹⁾, ²⁾ auf Fussnoten hin. Die sonstigen kleineren hochgestellten Zahlen sind auf jeder Seite, wo sie vorkommen, erklärt.

Systematisches Inhaltsverzeichnis

	Tabellen	Seite
Vorwort		III
Systematisches Inhaltsverzeichnis		V
Die Stellung des Kantons Basel-Stadt unter den schweizerischen Kantonen	1- 4	VIII
Stadtpläne, Gliederung der Stadt in statistische Bezirke		X
Diagramme		
Witterung: Tägliche Sonnenscheindauer, Temperatur u. Niederschlagsmengen		XII
Wasserstände: Bodensee, Rhein und Birs, Abflussmengen, mittlere und ausserordentliche Wasserstände		XIII
Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie, Grosse und Kleine Basler Indexziffer		XIV
Strassenverkehrsunfälle in der inneren Stadt		XV
Schulorganisation: Aufbau der Basler Schulen 1929 und 1935		XVI
(Weitere Diagramme zur Bevölkerungsstatistik am Schluss des 16. Jahrgangs 1936)		
A. Areal- und Naturverhältnisse		1
Lageplan des Kantons Basel-Stadt		2
1. Arealverhältnisse		3
a) Oberflächengestaltung	1- 4	3
b) Bodenfläche	1- 4	4
c) Kantoniales Strassenareal	1- 3	6
2. Klima und Witterung (vergl. hiezu Anhang Nr. 2)		7
a) Klimatische Normalwerte für Basel, abgeleitet aus Beobachtungen von 1826—1935	1- 3	7
b) Vergleichende Witterungsübersichten	1- 4	8
c) Die Witterung im Jahre 1936 (siehe auch Diagramm Seite XII)	1- 5	9
3. Wasserstände und Abflussmengen (vergl. hiezu Anhang Nr. 2, Jahrbuch 1925)		13
a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse	1- 5	13
b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Abflussmengen des Rheins	1- 3	14
c) Die Wasserstände im Jahre 1936 (siehe auch Diagramm Seite XIII).	1- 4	15
B. Bevölkerung		17
1. Bevölkerungsstand		18
a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1930	1-10	18
b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen	1- 6	21
(Weitere Volkszählungsergebnisse siehe Statistisches Jahrbuch 1922, II. Jahrgang, Seite 24 und folgende, Statistisches Jahrbuch 1930, X. Jahrgang, Anhang Nr. 6, sowie die Mitteilungen Nr. 39, 44, 52 und 56)		
2. Bevölkerungsbewegung (vergl. hiezu Anhang Nr. 3)		25
a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung	1-10	25
b) Eheschliessungen	1-18	33
c) Legitimationen	1- 3	41
d) Ehelösungen	1- 3	42
e) Geburten	1-14	43
f) Sterbefälle (vergl. hiezu Anhang No. 4)	1-42	51
g) Wanderungen	1-20	85
h) Bürgerrechtsänderungen	1-11	102
3. Bevölkerungsentwicklung		109
a) Mittlere Wohnbevölkerung	1- 4	109
b) Entwicklung der Wohnbevölkerung seit 1870	1- 5	111
c) Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung	1-10	114
4. Gesundheitsverhältnisse		123
a) Allgemeine Übersicht	1- 3	123
b) Ansteckende Krankheiten (vergl. hiezu Anhang Nr. 5)	1- 3	124
c) Frequenz der grösseren Krankenanstalten	1- 9	127
d) Rekrutenausbhebungen	1- 6	130

	Tabellen	Seite
C. Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse		133
1. Allgemeine Konjunkturercheinungen		134
a) Hauptübersicht	1 — 3	134
b) Export der drei Hauptindustrien Basels	1	135
c) Basler Börse	1	136
d) Seidentrocknungsanstalt Basel	1 — 2	136
e) Konkurse	1 — 2	136
f) Fremdenverkehr	1 — 3	137
2. Das Handelsregister des Kantons Basel-Stadt		138
a) Firmenbestand	1 — 6	138
b) Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen und deren Kapital	1 — 4	141
3. Grundbesitz		143
a) Aus den Ergebnissen der Grundbesitzstatistik vom 31. Dezember 1930	1 — 2	143
b) Grundbesitzwechsel	1 — 7	144
c) Bodenverschuldung	1 — 3	148
4. Wohnungsverhältnisse		149
a) Der Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen	1 — 16	149
b) Wohnungsmarkt	1 — 10	156
c) Wohnungsvermittlung (Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises)	1 — 8	161
5. Arbeitsmarkt		164
a) Öffentliches Arbeitsnachweissbureau	1 — 11	164
b) Private Arbeitsnachweise	1 — 5	173
6. Preise und Lebenskosten		175
a) Lebensmittelpreise	1 — 7	175
b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1 — 3	183
c) Preise von Bekleidungsartikeln und Schuhwaren	1 — 2	184
d) Preise von Hausgeräten	1	188
e) Mietpreise	1 — 9	189
f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt	1	194
g) Haushaltsrechnungen von Basler Familien	1 — 5	197
h) Indexziffern (siehe auch Diagramm Seite XIV)	1 — 12	195
D. Produktion, Handel, Verkehr		209
1. Landwirtschaft		210
a) Arealverhältnisse	1 — 4	210
b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung	1 — 2	211
c) Der Viehbesitz	1 — 3	211
2. Lebensmittelversorgung und -kontrolle		212
a) Allgemeines (Umsatzmengen beim A. C. V. und Brotversorgung)	1 — 2	212
b) Milchversorgung	1 — 5	213
c) Fleischversorgung	1 — 7	214
d) Lebensmittelkontrolle	1 — 3	216
3. Bautätigkeit		217
a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen	1 — 4	217
b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)	1 — 34	219
c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen	1 — 2	232
4. Gewerbe und Industrie		233
a) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählungen 1905 und 1929	1 — 6	233
b) Fabrikbetriebe	1 — 6	235
5. Öffentliche Betriebe und Anstalten		238
a) Kantonale Strassenbahnen (Basler Strassenbahnen)	1 — 7	238
b) Gaswerk	1 — 4	240
c) Wasserwerk	1 — 3	241
d) Elektrizitätswerk	1 — 6	242
e) Schlacht- und Viehhof (siehe auch Abschnitt D 2 c Fleischversorgung)	1 — 2	244
f) Bad- und Waschanstalten	1 — 5	244
g) Kantonale Brandversicherungsanstalt	1 — 10	246
6. Verkehr		250
a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen	1 — 4	250
b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen	1 — 2	252
c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel	1 — 6	253
d) Post-, Telephon und Telegrammverkehr	1 — 11	255
e) Strassenverkehr und Strassenverkehrsunfälle (siehe auch Diagramm Seite XV und Anhang No. 6)	1 — 8	258
f) Luftverkehr auf dem Flugplatz Basel-Birsfelden	1 — 4	260

	Tabellen	Seite
E. Vor- und Fürsorgeeinrichtungen		261
1. Krankenversicherung (vergl. auch Jahrbuch 1922, Anhang Nr. 8, Seite 421)		262
a) Öffentliche Krankenkasse (Ö. K. K.)	1— 5	262
b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	1— 4	264
c) Übrige Krankenkassen	1— 4	265
2. Alters- und Hinterbliebenenfürsorge		269
a) Die kantonale Altersfürsorge	1— 3	269
b) Staatliche Alters- und Hinterlassenenversicherung	1— 5	270
c) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	1—10	272
3. Arbeitslosenversicherung (vergl. hiezu Anhang Nr. 7 des Jahrbuches 1928)		275
a) Staatliche Arbeitslosenkasse	1— 4	275
b) Private Arbeitslosenkassen	1— 4	276
4. Öffentliche Armenpflege (vergl. hiezu Anhang Nr. 7 des Jahrbuches 1923)		278
a) Allgemeine Armenpflege der Stadt Basel	1— 4	278
b) Armenpflege der Bürgergemeinde Basel	1— 3	279
c) Gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel	1	280
F. Finanzen		281
1. Öffentliche Verwaltung (vergl. hiezu Anhang Nr. 8 des Jahrbuches 1928)		282
a) Allgemeines	1— 6	282
b) Staatseinnahmen	1—20	284
c) Staatsausgaben	1— 3	293
2. Öffentliche Anstalten		297
a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten	1— 5	297
b) Gemeinnützige und übrige Anstalten	1	299
3. Gemeindefinanzen		300
a) Bürgergemeinde Basel	1— 2	300
b) Landgemeinden	1	300
G. Politik, Unterrichtswesen, Verwaltung		301
1. Politische Statistik, Abstimmungen und Wahlen		302
a) Eidgenössische Volksabstimmungen und Wahlen	1—11	302
b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen	1—14	308
c) Gemeindeabstimmungen und Wahlen	1— 8	315
d) Bemerkungen zu den Volksabstimmungen und Wahlen im Jahre 1936	1— 2	317
2. Unterrichtswesen		319
a) Universität	1— 6	319
b) Staatliche Schulanstalten (siehe auch Diagramm Seite XVI)	1—22	322
c) Private Schulen	1— 5	329
d) Zahl der in das schulpflichtige Alter eintretenden Kinder	1— 3	330
e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht	1—13	331
3. Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt		335
a) Entwicklung des Personalbestandes seit 1909	1— 3	335
b) Der Personalbestand Ende 1936	1— 4	336
c) Lebens- und Dienstalter des ständigen Staatspersonals am 31. Dezember 1936	1— 3	339
d) Pensionierte Staatsangestellte	1— 5	343
4. Verschiedene Verwaltungsgebiete		345
a) Justizdepartement	1— 7	345
b) Baudepartement	1	346
c) Polizeidepartement	1— 6	347
d) Sanitätsdepartement (Bestattungen)	1	348
Anhang. — Textliche Erläuterungen		349
1. Allgemeine Übersicht über statistische Erscheinungen der letzten Jahre im Kanton Basel-Stadt, von Dr. O. H. Jenny		350
2. Die Witterung im Jahre 1936, von Dr. M. Bider		353
3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung im Jahre 1936, von Dr. P. Zahner		355
4. Die Sterbefälle nach Todesursachen 1936, vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt		358
5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten 1936, vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt		363
6. Die Strassenverkehrsunfälle im Kanton Basel-Stadt 1936, von Dr. O. H. Jenny		365
7. Die Farbendiagramme in den Jahrgängen 1935 und 1936, von Dr. O. H. Jenny		367
Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch		369
Alphabetisches Sachregister		371
Verzeichnis der Veröffentlichungen über Statistik des Kantons Basel-Stadt		383

Die Stellung des Kantons Basel-Stadt unter den schweizerischen Kantonen

Tabelle 1

Areal und Wohnbevölkerung

Kantone	Gesamtareal		davon produktives Land			Zahl der Haushaltungen 1930	Wohnbevölkerung			
	km ²	‰/eo	km ²	%	Rang		1930 im ganzen	auf 1 km ² des Gesamtareals	produkt. Areals	Zunahme 1920-30 %
1. Zürich	1 729,1	42	1 563,3	90	7	157 757	617 706	357	395	14,7
2. Bern	6 883,5	167	5 585,9	81	17	165 817	688 774	100	123	2,1
3. Luzern	1 492,2	36	1 358,9	91	6	39 496	189 391	127	139	6,9
4. Uri	1 074,4	26	565,9	53	25	4 859	22 968	21	41	-4,2
5. Schwyz	908,0	22	714,8	79	18	13 741	62 337	69	87	4,4
6. Obwalden	492,9	12	423,2	86	12	4 135	19 401	39	46	10,4
7. Nidwalden	274,8	7	211,1	77	19	3 068	15 055	55	71	7,9
8. Glarus	684,5	17	494,9	72	21	9 598	35 653	52	72	5,4
9. Zug	240,1	6	200,6	84	14	6 991	34 395	143	171	9,0
10. Freiburg	1 671,1	40	1 465,7	88	9	28 470	143 230	86	98	0,1
11. Solothurn	791,4	19	765,6	97	1	33 672	144 198	182	188	10,4
12. Basel-Stadt	37,1	1	23,1	62	23	43 212	155 030	4 190	6 740	10,2
13. Baselland	427,0	10	409,1	96	2	22 182	92 541	217	226	11,0
14. Schaffhausen	298,1	7	284,0	95	4	13 276	51 187	172	180	1,5
15. Appenzell A.Rh.	242,7	6	232,2	96	3	13 743	48 977	202	211	-11,5
16. Appenzell I.Rh.	172,6	4	150,0	87	10	3 090	13 988	81	93	-4,3
17. St. Gallen	2 013,4	49	1 777,9	88	8	70 508	286 362	142	161	-3,1
18. Graubünden	7 113,5	172	4 945,1	70	22	28 500	126 340	18	26	5,4
19. Aargau	1 403,5	34	1 328,0	95	5	59 744	259 644	185	196	7,8
20. Thurgau	1 005,8	24	825,6	82	15	32 974	136 063	135	165	0,1
21. Tessin	2 813,4	68	2 082,0	74	20	41 722	159 223	57	76	4,6
22. Waadt	3 208,9	78	2 728,0	85	13	85 832	331 853	103	122	4,5
23. Wallis	5 235,2	127	2 925,8	56	24	30 832	136 394	26	47	6,4
24. Neuenburg	799,6	19	692,1	87	11	35 331	124 324	155	180	-5,4
25. Genf	282,1	7	230,4	82	16	54 266	171 366	608	745	0,2
Schweiz	41 294,9	1000	31 983,2	77	—	1 002 816	4 066 400	98	127	4,8

Tabelle 2

Struktur der Bevölkerung 1930

Kantone	Bevölkerungsanteil	Geschlechtsverhältnis 1930 ¹⁾	Von je 1000 Einwohnern am 1. Dezember 1930 waren									
			Kantonbürger	Ausländer	protestantisch	katholisch	israelitisch	deutsch-sprachig	französisch-sprachig	unter 15	15-65 jährig	über 65
1. Zürich	152	1 099	507	106	742	229	10	948	15	202	741	57
2. Bern	169	1 035	838	28	860	131	2	835	154	265	670	65
3. Luzern	47	1 015	724	47	126	865	2	970	8	278	664	58
4. Uri	6	971	761	45	54	944	—	969	3	332	616	52
5. Schwyz	15	1 011	710	52	55	944	—	972	4	288	646	66
6. Obwalden	5	946	702	54	39	960	—	970	3	299	636	65
7. Nidwalden	4	997	718	41	29	969	—	981	4	323	613	64
8. Glarus	9	1 120	641	91	679	319	—	938	3	243	672	85
9. Zug	8	1 071	381	78	146	849	1	956	9	269	676	55
10. Freiburg	35	991	813	30	134	863	1	321	667	326	609	65
11. Solothurn	35	1 048	543	48	386	603	1	959	21	281	664	55
12. Basel-Stadt	38	1 224	475	192	630	315	17	935	34	174	763	63
13. Baselland	23	1 056	515	97	750	237	2	964	17	256	670	74
14. Schaffhausen	13	1 062	516	131	775	213	1	963	8	246	684	70
15. Appenzell A.Rh.	12	1 131	626	43	874	122	1	988	2	244	654	102
16. Appenzell I.Rh.	3	1 103	857	22	45	955	—	997	—	312	618	70
17. St. Gallen	70	1 135	606	93	399	593	2	975	4	260	664	76
18. Graubünden	31	1 055	709	123	513	480	2	537	5	265	664	71
19. Aargau	64	1 045	708	52	572	420	2	977	8	278	656	66
20. Thurgau	33	1 047	491	105	666	328	1	974	4	250	675	75
21. Tessin	39	1 141	720	208	51	916	2	73	8	229	689	82
22. Waadt	82	1 079	598	97	820	161	5	114	833	222	705	73
23. Wallis	34	978	886	48	34	959	—	325	649	322	606	72
24. Neuenburg	31	1 165	484	65	835	146	6	123	849	202	718	80
25. Genf	42	1 219	336	239	519	421	14	141	769	150	772	78
Schweiz	1 000	1 076	639	88	573	410	4	719	204	246	685	69

1) Zahl der Frauen auf je 1000 Männer.

Tabelle 3

Die Bevölkerungsbewegung in den Kantonen

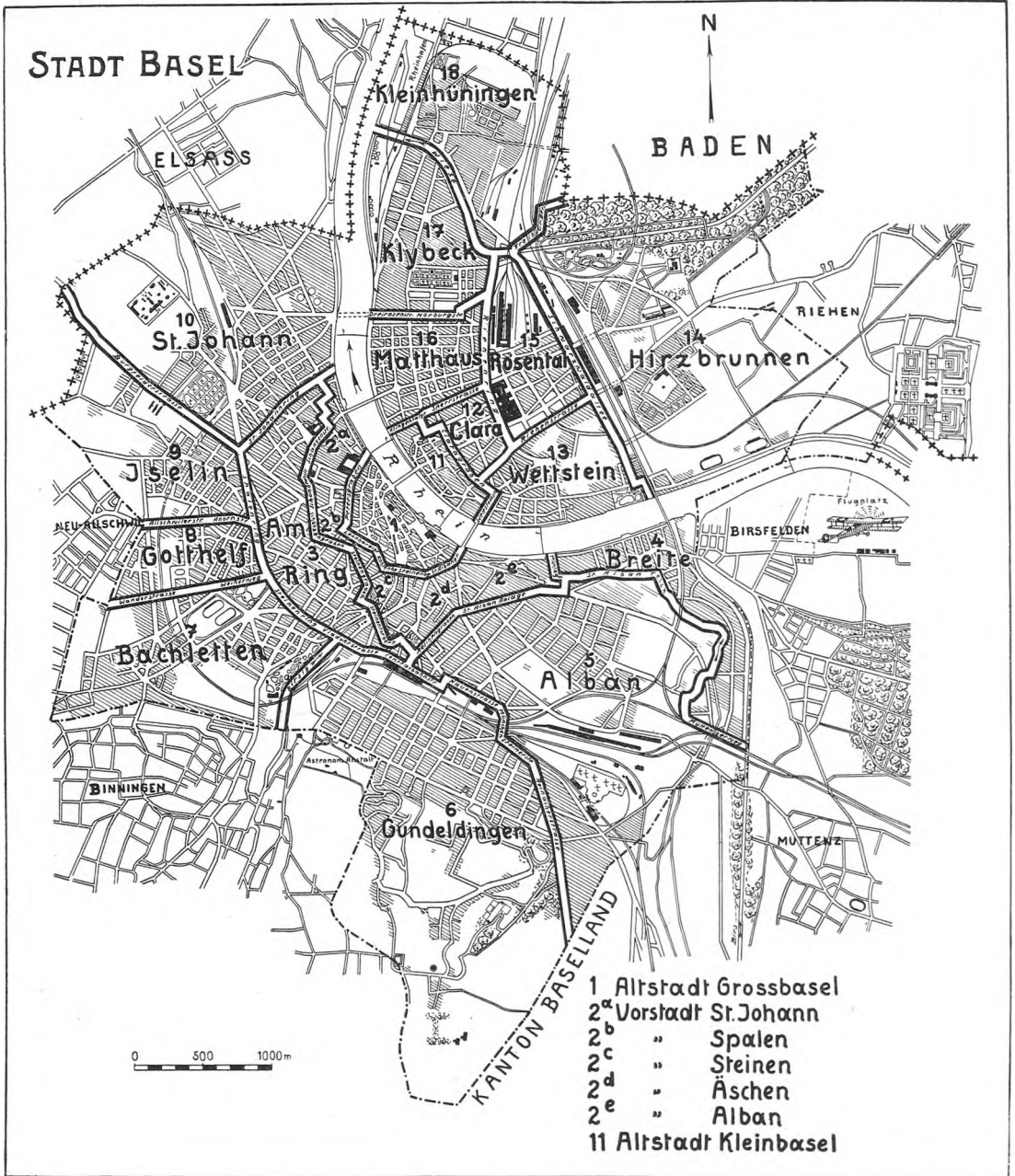
Kantone	Eheschliessungen			Lebendgeburten			Sterbefälle			Geburtenüberschuss		
	auf je 1000			Lebende der mittleren Wohnbevölkerung und pro Jahr								
	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30
1. Zürich	8,3	7,7	9,3	24,4	17,5	15,5	14,9	12,9	11,0	9,5	4,6	4,5
2. Bern	7,1	7,0	7,7	29,0	22,6	19,5	16,2	14,1	11,7	12,8	8,5	7,8
3. Luzern	7,1	5,9	7,2	27,7	23,0	22,4	17,1	15,3	12,9	10,6	7,7	9,5
4. Uri	6,3	6,4	6,4	32,7	26,9	26,4	17,5	15,9	12,8	15,2	11,0	13,6
5. Schwyz	6,4	5,6	7,1	28,6	22,5	22,7	18,4	15,9	14,0	10,2	6,6	8,7
6. Obwalden	6,1	5,1	5,9	28,5	24,0	23,2	16,6	15,1	13,0	11,9	8,9	10,2
7. Nidwalden	6,3	5,0	6,3	29,7	24,8	25,8	16,9	15,6	14,2	12,8	9,2	11,6
8. Glarus	7,8	6,8	7,3	22,6	18,9	18,2	16,9	15,0	13,3	5,7	3,3	4,9
9. Zug	7,0	6,3	7,3	25,8	21,3	20,4	16,2	15,0	12,2	9,6	6,3	8,2
10. Freiburg	6,6	5,7	6,1	33,4	27,6	25,6	20,3	17,3	13,5	13,1	10,3	12,1
11. Solothurn	7,7	7,5	8,3	30,8	25,3	22,0	16,2	13,7	11,0	14,6	11,6	11,0
12. Basel-Stadt	8,7	7,2	9,4	25,1	16,0	12,7	13,6	11,9	10,8	11,5	4,1	1,9
13. Baselland	7,0	6,7	7,9	27,6	22,2	18,6	15,6	13,4	10,8	12,0	8,8	7,8
14. Schaffhausen	7,4	7,9	8,1	24,8	21,8	17,9	16,2	15,0	12,2	8,6	6,8	5,7
15. Appenzell A. Rh.	8,0	6,1	5,9	26,7	19,8	16,0	16,9	15,1	12,9	9,8	4,7	3,1
16. „ I. Rh.	6,6	5,3	5,6	32,1	25,2	24,5	19,8	17,8	14,5	12,3	7,4	10,0
17. St. Gallen	8,2	6,0	6,1	28,0	21,4	19,0	16,9	14,0	12,3	11,1	7,4	6,7
18. Graubünden	6,8	6,1	6,1	24,7	22,9	19,7	17,5	16,2	12,8	7,2	6,7	6,9
19. Aargau	6,9	6,4	7,8	27,5	22,5	21,3	17,2	14,7	12,0	10,3	7,8	9,3
20. Thurgau	7,8	6,4	6,8	25,4	20,1	18,1	15,7	13,9	12,3	9,7	6,2	5,8
21. Tessin	6,5	5,1	6,0	29,0	21,9	17,2	21,2	17,9	14,8	7,8	4,0	2,4
22. Waadt	7,5	6,9	7,5	24,7	18,4	15,7	16,9	14,8	12,5	7,8	3,6	3,2
23. Wallis	6,3	6,1	6,3	30,0	26,9	26,3	19,2	17,9	15,0	10,8	9,0	11,3
24. Neuenburg	8,1	7,5	7,9	24,5	16,9	14,0	15,3	13,6	12,3	9,2	3,3	1,7
25. Genf	8,9	8,7	8,8	17,9	12,9	10,6	16,9	14,8	12,9	1,0	-1,9	-2,3
Schweiz	7,5	6,8	7,6	26,9	20,9	18,5	16,7	14,6	12,2	10,2	6,3	6,3

Tabelle 4

Bevölkerungsbewegung und Säuglingssterblichkeit in Schweizer Städten

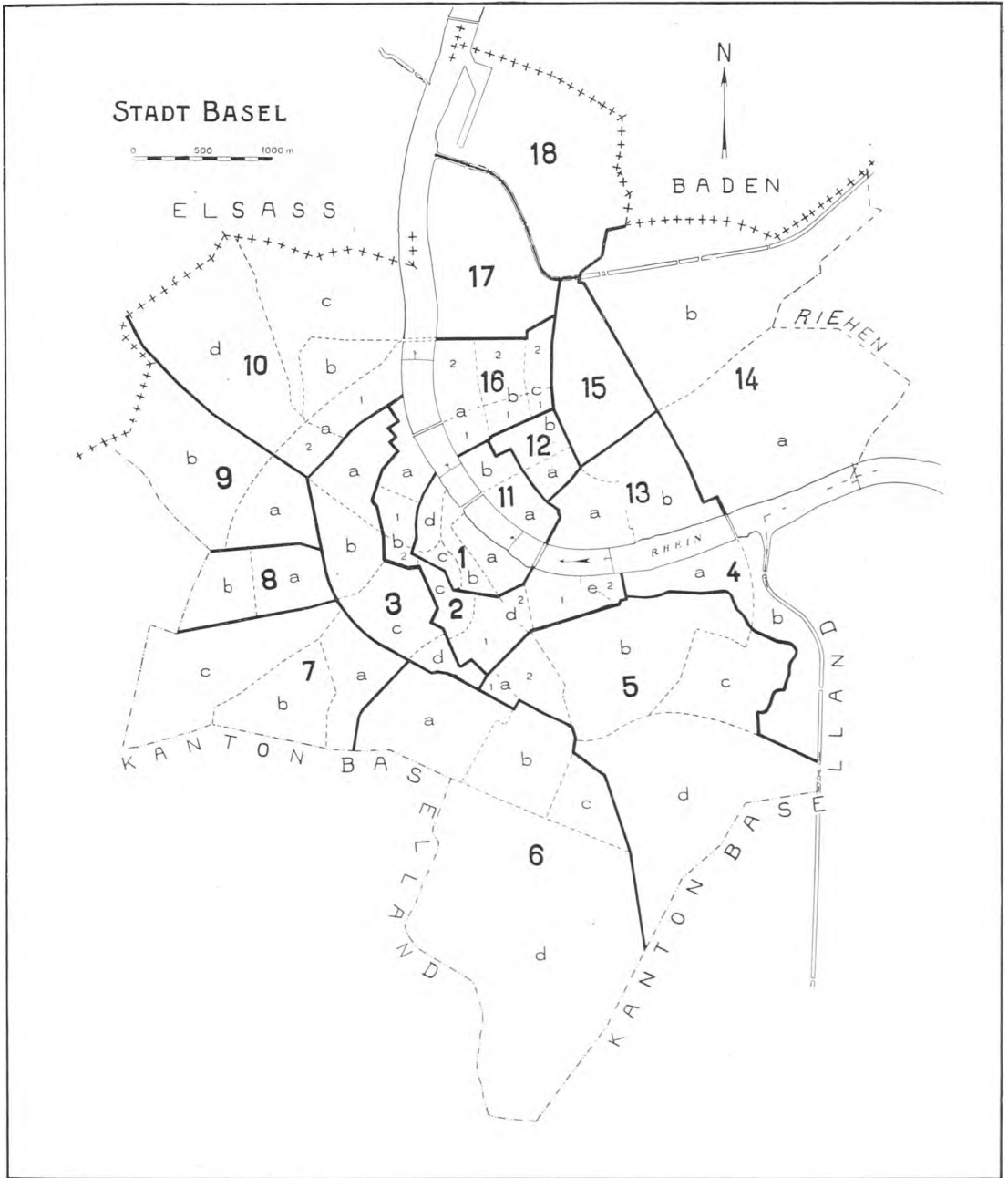
Städte	Eheschliessungen			Lebendgeburten			Sterbefälle			Säuglingssterblichkeit		
	auf je 1000			Lebende der Wohnbevölkerung						(auf 100 Lebendgeborene)		
	1930	1935	1936	1930	1935	1936	1930	1935	1936	1930	1935	1936
Zürich	12,3	10,2	9,4	14,0	13,3	12,4	9,2	9,4	9,1	4,4	3,6	3,4
Basel	10,2	9,9	9,1	12,7	12,6	12,1	10,2	10,9	11,1	4,0	3,5	4,4
Genf	10,1	9,5	8,6	9,5	8,8	8,6	12,7	12,7	12,1	5,4	3,5	4,3
Bern	8,8	9,3	8,9	13,2	11,5	11,9	9,9	10,2	9,7	3,8	4,4	4,1
Lausanne	9,6	10,0	9,5	9,9	11,6	11,3	10,5	12,3	10,8	5,3	5,6	3,9
St. Gallen	5,7	6,7	6,8	11,0	12,2	11,6	10,8	12,1	12,0	5,0	4,6	4,4
Winterthur	9,4	8,1	8,3	14,6	12,7	12,7	10,9	11,7	10,7	4,3	2,8	2,9
Luzern	9,7	9,0	7,4	13,4	13,6	13,6	11,1	11,6	11,2	5,2	5,5	6,1
Biel	9,8	8,5	7,8	12,6	13,0	11,7	9,9	11,2	10,4	3,0	3,8	4,2
La Chaux-de-Fonds	8,4	7,7	7,7	11,0	9,3	7,6	11,4	13,1	12,3	3,4	5,4	4,2
Neuenburg	8,5	8,6	8,2	10,6	10,7	10,1	10,7	11,3	11,3	5,4	5,2	3,8
Freiburg	6,7	7,4	6,5	15,4	17,6	16,4	12,0	11,8	12,2	5,4	6,5	5,9
Schaffhausen	9,1	8,4	9,0	14,9	12,8	13,0	12,3	12,4	10,3	4,2	5,5	5,8
Thun	8,3	7,0	8,2	14,9	15,8	15,1	9,8	11,0	9,9	2,0	5,7	3,3
Montreux	7,7	8,0	6,7	11,6	13,5	11,4	10,0	10,8	13,0	4,2	2,7	3,3
Chur	5,6	7,5	6,4	14,4	12,1	14,4	10,6	11,8	11,1	4,0	6,9	6,2
Herisau	6,6	5,6	5,3	11,6	13,0	11,5	13,1	13,6	12,8	7,0	5,0	3,2
Lugano	6,4	9,2	7,8	11,0	15,4	14,0	11,1	11,5	10,8	6,6	4,6	5,9
Solothurn	9,1	7,0	6,7	13,6	13,3	13,4	10,7	11,9	11,3	4,3	5,6	3,0
Vevey	10,3	9,1	5,7	12,6	11,8	12,6	11,7	12,1	11,0	6,8	4,4	3,0
Oltén	9,5	9,2	7,2	16,9	15,4	14,3	9,8	9,6	7,7	7,6	3,1	1,9
Locle	9,7	5,7	7,2	12,9	10,8	9,6	11,2	11,3	11,7	5,8	5,0	2,8
Bellinzona	5,7	8,3	5,6	14,6	13,2	12,9	12,0	9,9	11,4	9,6	4,2	7,9
Aarau	7,9	8,9	6,2	13,2	12,0	10,0	9,9	9,3	10,4	1,3	3,4	2,4
Rorschach	8,6	6,4	6,9	13,8	14,8	13,9	9,3	11,1	10,2	5,9	6,3	3,4
Zug . . . . .	.	8,5	7,2	.	15,8	15,3	.	11,2	8,4	.	2,1	1,7
Grenchen . . . . .	.	7,1	9,1	.	14,6	13,5	.	8,9	8,7	.	6,7	4,3
Baden . . . . .	.	7,2	8,2	.	11,5	11,2	.	8,9	8,6	.	3,4	3,5

Einteilung der Stadt Basel in Wohnviertel (statistische Bezirke)



Die vorliegende Einteilung der Stadt Basel in 18 Bezirke wird ausschliesslich in der amtlichen Statistik, im Jahrbuch und im Wohnungsanzeiger verwendet. Wohnungsstatistischen Bedürfnissen entsprungen, charakterisiert sie am besten die verschiedenen Wohngebiete. Gegenüber der bisherigen Einteilung sind mit der Volkszählung 1930 einige Grenzverschiebungen vorgenommen worden (siehe Jahrbuch 1930, Anh. Nr. 6), so dass die Vergleichbarkeit etwas beeinträchtigt ist. Die Wohnviertelklassen nach sozialen Schichten a)-d) sind unverändert geblieben, nur gelten jetzt Nr. 1, 2, 11, 12 als Geschäftsviertel, Nr. 3, 5, 7 als Wohlstandsviertel, Nr. 6, 8, 13 als Mittelstandsviertel und Nr. 4, 9, 10, 14-18 als Arbeiterviertel. Die neun alten Quartiere, ebenso die beiden Wahlquartiere in Grossbasel lassen sich aus dem auf folgender Seite (XI) enthaltenen Plan der Wohnviertelunterabschnitte mit Hilfe des daselbst angegebenen Verzeichnisses ableiten. Die Wohnviertelgruppen A-E sind Zusammenfassungen der einzelnen Wohnviertel in örtlicher Hinsicht zum Zwecke besserer Übersicht.

Die Wohnviertel der Stadt Basel und ihre Unterabschnitte



Die alten Quartiere der Stadt.

- I. Stadtquartier ident. mit Wohnviertel 1
- II. St. Johann- = Wohnv. 2a, 2b₁, 3a u. 10
- III. Spalen- = „ 3b, 8 u. 9
- IV. Steinen- = „ 2b₂, 2c, 3c u. 7
- V. Äschen- = „ 2d₁, 3d, 5a u. 6
- VI. Alban- = „ 2d₂, 2e, 4 u. 5b-d
- VII. Riehen- = „ 11a, 12a, 13 u. 14b
- VIII. Bläsi- = „ 11b, 12b, 14a, 15
u. 16a₁, b₁, c₁
- IX. Horburg- = „ 16a₂, b₂, c₂, 17 u. 18

Wahlquartiere in Grossbasel.

- a) Grossbasel-Ost = Wohnv. 1. 2c-e, 3d u. 4-6
- b) Grossbasel-West = „ 2a, b, 3a, b, c, 7-10

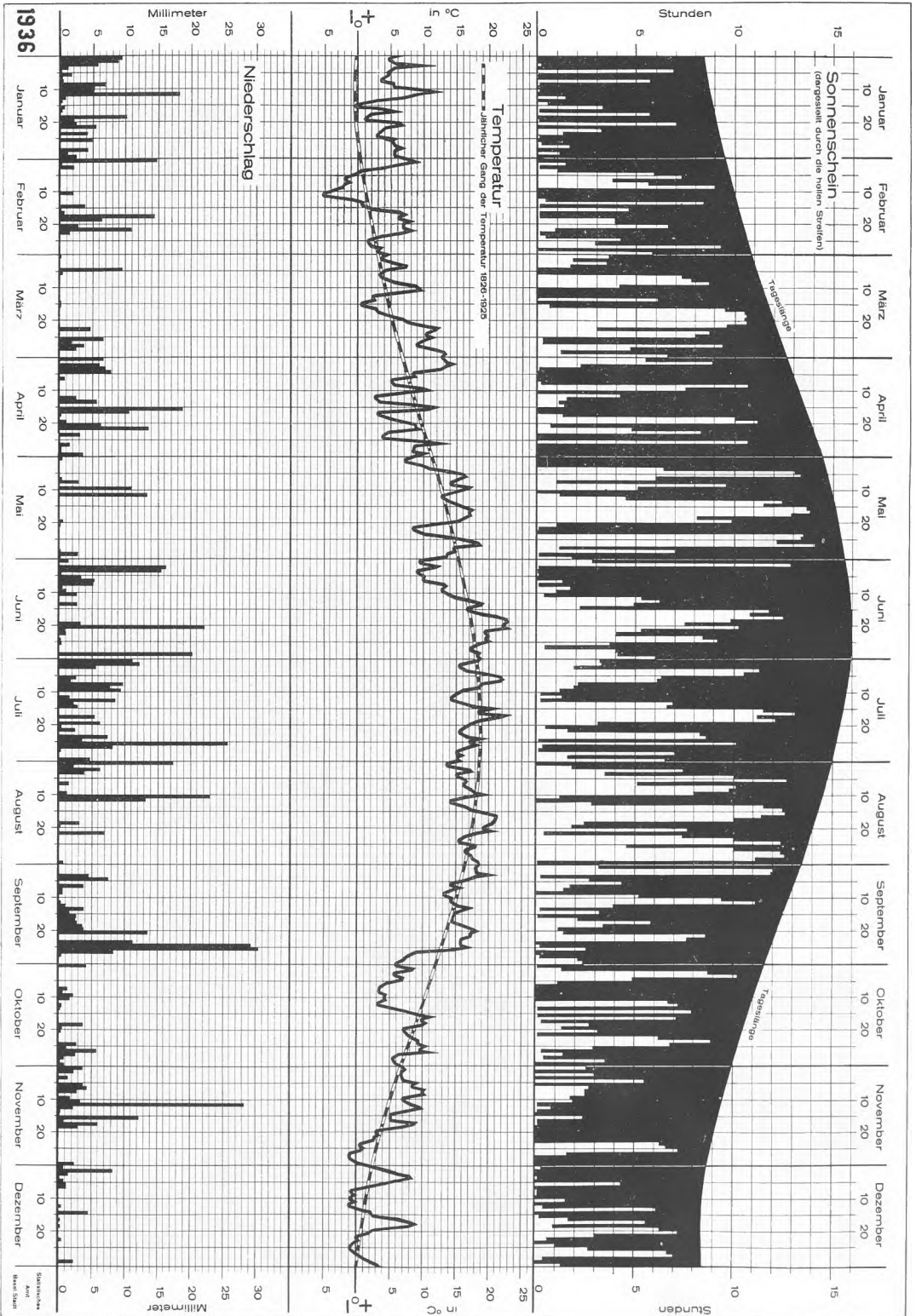
Wohnviertelgruppen.

- A. Mitte = Wohnv. 1, 2 u. 3
- B. Grossbasel-Süd = „ 4, 5 u. 6
- C. Grossbasel-West = „ 7, 8, 9, 10
- D. Kleinbasel-Ost = „ 11, 12, 13, 14, 15
- E. Kleinbasel-Nord = „ 16, 17, 18

Diese Gliederung in 56 Unterabschnitte dient feineren Unterscheidungen der Bevölkerungs- und Wohnungsstatistik (siehe Volks- und Wohnungszählungsveröffentlichungen).

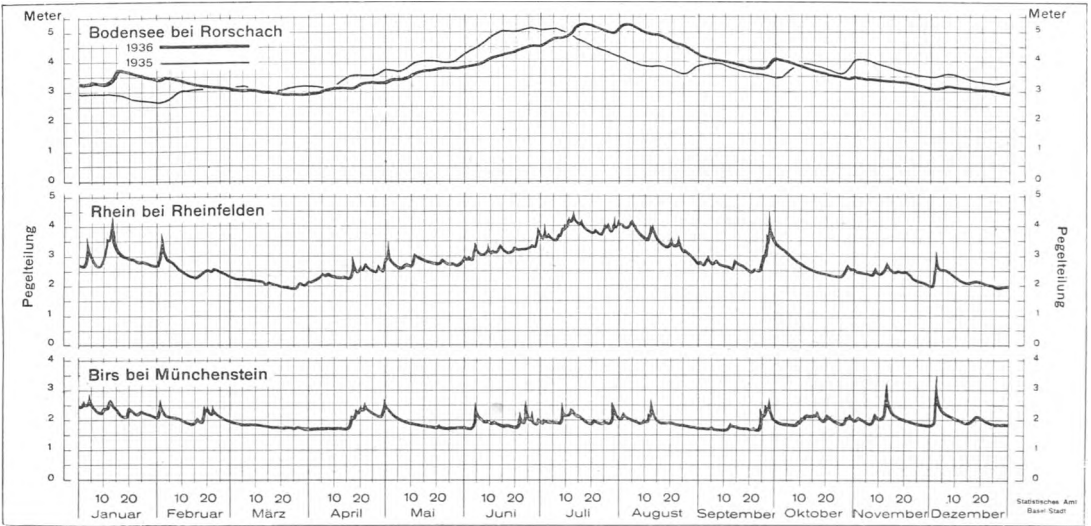
Witterungsverlauf 1936

Tägliche Sonnenscheindauer, Temperaturmittel und Niederschlagsmengen in Basel

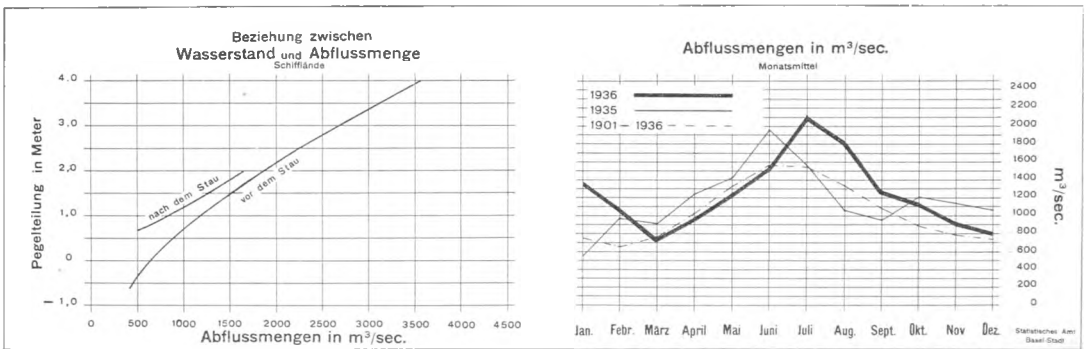


Wasserstände und Abflussmengen

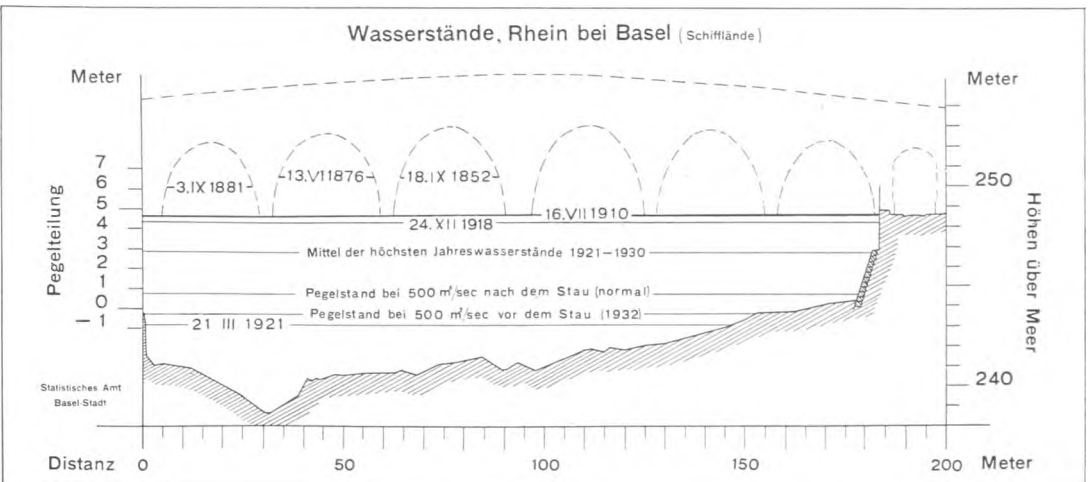
I. Die Wasserstände des Bodensees, des Rheins (Rheinfelden) und der Birs



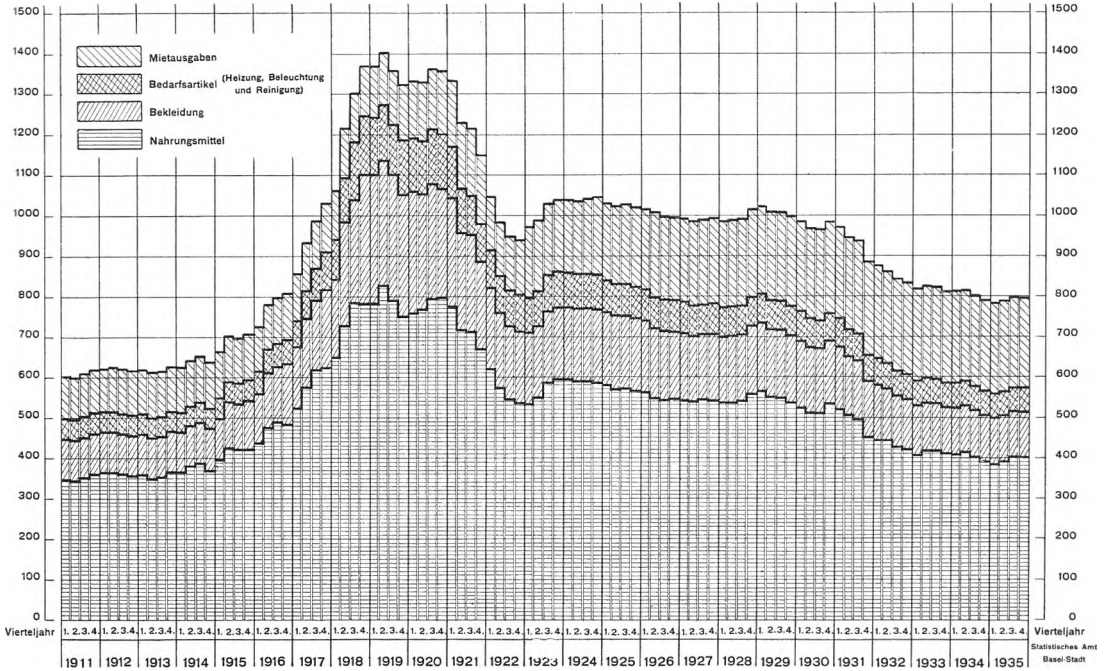
2. Wasserstände und Abflussmengen des Rheins



3. Mittlere und ausserordentliche Wasserstände des Rheins unterhalb der mittleren Rheinbrücke

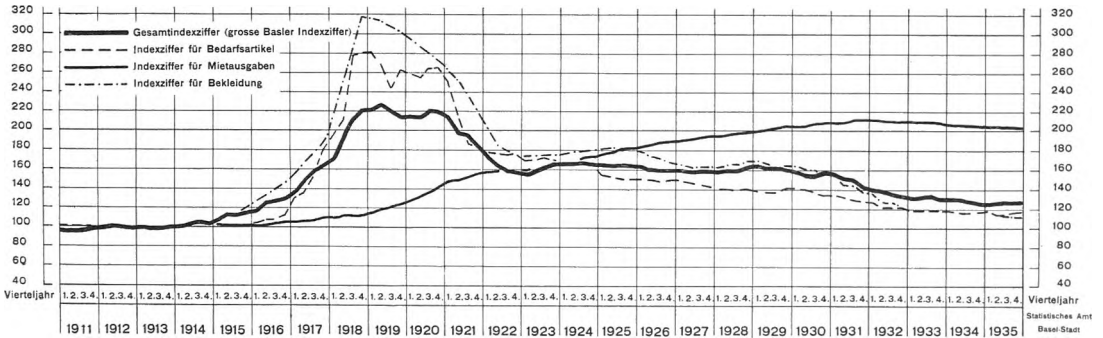


Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie in Basel (2 Erwachsene und 3 Kinder) für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel und Miete nach den Verbrauchsmengen der Haushaltsrechnungen 1921–1923



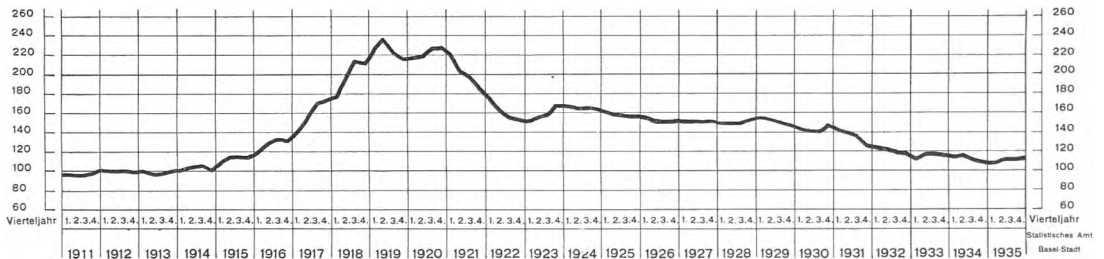
Die grosse Basler Indexziffer

berechnet aus den Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie in Basel
für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel und Miete
Mittelwert 1911–1913 = 100

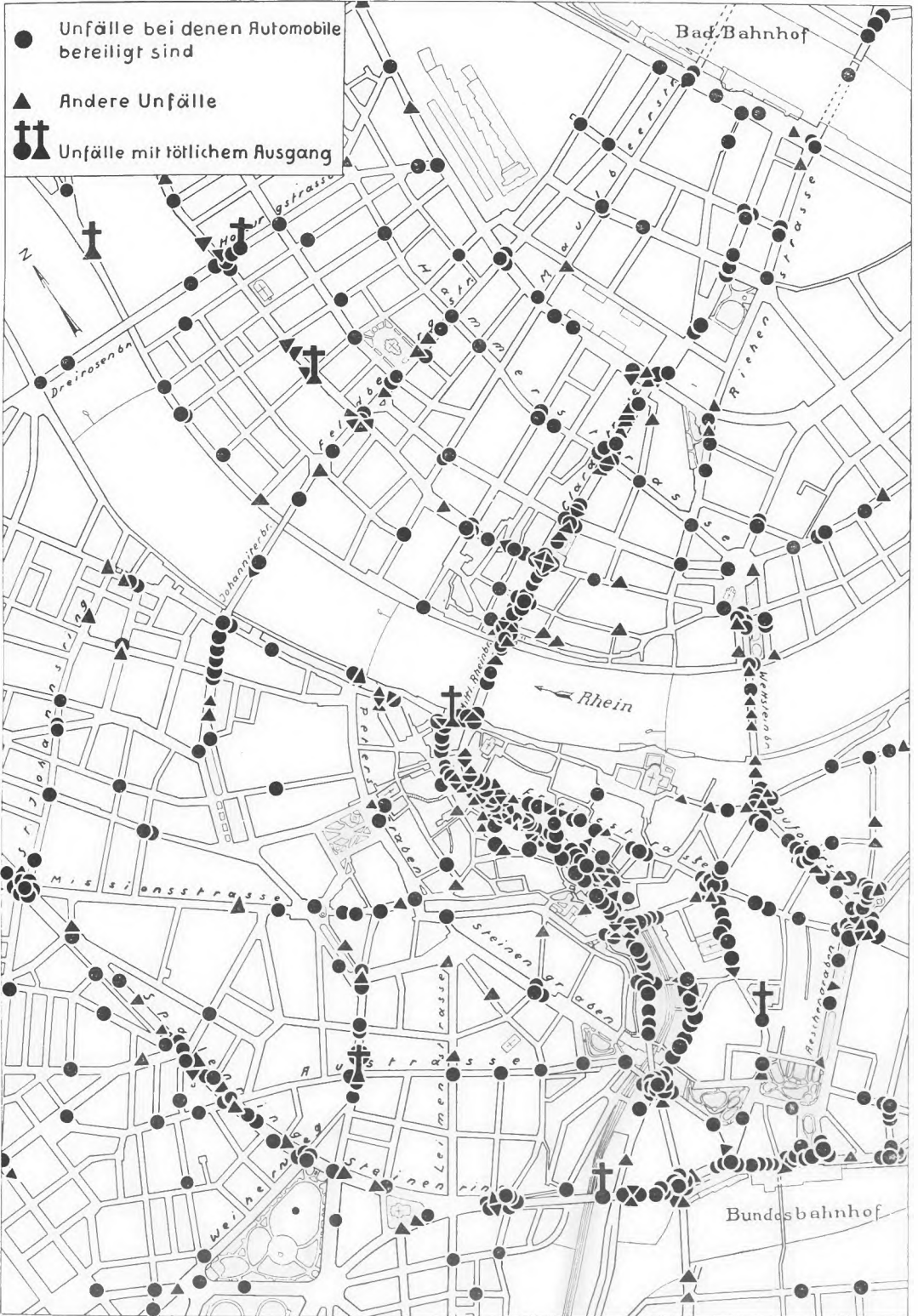


Die kleine Basler Indexziffer

berechnet aus den Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie in Basel für Nahrungsmittel und Bedarfsartikel
(Reinigung, Heizung und Beleuchtung). Mittelwert 1911–1913 = 100



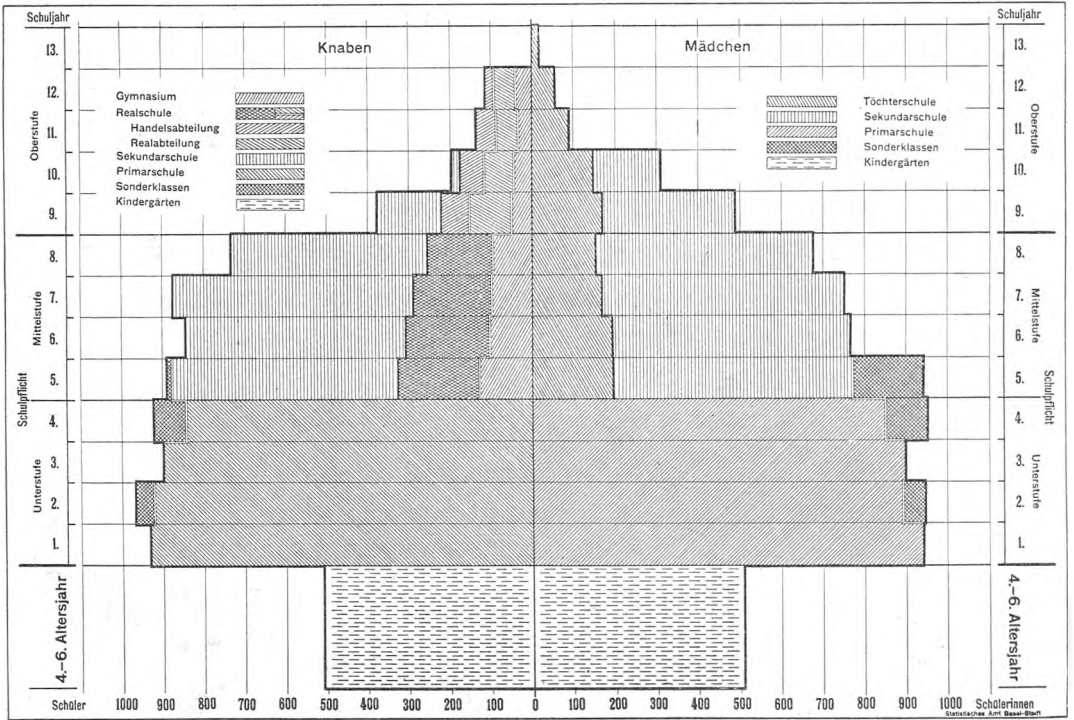
Basel — Die Strassenverkehrsunfälle in der inneren Stadt 1936



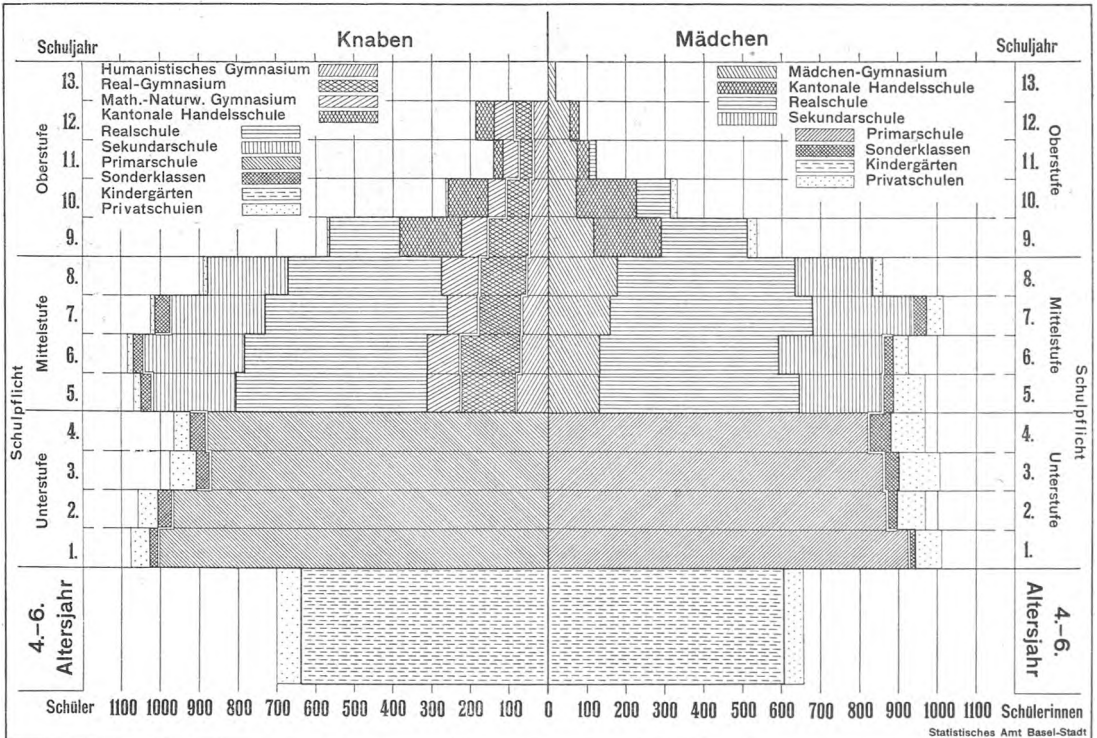
Masstab ca. 1:15000

Schulorganisation

1. Aufbau der Basler Schulen 1929 (altes Gesetz)



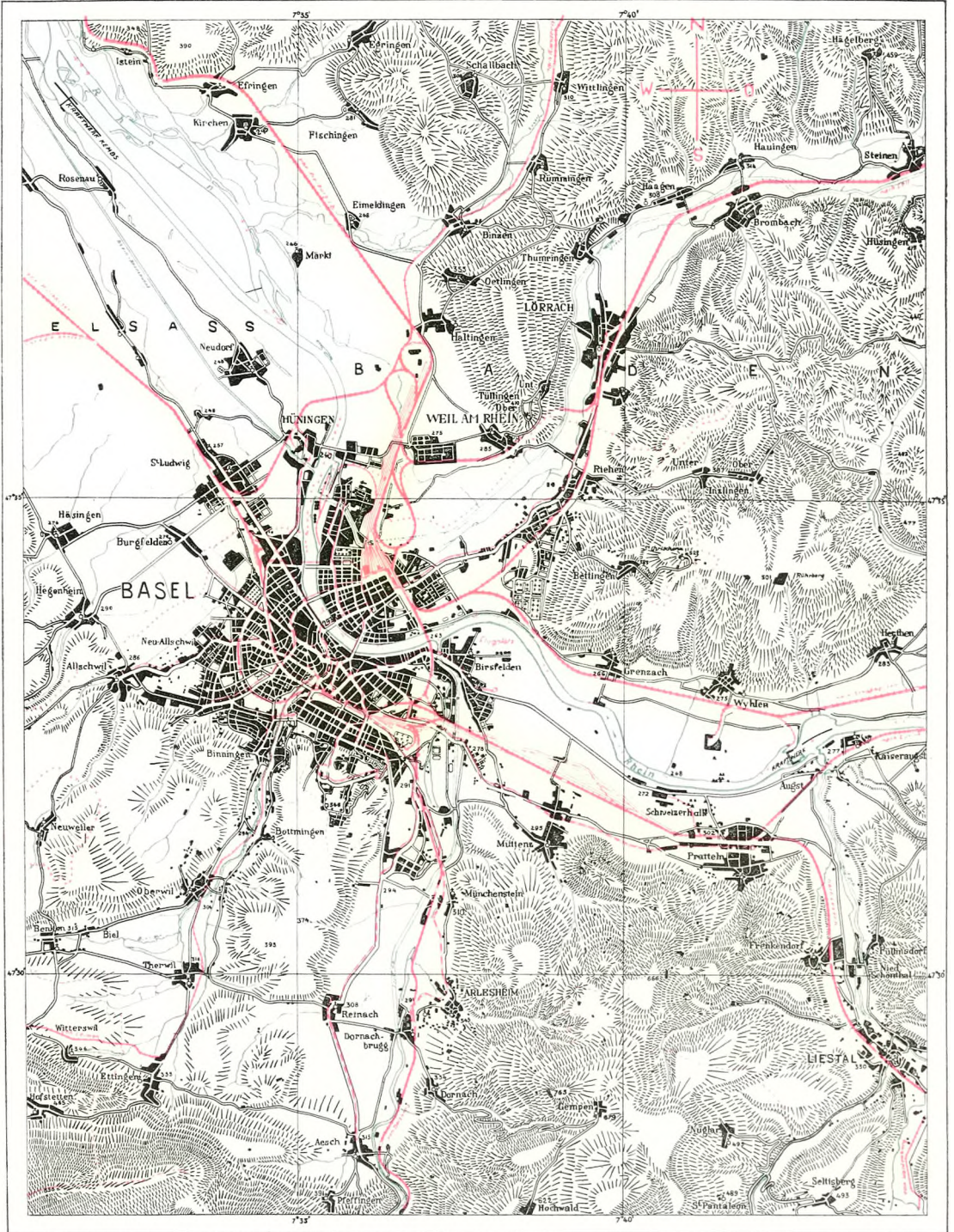
2. Aufbau der Basler Schulen 1935 (neues Gesetz)



A. Areal- und Naturverhältnisse

	Seite
1. Arealverhältnisse	3
a) Oberflächengestaltung	
b) Bodenfläche	
c) Kantonales Strassenareal	
2. Klima und Witterung	7
a) Klimatische Normalwerte für Basel	
b) Vergleichende Witterungsübersichten	
c) Die Witterung im Jahre 1936	
3. Wasserstände und Abflussmengen	13
a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse	
b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Abflussmengen des Rheins seit 1901	
c) Die Wasserstände im Jahre 1936	

Die Stadt Basel und ihre Umgebung



Masstab ca. 1:125 000

Zur Veranschaulichung der Verkehrslage Basels am grossen Knie des Oberrheins, gezeichnet im Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt.

1. Arealverhältnisse

a) Oberflächengestaltung

nach Mitteilungen des Vermessungsamtes des Kantons Basel-Stadt

a 1

Geographische Lage der äussersten Punkte und der Sternwarte Basel

Punkte	Beschreibung	Geographische Breite	Geographische Länge östl. von	
			Bern	Greenwich
1. Nordpunkt .	Landesgrenzstein No. 63 auf dem Mayenbühl (Basel-Stadt-Baden)	47° 36' 08'',27	0° 15' 17'',18	7° 41' 42'',58
2. Ostpunkt . .	Landesgrenzstein No. 64 auf dem Mayenbühl (Basel-Stadt-Baden)	47° 36' 07'',74	0° 15' 18'',85	7° 41' 44'',25
3. Südpunkt . .	Kantonsgrenzstein No. 88 auf dem Bruderholz (Basel-Stadt-Basel-land, Gemeinde Reinach) . . .	47° 31' 14'',45	0° 09' 22'',11	7° 35' 47'',51
4. Westpunkt .	Landesgrenzstein No. 16 an der Hegenheimerstr. (Basel-Stadt-Elsass)	47° 33' 56'',72	0° 06' 57'',78	7° 33' 23'',18
5. Bernoullianum	Signalstein bei der Kuppel 286,45 m über Meer	47° 33' 42'',64	0° 08' 31'',46	7° 34' 56'',86

a 2

Länge der Kantonsgrenzen

Die Totallänge der Grenze des Kantons Basel-Stadt beträgt 42,370 km

a) Kanton Baselland (gleichbedeutend mit der an die Schweiz anstossenden Grenzstrecke) 15,300 km insbesondere gegen *Birsfelden* 3,320 km (davon 1,440 km im Rhein und 1,880 km in der Birs) *Muttenz* 0,190 km (die ganze Strecke in der Birs) *Münchenstein* 3,335 km, *Reinach* 0,340 km, *Bottmingen* 1,470 km, *Binningen* 3,780 km, *Allschwil* 2,865 km

b) Elsass (Frankreich) 5,160 km insbesondere gegen *Burgfelden* 2,100 km, *St Louis* 0,680 km, *Hünningen* 2,380 km (1,760 km im Rhein)

c) Baden (Deutsches Reich) 21,910 km insbesondere gegen *Weil* 6,700 km (0,100 km im Rhein), *Lörrach* 3,900 km, *Inzlingen* 4,820 km, *Wyhlen* 1,070 km, *Grenzach* 5,420 km (0,050 km im Rhein).

Total: am linken Ufer 15,190 km, in der Birs 2,070 km, im Rhein 3,350 km; am rechten Ufer 21,760 km. Länge der Kantonsgrenze gegen das Ausland 27,070 km.

a 3

Höhenverhältnisse

Diese Höhenangaben beziehen sich auf den *neuen Nivellementschorizont der Schweiz* mit R. P. N. (Repère Pierre du Niton in Genf) als Ausgangspunkt = 373,6 m über dem Mittelwasser des Mittelländischen Meeres im Hafen von Marseille. Der alte Horizont, der z. Z. noch die Grundlage des schweizerischen Kartenwerkes bildet, liegt 3,26 m höher.

Punkte	Beschreibung	Höhe ü. M. m	Punkte	Beschreibung	Höhe ü. M. m
a) Trigonometrisch bestimmte Höhenpunkte			b) Nivellistisch bestimmte Höhenfixpunkte		
Münster (Martinsturm)	Turmspitze	334,74	355	Münsterplatz-Rittergasse . . .	270,45
Peterskirche . .	Mitte Turmkugel . . .	310,66	348	Barfüsserplatz-Barfüssergasse .	260,61
Elisabethenkirche	Turmspitze	341,54	1	Schifflande - Mittl. Rheinbrücke	253,60
Pauluskirche . .	Mitte Turmkreuz . . .	340,57	397	Aeschenplatz-Aeschenvorstadt .	270,91
Heiliggeistkirche	Mitte Turmkugel . . .	346,43	393	Centralbahnplatz	278,82
Johannstor . . .	„ „	298,72	428	Tellplatz	280,71
Spalentor	„ „	312,89	575	Batterie	366,40
Albantor	„ „ (südl.)	307,75	465	St. Jakob	263,44
Gewerbeschule .	„ Südgiebel	300,79	168	Allschwilerstr.-Morgartenring .	277,29
Isaak Iselin Schule	Turmspitze	315,65	119	Kannenfeldgottesacker (Haupteingang)	271,72
Margarethenkirche	Mitte Turmkugel . . .	330,58	17	Elsässerstrasse-Kohlenstrasse .	259,46
Theodorskirche .	„ „	296,45	746	Hiltalingerstrasse-Grenzstrasse .	249,60
Matthäuskirche .	„ „	323,93	773	Reichsbahnhof (Aufnahmsgebäude)	258,89
Josephskirche .	„ „	303,42	647	Kleinhünigen Rheinhafen . . .	249,30
Kl'hünigen (Kirche)	„ „	274,85	1613	Riehen, Baslerstrasse-Rössligasse	280,98
Bäumlihof	Turmspitze	289,30	1803	Bettingen, Schulhaus	383,20
Riehen (Kirche)	Mitte Turmkugel . . .	320,52	1813	Chrischona (62 cm über der Terrasse)	522,81
Chrischonakirche	„ „	551,67	1585	Mayenbühl, Signal	419,26

Höchster Punkt: Chrischonaterasse 522,19 m; Tiefster Punkt: Rechtes Rheinufer, Landesgrenze Kleinhünigen bei 0,0 m Pegelstand 240,43 m. Nullpunkt des Basler Rheinpegels an der Schifflande, neu: 243,91 m (alt: 247,17 m).

a 4 **Ausdehnung des Kantons Basel-Stadt**

- 1. Länge Ost—West: 0° 08' 21'',07 = 10,460 km
- 2. Breite Nord—Süd: 0° 04' 53'',82 = 9,093 km
- 3. Diagonale vom Mayenbühl (Nordpunkt) bis Grenzecke Basel—Binningen—Allschwil = 12,105 km
- 4. Diagonale von der Grenzecke im Rhein beim Rheinhafen bis Bruderholz (Südpunkt) = 7,862 km

b) Bodenfläche

Grundfläche und Landeskulturverhältnisse

b1 teilweise nach der Schweiz. Arealstatistik von 1923/24

Gemeinden und Kanton	Gesamt- fläche		Produktiv							Unproduktiv		
			Landwirtsch. benützter Boden (inkl. Gärten)		Forstwirtsch. benützter Boden		Total			absolut		in % der Ges. fl.
	ha	a	ha	a	ha	a	ha	a	ha	a	ha		a
Stadt Basel	2 402	24	976	17	71	08	1 047	25	43,6	1 354	99	56,4
Riehen	1 081	88	842	95	204	97	1 047	92	96,8	33	96	3,2
Bettingen	222	46	108	98	108	20	217	18	97,6	5	28	2,4
Kanton Basel-Stadt	3 706	58	1 928	10	384	25	2 312	35	62,4	1 394	23	37,6

Einzelne Areale und Längen

b2 (nach planimetrischen Ausmessungen auf Grund des Stadtplanes von 1930)

Bahngebiet	168,67 ha = 7,02% ¹⁾	Anlagen u. Wald zusammen .	137,30 ha = 5,72% ¹⁾
davon S.B.B.	67,01 „ = 2,79%	davon Zoologischer Garten	8,10 „ = 0,34%
Bad. Bahnhof	85,78 „ = 3,57%	Botanischer Garten .	1,29 „ = 0,05%
Rheinhafenareal Kleinhüning .	35,15 „ = 1,46%	Erlenpark und Lange	
davon Hafenbecken	7,96 „ = 0,33%	Erlen	79,27 „ = 3,30%
Marktplatz	0,56 „ = 0,02%	Schützenmattpark .	4,94 „ = 0,21%
Münsterplatz	0,78 „ = 0,03%	Solitudepark	4,06 „ = 0,17%
Petersplatz	1,54 „ = 0,06%	altes Festungsgebiet	9,15 „ = 0,38%
Mustermesse	2,52 „ = 0,10%	Jakobsbergerholz und	
Sportsplätze	48,65 „ = 2,03%	-hölzli	7,89 „ = 0,33%
davon Stadion St. Jakob ²⁾	30,50 „ = 1,27%	Margarethenpark ³⁾ .	8,60 „ = 0,36%
Schützenmatte	8,14 „ = 0,34%	Spitäler (die 6 grössten) . .	23,74 „ = 0,99%
Gartenbad Eglisee	3,78 „ = 0,16%	davon Friedmatt	10,53 „ = 0,44%
Grenzacherstr.-All-		Bürgerspital	4,40 „ = 0,18%
mendweg	2,74 „ = 0,11%	Hilfsspital	2,76 „ = 0,11%
Rankhof	1,80 „ = 0,07%	Frauenspital	1,82 „ = 0,08%
Kleinhüningen	1,18 „ = 0,05%	St. Claraspital	3,37 „ = 0,14%
Eisenbahnbrücke	Länge 217 Meter	Friedhöfe	59,71 „ = 2,49%
Wettsteinbrücke	„ 239 „	davon Hörnli ⁴⁾	39,14 „ = 1,63%
Mittlere Rheinbrücke	„ 192 „	Kannenfeld	9,59 „ = 0,40%
Johanniterbrücke	„ 260 „	Wolf	5,47 „ = 0,23%
Dreirosenbrücke	„ 262 „	Horburg	5,09 „ = 0,21%

¹⁾ In % des Stadtgebietes (2 402,24 ha). ²⁾ teilweise, ³⁾ ganz ausserhalb des Kantonsgebietes. ⁴⁾ Gemeinde Riehen.

b3 **Allmend, Anlagen und Kleingärten**

Jahre	Allmend der öffentlichen Strassen und Plätze				Öffentliche Anlagen			Kleingärten		Zahl der Pächter
	Kanton Basel-Stadt	Stadtban Basel	Bann		Zuwachs im Jahre	Areal im ganzen	Zuwachs im Jahre	Zahl	Fläche m ²	
			Riehen	Bettingen							m^{2}	%	m^{2}	%
1900	2 056 465	1 945 809	106 636	4 020	10 200	0,5				
1910	2 312 749	2 178 866	129 863	4 020	48 963	2,2	402 268	93	0,0	
1915	2 518 435	2 361 703	152 712	4 020	48 611	2,0	404 321	145	0,0	
1920	2 648 305	2 488 932	153 575	5 798	45 369	1,7	417 391	1 470	0,3	4 536
1925	2 838 858	2 679 254	153 658	5 946	63 984	2,3	469 554	96	0,0	3 617
1927	2 913 585	2 753 760	153 879	5 946	16 843	0,6	478 549	4 172	0,9	3 689
1928	2 970 050	2 808 518	155 586	5 946	56 465	1,9	484 085	5 536	1,1	3 514
1929	3 018 204	2 856 672	155 586	5 946	48 154	1,6	480 840	3 245	-0,7	3 874
1930	3 092 287	2 922 746	163 595	5 946	74 083	2,4	497 506	16 666	3,3	4 125
1931	3 166 473	2 993 990	166 537	5 946	74 186	2,4	497 010	496	-0,1	4 227
1932	3 191 754	3 018 072	167 711	5 971	25 281	0,8	574 637	77 627	13,5	4 429
1933	3 283 002	3 103 536	173 495	5 971	91 248	2,8	579 138	4 501	0,8	4 851
1934	3 293 731	3 113 578	174 182	5 971	10 729	0,3	576 308	2 830	-0,5	4 911
1935	3 314 069	3 133 773	174 326	5 970	20 338	0,6	617 445	41 137	7,1	5 058
1936	3 302 472	3 122 175	174 326	5 970	-11 597	-0,3	623 303	5 858	0,9	5 176

Nach der planimetrischen Ausmessung auf dem Stadtplan von 1930 beträgt die Fläche des Rheins in der Stadt Basel 121,91 ha oder 5,1% des Stadtgebietes, die Fläche von Grossbasel 1 498,79 ha od. 62,3%, diejenige von Kleinbasel 781,54 ha od. 32,6%.

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Gesamtfläche				Dem Rechtsverkehr unterstellt				Allmend		
	ha	a	%	%	ha	a	m ²	%	ha	a	%
Kanton Basel-Stadt	3 706	58	100,0	—	3 108	18	50	83,9	598	40	16,1
A. Stadt Basel { mit Rhein	2 402	24	64,8	—	1 868	90	02	77,8	533	34	22,2
ohne Rhein	2 280	33	61,5	100,0	1 868	90	02	82,0	411	43	18,0
I. Grossbasel	1 498	79	40,4	65,7	1 218	41	93	81,3	280	37	18,7
II. Kleinbasel	781	54	21,1	34,3	650	48	09	83,2	131	06	16,8
B. Landgemeinden	1 304	34	35,2	—	1 239	28	48	95,0	65	06	5,0
1. Altstadt Grossbasel	37	66	1,0	1,6	26	15	65	69,5	11	50	30,5
2. Vorstädte	90	19	2,4	4,0	58	94	88	65,4	31	24	34,6
a) St. Johann	15	89	0,4	0,7	11	35	78	71,5	4	53	28,5
b) Spalen	14	36	0,4	0,6	8	86	31	61,7	5	50	38,3
c) Steinen	12	32	0,3	0,6	7	59	20	61,6	4	73	38,4
d) Aeschen	23	44	0,6	1,0	14	97	99	63,9	8	46	36,1
e) Alban	24	18	0,7	1,1	16	15	60	66,8	8	02	33,2
3. Am Ring	94	11	2,5	4,1	67	65	46	71,9	26	46	28,1
a) St. Johann	26	80	0,7	1,2	19	76	80	73,8	7	03	26,2
b) Spalen	26	06	0,7	1,1	20	00	90	76,8	6	05	23,2
c) Steinen	32	02	0,9	1,4	22	76	68	71,1	9	26	28,9
d) Aeschen (Markthalle)	9	23	0,2	0,4	5	11	08	55,4	4	12	44,6
4. Breite	70	90	1,9	3,1	49	91	18	70,4	20	98	29,6
a) Inneres Viertel (bis Damm)	25	51	0,7	1,1	18	74	52	73,5	6	76	26,5
b) Äusseres Viertel (Lehenmatte)	45	39	12,2	2,0	31	16	66	68,7	14	22	31,3
5. Alban	289	53	7,8	12,7	253	40	23	87,5	36	13	12,5
a) Aeschen (südl. St. Jakobstr.)	22	10	0,6	1,0	17	08	53	77,3	5	01	22,7
b) u. c) Gellert	134	87	3,6	5,9	116	40	41	86,3	18	47	13,7
d) St. Jakob-Dreispietz	132	56	3,6	5,8	119	91	29	90,5	12	65	9,5
6. Gundeldingen	384	22	10,4	16,9	328	85	29	85,6	55	37	14,4
a), b) u. c) Niederterrasse	123	05	3,3	5,4	95	80	05	77,9	27	25	22,1
d) Bruderholz	261	17	7,1	11,5	233	05	24	89,2	28	12	10,8
7. Bachletten	151	52	4,1	6,6	108	52	22	71,6	43	00	28,4
a) Inneres Viertel (Altbachl.)	31	79	0,9	1,4	22	90	41	72,0	8	89	28,0
b) Äusseres Viertel (Holestr.)	39	33	1,1	1,7	30	57	17	77,7	8	76	22,3
c) Schützenmatte	80	40	2,1	3,5	55	04	64	68,5	25	35	31,5
8. Gotthelf	46	66	1,3	2,1	37	16	65	79,7	9	49	20,3
a) Inneres Viertel (bis Gotthelfstrasse)	22	95	0,6	1,0	18	99	18	82,8	3	96	17,2
b) Äusseres Viertel (Morgartenr.)	23	71	0,7	1,1	18	17	47	76,7	5	53	23,3
9. Iselin	109	91	3,0	4,8	92	07	30	83,8	17	84	16,2
a) Inneres Viertel	29	96	0,8	1,3	21	07	59	70,3	8	88	29,7
b) Äusseres Viertel (Hilfsspital)	79	95	2,2	3,5	70	99	71	88,8	8	96	11,2
10. St. Johann	224	09	6,0	9,8	195	73	07	87,4	28	36	12,6
a) Inneres Viertel	28	40	0,8	1,2	20	90	86	73,6	7	49	26,4
b) u. c) Mittl. u. Äuss. Viertel	97	61	2,6	4,3	83	76	60	85,8	13	84	14,2
d) Friedmattviertel	98	08	2,6	4,3	91	05	61	92,8	7	02	7,2
11. Altstadt Kleinbasel	24	22	0,7	1,1	16	72	39	69,1	7	49	30,9
12. Clara	23	67	0,6	1,0	16	10	74	68,0	7	56	32,0
13. Wettstein	70	78	1,9	3,1	55	52	33	78,4	15	26	21,6
14. Hirzbrunnen	315	06	8,5	13,8	276	48	20	87,8	38	58	12,2
a) Riehenseite (Spital)	152	34	4,1	6,7	138	53	47	90,9	13	81	9,1
b) Bläseite (Schoren)	162	72	4,4	7,1	137	94	73	84,8	24	77	15,2
15. Rosenthal	61	26	1,7	2,7	48	49	32	79,2	12	77	20,8
16. Matthäus	59	16	1,6	2,6	42	31	75	71,5	16	84	28,5
a) Unteres (Rheinviertel)	24	72	0,7	1,1	17	27	26	69,9	7	45	30,1
b) Mittleres (Matthäus)	21	77	0,6	0,9	15	68	92	72,1	6	08	27,9
c) Oberes (am Riehenring)	12	67	0,3	0,6	9	35	57	73,8	3	31	26,2
17. Klybeck	91	23	2,4	4,0	71	76	83	78,7	19	46	21,3
18. Kleinhüningen	136	16	3,7	6,0	123	06	53	90,4	13	10	9,6
19. Riehen	1 081	88	29,2	—	1 022	33	41	94,5	59	55	5,5
20. Bettingen	222	46	6,0	—	216	95	07	97,5	5	51	2,5
Mitte (Nr 1—3)	221	96	6,0	9,7	152	75	99	68,8	69	20	31,2
Grossbasel-Süd (Nr. 4—6)	744	65	20,1	32,7	632	16	70	84,9	112	48	15,1
Grossbasel-West (Nr. 7—10)	532	18	14,4	23,3	433	49	24	81,5	98	69	18,5
Kleinbasel-Ost (Nr. 11—15)	494	99	13,3	21,7	413	32	98	83,5	81	66	16,5
Kleinbasel-Nord (Nr. 16—18)	286	55	7,7	12,6	237	15	11	82,8	49	40	17,2

¹⁾ Areale der Stadtteile und Wohnviertel nach planimetrischen Ausmessungen, dem Rechtsverkehr unterstellte Flächen gemäss Fortschreibung nach der Grundbesitzstatistik vom 31. Dez. 1930.

c) Kantonales Strassenareal

Übersicht

c 1

Jahre	Gesamte Strassenfläche			Macadam	Feste Beläge			Geteerte Fläche im ganzen	davon		Zunahme im Jahre %
	Ende	Zunahme			im ganzen	Fahrbahnen	Trottoire		Fahrbahnen	Trottoire	
	m ²	m ²	%								
1910	2 112 740	.	.	1 696 770	415 970	226 902	189 068	352 286	.	.	.
1915	2 315 710	55 492	2,39	1 869 925	445 785	245 182	200 603	721 953	525 530	196 423	.
1920	2 375 252	13 114	0,55	1 916 996	458 256	254 833	203 423	811 436	605 866	205 570	.
1923	2 457 749	10 971	0,44	1 988 173	469 576	265 181	204 395	1 019 662	790 181	229 481	9,8
1924	2 539 144	81 395	3,31	2 034 541	504 603	279 969	224 634	1 071 320	828 456	242 864	5,1
1925	2 560 981	21 837	0,86	2 037 581	523 400	298 418	224 982	1 169 627	917 599	252 028	9,2
1926	2 605 564	44 583	1,74	2 041 217	564 347	337 713	226 634	1 262 025	992 853	269 172	7,9
1927	2 646 250	40 686	1,54	2 051 472	594 778	357 375	237 403	1 200 685	924 616	276 069	-4,9
1928	2 674 843	28 593	1,08	2 060 147	614 696	365 396	249 305	1 383 181	1095 726	287 455	15,2
1929	2 710 500	35 657	1,33	2 071 630	638 870	372 180	266 690	1 442 190	1131 435	310 755	4,3
1930	2 764 601	54 101	2,00	2 092 121	672 480	374 401	298 079	1 522 086	1195 818	326 268	5,5
1931	2 819 939	55 338	2,00	2 120 951	698 988	377 121	321 867	1 582 882	1223 582	359 300	4,0
1932	2 892 086	72 147	2,56	2 184 372	707 714	377 173	330 541	1 642 998	1263 929	377 069	3,8
1933	2 942 918	50 832	1,73	2 205 081	737 837	377 009	360 828	1 676 430	1270 491	405 939	2,0
1934	3 007 602	64 684	2,15	2 213 346	794 256	394 355	399 901	1 967 334	1543 905	423 429	14,8
1935	3 034 883	27 281	0,91	2 202 107	832 776	396 750	436 026	2 073 388	1598 774	474 614	5,4
1936	3 053 450	18 567	0,61	2 169 072	884 378	427 104	457 274	2 092 161	1591 110	501 051	0,9

c2 Die Strassenfläche (Fahrbahnen und Trottoire) nach Art der Beläge und Oberflächenteuerung 1936

Kreis ¹⁾	Gesamte Strassenfläche					Oberflächenteuerung							
	Macadam	Feste Beläge	zusammen	An-teile		Zunahme gegen Vorjahr	1936	früher	zusammen	An-teile		Zunahme gegen Vorjahr	
				in %	abs.					in %	in %		in %
I	129 425	312 617	442 042	14,5	1 283	0,3	50 793	252 501	303 294	14,5	68,6	- 55	-0,0
II	1 265 958	343 651	1 609 609	52,7	9 922	0,6	373 954	751 122	1 125 076	53,8	69,9	25 029	2,3
III	773 689	228 110	1 001 799	32,8	7 362	0,7	123 669	540 122	663 791	31,7	66,3	- 6 201	-0,9
Total	2 169 072	884 378	3 053 450	.	18 567	.	548 416	1 543 745	2 092 161	.	68,5	18 773	.
in %	71,0	29,0		100,0		0,61	26,2	73,8		100,0			0,9
Zu-nahme	abs. - 33 035	51 602	18 567		Fahrbahnen ²⁾		440 490	1 150 620	1 591 110		76,0	7 664	-0,5
%	- 1,5	6,2	0,61		Trottoire ²⁾		107 926	393 125	501 051		24,0	26 437	5,6

¹⁾ Kreis I umfasst Altstadt links und rechts des Rheins und einige Strassen zwischen Altstadt, Bundesbahnhof, Peter Merianstrasse und Lange Gasse. Kreis II: übriges Grossbasel. Kreis III: übriges Kleinbasel und Landgemeinden.

Oberflächenteuerung 1936		Kreis I	Kreis II	Kreis III	Total
der Fahrbahnen		45 213 m ²	298 939 m ²	96 338 m ²	440 490 m ²
der Trottoire		5 580 m ²	75 015 m ²	27 331 m ²	107 926 m ²

²⁾ Die Oberflächenteuerungen auf Steinpflaster und auf Holzpflaster sind in obigen Ziffern inbegriffen.

c 3

Gepflasterte Strassen. Bestand der festen Beläge

Jahre und Areal	Stein-pflaster	Holz-pflaster	Asphalt	Bitu-sheet	Vul-kanol	Zement	Teer-macad.	Ver-schied.	Total Ende m ²	Zunahme	
	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²		m ²	%
1923	242 473	22 132	75 247	3 114	4 290	117 567	3 845	908	469 576	5 939	1,3
1924	260 769	24 038	81 204	3 120	4 464	118 072	3 714	9 222	504 603	35 027	7,4
1925	271 713	24 038	88 518	3 120	4 464	118 611	3 714	9 222	523 400	18 797	3,7
1926	288 548	21 674	101 932	3 120	4 464	117 997	3 714	22 898	564 347	40 947	7,8
1927	292 999	21 351	115 573	3 120	4 464	118 114	14 453	24 704	594 778	30 431	5,4
1928	295 130	21 351	124 328	17 241	4 464	118 271	26 193	7 723	614 696	19 918	3,3
1929	294 952	21 351	130 029	17 241	4 464	118 050	45 060	7 723	638 870	24 174	3,9
1930	296 634	21 351	132 539	17 241	4 464	118 050	74 550	7 651	672 480	33 610	5,3
1931	295 079	21 351	137 901	17 241	4 464	118 050	97 847	7 055	698 988	26 508	3,9
1932	295 059	21 351	138 005	17 241	4 464	118 165	106 354	7 055	707 714	8 726	1,3
1933	297 509	20 344	140 923	16 908	4 325	116 996	132 400	8 432	737 837	30 123	4,1
1934	305 754	20 264	150 350	14 712	4 325	121 277	169 142	8 432	794 256	56 419	7,1
1935	305 093	20 264	150 269	14 712	4 325	121 234	204 895	11 984	832 776	38 520	4,8
1936	306 707	17 573	153 251	14 712	4 325	121 753	255 992	10 065	884 378	51 602	6,2
hievon											
Fahrbahnen . .	286 659	17 478	62 553	14 712	2 127	5 451	32 567	5 557	427 104	30 354	0,8
Trottoire . . .	20 048	95	90 698	-	2 198	116 302	223 425	4 508	457 274	21 248	4,9

2. Klima und Witterung

a) Klimatische Normalwerte für Basel, abgeleitet aus Beobachtungen von 1826 bis 1935

Mitgeteilt von der astronomisch-meteorologischen Anstalt im Bernoullianum
47° 33,7' nördl. Breite, 7° 34,9' östl. Länge von Greenwich, Seehöhe des Barometerniveaus: 277,2 m, Schwerekorrektur 0,13 mm.

a1 Mittelwerte und Summen nach Monaten

Monate und Jahreszeiten	Luftzustand					Himmelsbeschaffenheit					Niederschlag			
	Temperatur			Baro- meter- stand bei 0° mm	Relative Feuch- tigkeit um 1½ %	Bewölkung			Sonnenschein Monats- dauer Stunden	Nieder- schlags- menge Summe mm	Zahl der Tage mit			
	Tages- mittel °C	Zahl der Tage				Tages- mittel %	Zahl der Tage				0,1	1,0	Schnee- decke	
		mit Frost	ohne Auf- tauen	unter 20% (hell)	über 80% (trübe)		ohne Sonne							
Mittel der Jahre	1826 bis 1935	1894 bis 1935	1894 bis 1935	1826 bis 1935	1864 bis 1935	1864 bis 1935	1864 bis 1935	1886 bis 1935	1891 bis 1935	1864 bis 1935	1827 bis 1935	1864 bis 1935	1853 bis 1935	
Januar . . .	0,1	18	6	739,7	80	72	3	16	10	64	39	13	8	10
Februar . . .	1,8	15	3	8,6	73	67	3	13	6	94	41	12	8	8
März	5,0	8	1	6,5	65	66	4	12	4	128	52	14	10	4
April	9,2	2	—	5,6	58	65	4	12	3	149	65	15	11	1
Mai	13,5	—	—	6,7	58	62	4	10	3	198	81	16	11	—
Juni	16,9	—	—	8,1	59	60	4	8	2	217	97	16	12	—
Juli	18,7	—	—	8,5	58	55	5	7	1	239	87	14	11	—
August	17,8	—	—	8,4	61	53	6	7	2	227	85	14	10	—
September . .	14,4	—	—	8,8	66	57	5	8	3	160	76	13	10	—
Oktober . . .	9,5	1	—	7,8	73	69	2	14	6	112	74	14	10	0
November . . .	4,6	7	1	7,7	78	76	1	16	10	64	59	13	10	3
Dezember . . .	1,2	14	4	8,6	81	75	2	17	11	54	53	14	10	7
Winter	1,0	47	13	739,0	78	71	8	46	27	212	133	39	26	25
Frühling . . .	9,2	10	1	6,3	60	64	12	34	10	475	198	45	32	5
Sommer	17,8	—	—	8,3	59	56	15	22	5	683	269	44	33	—
Herbst	9,5	8	1	8,1	72	67	8	38	19	336	209	40	30	3
Jahr	9,4	65	15	737,9	68	65	43	140	61	1706	809	168	121	33

NB. Das Tagesmittel der Temperatur ist berechnet nach der Formel $\frac{1}{4}(7\frac{1}{2}a + 1\frac{1}{2}p + 2 \times 9\frac{1}{2}p)$, die übrigen Tagesmittel nach der Formel $\frac{1}{6}(7\frac{1}{2}a + 1\frac{1}{2}p + 9\frac{1}{2}p)$. Frosttage: Minimaltemperatur unter Null; Eistage (ohne Auftauen) Maximaltemperatur nicht über Null.

Jährlicher Gang der Temperatur (absolute Werte in °C) 1826—1925 (von 2 zu 2 Tagen)

Monate	2.	4.	6.	8.	10.	12.	14.	16.	18.	20.	22.	24.	26.	28.	30.
Januar	0,1	0,0	0,0	-0,1	-0,1	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2	-0,1	0,0	0,1	0,2	0,4
Februar	0,7	0,8	1,0	1,2	1,4	1,6	1,8	2,0	2,2	2,4	2,6	2,8	3,0	3,2	—
März	3,4	3,6	3,8	4,1	4,3	4,5	4,8	5,0	5,2	5,4	5,7	5,9	6,2	6,4	6,7
April	7,2	7,5	7,8	8,2	8,5	8,8	9,1	9,5	9,8	10,0	10,4	10,7	11,0	11,3	11,6
Mai	11,9	12,2	12,4	12,7	13,0	13,2	13,5	13,8	14,0	14,2	14,5	14,7	15,0	15,2	15,4
Juni	15,8	16,0	16,2	16,4	16,6	16,8	17,0	17,2	17,4	17,6	17,8	17,9	18,1	18,2	18,4
Juli	18,5	18,7	18,7	18,8	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,8	18,8
August	18,7	18,7	18,6	18,5	18,4	18,3	18,2	18,0	17,9	17,8	17,6	17,4	17,2	17,0	16,8
September . . .	16,4	16,2	15,9	15,6	15,3	15,0	14,7	14,4	14,1	13,8	13,5	13,2	12,9	12,6	12,3
Oktober	12,0	11,7	11,3	11,0	10,7	10,3	10,0	9,7	9,3	8,9	8,6	8,2	7,9	7,5	7,2
November	6,6	6,2	5,9	5,6	5,2	4,9	4,6	4,3	4,1	3,8	3,6	3,3	3,1	2,9	2,7
Dezember	2,4	2,2	2,0	1,9	1,7	1,5	1,3	1,2	1,0	0,9	0,7	0,6	0,5	0,4	0,2

Täglicher Gang der Temperatur nach Jahreszeiten 1904—1921

a3 (Abweichungen vom Mittelwert in °C, Tagesstunden in Ortszeit)

Jahreszeiten	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Winter	-0,97	-1,23	-1,45	-1,37	-0,27	+1,30	+2,15	+1,83	+0,79	+0,14	-0,30	-0,66
Frühling	-2,71	-3,34	-3,52	-1,58	+0,78	+2,52	+3,67	+3,70	+2,42	+0,45	-0,86	-1,81
Sommer	-3,35	-4,08	-3,94	-1,14	+1,48	+3,00	+4,04	+4,25	+2,89	+0,56	-1,20	-2,43
Herbst	-1,67	-2,04	-2,27	-1,54	+0,23	+2,08	+3,09	+2,76	+1,26	+0,05	-0,77	-1,27
Jahr	-2,18	-2,67	-2,79	-1,41	+0,56	+2,23	+3,25	+3,14	+1,85	+0,31	-0,76	-1,54

abgeleitet aus dem 7jährigen Mittel 1899—1905

Jahr	-2,29	-2,76	-2,77	-1,29	+0,73	+2,30	+3,30	+3,23	+1,90	+0,21	-0,89	-1,68
----------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

b) Vergleichende Witterungsübersichten
Mittelwerte und Summen nach Jahren seit 1901

b1

Jahre	Luftzustand					Himmelsbeschaffenheit					Niederschlag				
	Temperatur			Barometerstand bei 0° mm	Relat. Feuchtigkeit um 1½ p %	Bewölkung			Sonnenschein Stunden	Niederschlagsmenge Summe mm	Zahl der Tage mit				
	Tagesmittel °C	Zahl der Tage				Tagesmittel %	Zahl der Tage				Dauer ohne Sonne	mindestens	0,1 mm	1,0 mm	Schnee-decke
		mit Frost	ohne Auftauen	mit Max. üb. 25°	unter 20 % (hell)		über 80 % (trübe)								
1901/1905	9,4	74	18	18	737,8	66	69	36	169	94	1 441	772	156	122	37
1906/1910	9,3	71	16	19	737,9	66	65	45	148	63	1 815	783	157	126	29
1911/1915	9,8	59	10	32	737,6	65	64	38	133	55	1 770	799	193	127	26
1916/1920	9,6	65	13	34	737,8	66	70	27	148	63	1 738	783	185	126	29
1921/1925	9,7	63	12	40	738,0	65	69	31	159	67	1 758	841	181	128	22
1926/1930	10,3	53	13	44	737,7	67	67	40	152	62	1 738	768	186	129	20
1931/1935	10,0	67	18	44	738,0	67	65	48	149	61	1 686	777	170	116	28
1919	9,4	56	15	45	737,1	65	68	38	157	62	1 785	730	200	127	43
1920	10,0	65	9	33	739,2	67	68	24	148	74	1 759	694	166	107	15
1921	10,6	64	10	57	739,8	61	61	36	119	51	2 108	500	140	81	3
1922	9,1	57	12	37	737,5	68	73	26	190	75	1 588	1 143	216	162	44
1923	10,2	41	6	47	737,4	65	68	36	167	78	1 744	966	188	135	22
1924	9,2	91	19	32	737,9	66	69	27	156	66	1 665	719	161	122	16
1925	9,7	62	11	28	737,8	67	70	26	168	64	1 689	881	200	136	26
1926	10,4	38	10	37	737,8	67	70	37	172	64	1 712	708	188	126	16
1927	10,0	47	7	26	737,4	68	70	26	162	66	1 769	862	212	138	20
1928	10,5	47	8	57	737,8	67	65	43	145	65	1 791	726	186	125	10
1929	9,8	85	37	58	738,8	65	62	62	128	57	1 870	621	155	110	48
1930	10,6	50	4	41	736,7	69	68	30	153	60	1 546	921	190	145	6
1931	9,4	70	21	43	737,8	67	66	49	154	67	1 640	804	174	122	38
1932	9,8	70	8	46	738,8	68	65	40	154	60	1 644	763	160	113	22
1933	9,7	82	29	37	738,0	67	63	52	152	57	1 718	714	171	115	26
1934	10,7	51	9	44	738,1	67	61	56	137	54	1 778	681	151	105	19
1935	10,2	62	22	51	737,2	66	68	46	167	69	1 652	925	196	124	35
1936	10,3	45	2	23	736,9	70	72	37	190	74	1 411	899	195	139	3

b2

Monats- und Jahreszeitenmittel der Temperatur in °C

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1924	-0,2	-0,2	5,2	9,4	14,9	16,6	18,5	15,2	14,9	10,7	4,6	1,3	0,4	9,8	16,8	10,1
1925	2,8	4,7	2,6	9,7	14,2	17,7	18,3	17,7	12,3	10,2	3,2	2,6	2,9	8,8	17,9	8,6
1926	1,7	7,0	6,2	11,2	12,1	14,8	18,4	18,2	16,9	10,3	7,1	0,5	3,8	9,8	17,1	11,4
1927	2,4	2,5	7,2	10,2	14,2	16,8	18,9	17,8	15,1	9,6	5,0	0,9	1,8	10,5	17,7	9,9
1928	3,5	4,1	5,7	9,8	11,9	17,0	21,8	19,1	14,6	10,0	7,0	1,8	2,8	9,1	19,3	10,5
1929	-2,7	-5,2	5,0	7,4	14,8	17,7	20,1	18,7	18,3	11,3	6,0	5,4	-2,0	9,1	18,8	11,9
1930	3,5	1,9	6,9	10,5	12,7	19,9	17,6	18,0	15,5	10,6	7,7	2,4	3,6	10,0	18,5	11,3
1931	1,8	1,0	2,7	9,0	16,5	19,4	18,1	16,9	10,8	9,2	6,5	0,5	1,7	9,4	18,1	8,8
1932	2,1	-2,0	3,5	8,7	13,1	16,5	18,3	21,0	17,4	10,6	6,1	1,8	0,2	8,4	18,6	11,4
1933	-0,4	2,4	7,0	10,4	13,0	15,1	20,1	20,3	16,1	10,7	4,1	-2,8	1,3	10,1	18,5	10,3
1934	1,4	0,7	5,6	12,6	15,8	18,1	20,2	17,5	16,8	10,3	3,5	6,1	-0,2	11,3	18,6	10,2
1935	-0,1	3,9	5,0	9,2	12,4	19,3	20,8	18,2	15,8	10,0	6,4	1,2	3,3	8,9	19,4	11,7
1936	5,6	2,9	7,5	8,8	14,6	16,9	17,9	17,9	15,1	7,5	5,7	2,9	3,2	10,3	17,6	9,4

b3

Monats- und Jahreszeitsummen der Niederschlagsmengen in mm

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1924	21	14	55	68	127	92	108	91	71	51	8	13	118	250	291	130
1925	24	60	31	98	110	30	168	109	95	38	35	83	98	239	307	168
1926	42	28	46	23	102	125	86	29	40	128	40	19	153	171	240	208
1927	43	67	58	75	68	83	92	198	89	11	58	20	129	201	373	158
1928	47	36	55	43	79	81	24	99	46	73	90	53	103	177	204	209
1929	12	19	14	56	71	74	90	58	9	81	46	91	84	141	222	136
1930	33	27	33	103	116	94	173	37	58	104	101	42	151	252	304	263
1931	55	41	103	37	85	81	99	114	63	69	13	43	138	225	294	145
1932	61	8	60	54	145	83	115	40	91	74	13	19	112	259	238	178
1933	23	38	68	53	102	103	56	31	98	75	63	4	80	223	190	236
1934	53	13	67	18	15	143	67	96	57	59	48	45	70	100	306	164
1935	49	78	33	97	97	63	29	91	87	121	42	138	172	227	183	250
1936	100	60	30	96	31	102	139	79	132	29	79	22	298	157	320	240

Tab. b 4, siehe Seite 12.

c) Die Witterung im Jahre 1936

nach den Beobachtungen der Astronomisch-meteorologischen Anstalt im Bernoullianum

Luftzustand (Temperatur, Luftdruck und Feuchtigkeit)

c1

Monate und Jahreszeiten	Temperatur in °C							Barometerstand in mm auf 0° C reduziert					Relative Feuchtigkeit	
	Mittel		Tagesmittel ¹⁾	Abweichung vom Normalwert	absolutes ²⁾		Tagesmittel	Abweichung vom Normalwert	Grösste Tagesoscillation	abgelesenes ³⁾		Tagesmittel	1½ p	
	7½ a	1½ p			0½ p	Minimum				Maximum	Minimum			Maximum
Dez. 1935 .	0,6	2,2	1,1	1,2	—	—11,2	11,4	730,8	—7,8	14,7	716,8	740,1	83	79
Januar . .	4,2	6,9	5,7	5,6	5,5	—1,7	15,2	32,0	—7,7	18,1	19,2	43,7	80	73
Februar . .	1,2	4,9	2,7	2,9	1,1	—8,3	12,5	31,7	—6,9	13,7	16,7	46,0	80	71
März . . .	4,1	10,9	7,5	7,5	2,5	—1,6	19,8	34,6	—1,9	8,5	18,9	42,4	75	61
April . . .	6,3	10,8	9,0	8,8	—0,4	—0,4	21,6	33,5	—2,1	16,4	18,4	45,4	78	68
Mai	11,9	17,7	14,6	14,6	1,1	4,8	24,8	34,4	—2,3	5,0	28,7	41,1	76	64
Juni	14,9	19,4	16,6	16,9	—	4,4	29,5	37,8	—0,3	6,6	28,9	41,0	80	69
Juli	16,0	21,0	17,3	17,9	—0,8	10,3	30,4	37,7	—0,8	8,1	32,1	42,7	77	64
August . .	15,1	21,0	17,8	17,9	0,1	10,3	27,4	40,5	2,1	3,8	33,3	45,9	81	69
September .	13,0	18,0	14,8	15,1	0,7	3,2	28,3	39,2	0,4	8,3	29,4	48,4	85	72
Oktober . .	5,4	9,8	7,4	7,5	—2,0	—0,9	15,1	39,7	1,9	8,5	33,2	47,2	83	70
November .	4,5	7,4	5,6	5,7	1,1	—3,2	13,6	37,8	0,1	8,1	23,2	47,2	83	74
Dezember .	1,9	4,2	2,7	2,9	1,7	—3,3	12,2	43,3	4,7	7,4	31,1	52,3	85	79
Winter 35/36	2,0	4,7	3,2	3,2	2,2	—11,2	15,2	731,5	—7,5	18,1	716,7	746,0	81	74
Frühling . .	7,4	13,1	10,4	10,3	1,1	—1,6	24,8	34,2	—2,1	16,4	18,4	45,4	76	64
Sommer . . .	15,3	20,5	17,2	17,6	—0,2	4,4	30,4	38,7	0,4	8,1	28,9	45,9	79	67
Herbst . . .	7,6	11,7	9,3	9,4	—0,1	—3,2	28,3	38,9	0,8	8,5	23,2	48,4	84	72
Jahr 1936 .	8,2	12,7	10,1	10,3	0,9	—8,3	30,4	736,9	—1,0	18,1	716,7	752,3	80	70

¹⁾ Tagesmittel berechnet nach der Formel $\frac{1}{4}(7\frac{1}{2} a + 1\frac{1}{2} p + 2 \times 9\frac{1}{2} p)$. ²⁾ aus Extremthermometern, ³⁾ aus Terminbeobachtungen.

c2

Himmelsbeschaffenheit, Niederschlag und Windrichtungen

Monate und Jahreszeiten	Bewölkung Tagesmittel %	Sonnenscheindauer ¹⁾		Niederschlag in mm		Häufigkeit der Windrichtungen nach Terminbeobachtungen								
		Summe Stunden	Abweichung v. Normalwert	Monatssummen	Abweichung v. Normalwert	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Windstille
Dez. 1935 .	87	33	—21	138	87	8	6	30	9	12	5	21	2	—
Januar . .	83	39	—25	100	61	6	1	28	20	11	6	20	1	—
Februar . .	69	86	—8	60	19	5	4	30	10	15	3	17	3	—
März . . .	63	149	21	30	—22	12	2	37	7	9	1	21	4	—
April . . .	79	95	—54	96	31	16	—	19	6	8	7	26	8	—
Mai	56	207	9	31	—50	18	1	26	7	11	6	16	8	—
Juni	74	147	—70	102	5	9	2	23	11	13	4	25	3	—
Juli	73	159	—80	139	52	8	1	28	5	11	5	29	4	2
August . .	52	223	—4	79	—6	11	2	25	9	13	2	26	5	—
September .	74	108	—52	132	56	9	4	31	5	14	3	22	2	—
Oktober . .	76	93	—19	29	—45	15	5	25	6	4	14	19	5	—
November .	89	48	—16	79	20	3	1	36	12	12	6	16	4	—
Dezember .	76	57	3	22	—31	11	1	33	12	11	6	17	2	—
Winter 35/36	80	158	—54	298	167	19	11	88	39	38	14	58	6	—
Frühling . .	66	451	—24	157	—41	46	3	82	20	28	14	63	20	—
Sommer . . .	66	529	—154	320	51	28	5	76	25	37	11	80	12	2
Herbst . . .	80	249	—87	240	31	27	10	92	23	30	23	57	11	—
Jahr 1936 .	72	1411	—295	899	90	123	24	341	110	132	63	254	49	2

¹⁾ Beobachtungen der Astronomisch-meteorologischen Anstalt auf Margarethen.

Tagesmittel der Temperatur und des Luftdrucks, sowie

Tag	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnen-schein Std.	Nieder-schlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnen-schein Std.	Nieder-schlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnen-schein Std.	Nieder-schlag mm
	Mittel	Diff.				Mittel	Diff.				Mittel	Diff.			
	Januar					Februar					März				
1	4,9	4,8	727,5	—	9,4	9,5	8,9	724,0	—	14,8	3,7	0,4	720,4	3,6	0,1
2	5,8	5,7	25,4	—	8,9	6,9	6,2	18,2	1,4	0,3	5,1	1,7	26,3	1,8	—
3	11,7	11,6	23,1	0,2	5,7	4,2	3,5	24,5	0,1	2,1	7,5	4,0	29,8	3,5	—
4	5,7	5,7	35,7	—	1,1	0,5	-0,3	35,3	1,0	—	7,3	3,7	32,1	1,7	—
5	4,8	4,8	37,6	6,9	0,1	-0,2	-1,1	43,1	5,9	—	4,3	0,6	33,5	—	9,5
6	4,7	4,7	32,0	—	1,8	-1,8	-2,8	45,9	7,3	—	3,6	-0,2	34,7	—	0,4
7	3,7	3,8	30,6	—	0,3	-0,8	-1,9	43,8	3,8	—	4,0	0,1	37,6	7,3	—
8	5,5	5,6	35,2	5,7	0,4	-2,0	-3,2	40,4	5,6	—	5,5	1,4	37,7	7,8	—
9	5,6	5,7	38,4	0,1	6,9	-2,2	-3,5	35,8	9,0	—	8,7	4,5	36,7	8,7	—
10	10,1	10,2	37,6	—	5,2	-3,9	-5,3	35,5	—	—	9,7	5,4	34,3	4,5	—
11	12,7	12,9	42,8	0,1	3,1	-5,0	-6,5	36,7	—	2,0	9,9	5,5	29,4	—	—
12	9,3	9,5	41,6	—	18,2	-0,8	-1,4	38,1	—	—	5,2	0,7	29,2	—	—
13	7,0	7,2	41,5	1,4	0,8	0,9	-0,8	39,7	0,4	—	2,4	-2,2	33,4	—	—
14	2,5	2,7	42,1	—	0,2	0,7	-1,1	34,4	8,4	—	2,8	-2,0	38,9	6,1	—
15	-0,1	0,1	39,6	0,5	—	2,4	0,5	30,8	0,1	3,8	0,9	-4,0	40,8	—	0,1
16	3,1	3,3	31,3	3,3	0,7	6,3	4,3	27,6	4,6	0,1	2,8	-2,2	41,6	0,6	0,1
17	6,7	6,9	21,6	0,1	0,3	7,6	5,5	26,8	0,1	0,6	3,1	-2,0	42,2	9,5	—
18	2,1	2,3	30,6	5,7	—	6,4	4,2	27,0	0,1	14,5	4,6	-0,6	41,3	10,5	—
19	1,3	1,5	26,2	—	10,2	8,6	6,3	28,6	3,9	6,4	6,8	1,5	39,2	10,6	—
20	6,2	6,4	24,6	0,1	2,1	7,1	4,8	35,8	3,9	—	7,7	2,3	39,2	10,5	—
21	7,2	7,3	29,0	7,0	2,4	7,1	4,7	33,9	6,6	2,8	9,8	4,3	37,9	10,6	—
22	4,2	4,3	29,3	—	5,6	8,9	6,4	28,4	0,9	10,9	12,5	6,8	30,8	9,6	—
23	3,6	3,7	35,5	3,2	—	6,5	3,9	26,1	0,1	1,4	11,8	6,0	29,7	3,0	4,7
24	2,9	2,9	31,7	1,3	4,2	3,5	0,8	28,9	0,4	—	10,4	4,5	33,5	8,7	—
25	5,8	5,8	27,2	0,1	—	1,6	-1,2	32,0	0,2	—	11,8	5,8	30,3	8,0	—
26	5,4	5,3	26,2	—	4,9	2,0	-0,9	35,0	2,9	—	10,4	4,2	28,9	0,3	6,6
27	5,7	5,5	29,9	0,2	—	3,8	0,8	28,8	9,3	—	9,1	2,8	34,3	0,3	1,9
28	6,6	6,4	32,8	1,6	—	3,2	0,1	17,7	—	—	11,7	5,3	36,5	9,4	3,7
29	5,7	5,4	24,0	—	4,3	5,0	1,8	17,6	5,8	—	13,1	6,5	37,6	4,7	2,5
30	5,7	5,3	32,4	1,1	1,1	—	—	—	—	—	13,4	6,7	37,1	1,2	—
31	7,4	6,9	28,8	—	2,5	—	—	—	—	—	13,0	6,1	37,5	6,6	—
	April					Mai					Juni				
1	13,5	6,5	736,0	5,5	6,8	7,3	-4,7	739,6	—	0,4	9,7	-5,9	737,9	2,8	1,3
2	15,0	7,8	38,7	8,9	—	9,7	-2,2	40,3	—	—	12,8	-3,0	37,6	12,9	—
3	13,4	6,1	35,9	2,2	6,1	10,9	-1,1	39,2	—	—	11,8	-4,1	33,8	0,1	16,2
4	12,5	5,0	31,9	0,1	7,1	14,0	1,8	34,8	6,4	—	9,3	-6,7	30,3	—	15,6
5	8,6	0,9	36,3	—	7,9	16,1	3,8	31,7	13,1	—	10,3	-5,3	34,3	0,1	0,3
6	8,9	1,1	36,1	—	0,1	16,9	4,5	30,8	13,4	—	10,2	-6,0	36,4	—	3,4
7	5,2	-2,8	29,3	—	0,8	15,8	3,2	29,4	6,0	0,2	13,2	-3,1	39,0	1,3	5,3
8	5,5	-2,7	32,4	0,2	—	14,3	1,6	32,4	1,0	2,9	13,8	-2,6	40,0	0,1	5,1
9	9,6	1,3	35,6	10,7	—	17,6	4,7	32,5	9,6	—	13,1	-3,4	39,2	1,7	0,5
10	11,4	2,9	33,6	7,5	—	16,9	3,9	34,2	5,1	11,0	13,8	-2,8	38,0	1,0	1,0
11	7,1	-1,5	28,4	—	—	14,4	1,3	36,0	—	—	15,0	-1,7	36,9	0,4	2,6
12	2,8	-6,0	29,3	4,2	—	13,0	-0,2	36,7	1,2	13,3	17,3	0,5	37,6	5,3	—
13	3,5	-5,5	29,1	1,5	2,5	13,9	0,5	39,1	4,5	—	19,3	2,4	38,3	6,2	—
14	8,3	-0,8	25,6	1,1	5,6	15,1	1,6	40,3	12,4	—	18,9	1,9	38,5	4,9	2,7
15	12,6	3,3	23,5	1,4	—	16,4	2,8	36,6	11,5	—	17,0	-0,1	39,0	2,2	—
16	10,7	1,2	20,8	—	18,7	17,9	4,1	34,7	13,6	—	18,9	1,7	40,2	11,8	—
17	3,1	-6,5	25,9	—	10,6	17,1	3,2	35,5	13,8	—	21,3	4,0	40,1	10,8	—
18	4,8	-5,0	34,9	1,3	0,2	17,3	3,3	36,0	12,9	—	22,8	5,4	40,7	12,5	—
19	6,5	-3,4	37,2	10,0	—	16,5	2,4	34,5	8,1	—	23,0	5,5	38,8	9,8	—
20	8,9	-1,1	34,8	11,2	1,0	15,4	1,2	31,6	9,9	0,5	22,4	4,8	35,8	7,5	3,2
21	9,0	-1,2	28,5	0,7	6,3	11,3	-3,1	30,7	1,0	0,1	23,3	5,6	35,6	10,2	22,1
22	10,0	-0,4	23,4	4,8	13,6	8,6	-5,9	31,2	0,1	—	19,7	1,9	38,4	5,3	0,9
23	4,8	-5,7	38,4	8,3	—	10,0	-4,6	31,2	—	—	20,1	2,3	39,9	4,0	1,0
24	3,9	-6,8	40,0	—	3,3	14,2	-0,5	32,7	13,5	—	19,9	2,0	39,0	8,4	—
25	9,8	-1,0	44,8	5,0	—	17,0	2,2	35,9	13,4	—	20,3	2,3	39,2	9,2	0,2
26	14,2	3,2	38,1	10,7	—	18,4	3,4	35,8	12,2	—	18,5	0,4	39,7	3,7	0,3
27	8,8	-2,3	39,0	—	1,6	19,0	3,9	33,0	14,1	—	17,5	-0,6	39,4	0,4	—
28	8,6	-2,7	39,6	—	0,3	14,9	-0,3	34,3	1,1	—	18,9	0,7	37,4	4,0	—
29	10,8	-0,6	37,9	—	0,3	15,2	-0,1	33,4	7,0	0,1	18,5	0,2	35,5	4,1	20,1
30	9,1	-2,5	37,9	—	3,6	13,8	-1,6	29,8	0,1	2,9	19,0	0,6	36,8	6,0	—
31	—	—	—	—	—	13,6	-1,9	33,2	1,8	0,1	—	—	—	—	—

Tag	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm
	Mittel	Diff.				Mittel	Diff.				Mittel	Diff.			
Juli															
1	18,3	-0,1	733,6	3,2	11,2	13,8	-5,0	734,6	-	17,4	18,3	1,7	741,3	3,2	-
2	15,7	-2,7	37,1	3,3	12,3	17,3	-1,4	35,7	1,8	2,2	18,5	2,1	39,0	12,0	-
3	16,7	-1,8	38,4	1,9	5,6	17,9	-0,8	37,1	7,4	6,3	21,4	5,1	36,4	11,9	-
4	19,3	0,6	40,9	11,3	-	15,3	-3,4	40,5	3,5	3,9	18,4	2,2	36,0	0,2	4,5
5	21,8	3,1	41,0	10,5	-	16,6	-2,0	42,8	10,0	-	16,9	0,9	34,1	2,7	7,6
6	22,4	3,7	38,1	6,3	2,6	16,9	-1,7	42,9	12,7	-	14,5	-1,4	36,7	4,3	-
7	21,8	3,1	35,7	6,1	1,8	16,5	-2,1	41,5	5,1	1,4	16,3	0,6	32,8	1,7	3,8
8	19,0	0,2	37,1	2,1	9,7	17,5	-1,0	40,8	10,1	-	14,4	-1,2	34,8	1,4	0,5
9	18,7	0,0	35,0	1,9	7,8	18,0	-0,5	37,6	9,8	-	13,4	-2,0	38,4	-	0,5
10	16,2	-2,6	35,7	1,2	9,4	20,5	2,1	35,6	8,0	1,2	14,7	-0,6	39,8	5,2	-
11	15,2	-3,6	36,3	0,2	-	16,7	-1,7	36,3	1,2	23,0	14,5	-0,6	40,2	9,4	-
12	14,5	-4,3	39,9	1,3	1,5	14,5	-3,9	38,0	-	13,2	15,6	0,6	40,5	11,1	0,2
13	15,9	-3,0	38,4	0,2	8,5	16,5	-1,8	39,0	2,8	-	17,7	2,9	40,8	3,9	1,0
14	17,9	-1,0	38,1	6,9	2,2	17,3	-0,9	39,2	11,5	-	16,6	1,9	41,3	0,2	3,8
15	21,8	2,9	34,0	6,6	2,9	19,4	1,3	38,8	12,5	-	15,0	0,5	42,5	3,2	1,6
16	18,7	-0,2	40,4	11,5	-	21,3	3,3	39,7	12,6	-	14,8	0,4	41,3	0,1	2,6
17	23,4	4,5	37,8	13,1	-	21,4	3,4	40,0	11,4	-	14,7	0,5	40,5	2,1	2,5
18	21,9	2,9	36,9	11,2	5,4	21,1	3,2	40,0	10,0	-	16,3	2,2	42,6	5,8	2,8
19	18,7	-0,3	38,8	12,1	-	20,7	2,9	39,8	2,4	3,1	17,7	3,8	42,2	3,4	3,6
20	17,5	-1,5	34,7	3,1	6,2	19,4	1,6	40,3	1,8	0,2	18,7	4,9	43,2	1,1	3,8
21	16,5	-2,5	36,2	0,5	0,3	21,5	3,8	40,6	7,7	-	17,6	4,0	46,8	1,4	13,6
22	15,8	-3,2	36,9	1,6	2,4	18,3	0,7	41,6	0,4	7,0	17,4	4,1	47,7	8,6	-
23	16,8	-2,2	37,8	8,3	-	16,4	-1,1	44,2	7,4	-	16,0	2,6	43,1	7,6	-
24	20,0	1,0	38,1	8,6	7,4	15,7	-1,7	45,7	10,0	-	16,0	2,8	37,7	-	11,2
25	17,5	-1,5	38,1	0,1	3,5	18,3	1,0	44,8	12,4	-	17,6	4,6	37,2	0,2	29,2
26	19,0	0,0	38,8	10,1	-	18,1	0,9	43,0	4,6	-	14,8	1,9	35,9	2,5	30,3
27	16,9	-2,0	37,6	0,3	25,6	16,7	-0,4	42,8	10,0	-	9,0	-3,7	31,6	-	8,3
28	15,3	-3,6	38,5	0,1	8,1	17,5	0,5	43,7	12,4	-	7,7	-4,9	31,7	0,2	0,3
29	16,4	-2,5	38,4	7,0	0,2	17,8	0,9	44,6	12,6	-	7,2	-5,2	38,7	2,1	-
30	15,4	-3,5	40,7	1,6	-	18,6	1,8	43,2	11,1	-	6,1	-6,2	40,5	2,4	-
31	16,0	-2,8	40,9	6,5	4,7	18,9	2,2	40,8	0,1	0,6					
August															
September															
Oktober															
November															
Dezember															
1	9,0	-3,1	740,9	0,1	4,2	7,8	0,8	737,7	2,6	3,7	5,1	2,6	737,3	0,3	0,8
2	8,5	-3,5	41,6	1,3	-	7,0	0,4	38,1	-	2,3	6,1	3,7	33,5	-	8,2
3	5,9	-5,9	42,8	8,7	-	7,0	0,6	38,7	3,0	-	8,1	5,8	35,4	-	1,5
4	7,3	-4,4	38,3	10,2	-	7,2	1,0	39,4	-	1,4	8,7	6,5	40,1	0,1	0,1
5	7,0	-4,5	34,5	4,9	-	9,7	3,6	35,7	5,5	-	6,0	3,9	37,8	-	0,9
6	4,6	-6,7	33,8	1,1	-	8,6	2,7	27,8	-	3,7	4,4	2,4	38,2	4,3	1,2
7	3,6	-7,6	34,8	-	-	10,6	4,9	24,0	2,7	4,3	1,9	-0,1	42,0	-	1,2
8	3,5	-7,5	35,0	-	1,3	10,2	4,6	29,0	2,5	2,8	-0,5	-2,4	45,9	0,1	-
9	4,6	-6,2	35,1	-	0,6	10,7	5,3	32,8	2,5	-	0,0	-1,8	46,5	0,1	-
10	4,4	-6,3	36,2	-	2,1	7,2	2,0	36,1	1,8	1,8	-0,7	-2,4	41,6	-	-
11	4,6	-5,9	40,1	-	1,6	8,2	3,1	36,5	1,9	3,3	0,1	1,5	38,2	1,5	-
12	3,4	-6,9	41,4	6,7	-	9,7	4,8	32,2	0,1	28,3	-0,8	-2,3	36,8	-	-
13	5,5	-4,7	38,8	7,2	0,4	10,2	5,4	37,3	0,8	2,2	0,6	-0,8	37,3	0,4	0,4
14	7,5	-2,5	38,9	0,1	0,2	8,0	3,4	42,9	0,1	0,3	2,3	1,0	35,9	6,1	-
15	9,2	-0,6	42,5	7,9	-	5,3	0,8	45,5	-	0,2	2,6	1,4	36,4	-	4,5
16	12,1	2,4	43,4	0,1	-	5,4	1,1	42,3	2,4	12,2	6,4	5,2	38,6	0,2	-
17	10,0	0,5	43,8	7,1	-	9,4	5,2	39,0	0,1	0,8	8,3	7,2	43,2	1,7	0,2
18	10,9	1,6	41,5	0,3	-	8,7	4,6	33,0	0,1	6,0	9,3	8,3	44,9	5,6	-
19	10,1	1,0	37,1	2,7	3,7	6,8	2,9	36,9	-	-	7,7	6,8	50,4	0,9	0,2
20	7,3	-1,6	38,1	1,3	0,5	3,2	-0,6	42,8	-	3,0	2,7	1,8	49,3	6,3	-
21	7,8	-1,0	44,5	3,1	0,3	3,8	0,1	47,0	-	-	1,9	1,1	47,4	7,2	-
22	8,6	0,0	44,5	0,1	-	2,9	-0,7	44,0	-	-	0,1	-0,6	47,3	3,0	-
23	9,6	1,2	42,1	6,2	-	2,8	-0,6	39,6	-	-	0,6	-0,1	51,2	0,6	0,4
24	9,6	1,4	40,0	8,9	-	0,7	-2,6	38,8	6,3	-	-0,2	-0,8	51,9	-	-
25	11,0	2,9	36,6	6,8	2,7	1,4	-1,8	39,2	6,6	-	-0,6	-1,1	50,8	1,0	-
26	9,9	2,0	38,9	2,9	1,2	0,7	-2,4	39,1	7,2	-	-0,2	-0,7	49,8	2,7	-
27	12,6	4,9	35,8	0,3	5,7	-0,7	-3,7	36,8	1,6	-	0,5	0,1	46,9	6,7	-
28	6,3	-1,2	38,7	1,4	2,6	-0,7	-3,6	38,1	-	-	1,2	0,8	45,0	7,0	-
29	5,7	-1,6	45,1	0,4	0,8	0,1	-2,7	42,8	-	-	2,1	1,8	44,9	0,4	-
30	6,0	-1,2	45,6	3,5	0,1	2,5	-0,2	39,8	-	-	3,4	3,2	47,7	-	2,2
31	7,1	0,1	39,4	-	0,9						4,1	3,9	49,2	1,3	-

Zahl der Tage mit den nachgenannten Witterungserscheinungen im Jahre 1936

Monate und Jahreszeiten	Temperatur			Bewölkung		Tage ohne Sonnenschein	Niederschlag mindestens		Schneefall	Schneedecke	Reif, Duft	Nebel, Dunst	Gewittererscheinung	Hagel, Graupeln	Sturm (Windstärke mindestens 3)
	Minimum unter 0° (Frosttage)	Maximum unter 0° (Eistage)	über 25° (Sommerstage)	unter 20% (helle Tage)	über 80% (trübe Tage)		0,1 mm	1,0 mm							
Dez. 1935	16	6	—	—	21	14	21	10	11	14	2	—	—	—	5
Januar	2	—	—	—	20	13	25	18	—	—	—	—	—	—	8
Februar	14	2	—	3	15	5	12	9	2	2	8	—	1	1	6
März	5	—	—	4	11	6	10	6	2	—	6	—	—	—	1
April	1	—	—	1	18	11	19	14	2	1	—	2	2	—	7
Mai	—	—	—	9	11	5	10	4	—	—	—	—	6	—	1
Juni	—	—	8	—	15	2	18	13	—	—	—	2	8	1	4
Juli	—	—	7	1	17	—	22	20	—	—	—	—	9	—	5
August	—	—	6	8	9	2	12	10	—	—	—	—	3	—	—
September	—	—	2	3	18	3	20	16	—	—	—	4	7	—	4
Oktober	1	—	—	3	17	6	17	9	—	—	—	6	—	1	7
November	6	—	—	—	21	12	17	14	—	—	4	3	—	—	2
Dezember	16	—	—	5	18	9	13	6	2	—	—	5	—	—	3
Winter 35/36	32	8	—	3	56	32	58	37	13	16	10	—	1	1	19
Frühling	6	—	—	14	40	22	39	24	4	1	6	2	8	—	9
Sommer	—	—	21	9	41	4	52	43	—	—	—	2	20	1	9
Herbst	7	—	2	6	56	21	54	39	—	—	4	13	7	1	13
Jahr 1936	45	2	23	37	190	74	195	139	8	3	18	22	36	3	48

Niederschlagsmengen und Zahl der Niederschlagstage der basel-städtischen Stationen 1936

Monate	Reservoir (Bruderholz) 350 m		Margarethen 318 m		Bernoullianum 280 m		Pumpwerk (Lange Erlen) 265 m		Riehen 285 m		Wenkenhof 350 m		Chrischona 520 m	
	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage
Januar	101	25	94	23	100	25	92	22	97	24	106	20	107	23
Februar	64	14	60	12	60	12	56	11	55	13	60	11	62	13
März	28	10	25	11	30	10	28	9	32	9	39	9	38	9
April	97	21	90	20	96	19	74	16	80	19	81	19	85	18
Mai	20	10	17	7	31	10	33	9	27	8	26	9	25	7
Juni	121	17	104	18	102	18	78	19	87	16	94	15	103	16
Juli	150	23	141	22	139	22	126	22	151	24	159	23	184	24
August	76	13	87	12	79	12	73	11	85	12	90	12	118	11
September	143	21	125	18	132	20	130	19	166	21	190	20	231	19
Oktober	36	16	30	15	29	17	25	15	26	16	29	17	37	14
November	78	17	72	16	79	17	75	16	76	17	80	17	72	15
Dezember	30	12	25	11	22	13	21	10	24	13	29	12	36	20
Jahr	944	199	870	185	899	195	811	179	906	192	983	184	1098	189

Nachtrag zu Unterabschnitt b) Vergleichende Witterungsübersichten, Seite 8

b 4 Zahl der Tage mit mindestens 0,1 mm Niederschlag

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1924	9	9	10	19	20	18	16	21	13	13	4	9	161
1925	13	21	16	21	18	10	17	17	18	11	15	23	200
1926	20	17	18	11	20	20	17	7	10	18	14	16	188
1927	23	18	21	20	15	21	19	20	22	5	14	14	212
1928	22	14	18	16	19	18	6	16	5	14	21	17	186
1929	11	7	3	13	13	19	12	13	5	16	19	24	155
1930	10	9	16	17	22	13	21	16	19	17	17	13	190
1931	17	20	9	15	16	12	20	23	10	9	11	12	174
1932	9	6	11	16	21	15	19	11	18	19	9	6	160
1933	10	16	13	17	23	21	10	10	13	17	16	5	171
1934	20	5	16	8	7	17	12	17	9	13	9	18	151
1935	18	18	13	23	19	10	6	15	13	23	17	21	196
1936	25	12	10	19	10	18	22	12	20	17	17	13	195

3. Wasserstände und Abflussmengen

Nach Mitteilungen des Gas- und Wasserwerkes Basel und des eidgen. Amtes für Wasserwirtschaft in Bern. Nullpunkt des *Basler* Rheinpegels an der Schiffflände: 243,91 m ü. M. (neuer Horizont) Grundwasserstand ü. d. Nullpunkt des Rheinpegels: I. Grossbasel (Missionsstr.), II. Kleinbasel (Hammerstr.). Nullpunkt des Bodenseepiegels in *Rorschach*: 392,12 m ü. M. (neuer Horizont), des Pegels Rheinfelden 260,0 m ü. M.

a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse

a1 Der Rhein und seine Zuflüsse im Kt. Basel-Stadt

Flüsse	Gesamtes Flussgebiet km ²	davon in der Schweiz		Länge km	dav. im Kanton Basel-Stadt ²⁾
		km ²	%		
Rhein ¹⁾	36 494	27 963	76,6	381	7,23
Birs	924	904	97,8	73	2,1
Birsig	84	63	75,0	20	2,2
Wiese	437	20	4,6	53	6,1

a2 Aufstau beim Pegel Schiffflände

Abflussmenge m ³ /sec	Pegelstand vor dem Stau	Aufstau bei einem Stauspiegel von	
		244,39 cm ³⁾	243,39 cm ³⁾
500	- 0,32	104	41
1000	+ 0,69	48	14
2000	+ 2,18	20	4
5000	+ 3,38	7	0

a3 Das Gefälle des Rheins bei einer Wasserführung von 500 m³/sec

Bezeichnung der Punkte	Kilometrierung km	(Axe)	Dezember 1913 m über Meer ²⁾			Dez. 1932 (ungestaut) m über Meer ²⁾			Dez. 1933 (voller Aufstau) m über Meer ²⁾		
Landesgrenze bei Horn	5,57	0,00	246,98	246,88	246,88						
Verbindungsbahnbrücke	4,07	1,50	245,92	245,69	245,75						
Pegel Schiffflände	1,88	3,69	243,97	243,59	244,63						
(Pegelstand Schiffflände)			(+ 0,06)	(- 0,32)	(+ 0,72)						
Landesgrenze Elsass	0,00	5,57	242,20	241,78	244,42						
„ Baden	-1,66	7,23	240,50	240,00	244,40						

¹⁾ Flussgebiet u. Länge d. Rheins bis Landesgrenze Kleinhüningen. ²⁾ Länge des Rheins im Kt. Basel-Stadt. linkes Ufer: 4,3 km, rechtes Ufer: 6,94 km, in der Stromaxe: 7,23 km. ³⁾ Die Koten beziehen sich auf den neuen schweizerischen Horizont = 373,60 m.

a4 Charakteristische Wassermengen des Rheins in Basel 1808—1933 in m³/sec

Monate	Mittlere Monatswassermengen					Aeußersle Wassermengen in den einzelnen Monaten								
	Ge-mittelte m ³ /sec	grösste		kleinste		grösste (Tagesmaximum)			kleinste (Tagesmittel)			kleinste (Tagesminimum)		
		m ³ /sec	Jahr	m ³ /sec	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr
Januar	665	1 596	1834	242	1858	3 322	20.	1910	212	31.	1858	212	31.	1858
Februar	649	1 330	1897	220	1858	3 396	17.	1812	202	27.-28.	1858	202	27.-28.	1858
März	760	1 796	1876	332	1921	3 623	5.	1817	212	1.-6.	1858	212	1.-6.	1858
April	967	1 844	1901	464	1921	3 095	10.	1901	357	3.-4.	1921	268	4.	1921
Mai	1 252	1 954	1924	713	1814	3 700	26.	1872	465	1.	1921	402	2.	1921
Juni	1 532	2 511	1876	845	1865	5 700	13.	1876	639	28.-30.	1865	639	28.-30.	1865
Juli	1 526	2 836	1817	789	1870	4 790	6.	1817	610	1.	1865	610	1.	1865
August	1 353	2 496	1851	705	1885	3 960	26.	1824	519	30.	1885	488	10.	1921
Septemb.	1 126	2 410	1897	607	1895	5 642	18.	1852	399	30.	1895	395	30.	1895
Oktober	918	1 748	1888	436	1895	3 745	28.	1880	368	30.-31. 28.-31. 1906	1874	327	20.-30.	1921
November	800	2 143	1824	375	1809	3 960	3.	1824	272	16.-17.	1874	268	17.	1874
Dezember	734	1 588	1836	326	1871	4 615	28.	1882	282	31.	1857	245	20.	1920
Jahr	1 024	2 836	VII. 1817	220	II. 1858	5 700	13. VI.	1876	202	27./28. II.	1858	202	27.-28. II.	1858

Mittlere Jahreswassermenge der *Birs* bei Münchenstein 14,4 m³/sec (1917—1933); 18,7 m³/sec im Jahre 1936.

a5 Mittelwerte der Wasserstände und der Abflussmengen des Rheins in Basel 1901—1930

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Mittlere Monatswasserstände in cm													
1901/1905	47	48	84	172	182	213	190	183	153	127	78	62	128
1906/1910	54	52	83	117	185	227	234	165	132	66	45	62	118
1911/1915	66	38	92	116	164	190	193	170	124	70	57	67	112
1916/1920	111	46	47	102	156	184	194	140	109	86	47	63	107
1921/1925	26	21	20	81	143	166	139	127	96	67	66	29	82
1926/1930	27	12	28	80	129	188	159	144	87	65	72	35	86
Mittlere Monatsabflussmengen in m ³ pro Sekunde													
1901/1910	616	622	772	1 129	1 382	1 655	1 598	1 333	1 132	864	683	679	1 039
1911/1920	950	692	845	1 065	1 383	1 569	1 621	1 356	1 111	888	751	846	1 091
1921/1930	713	671	704	1 000	1 337	1 623	1 428	1 343	1 065	932	948	749	1 044
1901/1905	575	591	752	1 290	1 343	1 558	1 387	1 359	1 155	1 002	725	643	1 032
1906/1910	657	654	792	968	1 421	1 751	1 809	1 308	1 108	725	640	716	1 046
1911/1915	806	655	963	1 096	1 405	1 578	1 613	1 460	1 148	818	755	814	1 093
1916/1920	1 094	728	728	1 034	1 361	1 560	1 629	1 253	1 075	959	748	878	1 090
1921/1925	687	659	661	980	1 353	1 506	1 323	1 246	1 051	902	900	722	1 000
1926/1930	738	682	746	1 020	1 321	1 740	1 533	1 440	1 079	963	997	776	1 088

b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Abflussmengen des Rheins

b1 Die mittleren Monatswasserstände des Rheins in cm (nach Limmigraph Schiffflände, Pegelnullp.=243.91)

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmittel
1910	146	162	112	119	184	289	292	220	199	86	146	121	173
1915	67	33	93	153	205	196	192	171	109	63	41	128	121
1920	60	66	52	82	165	189	190	122	118	57	-24	-40	95
1923	65	87	77	104	138	176	155	88	52	98	110	94	104
1924	74	10	22	109	233	252	198	202	122	58	53	-22	109
1925	-35	-25	-30	46	98	90	70	108	105	61	22	42	46
1926	85	65	69	70	112	259	228	179	60	5	63	7	100
1927	9	-3	73	151	173	202	180	200	190	119	42	6	112
1928	2	69	19	47	90	156	106	62	52	59	91	74	69
1929	14	-42	7	59	84	162	102	91	37	-12	1	22	43
1930	26	-29	-12	74	186	161	177	188	96	152	165	66	104
1931	60	27	133	114	151	196	192	187	154	44	14	-7	105
1932	38	-39	-26	23	127	131	217	140	37	37	43	-16	59
1933 ¹⁾	-52	-0	-6	-3	148	189	202	97	70	98	94	68	75
1934	80	70	88	97	99	72	93	133	145	97	90	87	96
1935	80	128	117	156	173	233	171	100	117	148	141	134	141
1936	168	133	98	120	147	183	245	215	153	140	120	111	153

b2 Die mittleren Monatsabflussmengen des Rheins in m³ pro Sekunde

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmittel
1915	802	626	950	1323	1691	1623	1593	1444	1049	780	669	1161	1147
1920	1413	846	765	926	1438	1596	1600	1156	1132	802	433	374	1041
1923	879	995	943	1090	1291	1536	1396	1001	803	1060	1127	1048	1098
1924	923	585	661	1129	1954	2103	1692	1719	1195	843	835	474	1178
1925	424	462	441	800	1079	1028	922	1134	1119	872	674	817	816
1926	1017	893	913	919	1161	2291	2036	1669	904	610	914	613	1163
1927	652	606	970	1462	1619	1836	1666	1818	1743	1268	804	633	1260
1928	617	976	696	831	1066	1498	1167	910	864	899	1083	984	965
1929	678	445	584	900	1034	1544	1144	1076	781	559	616	715	842
1930	727	491	568	986	1726	1531	1652	1726	1103	1478	1566	937	1212
1931	931	758	1384	1250	1505	1823	1808	1777	1544	865	706	610	1250
1932	848	477	536	752	1359	1386	2000	1460	825	828	862	570	995
1933	426	644	611	597	1275	1592	1692	1154	861	807	758	527	913
1934 ²⁾	530	459	598	696	748	813	1092	1274	1257	794	647	605	795
1935	547	980	904	1242	1422	1965	1563	1064	957	1214	1133	1071	1172
1936	1439	1128	770	1013	1261	1570	2147	1846	1306	1177	956	840	1289

b3 Zahl der Tage nach Stufen von Wasserständen und Abflussmengen des Rheins (Tagesmittel)

Jahre	Zahl der Tage mit Wasserstand in cm							Zahl der Tage mit Abflussmenge in m ³ /sec				
	unter-49	-49-0	1-50	51-100	101-200	201-300	über 300	unter 300	301-500	501-1000	1001-2000	über 2000
1923	-	-	39	157	165	4	-	-	-	153	211	1
1924	-	66	59	61	88	91	1	-	44	115	172	35
1925	-	119	59	121	62	4	-	-	96	159	110	-
1926	-	25	78	126	64	69	3	-	6	201	108	50
1927	-	46	67	47	159	45	1	-	8	138	201	18
1928	-	27	110	140	86	3	-	-	-	222	142	2
1929	8	112	86	102	57	-	-	-	36	215	114	-
1930	4	50	50	57	167	36	1	-	31	95	221	18
1931	-	29	84	52	169	31	-	-	3	132	217	13
1932	17	70	123	40	91	24	1	-	38	187	122	19
1933 ¹⁾	20	63	50	107	96	29	-	-	51	190	119	5
1934 ¹⁾²⁾	-	-	2	251	109	3	-	-	48	238	78	1
1935	-	-	-	68	247	49	1	-	14	129	205	17
1936	-	-	-	36	265	65	-	-	-	118	208	40

¹⁾ Wasserstände am Pegel Schiffflände seit Ende Januar 1933 teilweise, seit dem 20. September voll aufgestaut.

²⁾ Vom Jahr 1934 an werden die Rheinabflussmengen nicht mehr in Basel, sondern in Rheinfelden 500 Meter unterhalb des Kraftwerkes (Einzugsgebiet 34550 km²) ermittelt. Die mittleren Abflusswerte sind um 2% kleiner als in Basel-Schiffflände.

c) Die Wasserstände und Abflussmengen im Jahre 1936

Monatsmittel und Extreme der Wasserstände

c 1

Monate	Rhein (Schifflande) (nach den Limnigraphenaufzeichnungen)				Grundwasserstand (in cm)						Bodensee Rorschacher Pegel (in cm)		
	Pegelstand (in cm)			Temp. Mittel °C	I. Grossbasel (Missionstrasse)			II. Kleinbasel (Hammerstrasse)			Mittel	Min.	Max.
	Mittel	Min.	Max.		Mittel	Min.	Max.	Mittel	Min.	Max.			
Januar . .	168	128	291	5,3	1 088	1 084	1 094	389	364	400	353	332	387
Februar . .	133	104	240	4,4	1 101	1 094	1 112	375	357	389	331	313	352
März . . .	98	69	112	6,4	1 125	1 112	1 138	338	318	356	302	294	313
April . . .	120	95	158	8,7	1 149	1 139	1 155	310	308	315	320	297	338
Mai	147	120	213	12,8	1 153	1 149	1 156	327	313	336	368	338	389
Juni	183	144	251	15,4	1 143	1 137	1 149	343	334	353	427	389	463
Juli	245	208	298	17,4	1 131	1 126	1 136	373	354	392	504	463	530
August . .	215	149	272	17,8	1 122	1 118	1 126	402	394	407	486	430	528
September .	153	113	306	16,5	1 113	1 109	1 117	371	357	393	401	380	430
Oktober . .	140	90	210	10,7	1 106	1 103	1 109	364	347	377	374	347	412
November .	120	72	158	8,0	1 100	1 097	1 103	346	341	353	335	314	352
Dezember .	111	77	190	5,6	1 094	1 092	1 097	342	335	350	311	296	323
Jahr	153	69	306	10,7	1 119	1 084	1 156	357	308	407	376	294	530

c 2 Wasserstände in cm und Rheintemperaturen in ° C von 5 zu 5 Tagen

Ta- ge	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see
	Pegel- stand	Temp. ° C			Pegel- stand	Temp. ° C			Pegel- stand	Temp. ° C			Pegel- stand	Temp. ° C		
Januar																
3	163	5	370	322	107	10	314	299	234	17	354	475	193	13	369	407
8	144	5	385	334	116	9	309	313	235	18	362	483	153	11	376	392
13	259	7	386	363	105	8	308	316	267	16	368	517	137	10	372	378
18	172	5	397	375	142	7	309	320	251	18	377	527	124	11	364	366
23	159	5	400	364	149	8	308	333	242	18	386	517	115	10	358	355
28	143	5	393	353	127	9	310	334	243	17	389	500	135	10	350	350
Februar																
3	192	6	386	352	146	9	316	344	262	16	394	528	125	9	345	348
8	139	4	383	344	137	12	324	353	237	17	402	512	120	9	343	343
13	116	3	382	332	160	12	325	370	255	16	406	498	149	9	342	338
18	117	5	371	323	145	14	327	375	205	18	407	479	129	8	347	335
23	130	5	364	320	152	12	330	384	206	19	404	466	108	7	349	328
28	114	5	359	315	135	15	335	380	171	19	399	446	96	6	353	319
März																
3	104	5	354	310	153	14	335	392	141	19	391	419	129	6	350	314
8	98	5	350	308	172	12	335	405	144	17	382	410	128	5	346	321
13	96	6	344	304	181	14	340	423	126	16	372	396	111	5	345	315
18	98	5	337	299	177	17	346	434	131	16	365	391	110	6	342	310
23	96	7	328	295	187	18	350	450	129	17	359	383	104	5	336	306
28	103	9	321	295	203	18	351	459	281	13	360	410	94	4	336	300
April																
Mai																
Juni																
Juli																
August																
September																
Oktober																
November																
Dezember																

c 3 Zahl der Tage nach Stufen von Wasserständen und Abflussmengen des Rheins

Stufen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Zahl der Tage mit Wasserstand in Basel, Schifflande (Tagesmittel)													
bis 0 cm	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1-50 "	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51-100 "	-	-	22	-	-	-	-	-	-	-	4	10	36
101-200 "	27	28	9	30	31	26	-	11	26	30	26	21	265
über 200 "	4	1	-	-	-	4	31	20	4	1	-	-	65
Zahl der Tage mit Abflussmenge in Rheinfeldern (Tagesmittel)													
bis 300 m³/sec.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
301-500 "	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
501-1000 "	-	13	31	16	-	-	-	-	-	9	21	28	118
1001-2000 "	29	16	-	14	31	30	7	20	27	22	9	3	208
über 2000 "	2	-	-	-	-	-	24	11	3	-	-	-	40

Wasserstände am Pegel Schifflande seit Ende Januar 1933 teilweise, seit dem 20. September 1933 voll aufgestaut.
 Niedrigster Wasserstand in Basel 69 cm am 26. März. Höchster Wasserstand in Basel 306 cm am 28. September.
 Kleinste Abflussmenge in Rheinfeldern 630 m³/sec. am 31. Dez. Grösste Abflussmenge in Rheinfeldern 2620 m³/sec. am 28. Sept.

Tag	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Tag
Mittlere tägliche Rheinwasserstände in cm in Basel am Pegel Schifflande (Wasserstände seit dem 20. September 1933 voll aufgestaut)													
1	139	151	108	103	192	157	216	264	149	203	124	97	1
2	139	204	107	103	165	160	236	262	146	193	124	95	2
3	163	192	104	107	146	153	234	262	141	193	125	129	3
4	213	175	102	105	140	<i>149</i>	228	253	143	181	120	174	4
5	195	162	102	108	134	179	224	262	148	171	126	146	5
6	168	152	102	114	132	182	274	248	143	164	113	136	6
7	156	145	101	113	132	170	222	242	151	158	116	132	7
8	144	139	98	116	137	172	235	237	144	153	120	128	8
9	138	134	98	113	136	192	236	227	141	151	131	123	9
10	140	130	98	109	135	183	252	219	139	146	131	118	10
11	198	123	98	107	159	186	252	217	136	138	126	114	11
12	223	120	97	106	164	184	276	243	131	140	132	113	12
13	259	116	96	105	160	181	267	255	126	137	149	111	13
14	246	115	98	107	156	174	277	238	135	133	144	108	14
15	209	111	93	105	153	188	278	228	143	130	131	102	15
16	191	<i>110</i>	97	102	148	181	266	218	138	129	127	105	16
17	180	112	103	122	145	176	258	213	135	128	128	105	17
18	172	117	98	142	145	177	251	205	131	124	129	110	18
19	160	120	93	131	143	179	247	199	125	117	124	111	19
20	158	127	98	134	144	184	242	196	122	117	122	109	20
21	159	129	95	138	144	186	238	202	123	120	118	108	21
22	160	122	97	146	150	186	241	191	132	116	113	105	22
23	159	130	96	149	152	187	242	206	129	115	108	104	23
24	153	134	95	142	146	191	231	194	124	112	106	99	24
25	150	127	96	133	142	191	232	185	145	110	108	98	25
26	145	121	<i>85</i>	128	138	298	255	180	186	101	103	95	26
27	145	116	92	131	134	201	236	175	248	118	100	94	27
28	143	114	103	127	135	203	243	171	281	135	<i>96</i>	94	28
29	137	111	93	123	138	199	264	164	245	133	100	93	29
30	134		89	145	142	227	255	157	219	131	<i>96</i>	92	30
31	134		100		158		254	<i>154</i>		129		90	31

Mittlere tägliche Abflussmengen des Rheins in m³/sec. in Rheinfeldern¹⁾ (Tagesmittel)

1	<i>1 105</i>	1 250	881	<i>786</i>	1 618	1 348	<i>1 857</i>	2 266	1 249	1 688	1 009	701	1
2	1 112	1 685	874	<i>786</i>	1 356	1 372	2 036	2 233	1 226	1 616	1 002	701	2
3	1 313	1 584	847	840	1 211	1 302	2 028	2 241	1 173	1 624	995	956	3
4	1 720	1 434	847	847	1 166	<i>1 272</i>	1 987	2 167	1 204	1 520	966	1 349	4
5	1 562	1 333	833	895	1 120	1 514	1 938	2 266	1 234	1 449	937	1 120	5
6	1 357	1 249	840	951	<i>1 113</i>	1 528	<i>1 857</i>	2 135	1 204	1 379	909	1 061	6
7	1 263	1 204	833	930	<i>1 113</i>	1 449	1 930	2 053	1 272	1 325	888	987	7
8	1 169	1 136	806	959	1 173	1 465	2 053	2 020	1 211	1 280	916	951	8
9	1 119	1 090	813	937	1 143	1 632	2 036	1 930	1 181	1 257	1 002	916	9
10	1 162	1 061	806	902	1 143	1 552	2 167	1 857	1 166	1 226	987	888	10
11	1 640	1 002	799	881	1 348	1 576	2 167	1 824	1 143	1 173	959	853	11
12	1 827	980	799	860	1 395	1 560	2 406	2 053	1 098	1 166	1 002	833	12
13	2 149	959	792	860	1 364	1 528	2 323	2 151	1 053	1 120	1 150	799	13
14	2 098	944	759	867	1 325	1 481	2 430	2 028	1 128	1 098	1 128	786	14
15	1 760	909	701	874	1 287	1 584	2 422	1 914	1 204	1 068	1 039	773	15
16	1 592	902	740	847	1 264	1 536	2 307	1 833	1 158	1 061	995	759	16
17	1 504	937	720	1 038	1 234	1 504	2 233	1 792	1 128	1 039	1 002	773	17
18	1 434	966	707	1 173	1 226	1 504	2 151	1 712	1 090	1 002	1 002	792	18
19	1 333	973	688	1 076	1 219	1 528	2 110	1 672	1 053	966	966	799	19
20	1 318	1 024	688	1 098	1 219	1 568	2 069	1 648	<i>1 024</i>	959	959	779	20
21	1 325	1 039	675	1 120	1 226	1 568	2 044	1 696	1 031	973	923	779	21
22	1 333	995	663	1 181	1 272	1 560	2 069	1 608	1 113	944	888	759	22
23	1 318	1 068	663	1 211	1 295	1 576	2 069	1 744	1 076	937	860	733	23
24	1 257	1 090	663	1 158	1 249	1 616	1 979	1 632	1 046	916	826	701	24
25	1 234	1 031	669	1 083	1 211	1 616	1 995	1 560	1 218	888	792	688	25
26	1 188	995	<i>657</i>	1 053	1 173	1 672	2 200	1 512	1 521	<i>887</i>	773	669	26
27	1 196	959	714	1 090	1 143	1 712	2 044	1 481	2 082	902	753	650	27
28	1 173	930	759	1 046	1 150	1 720	2 061	1 442	2 410	1 046	733	663	28
29	1 136	916	714	1 024	1 181	1 688	2 274	1 387	2 061	1 068	707	657	29
30	1 106		720	1 214	1 219	1 951	2 200	1 318	1 841	1 053	707	638	30
31	1 120		773		1 348		2 192	<i>1 287</i>		1 046		638	31

NB. Maxima halbfett, Minima kursiv.

¹⁾ Siehe Fussnote ²⁾ Seite 14.

B. Bevölkerung

	Seite
1. Bevölkerungsstand	18
a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1930	
b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen Weitere Volkszählungsergebnisse siehe Statistisches Jahrbuch 1922, Seite 24—34 und 318—378, Jahrbuch 1930, Anhang Nr. 6, Seite 357 und Statistische Mit- teilungen Nr. 52 und 56, 1. und 2. Heft, Volkszählungsergebnisse 1930	
2. Bevölkerungsbewegung	25
a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung	
b) Eheschliessungen c) Legitimationen d) Ehelösungen	
e) Geburten f) Sterbefälle (einschliesslich Todesursachen)	
g) Wanderungen h) Bürgerrechtsänderungen	
3. Bevölkerungsentwicklung	109
a) Mittlere Wohnbevölkerung b) Bevölkerungsentwicklung	
c) Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung	
4. Gesundheitsverhältnisse	123
a) Allgemeine Übersicht b) Ansteckende Krankheiten	
c) Frequenz der grösseren Krankenanstalten	
d) Rekrutenaushebungen	

1. Bevölkerungsstand

a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1930

a 1

Wohnbevölkerung und ortsanwesende Bevölkerung nach Bezirken

Volks- zähl- ungs- jahre	Zählung		Wohnbevölkerung						Ortsanwesende Bevölkerung				
	kantonale	eidgenössische	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Zunahme im Kanton			Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Zunahme (Kt.)	
						Personen	im ganzen	pro Jahr				Personen	pro Jahr
1835	I.	—	23 254	21 219	2 035	4 897	26,7	1,19	—	—	—	—	—
1837	II.	—	24 316	22 199	2 117	1 062	4,6	2,26	—	—	—	—	—
1847	III.	—	28 067	25 787	2 280	3 751	15,4	1,44	—	—	—	—	—
1850	IV.	I.	29 555	27 170	2 385	1 488	5,3	1,74	29 698	27 313	2 385	—	—
1860	V.	II.	40 680	37 915	2 765	11 125	37,6	3,25	41 044	38 282	2 762	11 346	3,29
1870	VI.	III.	47 040	44 122	2 918	6 360	15,6	1,46	47 760	44 834	2 926	6 716	1,53
1880	VII.	IV.	64 207	60 550	3 657	17 167	36,5	3,16	65 101	61 399	3 702	17 341	3,15
1888	VIII.	V.	73 749	69 809	3 940	9 542	14,9	1,75	74 245	70 303	3 942	9 144	1,66
1900	IX.	VI.	112 227	109 161	3 066 ¹⁾	38 478	52,2	3,56	112 885	109 810	3 075	38 640	3,55
1910	X.	VII.	135 918	132 276	3 642	23 691	21,1	1,92	136 318	132 577	3 741	23 433	1,90
1920	XI.	VIII.	140 708	135 976	4 732	4 790	3,5	0,35	140 508	135 711	4 797	4 190	0,30
1930	XII.	IX.	155 030	148 063	6 967	14 322	10,2	0,97	154 830	147 811	7 019	14 322	0,98

¹⁾ Eingemeindung der Gemeinde *Kleinhüningen* in Basel auf 1. Januar 1893.

a 2

Die Wohnbevölkerung nach Geschlecht und nach Gemeinden

Jahre	Kanton Basel-Stadt			Stadt Basel			Riehen			Bettingen		
	im ganzen	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1888	73 749	33 384	40 365	71 131	32 070	39 061	2 146	1 040	1 106	472	274	198
1900	112 227	52 275	59 952	109 161	50 783	58 378	2 576	1 198	1 378	490	294	196
1910	135 918	63 234	72 684	132 276	61 511	70 765	3 185	1 440	1 745	457	283	174
1920	140 708	64 072	76 636	135 976	61 958	74 018	4 227	1 836	2 391	505	278	227
1930	155 030	69 711	85 319	148 063	66 663	81 400	6 393	2 755	3 638	574	293	281

NB. Kleinhüningen ist hier im Jahre 1888 zur Stadt gerechnet.

a 3

Behausungsziffer und Haushaltungsgrösse

Jahre	Wohnhäuser (Bewohnte und leerstehende)			Haushaltungen			Behausungsziffer (Bewohn. pro Wohnhaus)			Haushaltungsgrösse (Pers. pro Haushaltung)		
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden
1870	3 945	3 576	369	9 451	8 894	557	11,9	12,3	7,9	4,98	4,96	5,24
1880	5 318	4 898	420	13 507	12 827	680	12,1	12,4	8,7	4,75	4,72	5,38
1888	5 534	5 124	410	15 880	15 127	753	13,3	13,6	9,6	4,64	4,61	5,23
1900	7 738	7 397	341	24 604	24 037	567	14,5	14,8	9,0	4,56	4,54	5,41
1910	10 774	10 362	412	31 085	30 386	699	12,6	12,8	8,8	4,37	4,35	5,21
1920	11 704	11 167	537	35 058	34 101	957	12,0	12,2	8,8	4,01	3,99	4,94
1930	15 392	14 368	1 024	43 144	41 557	1 587	10,1	10,3	6,8	3,58	3,55	4,36

Geschlechtsverhältnis und Zivilstand im Kanton Basel-Stadt

a 4 (1870—1900 auf Grund der ortsanwesenden Bevölkerung, übrige Jahre Wohnbevölkerung)

Jahre	Frauenüberschuss absolut				Auf je 1000 Männer kommen Frauen				Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung waren				
	im ganzen	Kantonsbürger	bei übrigen Schweiz.	Ausländern	im ganzen	Kantonsbürger	bei übrigen Schweiz.	Ausländern	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
1870	4 742	906	2 022	1 814	1 236	1 154	1 244	1 307	55,0	64,5	29,1	6,0	0,4
1880	5 483	1 207	2 590	1 686	1 196	1 154	1 251	1 174	54,0	62,4	31,3	5,9	0,4
1888	6 926	1 635	3 019	2 272	1 219	1 178	1 262	1 207	54,7	62,4	31,2	5,9	0,5
1900	7 550	2 161	2 970	2 419	1 148	1 170	1 161	1 121	53,4	61,0	33,3	5,3	0,4
1910	9 450	2 533	3 426	3 491	1 150	1 119	1 189	1 147	53,5	58,3	35,7	5,3	0,7
1920	12 564	3 722	1 873	6 969	1 196	1 130	1 094	1 450	54,5	55,4	37,6	6,0	1,0
1930	15 608	5 300	3 199	7 109	1 224	1 155	1 132	1 628	55,0	50,1	42,3	6,0	1,6

NB. Die Angaben über den Frauenüberschuss beziehen sich für 1870—1900 nur auf die Stadt, für 1910—1930 auf den ganzen Kanton.

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat und Konfession

Jahre	Heimat						Konfession				
	Bürger der Wohn-gemeinde	Bürger and. Gemeinden des Kant.	Zus. Kantons-bürger	Bürger anderer Kantone	Zus. Schweizer-bürger	Ausländer und Heimat-lose	protestantisch	katholisch römisch- christ-	israelitisch	andere	keine oder unbek.

Grundzahlen

1837	10 021	327	10 348	8 498	18 846	5 470	20 513	3 604	126	73		
1847	10 623	369	10 992	10 598	21 590	6 477	23 087	4 807	100	73		
1860	11 934	551	12 485	16 506	28 991	11 689	30 504	9 754	172	250		
1870	13 740	613	14 353	19 197	33 550	14 210	34 455	12 303	503	499		
1880	18 473	528	19 001	23 982	42 983	22 118	44 236	19 289	831	755		
1888	21 118	711	21 829	26 710	48 539	25 210	50 081	22 132	1 086	450		
1900	27 972	1 027	28 999	40 447	69 446	42 781	73 063	37 101	1 897	166		
1910	44 404	773	45 177	39 640	84 817	51 101	86 207	40 955	4 353	2 440	525	1438
1920	59 764	1 206	60 970	41 745	102 715	37 993	90 356	41 043	3 607	2 516	79	3 107
1930	71 251	2 395	73 646	51 649	125 295	29 735	97 681	46 284	2 605	2 570	156	5 734

Verhältniszahlen (bezogen auf die jeweilige Gesamtbevölkerung des Kantons)

1837	41,2	1,3	42,5	35,0	77,5	22,5	84,4	14,8	0,5	0,3		
1847	37,8	1,3	39,1	37,8	76,9	23,1	82,2	17,1	0,4	0,3		
1860	29,3	1,4	30,7	40,6	71,3	28,7	75,0	24,0	0,4	0,6		
1870	28,8	1,3	30,1	40,2	70,3	29,7	72,1	25,8	1,1	1,0		
1880	28,4	0,8	29,2	36,8	66,0	34,0	68,0	29,6	1,3	1,1		
1888	28,6	1,0	29,6	36,2	65,8	34,2	67,9	30,0	1,5	0,6		
1900	24,9	0,9	25,8	36,1	61,9	38,1	65,1	33,1	1,7	0,1		
1910	32,6	0,6	33,2	29,2	62,4	37,6	63,4	30,1	3,2	1,8	0,4	1,1
1920	42,5	0,8	43,3	29,7	73,0	27,0	64,2	29,1	2,6	1,8	0,1	2,2
1930	46,0	1,5	47,5	33,3	80,8	19,2	63,0	29,8	1,7	1,7	0,1	3,7

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Altersklassen

Grundzahlen

Jahre	Zahl der Personen (m. und w.) mit . . . zurückgelegten Lebensjahren												
	0-4	5-9	10-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-64	65-79	80 u.+	0-14	15-64	65 u.+
1837	2 220	1 803	1 761	2 337	5 348	4 132	2 637	2 826	1 121	131	5 784	17 280	1 252
1847	2 607	2 179	2 100	2 451	6 491	4 464	3 497	2 974	1 204	100	6 886	19 877	1 304
1860	3 443	2 792	2 790	4 314	10 701	6 997	4 319	3 973	1 256	95	9 025	30 304	1 351
1870	4 749	4 327	3 682	4 160	10 140	8 270	5 738	4 799	1 748	147	12 758	33 107	1 895
1880	7 286	5 983	5 076	6 558	13 277	10 771	7 534	6 309	2 133	174	18 345	44 449	2 307
1888	7 298	7 012	6 812	7 451	14 754	10 981	8 818	7 749	2 629	245	21 122	49 753	2 874
1900	12 775	10 725	8 929	10 485	23 960	17 983	11 775	11 473	3 871	341	32 429	75 586	4 212
1910	12 660	13 459	13 069	12 681	24 497	23 305	16 578	13 788	5 351	530	39 188	90 849	5 881
1920	8 288	10 768	12 090	13 772	27 156	21 977	20 794	18 689	6 472	702	31 146	102 388	7 174
da- /m.	4 259	5 450	5 982	6 535	11 803	9 671	9 599	8 169	2 374	230	15 691	45 777	2 604
von /w.	4 029	5 318	6 108	7 237	15 353	12 306	11 195	10 520	4 098	472	15 455	56 611	4 570
1930	8 964	9 330	8 621	12 364	33 047	27 745	20 775	24 346	8 939	899	26 915	118 277	9 838
da- /m.	4 598	4 649	4 301	5 756	14 557	12 341	9 173	10 729	3 386	271	13 548	52 556	3 607
von /w.	4 366	4 681	4 320	6 608	18 490	15 404	11 602	13 617	5 603	628	13 367	65 721	6 231

Verhältniszahlen

Jahre	Mittleres Alter (Jahre)			Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung hatten . . . Jahre zurückgelegt									
	zus.	m.	w.	0-4	5-14	15-29	30-49	50-64	65-79	80 u.+	0-14	15-64	65 u.+
1837	29,9	29,0	30,8	9,1	14,7	31,6	27,9	11,6	4,6	0,5	23,8	71,1	5,1
1847	29,4	28,6	30,2	9,3	15,2	31,8	28,4	10,6	4,3	0,4	24,5	70,8	4,7
1860	28,0	27,5	28,5	8,5	13,7	36,9	27,8	9,8	3,1	0,2	22,2	74,5	3,3
1870	28,3	27,7	28,9	9,9	16,8	29,9	29,3	10,1	3,7	0,3	26,7	69,3	4,0
1880	27,7	26,7	28,5	11,2	17,0	30,5	28,1	9,7	3,3	0,2	28,2	68,3	3,5
1888	28,2	27,0	29,1	9,9	18,7	30,1	26,9	10,5	3,6	0,3	28,6	67,5	3,9
1900	28,1	27,0	29,1	11,4	17,5	30,7	26,4	10,2	3,5	0,3	28,9	67,3	3,8
1910	28,6	27,4	29,6	9,3	19,5	27,4	29,4	10,1	3,9	0,4	28,8	66,9	4,3
1920	31,1	29,9	32,0	5,9	16,2	29,1	30,4	13,3	4,6	0,5	22,1	72,8	5,1
1930	33,7	32,6	34,6	5,8	11,5	29,3	31,3	15,7	5,8	0,6	17,3	76,3	6,4

NB. In den Übersichten a 5 - a 7 beziehen sich die Angaben für die Jahre 1870 und 1880 immer auf die ortsanwesende Bevölkerung, für alle anderen Jahre auf die Wohnbevölkerung.

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsklassen

Jahre	Gesamtbevölkerung	Personen, die einem bestimmten Berufe angehören							Nicht in erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen		
		Gesamtzahl	A Urproduktion	B Industr. und Gewerbe	C Handel	D Verkehr	E Verwalt. u. freie Berufe	F Persönl. Dienste	in ganzen	Rentiers u. Partik.	and. Berufslose
1870	47 760	44 188	2 378	24 210	8 444	2 927	3 357	2 872	3 572	2 955	617
1880	65 101	59 209	2 816	34 347	11 491	4 470	4 132	1 953	5 892	3 976	1 916
1888	73 749	67 160	2 906	37 293	13 470	6 430	5 111	1 950	6 589	4 150	2 439
1900	112 227	104 481	2 766	57 904	20 490	11 902	10 138	1 281	7 746	4 573	3 173
1910	135 918	125 257	2 443	65 397	25 730	16 916	12 756	2 015	10 661	7 616	3 045
1920	140 708	128 568	2 056	65 993	28 898	16 955	12 854	1 812	12 140	7 210	4 930
1930	155 030	140 061	1 932	66 727	35 303	14 841	12 267	8 991	14 969	8 139	6 830

Grundzahlen

1870	100,0	92,5	5,0	50,7	17,7	6,1	7,0	6,0	7,5	6,2	1,3
1880	100,0	90,9	4,3	52,7	17,7	6,9	6,3	3,0	9,1	6,1	3,0
1888	100,0	91,1	3,9	50,6	18,3	8,7	8,3	1,3	8,9	5,6	3,3
1900	100,0	93,1	2,5	51,6	18,3	10,6	9,1	1,0	6,9	4,1	2,8
1910	100,0	92,2	1,8	48,1	18,9	12,5	9,4	1,5	7,8	5,6	2,2
1920	100,0	91,4	1,5	46,9	20,5	12,1	9,1	1,3	8,6	5,1	3,5
1930	100,0	90,3	1,3	43,0	22,8	9,5	7,9	5,8	9,7	5,3	4,4

Verhältniszahlen

Die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsgruppen

Berufsgruppen	1900	1910		1920			1930		
	Er-nährte	Er-nährte	in % d. Bev. ¹⁾	Er-nährte	in % d. Bev. ¹⁾	davon Tätige	Er-nährte	in % d. Bev. ¹⁾	davon Tätige
A. Urproduktion	2 766	2 443	1,8	2 056	1,5	1 010	1 932	1,3	1 040
a) Bergbau	102	124	0,1	75	0,1	26	118	0,1	41
b) Landwirtschaft, Gartenbau	2 594	2 282	1,7	1 937	1,4	972	1 792	1,2	988
c) Forstw., Jagd, Fischerei .	70	37	0,0	44	0,0	12	22	0,0	11
B. Gewerbe und Industrie . .	57 904	65 397	48,1	65 993	46,9	34 710	66 727	43,0	36 698
a) Nahrungs- u. Genussmittel	5 038	6 047	4,4	5 729	4,1	2 863	6 419	4,1	3 577
b) Bekleidung und Putz . . .	8 905	9 732	7,2	9 089	6,5	6 169	7 785	5,0	5 430
c) Baugewerbe (Baustoffe etc.)	19 652	18 819	13,8	13 827	9,8	6 316	16 639	10,7	8 428
d) Textilindustrie	12 093	12 715	9,4	10 888	7,7	6 722	7 421	4,8	4 723
e) Papier, Leder, Kautschuk	491	1 298	1,0	1 289	0,9	739	1 194	0,8	727
f) Chemische Produkte	4 987	7 194	5,3	11 562	8,2	4 996	10 729	6,9	4 955
g) Metallindustrie ²⁾	4 443	7 238	5,3	11 142	7,9	5 606	13 426	8,7	7 074
h) Polygraphische Gewerbe .	2 295	2 354	1,7	2 467	1,8	1 299	3 114	2,0	1 784
C. Handel	20 490	25 730	18,9	28 898	20,5	15 739	35 303	22,8	21 112
a) Handel, Bankw., Versich..	16 794	21 390	15,7	24 738	17,5	12 702	29 325	18,9	16 487
b) Wirtschaftsgewerbe	3 696	4 340	3,2	4 160	3,0	3 037	5 978	3,9	4 625
D. Verkehr	11 902	16 916	12,4	16 955	12,1	6 657	14 841	9,5	6 273
a) Öffentl. Verkehrsanstalten.	9 201	13 622	10,0	13 581	9,7	4 963	11 028	7,1	4 336
b) Privates Verkehrsgewerbe.	2 701	3 294	2,4	3 374	2,4	1 754	3 813	2,4	1 937
E. Freie Berufe	10 138	12 736	9,4	12 854	9,1	5 847	12 267	7,9	5 991
a) Öffentliche Verwaltung . .	3 066	3 651	2,7	4 112	2,9	1 692	4 026	2,6	1 604
b) Rechtsbeistand etc.	647	801	0,6	1 133	0,8	493	932	0,6	498
c) Gesundheits-u. Krankenpfl.	1 897	2 891	2,1	1 936	1,4	948	1 986	1,3	1 189
d) Unterricht und Erziehung .	2 743	3 274	2,4	3 342	2,4	1 549	3 382	2,2	1 667
e) Seelsorge u. Kirchendienst	517	530	0,4	557	0,4	184	520	0,3	213
f) Andere freie Berufe	410	352	0,3	708	0,5	386	536	0,3	300
g) Künste	858	1 257	0,9	1 066	0,7	595	885	0,6	520
F. Persönl. Dienste und nicht genau bestimmbar Tätigkeit	1 281	2 015	1,5	1 812	1,3	1 220	8 991	5,8	8 538
Total: Angehörige aller Berufe Personen ohne erkennbares Verhältnis zu einem Berufe .	104 481	125 257	92,1	128 568	91,4	65 183	140 061	90,3	79 652
Gesamtbevölkerung	112 227	135 918	100,0	140 708	100,0	—	155 030	100,0	—

¹⁾ In % der Gesamtbevölkerung. Wasserlieferung²⁾ inbegriffen.²⁾ Die Berufsgruppen: Uhrenindustrie und „Zentralanlagen für Kraft-, Gas und

Jahre	Total Personen	Erwerbende							Angehörige		
		im ganzen	m.	w.	Selb- ständige	Lei- tende	Übrige Angest.	Arbeiter incl. Lehrl.	Dienst- boten	im ganzen	m.	w.
1900	104 481	52 672	33 841	18 831	8 495	9 237	30 301	4 639	51 809	15 853	35 956
	100,0	50,4	32,4	18,0	8,1	8,9	29,0	4,4	49,6	15,2	34,4
1910	126 697	63 700	40 185	23 515	9 940	2 108	13 540	5 765	62 997	19 550	43 447
%	100,0	50,3	31,7	18,6	7,8	1,7	10,7	25,5	4,6	49,7	15,4
	—	100,0	63,1	36,9	15,6	3,3	21,2	50,8	9,1	100,0	69,0
1920	133 243	72 455	45 037	27 418	9 976	2 777	17 000	5 735	60 788	16 607	44 181
%	100,0	54,4	33,8	20,6	7,5	2,1	12,8	27,7	4,3	45,6	12,5
	—	100,0	62,2	37,8	13,8	3,8	23,5	51,0	7,9	100,0	27,3
1930	144 395	81 596	51 136	30 460	10 440	3 506	20 004	39 108	8 538	62 799	14 770
%	100,0	56,5	35,4	21,1	7,2	2,4	13,9	27,1	5,9	43,5	10,2
	—	100,0	62,7	37,3	12,8	4,3	24,5	47,9	10,5	100,0	23,5

¹⁾ Ohne Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb und Erwerbslose

b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen

Die politische Gliederung des Kantons Basel-Stadt

b 1 Verteilung der Grossratsitze auf Wahlquartiere und Gemeinden

gültig für die Zeit von		I		II		zusammen Grossbasel	III		zusammen Stadt Basel	IV Riehen	V Bettingen	Total Kanton Basel-Stadt
		Grossbasel- Ost	Grossbasel- West	Kleinbasel	Stadt Basel							
1914-23	Wohnbevölkerung	40 896	42 925	83 821	48 455	132 276	3 185	457	135 918			
	Grossratsitze . .	39	41	80	46	126	3	1	130			
1923-32	Wohnbevölkerung	40 540	47 071	87 611	48 365	135 976	4 227	505	140 708			
	Grossratsitze . .	37	43	80	45	125	4	1	130			
1932 an	Wohnbevölkerung	42 516	56 255	98 771	49 292	148 063	6 393	574	155 030			
	Grossratsitze . .	36	47	83	41	124	5	1	130			

b 2 Die Wohnbevölkerung der Wohnviertel und die Wohndichtigkeit

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Fläche		Wohnbevölkerung								
	im ganzen ha	%	1910			1920			1930		
			im ganzen	%	pro ha	im ganzen	%	pro ha	im ganzen	%	pro ha
1. Altstadt Grossbasel . .	37,66	1,0	8 231	6,0	218,6	7 023	5,0	186,5	6 081	3,9	161,5
2. Vorstädte	90,19	2,4	8 582	6,3	95,2	8 299	5,9	92,0	7 919	5,1	87,8
3. Am Ring	94,11	2,5	10 340	7,6	109,9	10 546	7,5	112,1	10 654	6,9	113,2
4. Breite	70,90	1,9	5 010	3,7	70,7	5 334	3,8	75,2	5 476	3,5	77,2
5. Alban	289,53	7,8	3 795	2,8	13,1	4 076	2,9	14,1	4 889	3,2	16,9
6. Gundeldingen	384,22	10,4	17 521	12,9	45,6	18 213	12,9	47,4	20 599	13,3	53,6
7. Bachletten	151,52	4,1	3 746	2,8	24,7	4 623	3,3	30,5	8 333	5,4	55,0
8. Gotthelf	46,66	1,3	5 847	4,3	125,3	6 582	4,7	141,1	8 593	5,5	184,2
9. Iselin	109,91	3,0	8 538	6,3	77,7	8 536	6,1	77,7	9 672	6,2	88,0
10. St. Johann	224,09	6,0	12 211	9,0	54,5	14 383	10,2	64,2	16 555	10,7	73,9
11. Altstadt Kleinbasel . .	24,22	0,7	6 288	4,6	259,6	6 219	4,4	256,8	5 365	3,5	221,5
12. Clara	23,67	0,6	4 976	3,7	210,2	4 994	3,6	211,0	4 392	2,8	185,6
13. Wettstein	70,78	1,9	2 985	2,2	42,2	3 531	2,5	49,9	4 844	3,1	68,4
14. Hirzbrunnen	315,06	8,5	498	0,4	1,6	749	0,5	2,4	4 549	2,9	14,4
15. Rosenthal	61,26	1,6	4 928	3,6	80,4	4 943	3,5	80,7	4 863	3,2	79,4
16. Matthäus	59,16	1,6	21 949	16,1	371,0	20 801	14,8	351,6	17 963	11,6	303,6
17. Klybeck	91,23	2,5	5 053	3,7	55,4	5 159	3,7	56,5	5 552	3,6	60,9
18. Kleinhüningen	136,16	3,7	1 778	1,3	13,1	1 965	1,4	14,4	1 764	1,1	13,0
Grossbasel	1 498,79	40,4	83 821	61,7	55,9	87 615	62,3	58,5	98 771	63,7	65,9
Kleinbasel	781,54	21,1	48 455	35,6	62,0	48 361	34,4	61,9	49 292	31,8	63,1
Stadt Basel ohne Rhein . .	2 280,33	61,5	132 276	97,3	58,0	135 976	96,7	59,6	148 063	95,5	64,9
Stadt Basel mit Rhein . . .	2 402,24	64,8	132 276	97,3	55,1	135 976	96,7	56,6	148 063	95,5	61,6
19. Riehen	1 081,88	29,2	3 185	2,4	2,9	4 227	3,0	3,9	6 393	4,1	5,9
20. Bettingen	222,46	6,0	457	0,3	2,1	505	0,3	2,3	574	0,4	2,6
Landgemeinden	1 304,34	35,2	3 642	2,7	2,8	4 732	3,3	3,6	6 967	4,5	5,3
Kanton Basel-Stadt	3 706,58	100,0	135 918	100,0	36,67	140 708	100,0	37,96	155 030	100,0	41,83

Kanton, Stadtteile, Gemeinden, Wohnviertel und Quartiere	Wohnhäuser		Haushaltungen				Ortsanwesende Bevölkerung	
	über- haupt	o/o	im ganzen		pro Wohn- haus	Anstalts- haus- hal- tungen	im ganzen	davon vorüber- gehend anw.
			absolut	o/o				
Kanton Basel-Stadt	1930 15 392	100,0	43 144	100,0	2,8	68	154 830	2 374
	1920 11 644	100,0	35 058	100,0	3,0	76	140 508	2 013
A. Stadt Basel	1930 14 368	93,4	41 557	96,3	2,9	57	147 811	2 197
	1920 11 097	95,3	34 101	97,3	3,1	67	135 711	1 888
Grossbasel-Ost	1930 4 558	29,5	11 800	27,3	2,6	21	42 546	835
Grossbasel-West	1930 5 785	37,5	15 747	36,5	2,7	18	56 040	785
I. Grossbasel	1930 10 343	67,2	27 547	63,8	2,7	39	98 586	1 620
	1920 8 025	68,9	21 929	62,6	2,7	49	87 459	1 467
II. Kleinbasel	1930 4 025	26,2	14 010	32,5	3,5	18	49 225	577
	1920 3 072	26,4	12 172	34,7	4,0	18	48 252	421
B. Landgemeinden	1930 1 024	6,6	1 587	3,7	1,6	11	7 019	177
	1920 547	4,7	957	2,7	1,4	9	4 797	125
1. Riehen	1930 963	6,2	1 497	3,5	1,6	8	6 440	165
	1920 489	4,2	880	2,5	1,8	8	4 290	118
2. Bettingen	1930 61	0,4	90	0,2	1,5	3	579	12
	1920 58	0,5	77	0,2	1,3	1	507	7
Wohnviertel 1930:								
1. Altstadt Grossbasel	722	4,7	1 586	3,7	2,2	8	6 123	176
2. Vorstädte	888	5,8	1 958	4,5	2,2	3	8 044	293
3. Am Ring	1 324	8,6	2 688	6,2	2,0	13	10 820	415
4. Breite	440	2,9	1 644	3,8	3,7	1	5 457	40
5. Alban	807	5,2	1 141	2,6	1,4	3	4 932	170
6. Gundeldingen	1 912	12,4	5 993	13,9	3,1	5	20 401	169
7. Bachletten	1 229	8,0	2 318	5,4	1,9	3	8 261	115
8. Gotthelf	975	6,3	2 602	6,0	2,7	2	8 540	74
9. Iselin	813	5,3	2 828	6,6	3,5	—	9 597	69
10. St. Johann	1 233	8,0	4 789	11,1	3,9	1	16 411	99
11. Altstadt Kleinbasel	401	2,6	1 451	3,4	3,6	4	5 377	118
12. Clara	322	2,1	1 211	2,8	3,8	4	4 374	62
13. Wettstein	516	3,4	1 322	3,0	2,6	2	4 828	84
14. Hirzbrunnen	705	4,6	1 033	2,4	1,5	1	4 639	132
15. Rosenthal	294	1,9	1 436	3,3	4,9	—	4 849	46
16. Matthäus	1 235	8,0	5 524	12,8	4,5	6	17 894	111
17. Klybeck	363	2,4	1 613	3,8	4,4	—	5 506	17
18. Kleinhüningen	189	1,2	420	1,0	2,2	1	1 758	7
Wohnviertelgruppen 1930:								
a) Geschäftsviertel (No. 1, 2, 11 und 12)	2 333	15,2	6 206	14,4	2,7	19	23 918	649
b) Wohlstandsviertel (No. 3, 5 und 7)	3 360	21,8	6 147	14,2	1,8	19	24 013	700
c) Mittelstandsviertel (No. 6, 8 und 13)	3 403	22,1	9 917	23,0	2,9	9	33 769	327
d) Arbeiterviertel (No. 4, 9, 10, 14—18)	5 272	34,3	19 287	44,7	3,7	10	66 111	521
A. Mitte (Wohnviertel 1—3)	2 934	19,1	6 232	14,4	2,1	24	24 987	884
B. Süd (Wohnviertel 4—6)	3 159	20,6	8 778	20,3	2,8	9	30 790	379
C. West (Wohnviertel 7—10)	4 250	27,6	12 537	29,1	3,0	6	42 809	357
D. Ost (Wohnviertel 11—15)	2 238	14,5	6 453	15,0	2,9	11	24 067	442
E. Nord (Wohnviertel 16—18)	1 787	11,6	7 557	17,5	4,2	7	25 158	135
Quartiere 1930:								
I. Stadt	722	4,7	1 586	3,7	2,2	8	6 123	176
II. St. Johann	1 765	11,5	6 230	14,4	3,5	4	22 559	371
III. Spalen	2 208	14,4	6 201	14,4	2,8	7	21 337	216
IV. Steinen	2 005	13,0	3 780	8,8	1,9	8	13 852	250
V. Äschen	2 332	15,2	6 784	15,7	2,9	8	23 905	454
VI. Alban	1 311	8,5	2 966	6,9	2,3	4	10 810	153
VII. Riehen	1 315	8,5	3 230	7,5	2,5	7	12 342	218
VIII. Bläsi	1 308	8,5	4 856	11,2	3,7	5	17 125	270
IX. Horburg	1 402	9,1	5 924	13,7	4,2	6	19 758	89

Stadtteilen, Gemeinden, Wohnvierteln und Quartieren 1930 und 1920
 Bevölkerungszahl der Wohnviertel nach der kantonalen Auszählung

b 3

Wohnbevölkerung

im ganzen		davon vorübergehend abwesend	pro Wohnhaus	Personen pro Haushaltung		Zunahme 1920-1930		in Anstalten	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	zusammen	Ausländer
absolut	%			1930	1920	absolut	%					
155 030	100,0	2 574	10,1	3,6	—	—	—	5 515	74 030	51 321	125 351	29 679
140 708	100,0	2 213	12,1	—	4,0	14 322	10,18	4 740	61 009	41 693	102 702	38 006
148 063	95,5	2 449	10,3	3,6	—	—	—	4 703	70 572	49 314	119 886	28 177
135 976	96,6	2 153	12,3	—	4,0	12 087	8,89	4 104	58 887	40 331	99 218	36 758
42 516	27,4	805	9,3	3,6	4,0	1 973	4,87	1 489	20 093	15 438	35 531	6 985
56 255	36,3	1 000	9,7	3,6	4,0	9 183	19,51	2 109	28 260	18 293	46 553	9 702
98 771	63,7	1 805	9,5	3,6	—	—	—	3 598	48 353	33 731	82 084	16 687
87 615	62,2	1 623	10,9	—	4,0	11 156	12,73	3 193	40 772	27 505	68 277	19 338
49 292	31,8	644	12,2	3,5	—	—	—	1 105	22 219	15 583	37 802	11 490
48 361	34,4	530	15,7	—	4,0	931	1,93	911	18 115	12 826	30 941	17 420
6 967	4,5	125	6,8	4,4	—	—	—	812	3 458	2 007	5 465	1 502
4 732	3,4	60	8,7	—	4,9	2 235	47,23	636	2 122	1 362	3 484	1 248
6 393	4,1	118	6,6	4,3	—	—	—	558	3 218	1 894	5 112	1 281
4 227	3,0	55	8,6	—	4,8	2 166	51,24	457	1 904	1 249	3 153	1 074
574	0,4	7	9,4	6,4	—	—	—	254	240	113	353	221
505	0,4	5	8,7	—	6,6	69	13,66	179	218	113	331	174
6 081	3,9	134	8,4	3,8	3,9	— 942	-13,41	631	2 449	2 264	4 713	1 368
7 919	5,1	168	8,9	4,0	4,2	— 380	- 4,58	922	3 408	2 985	6 393	1 526
10 654	6,9	249	8,0	3,9	4,2	108	1,02	947	5 279	3 014	8 293	2 361
5 476	3,5	59	12,4	3,3	3,9	142	2,66	44	2 852	2 013	4 865	611
4 889	3,2	127	6,1	4,3	4,8	813	19,94	185	2 478	1 306	3 784	1 105
20 599	13,3	367	10,8	3,4	3,9	2 386	13,12	213	9 952	7 869	17 821	2 778
8 333	5,4	187	6,8	3,6	4,0	3 710	80,25	142	4 506	2 430	6 936	1 397
8 593	5,5	127	8,8	3,3	3,5	2 011	30,55	54	4 997	2 464	7 461	1 132
9 672	6,2	144	11,9	3,4	4,1	1 136	13,31	42	4 742	3 389	8 131	1 541
16 555	10,7	243	13,4	3,5	4,0	2 172	15,12	418	7 690	5 997	13 687	2 868
5 365	3,5	106	13,4	3,7	4,0	— 854	-13,73	487	1 963	2 233	4 196	1 169
4 392	2,9	80	13,6	3,6	4,0	— 602	-12,05	181	1 836	1 368	3 204	1 188
4 844	3,1	100	9,4	3,7	4,0	1 313	37,18	144	2 537	1 334	3 871	973
4 549	2,9	42	6,5	4,4	4,4	3 800	507,34	146	2 297	1 403	3 700	849
4 863	3,1	60	16,5	3,4	4,1	— 80	- 1,62	30	1 851	1 486	3 337	1 526
17 963	11,6	180	14,5	3,3	3,8	-2 838	-13,64	105	8 673	5 068	13 741	4 222
5 552	3,6	63	15,3	3,4	4,1	393	7,62	—	2 370	1 992	4 362	1 190
1 764	1,1	13	9,3	4,2	5,1	— 201	-10,23	12	692	699	1 391	373
23 757	15,4	488	10,2	3,8	4,1	-2 778	-10,47	2 221	9 656	8 850	18 506	5 251
23 876	15,5	563	7,1	3,9	4,2	4 631	24,06	1 274	12 263	6 750	19 013	4 863
34 036	21,9	594	10,0	3,4	3,8	5 710	20,16	411	17 486	11 667	29 153	4 883
66 394	42,7	804	12,6	3,4	4,0	4 524	7,31	797	31 167	22 047	53 214	13 180
24 654	15,9	551	8,4	3,9	4,1	-1 214	- 4,69	2 500	11 136	8 263	19 399	5 255
30 964	20,0	553	9,8	3,5	4,0	3 341	12,10	442	15 282	11 188	26 470	4 494
43 153	27,8	701	10,2	3,4	3,9	9 029	26,46	656	21 935	14 280	36 215	6 938
24 013	15,5	388	10,7	3,7	4,1	3 577	17,50	988	10 484	7 824	18 308	5 705
25 279	16,3	256	14,1	3,3	3,9	-2 646	- 9,48	117	11 735	7 759	19 494	5 785
6 081	3,9	134	8,4	3,8	3,9	— 942	-13,41	631	2 449	2 264	4 713	1 368
22 539	14,5	351	12,8	3,6	4,2	2 271	11,20	1 413	10 543	8 059	18 602	3 937
21 470	13,9	349	9,7	3,5	3,8	3 236	17,75	438	-11 370	6 632	18 002	3 468
13 928	9,0	326	6,9	3,7	4,0	3 446	32,88	336	7 059	4 203	11 262	2 666
23 912	15,4	461	10,3	3,5	4,0	2 398	11,15	633	11 252	9 164	20 416	3 496
10 841	7,0	184	8,3	3,7	4,1	747	7,40	147	5 680	3 409	9 089	1 752
12 357	8,0	233	9,4	3,8	4,2	2 823	29,61	804	5 887	3 933	9 820	2 537
17 073	11,0	218	13,1	3,5	3,9	41	0,24	203	7 417	5 338	12 755	4 318
19 862	12,8	193	14,2	3,4	3,9	-1 933	- 8,87	98	8 915	6 312	15 227	4 635

b4 Die Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Heimat (Kantonale Auszählung)

Kanton, Stadtteile und Gemeinden		Gesamtbevölkerung	Kanton Basel-Stadt	Kanton Basel-Land	Übrige Kantone	Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland
A. Stadt Basel . . .	{ 1920 135 976 1930 148 063	{ 58 839 70 572	{ 7 993 8 588	{ 32 402 40 726	{ 99 234 119 886	{ 27 242 19 969	{ 3 908 2 802	{ 3 285 3 143	{ 2 307 2 263	{ 36 742 28 177	
I. Grossbasel . . .	{ 1920 87 611 1930 98 771	{ 40 751 48 353	{ 5 310 5 715	{ 22 252 28 016	{ 68 313 82 084	{ 13 567 11 385	{ 2 593 2 037	{ 1 448 1 520	{ 1 690 1 745	{ 19 298 16 687	
II. Kleinbasel . . .	{ 1920 48 365 1930 49 292	{ 18 088 22 219	{ 2 683 2 873	{ 10 150 12 710	{ 30 921 37 802	{ 13 675 8 584	{ 1 315 765	{ 1 837 1 623	{ 617 518	{ 17 444 11 490	
B. Landgemeinden . .	{ 1920 4 732 1930 6 967	{ 2 131 3 458	{ 210 313	{ 1 140 1 694	{ 3 481 5 465	{ 1 060 1 280	{ 60 37	{ 72 96	{ 59 89	{ 1 251 1 502	
im ganzen Kanton Basel-Stadt waren:											
Männliche Personen	{ 1920 64 072 1930 69 729	{ 28 624 34 389	{ 3 832 4 101	{ 16 104 19 933	{ 48 560 58 423	{ 10 934 7 304	{ 1 684 1 206	{ 1 763 1 677	{ 1 131 1 119	{ 15 512 11 306	
Weibliche Personen	{ 1920 76 636 1930 85 301	{ 32 346 39 641	{ 4 371 4 800	{ 17 438 22 487	{ 54 155 66 928	{ 17 368 13 945	{ 2 284 1 633	{ 1 594 1 562	{ 1 235 1 233	{ 22 481 18 373	

b5 Verteilung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt auf die Altersklassen

Bevölkerungsgruppen		Von je 100 Zugehörigen waren im Alter von ... Jahren													
		0-4	5-9	10-14	15-19	20-29	30-49	50-59	60-64	65-69	70 u. m.	0-14	15-64	65 u. m.	
Gesamtbevölkerung	überh.	{ 1920 5,9 1930 5,8	{ 7,7 6,0	{ 8,6 5,6	{ 9,8 8,0	{ 19,2 21,3	{ 30,4 31,3	{ 10,0 11,8	{ 3,3 3,9	{ 2,2 3,0	{ 2,9 3,3	{ 22,2 17,4	{ 72,7 76,3	{ 5,1 6,3	
		m.	{ 1920 6,6 1930 6,5	{ 8,5 6,7	{ 9,3 6,2	{ 10,2 8,3	{ 18,4 20,9	{ 30,1 30,8	{ 9,9 11,6	{ 2,8 3,8	{ 1,9 2,7	{ 2,3 2,5	{ 24,4 19,4	{ 71,4 75,4	{ 4,2 5,2
	w.		{ 1920 5,3 1930 5,1	{ 6,9 5,5	{ 8,0 5,1	{ 9,4 7,7	{ 20,1 21,7	{ 30,6 31,7	{ 10,1 11,9	{ 3,7 4,0	{ 2,5 3,2	{ 3,4 4,1	{ 20,2 15,7	{ 73,9 77,0	{ 5,9 7,3
		Schweizer	überh.	{ 1920 6,5 1930 6,2	{ 7,1 6,3	{ 8,0 5,9	{ 9,3 7,0	{ 20,0 20,0	{ 29,9 32,4	{ 10,5 11,9	{ 3,5 4,0	{ 2,3 3,0	{ 2,9 3,3	{ 21,6 18,4	{ 73,2 75,3	{ 5,2 6,3
	m.			{ 1920 6,8 1930 6,8	{ 7,7 6,8	{ 8,4 6,3	{ 10,1 7,7	{ 20,9 20,8	{ 29,1 31,6	{ 10,0 11,4	{ 2,9 3,7	{ 1,9 2,6	{ 2,2 2,3	{ 22,9 19,9	{ 73,0 75,2	{ 4,1 4,9
			w.	{ 1920 6,1 1930 5,6	{ 6,7 6,0	{ 7,7 5,6	{ 8,6 6,4	{ 19,2 19,4	{ 30,6 33,0	{ 10,9 12,4	{ 4,0 4,2	{ 2,6 3,3	{ 3,6 4,1	{ 20,5 17,2	{ 73,3 75,4	{ 6,2 7,4
Ausländer	überh.			{ 1920 4,2 1930 4,1	{ 9,1 4,6	{ 10,2 4,2	{ 11,1 12,0	{ 17,5 26,7	{ 31,7 26,8	{ 8,6 11,0	{ 2,8 3,9	{ 2,0 2,9	{ 2,8 3,8	{ 23,5 12,9	{ 71,7 80,4	{ 4,8 6,7
		m.	{ 1920 5,6 1930 5,5	{ 11,2 6,0	{ 12,3 5,7	{ 10,4 11,1	{ 11,0 21,6	{ 33,1 26,7	{ 9,7 12,4	{ 2,7 4,6	{ 1,7 3,0	{ 2,3 3,4	{ 29,1 17,2	{ 66,9 76,4	{ 4,0 6,4
	w.		{ 1920 3,3 1930 3,2	{ 7,7 3,8	{ 8,7 3,3	{ 11,6 12,5	{ 22,0 29,8	{ 30,7 26,9	{ 8,0 10,1	{ 2,9 3,5	{ 2,2 2,9	{ 2,9 4,0	{ 19,7 10,3	{ 75,2 82,8	{ 5,1 6,9
		Ledige . . .	{ 1920 10,6 1930 11,6	{ 13,8 12,0	{ 15,5 11,1	{ 17,6 15,8	{ 25,8 29,3	{ 11,9 14,0	{ 2,6 3,1	{ 0,9 1,1	{ 0,6 0,9	{ 0,7 1,1	{ 39,9 34,7	{ 58,8 63,3	{ 1,3 2,0
Verheiratete .	{ 1920 - 1930 -	{ - -	{ - -	{ 0,1 0,1	{ 13,0 15,1	{ 58,7 53,4	{ 18,4 19,9	{ 4,9 5,6	{ 2,7 3,5	{ 2,2 2,4	{ - -	{ 95,1 94,1	{ 4,9 5,9		
Verwitwete o. Geschiedene .	{ 1920 - 1930 -	{ - -	{ - -	{ - 0,0	{ 2,1 2,4	{ 24,8 22,3	{ 23,1 23,6	{ 13,5 13,4	{ 12,6 14,2	{ 23,9 24,1	{ - -	{ 63,5 61,7	{ 36,5 38,3		

b6 Die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat, Zivilstand und Altersklassen 1930

Alter (Jahre)	Gesamtbevölkerung			Schweizer		Ausländer		Zivilstand					
	überhaupt	m.	w.	m.	w.	m.	w.	ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden	
								m.	w.	m.	w.	m.	w.
0-14	26 915	13 548	13 367	11 605	11 475	1 943	1 892	13 548	13 367	-	-	-	-
15-64	118 277	52 556	65 721	43 913	50 466	8 643	15 255	20 462	28 776	30 408	31 316	1 686	5 629
65 u. mehr	9 838	3 607	6 231	2 880	4 956	727	1 275	268	1 184	2 336	1 510	1 003	3 537
Total .	155 030	69 711	85 319	58 398	66 897	11 313	18 422	34 278	43 327	32 744	32 826	2 689	9 166

Verhältniszahlen (bezogen auf die Gesamtzahl jeder Art)

0-14	17,4	19,4	15,7	19,9	17,2	17,2	10,3	39,5	30,9	-	-	-	-
15-64	76,3	75,4	77,0	75,2	75,4	76,4	82,8	59,7	66,4	92,9	95,4	62,7	61,4
65 u. mehr	6,3	5,2	7,3	4,9	7,4	6,4	6,9	0,8	2,7	7,1	4,6	37,3	38,6

NB. Weitere Volkszählungsergebnisse, siehe Mitteilungen des Statistischen Amtes Nr. 52 und 56, Volkszählung 1930, I. u. 2. Heft.

2. Bevölkerungsbewegung

a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung

a1

Übersicht nach Monaten in absoluten Zahlen seit 1901 — Wohnbevölkerung

Art und Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
Eheschließungen	1901—1910	574	545	717	1 323	1 103	761	1 109	732	858	1 607	873	635	10 837
	1911—1920	524	472	618	1 165	1 074	776	1 174	627	750	1 383	810	713	10 086
	1921—1930	600	564	813	1 652	1 399	1 024	1 607	890	1 141	2 215	962	759	13 626
	1921—1925	337	288	385	762	669	510	724	443	517	970	474	369	6 448
	1926—1930	263	276	428	890	730	514	883	447	624	1 245	488	390	7 178
	1931—1935	320	348	584	1 032	830	653	900	535	812	1 251	526	428	8 219
	1932	67	66	134	206	187	139	166	122	150	242	91	90	1 660
	1933	65	78	105	195	144	126	167	102	162	233	99	94	1 570
	1934	68	74	112	203	188	132	186	124	172	247	112	85	1 703
	1935	65	70	129	193	161	118	174	100	181	263	112	73	1 639
1936	63	63	115	195	150	126	167	108	150	221	105	65	1 528	
Lebendgeborene	1901—1910	2 614	2 577	2 813	2 777	2 731	2 555	2 642	2 615	2 555	2 490	2 393	2 380	31 142
	1911—1920	1 963	1 795	1 938	2 005	1 989	1 878	1 883	1 800	1 809	1 805	1 678	1 825	22 368
	1921—1930	1 588	1 471	1 615	1 643	1 713	1 569	1 608	1 545	1 520	1 260	1 409	1 401	18 442
	1921—1925	799	766	807	838	854	792	808	781	777	647	696	685	9 250
	1926—1930	789	705	808	805	859	777	800	764	743	713	713	716	9 192
	1931—1935	841	767	844	881	850	805	893	899	874	778	733	773	9 938
	1932	170	164	172	168	170	155	177	190	168	147	132	168	1 981
	1933	164	159	175	175	164	145	170	146	171	140	160	127	1 880
	1934	180	127	161	180	165	177	197	181	172	157	150	168	2 015
	1935	182	163	172	191	173	164	191	190	183	178	147	172	2 106
1936	149	159	194	172	193	204	158	184	144	171	154	163	2 045	
Totgeborene	1901—1910	92	67	82	74	72	65	80	86	66	77	81	75	917
	1911—1920	46	56	53	58	60	46	38	58	32	60	44	43	594
	1921—1930	46	30	37	38	42	37	37	35	38	37	34	36	447
	1921—1925	23	12	16	17	16	18	15	19	18	18	17	22	211
	1926—1930	23	18	21	21	26	19	22	16	20	19	17	14	236
	1931—1935	13	15	18	11	19	12	14	16	16	15	17	19	185
	1932	4	3	7	1	5	—	4	3	4	5	4	1	41
	1933	2	2	5	1	4	3	3	2	3	5	4	9	43
	1934	4	3	1	1	3	2	1	3	3	2	2	2	27
	1935	1	3	3	6	2	4	2	6	1	2	3	3	36
1936	1	3	7	4	3	1	2	3	4	2	1	3	34	
Ge-stor-bene (ohne Totgeborene)	1901—1910	1 567	1 537	1 711	1 574	1 456	1 322	1 305	1 296	1 223	1 286	1 261	1 343	16 881
	1911—1920	1 564	1 628	1 534	1 465	1 391	1 151	1 240	1 226	1 131	1 413	1 399	1 453	16 595
	1921—1930	1 615	1 388	1 553	1 366	1 292	1 150	1 194	1 122	1 063	1 189	1 242	1 489	15 663
	1921—1925	746	691	782	676	632	558	559	534	549	575	612	714	7 628
	1926—1930	869	697	771	690	660	592	635	588	514	614	630	775	8 035
	1931—1935	869	792	896	719	715	701	683	612	670	646	694	776	8 773
	1932	161	155	186	165	145	138	116	123	127	100	130	139	1 685
	1933	172	195	192	148	152	157	145	117	117	119	132	160	1 806
	1934	160	120	155	127	120	145	130	137	161	136	161	163	1 715
	1935	189	152	185	133	160	140	164	128	130	149	156	157	1 843
1936	175	173	168	166	141	150	154	153	133	141	161	166	1 881	
Ge-burten-überschuss	1901—1910	1 047	1 040	1 102	1 203	1 275	1 233	1 337	1 319	1 332	1 204	1 132	1 037	14 261
	1911—1920	399	167	404	540	598	727	643	574	678	392	279	372	5 773
	1921—1930	— 27	83	62	277	421	419	414	423	457	171	167	— 88	2 779
	1921—1925	53	75	25	162	222	234	249	247	228	72	84	— 29	1 622
	1926—1930	— 80	8	57	115	199	185	165	176	229	99	83	— 59	1 157
	1931—1935	— 28	25	— 52	162	135	104	210	287	204	132	39	— 3	1 165
	1932	9	9	— 14	3	25	17	61	67	41	47	2	29	296
	1933	— 8	— 36	— 33	27	12	— 12	25	29	54	21	28	— 33	74
	1934	20	7	6	53	45	32	67	44	11	21	— 11	5	300
	1935	— 7	11	— 13	58	13	24	27	62	53	29	— 9	15	263
1936	— 26	— 14	26	6	52	54	4	31	11	30	— 7	— 3	164	

Übersicht nach Monaten in Verhältniszahlen seit 1901 — Wohnbevölkerung

a2 (Verhältniszahlen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet)

Art und Jahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Eheschließungen	1901/1910	5,56	5,27	6,94	12,81	10,68	7,37	10,73	7,08	8,30	15,55	8,45	6,15	8,74
	1911/1920	4,50	4,06	5,31	10,01	9,23	6,67	10,09	5,39	6,45	11,89	6,96	6,13	7,23
	1921/1930	4,95	4,66	6,71	13,64	11,55	8,45	13,26	7,35	9,42	18,28	7,94	6,27	9,37
	1921/1925	5,72	4,88	6,53	12,92	11,35	8,65	12,28	7,51	8,77	16,45	8,04	6,26	9,11
	1926/1930	4,23	4,44	6,88	14,31	11,74	8,27	14,20	7,19	10,03	20,02	7,85	6,27	9,62
	1931/1935	4,70	5,11	8,57	15,15	12,19	9,59	13,21	7,86	11,92	18,37	7,72	6,28	10,06
	1932	4,98	4,91	9,97	15,33	13,91	10,34	12,35	9,08	11,16	18,00	6,77	6,70	10,29
	1933	4,75	5,69	7,67	14,24	10,51	9,20	12,19	7,45	11,83	17,01	7,23	6,86	9,55
	1934	4,90	5,33	8,07	14,63	13,55	9,51	13,41	8,94	12,40	17,80	8,07	6,13	10,24
	1935	4,64	4,99	9,20	13,76	11,48	8,41	12,41	7,13	12,91	18,76	7,99	5,21	9,74
1936	4,47	4,47	8,15	13,82	10,63	8,93	11,84	7,66	10,63	15,67	7,44	4,61	9,03	
Lebendgeborene	1901/1910	25,30	24,94	27,22	26,88	26,43	24,73	25,57	25,31	24,73	24,10	23,16	23,03	25,12
	1911/1920	16,87	15,43	16,66	17,23	17,10	16,14	16,19	15,47	15,55	15,52	14,42	15,69	16,02
	1921/1930	13,11	12,14	13,33	13,56	14,14	12,95	13,27	12,75	12,55	11,23	11,63	11,56	12,69
	1921/1925	13,55	12,99	13,69	14,21	14,48	13,43	13,70	13,25	13,18	10,97	11,80	11,62	13,07
	1926/1930	12,69	11,34	12,99	12,95	13,81	12,49	12,87	12,29	11,95	11,47	11,47	11,51	12,32
	1931/1935	12,35	11,26	12,39	12,94	12,48	11,82	13,11	13,20	12,83	11,42	10,76	11,35	12,16
	1932	12,65	12,20	12,80	12,50	12,65	11,53	13,17	14,14	12,50	10,94	9,82	12,50	12,28
	1933	11,97	11,61	11,61	12,78	11,97	10,59	12,41	10,66	12,48	10,22	11,68	9,27	11,44
	1934	12,97	9,15	11,60	12,97	11,89	12,76	14,20	13,04	12,40	11,31	10,81	12,11	12,10
	1935	12,98	11,62	12,27	13,69	12,34	11,69	13,62	13,55	13,05	12,69	10,48	12,27	12,51
1936	10,56	11,27	13,75	12,19	13,68	14,46	11,20	13,04	10,21	12,12	10,92	11,56	12,08	
Todesgeborene	1901/1910	0,89	0,65	0,79	0,72	0,72	0,63	0,77	0,83	0,64	0,75	0,78	0,73	0,74
	1911/1920	0,40	0,48	0,46	0,50	0,52	0,40	0,33	0,50	0,28	0,52	0,38	0,37	0,43
	1921/1930	0,38	0,25	0,31	0,31	0,35	0,31	0,31	0,29	0,31	0,31	0,28	0,30	0,31
	1921/1925	0,39	0,20	0,27	0,29	0,27	0,31	0,25	0,32	0,31	0,31	0,29	0,37	0,30
	1926/1930	0,37	0,29	0,34	0,34	0,42	0,31	0,35	0,26	0,32	0,31	0,27	0,23	0,32
	1931/1935	0,19	0,22	0,26	0,16	0,28	0,18	0,21	0,23	0,23	0,22	0,25	0,28	0,23
	1932	0,30	0,22	0,52	0,07	0,37	—	0,30	0,22	0,30	0,37	0,30	0,07	0,25
	1933	0,15	0,15	0,37	0,07	0,29	0,22	0,22	0,15	0,22	0,37	0,29	0,66	0,26
	1934	0,29	0,22	0,07	0,07	0,22	0,14	0,07	0,22	0,22	0,14	0,14	0,14	0,16
	1935	0,07	0,21	0,21	0,43	0,14	0,29	0,14	0,43	0,07	0,14	0,21	0,21	0,21
1936	0,07	0,21	0,50	0,28	0,21	0,07	0,14	0,21	0,28	0,14	0,07	0,21	0,20	
Gestorbene (ohne Todesgeborene)	1901/1910	15,17	14,88	16,56	15,23	14,09	12,80	12,63	12,54	11,84	12,45	12,21	13,00	13,61
	1911/1920	13,44	13,99	13,19	12,59	11,96	9,89	10,66	10,54	9,72	12,14	12,02	12,49	11,89
	1921/1930	13,33	11,46	12,82	11,28	10,66	9,49	9,86	9,26	8,77	9,81	10,25	12,29	10,77
	1921/1925	12,65	11,72	13,26	11,47	10,72	9,46	9,48	9,06	9,31	9,77	10,38	12,11	10,78
	1926/1930	13,98	11,21	12,40	11,10	10,61	9,52	10,21	9,46	8,27	9,87	10,13	12,46	10,77
	1931/1935	12,76	11,63	13,16	10,56	10,50	10,29	10,03	8,99	9,84	9,49	10,19	11,39	10,73
	1932	11,98	11,53	13,84	12,28	10,79	10,27	8,63	9,15	9,45	7,44	9,67	10,34	10,45
	1933	12,56	14,24	14,02	10,80	11,10	11,46	10,59	8,54	8,54	8,69	9,64	11,68	10,99
	1934	11,53	8,65	11,17	9,15	8,65	10,45	9,37	9,87	11,60	9,80	11,60	11,75	10,30
	1935	13,48	10,84	13,19	9,48	11,41	9,98	11,69	9,13	9,27	10,63	11,12	11,20	10,95
1936	12,41	12,27	11,91	11,77	10,00	10,63	10,92	10,85	9,43	10,00	11,41	11,77	11,11	
Geburtenüberschuss	1901/1910	10,13	10,06	10,66	11,65	12,34	11,93	12,94	12,77	12,89	11,65	10,95	10,03	11,51
	1911/1920	3,43	1,44	3,47	4,64	5,14	6,25	5,53	4,93	5,83	3,38	2,40	3,20	4,13
	1921/1930	-0,22	0,68	0,51	2,28	3,48	3,46	3,41	3,49	3,78	1,42	1,38	-0,73	1,92
	1921/1925	0,90	1,27	0,43	2,74	3,76	3,97	4,22	4,19	3,87	1,20	1,42	-0,49	2,29
	1926/1930	-1,29	0,13	0,59	1,85	3,20	2,97	2,66	2,83	3,68	1,60	1,34	-0,95	1,55
	1931/1935	-0,41	-0,37	-0,77	2,38	1,98	1,53	3,08	4,21	2,99	1,93	0,57	-0,04	1,43
	1932	0,67	0,67	-1,04	0,22	1,86	1,26	4,54	4,99	3,05	3,50	0,15	2,16	1,83
	1933	-0,59	-2,63	-2,41	1,98	0,87	-0,87	1,82	2,12	3,94	1,53	2,04	-2,41	0,45
	1934	1,44	0,50	0,43	3,82	3,24	2,31	4,83	3,17	0,80	1,51	-0,79	0,36	1,80
	1935	-0,50	0,78	-0,92	4,21	0,93	1,71	1,93	4,42	3,78	2,06	-0,64	1,07	1,56
1936	-1,85	-1,00	1,84	0,42	3,68	3,83	0,28	2,19	0,78	2,12	-0,49	-0,21	0,97	

Indexzahlen zur natürlichen Bevölkerungsbewegung nach Monaten

a 3 (Jahressummen = 1200, Monatsmittel = 100 gesetzt, die Monate auf gleiche Länge ausgeglichen)

Art und Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Eheschließungen	1901/1910	62	66	78	149	120	86	121	80	96	175	98	69
	1911/1920	61	61	72	141	126	94	137	73	91	162	99	83
	1921/1930	52	54	71	148	121	92	139	77	102	192	86	66
	1921/1925	62	58	70	145	122	96	134	81	97	178	89	68
	1926/1930	43	50	71	151	120	88	145	74	106	205	83	64
	1931/1935	46	55	84	153	117	97	130	77	121	180	78	62
	1932	48	51	96	153	122	103	120	88	112	174	68	65
	1933	49	65	79	151	108	98	125	77	126	175	77	70
	1934	47	57	78	145	130	95	129	86	123	171	80	59
	1935	47	56	93	143	116	88	125	72	135	189	83	53
1936	49	52	89	155	116	101	129	84	120	171	84	50	
Lebendgeborene	1901/1910	99	108	106	108	103	100	100	99	100	94	93	90
	1911/1920	103	105	102	109	105	102	99	95	98	95	91	96
	1921/1930	101	104	103	108	109	104	103	99	100	87	93	89
	1921/1925	102	106	102	110	109	104	103	99	103	83	92	87
	1926/1930	101	100	104	107	110	103	102	98	98	91	94	92
	1931/1935	100	98	100	108	101	99	106	107	107	92	90	92
	1932	101	105	103	103	101	96	106	113	103	88	81	100
	1933	103	110	99	113	103	94	106	91	111	88	103	79
	1934	105	82	94	109	97	107	115	106	104	92	91	98
	1935	102	101	96	110	97	95	107	106	106	99	85	96
1936	86	98	112	103	111	122	91	106	86	99	92	94	
Todesgeborene	1901/1910	118	95	105	98	93	86	103	111	88	99	108	96
	1911/1920	91	123	105	119	119	94	75	115	65	119	90	85
	1921/1930	121	87	98	103	111	101	98	92	103	98	93	95
	1921/1925	131	78	90	100	68	105	86	105	108	105	96	128
	1926/1930	115	99	105	108	130	98	110	80	103	75	87	70
	1931/1935	68	106	109	74	122	81	107	106	106	93	110	118
	1932	116	92	202	30	145	-	116	87	119	145	119	29
	1933	54	60	137	29	111	86	83	54	86	137	114	249
	1934	174	144	44	45	130	90	44	130	135	87	90	87
	1935	33	108	98	202	65	135	65	196	34	65	101	98
1936	34	111	243	144	104	36	70	104	144	70	36	104	
Gestorbene (ohne Todesgeborene)	1901/1910	109	119	119	113	101	95	91	90	88	90	91	94
	1911/1920	111	128	109	107	98	84	88	87	83	100	102	103
	1921/1930	121	115	117	106	97	89	90	84	83	89	97	112
	1921/1925	115	117	120	108	98	89	86	82	88	89	98	110
	1926/1930	127	113	113	104	97	90	93	86	78	90	95	114
	1931/1935	117	115	121	100	96	97	92	82	93	87	96	104
	1932	113	116	130	119	102	100	81	86	92	70	94	97
	1933	112	140	125	99	99	106	94	76	79	77	89	104
	1934	110	91	107	90	82	103	89	94	114	94	114	112
	1935	121	108	118	88	102	92	105	82	86	95	103	100
1936	110	116	106	108	88	97	97	96	86	88	104	104	
Geburtenüberschuss ¹⁾	1901/1910	-10	-11	-13	-5	2	5	9	9	12	4	2	-4
	1911/1920	-8	-23	-7	2	7	18	11	8	15	-5	-11	-7
	1921/1930	-20	-11	-14	2	12	15	13	15	17	-2	-4	-23
	1921/1925	-13	-11	-18	2	11	15	17	17	15	-6	-6	-23
	1926/1930	-23	-13	-9	3	13	13	9	12	20	1	-1	-22
	1931/1935	-17	-17	-21	8	5	2	14	25	14	5	-6	-12
	1932	-12	-11	-27	-16	-1	-4	25	27	11	18	-13	3
	1933	-9	-30	-26	14	4	-12	12	15	32	11	14	-25
	1934	-5	-9	-13	19	15	4	26	12	-10	-2	-23	-14
	1935	-19	-7	-22	22	-5	3	2	24	20	4	-18	-4
1936	-24	-18	6	-5	23	25	-6	10	-	11	-12	-10	

¹⁾ Beim Geburtenüberschuss Differenz aus Indexzahlen der Lebendgeborenen und der Gestorbene. Die Summe der Abweichungen ist null.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung der Ortsanwesenden nach Monaten

a 4 (Verhältniszahlen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet)

Art und Jahr		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Grundzahlen														
Lebendgeborene	1901-1910	2 869	2 840	3 100	3 019	2 968	2 802	2 941	2 887	2 786	2 718	2 653	2 594	34 177
	1911-1920	2 306	2 199	2 351	2 416	2 368	2 257	2 214	2 173	2 158	2 140	2 028	2 175	26 785
	1921-1930	2 101	1 952	2 147	2 204	2 250	2 097	2 165	2 004	2 038	1 851	1 902	1 907	24 618
	1921-1925	1 038	963	1 030	1 066	1 088	922	1 047	984	1 007	853	894	908	11 872
	1926-1930	1 063	989	1 117	1 138	1 162	1 103	1 118	1 020	1 031	998	1 008	999	12 746
	1931-1935	1 182	1 116	1 202	1 246	1 212	1 142	1 268	1 227	1 178	1 075	998	1 084	13 930
	1933	236	207	237	235	237	207	246	215	239	204	223	186	2 672
	1934	254	204	215	252	223	249	283	245	232	211	202	235	2 805
	1935	242	229	241	268	248	235	252	267	237	232	190	236	2 877
	1936	209	232	279	241	267	256	235	233	213	233	214	231	2 843
	Gestorbene (ohne Totgeborene)	1901-1910	1 687	1 647	1 834	1 698	1 594	1 451	1 424	1 373	1 279	1 388	1 368	1 478	18 221
1911-1920		1 707	1 742	1 680	1 581	1 507	1 262	1 321	1 288	1 213	1 513	1 477	1 576	17 867
1921-1930		1 745	1 532	1 687	1 539	1 424	1 271	1 298	1 221	1 149	1 284	1 367	1 652	17 169
1921-1925		788	742	847	744	699	603	603	550	565	595	666	780	8 182
1926-1930		957	790	840	795	725	668	695	671	584	689	701	872	8 987
1931-1935		960	885	1 007	830	812	802	755	684	752	748	783	848	9 866
1933		186	215	210	167	168	175	153	132	127	141	152	183	2 009
1934		179	144	177	146	139	171	152	139	170	148	187	173	1 925
1935		199	174	201	153	182	165	172	142	163	169	164	181	2 065
1936		200	192	179	189	157	164	155	155	144	165	175	185	2 060
Geburtenüberschuss		1901-1910	1 182	1 193	1 266	1 321	1 374	1 351	1 517	1 514	1 507	1 330	1 285	1 116	15 956
	1911-1920	599	457	671	835	861	995	893	885	945	627	551	599	8 918
	1921-1930	356	420	460	665	826	826	867	783	889	567	535	255	7 449
	1921-1925	250	221	183	322	389	391	444	434	442	258	228	128	3 690
	1926-1930	106	199	277	343	437	435	423	349	447	309	307	127	3 759
	1931-1935	222	231	195	416	400	340	513	543	426	327	215	236	4 064
	1933	50	- 8	27	68	69	32	93	83	112	63	71	3	663
	1934	75	60	38	106	84	78	131	106	62	63	15	62	880
	1935	43	55	40	115	66	70	80	125	74	63	26	55	812
	1936	9	40	100	52	110	92	80	78	69	68	39	46	783
	Verhältniszahlen													
Lebendgeborene	1901/1910	27,77	27,49	30,00	29,22	28,73	27,12	28,47	27,94	26,96	26,31	25,68	25,11	27,57
	1911/1920	19,82	18,90	20,21	20,77	20,36	19,40	19,03	18,68	18,55	18,40	17,43	18,70	19,19
	1921/1930	17,24	16,11	17,72	18,19	18,57	17,31	17,87	16,54	16,82	15,28	15,70	15,74	16,93
	1921/1925	17,60	16,33	17,47	18,08	18,45	16,86	17,76	16,69	17,08	14,47	15,16	15,40	16,78
	1926/1930	17,09	15,90	17,96	18,30	18,69	17,74	17,98	16,40	16,58	16,05	16,21	16,06	17,08
	1931/1935	17,36	16,39	17,65	18,29	17,79	16,77	18,62	18,02	17,30	15,78	14,65	15,92	17,04
	1933	17,23	15,11	17,30	17,16	17,30	15,11	17,96	15,70	17,45	14,89	16,28	13,58	16,26
	1934	18,31	14,70	15,49	18,16	16,07	17,95	20,40	17,66	16,72	15,21	14,56	16,94	16,85
	1935	17,26	16,33	17,19	19,11	17,69	16,76	17,97	19,04	16,90	16,54	13,55	16,83	17,10
	1936	14,82	16,45	19,78	17,09	18,93	18,15	16,66	16,52	15,10	16,52	15,17	16,38	16,80
	Gestorbene (ohne Totgeborene)	1901/1910	16,33	15,94	17,75	16,43	15,43	14,04	13,78	13,29	12,38	13,44	13,24	14,31	14,70
1911/1920		14,67	14,97	14,44	13,59	12,96	10,85	11,36	11,07	10,43	13,01	12,70	13,55	12,80
1921/1930		14,40	12,65	13,92	12,70	11,75	10,49	10,71	10,08	9,48	10,60	11,28	13,64	11,81
1921/1925		13,36	12,58	14,37	12,62	11,86	10,23	10,23	9,33	9,58	10,09	11,30	13,23	11,56
1926/1930		15,89	12,70	13,51	12,78	11,66	10,74	11,18	10,79	9,99	11,08	11,27	14,02	12,04
1931/1935		14,10	12,99	14,79	12,19	11,92	11,78	11,09	10,04	11,04	10,98	11,50	12,45	12,07
1933		13,58	15,70	15,33	12,19	12,27	12,78	11,17	9,64	9,27	10,29	11,10	13,36	12,22
1934		12,90	10,38	12,76	10,52	10,02	12,32	10,95	10,02	12,25	10,67	13,48	12,47	11,56
1935		14,19	12,41	14,33	10,91	12,98	11,77	12,27	10,13	11,62	12,05	11,69	12,91	12,27
1936		14,18	13,61	12,69	13,40	11,13	11,63	10,99	10,99	10,21	11,70	12,41	13,12	12,17
Geburtenüberschuss		1901/1910	11,44	11,55	12,25	12,79	13,30	13,08	14,69	14,65	14,58	12,87	12,44	10,80	12,87
	1911/1920	5,15	3,93	5,77	7,18	7,40	8,55	7,67	7,61	8,12	5,39	4,73	5,15	6,39
	1921/1930	2,94	3,46	3,80	5,49	6,82	6,82	7,16	6,46	7,34	4,68	4,42	2,10	5,12
	1921/1925	4,24	3,75	2,82	5,46	6,59	6,63	7,53	7,36	7,50	4,98	3,86	2,17	5,22
	1926/1930	1,70	3,20	4,45	5,52	7,03	7,00	6,80	5,61	7,19	4,97	4,94	2,04	5,04
	1931/1935	3,26	3,40	2,86	6,10	5,87	4,99	7,53	7,98	6,26	4,80	3,15	3,47	4,97
	1933	3,65	-0,59	1,97	4,97	5,63	2,33	6,79	6,06	8,18	4,60	5,18	0,22	4,04
	1934	5,41	4,32	2,73	7,64	6,05	5,63	9,45	7,64	4,47	4,54	1,08	4,47	5,29
	1935	3,07	3,92	2,86	8,20	4,71	4,99	5,70	8,91	5,28	4,49	1,86	3,92	4,83
	1936	0,64	2,84	7,09	3,69	7,80	6,52	5,67	5,53	4,89	4,82	2,76	3,26	4,63

a 5 Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten (vergl. Tab. a 1 u. a 2)
 NB. Januar, Februar, Dezember = Winter; März—Mai = Frühling; Juni—August = Sommer; September—November = Herbst

Jahre	Eheschliessungen				Geburten (Lebend-)				Sterbefälle			
	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
Grundzahlen (aus Tab. a 1)												
1901—1910	1 754	3 143	2 602	3 338	7 571	8 321	7 812	7 438	4 447	4 741	3 923	3 770
1911—1920	1 709	2 857	2 577	2 943	5 583	5 932	5 561	5 292	4 645	4 390	3 617	3 943
1921—1930	1 923	3 864	3 521	4 318	4 460	4 971	4 722	4 289	4 492	4 211	3 466	3 494
1921—1925	994	1 816	1 677	1 961	2 250	2 499	2 381	2 120	2 151	2 090	1 651	1 736
1926—1930	929	2 048	1 844	2 357	2 210	2 472	2 341	2 169	2 341	2 121	1 815	1 758
1931—1935	1 096	2 446	2 088	2 589	2 381	2 575	2 597	2 385	2 437	2 330	1 996	2 010
1932	223	527	427	483	502	510	522	447	455	496	377	357
1933	237	444	395	494	450	498	461	471	527	492	419	368
1934	227	503	442	531	475	506	555	479	443	402	412	458
1935	208	483	392	556	517	536	545	508	498	478	432	435
1936	191	460	401	476	471	559	546	469	514	475	457	435

Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und pro Jahr (a 2)

1901/10	5,66	10,14	8,39	10,77	24,42	26,84	25,20	24,00	14,35	15,29	12,66	12,17
1911/20	4,90	8,18	7,38	8,43	16,00	17,00	15,93	15,16	13,31	12,58	10,36	11,29
1921/30	5,29	10,63	9,69	11,88	12,27	13,68	12,99	11,80	12,36	11,59	9,54	9,61
1921/25	5,62	10,27	9,48	11,09	12,72	14,13	13,46	11,99	12,16	11,82	9,33	9,81
1926/30	4,98	10,98	9,88	12,63	11,85	13,25	12,55	11,63	12,55	11,37	9,73	9,42
1931/35	5,36	11,97	10,22	12,67	11,65	12,60	12,71	11,67	11,93	11,40	9,77	9,84
1932	5,53	13,07	10,59	11,98	12,45	12,65	12,94	11,09	11,28	12,30	9,35	8,85
1933	5,99	10,81	9,61	12,02	10,95	12,12	11,22	11,46	12,83	11,97	10,20	8,96
1934	5,45	12,08	10,62	12,76	11,41	12,16	13,33	11,51	10,64	9,66	9,90	11,0
1935	4,94	11,48	9,32	13,22	12,29	12,74	12,95	12,08	11,84	11,36	10,27	10,34
1936	4,51	10,87	9,48	11,25	11,13	13,21	12,90	11,08	12,15	11,22	10,80	10,28

Verteilung der Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung auf die ausgeglichenen Kalendermonate¹⁾

a 6 (Mittlere Monatslänge, 1935 = 30,417; 1936 = 30,5; 1921—1930 = 30,433 Tage)

Erscheinungen		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel ²⁾	
Eheschliessungen	1921/30	4,3	4,5	5,9	12,3	10,1	7,7	11,6	6,4	8,5	16,0	7,2	5,5	113,28	
	1935	4,2	5,0	0,8	12,9	10,4	7,9	11,2	6,4	12,1	16,9	7,5	4,7	136,78	
	1936	4,1	4,3	7,4	13,0	9,7	8,4	10,7	7,0	10,0	14,2	7,0	4,2	127,21	
Lebendgeborene	1921/30	m.	8,4	8,7	8,6	9,0	9,1	8,6	8,6	8,2	8,4	7,2	7,7	7,5	153,85
		w.	8,8	8,4	9,1	9,3	7,0	8,9	8,2	7,6	9,2	7,7	7,0	8,8	91,62
	1935	m.	8,1	8,4	6,8	9,1	9,2	6,8	9,6	10,3	8,4	9,0	7,2	7,1	83,87
		zus.	8,5	8,4	8,0	9,2	8,1	7,9	8,9	8,8	8,8	8,3	7,1	8,0	175,49
	1936	m.	6,7	8,9	8,3	8,6	9,8	9,7	6,7	8,9	7,3	8,1	7,9	9,1	84,45
		zus.	7,6	7,4	10,4	8,5	8,8	10,5	8,5	8,8	7,0	8,4	7,4	6,7	85,97
		7,2	8,2	9,3	8,5	9,3	10,1	7,6	8,9	7,2	8,2	7,7	7,8	170,42	
Sterbefälle überhaupt	1921/30	m.	10,1	9,6	9,7	8,8	8,1	7,5	7,5	7,0	6,9	7,5	8,0	9,3	130,67
		w.	9,2	7,9	10,8	8,2	9,1	8,1	7,5	7,0	7,3	7,6	8,6	8,7	75,28
	1935	m.	10,9	9,9	9,0	6,5	7,9	7,3	9,9	6,7	7,0	8,3	8,5	8,1	78,27
		zus.	10,1	9,0	9,8	7,3	8,5	7,7	8,7	6,8	7,2	7,9	8,6	8,4	153,55
	1936	m.	9,3	10,5	9,6	8,5	7,1	7,9	8,0	8,7	7,6	5,6	9,0	8,2	78,35
		zus.	9,0	8,8	7,9	9,4	7,6	8,3	8,2	7,3	6,8	9,1	8,4	9,2	78,51
		9,1	9,7	8,8	8,9	7,4	8,1	8,0	8,0	7,2	7,4	8,7	8,7	156,86	
Sterbefälle von Kindern	1921/30	m.	9,5	10,2	10,6	10,1	8,4	8,2	8,0	6,2	6,8	6,9	6,7	8,4	11,91
		w.	10,0	5,5	8,7	7,7	8,7	10,3	8,7	3,7	7,7	3,7	12,9	12,4	6,58
	1935	m.	16,8	22,7	5,6	7,7	7,5	5,8	7,5	5,6	3,8	5,6	5,8	5,6	4,38
		zus.	12,7	12,4	7,5	7,7	8,2	8,5	8,2	4,5	6,1	4,5	10,0	9,7	10,96
	1936	m.	6,8	7,3	10,3	9,3	11,4	9,3	9,1	7,9	7,0	4,5	4,7	12,4	7,24
		zus.	12,8	11,7	9,1	5,7	9,1	1,9	12,8	7,2	5,6	7,2	11,3	5,6	4,49
		9,1	8,9	9,8	8,0	10,5	6,5	10,5	7,7	6,5	5,5	7,2	9,8	11,73	
Sterbefälle von Erwachsenen	1921/30	m.	10,2	9,5	9,6	8,7	8,1	7,4	7,4	7,1	6,9	7,5	8,2	9,4	118,76
		w.	9,2	8,2	10,9	8,2	9,2	7,8	7,4	7,3	7,3	8,0	8,2	8,3	68,70
	1935	m.	10,5	9,2	9,2	6,4	8,0	7,4	10,1	6,7	7,2	8,4	8,7	8,2	73,89
		zus.	9,9	8,7	10,0	7,3	8,5	7,6	8,8	7,0	7,2	8,2	8,5	8,3	142,59
	1936	m.	9,6	10,8	9,6	8,5	6,7	7,7	7,8	8,8	7,6	5,8	9,4	7,7	71,12
		zus.	8,8	8,6	7,9	9,6	7,5	8,7	7,9	7,3	6,9	9,2	8,2	9,4	74,02
		9,2	9,7	8,7	9,1	7,1	8,2	7,9	8,0	7,2	7,5	8,8	8,6	145,14	

1) Jahressummen = 100 gesetzt. — 2) Mittlere Zahl pro Monat.

Wohnviertel	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss
1. Altstadt Grossbasel	266	406	-140	341	266	75	157	159	- 2	764	831	- 67
2. Vorstädte	223	725	-502	250	442	-192	104	288	-184	577	1 455	- 878
3. Am Ring	641	859	-218	521	341	180	210	223	- 13	1 372	1 423	- 51
4. Breite	330	245	85	430	214	216	118	85	33	878	544	334
5. Alban	293	296	- 3	124	93	31	44	58	- 14	461	447	14
6. Gundeldingen	1 014	862	152	1 286	586	700	279	229	50	2 579	1 677	902
7. Bachletten	336	325	11	264	153	111	83	67	16	683	545	138
8. Gotthelf	519	456	63	415	225	190	137	135	2	1 071	816	255
9. Iselin	429	384	45	492	261	231	181	201	- 20	1 102	846	256
10. St. Johann	628	501	127	865	406	459	304	264	40	1 797	1 171	626
Grossbasel	4 679	5 059	-380	4 988	2 987	2 001	1 617	1 709	- 92	11 284	9 755	1 529
11. Altstadt Kleinbasel	247	279	- 32	410	329	81	140	195	- 55	797	803	- 6
12. Clara	215	250	- 35	234	166	68	97	158	- 61	546	574	- 28
13. Wettstein	282	222	60	154	97	57	65	105	- 40	501	424	77
14. Hirzbrunnen	123	61	62	105	48	57	40	33	7	268	142	126
15. Rosental	215	162	53	275	123	152	201	228	- 27	691	513	178
16. Matthäus	1 084	891	193	906	553	353	554	635	- 81	2 544	2 079	465
17. Klybeck	249	183	66	328	147	181	161	173	- 12	738	503	235
18. Kleinhüningen	83	83	-	107	46	61	38	34	4	228	163	65
Kleinbasel	2 498	2 131	367	2 519	1 509	1 010	1 296	1 561	-265	6 313	5 201	1 112
Stadt Basel	7 177	7 190	- 13	7 507	4 496	3 011	2 913	3 270	-357	17 597	14 956	2 641
19. Riehen	369	345	24	287	214	73	131	106	25	787	665	122
20. Bettingen	37	30	7	18	7	11	3	5	- 2	58	42	16
Landgemeinden	406	375	31	305	221	84	134	111	23	845	707	138
Kanton Basel-Stadt	7 583	7 565	18	7 812	4 717	3 095	3 047	3 381	-334	18 442	15 663	2 779

Wohnviertel	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss
1. Altstadt Grossbasel	22	31	- 9	25	20	5	9	10	- 1	56	61	- 5
2. Vorstädte	27	83	- 56	26	43	-17	11	32	-21	64	158	- 94
3. Am Ring	39	75	- 36	26	32	- 6	13	19	- 6	78	126	- 48
4. Breite	31	38	- 7	48	23	25	6	8	- 2	85	69	16
5. Alban	25	38	- 13	29	16	13	6	6	-	60	60	-
6. Gundeldingen	112	106	6	198	75	123	26	33	- 7	336	214	122
7. Bachletten	82	55	27	83	47	36	11	16	- 5	176	118	58
8. Gotthelf	46	60	- 14	44	34	10	7	17	-10	97	111	- 14
9. Iselin	90	56	34	91	32	59	19	23	- 4	200	111	89
10. St. Johann	74	97	- 23	93	61	32	21	32	-11	188	190	- 2
Grossbasel	548	639	- 91	663	383	280	129	196	-67	1 340	1 218	122
11. Altstadt Kleinbasel	18	24	- 6	34	25	9	3	13	-10	55	62	- 7
12. Clara	13	19	- 6	17	20	- 3	3	14	-11	33	53	- 20
13. Wettstein	24	24	-	28	12	16	9	6	3	61	42	19
14. Hirzbrunnen	45	40	5	27	21	6	5	10	- 5	77	71	6
15. Rosental	22	20	2	36	14	22	7	14	- 7	65	48	17
16. Matthäus	89	100	- 11	95	66	29	30	49	-19	214	215	- 1
17. Klybeck	33	21	12	43	22	21	15	15	-	91	58	33
18. Kleinhüningen	8	11	- 3	6	6	-	4	4	-	18	21	- 3
Kleinbasel	252	259	- 7	286	186	100	76	125	-49	614	570	44
Stadt Basel	800	898	- 98	949	569	380	205	321	-116	1 954	1 788	166
19. Riehen	44	53	- 9	36	22	14	6	16	-10	86	91	- 5
20. Bettingen	3	1	2	2	-	2	-	1	- 1	5	2	3
Landgemeinden	47	54	- 7	38	22	16	6	17	-11	91	93	- 2
Kanton Basel-Stadt	847	952	-105	987	591	396	211	338	-127	2 045	1 881	164

Heimat (Gemeinde, Kanton, Staat)	Ehe- schliessende		Geborene			Lebend- geborene		Tot- geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)	
	m.	w.	über- haupt	davon		m.	w.	m.	w.	m.	w.
				un- ehelich	tot- gebör.						
1. Stadt Basel	750	436	828	18	9	412	407	4	5	489	428
2. Riehen	29	14	25	2	1	13	11	1	—	17	14
3. Bettingen	1	1	4	—	—	2	2	—	—	3	1
a) Kanton Basel-Stadt	780	451	857	20	10	427	420	5	5	509	443
1. Kanton Basel-Land	82	118	165	14	3	93	69	1	2	63	74
2. „ Aargau	78	96	109	4	2	49	58	1	1	40	42
3. „ Solothurn	41	57	91	9	3	40	48	1	2	25	26
4. „ Bern	153	161	268	32	4	127	137	3	1	53	67
5. „ Zürich	67	55	76	4	3	40	33	2	1	27	32
6. „ Schaffhausen	9	10	20	—	1	12	7	—	1	8	8
7. „ Luzern	26	44	55	5	1	21	33	1	—	9	13
8. „ Zug	1	3	2	—	—	2	—	—	—	2	—
9. „ Schwyz	8	8	10	1	—	6	4	—	—	2	4
10. „ Obwalden	3	3	3	—	—	—	3	—	—	—	2
11. „ Nidwalden	3	1	6	—	—	2	4	—	—	1	2
12. „ Uri	3	5	2	—	—	1	1	—	—	2	2
13. „ Thurgau	22	22	26	—	—	10	16	—	—	9	10
14. „ St. Gallen	47	37	61	1	1	31	29	—	1	10	12
15. „ Appenzell Ausser-Rh.	11	11	18	—	—	8	10	—	—	1	1
16. „ Appenzell Inner-Rh.	3	1	7	—	—	2	5	—	—	3	3
17. „ Glarus	7	5	5	1	1	3	1	—	1	5	3
18. „ Graubünden	22	13	19	1	1	8	10	—	1	5	2
19. „ Freiburg	13	6	15	—	—	11	4	—	—	—	—
20. „ Neuenburg	6	5	12	—	—	5	7	—	—	3	3
21. „ Waadt	8	14	13	1	—	5	8	—	—	4	6
22. „ Genf	4	1	4	—	—	3	1	—	—	1	1
23. „ Wallis	1	1	9	—	—	3	6	—	—	1	1
24. „ Tessin	12	8	11	1	—	9	2	—	—	3	—
b) Übrige Schweiz	630	685	1 007	74	20	491	496	9	11	277	314
Schweiz überhaupt	1 410	1 136	1 864	94	30	918	916	14	16	786	757
1. Deutschland	64	284	130	35	1	58	71	1	—	94	136
2. Frankreich	14	37	28	3	1	12	15	1	—	17	17
3. Italien	19	42	33	4	2	14	17	2	—	33	16
4. Österreich	7	15	9	2	—	4	5	—	—	2	4
5. Lichtenstein	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—
6. Tschechoslovakei	3	2	6	1	—	1	5	—	—	—	—
7. Ungarn	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
8. Jugoslawien	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11. Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
12. Holland	1	—	1	—	—	1	—	—	—	2	3
13. Grossbritannien	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—
14. Spanien, Portugal	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	2
15. Dänemark	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Norwegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Schweden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Finnland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Baltische Staaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
20. Polen	3	2	4	—	—	3	1	—	—	1	3
21. Russland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
22. Übriges Europa	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Ver. Staaten v. Nord-Amerika	3	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
24. Übrige aussereurop. Staaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
c) Ausland	117	390	215	45	4	95	116	4	—	153	184
Unbekannt	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Total	1 528	1 528	2 079	139	34	1 013	1 032	18	16	939	942

Beruf und Berufsstellung S = Selbständige A = Angestellte und Arbeiter	Eheschliessende		Geborene			Lebendgeborene		Totgeborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)		
	m.	w.	überhaupt	davon		m.	w.	m.	w.	m.	w.	
				un- ehelich	tot- gebore.							
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Gartenbau, Rebbau, Bergbau usw.	zus. S. A.	27 5 22	6 — 6	27 5 22	— — —	2 — 2	15 3 12	10 2 8	1 — 1	1 — 1	10 1 9	1 1 —
B. Industrie und Gewerbe . . .	zus. S. A.	627 66 561	384 49 335	853 134 719	23 — 23	6 — 6	435 70 365	412 64 348	5 — 5	1 — 1	212 58 154	52 10 42
Inhaber mit leitender Tätig- keit, Direktoren	S.	4	—	11	—	—	7	4	—	—	5	—
I. Nahrungs- und Genussmit- telgewerbe	S. A.	7 70	— 20	25 73	— 1	— 1	14 38	11 34	— 1	— —	3 15	2 1
II. Bekleidungs-gewerbe . . .	S. A.	25 41	47 172	38 43	— 9	— —	21 21	17 22	— —	— —	17 6	7 12
III. Baugewerbe	S. A.	17 190	— 2	34 304	— —	— 3	19 168	15 133	— 3	— —	16 73	— 9
IV. Herstellung von Gespinns und Geweben (Textilindustrie)	S. A.	— 2	— 43	2 19	— 3	— —	1 12	1 7	— —	— —	— 7	— 9
V. Herstellung u. Bearbeitung von Papier, Leder usw. . . .	S. A.	— 11	— 19	5 15	— 4	— —	— 6	5 9	— —	— —	1 1	1 3
VI. Chemische Industrie . . .	S. A.	— 109	— 32	— 107	— 3	— 1	— 59	— 47	— 1	— —	— 17	— 1
VII. Metall- und Maschinen- industrie	S. A.	6 109	— 10	8 124	— 1	— —	3 49	5 74	— —	— 1	8 31	— 4
VIII. Herstellung u. Reparatur von Uhren, Bijouterie	S. A.	2 3	— 5	5 2	— —	— —	3 1	2 1	— —	— —	2 1	— —
IX. Zentralanlagen für Gas-, Kraft- u. Wasserlieferung.)	S. A.	— 3	— 1	— 9	— —	— —	— 4	— 5	— —	— —	— —	— —
X. Graphisches Gewerbe . . .	S. A.	5 23	2 31	6 23	— 3	— —	2 7	4 16	— —	— —	6 3	— 3
C. Handel	zus. S. A.	316 73 243	334 8 326	427 94 333	12 — 12	7 2 5	206 50 156	214 42 172	2 — 2	5 2 3	102 56 46	44 14 30
I. Inhaber im Warenhandel . .	S.	34	7	49	—	1	22	26	—	1	30	12
II. Inhaber u. Direktoren von Banken, Versicherungsges.)	S.	3	—	4	—	—	2	2	—	—	2	—
III. Agenten und Vertreter . .	S.	36	1	41	—	1	26	14	—	1	24	2
IV. Kaufm. Angestellte	A.	238	322	297	12	5	135	157	2	3	32	28
V. Hausierer und übrige	A.	5	4	36	—	—	21	15	—	—	14	2
D. Gastgewerbe	zus. S. A.	40 10 30	174 7 167	74 3 71	36 — 36	— — —	37 2 35	37 1 36	— — —	— — —	24 6 18	12 2 10
E. Verkehr	zus. S. A.	170 6 164	20 — 20	218 12 206	— — —	9 — 9	90 6 84	119 6 113	4 — 4	5 — 5	55 2 53	5 — 5
I. Eidgen. Verkehrsanstalten .	A.	56	7	70	—	3	28	39	1	2	21	1
II. Ausl. Verkehrsanstalten . .	A.	5	—	8	—	1	4	3	1	—	3	—
III. Privates Verkehrsgewerbe	S. A.	6 103	— 13	12 128	— —	— 5	6 52	6 71	— 2	— 3	2 29	— 4
F. Freie Berufe	zus. S. A.	246 38 208	81 13 68	355 65 290	2 — 2	8 1 7	173 34 139	174 30 144	5 — 5	3 1 2	73 15 58	21 2 19
Total A—F	zus. S. A.	1 426 198 1 228	999 77 922	1 954 313 1 641	73 — 73	32 3 29	956 165 791	966 145 821	17 — 17	15 3 12	476 138 338	135 29 106
G. Hauswirtschaft		10	362	66	61	1	28	37	1	—	5	33
H. Andere Berufe		79	29	56	2	1	28	27	—	1	26	5
J. Rentiers und Pensionierte		9	—	—	—	—	—	—	—	—	236	122
K. Personen in Anstalten		—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	45
L. Personen mit unbekanntem Erwerb Hausfrauen		4	138	3	3	—	1	2	—	—	159	602
Total G—L		102	529	125	66	2	57	66	1	1	463	807
Total		1 528	1 528	2 079	139	34	1 013	1 032	18	16	939	942

b) Eheschliessungen

b 1

Vergleichende Jahresübersichten nach Trauungsort und Wohnort

Jahre, Monate und Vierteljahre	Von den Eheschliessenden wohnten im Kanton Basel-Stadt							α) Zahl aller im Kanton Basel- Stadt erfolgt. Trau- ungen	β) davon Mann nicht in Basel woh- nend	γ) ausw. ge- traute, aber im Kanton woh- nende Männer	δ) Ehe- schliessungen der Wohn- bevölkerung im Kanton Basel-Stadt		Ehe- schliessende Frauen im Kanton Basel-Stadt	
	Mann u. Frau		nur der Mann		nur die Frau		Mann u. Frau ausw.				absolut	‰/00 ¹⁾	abs.	‰/00 ¹⁾
	Trauungsort													
	Basel	ausw.	Basel	ausw.	Basel	ausw.	Basel							
1901—1910	7 627	116	1 662	1 432	1 002	1 026	233	10 524	1 235	1 548	10 837	8,74	9 771	7,88
1911—1920	7 337	166	1 397	1 186	1 099	993	278	10 111	1 377	1 352	10 086	7,23	9 595	6,87
1921—1930	10 211	178	1 811	1 426	1 237	1 305	368	13 627	1 605	1 604	13 626	9,37	12 931	8,89
1901—1905	3 673	60	787	679	452	486	116	5 028	568	739	5 199	8,82	4 678	7,93
1906—1910	3 954	56	875	753	550	540	117	5 496	667	908	5 638	8,67	5 100	7,84
1911—1915	3 551	72	744	617	522	472	114	4 931	636	689	4 984	7,09	4 617	6,57
1916—1920	3 786	94	653	569	577	521	164	5 180	741	663	5 102	7,36	4 978	7,18
1921—1925	4 803	82	850	713	652	668	168	6 473	820	795	6 448	9,11	6 205	8,77
1926—1930	5 408	96	961	713	585	637	200	7 154	785	809	7 178	9,61	6 726	9,01
1931—1935	6 157	148	1 189	725	574	786	148	8 068	722	873	8 219	9,93	7 659	9,26
1905	742	8	159	134	91	94	32	1 024	123	142	1 043	8,50	935	7,65
1910	798	13	171	163	115	118	28	1 112	143	176	1 145	8,50	1 044	7,75
1915	468	30	93	68	62	85	17	640	79	98	659	4,70	645	4,60
1916	535	19	94	104	77	81	19	725	96	123	752	5,41	712	5,12
1917	596	15	102	80	92	72	26	816	118	95	793	5,71	775	5,58
1918	725	24	135	97	92	100	31	983	123	121	981	7,11	941	6,82
1919	867	19	158	122	143	111	44	1 212	187	141	1 166	8,46	1 140	8,29
1920	1 063	17	164	166	173	157	44	1 444	217	183	1 410	10,06	1 410	10,06
1921	1 092	11	178	168	155	143	46	1 471	201	179	1 449	10,31	1 401	9,97
1922	985	20	158	131	118	122	35	1 296	153	151	1 294	9,21	1 245	8,86
1923	891	23	193	139	131	129	21	1 236	152	162	1 246	8,82	1 174	8,31
1924	881	11	171	151	115	159	20	1 187	135	162	1 214	8,55	1 166	8,21
1925	954	17	150	124	133	115	46	1 283	179	141	1 245	8,69	1 219	8,51
1926	991	23	151	137	109	118	35	1 286	144	160	1 302	8,98	1 241	8,56
1927	1 038	17	164	143	114	99	42	1 358	156	160	1 362	9,28	1 268	8,64
1928	1 082	18	207	168	104	141	43	1 436	147	186	1 475	9,91	1 345	9,03
1929	1 111	19	209	155	137	146	40	1 497	177	174	1 494	9,86	1 413	9,32
1930	1 186	19	230	110	121	133	40	1 577	161	129	1 545	10,03	1 459	9,47
1931	1 232	27	246	142	128	137	33	1 639	161	169	1 647	10,50	1 514	9,65
1932	1 244	31	238	147	125	167	32	1 639	157	178	1 660	10,29	1 567	9,71
1933	1 207	29	201	133	104	143	38	1 550	142	162	1 570	9,55	1 483	9,02
1934	1 258	30	262	153	140	161	23	1 683	163	183	1 703	10,23	1 589	9,54
1935	1 216	31	242	150	77	182	22	1 557	99	181	1 639	9,74	1 506	9,28
1936	1 135	27	251	115	85	168	19	1 490	104	142	1 528	9,03	1 415	8,36

b 2

Übersicht nach Monaten, Trauungsort und Wohnort 1936

Januar . .	48	1	10	4	4	2	2	64	6	5	63	4,46	55	3,90
Februar . .	51	2	9	1	6	12	2	68	8	3	63	4,46	71	5,03
März . . .	92	1	17	5	10	10	1	120	11	6	115	8,16	113	8,01
I. Vierteljahr	191	4	36	10	20	24	5	252	25	14	241	5,69	239	5,65
April . . .	142	3	40	10	9	22	2	193	11	13	195	13,84	176	12,49
Mai	105	6	20	19	8	20	2	135	10	25	150	10,64	139	9,86
Juni	91	—	28	7	6	11	2	127	8	7	126	8,93	108	7,66
II. Vierteljahr	338	9	88	36	23	53	6	455	29	45	471	11,14	423	10,00
Juli	124	6	28	9	11	13	—	163	11	15	167	11,85	154	10,93
August . .	78	—	18	12	6	13	—	102	6	12	108	7,67	97	6,89
September	107	3	27	13	9	17	4	147	13	16	150	10,65	136	9,65
III. Vierteljahr	309	9	73	34	26	43	4	412	30	43	425	10,05	387	9,15
Oktober .	168	2	29	22	11	28	2	210	13	24	221	15,62	209	14,82
November .	81	2	16	6	1	12	1	99	2	8	105	7,43	96	6,80
Dezember .	48	1	9	7	4	8	1	62	5	8	65	4,60	61	4,31
IV. Vierteljahr	297	5	54	35	16	48	4	371	20	40	391	9,23	366	8,64
Jahr . . .	1 135	27	251	115	85	168	19	1 490	104	142	1 528	9,03	1 415	8,36

¹⁾ Auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung pro Jahr.

Zivilstand der Eheschliessenden

Jahre	Grundzahlen						Verhältniszahlen						
	Ehepaare im ganzen	Männer			Frauen			Männer			Frauen		
		ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden
1901—1910	10 837	9 556	988	293	10 012	571	254	88,2	9,1	2,7	92,4	5,3	2,3
1911—1920	10 086	8 652	1 025	409	9 099	646	341	85,8	10,2	4,0	90,2	6,4	3,4
1921—1930	13 626	11 648	1 140	838	12 245	649	732	85,5	8,4	6,1	89,9	4,7	5,4
1901—1905	5 199	4 581	485	133	4 778	291	130	88,1	9,3	2,6	91,9	5,6	2,5
1906—1910	5 638	4 975	503	160	5 234	280	124	88,3	8,9	2,8	92,8	5,0	2,2
1911—1915	4 984	4 329	476	179	4 531	283	170	86,9	9,5	3,6	90,9	5,7	3,4
1916—1920	5 102	4 323	549	230	4 568	363	171	84,7	10,8	4,5	89,5	7,1	3,4
1921—1925	6 448	5 491	601	356	5 767	375	306	85,2	9,3	5,5	89,4	5,8	4,8
1926—1930	7 178	6 157	539	482	6 478	274	426	85,8	7,5	6,7	90,3	3,8	5,9
1931—1935	8 219	6 935	582	702	7 417	277	525	84,4	7,1	8,5	90,2	3,4	6,4
1905	1 043	907	106	30	930	73	40	87,0	10,1	2,9	89,2	7,0	3,8
1910	1 145	999	115	31	1 046	60	39	87,2	10,1	2,7	91,4	5,2	3,4
1915	659	554	74	31	589	44	26	84,1	11,2	4,7	89,4	6,7	3,9
1920	1 410	1 199	146	65	1 250	107	53	85,0	10,4	4,6	88,6	7,6	3,8
1923	1 246	1 071	105	70	1 136	57	53	86,0	8,4	5,6	91,2	4,6	4,2
1924	1 214	1 028	111	75	1 096	64	54	84,7	9,1	6,2	90,3	5,3	4,4
1925	1 245	1 060	116	69	1 122	64	59	85,2	9,3	5,5	90,1	5,2	4,7
1926	1 302	1 112	112	78	1 181	54	67	85,4	8,6	6,0	90,7	4,1	5,2
1927	1 362	1 176	108	78	1 234	53	75	86,4	7,9	5,7	90,6	3,9	5,5
1928	1 475	1 242	123	110	1 315	68	92	84,2	8,3	7,5	89,2	4,6	6,2
1929	1 494	1 307	84	103	1 360	47	87	87,5	5,6	6,9	91,0	3,2	5,8
1930	1 545	1 320	112	113	1 388	52	105	85,4	7,3	7,3	89,8	3,4	6,8
1931	1 647	1 400	107	140	1 477	61	109	85,0	6,5	8,5	89,7	3,7	6,6
1932	1 660	1 397	131	132	1 495	59	106	84,1	7,9	8,0	90,1	3,5	6,4
1933	1 570	1 327	117	126	1 426	50	94	84,5	7,5	8,0	90,8	3,2	6,0
1934	1 703	1 437	120	146	1 548	54	101	84,4	7,0	8,6	90,9	3,2	5,9
1935	1 639	1 374	107	158	1 471	53	115	83,8	6,5	9,7	89,8	3,2	7,0
1936	1 528	1 236	120	172	1 357	57	114	80,9	7,9	11,2	88,8	3,7	7,5

Zivilstandskombinationen und Wohnort der Eheschliessenden

Jahre	Von den Eheschliessenden im Kanton Basel-Stadt waren ledig							Gesamtzahl der Eheschliessungen					
	Mann u. Frau		nur der Mann		nur die Frau		weder Mann noch Frau	Stadt Basel		Landgemeinden			
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	überhaupt	davon Ledige	überhaupt	Beitgen	davon Ledige
1901—1910	9 069	83,7	487	4,5	943	8,7	338	3,1	10 634	8 896	176	27	173
1911—1920	8 102	80,3	551	5,5	995	9,9	438	4,3	9 871	7 923	185	30	179
1921—1930	10 941	80,3	707	5,2	1 304	9,6	674	4,9	14 210	10 607	394	22	334
1901—1905	4 335	83,4	246	4,7	443	8,5	175	3,4	5 116	4 262	75	8	73
1906—1910	4 734	84,0	241	4,3	500	8,8	163	2,9	5 518	4 634	101	19	100
1911—1915	4 070	81,7	258	5,2	461	9,2	195	3,9	4 872	3 982	100	12	88
1916—1920	4 032	79,0	293	5,7	534	10,5	243	4,8	4 999	3 941	85	18	91
1921—1925	5 139	79,7	352	5,5	628	9,7	329	5,1	6 227	4 956	211	10	183
1926—1930	5 802	80,8	355	5,0	676	9,4	345	4,8	6 983	5 651	183	12	151
1931—1935	6 559	79,8	376	4,6	858	10,4	426	5,2	7 976	6 352	228	15	207
1905	846	81,1	61	5,8	84	8,1	52	5,0	1 024	829	16	3	17
1910	937	81,9	62	5,4	109	9,5	37	3,2	1 121	918	18	6	19
1915	517	78,4	36	5,5	72	10,9	34	5,2	648	511	11	—	6
1920	1 109	78,6	90	6,4	141	10,0	70	5,0	1 373	1 074	30	7	35
1923	1 011	81,2	60	4,8	125	10,0	50	4,0	1 208	976	35	3	35
1924	975	80,3	53	4,4	121	10,0	65	5,3	1 169	938	45	—	37
1925	1 003	80,6	57	4,6	119	9,5	66	5,3	1 201	969	43	1	34
1926	1 055	81,0	57	4,4	126	9,7	64	4,9	1 264	1 026	38	—	29
1927	1 109	81,4	67	4,9	125	9,2	61	4,5	1 322	1 078	38	2	31
1928	1 158	78,5	84	5,7	157	10,6	76	5,2	1 442	1 131	31	2	27
1929	1 237	82,8	70	4,7	123	8,2	64	4,3	1 451	1 209	39	4	28
1930	1 243	80,4	77	5,0	145	9,4	80	5,2	1 504	1 207	37	4	36
1931	1 328	80,6	72	4,4	149	9,0	98	6,0	1 611	1 294	34	2	34
1932	1 313	79,1	84	5,0	182	11,0	81	4,9	1 608	1 269	50	2	44
1933	1 256	80,0	71	4,5	170	10,8	73	4,7	1 523	1 217	44	3	39
1934	1 371	80,5	66	3,9	177	10,4	89	5,2	1 647	1 324	52	4	47
1935	1 291	78,8	83	5,1	180	11,0	85	5,1	1 587	1 248	48	4	43
1936	1 154	75,5	82	5,4	203	13,3	89	5,8	1 466	1 101	60	2	53

Die Eheschliessungen nach Zivilstandskombinationen

Jahre	Gesamtzahl der Eheschliessungen	Ledige				Verwitwete				Geschiedene			
		Männer heirateten ... Frauen											
		ledige	verwitwete	geschied.	zus.	ledige	verwitwete	geschied.	zus.	ledige	verwitwete	geschied.	zus.
1911-1920	10 086	8 102	333	217	8 652	715	237	73	1 025	282	76	51	409
1921-1930	13 626	10 941	279	428	11 648	739	267	134	1 140	565	104	169	838
1911-1915	4 984	4 070	147	112	4 329	338	105	33	476	123	31	25	179
1916-1920	5 102	4 032	186	105	4 323	377	132	40	549	159	45	26	230
1921-1925	6 448	5 139	173	179	5 491	391	152	58	601	237	50	69	356
1926-1930	7 178	5 802	106	249	6 157	348	115	76	539	328	54	100	482
1931-1935	8 219	6 559	95	281	6 935	376	118	88	582	482	64	156	702
1915	659	517	20	17	554	51	18	5	74	21	6	4	31
1920	1 410	1 109	57	33	1 199	100	38	8	146	41	12	12	65
1925	1 245	1 003	23	34	1 060	72	32	12	116	47	9	13	69
1926	1 302	1 055	19	38	1 112	74	24	14	112	52	11	15	78
1927	1 362	1 109	25	42	1 176	70	22	16	108	55	6	17	78
1928	1 475	1 158	29	55	1 242	86	24	13	123	71	15	24	110
1929	1 494	1 237	17	53	1 307	50	20	14	84	73	11	19	103
1930	1 545	1 243	16	61	1 320	68	25	19	112	77	11	25	113
1931	1 647	1 328	19	53	1 400	62	26	19	107	87	16	37	140
1932	1 660	1 313	19	65	1 397	88	27	16	131	94	13	25	132
1933	1 570	1 256	18	53	1 327	74	26	17	117	96	6	24	126
1934	1 703	1 371	17	49	1 437	78	19	23	120	99	18	29	146
1935	1 639	1 291	22	61	1 374	74	20	13	107	106	11	41	158
1936	1 528	1 154	16	66	1 236	85	24	11	120	118	17	37	172

b6

Zivilstand der Eheschliessenden 1936

Zivilstand des Mannes	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
	Zivilstand der Frau			Total Männer			Zivilstand der Frau			Total Männer		
	ledig	verwitwet	geschieden	1936	1931-35	1921-30	ledig	verwitwet	geschieden	1936	1931/35	1921/30
ledig	1 154	16	66	1 236	6 935	11 648	75,5	1,1	4,3	80,9	84,4	85,5
verwitwet	85	24	11	120	582	1 140	5,6	1,6	0,7	7,9	7,1	8,4
geschieden	118	17	37	172	702	838	7,7	1,1	2,4	11,2	8,5	6,1
Total Frauen	1 357	57	114	1 528	—	—	88,8	3,8	7,4	100,0	—	—
1931/35	7 417	277	525	—	8 219	—	90,2	3,4	6,4	—	100,0	—
1921/30	12 245	650	731	—	—	13 626	89,9	4,8	5,3	—	—	100,0

b7

Zivilstand der Eheschliessenden nach Wohnort und Heimat des Mannes 1936

Zivilstand		Stadt Basel				Landgemeinden Riehen und Bettingen				Total Ehepaare im Kanton Basel-Stadt			
des Mannes	der Frau	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total
ledig	ledig	557	462	82	1 101	32	17	4	53	589	479	86	1 154
	verwitwet	2	9	3	14	2	—	—	2	4	9	3	16
	geschieden	32	28	6	66	—	—	—	—	32	28	6	66
	zus. .	591	499	91	1 181	34	17	4	55	625	516	95	1 236
verwitwet	ledig	46	31	6	83	2	—	—	2	48	31	6	85
	verwitwet	16	3	5	24	—	—	—	—	16	3	5	24
	geschieden	6	4	1	11	—	—	—	—	6	4	1	11
	zus. .	68	38	12	118	2	—	—	2	70	38	12	120
geschieden	ledig	56	50	7	113	3	2	—	5	59	52	7	118
	verwitwet	4	10	3	17	—	—	—	—	4	10	3	17
	geschieden	22	14	1	37	—	—	—	—	22	14	1	37
	zus. .	82	74	11	167	3	2	—	5	85	76	11	172
Total	ledig	659	543	95	1 297	37	19	4	60	696	562	99	1 357
	verwitwet	22	22	11	55	2	—	—	2	24	22	11	57
	geschieden	60	46	8	114	—	—	—	—	60	46	8	114
	zus. .	741	611	114	1 466	39	19	4	62	780	630	118	1 528

Die Heimat der Eheschliessenden für die drei Bevölkerungsgruppen

Jahre	Gesamtzahl der Ehepaare	Männer						Frauen					
		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Kantonsbürgerinnen		Übr. Schweizerinnen		Ausländerinnen	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1901-1910	10 837	2 447	22,6	3 914	36,1	4 476	41,3	1 598	14,7	4 455	41,1	4 784	44,2
1911-1920	10 086	3 635	36,0	3 890	38,6	2 561	25,4	2 148	21,3	4 132	41,0	3 806	37,7
1921-1930	13 626	6 290	46,2	5 575	40,9	1 761	12,9	3 904	28,7	5 606	41,1	4 116	30,2
1911-1915	4 984	1 483	29,7	1 633	32,8	1 868	37,5	904	18,1	1 946	39,1	2 134	42,8
1916-1920	5 102	2 152	42,2	2 257	44,2	693	13,6	1 244	24,4	2 186	42,8	1 672	32,8
1921-1925	6 448	2 976	46,2	2 562	39,7	910	14,1	1 847	28,6	2 526	39,2	2 075	32,2
1926-1930	7 178	3 314	46,2	3 013	42,0	851	11,8	2 057	28,7	3 080	42,9	2 041	28,4
1931-1935	8 219	3 789	46,1	3 600	43,8	830	10,1	2 138	26,0	3 550	43,2	2 531	30,8
1905	1 043	246	23,6	384	36,8	413	39,6	152	14,6	443	42,5	448	42,9
1910	1 145	298	26,0	377	32,9	470	41,1	196	17,1	450	39,3	499	43,6
1915	659	248	37,6	272	41,3	139	21,1	150	22,8	279	42,3	230	34,9
1920	1 410	559	39,7	611	43,3	240	17,0	354	25,1	574	40,7	482	34,2
1922	1 294	591	45,7	507	39,2	196	15,1	393	30,4	495	38,2	406	31,4
1923	1 246	594	47,7	483	38,8	169	13,5	357	28,6	508	40,8	381	30,6
1924	1 214	577	47,5	486	40,0	151	12,5	327	26,9	496	40,9	391	32,2
1925	1 245	621	49,9	470	37,7	154	12,4	386	31,0	479	38,5	380	30,5
1926	1 302	633	48,6	531	40,8	138	10,6	370	28,4	567	43,6	365	28,0
1927	1 362	620	45,5	560	41,1	182	13,4	367	26,9	603	44,3	392	28,8
1928	1 475	703	47,7	587	39,8	185	12,5	446	30,2	602	40,8	427	29,0
1929	1 494	664	44,4	657	44,0	173	11,6	406	27,2	680	45,5	408	27,3
1930	1 545	694	44,9	678	43,9	173	11,2	468	30,3	628	40,6	449	29,1
1931	1 647	749	45,5	706	42,9	192	11,6	440	26,7	691	42,0	516	31,3
1932	1 660	725	43,7	770	46,4	165	9,9	408	24,6	715	43,1	537	32,3
1933	1 570	724	46,1	686	43,7	160	10,2	419	26,7	678	43,2	473	30,1
1934	1 703	812	47,7	717	42,1	174	10,2	418	24,6	745	43,7	540	31,7
1935	1 639	779	47,5	721	44,0	139	8,5	453	27,6	721	44,0	465	28,4
1936	1 528	780	51,1	630	41,2	118	7,7	451	29,5	685	44,8	392	25,7

Die Eheschliessungen nach Heimatkombinationen der Ehegatten

Heimat des Mannes	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
	Heimat der Frau			Total Männer			Heimat der Frau			Total Männer		
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	1921-30	1926-30	1921-25	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	1921-30	1926-30	1921-25
Kanton Basel-Stadt	2 429	2 158	1 703	6 290	3 314	2 976	17,8	15,9	12,5	46,2	46,2	46,2
Übrige Schweiz . . .	1 111	2 935	1 529	5 575	3 013	2 562	8,2	21,5	11,2	40,9	42,0	39,7
Ausland	364	513	884	1 761	851	910	2,7	3,7	6,5	12,9	11,8	14,1
Total Frauen	3 904	5 606	4 116	13 626	—	—	28,7	41,1	30,2	100,0	—	—
1921-1930	2 057	3 080	2 041	—	7 178	—	28,7	42,9	28,4	—	100,0	—
1926-1930	1 847	2 526	2 075	—	—	6 448	28,6	39,2	32,2	—	—	100,0

b 10 Die Eheschliessungen nach Heimat der Eheschliessenden 1936

Heimat des Mannes	Heimat der Frau										Total Männer
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland	
		Basel-Land	Übrige Kantone	Total							
Kanton Basel-Stadt . . .	283	66	240	306	589	143	20	17	11	191	780
Kanton Basel-Land	22	12	27	39	61	17	2	2	—	21	82
Übrige Kantone	120	29	251	280	409	103	8	17	11	139	548
Zus. übrige Schweiz . . .	151	41	278	319	470	120	10	19	11	160	630
Total Schweiz	434	107	518	625	1 059	263	30	36	22	351	1 410
Deutschland	8	4	28	32	40	14	4	3	3	24	64
Frankreich	2	2	7	9	11	1	1	1	—	3	14
Italien	3	3	6	9	12	2	1	2	2	7	19
Übriges Ausland	4	2	8	10	14	4	1	—	2	7	21
Total Ausland	17	11	49	60	77	21	7	6	7	41	118
Total Frauen	451	118	567	685	1 136	284	37	42	29	392	1 528

Die Eheschliessungen nach der Konfession der Eheschliessenden

Jahre	Gesamtzahl d. Ehepaare	Männer						Frauen					
		protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.
1911 - 1920	10 086	6 528	3 112	151	143	5	147	6 304	3 389	133	134	6	120
1921 - 1930	13 626	8 713	4 035	234	153	9	482	8 407	4 602	189	146	8	274
1921 - 1925	6 448	4 102	1 894	119	73	3	257	3 956	2 153	102	68	6	163
1926 - 1930	7 178	4 611	2 141	115	80	6	225	4 451	2 449	87	78	2	111
1931 - 1935	8 219	5 180	2 555	111	96	3	274	4 888	3 011	99	84	3	134
1933	1 570	966	497	28	22	1	56	919	588	24	18	-	21
1934	1 703	1 091	500	19	25	-	68	1 029	604	22	22	-	26
1935	1 639	1 024	514	21	19	1	60	954	604	16	16	-	49
1936	1 528	957	456	21	24	2	68	901	536	24	17	2	48

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare

1911/1920	100,0	64,7	30,8	1,5	1,4	0,1	1,5	62,5	33,6	1,3	1,3	0,1	1,2
1921/1930	100,0	64,0	29,6	1,7	1,1	0,1	3,5	61,7	33,8	1,4	1,0	0,1	2,0
1921/1925	100,0	63,6	29,4	1,9	1,1	0,0	4,0	61,4	33,4	1,6	1,0	0,1	2,5
1926/1930	100,0	64,2	29,8	1,6	1,1	0,1	3,2	62,0	34,1	1,2	1,1	-	1,6
1931/1935	100,0	63,0	31,1	1,4	1,2	-	3,3	51,5	36,6	1,2	1,0	-	1,7
1933	100,0	61,5	31,7	1,8	1,4	0,1	3,5	58,5	37,5	1,5	1,1	-	1,4
1934	100,0	64,0	29,4	1,1	1,5	-	4,0	60,4	35,5	1,3	1,3	-	1,5
1935	100,0	62,5	31,4	1,3	1,2	-	3,6	58,2	36,8	1,0	1,0	-	3,0
1936	100,0	62,6	29,8	1,4	1,6	0,1	4,5	59,0	35,1	1,6	1,1	0,1	3,1

Die Konfessionskombinationen der Eheschliessenden

Jahre	Rein konfessionelle Ehen					Konfessionell gemischte Ehen					Keine Konfession oder unbekannt	
	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	Total	Mann protest. Frau	Mann röm.-kath. Frau	Sonstige Konfessionen	Total			
1911 - 1920	5 096	1 996	25	117	7 234	1 334	98	1 081	35	196	2 744	108
1921 - 1930	6 440	2 310	18	126	8 894	2 127	140	1 655	76	356	4 354	378
1921 - 1925	3 076	1 120	11	60	4 267	952	71	738	34	214	2 009	172
1926 - 1930	3 364	1 190	7	66	4 627	1 175	69	917	42	142	2 345	206
1931 - 1935	3 625	1 457	9	75	5 166	1 460	89	1 058	39	155	2 781	252
1933	672	282	2	17	973	278	16	205	10	33	542	55
1934	763	286	-	21	1 070	306	22	208	6	23	565	68
1935	695	283	-	13	991	306	23	219	12	56	616	32
1936	674	257	2	15	948	253	14	186	9	88	550	30

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare

1911/1920	50,5	19,8	0,2	1,2	71,7	13,3	1,0	10,7	0,3	1,9	27,2	1,1
1921/1930	47,3	17,0	0,1	0,9	65,3	15,6	1,0	12,2	0,6	2,6	32,0	2,7
1921/1925	47,7	17,4	0,2	0,9	66,2	14,8	1,1	11,4	0,5	3,3	31,1	2,7
1926/1930	46,9	16,6	0,1	0,9	64,5	16,3	1,0	12,8	0,6	2,0	32,7	2,8
1931/1935	44,1	17,7	0,1	0,9	62,8	17,8	10,8	12,9	0,5	1,9	33,9	3,1
1933	42,8	18,0	0,1	1,1	62,0	17,7	0,9	12,6	0,3	1,3	32,4	3,2
1934	44,8	16,8	-	1,2	62,8	18,0	1,3	12,2	0,3	1,4	33,2	4,0
1935	42,4	17,2	-	0,8	60,4	18,7	1,4	13,4	0,7	3,4	37,6	1,9
1936	44,1	16,8	0,1	1,0	62,0	16,6	0,9	12,2	0,6	5,7	36,0	2,0

Die Eheschliessungen nach Konfession der Eheschliessenden 1936

Konfession des Mannes	Konfession der Frau (Grundzahlen)							Verhältniszahlen					
	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.	Total Männer	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.
protestantisch.	674	253	14	-	1	15	957	44,1	16,5	0,9	-	0,1	1,0
römisch-kathol.	186	257	7	2	-	4	456	12,2	16,8	0,5	0,1	-	0,2
christ-kathol.	10	9	2	-	-	-	21	0,7	0,6	0,1	-	-	-
israelitisch	8	1	-	15	-	-	24	0,5	0,1	-	1,0	-	-
andere	-	1	-	-	1	-	2	-	0,1	-	-	0,1	-
keine od. unbek.	23	15	1	-	-	29	68	1,5	1,0	0,1	-	-	1,9
Total Frauen	901	536	24	17	2	48	1 528	59,0	35,1	1,6	1,1	0,2	3,1

Die Eheschliessungen nach Alter der Eheschliessenden

Jahre	Männer							Frauen						
	unter 25	25-29	30-34	35-39	40-49	50-59	60 und mehr	unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-49	50 und mehr
1901-1910	2 465	4 632	2 026	794	611	221	88	523	4 318	3 525	1 357	523	471	120
1911-1920	2 340	3 969	1 808	798	756	312	103	481	3 907	3 275	1 170	526	550	177
1921-1930	2 950	5 637	2 314	1 012	1 016	498	189	475	5 052	4 615	1 749	752	720	253
1901-1905	1 195	2 262	956	356	278	104	48	226	2 080	1 742	626	248	223	54
1906-1910	1 270	2 370	1 070	438	333	117	40	297	2 238	1 783	731	275	248	66
1911-1915	1 197	1 999	890	401	308	139	50	279	2 030	1 532	557	248	250	88
1916-1920	1 143	1 970	918	397	448	173	53	202	1 877	1 743	613	278	300	89
1921-1925	1 417	2 517	1 116	512	542	253	91	225	2 418	2 077	864	360	373	131
1926-1930	1 543	3 120	1 198	500	474	245	98	250	2 644	2 538	885	392	347	122
1931-1935	1 688	3 450	1 567	606	499	277	132	322	3 081	2 830	1 044	429	353	160
1932	329	716	307	117	107	59	25	66	602	565	221	97	80	29
1933	333	615	324	104	107	61	26	60	599	516	206	83	73	33
1934	356	721	318	134	88	61	25	66	647	609	205	72	69	35
1935	311	709	301	149	94	45	30	69	619	550	215	90	69	27
1936	323	579	294	149	95	59	29	61	529	529	196	95	84	34

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare (b 1)

1901/1910	22,8	42,8	18,7	7,3	5,6	2,0	0,8	4,8	39,9	32,5	12,5	4,8	4,4	1,1
1911/1920	23,2	39,4	17,9	7,9	7,5	3,1	1,0	4,8	38,7	32,5	11,6	5,2	5,4	1,8
1921/1930	21,7	41,4	17,0	7,4	7,5	3,6	1,4	3,5	37,1	33,9	12,8	5,5	5,3	1,9
1901/1905	23,0	43,5	18,4	6,8	5,4	2,0	0,9	4,3	40,0	33,5	12,1	4,8	4,3	1,0
1906/1910	22,5	42,0	19,0	7,8	5,9	2,1	0,7	5,3	39,7	31,6	12,9	4,9	4,4	1,2
1911/1915	24,0	40,1	17,9	8,0	6,2	2,8	1,0	5,6	40,7	30,7	11,2	5,0	5,0	1,8
1916/1920	22,4	38,6	18,0	7,8	8,8	3,4	1,0	4,0	36,8	34,1	12,0	5,5	5,9	1,7
1921/1925	22,0	39,1	17,3	7,9	8,4	3,9	1,4	3,5	37,5	32,2	13,4	5,6	5,8	2,0
1926/1930	21,5	43,5	16,7	7,0	6,6	3,4	1,3	3,5	36,8	35,4	12,3	5,5	4,8	1,7
1931/1935	20,5	42,0	19,0	7,4	6,1	3,4	1,6	3,9	37,5	34,4	12,7	5,2	4,3	2,0
1932	19,8	43,1	18,5	7,1	6,4	3,6	1,5	4,0	36,3	34,0	13,3	5,8	4,8	2,1
1933	21,2	39,2	20,6	6,6	6,8	3,9	1,7	3,8	38,2	32,9	13,1	5,3	4,6	1,8
1934	20,9	42,3	18,7	7,9	5,2	3,6	1,4	3,9	38,0	35,8	12,0	4,2	4,1	2,0
1935	19,0	43,3	18,4	9,1	5,7	2,7	1,8	4,2	37,8	33,6	13,1	5,5	4,2	1,6
1936	21,1	37,9	19,2	9,8	6,2	3,9	1,9	4,0	34,6	34,6	12,8	6,2	5,5	2,3

Das Durchschnittsalter der Eheschliessenden

Jahre	Männer							Frauen						
	überhaupt	ledige	Witwer	geschied.	Kant.-bürger	Übrige Schweiz.	Ausländer	überhaupt	ledige	Witwen	geschied.	Kant.-bürger	Übrige Schweiz.	Ausländer
1901/1910	29,32	27,67	42,48	38,84	30,31	28,82	29,23	26,65	25,66	39,44	36,57	26,36	26,84	26,56
1911/1920	29,99	27,86	44,19	39,45	30,32	29,12	30,83	27,08	25,79	40,36	36,41	27,41	26,90	27,08
1921/1930	30,37	28,03	47,20	40,30	30,51	29,68	31,85	27,40	26,08	42,44	36,32	27,18	27,41	27,60
1901/1905	29,23	27,59	42,22	38,35	30,37	28,83	29,02	26,64	25,64	38,71	36,55	26,37	26,79	26,59
1906/1910	29,41	27,74	42,73	39,24	30,26	28,80	29,41	26,65	25,69	40,20	36,59	26,34	26,89	26,54
1911/1915	29,67	27,71	43,87	39,33	30,48	29,06	29,55	26,98	25,54	41,19	36,04	27,24	26,59	26,77
1916/1920	30,30	28,01	44,46	39,53	30,21	29,17	34,27	27,37	26,04	39,70	36,78	27,53	27,18	27,48
1921/1925	30,61	28,16	47,12	40,74	30,35	29,87	33,61	27,56	26,14	42,03	36,65	27,13	27,54	27,94
1926/1930	30,12	27,91	47,28	39,86	30,67	29,50	30,10	27,25	26,02	42,85	35,99	27,23	27,28	27,25
1931/1935	30,10	27,67	48,16	38,79	30,85	29,38	29,76	27,16	25,96	43,43	35,60	27,50	27,18	26,86
1905	29,59	27,61	42,77	42,87	30,51	29,44	29,18	27,19	25,86	38,99	36,65	26,72	27,66	26,90
1910	29,85	27,92	43,17	41,87	30,91	29,32	29,60	27,09	25,93	41,33	36,54	26,26	27,23	27,28
1915	30,44	27,81	45,81	40,84	30,43	29,61	32,09	27,42	26,02	40,63	36,73	28,16	27,23	27,29
1920	30,07	27,99	43,29	38,71	29,77	28,94	33,65	27,39	25,98	39,68	35,66	27,52	27,00	27,76
1925	30,59	28,04	48,24	40,10	30,12	30,35	33,24	27,52	26,09	43,69	37,12	27,20	27,57	27,78
1929	29,85	28,07	46,73	38,74	30,22	29,45	29,97	27,11	26,05	43,46	34,87	27,07	27,34	27,77
1930	29,86	27,44	48,84	39,21	30,45	29,47	28,99	27,20	25,86	44,10	36,51	26,94	27,22	26,45
1931	29,77	27,39	48,35	39,31	30,44	29,01	29,92	27,14	25,87	44,51	34,63	27,35	27,20	26,89
1932	30,26	27,80	47,87	38,80	30,92	29,65	30,18	27,60	26,46	42,97	35,15	28,12	27,59	27,23
1933	30,37	27,90	48,08	40,02	31,30	29,44	30,17	27,17	25,97	45,90	35,43	27,28	27,37	26,79
1934	29,97	27,60	48,19	38,32	30,80	29,43	28,34	26,79	25,62	41,70	36,73	27,62	26,92	25,97
1935	30,14	27,83	48,40	37,78	30,82	29,37	30,31	27,12	25,88	42,11	36,08	27,19	26,83	27,50
1936	30,81	27,93	48,55	39,15	31,16	30,49	30,25	27,82	26,45	44,98	35,46	28,28	27,85	27,23

Zivilstand der Eheschliessenden	Alter des Mannes	Alter der Frau										Total Männer
		unter 20 Jahre	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 und mehr	
a) Ledige	unter 20 Jahre	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	3
	20-24 „	37	173	80	10	1	—	—	—	—	—	301
	25-29 „	15	227	241	44	5	1	—	—	—	—	533
	30-34 „	3	63	101	40	8	5	—	—	—	—	220
	35-39 „	1	15	27	22	7	2	—	—	—	—	74
	40-44 „	—	1	5	7	1	2	—	—	—	—	16
	45-49 „	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	4
	50-54 „	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2
	55-59 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	60 u. mehr „	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Total Frauen		56	481	457	125	24	11	—	—	—	—	1 154
b) Ledige Männer und verwitwete oder geschiedene Frauen	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	4	6	1	3	1	—	—	—	—	15
	25-29 „	—	3	3	8	3	3	1	1	—	—	22
	30-34 „	—	2	11	5	1	3	—	—	—	—	22
	35-39 „	—	2	—	3	5	1	—	—	—	—	11
	40-44 „	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2
	45-49 „	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	3
	50-54 „	—	—	—	2	1	—	—	—	1	—	4
	55-59 „	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2
	60 u. mehr „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Total Frauen		—	11	20	19	15	9	3	1	3	1	82
c) Verwitwete oder geschiedene Männer und ledige Frauen	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3
	25-29 „	2	10	6	2	2	—	—	—	—	—	22
	30-34 „	3	8	16	11	1	—	—	—	—	—	39
	35-39 „	—	8	13	16	8	2	1	—	—	—	48
	40-44 „	—	4	6	4	8	3	1	—	—	—	26
	45-49 „	—	1	3	3	5	6	1	1	—	—	20
	50-54 „	—	1	2	3	7	1	1	1	—	—	16
	55-59 „	—	—	1	—	5	3	3	—	—	—	15
	60 u. mehr „	—	1	2	1	1	5	1	—	2	1	14
Total Frauen		5	36	49	40	37	20	8	5	2	1	203
d) Verwitwete oder Geschiedene	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
	25-29 „	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2
	30-34 „	—	—	—	3	6	3	1	—	—	—	13
	35-39 „	—	1	2	4	7	1	1	—	—	—	16
	40-44 „	—	—	—	—	—	7	3	—	1	—	11
	45-49 „	—	—	—	2	1	5	3	2	—	—	13
	50-54 „	—	—	—	2	1	2	2	2	—	1	10
	55-59 „	—	—	—	—	2	2	2	3	1	—	10
	60 u. mehr „	—	—	—	—	1	—	1	2	4	5	13
Total Frauen		—	1	3	12	19	20	13	9	6	6	89
Total Eheschliessenden)	unter 20 Jahre	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	3
	20-24 „	37	180	87	11	4	1	—	—	—	—	320
	25-29 „	17	240	250	55	11	4	1	1	—	—	579
	30-34 „	6	73	128	59	16	11	1	—	—	—	294
	35-39 „	1	26	42	45	27	6	2	—	—	—	149
	40-44 „	—	5	11	11	9	13	5	—	1	—	55
	45-49 „	—	1	5	5	8	12	5	3	1	—	40
	50-54 „	—	1	2	8	10	3	3	3	1	1	32
	55-59 „	—	—	1	—	8	5	5	6	2	—	27
	60 u. mehr „	—	1	2	2	2	5	2	2	6	7	29
Total Frauen		61	529	529	196	95	60	24	15	11	8	1 528

Die Eheschliessungen nach Kombinationen von Altersklassen (Verhältniszahlen)

Alter des Mannes		Alter der Frau									Total Männer	
		unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59		60 und mehr
1921/1930 im ganzen												
unter 20 Jahre		1,0	1,3	0,3	—	—	—	—	—	—	—	2,6
20-24 „		18,7	129,2	54,5	8,9	2,9	0,4	0,1	—	—	—	214,7
25-29 „		11,2	176,2	174,2	40,4	8,6	2,7	0,3	0,1	—	—	413,7
30-34 „		2,4	45,9	70,0	36,8	9,5	3,7	1,1	0,1	0,1	0,1	169,7
35-39 „		1,1	12,8	22,7	19,6	11,1	4,2	2,3	0,4	0,1	—	74,3
40-44 „		0,4	3,6	9,4	10,8	8,4	7,1	2,1	0,4	0,4	—	42,6
45-49 „		—	1,7	4,3	6,6	7,2	6,9	3,3	1,5	0,4	0,1	32,0
50-54 „		—	0,4	1,6	2,8	4,2	4,6	3,8	2,9	1,0	0,2	21,5
55-59 „		—	0,2	1,1	1,6	1,8	1,9	3,8	2,8	1,2	0,6	15,0
60 u. mehr „		—	0,2	0,6	0,9	1,5	1,6	2,9	2,2	2,0	2,0	13,9
Total Frauen		34,8	371,5	338,7	128,4	55,2	33,1	19,7	10,4	5,2	3,0	1 000,0
Jahr 1936												
unter 20 Jahre		—	1,3	0,7	—	—	—	—	—	—	—	2,0
20-24 „		24,2	117,8	56,9	7,2	2,6	0,7	—	—	—	—	209,4
25-29 „		11,1	157,0	163,6	36,0	7,2	2,6	0,7	0,7	—	—	378,9
30-34 „		3,9	47,7	83,8	38,6	10,5	7,2	0,7	—	—	—	192,4
35-39 „		0,7	17,0	27,4	29,5	17,7	3,9	1,3	—	—	—	97,5
40-44 „		—	3,3	7,2	7,2	5,8	8,5	3,3	—	0,7	—	36,0
45-49 „		—	0,7	3,3	3,3	5,2	7,9	3,2	1,9	0,7	—	26,2
50-54 „		—	0,7	1,3	5,2	6,6	1,9	1,9	1,9	0,7	0,7	20,9
55-59 „		—	—	0,7	—	5,2	3,3	3,3	3,9	1,3	—	17,7
60 u. mehr „		—	0,7	1,3	1,3	1,4	3,3	1,3	1,4	3,8	4,5	19,0
Total Frauen		39,9	346,2	346,2	128,3	62,2	39,3	15,7	9,8	7,2	5,2	1000,0

Die Eheschliessenden nach ihrem Berufe und ihrer Berufsstellung 1936

Beruf des Mannes	Berufstätigkeit der Frau									Haus- dienst boten	Beruf- lose oder Beruf unbek.	Total Männer	
	Land- wirt- schaft	Beklei- dungs- gew.	Textil- indu- strie	Übrige Ge- werbe	Ei- gentl. Handel	Wirt- schafts- gew.	Freie Berufe	Total	davon selb- ständ.				
Urproduktion, Landwirtschaft	S	—	—	—	—	2	1	—	3	—	—	2	5
Nahrungs- und Genussmittel- gewerbe	A	1	5	—	3	1	1	2	13	2	7	2	22
	S	—	—	—	—	1	3	—	4	—	2	1	7
Bekleidungs-gewerbe	A	2	11	3	5	12	7	3	43	5	24	3	70
	S	—	7	1	—	5	4	—	17	—	6	2	25
Baugewerbe	A	—	14	—	4	9	2	—	29	2	9	3	41
	S	—	2	—	4	2	2	1	11	1	4	2	17
Fabrikbes., Teilhaber, Direkt. Arbeiter { Textilindustrie . . . Chemische Industrie . . .	A	—	36	14	21	25	24	2	122	5	54	14	190
	S	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	2	4
Übrige Gewerbe u. Industrien	A	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	2
	S	—	4	—	1	2	—	1	8	3	4	1	13
Inhaber im Warenhandel . . . Inh. u. Dir. v. Banken, Vers'ges. Agenten und Vertreter . . .	A	1	21	3	13	31	20	2	91	13	47	11	149
	S	—	3	—	1	7	1	3	15	1	9	10	34
Kaufmännische Angestellte . . . Hausierer und Übrige	A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	S	—	1	—	—	2	5	—	8	2	1	1	10
Gastgewerbe	A	—	2	1	1	2	15	—	21	1	7	2	30
	S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eidgen. Verkehrsanstalten . . . Ausländ. „	A	1	9	2	3	12	9	4	40	2	13	3	56
	S	—	1	—	—	—	3	—	4	1	1	—	5
Privates Verkehrsgewerbe . . .	A	1	12	5	13	19	10	8	68	1	27	8	103
	S	—	3	1	—	7	1	8	20	2	4	14	38
Freie Berufe	A	—	21	5	12	57	14	34	143	8	38	27	208
	S	—	2	—	1	1	2	—	6	—	3	1	10
Hauswirtschaft Andere Berufe	A	—	10	3	10	9	9	1	42	3	27	10	79
	S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rentiers und Pensionierte . . . Personen in Anstalten Personen ohne Beruf	A	—	—	—	—	3	—	—	3	2	4	2	9
	S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total Frauen		6	219	43	122	334	174	101	999	77	362	167	1528

c) Legitimationen
Die Legitimationen im ganzen

c 1

Zeiträume und Geschlecht	Gesamtzahl der Legitimationen	Basel-Stadt als Ort der		Zeit d. Legitimation			Geburtsort d. legitimierten Kinder		Alter der legitimierten Kinder								
		Legitimation	Eheschliessung	bei der Eheschliessung	nach der Eheschliessung		Basel-Stadt	auswärts	bis 3 Monate	3-6	6-12	1-2 Jahre			2-5 Jahre		
					im 1. Jahr	später						1-2	2-3	3-5	über 5		
1911-20	554	551	531	430	102	22	384	170	111	76	71	110	52	58	76		
1921-30	487	484	469	420	51	16	399	88	137	61	59	87	43	47	53		
1911-15	337	335	321	243	76	18	226	111	66	49	51	62	31	36	42		
1916-20	217	216	210	187	26	4	158	59	45	27	20	48	21	22	34		
1921-25	228	228	216	182	36	10	178	50	68	33	20	31	21	25	30		
1926-30	259	256	253	238	15	6	221	38	69	28	39	56	22	22	23		
1931-35	362	340	335	321	35	6	294	68	85	42	58	78	33	41	25		
1915	49	49	47	36	11	2	41	8	12	7	9	9	2	5	5		
1920	54	54	53	47	6	1	35	19	10	10	5	10	5	6	8		
1925	33	33	32	32	-	1	30	3	12	5	2	7	2	2	3		
1929	59	59	59	54	5	-	51	8	13	6	11	12	5	6	6		
1930	54	54	54	49	4	1	46	8	20	6	5	14	5	2	2		
1931	82	82	80	74	6	2	63	19	21	9	14	15	9	8	6		
1932	91	84	83	79	10	2	76	15	22	9	15	21	8	10	6		
1933	65	64	63	54	10	1	53	12	16	7	10	11	5	11	5		
1934	58	55	54	52	5	1	49	9	15	7	8	16	4	8	-		
1935	66	55	55	62	4	-	53	13	11	10	11	15	7	4	8		
1936	64	57	55	55	7	2	51	13	15	12	15	8	7	2	5		

c 2

Die Legitimationsfälle nach Vierteljahren und Geschlecht 1936

I.	zus.	m.	w.	7	5	4	1	6	2	1	8	1	2	1	2	1	2	-	1
III.	zus.	m.	w.	13	12	12	12	1	-	7	6	1	3	6	2	1	-	-	
IV.	zus.	m.	w.	23	20	20	22	1	-	21	2	5	7	3	3	2	1	2	
Jahr	zus.	m.	w.	64	57	55	55	7	2	51	13	15	12	15	8	7	2	5	

c 3

Alle Legitimationen nach der Heimat der Eltern 1936

Heimat der Mütter	Heimat der Väter										Total Mütter
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz		Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland		
Kanton Basel-Stadt	3	1	4	5	8	2	-	-	-	2	10
„ Basel-Land	2	1	-	1	3	-	-	-	-	-	3
Übrige Kantone	9	1	19	20	29	2	-	2	1	5	34
Übrige Schweiz	11	2	19	21	32	2	-	2	1	5	37
Total Schweiz	14	3	23	26	40	4	-	2	1	7	47
Deutschland	4	1	4	5	9	2	-	-	1	3	12
Frankreich	-	-	2	2	2	1	-	-	-	1	3
Italien	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
Übriges Ausland	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1
Total Ausland	4	1	6	7	11	4	-	1	1	6	17
Total Väter	18	4	29	33	51	8	-	3	2	13	64
„ Mütter	10	3	34	37	47	12	3	1	1	17	64
Differenz (Heimatänderg.)	8	1	- 5	- 4	4	- 4	- 3	2	1	- 4	-
Knaben allein	4	1	- 4	- 3	1	-	- 2	-	1	- 1	-
Mädchen „	4	-	1	- 1	3	- 4	- 1	2	-	- 3	-

d) Ehelösungen

Die Ehelösungen überhaupt

d 1

Zeiträume	Sterbefälle verheirateter Personen			Ehescheidungen (gerichtl. gänzl. geschiedene Ehen)							Ehelösungen überhaupt	Überschuss d. Eheschliessungen	
				durch		Von den Geschiedenen wohnten zur Zeit der Scheidung in Basel-Stadt							Total Scheidungen der Wohnbev. ¹⁾
	im ganzen	und zwar		Basler Gerichte	andere	beide	nur der Frau unbek.	Frau ausw.	nur die Mann unbek.	Frau Mann ausw.			
1911—1920	6 431	3 924	2 507	757	78	485	8	146	49	147	688	7 119	2 967
1921—1930	6 649	4 189	2 460	1 464	154	1 094	11	202	60	254	1 267	8 016	5 610
1921—1925	3 178	1 978	1 200	610	68	444	2	100	32	100	578	3 756	2 692
1926—1930	3 471	2 211	1 260	854	86	650	9	102	28	154	789	4 260	2 918
1931—1935	3 960	2 476	1 484	1 072	92	848	4	137	24	152	1 013	4 773	3 246
1933	818	505	313	197	26	164	—	28	3	29	195	1 013	557
1934	810	507	303	204	22	168	1	24	1	32	194	1 004	699
1935	826	530	296	256	13	205	1	26	6	31	238	1 064	575
1936	821	554	267	245	16	206	1	28	3	23	238	1 059	469

Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung

1911/1920	4,61	2,81	1,80	0,54	0,06	0,35	0,01	0,10	0,04	0,10	0,49	5,10	2,13
1921/1930	4,5	2,88	1,69	1,01	0,11	0,72	0,01	0,14	0,04	0,17	0,94	5,51	3,86
1921/1925	4,	2,79	1,70	0,86	0,10	0,63	0,00	0,14	0,05	0,14	0,82	5,31	3,81
1926/1930	4,65	2,96	1,69	1,14	0,11	0,87	0,01	0,14	0,04	0,21	1,06	5,71	3,91
1931/1935	4,85	3,03	1,82	1,31	0,11	1,04	0,00	0,17	0,03	0,19	1,24	6,08	3,
1933	4,98	3,07	1,91	1,20	0,16	1,00	—	0,17	0,02	0,18	1,19	6,16	3,39
1934	4,87	3,05	1,82	1,23	0,13	1,01	0,00	0,15	0,00	0,19	1,17	6,03	4,20
1935	4,91	3,15	1,76	1,52	0,08	1,22	0,01	0,15	0,04	0,18	1,41	6,32	3,42
1936	4,85	3,27	1,58	1,45	0,09	1,22	0,01	0,17	0,02	0,14	1,41	6,26	2,77

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehelösungen

1911/1920	90,3	55,1	35,2	10,7	1,1	6,8	0,1	2,1	0,7	2,1	9,	100,0	41,7
1921/1930	82,9	52,2	30,7	18,3	1,9	13,6	0,1	2,5	0,7	3,2	17,1	100,0	70,0
1921/1925	84,6	52,6	32,0	16,2	1,8	11,8	0,1	2,7	0,8	2,6	15,4	100,0	71,8
1926/1930	81,5	51,9	29,6	20,0	2,0	15,3	0,2	2,4	0,7	3,6	18,5	100,0	68,5
1931/1935	79,6	49	29,8	21,6	1,9	17,1	0,1	2,8	0,5	3,1	20,4	100,0	65,3
1933	80,8	49	30,9	19	2,6	16,2	—	2,8	0,3	2,9	19,2	100,0	55,0
1934	80,7	50,5	30,2	20,3	2,2	16,7	0,1	2,4	0,1	3,2	19,3	100,0	69,6
1935	77,6	49,8	27,8	24,1	1,2	19,3	0,1	2,4	0,6	2,9	22,4	100,0	54,0
1936	77,5	52,3	25,2	23,1	1,5	19,5	0,1	2,6	0,3	2,2	22,5	100,0	44,3

d 2

Gesamtzahl und Art der Ehelösungen nach Vierteljahren 1936

I. Vierteljahr	225	163	62	68	5	54	—	10	1	8	65	290	— 49
II. „	201	127	74	65	7	55	—	9	2	6	66	267	204
III. „	213	144	69	47	3	39	—	4	—	7	43	256	169
IV. „	182	120	62	65	1	58	1	5	—	2	64	246	145
Jahr . .	821	554	267	245	16	206	1	28	3	23	238	1 059	469

¹⁾ Scheidungen der Wohnbevölkerung: Mann in Basel-Stadt + Frau in Basel-Stadt, Mann unbekannt.

d 3

Die Ehescheidungen der Wohnbevölkerung nach Scheidungsgrund 1936

Scheidungsgrund (Art. des Z. G. B.)	Total	Heimat			Ehedauer						Kinderzahl			
		Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	wenig. als 1 Jahr	1—2 Jahre	2—5 Jahre	5—10 Jahre	10—20 Jahre	mehr als 20 Jahre	0	1	2	mehr
137 Ehebruch	72	27	31	14	—	1	27	24	16	4	36	21	11	4
138 Nachstellung	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
139 Verbrechen	5	4	1	—	—	—	2	2	—	1	4	1	—	—
140 Verlassung	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
141 Geisteskrankheit	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1
142 Zerrüttung unbestimmt	153	81	64	8	1	11	29	44	46	22	87	48	12	6
	4	4	—	—	—	—	—	—	4	—	2	1	—	1
Total	238	117	98	23	1	12	59	71	68	27	130	72	24	12
in %	100,0	49,2	41,2	9,6	0,4	5,0	24,8	29,8	28,6	11,4	54,6	30,3	10,1	5,0

e) Geburten

e 1 Die Geburten und die Gesamtzahl der Geborenen im Kanton Basel-Stadt

Jahre	Gesamtzahl der Geburten	davon		Geborene überhaupt	und zwar			Geschlecht		Knaben auf 1000 Mädchen	Legitimität		
		Zwillingsgewurten	Drillingsgewurten		Lebendgeborene	Totgeborene abs.	%)	Knaben	Mädchen		Ehe-liche	Uneheliche abs.	%)
1901-1910	34 851	409	4	35 268	34 177	1091	3,1	17 905	17 363	1 031	31 904	3 364	9,5
1911-1920	27 214	351	4	27 573	26 785	788	2,9	14 195	13 378	1 061	24 984	2 589	9,4
1921-1930	24 956	309	-	25 265	24 618	647	2,6	12 915	12 350	1 046	23 056	2 209	8,9
1901-1905	17 690	191	2	17 885	17 327	558	3,1	9 057	8 828	1 026	16 172	1 713	9,6
1906-1910	17 161	218	2	17 383	16 850	533	3,1	8 848	8 535	1 037	15 732	1 651	9,5
1911-1915	15 817	211	2	16 032	15 553	479	3,0	8 235	7 797	1 056	14 444	1 588	9,9
1916-1920	11 397	140	2	11 541	11 232	309	2,7	5 960	5 581	1 068	10 540	1 001	8,7
1921-1925	12 030	144	-	12 174	11 872	302	2,5	6 169	6 005	1 027	11 193	981	8,1
1926-1930	12 926	165	-	13 091	12 746	345	2,6	6 746	6 345	1 063	11 863	1 228	9,4
1931-1935	14 074	155	-	14 229	13 930	299	2,1	7 238	6 991	1 035	12 972	1 257	8,8
1905	3 460	32	-	3 492	3 400	92	2,6	1 760	1 732	1 016	3 135	357	10,2
1910	3 454	45	-	3 499	3 365	134	3,8	1 767	1 732	1 020	3 159	340	9,7
1915	2 493	34	-	2 527	2 444	83	3,3	1 253	1 274	984	2 268	259	10,3
1920	2 658	32	-	2 690	2 624	66	2,5	1 343	1 347	997	2 474	216	8,0
1925	2 378	32	-	2 410	2 358	52	2,2	1 202	1 208	995	2 199	211	8,8
1926	2 439	36	-	2 475	2 388	87	3,6	1 279	1 196	1 069	2 269	206	8,4
1927	2 486	38	-	2 524	2 462	62	2,5	1 314	1 210	1 086	2 286	238	9,4
1928	2 569	27	-	2 596	2 527	69	2,7	1 349	1 247	1 082	2 346	250	10,7
1929	2 619	37	-	2 656	2 597	59	2,2	1 350	1 306	1 034	2 417	239	9,0
1930	2 813	27	-	2 840	2 772	68	2,4	1 454	1 386	1 049	2 545	295	10,4
1931	2 815	27	-	2 842	2 781	61	2,1	1 386	1 456	952	2 566	276	9,7
1932	2 834	29	-	2 863	2 795	68	2,4	1 456	1 407	1 035	2 594	269	9,4
1933	2 710	34	-	2 744	2 672	72	2,6	1 381	1 363	1 013	2 484	260	9,5
1934	2 819	33	-	2 852	2 805	47	1,6	1 471	1 381	1 065	2 621	231	8,1
1935	2 896	32	-	2 928	2 877	51	1,7	1 544	1 384	1 116	2 707	221	7,5
1936	2 847	40	-	2 887	2 843	44	1,5	1 431	1 456	983	2 695	192	6,7

) In % der Geborenen überhaupt.

e 2 Die Lebendgeborenen im Kanton Basel-Stadt überhaupt (Ortsanwesende)

Jahre	Lebendgeb. überhaupt	auf 1000 Einw.	und zwar			Geschlecht		Legitimität		Heimat		
			Ortsan-sässige	Ortsfremde abs.	%)	m.	w.	ehelich	un-ehelich	Kantons-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder
1901-1910	34 177	27,56	30 845	3 332	9,8	17 258	16 919	30 924	3 253	6 112	12 397	15 668
1911-1920	26 785	19,19	22 010	4 775	17,8	13 769	13 016	24 302	2 483	6 603	10 540	9 642
1921-1930	24 618	16,93	18 168	6 450	26,2	12 544	12 074	22 492	2 126	8 135	11 952	4 531
1901-1905	17 327	29,40	16 146	1 181	6,8	8 733	8 594	15 675	1 652	2 907	6 571	7 849
1906-1910	16 850	25,91	14 699	2 151	12,8	8 525	8 325	15 249	1 601	3 205	5 826	7 819
1911-1915	15 553	22,14	12 927	2 626	16,9	7 977	7 576	14 012	1 541	3 214	5 185	7 154
1916-1920	11 232	16,19	9 083	2 149	19,1	5 792	5 440	10 290	942	3 389	5 355	2 488
1921-1925	11 872	16,78	9 087	2 785	23,5	5 991	5 881	10 933	939	4 042	5 649	2 181
1926-1930	12 746	17,08	9 081	3 665	28,8	6 553	6 193	11 559	1 187	4 093	6 303	2 350
1931-1935	13 930	17,04	9 834	4 096	29,4	7 088	6 842	12 714	1 216	4 240	7 483	2 207
1905	3 400	27,70	3 111	289	8,5	1 710	1 690	3 052	348	626	1 189	1 585
1910	3 365	24,99	2 852	513	15,2	1 689	1 676	3 038	327	666	1 121	1 578
1915	2 444	17,44	2 060	384	15,7	1 212	1 232	2 191	253	618	943	439
1920	2 624	18,73	2 096	528	20,2	1 305	1 319	2 411	213	786	1 275	563
1925	2 358	16,47	1 717	641	23,7	1 167	1 191	2 161	197	825	1 114	419
1926	2 388	16,47	1 728	660	27,2	1 231	1 157	2 196	192	832	1 147	409
1927	2 462	16,78	1 814	648	26,3	1 278	1 184	2 230	232	795	1 205	462
1928	2 527	16,97	1 785	742	29,4	1 315	1 212	2 285	242	821	1 257	449
1929	2 597	17,13	1 820	777	29,9	1 318	1 279	2 362	235	824	1 270	503
1930	2 772	18,00	1 934	838	30,2	1 411	1 361	2 486	286	821	1 424	527
1931	2 781	17,73	1 937	844	30,3	1 366	1 415	2 512	269	812	1 485	484
1932	2 795	17,33	1 965	830	29,7	1 417	1 378	2 534	261	844	1 472	479
1933	2 672	16,26	1 857	815	30,5	1 344	1 328	2 424	248	775	1 478	419
1934	2 805	16,85	1 988	817	29,1	1 441	1 364	2 581	224	885	1 492	428
1935	2 877	17,10	2 087	790	27,5	1 520	1 357	2 663	214	924	1 556	397
1936	2 843	16,80	2 026	817	28,7	1 408	1 435	2 652	191	920	1 563	360

) In % der Lebendgeborenen überhaupt.

Die Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Lebendgeborene d. Wohnbevölk.	inbegriffen auswärts Geborene		Wohnort		Geschlecht		Legitimität		Heimat		
		abs.	%	Stadt Basel	Landgem.	m.	w.	ehelich	unehelich	Kantonsbürger	Übrige Schweiz.	Ausländer
1901—1910	31 142	297	0,9	30 454	688	15 673	15 469	28 502	2 640	6 060	11 332	13 750
1911—1920	22 368	358	1,6	21 691	677	11 515	10 853	20 521	1 847	6 417	8 037	7 914
1921—1930	18 542	274	1,5	17 597	845	9 411	9 031	16 840	1 602	7 583	7 812	3 047
1901—1905	16 299	153	0,9	15 956	343	8 209	8 090	14 909	1 390	2 902	6 206	7 191
1906—1910	14 843	144	1,0	14 498	345	7 464	7 379	13 593	1 250	3 158	5 126	6 559
1911—1915	13 138	211	1,6	12 738	400	6 731	6 407	12 001	1 137	3 163	4 190	5 785
1916—1920	9 230	147	1,6	8 953	277	4 784	4 446	8 520	710	3 254	3 847	2 129
1921—1925	9 250	163	1,8	8 848	402	4 671	4 579	8 513	737	3 812	3 798	1 640
1926—1930	9 192	111	1,2	8 749	443	4 740	4 452	8 327	865	3 771	4 014	1 407
1931—1935	9 938	104	1,0	9 521	417	5 026	4 912	9 027	911	3 881	4 743	1 314
1905	3 131	20	0,6	3 060	71	1 578	1 553	2 830	301	623	1 095	1 413
1910	2 888	36	1,2	2 820	68	1 438	1 450	2 618	270	648	958	1 282
1915	2 097	37	1,8	2 032	65	1 040	1 057	1 895	202	611	727	759
1920	2 119	23	1,1	2 018	71	1 048	1 071	1 962	157	746	912	461
1924	1 822	21	1,2	1 738	84	921	901	1 671	151	809	726	287
1925	1 743	26	1,5	1 660	83	868	875	1 588	155	760	717	266
1926	1 749	21	1,2	1 654	95	893	856	1 605	144	781	709	259
1927	1 839	25	1,4	1 759	80	953	886	1 671	168	742	798	299
1928	1 811	26	1,4	1 709	102	952	859	1 633	178	749	784	278
1929	1 847	27	1,5	1 766	81	954	893	1 682	165	758	826	263
1930	1 946	12	0,6	1 861	85	988	958	1 736	210	741	897	308
1931	1 956	19	1,0	1 886	70	945	1 011	1 756	200	735	946	275
1932	1 981	16	0,8	1 910	71	1 006	975	1 787	194	762	921	298
1933	1 880	23	1,2	1 793	87	928	952	1 696	184	715	923	242
1934	2 015	27	1,3	1 910	105	1 048	967	1 846	169	817	941	257
1935	2 106	19	0,9	2 022	84	1 099	1 007	1 942	164	852	1 012	242
1936	2 045	19	0,9	1 954	91	1 013	1 032	1 907	138	847	987	211

Die Geburtenziffer der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung wurden geboren													
	Lebendgeborene											Totgeborene	Ortsfremde	
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Kna-ben	Mäd-chen	Kan-tonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	An-sässige	Aus-wärtige	ehelich			unehelich
1901/1910	25,12	25,24	20,72	12,64	12,48	16,49	25,62	29,31	24,88	0,24	22,99	2,13	0,74	2,69
1911/1920	16,03	16,04	15,74	8,25	7,78	12,03	20,23	17,02	15,77	0,26	14,70	1,33	0,43	3,42
1921/1930	12,69	12,60	14,79	6,48	6,21	10,91	17,65	9,64	12,50	0,19	11,58	1,11	0,31	4,44
1901/1905	27,65	27,82	21,57	13,93	13,72	17,79	30,66	32,12	27,39	0,26	25,29	2,36	0,83	2,00
1906/1910	22,82	22,90	19,89	11,48	11,34	15,46	25,52	26,74	22,60	0,22	20,90	1,92	0,66	3,31
1911/1915	18,70	18,68	19,27	9,58	9,12	12,83	21,54	22,12	18,40	0,30	17,08	1,62	0,51	3,74
1916/1920	13,31	13,34	12,45	6,90	6,41	11,32	19,00	10,46	13,10	0,21	12,29	1,02	0,34	3,10
1921/1925	13,07	12,97	15,63	6,60	6,47	11,47	18,26	9,76	12,84	0,23	12,03	1,04	0,30	3,93
1926/1930	12,32	12,25	13,95	6,35	5,97	10,40	18,14	9,43	12,17	0,15	11,16	1,16	0,32	4,91
1931/1935	12,16	12,21	11,05	6,15	6,01	9,70	17,05	9,44	12,03	0,13	11,05	1,11	0,23	5,01
1905	25,51	25,61	21,74	12,86	12,65	17,38	27,12	30,37	25,35	0,16	23,06	2,45	0,63	2,35
1910	21,45	21,52	18,84	10,68	10,77	14,63	24,01	25,32	21,18	0,27	19,44	2,01	0,76	3,81
1915	14,96	14,97	14,77	7,42	7,54	11,56	18,72	15,65	14,70	0,26	13,52	1,44	0,50	2,74
1920	15,12	15,12	15,20	7,48	7,64	12,33	21,92	12,14	14,96	0,16	14,00	1,12	0,38	3,77
1924	12,83	12,72	15,33	6,49	6,34	11,74	17,47	9,08	12,68	0,15	11,76	1,07	0,27	3,94
1925	12,17	12,06	14,77	6,06	6,11	10,85	16,94	8,62	11,99	0,18	11,09	1,08	0,22	4,48
1926	12,06	11,89	16,17	6,16	5,90	11,01	16,25	8 50	11,92	0,14	11,07	0,99	0,22	4,55
1927	12,53	12,51	13,14	6,49	6,04	10,35	17,73	9,95	12,36	0,17	11,39	1,14	0,42	4,42
1928	12,16	11,99	16,02	6,39	5,77	10,34	16,74	9,39	11,99	0,17	10,97	1,19	0,34	4,98
1929	12,19	12,18	12,29	6,30	5,89	10,34	16,93	8,89	12,01	0,18	11,10	1,09	0,26	5,13
1930	12,63	12,64	12,47	6,41	6,22	10,00	17,78	10,44	12,55	0,08	11,27	1,36	0,30	5,44
1931	12,47	12,59	9,90	6,02	6,45	9,74	18,14	9,37	12,35	0,12	11,19	1,28	0,24	5,38
1932	12,28	12,41	9,67	6,24	6,04	9,78	17,02	10,19	12,18	0,10	11,08	1,20	0,25	5,15
1933	11,44	11,44	11,45	5,65	5,79	8,88	16,56	8,61	11,30	0,14	10,32	1,12	0,26	4,96
1934	12,10	12,04	13,48	6,29	5,81	9,94	16,38	9,58	11,94	0,16	11,08	1,02	0,16	4,91
1935	12,51	12,61	10,57	6,53	5,99	10,15	17,22	9,47	12,40	0,12	11,54	0,98	0,21	4,70
1936	12,08	12,13	11,20	5,98	6,10	9,90	16,54	8,76	11,97	0,11	11,27	0,81	0,20	4,83

Die unehelich Geborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Unehelich Geborene (ohne Totgeborene)						ausserdem Totgeborene	Verhältniszahlen: auf je 100 Geborene gleicher Art						
	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Totgeborene
1901-1910	2 640	1 342	1 298	206	992	1 442	93	8,5	8,6	8,4	3,4	8,8	10,5	10,1
1911-1920	1 847	962	885	206	687	954	57	8,3	8,4	8,2	3,2	8,6	12,1	9,6
1921-1930	1 602	817	785	267	701	634	56	8,7	8,7	8,7	3,5	9,0	20,8	12,5
1901-1905	1 390	717	673	107	529	754	50	8,5	8,7	8,3	3,7	8,5	10,5	10,2
1906-1910	1 250	625	625	99	463	688	43	8,4	8,4	8,5	3,1	9,0	10,5	10,0
1911-1915	1 137	602	535	113	389	635	32	8,7	8,9	8,4	3,6	9,3	11,0	9,0
1916-1920	710	360	350	93	298	319	25	7,7	7,5	7,9	2,9	7,7	15,0	10,5
1921-1925	737	392	345	126	314	297	26	8,0	8,4	7,5	3,3	8,5	18,4	12,5
1926-1930	865	425	440	141	387	337	30	9,4	9,0	9,9	3,7	9,6	24,0	12,7
1931-1935	911	460	451	136	461	314	31	9,2	9,2	9,2	3,5	9,7	23,9	16,8
1905	301	150	151	23	111	167	6	9,6	9,5	9,7	3,7	10,1	11,8	7,8
1910	270	131	139	23	90	157	11	9,4	9,1	9,6	3,6	9,4	12,2	10,8
1915	202	102	100	27	83	92	4	9,6	9,8	9,5	4,4	11,4	12,1	5,7
1920	157	86	71	23	71	63	2	7,4	8,2	6,6	3,1	7,8	13,7	3,8
1924	151	81	70	29	57	65	7	8,3	8,8	7,8	3,6	7,9	22,6	18,4
1925	155	84	71	23	72	60	3	8,9	9,7	8,1	3,0	10,0	22,6	9,4
1926	144	68	76	31	63	50	10	8,2	7,6	8,9	4,0	8,9	19,3	16,1
1927	168	86	82	26	73	69	4	9,1	9,0	9,3	3,5	9,1	23,1	10,5
1928	178	97	81	28	80	70	6	9,8	10,2	9,4	3,7	10,2	25,2	11,8
1929	165	89	76	31	80	54	2	8,9	9,3	8,5	4,1	9,7	20,5	5,1
1930	210	85	125	25	91	94	8	10,8	8,6	13,0	3,4	10,1	30,5	17,4
1931	200	87	113	31	100	69	5	10,2	9,2	11,2	4,2	10,6	25,0	13,2
1932	194	118	76	28	82	84	5	9,8	11,7	7,8	3,7	8,9	28,2	12,2
1933	184	80	104	24	100	60	10	9,8	8,6	10,9	3,4	10,8	24,8	23,3
1934	169	87	82	25	81	63	5	8,4	8,3	8,5	3,1	8,6	24,5	18,5
1935	164	88	76	28	98	38	6	7,8	8,0	7,5	3,3	9,7	15,7	16,7
1936	138	63	75	20	73	45	1	6,7	6,2	7,3	2,4	7,4	21,3	2,3

Die in der Stadt Basel unehelich Geborenen (Ortsanwesende)

Jahre	Unehelich Geborene (ohne Totgeborene)							Verhältniszahlen: auf je 100 Lebendgeborene gleicher Art						
	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Ortsfremde	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Ortsfremde
1901-1910	3 221	1 630	1 591	173	1 197	1 851	692	9,6	9,7	9,5	3,0	9,8	11,9	22,1
1911-1920	2 456	1 261	1 195	179	982	1 295	727	9,3	9,2	9,4	2,9	9,5	14,7	15,0
1921-1930	2 086	1 069	1 017	251	1 019	816	585	8,5	8,5	8,4	3,1	8,5	18,0	9,1
1901-1905	1 636	828	808	84	622	930	300	9,6	9,7	9,5	3,0	9,6	12,0	25,6
1906-1910	1 585	802	783	89	575	921	392	9,6	9,6	9,5	2,9	10,0	11,8	18,6
1911-1915	1 522	798	724	88	537	897	451	10,1	10,3	9,9	2,9	10,6	12,9	16,9
1916-1920	934	463	471	91	445	398	276	8,5	8,2	8,9	2,8	8,3	16,5	13,0
1921-1925	920	494	426	117	446	357	233	7,9	8,5	7,4	3,0	8,1	16,9	8,5
1926-1930	1 166	575	591	134	573	459	352	9,1	8,8	9,5	3,3	9,1	19,5	9,6
1931-1935	1 191	595	596	139	658	394	330	8,8	8,7	9,0	3,5	9,0	18,3	8,3
1905	345	168	177	19	122	204	53	10,4	10,0	10,2	3,2	10,4	13,1	18,3
1910	323	151	172	20	107	196	72	9,8	9,1	10,2	3,1	9,6	12,7	14,1
1915	252	121	131	20	119	113	59	10,6	10,2	11,0	3,4	12,9	13,2	15,4
1920	209	112	97	23	106	80	60	8,2	8,8	7,6	3,1	8,5	14,5	11,7
1924	190	107	83	28	85	77	47	7,9	9,2	7,5	3,4	7,9	20,7	8,4
1925	197	103	94	23	103	71	48	8,3	8,8	7,9	2,8	9,3	16,9	7,5
1926	188	85	103	30	89	69	53	8,4	6,8	8,8	3,6	7,8	16,9	8,5
1927	226	112	114	23	111	92	69	9,5	9,1	9,9	3,1	9,4	20,6	10,7
1928	235	129	106	25	125	85	74	9,3	9,8	8,7	3,0	9,9	18,9	10,0
1929	233	126	107	30	110	93	76	9,0	9,6	8,4	3,6	8,7	18,5	9,8
1930	284	123	161	26	138	120	80	10,2	8,7	11,8	3,2	9,7	22,8	9,5
1931	264	123	141	30	142	92	78	9,5	9,0	10,0	3,7	9,6	19,0	9,2
1932	257	145	112	30	125	102	69	9,4	10,5	8,4	3,7	8,6	21,7	8,3
1933	243	106	137	26	141	76	66	9,4	8,1	10,7	3,5	9,8	18,7	8,1
1934	216	107	109	24	118	74	61	8,0	7,7	8,3	2,9	8,1	17,8	7,5
1935	211	114	97	29	132	50	56	7,6	7,7	7,4	3,3	8,6	12,9	7,3
1936	190	92	98	21	115	54	62	6,7	6,5	6,8	2,3	7,4	15,0	7,6

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				im ganzen
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
a) Lebendgeborene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	26	32	2	—	58	51	4	5	11	17	—	3	95	100	6	8	209
Februar	30	34	2	1	73	48	9	4	12	14	4	1	115	96	15	6	232
März	42	46	—	2	64	81	5	5	14	16	2	2	120	143	7	9	279
I. Vierteljahr	98	112	4	3	195	180	18	14	37	47	6	6	330	339	28	23	720
April	38	29	2	—	59	70	4	4	12	14	1	8	109	113	7	12	241
Mai	40	37	1	1	71	76	9	2	11	15	2	2	122	128	12	5	267
Juni	44	36	1	—	63	67	3	12	14	11	—	5	121	114	4	17	256
II. Vierteljahr	122	102	4	1	193	213	16	18	37	40	3	15	352	355	23	34	764
Juli	30	42	1	3	51	69	5	4	12	16	2	—	93	127	8	7	235
August	32	40	—	—	63	61	6	5	12	11	1	2	107	112	7	7	233
September . .	40	35	1	—	52	48	4	5	13	9	1	5	105	92	6	10	213
III. Vierteljahr	102	117	2	3	166	178	15	14	37	36	4	7	305	331	21	24	681
Oktober	44	37	1	—	52	64	2	4	13	10	4	2	109	111	7	6	233
November . . .	41	35	1	2	58	49	1	5	6	14	1	1	105	98	3	8	214
Dezember . . .	47	42	—	—	54	46	6	2	14	14	4	2	115	102	10	4	231
IV. Vierteljahr	132	114	2	2	164	159	9	11	33	38	9	5	329	311	20	18	678
Jahr	454	445	12	9	718	730	58	57	144	161	22	33	1316	1336	92	99	2843

β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Geborene der Wohnbevölkerung (B Register)

NB. Die auswärts Geborenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen Zahlen nicht inbegriffen — dargestellt.

Januar	4	4	—	—	21	18 ¹	1	2 ¹	6	6	—	—	31	28 ¹	1	2 ¹	62 ²
Februar	2	3	1 ¹	—	34	17	3	1	5	7	—	1	41	27	4 ¹	2	74 ¹
März	8	4	—	—	29 ²	31	1	2	5	6	1	—	42 ²	41	2	2	87 ²
I. Vierteljahr	14	11	1 ¹	—	84 ²	66 ¹	5	5 ¹	16	19	1	1	114 ²	96 ¹	7 ¹	6 ¹	223 ⁵
April	3	—	1	—	21	28	1	3	4	8	—	1 ¹	28	36	2	4 ¹	70 ¹
Mai	3	5	—	—	18	27	4	2	7	7	1	—	28	39	5	2	74
Juni	2	—	—	—	22 ¹	19 ¹	—	4	5	2	—	—	29 ¹	21 ¹	—	4	54 ²
II. Vierteljahr	8	5	1	—	61 ¹	74 ¹	5	9	16	17	1	1 ¹	85 ¹	96 ¹	7	10 ¹	198 ³
Juli	2	2	—	—	24 ¹	31	2 ¹	2	6	10	—	—	32 ¹	43	2 ¹	2	79 ²
August	—	2	—	— ¹	15	20	3	3	3	3	1	—	18	25	4	3 ¹	50 ¹
September . .	4	3	1	—	20	19	3	3	9	5	1	1	33	27	5	4	69
III. Vierteljahr	6	7	1	— ¹	59 ¹	70	8 ¹	8	18	18	2	1	83 ¹	95	11 ¹	9 ¹	198 ³
Oktober	3 ¹	5 ¹	—	—	22	22	1 ¹	1 ¹	7	2	2	1	32 ¹	29 ¹	3 ¹	2 ¹	66 ⁴
November . . .	3	3	—	—	26 ¹	18	1	1	—	8	—	1	29 ¹	29	1	2	61 ¹
Dezember . . .	4	5	—	—	17	23 ¹	3	1 ²	8	10	—	—	29	38 ¹	3	1 ²	71 ³
IV. Vierteljahr	10 ¹	13 ¹	—	—	65 ¹	63 ¹	5 ¹	3 ³	15	20	2	2	90 ²	96 ²	7 ¹	5 ³	198 ⁸
Jahr	38 ¹	36 ¹	3 ¹	— ¹	269 ⁵	273 ³	23 ²	25 ⁴	65	74	6	5 ¹	372 ⁶	383 ⁴	32 ³	30 ⁶	817 ¹⁹

δ) In der Wohnbevölkerung Geborene (δ = α - β + γ)

Januar	22	28	2	—	37	34	3	4	5	11	—	3	64	73	5	7	149
Februar	28	31	2	1	39	31	6	3	7	7	4	—	74	69	12	4	159
März	34	42	—	2	37	50	4	3	9	10	1	2	80	102	5	7	194
I. Vierteljahr	84	101	4	3	113	115	13	10	21	28	5	5	218	244	22	18	502
April	35	29	1	—	38	42	3	1	8	6	1	8	81	77	5	9	172
Mai	37	32	1	1	53	49	5	—	4	8	1	2	94	89	7	3	193
Juni	42	36	1	—	42	49	3	8	9	9	—	5	93	94	4	13	204
II. Vierteljahr	114	97	3	1	133	140	11	9	21	23	2	15	268	260	16	25	569
Juli	28	40	1	3	28	38	4	2	6	6	2	—	62	84	7	5	158
August	32	38	—	1	48	41	3	2	9	8	—	2	89	87	3	5	184
September . .	36	32	—	—	32	29	1	2	4	4	—	4	72	65	1	6	144
III. Vierteljahr	96	110	1	4	108	108	8	6	19	18	2	6	223	236	11	16	486
Oktober	42	33	1	—	30	42	2	4	6	8	2	1	78	83	5	5	171
November . . .	38	32	1	2	33	31	—	4	6	6	1	—	77	69	2	6	154
Dezember . . .	43	37	—	—	37	24	3	3	6	4	4	2	86	65	7	5	163
IV. Vierteljahr	123	102	2	2	100	97	5	11	18	18	7	3	241	217	14	16	488
Jahr	417	410	10	10	454	460	37	36	79	87	16	29	950	957	63	75	2045

Monate	Wohnort						Kantonsbürg.				Übr. Schweiz.				Ausländer				Zusammen				
	Stadt Basel			Landg.			ehelich		unehel.		ehelich		unehel.		ehelich		unehel.		ehelich		unehelich		fm gan- zen
	m.	w.	zus.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	

α) Im Kanton Basel-Stadt Totgeborene überhaupt

Januar	2	1	3	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	2	1	-	-	3
Februar	3	-	3	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3
März	3	5	8	1	-	1	2	-	-	1	3	1	-	1	-	3	5	1	-	9
I. Vierteljahr	8	6	14	1	-	3	2	-	-	3	4	1	-	2	-	8	6	1	-	15
April	3	1	4	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	3	1	-	-	4	
Mai	-	1	1	1	1	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	1	2	-	-	3
Juni	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1
II. Vierteljahr	3	3	6	1	1	2	1	-	-	2	3	-	-	-	4	4	-	-	8	
Juli	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	2	
August	3	1	4	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2	-	3	1	-	-	4	
September	4	2	6	-	-	-	-	-	-	2	2	-	2	-	4	2	-	-	6	
III. Vierteljahr	8	4	12	-	-	-	-	-	-	4	4	-	4	-	8	4	-	-	12	
Oktober	1	2	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	1	2	-	-	3	
November	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	2	
Dezember	-	3	3	-	1	-	2	-	-	-	1	-	-	1	-	4	-	-	4	
IV. Vierteljahr	2	6	8	-	1	-	2	-	-	1	4	-	-	1	1	-	-	-	9	
Jahr	21	19	40	2	2	5	5	-	-	10	15	1	-	7	1	-	-	1	-	44

β) Ortsfremde (Passanten; auswärts Totgeborene (γ) werden nicht gemeldet)

Januar	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	1	-	-	2
Februar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
März	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	2	-	-	-	2
I. Vierteljahr	3	1	4	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2	-	3	1	-	-	4
April	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
II. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juli	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
August	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1
September	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	2
III. Vierteljahr	2	1	3	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	2	1	-	-	3
Oktober	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1
November	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1
Dezember	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	1
IV. Vierteljahr	-	2	2	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	1	-	3	-	-	3
Jahr	5	4	9	-	1	-	-	-	-	2	4	-	3	1	5	5	-	-	10

δ) In der Wohnbevölkerung Totgeborene (δ = α - β)

Januar	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	
Februar	3	-	3	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	3	-	-	-	3	
März	1	5	6	1	-	1	2	-	-	-	3	1	-	-	1	5	1	-	7	
I. Vierteljahr	5	5	10	1	-	3	2	-	-	2	3	1	-	-	5	5	1	-	11	
April	3	1	4	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	3	1	-	-	4	
Mai	-	1	1	1	1	-	-	-	-	1	2	-	-	-	1	2	-	-	3	
Juni	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	
II. Vierteljahr	3	3	6	1	1	2	1	-	-	2	3	-	-	-	4	4	-	-	8	
Juli	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	2	
August	2	1	3	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	2	1	-	-	3	
September	3	1	4	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2	-	3	1	-	-	4	
III. Vierteljahr	6	3	9	-	-	-	-	-	-	3	3	-	3	-	6	3	-	-	9	
Oktober	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	1	-	-	2	
November	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	
Dezember	-	3	3	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	3	-	-	3	
IV. Vierteljahr	2	4	6	-	-	-	2	-	-	1	2	-	-	1	-	4	-	-	6	
Jahr	16	15	31	2	1	5	5	-	-	8	11	1	-	4	-	17	16	1	-	34

Die in Anstalten Geborenen

Jahre	Gesamtzahl		und zwar				Ansässige			Ortsfremde				
	abs.	% ¹⁾	lebend- geboren	tot- geboren	ehelich	un- ehelich	Stadt Basel	Land- gem.	im ganzen	Basel- land	Übrige Schweiz	Aus- land	im ganzen abs. % ²⁾	
1911-1920	16 080	58,3	15 598	482	14 073	2 007	11 031	269	11 300	2 123	1 171	1 486	4 780	29,7
1921-1930	19 590	78,5	19 124	466	17 736	1 854	12 545	498	13 043	3 435	1 724	1 352	6 511	33,2
1921-1925	8 886	76,0	8 689	197	8 089	797	5 838	217	6 055	1 523	809	463	2 795	27,0
1926-1930	10 704	82,8	10 435	269	9 647	1 057	6 707	281	6 988	1 912	915	889	3 716	34,7
1931-1935	12 703	89,3	12 445	258	11 578	1 125	8 222	305	8 527	2 263	1 073	840	4 176	32,9
1920	1 853	68,9	1 806	47	1 674	179	1 292	37	1 329	298	163	63	524	28,3
1925	1 833	77,7	1 797	36	1 670	163	1 142	46	1 188	330	181	134	645	35,2
1926	1 920	77,6	1 849	71	1 753	167	1 187	57	1 244	355	177	144	676	35,2
1927	2 008	80,8	1 961	47	1 805	203	1 303	47	1 350	351	155	152	658	32,8
1928	2 107	81,2	2 052	55	1 894	213	1 294	63	1 357	381	186	183	750	35,6
1929	2 213	84,5	2 170	43	2 006	207	1 380	53	1 433	387	174	219	780	35,2
1930	2 456	87,3	2 403	53	2 189	267	1 543	61	1 604	438	223	191	852	34,7
1931	2 483	87,4	2 432	51	2 240	243	1 575	48	1 623	463	209	188	860	35,3
1932	2 524	88,2	2 467	57	2 281	243	1 624	53	1 677	458	210	179	847	33,6
1933	2 455	89,5	2 391	64	2 225	230	1 552	67	1 619	446	219	171	836	34,1
1934	2 585	90,6	2 543	42	2 378	207	1 682	72	1 754	463	219	149	831	32,2
1935	2 656	90,7	2 612	44	2 454	202	1 789	65	1 854	433	216	153	802	30,2
1936	2 671	92,5	2 632	39	2 488	183	1 778	73	1 851	482	207	131	820	30,7

¹⁾ In % der Gesamtzahl aller im Kanton Geborenen überhaupt. — ²⁾ In % aller in Anstalten Geborenen.

e 10 Die in Anstalten Geborenen nach Wohnort der Eltern 1936

Wohnort der Eltern (bei Unehelichen: der Mutter)	Lebendgeborene						Totgeborene						zu- sam- men		
	ehelich		unehelich		zusammen		ehelich		unehelich		zusammen				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.		w.	zus.
Wohnort . { Stadt Basel . . .	826	803	57	64	883	867	1750	13	14	1	—	14	14	28	1778
Landgemeinden .	39	31	—	1	39	32	71	1	1	—	—	1	1	2	
Total Ansässige	865	834	57	65	922	899	1821	14	15	1	—	15	15	30	1851
und zwar { Kantonsbürger .	397	379	9	9	406	388	794	5	5	—	—	5	5	10	804
Übrige Schweizer	401	379	33	30	434	409	843	6	10	1	—	7	10	17	
Ausländer	67	76	15	26	82	102	184	3	—	—	—	3	—	3	
Wohnort . { Baselland	237	218	12	13	249	231	480	1	1	—	—	1	1	2	482
Übrige Schweiz	77	93	17	16	94	109	203	1	3	—	—	1	3	4	
Ausland	57	69	2	—	59	69	128	3	—	—	—	3	—	3	
Total Ortsfremde	371	380	31	29	402	409	811	5	4	—	—	5	4	9	820
und zwar { Kantonsbürger .	38	36	3	—	41	36	77	—	—	—	—	—	—	—	77
Übrige Schweizer	269	271	22	25	291	296	587	2	4	—	—	2	4	6	
Ausländer	64	73	6	4	70	77	147	3	—	—	—	3	—	3	
Total: In Anstalten Geborene.	1236	1214	88	94	1324	1308	2632	19	19	1	—	20	19	39	2671
und zwar { Kantonsbürger .	435	415	12	9	447	424	871	5	5	—	—	5	5	10	881
Übrige Schweizer	670	650	55	55	725	705	1430	8	14	1	—	9	14	23	
Ausländer	131	149	21	30	152	179	331	6	—	—	—	6	—	6	

Mehrgewburten in der Wohnbevölkerung 1936

Art der Mehrgewburten	Gesamtzahl Geburten			Kantonsbürg.				Übr. Schweizer				Ausländer				Geborene im ganzen			
	im Kan- ton	in der Land- Stadt gem.	i. den	ehelich		unehel.		ehelich		unehel.		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Zwiling- lings- ge- burten	12	11	1	6	—	—	12	—	6	—	—	—	—	—	18	—	6	—	24
gemischte	6	5	1	1	1	—	4	4	—	—	1	1	—	—	6	6	—	—	12
weibliche	13	13	—	—	10	—	—	10	—	2	—	4	—	—	—	24	—	2	26
zus.	31	29	2	7	11	—	16	14	6	2	1	5	—	—	24	30	6	2	62
davon totgeboren .	— ²⁾	— ²⁾	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
Drillingsgeburten .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Mehrgewburten von Ortsfremden (in obiger Tabelle nicht begriffen): 9 in der Stadt Basel; Total: 18 Kinder, 10 Knaben und 8 Mädchen, 18 ehelich, — Kantonsbürger, 16 übrige Schweizer, 2 Ausländer; davon totgeboren: 1.

Wohnviertel und Geschlecht	Kant. Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Ita- lien	Übr. Aus- land	Total Aus- land	Geborene im ganzen	
		Basel land	Übrige Kant.	Total								
1. Altstadt Gross- basel	m.	12	3	8	11	23	4	2	—	—	6	29
	w.	10	2	12	14	24	1	2	—	—	3	27
2. Vorstädte	m.	12	1	15	16	28	2	—	1	4	7	35
	w.	15	—	10	10	25	2	—	1	1	4	29
3. Am Ring	m.	21	—	13	13	34	4	—	—	—	4	38
	w.	18	2	11	13	31	5	2	2	—	9	40
4. Breite	m.	16	6	17	23	39	1	—	1	—	2	41
	w.	15	8	17	25	40	3	—	1	—	4	44
5. Alban	m.	6	1	13	14	20	—	—	—	1	1	21
	w.	19	2	13	15	34	3	1	—	1	5	39
6. Gundeldingen . .	m.	56	17	74	91	147	11	1	1	1	14	161
	w.	56	13	94	107	163	8	2	1	1	12	175
7. Bachletten . . .	m.	44	9	36	45	89	3	2	—	1	6	95
	w.	38	7	31	38	76	2	1	1	1	5	81
8. Gotthelf	m.	25	8	12	20	45	1	1	—	2	4	49
	w.	21	4	20	24	45	2	1	—	—	3	48
9. Iselin	m.	38	9	36	45	83	4	2	3	2	11	94
	w.	52	5	41	46	98	5	1	1	1	8	106
10. St. Johann . . .	m.	33	9	39	48	81	8	1	—	—	9	90
	w.	41	6	39	45	86	7	—	4	1	12	98
I. Grossbasel . . .	m.	263	63	263	326	589	38	9	6	11	64	653
	w.	285	49	288	337	622	38	10	11	6	65	687
	zus.	548	112	551	663	1 211	76	19	17	17	129	1 340
11. Altstadt Klein- basel	m.	11	5	12	17	28	—	—	1	—	1	29
	w.	7	3	14	17	24	1	—	1	—	2	26
12. Clara	m.	8	1	11	12	20	1	—	—	—	1	21
	w.	5	1	4	5	10	—	1	1	—	2	12
13. Wettstein . . .	m.	12	2	11	13	25	3	—	—	—	3	28
	w.	12	2	13	15	27	5	—	1	—	6	33
14. Hirzbrunnen . .	m.	26	2	14	16	42	3	—	—	—	3	45
	w.	19	—	11	11	30	2	—	—	—	2	32
15. Rosenthal . . .	m.	14	3	14	17	31	2	—	—	—	2	33
	w.	8	1	18	19	27	4	—	1	—	5	32
16. Matthäus	m.	45	9	36	45	90	7	2	4	—	13	103
	w.	44	6	44	50	94	12	3	—	2	17	111
17. Klybeck	m.	17	6	19	25	42	4	1	—	—	5	47
	w.	16	3	15	18	34	5	1	2	2	10	44
18. Kleinhüningen	m.	3	—	3	3	6	—	—	1	—	1	7
	w.	5	—	3	3	8	3	—	—	—	3	11
II. Kleinbasel . . .	m.	136	28	120	148	284	20	3	6	—	29	313
	w.	116	16	122	138	254	32	5	6	4	47	301
	zus.	252	44	242	286	538	52	8	12	4	76	614
Stadt Basel	m.	399	91	383	474	873	58	12	12	11	93	966
	w.	401	65	410	475	876	70	15	17	10	112	988
	zus.	800	156	793	949	1 749	128	27	29	21	205	1 954
19. Riehen	m.	26	2	14	16	42	—	—	2	—	2	44
	w.	18	3	17	20	38	1	—	—	3	4	42
20. Bettingen	m.	2	—	1	1	3	—	—	—	—	—	3
	w.	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—	2
Landgemeinden . . .	m.	28	2	15	17	45	—	—	2	—	2	47
	w.	19	4	17	21	40	1	—	—	3	4	44
	zus.	47	6	32	38	85	1	—	2	3	6	91
Kanton Basel-Stadt	m.	427	93	398	491	918	58	12	14	11	95	1 013
	w.	420	69	427	496	916	71	15	17	13	116	1 032
	zus.	847	162	825	987	1 834	129	27	31	24	211	2 045

Die Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung nach Heimat und nach Wohnvierteln

Heimat und Wohnviertel	1911-20	1921-30	1915	1920	1925	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Gesamtzahl	22 368	18 442	2 097	2 119	1 743	1 946	1 956	1 981	1 880	2 015	2 106	2 045
Heimat												
Kanton Basel-Stadt . .	6 417	7 583	611	746	760	741	735	762	715	817	852	847
Kanton Basel-Land . .	1 776	1 369	176	175	105	164	156	165	140	136	157	162
Übrige Kantone	6 261	6 443	551	737	612	733	790	756	783	805	855	825
Total Schweiz	14 454	15 395	1 338	1 658	1 477	1 638	1 681	1 683	1 638	1 758	1 864	1 834
Total Ausland												
Deutschland	6 072	2 078	582	326	169	211	182	192	172	168	140	129
Frankreich	220	353	7	63	31	22	24	29	13	24	26	27
Italien	1 152	382	128	36	52	44	43	45	39	39	43	31
Übriges Ausland	470	234	42	36	14	31	26	32	18	26	33	24
Total Ausland	7 914	3 047	759	461	266	308	275	298	242	257	242	211
Wohnviertel												
1. Altstadt Grossbasel .	944	764	78	92	88	73	50	64	56	50	49	56
2. Vorstädte	678	577	67	54	59	55	74	57	62	60	78	64
3. Am Ring	1 502	1 372	133	143	136	112	91	83	78	68	77	78
4. Breite	1 145	878	35	48	103	70	83	90	80	78	113	85
5. Alban	408	461	119	90	30	44	44	59	49	63	64	60
6. Gundeldingen	3 204	2 579	300	306	236	272	302	268	271	290	280	336
7. Bachletten	607	683	54	63	50	100	93	98	141	151	173	176
8. Gotthelf	1 083	1 071	86	129	81	105	99	125	105	104	113	97
9. Iselin	1 506	1 102	162	130	99	143	143	157	149	179	188	200
10. St. Johann	2 293	1 797	190	220	176	218	228	240	210	224	223	188
Grossbasel	13 370	11 284	1 224	1 275	1 058	1 192	1 207	1 241	1 201	1 267	1 358	1 340
11. Altstadt Kleinbasel .	1 048	797	106	95	91	73	73	79	68	66	48	55
12. Clara	672	546	67	56	46	57	55	45	60	40	48	33
13. Wettstein	502	501	50	42	48	67	58	47	47	59	56	61
14. Hirzbrunnen	65	264	346	374	22	54	63	52	51	62	82	77
15. Rosenthal	884	691	94	80	70	66	81	84	69	91	91	65
16. Matthäus	3 767	2 544	101	87	238	232	232	218	196	196	199	214
17. Klybeck	1 083	738	33	27	62	99	94	116	81	109	115	91
18. Kleinhüningen . . .	300	232	11	12	25	21	23	28	20	20	25	18
Kleinbasel	8 321	6 313	808	773	602	669	679	669	592	643	664	614
Stadt Basel	{ m. 11 150	8 985	1 010	1 007	839	943	911	974	885	991	1 060	966
	{ w. 10 541	8 612	1 022	1 041	821	918	975	936	908	914	962	988
	{ zus. 21 691	17 597	2 032	2 048	1 660	1 861	1 886	1 910	1 793	1 912	2 022	1 954
19. Riehen	612	787	57	69	79	80	64	67	81	100	82	86
20. Bettingen	65	58	8	2	4	5	6	4	6	5	2	5
Landgemeinden	{ m. 365	426	30	41	29	45	34	32	43	49	39	47
	{ w. 312	419	35	30	54	40	36	39	44	56	45	44
	{ zus. 677	845	65	71	83	85	70	71	87	105	84	91

e 14 Verteilung der Geburten nach Wohnort, Geschlecht, Legitimität, Heimat, Jahreszeit und Geburtsort

Jahre	Von je 100 Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung des Kantons														
	wohnten in		waren						wurden geboren						
	Basel	Land-gem.	m.	w.	ehe-lich	un-ehe-lich	Kant.-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder	Winter	Früh-ling	Som-mer	Herbst	An-stalten	Privat-wohng.
1901/1910	97,8	2,2	50,3	49,7	91,5	8,5	19,5	36,4	44,1	24,3	26,7	25,1	23,9	31,9	68,1
1911/1920	97,0	3,0	51,5	48,5	91,7	8,3	28,7	38,1	35,4	25,0	26,5	24,8	23,7	49,2	50,8
1921/1930	95,4	4,6	51,0	49,0	91,3	8,7	41,1	42,4	16,5	24,2	27,0	25,6	23,2	69,4	30,6
1911/1915	97,0	3,0	51,2	48,8	91,3	8,7	24,1	31,9	44,0	24,6	26,7	25,4	23,3	44,3	55,7
1916/1920	97,0	3,0	51,8	48,2	92,3	7,7	35,2	41,7	23,1	25,4	26,3	24,1	24,2	56,1	43,9
1921/1925	95,7	4,3	50,5	49,5	92,0	8,0	41,4	41,0	17,6	24,3	27,0	25,7	23,0	64,5	35,5
1926/1930	95,2	4,8	51,6	48,4	90,6	9,4	41,0	43,7	15,3	24,0	26,9	25,5	23,6	74,3	25,7
1931/1935	95,8	4,2	50,6	49,4	90,8	9,2	39,1	47,7	13,2	24,0	25,9	26,1	24,0	84,4	15,6
1931	96,4	3,6	48,3	51,7	89,8	10,2	37,6	48,4	14,0	22,3	26,8	26,3	24,6	81,5	18,5
1932	96,4	3,6	50,8	49,2	90,2	9,8	38,5	46,5	15,0	25,3	25,7	26,4	22,6	83,1	16,9
1933	95,4	4,6	49,4	50,6	90,2	9,8	38,0	49,1	12,9	23,9	26,5	24,5	25,1	84,3	15,7
1934	94,8	5,2	52,0	48,0	91,6	8,4	40,5	46,7	12,8	23,6	25,1	27,5	23,8	86,0	14,0
1935	96,0	4,0	52,2	47,8	92,2	7,8	40,5	48,0	11,5	24,5	25,5	25,9	24,1	86,7	13,3
1936	95,5	4,5	49,5	50,5	93,3	6,7	41,4	48,3	10,3	23,0	27,3	26,7	23,0	89,0	11,0

f) Sterbefälle

f₁

Die im Kanton Basel-Stadt Gestorbenen überhaupt (Ortsanwesende)

Jahre	Gestorbene		und zwar		Gestorbene in Anstalten		Geschlecht		Heimat			Land-gem.	
	überhaupt	auf 1000 Einwohner	An-sässige	Ortsfremde	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	m.	w.	Kant.-bürger		Übrige Schweizer	Aus-länder
1901—1910	18 220	14,7	16 261	1 959	10,8	7 145	39,2	8 996	9 224	4 860	6 545	6 815	718
1911—1920	17 867	12,8	15 837	2 030	11,4	8 505	47,6	8 670	9 197	6 309	5 793	5 765	815
1921—1930	17 169	11,8	14 825	2 344	13,7	9 137	53,2	8 353	8 816	7 439	5 771	3 959	902
1911—1915	8 803	12,5	7 691	1 112	12,6	4 129	46,9	4 333	4 470	2 762	2 744	3 297	451
1916—1920	9 064	13,1	8 146	918	10,1	4 376	48,3	4 337	4 727	3 547	3 049	2 468	364
1921—1925	8 182	11,6	7 193	989	12,1	4 100	50,1	3 911	4 271	3 501	2 770	1 911	405
1926—1930	8 987	12,0	7 632	1 355	15,1	5 037	56,0	4 442	4 545	3 938	3 001	2 048	497
1931—1935	9 866	12,1	8 340	1 526	15,5	5 988	60,7	4 831	5 035	4 498	3 367	2 001	577
1905	1 943	15,8	1 759	184	9,5	738	38,0	930	1 013	541	732	670	69
1910	1 720	12,8	1 489	231	13,4	775	45,1	840	880	503	586	631	81
1915	1 674	11,9	1 486	188	11,2	791	47,3	768	906	581	547	546	78
1920	1 768	12,6	1 582	186	10,5	877	49,6	843	925	745	564	459	74
1923	1 528	10,8	1 340	188	12,3	762	49,9	721	807	653	546	329	78
1924	1 719	12,1	1 500	219	12,7	843	49,0	805	914	744	583	392	97
1925	1 659	11,6	1 432	227	13,7	888	53,5	787	872	737	570	352	99
1926	1 698	11,7	1 435	263	15,5	931	54,8	799	899	708	582	408	108
1927	1 837	12,5	1 587	250	13,6	973	53,0	898	939	833	596	408	97
1928	1 757	11,8	1 524	233	13,3	944	53,7	842	915	792	593	372	97
1929	1 892	12,5	1 568	324	17,1	1 109	58,6	966	926	796	641	455	89
1930	1 803	11,7	1 518	285	15,8	1 080	59,9	937	866	809	589	405	106
1931	1 969	12,6	1 652	317	16,1	1 173	59,6	963	1 006	854	663	452	108
1932	1 898	11,8	1 606	292	15,4	1 186	62,5	926	972	860	637	401	110
1933	2 009	12,2	1 710	299	14,9	1 181	58,8	995	1 014	899	708	402	124
1934	1 925	11,6	1 612	313	16,3	1 219	63,3	932	993	908	643	374	116
1935	2 065	12,3	1 760	305	14,8	1 229	59,5	1 015	1 050	977	716	372	119
1936	2 060	12,2	1 801	259	12,8	1 247	60,5	1 051	1 009	944	703	413	102

¹⁾ In % der Gestorbenen überhaupt.f₂

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Gestorbene der Wohnbevölkerung			Wohnort		Geschlecht		Altersklassen		Heimat		
	überhaupt	dav. auswärts abs.	%	Stadt Basel	Land-gemeinden	m.	w.	unter 15 jährig	über	Kantons-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder
1901—1910	16 881	620	3,7	16 369	512	8 254	8 627	5 401	11 480	4 957	5 997	5 927
1911—1920	16 595	758	4,6	16 018	577	7 984	8 611	2 737	13 858	6 427	5 092	5 076
1921—1930	15 663	838	5,4	14 956	707	7 561	8 102	1 427	14 236	7 565	4 717	3 381
1911—1915	8 035	344	4,2	7 756	279	3 932	4 103	1 707	6 328	2 799	2 452	2 784
1916—1920	8 560	414	4,8	8 262	298	4 052	4 508	1 030	7 530	3 628	2 640	2 292
1921—1925	7 628	435	5,7	7 298	330	3 614	3 984	779	6 849	3 579	2 304	1 745
1926—1930	8 035	403	5,0	7 658	377	3 917	4 118	648	7 387	3 986	2 413	1 636
1931—1935	8 773	433	4,9	8 316	457	4 276	4 497	653	8 120	4 565	2 623	1 585
1905	1 814	55	3,0	1 774	40	868	946	575	1 239	552	685	577
1910	1 540	51	3,3	1 491	49	732	808	327	1 213	517	503	520
1915	1 552	66	4,2	1 498	54	711	841	263	1 289	586	480	486
1920	1 645	63	3,8	1 584	61	785	860	192	1 453	755	476	414
1923	1 425	85	6,0	1 363	62	664	761	129	1 296	682	449	294
1924	1 580	80	5,1	1 505	75	744	836	142	1 438	764	467	349
1925	1 513	81	5,4	1 433	80	724	789	141	1 372	746	465	302
1926	1 517	82	5,4	1 430	87	705	812	120	1 397	715	458	344
1927	1 677	90	5,4	1 600	77	813	864	147	1 530	857	491	329
1928	1 601	77	4,8	1 530	71	759	842	125	1 476	806	494	301
1929	1 650	82	5,0	1 589	61	819	831	129	1 521	804	502	344
1930	1 590	72	4,5	1 509	81	821	769	127	1 463	804	468	318
1931	1 724	72	4,2	1 645	79	845	879	147	1 577	870	504	350
1932	1 685	79	4,7	1 597	88	829	856	119	1 566	877	487	321
1933	1 806	96	5,3	1 708	98	881	925	141	1 665	907	579	320
1934	1 715	103	6,0	1 626	89	817	898	115	1 600	917	502	296
1935	1 843	83	4,5	1 740	103	904	939	131	1 712	974	571	298
1936	1 881	78	4,1	1 788	93	939	942	141	1 740	952	591	338

Die allgemeinen Sterbeziffern der Wohnbevölkerung und der Ortsanwesenden

f 3

bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung gleicher Art

Jahre	Wohnbevölkerung							Ortsanwesende Bevölkerung						
	Kanton Basel-Stadt	m.	w.	Landgem.-meind.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Kanton Basel-Stadt	m.	w.	Landgem.-meind.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer
1901/1910	13,61	14,30	13,02	15,42	13,49	14,87	12,63	14,69	15,58	13,92	21,62	13,23	16,23	14,53
1911/1920	11,89	12,52	11,35	13,42	12,05	12,82	10,91	12,80	13,60	12,13	18,95	11,83	14,58	12,39
1921/1930	10,77	11,48	10,19	12,39	10,88	10,66	10,70	11,81	12,68	11,09	15,81	10,70	13,04	12,53
1911/1915	11,44	12,10	10,86	13,45	11,35	12,60	10,65	12,53	13,34	11,84	21,73	11,20	14,10	12,61
1916/1920	12,35	12,96	11,84	13,39	12,65	13,02	11,25	13,07	13,87	12,42	16,36	12,36	15,04	12,12
1921/1925	10,78	11,36	10,30	12,09	10,76	11,08	10,43	11,57	12,29	11,04	15,94	10,52	13,32	11,44
1926/1930	10,76	11,59	10,08	11,91	11,00	10,29	10,97	12,04	13,15	11,13	15,70	10,86	12,79	13,73
1931/1935	10,74	11,62	10,01	12,11	11,41	9,43	11,39	12,07	13,12	11,21	15,28	11,24	12,10	14,38
1905	14,78	15,21	14,40	12,23	15,40	16,96	12,40	15,83	16,29	15,42	21,10	15,09	18,13	14,40
1910	11,43	11,66	11,24	13,57	11,67	12,66	10,27	12,77	13,38	12,24	22,44	11,35	14,74	12,46
1915	11,07	11,15	11,01	12,27	11,09	12,38	10,02	11,94	12,04	11,86	17,73	10,99	14,09	11,26
1920	11,74	12,31	11,26	13,06	12,47	11,44	10,90	12,62	13,22	12,11	15,84	12,31	13,55	12,09
1923	10,09	10,41	9,82	12,40	10,18	10,95	8,83	10,82	11,30	10,41	15,60	9,75	13,32	9,88
1924	11,12	11,56	10,76	14,10	11,09	11,24	11,04	12,10	12,50	11,76	18,23	10,80	14,03	12,40
1925	10,56	11,14	10,09	14,23	10,65	10,99	9,79	11,58	12,11	11,15	17,62	10,52	13,47	11,41
1926	10,46	10,72	10,25	14,80	10,08	10,50	11,29	11,71	12,15	11,34	18,38	9,98	13,34	13,39
1927	11,43	12,25	10,75	12,81	11,95	10,91	10,95	12,52	13,53	11,68	16,13	11,62	13,24	13,58
1928	10,75	11,25	10,34	11,15	11,12	10,55	10,17	11,80	12,48	11,24	15,23	10,93	12,66	12,57
1929	10,89	11,92	10,03	9,26	10,97	10,31	11,63	12,48	14,06	11,17	13,51	10,86	13,16	15,33
1930	10,32	11,80	9,10	11,88	10,85	9,28	10,78	11,70	13,47	10,25	15,54	10,92	11,68	13,73
1931	10,99	11,96	10,20	11,18	11,54	9,67	11,93	12,55	13,63	11,67	15,28	11,32	12,72	15,41
1932	10,45	11,42	9,65	11,99	11,25	9,00	10,98	11,77	12,76	10,96	14,99	11,03	11,77	13,71
1933	10,99	11,90	10,24	12,88	11,27	10,39	11,38	12,22	13,44	11,22	16,29	11,17	12,70	14,30
1934	10,30	10,88	9,82	11,42	11,15	8,74	11,03	11,56	12,42	10,86	14,89	11,04	11,19	13,93
1935	10,95	11,93	10,15	12,92	11,60	9,72	11,66	12,27	13,39	11,35	14,93	11,64	12,18	14,55
1936	11,11	12,33	10,11	11,45	11,13	9,91	14,03	12,17	13,81	10,83	12,56	11,04	11,78	17,15

f 4 Verteilung der Sterbefälle nach Wohnort, Geschlecht, Altersklassen, Heimat, Jahreszeit und Sterbeort

Jahre	Von je 100 Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt														
	wohnten in		waren							starben					
	Basel	Landgem.	m.	w.	unter 15jährig	über 15jährig	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Winter	im Frühling	Sommer	Herbst	in Anstalten	Privatwohng.
1901/1910	97,0	3,0	48,9	51,1	32,0	68,0	29,4	35,5	35,1	26,3	28,1	23,3	22,3	32,3	.
1911/1920	96,5	3,5	48,1	51,9	16,5	83,5	38,7	30,7	30,6	28,0	26,5	21,8	23,7	41,0	54,4
1921/1930	95,5	4,5	48,3	51,7	9,1	90,9	48,3	30,1	21,6	28,7	26,9	22,1	22,3	46,4	53,6
1911/1915	96,5	3,5	48,9	51,1	21,2	78,8	34,8	30,5	34,7	27,5	27,3	23,0	22,2	38,8	56,9
1916/1920	96,5	3,5	47,3	52,7	12,0	88,0	42,4	30,8	26,8	28,4	25,7	20,7	25,2	43,0	52,2
1921/1925	95,7	4,3	47,8	52,2	10,2	89,8	46,9	30,2	22,9	28,2	27,4	21,6	22,8	42,6	50,9
1926/1930	95,3	4,7	48,7	51,3	8,1	91,9	49,6	30,0	20,4	29,1	26,4	22,6	21,9	49,6	50,4
1931/1935	94,8	5,2	48,7	51,3	7,4	92,6	52,0	29,9	18,1	27,8	26,6	22,7	22,9	52,6	47,4
1921	96,3	3,7	48,8	51,2	10,7	89,3	43,3	28,9	27,8	29,2	26,8	23,1	20,9	41,5	52,6
1922	96,5	3,5	48,4	51,6	12,9	87,1	45,9	30,4	23,7	30,1	27,3	19,5	23,1	42,2	50,6
1923	96,4	3,6	46,6	53,4	9,1	90,9	47,9	31,5	20,6	27,2	27,5	21,3	24,0	42,2	51,0
1924	95,3	4,7	47,1	52,9	9,0	91,0	48,3	29,6	22,1	26,3	28,8	21,2	23,7	40,9	52,9
1925	94,7	5,3	47,9	52,1	9,3	90,7	49,3	30,7	20,0	28,2	26,6	23,1	22,1	46,2	47,5
1926	94,3	5,7	46,5	53,5	7,9	92,1	47,1	30,2	22,7	30,5	25,0	22,7	21,8	45,4	48,1
1927	95,4	4,6	48,5	51,5	8,8	91,2	51,1	29,3	19,6	31,9	27,1	20,2	20,8	44,9	49,7
1928	95,6	4,4	47,4	52,6	7,7	92,3	50,3	30,9	18,8	27,3	26,4	23,9	22,4	46,0	47,2
1929	96,3	3,7	49,6	50,4	7,8	92,2	48,7	30,4	20,9	30,2	29,0	21,5	19,3	49,9	50,1
1930	94,9	5,1	51,6	48,4	8,0	92,0	50,6	29,4	20,0	25,7	24,3	24,7	25,3	50,9	49,1
1931	95,4	4,6	49,0	51,0	8,5	91,5	50,5	29,2	20,3	29,8	26,8	20,7	22,7	51,3	48,7
1932	94,8	5,2	49,2	50,8	7,1	92,9	52,0	28,9	19,1	27,0	29,4	22,4	21,2	54,7	45,3
1933	94,6	5,4	48,8	51,2	7,8	92,2	50,2	32,1	17,7	29,2	27,2	23,2	20,4	50,9	49,1
1934	94,8	5,2	47,6	52,4	6,7	93,3	53,5	29,3	17,2	25,8	23,4	24,0	26,8	54,3	45,7
1935	94,4	5,6	49,0	51,0	7,1	92,9	52,8	31,0	16,2	27,1	25,9	23,4	23,6	52,0	48,0
1936	95,1	4,9	49,9	50,1	7,5	92,5	50,6	31,4	18,0	27,3	25,3	24,3	23,1	53,7	46,3

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons nach Zivilstand

Jahre	Gesamtzahl	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
		ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden		ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1901—1910	16 881	4 008	4 084	3 245	2 307	1 001	2 236	23,7	24,2	19,2	13,7	5,9	13,3
1911—1920	16 595	2 913	3 226	3 924	2 507	1 147	2 878	17,6	19,4	23,7	15,1	6,9	17,3
1921—1930	15 663	1 936	2 458	4 189	2 460	1 436	3 184	12,4	15,7	26,7	15,7	9,2	20,3
1911—1915	8 035	1 509	1 583	1 893	1 158	530	1 362	18,8	19,7	23,6	14,4	6,6	16,9
1916—1920	8 560	1 404	1 643	2 031	1 349	617	1 516	16,4	19,2	23,7	15,8	7,2	17,7
1921—1925	7 628	978	1 227	1 978	1 200	688	1 557	12,8	16,1	25,9	15,8	9,0	20,4
1926—1930	8 035	958	1 231	2 211	1 260	748	1 627	11,9	15,3	27,5	15,7	9,3	20,3
1931—1935	8 773	999	1 193	2 476	1 484	801	1 820	11,4	13,6	28,2	16,9	9,1	20,8
1928	1 601	185	240	432	260	142	342	11,5	15,0	27,0	16,2	8,9	21,4
1929	1 650	198	223	468	270	153	338	12,0	13,5	28,3	16,4	9,3	20,5
1930	1 590	199	243	462	232	160	294	12,5	15,3	29,0	14,6	10,1	18,5
1931	1 724	215	215	469	297	161	367	12,5	12,5	27,2	17,2	9,3	21,3
1932	1 685	190	222	465	275	174	359	11,3	13,2	27,6	16,3	10,3	21,3
1933	1 806	209	265	505	313	167	347	11,6	14,7	28,0	17,3	9,2	19,2
1934	1 715	182	232	507	303	128	363	10,6	13,5	29,6	17,7	7,5	21,1
1935	1 843	203	259	530	296	171	384	11,0	14,0	28,8	16,1	9,3	20,8
1936	1 881	193	257	554	267	192	418	10,3	13,7	29,4	14,2	10,2	22,2

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons nach Altersklassen

Jahre	Altersklassen														
	0	1-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u. mehr
Grundzahlen															
1901—1910	3 697	1 164	351	200	391	524	571	601	682	1 458	1 891	1 206	1 228	2 091	826
1911—1920	1 592	634	259	252	553	633	576	641	703	1 707	2 294	1 274	1 483	2 778	1 216
1921—1930	894	253	154	126	341	513	465	398	466	1 477	2 573	1 547	1 693	3 189	1 574
1911—1915	1 077	383	132	115	225	230	216	285	346	804	1 047	612	701	307	127
1916—1920	515	251	127	137	328	403	360	356	357	903	1 247	662	782	1 317	545
1921—1925	478	135	86	80	186	251	208	189	241	779	1 267	735	756	1 461	671
1926—1930	416	118	68	46	155	262	257	209	225	698	1 306	812	937	1 670	856
1931—1935	430	113	64	46	107	269	252	266	278	744	1 410	924	1 105	1 846	919
1928	82	18	20	5	32	53	46	46	46	132	265	156	185	340	175
1929	77	33	9	10	27	47	53	46	44	148	282	176	192	340	166
1930	76	26	15	10	25	51	53	39	46	132	258	170	216	315	158
1931	105	22	14	6	24	47	54	38	53	147	286	185	222	341	180
1932	80	20	10	9	23	57	47	55	56	143	261	170	213	353	188
1933	97	26	9	9	22	72	55	65	60	140	305	196	214	339	197
1934	77	17	14	7	14	42	48	56	55	144	273	181	228	399	160
1935	71	28	17	15	24	51	48	52	54	170	285	192	228	414	194
1936	89	20	16	16	22	41	42	49	48	164	272	211	224	455	212
Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Gestorbenen (siehe f 5)															
1901/1910	21,9	6,9	2,1	1,2	2,3	3,1	3,4	3,6	4,0	8,6	11,2	7,1	7,3	12,4	4,9
1911/1920	9,6	3,8	1,6	1,5	3,3	3,8	3,5	3,9	4,2	10,3	13,8	7,7	8,9	16,7	7,4
1921/1930	5,7	1,6	1,0	0,8	2,2	3,3	3,0	2,5	3,0	9,4	16,4	9,9	10,8	20,4	10,0
1911/1915	13,4	4,8	1,6	1,4	2,8	2,9	2,7	4,2	4,3	10,0	13,0	7,6	8,7	16,4	6,8
1916/1920	6,0	2,9	1,5	1,6	3,8	4,7	4,2	2,5	4,2	10,6	14,6	7,7	9,2	17,1	7,8
1921/1925	6,3	1,8	1,1	1,1	2,4	3,3	2,7	2,6	3,2	10,2	16,6	9,6	9,9	19,9	9,4
1926/1930	5,2	1,5	0,8	0,6	1,9	3,3	3,2	2,6	2,8	8,7	16,2	10,1	11,7	20,8	10,6
1931/1935	4,9	1,3	0,7	0,5	1,2	3,1	2,9	3,0	3,2	8,5	16,1	10,5	12,6	21,0	10,5
1928	5,1	1,1	1,2	0,3	2,0	3,3	2,9	2,9	2,9	8,2	16,6	9,8	11,6	21,2	10,9
1929	4,7	2,0	0,5	0,6	1,6	2,8	3,2	2,8	2,7	9,0	17,1	10,7	11,6	20,6	10,1
1930	4,8	1,6	0,9	0,6	1,6	3,2	3,3	2,5	2,9	8,3	16,2	10,7	13,6	19,8	10,0
1931	6,1	1,3	0,8	0,4	1,4	2,7	3,1	2,2	3,1	8,5	16,6	10,7	12,9	19,8	10,4
1932	4,7	1,2	0,6	0,5	1,4	3,4	2,8	3,3	3,3	8,5	15,5	10,1	12,6	20,9	11,2
1933	5,4	1,4	0,5	0,5	1,2	4,0	3,0	3,6	3,3	7,8	16,9	10,9	11,8	18,8	10,9
1934	4,5	1,0	0,8	0,4	0,8	2,4	2,8	3,3	3,2	8,4	15,9	10,6	13,3	23,3	9,3
1935	3,9	1,5	0,9	0,8	1,3	2,8	2,6	2,8	2,9	9,2	15,5	10,4	12,4	22,5	10,5
1936	4,7	1,1	0,9	0,9	1,2	2,2	2,2	2,6	2,5	8,7	14,5	11,2	11,9	24,2	11,2

Monate	Kantonbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				im ganzen
	unter		über		unter		über		unter		über		unter		über		
	15 jährig				15 jährig				15 jährig				15 jährig				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
α) Gestorbene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	2	4	43	41	6	5	36	25	1	—	21	16	9	9	100	82	200
Februar	2	3	57	30	7	4	25	30	5	—	14	15	14	7	96	75	192
März	4	—	44	35	7	4	26	23	—	1	17	18	11	5	87	76	179
I. Vierteljahr	8	7	144	106	20	13	87	78	6	1	52	49	34	21	283	233	571
April	2	1	35	39	5	6	28	30	5	3	19	16	12	10	82	85	189
Mai	3	—	24	29	9	3	21	28	2	5	21	12	14	8	66	69	157
Juni	3	—	34	42	8	5	21	28	—	—	11	12	11	5	66	82	164
II. Vierteljahr	8	1	93	110	22	14	70	86	7	8	51	40	37	23	214	236	510
Juli	2	3	36	32	4	3	22	22	2	4	9	16	8	10	67	70	155
August	1	—	47	31	5	3	19	18	2	1	10	18	8	4	76	67	155
September	2	1	37	22	6	2	22	23	2	—	10	17	10	3	69	62	144
III. Vierteljahr	5	4	120	85	15	8	63	63	6	5	29	51	26	17	212	199	454
Oktober	1	2	33	40	4	3	16	30	2	2	12	20	7	7	61	90	165
November	4	3	50	34	2	2	19	29	—	—	16	16	6	5	85	79	175
Dezember	5	1	34	46	7	3	21	28	1	1	18	20	13	5	73	94	185
IV. Vierteljahr	10	6	117	120	13	8	56	87	3	3	46	56	26	17	219	263	525
Jahr	31	18	474	421	70	43	276	314	22	17	178	196	123	78	928	931	2060
β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Gestorbene der Wohnbevölkerung (B Register)																	
NB. Die auswärts Gestorbenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen nicht inbegriffen — dargestellt.																	
Januar	—	—	1 ¹	—	2	2	9 ¹	2	1	—	9	1	3	2	19 ²	3	27 ²
Februar	—	—	—	2	5	2 ¹	8 ²	3	3	—	4 ¹	1	8	2 ¹	12 ⁴	4 ²	26 ⁷
März	1	—	—	—	1	—	7 ⁵	4	—	—	2	4	2	—	9 ⁵	8 ¹	19 ⁶
I. Vierteljahr	1	—	1 ²	—	8	4 ¹	24 ⁸	9	4	—	15 ¹	6	13	4 ¹	40 ¹¹	15 ³	72 ¹⁵
April	—	1	1 ¹	—	1	4	10 ¹	3 ²	3	2	2	2	4	7	13 ²	5 ⁴	29 ⁶
Mai	—	—	—	—	2	1	6	4 ¹	2	2	4	—	4	3	10 ²	4 ³	21 ⁵
Juni	—	—	—	1	3	4	7 ⁵	5 ³	—	—	2 ¹	3	3	4	9 ⁸	9 ³	25 ¹¹
II. Vierteljahr	—	1	1 ⁵	1 ²	6	9	23 ⁶	12 ⁶	5	4	8 ¹	5 ²	11	14	32 ¹²	18 ¹⁰	75 ²²
Juli	—	—	—	—	1 ¹	1	5 ³	6 ²	—	2	1 ¹	—	1 ¹	3	6 ⁷	6 ⁷	16 ¹⁵
August	—	—	—	—	2	—	6 ⁵	1 ¹	1	1	—	—	3 ²	1 ¹	7 ⁷	2 ¹	13 ¹¹
September	—	—	—	—	2	1 ¹	5 ³	1	2	—	3 ¹	2	4	1 ¹	9 ⁴	3 ¹	17 ⁶
III. Vierteljahr	—	—	—	—	5 ¹	2 ²	16 ¹¹	8 ³	3	3	4 ²	3 ²	8 ³	5 ²	22 ¹⁸	11 ⁹	46 ³²
Oktober	—	—	—	—	1	1	5	4	2	2	5 ¹	4 ¹	3	3	12 ¹	9 ²	27 ³
November	1	—	—	—	1	—	4 ¹	7 ¹	—	—	3 ¹	—	2	—	9 ³	8 ¹	19 ⁵
Dezember	—	—	—	—	1	1	3 ¹	1	1	1	3	6	2	2	7 ¹	9	20 ¹
IV. Vierteljahr	1	—	—	—	3	2 ¹	12 ²	12 ¹	3	3	11 ²	10 ¹	7	5 ¹	28 ⁵	26 ³	66 ⁹
Jahr	2 ²	1	9 ¹³	5 ¹⁰	22 ¹	17 ⁴	75 ²⁷	41 ¹⁰	15	10	38 ⁶	24 ⁵	39 ³	28 ⁴	122 ⁴⁶	70 ²⁵	259 ⁷⁸
δ) Gestorbene der Wohnbevölkerung (δ = α - β + γ)																	
Januar	2	4	43	41	4	3	28	23	—	—	12	15	6	7	83	79	175
Februar	2	3	58	32	2	3	19	27	2	—	11	14	6	6	88	73	173
März	3	—	44	36	6	4	24	20	—	1	15	15	9	5	83	71	168
I. Vierteljahr	7	7	145	109	12	10	71	70	2	1	38	44	21	18	254	223	516
April	2	—	35	41	4	2	19	29	2	1	17	14	8	3	71	84	166
Mai	3	—	26	29	7	2	15	25	—	3	17	14	10	5	58	68	141
Juni	3	—	36	41	5	1	19	26	—	—	10	9	8	1	65	76	150
II. Vierteljahr	8	—	97	111	16	5	53	80	2	4	44	37	26	9	194	228	457
Juli	2	3	39	35	4	2	20	18	2	2	9	18	8	7	68	71	154
August	3	—	48	31	3	4	18	18	1	—	10	17	7	4	76	66	153
September	2	1	36	23	4	2	20	22	—	—	8	15	6	3	64	60	133
III. Vierteljahr	7	4	123	89	11	8	58	58	3	2	27	50	21	14	208	197	440
Oktober	1	2	31	40	3	2	11	26	—	—	8	17	4	4	50	83	141
November	3	3	49	33	1	3	16	23	—	—	14	16	4	6	79	72	161
Dezember	5	1	33	44	6	2	19	27	—	—	15	14	11	3	67	85	166
IV. Vierteljahr	9	6	113	117	10	7	46	76	—	—	37	47	19	13	196	240	468
Jahr	31	17	478	426	49	30	228	284	7	7	146	178	87	54	852	888	1881

**Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Sterbemonat, Geschlecht,
Zivilstand, Heimat und Altersklassen 1936**

Art		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Gestorbene im ganzen	zus. m.	175	173	168	166	141	150	154	153	133	141	161	166	1881
	w.	89	94	92	79	68	73	76	83	70	54	83	78	939
	w.	86	79	76	87	73	77	78	70	63	87	78	88	942
Ledige	m.	14	20	25	16	18	13	16	14	15	10	13	19	193
	w.	17	23	21	20	20	22	23	23	18	23	27	20	257
Verheiratete	m.	60	52	51	45	38	44	52	48	44	29	48	43	554
	w.	25	17	20	26	24	24	28	24	17	21	22	19	267
Verwitwete	m.	12	16	13	15	8	15	8	19	11	13	19	14	163
	w.	41	33	32	39	28	27	24	22	25	41	27	42	381
Geschiedene	m.	3	6	3	3	4	1	—	2	—	2	3	2	29
	w.	3	6	3	2	1	4	3	1	3	2	2	7	37
Kantonsbürger	zus. m.	90	95	83	78	58	80	79	82	62	74	88	83	952
	w.	45	60	47	37	29	39	41	51	38	32	52	38	509
	w.	45	35	36	41	29	41	38	31	24	42	36	45	443
Übrige Schweizer	zus. m.	58	51	54	54	49	51	44	43	48	42	43	54	591
	w.	32	21	30	23	22	24	24	21	24	14	17	25	277
Ausländer	zus. m.	27	27	31	34	34	19	31	28	23	25	30	29	338
	w.	12	13	15	19	17	10	11	11	8	8	14	15	153
	w.	15	14	16	15	17	9	20	17	15	17	16	14	185
Altersjahr 0—4	m.	6	3	8	7	7	7	6	3	6	3	2	11	69
	w.	7	4	4	2	3	—	6	3	1	4	4	2	40
„ 5—9	m.	—	1	—	1	1	1	1	1	—	—	2	—	8
	w.	—	2	—	1	—	1	—	—	2	—	1	1	8
„ 10—14	m.	—	2	1	—	2	—	1	3	—	1	—	—	10
	w.	—	—	1	—	2	—	1	1	—	—	1	—	6
„ zusammen 0—14	zus. m.	13	12	14	11	15	9	15	11	9	8	10	14	141
	w.	6	6	9	8	10	8	8	7	6	4	4	11	87
„ 0—14	m.	7	6	5	3	5	1	7	4	3	4	6	3	54
	w.	7	6	5	3	5	1	7	4	3	4	6	3	54
Altersjahr 15—19	m.	1	—	—	2	—	2	3	—	2	—	1	1	12
	w.	—	1	1	2	—	—	1	1	2	2	—	—	10
„ 20—24	m.	1	2	6	1	1	3	—	3	2	1	—	3	23
	w.	—	1	3	2	1	2	2	3	—	1	1	2	18
„ 25—29	m.	2	3	2	2	4	—	1	3	1	1	2	1	22
	w.	2	1	2	1	—	4	3	1	—	4	2	—	20
„ 30—34	m.	4	6	4	—	1	2	4	2	—	2	3	—	28
	w.	—	4	2	1	2	1	1	1	2	—	6	1	21
„ 35—39	m.	—	4	2	5	1	1	5	2	—	3	4	1	28
	w.	2	2	1	5	2	2	1	—	—	1	3	1	20
„ 40—44	m.	6	4	7	2	4	1	5	3	2	1	7	4	46
	w.	3	2	4	5	3	4	4	2	3	1	2	3	36
„ 45—49	m.	8	3	1	1	6	2	2	5	5	3	5	3	44
	w.	2	1	2	4	4	1	4	6	4	3	—	7	38
„ 50—54	m.	8	8	5	5	5	4	5	4	2	4	2	7	59
	w.	2	4	2	3	2	4	3	5	—	5	4	3	37
„ 55—59	m.	3	7	9	11	3	10	11	5	10	6	11	9	95
	w.	6	9	3	12	8	7	10	2	6	8	7	3	81
„ 60—64	m.	12	16	15	9	9	8	5	14	14	5	7	4	118
	w.	11	8	8	10	5	7	9	7	4	7	9	8	93
„ 65—69	m.	13	10	7	9	7	9	11	8	13	7	5	10	109
	w.	12	10	9	12	6	8	10	8	5	13	8	14	115
„ 70—79	m.	19	18	20	17	10	19	9	25	11	11	19	15	193
	w.	22	19	26	17	17	24	16	23	23	27	21	27	262
„ 80 u. mehr	m.	6	7	5	7	7	4	7	2	2	6	13	9	75
	w.	17	11	8	10	18	12	7	7	11	11	9	16	137
zusammen 15 und mehr	zus. m.	162	161	154	155	126	141	139	142	124	133	151	152	1740
	w.	83	88	83	71	58	65	68	76	64	50	79	67	852
	w.	79	73	71	84	68	76	71	66	60	83	72	85	888

Alters- klassen	Zivilstand								Gestorbene im ganzen			Heimat					
	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden					Kantons- Bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0—4	69	40	—	—	—	—	—	—	69	40	109	24	13	38	22	7	5
5—9	8	8	—	—	—	—	—	—	8	8	16	3	2	5	6	—	—
10—14	10	6	—	—	—	—	—	—	10	6	16	4	2	6	2	—	2
15—19	12	10	—	—	—	—	—	—	12	10	22	5	1	5	8	2	1
20—24	23	16	—	2	—	—	—	—	23	18	41	8	7	12	6	3	5
25—29	12	12	9	8	—	—	1	—	22	20	42	11	10	8	4	3	6
30—34	13	6	13	13	—	1	2	1	28	21	49	16	8	8	10	4	3
35—39	6	6	22	13	—	1	—	—	28	20	48	11	10	14	9	3	1
40—44	5	7	38	22	1	4	2	3	46	36	82	23	17	18	13	5	6
45—49	4	12	35	18	—	5	5	3	44	38	82	25	22	14	10	5	6
50—54	4	3	49	21	2	11	4	2	59	37	96	31	20	13	7	15	10
55—59	4	8	80	48	5	21	6	4	95	81	176	55	41	25	22	15	18
60—64	5	16	95	35	14	38	4	4	118	93	211	80	53	23	23	15	17
65—69	6	26	78	33	25	51	—	5	109	115	224	66	57	20	33	23	25
70—74	5	29	69	27	37	79	1	6	112	141	253	62	73	29	43	21	25
75—79	4	28	40	18	36	69	1	6	81	121	202	42	50	24	44	15	27
80—84	3	15	19	9	18	58	2	3	42	85	127	24	35	9	31	9	19
85—89	—	7	3	—	19	32	—	—	22	39	61	14	17	2	16	6	6
90—94	—	2	4	—	4	11	1	—	9	13	22	5	5	3	5	1	3
95—99	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	1	—
Kinder 0—14	87	54	—	—	—	—	—	—	87	54	141	31	17	49	30	7	7
Erw. 15 u. mehr	106	203	554	267	163	381	29	37	852	888	1740	478	426	228	284	146	178
Total . .	193	257	554	267	163	381	29	37	939	942	1881	509	443	277	314	153	185

Die gestorbenen Kinder (unter 15-jährige) der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Sterbequartal, Heimat, Alter und Geburtsjahren 1936

f 10

Alter	Ge- burts- jahre	Vierteljahr								Gestorbene im ganzen			Kantons- Bürger		Übrige Schweiz.		Aus- länder	
		I.		II.		III.		IV.										
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0	1936	6	7	16	4	10	8	12	10	44	29	73	15	10	25	15	4	4
	1935	5	4	3	1	1	2	—	—	9	7	16	2	2	6	4	1	1
1	1935	1	—	—	—	1	—	3	—	5	—	5	4	—	1	—	—	—
	1934	2	1	1	—	—	—	—	—	3	1	4	1	—	2	1	—	—
2	1934	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
	1933	2	1	—	—	—	—	—	—	2	1	3	1	—	1	1	—	—
3	1933	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	1	—	1	—
	1932	—	2	1	—	—	—	—	—	1	2	3	—	1	1	1	—	—
4	1932	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
	1931	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
5	1931	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
	1930	—	—	1	—	—	2	—	—	1	2	3	—	—	1	2	—	—
6	1930	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
	1929	—	1	—	1	1	—	—	1	1	3	4	—	2	1	1	—	—
7	1929	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	2	1	—	—	1	—	—
	1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	1928	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1927	1	1	1	—	—	—	—	—	2	1	3	1	—	1	1	—	—
9	1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1926	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
10	1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1925	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1	2	—	—	—	1	—	—
11	1925	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	2	—	—	1	1	—	—
	1924	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	1924	—	1	—	—	1	—	—	1	1	2	3	—	1	1	—	—	1
	1923	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
13	1923	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1922	1	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	2	—	1	—	—	—
14	1922	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
	1921	1	—	1	1	1	—	—	—	3	1	4	—	—	3	—	—	1

Die gestorbenen Erwachsenen (über 15-jährige) nach Geschlecht, Zivilstand und Heimat, sowie nach Alter und Geburtsjahren 1936

Alter	Ge- burts- jahre	Zivilstand								Gestorbene d. Wohnbevölkerung des Kantons Basel- Stadt im ganzen			Heimat					
		ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus länder	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.		
15	1921	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
	1920	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
16	1920	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
	1919	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	1919	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—
	1918	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	—	1	—	—
18	1918	2	3	—	—	—	—	—	—	2	3	5	2	1	—	2	—	—
	1917	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	—	1	—	—
19	1917	3	1	—	—	—	—	—	—	3	1	4	1	—	2	1	—	—
	1916	2	3	—	—	—	—	—	—	2	3	5	—	—	2	2	—	1
20	1916	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
	1915	1	4	—	—	—	—	—	—	1	4	5	—	2	1	—	—	2
21	1915	3	2	—	—	—	—	—	—	3	2	5	2	1	—	1	1	—
	1914	1	3	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	1	1	2	—	—
22	1914	3	3	—	1	—	—	—	—	3	4	7	1	2	2	1	—	1
	1913	4	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	1	—	2	—	1	—
23	1913	4	2	—	1	—	—	—	—	4	3	7	1	—	3	1	—	2
	1912	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	2	—	—	—	1	—
24	1912	2	1	—	—	—	—	—	—	2	1	3	1	1	1	—	—	—
	1911	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	1	1	—	—
25	1911	1	1	—	1	—	—	—	—	1	2	3	—	—	1	—	—	2
	1910	—	2	2	1	—	—	—	—	2	3	5	1	1	1	1	—	1
26	1910	2	3	1	—	—	—	—	—	3	3	6	2	1	1	1	—	1
	1909	—	1	1	1	—	—	—	—	1	2	3	1	1	—	—	—	1
27	1909	1	—	—	1	—	—	—	—	2	1	3	1	—	1	1	—	—
	1908	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	1	—	1	—	1	—
28	1908	2	2	1	—	—	—	—	—	3	2	5	2	2	—	—	1	—
	1907	2	2	1	2	—	—	—	—	3	4	7	2	3	—	1	1	—
29	1907	1	—	—	2	—	—	—	—	1	2	3	—	1	1	—	—	1
	1906	—	1	2	—	—	—	1	—	3	1	4	1	1	2	—	—	—
30	1906	2	1	1	2	—	—	—	—	3	3	6	2	3	—	—	1	—
	1905	3	—	3	1	—	1	—	—	6	2	8	2	—	3	2	1	—
31	1905	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
	1904	2	1	1	1	—	—	—	—	3	2	5	2	—	1	2	—	—
32	1904	—	2	1	1	—	—	—	—	1	3	4	—	—	—	1	1	2
	1903	1	—	2	4	—	—	—	—	3	4	7	2	1	1	3	—	—
33	1903	1	—	1	1	—	—	—	—	2	1	3	1	—	1	1	—	—
	1902	—	—	3	—	—	—	1	—	4	—	4	2	—	1	—	1	—
34	1902	—	1	—	3	—	—	—	—	—	4	4	—	3	—	—	—	1
	1901	3	1	1	—	—	—	1	1	5	2	7	4	1	1	1	—	—
35	1901	—	2	3	1	—	—	—	—	3	3	6	2	1	1	2	—	—
	1900	3	—	3	1	—	—	—	—	6	1	7	1	—	3	1	2	—
36	1900	—	—	2	3	—	—	—	—	2	3	5	1	2	1	1	—	—
	1899	1	—	4	3	—	—	—	—	5	3	8	4	1	1	2	—	—
37	1899	—	—	3	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	3	—	—	—
	1898	—	1	1	1	—	—	—	—	1	2	3	—	1	1	—	—	1
38	1898	—	—	1	2	—	—	—	—	1	2	3	—	1	1	1	—	—
	1897	2	1	2	1	—	1	—	—	4	3	7	—	3	3	—	1	—
39	1897	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—
	1896	—	1	3	1	—	—	—	—	3	2	5	3	1	—	1	—	—
40	1896	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	2	—	—	—
	1895	1	—	3	4	—	—	1	—	5	4	9	3	3	2	1	—	—
41	1895	1	2	5	3	—	—	—	1	6	6	12	2	2	3	3	1	1
	1894	—	2	3	4	—	—	—	—	3	6	9	2	2	1	3	—	1
42	1894	—	1	3	2	—	1	—	1	3	5	8	2	3	1	1	—	1
	1893	—	—	5	1	—	1	—	—	5	3	8	1	2	3	1	1	—
43	1893	—	—	6	3	—	—	—	—	6	3	9	3	2	2	—	1	1
	1892	1	1	3	2	1	1	1	—	6	4	10	2	1	2	1	2	2
44	1892	1	—	2	1	—	—	—	1	3	2	5	3	1	—	1	—	—
	1891	—	—	7	2	—	1	—	—	7	3	10	5	1	2	2	—	—

Die gestorbenen Erwachsenen nach (Geschlecht, Zivilstand, Heimat) Alter und Geburtsjahren 1936
f 11 (Fortsetzung)

Alter	Ge- burts- jahre	Zivilstand								Gestorbene im ganzen			Heimat					
		ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.		
45	1891	1	—	5	4	—	—	1	—	7	4	11	3	1	4	2	—	1
	1890	—	2	2	3	—	—	—	—	2	5	7	2	3	—	1	—	1
46	1890	1	1	2	1	—	1	—	—	3	3	6	1	3	1	—	1	—
	1889	—	1	3	—	—	1	1	—	4	2	6	—	2	3	—	1	—
47	1889	1	1	1	1	—	1	—	—	2	3	5	1	1	1	2	—	—
	1888	—	—	7	—	—	—	—	—	7	—	7	5	—	2	—	—	—
48	1888	—	1	4	2	—	1	2	1	6	5	11	5	3	1	2	—	—
	1887	—	2	4	1	—	1	—	—	4	4	8	2	2	—	2	—	—
49	1887	1	1	3	3	—	—	—	1	4	5	9	3	3	—	—	1	2
	1886	—	3	4	3	—	—	1	1	5	7	12	3	4	2	1	—	2
50	1886	1	—	4	1	—	1	1	—	6	2	8	1	1	3	—	2	1
	1885	1	—	2	1	—	3	1	—	4	4	8	—	1	2	—	2	3
51	1885	—	1	1	3	—	—	1	1	2	5	7	1	1	—	4	1	—
	1884	—	—	4	1	1	2	—	—	5	3	8	3	3	—	—	2	—
52	1884	1	—	3	4	—	2	—	—	4	6	10	2	3	1	1	1	2
	1883	—	—	8	2	1	1	—	—	9	3	12	7	3	—	—	2	—
53	1883	—	—	6	1	—	—	—	—	6	1	7	3	1	2	—	1	—
	1882	—	—	13	2	—	1	1	—	14	3	17	8	1	4	2	2	—
54	1882	—	2	5	3	—	1	—	—	5	6	11	4	4	1	—	—	2
	1881	1	—	3	3	—	—	—	1	4	4	8	2	2	—	—	2	2
55	1881	1	1	9	2	—	1	—	—	10	4	14	3	—	6	1	1	3
	1880	—	—	5	6	—	4	3	—	8	10	18	2	7	4	1	2	2
56	1880	1	1	6	2	—	—	—	—	7	3	10	5	2	1	1	1	—
	1879	—	—	8	5	—	2	—	1	8	8	16	7	4	1	2	—	2
57	1879	1	—	8	7	—	1	1	—	10	8	18	7	5	2	1	1	2
	1878	—	—	8	9	—	3	1	—	9	12	21	5	6	2	4	2	2
58	1878	—	1	6	6	1	3	1	1	8	11	19	6	5	2	4	—	2
	1877	—	1	7	7	—	1	—	1	7	10	17	4	4	2	4	1	2
59	1877	1	2	11	3	3	5	1	—	15	11	26	9	4	3	4	3	3
	1876	—	2	12	1	1	1	—	—	13	4	17	7	4	2	—	4	—
60	1876	1	—	8	3	1	4	—	—	10	7	17	7	3	2	1	1	3
	1875	1	—	17	6	1	4	—	—	19	10	29	13	5	4	4	2	1
61	1875	—	5	9	2	1	2	—	—	10	9	19	5	6	2	3	3	—
	1874	—	2	9	5	1	4	2	1	12	12	24	9	3	3	7	—	2
62	1874	—	2	6	3	—	1	—	1	6	7	13	4	5	2	1	—	1
	1873	1	1	11	3	—	3	—	—	12	7	19	7	4	2	1	3	2
63	1873	1	1	8	2	2	6	1	—	12	9	21	7	6	2	3	3	—
	1872	1	—	9	2	4	5	—	—	14	7	21	9	4	3	—	2	3
64	1872	—	2	7	4	3	5	—	2	10	13	23	9	9	1	1	—	3
	1871	—	3	11	5	1	4	1	—	13	12	25	10	8	2	2	1	2
65	1871	—	1	5	—	1	3	—	—	6	4	10	3	3	—	1	3	—
	1870	—	2	13	3	—	4	—	1	13	10	23	7	4	3	5	3	1
66	1870	—	2	7	4	3	5	—	—	10	11	21	8	6	—	2	2	3
	1869	1	2	10	3	4	4	—	2	15	11	26	7	4	5	4	3	3
67	1869	1	3	6	5	1	6	—	—	8	14	22	6	9	—	3	2	2
	1868	1	1	8	4	3	7	—	—	12	12	24	8	6	1	2	3	4
68	1868	—	3	8	4	4	11	—	1	12	19	31	3	7	5	8	4	4
	1867	—	7	6	4	2	2	—	1	8	14	22	7	5	1	4	—	5
69	1867	1	3	9	3	3	4	—	—	13	10	23	7	8	4	—	2	2
	1866	2	2	6	3	4	5	—	—	12	10	22	10	5	1	4	1	1
70	1866	1	4	10	1	8	3	—	1	19	9	28	12	6	3	1	4	2
	1865	—	2	8	4	3	6	—	—	11	12	23	8	5	1	4	2	3
71	1865	—	2	7	2	1	5	—	1	8	10	18	4	5	3	2	1	3
	1864	2	3	6	6	6	8	—	2	14	19	33	8	10	4	7	2	2
72	1864	1	4	5	2	2	10	—	1	8	17	25	7	8	—	8	1	1
	1863	1	—	3	—	4	9	—	—	8	9	17	2	4	4	3	2	2
73	1863	—	4	6	3	6	10	—	—	12	17	29	4	7	3	6	5	4
	1862	—	3	10	1	2	11	—	1	12	16	28	5	9	5	2	2	5
74	1862	—	3	4	4	3	7	1	—	8	14	22	4	10	2	3	2	1
	1861	—	4	10	4	2	10	—	—	12	18	30	8	9	4	7	—	2

Die gestorbenen Erwachsenen nach (Geschlecht, Zivilstand, Heimat) Alter und Geburtsjahren 1936
f 11 (Schluss)

Alter	Geburtsjahre	Zivilstand								Gestorbene im ganzen			Heimat					
		ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		m.	w.	zus.	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	m.	w.
75	1861	1	6	8	2	5	10	—	1	14	19	33	6	9	3	8	5	2
	1860	1	3	8	3	3	8	—	—	12	14	26	7	5	5	3	—	6
76	1860	—	2	—	5	5	11	—	—	5	18	23	3	7	1	6	1	5
	1859	—	1	2	3	3	8	—	—	5	12	17	1	5	3	5	1	2
77	1859	1	2	6	1	5	7	—	1	12	11	23	7	3	4	4	1	4
	1858	1	1	3	2	2	4	1	1	7	8	15	5	6	1	2	1	—
78	1858	—	4	2	—	4	5	—	—	6	9	15	3	5	2	3	1	1
	1857	—	5	6	—	4	9	—	—	10	14	24	4	3	1	8	5	3
79	1857	—	2	4	1	4	4	—	1	8	8	16	5	4	3	2	—	2
	1856	—	2	1	1	1	3	—	2	2	8	10	1	3	1	3	—	2
80	1856	—	5	3	2	2	5	—	—	5	12	17	3	5	1	2	1	5
	1855	—	—	—	2	1	5	—	—	1	7	8	1	5	—	1	—	1
81	1855	—	1	1	2	1	7	1	—	3	10	13	3	3	—	5	—	2
	1854	1	3	4	1	3	8	—	1	8	13	21	5	5	2	5	1	3
82	1854	—	1	—	—	1	3	—	1	1	5	6	—	2	1	2	—	1
	1853	—	—	4	1	—	9	1	—	5	10	15	5	4	—	5	—	1
83	1853	—	3	1	—	1	6	—	1	2	10	12	—	3	1	5	1	2
	1852	1	—	3	—	1	4	—	—	5	4	9	1	4	1	—	3	—
84	1852	—	1	2	—	5	4	—	—	7	5	12	3	1	2	3	2	1
	1851	1	1	1	1	3	7	—	—	5	9	14	3	3	1	3	1	3
85	1851	—	—	1	—	1	8	—	—	2	8	10	1	3	—	4	1	1
	1850	—	1	—	—	4	6	—	—	4	7	11	3	2	1	3	—	2
86	1850	—	—	1	—	2	3	—	—	3	3	6	1	2	1	—	1	1
	1849	—	5	—	—	1	4	—	—	1	9	10	1	4	—	5	—	—
87	1849	—	1	1	—	—	1	—	—	1	2	3	1	1	—	1	—	—
	1848	—	—	—	—	5	2	—	—	5	2	7	3	1	—	1	2	—
88	1848	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
	1847	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2	1	1	—	—	—	—
89	1847	—	—	—	—	3	4	—	—	3	4	7	2	1	—	2	1	1
	1846	—	—	—	—	2	2	—	—	2	2	4	1	1	—	—	1	1
90	1846	—	—	—	—	2	4	—	—	2	4	6	1	1	—	2	1	1
	1845	—	—	1	—	—	3	—	—	1	3	4	—	1	1	—	1	—
91	1845	—	1	1	—	1	—	1	—	3	1	4	2	—	1	1	—	—
	1844	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
92	1844	—	—	1	—	1	1	—	—	2	1	3	1	1	1	—	—	—
	1843	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—
93	1843	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1842	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1
94	1842	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
	1841	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
95	1841	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
	1840	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—

f 12

Verteilung der Gestorbenen jeder Gruppe auf die einzelnen Altersklassen
Von je 100 Gestorbenen jeder Gruppe starben

im Alter	0—4	5—9	10—14	15—19	20—24	25—29	30—34	35—39	40—44	45—49	50—54	55—59	60—64	65—69	70—74	75—79	80—89	90 u. mehr
	35,8	15,6	—	—	—	—	—	—	—	7,3	4,2	5,7	4,7	2,9	13,7	7,0	4,5	2,7
„	4,1	3,1	—	—	—	—	—	—	—	0,9	0,9	0,9	0,6	0,5	1,8	1,9	—	—
„	5,2	2,3	—	—	—	—	—	—	—	1,1	0,6	0,9	0,8	0,5	2,2	0,7	—	1,1
„	6,2	3,9	—	—	—	—	—	—	—	1,3	1,1	1,2	1,0	0,2	1,8	2,5	1,3	0,5
„	11,9	6,2	—	0,7	—	—	—	—	—	2,4	1,9	2,2	1,6	1,6	4,3	1,9	2,0	2,7
„	6,2	4,7	1,6	3,0	—	—	3,4	—	—	2,3	2,1	2,2	2,1	2,3	2,9	1,3	2,0	3,3
„	6,7	2,3	2,3	4,9	—	0,3	6,9	2,7	—	3,0	2,2	2,6	3,1	1,8	2,9	3,2	2,6	1,6
„	3,1	2,3	4,0	4,9	—	0,3	—	—	—	3,0	2,1	2,6	2,1	2,3	5,1	2,9	2,0	0,5
„	2,6	2,7	6,9	8,2	0,6	1,0	6,9	8,1	—	4,9	3,8	4,4	4,5	3,8	6,5	4,1	3,3	3,3
„	2,1	4,7	6,3	6,7	—	1,3	17,2	8,1	—	4,7	4,0	4,4	4,9	5,0	5,1	3,2	3,3	3,3
„	2,1	1,2	8,8	7,9	1,2	2,9	13,9	5,4	—	6,3	3,9	5,1	6,1	4,5	4,7	2,2	9,8	5,4
„	2,1	3,1	14,4	18,0	3,1	5,5	20,7	10,8	—	10,1	8,6	9,4	10,8	9,3	9,0	7,0	9,8	9,7
„	2,6	6,2	17,2	13,1	8,6	10,0	13,9	10,8	—	12,6	9,9	11,2	15,7	11,9	8,3	7,3	9,8	9,2
„	3,1	10,1	14,1	12,4	15,3	13,4	—	13,6	—	11,6	12,2	11,9	13,0	12,8	7,2	10,5	15,0	13,5
„	2,6	11,3	12,5	10,1	22,7	20,7	3,4	16,2	—	11,9	15,0	13,4	12,2	16,5	10,4	13,7	13,7	13,5
„	2,1	10,9	7,2	6,7	22,1	18,1	3,4	16,2	—	8,6	12,9	10,7	8,3	11,3	8,7	14,0	9,8	14,6
„	1,5	8,6	4,0	3,4	22,7	23,6	6,9	8,1	—	6,8	13,2	10,0	7,5	11,7	4,0	15,0	9,8	13,5
„	—	0,8	0,7	—	—	3,7	2,9	3,4	—	1,2	1,4	1,2	1,0	1,1	1,4	1,6	1,3	1,6
im Alter	0—14	45,1	21,0	—	—	—	—	—	—	9,3	5,7	7,5	6,1	3,9	17,7	9,6	4,5	3,8
	15 u. m.	54,9	79,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	90,7	94,3	92,5	93,9	96,1	82,3	90,4	95,5	96,2

f13 Die gestorbenen Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Geburtsjahr 1936

Ge- burts- jahre	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Total Ge- stor- bene	Geburts- jahre	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Total Ge- stor- bene
	m.	w.	m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1936	15	10	25	15	4	4	73	1881	5	2	6	1	3	5	22
1935	6	2	7	4	1	1	21	1880	7	9	5	2	3	2	28
1934	2	—	2	1	—	—	5	1879	14	9	3	3	1	4	34
1933	1	—	2	1	1	—	5	1878	11	11	4	8	2	4	40
1932	—	1	1	1	1	—	4	1877	13	8	5	8	4	5	43
1931	—	—	1	1	—	—	2	1876	14	7	4	1	5	3	34
1930	—	—	2	2	—	—	4	1875	18	11	6	7	5	1	48
1929	1	2	1	2	—	—	6	1874	13	8	5	8	—	3	37
1928	1	—	—	—	—	—	1	1873	14	10	4	4	6	2	40
1927	1	—	1	1	—	—	3	1872	18	13	4	1	2	6	44
1926	—	—	1	—	—	—	1	1871	13	11	2	3	4	2	35
1925	1	—	1	2	—	—	4	1870	15	10	3	7	5	4	44
1924	—	1	1	—	—	—	3	1869	13	13	5	7	5	5	48
1923	1	—	—	—	—	—	1	1868	11	13	6	10	7	8	55
1922	2	1	1	—	—	—	4	1867	14	13	5	4	2	7	45
1921	—	—	4	—	—	1	5	1866	22	11	4	5	5	3	50
1920	—	—	—	—	2	—	2	1865	12	10	4	6	3	6	41
1919	—	—	—	1	—	—	1	1864	15	18	4	15	3	3	58
1918	3	1	—	3	—	—	7	1863	6	11	7	9	7	6	46
1917	2	—	2	2	—	—	6	1862	9	19	7	5	4	6	50
1916	—	—	3	2	—	1	6	1861	14	18	7	15	5	4	63
1915	2	3	1	1	1	2	10	1860	10	12	6	9	1	11	49
1914	1	3	3	3	—	1	11	1859	8	8	7	9	2	6	40
1913	2	—	5	1	1	2	11	1858	8	11	3	5	2	1	30
1912	3	1	1	—	1	—	6	1857	9	7	4	10	5	5	40
1911	—	—	2	1	—	2	5	1856	4	8	2	5	1	7	27
1910	3	2	2	2	—	2	11	1855	4	8	—	6	—	3	21
1909	2	1	1	1	—	1	6	1854	5	7	3	7	1	4	27
1908	3	2	1	—	2	—	8	1853	5	7	1	10	1	3	27
1907	2	4	1	1	1	1	10	1852	4	5	3	3	5	1	21
1906	3	4	2	—	1	—	10	1851	4	6	1	7	2	4	24
1905	3	—	3	2	1	—	9	1850	4	4	2	3	1	3	17
1904	2	—	1	3	1	—	9	1849	2	5	—	6	—	—	13
1903	3	1	2	4	—	—	10	1848	3	2	—	1	2	—	8
1902	2	3	1	—	1	1	8	1847	3	2	—	2	1	1	9
1901	6	2	2	3	—	—	13	1846	2	2	—	2	2	2	10
1900	2	2	4	2	2	—	12	1845	2	1	2	2	—	1	8
1899	4	1	4	2	—	—	11	1844	2	1	1	—	—	—	4
1898	—	2	2	1	—	1	6	1843	—	—	—	—	—	—	1
1897	—	3	3	1	1	—	8	1842	—	1	—	—	—	1	2
1896	3	1	2	1	—	—	7	1841u.früher	—	1	1	—	1	—	3
1895	5	5	5	4	1	1	21	1936—1932	24	13	37	22	7	5	108
1894	4	5	2	4	—	2	17	1931—1927	3	2	5	6	—	—	16
1893	4	4	5	1	2	1	17	1926—1922	4	2	4	2	—	1	13
1892	5	2	2	2	2	2	15	1921—1917	5	1	6	6	2	1	21
1891	8	2	6	4	—	1	21	1916—1912	8	7	13	7	3	6	44
1890	3	6	1	1	1	1	13	1911—1907	10	9	7	5	3	6	40
1889	1	3	4	2	1	—	11	1906—1902	13	8	9	9	4	3	46
1888	10	3	3	2	—	—	18	1901—1897	12	10	15	9	3	1	50
1887	5	5	—	2	3	2	17	1896—1892	21	17	16	12	5	6	77
1886	4	5	5	1	2	3	20	1891—1887	27	19	14	11	5	4	80
1885	1	2	2	4	3	3	15	1886—1882	32	22	15	8	13	10	100
1884	5	6	1	1	3	2	18	1881—1872	127	88	46	43	31	50	370
1883	10	4	2	—	3	—	19	1871—1862	130	129	47	71	45	53	472
1882	12	5	5	2	2	2	28	1861—1852	71	91	36	79	23	45	345
								1851—1842	22	24	6	24	8	12	96
								1841u.früher	—	1	1	—	1	—	3

Die Sterbefälle in der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen

Jahreszeiten 1)		Unter 1 Jahr		1-14 Jahre		15-29 Jahre		30-59 Jahre		60 Jahre u. mehr		Sterbefälle überhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1921 bis	Winter . . .	137	123	73	63	157	164	761	586	1001	1427	2 129	2 363	4 492
	Frühling . . .	154	109	79	76	183	189	706	564	915	1 236	2 037	2 174	4 211
1930	Sommer . . .	96	89	79	59	193	156	629	520	705	940	1 702	1 764	3 466
	Herbst . . .	109	77	65	39	131	146	635	513	753	1 026	1 693	1 801	3 494
Total . . .		496	398	296	237	664	655	2 731	2 183	3 374	4 629	7 561	8 102	15 663
1935	Winter . . .	11	14	11	9	14	11	76	68	119	165	231	267	498
	Frühling . . .	9	4	11	7	25	17	80	66	131	128	256	222	478
	Sommer . . .	13	4	5	6	19	9	70	69	98	139	205	227	432
	Herbst . . .	12	4	7	4	13	15	69	63	111	137	212	223	435
Jahr . . .		45	26	34	26	71	52	295	266	459	569	904	939	1 843
1936	Winter . . .	17	10	6	6	14	7	85	55	139	175	261	253	514
	Frühling . . .	16	8	11	5	18	12	72	65	122	146	239	236	475
	Sommer . . .	11	9	12	3	15	17	73	58	121	138	232	225	457
	Herbst . . .	9	9	5	4	10	12	70	55	113	148	207	228	435
Jahr . . .		53	36	34	18	57	48	300	233	495	607	939	942	1 881

Verteilung der Sterbefälle im ganzen und nach Altersklassen auf die Jahreszeiten

f 15 (Indezahlen für Jahressummen = 400)

Jahreszeiten 1)		Unter 1 Jahr		1-14 Jahre		15-29 Jahre		30-59 Jahre		60 Jahre u. mehr		Sterbefälle überhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1921 bis	Winter . . .	110	124	98	106	95	100	112	108	119	123	113	117	115
	Frühling . . .	124	110	107	128	110	116	103	103	108	107	108	107	108
1930	Sommer . . .	78	89	107	100	116	95	92	95	84	81	90	87	88
	Herbst . . .	88	77	88	76	79	89	93	94	89	89	89	89	89
1935	Winter . . .	98	214	129	138	79	85	103	102	104	116	102	114	108
	Frühling . . .	80	62	129	108	141	131	108	99	114	90	113	96	104
	Sommer . . .	116	62	59	92	107	69	95	104	85	98	91	95	94
	Herbst . . .	106	62	83	62	73	115	94	95	97	96	94	99	94
1936	Winter . . .	128	111	71	133	98	58	113	94	112	115	111	107	109
	Frühling . . .	121	89	129	111	126	100	96	112	99	96	102	100	101
	Sommer . . .	83	100	141	67	106	142	97	100	98	91	99	96	97
	Herbst . . .	68	100	59	89	70	100	94	94	91	98	88	97	93

Verteilung der Sterbefälle der Jahre und der Jahreszeiten auf die Altersklassen

f 16 (Jahres- und Jahreszeitemsummen = 100 gesetzt)

Altersklassen	1921 - 1930					1935					1936				
	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahresmittel	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Jahr
Männliche Personen															
0	6.4	7.6	5.6	6.4	6.6	4.8	3.5	6.3	5.7	5.0	6.5	6.7	4.7	4.4	5.6
1-14	3.4	3.9	4.7	3.8	3.9	4.8	4.3	2.4	3.3	3.8	2.3	4.6	5.2	2.4	3.6
15-29	7.4	9.0	11.3	7.8	8.8	6.1	9.8	9.3	6.1	7.8	5.4	7.5	6.5	4.8	6.1
30-59	35.8	34.6	37.0	37.5	36.1	32.8	31.2	34.2	32.5	32.6	32.6	30.1	31.5	33.8	32.0
60 u. m.	47.0	44.9	41.4	44.5	44.6	51.5	51.2	47.8	52.4	50.8	53.2	51.1	52.1	54.6	52.7
Weibliche Personen															
0	5.2	5.0	5.1	4.3	4.9	5.2	1.8	1.8	1.8	2.8	4.0	3.4	4.0	3.9	3.8
1-14	2.7	3.5	3.3	2.2	2.9	3.4	3.2	2.6	1.8	2.8	2.4	2.1	1.3	1.8	1.9
15-29	6.9	8.7	8.8	8.1	8.1	4.1	7.6	4.0	6.7	5.5	2.7	5.1	7.6	5.3	5.1
30-59	24.8	25.9	29.5	28.5	27.0	25.5	57.7	30.4	28.3	28.3	21.7	27.5	25.8	24.1	24.7
60 u. m.	60.4	56.9	53.3	56.9	57.1	61.8	29.7	61.2	61.4	60.6	69.2	61.9	61.3	64.9	64.5
Beide Geschlechter															
0	5.8	6.2	5.3	5.3	5.7	5.0	2.7	3.9	3.7	3.9	5.3	5.1	4.4	4.1	4.7
1-14	3.0	3.7	4.0	3.0	3.4	4.0	3.8	2.5	2.5	3.3	2.3	3.4	3.3	2.1	2.8
15-29	7.1	8.8	10.1	7.9	8.4	5.0	8.8	6.5	6.4	6.7	4.1	6.3	7.0	5.1	5.6
30-59	30.0	30.2	33.1	32.9	31.4	28.9	30.5	32.2	30.4	30.4	27.2	28.8	28.7	28.7	28.3
60 u. m.	54.1	51.1	47.5	50.9	51.1	57.1	54.2	54.9	57.0	55.7	61.1	56.4	56.6	60.0	58.6

1) Januar, Februar und Dezember = Winter; März-Mai = Frühling; Juni-August = Sommer; September-November = Herbst (meteorologische Jahreszeiten).

Altersklassen	Von je 1000 Lebenden der betreffenden Altersklasse starben beim											
	männlichen Geschlecht						weiblichen Geschlecht					
	1900	1910	1920	1930	1935	1936	1900	1910	1920	1930	1935	1936
0	151,2	98,0	66,8	47,6	40,9	52,4	128,9	75,8	37,3	38,6	25,9	34,9
1—4	12,2	9,4	5,7	4,3	3,7	4,3	11,9	7,7	5,2	2,6	3,7	1,1
5—14	2,3	1,7	1,8	1,3	2,0	1,8	2,5	2,0	2,0	1,0	1,3	1,5
15—19	3,6	3,5	3,8	2,6	3,2	2,5	3,8	2,7	3,5	1,5	1,8	1,9
20—29	4,0	4,1	4,4	3,7	3,7	3,0	4,1	3,8	3,7	2,7	2,2	1,9
30—39	7,8	5,8	5,8	4,2	4,0	3,6	5,9	4,9	4,4	2,7	2,4	2,2
40—49	13,5	12,2	9,7	8,5	9,0	8,8	8,4	8,8	6,7	5,5	5,8	5,6
50—59	25,9	25,1	22,4	19,7	16,7	18,7	16,8	14,1	14,7	11,2	13,4	11,0
60 und mehr	69,2	68,0	67,1	63,1	56,2	64,5	63,2	59,9	60,0	51,7	46,6	52,0
Total	15,6	12,4	12,1	11,9	12,0	12,3	14,1	11,3	11,0	9,8	10,2	10,1

NB. In dieser Tabelle ist die durchschnittliche Zahl der Sterbefälle 1899—1902, 1909—1912, 1919—1922, 1929—1932 auf den Gesamtbestand gemäss Volkszählungen 1900, 1910, 1920 und 1930 bezogen, die Zahl der Sterbefälle von 1931—1932 auf den Anfangsbestand der Altersklassen für jedes dieser Jahre (bei der Klasse der 0—1 jährigen auf die Gesamtzahl der Lebendgeborenen der betr. Jahre).

Die Sterblichkeit der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Altersklassen 1920 und 1930

Altersklassen	Gesamtbevölkerung		männliche Personen		weibliche Personen		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930
	0 ¹⁾	51,7	39,1	66,8	41,5	36,8	36,5	44,9	28,3	49,3	39,0	67,2	64,9
1—4	5,5	3,2	6,0	4,5	5,0	2,1	5,1	2,8	5,5	3,6	6,6	4,1
5—9	1,6	1,6	2,1	1,9	1,1	1,2	1,6	1,3	1,6	2,2	1,6	0,7
10—14	1,3	0,9	1,2	0,9	1,5	0,9	1,3	0,7	1,3	1,0	1,3	1,6
15—19	3,7	2,0	3,4	2,3	3,5	1,7	3,8	1,8	3,5	2,3	3,8	2,0
20—24	3,7	3,0	4,0	3,7	3,4	2,5	4,0	3,2	3,9	3,2	2,9	2,6
25—29	4,3	3,2	5,1	3,6	3,7	2,8	5,1	3,3	3,9	3,3	3,9	2,6
30—34	4,2	2,5	5,7	2,9	3,0	2,2	4,3	3,7	3,6	1,7	4,9	1,5
35—39	5,4	4,0	5,9	5,4	5,1	2,8	5,1	3,7	5,6	4,8	5,7	2,7
40—44	6,4	5,4	8,1	6,4	5,0	4,6	6,8	5,8	5,3	5,7	6,7	3,5
45—49	10,0	8,2	11,1	10,3	8,9	6,4	9,5	8,0	10,0	8,5	10,9	8,3
50—54	15,1	12,4	18,6	16,0	12,1	9,7	14,5	12,1	15,9	14,1	15,7	11,3
55—59	21,7	17,9	26,8	24,3	17,8	12,6	22,3	17,5	19,9	17,0	22,4	20,0
60—64	31,4	29,0	41,7	36,6	24,7	23,1	30,1	30,5	29,9	27,6	35,8	26,1
65—69	49,6	47,6	50,8	59,4	48,9	37,6	49,7	47,3	54,7	43,8	43,6	53,1
70—74	74,0	63,4	88,7	73,5	65,8	58,1	71,3	61,2	76,7	66,2	75,3	65,1
75—79	106,6	99,7	115,0	129,7	102,4	84,0	110,1	98,6	86,8	86,5	127,0	119,6
80 und mehr	192,3	188,0	167,4	182,7	204,5	190,3	172,1	181,5	200,4	197,5	219,0	187,8
Total	11,3	10,7	12,0	12,0	10,7	9,7	11,6	11,4	11,0	9,4	11,1	11,2

1935 und 1936*)

	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936	1935	1936
0 ¹⁾	34,7	43,5	40,9	52,4	25,9	34,9	22,3	45,9	44,6	50,8	28,8	47,4
1—4	3,7	2,7	3,7	4,3	3,7	1,1	3,2	2,5	4,2	2,9	3,5	2,5
5—9	1,8	1,7	2,0	1,6	1,5	1,7	1,4	1,1	2,2	2,7	1,8	—
10—14	1,5	1,6	2,0	2,0	1,0	1,2	0,4	1,2	3,0	2,2	1,7	1,8
15—19	2,5	2,2	3,2	2,5	1,8	1,9	2,9	1,2	1,4	3,2	4,1	2,4
20—24	3,3	2,6	4,1	3,4	2,8	2,0	4,1	2,4	3,2	3,1	2,4	2,1
25—29	2,5	2,2	3,4	2,6	1,8	1,9	2,3	2,7	3,5	1,6	1,3	2,5
30—34	2,9	2,7	3,7	3,4	2,2	2,1	3,1	2,9	2,9	2,5	2,3	2,9
35—39	3,4	3,1	4,5	3,9	2,6	2,3	3,1	2,7	4,0	3,8	2,6	2,3
40—44	5,9	6,5	8,6	8,3	3,8	5,0	5,6	5,6	6,7	7,4	4,1	7,9
45—49	8,8	7,6	9,5	9,4	8,2	6,3	9,5	7,5	8,1	7,9	7,2	7,6
50—54	10,6	9,9	11,5	13,7	9,9	6,8	9,4	8,6	13,4	8,2	10,8	19,0
55—59	19,3	19,1	22,3	24,1	17,0	15,3	19,1	16,6	17,0	22,5	23,2	24,9
60—64	24,6	27,7	29,2	35,9	21,1	21,4	23,8	27,6	24,5	28,6	27,8	26,5
65—69	42,2	43,3	53,7	51,4	33,9	37,6	41,7	40,2	44,3	44,0	41,1	52,6
70—74	58,3	71,3	67,0	83,9	52,3	63,7	60,1	68,3	57,2	77,1	54,2	71,9
75—79	91,6	105,1	99,4	129,4	87,8	93,4	86,1	91,5	106,3	126,2	84,7	111,1
80 und mehr	151,9	197,4	181,4	235,1	138,6	181,5	151,8	192,3	159,8	217,5	142,4	182,9
Total	11,0	11,1	12,0	12,3	10,2	10,1	11,7	11,2	9,8	10,0	11,3	13,6

¹⁾ Bezogen auf die Lebendgeborenen der betreffenden Jahre. *) Bezogen auf die Anfangsbestände.

Die Sterbefälle der Kinder von unter 5 Jahren in der Wohnbevölkerung

Jahre	Kantonsbürger					Übrige Schweizer					Ausländer					Zusammen				
	ehelich		unehel.		zusammen	ehelich		unehel.		zusammen	ehelich		unehel.		zusammen	ehelich		unehel.		im ganzen
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	
1911 - 1920	248	180	13	10	451	386	300	62	38	786	479	380	83	47	989	1113	860	158	95	2226
1921 - 1930	208	174	20	9	411	260	181	35	27	503	89	78	28	38	233	557	433	83	74	1147
1911 - 1915	128	98	9	6	241	234	173	39	27	473	364	287	64	31	746	726	558	112	64	1460
1916 - 1920	120	82	4	4	210	152	127	23	11	313	115	93	19	16	243	387	302	46	31	766
1921 - 1925	124	86	14	5	229	128	91	16	14	249	59	39	14	23	135	311	216	44	42	613
1926 - 1930	84	88	6	4	182	132	90	19	13	254	30	39	14	15	98	246	217	39	32	534
1931 - 1935	97	77	5	6	185	117	100	31	22	270	38	19	21	10	88	252	196	57	38	543
1918	26	14	-	2	42	27	34	6	-	67	22	20	3	4	49	75	68	9	6	158
1919	24	19	2	1	46	31	18	2	3	54	16	12	3	1	32	71	49	7	5	132
1920	32	19	1	1	53	34	21	4	2	61	23	14	2	2	41	89	54	7	5	155
1921	22	15	3	1	41	35	18	4	-	57	16	9	4	8	37	73	42	11	9	135
1922	32	20	5	2	59	36	23	3	3	65	17	11	4	3	35	85	54	12	8	159
1923	16	23	-	-	39	19	15	4	3	41	7	4	-	3	14	42	42	4	6	194
1924	29	12	3	2	46	16	24	3	3	46	12	7	5	3	27	57	43	11	8	19
1925	25	16	3	-	44	22	11	2	5	40	7	8	1	6	22	54	35	6	11	106
1926	17	15	1	1	34	28	15	1	2	46	6	9	1	2	18	51	39	3	5	98
1927	21	31	-	1	53	24	23	4	3	54	4	8	4	1	17	49	62	8	5	124
1928	14	12	2	1	29	31	18	5	3	57	2	4	4	4	14	47	34	11	8	100
1929	16	19	1	-	36	23	20	4	3	50	11	9	3	1	24	50	48	8	4	110
1930	16	11	2	1	30	26	14	5	2	47	7	9	2	7	25	49	34	9	10	102
1931	18	8	1	2	29	32	24	6	7	69	12	4	9	4	29	62	36	16	13	127
1932	21	20	2	-	43	20	17	6	-	43	5	3	5	1	14	46	40	13	1	100
1933	21	26	-	1	48	25	20	8	6	59	9	4	-	3	16	55	50	8	10	123
1934	19	14	1	2	36	15	17	3	4	39	10	5	2	2	19	44	36	6	8	94
1935	18	9	1	1	29	25	22	8	5	60	2	3	5	-	10	45	34	14	6	99
1936	22	10	2	3	37	34	20	4	2	60	4	4	3	1	12	60	34	9	6	109

Verteilung der Summe von 1911-1920 nach Altersjahren

1. Altersj.	182	122	13	9	326	271	197	53	37	558	341	250	76	41	708	794	569	142	87	1592
2. „	34	24	-	1	59	47	59	5	-	111	68	55	2	4	129	149	138	7	5	299
3. „	16	19	-	-	35	27	21	1	-	49	26	29	2	1	58	69	69	3	1	142
4. „	10	8	-	-	18	21	8	-	1	30	22	28	1	1	52	53	44	1	2	100
5. „	6	7	-	-	13	20	15	3	-	38	22	18	2	-	42	48	40	5	-	93

Verteilung der Summe von 1921-1930 nach Altersjahren

1. Altersj.	164	137	19	9	329	190	134	31	27	382	66	56	26	35	183	420	327	76	71	894
2. „	17	12	1	-	30	39	22	1	-	62	13	12	1	1	27	69	46	3	1	119
3. „	10	4	-	-	14	14	11	2	-	27	2	8	1	-	11	26	23	3	-	52
4. „	13	9	-	-	22	11	10	1	-	22	2	1	-	-	3	26	20	1	-	47
5. „	4	12	-	-	16	6	4	-	-	10	6	1	-	2	9	16	17	-	2	35

Die Sterbefälle der Kinder von unter 5 Jahren in der Wohnbevölkerung 1936

a) Säuglinge (1. Altersjahr)

1. Altersmon.	9	5	2	2	18	18	11	4	-	33	1	-	-	3	1	5	28	16	9	3	56
2. „	1	1	-	-	2	1	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	2	1	-	1	4
3. „	2	2	-	-	4	1	2	-	-	3	-	1	-	-	1	3	5	-	-	8	
4. „	-	-	-	-	-	2	1	-	-	3	-	2	-	-	2	2	3	-	-	5	
5. „	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2	
6. „	1	-	-	-	1	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	1	2	-	-	3	
7. „	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	1	-	-	2	2	1	-	-	3	
8. „	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9. „	-	-	-	1	1	2	1	-	-	3	-	-	-	-	-	2	1	-	1	4	
10. „	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	
11. „	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	
12. „	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	
Total 1. Altersj.	15	9	2	3	29	27	18	4	1	50	2	4	3	1	10	44	31	9	5	89	

b) Kinder (2.-5. Altersjahr)

2. Altersjahr	5	-	-	-	5	3	1	-	-	4	-	-	-	-	-	8	1	-	-	9
3. „	2	-	-	-	2	1	1	-	-	2	-	-	-	-	-	3	1	-	-	4
4. „	-	1	-	-	1	2	-	-	1	3	1	-	-	-	1	3	1	-	1	5
5. „	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	2	-	-	-	2
Total 2.-5. Jahr	7	1	-	-	8	7	2	-	1	10	2	-	-	-	2	16	3	-	1	20
Zus. 1.-5. „	22	10	2	3	37	34	20	4	2	60	4	4	3	1	12	60	34	9	6	109

Jahre	Gesamtzahl	Geschlecht		Legitimität		Altersmonate											
		Kna- ben	Mä- chen	ehe- lich	unche- lich	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1901-1910	3 697	2 050	1 647	3 223	474	1473	480	363	276	234	170	156	140	105	100	107	93
1911-1920	1 592	936	656	1 363	229	677	214	126	117	98	64	68	57	42	38	50	41
1921-1930	894	496	398	747	147	544	67	61	55	36	28	20	22	12	20	14	15
1901-1905	2 187	1 198	989	1 911	276	838	290	210	180	150	99	94	89	63	57	62	55
1906-1910	1 510	852	658	1 312	198	635	190	153	96	84	71	62	51	42	43	45	38
1911-1915	1 077	630	447	916	161	393	163	92	91	73	46	54	47	31	26	32	29
1916-1920	515	306	209	447	68	284	51	34	26	25	18	14	10	11	12	18	12
1921-1925	478	279	199	399	79	293	40	29	23	19	14	11	15	7	8	9	10
1926-1930	416	217	199	348	68	251	27	32	32	17	14	9	7	5	12	5	5
1931-1935	430	245	185	344	86	263	29	31	19	19	7	15	15	12	9	8	3
1905	390	209	181	337	53	145	56	28	38	30	19	24	18	13	8	8	3
1910	213	119	94	181	32	92	24	17	18	18	10	10	6	5	2	3	8
1915	140	78	62	114	26	53	18	10	13	11	3	9	9	5	4	1	2
1920	113	72	41	101	12	63	13	8	7	6	6	3	1	3	-	1	2
1922	126	80	46	107	19	81	10	8	7	5	1	5	2	2	4	3	-
1923	71	34	37	62	9	46	6	5	2	3	3	2	4	-	-	-	-
1924	89	50	39	72	17	55	8	5	5	2	3	-	2	2	-	4	3
1925	86	47	39	71	15	52	7	6	3	3	3	2	3	-	2	1	4
1926	82	44	38	74	8	46	7	3	11	3	4	2	-	2	2	2	-
1927	99	46	53	87	12	65	4	11	6	-	5	1	2	-	3	-	2
1928	82	47	35	64	18	54	7	5	5	6	-	1	2	1	1	-	-
1929	77	39	38	66	11	43	5	5	5	5	1	3	2	-	4	3	1
1930	76	41	35	57	19	43	4	8	5	3	4	2	1	2	2	-	2
1931	105	62	43	78	27	65	8	10	6	3	1	2	2	2	2	3	1
1932	80	47	33	67	13	51	5	5	6	2	1	3	3	2	1	1	-
1933	97	50	47	79	18	61	8	7	3	3	1	3	5	3	2	-	1
1934	77	41	36	64	13	41	4	7	3	7	3	4	1	-	2	4	1
1935	71	45	26	56	15	45	4	2	1	4	1	3	4	5	2	-	-
1936	89	53	36	75	14	56	4	8	5	2	3	3	-	4	2	1	1

f 22	Verhältniszahlen, bezogen auf je 100 Lebgeborene gleicher Art und pro Jahr																
1901/1910	11,9	13,1	10,6	11,3	18,0	4,7	1,5	1,2	0,9	0,8	0,5	0,5	0,5	0,3	0,3	0,4	0,3
1911/1920	7,1	8,1	6,0	6,6	12,4	3,0	1,0	0,6	0,5	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
1921/1930	4,8	5,3	4,4	4,4	9,2	2,9	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
1901/1905	13,4	14,6	12,2	12,8	19,9	5,1	1,8	1,3	1,1	0,9	0,6	0,6	0,6	0,4	0,3	0,4	0,3
1906/1910	10,2	11,4	8,9	9,7	15,8	4,5	1,3	1,0	0,6	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
1911/1915	8,2	9,4	7,0	7,6	14,2	3,0	1,2	0,7	0,7	0,6	0,3	0,4	0,4	0,2	0,2	0,3	0,2
1916/1920	5,6	6,4	4,7	5,3	8,7	3,1	0,5	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
1921/1925	5,2	6,0	4,4	4,7	10,7	3,2	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
1926/1930	4,5	4,6	4,5	4,2	7,9	2,7	0,3	0,4	0,4	0,2	0,1	0,09	0,07	0,04	0,12	0,04	0,04
1931/1935	4,3	4,9	3,8	3,8	9,4	2,6	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,15	0,15	0,1	0,1	0,1	0,0
1905	12,5	13,2	11,7	11,9	17,6	4,6	1,8	0,9	1,2	1,0	0,6	0,8	0,6	0,4	0,3	0,3	0,0
1910	7,4	8,3	6,5	6,9	11,9	3,2	0,8	0,6	0,6	0,6	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,0	0,3
1915	6,7	7,5	5,9	6,0	12,9	2,5	0,9	0,5	0,6	0,5	0,2	0,4	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1
1920	5,3	6,9	3,8	5,2	7,6	3,0	0,6	0,4	0,3	0,3	0,3	0,1	0,05	0,1	-	0,05	0,1
1921	5,2	6,9	3,7	4,7	11,2	2,9	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,2	0,15	0,1	0,15	0,15
1922	6,8	8,1	5,2	6,2	14,8	4,4	0,5	0,4	0,4	0,3	0,05	0,3	0,1	0,1	0,2	0,05	-
1923	4,0	3,7	4,2	3,7	6,7	2,6	0,3	0,3	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	-	-	-	-
1924	4,9	5,4	4,3	4,3	11,3	3,0	0,4	0,3	0,3	0,1	0,2	-	0,1	0,1	-	0,2	0,2
1925	4,9	5,4	4,5	4,5	9,7	3,0	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	-	0,1	-	0,2
1926	4,7	4,9	4,4	4,6	5,6	2,7	0,4	0,2	0,6	0,2	0,2	0,1	-	0,1	0,1	0,1	-
1927	5,4	4,8	6,0	5,2	7,1	3,5	0,2	0,6	0,3	-	0,3	0,05	0,1	-	0,2	-	0,1
1928	4,5	4,9	4,1	3,9	10,1	3,0	0,4	0,3	0,3	0,3	-	0,05	0,1	0,05	0,05	-	-
1929	4,2	4,1	4,3	3,9	6,7	2,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,05	0,2	0,1	-	0,2	0,2	0,05
1930	3,9	4,1	3,7	3,3	9,0	2,2	0,2	0,4	0,3	0,15	0,2	0,1	0,05	0,1	0,1	-	0,1
1931	5,4	6,6	4,3	4,4	13,5	3,3	0,4	0,5	0,3	0,2	0,05	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,05
1932	4,0	4,7	3,4	3,7	6,7	2,55	0,2	0,2	0,3	0,1	0,05	0,15	0,15	0,1	0,05	0,05	-
1933	5,2	5,4	4,9	4,7	9,8	3,2	0,45	0,35	0,2	0,2	0,05	0,2	0,3	0,2	0,1	-	0,05
1934	3,8	3,9	3,7	3,5	7,7	2,0	0,2	0,4	0,1	0,4	0,1	0,2	0,05	-	0,1	0,2	0,05
1935	3,4	4,1	2,6	2,9	9,1	2,1	0,2	0,1	0,05	0,2	0,05	0,15	0,2	0,25	0,1	-	-
1936	4,4	5,2	3,5	3,9	10,1	2,75	0,2	0,4	0,25	0,1	0,15	0,15	-	0,2	0,1	0,05	0,05

Die gestorbenen Säuglinge nach Sterbemonaten und Sterbequartalen

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	I.	II.	III.	IV.
														Quartal		
1901-1910	308	355	332	298	270	303	300	392	321	312	249	257	995	871	1013	818
1911-1920	149	143	149	135	139	98	123	157	153	113	107	126	441	372	433	346
1921-1930	96	82	98	88	77	71	64	50	65	59	62	82	276	236	179	203
1901-1905	199	199	189	174	147	172	200	225	213	169	153	147	587	493	638	469
1906-1910	109	156	143	124	123	131	100	167	108	143	96	110	408	378	375	349
1911-1915	105	89	92	81	87	70	84	117	115	75	82	80	286	238	316	237
1916-1920	44	54	57	54	52	28	39	40	38	38	25	46	155	134	117	109
1921-1925	50	50	58	49	47	34	33	19	32	31	34	41	158	130	84	106
1926-1930	46	32	40	39	30	37	31	31	33	28	28	41	118	106	95	97
1931-1935	51	43	44	35	24	41	32	28	30	27	38	37	138	100	90	102
1905	38	33	31	35	33	30	36	45	46	23	18	22	102	98	127	63
1910	18	27	17	23	14	15	6	19	15	16	17	26	62	52	40	59
1915	21	20	12	15	15	8	10	9	6	4	11	9	53	38	25	24
1920	7	12	13	9	14	8	9	4	7	8	8	14	32	31	20	30
1924	3	9	11	7	14	6	12	3	5	6	4	9	23	27	20	19
1925	10	5	10	8	9	10	5	6	4	5	5	9	25	27	15	19
1926	9	10	9	5	4	4	7	6	6	5	7	10	28	13	19	22
1927	12	7	9	12	10	9	2	7	11	8	4	8	28	31	20	20
1928	10	6	5	6	6	6	8	11	4	7	8	5	21	18	23	20
1929	10	4	7	11	6	7	10	5	3	4	4	6	21	24	18	14
1930	5	5	10	5	4	11	4	2	9	4	5	12	20	20	15	21
1931	14	14	5	9	8	14	8	5	9	9	1	9	33	31	22	19
1932	10	4	8	9	5	8	6	6	4	3	11	6	22	22	16	20
1933	7	13	16	10	5	7	6	4	8	5	9	7	36	22	18	21
1934	11	3	9	3	3	7	6	7	4	7	9	8	23	13	17	24
1935	9	9	6	4	3	5	6	6	5	3	8	7	24	12	17	18
1936	10	6	6	8	10	6	10	4	7	6	5	11	22	24	21	22

Die gestorbenen Säuglinge nach Heimat, Legitimität und Geschlecht

Jahre	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				im ganzen
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	
1901-1910	267	203	20	16	689	569	113	85	825	669	136	105	1781	1441	269	206	3 697
1911-1920	182	122	13	9	271	197	53	37	341	250	76	41	794	569	142	87	1 592
1921-1930	164	137	19	9	190	134	31	27	66	56	26	35	420	327	76	71	894
1901-1905	151	111	11	6	404	365	70	55	482	398	80	54	1037	874	161	115	2 187
1906-1910	116	92	9	10	285	204	43	30	343	271	56	51	744	567	108	91	1 510
1911-1915	97	69	9	6	165	113	35	26	266	206	58	27	528	388	102	59	1 077
1916-1920	85	53	4	3	106	84	18	11	75	44	18	14	266	181	40	28	515
1921-1925	100	70	13	5	95	66	14	14	45	23	12	21	240	159	39	40	478
1926-1930	64	67	6	4	95	68	17	13	21	33	14	14	180	168	37	31	416
1931-1935	77	58	4	5	89	79	29	20	27	14	19	9	193	151	52	34	430
1905	35	21	2	1	74	61	16	12	71	75	11	11	180	157	29	24	390
1910	16	9	2	1	33	25	10	4	52	46	6	9	101	80	18	14	213
1915	13	7	2	-	18	19	7	9	34	23	4	4	65	49	13	13	140
1920	23	11	1	1	24	17	4	2	18	8	2	2	65	36	7	5	113
1924	21	11	2	2	11	17	3	3	9	3	4	3	41	31	9	8	89
1925	19	14	3	-	19	9	2	5	4	6	-	5	42	29	5	10	86
1926	14	12	1	1	23	12	1	2	4	9	1	2	41	33	3	5	82
1927	17	23	-	1	18	18	3	3	4	7	4	1	39	48	7	5	99
1928	10	11	2	1	25	12	4	3	2	4	4	4	37	27	10	8	82
1929	12	14	1	-	11	16	4	3	8	5	3	-	31	35	8	3	77
1930	11	7	2	1	18	10	5	2	3	8	2	7	32	25	9	10	76
1931	13	6	1	1	24	21	6	7	10	4	8	4	47	31	15	12	105
1932	16	16	2	-	15	14	6	-	3	3	5	-	34	33	13	-	80
1933	18	19	-	1	19	14	8	6	5	4	-	3	42	37	8	10	97
1934	16	13	1	2	13	13	2	4	7	2	2	2	36	28	5	8	77
1935	14	4	-	1	18	17	7	3	2	1	4	-	34	22	11	4	71
1936	15	9	2	3	27	18	4	1	2	4	3	1	44	31	9	5	89

Verteilung der Gesamtzahl der gestorbenen Säuglinge nach Altersmonaten und Quartalen

Jahre	Von je 100 gestorbenen Säuglingen starben im ... Altersmonat															
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.-3.	4.-6.	7.-9.	10.-12
1870/1879	36,8	14,8	10,4	7,1	6,4	5,	3,	3,4	3,9	3,2	2,7	2,1	62,0	19,0	11,0	8,0
1880/1889	40,7	12,7	8,5	7,	6,6	5,1	4,0	3,4	3,9	3,1	2,6	2,4	61,9	18,7	11,3	8,1
1890/1899	35,1	14,0	10,3	8,0	6,9	5,6	4,1	3,7	3,	3,	2,6	2,9	59,4	20,5	11,1	9,0
1901/1910	39,9	13,0	9,8	7,	6,3	4,6	4,2	3,	2,8	2,	2,9	2,5	62,7	18,4	10,8	8,1
1911/1920	42,5	13,4	7,9	7,3	6,2	4,1	4,3	3,	2,6	2,4	3,1	2,6	63,8	17,6	10,5	8,1
1921/1930	60,9	7,	6,8	6,2	4,0	3,1	2,2	2,5	1,3	2,2	1,6	1,7	75,2	13,3	6,0	5,5
1901/1905	38,3	13,3	9,6	8,2	6,8	4,6	4,3	4,1	2,9	2,6	2,8	2,5	61,2	19,6	11,3	7,9
1906/1910	42,1	12,6	10,1	6,	5,5	4,7	4,1	3,4	2,8	2,8	3,0	2,5	64,8	16,6	10,3	8,3
1911/1915	36,5	15,1	8,5	8,4	6,8	4,3	5,0	4,4	2,9	2,4	3,0	2,7	60,1	19,5	12,3	8,1
1916/1920	55,1	9,9	6,6	5,	4,9	3,5	2,	2,0	2,1	2,3	3,5	2,3	71,6	13,5	6,8	8,1
1921/1925	61,3	8,4	6,1	4,8	4,0	2,9	2,3	3,1	1,5	1,7	1,9	2,0	75,8	11,7	6,9	5,6
1926/1930	60,3	6,5	7,7	7,7	4,1	3,3	2,2	1,7	1,2	2,9	1,2	1,2	74,5	15,1	5,1	5,3
1931/1935	61,2	6,7	7,2	4,4	4,4	1,6	3,5	3,5	2,8	2,1	1,9	0,7	75,1	10,4	9,8	4,7
1870	33,5	15,3	8,7	6,2	6,5	6,2	3,	4,0	5,4	5,8	3,3	1,8	57,5	18,9	12,7	10,9
1880	38,8	13,2	8,4	6,3	7,	5,	4,1	3,6	4,4	3,4	2,4	2,6	60,5	19,0	12,1	8,4
1890	35,2	13,2	7,9	10,6	7,0	6,2	3,8	3,8	3,8	1,8	3,	3,	56,3	23,8	11,4	8,5
1900	33,3	13,0	13,6	11,4	4,9	5,1	4,3	3,	3,4	2,6	2,7	2,4	59,8	21,4	11,1	7,7
1905	37,2	14,3	7,2	9,7	7,7	4,9	6,2	4,6	3,3	2,1	2,1	0,	58,7	22,3	14,1	4,9
1910	43,2	11,3	7,9	8,5	8,5	4,6	4,6	2,9	2,4	0,9	1,4	3,8	62,4	21,6	9,9	6,1
1915	37,9	12,9	7,1	9,3	7,9	2,1	6,4	6,4	3,6	2,9	2,1	1,4	57,9	19,3	16,4	6,4
1920	55,7	11,5	7,1	6,2	5,3	5,	2,	0,8	2,7	—	0,8	1,9	74,3	16,8	6,2	2,7
1925	60,5	8,1	7,0	3,5	3,5	3,	2,3	3,5	—	2,3	1,2	4,6	75,6	10,5	5,8	8,1
1930	56,7	5,2	10,6	6,6	4,0	5,2	2,6	1,3	2,6	2,6	—	2,6	72,5	15,8	6,5	5,2
1932	63,6	6,2	6,2	7,	2,5	1,3	3,	3,	2,5	1,3	1,3	—	76,2	11,3	9,9	2,5
1933	62,9	8,3	7,2	3,1	3,1	1,0	3,1	5,1	3,1	2,1	—	1,0	78,4	7,2	11,3	3,1
1934	53,2	5,2	9,1	3,	9,1	3,	5,	1,	—	2,6	5,2	1,3	67,5	16,9	6,5	9,1
1935	63,4	5,6	2,8	1,4	5,6	1,4	4,3	5,6	7,1	2,8	—	—	71,8	8,4	17,0	2,8
1936	62,9	4,5	9,0	5,6	2,2	3,4	3,4	—	4,5	2,3	1,1	1,1	76,4	11,2	7,9	4,5

f 26 Verteilung der Gesamtzahl der gestorbenen Säuglinge nach Sterbemonaten und Sterbequartalen

Jahre	Von je 100 gestorbenen Säuglingen überhaupt starben im															
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	I.	II.	III.	IV.
Quartal																
1870/1879	7,4	6,9	7,5	7,8	9,9	8,2	9,7	11,0	8,9	7,7	7,	7,8	21,8	25,9	29,6	22,7
1880/1889	8,3	7,1	8,9	8,8	8,6	7,7	10,1	11,5	9,0	6,6	5,6	6,8	24,3	25,1	30,6	19,0
1890/1899	8,4	7,4	9,0	7,0	7,5	8,	8,	10,6	10,6	8,4	6,2	7,0	24,8	23,0	30,6	21,6
1901/1910	8,3	9,6	9,0	8,1	7,3	8,2	8,1	10,6	8,7	8,4	6,8	6,	26,9	23,6	27,4	22,1
1911/1920	9,4	8,9	9,4	8,5	8,7	6,2	7,7	9,9	9,6	7,1	6,7	7,	27,7	23,4	27,2	21,7
1921/1930	10,7	9,2	11,0	9,9	8,6	7,	7,	5,6	7,3	6,6	6,9	9,2	30,9	26,4	20,0	22,7
1901/1905	9,1	9,1	8,7	8,0	6,7	7,8	9,2	10,3	9,7	7,7	7,0	6,7	26,8	22,5	29,2	21,5
1906/1910	7,2	10,3	9,5	8,2	8,1	8,	6,6	11,1	7,1	9,5	6,4	7,3	27,0	25,1	24,8	23,1
1911/1915	9,8	8,3	8,5	7,5	8,1	6,	7,8	10,8	10,7	7,0	7,6	7,4	26,6	22,1	29,	22,0
1916/1920	8,5	10,5	11,1	10,5	10,1	5,	7,6	7,7	7,	7,4	4,9	8,9	30,1	26,0	22,7	21,2
1921/1925	10,5	10,5	12,1	10,2	9,8	7,1	6,9	4,0	6,	6,5	7,1	8,6	33,1	27,1	17,6	22,2
1926/1930	11,0	7,7	9,6	9,4	7,2	8,9	7,5	7,5	7,	6,7	6,7	9,9	28,3	25,5	22,9	23,3
1931/1935	11,9	10,0	10,2	8,1	5,6	9,5	7,4	6,	7,0	6,3	8,9	8,6	32,1	23,2	20,9	23,8
1870	11,6	7,7	6,9	5,5	7,3	10,5	9,5	9,1	6,5	8,0	5,8	11,6	26,2	23,3	25,1	25,4
1880	6,5	8,0	10,1	9,1	10,1	5,8	10,1	12,1	8,4	6,8	5,1	8,0	24,6	25,0	30,6	19,8
1890	8,5	6,4	9,1	9,4	8,8	14,1	7,6	11,1	6,8	7,1	3,8	7,3	24,0	32,3	25,5	18,2
1900	6,5	6,1	8,5	4,6	5,1	8,4	11,4	14,0	11,0	8,9	5,5	10,0	21,1	18,1	36,4	24,4
1905	9,7	8,5	7,9	8,9	8,5	7,7	9,2	11,6	11,8	5,9	4,6	5,7	26,1	25,1	32,6	16,2
1910	8,4	12,7	8,0	10,8	6,6	7,0	2,9	8,9	7,0	7,5	8,0	12,2	29,1	24,4	18,8	27,7
1915	15,0	14,3	8,6	10,7	10,7	5,7	7,2	6,4	4,3	2,9	7,8	6,4	37	27,1	17,9	17,1
1920	6,2	10,6	11,5	7,9	12,4	7,	7,9	3,6	6,2	7,1	7,1	12,4	28,3	27,4	17,7	26,6
1925	11,6	5,8	11,6	9,3	10,5	11,6	5,8	7,0	4,	5,	5,8	10,5	29,0	31,4	17,5	22,1
1930	6,6	6,6	13,1	6,6	5,3	14,5	5,	2,6	11,8	5,	6,6	15,7	26,3	26,4	19,7	27,6
1932	12,5	5,0	10,0	11,2	6,3	10,0	7,5	7,5	5,0	3,7	13,8	7,5	27,5	27,5	20,0	25,0
1933	7,2	13,4	16,5	10,3	5,2	7,2	6,2	4,1	8,2	5,2	9,3	7,2	37,1	22,7	18,5	21,7
1934	14,3	3,9	11,7	3,9	3,9	9,1	7,8	9,1	5,2	9,1	11,7	10,3	29,9	16,9	22,1	31,1
1935	12,7	12,7	8,5	5,6	4,2	7,0	8,5	8,5	7,0	4,2	11,3	9,8	33,9	16,8	24,0	25,3
1936	11,3	6,7	6,7	9,0	11,3	6,7	11,3	4,5	7,8	6,7	5,6	12,4	24,7	27,0	23,6	24,7

Die gestorbenen Säuglinge nach Todesursachen (Grundzahlen und Verhältniszahlen)

f 27

a = in % der Lebendgeborenen b = in % der gestorbenen Säuglinge überhaupt

Jahre	1			2			3			4			5			6		
	Störungen des Geburtsverlaufs			Frühgeburten und Lebensschwäche (inkl. Bildungsfehler)			Krankheiten der Verdauungsorgane			Krankheiten der Atmungsorgane			Infektionskrankheiten			Übrige Krankheiten		
	abs.	in % a	in % b	abs.	in % a	in % b	abs.	in % a	in % b	abs.	in % a	in % b	abs.	in % a	in % b	abs.	in % a	in % b
1901-1910	19	0,0	0,5	1003	3,2	27,1	1371	4,4	37,1	402	1,3	10,9	531	1,7	14,4	371	1,2	10,0
1911-1920	76	0,3	4,8	522	2,3	32,8	379	1,7	23,8	244	1,1	15,3	202	0,9	12,7	169	7,5	10,6
1921-1930	86	0,5	9,6	424	2,3	47,4	110	0,6	12,3	88	0,5	9,8	114	0,6	12,8	72	0,4	8,1
1901-1905	3	-	0,0	574	3,5	26,3	859	5,3	39,3	213	1,3	9,7	325	2,0	14,9	213	1,3	9,8
1906-1910	16	0,1	1,1	429	2,9	28,4	512	3,5	33,9	189	1,3	12,5	206	1,4	13,6	158	1,1	10,5
1911-1915	49	0,4	4,6	305	2,3	28,3	307	2,3	28,5	168	1,3	15,6	136	1,0	12,6	112	0,8	10,4
1916-1920	27	0,3	5,2	217	2,3	42,1	72	0,8	14,0	76	0,8	14,7	66	0,7	12,8	57	0,6	11,2
1921-1925	47	0,5	9,8	223	2,4	46,7	57	0,6	11,9	45	0,5	9,4	67	0,7	14,0	39	0,4	8,2
1926-1930	39	0,4	9,4	201	2,2	48,3	53	0,6	12,8	43	0,5	10,3	47	0,5	11,3	33	0,4	7,9
1931-1935	67	0,7	15,6	198	2,0	46,1	37	0,4	8,6	41	0,4	9,5	42	0,4	9,8	45	0,5	10,4
1905	2	0,1	0,5	109	3,5	28,0	167	5,3	42,8	43	1,4	11,0	41	1,3	10,5	28	0,9	7,2
1910	9	0,3	4,2	79	2,7	37,1	58	2,0	27,2	29	1,0	13,6	20	0,7	9,4	18	0,6	8,5
1915	6	0,3	4,3	38	1,8	27,1	28	1,3	20,0	32	1,5	22,9	21	1,0	15,0	15	0,7	10,7
1920	5	0,2	4,4	50	2,4	44,3	19	0,9	16,8	14	0,7	12,4	10	0,5	8,8	15	0,7	13,3
1925	12	0,7	14,0	41	2,3	47,7	6	0,3	6,9	8	0,5	9,3	10	0,6	11,6	9	0,5	10,5
1929	6	0,3	7,8	37	2,1	48,0	10	0,6	13,0	6	0,3	7,8	11	0,6	14,3	7	0,4	9,1
1930	9	0,5	11,9	34	1,7	44,7	10	0,5	13,2	7	0,4	9,2	8	0,4	10,5	8	0,4	10,5
1931	15	0,8	14,3	50	2,5	47,6	13	0,7	12,4	7	0,3	6,7	12	0,6	11,4	8	0,4	7,6
1932	14	0,7	17,5	34	1,7	42,5	6	0,3	7,5	5	0,2	6,2	12	0,6	15,0	9	0,5	11,3
1933	13	0,7	13,4	50	2,7	51,6	7	0,4	7,2	8	0,4	8,2	9	0,5	9,3	10	0,5	10,3
1934	14	0,7	18,2	30	1,5	39,0	5	0,2	6,5	13	0,6	16,9	6	0,3	7,8	9	0,5	11,6
1935	11	0,5	15,5	34	1,6	47,9	6	0,3	8,5	8	0,4	11,3	3	0,1	4,2	9	0,4	12,6
1936	11	0,5	12,4	40	2,0	44,9	8	0,4	9,0	11	0,5	12,4	6	0,3	6,7	13	0,6	14,6

(Todesursachen wie oben)

Monate	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30
	f 28	Jahrzehntsummen der Todesursachen nach Kalendermonaten																
Januar	3	7	15	81	54	40	84	24	8	52	34	11	53	18	17	35	14	5
Februar	3	7	6	87	42	38	59	13	17	86	40	5	76	21	10	44	18	6
März	1	6	7	93	37	45	77	19	7	55	38	15	71	29	18	35	20	6
April	3	5	8	77	45	40	92	20	9	44	28	11	56	26	9	26	12	11
Mai	2	10	13	75	43	27	93	23	9	30	21	11	33	18	10	37	24	7
Juni	1	5	6	90	30	39	104	26	10	27	14	5	49	13	7	32	9	4
Juli	-	8	5	70	39	31	154	45	10	18	7	4	30	20	11	28	5	3
August	-	6	1	89	48	24	228	68	7	8	11	6	40	12	10	27	14	2
Sept.	1	5	4	77	41	44	187	80	9	18	5	1	15	8	3	23	13	4
Okt.	1	7	9	95	48	28	137	26	6	13	10	6	34	13	6	32	8	4
Nov.	2	4	5	91	44	35	72	18	8	20	16	5	37	14	5	27	10	4
Dez.	2	6	7	78	51	33	84	17	10	31	20	8	37	10	8	25	22	16
Jahr	19	76	86	1003	522	424	1371	379	110	402	244	88	531	202	114	371	169	72

f 29	Verteilung der Jahrzehntsummen der Todesursachen auf die Kalendermonate																	
	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30
Januar	15,8	9,2	17,4	8,0	10,3	9,4	6,1	6,3	7,3	12,9	13,9	12,5	10,0	8,9	14,9	9,4	8,3	6,9
Februar	15,8	9,2	7,0	8,7	8,0	9,0	4,3	3,4	15,4	21,4	16,4	5,7	14,3	10,4	8,8	11,9	10,7	8,3
März	5,3	7,9	8,1	9,3	7,1	10,6	5,6	5,0	6,3	13,7	15,6	17,1	13,4	14,4	15,8	9,4	11,8	8,3
April	15,8	6,6	9,3	7,7	8,6	9,4	6,7	5,3	8,2	10,9	11,5	12,5	10,5	12,9	7,9	7,0	7,1	15,3
Mai	10,4	13,2	15,1	7,5	8,2	6,4	6,8	6,1	8,2	7,5	8,6	12,5	6,2	8,9	8,8	10,0	14,2	9,7
Juni	5,3	6,6	7,0	9,0	5,8	9,2	7,6	6,9	9,1	6,7	5,7	5,7	9,2	6,4	6,1	8,6	5,3	5,6
Juli	-	10,5	5,9	7,0	7,5	7,3	11,2	11,9	9,1	4,5	2,9	4,5	5,7	9,9	9,6	7,6	3,0	4,1
August	-	7,9	1,1	8,8	9,2	5,7	16,6	17,9	6,4	2,0	4,5	6,8	7,5	5,9	8,8	7,3	8,3	2,8
Sept.	5,3	6,6	4,6	7,7	7,9	10,4	13,7	21,1	8,2	4,5	2,1	9,1	2,8	4,0	2,6	6,2	7,7	5,6
Okt.	5,3	9,2	10,5	9,5	9,2	6,6	10,0	6,8	5,4	3,2	4,1	6,8	6,4	6,4	5,3	8,6	4,7	5,6
Nov.	10,5	5,2	5,9	9,0	8,4	8,2	5,3	4,8	7,3	5,0	6,5	5,7	7,0	6,9	4,4	7,3	5,9	5,6
Dez.	10,5	7,9	8,1	7,8	9,8	7,8	6,1	4,5	9,1	7,7	8,2	1,1	7,0	5,0	7,0	6,7	13,0	22,2

Jahre, Monate, Vierteljahre, Alters- monate	1		2		3		4		5		6		Gestorbene Säuglinge überhaupt				
	Störungen des Geburts- verlaufs		Frühgeburt u. Lebens- schwäche (inkl. Bil- dungsfehler)		Krank- heiten der Verdau- ungsorg.		Krank- heiten der Atmungs- organe		In- fek- tions- Krank- heiten		Übrige- Krank- heiten		m.	w.	zus.	Eheliche	Unhel.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					
1901—1910	10	9	558	445	782	589	229	173	264	267	207	164	2050	1647	3697	3222	475
1911—1920	42	34	305	217	224	155	146	98	119	83	100	69	936	656	1592	1363	229
1921—1930	54	32	235	189	61	49	52	36	56	58	38	34	496	398	894	747	147
1901—1905	1	2	323	251	486	373	126	87	147	178	115	98	1198	989	2187	1911	276
1906—1910	9	7	235	194	296	216	103	86	117	89	92	66	852	658	1510	1311	199
1911—1915	28	21	179	126	181	126	97	71	81	55	64	48	630	447	1077	916	161
1916—1920	14	13	126	91	43	29	49	27	38	28	36	21	306	209	515	447	68
1921—1925	27	20	131	92	34	23	27	18	37	30	23	16	279	199	478	399	79
1926—1930	27	12	104	97	27	26	25	18	19	28	15	18	217	199	416	348	68
1931—1935	38	29	112	86	21	16	26	15	20	22	28	17	245	185	430	344	86
1925	4	8 ⁵	21 ³	20 ¹	4 ²	2 ¹	5	3 ¹	7	3 ¹	6	3 ¹	47	39	86	71	15
1926	4	1	21 ²	18 ²	7 ¹	—	2	2 ¹	3	11 ¹	7	6 ¹	44	38	82	74	8
1927	8	2	20 ³	28 ³	5 ¹	10 ¹	9 ²	7 ¹	3 ¹	4	1	2	46	53	99	87	12
1928	5	4	25 ⁷	18 ⁶	5 ¹	6 ¹	7 ¹	3 ¹	4 ¹	3	1	1	47	35	82	64	18
1929	3	3	19 ³	18 ¹	5 ¹	5 ¹	4	2 ¹	6 ³	5	2 ¹	5	39	38	77	66	11
1930	7 ²	2 ²	19 ⁶	15 ⁴	5	5 ⁴	3 ¹	4	3	5	4	4	41	35	76	57	19
1931	10 ¹	5 ²	28 ⁶	22 ⁵	7 ³	6 ²	6 ³	1 ¹	5	7 ¹	6 ²	2 ¹	62	43	105	78	27
1932	8 ¹	6	21 ⁷	13	3 ³	3	1	4	7 ¹	5	7 ¹	2	47	33	80	67	13
1933	5 ¹	8 ¹	25 ⁴	25 ⁷	5	2	5 ¹	3 ¹	3 ¹	6 ¹	7 ¹	3	50	47	97	79	18
1934	8	6 ²	15 ³	15 ¹	1	4 ²	10	3 ¹	4 ¹	2 ¹	3 ¹	6 ¹	41	36	77	64	13
1935	7 ¹	4	23 ⁷	11 ³	5 ¹	1	4 ¹	4	1	2	5 ¹	4 ¹	45	26	71	56	15
1936	7	4 ¹	30 ⁸	10 ¹	4	4	5	6 ¹	2	4 ¹	5 ¹	8 ¹	53	36	89	75	14
davon																	
Januar . . .	—	—	2 ¹	—	1	1	1	—	—	2 ¹	1	2 ¹	5	5	10	7	3
Februar . . .	—	—	3 ²	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	4	2
März	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	1	3	3	6	6	—
April	—	2 ¹	3 ²	—	—	—	1	—	1	—	1 ¹	—	6	2	8	4	4
Mai	—	—	5 ³	—	1	1	—	—	1	1	—	1	7	3	10	7	3
Juni	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	6	—	6	6	—
Juli	2	—	2	1 ¹	—	1	1	2 ¹	—	1	—	1	5	6	11	9	2
August	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	3	3	—
September . .	3	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	1	6	1	7	7	—
Oktober . . .	—	—	2	2	—	—	—	2	—	—	—	—	2	4	6	6	—
November . .	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	2	1	4	5	5	—
Dezember . .	—	—	5	2	1	—	1	—	—	—	2	—	9	2	11	11	—
I. Vierteljahr	1	—	6 ³	4	1	2	2	—	—	2 ¹	1	3 ¹	11	11	22	17	5
II. „	1	2 ¹	12 ⁵	—	1	1	1	—	2	1	2 ¹	1	19	5	24	17	7
III. „	5	2	4	1 ¹	1	1	1	3 ¹	—	1	—	2	11	10	21	19	2
IV. „	—	—	8	5	1	—	1	3	—	—	2	2	12	10	22	22	—
1. Altersmon.	7	4 ¹	26 ⁸	10 ¹	1	—	—	3	1	—	2 ¹	2 ¹	37	19	56	44	12
2. „	—	—	—	—	2	1	—	1 ¹	—	—	—	—	2	2	4	3	1
3. „	—	—	—	—	1	1	—	1	—	2	2	1	3	5	8	8	—
4. „	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	1	2	3	5	5	—
5. „	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	2	—
6. „	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	2	3	3	—
7. „	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	2	1	3	3	—
8. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „	—	—	1	—	—	—	—	1	1	1 ¹	—	—	2	2	4	3	1
10. „	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	2	—
11. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—
12. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—
1.—3.Mon.	7	4 ¹	26 ⁸	10 ¹	4	2	—	5 ¹	1	2	4 ¹	3 ¹	42	26	68	55	13
4.—6. „	—	—	2	—	—	1	2	—	—	1	—	4	4	6	10	10	—
7.—9. „	—	—	1	—	—	1	2	1	1	1 ¹	—	—	4	3	7	6	1
10.—12. „	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	3	1	4	4	—

NB. Die kleinen hochgestellten Ziffern bedeuten die Unehelichen; sie sind in den grossen Ziffern inbegriffen.

Heimat und Wohnviertel	1911-20	1921-30	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Gesamtzahl	16 595	15 663	1 677	1 601	1 650	1 590	1 724	1 685	1 806	1 715	1 843	1 881
Heimat												
Kt. Basel-Stadt	6 427	7 565	857	806	804	804	870	877	907	917	974	952
Kt. Basel-Land	1 255	1 073	109	114	104	91	100	111	118	103	104	137
Übrige Kantone	3 837	3 644	382	380	398	377	404	376	461	399	467	454
Total Schweiz	11 519	12 282	1 348	1 300	1 306	1 272	1 374	1 364	1 486	1 419	1 545	1 543
Deutschland	4 037	2 432	216	230	257	218	262	233	224	207	215	230
Frankreich	300	445	50	38	41	37	33	39	32	36	34	34
Italien	488	316	37	22	32	37	35	29	38	32	29	49
Übriges Ausland	251	188	26	11	14	26	20	20	26	21	20	25
Total Ausland	5 076	3 381	329	301	344	318	350	321	320	296	298	338
Wohnviertel												
1. Altstadt Grossbasel	1 000	831	81	78	78	62	83	59	87	83	55	61
2. Vorstädte	1 438	1 455	168	126	138	153	149	147	132	124	122	158
3. Am Ring	1 562	1 423	144	129	147	136	132	113	119	109	131	126
4. Breite	654	544	54	48	53	52	43	59	64	67	67	69
5. Alban	414	447	55	57	50	40	49	46	56	56	54	60
6. Gundeldingen	1 749	1 677	182	191	176	172	217	184	208	185	232	214
7. Bachletten	451	545	58	70	81	67	81	79	94	91	106	118
8. Gotthelf	738	816	80	90	100	82	89	105	104	100	104	111
9. Iselin	898	846	86	93	99	78	104	114	105	86	119	112
10. St. Johann	1322	1 171	127	127	114	129	166	174	161	177	184	190
Grossbasel	10 226	9 755	1 035	1 009	1 036	971	1 113	1 080	1 130	1 078	1 174	1 219
11. Altstadt Kleinbasel	919	803	92	68	65	75	78	63	88	73	60	62
12. Clara	623	574	63	62	53	68	45	42	62	66	56	53
13. Wettstein	387	424	49	43	53	50	46	42	44	54	60	42
14. Hirzbrunnen	49	142	20	18	22	33	39	28	26	46	52	70
15. Rosenthal	554	513	46	51	50	44	47	48	59	40	44	48
16. Matthäus	2 605	2 079	225	193	224	204	186	222	226	202	212	215
17. Klybeck	500	503	49	62	69	52	74	51	54	56	67	58
18. Kleinhüningen	155	163	21	24	17	12	17	21	19	11	15	21
Kleinbasel	5 792	5 201	565	521	553	538	532	517	578	548	566	569
Stadt Basel	{ m. 7 727	7 264	777	732	795	788	810	793	852	782	866	897
	{ w. 8 291	7 692	823	798	794	721	835	804	856	844	874	891
	{ zus. 16 018	14 956	600	1 530	1 589	1 509	1 645	1 597	1 708	1 626	1 740	1 788
19. Riehen	535	665	72	69	61	73	78	83	91	85	99	91
20. Bettingen	42	42	5	2	—	8	1	5	7	4	4	2
Landgemeinden	{ m. 257	297	36	27	24	33	35	36	29	35	38	42
	{ w. 320	410	41	44	37	48	44	52	69	54	65	51
	{ zus. 577	707	77	71	61	81	79	88	98	89	103	93

f 32 Die Gestorbenen der Landgemeinden (Wohnbevölk.) nach Zivilstand, Heimat und Altersklassen

Gruppen	1911/20	1921/30	1911/15	1916/20	1921/25	1926/30	1931/35	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Gesamtzahl	577	707	279	298	330	377	457	61	81	79	88	98	89	103	93
Ledige	m. 95	86	48	47	44	42	39	4	10	7	6	9	7	10	16
	w. 143	159	65	78	70	89	103	11	18	11	18	30	22	22	13
Verheiratete	m. 113	149	62	51	68	81	88	18	20	20	18	11	22	17	16
	w. 68	83	30	38	39	44	62	8	12	18	8	15	10	11	13
Verwitwete und Geschiedene	m. 49	62	27	22	31	31	46	2	3	8	12	9	6	11	10
	w. 109	168	47	62	78	90	119	18	18	15	26	24	22	32	25
Kantonsbürger	m. 130	167	65	65	79	88	119	16	20	25	29	16	24	25	29
	w. 141	208	56	85	90	118	140	20	23	23	22	37	27	31	25
Übrige Schweizer	m. 71	83	35	36	40	43	33	5	7	5	4	8	8	8	8
	w. 103	138	45	58	70	68	98	12	18	9	19	20	24	26	14
Ausländer	m. 56	47	37	19	24	23	21	3	6	5	3	5	3	5	5
	w. 76	64	41	35	27	37	46	5	7	12	11	12	3	8	12
0-14-jährige	m. 39	29	25	14	17	12	9	1	2	2	—	3	—	4	5
	w. 30	13	18	12	4	9	13	1	2	3	2	1	4	3	1
15-59 „	m. 117	118	63	54	60	58	74	8	14	19	17	12	13	13	19
	w. 107	102	50	57	52	50	74	5	10	11	13	23	12	15	8
über 60 „	m. 101	150	49	52	66	84	90	15	17	14	19	14	22	21	18
	w. 183	295	74	109	131	164	197	31	36	30	37	45	38	47	42

Wohnviertel und Geschlecht	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übrig. Aus- land	Total Aus- land	Gestor- bene überh.	
		Basel- Land	Übrige Kan- tone	Total								
1. Altstadt Gross- basel	{ m.	18	1	8	9	27	4	1	1	—	6	33
	{ w.	13	3	8	11	24	3	—	—	1	4	28
2. Vorstädte	{ m.	38	4	14	18	56	10	2	5	2	19	75
	{ w.	45	7	18	25	70	11	1	—	1	13	83
3. Am Ring	{ m.	33	7	7	14	47	4	—	1	2	7	54
	{ w.	42	5	13	18	60	11	—	—	1	12	72
4. Breite	{ m.	23	3	5	8	31	3	—	1	—	4	35
	{ w.	15	10	5	15	30	2	1	1	—	4	34
5. Alban	{ m.	19	2	5	7	26	—	1	1	1	3	29
	{ w.	19	1	8	9	28	2	1	—	—	3	31
6. Gundeldingen	{ m.	52	7	32	39	91	10	2	2	—	14	105
	{ w.	54	8	28	36	90	14	2	2	1	19	109
7. Bachletten	{ m.	29	3	20	23	52	5	2	1	—	8	60
	{ w.	26	3	21	24	50	6	—	—	2	8	58
8. Gotthelf	{ m.	32	5	8	13	45	4	2	1	1	8	53
	{ w.	28	4	17	21	49	6	1	—	2	9	58
9. Iselin	{ m.	35	4	13	17	52	7	—	3	—	10	62
	{ w.	22	3	12	15	37	6	1	3	3	13	50
10. St. Johann	{ m.	56	6	27	33	89	8	1	5	—	14	103
	{ w.	41	8	20	28	69	9	3	2	4	18	87
I. Grossbasel	{ m.	335	42	139	181	516	55	11	21	6	93	609
	{ w.	305	52	150	202	507	70	10	8	15	103	610
	{ zus.	640	94	289	383	1 023	125	21	29	21	196	1 219
11. Altstadt Klein- basel	{ m.	15	2	11	13	28	2	—	1	—	3	31
	{ w.	9	4	8	12	21	6	2	2	—	10	31
12. Clara	{ m.	10	1	9	10	20	—	1	—	2	3	23
	{ w.	9	1	9	10	19	8	2	1	—	11	30
13. Wettstein	{ m.	13	2	4	6	19	1	1	2	1	5	24
	{ w.	11	1	5	6	17	1	—	—	—	1	18
14. Hirzbrunnen	{ m.	26	2	9	11	37	3	2	—	—	5	42
	{ w.	13	4	6	10	23	3	1	1	—	5	28
15. Rosenthal	{ m.	11	2	6	8	19	8	—	2	—	10	29
	{ w.	9	—	6	6	15	4	—	—	—	4	19
16. Matthäus	{ m.	51	7	24	31	82	15	—	3	—	18	100
	{ w.	49	9	26	35	84	26	2	2	1	31	115
17. Klybeck	{ m.	14	1	5	6	20	4	2	1	—	7	27
	{ w.	7	2	14	16	23	6	—	2	—	8	31
18. Kleinhüningen	{ m.	5	1	2	3	8	1	—	3	—	4	12
	{ w.	6	—	3	3	9	—	—	—	—	—	9
II. Kleinbasel	{ m.	145	18	70	88	233	34	6	12	3	55	288
	{ w.	113	21	77	98	211	54	7	8	1	70	281
	{ zus.	258	39	147	186	444	88	13	20	4	125	569
Stadt Basel	{ m.	480	60	209	269	749	89	17	33	9	148	897
	{ w.	418	73	227	300	718	124	17	16	16	173	891
	{ zus.	898	133	436	569	1 467	213	34	49	25	321	1 788
19. Riehen	{ m.	28	3	5	8	36	5	—	—	—	5	41
	{ w.	25	1	13	14	39	11	—	—	—	11	50
20. Bettingen	{ m.	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
	{ w.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
Landgemeinden	{ m.	29	3	5	8	37	5	—	—	—	5	42
	{ w.	25	1	13	14	39	12	—	—	—	12	51
	{ zus.	54	4	18	22	76	17	—	—	—	17	93
Kanton Basel-Stadt	{ m.	509	63	214	277	786	94	17	33	9	153	939
	{ w.	443	74	240	314	757	136	17	16	16	185	942
	{ zus.	952	137	454	591	1 543	230	34	49	25	338	1 881

Alter	Geburtsjahre	Gestorbene der Landgem.			und zwar				Zivilstand						Heimat					
					Riehen		Betting.		ledig		verheiratet		verwitwet od. gesch.		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
		überhaupt	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0	1936	2	1	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
	1935	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
3	1933	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
10	1925	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
13	1922	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
15	1921	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
18	1918	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
21	1915	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
23	1913	2	1	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
	1912	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
24	1912	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
30	1905	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
31	1904	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
41	1895	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1894	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
42	1893	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
47	1889	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
48	1887	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
51	1885	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
52	1884	2	1	1	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-
53	1883	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1882	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
54	1882	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
55	1880	2	1	1	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-
56	1879	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-
57	1878	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
58	1878	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
59	1877	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
61	1875	3	1	2	1	2	-	-	-	1	-	1	1	-	1	2	-	-	-	-
	1874	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
63	1873	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1872	2	2	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-
64	1872	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
65	1870	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	1
66	1869	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
67	1869	2	1	1	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1
	1868	2	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	1	-	-
68	1868	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
	1867	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
69	1867	3	1	2	1	2	-	-	-	-	1	-	-	2	1	2	-	-	-	-
	1866	2	2	-	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-	-
70	1865	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
71	1865	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
72	1864	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
73	1863	2	1	1	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-
74	1862	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-
	1861	2	-	2	-	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1
75	1860	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
76	1860	3	1	2	1	2	-	-	-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	-	2
	1859	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	1	-	-
77	1859	3	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2	-	1	-	-
	1858	3	3	-	3	-	-	-	-	-	1	-	-	2	3	-	-	-	-	-
78	1857	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
79	1857	3	2	1	2	1	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	2	-	-	-
	1856	2	-	2	-	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-
	1856	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
80	1855	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
81	1855	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
82	1853	3	1	2	1	2	-	-	-	-	1	-	-	2	1	1	-	1	-	-
83	1852	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
84	1852	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
85	1850	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
86	1849	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
95	1841	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-
Total		93	42	51	41	50	1	1	16	13	16	13	10	25	29	25	8	14	5	12

Todesursachen (Verzeichnis mittleren Umfangs)	Sterbe-											
	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Angeborene Lebensschwäche	1	—	2	2	1	1	3	—	4	—	3	—
2. Übrige besondere Säuglingskrankheiten . . .	—	—	—	—	1	1	1	2	—	—	2	—
3. Altersschwäche	—	—	—	1	—	2	1	—	—	5	1	1
4. Bildungsfehler (Missbildungen)	1	—	1	2	—	—	1	—	1	—	—	—
5. Scharlach	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
6. Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Epidemische Kinderlähmung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11. Diphtherie	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Grippe (Influenza)	—	—	—	—	1	4	—	4	1	—	—	—
14. Syphilis	1	1	—	2	—	1	1	1	1	1	—	—
15. Lungentuberkulose	7	7	6	6	4	5	7	3	6	2	4	9
16. Übrige Tuberkulose	4	2	3	—	—	—	1	4	—	1	2	—
17. Übrige übertragbare Krankheiten*)	—	—	—	—	1	—	1	1	2	1	1	—
18. Krebs	20	9	15	7	11	12	9	14	8	8	14	13
19. Übrige Geschwülste	2	—	3	4	—	2	1	1	2	3	3	1
20. Hirnschlag	—	2	1	1	1	1	2	1	1	—	1	3
21. Progressive Paralyse, Tabes	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Übrige Krankheiten des Nervensystems . . .	3	4	1	1	1	—	2	1	1	—	—	—
23. Herzkrankheiten	8	15	11	17	12	7	5	9	3	10	8	7
24. Arterienverkalkung	17	10	13	11	23	15	12	21	11	17	7	24
25. Übrige Krankheiten der Kreislauforgane . .	1	2	—	1	1	1	3	—	2	1	5	1
26. Krankh. d. Blutes, der blutbild. Organe . .	1	2	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—
27. Stoffwechsel-, innersekret., rheumatische, sonstige allg. Krankheiten*)	2	3	4	4	1	3	1	5	1	2	1	1
28. Magen-Darmkrankheiten der Säuglinge . .	1	1	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—
29. Blinddarmentzündung	2	—	3	2	2	1	1	1	—	1	—	—
30. Übrige Krankh. der Verdauungsorgane . . .	4	6	5	4	6	5	6	4	1	5	2	9
31. Lungenentzündung	4	2	4	6	7	2	6	4	4	1	4	3
32. Übrige Krankheiten der Atmungsorgane . .	1	4	3	1	3	2	6	1	2	1	4	1
33. Krankheiten der Haut	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
34. Krankheiten der Bewegungsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
35. Nierenentzündung	3	7	2	2	4	2	1	4	2	3	4	2
36. Übrige Krankheiten der Harnorgane	—	3	—	1	1	—	1	—	1	1	—	—
37. Krankh. der Geschlechtsorgane, ohne vener. .	2	1	4	—	—	—	1	—	4	2	1	—
38. Kindbettfieber	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
39. Übrige Krankh. des Wochenbettes usw. . . .	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—
40. Chronischer Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Gewalt- } Selbstmord	3	—	2	1	6	3	3	1	1	2	1	2
43. samer } Unfall	1	2	6	1	3	3	2	3	4	2	3	—
44. Tod } übrige Fälle	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—
45. Unbestimmte	—	1	3	—	—	1	—	—	—	1	1	—
Total: Gestorbene überhaupt	89	86	94	79	92	76	79	87	68	73	73	77
*) 17 davon: Blutvergiftung	—	—	—	—	1	—	—	1	2	1	—	—
27 „ Zuckerkrankheit	2	3	2	3	1	2	1	5	1	1	1	—
I. Kl. Angeborene Lebensschwäche	1	—	2	2	1	1	3	—	4	—	3	—
II. „ Altersschwäche	—	—	—	1	—	2	1	—	—	5	1	1
III. „ Tod durch Krankheiten	84	83	81	74	82	66	69	82	57	63	64	74
a) Infektionskrankheiten	12	10	10	8	7	10	10	13	10	5	8	9
b) Krebsartige Neubildungen	20	9	15	7	11	12	9	14	8	8	14	13
c) Krankheiten des Nervensystems	3	7	3	2	2	1	4	2	2	—	1	3
d) „ der Kreislauforgane	26	27	24	29	36	23	20	30	16	28	20	32
e) „ „ Verdauungsorgane	7	7	8	6	8	7	7	5	2	7	2	9
f) „ „ Atmungsorgane	5	6	7	7	10	4	12	5	6	2	8	4
g) „ „ Ham- und Geschlechtsorgane	5	11	6	3	5	2	3	4	7	6	5	2
h) Sonstige Krankheiten	6	6	8	12	3	7	4	9	6	7	6	2
IV. Kl. Gewaltsamer Tod	4	2	8	2	9	6	6	5	7	4	4	2
V. „ Unbestimmte	—	1	3	—	—	1	—	—	—	1	1	—

des Kantons Basel-Stadt nach Todesursachen 1936
Sterbemonat und Sterbeort

Monat												Gestorbene im ganzen			Sterbeort								No.
Juli		August		Sept.		Okt.		Nov.		Dez.					m.	w.	zus.	Bürger- spital	Frauen- spital	Kinder- spital	Andere Spitäler	Total Anzahl		Privat- wohnt.	Öffentl. Terrain	Aus- wärts
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.												
1	1	-	-	1	-	2	1	-	1	2	2	20	8	28	-	17	1	3	21	7	-	-	1.
2	-	-	2	3	-	-	-	-	-	1	-	10	5	15	-	2	8	1	11	4	-	-	2.
-	-	1	1	-	1	-	2	-	1	-	1	3	15	18	-	-	-	4	4	14	-	-	3.
-	-	1	-	1	-	1	1	-	-	3	-	10	3	13	-	4	6	2	12	-	-	1	4.
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	1	-	1	1	-	-	5.
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	2	-	-	2	-	2	-	-	-	6.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2	-	-	-	2	-	-	-	10.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	2	2	-	-	-	2	-	-	-	11.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	8	10	1	-	2	3	6	4	-	-	13.
1	-	1	-	1	1	-	1	-	1	1	1	7	10	17	8	-	1	2	11	6	-	-	14.
6	7	3	6	3	3	5	4	5	4	5	1	61	57	118	43	1	3	26	73	38	-	7	15.
1	3	-	1	-	-	1	1	1	2	1	-	14	14	28	11	-	-	7	18	6	-	4	16.
-	1	1	2	-	-	-	-	1	1	-	-	7	6	13	7	-	1	4	12	1	-	-	17.
17	17	18	12	14	10	8	17	10	14	11	15	155	148	303	99	9	-	78	186	113	-	4	18.
1	1	2	4	2	1	-	2	1	-	1	-	18	19	37	13	4	-	7	24	12	-	1	19.
1	1	3	2	1	-	2	1	1	1	2	3	16	16	32	6	-	-	13	19	12	-	1	20.
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	3	1	-	-	2	3	-	-	-	21.
-	1	-	-	1	3	-	1	1	-	2	-	12	11	23	10	-	2	3	15	8	-	-	22.
4	8	10	9	8	9	6	12	9	10	7	20	91	133	224	54	-	-	41	95	122	3	4	23.
11	7	11	13	13	12	8	17	15	17	16	17	157	181	338	66	-	-	61	127	197	7	7	24.
1	6	1	1	1	1	1	-	2	-	1	2	19	16	35	18	-	1	4	23	11	-	1	25.
1	-	-	-	1	-	2	-	-	3	-	1	7	7	14	7	-	-	1	8	5	-	1	26.
-	2	2	2	2	2	-	1	1	4	1	-	16	29	45	13	-	-	13	26	17	-	2	27.
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	4	6	-	-	3	3	6	-	-	-	28.
2	2	1	-	1	-	-	3	1	-	-	-	13	10	23	9	-	2	11	22	-	-	1	29.
4	2	3	2	4	8	6	7	5	2	6	4	52	58	110	47	2	3	28	80	25	-	5	30.
1	2	2	1	1	1	1	6	5	2	4	8	43	38	81	14	-	9	20	43	37	-	1	31.
2	1	-	2	2	3	2	4	3	3	-	2	28	25	53	13	-	1	6	20	33	-	-	32.
-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	1	1	5	1	6	2	-	-	1	3	3	-	-	33.
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	1	-	-	1	1	1	-	-	34.
3	2	1	4	1	5	-	1	5	4	3	4	29	40	69	26	-	1	15	42	26	1	-	35.
1	2	1	-	-	-	3	-	1	-	-	-	8	7	15	2	-	2	4	8	7	-	-	36.
2	1	1	-	2	1	2	1	-	1	2	-	21	7	28	17	1	-	5	23	5	-	-	37.
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	1	-	1	2	-	-	-	38.
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7	-	5	2	7	-	-	-	39.
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	40.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41.
4	4	5	1	2	1	-	3	3	2	3	1	33	21	54	8	-	-	2	10	31	6	7	42.
9	1	10	1	4	-	2	-	5	4	2	4	51	21	72	28	-	1	11	40	5	11	16	43.
1	-	1	1	-	-	1	-	1	-	2	-	9	2	11	1	1	-	-	2	3	3	3	44.
-	4	2	2	-	-	1	-	3	-	-	-	10	9	19	-	-	-	-	-	6	1	12	45.
76	78	83	70	70	63	54	87	83	78	78	88	939	942	1881	529	47	50	385	1011	760	32	78	
-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	4	7	3	-	1	2	6	1	-	-	17*
-	2	2	2	2	1	-	1	1	2	1	-	14	22	36	11	-	-	11	22	13	-	1	27
1	1	-	-	1	-	2	1	-	1	2	2	20	8	28	-	17	1	3	21	7	-	-	I.
-	-	1	1	-	1	-	2	-	1	-	1	3	15	18	-	-	-	4	4	14	-	-	II.
61	68	64	64	63	61	48	81	71	70	69	80	813	866	1679	492	29	48	365	934	694	11	40	III.
8	12	5	9	4	4	7	6	8	9	8	2	97	97	194	74	1	10	42	127	56	-	11	a)
17	17	18	12	14	10	8	17	10	14	11	15	155	148	303	99	9	-	78	186	113	-	4	b)
1	2	4	2	2	3	2	2	2	1	4	3	30	28	58	17	-	2	18	37	20	-	1	c)
16	21	22	23	22	22	15	29	26	27	24	39	267	330	597	138	-	1	106	245	330	10	12	d)
6	5	4	2	5	8	6	10	6	2	6	4	67	72	139	56	2	8	42	108	25	-	6	e)
3	3	2	3	3	4	3	10	8	5	4	10	71	63	134	27	-	10	26	63	70	-	1	f)
6	5	2	4	3	6	5	2	6	5	5	4	58	54	112	45	1	3	24	73	38	1	-	g)
4	3	7	9	10	4	2	5	5	7	7	3	68	74	142	36	16	14	29	95	42	-	5	h)
14	5	16	3	6	1	3	3	9	6	7	5	93	44	137	37	1	1	13	52	39	20	26	IV.
-	4	2	2	-	-	1	-	3	-	-	-	10	9	19	-	-	-	-	-	6	1	12	V.

Todesursache (Verzeichnis mittleren Umfangs)	Ge- stor- bene im ganzen	Zivilstand ¹⁾						Heimat					
		ledig		ver- heiratet		verwitwet od. geschied.		Kant- bürger		Übrige Schweiz.		Aus- länder	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Angeborene Lebensschwäche	28	20	8	—	—	—	—	7	5	11	3	2	—
2. Übrige besondere Säuglingskrankheiten	15	10	5	—	—	—	—	2	—	8	4	—	1
3. Altersschwäche	18	—	4	2	1	1	10	2	6	1	7	—	2
4. Bildungsfehler (Missbildungen)	13	10	3	—	—	—	—	2	—	6	3	2	—
5. Scharlach	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
6. Masern	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
7. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Epidemische Kinderlähmung	2	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
11. Diphtherie	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
12. Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Grippe (Influenza)	10	2	3	—	—	—	5 ¹	—	2	2	2	—	4
14. Syphilis	17	—	3	7	1	—	6 ⁴	3	3	3	4	1	3
15. Lungentuberkulose	118	21	36	28	13	12 ⁸	8 ²	27	32	28	19	6	6
16. Übrige Tuberkulose	28	3	5	11	3	—	6	9	8	5	4	—	2
17. Übrige übertragbare Krankheiten*)	13	2	3	5	3	—	—	5	2	1	3	1	1
18. Krebs	303	5	25	120	59	30 ³	64 ⁵	94	68	36	42	25	38
19. Übrige Geschwülste	37	6	6	9	11	3	2 ¹	8	10	5	7	5	2
20. Hirnschlag	32	—	2	15	8	1	6	8	5	4	5	4	6
21. Progressive Paralyse, Tabes	3	—	—	2	1	—	—	2	—	—	1	—	—
22. Übrige Krankheiten des Nervensystems	23	5	3	5	3	2	5 ¹	6	4	5	4	1	3
23. Herzkrankheiten	224	8	26	61	36	22 ²	71 ⁷	46	76	20	33	25	24
24. Arterienverkalkung	338	9	31	97	38	51 ⁵	112 ⁵	95	92	35	55	27	34
25. Übrige Krankheiten der Kreislauforgane	35	1	1	14	7	4 ¹	8	9	10	7	4	3	2
26. Krankh. d. Blutes, der blutbildenden Organe	14	3	3	2	1	2	3	5	3	1	3	1	1
27. Stoffwechsel-, innersekret., rheumatische, sonstige allg. Krankheiten*)	45	—	8	14	7	2	14 ¹	10	11	4	15	2	3
28. Magen-Darmkrankheiten der Säuglinge	6	2	4	—	—	—	—	2	1	—	2	—	1
29. Blinddarmentzündung	23	7	3	6	4	—	3	9	3	4	6	—	1
30. Übrige Krankh. der Verdauungsorgane	110	7	18	37	17	8 ³	23 ⁵	29	26	10	16	13	16
31. Lungenentzündung	81	14	11	16	10	13 ¹	17	26	18	14	18	3	2
32. Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	53	3	7	16	3	9 ¹	15	15	6	7	12	6	7
33. Krankheiten der Haut	6	2	—	2	—	1	1	3	—	1	1	1	—
34. Krankheiten der Bewegungsorgane	2	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—
35. Nierenentzündung	69	5	10	19	14	5 ¹	16 ²	15	21	8	10	6	9
36. Übrige Krankheiten der Harnorgane	15	—	4	3	—	5	3	5	1	2	4	1	2
37. Krankh. d. Geschlechtsorgane, ohne venerische	28	1	2	12	3	8 ¹	2	14	2	4	3	3	2
38. Kindbettfieber	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—
39. Übrige Krankh. des Wochenbettes usw.	7	—	—	—	7	—	—	—	3	—	3	—	1
40. Chronischer Alkoholismus	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
41. Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Gewalt- } Selbstmord	54	16	7	16	8	1	6 ¹	19	12	10	3	4	6
43. samer } Unfall	72	19	7	25	6	7 ¹	8 ¹	24	8	22	11	5	2
44. Tod } übrige Fälle	11	5	2	1	—	3 ¹	—	2	—	6	1	1	1
45. Unbestimmte	19	1	3	7	3	2 ¹	3 ¹	3	4	2	2	5	3
Total: Gestorbene überhaupt	1 881	193	257	554	267	192 ²⁹	418 ³⁷	509	443	277	314	153	185

*) 17 davon: Blutvergiftung 7 1 1 2 3 — — 2 — 1 3 — 1
 27 „ Zuckerkrankheit 36 — 4 12 6 2 12¹ 9 9 3 11 2 2

I. Kl. Angeborene Lebensschwäche	28	20	8	—	—	—	—	7	5	11	3	2	—
II. „ Altersschwäche	18	—	4	2	1	1	10	2	6	1	7	—	2
III. „ Tod durch Krankheiten	1 679	132	226	503	249	178 ²⁶	391 ³⁴	452	408	225	287	136	171
a) Infektionskrankheiten	194	34	52	51	20	12 ⁸	25 ⁷	46	48	43	33	8	16
b) Krebsartige Neubildungen	303	5	25	120	59	30 ³	64 ⁵	94	68	36	42	25	38
c) Krankheiten des Nervensystems	58	5	5	22	12	3	11 ¹	16	9	9	10	5	9
d) „ der Kreislauforgane	597	18	58	172	81	77 ⁸	191 ¹²	150	178	62	92	55	60
e) „ „ Verdauungsorgane	139	16	25	43	21	8 ³	26 ⁵	40	30	14	24	13	18
f) „ „ Atmungsorgane	134	17	18	32	13	22 ²	32	41	24	21	30	9	9
g) „ „ Harn- und Geschlechtsorgane	112	6	16	34	17	18 ²	21 ²	34	24	14	17	10	13
h) Sonstige Krankheiten	142	31	27	29	26	8	21 ²	31	27	26	39	11	8
IV. Kl. Gewaltsamer Tod	137	40	16	42	14	11 ²	14 ²	45	20	38	15	10	9
V. „ Unbestimmte	19	1	3	7	3	2 ¹	3 ¹	3	4	2	2	5	3

¹⁾ Die kleinen hochgestellten Ziffern bei den Verwitweten bedeuten die Geschiedenen; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Altersklassen (zurückgelegte Lebensjahre)																				No.							
0		1		2-4		5-9		10-14		15-19		20-29		30-39		40-49		50-59			60-69		70-79		80 ²⁾ u. m.		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
20	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.	
10	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.	
																										3.	
	9	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4	-	3 ¹	10 ³	4.	
			2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5.	
			2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.	
			-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.	
			-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11.	
	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2	12.	
		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	5	2	1	4	-	1	4	-	-	-	13.	
		1	-	-	-	-	-	1	2	2	4	12	15	15	6	13	10	5	5	7	8	5	6	1	-	14.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	4	1	2	2	-	2	2	4	1	1	2	-	1	15.	
		1	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	1	1	3	1	-	1	1	1	1	-	-	-	16.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	18	18	50	33	61	49	24	32	6 ¹	12	17.	
			-	-	-	-	1	2	-	1	1	3	2	1	2	3	4	2	1	5	5	2	1	1	1	18.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	3	5	7	1	5	7	1	3	19.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20.	
	2	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	3	3	2	-	1	3	4	-	-	-	21.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	4	9	16	30	25	30	57	6	28 ⁴	-	22.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	5	3	9	4	9	16	30	25	30	57	6	28 ⁴	-	23.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	17	6	47	43	60	84	24 ⁴	47 ²	-	24.	
			1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	3	6	8	6	2	2	2	1	-	25.	
			-	1	-	1	-	-	-	-	2	1	-	-	-	1	1	1	2	1	1	1	2	-	-	26.	
		2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27.	
		2	4	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	3	5	4	6	9	4	7	-	2	28.	
			-	-	-	1	-	1	2	1	1	2	1	4	1	-	1	2	1	1	3	1	-	-	-	29.	
		2	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	3	1	5	8	6	20	11	14	13	4	13	1	5	30.	
		5	5	2	-	1	-	1	1	-	-	1	3	2	4	2	2	4	2	4	7	11	8	8 ¹	8 ¹	31.	
			1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	1	-	2	-	7	4	8	9	9 ²	9 ¹	-	32.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	1	33.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	34.	
			-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	3	2	7	2	9	11	5	15	3	7	1	1	35.
			3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	1	2	2	3 ²	1	36.	
			-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	2	6	-	8	1	6	1	37.
			-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38.
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	39.
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	40.
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41.
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42.
		1	-	-	2	1	5	1	3	-	3	-	6	1	5	2	10	4	3	2	6	1	5	4	3	4 ²	43.
			-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	-	1	-	2	-	1	-	1	-	1	-	-	-	44.
			1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	1	2	5	2	-	4	-	-	-	45.
53	36	8	1	8	3	8	8	10	6	12	10	45	38	56	41	90	74	154	118	227	208	193	262	75 ¹¹	137 ¹³		
		1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	17*	
			-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	2	4	3	6	8	4	6	-	1	27	
20	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I.	
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	4	3 ¹	10 ³	II.	
32	26	8	1	6	2	3	7	7	6	8	9	27	32	40	35	75	64	141	109	212	202	185	250	69 ¹⁰	123 ³	III.	
		1	4	4	-	1	-	2	1	2	3	4	4	16	19	19	9	19	15	10	9	11	17	7	13	a)	
			-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	3	13	18	50	33	61	49	24	32	6 ¹	12	b)
		2	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	2	4	6	7	8	2	8	11	1	3	c)	
		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	7	3	18	7	28	25	83	76	96	143	32 ⁴	76 ⁶	d)
		4	4	-	-	2	-	2	1	2	1	2	4	5	6	8	7	21	13	15	16	5	13	1	5	e)	
		5	6	2	-	1	-	1	1	1	3	1	2	5	3	2	6	2	11	11	19	17	17 ³	17 ²	-	f)	
			3	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	4	3	9	3	9	13	12	16	13	10	10 ²	3	g)	
19	9	1	1	-	1	-	1	2	1	1	2	4	8	2	6	3	8	11	7	11	15	13	11	1	4	h)	
			-	-	2	1	5	1	3	-	4	1	18	6	14	6	13	10	12	7	10	3	8	4	3	4 ²	IV.
			1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	1	2	5	2	-	4	-	-	V.	

²⁾ Die kleinen hochgestellten Ziffern bei den über 80jährigen bedeuten die über 90jährigen; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Todesursachen (Verzeichnis mittleren Umfangs) (bei Beruf S = Selbständige, A = Angestellte und Arbeiter)	Ge- stor- bene im ganzen	Beruf											
		Ur- produk- tion		Gewerbe und Industrie		Handel		Verkehr	Freie Berufe	Hauswirt- schaft	ohne Beruf		
		S	A	S	A	S	A				Haus- frauen	Kin- der	Sonst. Berufsl.
1. Angeborene Lebensschwäche	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	—
2. Übrige besondere Säuglingskrankheiten	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—
3. Altersschwäche	18	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	—	9
4. Bildungsfehler (Missbildungen)	13	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	12	—
5. Scharlach	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
6. Masern	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
7. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Epidemische Kinderlähmung	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
11. Diphtherie	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
12. Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Grippe (Influenza)	10	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	3	2
14. Syphilis	17	—	—	2	3	—	2	—	—	—	—	7	1
15. Lungentuberkulose	118	—	—	2	32	2	17	5	1	—	18	4	37
16. Übrige Tuberkulose	28	—	—	—	3	—	4	1	2	—	6	1	11
17. Übrige übertragbare Krankheiten*)	13	—	—	—	1	2	2	—	1	—	3	2	2
18. Krebs	303	1	3	8	23	11	8	8	17	7	92	1	124
19. Übrige Geschwülste	37	—	—	1	1	—	4	2	—	2	13	3	11
20. Hirnschlag	32	—	—	—	1	2	2	1	—	—	12	—	12
21. Progressive Paralyse, Tabes	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
22. Übrige Krankheiten des Nervensystems	23	—	—	—	2	1	2	—	—	—	7	5	6
23. Herzkrankheiten	224	1	2	12	13	7	4	2	8	6	80	—	89
24. Arterienverkalkung	338	—	—	16	7	12	3	2	11	1	108	—	178
25. Übrige Krankheiten der Kreislauforgane	35	—	—	—	2	1	—	2	3	2	11	1	13
26. Krankh. d. Blutes, d. blutbild. Organe	14	—	—	—	2	2	1	—	1	1	3	2	2
27. Stoffwechsel-, innersekret. rheumatische, sonstige allg. Krankheiten*)	45	—	—	1	3	4	3	—	2	1	14	3	14
28. Magen-Darmkrankheiten der Säuglinge	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—
29. Blinddarmentzündung	23	—	—	—	3	1	5	—	1	—	6	4	3
30. Übrige Krankh. der Verdauungsorgane	110	—	1	7	5	7	8	2	1	2	31	5	41
31. Lungenentzündung	81	—	—	2	4	2	1	2	6	1	24	15	24
32. Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	53	—	—	1	4	—	1	1	2	—	11	2	31
33. Krankheiten der Haut	6	—	—	—	1	—	2	—	1	—	1	—	1
34. Krankheiten der Bewegungsorgane	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
35. Nierenentzündung	69	—	1	3	6	4	2	2	3	1	22	2	23
36. Übrige Krankheiten der Harnorgane	15	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	3	9
37. Krankh. d. Geschlechtsorgane, ohne venerische	28	—	—	2	3	1	1	—	1	—	4	1	15
38. Kindbettfieber	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
39. Übrige Krankh. des Wochenbettes usw.	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—
40. Chronischer Alkoholismus	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
41. Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Gewalt- } Selbstmord	54	—	1	2	11	2	2	3	5	4	8	—	16
43. samer } Unfall	72	—	1	1	13	3	3	6	4	1	9	13	18
44. Tod } übrige Fälle	11	—	—	—	6	—	1	1	—	—	—	1	2
45. Unbestimmte	19	—	—	—	2	—	1	1	3	1	5	1	5
Total: Gestorbene überhaupt	1881	2	9	62	152	65	82	42	74	31	518	141	703
*) 17 davon: Blutvergiftung	7	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	2	1
27 „ Zuckerkrankheit	36	—	—	—	2	3	2	—	1	1	12	1	14
I. Kl. Angeborene Lebensschwäche	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	—
II. „ Altersschwäche	18	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	—	9
III. „ Tod durch Krankheiten	1679	2	7	59	120	60	75	31	62	24	488	98	653
a) Infektionskrankheiten	194	—	—	4	39	4	27	6	5	—	38	18	53
b) Krebsartige Neubildungen	303	1	3	8	23	11	8	8	17	7	92	1	124
c) Krankheiten des Nervensystems	58	—	—	1	4	3	4	1	—	—	20	5	20
d) „ der Kreislauforgane	597	1	2	28	22	20	7	6	22	9	199	1	280
e) „ „ Verdauungsorgane	139	—	1	7	8	8	13	2	2	2	37	15	44
f) „ „ Atmungsorgane	134	—	—	3	8	2	2	3	8	1	35	17	55
g) „ „ Harn- und Geschlechtsorgane	112	—	1	5	9	6	3	2	4	1	28	6	47
h) Sonstige Krankheiten	142	—	—	3	7	6	11	3	4	4	39	35	30
IV. Kl. Gewaltsamer Tod	137	—	2	3	30	5	6	10	9	5	17	14	36
V. „ Unbestimmte	19	—	—	—	2	—	1	1	3	1	5	1	5

Wohnort																		ausserdem auswärts Wohnende (Ortsfremde)			No.					
Altstadt- Grossb.	Vor- städte	Am Ring	Brette	Alban	Gund- dingen	Bach- letten	Got- thelf	Iselin	St. Johann	Altstadt- Kleimb.	Clara	Weid- stein	Hirz- brunnen	Rosen- thal	Matth.	Kly- beck	Klein- hinning	Stadt Basel	Riehen	Beir- tingen		Land- gem.	m.	w.	zus.	
-	-	-	-	1	3	1	-	1	3	3	-	1	-	3	4	3	4	27	1	-	1	11	7	18	1.	
-	-	-	-	-	4	2	-	1	1	4	-	1	-	-	3	-	-	15	-	-	-	2	-	2	2.	
-	-	3	-	-	3	1	1	1	1	4	1	-	1	-	2	-	-	17	1	-	1	-	-	-	3.	
-	-	-	-	1	4	1	-	2	1	-	-	1	1	-	-	-	1	12	1	-	1	4	2	6	4.	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	5.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	6.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8.	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	9.	
-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1	1	11.	
-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	1	1	-	1	-	4	-	-	10	-	-	-	1	3	4	12.	
-	-	-	2	1	-	1	1	1	-	5	1	1	1	-	3	-	-	17	-	-	-	1	-	1	14.	
3	12	6	5	2	18	5	6	6	9	2	4	1	4	2	21	5	-	111	7	-	7	6	6	12	15.	
-	4	-	1	3	2	4	4	4	2	-	1	-	1	2	3	-	-	17	1	-	1	7	1	8	16.	
1	-	-	-	1	1	2	-	2	2	-	-	-	1	3	1	1	13	23	-	-	1	1	2	3	17.	
13	16	14	13	6	34	24	20	19	33	3	6	8	12	6	47	6	6	286	17	-	17	19	11	30	18.	
-	5	-	2	4	4	4	2	3	5	1	1	1	1	-	8	-	-	37	-	-	5	2	7	19.		
2	1	-	1	1	7	3	3	3	3	-	2	-	2	-	2	-	-	30	2	-	2	1	1	2	20.	
-	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	1	1	-	1	21.	
1	5	-	-	3	3	1	4	-	2	2	-	-	-	-	2	-	-	23	-	-	-	3	-	3	22.	
11	27	12	9	4	29	15	15	16	23	8	7	3	10	1	14	6	3	213	11	-	11	15	7	22	23.	
11	34	33	16	13	30	24	20	15	25	13	6	12	12	7	33	6	-	310	27	1	28	12	7	19	24.	
1	3	2	2	1	5	3	1	2	6	1	1	2	-	1	1	3	-	35	-	-	-	3	1	4	25.	
1	-	1	-	-	1	-	1	1	4	1	-	-	1	-	-	3	-	14	-	-	-	4	3	7	26.	
2	4	3	3	3	6	3	2	5	-	-	-	2	2	2	4	-	1	42	3	-	3	7	5	12	27.	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	2	-	6	-	-	-	4	-	4	28.	
1	1	3	1	2	2	2	1	-	1	-	1	-	-	2	2	1	-	20	2	1	3	9	-	9	29.	
2	7	6	3	2	11	6	5	4	12	6	7	5	6	8	15	3	1	109	1	-	1	6	8	14	30.	
3	5	7	3	2	12	4	2	5	14	1	2	3	1	2	7	3	1	77	4	-	4	7	6	13	31.	
1	9	4	3	2	6	1	1	3	4	2	2	-	3	5	3	2	-	51	2	-	2	1	3	4	32.	
-	-	-	-	1	1	1	-	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	33.
-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	34.
-	8	11	2	2	8	3	4	2	10	2	2	-	1	1	8	3	1	68	1	-	1	7	4	11	35.	
-	3	1	-	-	2	3	2	1	3	1	1	-	-	-	-	-	-	14	1	-	1	1	1	2	36.	
2	2	2	-	2	3	3	3	1	3	-	-	1	1	-	3	1	-	27	1	-	1	8	3	11	37.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1	1	38.	
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	3	-	7	-	-	-	-	3	3	39.	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	40.	
2	4	7	1	1	2	3	5	8	5	2	2	-	2	3	5	-	-	52	2	-	2	5	3	8	42.	
2	3	4	3	3	6	2	6	4	7	5	4	-	3	-	9	6	1	68	4	-	4	10	6	16	43.	
1	1	-	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-	2	2	1	-	11	-	-	-	-	1	1	44.	
1	2	5	-	-	1	-	-	1	4	1	-	1	2	-	-	-	1	19	-	-	-	-	-	-	45.	
61	158	126	69	60	214	118	111	112	190	62	53	42	70	48	215	58	21	1788	91	2	93	161	98	259		
-	-	-	-	-	1	2	-	-	2	-	-	-	-	-	1	1	-	7	-	-	-	1	1	2	17*	
2	3	3	2	2	6	1	1	4	-	-	-	2	1	2	3	-	1	33	3	-	3	5	2	7	27	
-	-	-	-	1	3	1	-	1	3	3	-	1	-	3	4	3	4	27	1	-	1	11	7	18	I.Kl.	
-	-	3	-	3	1	1	1	1	4	1	-	-	1	-	2	-	-	17	1	-	1	-	-	-	II.Kl.	
55	148	107	64	55	198	111	99	96	166	50	47	40	62	40	193	48	15	1594	83	2	85	135	81	216	III.Kl.	
4	16	8	7	8	24	9	11	13	14	9	6	2	8	4	35	6	1	185	9	-	9	16	13	29	a)	
13	16	14	13	6	34	24	20	19	33	3	6	8	12	6	47	6	6	286	17	-	17	19	11	30	b)	
3	7	-	1	4	10	4	8	3	5	2	2	-	2	-	4	-	-	55	3	-	3	5	1	6	c)	
23	64	47	27	18	64	42	36	33	54	22	14	17	22	9	48	15	3	558	38	1	39	30	15	45	d)	
3	9	9	4	4	13	8	6	4	13	6	8	5	6	10	20	6	1	135	3	1	4	19	8	27	e)	
4	14	11	6	4	18	5	3	8	18	3	4	3	4	7	10	5	1	128	6	-	6	8	9	17	f)	
2	13	14	2	4	13	9	9	4	13	3	3	1	2	1	11	4	1	109	3	-	3	16	8	24	g)	
3	9	4	4	7	22	10	6	12	16	2	4	4	6	3	18	6	2	138	4	-	4	22	16	38	h)	
5	8	11	5	4	9	5	11	13	13	7	6	-	5	5	16	7	1	131	6	-	6	15	10	25	IV.Kl.	
1	2	5	-	-	1	-	-	1	4	1	-	1	2	-	-	-	1	19	-	-	-	-	-	-	V.Kl.	

Diagnosis	Autopsie in Fällen	Gestorbene im ganzen			Alter						
		zus.	m	w.	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-69	70 u. m.
Gesamtzahl	823	1881	939	942	89	20	32	22	344	707	667
A. Gewaltsamer Tod	104	137	93	44	2	3	9	5	67	32	19
<i>I. Selbstmord</i>	42	54	33	21	—	—	—	—	35	17	2
1. Selbstmord	42	54	33	21	—	—	—	—	35	17	2
<i>II. Unfall</i>	54	72	51	21	1	3	9	3	28	12	16
2. Vergiftung	2	3	1	2	—	—	—	—	2	1	—
3. Verbrennung, Verbrühung, Verätzung, Folgen einer Feuersbrunst	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
4. Erstickung	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
5. Ertrinken	1	2	1	1	—	—	—	—	1	—	1
6. Schuss (ausgenommen Kriegsverletzungen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Scharfe und spitzige Gegenstände	2	3	2	1	—	—	—	—	2	1	—
8. Sturz und Fall	14	19	11	8	—	1	1	2	2	3	10
9. Verkehr und Sport	23	31	27	4	—	1	7	—	14	5	4
10. Maschinen (ausg. Explosion)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Erdrückung, Stoss, Schlag, Hieb, Explosion, Sprengung, Verschüttung	2	3	1	2	—	—	—	—	1	1	1
12. Naturkatastr., Erfrieren, Sonnenstich, Blitzschlag	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—
13. Elektrischer Strom	4	5	5	—	—	—	—	—	5	—	—
14. Einwirkung von Tieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Übrige Unfälle	3	3	1	2	—	—	1	—	1	1	—
<i>III. Anderer gewaltsamer Tod</i>	8	11	9	2	1	—	—	2	4	3	1
16. Tötung, Totschlag, Mord	3	3	1	2	—	—	—	1	1	1	—
17. Andere Art (oder zweifelhaften Ursprungs)	5	8	8	—	1	—	—	1	3	2	1
B. Tod infolge von Krankheiten	681	1651	793	858	32	16	23	16	273	664	627
<i>IV. Chronische Vergiftungen</i>	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
18. Alkoholismus	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
19. Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>V. Infektionskrankheiten u. parasit. Erkrank.</i>	113	194	97	97	5	5	8	8	97	47	24
20. Scarlatina (Scharlach)	1	2	2	—	—	2	—	—	—	—	—
21. Morbilli (Masern)	2	2	2	—	—	2	—	—	—	—	—
22. Varicellen (Windpocken)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Variola (Pocken)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Typhus exanthematicus (Fleckfieber)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Typhus abdominalis (Unterleibstyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Paratyphus	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
27. Dysenteria (epidemische Ruhr)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Cholera asiatica	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Icterus infectiosus (Weilsche Krankheit)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Parotitis epidemica (Mumps)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Encephalitis epidemica lethargica (sog. Schlafkr.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Meningitis cerebro-spinalis epidemica (Genickst.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Poliomyelitis acuta (epidem. Kinderlähmung)	2	2	1	1	—	—	—	1	1	—	—
34. Erysipelas (Rotlauf, Rose)	—	2	2	—	—	—	—	—	1	—	1
35. Osteomyelitis (Knochenmarkentzündung)	3	3	1	2	—	—	—	1	1	1	—
36. Pyaemia et Septicaemia (Blutvergiftung)	5	7	3	4	1	—	1	—	3	1	1
37. Tetanus (Starrkrampf)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Syphilis	12	17	7	10	2	—	—	—	2	12	1
davon a) Syphilis congenita	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—
39. Morbi gonorrhoeici	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. Übrige venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. Diphtheria	2	2	1	1	—	—	2	—	—	—	—
42. Pertussis (Keuchhusten)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Influenza (Grippe)	4	10	2	8	1	1	1	—	2	—	5
44. Tuberkulose	81	146	75	71	1	—	4	6	86	33	16
davon a) der Lungen und des Kehlkopfes	69	118	61	57	1	—	3	6	71	25	12
b) des Brustfelles	1	2	—	2	—	—	—	—	—	1	1
c) der Lymphdrüsen	2	3	2	1	—	—	1	—	1	—	1
d) des Zentralnervensyst. u. d. Meningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) des Darmes	2	3	1	2	—	—	—	—	3	—	—

Diagnose	Autopsie in Fällen	Gestorbene im ganzen			Alter							
		zus.	m.	w.	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-69	70 u. m.	
f) des Bauchfelles	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) der Knochen und Gelenke.	3	4	2	2	—	—	—	—	2	2	—	—
h) des Urogenitalsystems.	2	8	7	1	—	—	—	—	5	2	1	—
i) der Nebenniere (Morbus Addisonii).	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
k) anderer Organe	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
l) mehrerer Organe.	1	2	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—
m) Miliartuberkulose.	1	4	—	4	—	—	—	—	1	2	1	—
45. Lepra (Aussatz)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. Pestis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Malleus (Rotz), Milzbrand, Lyssa (Tollwut)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. Febris undulans und Maltafieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50. Übrige Infektionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schmarotzerkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Geschwülste	137	340	173	167	—	—	4	1	47	205	83	—
52. Carcinom, davon	120	303	155	148	—	—	1	—	35	193	74	—
a) des Gesichts u. d. Haut d. übrigen Körpers	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
b) der Zunge	2	3	3	—	—	—	—	—	1	2	—	—
c) der übrigen Mundhöhle u. d. Nasenrachenraums	3	7	5	2	—	—	—	—	1	3	3	—
d) des Kehlkopfes	7	10	7	3	—	—	—	—	2	6	2	—
e) der Lungen und der übrigen Atmungsorgane	10	21	19	2	—	—	—	—	4	13	4	—
f) der Speiseröhre	15	30	29	1	—	—	—	—	3	23	4	—
g) des Magens	23	82	43	39	—	—	—	—	2	60	20	—
h) des Dünn- und Dickdarms	15	37	16	21	—	—	—	—	5	21	11	—
i) des Mastdarms	6	15	8	7	—	—	—	—	—	10	5	—
k) der Gallenblase und Leber	7	15	7	8	—	—	—	—	—	7	8	—
l) der Bauchspeicheldrüse	6	7	3	4	—	—	—	—	1	3	3	—
m) des Bauchfells	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
n) der Nieren und Nebennieren	2	5	1	4	—	—	—	—	1	3	1	—
o) der Harnblase	3	7	6	1	—	—	—	—	1	5	1	—
p) der Prostata	3	6	6	—	—	—	—	—	—	3	3	—
q) der übrigen männlichen Geschlechtsorgane	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
r) der Brustdrüse	5	24	—	24	—	—	—	—	5	15	4	—
s) der Gebärmutter	4	16	—	16	—	—	—	—	5	9	2	—
t) der Eierstöcke	5	10	—	10	—	—	1	—	2	6	1	—
u) der übrigen weiblichen Geschlechtsorgane	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
v) der Schilddrüse	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
w) übriger u. nicht bestimmt bezeichneter Organe	—	3	1	2	—	—	—	—	1	1	1	—
53. Andere bösartige Geschwülste	13	24	13	11	—	—	1	1	8	9	5	—
davon a) Gliom und Gliosarkom	6	6	3	3	—	—	—	—	2	2	2	—
b) Lymphosarkom	2	2	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—
c) übrige Sarkome	4	12	6	6	—	—	1	—	4	5	2	—
d) übrige bösartige Geschwülste	1	4	3	1	—	—	—	—	1	2	1	—
54. Gutartige Geschwülste	4	6	—	6	—	—	—	—	3	1	2	—
55. Geschwülste mit unbestimmtem Charakter	—	7	5	2	—	—	2	—	1	2	2	—
VII. Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	27	58	30	28	2	3	—	1	6	23	23	—
56. Apoplexia cerebri (Hirnschlag)	6	32	16	16	—	—	—	—	—	16	16	—
57. Encephalitis non epidemica	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Abscessus cerebri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Dementia paralytica progressiva	2	3	2	1	—	—	—	—	2	1	—	—
60. Meningitis et Pachymeningitis	5	6	4	2	1	1	—	—	2	—	2	—
61. Hydrocephalus (ausg. Congenitus)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Psychosen (Geisteskrankheiten)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63. Übrige Gehirnkrankheiten	3	4	2	2	—	—	—	—	—	1	3	—
64. Paralysis bulbaria	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
65. Sclerosis multiplex	1	3	—	3	—	—	—	—	2	1	—	—
66. Myelitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Tabes dorsalis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Übrige Krankheiten des Rückenmarks	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
69. Polyneuritis und Neuralgie	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
70. Epilepsie	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—
71. Übrige Krankheiten des Nervensystems	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
72. Krankheiten der Seh- und Gehörorgane	3	4	4	—	—	2	—	1	—	1	—	—
davon a) Otitis media	3	4	4	—	—	2	—	1	—	1	—	—

Diagnosis	Autopsie in Fällen	Gestorbene im ganzen			Alter						
		zus.	m.	w.	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-69	70 u. m.
<i>VIII. Krankheiten der Kreislauforgane</i>	196	597	267	330	1	—	—	—	37	212	347
73. Endocarditis	19	25	9	16	—	—	—	—	6	7	12
74. Vitia cordis	13	58	30	28	—	—	—	—	12	21	25
75. Myocarditis, Degeneratio et Insufficiencia	26	127	43	84	—	—	—	—	5	46	76
76. Hypertrophia et Dilatio cordis	8	9	5	4	—	—	—	—	—	4	5
77. Übrige Herzkrankheiten	2	5	4	1	—	—	—	—	—	2	3
78. Krankheiten des Herzbeutels	4	5	3	2	1	—	—	—	—	1	3
79. Krankheiten der Gefäße	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
80. Arteriosclerosis	67	283	121	162	—	—	—	—	4	87	192
81. Sclerosis arteriarum coronariarum (Angina pect.)	40	55	36	19	—	—	—	—	6	26	23
82. Aneurysma	3	3	3	—	—	—	—	—	1	1	1
83. Gangraena	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
84. Thrombosis et Embolia vasorum, ausg. cerebri	5	8	4	4	—	—	—	—	1	6	1
85. Venenerkrankungen	6	10	2	8	—	—	—	—	2	4	4
86. Übrige Krankheiten der Kreislauforgane	3	8	6	2	—	—	—	—	—	7	1
87. Krankheiten des lymphatischen Systems	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>IX. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe</i>	8	14	7	7	—	2	—	—	4	5	3
88. Morbi haemorrhagici	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
89. Anaemien	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	1
90. Leukaemie und Aleukaemie	7	11	7	4	—	2	—	—	3	4	2
91. Erkrankungen der Milz und übrige	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
<i>X. Krankheiten des Stoffwechsels und rheumatische Erkrankungen</i>	18	45	16	29	2	—	1	—	5	24	13
92. Rheumatismus articulorum acutus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
93. Rheumatismus chronicus u. Arthritis deformans	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1
94. Arthritis urica (Gicht)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
95. Obesitas (Fettsucht)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
96. Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)	14	36	14	22	—	—	1	—	3	21	11
97. Rachitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
98. Osteomalacia (Knochenerweichung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
99. Krankheiten der Hypophysis (Zirbeldrüse)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100. Krankheiten der Schilddrüse	2	5	1	4	—	—	—	—	2	2	1
davon a) Struma	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
b) Morbus Basedowi	2	4	1	3	—	—	—	—	2	1	1
c) übrige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
101. Krankheiten der Nebennieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
102. Übrige Erkrankungen (Thymus etc.)	2	3	1	2	2	—	—	—	—	1	—
<i>XI. Krankheiten der Ernährungsorgane</i>	71	139	67	72	8	2	5	3	32	65	24
103. Angina	2	6	2	4	—	1	2	1	1	—	1
104. Übrige Krankheiten der Mundhöhle, des Rachenraums und der Speiseröhre	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
105. Gastritis (Magenkatarrh)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
106. Ulcus ventriculi (Magengeschwüre)	4	11	6	5	—	—	—	—	2	4	5
107. Enteritis (Darmkatarrh)	3	10	2	8	—	—	—	—	5	1	4
108. Ulcus duodeni (Darmgeschwür)	4	6	5	1	—	—	—	—	2	4	—
109. Appendicitis (Blinddarmentzündung)	13	23	13	10	—	1	3	2	9	7	1
110. Hernia (Bruch)	6	10	2	8	—	—	—	—	1	8	1
111. Ileus	3	5	2	3	—	—	—	—	1	3	1
112. Magendarmkatarrh (Breachdurchfall)	4	7	2	5	6	—	—	—	—	—	1
113. Übrige Magendarmkrankungen	5	9	4	5	—	—	—	—	3	4	2
114. Cirrhosis hepatis (Lebercirrhose)	11	23	19	4	—	—	—	—	3	17	3
115. Atrophia hepatis acuta flava	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
116. Abscessus hepatis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
117. Cholelithiasis et Cholecystitis	8	16	3	13	—	—	—	—	2	11	3
118. Übrige Leberkrankheiten	2	4	2	2	1	—	—	—	1	1	1
119. Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	2	2	1	1	—	—	—	—	—	1	1
120. Peritonitis	2	3	1	2	1	—	—	—	2	—	—
121. Übrige Krankheiten der Ernährungsorgane	1	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—

Diagnose	Autopsie in Fällen	Gestorbene im ganzen			Alter						
		zus.	m.	w	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-69	70 u. m.
<i>XII. Krankheiten der Atmungsorgane</i>	50	134	71	63	11	3	3	1	16	30	70
122. Bronchitis acuta	—	6	3	3	—	—	—	—	—	—	6
123. Bronchitis chronica	2	14	7	7	—	—	—	—	—	1	13
124. Bronchiectasis	3	7	4	3	—	—	1	—	—	1	5
125. Asthma bronchiale	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
126. Bronchopneumonie inkl. Bronchitis capillaris	12	34	18	16	7	2	—	—	2	4	19
127. Pneumonia crouposa	15	30	17	13	—	—	2	—	11	8	9
128. Übrige Pneumonien und Pneumonien ohne nähere Bezeichnung	5	17	8	9	3	1	—	1	—	5	7
129. Emphysema pulmonum	6	11	8	3	—	—	—	—	1	2	8
130. Gangraena pulmonum	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
131. Pleuritis et Empyema	2	5	1	4	—	—	—	—	1	2	2
132. Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	4	8	3	5	1	—	—	—	1	5	1
<i>XIII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes</i>	2	6	5	1	—	—	—	—	1	2	3
133. Furunculus et Carbunculus	2	5	5	—	—	—	—	—	1	2	2
134. Phlegmone	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
135. Ekzema	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
136. Pemphigus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
137. Übrige	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1
<i>XIV. Krankheiten der Bewegungsorgane</i>	1	2	1	1	—	—	—	—	1	—	1
138. Krankh. d. Muskeln, Sehnen, Knochen u. Gelenke	1	2	1	1	—	—	—	—	1	—	1
<i>XV. Krankheiten der Harnorgane</i>	37	84	37	47	3	1	1	1	16	42	20
139. Nephritis acuta	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
140. Nephritis chronica et Nephrosclerosis	29	64	28	36	—	1	1	—	14	37	11
141. Übrige Nierenerkrankungen	2	4	—	4	—	—	—	1	—	3	—
142. Pyelonephritis et Pyelocystitis	4	8	3	5	3	—	—	—	1	—	4
143. Cystitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
144. Urolithiasis	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2
145. Übrige Erkrankungen der Harnorgane	—	5	3	2	—	—	—	—	1	2	2
<i>XVI. Krankheiten der Geschlechtsorgane</i>	19	28	21	7	—	—	1	—	3	8	16
146. Hypertrophia prostatae	12	19	19	—	—	—	—	—	1	4	14
147. Übrige Erkrankungen d. männl. Geschlechtsorg.	2	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—
148. Krankheiten der Eierstöcke	3	3	—	3	—	—	1	—	1	1	—
149. Krankheiten der Gebärmutter	1	3	—	3	—	—	—	—	1	1	1
150. Übrige Erkrankungen d. weibl. Geschlechtsorgane	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1
<i>XVII. Krankh. u. Anomalien d. Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes</i>	7	9	—	9	—	—	—	1	8	—	—
151. Abortus	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
152. Septicaemia post abortum	2	2	—	2	—	—	—	1	1	—	—
153. Extrauterine Schwangerschaft	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
154. Eclampsia et Nephritis gravidarum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
155. Übrige Anomalien der Schwangerschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
156. Placenta praevia	2	2	—	2	—	—	—	—	2	—	—
157. Septicaemia et infectio puerperalis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
158. Übrige Anomalien von Geburt und Wochenbett	2	3	—	3	—	—	—	—	3	—	—
C. Besond. Todesursachen einzelner Altersgruppen	26	61	33	28	43	—	—	—	—	1	17
<i>XVIII. Säuglingsalter</i>	24	43	30	13	43	—	—	—	—	—	—
159. Angeborene Lebensschwäche, Frühgeburt	13	28	20	8	28	—	—	—	—	—	—
160. Folgen der Geburtsvorgänge	9	13	9	4	13	—	—	—	—	—	—
161. Anormale Vorgänge am Nabel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
162. Fötale Krankheiten	2	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—
163. Übrige spezielle Krankheiten im Säuglingsalter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>XIX. Altersschwäche</i>	2	18	3	15	—	—	—	—	—	1	17
164. Altersschwäche	2	18	3	15	—	—	—	—	—	1	17
D. XX. Bildungsfehler	11	13	10	3	11	1	—	1	—	—	—
165. Bildungsfehler	11	13	10	3	11	1	—	1	—	—	—
E. XXI. Todesursache unbekannt	1	19	10	9	1	—	—	—	4	10	4
166. Unbekannte, nicht bestimmte oder ärztlich nicht bescheinigte Todesursachen	1	19	10	9	1	—	—	—	4	10	4

Todesursachen (Klassen und Gruppen) (Nummern des Schemas mittleren Umfanges)	1921-25	1926-30	1921-30					
	Gesamtzahl der Sterbefälle		im ganzen	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
I. Kl. Angeborene Lebensschwäche	270	240	510	289	221	200	202	108
II. „ Altersschwäche	211	150	361	110	251	148	119	94
III. „ Tod durch Krankheiten	6 639	7 075	13 714	6 399	7 315	6 764	4 011	2 939
a) Infektionskrankheiten	1 811	1 613	3 424	1 665	1 759	1 599	1 103	722
α) Influenza	155	172	327	134	193	153	109	65
β) Tuberkulose der versch. Organe	1 040	880	1 920	930	990	921	603	396
γ) Akute Lungenentzündung (Nr. 31)	288	239	527	256	271	220	172	135
δ) Übrige Infektionskrankheiten	328	322	650	345	305	305	219	126
b) Krebsartige Neubildungen	1 043	1 211	2 254	1 112	1 142	1 121	631	502
c) Krankh. des Nervensystems	652	677	1 329	625	704	711	354	264
d) „ der Kreislauforgane	1 609	1 928	3 537	1 472	2 065	1 777	941	819
e) „ „ Verdauungsorgane	391	452	843	474	369	408	282	153
f) „ „ Atmungsorgane ¹⁾	430	410	840	366	474	361	277	202
g) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg.	325	411	736	389	347	393	209	134
h) Sonstige Krankheiten	378	373	751	296	455	394	214	143
IV. Kl. Gewaltster Tod	417	528	945	676	269	404	360	181
davon Selbstmord	173	241	414	291	123	200	149	65
V. „ Unbestimmte	91	42	133	87	46	49	25	59
Gestorbene überhaupt	7 628	8 035	15 663	7 561	8 102	7 565	4 717	3 381

Verhältniszahlen: Von je 100 Gestorbenen überhaupt

I. Kl. Angeborene Lebensschwäche	3,54	2,99	3,26	3,82	2,73	2,64	4,29	3,19
II. „ Altersschwäche	2,77	1,87	2,30	1,46	3,10	1,96	2,52	2,78
III. „ Tod durch Krankheiten	87,04	88,05	87,56	84,63	90,29	89,41	85,03	86,93
Infektionskrankheiten	23,74	20,07	21,86	22,02	21,71	21,14	23,38	21,35
α) Influenza	2,03	2,14	2,09	1,77	2,38	2,02	2,31	1,92
β) Tuberkulose der versch. Organe	13,63	10,95	12,26	12,30	12,22	12,18	12,78	11,71
γ) Akute Lungenentzündung	3,78	2,97	3,36	3,39	3,35	2,91	3,65	3,99
δ) Übrige Infektionskrankheiten	4,30	4,01	4,15	4,56	3,76	4,03	4,64	3,73
b) Krebsartige Neubildungen	13,67	15,07	14,39	14,71	14,10	14,82	13,38	14,85
c) Krankh. des Nervensystems	8,55	8,43	8,49	8,27	8,69	9,40	7,50	7,81
d) „ der Kreislauforgane	21,09	23,99	22,58	19,47	25,49	23,49	19,95	24,22
e) „ „ Verdauungsorgane	5,13	5,63	5,38	6,27	4,55	5,39	5,98	4,53
f) „ „ Atmungsorgane ¹⁾	5,64	5,10	5,36	4,84	5,85	4,77	5,87	5,98
g) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg.	4,26	5,12	4,70	5,14	4,28	5,19	4,43	3,96
h) Sonstige Krankheiten	4,96	4,64	4,89	3,91	5,62	5,21	4,54	4,23
IV. Kl. Gewaltster Tod	5,46	6,57	6,03	8,94	3,32	5,34	7,63	5,35
davon Selbstmord	2,27	3,00	2,64	3,85	1,52	2,64	3,16	1,92
V. „ Unbestimmte	1,19	0,52	0,85	1,15	0,56	0,65	0,53	1,75

Die Sterbeziffern nach Todesursachengruppen

Todesursachen Verhältniszahlen in ‰, d. h. auf je 10 000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung	1921/25	1926/30	1921/1930				1936				
	im ganzen		im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
Angeborene Lebensschwäche	3,82	3,22	3,51	4,39	2,78	1,65	2,63	0,86	1,40	2,35	0,83
Altersschwäche	2,98	2,01	2,48	1,67	3,16	1,06	0,39	1,61	0,94	1,34	0,83
Influenza	2,19	2,30	2,25	2,03	2,43	0,59	0,26	0,86	0,23	0,67	1,67
Tuberkulose d. versch. Org.	14,70	11,79	13,21	14,12	12,45	8,63	9,85	7,62	8,89	9,39	5,83
Akute Lungenentzündung	4,07	3,20	3,62	3,89	3,41	2,25	2,63	1,93	1,87	2,68	2,50
Übrige Infektionskrankh.	4,64	4,31	4,47	5,24	3,83	2,25	2,63	1,93	1,87	2,68	2,50
Krebsartige Neubildungen	14,74	16,23	15,50	16,89	14,36	17,90	20,36	15,89	18,94	13,07	26,24
Krankh. d. Nervensystems	9,21	9,07	9,14	9,49	8,85	3,43	3,94	3,01	2,92	3,18	5,83
„ „ Kreislauforgane	22,74	25,48	24,33	22,35	25,97	35,27	35,07	35,43	38,35	25,81	47,90
„ „ Verdauungsorg.	5,53	6,06	5,80	7,20	4,64	8,21	8,80	7,73	8,19	6,37	12,91
„ „ Atmungsorg. ¹⁾	6,08	5,49	5,78	5,56	5,96	7,92	9,33	6,76	7,60	8,55	7,50
„ „ Harn- u. Geschlechtsorg.	4,59	5,51	5,06	5,91	4,36	6,62	7,62	5,80	6,78	5,20	9,58
Sonstige Krankheiten	5,34	5,00	5,17	4,49	5,72	8,39	8,93	7,94	6,78	10,90	7,92
Gewaltster Tod	5,89	7,08	6,50	10,26	3,38	8,09	12,22	4,72	7,60	8,88	7,92
davon Selbstmord	2,45	3,23	2,85	4,42	1,55	3,19	4,33	2,25	3,62	2,18	4,17
Unbestimmte	1,29	0,56	0,92	1,32	0,58	1,12	1,31	0,97	0,82	0,67	3,33
Sterbefälle überhaupt	107,81	107,67	107,74	114,81	101,88	111,13	123,34	101,13	111,31	99,06	140,79

¹⁾ vom Jahre 1931 an akute Lungenentzündung inbegriffen.

Sterbefälle im Jahre 1936

im ganzen	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	im				im Alter von					No.
						Winter	Frühling	Sommer	Herbst	0	1-14	15-29	30-59	60 u. mehr	
28	20	8	12	14	2	9	9	5	5	28	—	—	—	—	I. Kl.
18	3	15	8	8	2	2	8	4	4	—	—	—	—	18	II. „
1679	813	866	860	512	307	471	419	395	394	58	40	76	464	1041	III. „
194	97	97	94	76	24	50	55	51	38	5	13	43	81	52	a)
10	2	8	2	4	4	—	10	—	—	1	2	1	1	5	α)
146	75	71	76	56	14	42	33	42	29	1	4	39	65	37	β)
38	20	18	16	16	6	8	12	9	9	3	7	3	15	10	γ)
303	155	148	162	78	63	77	62	91	73	—	1	—	118	184	δ)
58	30	28	25	19	14	22	11	13	12	2	3	1	19	33	b)
597	267	330	328	154	115	169	153	134	141	1	—	2	88	506	c)
139	67	72	70	38	31	38	36	28	37	8	7	9	60	55	d)
134	71	63	65	51	18	39	39	23	33	11	6	5	20	92	e)
112	58	54	58	31	23	34	27	24	27	3	3	1	41	64	f)
142	68	74	58	65	19	42	36	31	33	28	7	15	37	55	g)
137	93	44	65	53	19	28	37	44	28	2	12	29	62	32	h)
54	33	21	31	13	10	10	16	17	11	—	—	15	32	7	IV. Kl.
19	10	9	7	4	8	4	2	9	4	1	—	—	7	11	V. „
1881	939	942	952	591	338	514	475	457	435	89	52	105	533	1102	Total

starben an den vorgenannten Todesursachen

1,49	2,13	0,85	1,26	2,37	0,59	1,75	1,90	1,09	1,15	31,46	—	—	—	—	I. Kl.
0,96	0,32	1,59	0,84	1,35	0,59	0,39	1,68	0,88	0,92	—	—	—	—	1,63	II. „
89,26	86,58	91,93	90,34	86,63	90,83	91,64	88,21	86,43	90,57	65,17	76,92	72,38	87,05	94,47	III. „
10,31	10,33	10,30	9,87	12,86	7,10	9,73	11,58	11,16	8,74	5,62	25,00	40,95	15,20	4,72	a)
0,53	0,21	0,85	0,21	0,68	1,18	—	2,10	—	—	1,12	3,85	0,95	0,19	0,45	α)
7,76	7,99	7,54	7,98	9,47	4,14	8,17	6,95	9,19	6,67	1,12	7,69	37,14	12,20	3,36	β)
2,02	2,13	1,91	1,68	2,71	1,78	1,56	2,53	1,97	2,07	3,38	13,46	2,86	2,81	0,91	γ)
16,11	16,51	15,71	17,02	13,20	18,64	14,98	13,05	19,91	16,78	—	1,92	—	22,14	16,70	δ)
3,08	3,19	2,97	2,63	3,21	4,14	4,28	2,32	2,85	2,76	2,25	5,77	0,95	3,56	2,99	b)
31,74	28,43	35,03	34,46	26,06	34,02	32,88	32,21	29,32	32,41	1,12	—	1,91	16,51	45,92	c)
7,39	7,14	7,64	7,35	6,43	9,17	7,39	7,58	6,13	8,51	8,99	13,46	8,57	11,26	4,99	d)
7,12	7,56	6,69	6,83	8,63	5,33	7,59	8,21	5,03	7,58	12,36	11,54	4,76	3,75	8,35	e)
5,96	6,18	5,73	6,09	5,24	6,81	6,61	5,68	5,25	6,21	3,37	5,77	0,95	7,69	5,81	f)
7,55	7,24	7,86	6,09	11,00	5,62	8,17	7,58	6,78	7,58	31,46	13,46	14,29	6,94	4,99	g)
7,28	9,90	4,67	6,83	8,97	5,62	5,44	7,79	9,63	6,44	2,25	23,08	27,62	11,63	2,90	h)
2,87	3,51	2,23	3,26	2,20	2,96	1,95	3,37	3,72	2,53	—	—	14,29	6,00	0,64	IV. Kl.
1,01	1,07	0,96	0,73	0,68	2,37	0,78	0,42	1,97	0,92	1,12	—	—	1,32	1,00	V. „

f 41 Verteilung der Sterbefälle jeder Todesursachengruppe auf Geschlecht, Jahreszeit und Altersklassen 1936

Todesursachen Gesamtzahl der Sterbefälle jeder Todesursachengruppe = 100 gesetzt	Von je 100 Gestorbenen der vorgenannten Todesursache										
	waren		starben im				starben im Alter von				
	m.	w.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	0	1-14	15-29	30-59	60 u. mehr
Angeborene Lebensschwäche	71,4	28,6	32,1	32,1	17,9	17,9	100,0	—	—	—	—
Altersschwäche	16,7	83,3	11,1	44,5	22,2	22,2	—	—	—	—	100,0
Influenza	20,0	80,0	—	100,0	—	—	10,0	20,0	10,0	10,0	50,0
Tuberkulose d. versch. Organe	51,4	48,6	28,8	22,6	28,8	19,8	0,7	2,7	26,7	44,5	25,4
Übrige Infektionskrankheiten	52,6	47,4	21,1	31,6	23,7	23,7	7,9	18,4	7,9	39,5	26,3
Krebsartige Neubildungen	51,2	48,8	25,4	20,5	30,0	24,1	—	0,3	—	38,9	60,8
Krankh. des Nervensystems	51,7	48,3	37,9	19,0	22,4	20,7	3,4	5,2	1,7	32,8	56,9
„ der Kreislauforgane	44,7	55,3	28,3	25,6	22,5	23,6	0,2	—	0,3	14,7	84,8
„ „ Verdauungsorgane	48,2	51,8	27,3	25,9	26,6	20,2	5,3	5,0	6,5	43,2	39,5
„ „ Atmungsorgane	53,0	47,0	29,1	29,1	17,2	24,6	8,2	4,5	3,7	14,9	68,7
davon: akute Lungenentzünd.											
Krankheiten der Ham- u. Geschlechtsorgane	51,8	48,2	30,4	24,1	21,4	24,1	2,7	2,7	0,9	36,6	57,1
Sonstige Krankheiten	47,9	52,1	29,6	25,4	21,8	23,2	19,7	4,9	10,6	26,1	38,7
Gewaltsamer Tod	67,9	32,1	20,4	27,4	32,2	20,4	1,5	8,7	21,2	45,2	23,4
davon: Selbstmord	61,1	38,9	18,5	29,6	31,5	20,4	—	—	27,8	59,3	12,9
Unbestimmte	52,6	47,4	21,1	10,5	47,3	21,1	5,3	—	—	36,8	57,9
Sterbefälle überhaupt	49,9	50,1	27,3	25,3	24,3	23,1	4,7	2,8	5,6	28,3	58,6

Todesursachen (Schema mittleren Umfangs)	Grundzahlen				Verhältniszahlen			
	1911-20	1921-30	1929	1930	1911/20	1921/30	1929	1930
1. Angeborene Lebensschwäche (einschliesslich Bildungsfehler)	600	510	43	43	4,30	3,51	2,84	2,79
2. Altersschwäche	311	361	29	18	2,23	2,48	1,91	1,17
3. Kindbettfieber	33	48	3	2	0,24	0,33	0,20	0,13
4. Andere Folgen der Geburt u. Schwangersch.	61	52	8	10	0,44	0,36	0,53	0,65
5. Scharlach	18	8	2	1	0,13	0,05	0,13	0,07
6. Masern und Röteln	89	20	2	2	0,64	0,14	0,13	0,13
7. Diphtherie und Croup	99	27	2	5	0,71	0,18	0,13	0,32
8. Keuchhusten	67	29	3	3	0,48	0,20	0,20	0,19
9. Typhus (ohne Paratyphus)	18	20	3	1	0,13	0,14	0,20	0,07
10. Akuter Gelenkrheumatismus	34	23	1	3	0,24	0,16	0,07	0,19
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand, Rotzkrankheit, Hundswut usw.)	2	1	—	1	0,01	0,01	—	0,07
12. Rose (Erysipel)	23	25	5	5	0,16	0,17	0,33	0,32
13. Starrkrampf	25	12	2	1	0,18	0,08	0,13	0,07
14. Blutvergiftung	107	190	20	20	0,77	1,30	1,32	1,30
15. Tuberkulose der Lungen	1 970	1 414	126	109	14,11	9,73	8,31	7,08
16. „ „ anderer Organe	619	386	29	31	4,43	2,65	1,91	2,01
17. Akute Miliartuberkulose	158	120	13	8	1,13	0,83	0,86	0,52
18. Lungenentzündung	1 259	527	66	43	9,02	3,63	4,36	2,79
19. Influenza	1 047	327	25	7	7,50	2,25	1,65	0,45
20. Venерische Krankheiten	130	161	12	18	0,93	1,11	0,79	1,17
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken, Fleckfieber, Cholera, Ruhr, Lepra usw.)	44	86	8	7	0,32	0,59	0,53	0,45
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	173	187	19	29	1,24	1,29	1,25	1,88
23. Alkoholismus	118	50	2	3	0,85	0,34	0,13	0,20
24. Entzündungen u. Katarrhe d. Atmungsorg.	421	618	67	45	3,02	4,25	4,42	2,92
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	196	222	22	25	1,40	1,53	1,45	1,62
26. Organische Herzleiden	1 382	1 666	207	167	9,90	11,46	13,66	10,84
27. Herzschlag, Herzlähmung (ohne nähere Angabe des Grundleidens)	153	203	15	27	1,10	1,40	0,99	1,75
28. Arterienverkalkung	1 175	1 334	143	188	8,42	9,17	9,43	12,21
29. Sonstige Herz- u. Blutgefässkrankheiten	369	334	25	46	2,64	2,30	1,65	2,99
30. Gehirnschlag	505	972	98	97	3,62	6,69	6,47	6,30
31. Geisteskrankheiten	133	77	5	6	0,95	0,53	0,33	0,39
32. Krämpfe der Kinder	36	8	1	—	0,26	0,06	0,07	—
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	289	272	26	29	2,07	1,87	1,71	1,88
34. Atrophie	22	3	—	—	0,16	0,02	—	—
35. Brechdurchfall	207	84	10	9	1,48	0,58	0,66	0,58
36. Magenkatarrh, Darmkatarrh, Durchfall	221	26	5	—	1,58	0,18	0,33	—
37. Blinddarmentzündung	126	115	14	6	0,90	0,79	0,92	0,39
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz und Bauchspeicheldrüse	178	316	44	34	1,28	2,17	2,90	2,21
39. Sonstige Krankheiten d. Verdauungsorgane	280	299	39	38	2,01	2,06	2,58	2,47
40. Nierenentzündung	471	546	61	76	3,38	3,75	4,02	4,93
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorg.	80	190	20	22	0,57	1,31	1,32	1,43
42. Krebs	1 776	2 254	268	228	12,72	15,50	17,68	14,80
43. Sonstige Neubildungen	260	210	21	20	1,86	1,44	1,39	1,30
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	28	17	2	1	0,20	0,12	0,13	0,06
45. „ „ Bewegungsorgane	49	26	4	3	0,35	0,18	0,26	0,20
46. Selbstmord	306	414	39	59	2,19	2,85	2,57	3,83
47. Mord und Totschlag	26	14	1	4	0,19	0,10	0,07	0,26
48. Verunglückungen (Unfall)	487	517	61	65	3,49	3,55	4,02	4,22
49. Andere benannte Todesursachen	286	209	15	21	2,05	1,44	0,99	1,36
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	128	133	14	4	0,92	0,91	0,93	0,26
Total	16 595	15 663	1 650	1 590	118,90	107,74	108,86	103,22
III. Kl. Tod durch Krankh. (Nr. 3—45 u. 49)	14 737	13 714	1 463	1 397	105,58	94,34	96,52	90,69
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3, 5—21)	5 742	3 424	322	267	41,13	23,55	21,25	17,33
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	617	840	89	70	4,42	5,78	5,87	4,54
c) „ „ Kreislaufsorg. (Nr. 26—29)	3 079	3 537	390	428	22,06	24,33	25,73	27,79
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30—33)	963	1 329	130	132	6,90	9,15	8,58	8,57
e) „ „ Verdauungsorg. (Nr. 34—39)	1 034	843	112	87	7,41	5,80	7,39	5,65
f) „ „ Harn- und Geschlechtsorgane (Nr. 40, 41)	551	736	81	98	3,95	5,06	5,34	6,36
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	1 776	2 254	268	228	12,72	15,50	17,68	14,80
h) Sonst. Krankh. (Nr. 4, 22, 23, 43—45 und 49)	975	751	71	87	6,99	5,17	4,68	5,65
IV. Kl. Gewalttamer Tod (Nr. 46—48)	819	945	101	128	5,87	6,50	6,66	8,31

g) Die Wanderungen

Bemerkung. Die Fortschreibungsdifferenzen der Volkszählungen von 1920 und 1930 sind an allen Zahlen von 1911 bis 1930 verrechnet, und zwar durch entsprechende Korrektur der Weggezogenen. Die Zahlen von 1911—1930 sind daher als endgültig zu betrachten, während diejenigen von 1931 an nur vorläufig sind. Für die Jahresgruppen sind Mittelwerte angegeben.

g 1 Hauptübersicht über die Wanderungsbewegung nach Richtung und Geschlecht

Jahre	Gewanderte Personen überhaupt			Zugezogene			Weggezogene			Wanderungsgewinn		
	im ganzen	m	w	im ganzen	m	w	im ganzen	m	w	im ganzen	m	w
1911/20	34 771	18 021	16 750	17 334	8 878	8 456	17 437	9 143	8 294	— 103	— 265	162
1921/30	26 157	11 528	14 629	13 648	5 949	7 699	12 509	5 579	6 930	1 139	370	769
1911/15	41 527	22 825	18 702	20 606	11 117	9 489	20 921	11 708	9 213	— 315	— 591	276
1916/20	28 014	13 215	14 799	14 062	6 638	7 424	13 952	6 577	7 375	110	61	49
1921/25	22 440	9 768	12 672	11 362	4 882	6 480	11 078	4 886	6 192	284	— 4	288
1926/30	29 873	13 286	16 587	15 934	7 016	8 918	13 939	6 270	7 669	1 995	746	1 249
1931/35	27 424	11 824	15 600	15 015	6 480	8 535	12 409	5 344	7 065	2 605	1 135	1 470
1932	27 613	11 946	15 667	15 766	6 827	8 939	11 847	5 119	6 728	3 919	1 708	2 211
1933	27 385	12 102	15 283	14 789	6 582	8 207	12 596	5 520	7 076	2 193	1 062	1 131
1934	27 723	11 956	15 767	14 754	6 360	8 394	12 969	5 596	7 373	1 785	764	1 021
1935	25 632	10 797	14 835	13 439	5 588	7 851	12 193	5 209	6 984	1 246	379	867
1936	24 623	10 138	14 485	12 448	5 087	7 361	12 175	5 051	7 124	273	36	237

Verhältniszahlen (‰), bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung

1911/20	249,1	282,9	220,9	124,2	139,4	111,5	124,9	143,5	109,4	— 0,7	— 4,1	2,1
1921/30	179,9	175,1	183,9	93,9	90,4	96,8	86,0	84,7	87,1	7,9	5,7	9,7
1911/15	295,6	351,4	247,5	146,6	171,2	125,6	148,9	180,2	121,9	— 2,3	— 9,0	3,7
1916/20	202,0	211,3	194,4	101,4	106,1	97,5	100,6	105,2	96,9	0,8	— 0,9	0,6
1921/25	158,6	152,3	163,8	80,3	76,1	83,8	78,3	76,2	86,0	2,0	— 0,1	3,8
1926/30	199,8	196,6	203,1	106,6	103,8	109,2	93,2	92,8	93,9	13,4	11,0	15,3
1931/35	167,2	160,5	173,6	91,8	88,0	95,0	75,9	72,6	77,7	15,9	15,4	16,4
1932	171,1	164,5	176,6	97,7	94,0	100,8	73,4	70,5	75,8	24,3	23,5	25,0
1933	166,6	163,5	169,1	90,0	88,9	90,8	76,6	74,6	78,3	13,3	14,3	12,5
1934	166,5	159,3	172,4	88,6	84,7	91,8	77,9	74,6	80,6	10,7	10,1	11,2
1935	152,4	142,4	160,4	79,9	73,7	84,9	72,5	68,7	75,5	7,4	5,0	9,4
1936	145,3	133,2	155,6	73,5	66,8	79,0	71,9	66,3	76,5	1,6	0,5	2,5

g 2 Die gewanderten Personen nach Heimat und Wanderungsrichtung

Jahre	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Schweizer überhaupt			Ausländer		
	im ganzen	zu-gezogene	weg-gezogene	im ganzen	zu-gezogene	weg-gezogene	im ganzen	zu-gezogene	weg-gezogene	im ganzen	zu-gezogene	weg-gezogene
1911/20	3 855	1 634	2 221	13 527	7 246	6 281	17 382	8 880	8 502	17 389	8 454	8 935
1921/30	4 359	1 861	2 498	12 900	7 171	5 729	17 259	9 032	8 227	8 898	4 616	4 282
1911/15	3 269	1 344	1 925	12 838	6 803	6 035	16 107	8 147	7 960	25 421	12 460	12 961
1916/20	4 442	1 924	2 518	14 215	7 689	6 526	18 657	9 613	9 044	9 357	4 449	4 908
1921/25	3 947	1 682	2 265	11 037	5 895	5 142	14 984	7 577	7 407	7 457	3 786	3 671
1926/30	4 771	2 040	2 731	14 762	8 447	6 315	19 534	10 487	9 046	10 399	5 446	4 893
1931/35	4 087	2 089	1 998	14 700	8 438	6 261	18 787	10 528	8 259	8 637	4 487	4 150
1933	4 122	1 998	2 124	14 551	8 322	6 229	18 673	10 320	8 353	8 712	4 469	4 243
1934	4 230	2 119	2 111	14 815	8 395	6 420	19 045	10 514	8 531	8 678	4 240	4 438
1935	3 819	1 907	1 912	14 121	7 991	6 130	17 940	9 898	8 042	7 692	3 541	4 151
1936	3 594	1 776	1 818	13 804	7 518	6 286	17 398	9 294	8 104	7 225	3 154	4 071

Verhältniszahlen (‰), auf je 1000 Lebende der mittleren Bevölkerung gleicher Art

1911/20	72,7	30,6	41,6	340,5	182,4	158,1	186,7	95,4	91,4	373,9	181,8	192,1
1921/30	62,7	26,8	35,9	291,4	162,0	129,4	151,7	79,4	72,3	281,6	146,1	135,5
1911/15	66,3	27,3	39,0	329,0	174,8	155,1	182,6	92,4	90,2	486,1	238,3	247,8
1916/20	77,4	33,6	43,8	305,5	189,6	160,9	190,5	98,2	92,3	229,7	109,2	120,5
1921/25	59,3	25,3	34,0	265,3	141,7	123,6	138,6	70,1	68,5	223,5	113,5	110,0
1926/30	65,8	28,1	37,7	314,6	180,0	134,6	163,6	87,8	75,8	346,5	182,5	164,0
1931/35	51,1	26,2	24,9	264,2	151,7	112,5	138,5	77,6	60,9	310,5	161,3	149,2
1933	51,2	24,8	26,4	261,1	149,3	111,8	137,3	75,9	61,4	309,8	158,9	150,9
1934	51,5	25,8	25,7	257,8	146,1	111,7	136,4	75,3	61,1	323,3	158,0	165,3
1935	45,5	22,7	22,8	239,0	135,0	104,0	125,7	69,4	56,3	300,9	138,5	162,4
1936	42,1	20,8	21,3	231,3	126,0	105,3	119,8	64,0	55,8	300,0	131,0	169,0

Die Wanderungsbewegung nach Kalendermonaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
Grundzahlen														
Zugezogene	1911/20	1 154	1 084	1 409	1 902	1 621	1 365	1 429	1 275	1 396	1 975	1 526	1 198	17 334
	1921/30	848	798	1 010	1 508	1 355	1 088	1 167	917	1 140	1 610	1 327	880	13 648
	1921/25	748	663	799	1 175	1 165	930	929	743	976	1 285	1 113	836	11 362
	1926/30	948	933	1 222	1 842	1 545	1 246	1 405	1 090	1 303	1 934	1 542	924	15 934
	1931/35	930	863	1 184	1 767	1 570	1 219	1 202	1 041	1 166	1 738	1 416	916	15 014
	1932	970	1 032	1 239	2 113	1 497	1 341	1 273	1 060	1 083	1 770	1 413	975	15 766
	1933	922	791	1 152	1 621	1 647	1 200	1 101	940	1 209	1 713	1 535	958	14 789
	1934	990	835	1 243	1 758	1 592	1 064	1 079	1 039	1 060	1 790	1 453	851	14 754
	1935	909	831	1 050	1 514	1 545	1 046	1 138	968	1 028	1 510	1 199	701	13 439
	1936	916	787	948	1 424	1 149	951	925	831	1 057	1 414	1 157	889	12 448
Weggezogene	1911/20	1 221	1 105	1 740	1 817	1 529	1 592	1 473	1 479	1 543	1 572	1 268	1 098	17 437
	1921/30	784	841	1 219	1 278	1 104	1 144	1 111	835	1 095	1 162	1 098	838	12 509
	1921/25	698	685	1 084	1 144	972	983	1 044	711	972	1 051	922	812	11 078
	1926/30	870	997	1 353	1 412	1 236	1 306	1 177	958	1 218	1 273	1 275	864	13 939
	1931/35	739	812	1 248	1 281	1 081	1 139	1 133	913	1 094	1 210	1 008	751	12 410
	1932	629	823	1 195	1 201	950	1 075	1 141	907	1 031	1 244	948	703	11 847
	1933	753	828	1 110	1 202	1 129	1 233	1 063	964	1 158	1 260	1 072	824	12 596
	1934	891	822	1 419	1 301	1 080	1 173	1 310	986	1 057	1 183	963	784	12 969
	1935	788	857	1 284	1 421	1 074	1 104	1 101	864	1 101	1 116	860	623	12 193
	1936	806	758	1 323	1 356	1 028	1 017	1 195	787	1 064	1 143	884	814	12 175
Wanderungsgewinn	1921/25	50	- 22	- 285	31	193	- 53	- 115	32	4	234	191	24	284
	1926/30	78	- 64	- 131	430	309	- 60	228	132	85	661	267	60	1 995
	1931/35	191	- 51	- 64	486	490	80	69	128	72	528	408	165	2 604
	1932	341	209	44	912	547	266	132	153	52	526	465	272	3 919
	1933	169	- 37	42	419	518	- 33	38	- 24	51	453	463	134	2 193
	1934	99	13	- 176	457	512	- 109	- 231	53	3	607	490	67	1 785
	1935	121	- 26	- 234	93	471	- 58	37	104	- 73	394	339	78	1 246
	1936	110	29	- 375	68	121	- 66	- 270	44	- 7	271	273	75	273
	Verhältniszahlen (‰) auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und pro Jahr													
	Zugezogene	1911/20	99,3	93,2	121,2	163,5	139,3	117,3	122,8	109,7	120,0	169,8	131,2	103,0	124,2
1921/30		70,0	65,9	83,4	124,5	111,8	89,8	96,3	75,7	94,1	132,9	109,6	72,6	93,9
1921/25		63,4	56,3	67,8	99,6	98,8	78,8	78,8	63,0	82,8	109,0	94,4	70,8	80,3
1926/30		76,3	75,0	98,2	148,1	124,2	100,2	112,9	87,7	104,8	155,5	124,0	74,3	106,8
1931/35		68,3	63,4	86,9	129,7	115,2	89,5	88,2	76,4	85,6	127,6	103,9	67,2	91,8
1932		73,0	77,6	93,0	158,2	111,6	99,7	94,5	78,6	80,2	130,8	104,1	71,7	97,7
1933		67,6	58,0	84,5	118,8	120,3	87,6	80,3	68,5	88,2	124,7	111,4	69,4	89,9
1934		71,7	60,4	90,0	127,2	114,8	76,6	77,7	74,9	76,4	128,7	104,6	60,9	88,6
1935		64,8	59,3	74,9	108,0	110,2	74,6	81,1	69,0	73,3	107,7	85,5	50,0	79,9
1936		65,0	55,8	67,2	101,0	81,5	67,4	65,6	58,9	75,0	100,3	82,1	63,0	73,5
Weggezogene	1911/20	105,0	95,0	149,5	156,2	131,4	136,9	126,6	127,1	132,6	135,1	109,0	94,4	124,9
	1921/30	64,7	69,4	100,6	105,5	91,1	94,5	91,7	68,9	90,4	95,9	90,7	69,2	86,0
	1921/25	59,2	58,1	91,9	97,0	82,4	83,4	88,5	60,3	82,4	89,1	78,2	68,8	78,3
	1926/30	70,0	80,2	108,8	113,5	99,3	105,0	94,7	77,0	98,0	102,4	102,5	69,5	93,4
	1931/35	54,2	59,6	91,6	94,0	79,3	83,6	83,2	67,0	80,3	88,8	74,0	55,1	75,9
	1932	47,4	61,9	89,7	89,9	70,9	79,9	84,7	67,2	76,4	92,0	69,8	51,7	73,4
	1933	55,2	60,7	81,4	88,1	82,5	90,0	77,6	70,3	84,5	91,7	77,8	59,7	76,6
	1934	64,5	59,5	102,7	94,1	77,9	84,4	94,4	71,1	76,2	85,1	69,3	56,1	77,9
	1935	56,2	61,1	91,6	101,3	76,6	78,7	78,5	61,6	78,5	79,6	61,3	44,4	57,2
	1936	57,2	53,8	93,8	96,2	72,9	72,1	84,7	55,8	75,5	81,1	62,7	57,7	71,9
Wanderungsgewinn	1921/25	4,2	- 1,8	- 24,1	2,6	16,4	- 4,6	- 9,7	2,7	0,4	19,9	16,2	2,0	2,0
	1926/30	6,3	- 5,2	- 10,6	34,6	24,9	- 4,8	18,2	10,7	6,8	53,1	21,5	4,8	13,4
	1931/35	14,0	3,7	- 4,7	35,7	36,0	5,9	5,1	9,4	5,3	38,8	29,9	12,1	15,9
	1932	25,7	15,7	3,3	68,3	40,8	19,8	9,8	11,3	3,8	38,9	34,3	20,0	24,3
	1933	12,4	- 2,7	3,1	30,7	37,8	- 2,4	2,7	- 1,8	3,7	33,0	33,6	9,7	13,3
	1934	7,2	0,9	- 12,7	33,1	36,1	- 7,8	16,7	3,8	0,2	43,6	35,3	4,8	10,7
	1935	8,6	- 1,9	- 16,7	6,6	33,6	- 4,1	2,6	7,4	- 5,2	28,1	24,2	5,6	7,4
	1936	7,8	2,0	- 26,6	4,8	8,6	- 4,7	- 19,1	3,1	- 0,5	19,2	19,4	5,3	1,6

Die gewanderten Personen nach Familienstand

Jahre	Familien									Einzel- personen		Personen überhaupt		
	Zahl	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			m	w	m	w	zus.	
		m	w	m	w	m	w	zus.						
Zugezogene														
1911/20	1163	919	244	829	1732	1748	1976	3724	7130	6480	8878	8456	17334	
1921/30	865	751	114	477	1237	1228	1351	2579	4721	6348	5949	7699	13648	
1921/25	629	545	84	345	899	890	983	1873	3992	5497	4882	6480	11362	
1926/30	1100	957	143	608	1576	1565	1719	3284	5451	7199	7016	8918	15934	
1931/35	1120	962	158	572	1520	1534	1678	3212	4946	6856	6480	8534	15014	
1931	1121	965	156	599	1558	1564	1714	3278	5477	7571	7041	9285	16326	
1932	1264	1082	182	704	1695	1786	1877	3663	5041	7062	6827	8939	15766	
1933	1139	966	173	562	1561	1528	1734	3262	5054	6473	6582	8207	14789	
1934	1110	945	165	534	1476	1479	1641	3120	4881	6753	6360	8394	14754	
1935	968	851	117	460	1311	1311	1428	2739	4277	6423	5588	7851	13439	
1936	901	787	114	394	1173	1181	1287	2468	3906	6074	5087	7361	12448	
Weggezogene ¹⁾														
1911/20	1191	994	197	867	1854	1861	2051	3912	7282	6243	9143	8294	17437	
1921/30	769	697	72	421	1120	1118	1192	2310	4460	5739	5578	6931	12509	
1921/25	727	657	70	424	1087	1081	1157	2238	3805	5035	4886	6192	11078	
1926/30	811	738	73	418	1153	1156	1226	2382	5114	6443	6270	7669	13939	
1931/35	860	749	111	416	1155	1165	1266	2431	4179	5799	5344	7065	12409	
1931	789	698	91	391	1117	1089	1208	2297	4189	5958	5278	7166	12444	
1932	775	682	93	391	1075	1073	1168	2241	4046	5560	5119	6728	11847	
1933	863	748	115	408	1145	1156	1260	2416	4364	5816	5520	7076	12596	
1934	930	792	138	457	1183	1249	1321	2570	4347	6052	5596	7373	12969	
1935	943	827	116	431	1256	1258	1372	2630	3951	5612	5209	6984	12193	
1936	957	835	122	457	1265	1292	1387	2679	3759	5737	5051	7124	12175	
Wanderungsgewinn (ohne Korrektion)														
1911/20	- 28	- 75	47	- 38	- 122	- 113	- 75	- 188	- 152	237	- 265	162	- 103	
1921/30	96	54	42	56	117	110	159	269	261	609	371	768	1139	
1921/25	- 99	- 112	- 14	- 79	- 188	- 191	- 174	365	187	462	- 4	288	284	
1926/30	289	219	70	190	423	409	493	902	337	756	746	1249	1995	
1931/35	260	213	47	156	365	369	412	781	767	1057	1136	1469	2605	
1931	332	267	65	208	441	475	506	981	1288	1613	1763	2119	3882	
1932	489	400	89	313	620	713	709	1422	995	1502	1708	2211	3919	
1933	276	218	58	154	416	372	474	846	690	657	1062	1131	2193	
1934	180	153	27	77	293	230	320	550	534	701	764	1021	1785	
1935	25	24	1	29	55	53	56	109	326	811	379	867	1246	
1936	- 56	- 48	- 8	- 63	- 92	- 111	- 100	- 211	147	337	36	237	273	

¹⁾ ohne Korrektion.

Verteilung der Wanderungen nach Geschlecht, Familienstand und Heimat

Jahre	Von je 100 Zugezogenen waren							Von je 100 Weggezogenen waren						
	m.	w.	Familien- glieder	Einzel- per- sonen	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	m.	w.	Familien- glieder	Einzel- per- sonen	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
1911/20	51.2	48.8	21.5	78.5	9.4	41.8	48.8	52.4	47.6	22.4	77.6	12.7	36.1	51.2
1921/30	43.6	56.4	18.9	81.1	13.6	52.6	33.8	44.6	55.4	18.5	81.5	20.0	45.8	34.2
1921/25	43.0	57.0	16.5	83.5	14.8	51.9	33.3	44.1	55.9	20.2	79.8	20.5	46.4	33.1
1926/30	44.0	56.0	20.6	79.4	12.8	53.0	34.2	45.0	55.0	17.1	82.9	19.6	45.3	35.1
1931/35	43.2	56.8	21.4	78.6	13.9	56.2	29.9	43.1	56.9	19.6	80.4	16.1	50.5	33.4
1930	42.3	57.7	20.8	79.2	12.7	51.3	36.0	44.2	55.8	16.0	84.0	19.7	45.3	35.0
1931	43.1	56.9	20.1	79.9	13.4	53.7	32.9	42.4	57.6	18.5	81.5	16.5	50.0	33.5
1932	43.3	56.7	23.2	76.8	14.3	55.3	30.4	43.2	56.8	18.9	81.1	15.6	31.6	52.8
1933	44.5	55.5	22.1	77.9	13.5	56.3	31.2	43.8	56.2	19.2	80.8	16.9	49.4	33.7
1934	43.1	56.9	21.1	78.9	14.4	56.9	28.7	43.1	56.9	19.8	80.2	16.3	49.5	34.2
1935	41.6	58.4	20.4	79.6	14.2	59.5	26.3	42.7	57.3	21.6	78.4	15.7	50.3	34.0
1936	40.9	59.1	19.8	80.2	14.3	60.4	25.3	41.5	58.5	22.0	78.0	14.9	51.6	33.5

NB. Tabelle g6 fällt weg.

Beruf und Berufsstellung (S = Selbständige, A = Angestellte und Arbeiter)	1921/30			Zugezogene (m + w)							
	Zuzug	Weg- zug	Ge- winn	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Viehucht, Jagd, Forstwirtschaft usw.	Zus. 222 S 10 A 212	208 17 191	14 - 7 21	212 4 208	199 22 177	238 15 223	229 16 213	253 14 239	244 16 228	213 8 205	
B. Gewerbe und Industrie . . .	Zus. 2 815 S 152 A 2 663	2 478 130 2 348	307 22 315	3 254 238 3 016	3 258 207 3 051	3 297 262 3 035	2 831 281 2 550	2 571 203 2 368	2 186 265 1 921	1 859 220 1 639	
a) Nahrungs- u. Genussmittel- gewerbe	S 24 A 421	19 364	5 57	43 478	27 411	17 595	39 514	25 372	31 481	22 355	
b) Bekleidungsgewerbe . . .	S 37 A 363	26 322	11 41	55 431	36 423	88 427	103 369	56 393	77 349	73 328	
c) Baugewerbe ¹⁾	S 32 A 749	31 628	1 121	56 935	38 1 070	57 974	69 705	44 624	52 366	32 314	
d) Fabrikanten, Teilhaber, Di- rektoren usw.	S 32 A 232	30 217	2 15	41 166	45 226	33 172	27 145	28 158	73 81	48 89	
e) Techn. gebild. Hilfspersonal in Gewerbe und Industrie	A 90	114	- 24	39	41	25	20	51	30	34	
f) Arbeiter der Textilindustrie	A 46	41	5	56	55	35	45	66	49	52	
g) Arbeiter in Färbereien . .	A 54	54	-	48	37	74	49	63	61	69	
h) Arbeiter der chem. Industrie	S 20	17	3	33	31	45	35	41	28	25	
i) Metall- u. Maschinenindu- strie	A 565	474	91	704	654	612	569	532	390	287	
k) Graph. Gewerbe (Buchdr., Lithographie, Lichtdr. usw.)	S 4 A 94	4 93	- 1	6 106	24 100	14 112	3 94	7 86	2 68	12 82	
l) Übrige gewerbl. Berufe (Pa- pier, Leder, Kautschuk usw.)	S 3 A 49	3 41	- 8	4 53	6 34	8 59	5 40	2 23	2 46	8 29	
C. Handel	Zus. 2 641 S 335 A 2 306	2 446 308 2 138	195 27 168	3 486 232 3 254	3 196 292 2 904	3 124 294 2 830	2 810 235 2 575	13075 50 2 922	2 867 394 2 473	2 560 443 2 117	
a) Selbständiger Warenhandel	S 278	265	13	165	182	205	162	205	227	213	
b) Bank-, Versicherungs- und Agenturwesen	S - A 160	- 137	- 23	- 264	- 201	4 105	18 60	9 84	118 86	163 44	
c) Kaufmännische Angestellte in Gewerbe und Industrie	A 1 062	1 110	- 48	1 441	1 277	1 536	1 353	1 276	1 083	893	
d) Wirtschaftsgewerbe (Restau- rants, Hotels, Kostgebereien)	S 57 A 1 084	43 891	14 193	67 1 549	110 1 426	85 1 189	55 1 162	76 1 365	49 1 304	67 1 180	
D. Verkehr (Unternehmer Beamte, Angestellte und Arbeiter) . .	Zus. 496 S - A 496	496 - 496	- - -	534 - 534	457 26 431	346 14 332	301 20 281	363 13 350	523 29 494	454 46 408	
a) Eidgen. Verkehrsanstalten .	A 319	256	63	313	254	231	168	196	344	277	
b) Übriges einheimisches Ver- kehrs-Gewerbe	S - A 91	- 64	- 27	- 105	26 130	14 55	20 72	13 96	29 124	46 93	
c) Ausländ. Verkehrsanstalten	A 86	176	- 90	116	47	46	41	58	26	38	
E. Öffentliche Verwaltung und freie Berufe	Zus. 924 S 76 A 848	787 62 725	137 14 123	1 097 73 1 024	1 111 84 1 027	1 180 81 1 099	1 349 92 1 257	1 311 82 1 229	1 370 123 1 247	1 612 107 1 505	
a) Öffentl. Verwaltung, einschl. Lehrer und Professoren . .	A 180	132	48	324	384	272	277	204	151	170	
b) Übrige freie Berufe (Juri- sten, Ärzte, Pfarrer, Künst- ler, Schriftsteller, Artisten)	S 76 A 668	62 593	14 75	73 700	84 643	81 827	92 980	82 1 025	123 1 096	107 1 335	
F. Ungenau bestimmbare Berufstätigkeit	A 4 071	3 606	465	5 536	5 466	4 595	3 877	3 965	3 279	2 956	
a) Persönl. Dienste (Dienstbot.)	A 3 293	2 980	313	4 546	4 242	3 476	2 989	3 088	2 731	2 580	
b) Tagelöhner und Handlanger	A 778	626	152	990	1 224	1 119	888	877	548	376	
Total: in erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen	Zus. 11 169 S 573 A 10 596	10 021 517 9 504	1 148 56 1 092	14 119 547 13 572	13 687 631 13 056	12 780 666 12 114	11 397 644 10 753	11 478 602 10 876	10 469 827 9 642	9 654 824 8 830	
1. Rentiers und Partikulare		155	117	38	183	142	149	149	172	159	
2. Schüler und Studenten		547	543	4	851	986	933	1 347	1 224	1 059	
3. Personen ohne Beruf (B. unbek.)		1 777	1 475	302	1 468	1 511	1 904	1 896	1 880	1 752	
Total		13 648	12 156	1 492	16 621	16 326	15 766	14 789	14 754	13 439	

1) Ohne technisch gebildetes Hilfspersonal und ohne Tagelöhner und Handlanger.

Weggezogene (m + w)							Wanderungsgewinn (m + w)							No.
1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	
169	146	202	218	199	188	197	43	53	36	11	54	56	16	A
6	19	11	21	9	5	13	- 2	3	4	- 5	5	11	- 5	S
163	127	191	197	190	183	184	45	50	32	16	49	45	21	A
2 993	2 409	2 323	2 174	2 078	1 969	1 862	261	849	974	657	493	217	- 3	B
191	132	152	164	175	195	215	47	75	110	117	28	70	5	S
2 802	2 277	2 171	2 010	1 903	1 774	1 647	214	774	864	540	465	147	- 8	A
14	20	22	9	31	20	23	29	7	- 5	30	- 6	11	- 1	a) { S
424	331	369	411	366	381	344	54	80	176	103	6	100	11	{ A
45	24	46	39	37	46	40	10	12	42	64	19	31	33	b) { S
394	328	361	361	321	313	361	37	95	66	8	72	36	- 33	{ A
27	27	43	29	43	27	34	29	11	14	40	1	25	- 2	c) { S
891	714	635	480	471	325	298	44	356	339	225	153	41	16	{ A
57	36	19	56	15	80	89	- 16	9	14	- 29	13	- 7	- 41	d) S
172	209	141	110	98	132	90	- 6	17	31	35	60	- 51	- 1	e) A
57	70	35	39	37	34	31	- 18	- 29	- 20	- 19	14	- 4	3	f) A
75	70	36	52	68	52	58	- 19	- 15	- 1	- 7	- 2	- 3	- 6	g) A
50	33	40	27	45	44	42	- 2	4	34	22	18	17	27	h) A
26	9	19	30	31	15	25	7	22	26	5	10	13	-	i) { S
582	402	423	385	389	383	303	122	252	189	184	143	7	- 16	{ A
12	9	3	1	7	3	4	- 6	15	11	2	-	- 1	8	k) { S
122	94	87	114	78	78	91	- 16	6	25	- 20	- 8	- 10	- 9	{ A
10	7	-	-	11	4	-	- 6	- 1	8	5	- 9	- 2	8	l) { S
35	26	44	31	30	32	29	18	8	15	9	- 7	14	-	{ A
3 102	2 497	2 321	2 494	2 456	2 508	2 437	384	699	803	316	559	359	123	C
211	157	144	244	208	277	350	21	135	150	- 9	82	117	93	S
2 891	2 340	2 177	2 250	2 248	2 231	2 087	363	564	653	325	477	242	30	A
124	127	102	155	157	143	152	41	55	103	7	48	84	61	a) S
-	-	-	9	3	87	147	-	-	4	9	6	31	16	b) S
117	196	88	78	89	71	82	147	5	17	- 18	- 5	15	- 38	A
1 386	1 035	1 189	1 146	1 133	1 043	1 016	55	242	347	207	143	40	- 123	c) A
87	30	42	80	48	47	51	- 20	80	43	- 25	28	2	16	d) { S
1 388	1 109	900	1 026	1 026	1 117	989	161	317	289	136	339	187	191	{ A
350	348	332	309	358	580	402	184	109	14	- 8	5	- 57	52	D
-	8	18	12	8	8	13	-	18	- 4	8	5	21	33	S
350	340	314	297	350	572	389	184	91	18	- 16	-	- 78	19	A
253	204	233	211	159	292	198	60	50	- 2	- 43	37	52	79	a) A
-	8	18	12	8	8	13	-	18	- 4	8	5	21	33	b) { S
47	65	41	39	49	66	75	58	65	14	33	47	58	18	{ A
50	71	40	47	142	214	116	66	- 24	6	- 6	- 84	- 188	- 78	c) A
931	857	888	1 150	1 172	1 263	1 580	166	254	292	199	139	107	32	E
44	63	44	70	54	126	139	29	21	37	22	28	- 3	- 32	S
887	794	844	1 080	1 118	1 137	1 441	137	233	255	177	111	110	64	A
199	244	165	192	177	118	206	125	140	107	85	27	33	- 36	a) A
44	63	44	70	54	126	139	29	21	37	22	28	- 3	- 32	b) { S
688	550	679	888	941	1 019	1 235	12	93	148	92	84	77	100	{ A
4 947	4 197	3 746	3 580	3 629	3 189	3 241	589	1 269	849	297	336	90	- 285	F A
4 063	3 390	3 005	2 838	2 950	2 692	2 747	483	852	471	151	138	39	- 167	a) A
884	807	741	742	679	497	494	106	417	378	146	198	51	- 118	b) A
12 492	10 454	9 812	9 925	9 892	9 697	9 719	1 627	3 233	2 968	1 472	1 586	772	- 65	Total
452	379	369	511	454	611	730	95	252	297	133	148	216	94	S
12 040	10 075	9 443	9 414	9 438	9 086	8 989	1 532	2 981	2 671	1 339	1 438	556	- 159	A
117	129	85	123	123	116	120	66	13	64	26	49	43	46	1.
752	763	830	1 036	1 191	1 054	834	99	223	103	311	33	5	24	2.
1 149	1 098	1 120	1 512	1 763	1 326	1 502	319	413	784	384	117	426	268	3.
14 510	12 444	11 847	12 596	12 969	12 193	12 175	2 111	3 882	3 919	2 193	1 785	1 246	273	Total

Die gewanderten Personen nach Herkunft bzw. Ziel

Herkunft bzw. Ziel		1921/25	1926/30	1931/35	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Die zugezogenen Personen nach Herkunft													
Männliche Personen	Nähere Umgebung . . .	144	686	744	729	691	752	768	850	734	696	671	608
	Übr. Kt. Baselland . . .	545	470	455	449	550	435	457	513	497	437	369	364
	Übrige Schweiz	2 814	3 879	3 552	3 985	4 173	3 744	3 945	3 600	3 425	3 532	3 260	2 863
	Total Schweiz	3 503	5 035	4 751	5 163	5 414	4 931	5 170	4 963	4 656	4 665	4 300	3 835
	Baden	247	322	240	308	341	372	288	279	260	233	140	130
	Übr. Süddeutschland . . .	115	135	115	129	141	123	121	123	173	114	45	53
	Übr. Deutschland	255	255	291	225	229	276	231	260	377	300	288	270
	Elsass	68	167	115	188	192	137	133	158	94	113	76	79
	Übriges Frankreich	244	267	169	227	211	168	232	168	157	145	141	133
	Italien	126	285	146	206	375	282	206	186	165	126	49	40
	Übriges Europa	204	363	356	355	373	409	318	312	339	458	352	397
	Aussereurop. Staaten . . .	82	109	140	108	107	128	154	164	164	93	125	90
Total Ausland	1 341	1 903	1 572	1 776	1 969	1 895	1 683	1 650	1 729	1 582	1 216	1 192	
Unbekannt	38	78	157	45	86	198	188	218	197	113	72	60	
Summe	4 882	7 016	6 480	6 984	7 469	7 024	7 041	6 827	6 582	6 360	5 588	5 087	
Weibliche Personen	Nähere Umgebung . . .	243	837	934	924	794	885	939	1 011	928	905	887	852
	Übr. Kt. Baselland . . .	691	575	599	535	583	582	578	641	623	607	544	590
	Übrige Schweiz	3 488	4 238	4 195	4 249	4 374	4 168	4 186	4 140	3 956	4 367	4 328	4 264
	Total Schweiz	4 422	5 650	5 728	5 708	5 751	5 635	5 702	5 792	5 507	5 879	5 759	5 706
	Baden	908	1 655	1 190	1 504	1 755	2 048	1 826	1 466	1 119	971	568	380
	Übr. Süddeutschland . . .	373	569	374	500	569	713	636	471	412	250	102	92
	Übr. Deutschland	270	250	405	233	190	303	253	312	328	497	633	447
	Elsass	57	165	131	184	182	147	144	143	128	123	118	106
	Übriges Frankreich	166	195	163	179	156	158	177	179	163	153	144	124
	Italien	64	67	73	58	74	79	80	74	66	68	75	77
	Übriges Europa	140	255	294	251	277	318	308	242	276	317	325	314
	Aussereurop. Staaten . . .	56	71	81	81	55	87	74	99	100	66	67	55
Total Ausland	2 034	3 227	2 711	2 990	3 258	3 853	3 498	2 986	2 592	2 445	2 032	1 595	
Unbekannt	24	41	96	18	43	109	84	161	108	70	60	60	
Summe	6 480	8 918	8 535	8 716	9 052	9 597	9 285	8 939	8 207	8 394	7 851	7 361	
Die weggezogenen Personen nach Wanderungsziel ¹⁾													
Männliche Personen	Nähere Umgebung . . .	392	585	519	595	565	603	597	542	523	455	478	403
	Übr. Kt. Baselland . . .	349	306	295	299	317	309	276	296	310	332	260	241
	Übrige Schweiz	2 395	3 059	2 690	2 989	3 060	3 290	2 820	2 590	2 690	2 763	2 587	3 442
	Total Schweiz	3 136	3 950	3 504	3 883	3 942	4 202	3 693	3 428	3 523	3 550	3 325	4 086
	Baden	342	209	207	179	162	199	143	153	206	291	244	196
	Übr. Süddeutschland . . .	102	83	87	92	76	85	61	103	119	98	52	52
	Übr. Deutschland	200	188	192	196	177	183	129	139	178	267	248	293
	Elsass	96	117	73	120	123	120	95	59	83	65	61	66
	Übriges Frankreich	314	209	108	148	187	241	107	90	143	97	101	127
	Italien	155	250	140	172	327	218	210	192	137	99	60	66
	Übriges Europa	204	328	292	345	380	297	258	233	316	320	336	404
	Aussereurop. Staaten . . .	173	156	123	169	144	136	84	60	154	152	165	213
Total Ausland	1 586	1 540	1 222	1 421	1 576	1 479	1 087	1 029	1 336	1 389	1 267	1 417	
Unbekannt	164	297	619	219	359	561	498	662	661	657	617	548	
Summe	4 886	5 787	5 344	5 523	5 877	6 242	5 278	5 119	5 520	5 596	5 209	5 051	
Weibliche Personen	Nähere Umgebung . . .	475	744	733	756	696	811	841	775	752	645	652	610
	Übr. Kt. Baselland . . .	483	401	423	365	387	426	398	425	422	464	404	425
	Übrige Schweiz	3 045	3 525	3 303	3 393	3 494	3 773	3 475	3 083	3 264	3 429	3 264	3 435
	Total Schweiz	4 003	4 670	4 459	4 514	4 577	5 010	4 714	4 283	4 438	4 538	4 320	4 470
	Baden	927	1 229	845	1 223	1 189	1 331	967	791	849	931	686	568
	Übr. Süddeutschland . . .	334	427	303	458	429	438	313	295	337	343	229	168
	Übr. Deutschland	216	194	276	201	182	173	162	146	197	341	535	618
	Elsass	79	112	101	121	115	150	122	84	122	79	97	88
	Übriges Frankreich	228	168	129	145	141	171	173	110	136	135	91	127
	Italien	56	55	52	57	45	47	49	38	63	57	56	67
	Übriges Europa	148	234	235	205	224	330	252	196	200	258	267	334
	Aussereurop. Staaten . . .	117	122	69	135	114	149	58	57	73	86	70	120
Total Ausland	2 105	2 541	2 010	2 545	2 439	2 789	2 096	1 717	1 977	2 230	2 031	2 090	
Unbekannt	84	235	596	184	277	469	356	728	661	605	633	564	
Summe	6 192	7 446	7 065	7 243	7 293	8 268	7 166	6 728	7 076	7 373	6 984	7 124	

¹⁾ ohne Korrektion.

Übersicht über die Wanderungen im Jahre 1936

Monate, Heimat und Wohnviertel	Zuzug				Wegzug				Wanderungsgewinn			
	m.	w.	zusammen		m.	w.	zusammen		m.	w.	zusammen	
			abs.	‰ ¹⁾			abs.	‰ ¹⁾			absolut	‰ ¹⁾
Gesamtzahl	5 087	7 361	12448	73,5	5 051	7 124	12175	71,9	36	237	273	1,6
Januar	419	497	916	65,0	359	447	806	57,2	60	50	110	7,8
Februar	331	456	787	55,8	323	435	758	53,8	8	21	29	2,0
März	404	544	948	67,2	586	737	1 323	93,8	- 182	- 193	- 375	- 26,6
I. Vierteljahr	1 154	1 497	2 651	62,7	1 268	1 619	2 887	68,2	- 114	- 122	- 236	- 5,6
April	603	821	1 424	101,0	503	853	1 356	96,2	100	32	68	4,8
Mai	442	707	1 149	81,5	392	636	1 028	72,9	50	71	121	8,6
Juni	400	551	951	67,4	444	573	1 017	72,1	- 44	- 22	- 66	- 4,7
II. Vierteljahr	1 445	2 079	3 524	83,3	1 339	2 062	3 401	80,4	106	17	123	2,9
Juli	404	521	925	65,6	553	642	1 195	84,7	- 149	- 121	- 270	- 19,1
August	322	509	831	58,9	321	466	787	55,8	1	43	44	3,1
September	387	670	1 057	75,0	401	663	1 064	75,5	- 14	7	- 7	- 0,5
III. Vierteljahr	1 113	1 700	2 813	66,5	1 275	1 771	3 046	72,0	- 162	- 71	- 233	- 5,5
Oktober	562	852	1 414	100,3	442	701	1 143	81,1	120	151	271	19,2
November	440	717	1 157	82,1	383	501	884	62,7	57	216	273	19,4
Dezember	373	516	889	63,1	344	470	814	57,7	29	46	75	5,3
IV. Vierteljahr	1 375	2 085	3 460	81,8	1 169	1 672	2 841	67,1	206	413	619	14,6
Kanton Basel-Stadt	828	948	1 776	20,8	909	909	1 818	21,3	- 81	39	- 42	- 0,5
Kanton Baselland	351	436	787	79,4	213	328	541	54,6	138	108	246	24,8
Übrige Kantone	2 668	4 063	6 731	135,3	2 375	3 370	5 745	115,5	293	693	986	19,8
Zusammen Übrige Schweiz	3 019	4 499	7 518	126,0	2 588	3 698	6 286	105,3	431	801	1 232	20,7
Total Schweiz	3 847	5 447	9 294	64,0	3 497	4 607	8 104	55,8	350	840	1 190	8,2
Deutschland	540	1 227	1 767	107,3	728	1 847	2 575	156,3	- 188	- 620	- 808	- 49,0
Frankreich	71	122	193	84,5	109	120	229	100,2	- 38	2	- 36	- 15,7
Italien	75	158	233	77,9	107	165	272	91,0	- 32	7	- 39	- 13,1
Übriges Ausland	554	407	961	411,0	610	385	995	425,6	- 56	22	- 34	- 14,6
Total Ausland	1 240	1 914	3 154	131,0	1 554	2 517	4 071	169,0	- 314	- 603	- 917	- 38,0
1. Altstadt Grossbasel	351	405	756	124,3	373	416	789	129,7	- 22	- 11	- 33	- 5,4
2. Vorstädte	584	650	1 234	155,8	551	630	1 181	149,1	33	20	53	6,7
3. Am Ring	525	811	1 336	125,4	546	860	1 406	132,0	- 21	- 49	- 70	- 6,6
4. Breite	129	164	293	53,5	109	130	239	43,6	20	34	54	9,9
5. Alban	282	495	777	158,9	239	474	713	145,8	43	21	64	13,0
6. Gundeldingen	704	1 015	1 719	83,5	672	947	1 619	78,6	32	68	100	4,9
7. Bachletten	285	672	957	114,8	271	652	923	110,8	14	20	34	4,1
8. Gotthelf	227	343	570	66,3	229	279	508	59,1	- 2	64	62	7,2
9. Iselin	203	318	521	53,9	208	285	493	51,0	- 5	33	28	2,9
10. St. Johann	427	472	899	54,3	419	485	904	54,6	8	- 13	- 5	- 0,3
Grossbasel	3 717	5 345	9 062	91,7	3 617	5 158	8 775	88,9	100	187	287	2,9
11. Altstadt Kleinbasel	242	222	464	86,5	237	200	437	81,5	5	22	27	5,0
12. Clara	157	185	342	77,9	145	183	328	74,7	12	2	14	3,2
13. Wettstein	126	248	374	77,2	147	243	390	80,5	- 21	5	- 16	- 3,3
14. Hirzbrunnen	95	161	256	56,3	94	180	274	60,2	1	- 19	- 18	- 3,9
15. Rosenthal	131	179	310	63,7	153	162	315	64,8	- 22	17	- 5	- 1,0
16. Matthäus	266	387	653	36,4	330	415	745	41,5	- 64	- 28	- 92	- 5,1
17. Klybeck	73	98	171	30,8	64	86	150	27,0	9	12	21	3,8
18. Kleinhüningen	41	50	91	51,6	43	46	89	50,5	- 2	4	2	1,1
Kleinbasel	1 131	1 530	2 661	54,0	1 213	1 515	2 728	55,3	- 82	15	- 67	- 1,4
Stadt Basel	4 848	6 875	11723	79,2	4 830	6 673	11503	77,7	18	202	220	1,5
19. Riehen	197	435	632	98,9	181	392	573	89,6	16	43	59	9,3
20. Bettingen	42	51	93	162,0	40	59	99	172,5	2	- 8	- 6	- 10,5
Landgemeinden	239	486	725	104,1	221	451	672	96,5	18	35	53	7,6
Kanton Basel-Stadt	5 087	7 361	12448	80,3	5 051	7 124	12175	78,5	36	237	273	1,8

¹⁾ Verhältniszahlen (‰) auf die mittlere Wohnbevölkerung und das Jahr berechnet, bei den Wohnvierteln und Stadtteilen nach dem Bestande vom 1. Dezember 1930, bei Gesamtzahl, Monaten und Heimat nach Fortschreibung.

Monate	Familien								Einzel- personen		Personen überhaupt		
	im ganzen	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			m.	w.	m.	w.	zus.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.					
Zugezogene													
Januar . .	57	51	6	20	67	71	73	144	318	424	419	497	916
Februar . .	53	45	8	31	71	76	79	155	255	377	331	456	787
März . . .	88	77	11	37	119	114	130	244	290	414	404	544	948
I. Vierteljahr	198	173	25	88	257	261	282	543	893	1 215	1 154	1 497	2 651
April . . .	140	124	16	71	203	195	219	414	408	602	603	821	1 424
Mai	54	46	8	22	61	68	69	137	374	638	442	707	1 149
Juni	72	66	6	23	95	89	101	190	311	450	400	551	951
II. Vierteljahr	266	236	30	116	359	352	389	741	1 093	1 690	1 445	2 079	3 524
Juli	82	71	11	41	104	112	115	227	292	406	404	521	925
August . . .	47	39	8	29	59	68	67	135	254	442	322	509	831
September	76	65	11	23	101	88	112	200	299	558	387	670	1 057
III. Vierteljahr	205	175	30	93	264	268	294	562	845	1 406	1 113	1 700	2 813
Oktober . .	113	103	10	45	150	148	160	308	414	692	562	852	1 414
November . .	59	51	8	25	74	76	82	158	364	635	440	717	1 157
Dezember . .	60	49	11	27	69	76	80	156	297	436	373	516	889
IV. Vierteljahr	232	203	29	97	293	300	322	622	1 075	1 763	1 375	2 085	3 460
Jahr	901	787	114	394	1 173	1 181	1 287	2 468	3 906	6 074	5 087	7 361	12 448
Weggezogene													
Januar . . .	48	43	5	21	54	64	59	123	295	388	359	447	806
Februar . . .	49	42	7	29	61	71	68	139	252	367	323	435	758
März	145	135	10	63	202	198	212	410	388	525	586	737	1 323
I. Vierteljahr	242	220	22	113	317	333	339	672	935	1 280	1 268	1 619	2 887
April	108	96	12	53	152	149	164	313	354	689	503	853	1 356
Mai	78	73	5	42	127	115	132	247	277	504	392	636	1 028
Juni	97	84	13	38	116	122	129	251	322	444	444	573	1 017
II. Vierteljahr	283	253	30	133	395	386	425	811	953	1 637	1 339	2 062	3 401
Juli	88	73	15	47	109	120	124	244	433	518	553	642	1 195
August	42	33	9	20	55	53	64	117	268	402	321	466	787
September	104	88	16	58	141	146	157	303	255	506	401	663	1 064
III. Vierteljahr	234	194	40	125	305	319	345	664	956	1 426	1 275	1 771	3 046
Oktober . . .	86	70	16	34	111	104	127	231	338	574	442	701	1 143
November . . .	60	50	10	32	72	82	82	164	301	419	383	501	884
Dezember . . .	52	48	4	20	65	68	69	137	276	401	344	470	814
VI. Vierteljahr	198	168	30	86	248	254	278	532	915	1 394	1 169	1 672	2 841
Jahr	957	835	122	457	1 265	1 292	1 387	2 679	3 759	5 737	5 051	7 124	12 175
Wanderungsgewinn													
Januar	9	8	1	- 1	13	7	14	21	53	36	60	50	110
Februar	4	3	1	2	10	5	11	16	3	10	8	21	29
März	- 57	- 58	1	- 26	- 83	- 84	- 82	- 166	- 98	- 111	- 182	- 193	- 375
I. Vierteljahr	- 44	- 47	3	- 25	- 60	- 72	- 57	- 129	- 42	- 65	- 114	- 122	- 236
April	32	28	4	18	51	46	55	101	54	- 87	100	- 32	68
Mai	- 24	- 27	3	- 20	- 66	- 47	- 63	- 110	97	134	50	71	121
Juni	- 25	- 18	- 7	- 15	- 21	- 33	- 28	- 61	- 11	6	- 44	- 22	- 66
II. Vierteljahr	- 17	- 17	-	- 17	- 36	- 34	- 36	- 70	140	53	106	17	123
Juli	- 6	- 2	- 4	- 6	- 5	- 8	- 9	- 17	- 141	- 112	- 149	- 121	- 270
August	5	6	- 1	9	4	15	3	18	- 14	40	1	43	44
September	- 28	- 23	- 5	- 35	- 40	- 58	- 45	- 103	44	52	- 14	7	- 7
III. Vierteljahr	- 29	- 19	- 10	- 32	- 41	- 51	- 51	- 102	- 111	- 20	- 162	- 71	- 233
Oktober	27	33	- 6	11	39	44	33	77	76	118	120	151	271
November	- 1	1	- 2	- 7	2	- 6	-	- 6	63	216	57	216	273
Dezember	8	1	7	7	4	8	11	19	21	35	29	46	75
IV. Vierteljahr	34	35	- 1	11	45	46	44	90	160	369	206	413	619
Jahr	- 56	- 48	- 8	- 63	- 92	- 111	- 100	- 211	147	337	36	237	273

Die gewanderten Personen nach Heimat und Familienstand 1936

g11

K = Kantonsbürger, S = Übrige Schweizer, A = Ausländer

Vierteljahre und Heimat	Familien								Einzel- personen		Personen überhaupt			
	im ganzen	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			m.	w.	m.	w.	zus.	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.						
Zugezogene														
I.	K . . .	38	33	5	21	57	54	62	116	147	117	201	179	380
	S . . .	112	98	14	45	145	143	159	302	536	726	679	885	1 564
	A . . .	48	42	6	22	55	64	61	125	210	372	274	433	707
	Zus. . .	198	173	25	88	257	261	282	543	893	1 215	1 154	1 497	2 651
II.	K . . .	44	37	7	22	62	59	69	128	146	191	205	260	465
	S . . .	168	150	18	79	227	229	245	474	706	1 086	935	1 331	2 266
	A . . .	54	49	5	15	70	64	75	139	241	413	305	488	793
	Zus. . .	266	236	30	116	359	352	389	741	1 093	1 690	1 445	2 079	3 524
III.	K . . .	51	44	7	22	68	66	75	141	138	180	204	255	459
	S . . .	108	93	15	50	142	143	157	300	492	824	635	981	1 616
	A . . .	46	38	8	21	54	59	62	121	215	402	274	464	738
	Zus. . .	205	175	30	93	264	268	294	562	845	1 406	1 113	1 700	2 813
IV.	K . . .	43	39	4	24	59	63	63	126	155	191	218	254	472
	S . . .	137	118	19	57	171	175	190	365	595	1 112	770	1 302	2 072
	A . . .	52	46	6	16	63	62	69	131	325	460	387	529	916
	Zus. . .	232	203	29	97	293	300	322	622	1 075	1 763	1 375	2 085	3 460
Jahr	K . . .	176	153	23	89	246	242	269	511	586	679	828	948	1 776
	S . . .	525	459	66	231	685	690	751	1 441	2 329	3 748	3 019	4 499	7 518
	A . . .	200	175	25	74	242	249	267	516	991	1 647	1 240	1 914	3 154

Weggezogene

I.	K . . .	34	32	2	17	40	49	42	91	142	157	191	199	390
	S . . .	131	121	10	61	184	182	194	376	518	688	700	882	1 582
	A . . .	77	67	10	35	93	102	103	205	275	435	377	538	915
	Zus. . .	242	220	22	113	317	333	339	672	935	1 280	1 268	1 619	2 887
II.	K . . .	69	61	8	27	85	88	93	181	181	151	269	244	513
	S . . .	134	122	12	71	211	193	223	416	507	870	700	1 093	1 793
	A . . .	80	70	10	35	99	105	109	214	265	616	370	725	1 095
	Zus. . .	283	253	30	133	395	386	425	811	953	1 637	1 339	2 062	3 401
III.	K . . .	67	54	13	27	85	81	98	179	155	168	236	266	502
	S . . .	91	75	16	63	126	138	142	280	431	694	569	836	1 405
	A . . .	76	65	11	35	94	100	105	205	370	564	470	669	1 139
	Zus. . .	234	194	40	125	305	319	345	664	956	1 426	1 275	1 771	3 046
IV.	K . . .	34	32	2	10	39	42	41	83	171	159	213	200	413
	S . . .	97	79	18	47	128	126	146	272	493	741	619	887	1 506
	A . . .	67	57	10	29	81	86	91	177	251	494	337	585	922
	Zus. . .	198	168	30	86	248	254	278	532	915	1 394	1 169	1 672	2 841
Jahr	K . . .	204	179	25	81	249	260	274	534	649	635	909	909	1 818
	S . . .	453	397	56	242	649	639	705	1 344	1 949	2 993	2 588	3 698	6 286
	A . . .	300	259	41	134	367	393	408	801	1 161	2 109	1 554	2 517	4 071

Wanderungsgewinn

I.	K . . .	4	1	3	4	17	5	20	25	5	- 40	10	- 20	- 10
	S . . .	- 19	- 23	4	- 16	- 39	- 39	- 35	- 74	18	38	- 21	3	- 18
	A . . .	- 29	- 25	- 4	- 13	- 38	- 38	- 42	- 80	- 65	- 63	- 103	- 105	- 208
	Zus. . .	- 44	- 47	3	- 25	- 60	- 72	- 57	- 129	- 42	- 65	- 114	- 122	- 236
II.	K . . .	- 25	- 24	- 1	- 5	- 23	- 29	- 24	- 53	- 35	40	- 64	16	- 48
	S . . .	34	28	6	8	16	36	22	58	199	216	235	238	473
	A . . .	- 26	- 21	- 5	- 20	- 29	- 41	- 34	- 75	- 24	- 203	- 65	- 237	- 302
	Zus. . .	- 17	- 17	-	- 17	- 36	- 34	- 36	- 70	140	53	106	17	123
III.	K . . .	- 16	- 10	- 6	- 5	- 17	- 15	- 23	- 38	- 17	12	- 32	- 11	- 43
	S . . .	17	18	- 1	- 13	16	5	15	20	61	130	66	145	211
	A . . .	- 30	- 27	- 3	- 14	- 40	- 41	- 43	- 84	- 155	- 162	- 196	- 205	- 401
	Zus. . .	- 29	- 19	- 10	- 32	- 41	- 51	- 51	102	- 111	- 20	- 162	- 71	- 233
IV.	K . . .	9	7	2	14	20	21	22	43	- 16	32	5	54	59
	S . . .	40	39	1	10	43	49	44	93	102	371	151	415	566
	A . . .	- 15	- 11	- 4	- 13	- 18	- 24	- 22	- 46	74	- 34	50	- 56	- 6
	Zus. . .	34	35	- 1	11	45	46	44	90	160	369	206	413	619
Jahr	K . . .	- 28	- 26	- 2	8	- 3	- 18	- 5	- 23	- 63	44	- 81	39	- 42
	S . . .	72	62	10	- 11	36	51	46	97	380	755	431	801	1 232
	A . . .	- 100	- 84	- 16	- 60	- 125	- 144	- 141	- 285	- 170	- 462	- 314	- 603	- 917

Beruf und Berufsstellung (S=Selbständige, A=Angestellte und Arbeiter)	Gewanderte Personen überhaupt								
	Zugezogene			Weggezogene			Wanderungsgewinn		
	im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Viehzucht, Jagd, Forstwirtschaft. usw.	zus. 213	188	25	197	176	21	16	12	4
	S 8	4	4	13	8	5	5	4	1
	A 205	184	21	184	168	16	21	16	5
B. Gewerbe und Industrie	zus. 1 859	1 338	521	1 862	1 294	568	3	44	47
	S 220	136	84	215	129	86	5	7	2
	A 1 639	1 202	437	1 647	1 165	482	8	37	45
a) Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	S 22	16	6	23	14	9	1	2	3
	A 355	332	23	344	311	33	11	21	10
b) Bekleidungs- u. Textilgewerbe	S 73	36	37	40	20	20	33	16	17
	A 328	144	184	361	150	211	33	6	27
c) Baugewerbe (ohne techn. gebild. Hilfspers. u. ohne Tagl. u. Handl.)	S 32	23	9	34	25	9	2	2	—
	A 314	232	82	298	221	77	16	11	5
d) Fabrikanten, Teilhaber, Direktoren, usw.	S 48	32	16	89	52	37	41	20	21
e) Technisch gebildetes Hilfspersonal in Gewerbe und Industrie	A 89	75	14	90	71	19	1	4	5
f) Arbeiter der Textilindustrie	A 34	11	23	31	4	27	3	7	4
g) „ in Färbereien	A 52	50	2	58	53	5	6	3	3
h) „ der chem. Industrie	A 69	44	25	42	26	16	27	18	9
i) Metall- und Maschinenindustrie	S 25	15	10	25	14	11	—	1	1
	A 287	238	49	303	249	54	16	11	5
k) Graph. Gewerbe (Buchdruck, Lithographie, Lichtdruck usw.)	S 12	7	5	4	4	—	8	3	5
	A 82	59	23	91	61	30	9	2	7
l) Übrige gewerbliche Berufe (Papier, Leder, Kautschuk usw.)	S 8	7	1	—	—	—	8	7	1
	A 29	17	12	29	19	10	—	2	2
C. Handel	zus. 2 560	1 156	1 404	2 437	1 167	1 270	123	11	134
	S 443	275	168	350	218	132	93	57	36
	A 2 117	881	1 236	2 087	949	1 138	30	68	98
a) Selbständiger Warenhandel	S 213	136	77	152	96	56	61	40	21
b) Bank-, Versicherungs- u. Agenturwesen	S 163	109	54	147	99	48	16	10	6
	A 44	31	13	82	54	28	38	23	15
c) Kaufmännische Angestellte in Gewerbe und Industrie	A 893	507	386	1 016	563	453	123	56	67
d) Wirtschaftsgewerbe (Restaurants, Hotels, Kostgebereien)	S 67	30	37	51	23	28	16	7	9
	A 1 180	343	837	989	332	657	191	11	180
D. Verkehr	zus. 454	325	129	402	259	143	52	66	14
	S 46	30	16	13	9	4	33	21	12
	A 408	295	113	389	250	139	19	45	26
a) Eidgenössische Verkehrsanstalten	S 277	205	72	198	134	64	79	71	8
	A 46	30	16	13	9	4	33	21	12
b) Übriges einheim. Verk.-Gewerbe	S 93	70	23	75	55	20	18	15	3
	A 38	20	18	116	61	55	78	41	37
c) Ausländische Verkehrsanstalten	A 38	20	18	116	61	55	78	41	37
E. Öffentliche Verwaltung und freie Berufe	zus. 1 612	754	858	1 580	735	845	32	19	13
	S 107	62	45	139	71	68	32	9	23
	A 1 505	692	813	1 441	664	777	64	28	36
a) Öffentliche Verwaltung, einschliessl. Lehrer und Professoren	A 170	70	100	206	82	124	36	12	24
b) Übrige freie Berufe (Juristen, Ärzte, Pfarrer, Künstler, Schriftsteller, Artisten)	S 107	62	45	139	71	68	32	9	23
	A 1 335	622	713	1 235	582	653	100	40	60
F. Ungenau bestimmbar. Berufstätigkeit	A 2 956	313	2 643	3 241	368	2 873	285	55	230
a) Persönliche Dienste (Dienstboten)	A 2 580	25	2 555	2 747	24	2 723	167	1	168
b) Tagl. u. Handl. (auch Erdarbeiter)	A 376	288	88	494	344	150	118	56	62
Total: In erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen	zus. 9 654	4 074	5 580	9 719	3 999	5 720	65	75	140
	S 824	507	317	730	435	295	94	72	22
	A 8 830	3 367	5 263	8 989	3 564	5 425	159	3	162
1. Rentiers und Partikuläre	166	81	85	120	56	64	46	25	21
2. Schüler und Studenten	858	576	282	834	605	229	24	29	53
3. Personen ohne Beruf (Beruf unbekannt)	1 770	356	1 414	1 502	391	1 111	268	35	303
Total	12 448	5 087	7 361	12 175	5 051	7 124	273	36	237

Zugezogene						Weggezogene						Mehr Zu- od. Weggezogene			No.		
Einzel- personen		Familien		mit An- gehörigen		Einzel- personen		Familien		mit Ange- hörigen		Einzel- personen		Fami- lien		Fami- lien- mit- glieder	
m.	w.	Vor- stände	davon w.	m.	w.	m.	w.	Vor- stände	davon w.	m.	w.	m.	w.				
175	13	10	—	3	12	159	10	8	—	9	11	16	3	2	5	A.	
1	1	3	—	—	3	2	—	4	—	2	5	1	1	1	4		S
174	12	7	—	3	9	157	10	4	—	7	6	17	2	3	1		A
1 044	241	203	2	93	278	952	244	228	3	117	321	92	—	3	—	25	B.
60	23	50	1	27	60	39	9	59	—	31	77	21	14	—	9	21		S
484	218	153	1	66	218	913	235	169	3	86	244	71	—	17	16	46	A
7	—	7	—	2	6	2	—	8	—	4	9	5	—	—	1	5	a) S
313	3	14	—	5	20	277	1	24	—	10	32	36	2	—	10	17	b) S
15	22	13	1	9	14	8	7	10	—	2	13	7	15	—	3	8	S
132	172	9	1	4	11	127	182	18	2	7	27	5	—	10	9	19	b) S
10	—	7	—	6	9	12	1	7	—	6	8	2	—	1	—	1	S
149	2	54	—	29	80	144	5	44	—	33	72	5	—	3	10	4	c) S
15	1	11	—	6	15	7	1	27	—	18	36	8	—	—	16	33	d) S
62	1	10	—	3	13	52	1	13	—	6	18	10	—	—	3	8	e) A
5	17	3	—	3	6	4	25	1	1	—	1	1	—	8	2	8	f) A
48	—	2	—	—	2	51	2	2	—	—	3	3	—	2	—	1	g) A
21	4	13	—	10	21	15	5	8	—	3	11	6	—	1	5	17	h) A
4	—	8	—	3	10	6	—	7	—	1	11	2	—	—	1	1	S
192	1	36	—	10	48	193	3	38	—	18	51	1	—	2	2	11	i) S
3	—	3	—	1	5	4	—	—	—	—	—	1	—	—	3	6	S
51	12	8	—	—	11	35	8	17	—	9	22	16	—	4	9	20	k) S
6	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6	—	—	1	1	S
11	6	4	—	2	6	15	3	4	—	—	7	4	—	3	—	1	l) S
838	1 071	229	8	97	325	846	949	236	15	100	306	8	122	—	7	16	C.
117	22	103	1	56	145	95	20	87	3	39	109	22	2	—	16	53		S
721	1 049	116	7	41	180	751	929	149	12	61	197	30	120	—	23	37	A
57	10	50	1	30	66	49	10	38	1	10	45	8	—	—	12	41	a) S
56	7	32	—	21	47	43	5	33	—	23	43	13	2	—	1	2	b) S
21	3	7	—	3	10	30	3	17	—	7	25	9	—	—	10	19	A
385	247	91	3	34	136	416	300	110	5	42	148	31	—	53	19	20	c) A
4	5	21	—	5	32	3	5	16	2	6	21	1	—	—	5	10	d) S
315	799	28	4	4	34	305	626	22	7	12	24	10	173	—	6	2	A
205	12	78	—	42	117	121	10	90	—	48	133	84	2	—	12	22	D.
16	—	9	—	5	16	6	1	2	—	1	3	10	—	1	7	17		S
189	12	69	—	37	101	115	9	88	—	47	130	74	3	—	19	39	A
139	12	42	—	24	60	76	8	39	—	19	56	63	4	—	3	9	a) A
16	—	9	—	5	16	6	1	2	—	1	3	10	—	1	7	17	b) S
49	—	17	—	4	23	36	1	12	—	7	19	13	—	1	5	1	A
1	—	10	—	9	18	3	—	37	—	21	55	2	—	—	27	49	c) A
543	645	165	3	49	210	487	589	184	3	67	253	56	56	—	19	61	E.
34	14	25	1	4	30	30	22	30	1	12	45	4	—	8	5	23		S
509	631	140	2	45	180	457	567	154	2	55	208	52	64	—	14	38	A
49	83	13	—	8	17	50	85	24	—	8	39	1	—	2	11	22	a) A
34	14	25	1	4	30	30	22	30	1	12	45	4	—	8	5	23	b) S
460	548	127	2	37	163	407	482	130	2	47	169	53	66	—	3	16	A
251	2 571	46	3	19	69	262	2 747	76	15	45	111	11	—	176	30	68	F.
14	2 538	9	1	3	16	14	2 700	16	11	5	12	—	—	162	7	2		A
237	33	37	2	16	53	248	47	60	4	40	99	11	—	14	23	70	b) A
3 056	4 553	731	16	303	1011	2 827	4 549	822	36	386	1 135	229	4	—	91	207	Total
228	60	190	3	92	254	172	52	182	4	85	239	56	8	—	8	22	S
2 828	4 493	541	13	211	757	2 655	4 497	640	32	301	896	173	—	4	99	229	A
27	18	49	6	11	61	24	27	29	7	10	30	3	—	9	20	32	1.
571	277	5	1	1	4	596	219	8	—	1	10	25	58	—	3	6	2.
252	1 226	116	91	79	97	312	942	98	79	60	90	60	284	—	18	26	3.
3 906	6 074	901	114	394	1 173	3 759	5 737	957	122	457	1 265	147	337	—	56	155	Total

Die gewanderten Personen nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahr 1936

Ge- burts- jahr	Zugezogene							Weggezogene							Wanderungs- gewinn		
	im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		im ganzen	m.	w.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.					
1936	42	6	2	14	13	3	4	72	4	5	17	23	7	16	- 30	- 5	- 25
1935	87	9	5	34	22	9	8	111	13	11	34	32	11	10	- 24	- 6	- 18
1934	73	9	10	21	22	7	4	93	9	9	29	34	7	5	- 20	- 8	- 12
1933	69	5	9	20	25	5	5	79	7	5	17	30	10	10	- 10	- 4	- 6
1932	55	3	2	12	24	7	7	81	6	7	20	22	10	16	- 26	- 14	- 12
1931	73	4	7	22	25	7	8	61	3	10	23	9	7	9	12	-	12
1930	73	8	8	19	22	7	9	67	7	4	19	22	8	7	6	-	6
1929	76	7	6	22	24	6	11	74	3	11	15	21	12	12	2	5	- 3
1928	64	7	7	17	19	6	8	54	3	3	18	18	9	3	10	-	10
1927	56	8	2	14	18	6	8	54	3	2	17	14	6	12	2	2	-
1926	64	9	6	17	13	16	3	63	5	7	17	17	9	8	1	11	- 10
1925	54	9	5	10	17	4	9	47	6	3	12	11	11	4	7	- 6	13
1924	39	2	4	10	13	4	6	49	7	5	7	10	10	10	- 10	- 8	- 2
1923	42	5	7	9	16	3	2	45	2	4	14	13	7	5	- 3	- 6	3
1922	71	5	4	23	28	3	8	67	4	2	18	19	7	17	4	2	2
1921	239	8	6	51	130	9	35	143	12	9	29	56	9	28	96	18	78
1920	410	13	26	84	248	8	31	234	10	21	38	130	11	24	176	46	130
1919	335	11	22	69	202	13	18	256	12	18	42	153	7	24	79	32	47
1918	369	18	18	83	194	12	44	294	13	15	54	160	28	24	75	18	57
1917	516	23	26	110	265	18	74	427	38	30	88	209	28	34	89	- 3	92
1916	611	41	38	152	255	42	83	537	64	43	125	199	36	70	74	10	64
1915	665	37	51	181	247	47	102	590	54	44	129	191	56	116	75	26	49
1914	774	47	54	214	252	61	146	748	59	50	168	234	63	174	26	32	- 6
1913	670	39	54	179	186	65	147	650	50	33	155	162	71	179	20	7	13
1912	745	48	39	184	243	87	144	743	46	48	164	192	106	187	2	3	- 1
1911	678	44	51	190	208	84	101	656	43	25	159	172	93	164	- 22	23	- 1
1910	599	35	43	145	192	72	112	621	39	33	132	149	81	187	- 22	-	- 22
1909	505	33	32	117	185	56	82	532	32	34	104	150	80	132	- 27	- 10	- 17
1908	434	28	28	105	160	36	77	472	23	33	109	120	58	129	- 38	- 21	- 17
1907	375	12	27	89	139	45	63	398	24	31	75	104	60	104	- 23	- 13	- 10
1906	349	22	24	89	119	40	55	340	21	27	84	95	35	78	9	11	- 2
1905	301	18	30	73	86	40	54	300	24	24	55	81	45	71	1	7	- 6
1904	238	16	18	61	78	25	40	270	14	21	48	84	38	65	- 32	2	- 34
1903	203	17	16	44	56	36	34	233	15	16	42	62	44	54	- 30	- 4	- 26
1902	214	15	14	39	72	30	44	206	15	15	39	51	40	46	8	- 10	18
1901	176	10	16	42	48	35	25	205	16	17	48	48	34	42	- 29	- 11	- 18
1900	149	13	11	30	49	29	17	167	16	9	36	47	33	26	- 18	- 13	- 5
1899	150	13	14	46	44	19	14	172	12	18	42	44	25	31	- 22	- 1	- 21
1898	117	6	11	29	40	15	16	149	10	17	30	48	22	22	- 32	- 12	- 20
1897	134	9	13	31	43	21	17	142	14	19	26	36	24	23	- 8	- 3	- 5
1896	104	13	10	30	18	18	15	119	17	19	23	18	20	22	- 15	1	- 16
1895	95	4	12	20	34	14	11	107	10	6	24	28	17	22	- 12	- 13	1
1894	97	12	14	16	30	17	8	93	8	11	16	26	17	15	4	4	-
1893	85	11	12	13	22	16	11	82	8	11	16	14	14	19	3	2	1
1892	79	7	4	13	25	16	14	96	3	13	16	24	19	21	- 17	- 2	- 15
1891	79	8	10	23	23	9	6	68	4	4	11	23	15	11	11	10	1
1890	64	6	7	13	22	9	7	76	9	2	14	20	16	15	12	- 11	- 1
1889	57	6	7	17	19	4	4	54	3	4	14	9	12	12	3	- 2	5
1888	40	3	3	8	14	6	6	51	5	5	10	12	9	10	- 11	- 7	- 4
1887	56	5	5	12	18	7	9	63	3	3	12	22	17	6	- 7	- 8	1
1886	58	5	9	15	19	6	4	56	6	7	11	15	9	8	2	-	2
1885	40	2	3	7	9	7	12	46	2	3	11	11	8	11	- 6	- 5	- 1
1884	55	8	5	8	17	9	8	56	2	6	9	20	9	10	- 1	5	- 6
1883	40	4	2	10	11	6	7	43	6	4	8	12	7	6	- 3	- 1	- 2
1882	37	6	5	4	9	6	7	49	4	7	12	9	10	7	- 12	- 10	- 2

Ge- burts- jahr	Zugezogene						Weggezogene						Wanderungs- gewinn				
	im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		im ganzen	m.	w.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1881	45	8	9	8	10	4	6	47	5	7	3	12	13	7	- 2	- 1	- 1
1880	36	3	3	7	11	3	9	39	3	3	6	10	7	10	- 3	- 3	-
1879	40	2	7	11	11	1	8	40	4	4	8	7	4	13	-	- 2	2
1878	36	2	8	9	9	2	6	45	2	7	8	12	6	10	9	- 3	- 6
1877	24	4	1	5	10	2	2	32	4	5	6	6	7	4	- 8	- 6	- 2
1876	36	4	4	7	10	3	8	42	4	5	9	8	7	9	6	- 6	-
1875	33	2	5	7	10	3	6	41	1	7	8	11	5	9	8	- 2	6
1874	35	5	2	4	16	2	6	36	10	1	4	10	4	7	- 1	- 7	6
1873	28	5	5	2	8	3	5	31	4	4	4	6	4	9	3	- 2	1
1872	27	2	2	5	8	2	8	21	1	1	3	6	5	5	6	-	6
1871	18	1	2	8	5	-	2	17	3	1	5	4	1	3	1	-	1
1870	18	1	4	4	5	2	2	18	3	-	1	7	2	5	-	1	- 1
1869	21	2	3	4	8	2	2	18	1	1	-	9	4	3	3	3	-
1868	17	2	4	2	3	1	5	19	2	2	-	6	4	5	2	- 1	- 1
1867	13	-	1	3	5	2	2	23	3	2	2	10	3	3	- 10	3	7
1866	18	2	2	-	4	6	4	22	1	4	2	5	5	5	- 4	-	4
1865	18	1	3	5	3	3	3	17	1	4	2	3	2	5	1	4	- 3
1864	14	1	3	1	6	-	3	8	1	-	-	1	6	6	6	1	5
1863	17	1	4	1	6	-	5	14	-	-	2	4	1	7	3	1	4
1862	13	2	-	3	3	-	5	18	1	3	-	7	2	5	- 5	2	7
1861	13	1	1	1	4	3	3	13	2	1	-	2	5	3	-	2	2
1860	8	2	-	1	1	-	4	14	2	2	4	2	1	3	6	- 4	- 2
1859	4	-	-	2	1	-	1	6	-	1	2	1	1	1	2	- 1	- 1
1858	9	1	1	2	3	2	-	7	1	1	1	2	2	2	2	1	1
1857	7	2	-	3	1	-	1	8	1	-	3	2	-	2	1	1	- 2
1856	2	-	-	-	-	1	1	3	-	-	3	-	-	-	- 1	1	- 2
1855	2	-	-	-	-	-	2	3	-	-	-	1	-	2	1	-	- 1
1854	4	-	-	-	2	2	-	5	-	-	-	3	2	-	- 1	-	- 1
1853	2	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1
1852	5	-	-	2	1	1	1	2	-	-	1	-	-	1	3	3	-
1851	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	- 1
1850	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	- 1	-	- 1
1849	4	-	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	2
1848	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	- 1	-	- 1
1847	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	- 1	-	- 1
1846	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1845	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

g 14 Die gewanderten Personen nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahrfünfteln 1936

Geburtsjahre Summen	Zugezogene						Weggezogene						Wanderungs- gewinn		
	im ganzen	m.	w.	Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	m.	w.	Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	m.	w.
1936—1932	326	164	162	60	207	59	436	201	235	76	258	102	- 110	- 37	- 73
1931—1927	342	160	182	64	202	76	310	153	157	49	176	85	32	7	25
1926—1922	270	129	141	56	156	58	271	136	135	45	138	88	1	7	6
1921—1917	1 869	530	1 339	171	1 436	262	1 354	419	935	178	959	217	515	111	404
1916—1912	3 465	1 424	2 041	448	2 093	924	3 268	1 346	1 922	491	1 719	1 058	197	78	119
1911—	2 591	1 091	1 500	333	1 530	728	2 679	1 112	1 567	317	1 274	1 088	- 88	- 21	- 67
1906—1902	1 305	565	740	190	717	398	1 349	559	790	192	641	516	- 44	6	50
1901—1897	726	348	378	116	402	208	835	388	447	148	405	282	109	40	69
1896—1892	460	220	240	99	221	140	497	228	269	106	205	186	37	8	29
1891—1887	296	136	160	60	169	67	312	154	158	42	147	123	- 16	18	2
1886—1882	230	103	127	49	109	72	25	114	136	47	118	85	- 20	- 11	9
1881—1877	181	71	110	47	91	43	203	86	117	44	78	81	22	- 15	- 7
1876—1872	159	56	103	36	77	46	171	73	98	38	69	64	12	17	5
1871—1867	87	34	53	20	47	20	95	34	61	18	44	33	8	-	8
1866—1862	80	26	54	19	32	29	79	20	59	15	26	38	1	6	5
1861—1857	41	20	21	8	19	14	48	25	23	11	19	18	- 7	- 5	2
1856—1852	15	7	8	-	7	8	14	3	11	1	8	5	1	4	3
1851 u. früher	5	3	2	-	3	2	4	-	4	-	2	2	1	3	- 2
Total	12 448	5 087	7 361	1 776	7 518	3 154	12 175	5 051	7 124	1 818	6 286	4 071	273	36	237

Die gewanderten Familien nach der Zahl der Kinder 1936

Heimat, Jahreszeit und Wanderungsrichtung		Zahl der gewanderten Familien									Per- sonen im ganzen	Kinder	
		im ganzen	ohne Kin- der	mit								über- haupt	pro Fa- milie
				1	2	3	4	5	6-10	über 10			
Kantons- bürger	Zugezogene .	176	65	64	28	15	1	3	-	-	511	185	1,05
	Weggezogene	204	96	73	27	5	6	-	-	-	534	154	0,76
	Differenz . .	- 28	- 31	- 9	1	10	- 5	3	-	-	- 23	31	-
Übrige Schweizer	Zugezogene .	525	240	171	72	30	8	1	3	-	1 441	480	0,91
	Weggezogene	454	166	165	76	30	8	3	6	-	1 344	494	1,09
	Differenz . .	71	74	6	- 4	-	-	- 2	- 3	-	97	- 14	-
Aus- länder	Zugezogene .	200	110	52	24	11	3	-	-	-	516	145	0,72
	Weggezogene	300	147	92	39	15	4	3	-	-	801	246	0,82
	Differenz . .	- 100	- 37	- 40	- 15	- 4	- 1	- 3	-	-	- 285	- 101	-
Gesamt- bevölkerung	Zugezogene .	901	415	287	124	56	12	4	3	-	2 468	810	0,90
	Weggezogene	958	409	330	142	47	18	5	6	-	2 679	894	0,93
	Differenz . .	- 57	6	- 43	- 18	9	- 6	- 1	- 3	-	- 211	- 84	-
I. Viertelj.	Zugezogene .	198	88	64	30	15	1	-	-	-	543	173	0,87
	Weggezogene	242	113	73	40	12	5	1	1	-	672	210	0,87
	Differenz . .	- 44	- 25	- 9	- 10	3	- 4	- 1	- 1	-	- 44	- 37	-
II. Viertelj.	Zugezogene .	266	124	79	38	17	5	2	1	-	741	262	0,98
	Weggezogene	283	118	97	43	15	6	1	2	-	811	277	0,98
	Differenz . .	- 17	6	- 18	- 5	2	- 1	1	- 1	-	- 70	- 15	-
III. Viertelj.	Zugezogene .	205	96	64	27	11	4	2	1	-	562	184	0,90
	Weggezogene	235	85	94	32	14	3	3	1	-	664	240	1,02
	Differenz . .	- 30	6	- 30	- 5	- 3	1	- 1	-	-	- 102	- 56	-
IV. Viertelj.	Zugezogene .	232	107	80	29	13	2	-	1	-	622	191	0,82
	Weggezogene	198	93	66	27	6	4	-	2	-	532	167	0,84
	Differenz . .	34	14	14	2	7	- 2	-	1	-	90	24	-

Die Wanderungen nach Herkunft und Ziel der Gewanderten 1936

Herkunft bzw. Ziel der Gewanderten	Zuzug			Wegzug			Wanderungsgewinn		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Nächste Umgebung ¹⁾	608	852	1 460	403	610	1 013	205	242	447
Übriger Kanton Baselland	364	590	954	241	425	666	123	165	288
Übrige Schweiz	2 863	4 264	7 127	2 442	3 435	6 877	421	829	1 250
Total Schweiz	3 835	5 706	9 541	3 086	4 470	8 556	749	1 236	1 985
Baden	130	380	510	196	568	764	- 66	- 188	- 254
Übriges Süddeutschland	53	92	145	52	168	220	1	- 76	- 75
Übriges Deutschland	270	447	717	293	618	911	- 23	- 171	- 194
Elsass	79	106	185	66	88	154	13	18	31
Übriges Frankreich	133	124	257	127	127	254	6	- 3	3
Italien	40	77	117	66	67	133	- 26	10	- 16
Übrige europäische Staaten	397	314	711	404	334	738	- 7	- 20	- 27
Aussereuropäische Staaten	90	55	145	213	120	333	- 123	- 65	- 188
Total Ausland	1 192	1 595	2 787	1 417	2 090	3 507	- 225	- 495	- 720
Unbekannt	60	60	120	548	564	1 112	- 488	- 504	- 992
Total	5 087	7 361	12 448	5 051	7 124	12 175	36	237	273

¹⁾ Die basellandschaftlichen Gemeinden Allschwil, Binningen, Bottmingen, Birsfelden, Münchenstein und Muttenz.

Heimat		Basel-Stadt	Basel-Land	Übrige Schweiz	Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übr. Ausland	Total Ausland	im ganzen
Herkunft bezw. Ziel											
Die zugezogenen Personen nach Herkunft											
Männliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	147	117	260	524	40	7	8	29	84	608
	Übr. Kanton Basel-Land	57	137	143	337	19	1	6	1	27	364
	Übrige Schweiz	402	70	2 062	2 534	108	15	43	163	329	2 863
	Total Schweiz	606	324	2 465	3 395	167	23	57	193	440	3 835
	Baden	16	3	36	55	62	2	—	11	75	130
	Übr. Süddeutschland . . .	6	2	5	13	34	—	1	5	40	53
	Übriges Deutschland . . .	13	1	19	33	213	1	—	23	237	270
	Elsass	17	5	34	56	8	9	—	6	23	79
	Übriges Frankreich . . .	41	5	33	79	9	28	6	11	54	133
	Italien	9	1	8	18	5	—	10	7	22	40
Übr. europ. Staaten . . .	65	2	36	103	23	6	1	264	294	397	
Aussereurop. Staaten . .	33	3	16	52	6	2	—	30	38	90	
Total Ausland	200	22	187	409	360	48	18	357	783	1 192	
Unbekannt	22	5	16	43	13	—	—	4	17	60	
Summe	828	351	2 668	3 847	540	71	75	554	1 240	5 087	
Weibliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	202	111	365	678	116	18	20	20	174	852
	Übr. Kanton Basel-Land	93	194	219	506	66	7	5	6	84	590
	Übrige Schweiz	415	105	3 203	3 723	266	34	80	161	541	4 264
	Total Schweiz	710	410	3 787	4 907	448	59	105	187	799	5 706
	Baden	27	12	64	103	264	2	2	9	277	380
	Übr. Süddeutschland . . .	9	1	9	19	72	—	1	—	73	92
	Übriges Deutschland . . .	23	—	24	47	392	—	—	8	400	447
	Elsass	24	7	48	79	5	20	2	6	33	106
	Übriges Frankreich . . .	42	1	34	77	9	31	7	2	49	124
	Italien	13	3	7	23	3	—	40	1	44	77
Übr. europ. Staaten . . .	72	—	39	111	17	6	—	182	205	314	
Aussereurop. Staaten . .	17	1	19	37	6	2	—	10	18	55	
Total Ausland	227	25	244	496	768	61	52	218	1 099	1 595	
Unbekannt	11	1	32	44	11	2	1	2	16	60	
Summe	948	436	4 063	5 447	1 227	122	158	407	1 914	7 361	
Die weggezogenen Personen nach Ziel											
Männliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	148	62	175	385	10	2	5	1	18	403
	Übr. Kanton Basel-Land	73	45	110	228	11	1	—	1	13	241
	Übrige Schweiz	419	68	1 677	2 164	82	9	33	154	278	2 442
	Total Schweiz	640	175	1 962	2 777	103	12	38	156	309	3 086
	Baden	7	1	11	19	170	—	—	7	177	196
	Übr. Süddeutschland . . .	5	1	6	12	35	—	—	5	40	52
	Übriges Deutschland . . .	20	—	16	36	238	1	1	17	257	293
	Elsass	10	3	14	27	7	30	2	—	39	66
	Übriges Frankreich . . .	36	2	23	61	9	46	1	10	66	127
	Italien	7	1	3	11	10	—	33	12	55	66
Übr. europ. Staaten . . .	61	3	19	83	30	3	1	287	321	404	
Aussereurop. Staaten . .	53	5	37	95	55	3	4	56	118	213	
Total Ausland	199	16	129	344	554	83	42	394	1 073	1 417	
Unbekannt	70	22	284	376	71	14	27	60	172	548	
Summe	909	213	2 375	3 497	728	109	107	610	1 554	5 051	
Weibliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	165	70	260	495	88	7	12	8	115	610
	Übr. Kanton Basel-Land	75	110	178	363	48	2	6	6	62	425
	Übrige Schweiz	438	100	2 512	3 050	186	25	75	99	385	3 435
	Total Schweiz	678	280	2 950	3 908	322	34	93	113	562	4 470
	Baden	14	3	24	41	514	—	3	10	527	568
	Übr. Süddeutschland . . .	6	—	6	12	151	—	1	4	156	168
	Übriges Deutschland . . .	20	2	16	38	572	1	1	6	580	618
	Elsass	19	7	23	49	7	28	3	1	39	88
	Übriges Frankreich . . .	26	2	37	65	14	38	2	8	62	127
	Italien	9	1	6	16	8	—	40	3	51	67
Übr. europ. Staaten . . .	67	8	29	104	46	3	2	179	230	334	
Aussereurop. Staaten . .	31	1	33	65	—26	3	3	23	55	120	
Total Ausland	192	24	174	390	1 338	73	55	234	1 700	2 090	
Unbekannt	39	24	246	309	187	13	17	38	255	564	
Summe	909	328	3 370	4 607	1 847	120	165	385	2 517	7 124	

Aufenthalts- dauer	Kant. Basel- Stadt	Kant. Basel- Land	Übrige Kan- tone	Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übrig. Aus- land	Total Aus- land	Gesamtzahl		
										1936	1935	Mittel 1921/30
a1) Zugezogene Personen überhaupt												
bis 1 Monat .	34	9	127	170	101	16	35	215	367	537	398	451
„ 3 Monate .	85	37	575	697	229	38	33	219	519	1 216	1 199	1 196
„ 6 „ .	109	68	839	1 016	255	19	22	109	405	1 421	1 496	1 507
„ 1 Jahr . .	136	90	1 108	1 334	289	20	33	186	528	1 862	2 064	2 118
„ 2 Jahre . .	164	71	997	1 232	375	15	33	103	526	1 758	1 826	1 814
„ 5 „ .	229	97	1 055	1 381	635	45	23	84	787	2 168	2 201	1 860
„ 10 „ .	180	57	508	745	388	24	42	39	493	1 238	1 122	853
„ 20 „ .	174	46	195	415	127	12	15	11	165	580	519	601
über 20 „ .	148	14	38	200	54	15	15	12	96	296	371	303
Total	1 259	489	5 442	7 190	2 453	204	251	978	3 886	11 076	11 196	10 703
a2) Im Kanton Basel-Stadt geborene Personen überhaupt												
bis 5 Jahre .	62	13	181	256	48	4	8	9	69	325	309	219
„ 15 „ .	63	16	63	142	26	3	4	4	37	179	162	225
„ 20 „ .	106	14	23	143	13	5	2	—	20	163	147	269
über 20 „ .	328	9	36	373	35	13	7	4	59	432	379	740
Total	559	52	303	914	122	25	21	17	185	1 099	997	1 453
Zusammen	1 818	541	5 745	8 104	2 575	229	272	995	4 071	12 175	12 193	12 156
b1) Zugezogene männliche Personen												
bis 1 Monat .	25	4	45	74	53	9	14	144	220	294	210	223
„ 3 Monate .	39	12	232	283	104	19	15	161	299	582	586	536
„ 6 „ .	54	20	319	393	100	6	5	54	165	558	648	640
„ 1 Jahr . .	74	32	428	534	52	5	10	121	188	722	845	915
„ 2 Jahre . .	86	28	402	516	59	8	10	51	128	644	714	703
„ 5 „ .	123	44	490	657	131	23	9	39	202	859	865	779
„ 10 „ .	81	27	245	353	96	13	19	23	151	504	449	362
„ 20 „ .	79	19	72	170	52	8	8	5	73	243	231	274
über 20 „ .	68	5	13	86	23	6	8	3	40	126	172	133
Total	629	191	2 246	3 066	670	97	98	601	1 466	4 532	4 720	4 565
b2) Im Kanton Basel-Stadt geborene männliche Personen												
bis 5 Jahre .	29	8	81	118	19	1	3	6	29	147	163	115
„ 15 „ .	33	6	30	69	11	2	2	1	16	85	88	111
„ 20 „ .	53	7	10	70	6	1	—	—	7	77	74	155
über 20 „ .	165	1	8	174	22	8	4	2	36	210	164	391
Total	280	22	129	431	58	12	9	9	88	519	489	772
Zusammen	909	213	2 375	3 497	728	109	107	610	1 554	5 051	5 209	5 337
c1) Zugezogene weibliche Personen												
bis 1 Monat .	9	5	82	96	48	7	21	71	147	243	188	228
„ 3 Monate .	46	25	343	414	125	19	18	58	220	634	613	661
„ 6 „ .	55	48	520	623	155	13	17	55	240	863	848	867
„ 1 Jahr . .	62	58	680	800	237	15	23	65	340	1 140	1 219	1 203
„ 2 Jahre . .	78	43	595	716	316	7	23	52	398	1 114	1 112	1 110
„ 5 „ .	106	53	565	724	504	22	14	45	585	1 309	1 336	1 081
„ 10 „ .	99	30	263	392	292	11	23	16	342	734	673	491
„ 20 „ .	95	27	123	245	75	4	7	6	92	337	288	327
über 20 „ .	80	9	25	114	31	9	7	9	56	170	199	170
Total	630	298	3 196	4 124	1 783	107	153	377	2 420	6 544	6 476	6 138
c2) Im Kanton Basel-Stadt geborene weibliche Personen												
bis 5 Jahre .	33	5	100	138	29	3	5	3	40	178	146	104
„ 15 „ .	30	10	33	73	15	1	2	3	21	94	74	114
„ 20 „ .	53	7	13	73	7	4	2	—	13	86	73	114
über 20 „ .	163	8	28	199	13	5	3	2	23	222	215	349
Total	279	30	174	483	64	13	12	8	97	580	508	681
Zusammen	909	328	3 370	4 607	1 847	120	165	385	2 517	7 124	6 984	6 819

Wohnungswechsel in der Stadt Basel nach Wohnvierteln und Vierteljahren 1936

Wohnviertel Personen {	I. Vierteljahr		II. Vierteljahr		III. Vierteljahr		IV. Vierteljahr		Ganzes Jahr		
	Zu-gezogene	Weg-gezogene	Zu-gezogene	Weg-gezogene	Zu-gezogene	Weg-gezogene	Zu-gezogene	Weg-gezogene	Zu-gezogene	Weg-gezogene	Umzugs-Gewinn
1. Altstadt Grossbasel	375	332	409	445	437	450	298	307	1 519	1 534	- 15
2. Vorstädte	374	430	552	550	631	565	405	461	1 962	2 006	- 44
3. Am Ring	459	355	694	692	629	584	474	421	2 256	2 052	204
4. Breite	136	138	299	267	250	290	180	139	865	834	31
5. Alban	235	239	378	361	311	365	240	245	1 164	1 210	- 46
6. Gundeldingen	777	810	1 318	1 294	1 263	1 252	672	695	4 030	4 051	- 21
7. Bachletten	379	323	662	463	544	531	349	339	1 934	1 656	278
8. Gotthelf	271	254	450	500	463	537	263	288	1 447	1 579	-132
9. Iselin	409	407	818	852	750	664	433	380	2 410	2 303	107
10. St. Johann	633	643	1 235	1 148	924	951	505	526	3 297	3 268	29
Grossbasel	4 048	3 931	6 815	6 572	6 202	6 189	3 819	3 801	20 884	20 493	391
11. Altstadt Kleinbasel	276	238	354	417	400	403	245	244	1 275	1 302	- 27
12. Clara	203	230	379	409	325	363	228	218	1 135	1 220	- 85
13. Wettstein	192	193	286	245	262	223	172	171	912	832	80
14. Hirzbrunnen	95	110	235	239	323	266	151	133	804	748	56
15. Rosental	197	216	356	460	402	360	167	220	1 122	1 256	-134
16. Matthäus	606	721	1 289	1 236	1 096	1 145	738	683	3 729	3 785	- 56
17. Klybeek	209	188	336	471	342	381	179	195	1 066	1 235	-169
18. Kleinhüningen	38	37	45	46	34	56	46	80	163	219	- 56
Kleinbasel	1 816	1 933	3 280	3 523	3 184	3 197	1 926	1 944	10 206	10 597	-391
Stadt Basel	5 864		10 095		9 386		5 745		31 090		-

Die umgezogenen Personen von Wohnviertel zu Wohnviertel 1936

ans Wohn- viertel	nach Wohnviertel																			Total	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Gr.-B.	11	12	13	14	15	16	17	18		Kl.-B.
1	358	232	163	18	52	110	58	54	72	97	1214	96	47	29	19	24	66	30	9	320	1534
2	212	454	248	54	135	169	106	65	76	132	1651	79	47	47	25	34	106	13	4	355	2006
3	145	189	499	22	93	177	161	133	128	217	1764	47	36	54	22	28	81	17	3	288	2052
4	26	25	42	357	36	92	16	26	16	40	676	21	18	26	22	25	41	4	1	158	834
5	75	101	109	28	287	276	80	48	34	39	1077	21	18	26	15	17	25	9	2	133	1210
6	101	158	241	97	233	2143	272	154	131	121	3651	47	58	75	42	42	102	25	9	400	4051
7	67	81	171	23	85	247	483	160	102	98	1517	25	12	28	5	11	44	10	4	139	1656
8	53	82	133	27	24	165	246	330	248	119	1427	19	10	17	22	15	54	15	-	152	1579
9	72	95	120	41	30	130	159	225	855	351	2078	38	20	25	34	13	68	21	6	225	2303
10	89	141	225	56	46	109	130	103	433	1376	2708	65	44	37	36	49	255	67	7	560	3268
Grossbasel	1198	1558	1951	723	1021	3618	1711	1298	2095	2590	17763	458	310	364	242	258	842	211	45	2730	20493
11	91	97	43	14	22	51	21	14	23	63	439	373	107	52	37	56	196	39	3	863	1302
12	33	72	58	22	15	59	29	16	39	48	391	104	245	79	29	99	231	39	3	829	1220
13	33	34	48	15	22	66	30	6	15	45	314	67	70	184	38	36	106	17	-	518	832
14	18	27	30	23	19	17	19	17	30	46	246	27	27	38	180	79	89	42	20	502	748
15	39	41	28	21	13	55	33	26	41	47	344	49	120	54	54	291	290	49	5	912	1256
16	84	106	74	34	41	140	81	49	133	342	1084	164	229	107	141	243	1586	215	16	2701	3785
17	19	22	21	13	9	23	6	14	29	110	266	25	26	30	62	52	349	391	34	969	1235
18	4	5	3	-	2	1	4	7	5	6	37	8	1	4	21	8	40	63	37	182	219
Kleinbasel	321	404	305	142	143	412	223	149	315	707	3121	817	825	548	562	864	2887	855	118	7476	10597
Stadt Basel	+ 1519	1962	2256	865	1164	4030	1934	1447	2410	3297	20884	1275	1135	912	804	1122	3729	1066	163	10206	31090
-	1534	2006	2052	834	1210	4051	1656	1579	2303	3268	20493	1302	1220	832	748	1256	3785	1235	219	10597	31090
Gew.	-15	-44	204	31	-46	-21	278	-132	107	29	391	-27	-85	80	56	-134	-56	-169	-56	-391	-
für Landgemeinden Riehen und Bettingen zusammen																					
+	14	46	46	12	34	43	49	28	20	35	327	10	20	33	56	25	61	23	8	236	563
-	29	32	44	15	26	50	29	16	20	40	301	21	14	27	41	17	39	24	2	185	486
Gewinn	-15	14	2	-3	8	-7	20	12	-	-5	26	-11	6	6	15	8	22	-1	6	51	77
für Stadt Basel = alle Umzüge																					
+	1548	1994	2300	880	1190	4080	1963	1463	2430	3337	21185	1296	1149	939	845	1139	3768	1090	165	10391	31576
-	1548	2052	2098	846	1244	4094	1705	1607	2323	3303	20820	1312	1240	865	804	1281	3846	1258	227	10833	31653
Gewinn	-	-58	202	34	-54	-14	258	-144	107	34	365	-16	-91	74	41	-142	-78	-168	-62	-442	-77

h) Die Bürgerrechtsänderungen
Die Einbürgerungen. — Hauptübersicht

h 1 (ohne die Einbürgerungen von Kantonsbürgern in einer anderen Gemeinde des Kantons)

Jahre	Fälle	Personen			Einzel- personen		Familien- vorstände		Miteingebürgerte			Heimat	
		im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Ehe- frauen	Söhne	Töchter	Schwei- zer	Aus- länder
1911 — 1920	7 587	19 832	10 332	9 500	2 138	1 311	4 017	121	3 954	4 177	4 114	10 126	9 706
1921 — 1930	8 030	17 521	8 927	8 594	2 239	1 933	3 701	157	3 659	2 987	2 845	8 362	9 159
1911 — 1915	3 503	10 078	5 307	4 771	924	459	2 063	57	2 028	2 320	2 227	5 294	4 784
1916 — 1920	4 084	9 754	5 025	4 729	1 214	852	1 954	64	1 926	1 857	1 887	4 832	4 922
1921 — 1925	4 894	11 207	5 662	5 545	1 244	1 141	2 423	86	2 390	1 995	1 928	4 347	6 860
1926 — 1930	3 136	6 314	3 265	3 049	995	792	1 278	71	1 269	992	917	4 015	2 299
1931 — 1935	4 751	9 633	4 828	4 805	1 212	1 151	2 318	70	2 294	1 298	1 290	4 962	4 671
1929	668	1 293	657	636	223	178	245	22	245	189	191	786	507
1930	644	1 296	681	615	199	155	273	17	269	209	174	855	441
1931	953	1 963	1 027	936	276	212	457	8	453	294	263	972	991
1932	1 115	2 274	1 131	1 143	275	285	538	17	531	318	310	1 015	1 259
1933	1 129	2 168	1 071	1 097	289	299	519	22	513	263	263	938	1 230
1934	757	1 512	735	777	180	197	368	12	365	187	203	920	592
1935	797	1 716	864	852	192	158	436	11	432	236	251	1 117	599
1936	481	960	488	472	112	133	224	12	223	152	104	569	391

h 2 Die Einbürgerungen nach ihrer Art und die Personen nach Konfession

Jahre	Unentgeltl. Eingebürgerte nach § 1)					Durch Ein- kauf Eingeb.		Konfession der Eingebürgerten					
	3	4	15	5	im ganzen	Zahl	Betrag	prote- stant.	römisch- kathol.	christ- kathol.	israeli- tisch	andere	keine oder unbek.
1911 — 1920	6 335	90	3 712	7 941	18 078	1 754	223 400	12 739	5 935	446	571	24	117
1921 — 1930	5 916	186	3 406	6 169	15 677	1 844	321 350	10 584	5 983	224	381	39	310
1911 — 1915	3 360	34	1 826	4 307	9 527	551	68 400	6 713	2 860	267	206	1	31
1916 — 1920	2 975	56	1 886	3 634	8 551	1 203	155 000	6 026	3 075	179	365	23	86
1921 — 1925	4 116	76	1 563	4 238	9 993	1 214	177 650	6 718	3 943	139	229	21	157
1926 — 1930	1 800	110	1 843	1 931	5 684	630	143 700	3 866	2 040	85	152	18	153
1931 — 1935	2 500	110	2 221	4 040	8 871	762	236 100	5 847	3 328	143	159	12	144
1929	369	46	491	347	1 153	140	24 750	770	419	23	42	1	38
1930	361	22	416	373	1 172	124	31 150	814	387	16	36	—	43
1931	536	9	494	826	1 865	98	24 250	1 143	679	36	53	11	41
1932	576	25	389	1 131	2 121	153	43 100	1 344	823	36	52	1	18
1933	553	26	383	1 034	1 996	172	57 100	1 260	804	37	26	—	41
1934	412	24	470	476	1 382	130	36 900	1 005	452	19	20	—	16
1935	423	26	485	573	1 507	209	74 750	1 095	570	15	8	—	28
1936	349	27	—	462	838	122	41 350	581	331	15	13	1	19

h 3 Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht, Heimat, Konfession und Einbürgerungsart

Jahre	Von je 100 eingebürgerten Personen — waren									— wurden eingebürgert					
	m.	w.	Schwei- zer	Aus- länder	prote- stant.	röm.- kath.	christ- kath.	israeli- tisch	and. o. ohne Konf.	unentgeltlich nach § 1)					durch Ein- kauf
										3	4	15	5	im ganz.	
1911/1920	52,1	47,9	51,1	48,9	64,2	29,9	2,3	2,9	0,7	32,0	0,5	18,7	40,0	91,2	8,8
1921/1930	51,0	49,0	47,7	52,3	60,4	34,1	1,3	2,2	2,0	33,8	1,1	19,4	35,2	89,5	10,5
1911/1915	52,7	47,3	52,5	47,5	66,6	28,4	2,7	2,0	0,3	33,3	0,4	18,1	42,7	94,5	5,5
1916/1920	51,5	48,5	49,5	50,5	61,8	31,6	1,8	3,7	1,1	30,5	0,6	19,3	37,3	87,7	12,3
1921/1925	50,5	49,5	38,8	61,2	60,0	35,2	1,2	2,0	1,6	36,7	0,7	14,0	37,8	89,2	10,8
1926/1930	51,7	48,3	63,6	36,4	61,2	32,3	1,4	2,4	2,7	28,5	1,7	29,2	30,6	90,0	10,0
1931/1935	50,1	49,9	51,5	48,5	60,7	34,5	1,5	1,7	1,6	26,0	1,1	23,1	41,9	92,1	7,9
1929	50,8	49,2	60,8	39,2	59,6	32,4	1,8	3,2	3,0	28,5	3,6	30,3	26,8	89,2	10,8
1930	52,5	47,5	66,0	34,0	62,8	29,9	1,2	2,8	3,3	27,9	1,7	32,1	28,8	90,5	9,5
1931	52,3	47,7	49,5	50,5	58,2	34,6	1,8	2,7	2,7	27,3	0,4	25,2	42,1	95,0	5,0
1932	49,7	50,3	44,6	55,4	59,1	36,2	1,6	2,3	0,8	25,3	1,1	17,1	49,8	93,3	6,7
1933	49,4	50,6	43,3	56,7	58,1	37,1	1,7	1,2	1,9	25,5	1,2	17,7	47,7	92,1	7,9
1934	48,6	51,4	60,8	39,2	66,5	29,9	1,2	1,3	1,1	27,2	1,6	31,1	31,5	91,4	8,6
1935	50,4	49,6	65,1	34,9	63,8	33,2	0,9	0,5	1,6	24,6	1,5	28,3	33,4	87,8	12,2
1936	50,8	49,2	59,3	40,7	60,5	34,5	1,6	1,3	2,1	36,4	2,8	—	48,1	87,3	12,7

1) Siehe Bemerkung zu h 6 Seite 104.

Die gesamten Bürgerrechtsänderungen aus Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen nach der früheren Heimat

h 4

Jahre	Bürgerrechtsänderungen (Zuwachs an Kantonsbürgern)				Frühere Heimat der Neubürger							
	im ganzen	Einbür- gerungen	infolge Ehe- schlies- sungen	Legi- tima- tionen	Kanton Basel- land	Übrige Kantone	Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland
Grundzahlen												
1911 - 20	21398	19832	1487	79	- 2793	- 7591	- 10384	- 9524	- 414	- 326	- 750	- 11014
1921 - 30	19970	17521	2387	62	- 1945	- 6413	- 8358	- 9114	- 1180	- 642	- 676	- 11612
1911 - 15	10697	10078	579	40	- 1548	- 4099	- 5647	- 4546	- 180	- 53	- 271	- 5050
1916 - 20	10701	9754	908	39	- 1245	- 3492	- 4737	- 4978	- 234	- 273	- 479	- 5964
1921 - 25	12374	11207	1129	38	- 1016	- 3275	- 4291	- 6662	- 767	- 278	- 376	- 8083
1926 - 30	7596	6314	1258	24	- 929	- 3138	- 4067	- 2452	- 413	- 364	- 300	- 3529
1931 - 35	10737	9633	1043	61	- 1005	- 3758	- 4763	- 4784	- 381	- 450	- 359	- 5974
1927	1452	1192	253	7	- 203	- 587	- 790	- 457	- 81	- 69	- 55	- 662
1928	1738	1477	257	4	- 203	- 789	- 992	- 501	- 103	- 94	- 48	- 746
1929	1559	1293	258	8	- 175	- 633	- 808	- 523	- 80	- 73	- 75	- 751
1930	1524	1296	227	1	- 168	- 633	- 801	- 494	- 80	- 79	- 70	- 723
1931	2151	1963	172	16	- 161	- 748	- 909	- 978	- 83	- 101	- 80	- 1242
1932	2476	2274	189	13	- 221	- 707	- 928	- 1238	- 108	- 105	- 97	- 1548
1933	2386	2168	210	8	- 175	- 733	- 908	- 1206	- 80	- 109	- 83	- 1478
1934	1788	1512	262	14	- 235	- 690	- 925	- 679	- 63	- 68	- 53	- 863
1935	1936	1716	210	10	- 213	- 880	- 1093	- 683	- 47	- 67	- 46	- 843
1936	1158	960	192	6	- 71	- 503	- 574	- 441	- 36	- 69	- 38	- 584

Verhältniszahlen (‰) bezogen auf je 1000 Lebende einer Bevölkerungsgruppe

	I.		II.		II.									
1911/20	40,1	15,3	37,2	14,2	1,1	0,1	- 32,2	- 24,4	- 26,1	- 25,3	- 21,5	- 7,7	- 26,9	- 23,7
1921/30	28,7	13,7	25,2	12,1	1,6	0,0	- 24,0	- 17,7	- 18,9	- 39,9	- 36,4	- 19,5	- 30,1	- 36,7
1911/15	43,4	15,2	40,9	14,3	0,8	0,1	- 34,8	- 27,3	- 29,0	- 21,2	- 24,7	- 2,1	- 18,2	- 19,4
1916/20	37,3	15,4	34,0	14,1	1,3	0,1	- 29,4	- 23,7	- 23,4	- 30,9	- 19,5	- 15,6	- 36,8	- 29,3
1921/25	37,2	17,5	33,7	15,8	1,6	0,1	- 25,7	- 19,4	- 20,6	- 54,4	- 44,2	- 17,2	- 34,4	- 48,4
1926/30	21,0	10,2	17,4	8,5	1,7	0,0	- 22,5	- 16,2	- 17,3	- 23,2	- 27,4	- 21,7	- 26,0	- 23,7
1931/35	26,8	13,1	24,1	11,8	1,3	0,1	- 21,3	- 16,3	- 17,1	- 48,5	- 29,7	- 28,2	- 30,9	- 42,9
1927	20,3	9,9	16,6	8,1	1,7	0,0	- 25,2	- 15,9	- 17,6	- 21,4	- 26,5	- 20,8	- 23,9	- 21,8
1928	24,0	11,7	20,4	9,9	1,7	0,0	- 24,7	- 20,4	- 21,2	- 23,9	- 34,3	- 28,5	- 20,7	- 25,2
1929	21,3	10,3	17,6	8,5	1,7	0,1	- 20,6	- 15,7	- 16,6	- 25,1	- 26,6	- 21,5	- 32,5	- 25,4
1930	20,6	9,9	17,5	8,4	1,5	0,0	- 19,2	- 15,2	- 15,9	- 23,6	- 27,5	- 23,7	- 30,6	- 24,5
1931	28,5	13,7	26,0	12,5	1,1	0,1	- 17,9	- 17,3	- 17,4	- 46,6	- 30,1	- 30,7	- 34,7	- 42,3
1932	31,8	15,4	29,2	14,1	1,2	0,1	- 23,9	- 15,8	- 17,2	- 59,0	- 40,4	- 31,9	- 42,0	- 52,9
1933	29,6	14,5	26,9	13,2	1,3	0,0	- 18,5	- 15,8	- 16,3	- 60,2	- 31,3	- 34,1	- 35,9	- 52,5
1934	21,7	10,7	18,4	9,1	1,6	0,1	- 24,4	- 14,4	- 16,1	- 35,9	- 25,5	- 21,8	- 22,8	- 32,2
1935	23,1	11,5	20,4	10,2	1,2	0,1	- 21,9	- 17,9	- 18,6	- 38,5	- 19,7	- 21,8	- 19,6	- 33,0
1936	13,5	6,8	11,2	5,7	1,1	0,0	- 7,2	- 10,1	- 9,6	- 26,8	- 15,8	- 23,1	- 16,3	- 24,2

I = ‰ bezogen auf die Zahl der Kantonsbürger, II = ‰ bezogen auf die Gesamtbevölkerung.

h 5

Die gesamten Bürgerrechtsänderungen nach Geschlecht und Heimat 1936

Art der Bürgerrechtsänderung	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übr. Ausl.	Total Ausland	
		Basel- Land	Übr. Kant.	Total							
1. Eigentliche Ein- bürgerungen .	m.	488	- 31	- 266	- 297	191	- 131	- 13	- 30	- 17	- 191
	w.	472	- 30	- 242	- 272	200	- 146	- 11	- 29	- 14	- 200
	zus.	960	- 61	- 508	- 569	391	- 277	- 24	- 59	- 31	- 391
2. Eheschlies- sungen ¹⁾ .	Männer	616	61	394	455	1 071	47	11	18	17	93
	Frauen	424	71	383	454	878	- 211	21	30	24	286
	Differenz	192	- 10	11	1	193	- 164	- 10	- 12	- 7	- 193
3. Legitimationen ²⁾ .	m.	2	1	- 3	- 2	-	2	- 2	-	-	-
	w.	4	- 1	- 3	- 4	-	- 2	-	2	-	-
	zus.	6	-	- 6	- 6	-	-	- 2	2	-	-
Alle Bürgerrechts- änderungen . .	m.	490	- 30	- 269	- 299	191	- 129	- 15	- 30	- 17	- 191
	w.	668	- 41	- 234	- 275	393	- 312	- 21	- 39	- 21	- 393
	zus.	1 158	- 71	- 503	- 574	584	- 441	- 36	- 69	- 38	- 584

¹⁾ Bei den Eheschliessungen betrifft die in der Differenz angegebene Heimatänderung nur das weibliche Geschlecht. Die Eheschliessungen mit gleichlautender Heimat der Eheschliessenden sind aus der Berechnung ausgeschieden.
²⁾ Nur diejenigen Legitimationen, welche die Wohnbevölkerung betreffen.

Art	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr		
a) Gesamtzahl der Fälle und der Personen															
Fälle überhaupt	-	-	-	93	59	59	84	-	-	89	46	51	481		
Personen	zus.	-	-	192	99	140	158	-	-	169	72	130	960		
	m..	-	-	103	48	71	81	-	-	84	36	65	488		
Einzelpersonen	w..	-	-	89	51	69	77	-	-	85	36	65	472		
	m..	-	-	21	18	9	22	-	-	23	14	5	112		
Familien überhaupt	w..	-	-	28	22	12	17	-	-	28	18	8	133		
		-	-	44	19	38	45	-	-	38	14	38	236		
a) männl. Vorstand	-	-	-	40	18	38	41	-	-	37	13	37	224		
Ehefrauen	-	-	-	40	18	38	41	-	-	36	13	37	223		
Söhne	-	-	-	40	11	24	14	-	-	23	8	23	143		
Töchter	-	-	-	14	8	19	15	-	-	19	4	18	97		
b) weibl. Vorstand	-	-	-	4	1	-	4	-	-	1	1	1	12		
Söhne	-	-	-	2	1	-	4	-	-	1	1	-	9		
Töchter	-	-	-	3	2	-	-	-	-	1	-	1	7		
b) Art der Einbürgerung nach dem Gesetz von 1902 ¹⁾															
unentgeltlich nach	§ 3	Fälle	-	-	-	45	55	-	37	-	-	36	41	1	215
		Pers.	-	-	-	77	92	-	57	-	-	56	66	1	349
	§ 4	Fälle	-	-	-	1	4	-	3	-	-	4	5	40	57
		Pers.	-	-	-	3	7	-	5	-	-	6	6	106	133
§ 15	Fälle	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Pers.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
§ 5	Fälle	-	-	-	35	-	48	34	-	-	37	-	-	154	
	Pers.	-	-	-	79	-	113	80	-	-	84	-	-	356	
durch Einkauf § 6	Fälle	-	-	-	12	-	11	10	-	-	12	-	10	55	
	Pers.	-	-	-	33	-	27	16	-	-	23	-	23	122	
c) Bisherige Heimat der Eingebürgerten															
Schweiz	Fälle	-	-	-	45	26	33	38	-	-	36	20	33	231	
	Pers.	-	-	-	117	58	89	89	-	-	88	35	93	569	
Ausland	Fälle	-	-	-	48	33	26	46	-	-	53	26	18	250	
	Pers.	-	-	-	75	41	51	69	-	-	81	37	37	391	

¹⁾ Bürgerrechtsgesetz von 1902: § 3: Wohnhaft im Kanton seit 15 Jahren; § 4: Wiedereinbürgerung von verwitweten oder geschiedenen ehemaligen Kantonsbürgerinnen; § 15: Zur Einbürgerung eingeladen: Schweizer nach 15-jährigem, Ausländer nach 25-jährigem ununterbrochenem Aufenthalt; § 5: Wohnhaft im Kanton seit 8 Jahren (Schweizer), seit 12 Jahren (Ausländer).

h 7 Die eingebürgerten Familien nach der Zahl der Köpfe 1936

Art der Familien	Gesamtzahl der Familien	Zahl der Familien mit Angehörigen					Angehörige	Eingebürgerte Personen					
		1	2	3	4	5+		Familienvorstände	Ehefrauen	Söhne	Töchter	im ganzen	
Familien mit männl. Vorstand	224	78	80	41	22	3	463	224	223	143	97	687	
Schweizer	unentgeltlich	151	49	57	26	16	3	321	151	150	104	67	472
	durch Einkauf	1	-	-	1	-	-	3	1	1	2	-	4
Ausländer	unentgeltlich	41	18	13	7	3	-	75	41	41	18	16	116
	durch Einkauf	31	11	10	7	3	-	64	31	31	19	14	95
Familien mit weibl. Vorstand	12	9	2	1	-	-	16	12	-	9	7	28	
Schweizer	unentgeltlich	10	7	2	1	-	-	14	10	-	7	7	24
	durch Einkauf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausländer	unentgeltlich	2	2	-	-	-	-	2	2	-	2	-	4
	durch Einkauf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Familien überhaupt	236	87	82	42	22	3	479	236	223	152	104	715	
und zwar	Schweizer	162	56	59	28	16	3	338	162	151	113	74	500
	Ausländer	74	31	23	14	6	-	141	74	72	39	30	215
	unentgeltlich	204	76	72	34	19	3	412	204	191	131	90	616
	durch Einkauf	32	11	10	8	3	-	67	32	32	21	14	99

Bisherige Heimat der Eingebürgerten	Fälle	Einzel- personen		Familien- vorstände			Mit- eingebürgerte			Personen überhaupt		
		m.	w.	im ganzen	m.	w.	Ehe- frauen	Söh- ne	Töch- ter	m.	w.	zus.
Kanton Baselland	23	4	3	16	14	2	14	13	11	31	30	61
„ Aargau	40	6	8	26	25	1	24	12	15	43	48	91
„ Solothurn	14	2	6	6	6	—	6	7	4	15	16	31
„ Bern	55	8	4	43	40	3	40	33	14	81	61	142
„ Zürich	20	5	1	14	13	1	13	6	4	24	19	43
„ Luzern	12	1	2	9	9	—	9	12	5	22	16	38
„ Thurgau	12	2	1	9	9	—	9	7	—	18	10	28
„ St. Gallen	14	1	3	10	9	1	9	5	4	15	17	32
„ Schaffhausen	4	1	1	2	2	—	2	—	2	3	5	8
„ Zug	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Schwyz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Uri	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
„ Obwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Nidwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Glarus	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2
„ Appenzell A.-Rh.	6	1	—	5	4	1	4	3	3	8	8	16
„ Appenzell I.-Rh.	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	1	2
„ Graubünden	8	—	1	7	7	—	7	5	4	12	12	24
„ Freiburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Neuenburg	5	—	2	3	3	—	3	1	1	4	6	10
„ Waadt	7	—	2	5	4	1	4	4	2	8	9	17
„ Wallis	2	—	—	2	2	—	2	3	2	5	4	9
„ Genf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Tessin	5	—	1	4	4	—	4	2	3	6	8	14
Total: Schweiz	231	32	37	162	152	10	151	113	74	297	272	569
davon durch Einkauf	1	—	—	1	1	—	1	2	—	3	1	4
Baden	105	29	49	27	25	2	25	16	11	70	87	157
davon durch Einkauf	15	2	5	8	8	—	8	7	3	17	16	33
Württemberg	25	11	6	8	8	—	8	6	2	25	16	41
davon durch Einkauf	5	3	—	2	2	—	2	3	—	8	2	10
Bayern	19 ⁸	7 ⁴	8 ²	4 ²	4 ²	—	4 ²	2 ¹	3 ²	13 ⁷	15 ⁶	28 ¹³
Hessen	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Preussen	28	8	9	11	11	—	11	2	5	21	25	46
davon durch Einkauf	8	2	—	6	6	—	6	2	5	10	11	21
Übriges Deutschland	3	1	2	—	—	—	—	—	—	1	2	3
Deutschland	182	57	75	50	48	2	48	26	21	131	146	277
Elsass-Lothringen	7	1	1	5	5	—	5	1	—	7	6	13
davon durch Einkauf	2	—	—	2	2	—	2	—	—	2	2	4
Übriges Frankreich	6 ¹	3	1 ¹	2	2	—	2	1	2	6	5 ¹	11
Frankreich	13	4	2	7	7	—	7	2	2	13	11	24
Italien	31 ⁸	9 ¹	9	13 ⁷	13 ⁷	—	13 ⁷	8 ³	7 ⁴	30 ¹¹	29 ¹¹	59 ²²
Österreich, Liechtenstein	7 ³	4 ²	2	1 ¹	1 ¹	—	1 ¹	1 ¹	—	6 ⁴	3 ¹	9 ⁵
Tschechoslowakei, Ungarn	2 ¹	—	2 ¹	—	—	—	—	—	—	—	2 ¹	2 ¹
Belgien, Luxemburg, Holland	4	1	3	—	—	—	—	—	—	1	3	4
Grossbritannien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwed., Norweg., Dänem., Finnl. Russland, Polen, Balt. Staaten	8 ²	4	2	2 ²	2 ²	—	2 ²	1 ¹	—	7 ³	4 ²	11 ⁵
Übriges Europa	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Ver. Staaten von Nordamerika	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Übrige aussereuropäische Staaten Unbekannt (heimatlos)	1 ¹	—	—	1 ¹	1 ¹	—	1 ¹	1 ¹	—	2 ²	1 ¹	3 ³
Total: Ausland	150	80	96	74	72	2	72	39	30	191	200	391
davon durch Einkauf	52	14	9	31	31	—	31	19	14	64	54	118
und { Deutschland	36	11	7	18	18	—	18	13	10	42	35	77
zwar { Frankreich	3	—	1	2	2	—	2	—	—	2	3	5
{ Italien	7	1	—	7	7	—	7	3	4	11	11	22
{ Übriges Ausland	8	2	1	4	4	—	4	3	—	9	5	14
Eingebürgerte überhaupt	381	112	133	236	224	12	223	172	104	488	472	960
und zwar { unentgeltlich	326	98	124	204	192	12	191	151	90	421	417	838
{ durch Einkauf	55	14	9	32	32	—	32	21	14	67	55	122

Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht und Heimat, sowie nach Geburtsort,

h 9

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die Zahl der

Art der eingebürgerten Personen	Eingebürgerte Personen			Kanton Baselland		Übrige Schweiz		Total Schweiz				
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen	m.	w.	d. Einkauf m.	w.
Gesamtzahl	960	488	472	31	30	266 ³	242 ¹	569	297	272	3	1
a) Geburtsort												
Kanton Basel-Stadt	410	212	198	14	17	103	96	230	117	113	—	—
„ Basel-Land	74	35	39	12	7	16	20	55	28	27	—	—
Übrige Schweiz	275	151	124	4	4	133 ³	98 ¹	239	137	102	3	1
Deutschland	132	56	76	—	2	8	19	29	8	21	—	—
Übriges Ausland	69	34	35	1	—	6	9	16	7	9	—	—
b) Zivilstand												
Ledig	482	261	221	17	13	126 ²	85	241	143	98	2	—
Verheiratet	448	224	224	14	14	138 ¹	137 ¹	303	152	151	1	1
Verwitwet.	12	2	10	—	1	1	6	8	1	7	—	—
Geschieden	18	1	17	—	2	1	14	17	1	16	—	—
c) Konfession												
Protestantisch	581	289	292	25	25	176	162	388	201	187	—	—
Römisch-katholisch	331	172	159	2	2	79 ³	74 ¹	157	81	76	3	1
Christ-katholisch	15	8	7	4	3	1	1	9	5	4	—	—
Israelitisch	13	7	6	—	—	1	1	2	1	1	—	—
Anderer	1	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—
Keine oder unbekannt	19	12	7	—	—	9	3	12	9	3	—	—
d) Altersklassen												
Bis 14-jährige	209	129	80	9	7	86 ²	47	149	95	54	2	—
15—19 „	82	50	32	5	3	17	17	42	22	20	—	—
20—49 „	599	273	326	16	20	140 ¹	158 ¹	334	156	178	1	1
50—64 „	62	33	29	1	—	21	17	39	22	17	—	—
über65 „	8	3	5	—	—	2	3	5	2	3	—	—
e) Aufenthaltsdauer ¹⁾												
Bis 2 Jahre	9	2	7	1	3	—	4	8	1	7	—	—
2—5 „	30	14	16	2	3	4 ³	5 ¹	14	6	8	3	1
5—10 „	140	74	66	2	1	39	37	79	41	38	—	—
10—15 „	202	103	99	7	6	64	63	140	71	69	—	—
15—20 „	179	84	95	4	4	50	47	105	54	51	—	—
über20 „	78	34	44	5	4	11	15	35	16	19	—	—
f) Beruf												
1. Landwirtschaft { Selbständige	2	2	—	—	—	2	—	2	2	—	—	—
und Gärtnerei { Arbeiter	3	3	—	1	—	1	—	2	2	—	—	—
2. Selbständige Gewerbetreibende	14	10	4	1	—	5	—	6	6	—	—	—
3. Gewerbl. Angestellte u. Arbeiter	141	109	32	5	—	38	10	53	43	10	—	—
4. Selbständige Kaufleute	8	8	—	—	—	3	—	3	3	—	—	—
5. Kaufmännische Angestellte	119	83	36	1	1	48	8	58	49	9	—	—
6. Verkehrsbeamte, Angest. u. Arb.	35	34	1	6	—	22 ¹	1	29	28	1	1	—
7. Sonst. Verwaltg. u. freie Berufe	62	48	14	3	1	30	7	41	33	8	—	—
8. Wirtschaftswesen { Inhaber	8	4	4	—	—	3	3	6	3	3	—	—
{ Hilfspersonal	5	2	3	—	—	—	1	1	—	1	—	—
9. Fuhrleute, Kutscher	16	16	—	—	—	7	—	7	7	—	—	—
10. Persönliche Dienste	38	1	37	—	1	1	4	6	1	5	—	—
11. Tagelöhner, Handlanger	8	8	—	—	—	4	—	4	4	—	—	—
12. Rentiers und Partikulare	7	3	4	—	1	2	2	5	2	3	—	—
13. Personen ohne Beruf	15	6	9	1	1	—	6	8	1	7	—	—
Zusammen Erwerbstätige	481	336	145	18	5	166 ¹	42	231	184	47	1	—
14. Beruflose Angehör. { Ehefrauen	223	—	223	—	14	—	137 ¹	151	—	151	—	1
{ Kinder	256	152	104	13	11	100	63	187	113	74	2	—
{ Zusammen	479	152	327	13	25	100 ²	200 ¹	338	113	225	2	1

¹⁾ der Zugewanderten, also unter Ausschluss der im Kanton Basel-Stadt geborenen Wohnbevölkerung.

Zivilstand, Konfession, Aufenthaltsdauer im Kanton Basel-Stadt und nach ihrem Beruf 1936

durch Einkauf Eingebürgerten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen

h 9

Deutschland				Frankreich		Italien		Übriges Ausland		Total Ausland					Durch Einkauf Eingebürgerte		
im ganzen		d. Einkauf		m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen	m.	w.	d. Einkauf		m.	w.	zus.
m.	w.	m.	w.										m.	w.			
131	146	42	35	13 ²	11 ³	30 ¹¹	29 ¹¹	17 ⁹	14 ³	391	191	200	64	54	67	55	122
a) Geburtsort																	
65	58	12	8	7	5 ²	15 ⁷	17 ⁶	8 ⁵	5	180	95	85	24	16	24	16	40
5	9	3	2	1	1	1 ¹	2 ²	—	—	19	7	12	4	4	4	4	8
10	18	7	9	1	3 ¹	3 ¹	1 ¹	—	—	36	14	22	8	11	11	12	23
48	51	19	15	—	1	—	1 ¹	—	2 ¹	103	48	55	19	17	19	17	36
3	10	1	1	4 ²	1	11 ²	8 ¹	9 ⁴	7 ⁴	53	27	26	9	6	9	6	15
b) Zivilstand																	
82	94	24	17	6	4 ¹	17 ⁶	16 ⁴	13 ⁵	10 ¹	241	118	123	35	22	37	22	59
48	48	18	18	7 ²	7 ²	13 ⁵	13 ⁷	4 ⁴	4 ⁴	145	72	73	29	32	30	33	63
1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	3	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c) Konfession																	
73	91	22	20	2 ¹	—	6 ⁴	8 ⁵	7 ⁶	6 ⁴	193	88	105	33	29	33	29	62
52	49	16	15	10	9 ²	24 ⁷	21 ⁶	5 ³	4	174	91	83	25	23	28	24	52
2	1	2	—	1 ¹	2 ¹	—	—	—	—	6	3	3	3	1	3	1	4
1	2	—	—	—	—	—	—	5 ¹	3 ¹	11	6	5	1	1	1	1	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	3	2	—	—	—	—	—	—	1	7	3	4	2	—	2	—	2
d) Altersklassen																	
22	18	10	8	2	2	8 ³	6 ⁴	2 ²	—	60	34	26	15	12	17	12	29
18	10	2	2	2	—	5 ²	1	3	1	40	28	12	4	2	4	2	6
81	106	27	25	8 ²	8 ³	16 ⁶	21 ⁶	12 ⁷	13 ⁵	265	117	148	42	39	43	40	83
9	10	3	—	1	1	1	1 ¹	—	—	23	11	12	3	1	3	1	4
1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	2	—	—	—	—	—
e) Aufenthaltsdauer																	
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	1
3	5	3	5	—	—	4 ³	2 ²	1 ¹	1 ¹	16	8	8	7	8	10	9	19
24	21	21	18	2 ²	3 ³	2 ²	2 ²	5 ⁵	2 ²	61	33	28	30	25	30	25	55
20	20	7	4	3	3	7 ³	4 ²	2 ¹	3 ²	62	32	30	11	8	11	8	19
26	36	2	1	2	2	2	3	—	3	74	30	44	2	1	2	1	3
12	19	—	—	1	—	3	4	2	2	43	18	25	—	—	—	—	—
f) Beruf																	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
3	2	—	—	—	—	1 ¹	—	—	2	8	4	4	1	—	1	—	1
46	12	15	—	6 ¹	—	12 ⁵	8	2 ¹	2	88	66	22	22	—	22	—	22
2	—	1	—	1 ¹	—	1	—	1 ¹	—	5	5	—	3	—	3	—	3
24	20	1	2	2	1	3 ¹	1	5 ²	5	61	34	27	4	2	4	2	6
5	—	4	—	—	—	—	—	1	—	6	6	—	4	—	5	—	5
11	5	5	2	—	—	—	—	4 ²	1 ¹	21	15	6	7	3	7	3	10
1	—	1	—	—	1 ¹	—	—	—	—	2	1	1	1	1	1	1	2
2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	4	2	2	2	—	2	—	2
5	—	—	—	2	—	2 ¹	—	—	—	9	9	—	1	—	1	—	1
—	32	—	2	—	—	—	—	—	—	32	—	32	—	2	—	2	2
1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—	—
1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	1	—	1	1
4	2	—	—	—	—	—	—	1	—	7	5	2	—	—	—	—	—
105	77	29	7	11 ²	2 ¹	22 ⁸	9	14 ⁶	10 ¹	250	152	98	45	9	46	9	55
—	48	—	18	—	7 ²	—	13 ⁷	—	4 ⁴	72	—	72	—	31	—	32	32
26	21	13	10	2	2	8 ³	7 ⁴	3 ³	—	69	39	30	19	14	21	14	35
26	69	13	28	2	9 ²	8 ³	20 ¹¹	3 ³	4 ⁴	141	39	102	19	45	21	46	67

Geburtsjahr (Alter)	Eingebürgerte Personen			Schweizer		Ausländer		Geburtsjahr (Alter)	Eingebürgerte Personen			Schweizer		Ausländer	
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.		im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1936	6	5	1	3	1	2	—	1888	9	3	6	2	3	1	3
1935	7	3	4	1	2	2	2	1887	17	14	3	6	2	8	1
1934	14	11	3	7	1	4	2	1886	6	2	4	2	3	—	1
1933	16	11	5	11	4	—	1	1885	9	5	4	5	3	—	1
1932	18	13	5	7	5	6	—	1884	4	1	3	—	3	1	—
1931	12	9	3	8	—	1	3	1883	7	2	5	2	3	—	2
1930	11	6	5	6	4	—	1	1882	6	4	2	2	1	2	1
1929	20	10	10	4	7	6	3	1881	4	1	3	1	—	—	3
1928	11	9	2	8	1	1	1	1880	10	7	3	3	1	4	2
1927	11	8	3	5	2	3	1	1879	3	2	1	1	—	1	1
1926	17	8	9	6	6	2	3	1878	1	1	—	1	—	—	—
1925	17	11	6	9	5	2	1	1877	4	1	3	1	2	—	1
1924	15	11	4	10	2	1	2	1876	3	3	—	2	—	1	—
1923	18	9	9	6	6	3	3	1875	1	1	—	1	—	—	—
1922	16	5	11	4	8	1	3	1874	3	2	1	1	1	1	—
1921	11	7	4	4	4	3	—	1873	—	—	—	—	—	—	—
1920	18	9	9	2	5	7	4	1872	1	1	—	—	—	1	—
1919	19	11	8	4	6	7	2	1871	1	1	—	1	—	—	—
1918	11	9	2	6	1	3	1	1870	1	1	—	1	—	—	—
1917	23	14	9	6	4	8	5	1869	2	—	2	—	—	—	2
1916	9	8	1	4	—	4	1	1868	1	1	—	—	—	1	—
1915	18	11	7	3	—	8	7	1867	—	—	—	—	—	—	—
1914	15	7	8	2	—	5	8	1866	—	—	—	—	—	—	—
1913	14	10	4	3	1	7	3	1865	2	—	2	—	2	—	—
1912	14	6	8	2	2	4	6	1864	—	—	—	—	—	—	—
1911	20	12	8	4	2	8	6	1863	1	—	1	—	1	—	—
1910	13	5	8	1	1	4	7	1862	—	—	—	—	—	—	—
1909	15	5	10	4	4	1	6	1861	—	—	—	—	—	—	—
1908	14	6	8	1	5	5	3	1860	—	—	—	—	—	—	—
1907	20	8	12	1	8	7	4	1859	—	—	—	—	—	—	—
1906	17	6	11	5	6	1	5	1858	—	—	—	—	—	—	—
1905	23	10	13	6	6	4	7	1856	—	—	—	—	—	—	—
1904	21	13	8	8	3	5	5	Alter							
1903	16	6	10	5	7	1	3	0—4	61	43	18	29	13	14	5
1902	21	11	10	7	4	4	6	5—9	65	42	23	31	14	11	9
1901	26	9	17	4	8	5	9	10—14	83	44	39	35	27	9	12
1900	45	17	28	9	21	8	7	15—19	82	50	32	22	20	28	12
1899	34	15	19	13	14	2	5	20—24	70	42	28	14	3	28	25
1898	24	9	15	8	12	1	3	25—29	82	36	46	11	20	25	26
1897	25	7	18	5	12	2	6	30—34	98	46	52	31	26	15	26
1896	26	9	17	6	10	3	7	35—39	154	57	97	39	67	18	30
1895	24	14	10	10	6	4	4	40—44	121	53	68	36	44	17	24
1894	26	13	13	7	10	6	3	45—49	74	39	35	25	18	14	17
1893	24	8	16	7	10	1	6	50—54	32	14	18	11	13	3	5
1892	21	9	12	6	8	3	4	55—59	22	12	10	7	3	5	7
1891	25	13	12	9	4	4	8	60—64	8	7	1	4	1	3	—
1890	14	4	10	3	7	1	3	65 u. mehr	8	3	5	2	3	1	2
1889	9	5	4	5	2	—	2	Total	960	488	472	297	272	191	200

Die Einkaufsgebühren 1936

Bisherige Heimat der Eingebürgerten	Einzelpersonen				Familien			Einbürgerungen durch Einkauf überhaupt		
	männliche		weibliche		Fälle	Pers.	Betrag	Fälle	Pers.	Betrag
	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag						
Schweiz	—	—	—	—	1	4	400	1	4	400
Deutschland	11	10 800	7	4 950	18	59	11 250	36	77	27 000
Frankreich	—	—	1	450	2	4	1 350	3	5	1 800
Italien	1	900	—	—	7	21	6 300	8	22	7 200
Österreich	2	1 800	—	—	1	3	450	3	5	2 250
Russland, Polen	—	—	—	—	1	2	450	1	2	450
Übriges Ausland	—	—	1	450	2	6	1 800	3	7	2 250
Total	14	13 500	9	5 850	32	99	22 000	55	122	41 350

3. Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung

NB. Alle Zahlen bis und mit 1930 sind zufolge Durchführung der Korrektur endgültig.

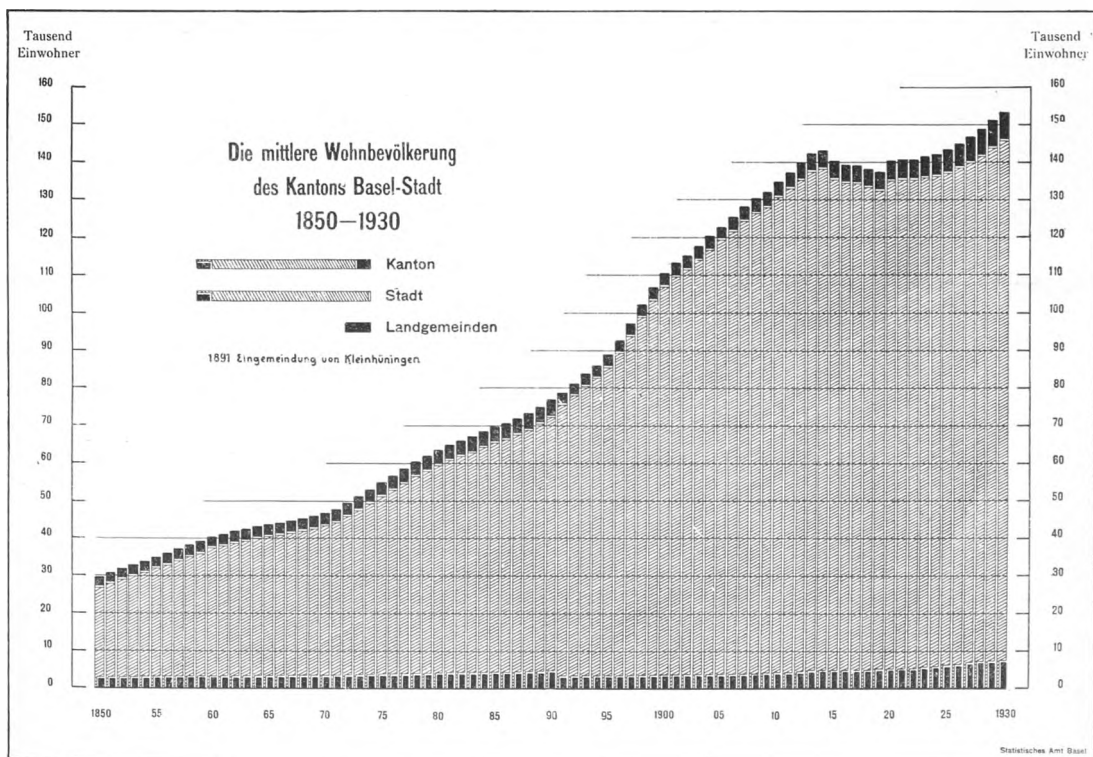
a) Mittlere Wohnbevölkerung

Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Jahren

NB. Die Zahlen für 1835—1914 sind in den Jahrgängen 1921—1923 angegeben.

a 1

Jahre	Kanton Basel-Stadt							Stadt Basel	Landgemeinden		
	Total	m.	w.	Frauen auf 1000 Männer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		Riehen	Bettingen	Total
1900	110 720	51 600	59 120	1 146	28 570	39 970	42 180	107 670	2 560	490	3 050
1905	122 750	57 080	65 670	1 150	35 840	40 380	46 530	119 480	2 800	470	3 270
1910	134 670	62 760	71 910	1 146	44 300	39 740	50 630	131 060	3 150	460	3 610
1915	140 170	63 780	76 390	1 198	52 840	38 830	48 500	135 770	3 920	480	4 400
1917	138 780	62 320	76 460	1 227	55 790	40 110	42 880	134 450	3 840	490	4 330
1918	138 000	61 960	76 040	1 227	57 690	40 710	39 600	133 640	3 870	490	4 360
1919	137 460	62 130	75 330	1 212	59 100	40 690	37 670	132 950	4 010	500	4 510
1920	140 100	63 750	76 350	1 198	60 520	41 610	37 970	135 430	4 170	500	4 670
1921	140 500	63 920	76 580	1 198	61 960	41 730	36 810	135 770	4 230	500	4 730
1922	140 500	63 650	76 850	1 207	64 820	41 380	34 300	135 760	4 230	510	4 740
1923	141 280	63 800	77 480	1 214	66 990	41 000	33 290	136 280	4 490	510	5 000
1924	142 060	64 380	77 680	1 207	68 890	41 560	31 610	136 740	4 810	510	5 320
1925	143 220	64 990	78 230	1 204	70 040	42 320	30 860	137 600	5 110	510	5 620
1926	145 000	65 750	79 250	1 205	70 910	43 620	30 470	139 120	5 390	490	5 880
1927	146 740	66 370	80 370	1 211	71 690	45 020	30 030	140 650	5 580	510	6 090
1928	148 880	67 450	81 430	1 207	72 460	46 830	29 590	142 510	5 850	520	6 370
1929	151 570	68 700	82 870	1 206	73 290	48 690	29 590	144 980	6 070	520	6 590
1930	154 040	69 580	84 460	1 214	74 100	50 440	29 500	147 220	6 280	540	6 820
1931	156 870	70 660	86 210	1 220	75 420	52 110	29 340	149 800	6 530	540	7 070
1932	161 300	72 590	88 710	1 222	77 950	54 100	29 250	153 960	6 790	550	7 340
1933	164 370	74 030	90 340	1 220	80 520	55 730	28 120	156 770	7 050	550	7 600
1934	166 510	75 060	91 450	1 218	82 220	57 450	26 840	158 720	7 260	530	7 790
1935	168 280	75 780	92 500	1 221	83 940	58 770	25 570	160 310	7 450	520	7 970
1936	169 270	76 130	93 140	1 223	85 520	59 660	24 090	161 150	7 570	550	8 120



Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1835

Jahre	Kanton Basel-Stadt							Stadt Basel	Landgemeinden		
	Total	m.	w.	Frauen auf 1000 Männer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		Riehen	Bettingen	Total
1835/1840	24 470	11 680	12 790	1 095	10 360	8 610	5 500	22 350	1 380	270	2 120
1841/1850	27 750	12 990	14 760	1 136	10 960	10 350	6 440	25 490	1 480	270	2 260
1851/1860	35 470	17 040	18 430	1 081	11 710	14 090	9 670	32 890	1 600	310	2 580
1861/1870	43 830	20 600	23 230	1 128	13 270	17 740	12 820	40 990	1 720	360	2 840
1871/1880	55 780	25 120	30 660	1 220	16 550	21 570	17 660	52 500	1 930	400	3 280
1881/1890	70 380	31 970	38 410	1 201	20 700	25 580	24 100	66 530	2 120	450	3 850
1891/1900	92 840	42 800	50 040	1 169	25 440	33 540	33 860	89 960	2 400	480	2 880
1901/1910	123 980	57 730	66 250	1 148	36 740	40 330	46 910	120 660	2 850	470	3 320
1911/1920	139 580	63 750	75 830	1 189	53 340	39 730	46 510	135 280	3 820	480	4 300
1921/1930	145 380	65 860	79 520	1 207	69 520	44 260	31 600	139 660	5 210	510	5 720
1896/1900	102 040	47 360	54 680	1 155	27 010	36 830	38 200	99 080	2 470	490	2 960
1901/1905	117 880	54 840	63 040	1 150	32 620	40 490	44 770	114 700	2 700	480	3 180
1906/1910	130 080	60 620	69 460	1 146	40 850	40 170	49 060	126 610	3 000	470	3 470
1911/1915	140 500	64 970	75 530	1 163	49 300	38 910	52 290	136 350	3 680	470	4 150
1916/1920	138 670	62 540	76 130	1 217	57 380	40 550	40 740	134 220	3 960	490	4 450
1921/1925	141 510	64 150	77 360	1 206	66 540	41 600	33 370	136 430	4 570	510	5 080
1926/1930	149 250	67 570	81 680	1 209	72 490	46 920	29 840	142 900	5 840	510	6 350
1931/1935	163 460	73 620	89 840	1 220	80 010	55 630	27 820	155 910	7 010	540	7 550

Die mittlere Wohnbevölkerung der Stadt Basel und der Landgemeinden nach Geschlecht und Gliederung
a 3 der Kantonsbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Wohnort seit 1890

NB. Bis 1890 ist Kleinbüdingen zu den Landgemeinden gerechnet, von 1891 an zur Stadt. In den Landgemeinden war bis 1890 das Geschlechtsverhältnis ungefähr 1:1 mit ganz schwachem Überwiegen des männlichen Geschlechtes. Daher kann bis 1890 die Bevölkerung der Landgemeinden nach Geschlecht ohne weiteres im Verhältnis 1:1 gegliedert und diejenige der Stadt nach Geschlecht durch Subtraktion in Übersicht a 1 gewonnen werden. Die nachfolgende Tabelle beginnt daher mit dem Jahre 1891, wobei für die Jahre 1891—1926 auf frühere Jahrbücher verwiesen werden muss.

Jahre	Stadt Basel			Landgemeinden				Von je 100 Einwohnern des Kantons					
	zus.	m.	w.	zus.	m.	weiblich		waren				wohnten in	
						absolut	%	Frauen	Kant.-bürger	übrige Schweiz.	Ausländer	Basel	Landgem.
1927	140 650	63 630	77 020	6 090	2 740	3 350	55,0	54,8	48,9	30,6	20,5	95,9	4,1
1928	142 510	64 600	77 910	6 370	2 850	3 520	55,3	54,7	48,7	31,4	19,9	95,7	4,3
1929	144 980	65 790	79 190	6 590	2 910	3 680	55,8	54,7	48,4	32,1	19,5	95,7	4,3
1930	147 220	66 570	80 650	6 820	3 010	3 810	55,9	54,8	48,1	32,7	19,2	95,6	4,4
1931	149 800	67 550	82 250	7 070	3 120	3 950	55,9	55,0	48,1	33,2	18,7	95,5	4,5
1932	153 960	69 390	84 570	7 340	3 200	4 140	56,4	55,0	48,3	33,6	18,1	95,4	4,6
1933	156 770	70 730	86 040	7 600	3 300	4 300	56,6	55,0	49,0	33,9	17,1	95,4	4,6
1934	158 720	71 670	87 050	7 790	3 400	4 390	56,4	54,9	49,4	34,5	16,1	95,3	4,7
1935	160 310	72 310	88 000	7 970	3 470	4 500	56,5	55,0	49,9	34,9	15,2	95,3	4,7
1936	161 150	72 580	88 570	8 120	3 540	4 580	56,4	55,0	50,5	35,3	14,2	95,2	4,8

a 4 Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1936

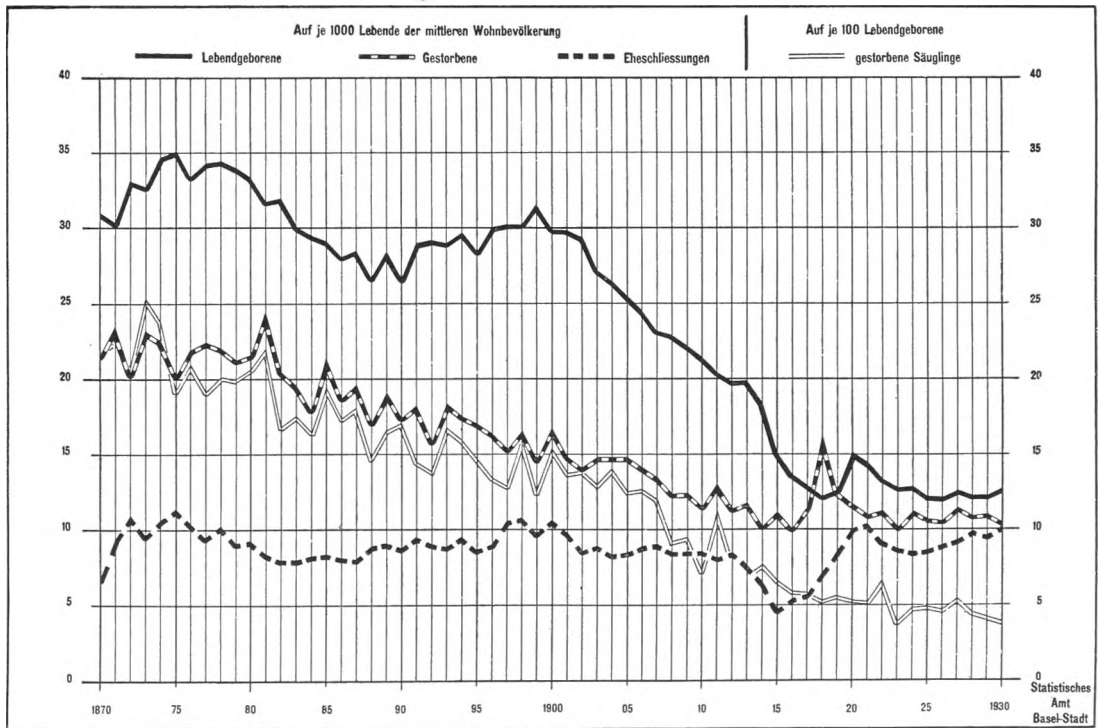
Monate	Gesamtbevölkerung	männlich		weiblich		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Schweizer überhaupt		Ausländer	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Januar . .	169 329	76 172	45,0	93 157	55,0	85 150	50,3	59 277	35,0	144 427	85,3	24 902	14,7
Februar . .	169 380	76 192	45,0	93 188	55,0	85 136	50,3	59 368	35,0	144 504	85,3	24 876	14,7
März . . .	169 216	76 100	45,0	93 116	55,0	85 109	50,3	59 345	35,1	144 454	85,4	24 762	14,6
April . . .	169 080	76 059	45,0	93 021	55,0	85 188	50,4	59 353	35,1	144 541	85,5	24 539	14,5
Mai	169 204	76 154	45,0	93 050	55,0	85 292	50,4	59 520	35,2	144 812	85,6	24 392	14,4
Juni	169 286	76 187	45,0	93 099	55,0	85 423	50,5	59 635	35,2	145 058	85,7	24 228	14,3
Juli	169 144	76 096	45,0	93 048	55,0	85 627	50,6	59 615	35,3	145 242	85,9	23 902	14,1
August . .	169 050	76 024	45,0	93 026	55,0	85 721	50,7	59 667	35,3	145 388	86,0	23 662	14,0
September .	169 090	76 024	45,0	93 066	55,0	85 705	50,7	59 807	35,4	145 512	86,1	23 578	13,9
Oktober . .	169 243	76 092	45,0	93 151	55,0	85 825	50,7	59 940	35,4	145 765	86,1	23 478	13,9
November .	169 528	76 195	44,9	93 333	55,1	86 000	50,7	60 122	35,5	146 122	86,2	23 406	13,8
Dezember .	169 696	76 244	44,9	93 452	55,1	86 097	50,7	60 252	35,5	146 349	86,2	23 347	13,8
Jahr	169 270	76 128	45,0	93 142	55,0	85 523	50,5	59 659	35,3	145 182	85,8	24 088	14,2
rund	169 270	76 130	45,0	93 140	55,0	85 520	50,5	59 660	35,3	145 180	85,8	24 090	14,2

b) Entwicklung der Wohnbevölkerung seit 1870

Die Entwicklungselemente der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1870—1936

b₁ Verhältniszahlen auf 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung berechnet

Jahre	Lebendgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburtenüberschuss		Wanderungsgewinn (rund)		Gesamtzunahme (rund)		Wohnbevölkerung (rund)	
	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	Ende	mittlere
1870	1 443	30,9	1 009	21,6	434	9,3	750	16,0	1 180	25,3	47 100	46 680
1875	1 932	35,1	1 109	20,2	823	14,9	1 180	21,4	2 000	36,3	56 030	55 030
1880	2 127	33,4	1 375	21,6	752	11,8	750	11,8	1 500	23,6	64 300	63 550
1885	2 023	29,1	1 483	21,3	540	7,8	200	2,8	740	10,6	69 980	69 610
1890	2 046	26,6	1 339	17,4	707	9,2	670	8,8	1 380	18,0	77 520	76 830
1895	2 523	28,4	1 514	17,0	1 009	11,4	2 650	29,8	3 660	41,2	90 710	88 880
1900	3 307	29,9	1 850	16,7	1 457	13,2	1 580	14,3	3 040	27,5	112 240	110 720
1905	3 131	25,5	1 814	14,8	1 317	10,7	1 030	8,4	2 350	19,1	123 930	122 750
1910	2 888	21,4	1 540	11,4	1 348	10,0	1 640	12,2	2 990	22,2	136 170	134 670
1915	2 097	15,0	1 552	11,1	545	3,9	-2 300	-16,4	-1 750	-12,5	139 700	140 170
1920	2 119	15,1	1 645	11,7	474	3,4	1 340	9,6	1 820	13,0	140 920	140 100
1925	1 743	12,2	1 513	10,6	230	1,6	1 100	7,7	1 330	9,3	143 960	143 220
1930	1 946	12,6	1 590	10,3	356	2,3	1 370	8,9	1 720	11,2	155 090	154 040
1935	2 106	12,5	1 843	10,9	263	1,6	1 250	7,4	1 510	9,0	169 280	168 280



Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt
(Geburten-, Sterbe- und Eheschliessungsziffern, sowie Säuglingssterblichkeit)

1927	1 839	12,5	1 677	11,4	162	1,1	1 172	8,0	1 334	9,1	148 073	146 740
1928	1 811	12,2	1 601	10,8	210	1,4	2 247	15,1	2 457	16,5	150 530	148 880
1929	1 847	12,2	1 650	10,9	197	1,3	2 642	17,4	2 839	18,7	153 369	151 570
1930	1 946	12,6	1 590	10,3	356	2,3	1 366	8,9	1 722	11,2	155 091	154 040
1931	1 956	12,5	1 724	11,0	232	1,5	3 882	24,7	4 114	26,2	159 205	156 870
1932	1 981	12,3	1 685	10,5	296	1,8	3 919	24,3	4 215	28,1	163 420	161 300
1933	1 880	11,4	1 806	11,0	74	0,4	2 193	13,3	2 267	13,7	165 687	164 370
1934	2 015	12,1	1 715	10,3	300	1,8	1 785	10,7	2 085	12,5	167 772	166 510
1935	2 106	12,5	1 843	10,9	263	1,6	1 246	7,4	1 509	9,0	169 281	168 280
1936	2 045	12,1	1 881	11,1	164	1,0	273	1,6	437	2,6	169 718	169 270

Die Entwicklungselemente der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1871—1935 in Jahresgruppen
b2 (Verhältniszahlen auf 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung und das Jahr berechnet)

Jahre	Lebend-geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)		Geburten-überschuss		Wanderungs-gewinn (rund)		Gesamt-zunahme (rund)		Mittlere Wohn-bevöl-kerung ¹⁾
	absolut	0/00	absolut	0/00	absolut	0/00	absolut	0/00	absolut	0/00	
1871—1875	8 527	33,2	5 615	21,9	2 912	11,3	6 020	23,5	8 930	34,8	51 280
1876—1880	10 214	33,9	6 580	21,8	3 634	12,1	4 640	15,4	8 280	27,5	60 280
1881—1885	10 231	30,4	6 962	20,7	3 269	9,7	2 410	7,2	5 680	16,9	67 280
1886—1890	10 179	27,7	6 746	18,4	3 433	9,3	4 110	11,2	7 540	20,5	73 470
1891—1895	12 148	29,0	7 256	17,3	4 892	11,7	8 300	19,8	13 190	31,5	83 650
1896—1900	15 496	30,4	8 117	15,9	7 379	14,5	14 150	27,7	21 530	42,2	102 040
1901—1905	16 299	27,6	8 633	14,6	7 666	13,0	4 010	6,8	11 680	19,8	117 880
1906—1910	14 843	22,8	8 248	12,7	6 595	10,1	5 620	8,7	12 210	18,8	130 080
1911—1915	13 138	18,7	8 035	11,4	5 103	7,3	-1 580	-2,3	3 520	5,0	140 500
1916—1920	9 230	13,3	8 560	12,3	670	1,0	550	0,8	1 220	1,8	138 670
1921—1925	9 250	13,1	7 628	10,8	1 622	2,3	1 420	2,0	3 040	4,3	141 510
1926—1930	9 192	12,3	8 035	10,8	1 157	1,5	9 970	13,4	11 130	14,9	149 250
1931—1935	9 938	12,2	8 773	10,7	1 165	1,5	13 020	15,9	14 190	17,4	163 460
1871—1880	18 741	33,6	12 195	21,9	6 546	11,7	10 650	19,1	17 200	30,8	55 780
1881—1890	20 410	29,0	13 708	19,5	6 702	9,5	6 520	9,3	13 220	18,8	70 380
1891—1900	27 644	29,8	15 373	16,6	12 271	13,2	22 450	24,2	34 720	37,4	92 840
1901—1910	31 142	25,1	16 881	13,6	14 261	11,5	9 630	7,8	23 890	19,3	123 980
1911—1920	22 368	16,0	16 595	11,9	5 773	4,1	-1 030	-0,7	4 740	3,4	139 580
1921—1930	18 442	12,7	15 663	10,8	2 779	1,9	11 390	7,8	14 170	9,7	145 380

¹⁾ Mittlere Wohnbevölkerung der in der ersten Spalte genannten Zeiträume.

b3 Alle Elemente der Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt seit 1901

Jahre	Ehe-		Geburten			Sterbe-fälle (ohne Totgeb.)	Ge-burten-über-schuss	Wanderungen			Gesamt-zu-nahme	Ein-bürge-rungen (Personen)
	schlies-sungen	lö-sungen	Lebend-	Tot-	Zu-sammen			Zuzug	Wegzug	Gewinn		
Grundzahlen												
1901-1910	10 837	6 005	31 142	930	32 072	16 881	14 261	203 630	194 000	9 630	23 891	18 987
1911-1920	10 086	7 119	22 368	594	22 962	16 595	5 773	173 340	174 370	-1 030	4 743	19 832
1921-1930	13 626	8 016	18 442	447	18 889	15 663	2 779	136 480	125 088	11 392	14 171	17 522
1901-1905	5 199	2 841	16 299	501	16 800	8 633	7 666	100 290	96 280	4 010	11 676	9 756
1906-1910	5 638	3 164	14 843	429	15 272	8 248	6 595	103 340	97 720	5 620	12 215	9 231
1911-1915	4 984	3 356	13 138	356	13 494	8 035	5 103	103 030	104 610	-1 580	3 523	10 078
1916-1920	5 102	3 763	9 230	238	9 468	8 560	670	70 310	69 760	550	1 220	9 754
1921-1925	6 448	3 756	9 250	211	9 461	7 628	1 622	56 813	55 391	1 422	3 044	11 207
1926-1930	7 178	4 260	9 192	236	9 428	8 035	1 157	79 667	69 697	9 970	11 127	6 315
1931-1935	8 219	4 973	9 938	185	10 123	8 773	1 165	75 074	62 049	13 025	14 190	9 633
1930	1 545	848	1 946	46	1 992	1 590	356	16 621	15 255	1 366	1 722	1 296
1931	1 647	954	1 956	38	1 994	1 724	232	16 326	12 444	3 882	4 114	1 963
1932	1 660	938	1 981	41	2 022	1 685	296	15 766	11 847	3 919	4 215	2 274
1933	1 570	1 013	1 880	43	1 923	1 806	74	14 789	12 596	2 193	2 267	2 168
1934	1 703	1 004	2 015	27	2 042	1 715	300	14 754	12 969	1 785	2 085	1 512
1935	1 639	1 064	2 106	36	2 142	1 843	263	13 439	12 193	1 246	1 509	1 716
1936	1 528	1 059	2 045	34	2 079	1 881	164	12 448	12 175	273	437	960

Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung und auf das Jahr

1901/1910	8,74	4,84	25,12	0,75	25,87	13,61	11,51	164,2	156,5	7,7	19,2	15,3
1911/1920	7,23	5,10	16,03	0,42	16,45	11,89	4,14	124,2	124,9	-0,7	3,4	14,2
1921/1930	9,37	5,51	12,68	0,31	12,99	10,77	1,91	93,9	86,0	7,9	9,8	12,1
1901/1905	8,82	4,82	27,65	0,85	28,50	14,65	13,00	170,2	163,4	6,8	19,8	16,6
1906/1910	8,67	4,86	22,82	0,66	23,48	12,68	10,14	158,8	150,2	8,6	18,8	14,2
1911/1915	7,09	4,78	18,70	0,51	19,21	11,44	7,26	146,7	148,9	-2,2	5,1	14,3
1916/1920	7,36	5,43	13,31	0,34	13,65	12,35	0,96	101,4	100,6	0,8	1,8	14,1
1921/1925	9,11	5,31	13,07	0,30	13,37	10,78	2,29	80,3	78,3	2,0	4,3	15,8
1926/1930	9,62	5,71	12,32	0,32	12,64	10,77	1,55	106,8	93,4	13,4	14,9	8,5
1931/1935	10,06	6,08	12,16	0,23	12,39	10,73	1,43	91,8	75,9	15,9	17,4	11,8
1930	10,03	5,51	12,63	0,30	12,93	10,32	2,31	107,9	99,0	8,9	11,2	8,4
1931	10,50	6,08	12,47	0,24	12,71	10,99	1,48	104,1	79,4	24,7	26,2	12,5
1932	10,29	5,82	12,28	0,26	12,54	10,45	1,83	97,7	73,4	24,3	26,1	14,1
1933	9,55	6,16	11,44	0,26	11,70	10,99	0,45	89,9	76,3	13,3	13,8	13,2
1934	10,23	6,03	12,10	0,16	12,26	10,30	1,80	88,6	77,9	10,7	12,5	9,1
1935	9,74	6,32	12,51	0,21	12,72	10,95	1,56	79,9	72,5	7,4	9,0	10,2
1936	9,03	6,26	12,08	0,20	12,28	11,11	0,97	73,5	71,9	1,6	2,6	5,7

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1936

b4 Alle Verhältniszahlen sind bezogen auf die jeweilige Gesamtbevölkerung.

Monate und Geschlecht	Lebend-geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)		Geburten-überschuss		Wanderungen			Gesamt-zunahme		Bevöl-kerung mittlere	
	absolut	0/00	abs.	0/00	abs.	0/00	Zuzug	Wegz.	Gewinn				
							absolut	absolut	0/00				
Gesamtbevölkerung													
Januar . .	149	10,6	175	12,4	-26	-1,8	916	806	110	7,8	84	6,0	169 329
Februar . .	159	11,3	173	12,3	-14	-1,0	787	758	29	2,1	15	1,1	169 380
März . . .	194	13,8	168	11,9	26	1,9	948	1 323	-375	-26,6	-349	-24,7	169 216
April . . .	172	12,2	166	11,8	6	0,4	1 424	1 356	68	4,8	74	5,2	169 080
Mai	193	13,7	141	10,0	52	3,7	1 149	1 028	121	8,6	173	12,3	169 204
Juni	204	14,5	150	10,6	54	3,9	951	1 017	-66	-4,7	-12	-0,8	169 286
Juli	158	11,2	154	10,9	4	0,3	925	1 195	-270	-19,1	-266	-18,8	169 144
August . . .	184	13,1	153	10,9	31	2,2	831	787	44	3,1	75	5,3	169 050
September . .	144	10,2	133	9,4	11	0,8	1 057	1 064	-7	-0,5	4	0,3	169 090
Oktober . . .	171	12,1	141	10,0	30	2,1	1 414	1 143	271	19,2	301	21,3	169 243
November . .	154	10,9	161	11,4	-7	-0,5	1 157	884	273	19,3	266	18,8	169 528
Dezember . .	163	11,5	166	11,7	-3	-0,2	889	814	75	5,3	72	5,1	169 696
Jahr	2045	12,1	1881	11,1	164	1,0	12 448	12 175	273	1,6	437	2,6	169 270
Männliches Geschlecht													
Januar . .	69	10,9	89	14,0	-20	-3,1	419	359	60	9,4	40	6,3	76 172
Februar . .	86	13,5	94	14,8	-8	-1,3	331	323	8	1,3	-	-	76 192
März	85	13,4	92	14,5	-7	-1,1	404	586	-182	-28,7	-189	-29,8	76 100
April	86	13,6	79	12,5	7	1,1	603	503	100	15,8	107	16,9	76 059
Mai	101	15,9	68	10,7	33	5,2	442	392	50	7,9	83	13,1	76 154
Juni	97	15,3	73	11,5	24	3,8	400	444	-44	-6,9	-20	-3,1	76 187
Juli	69	10,9	76	12,0	-7	-1,1	404	553	-149	-23,5	-156	-24,6	76 096
August	92	14,5	83	13,1	9	1,4	322	321	1	0,2	10	1,6	76 024
September . .	73	11,5	70	11,0	3	0,5	387	401	-14	-2,2	-11	-1,7	76 024
Oktober . . .	83	13,1	54	8,5	29	4,6	562	442	120	18,9	149	23,5	76 092
November . .	79	12,4	83	13,0	-4	-0,6	440	383	57	9,0	53	8,4	76 195
Dezember . .	93	14,6	78	12,3	15	2,3	373	344	29	4,6	44	6,9	76 244
Jahr	1013	13,3	939	12,3	74	1,0	5 087	5 051	36	0,5	110	1,5	76 128
Weibliches Geschlecht													
Januar . .	80	10,3	86	11,1	-6	-0,8	497	447	50	6,4	44	5,6	93 157
Februar . .	73	9,4	79	10,2	-6	-0,8	456	435	21	2,7	15	1,9	93 188
März	109	14,1	76	9,8	33	4,3	544	737	-193	-24,9	-160	-20,6	93 116
April	86	11,1	87	11,2	-1	-0,1	821	853	-32	-4,1	-33	-4,2	93 021
Mai	92	11,9	73	9,4	19	2,5	707	636	71	9,1	90	11,6	93 050
Juni	107	13,8	77	9,9	30	3,9	551	573	-22	-2,8	8	1,1	93 099
Juli	89	11,5	78	10,1	11	1,4	521	642	-121	-15,6	-110	-14,2	93 048
August	92	11,9	70	9,0	22	2,9	509	466	43	5,5	65	8,4	93 026
September . .	71	9,1	63	8,1	8	1,0	670	663	7	0,9	15	1,9	93 066
Oktober . . .	88	11,3	87	11,2	1	0,1	852	701	151	19,5	152	19,6	93 151
November . .	75	9,6	78	10,0	-3	-0,4	717	501	216	27,8	213	27,4	93 333
Dezember . .	70	9,0	88	11,3	-18	-2,3	516	470	46	5,9	28	3,6	93 452
Jahr	1032	11,1	942	10,1	90	1,0	7 361	7 124	237	2,5	327	3,5	93 142

b5 Die Entwicklung der Wohnbevölkerung der Landgemeinden 1936

Viertel-jahre und Ge-schlecht	Le-bend-ge-borene	Ge-stor-bene (ohne Totgeb.)	Geburten-über-schuss	Gemeldete äussere Wanderungen			Gemeldete innere Wanderungen			Ge-samt-zu-nahme	Endbestand der Wohnbevölkerung			
				Zu-zug	Weg-zug	Gewinn	Zuzug aus Basel	Wegzug nach Basel	Gewinn		Land-gemein-den	Stadt Basel	Kanton Basel-Stadt	
I.	m.	10	13	-3	56	64	-8	47	28	19	8	3 510	72 489	75 999
	w.	10	14	-4	104	108	-4	72	66	6	-2	4 560	88 472	93 032
	zus.	20	27	-7	160	172	-12	119	94	25	6	8 070	160 961	169 031
II.	m.	16	9	7	74	54	20	64	45	19	46	3 556	72 613	76 169
	w.	10	13	-3	134	132	2	108	93	15	14	4 574	88 523	93 097
	zus.	26	22	4	208	186	22	172	138	34	60	8 130	161 136	169 266
III.	m.	11	9	2	45	38	7	56	53	3	12	3 568	72 444	76 012
	w.	10	10	-	108	111	-3	116	96	20	17	4 591	88 476	93 067
	zus.	21	19	2	153	149	4	172	149	23	29	8 159	160 920	169 079
IV.	m.	10	11	-1	64	65	-1	29	34	-5	-7	3 561	72 697	76 258
	w.	14	14	-	140	100	40	71	71	-	40	4 631	88 829	93 460
	zus.	24	25	-1	204	165	39	100	105	-5	33	8 192	161 526	169 718
Jahr	m.	47	42	5	239	221	18	196	160	36	59	3 561	72 697	76 258
	w.	44	51	-7	486	451	35	367	326	41	69	4 631	88 829	93 460
	zus.	91	93	-2	725	672	53	563	486	77	128	8 192	161 526	169 718

c) Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung

Die Bevölkerungsbilanz des Kantons Basel-Stadt nach Heimat 1930—1936

c1 im Anschluss an die Volkszählung vom 1. Dezember 1930

Bestands- und Bewegungselemente	Gesamtbevölkerung			Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Schweizer überhaupt	Ausländer	
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.
								Bestand 1. Dezember 1930 . . .			155 030	69 729	85 301	34 389	39 641	24 034	27 287	125 351	11 306	18 373
1930—1936 ¹⁾ } Lebendgeborene . . .	12 135	6 116	6 019	2 423	2 355	2 895	2 914	10 587	798	750
} Gestorbene	10 813	5 298	5 515	2 885	2 700	1 513	1 759	8 857	900	1 056
Geburtenüberschuss	1 322	818	504	- 462	- 345	1 382	1 155	1 730	- 102	- 306
1930—1936 ¹⁾ } Zugezogene	88 268	37 816	50 452	6 221	6 166	22 950	27 173	62 510	8 645	17 113
} Weggezogene	74 902	32 105	42 797	5 928	5 957	17 347	20 584	49 816	8 830	16 256
Wanderungsgewinn	13 366	5 711	7 655	293	209	5 603	6 589	12 694	- 185	857
Bürgerrechtsänderungen aller Art	- 3	-	-	5 659	6 770	-3 091	-2 685	6 653	-2 568	-4 085
Gesamtzunahme	14 688	6 529	8 159	5 490	6 634	3 894	5 059	21 077	-2 855	-3 534
Bestand 31. Dezember 1936 . . .	169 718	76 258	93 460	39 879	46 275	27 928	32 346	146 428	8 451	14 839

¹⁾ vom 1. Dezember 1930 — 31. Dezember 1936.

c2 Die Bevölkerungsbilanz des Kantons Basel-Stadt nach Heimat im Jahre 1936

Elemente	Gesamtbevölkerung	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Schweiz überhaupt	Deutschland	Frankreich	Italien	Übrig. Ausland	Ausland überhaupt
			Basel-Land	Übrige Kantone	Total						

Beide Geschlechter

Anfangsbestand . . .	169 281	85 143	9 795	49 425	59 220	144 363	17 126	2 325	3 056	2 411	24 918
Lebendgeborene . . .	2 045	847	162	825	987	1 834	129	27	31	24	211
Gestorbene	1 881	952	137	454	591	1 543	230	34	49	25	338
Geburtenüberschuss . . .	164	- 105	25	371	396	291	- 101	- 7	- 18	- 1	- 127
Zugezogene	12 448	1 776	787	6 731	7 518	9 294	1 767	193	233	961	3 154
Weggezogene	12 175	1 818	541	5 745	6 286	8 104	2 575	229	272	995	4 071
Wanderungsgewinn . . .	273	- 42	246	986	1 232	1 190	- 808	- 36	- 39	- 34	- 917
Einbürgerungen . . .	-	960	- 61	- 508	- 569	391	- 277	- 24	- 59	- 31	- 391
Eheschliessungen . . .	-	192	- 10	11	1	193	- 164	- 10	- 12	- 7	- 193
Legitimationen . . .	-	6	-	6	6	-	-	2	2	-	-
Bürgerrechtsänder. . .	-	1 158	- 71	- 503	- 574	584	- 441	- 36	- 69	- 38	- 584
Gesamtzunahme	437	1 011	200	854	1 054	2 065	- 1 350	- 79	- 126	- 73	- 1 628
Endbestand	169 718	86 154	9 995	50 279	60 274	146 428	15 776	2 246	2 930	2 338	23 290

Männliche Personen

Anfangsbestand . . .	76 148	39 552	4 550	23 032	27 582	67 134	5 411	966	1 491	1 146	9 014
Lebendgeborene . . .	1 013	427	93	398	491	918	58	12	14	11	95
Gestorbene	939	509	63	214	277	786	94	17	33	9	153
Geburtenüberschuss . . .	74	- 82	30	184	214	132	- 36	- 5	- 19	2	- 58
Zugezogene	5 087	828	351	2 668	3 019	3 847	540	71	75	554	1 240
Weggezogene	5 051	909	213	2 375	2 588	3 497	728	109	107	610	1 554
Wanderungsgewinn . . .	36	- 81	138	293	431	350	- 188	- 38	- 32	- 56	- 314
Einbürgerungen . . .	-	488	- 31	- 266	- 297	191	- 131	- 13	- 30	- 17	- 191
Legitimationen . . .	-	2	1	3	2	-	2	2	2	-	-
Bürgerrechtsänder. . .	-	490	- 30	- 269	- 299	191	- 129	- 15	- 30	- 17	- 191
Gesamtzunahme	110	327	138	208	346	673	- 353	- 58	- 81	- 71	- 563
Endbestand	76 258	39 879	4 688	23 240	27 928	67 807	5 058	908	1 410	1 075	8 451

Weibliche Personen

Anfangsbestand . . .	93 133	45 591	5 245	26 393	31 638	77 229	11 715	1 359	1 565	1 265	15 904
Lebendgeborene . . .	1 032	420	69	427	496	916	71	15	17	13	116
Gestorbene	942	443	74	240	314	757	136	17	16	16	185
Geburtenüberschuss . . .	90	- 23	5	187	182	159	- 65	- 2	1	- 3	- 69
Zugezogene	7 361	948	436	4 063	4 499	5 447	1 227	122	158	407	1 914
Weggezogene	7 124	909	328	3 370	3 698	4 607	1 847	120	165	385	2 517
Wanderungsgewinn . . .	237	39	108	693	801	840	- 620	2	- 7	22	- 603
Einbürgerungen . . .	-	472	- 30	- 242	- 272	200	- 146	- 11	- 29	- 14	- 200
Eheschliessungen . . .	-	192	- 10	11	1	193	- 164	- 10	- 12	- 7	- 193
Legitimationen . . .	-	4	1	3	4	-	2	-	2	-	-
Bürgerrechtsänder. . .	-	668	- 41	- 234	- 275	393	- 312	- 21	- 39	- 21	- 393
Gesamtzunahme	327	684	62	646	708	1 392	- 997	- 21	- 45	- 2	- 1 065
Endbestand	93 460	46 275	5 307	27 039	32 346	78 621	10 718	1 338	1 520	1 263	14 839

Bevölkerungsbilanz der Gesamtbevölkerung nach Geburtsjahrgängen 1936

Geburts- jahre	Männliche Personen						Weibliche Personen						Beide Ge- schlechter End- bestand
	Anfangs- bestand	Zuge- zogene	Weg- ge- zogene	Gestor- bene	Ge- samte Ände- rungen	End- bestand	Anfangs- bestand	Zuge- zogene	Weg- ge- zogene	Gestor- bene	Ge- samte Ände- rungen	End- bestand	
1936	—	1 036 ¹⁾	28	44	964	964	—	1 051 ¹⁾	44	29	978	978	1 942
1935	1 042	52	58	14	— 20	1 022	979	35	53	7	— 25	954	1 976
1934	977	37	45	4	— 12	965	919	36	48	1	— 13	906	1 871
1933	869	30	34	4	— 8	861	868	39	45	1	— 7	861	1 722
1932	962	22	36	2	— 16	946	935	33	45	2	— 14	921	1 867
1931	920	33	33	1	— 1	919	998	40	28	1	— 11	1 009	1 928
1930	976	34	34	2	— 2	974	963	39	33	2	— 4	967	1 941
1929	988	35	30	2	— 3	991	911	41	44	4	— 7	904	1 895
1928	957	30	30	1	— 1	956	937	34	24	—	— 10	947	1 903
1927	1 020	28	26	2	—	1 020	924	28	28	1	— 1	923	1 943
1926	946	42	31	1	— 10	956	966	22	32	—	— 10	956	1 912
1925	970	23	29	2	— 8	962	952	31	18	2	— 11	963	1 925
1924	986	16	24	1	— 9	977	979	23	25	2	— 4	975	1 952
1923	991	17	23	1	— 7	984	942	25	22	—	— 3	945	1 929
1922	968	31	29	3	— 1	967	967	40	38	1	— 1	968	1 935
1921	993	68	50	4	— 14	1 007	1 077	171	93	1	— 77	1 154	2 161
1920	1 063	105	59	2	— 44	1 107	1 171	305	175	—	— 130	1 301	2 408
1919	976	93	61	—	— 32	1 008	963	242	195	1	— 46	1 009	2 017
1918	911	113	95	3	— 15	926	982	256	199	4	— 53	1 035	1 961
1917	950	151	154	4	— 7	943	1 080	365	273	2	— 90	1 170	2 113
1916	966	235	225	3	— 7	973	1 167	376	312	3	— 61	1 228	2 201
1915	1 036	265	239	4	— 22	1 058	1 397	400	351	6	— 43	1 440	2 498
1914	1 286	322	290	4	— 28	1 314	1 762	452	458	7	— 13	1 749	3 063
1913	1 457	283	276	8	— 1	1 456	1 793	387	374	3	— 10	1 803	3 259
1912	1 527	319	316	5	— 2	1 525	2 037	426	427	1	— 2	2 035	3 560
1911	1 490	318	295	2	— 21	1 511	1 975	360	361	3	— 4	1 971	3 482
1910	1 667	252	252	5	— 5	1 662	2 175	347	369	6	— 28	2 147	3 809
1909	1 642	206	216	3	— 13	1 629	2 128	299	316	3	— 20	2 108	3 737
1908	1 692	169	190	6	— 27	1 665	2 140	265	282	2	— 19	2 121	3 786
1907	1 682	146	159	4	— 17	1 665	2 113	229	239	6	— 16	2 097	3 762
1906	1 734	151	140	6	— 5	1 739	1 981	198	200	4	— 6	1 975	3 714
1905	1 706	131	124	7	—	1 706	2 052	170	176	2	— 8	2 044	3 750
1904	1 597	102	100	4	— 2	1 595	2 022	136	170	5	— 39	1 983	3 578
1903	1 637	97	101	5	— 9	1 628	1 885	106	132	5	— 31	1 854	3 482
1902	1 637	84	94	4	— 14	1 623	1 905	130	112	4	— 14	1 919	3 542
1901	1 611	87	98	8	— 19	1 592	1 953	89	107	5	— 23	1 930	3 522
1900	1 572	72	85	8	— 21	1 551	1 833	77	82	4	— 9	1 824	3 375
1899	1 568	78	79	8	— 9	1 559	1 903	72	93	3	— 24	1 879	3 438
1898	1 431	50	62	2	— 14	1 417	1 641	67	87	4	— 24	1 617	3 034
1897	1 365	61	64	4	— 7	1 358	1 626	73	78	4	— 9	1 617	2 975
1896	1 218	61	60	5	— 4	1 214	1 576	43	59	2	— 18	1 558	2 772
1895	1 195	38	51	11	— 24	1 171	1 511	57	56	10	— 9	1 502	2 673
1894	1 132	45	41	6	— 2	1 130	1 458	52	52	11	— 11	1 447	2 577
1893	1 129	40	38	11	— 9	1 120	1 413	45	44	6	— 5	1 408	2 528
1892	1 045	36	38	9	— 11	1 034	1 421	43	58	6	— 21	1 400	2 434
1891	1 043	40	30	14	— 4	1 039	1 338	39	38	7	— 6	1 332	2 371
1890	940	28	39	5	— 16	924	1 212	36	37	8	— 9	1 203	2 127
1889	966	27	29	6	— 8	958	1 242	30	25	5	—	1 242	2 200
1888	941	17	24	13	— 20	921	1 243	23	27	5	— 9	1 234	2 155
1887	957	24	32	8	— 16	941	1 214	32	31	9	— 8	1 206	2 147
1886	889	26	26	11	— 11	878	1 137	32	30	9	— 7	1 130	2 008
1885	900	16	21	6	— 11	889	1 037	24	25	9	— 10	1 027	1 916
1884	841	25	20	9	— 4	837	1 124	30	36	9	— 15	1 109	1 946
1883	869	20	21	15	— 16	853	1 048	20	22	4	— 6	1 042	1 895
1882	900	16	26	19	— 29	871	1 118	21	23	9	— 11	1 107	1 978
1881	798	20	21	14	— 15	783	1 092	25	26	8	— 9	1 083	1 866
1880	815	13	16	15	— 18	797	1 027	23	23	13	— 13	1 014	1 811
1879	834	14	16	18	— 20	814	1 067	26	24	16	— 14	1 053	1 867
1878	736	13	16	17	— 20	716	1 111	23	29	23	— 29	1 082	1 798
1877	793	11	17	22	— 28	765	1 030	13	15	21	— 23	1 007	1 772

) einschliesslich Lebendgeborene des Jahres.

Geburts- jahre	Männliche Personen						Weibliche Personen						Beide Ge- schlechter End- bestand
	Anfangs- bestand	Zuge- zogene	Weg- ge- zogene	Gestor- bene	Ge- samte Ände- rungen	End- bestand	Anfangs- bestand	Zuge- zogene	Weg- ge- zogene	Gestor- bene	Ge- samte Ände- rungen	End- bestand	
1876	756	14	20	23	- 29	727	1 044	22	22	11	- 11	1 033	1 760
1875	750	12	14	29	- 31	719	1 072	21	27	19	- 25	1 047	1 766
1874	721	11	18	18	- 25	696	929	24	18	19	- 13	916	1 612
1873	659	10	12	24	- 26	633	863	18	19	16	- 17	846	1 479
1872	647	9	9	24	- 24	623	793	18	12	20	- 14	779	1 402
1871	506	9	9	19	- 19	487	690	9	8	16	- 15	675	1 162
1870	493	7	6	23	- 22	471	666	11	12	21	- 22	644	1 115
1869	448	8	5	23	- 20	428	692	13	13	25	- 25	667	1 095
1868	421	5	6	24	- 25	396	591	12	13	31	- 32	559	955
1867	400	5	8	21	- 24	376	570	8	15	24	- 31	539	915
1866	358	8	8	31	- 31	327	537	10	14	19	- 23	514	841
1865	357	9	5	19	- 15	342	514	9	12	22	- 25	489	831
1864	291	2	1	22	- 21	270	502	12	7	36	- 31	471	741
1863	248	2	3	20	- 21	227	446	15	11	26	- 22	424	651
1862	227	5	3	20	- 18	209	407	8	15	30	- 37	370	579
1861	212	5	7	26	- 28	184	346	8	6	37	- 35	311	495
1860	160	3	7	17	- 21	139	338	5	7	32	- 34	304	443
1859	157	2	3	17	- 18	139	295	2	3	23	- 24	271	410
1858	125	5	4	13	- 12	113	231	4	3	17	- 16	215	328
1857	100	5	4	18	- 17	83	221	2	4	22	- 24	197	280
1856	84	1	-	7	- 6	78	211	1	3	20	- 22	189	267
1855	72	-	-	4	- 4	68	128	2	3	17	- 18	110	178
1854	53	2	2	9	- 9	44	143	2	3	18	- 19	124	168
1853	52	1	1	7	- 7	45	104	1	-	20	- 19	85	130
1852	35	3	-	12	- 9	26	91	2	2	9	- 9	82	108
1851	26	1	-	7	- 6	20	86	-	1	17	- 18	68	88
1850	21	-	-	7	- 7	14	51	-	1	10	- 11	40	54
1849	8	2	-	2	-	8	40	2	-	11	- 9	31	39
1848	13	-	-	5	- 5	8	31	-	1	3	- 4	27	35
1847	13	-	-	4	- 4	9	19	-	1	5	- 6	13	22
1846	5	-	-	4	- 4	1	23	-	-	6	- 6	17	18
1845	8	-	-	4	- 4	4	16	-	-	4	- 4	12	16
1844	6	-	-	3	- 3	3	8	-	-	1	- 1	7	10
1843	1	-	-	-	-	1	6	-	-	1	- 1	5	6
1842	2	-	-	-	-	2	4	-	-	2	- 2	2	4
1841	3	-	-	1	- 1	2	4	-	-	1	- 1	3	5
1840	1	-	-	1	- 1	-	1	-	-	-	-	1	1
1936-1932	3 850	1 177	201	68	908	4 758	3 701	1 194	235	40	919	4 620	9 378
1931-1927	4 861	160	153	8	- 1	4 860	4 733	182	157	8	17	4 750	9 610
1926-1922	4 861	129	136	8	- 15	4 846	4 806	141	135	5	1	4 807	9 653
1921-1917	4 893	530	419	13	98	4 991	5 273	1 339	935	8	396	5 669	10 660
1916-1912	6 272	1 424	1 346	24	54	6 326	8 156	2 041	1 922	20	99	8 255	14 581
1911-1907	8 173	1 091	1 112	20	- 41	8 132	10 531	1 500	1 567	20	- 87	10 444	18 576
1906-1902	8 311	565	559	26	- 20	8 291	9 845	740	790	20	- 70	9 775	18 066
1901-1897	7 547	348	388	30	- 70	7 477	8 956	378	447	20	- 89	8 867	16 344
1896-1892	5 719	220	228	42	- 50	5 669	7 379	240	269	35	- 64	7 315	12 984
1891-1887	4 847	136	154	46	- 64	4 783	6 249	160	158	34	- 32	6 217	11 000
1886-1882	4 399	103	114	60	- 71	4 328	5 464	127	136	40	- 49	5 415	9 743
1881-1877	3 976	71	86	86	- 101	3 875	5 327	110	117	81	- 88	5 239	9 114
1876-1872	3 533	56	73	118	- 135	3 398	4 701	103	98	85	- 80	4 621	8 019
1871-1867	2 268	34	34	110	- 110	2 158	3 209	53	61	117	- 125	3 084	5 242
1866-1862	1 481	26	20	112	- 106	1 375	2 406	54	59	133	- 138	2 268	3 643
1861-1857	754	20	25	91	- 96	658	1 431	21	23	131	- 133	1 298	1 956
1856-1852	296	7	3	39	- 35	261	677	8	11	84	- 87	590	851
1851-1847	81	3	-	25	- 22	59	227	2	4	46	- 48	179	238
1846-u.fr.	26	-	-	13	- 13	13	62	-	-	15	- 15	47	60
Total . .	76 148	6 100	5 051	939	110	76 258	93 133	8 393	7 124	942	327	93 460	169 718

Bevölkerungsbilanz nach Geburtsjahrgängen und nach Heimat 1936

Geburts- jahre	Männliche Personen						Weibliche Personen						Beide Ge- schlechter End- bestand
	Anfangs- bestand	Wande- rungs- gewinn	Gestor- bene	Einge- bürgerte etc.	Ge- samte Ände- rungen	Endbe- stand	Anfangs- bestand	Wande- rungs- gewinn	Gestor- bene	Einge- bürgerte etc.	Ge- samte Ände- rungen	Endbe- stand	
a) Kantonsbürger													
1936-1932	1 633	420	24	45	441	2 074	1 584	411	13	22	420	2 004	4 078
1931-1927	2 198	15	3	42	54	2 252	2 118	-	2	23	21	2 139	4 391
1926-1922	2 508	6	4	44	46	2 554	2 478	5	2	39	42	2 520	5 074
1921-1917	2 549	- 12	5	50	33	2 582	2 482	5	1	37	41	2 523	5 105
1916-1912	3 103	- 61	8	42	- 27	3 076	2 694	18	7	111	122	2 816	5 892
1911-1907	3 593	- 9	10	36	17	3 610	3 967	25	9	101	117	4 084	7 694
1906-1902	3 851	- 1	13	46	32	3 883	4 327	- 1	8	72	63	4 390	8 273
1901-1897	3 669	- 17	12	57	28	3 697	4 445	- 15	10	105	80	4 525	8 222
1896-1892	3 118	1	21	53	33	3 151	4 021	- 8	17	77	52	4 073	7 224
1891-1887	2 815	4	27	39	16	2 831	3 670	14	19	39	34	3 704	6 535
1886-1882	2 639	5	32	14	- 13	2 626	3 334	- 3	22	22	- 3	3 331	5 957
1881-1877	2 543	1	50	12	- 37	2 506	3 315	2	39	12	- 25	3 290	5 796
1876-1872	2 312	- 2	77	7	- 72	2 240	2 842	-	49	3	- 46	2 796	5 036
1871-1867	1 472	- 6	66	3	- 69	1 403	1 843	8	60	2	- 50	1 793	3 196
1866-1862	888	3	64	-	- 61	827	1 307	1	69	3	- 65	1 242	2 069
1861-1857	435	-	49	-	- 49	386	716	- 3	56	-	- 59	657	1 043
1856-1852	175	- 1	22	-	- 23	152	317	-	35	-	- 35	282	434
1851-1847	43	-	16	-	- 16	27	105	-	19	-	- 19	86	113
1846-u.fr.	8	-	6	-	- 6	2	26	-	6	-	- 6	20	22
Total . . .	39 552	346	509	490	327	39 879	45 591	459	443	668	684	46 275	86 154
b) Übrige Schweizer													
1936-1932	1 790	475	37	- 32	406	2 196	1 733	461	22	- 17	422	2 155	4 351
1931-1927	2 157	2	5	- 30	- 33	2 124	2 086	24	6	- 14	4	2 090	4 214
1926-1922	1 797	1	4	- 35	- 38	1 759	1 793	17	2	- 27	- 12	1 781	3 540
1921-1917	1 772	146	6	- 22	118	1 890	2 164	331	6	- 25	300	2 464	4 354
1916-1912	2 363	169	13	- 14	142	2 505	2 901	205	7	- 24	174	3 075	5 580
1911-1907	3 447	67	7	- 11	49	3 496	3 892	189	5	7	191	4 083	7 579
1906-1902	3 618	38	9	- 31	- 2	3 616	3 814	38	9	- 15	14	3 828	7 444
1901-1897	3 184	- 4	15	- 39	- 58	3 126	3 299	1	9	- 64	- 72	3 227	6 353
1896-1892	2 125	- 3	16	- 36	- 55	2 070	2 405	19	12	- 54	- 47	2 358	4 428
1891-1887	1 493	12	14	- 25	- 27	1 466	1 726	10	11	- 17	- 18	1 708	3 174
1886-1882	1 201	- 7	15	- 11	- 33	1 168	1 340	- 2	8	- 15	- 25	1 315	2 483
1881-1877	902	9	23	- 7	- 21	881	1 198	4	22	- 4	- 22	1 176	2 057
1876-1872	710	- 3	23	- 4	- 30	680	1 087	11	21	- 3	- 13	1 074	1 754
1871-1867	434	13	21	- 2	- 10	424	811	- 10	31	-	- 41	770	1 194
1866-1862	319	4	26	-	- 22	297	658	2	40	- 3	- 41	617	914
1861-1857	177	- 1	27	-	- 28	149	439	1	48	-	- 47	392	541
1856-1852	68	3	9	-	- 6	62	208	- 4	31	-	- 35	173	235
1851-1847	14	1	3	-	- 2	12	63	-	19	-	- 19	44	56
1846 u. fr.	11	-	4	-	- 4	7	21	-	5	-	- 5	16	23
Total . . .	27 582	922	277	- 299	346	27 928	31 638	1 297	314	- 275	708	32 346	60 274
c) Ausländer													
1936-1932	427	81	7	- 13	61	488	384	87	5	- 5	77	461	949
1931-1927	506	- 10	-	- 12	- 22	484	529	1	-	- 9	- 8	521	1 005
1926-1922	556	- 14	-	- 9	- 23	533	535	- 16	1	- 12	- 29	506	1 039
1921-1917	572	- 23	2	- 28	- 53	519	627	68	1	- 12	55	682	1 201
1916-1912	806	- 30	3	- 28	- 61	745	2 561	- 104	6	- 87	- 197	2 364	3 109
1911-1907	1 133	- 79	3	- 25	- 107	1 026	2 672	- 281	6	- 108	- 395	2 277	3 303
1906-1902	842	- 31	4	- 15	- 50	792	1 704	- 87	3	- 57	- 147	1 557	2 349
1901-1897	694	- 19	3	- 18	- 40	654	1 212	- 55	1	- 41	- 97	1 115	1 769
1896-1892	476	- 6	5	- 17	- 28	448	953	- 40	6	- 23	- 69	884	1 332
1891-1887	539	- 34	5	- 14	- 53	486	853	- 22	4	- 22	- 48	805	1 291
1886-1882	559	- 9	13	- 3	- 25	534	790	- 4	10	- 7	- 21	769	1 303
1881-1877	531	- 25	13	- 5	- 43	488	814	- 13	20	- 8	- 41	773	1 261
1876-1872	511	- 12	18	- 3	- 33	478	772	- 6	15	-	- 21	751	1 229
1871-1867	362	- 7	23	- 1	- 31	331	555	- 6	26	- 2	- 34	521	852
1866-1862	274	- 1	22	-	- 23	251	441	- 8	24	-	- 32	409	660
1861-1857	142	- 4	15	-	- 19	123	276	-	27	-	- 27	249	372
1856-1852	53	2	8	-	- 6	47	152	1	18	-	- 17	135	182
1851-1847	24	2	6	-	- 4	20	59	- 2	8	-	- 10	49	69
1846 u. fr.	7	-	3	-	- 3	4	15	-	4	-	- 4	11	15
Total . . .	9 014	- 219	153	- 191	- 563	8 451	15 904	- 487	185	- 393	- 1065	14 839	23 290

Stand der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Alter

Alter	Gesamtbevölkerung							1936					
	Volkszählungen				Fortschreibung Ende			Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	1900	1910	1920	1930	1934	1935	1936	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0	2 614	2 511	1 881	1 747	1 927	2 021	1 942	421	411	457	467	86	100
1	2 704	2 510	1 586	1 797	1 766	1 896	1 976	432	411	493	435	97	108
2	2 556	2 561	1 537	1 778	1 900	1 737	1 871	439	399	419	426	107	81
3	2 507	2 515	1 609	1 829	1 908	1 897	1 722	369	365	405	417	87	79
4	2 394	2 563	1 675	1 806	1 931	1 918	1 867	413	418	422	410	111	93
5	2 226	2 611	1 818	1 820	1 886	1 939	1 928	418	406	419	501	82	102
6	2 212	2 708	2 177	1 894	1 911	1 899	1 941	451	439	425	424	98	104
7	2 079	2 616	2 229	1 826	1 945	1 894	1 895	469	419	428	386	94	99
8	2 125	2 720	2 302	1 870	1 914	1 944	1 903	454	442	392	398	110	107
9	2 083	2 804	2 242	1 915	1 913	1 912	1 943	460	433	460	381	100	109
10	1 820	2 716	2 422	2 055	1 965	1 922	1 912	477	466	372	391	107	99
11	1 880	2 857	2 382	1 668	1 945	1 965	1 925	512	501	350	365	100	97
12	1 728	2 496	2 468	1 626	1 934	1 933	1 952	525	513	365	354	87	108
13	1 782	2 527	2 408	1 612	2 039	1 935	1 929	523	504	339	335	122	106
14	1 719	2 473	2 410	1 662	2 153	2 070	1 935	517	536	333	336	117	96
15	1 798	2 430	2 525	1 853	1 789	2 234	2 161	520	552	371	461	116	141
16	1 939	2 432	2 640	2 328	1 813	1 939	2 408	573	607	400	548	134	146
17	2 138	2 507	2 695	2 571	1 901	1 893	2 017	517	449	371	462	120	98
18	2 312	2 665	2 915	2 806	2 050	2 030	1 961	506	453	356	470	64	112
19	2 298	2 647	2 997	2 804	2 316	2 133	2 113	466	462	392	523	85	185
20	2 206	2 293	2 969	3 149	2 908	2 433	2 201	518	461	358	530	97	237
21	2 319	2 438	3 066	3 079	3 168	3 048	2 498	498	509	456	547	104	384
22	2 478	2 372	2 907	3 340	3 501	3 250	3 063	634	547	506	630	174	572
23	2 542	2 514	2 823	3 343	3 397	3 564	3 259	712	596	556	647	188	560
24	2 631	2 513	2 770	3 301	3 806	3 465	3 560	714	703	629	721	182	611
25	2 609	2 459	2 674	3 421	3 772	3 842	3 482	663	729	624	732	224	510
26	2 410	2 504	2 532	3 383	3 863	3 770	3 809	735	836	682	848	245	463
27	2 370	2 472	2 546	3 290	3 775	3 832	3 737	729	803	723	821	177	484
28	2 355	2 515	2 468	3 345	3 723	3 795	3 786	746	855	753	840	166	426
29	2 040	2 417	2 401	3 369	3 781	3 715	3 762	737	861	714	842	214	394
30	2 087	2 334	2 235	3 308	3 647	3 758	3 714	768	806	764	834	207	335
31	1 944	2 492	2 312	3 345	3 497	3 619	3 750	781	880	779	804	146	360
32	1 866	2 438	2 258	2 954	3 529	3 522	3 578	732	923	687	737	176	323
33	1 905	2 453	2 254	2 889	3 563	3 542	3 482	803	902	702	700	123	252
34	1 814	2 517	2 153	2 748	3 401	3 564	3 542	799	879	684	753	140	287
35	1 793	2 476	2 057	2 669	3 475	3 405	3 522	728	945	727	729	137	256
36	1 681	2 236	2 157	2 528	3 093	3 471	3 375	746	880	642	688	163	256
37	1 710	2 246	2 142	2 497	2 989	3 072	3 438	794	928	641	705	124	246
38	1 622	2 195	2 238	2 419	2 821	2 991	3 034	697	887	590	541	130	189
39	1 471	1 918	2 171	2 372	2 729	2 794	2 975	732	885	526	564	100	168
40	1 416	1 927	2 093	2 121	2 617	2 706	2 772	631	808	502	556	81	194
41	1 424	1 864	2 208	2 247	2 535	2 590	2 673	648	822	430	497	93	183
42	1 234	1 789	2 200	2 205	2 469	2 542	2 577	630	825	404	455	96	167
43	1 306	1 764	2 159	2 177	2 388	2 466	2 528	628	819	408	423	84	166
44	1 223	1 714	2 235	2 046	2 158	2 381	2 434	614	799	326	427	94	174
45	1 028	1 670	2 259	1 973	2 224	2 152	2 371	622	800	333	386	84	146
46	1 031	1 497	2 074	2 000	2 217	2 208	2 127	535	689	283	360	106	154
47	1 006	1 545	1 999	1 975	2 196	2 184	2 200	533	762	297	315	78	165
48	1 051	1 501	1 917	2 082	2 026	2 171	2 155	550	722	268	349	103	163
49	1 056	1 307	1 650	1 960	1 957	2 026	2 147	541	731	285	298	115	177
50	1 010	1 270	1 655	1 941	1 972	1 937	2 008	490	692	271	261	117	177
51	999	1 261	1 639	2 018	1 954	1 965	1 916	529	635	241	243	119	149
52	949	1 079	1 511	1 980	2 036	1 917	1 946	519	680	223	284	95	145
53	819	1 135	1 522	1 945	1 914	2 018	1 895	520	626	223	268	110	148
54	881	1 109	1 417	1 955	1 861	1 890	1 978	568	698	210	259	93	150
55	933	880	1 432	1 965	1 935	1 842	1 866	498	679	179	256	106	148
56	816	883	1 311	1 774	1 882	1 901	1 811	509	635	188	241	100	138
57	731	843	1 289	1 698	1 867	1 847	1 867	533	682	184	228	97	143
58	726	871	1 217	1 600	1 844	1 823	1 798	464	679	157	223	95	180
59	696	856	1 076	1 376	1 847	1 800	1 772	502	615	173	228	90	164
60	690	793	1 032	1 336	1 688	1 822	1 760	474	623	165	254	88	156
61	599	745	1 000	1 305	1 566	1 650	1 766	482	655	136	239	101	153
62	592	720	863	1 211	1 464	1 522	1 612	457	526	137	212	102	178
63	534	648	888	1 186	1 234	1 440	1 479	425	522	114	187	94	137

Alter	Gesamtbevölkerung							1936					
	Volkszählungen				Fortschreibung Ende			Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	1900	1910	1920	1930	1934	1935	1936	m.	w.	m.	w.	m.	w.
64	498	695	837	1 093	1 202	1 196	1 402	402	470	128	182	93	127
65	476	682	661	1 103	1 187	1 159	1 162	339	412	86	150	62	113
66	461	547	656	1 006	1 073	1 140	1 115	295	387	102	159	74	98
67	401	543	602	917	1 010	1 012	1 095	284	374	80	179	64	114
68	358	504	592	839	934	970	955	259	322	73	137	64	100
69	324	418	591	744	942	895	915	226	298	83	145	67	96
70	319	445	499	695	831	871	841	190	295	54	131	83	88
71	255	372	446	599	729	793	831	194	255	86	137	62	97
72	219	335	442	600	685	694	741	162	268	64	124	44	79
73	227	323	356	519	589	634	651	142	222	48	129	37	73
74	197	262	379	459	535	558	579	139	202	45	96	25	72
75	175	228	335	331	489	498	495	113	154	43	92	28	65
76	158	233	264	338	398	452	443	82	170	30	83	27	51
77	113	191	244	283	373	356	410	76	148	34	76	29	47
78	99	156	221	269	323	321	328	67	98	26	78	20	39
79	89	112	184	244	221	295	280	48	87	16	63	19	47
80	79	111	170	183	228	200	267	46	96	17	50	15	43
81	84	86	108	135	181	196	178	37	48	18	32	13	30
82	47	71	80	143	147	156	168	25	63	13	35	6	26
83	33	66	87	96	129	126	130	31	38	5	32	9	15
84	25	52	71	101	96	112	108	13	37	9	24	4	21
85	17	48	50	58	64	72	88	8	30	6	26	6	12
86	22	30	47	52	63	48	54	9	26	—	3	5	11
87	15	20	24	34	38	44	39	4	15	2	8	2	8
88	4	14	22	26	36	32	35	4	9	—	6	4	12
89	5	14	11	24	26	28	22	2	6	4	1	3	6
90	3	8	12	15	15	24	18	—	9	—	7	1	1
91	2	3	8	14	9	14	16	1	5	3	3	—	4
92	1	3	4	4	7	7	10	—	1	1	5	2	1
93	1	—	1	6	8	6	6	—	2	1	—	—	3
94	2	—	2	1	5	7	4	—	1	1	—	1	1
95	—	1	1	3	2	2	5	1	2	1	1	—	—
96	1	1	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
97	—	—	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—
98	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
99	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
100 u. m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0-4	12 775	12 660	8 288	8 957	9 432	9 469	9 378	2 074	2 004	2 196	2 155	488	461
5-9	10 725	13 459	10 768	9 325	9 569	9 588	9 610	2 252	2 139	2 124	2 090	484	521
10-14	8 929	13 069	12 090	8 623	10 036	9 825	9 653	2 554	2 520	1 759	1 781	533	506
15-19	10 485	12 681	13 772	12 362	9 869	10 229	10 660	2 582	2 523	1 890	2 464	519	682
20-24	12 176	12 130	14 535	15 912	16 780	15 760	14 581	3 076	2 816	2 505	3 075	745	2 364
25-29	11 784	12 367	12 621	17 108	18 914	18 954	18 576	3 610	4 084	3 496	4 083	1 026	2 277
30-34	9 616	12 234	11 212	15 244	17 637	18 005	18 066	3 883	4 390	3 616	3 828	792	1 557
35-39	8 277	11 071	10 765	12 485	15 107	15 733	16 344	3 697	4 525	3 126	3 227	654	1 115
40-44	6 603	9 058	10 895	10 796	12 167	12 685	12 984	3 151	4 073	2 070	2 358	448	884
45-49	5 172	7 520	9 899	9 990	10 620	10 741	11 000	2 831	3 704	1 466	1 708	486	805
50-54	4 658	5 854	7 744	9 839	9 737	9 727	9 743	2 626	3 331	1 168	1 315	534	769
55-59	3 902	4 333	6 325	8 413	9 375	9 213	9 114	2 506	3 290	881	1 176	488	773
60-64	2 913	3 601	4 620	6 131	7 154	7 630	8 019	2 240	2 796	680	1 074	478	751
65-69	2 020	2 694	3 102	4 609	5 146	5 176	5 242	1 403	1 793	424	770	331	521
70-74	1 217	1 737	2 122	2 872	3 369	3 550	3 643	827	1 242	297	617	251	409
75-79	634	920	1 248	1 465	1 804	1 922	1 956	386	657	149	392	123	249
80-84	268	386	516	658	781	790	851	152	282	62	173	47	135
85-89	63	126	154	194	227	224	238	27	86	12	44	20	49
90 u. m.	10	18	32	47	48	60	60	2	20	7	16	4	11
0-14	32 429	39 188	31 146	26 905	29 037	28 882	28 641	6 880	6 663	6 079	6 026	1 505	1 488
15-64	75 586	90 849	102 388	118 280	127 360	128 677	129 087	30 202	35 532	20 898	24 308	6 170	11 977
65 u. m.	4 212	5 881	7 174	9 845	11 375	11 722	11 990	2 797	4 080	951	2 012	776	1 374
Total	112 227	135 918	140 708	155 030	167 772	169 281	169 718	39 879	46 275	27 928	32 346	8 451	14 839

Verteilung der Wohnbevölkerung auf die Altersklassen nach Geschlecht und Heimat

c6

Verhältniszahlen (Summe jeder Rubrik = 100)

Alter	Beide Geschlechter							Männliche Personen				Weibliche Personen			
	1900	1910	1920	1930	1934	1935	1936	1920	1930	1935	1936	1920	1930	1935	1936
Gesamtbevölkerung															
0-4	11,4	9,3	5,9	5,9	5,6	5,6	5,5	6,6	6,7	6,2	6,2	5,3	5,2	5,0	4,9
5-9	9,6	9,9	7,7	6,0	5,7	5,7	5,7	8,5	6,7	6,4	6,4	6,9	5,5	5,0	5,1
10-14	8,0	9,6	8,6	5,6	6,0	5,8	5,7	9,3	6,2	6,4	6,3	8,5	5,1	5,3	5,1
15-19	9,3	9,3	9,8	8,0	5,9	6,0	6,3	10,2	8,2	6,4	6,5	9,4	7,7	5,8	6,1
20-24	10,8	8,9	10,3	10,5	10,0	9,3	8,6	10,0	10,1	8,9	8,3	10,5	10,9	9,6	8,8
25-29	10,5	9,1	9,0	10,9	11,3	11,2	10,9	8,4	10,9	11,1	10,7	9,5	10,8	11,3	11,2
30-34	8,6	9,0	7,9	9,8	10,5	10,6	10,6	7,6	9,9	10,8	10,9	8,3	9,8	10,5	10,5
35-39	7,4	8,1	7,7	8,1	9,0	9,3	9,6	7,5	7,8	9,4	9,8	7,7	8,3	9,2	9,5
40-44	5,9	6,7	7,7	7,0	7,2	7,5	7,7	7,8	6,7	7,3	7,4	7,7	7,1	7,7	7,8
45-49	4,6	5,5	7,0	6,4	6,3	6,4	6,5	7,2	6,4	6,2	6,3	6,9	6,5	6,5	6,7
50-54	4,1	4,3	5,5	6,3	5,8	5,8	5,7	5,6	6,1	5,6	5,7	5,4	6,5	5,8	5,8
55-59	3,5	3,2	4,5	5,4	5,6	5,4	5,4	4,3	5,4	5,2	5,1	4,7	5,4	5,7	5,6
60-64	2,6	2,7	3,3	3,9	4,3	4,5	4,7	2,9	3,8	4,3	4,5	3,7	4,0	4,7	4,9
65-69	1,8	2,0	2,2	3,0	3,1	3,1	3,1	1,9	2,6	2,8	2,8	2,5	3,2	3,3	3,3
70-74	1,1	1,3	1,5	1,8	2,0	2,1	2,2	1,2	1,4	1,8	1,8	1,8	2,2	2,4	2,4
75-79	0,6	0,7	0,9	0,9	1,1	1,1	1,2	0,6	0,7	0,8	0,9	1,1	1,1	1,4	1,4
80-84	0,2	0,3	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,3	0,3	0,3	0,3	0,5	0,5	0,6	0,6
85-89	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
90 u. m.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
0-14	29,0	28,8	22,2	17,5	17,3	17,1	16,9	24,4	19,6	19,0	18,9	20,2	15,8	15,3	15,1
15-64	67,3	66,8	72,7	76,3	75,9	76,0	76,0	71,5	75,3	75,2	75,2	73,8	77,0	76,8	76,9
65 u. m.	3,7	4,4	5,1	6,2	6,8	6,9	7,1	4,1	5,1	5,8	5,9	6,0	7,2	7,9	8,0
Schweizer															
0-4	10,7	8,6	6,5	6,3	5,9	5,9	5,8	7,0	6,9	6,4	6,3	6,1	5,7	5,4	5,3
5-9	9,6	9,5	7,1	6,3	6,0	5,9	5,9	7,7	6,8	6,5	6,5	6,6	6,0	5,4	5,4
10-14	8,3	10,0	8,0	5,9	6,2	6,0	5,9	8,4	6,3	6,5	6,4	7,7	5,6	5,6	5,5
15-19	9,2	9,5	9,3	7,0	6,0	6,2	6,5	10,1	7,7	6,4	6,6	8,6	6,4	6,0	6,3
20-29	19,6	16,6	20,0	20,1	19,5	18,9	18,2	20,8	20,8	19,6	18,7	19,2	19,5	18,3	17,9
30-39	15,1	16,2	15,2	18,8	20,2	20,5	20,7	14,7	18,6	20,7	21,1	15,6	18,9	20,3	20,3
40-49	11,1	13,1	14,7	13,5	14,0	14,3	14,6	14,4	13,0	13,7	14,0	15,1	14,0	14,8	15,1
50-59	8,7	8,3	10,5	11,9	11,5	11,3	11,1	10,0	11,4	10,7	10,6	10,9	12,4	11,8	11,6
60-64	3,1	3,1	3,5	4,0	4,2	4,4	4,6	2,9	3,7	4,2	4,3	4,0	4,2	4,7	4,9
65-69	2,2	2,3	2,3	3,0	3,0	3,0	3,0	1,9	2,5	2,6	2,7	2,6	3,3	3,3	3,3
70-79	2,1	2,3	2,4	2,7	3,0	3,1	3,1	1,8	2,0	2,4	2,4	3,0	3,3	3,7	3,7
80-89	0,3	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,3	0,3	0,3	0,4	0,6	0,7	0,7	0,7
90 u. m.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0-14	28,6	28,1	21,6	18,5	18,1	17,8	17,6	23,1	20,0	19,4	19,2	20,4	17,3	16,4	16,2
15-64	66,8	66,8	73,2	75,3	75,4	75,6	75,7	72,9	75,2	75,3	75,3	73,4	75,4	75,9	76,1
65 u. m.	4,6	5,1	5,2	6,2	6,5	6,6	6,7	4,0	4,8	5,3	5,5	6,2	7,3	7,7	7,7
Ausländer															
0-4	12,5	10,5	4,2	4,2	4,1	4,0	4,1	5,6	5,7	5,7	5,8	3,3	3,3	3,1	3,1
5-9	9,6	10,7	9,1	4,6	4,2	4,2	4,3	11,2	6,0	5,8	5,7	7,6	3,8	3,3	3,5
10-14	7,4	9,0	10,2	4,2	4,9	4,6	4,5	12,3	5,7	6,4	6,3	8,7	3,3	3,5	3,4
15-19	9,6	9,1	11,1	12,0	5,4	5,1	5,2	10,4	11,2	6,1	6,1	11,6	12,5	4,5	4,6
20-29	24,1	20,4	17,5	26,6	31,0	29,8	27,5	10,9	21,4	22,7	21,0	22,0	29,8	33,8	31,3
30-39	17,3	18,7	16,8	14,0	16,0	16,7	17,7	16,2	12,7	15,7	17,1	17,1	14,8	17,3	18,0
40-49	9,6	10,7	14,9	12,8	11,2	11,4	11,2	16,9	13,8	11,7	11,1	13,5	12,1	11,2	11,4
50-59	5,9	5,8	8,7	11,0	10,6	10,6	11,0	9,6	12,5	11,8	12,1	8,0	10,1	9,9	10,4
60-64	1,7	2,0	2,8	4,0	4,5	4,8	5,3	2,7	4,6	5,3	5,7	2,9	3,5	4,6	5,1
65-69	1,2	1,4	2,0	2,9	3,6	3,7	3,6	1,8	3,0	4,3	3,9	2,2	2,9	3,4	3,5
70-79	0,9	1,4	2,3	3,0	3,6	4,1	4,4	2,0	2,7	3,8	4,4	2,6	3,2	4,3	4,4
80-89	0,2	0,3	0,4	0,7	0,9	0,9	1,1	0,4	0,7	0,7	0,8	0,5	0,7	1,0	1,2
90 u. m.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
0-14	29,5	30,2	23,5	13,0	13,2	12,8	12,9	29,1	17,4	17,9	17,8	19,6	10,4	9,9	10,0
15-64	68,2	66,7	71,8	80,4	78,7	78,4	77,9	66,7	76,2	73,3	73,1	75,1	82,8	81,3	80,8
65 u. m.	2,3	3,1	4,7	6,6	8,1	8,8	9,2	4,2	6,4	8,8	9,1	5,3	6,8	8,7	9,2

Fortschreibung der Wohnbevölkerung im Anschluss an die Volkszählung vom 1. Dezember 1930

c 7

a) Nach Bezirken und nach Geschlecht

Zeitpunkt	Kanton Basel-Stadt			Stadt Basel			Landgemeinden			
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	
31. Dezember 1920	140 920	64 169	76 751	136 180	62 057	74 123	4 740	2 112	2 628	
31. Dezember 1925	143 964	65 176	78 788	138 162	62 569	75 593	5 802	2 607	3 195	
31. Dezember 1926	146 739	66 263	80 476	140 679	63 532	77 147	6 060	2 731	3 329	
31. Dezember 1927	148 073	66 855	81 218	141 820	64 067	77 753	6 253	2 788	3 465	
31. Dezember 1928	150 530	68 043	82 487	144 016	65 159	78 857	6 514	2 884	3 630	
31. Dezember 1929	153 369	69 279	84 090	146 646	66 312	80 334	6 723	2 967	3 756	
31. Dezember 1930	155 091	69 722	85 369	148 123	66 671	80 452	6 968	3 051	3 917	
31. Dezember 1931	159 205	71 585	87 620	151 947	68 406	83 541	7 258	3 179	4 079	
31. Dezember 1932	163 420	73 470	89 950	155 944	70 235	85 709	7 476	3 235	4 241	
1933	31. März . . .	163 517	73 600	89 917	156 006	70 353	85 653	7 511	3 247	4 264
	30. Juni . . .	164 448	74 174	90 274	156 861	70 878	85 983	7 587	3 296	4 291
	30. September .	164 621	74 189	90 432	156 945	70 851	86 094	7 676	3 338	4 338
	31. Dezember .	165 687	74 579	91 108	157 944	71 214	86 730	7 743	3 365	4 378
1934	31. März . . .	165 656	74 701	90 955	157 928	71 324	86 604	7 728	3 377	4 351
	30. Juni . . .	166 646	75 203	91 443	158 828	71 791	87 037	7 818	3 412	4 406
	30. September .	166 594	75 083	91 511	158 783	71 678	87 105	7 811	3 405	4 406
	31. Dezember .	167 772	75 574	92 198	159 884	72 146	87 738	7 888	3 428	4 460
1935	31. März . . .	167 624	75 501	92 123	159 703	72 040	87 663	7 921	3 461	4 460
	30. Juni . . .	168 225	75 803	92 422	160 266	72 335	87 931	7 959	3 468	4 491
	30. September .	168 435	75 812	92 623	160 400	72 318	88 082	8 035	3 494	4 541
	31. Dezember .	169 281	76 148	93 133	161 217	72 646	88 571	8 064	3 502	4 562
1936	31. März . . .	169 031	75 999	93 032	160 961	72 489	88 472	8 070	3 510	4 560
	30. Juni . . .	169 266	76 169	93 097	161 136	72 613	88 523	8 130	3 556	4 574
	30. September .	169 079	76 012	93 067	160 920	72 444	88 476	8 159	3 568	4 591
	31. Dezember .	169 718	76 258	93 460	161 526	72 697	88 829	8 192	3 561	4 631

c 8

b) Nach Heimat

Zeitpunkt	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übr. Ausland	Total Ausland	
		Basel-Land	Übrige Kantone	Total							
31. Dezember 1920	60 996	8 196	33 639	41 835	102 831	28 355	4 037	3 305	2 392	38 089	
31. Dezember 1925	70 688	7 794	35 009	42 803	113 491	21 758	3 165	3 258	2 292	30 473	
31. Dezember 1926	71 524	7 969	36 644	44 613	116 137	21 886	3 113	3 266	2 337	30 602	
31. Dezember 1927	72 343	8 112	37 747	45 859	118 202	21 297	3 015	3 212	2 347	29 871	
31. Dezember 1928	73 121	8 373	39 361	47 734	120 855	21 129	2 992	3 223	2 331	29 675	
31. Dezember 1929	74 039	8 632	41 122	49 754	123 793	21 091	2 988	3 204	2 293	29 576	
31. Dezember 1930	74 615	8 817	42 181	50 998	125 613	21 137	2 832	3 170	2 339	29 478	
31. Dezember 1931	76 809	9 133	43 896	53 029	129 838	21 153	2 708	3 181	2 325	29 367	
31. Dezember 1932	79 570	9 375	45 618	54 993	134 563	20 648	2 632	3 213	2 364	28 857	
1933	31. März . . .	80 074	9 378	45 671	55 049	135 123	20 284	2 603	3 179	2 328	28 394
	30. Juni . . .	80 502	9 441	46 356	55 797	136 299	20 052	2 536	3 225	2 336	28 149
	30. September .	80 669	9 521	46 716	56 237	136 906	19 748	2 528	3 215	2 224	27 715
	31. Dezember .	81 638	9 570	46 952	56 522	138 160	19 507	2 516	3 121	2 383	27 527
1934	31. März . . .	81 675	9 612	47 185	56 797	138 472	19 198	2 483	3 120	2 383	27 184
	30. Juni . . .	82 185	9 653	47 925	57 578	139 763	18 922	2 478	3 162	2 321	26 883
	30. September .	82 481	9 674	48 167	57 841	140 322	18 530	2 436	3 110	2 196	26 272
	31. Dezember .	83 334	9 589	48 422	58 011	141 345	18 492	2 431	3 073	2 431	26 427
1935	31. März . . .	83 596	9 588	48 536	58 124	141 720	18 096	2 387	3 074	2 347	25 904
	30. Juni . . .	83 938	9 723	49 076	58 799	142 737	17 683	2 383	3 081	2 341	25 488
	30. September .	84 084	9 832	49 432	59 264	143 348	17 354	2 366	3 080	2 287	25 087
	31. Dezember .	85 143	9 795	49 425	59 220	144 363	17 126	2 325	3 056	2 411	24 918
1936	31. März . . .	85 090	9 852	49 436	59 288	144 378	16 905	2 303	3 051	2 394	24 653
	30. Juni . . .	85 535	9 912	49 730	59 642	145 177	16 476	2 288	2 983	2 342	24 089
	30. September .	85 688	9 950	49 903	59 853	145 541	16 094	2 271	2 932	2 241	23 538
	31. Dezember .	86 154	9 995	50 279	60 274	146 428	15 776	2 246	2 930	2 338	23 290

Kanton, Gemeinden, Stadtteile, Wohnviertel- und Wohnviertelgruppen	Gesamt- be- völkerung Anfangs- bestand	Gesamte Zunahmen aus								Gesamt- be- völkerung Endbestand	
		Zivilstands- bewegung		Wan- derungen		Wohnungs- wechsel		Total		abs.	Anteile
		abs.	‰ ¹⁾	abs.	‰ ¹⁾	abs.	‰ ¹⁾	abs.	‰ ¹⁾		
Kanton Basel-Stadt . . .	169 281	164	0,10	273	0,16	—	—	437	0,26	169 718	100,0
A. Stadt Basel	161 217	166	0,10	220	0,14	— 77	— 0,05	309	0,19	161 526	95,2
I. Grossbasel	110 268	121	0,11	287	0,26	365	0,33	773	0,70	111 041	65,4
II. Kleinbasel	50 949	45	0,09	67	— 0,13	— 442	— 0,87	— 464	— 0,91	50 485	29,8
B. Landgemeinden	8 064	— 2	— 0,03	53	0,66	77	0,96	128	1,59	8 192	4,8
1. Altstadt Grossbasel	5 047	— 5	— 0,10	33	— 0,65	—	—	38	— 0,75	5 009	3,0
2. Vorstädte	8 101	— 94	— 1,16	53	0,66	— 58	— 0,72	— 99	— 1,22	8 002	4,7
3. Am Ring	10 526	— 48	— 0,46	70	— 0,66	202	1,92	84	0,80	10 610	6,3
4. Breite	6 297	16	0,25	54	0,86	34	0,54	104	1,65	6 401	3,8
5. Alban	6 246	—	—	64	1,02	— 54	— 0,86	10	0,16	6 256	3,7
6. Gundeldingen	23 717	122	0,51	100	0,42	— 14	— 0,06	208	0,87	23 925	14,1
7. Bachletten	12 105	58	0,48	34	0,28	258	2,13	350	2,89	12 455	7,2
8. Gotthelf	9 248	— 14	— 0,15	62	0,67	— 144	— 1,56	— 96	— 1,04	9 152	5,4
9. Iselin	11 609	88	0,76	28	0,24	107	0,92	223	1,92	11 832	7,0
10. St. Johann	17 372	— 2	— 0,01	5	— 0,03	34	0,20	27	0,16	17 399	10,2
11. Altstadt Kleinbasel	4 773	— 7	— 0,15	27	0,57	— 16	— 0,34	4	0,08	4 777	2,8
12. Clara	4 257	— 20	— 0,47	14	0,33	— 91	— 2,14	— 97	— 2,28	4 160	2,5
13. Wettstein	5 438	19	0,35	16	— 0,29	74	1,36	77	1,42	5 515	3,3
14. Hirzbrunnen	6 464	7	0,11	18	— 0,28	41	0,63	30	0,46	6 494	3,8
15. Rosenthal	5 221	17	0,33	5	— 0,10	— 142	— 2,72	— 130	— 2,49	5 091	3,0
16. Matthäus	17 480	— 1	— 0,01	92	— 0,52	— 78	— 0,45	— 171	— 0,98	17 309	10,2
17. Klybeck	5 573	33	0,59	21	0,38	— 168	— 3,01	— 114	— 2,04	5 459	3,2
18. Kleinhüningen	1 743	— 3	— 0,17	2	0,12	— 62	— 3,56	— 63	— 3,61	1 680	1,0
19. Riehen	7 540	— 5	— 0,07	59	0,78	36	0,48	90	1,19	7 630	4,5
20. Bettingen	524	3	0,57	6	— 1,14	41	7,82	38	7,25	562	0,3
a) Geschäftsviertel	22 178	— 126	— 0,57	61	0,27	— 165	— 0,74	— 230	— 1,04	21 948	13,0
b) Wohlstandsviertel	28 877	10	0,03	28	0,10	406	1,41	444	1,54	29 321	17,2
c) Mittelstandsviertel	38 403	127	0,33	146	0,38	— 84	— 0,22	189	0,49	38 592	22,8
d) Arbeiterviertel	71 759	155	0,22	15	— 0,02	— 234	— 0,33	— 94	— 0,13	71 665	42,2
I. Mitte (1—3)	23 674	— 147	— 0,62	50	— 0,21	144	0,61	— 53	— 0,22	23 621	14,0
II. Süd (4—6)	36 260	138	0,38	218	0,60	— 34	— 0,09	322	0,89	36 582	21,6
III. West (7—10)	50 334	130	0,26	119	0,23	255	0,51	504	1,00	50 838	29,8
IV. Ost (11—15)	26 153	16	0,06	2	0,01	— 134	— 0,51	— 116	— 0,44	26 037	15,4
V. Nord (16—18)	24 796	29	0,12	69	— 0,28	— 308	— 1,24	— 348	— 1,40	24 448	14,4
Grossbasel-Ost ²⁾	46 886	51	0,11	142	0,30	129	0,28	322	0,69	47 208	27,8
Grossbasel-West ²⁾	63 382	70	0,11	145	0,23	236	0,37	451	0,71	63 833	37,6

¹⁾ Verhältniszahlen in ‰ des Anfangsbestandes. ²⁾ teilweise abgeschätzt (Wohnv. 2 und 3).

Die Komponenten der Bevölkerungsentwicklung nach Wohnvierteln 1936

c 10

(Anteile der Gesamtzunahme)

Kanton, Gemeinden und Stadtteile	Zivil- stands- bewegung	Wan- derungs- bewegung	Woh- nungs- wechsel	Die 18 Wohnviertel der Stadt	Zivil- stands- bewegung	Wan- derungs- bewegung	Woh- nungs- wechsel
Kanton Basel-Stadt	37,5	62,5	—	1. Altstadt Grossbasel	— 13,2	— 86,8	—
A. Stadt Basel	53,7	71,2	— 24,9	2. Vorstädte	— 94,9	53,5	— 58,6
I. Grossbasel	15,7	37,1	47,2	3. Am Ring	— 57,2	— 83,3	240,5
a) Grossbasel-Ost	15,8	44,1	40,1	4. Breite	15,4	51,9	32,7
b) Grossbasel-West	15,5	32,2	52,3	5. Alban	—	640,0	— 540,0
II. Kleinbasel	9,7	— 14,4	— 95,3	6. Gundeldingen	58,6	48,1	— 6,7
B. Landgemeinden	— 1,6	41,4	60,2	7. Bachletten	16,6	9,7	73,7
Riehen (19)	— 5,6	65,6	40,0	8. Gotthelf	— 14,6	64,6	— 150,0
Bettingen (20)	7,9	— 15,8	107,9	9. Iselin	39,5	12,5	48,0
a) Geschäftsviertel	— 54,8	26,5	— 71,7	10. St. Johann	— 7,4	— 18,5	125,9
b) Wohlstandsviertel	2,3	6,3	91,4	11. Altstadt Kleinbasel	— 175,0	675,0	— 400,0
c) Mittelstandsviertel	67,2	77,2	— 44,4	12. Clara	— 20,6	14,4	— 93,8
d) Arbeiterviertel	164,9	— 16,0	— 248,9	13. Wettstein	24,7	— 20,8	96,1
I. Mitte (1—3)	— 277,4	— 94,3	271,7	14. Hirzbrunnen	23,3	— 60,0	136,7
II. Süd (4—6)	42,9	67,7	— 10,6	15. Rosenthal	13,1	— 3,9	— 109,2
III. West (7—10)	25,8	23,6	50,6	16. Matthäus	— 0,6	— 53,8	— 45,6
IV. Ost (11—15)	13,8	1,7	— 115,5	17. Klybeck	29,0	18,4	— 147,4
V. Nord (16—18)	8,3	— 19,8	— 88,5	18. Kleinhüningen	— 4,8	3,2	— 98,4

4. Gesundheitsverhältnisse

a) Allgemeine Übersicht

a 1 Das Medizinalpersonal im Kanton Basel-Stadt

Jahre	Zahl der praktizierenden				Zahl der Einwohner auf 1				Auf je 10000 Einw. kommen			
	Ärzte	Zahn- ärzte	Apo- theker	Heb- ammen	Arzt	Zahn- arzt	Apo- theker	Heb- amme	Ärzte	Zahn- ärzte	Apo- theker	Heb- ammen
1880	45	.	14	30	1 410	.	4 540	2 120	7	.	2	5
1890	62	24	21	37	1 230	3 180	3 640	2 060	8	3	3	5
1900	100	32	27	40	1 110	3 460	4 100	2 770	9	3	2	4
1905	123	38	26	43	1 000	3 230	4 720	2 850	10	3	2	4
1910	145	48	31	43	930	2 810	4 340	3 130	11	4	2	3
1915	158	49	33	39	890	2 860	4 250	3 590	11	3	2	3
1920	176	54	33	36	800	2 590	4 250	3 890	13	4	2	3
1925	171	57	34	32	838	2 512	4 212	4 476	12	4	2	2
1926	171	62	35	31	848	2 339	4 143	4 678	12	4	2	2
1927	179	66	36	31	820	2 223	4 076	4 734	12	4	2	2
1928	183	65	38	27	814	2 291	3 918	5 514	12	4	3	2
1929	184	72	38	25	824	2 105	3 989	6 063	12	5	3	2
1930	189	75	41	22	815	2 053	3 756	7 000	12	5	3	1
1931	201	75	40	20	792	2 123	3 980	7 960	13	5	2	1
1932	211	80	42	20	775	2 043	3 890	8 170	13	5	3	1
1933	219	84	42	19	757	1 973	3 945	8 721	13	5	3	1
1934	225	87	42	19	740	1 914	3 964	8 763	14	5	3	1
1935	218	87	43	19	772	1 911	3 914	8 857	13	5	3	1
1936	230	92	43	19	738	1 845	3 947	8 933	14	5	3	1

Ausserdem praktizieren im Kanton Basel-Stadt 9 Tierärzte.

a 2 Zahl der von der öffentlichen Desinfektionsanstalt vorgenommenen Desinfektionen

Veranlassung zur Desinfektion	Desinfektionen in der Anstalt						Desinfizierte Wohn- u. andere Räume					
	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Scharlach	297	180	162	151	181	200	416	352	247	252	291	333
Tuberkulose	345	375	406	390	358	348	453	533	579	593	551	519
Diphtherie und Croup	90	72	52	55	54	45	133	90	68	156	79	67
Typhus	71	7	6	4	4	6	93	6	8	7	5	9
Krebs	14	12	12	16	10	11	23	23	22	11	17	17
Meningitis	1	2	3	2	1	1	1	2	2	2	1	1
Cholera und Pestverdacht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grippe	25	4	11	—	4	—	20	8	10	2	5	—
Ruhr und Dysenterie	—	1	—	—	4	—	—	1	1	—	1	—
Variola	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlafkrankheit	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
Verschiedene Krankheiten	86	75	84	64	59	104	122	224	182	133	144	161
Gesamtzahl	930	728	736	682	675	715	1 262	1 239	1 119	1 157	1 094	1 107

Wohnungsaufsicht

a 3 (Klagen wegen sanitärischer Übelstände in Wohnungen und deren Zugängen und Umgebung)

Art der Klagen	1910	1915	1920	1925	1930	1932	1933	1934	1935	1936
Feuchte Wohnungen	87	61	63	35	53	112	106	100	76	115
Überfüllte „	52	38	68	33	22	27	17	30	31	33
Unreinliche „	31	21	32	15	21	53	25	57	54	48
Verlotterte „	9	24	18	10	15	28	14	83	83	59
Mit Ungeziefer behaftete Wohnungen	15	20	38	26	72	145	318	405	605	618
Fehlende oder ungenügende Heizvorrichtungen	6	5	13	10	5	14	24	16	25	14
Belästigung durch Rauch, Staub etc.	17	43	63	38	43	101	123	131	133	134
Unreinlich gehaltene Haustiere	47	50	105	45	50	78	125	87	48	71
Überlaufende Abtrittgruben, def. Abtrittanlagen	57	35	40	15	20	15	12	45	24	13
Überfüllte Senkgruben, defekte Abwasserltn.	50	52	30	6	6	16	21	3	4	11
Verschiedene Übelstände	15	20	21	54	65	148	220	264	228	190
Gesamtzahl	386	369	491	287	372	742	1005	1221	1311	1306
davon wurden unbegründet befunden . . . . .	.	52	90	35	38	13	8	53	2	—
und er- { Verfügung der Behörden . . . . .	.	128	136	104	129	331	479	549	583	568
ledigt durch { Anordnungen des Beamten . . . . .	.	189	265	139	190	355	480	597	696	694
{ andere Amtsstellen . . . . .	.	—	—	9	15	43	38	22	30	44

b) Die ansteckenden Krankheiten

b 1 Die Gesamtzahl der gemeldeten Erkrankungen nach Monaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1911—1920	2 696	2 394	2 316	1 980	2 416	2 493	1 828	1 186	1 189	1 128	1 526	1 909	23 061
1921—1930	3 338	2 517	2 067	1 696	2 033	2 076	1 514	1 091	1 043	1 089	1 512	3 075	23 051
1911—1915	1 205	1 227	1 377	1 108	1 403	1 238	746	468	560	494	683	966	11 475
1916—1920	1 491	1 167	939	872	1 013	1 255	1 082	718	629	634	843	943	11 586
1921—1925	1 479	886	745	744	861	983	770	532	539	577	845	1 967	10 928
1926—1930	1 859	1 631	1 322	952	1 172	1 093	744	559	504	512	667	1 108	12 213
1931—1935	1 893	1 651	1 635	1 093	1 234	1 140	706	508	441	516	762	1 134	12 713
1926	1 087	948	546	108	115	100	56	73	78	60	97	120	3 388
1927	119	124	129	113	133	158	97	99	103	106	163	304	1 648
1928	331	278	309	412	550	461	313	153	138	152	135	153	3 385
1929	158	126	180	152	172	174	122	87	86	108	105	140	1 610
1930	164	155	188	167	202	200	156	147	99	86	167	391	2 092
1931	439	462	466	231	228	280	122	138	83	102	129	137	2 817
1932	196	231	342	276	246	198	153	121	119	114	140	178	2 314
1933	194	142	174	151	349	235	234	86	73	124	230	495	2 487
1934	932	671	441	243	175	102	76	68	90	82	112	119	3 111
1935	132	145	212	192	236	325	121	95	76	94	151	205	1 984
1936	205	242	283	163	227	195	215	148	107	159	290	882	3 116

b 2 Gemeldete Erkrankungen und Todesfälle einzelner Infektionskrankheiten

Jahre	Scarlatina	Morbilli	Rubeolae	Variola	Variellae	Diphtherie	Per-tussis	Erysipelas	Ty-phus abdom.	Puer-peral-fieber	Mening. cere-bros-pin. epid.	Par-otitis epid.	Oph-thalmo-blennor-rhoea
Erkrankungen													
1911—1920	2 658	8 277	437	1	2 270	2 795	4 288	583	121	56	23	1 328	65
1921—1930	1 870	8 507	463	83	3 512	1 571	4 423	415	102	46	19	1 711	41
1911—1915	1 589	4 612	289	1	1 021	1 097	1 822	291	90	28	11	458	36
1916—1920	1 069	3 665	148	—	1 249	1 698	2 466	292	31	28	12	870	29
1921—1925	789	3 623	372	83	1 652	1 047	2 154	232	49	26	10	773	26
1926—1930	1 081	4 884	91	—	1 860	524	2 269	183	53	20	9	938	15
1931—1935	1 075	4 629	705	—	2 062	472	1 985	150	81	4	13	1 404	7
1926	139	2 410	24	—	364	84	259	25	11	8	2	28	2
1927	245	66	14	—	416	84	402	49	8	3	2	328	6
1928	184	1 504	4	—	431	84	622	22	10	4	2	479	3
1929	240	284	22	—	359	111	468	54	15	4	2	18	2
1930	273	620	27	—	290	161	518	43	9	1	1	85	2
1931	310	1 579	6	—	230	129	166	28	60	2	2	274	2
1932	207	124	7	—	635	98	801	39	7	—	4	376	4
1933	180	846	454	—	463	73	257	26	3	—	2	152	1
1934	174	2 004	15	—	265	95	442	29	6	1	1	67	—
1935	204	76	223	—	469	77	319	28	5	1	4	535	—
1936	219	1 268	11	—	359	49	735	14	3	—	—	418	—
Todesfälle													
1911—1920	18	89	—	—	3	99	67	23	18	35	10	1	—
1921—1930	8	20	—	8	—	27	29	25	20	45	11	—	—
1911—1915	12	79	—	—	3	49	40	8	13	13	4	—	—
1916—1920	6	10	—	—	—	50	27	15	5	22	6	1	—
1921—1925	3	4	—	8	—	19	19	6	10	24	5	—	—
1926—1930	5	16	—	—	—	8	10	19	10	21	6	—	—
1931—1935	4	10	—	—	1	10	13	14	12	4	12	—	—
1926	—	8	—	—	—	—	2	3	2	8	—	—	—
1927	1	—	—	—	—	1	1	3	2	3	1	—	—
1928	1	4	—	—	—	—	1	3	2	5	1	—	—
1929	2	2	—	—	—	2	3	5	3	3	2	—	—
1930	1	2	—	—	—	5	3	5	1	2	2	—	—
1931	—	7	—	—	—	2	3	3	7	2	2	—	—
1932	3	—	—	—	—	3	6	2	2	—	4	—	—
1933	1	—	—	—	—	2	—	3	1	—	3	—	—
1934	—	3	—	—	—	—	4	4	2	1	—	—	—
1935	—	—	—	—	1	3	—	2	—	1	3	—	—
1936	2	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—

Die als erkrankt gemeldeten Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Erkrankungszeit, Altersklassen und Wohnvierteln 1936

Monate, Altersklassen und Wohnviertel	Scarlatina Scharlach		Morbilli Masern		Rubeo- lae Röteln		Variola Pocken		Varicellen Windpocken		Diphtherie und Croup		Pertussis Keuch- husten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.

Zeit des Auftretens

Januar	7	8	2	4	—	1	—	—	26	15	2	2	4	12
Februar	12	8	4	5	—	1	—	—	27	21	6	5	17	19
März	18	10	17	10	—	1	—	—	27	30	5	2	27	26
April	6	6	10	13	—	1	—	—	15	22	3	1	21	31
Mai	10	10	21	15	1	—	—	—	27	19	1	1	40	59
Juni	8	7	38	12	—	—	—	—	19	13	—	1	47	38
Juli	6	9	19	27	1	—	—	—	9	8	2	2	52	58
August	11	14	9	2	—	—	—	—	—	4	4	1	49	48
September	9	22	9	13	—	—	—	—	3	1	1	3	14	23
Oktober	8	4	15	35	—	—	—	—	15	15	1	2	27	32
November	3	6	89	109	1	—	—	—	13	11	1	1	14	38
Dezember	10	7	394	396	2	2	—	—	8	11	1	1	18	21

Altersklassen

Unter 1 Jahr	—	—	7	5	—	—	—	—	10	9	—	1	19	25
1—2 Jahre	7	6	79	66	—	—	—	—	19	19	1	—	79	77
2—5 „	27	28	272	256	—	—	—	—	60	57	6	1	142	161
5—10 „	46	35	251	280	—	—	—	—	85	72	10	5	78	116
10—15 „	21	22	15	26	—	—	—	—	10	10	5	4	9	11
15—20 „	4	4	1	3	—	—	—	—	2	1	2	3	—	1
20—30 „	3	12	1	3	—	—	—	—	2	1	1	6	—	5
30—40 „	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	2	1	1	7
40—50 „	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
50—60 „	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
60—70 „	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
70—80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Wohnviertel

1. Altstadt Grossbasel	4	1	8	6	—	—	—	—	6	3	—	—	6	8
2. Vorstädte	1	6	16	15	—	—	—	—	5	3	—	1	8	17
3. Am Ring	3	5	21	18	—	—	—	—	11	3	—	1	20	24
4. Breite	7	4	27	27	1	—	—	—	5	6	1	1	9	11
5. Alban	4	—	8	10	—	—	—	—	1	6	1	—	15	11
6. Gundeldingen	4	12	59	43	1	—	—	—	38	32	—	3	38	52
7. Bachletten	7	8	47	61	—	—	—	—	10	16	4	2	28	42
8. Gotthelf	7	1	24	32	1	2	—	—	8	5	2	1	13	32
9. Iselin	12	4	63	58	—	1	—	—	12	11	2	1	32	41
10. St. Johann	21	22	63	68	—	—	—	—	18	17	4	—	33	40
11. Altstadt Kleinbasel	3	3	36	29	—	—	—	—	12	5	1	3	17	9
12. Clara	3	2	31	34	—	—	—	—	7	8	2	—	9	9
13. Wettstein	2	5	22	48	—	—	—	—	7	8	—	1	13	13
14. Hirzbrunnen	3	3	16	15	—	1	—	—	13	12	2	2	25	20
15. Rosental	7	7	36	31	—	—	—	—	7	10	—	—	7	6
16. Matthäus	4	8	107	98	—	—	—	—	19	19	2	1	30	33
17. Klybeck	9	8	38	40	2	2	—	—	4	4	—	—	7	14
18. Kleinhüningen	3	1	2	3	—	—	—	—	6	1	—	—	4	1
19. Riehen	3	11	3	5	—	—	—	—	—	1	6	5	13	22
20. Bettingen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
Grossbasel	70	63	336	338	3	3	—	—	114	102	14	10	202	278
Kleinbasel	34	37	288	298	2	3	—	—	75	67	7	7	112	105
Landgemeinden	4	11	3	5	—	—	—	—	—	1	6	5	16	22
Gesamtzahl der Erkrankungen.	108	111	627	641	5	6	—	—	189	170	27	22	330	405
Todesfälle	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—

Die als erkrankt gemeldeten Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Erkrankungszeit, Altersklassen und Wohnvierteln 1936

Monate, Altersklassen und Wohnviertel	Erysipel Rose		Unter- leibs- typhus		Febris puer- peralis Kind- bett- fieber	Meningitis cerebro- spinalis Genick- starre		Parotitis Mumps		Ophthal- moblen- norrhoea neona- torum		En- ceph- litis lethar- gica		Diverse Krank- heiten		Total		
	m.	w.	m.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.

Zeit des Auftretens

Januar	—	1	—	—	—	—	—	62	58	—	—	—	—	—	1	103	102	205
Februar	1	1	—	—	—	—	—	63	49	—	—	—	—	1	2	131	111	242
März	—	—	—	—	—	—	—	45	64	—	—	—	—	—	1	139	144	283
April	1	1	—	—	—	—	—	15	17	—	—	—	—	—	—	71	92	163
Mai	—	1	—	—	—	—	—	9	11	—	—	—	—	2	—	111	116	227
Juni	—	1	—	2	—	—	—	2	7	—	—	—	—	—	—	114	81	195
Juli	—	1	—	1	—	—	—	5	4	—	—	—	—	6	5	100	115	215
August	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	1	77	71	148
September	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	3	40	67	107
Oktober	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	3	—	70	89	159
November	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	122	168	290
Dezember	1	1	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	1	4	1	439	443	882

Altersklassen

Unter 1 Jahr	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	37	42	79
1—2 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	10	7	—	—	—	—	—	—	197	177	374
2—5 „	—	—	—	—	—	—	—	46	52	—	—	—	—	2	3	556	561	1117
5—10 „	—	1	—	—	—	—	—	109	89	—	—	—	—	7	1	587	600	1187
10—15 „	—	—	—	—	—	—	—	23	31	—	—	—	1	7	5	90	110	200
15—20 „	—	—	—	—	—	—	—	3	5	—	—	—	—	4	—	16	17	33
20—30 „	—	3	—	2	—	—	—	2	13	—	—	—	—	3	1	13	46	59
30—40 „	1	1	—	1	—	—	—	6	11	—	—	—	—	1	1	11	26	37
40—50 „	—	3	—	—	—	—	—	2	4	—	—	—	—	1	2	5	12	17
50—60 „	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	2	7	7	9
60—70 „	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
70—80 „	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
über 80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Wohnviertel

1. Altstadt Grossbasel	—	—	—	—	—	—	—	4	5	—	—	—	—	1	—	29	23	52
2. Vorstädte	—	1	—	—	—	—	—	4	6	—	—	—	—	2	1	36	50	86
3. Am Ring	—	—	—	1	—	—	—	24	13	—	—	—	—	2	—	81	65	146
4. Breite	1	2	—	—	—	—	—	5	3	—	—	—	—	—	1	56	55	111
5. Alban	—	1	—	—	—	—	—	7	10	—	—	—	—	3	1	39	39	78
6. Gundeldingen	—	—	—	1	—	—	—	9	15	—	—	—	—	1	2	150	160	310
7. Bachletten	—	2	—	—	—	—	—	22	23	—	—	—	—	1	2	119	156	275
8. Gotthelf	—	—	—	—	—	—	—	23	14	—	—	—	—	1	—	79	87	166
9. Iselin	—	—	—	—	—	—	—	5	15	—	—	—	—	5	2	131	133	264
10. St. Johann	—	1	—	—	—	—	—	12	23	—	—	—	—	2	3	153	174	327
11. Altstadt Kleinbasel	1	—	—	—	—	—	—	5	5	—	—	—	—	1	—	76	54	130
12. Clara	—	1	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	54	56	110
13. Wettstein	—	1	—	—	—	—	—	6	8	—	—	—	—	1	1	51	85	136
14. Hirzbrunnen	—	1	—	—	—	—	—	17	15	—	—	—	—	—	—	76	69	145
15. Rosental	—	—	—	—	—	—	—	6	8	—	—	—	—	—	—	63	62	125
16. Matthäus	1	1	—	1	—	—	—	34	28	—	—	—	—	2	1	199	190	389
17. Klybeck	—	—	—	—	—	—	—	12	12	—	—	—	1	1	—	73	81	154
18. Kleinhüngen	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	—	17	8	25
19. Riehen	—	—	—	—	—	—	—	5	8	—	—	—	—	1	—	31	52	83
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4
Grossbasel	1	7	—	2	—	—	—	115	127	—	—	—	—	18	12	873	942	1815
Kleinbasel	2	4	—	1	—	—	—	83	80	—	—	—	1	6	2	609	605	1214
Landgemeinden	—	—	—	—	—	—	—	5	8	—	—	—	—	1	—	35	52	87
Gesamtzahl der Erkrankungen	3	11	—	3	—	—	—	203	215	—	—	—	1	25	14	1517	1599	3116
Todesfälle	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	9	2	11

c) Frequenz der grösseren Krankenanstalten. Allgemeine Übersicht

Anstalten	Jahre	Zahl der Betten ¹⁾	Verpflegungs-tage	Belegungs-ziffer ²⁾	Zahl der Patienten							
					An-fangs	Auf-nahmen	Gesamt-bestand	Todes-fälle	Aus-tritte	Ende	höch-ste	nied-rigste
1. Bürgerspital (nur Krankenhaus)	1934	662	183 649	76,0	451	6 960	7 411	493	6 522	396	566	396
	1935	685	191 436	76,6	396	7 408	7 804	521	6 858	425	571	396
	1936	685	193 490	77,2	425	7 261	7 686	552	6 741	393	584	376
2. Frauenspital . .	1934	209	64 926	85,1	130	3 460	3 590	37	3 386	167	195	120
	1935	209	67 006	87,8	167	3 608	3 775	37	3 594	144	212	133
	1936	209	67 769	88,6	144	3 737	3 881	28	3 714	139	215	139
3. St. Claraspital . .	1934	180	59 571	90,7	116	2 624	2 740	195	2 418	127	184	116
	1935	180	63 929	97,3	127	2 773	2 900	200	2 556	144	205	127
	1936	180	65 158	98,9	144	2 840	2 934	186	2 656	142	223	124
4. Kinderspital . .	1934	170	52 859	85,2	127	1 846	1 973	105	1 737	131	164	121
	1935	170	51 440	82,9	131	1 891	2 022	111	1 791	120	166	112
	1936	180	54 320	82,5	120	1 838	1 958	97	1 730	131	177	108
5. Augenheilanstalt.	1934	90	13 282	40,4	14	703	717	1	696	20	50	14
	1935	80	13 255	45,4	20	732	752	2	725	25	52	18
	1936	80	14 059	48,0	25	696	721	—	696	25	53	20
6. Heil- und Pflege-anstalt Fried-matt	1934	450	154 918	94,3	418	535	953	45	485	423	444	404
	1935	460	157 161	93,6	423	547	970	41	473	456	457	405
	1936	480	166 678	94,9	456	593	1049	49	532	468	476	437
7. Krankenhaus Riehen	1934	94	29 956	87,3	65	964	1 029	65	880	84	94	65
	1935	94	29 437	85,8	84	985	1 069	76	917	76	93	62
	1936	94	30 056	87,4	76	955	1 031	43	914	74	87	67
8. Anstalt Sonnen-halde Riehen .	1934	58	17 575	83,0	42	111	153	14	99	40	56	37
	1935	58	17 226	81,4	40	120	160	9	109	42	53	40
	1936	58	16 463	77,6	42	140	182	18	118	46	51	37
Alle Anstalten zusammen . .	1934	1 914	576 736	82,6	1 363	17 203	18 566	955	16 223	1 388	1 753	1 283
	1935	1 936	590 890	83,6	1 388	18 064	19 452	997	17 023	1 432	1 809	1 293
	1936	1 966	607 993	84,5	1 432	18 060	19 492	972	17 102	1 418	1 866	1 308

¹⁾ Ohne Operationsbetten. ²⁾ Belegungsziffer = (Verpflegungstage \times 100) : (360 \times Bettenzahl).

c 2 Frequenz von Bürgerspital, Kinderspital und Krankenhaus Riehen nach Wochen (Bettenzahl 959)

Zeit 1936 (Woche vom . . . bis . . .)	Aufnahmen				End-be-stand	Belegungs-ziffer	Zeit 1936 (Woche vom . . . bis . . .)	Aufnahmen				End-be-stand	Belegungs-ziffer
	im ganzen	Infekt.-krank-heiten	davon Un-fälle	Orts-fremde				im ganzen	Infekt.-krank-heiten	davon Un-fälle	Orts-fremde		
29. XII.- 4. I.	166	10	12	30	668	69,7	5. VII.-11. VII.	202	18	33	48	714	74,5
5. I.-11. I.	240	14	18	48	727	75,8	12. VII.-18. VII.	194	24	11	32	712	74,2
12. I.-18. I.	217	17	13	45	735	76,6	19. VII.-25. VII.	177	14	21	33	678	70,7
19. I.-25. I.	229	24	27	54	737	76,8	26. VII.- 1. VIII.	159	16	18	29	648	67,6
26. I.- 1. II.	229	14	14	36	774	80,7	2. VIII.- 8. VIII.	162	11	17	46	656	68,4
2. II.- 8. II.	237	24	8	49	792	82,6	9. VIII.-15. VIII.	166	18	15	32	648	67,6
9. II.-15. II.	224	12	15	34	794	82,8	16. VIII.-22. VIII.	195	20	13	42	674	70,3
16. II.-22. II.	229	30	22	54	777	81,0	23. VIII.-29. VIII.	202	27	20	56	692	72,2
23. II.-29. II.	190	14	21	50	737	76,9	30. VIII.- 5. IX.	204	26	22	46	718	74,9
1. III.- 7. III.	199	16	24	50	748	78,0	6. IX.-12. IX.	205	27	24	48	691	72,1
8. III.-14. III.	240	22	9	55	772	80,5	13. IX.-19. IX.	157	17	13	68	697	72,7
15. III.-21. III.	226	27	21	42	786	82,0	20. IX.-26. IX.	218	20	24	65	688	71,7
22. III.-28. III.	245	27	11	60	801	83,5	27. IX.- 3. X.	201	25	17	52	683	71,2
29. III.- 4. IV.	212	21	27	42	780	81,3	4. X.-10. X.	146	18	19	40	643	67,0
5. IV.-11. IV.	162	15	9	27	675	70,4	11. X.-17. X.	181	20	11	16	647	67,5
12. IV.-18. IV.	195	16	11	45	731	76,2	18. X.-24. X.	209	14	17	43	701	73,1
19. IV.-25. IV.	225	20	21	60	759	79,1	25. X.-31. X.	161	16	15	34	677	70,6
26. IV.- 2. V.	183	16	19	41	761	79,4	1. XI.- 7. XI.	184	8	18	38	675	70,4
3. V.- 9. V.	207	14	9	45	758	79,0	8. XI.-14. XI.	208	18	17	49	672	70,1
10. V.-16. V.	178	18	15	35	704	73,4	15. XI.-21. XI.	200	19	13	46	692	72,2
17. V.-23. V.	206	11	23	49	717	74,8	22. XI.-28. XI.	212	21	19	53	716	74,7
24. V.-30. V.	211	17	27	47	669	69,8	29. XI.- 5. XII.	209	17	18	37	721	75,2
31. V.- 6. VI.	189	13	14	48	711	74,1	6. XII.-12. XII.	202	25	11	54	747	77,9
7. VI.-13. VI.	202	11	17	49	717	74,8	13. XII.-19. XII.	188	25	12	52	697	72,7
14. VI.-20. VI.	220	25	20	49	734	76,5	20. XII.-26. XII.	107	27	5	10	576	60,1
21. VI.-27. VI.	197	12	22	44	715	74,6	27. XII.- 2. I.	159	33	10	22	588	61,3
28. VI.- 4. VII.	231	19	25	46	734	76,5							

Bürgerspital Basel. — Bettenzahl, Pfl egetage und durchschnittliche Besetzung

Jahre	Zahl d. Betten f. Insassen				Zahl der Pfl egetage				Durchschnittliche Besetzung p. Tag				
	im ganzen	Pfrund-	des Versor- gungs- hauses	Kran- ken-	im ganzen	Pfrund- haus	im Versor- gungs- haus	Kranken- haus	im ganzen	insbesondere im Pfrund- haus	Kran- kenhaus	Med. Abteilung	Chir. Abteilung
1911/15	914	254	70	590	287 934	81 309	25 361	181 264	788,3	222,6	496,3	204,8	165,5
1916/20	942	260	73	609	310 669	88 978	29 965	191 726	850,2	243,5	525,2	237,3	177,8
1921/25	944	262	85	597	281 738	90 866	33 329	157 543	772,0	248,9	431,6	188,9	158,4
1926/30	947	254	85	608	276 666	76 961	31 348	168 357	757,8	210,4	461,7	199,0	175,4
1931/35	976	222	87	668	282 210	69 313	31 619	181 278	773,1	189,9	496,7	211,1	203,3
1910	914	254	70	590	271 017	78 342	27 185	165 490	742,5	214,6	453,4	175,2	152,8
1920	944	262	85	597	296 594	87 869	31 204	177 521	812,5	240,7	486,4	218,2	158,7
1925	944	262	85	597	280 756	91 662	32 988	156 106	769,2	251,1	427,4	180,0	171,4
1930	958	222	85	651	277 938	70 395	32 931	174 612	761,4	192,8	476,4	209,3	174,1
1934	968	220	86	662	288 808	73 874	33 116	181 818	791,2	202,4	498,1	213,8	215,4
1935	1000	224	91	685	296 301	74 333	33 655	188 313	811,8	203,7	516,0	227,4	215,6
1936	1000	224	91	685	297 536	72 057	34 537	190 942	813,0	196,9	521,7	235,1	215,1

Bürgerspital Basel. — Die Zahl der ins Krankenhaus aufgenommenen Personen

Jahre	Aufge- nommene Personen im ganzen	Geschlecht		Heimat				Wohnort				
		m.	w.	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Deutsch- land	Übriges Ausland	Gross- Basel	Klein- Basel	Landge- meind.	Übrige Schweiz	Aus- land
1911/15	5 409	3 100	2 309	1 151	2 224	1 576	458	2 259	1 518	40	1 081	511
1916/20	5 929	3 233	2 696	1 633	2 742	1 161	393	2 776	1 583	47	1 264	259
1921/25	5 761	3 115	2 646	1 811	2 644	833	473	2 659	1 545	62	1 248	247
1926/30	7 283	4 046	3 237	2 242	3 382	996	663	3 205	2 017	88	1 566	407
1931/35	7 277	4 038	3 239	2 286	3 381	1 610		5 306		147	1 380	444
1910	4 988	2 877	2 111	889	1 956	1 653	490	2 038	1 431	42	819	658
1920	5 895	3 166	2 729	1 760	2 706	888	541	2 806	1 616	77	1 186	210
1930	7 700	4 324	3 376	2 380	3 590	1 017	713	3 416	2 247	102	1 528	407
1934	6 960	3 771	3 189	2 253	3 211	1 496		5 101		169	1 260	430
1935	7 408	3 965	3 443	2 296	3 559	1 553		5 372		147	1 431	458
1936	7 261	3 897	3 364	2 434	3 406	1 421		5 431		119	1 303	408

Verhältniszahlen

1921-1930	100,0	57,7	42,3	31,1	46,3	12,9	9,7	47,5	27,0	1,5	18,2	5,8
1934	100,0	54,1	45,9	32,3	46,1	—	21,6	73,3		2,4	18,2	6,1
1935	100,0	53,5	46,5	31,0	48,0		21,0	72,5		2,0	19,3	6,2
1936	100,0	53,7	46,3	33,5	46,9		19,6	74,8		1,6	18,0	5,6

Bürgerspital Basel. — Die Zahl der Pfl egetage nach Abteilungen

Jahre	Zahl der Pfl egetage							Durchschnittliche Aufenthaltsdauer pro Patient in Tagen					
	im ganzen	Medi- zin	Abson- derung	Chirur- gie	Oto- logie	Derma- tologie	Unheil- bare	Medi- zin	Abson- derung	Chirur- gie	Oto- logie	Derma- tologie	im ganzen
1911/15	181 264	74 796	15 583	60 418	7 967	13 490	9 010	37,2	41,9	25,0	16,3	28,2	30,7
1916/20	191 726	86 694	13 322	63 504	8 753	14 424	5 029	34,0	33,9	23,5	18,0	36,9	29,5
1921/25	157 543	68 990	9 123	57 868	7 890	12 193	1 479	32,9	24,1	19,9	13,8	31,1	25,3
1926/30	169 935	72 713	8 367	64 074	10 502	12 061	2 218	28,6	21,8	17,8	11,0	26,3	21,2
1931/35	184 907	73 513	9 391	74 219	11 784	12 371	3 629	28,6	26,1	21,3	11,1	26,1	23,3
1910	165 490	63 943	16 129	55 798	8 522	13 795	7 303	36,2	49,2	26,0	15,3	32,0	31,8
1920	177 521	79 846	14 848	58 084	7 569	14 159	3 015	33,2	30,0	21,2	16,1	34,2	27,8
1930	178 290	76 599	12 420	63 574	10 448	11 571	3 678	28,4	28,0	17,3	10,2	22,8	20,9
1934	183 649	69 771	8 254	78 561	12 326	12 906	1 831	28,4	27,1	23,5	10,7	27,8	24,8
1935	191 436	74 312	8 685	78 682	16 088	10 546	3 123	28,5	29,7	22,7	12,3	23,8	23,4
1936	193 490	75 946	10 124	78 712	14 282	11 878	2 548	29,0	25,2	23,3	11,6	26,9	23,2

Bürgerspital Basel. — Die Patientenaufnahmen (ohne Verlegungen) nach Monaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1933	731	611	590	538	667	587	587	616	587	593	604	551	7 267
1934	749	589	597	598	596	535	576	558	516	594	570	482	6 960
1935	719	606	592	606	634	590	627	586	651	653	600	544	7 408
1936	719	620	694	619	559	610	602	547	651	511	595	534	7 261

Frauenspital Basel. — Bettenzahl, Patienteneintritte und Todesfälle

Jahre	Bettenzahl				Eintritte von Patientinnen							Geborene Kinder	Todesfälle		
	im ganzen	Geb.-hilfl. Abteilung	Gynae.kolog.	Operationsbetten	Geburts-hilfl. Abteilung	Gynae.kolog.	im ganzen	wohnend in					Geb.-hilfl. Abteilung	Gyn.kolog.	überhaupt
								Gross-basel	Kleinb. u. Ldg.	Übrige Schweiz	Aus-land				
1911/15	141	63	78	.	1 688	662	2 350	969	586	431	364	1 627	7	28	35
1916/20	142	65	69	8	1 446	769	2 215	944	567	614	90	1 387	4	25	29
1921/25	148	65	70	13	1 688	830	2 518	1 061	621	693	143	1 627	6	26	32
1926/30	194	79	98	16	1 954	1 010	2 964	1 193	708	799	264	1 859	7	32	39
1931/35	229	101	108	20	2 125	1 249	3 374	1 469	852	824	229	2 041	6	29	35
1905	136	62	74	.	1 322	530	1 852	783	578	.	.	1 266	9	28	37
1910	144	58	86	.	1 749	685	2 434	1 003	651	359	421	1 678	7	37	44
1915	144	66	78	.	1 335	615	1 950	839	536	427	148	1 275	7	20	27
1920	142	65	64	13	1 785	799	2 584	1 084	664	743	93	1 723	6	32	38
1925	170	65	92	13	1 732	862	2 594	1 036	630	726	202	1 672	4	27	31
1930	229	101	108	20	2 047	1 197	3 244	1 338	730	885	291	1 950	4	25	29
1934	229	101	108	20	2 155	1 305	3 460	1 496	911	847	206	2 065	10	27	37
1935	229	101	108	20	2 239	1 369	3 608	1 633	923	834	218	2 151	4	33	37
1936	229	101	108	20	2 270	1 467	3 737	1 756	906	889	186	2 198	4	24	28

Frauenspital Basel. — Verpflegungstage und Aufenthaltsdauer

Jahre	Zahl der Verpflegungstage				Durchschnittl. Belegung				höch-ster*)	nied-rigster	Durchschnittl. Aufenth'dauer		Gesamt-zahl der Patien-tinnen	Aus-tritte (ohne Todes-fälle)
	im ganzen	Geburts-hilfl. Abteilg.	für Kinder	Gynae.kolog. Abteilg.	Geb.-hilfl. Abteilung	Gynae.kolog.	zu-sammen	in % d. Bet-tenzahl			Bestand				Geb.-hilfl. Abteilung	Gyn.kolog.
									Tag	Tag				
1911/15	50 521	19 836	17 081	13 604	54,3	57,2	111,5	79,1	126	52	11,8	20,6	2 383	2 322
1916/20	53 426	18 690	14 878	19 858	51,2	54,1	105,3	74,2	149	52	15,5	23,7	2 227	2 181
1921/25	68 109	23 774	19 396	24 939	65,1	68,3	133,4	90,1	162	91	13,5	23,9	2 534	2 479
1926/30	77 695	26 784	22 087	28 824	73,4	79,0	152,4	79,5	214	103	13,3	26,9	2 987	2 910
1931/35	88 364	28 655	23 965	35 744	78,5	97,9	176,4	77,0	213	138	13,0	27,0	3 404	3 340
1905	33 047	18 487	.	14 560	50,6	40,0	90,6	66,6	119	66	14,0	27,5	1 936	1 817
1910	38 163	23 373	.	14 790	64,0	40,5	104,5	76,8	136	83	13,9	21,6	2 587	2 387
1915	41 954	16 232	13 163	12 559	44,5	34,4	78,9	54,8	104	52	12,2	20,4	2 020	1 933
1920	64 737	23 216	18 974	22 547	63,4	61,6	125,0	88,0	146	90	12,5	22,1	2 685	2 564
1925	71 552	25 257	20 375	25 920	69,2	71,0	140,2	82,5	159	115	14,0	26,1	2 706	2 559
1930	88 529	28 402	23 812	36 315	77,8	99,5	177,3	77,3	214	133	13,4	28,7	3 377	3 197
1934	89 047	28 228	24 121	36 698	77,3	100,5	177,8	77,6	195	138	12,7	26,8	3 590	3 386
1935	92 472	29 773	25 466	37 233	81,5	102,0	183,5	80,1	212	133	12,8	25,6	3 775	3 631
1936	93 145	25 584	25 376	39 185	78,3	107,3	185,6	81,1	215	139	12,2	25,5	3 881	3 714

*) Bei Überschreitung der Bettenzahl wurde das Hilfsspital in Anspruch genommen.

Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt. — Patientenbestand, Verpflegungstage, Entlassungen

Jahre	Eintritte		Gesamtbestand					höch-ster	nied-rigster	Verpfe-lyungs-tage	Durch-schnitt-liche Be-le-gung	To-des-fälle	Entlassungen				
	M.	F.	M.	F.	zusam-men	davon in I. | II. Klasse	Bestand										
													im ganzen	ge-heit	ge-bes-sert	unge-bes-sert	nicht geistes-krank
1911/15	107	97	135	127	262	12	43	302	289	104 273	285,6	29	176	24	62	89	1
1916/20	102	106	129	137	266	7	37	312	295	106 033	290,5	28	178	33	79	65	1
1921/25	154	131	178	166	344	14	26	361	275	115 437	316,2	33	242	37	141	60	4
1926/30	221	174	251	215	466	13	37	398	328	129 046	353,3	43	342	30	173	132	7
1931/35	287	215	328	256	584	26	37	457	372	150 367	412,0	44	436	58	267	103	8
1905	170	137	294	282	576	30	133	.	.	99 008	271,3	41	260	.	.	.	.
1910	124	103	262	249	511	16	99	299	280	105 132	288,0	30	196	37	55	98	6
1915	105	95	235	245	480	23	72	301	276	106 302	291,2	29	159	17	58	84	—
1920	110	125	233	302	535	15	66	312	285	108 983	298,5	27	215	53	86	76	—
1925	169	152	323	345	668	27	52	361	327	126 849	347,5	40	236	22	171	87	6
1930	243	201	419	392	811	29	59	398	355	135 153	370,0	35	379	35	199	139	6
1934	289	246	499	454	953	35	57	444	404	154 918	424,0	45	449	65	290	87	7
1935	311	236	528	442	970	37	61	457	405	157 161	430,6	41	455	47	298	110	—
1936	331	262	556	493	1049	37	78	476	437	166 678	455,4	49	515	84	351	80	—

NB. Die Zahl der Betten und der Unterbringungsgelegenheiten betrug früher 340, zuletzt 440.

d) Rekrutenaushebungen (Rekrut.-Kreis 4/22)

d 1 Die Gesamtzahl der Untersuchten nach Klassen und Tauglichkeitsgruppen

Klassen und Gruppen, Untersuchungsergebnis		Mittel	Mittelwerte			1932	1933	1934	1935	1936	
		1914/18	1919	1920/24	1925/30						1931/35
I. Klasse: Stellungspflichtige, die sich erstmals stellten (Rekruten)											
a) Vorzeitig zur Aushebung erschienene	diensttauglich . . .	35	—	32	44	32	26	19	33	49	31
	zurück- | 1 Jahr . .	3	—	2	3	2	2	3	—	1	—
	gestellt auf | 2 Jahre .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	hilfsdiensttauglich .	1	—	1	2	2	1	—	3	7	1
	untauglich	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	Total . .	39	—	35	50	36	29	22	36	57	32
b) Normaler Rekrutenjahrgang	diensttauglich . . .	635	—	588	720	708	773	733	684	703	652
	zurück- | 1 Jahr . .	115	—	150	124	73	70	64	75	46	29
	gestellt auf | 2 Jahre .	38	—	10	28	5	3	4	1	—	2
	hilfsdiensttauglich . .	104	—	198	180	148	130	171	136	131	110
	untauglich	34	—	49	63	39	86	41	20	28	27
	Total . .	926	—	995	1115	973	1062	1013	916	908	820
c) Frühere Jahrgänge	diensttauglich . . .	43	30	51	55	126	113	160	141	133	124
	zurück- | 1 Jahr . .	5	3	6	4	5	8	4	7	3	—
	gestellt auf | 2 Jahre .	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	hilfsdiensttauglich . .	33	38	37	19	69	41	106	109	63	49
	untauglich	8	2	6	4	8	8	15	6	6	7
	Total . .	91	73	100	83	208	170	285	263	205	180
Total I. Klasse	diensttauglich . . .	713	30	671	819	866	912	912	858	885	807
	zurück- | 1 Jahr . .	123	3	158	131	80	80	71	82	50	29
	gestellt auf | 2 Jahre .	40	—	10	29	5	3	4	1	—	2
	hilfsdiensttauglich . .	138	38	236	201	219	172	277	248	201	160
	untauglich	42	2	55	68	47	94	56	26	34	34
	Total . .	1056	73	1130	1248	1217	1261	1320	1215	1170	1032
II. Klasse: Stellungspflichtige, die sich schon ein oder mehrere Male gestellt haben											
a) Zurückgestellte	diensttauglich . . .	49	30	73	71	70	87	52	51	61	28
	zurück- | 1 Jahr . .	30	26	34	17	8	2	3	4	—	2
	gestellt auf | 2 Jahre .	22	—	—	6	—	—	—	—	—	—
	hilfsdiensttauglich . .	23	46	112	76	58	72	53	35	36	20
	untauglich	5	—	8	8	3	8	2	1	1	—
	Total . .	129	102	227	178	139	169	110	91	98	50
b) Andere nicht Ausexerzierte, die sich schon früher gestellt haben	diensttauglich . . .	5	—	1	3	2	6	1	—	—	—
	zurückgestellt . . .	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	dispensiert 1 Jahr . .	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
	Landsturm vorzeitig .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	hilfsdiensttauglich . .	16	2	7	8	3	8	1	—	—	—
untauglich	4	—	1	5	1	2	—	—	—	—	
	Total . .	29	2	10	17	6	16	2	—	—	—
Total II. Klasse	diensttauglich . . .	54	30	74	74	72	93	53	51	61	28
	zurück- | 1 Jahr . .	32	26	34	17	8	2	3	4	—	2
	gestellt auf | 2 Jahre .	23	—	—	6	—	—	—	—	—	—
	dispensiert 1 Jahr . .	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
	Landsturm vorzeitig .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
hilfsdiensttauglich . .	38	48	119	84	61	80	54	35	36	22	
untauglich	9	—	9	13	4	10	2	1	1	—	
	Total . .	158	104	237	195	145	185	112	91	98	50
III. Klasse: Ausexerzierte											
Total III. Klasse	diensttauglich . . .	8	—	2	3	—	1	—	—	—	—
	dispensiert 1 Jahr . .	10	1	1	4	—	2	—	—	—	—
	tauglich für Etappe . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Landsturm vorzeitig .	2	—	2	3	3	7	3	—	—	—
	hilfsdiensttauglich . .	10	—	5	7	4	1	2	—	—	—
untauglich	16	—	7	11	6	9	7	—	—	—	
	Total . .	47	1	17	28	13	20	12	—	—	—
Total	Diensttaugliche	775	60	747	896	938	1006	965	909	946	835
	Dienstbefreite	486	118	637	575	437	460	479	397	322	247
	Untersuchte überhaupt .	1261	178	1384	1471	1375	1466	1444	1306	1268	1082

NB. Bis zum Jahre 1918 stellte sich der Rekrut normalerweise im 19. Altersjahr. Im Jahre 1919 fiel die normale Rekrutenaushebung aus und von 1920-1924 stellte sich der Rekrut im 20. Altersjahr. Seit 1925 wurde der Übergang zum früheren gesetzlichen Zustand nach und nach durchgeführt und mit dem Jahre 1930 beendet.

Die Tauglichkeitsgruppen

Jahre	Unter- suchte über- haupt	Dienst- taugliche		Dienst- befreite		Zurückgestellte auf 1 Jahr ¹⁾ 2 Jahre				Landsturm vorzeitig od. Etappe		Hilfs- diensttaugl.		Un- taugliche	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Alle drei Untersuchungsklassen zusammen															
1925-1930	8 830	5 378	60,9	3 452	39,1	911	10,3	210	2,4	18	0,2	1758	19,9	555	6,3
1931-1935	6 864	4 688	68,3	2 176	31,7	436	6,3	25	0,4	14	0,2	1419	20,7	282	4,1
1934	1 306	909	69,6	397	30,4	86	6,1	1	0,1	—	—	283	21,6	27	2,1
1935	1 268	946	74,6	322	25,4	50	4,0	—	—	—	—	237	18,7	35	2,7
1936	1 082	835	77,2	247	22,8	31	2,8	2	0,2	—	—	180	16,7	34	3,1

I. Untersuchungsklasse (Rekruten) allein

1925-1930	7 488	4 913	65,6	2 575	34,4	783	10,5	174	2,3	—	—	1210	16,1	408	5,5
1931-1935	6 073	4 326	71,2	1 747	28,8	396	6,5	24	0,4	—	—	1095	18,1	232	3,8
1934	1 215	858	70,6	357	29,4	82	6,8	1	0,1	—	—	248	20,4	26	2,1
1935	1 170	885	75,7	285	24,3	50	4,3	—	—	—	—	201	17,2	34	2,8
1936	1 032	807	78,2	225	21,8	29	2,8	2	0,2	—	—	160	15,5	34	3,3

Die Dienstbefreiungsgründe für alle drei Untersuchungsklassen

Dienstbefreiungsgründe ¹⁾	1914/18	1919	1920/24	1925/30	1931/35	1932	1933	1934	1935	1936
1. Ungenügende Körperlänge .	17	4	14	6	3	—	—	8	3	2
2. Ungenügender Brustumfang	140	21	154	165	65	50	46	51	39	23
3. Ungenügende Entwicklung .	59	44	159	120	98	126	112	80	62	41
5. Fettsucht	4	—	3	3	6	6	8	9	3	7
8. Kropf	32	4	21	7	6	1	16	5	4	4
10. Tbc. der Atmungsorgane . .	22	2	31	32	15	12	19	10	16	14
11. u. 12. Übrige Tuberkulosen .	12	—	8	9	8	15	8	7	4	3
13. u. 14. Geschlechtskrankheiten	1	—	1	1	—	1	—	—	—	1
15. Alkoholismus	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—
17. Geistige Beschränktheit . .	3	1	5	4	2	3	4	2	3	1
18.—20. Psychosen, Epilepsie usw.	8	2	11	8	3	8	4	3	1	4
21. u. 22. Andere Nervenkrankh.	4	2	3	8	3	1	7	2	2	2
26. Fehlen eines od. beider Augen	11	2	4	4	4	6	4	5	2	5
27.—29. Sonstige Augenfehler .	16	3	48	46	33	33	48	37	34	27
30.—33. Krankh. v. Mund u. Gehör	23	2	24	22	18	13	17	24	23	12
36. u. 37. Herzkrankheiten . . .	16	6	60	36	45	43	64	32	38	43
39. Hernien	5	2	10	10	11	9	13	13	8	5
43. Plattfuss	—	6	20	13	13	30	17	8	4	4
Alle übrigen Befreiungsgründe .	113	17	61	81	102	102	92	101	76	49
Total	488	118	637	576	435	460	479	397	322	247

¹⁾ Nach der Numerierung in den eidgenössischen Rekrutierungstabellen. Die ausgefallenen Nummern sind in obiger Tabelle in der letzten Zeile zusammengefasst.

Die Dienstbefreiungsgründe nach Untersuchungsklassen und Jahren

Dienstbefreiungsgründe (No. nach dem eidg. Schema)	1925—1930				1931—1935				1936				
	I. Kl. allein	Alle Klassen			I. Kl. allein	Alle Klassen			I. Kl. allein	Alle Klassen			
		abs.	% ¹⁾	% ²⁾		abs.	% ¹⁾	% ²⁾		abs.	% ¹⁾	% ²⁾	
1. Ungenügende Körperlänge . .	24	34	1,0	0,4	12	14	0,6	0,2	1	2	0,8	0,2	
2. Ungenügender Brustumfang .	806	991	28,7	11,2	287	325	15,0	4,7	21	23	9,3	2,1	
3. Ungenügende Entwicklung . .	432	720	20,9	8,2	272	491	22,6	7,1	29	41	16,6	3,7	
8. Kropf	27	42	1,2	0,5	24	28	1,3	0,4	4	4	1,6	0,4	
10.—12. Tuberkulosen	174	244	7,1	2,8	104	113	5,2	1,7	17	17	6,9	1,6	
17.—22. Geistes- u. Nervenkrankh.	81	113	3,3	1,2	35	43	2,0	0,6	7	7	2,8	0,6	
26.—29. Fehler des Sehorgans . .	275	301	8,7	3,4	176	184	8,4	2,7	31	32	13,0	2,9	
30.—33. Gehörfehler	116	134	3,9	1,5	90	93	4,2	1,4	12	12	4,9	1,1	
36. u. 37. Herzkrankheiten	164	212	6,1	2,4	193	226	10,4	3,3	39	43	17,4	4,0	
39. Hernien	45	57	1,6	0,6	53	57	2,6	0,8	5	5	2,0	0,5	
43. Plattfuss	67	80	2,3	0,9	57	64	3,0	0,9	3	4	1,6	0,4	
Alle übrigen Gründe	364	524	15,2	6,0	444	538	24,7	7,9	56	57	23,1	5,3	
Total	Dienstbefreite	2575	3452	100,0	39,1	1747	2176	100,0	31,7	225	247	100,0	22,8
	Diensttaugliche	4913	5378	—	60,9	4326	4688	—	68,3	807	835	—	77,2
	Untersuchte überhaupt .	7488	8830	—	100,0	6073	6864	—	100,0	1032	1082	—	100,0

¹⁾ In % der Dienstbefreiten.

²⁾ In % der Untersuchten überhaupt.

Die Körpermasse der Untersuchten nach Untersuchungsklassen und nach Tauglichkeitsgruppen 1936

(Normaler Jahrgang in der I. Klasse: 1. Januar bis 31. Dezember 1917)

d 5 K = Kantonsbürger, S = Übrige Schweizer

Masse in cm	I. Klasse									II. Klasse					Alle Untersuchten überhaupt		
	Dienst- taugliche		Zurück- gestellte		Hilfsdienst- taugl. und Untaugliche		Zusammen I. Klasse (Rekruten)			Dienst- taugliche		Übrige Gruppen		Zu- sam- men	K S Total		
	K	S	K	S	K	S	K	S	zus.	K	S	K	S				
a) Körperlänge																	
unt. 155	1	—	—	1	1	2	2	3	5	—	—	1	—	1	3	3	6
155—159	6	7	1	4	3	2	10	13	23	—	2	—	—	2	10	15	25
160—164	35	47	2	1	14	9	51	57	108	1	1	1	—	3	53	58	111
165—169	111	109	3	—	35	15	149	124	273	6	2	2	2	12	157	128	285
170—174	145	108	4	5	32	22	181	135	316	4	4	4	2	14	189	141	330
175—179	105	55	6	3	23	10	134	68	202	5	3	5	1	14	144	72	216
180—184	42	25	1	—	10	6	53	31	84	—	—	1	1	2	54	32	86
185 u. mehr	7	4	—	—	2	—	9	4	13	—	—	—	2	2	9	6	15
Total	452	355	17	14	120	66	589	435	1024	16	12	14	8	50	619	455	1074
Arithm. Mittel	172,1	170,6	171,3	166,6	170,8	170,0	171,8	170,2	171,1	171,2	169,2	171,6	176,7	171,7	171,8	170,3	171,2
Medianwert . .	172	170	172	170	170	171	172	170	171	172	170	172	176	172	172	170	171
Untere } Quar-	168	166	168	158	167	167	168	166	167	168	166	167	166	166	168	166	167
Obere } tile	176	174	176	174	176	174	176	174	175	175	172	174	183	176	176	174	175

b) Brustumfang																	
unter 70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70—74	—	—	—	1	3	—	3	1	4	—	—	—	—	—	3	1	4
75—79	—	—	2	4	5	2	7	6	13	—	—	2	—	2	9	6	15
80—84	31	28	7	6	20	17	58	51	109	4	6	7	5	22	69	62	131
85—89	167	159	8	2	40	29	215	190	405	11	4	4	3	22	230	197	427
90—94	194	119	—	1	38	15	232	135	367	1	1	1	—	3	234	136	370
95—99	48	45	—	—	7	2	55	47	102	—	1	—	—	1	55	48	103
100 u. mehr	12	4	—	—	7	1	19	5	24	—	—	—	—	—	19	5	24
Total	452	355	17	14	120	66	589	435	1024	16	12	14	8	50	619	455	1074
Arithm. Mittel	90,3	89,7	83,0	81,9	88,6	87,5	89,7	89,1	89,4	85,5	85,4	83,1	83,5	84,5	89,5	88,9	89,2
Medianwert . .	90	89	84	82	88	88	90	89	89	85	86	84	83	85	89	89	89
Untere } Quar-	87	87	81	77	85	84	87	86	86	84	83	82	82	83	86	86	86
Obere } tile	93	92	85	84	92	90	93	91	92	86	87	85	85	86	92	91	92

c) Oberarmumfang																	
unter 20	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
20—24	103	85	16	11	45	20	164	116	280	10	6	11	5	32	185	127	312
25—29	328	266	1	3	67	43	396	312	708	6	6	3	3	18	405	321	726
30 und mehr	21	4	—	—	7	3	28	7	35	—	—	—	—	—	28	7	35
Total	452	355	17	14	120	66	589	435	1024	16	12	14	8	50	619	455	1074
Arithm. Mittel	25,9	25,7	22,9	23,5	25,5	25,3	25,8	25,6	25,7	24,0	24,4	23,9	24,1	24,1	25,7	25,5	25,6
Medianwert . .	26	26	23	23	25	25	26	25	26	24	24	24	24	24	25	25	25
Untere } Quar-	25	25	22	22	24	24	24	24	24	23	23	23	23	23	24	24	24
Obere } tile	27	27	24	24	27	26	27	27	27	25	25	25	25	25	27	27	27

*) Ausserdem 8 Stellungspflichtige (5 K u. 3 S = 8 I. Kl. „in absentia“ behandelt (nicht untersucht))

d 6 Körperlänge und Brustumfang der Diensttauglichen aller Klassen 1936

Körper- länge in cm	Zahl der Diensttauglichen mit einem Brustumfang von															Total	
	unter 85 cm			85—89 cm			90—94 cm			95—99 cm			100 u. mehr cm				
	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	zus.		
unt. 155	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
155—159	2	—	2	2	5	7	—	2	2	2	—	2	—	—	—	—	13
160—164	10	9	19	13	26	39	12	10	22	—	2	2	—	—	—	82	
165—169	15	17	32	47	55	102	37	27	64	7	9	16	5	1	6	220	
170—174	3	2	5	68	54	122	56	39	95	16	12	28	2	1	3	253	
175—179	—	—	—	34	17	51	56	29	85	12	8	20	3	1	4	160	
180—184	—	—	—	2	2	4	26	12	38	12	10	22	2	1	3	67	
185—189	—	—	—	1	—	1	5	—	5	—	3	3	—	—	—	9	
190 u. mehr	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	2	
Total	31	28	59	167	159	326	193	119	312	49	45	94	12	4	16	807	

C. Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse

	Seite
1. Allgemeine Konjunkturerscheinungen	134
a) Hauptübersicht	
b) Export der drei Hauptindustrien Basels	
c) Basler Börse	
d) Seidentrocknungs-Anstalt Basel	
e) Konkurse	
f) Fremdenverkehr	
2. Handelsregister des Kantons Basel-Stadt	138
a) Firmenbestand	
b) Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen und deren Kapital	
3. Grundbesitz	143
a) Aus den Ergebnissen der Grundbesitzstatistik vom 31. Dez. 1930	
b) Grundbesitzwechsel	
c) Bodenverschuldung	
4. Wohnungsverhältnisse	149
a) Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen	
b) Wohnungsmarkt	
c) Wohnungsvermittlung	
5. Arbeitsmarkt	164
a) Öffentliches Arbeitsnachweisbureau	
b) Private Arbeitsnachweise	
6. Preise und Lebenskosten	175
a) Lebensmittelpreise	
b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	
c) Preise von Bekleidungsartikeln	
d) Preise von Hausgeräten	
e) Mietpreise	
f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt	
g) Haushaltsrechnungen	
h) Indexziffern	

1. Allgemeine Konjunkturerscheinungen

a) Hauptübersicht

Übersicht nach Jahren

a 1

Im Jahre	Handelsregister		Eröffnete Konkrete			Neubauten		Leerstehende Wohnungen		Arbeitsmarkt			Grosse Basler Indexziffer ¹⁾	
	Neu eingetr. Firmen	Löschungen	überhaupt	von Firmen im Handreg. abs.	in % d. Best.	überhaupt	Wohnungen	überhaupt (Ende d. Jahres)	in % des Bestandes	Offene Stellen	Stellensuchende im ganzen	auf je 100 off. Stellen	überhaupt ²⁾	f. Nahrungsm. allein
1915	207	144	82	22	0,9	252	332	1 152	3,3	15 923	21 027	132	113	117
1920	350	262	80	52	1,8	332	298	207	0,6	31 140	38 920	125	218	218
1925	402	278	116	82	2,4	709	796	159	0,4	18 184	30 831	170	167	161
1927	356	285	108	51	1,5	759	1 357	430	1,1	19 518	37 336	191	161	152
1928	396	345	113	64	1,8	712	1 228	368	0,9	20 799	31 823	153	162	152
1929	423	314	88	43	1,3	875	1 998	921	2,1	23 801	32 821	138	164	155
1930	367	260	97	53	1,4	726	1 531	924	2,1	18 862	39 147	208	158	146
1931	571	328	118	58	1,5	688	1 865	994	2,3	23 861	50 000	210	152	139
1932	592	337	143	89	2,2	768	2 167	1 594	3,3	18 624	75 707	407	139	122
1933	518	353	160	99	2,2	720	1 858	1 671	3,4	19 615	83 565	426	133	116
1934	490	477	177	135	3,0	732	1 887	2 028	3,9	18 455	80 673	437	130	114
1935	441	425	162	111	2,5	459	998	1 918	3,7	14 672	97 741	666	128	111
1936	437	383	175	116	2,6	306	469	1 672	3,2	13 188	112 951	857	131	117

¹⁾ Indexziffer für Mittelwerte 1911/13 = 100.

²⁾ Nahrungsmittel, Bedarfsartikel, Kleidung und Miete.

a 2

Die Steueroobjekte der wichtigsten kantonalen Steuern (in 1000 Franken)

Im Jahre bzw. Ende des Jahres	Versteuertes Einkommen der natürl. Personen	Anonyme Erwerbsgesellschaften							Handänderungen	
		Aktiengesellschaften			Genossenschaften			Holding-gesellsch. Einbez. Kapital	Umsatzsummen	Steuererträge
		Einbez. Kapital, Reserven etc.	Geschäftsertrag	Ertrag in % des Kapitals	Einbez. Kapital, Reserven etc.	Geschäftsertrag	Ertrag in % des Kapitals			
1920	247 500	420 525	37 032	8,8	18 567	3 735	20,1	—	70 395	1 262,6
1925	319 824	382 141	32 378	8,5	25 724	1 412	5,5	91 163	74 898	1 335,0
1930	380 269	561 521	49 335	8,8	47 243	2 699	5,8	435 455	95 213	1 530,9
1931	364 287	568 138	45 612	8,0	52 955	2 755	5,2	528 995	116 423	1 735,5
1932	379 288	572 078	34 991	6,1	57 929	2 744	4,7	549 353	84 701	1 161,9
1933	375 845	573 566	32 043	5,6	58 382	3 032	5,2	580 500	89 778	1 456,9
1934	363 480	532 861	29 287	5,5	57 285	2 733	4,8	552 451	85 728	1 177,5
1935	371 929	518 546	24 538	4,7	58 764	3 812	6,5	570 155	63 432	675,2
1936	358 829	540 033	23 810	4,4	52 102	2 336	4,5	533 311	43 622	540,9

NB. Versteuertes Vermögen in Millionen Franken 1926: 1259, 1928: 1371, 1930: 1453, 1932: 1441, 1934: 1431, 1936: 1356.

a 3

Übersicht nach Vierteljahren 1933 - 1936

Im Vierteljahre	Bevölkerung		Handänderungen Umsatzsumme Fr.	Bautätigkeit			Arbeitsmarkt			Grosse Basler Indexziffer		Wohnungsmiete		
	Eheschliessungen	Wanderungsgewinn Personen		Objekte überhaupt	Wohnungen	davon Einfam.-häuser	Offene Stellen	Stellensuchende im ganzen	auf je 100 off. Stellen	überhaupt	für Nahrungsm. allein	2-Zimmer ohne Mansarde Fr.	3-Zimmer ohne Mansarde Fr.	
1933	I.	248	174	15 113 091	83	163	29	4 852	25 670	529	133	115	191	264
	II.	465	904	20 929 989	168	426	58	5 096	19 196	377	134	117	192	262
	III.	431	65	22 840 811	156	419	54	5 746	17 937	313	134	118	192	262
	IV.	426	1050	30 894 178	313	850	124	3 921	20 712	528	132	116	192	260
1934	I.	254	- 64	21 677 186	64	107	22	4 758	23 443	493	132	115	192	259
	II.	523	860	26 544 477	210	721	76	5 619	17 357	309	132	117	191	258
	III.	482	-175	18 262 660	241	615	109	4 510	18 005	399	130	113	191	257
	IV.	444	1 167	19 244 193	217	444	97	3 578	21 868	611	128	110	191	256
1935	I.	264	- 139	12 462 479	98	193	42	3 773	25 665	680	127	108	190	256
	II.	472	506	18 566 047	94	205	32	4 151	21 470	517	129	111	190	256
	III.	455	68	14 049 724	163	361	83	3 769	22 486	596	129	112	190	256
	IV.	448	811	18 353 767	104	239	40	2 979	28 120	944	129	112	190	255
1936	I.	241	- 236	12 257 556	64	85	17	2 763	30 417	1 102	129	113	189	254
	II.	471	123	9 587 476	62	83	24	3 379	26 920	797	131	118	188	253
	III.	425	- 233	9 931 620	97	197	37	3 677	27 558	750	131	117	188	252
	IV.	391	619	11 844 910	83	104	25	3 367	28 056	833	133	120	187	251

b) Export der drei Hauptindustrien Basels

Ausfuhr der Schweiz nach	Seidenbänder Position 449 des Zolltarifs				Schappe Positionen 437, 439 und 441				Teerfarben u. Indigo Positionen 1098 und 1099			
	1913	1934	1935	1936	1913	1934	1935	1936	1913	1934	1935	1936
Wert in 1000 Franken												
1. Deutschland . . .	684	552	522	498	17 901	3 989	2 192	2 918	5 838	9 864	8 419	10 678
2. Österreich ¹⁾ . . .	554	5	—	—	1 736	81	63	45	1 094	1 008	933	933
3. Frankreich . . .	2 912	103	27	15	1 289	21	16	20	907	6 935	7 388	10 888
4. Italien	541	58	16	16	645	156	152	269	2 141	4 406	3 727	2 787
5. Belg. u. Luxemb. . .	698	24	19	24	361	15	14	29	1 289	1 628	2 230	2 335
6. Niederlande . . .	82	41	47	26	8	—	—	—	264	1 879	1 871	2 422
7. Grossbritannien . .	23 930	2 459	2 194	2 043	1 630	66	39	45	3 319	7 478	6 129	7 521
8. Spanien u. Portugal	315	3	2	0	295	54	89	22	488	1 589	2 004	1 336
9. Dänem., Norwegen, Schweden	539	136	107	104	—	—	16	6	683	3 440	3 431	5 443
10. Polen	—	—	—	—	—	163	106	45	—	1 488	1 733	1 602
11. Tschechoslowakei .	—	9	5	6	—	225	207	216	—	3 213	3 121	4 294
12. Übriges Europa . .	312	26	13	—	39	68	94	91	1 388 ³⁾	6 193	5 213	5 973
13. Ägypten	47	—	—	—	1	65	16	—	19	82	185	115
14. Südafrika	98	94	64	43	—	—	—	—	1	36	60	62
15. Übriges Afrika . .	1	—	—	—	39	—	—	—	7	29	43	30
16. Britisch. Indien . .	39	10	7	7	22	11	—	—	1 268	1 760	2 316	1 123
17. Niederl. Indien . .	5	—	—	—	—	—	—	—	36	566	478	601
18. China	5	14	—	—	—	—	—	—	3 019	1 181	1 379	1 677
19. Japan	4	—	—	—	—	—	—	—	1 694	1 009	1 383	1 802
20. Übriges Asien . . .	100	6	—	—	8	19	—	—	42	350	198	248
21. Kanada	3 453	185	157	107	2	13	—	19	216	1 171	1 503	1 814
22. U. S. A.	3 646	39	25	33	9 941	—	—	32	4 517	6 131	7 631	7 825
23. Mexiko	318	—	—	—	—	—	—	—	92	545	542	606
24. Brasilien	447	—	—	—	—	647	4	21	288	1 163	1 185	779
25. Argentinien	597	229	173	105	—	—	5	—	93	1 043	1 204	1 139
26. Übriges Amerika . .	658	182	163	226	—	6	18	64	13	339	381	322
27. Australien und Ozeanien .	1 860	584	476	509	1	49	42	8	16	283	336	234
Total Ausfuhr ²⁾ . .	42 063	4 759	4 017	3 762	33 930	5 648	3 073	3 850	28 755	64 809	65 023	74 589
Menge in q (netto)												
1. Deutschland . . .	106	230	246	291	7 799	3 069	1 678	2 170	16 267	12 805	9 602	10 823
2. Österreich ¹⁾ . . .	80	1	—	—	764	56	49	40	3 228	1 151	1 067	997
3. Frankreich	433	33	13	7	534	28	14	23	1 411	5 013	5 895	8 643
4. Italien	70	22	6	6	287	121	133	222	6 651	3 471	2 372	1 686
5. Belg. u. Luxemb. . .	144	27	20	38	154	10	10	17	4 537	2 641	3 571	3 390
6. Niederlande	13	36	45	20	4	—	—	—	856	2 383	2 277	2 602
7. Grossbritannien . .	4 098	1 935	1 759	1 477	725	36	28	29	8 524	7 309	6 740	7 609
8. Spanien u. Portugal	41	1	0	0	124	36	74	18	1 283	1 500	1 982	1 345
9. Dänem., Norwegen, Schweden	91	33	24	26	—	—	14	4	1 918	4 250	4 213	6 037
10. Polen	—	—	—	—	—	151	109	46	—	925	1 047	891
11. Tschechoslowakei .	—	2	1	3	—	154	157	153	—	3 696	3 186	4 404
12. Übriges Europa . .	45	6	4	—	33	46	68	66	1 792 ⁴⁾	6 253	5 351	6 068
13. Ägypten	7	—	—	—	—	47	17	—	93	149	242	187
14. Südafrika	16	96	60	38	—	—	—	—	3	34	64	59
15. Übriges Afrika . .	—	—	—	—	23	—	—	—	18	39	69	45
16. Britisch. Indien . .	7	12	8	4	18	22	—	—	4 957	2 530	3 435	1 560
17. Niederl. Indien . .	—	—	—	—	—	—	—	—	212	758	781	784
18. China	2	9	—	—	—	—	—	—	15 580	5 446	6 811	7 043
19. Japan	1	—	—	—	—	—	—	—	4 136	1 063	1 464	1 963
20. Übriges Asien . . .	19	4	—	—	16	13	—	—	185	596	520	619
21. Kanada	568	156	137	116	1	9	—	22	655	1 569	2 048	2 261
22. U. S. A.	539	28	12	18	4 296	—	—	37	14 933	5 801	7 779	7 145
23. Mexiko	52	—	—	—	—	—	—	—	225	499	434	523
24. Brasilien	62	—	—	—	—	487	7	21	417	1 006	1 040	660
25. Argentinien	85	169	146	76	—	—	5	—	242	1 015	1 066	935
26. Übriges Amerika . .	105	89	82	122	—	6	11	45	48	353	407	351
27. Australien und Ozeanien .	291	543	418	432	—	31	33	4	56	332	409	289
Total Ausfuhr ²⁾ . .	6 912	3 432	2 981	2 674	14 783	4 322	2 407	2 917	88 265	72 587	73 872	78 919
Durchschnittl. Wert pro q in Franken	6 085	1 387	1 347	1 407	2 295	1 307	1 277	1 320	326	893	880	945

1) 1913 Österreich-Ungarn.

2) einschliesslich „unbestimmt“.

3) Davon Russland 1 345.

4) Davon Russland 1 675.

c) Basler Börse

Kotierte Effekten und Umsätze seit 1900

c 1

Jahr	Zahl der kotierten Werte ¹⁾			Gesamtumsatz Fr.	Jahr	Zahl der kotierten Werte ¹⁾			Gesamtumsatz Fr.
	Oblig.	Aktien	Total			Oblig.	Aktien	Total	
1900	162	81	243	368 878 364.03	1930	511	136	647	635 202 376.45
1905	224	90	314	839 637 376.20	1931	491	129	620	562 084 626.31
1910	317	118	435	565 179 525.45	1932	485	126	611	298 978 430.22
1913	400	118	518	317 393 023.80	1933	467	122	589	343 293 903.67
1915	424	116	540	95 624 567.05	1934	471	120	591	231 100 974.50
1920	476	123	599	167 081 913.89	1935	468	117	585	258 456 084.27
1925	491	116	607	334 488 838.20	1936	457	113	570	372 415 402.06

¹⁾ Auf Ende des Jahres.

d) Seidentrocknungs-Anstalt Basel

d 1

Umsätze in kg nach Qualitäten (konditioniert und netto gewogen)

Jahr	Organzin	Trame	Grège	Divers	Total	Jahr	Organzin	Trame	Grège	Divers	Total
1900	177 073	171 451	115 879	356	464 759	1930	25 594	9 253	102 537	8 172	145 556
1910	359 570	187 554	165 631	2 907	715 662	1933	5 562	3 874	73 063	5 770	88 269
1915	391 022	255 782	173 770	623	821 197	1934	6 738	4 138	120 753	556	132 185
1920	194 410	123 036	66 571	5 886	389 903	1935	4 594	8 386	79 602	551	93 133
1925	86 058	51 384	34 448	251	172 141	1936	4 563	4 438	89 066	625	98 692

d 2

Umsätze in kg nach Qualitäten und Provenienzen

Jahr	Organzin		Trame			Grège			Total ¹⁾			
	im ganzen	davon aus Italien	im ganzen	davon aus Italien	davon aus Japan	im ganzen	davon aus Italien	davon aus Japan	im ganzen	Italien	Japan	China
1925	86 058	81 812	51 384	22 290	20 738	34 448	12 758	6 837	172 141	116 860	28 175	16 977
1930	25 594	22 801	9 253	2 871	5 372	102 537	10 828	53 339	145 556	31 089	158 891	44 616
1931	22 942	18 812	7 380	1 765	3 726	80 302	5 417	43 544	110 845	24 592	35 383	47 386
1932	11 366	9 715	6 096	1 348	2 319	64 659	4 015	33 289	82 214	13 046	35 608	31 087
1933	5 562	4 688	3 874	1 463	2 139	73 063	6 437	21 720	88 269	14 879	25 659	47 394
1934	6 738	3 067	4 138	309	3 109	120 753	921	26 918	132 185	4 297	41 999	83 013
1935	4 594	2 181	8 386	690	3 252	79 602	442	47 426	93 133	3 313	51 825	28 798
1936	4 563	2 932	4 438	793	3 362	89 066	1 312	74 577	98 692	5 037	78 321	12 323

¹⁾ Einschliesslich „Divers“.

e) Konkurse

e 1

Betreibungen und Konkursöffnungen

Jahr	Betreibungen (Zahlungsbefehle)						Konkursöffnungen						
	auf Pfändung oder Konkurs	Faustpfand-	Grundpfand-	Wechsel-	Miet- u. Pachtzins-	Total	nach Konkursbetreibung	nach Wechsel-	Insolvenz-	Austritt ohne vorher. Betr.	Erverzeichnis	Total	
						abs. auf 1000 Einwohn.							
1910	14 764	579	413	374	472	16 602	123	18	18	4	53	93	
1920	13 972	197	1 046	287	449	15 951	111	39	11	10	3	17	80
1925	22 751	225	816	450	609	24 851	174	50	20	19	5	22	116
1930	34 806	738	1 076	598	1 027	38 245	248	35	12	25	1	24	97
1933	42 285	663	1 315	1 234	1 157	46 654	283	62	23	34	10	31	160
1934	44 333	581	1 724	1 282	1 230	49 150	295	88	24	25	10	30	177
1935	42 316	642	2 177	1 325	1 346	47 806	284	65	28	33	9	27	162
1936	38 313	673	2 473	1 111	1 493	44 063	261	77	25	30	8	35	175

e 2

Eröffnete und erledigte Konkurse 1936

Gemeinschuldner	Eröffnete Konkurse				Erledigte Konkurse							Bekanntgewordene Verlustsumme in 1000 Fr.
	überhaupt	davon Firmen im Handelsregister	Forderungen in 1000 Fr.	Aktiven	überhaupt	davon im Handelsregister eingetragen	ordentliches Verfahren	summarisches Verfahren	Einstellung mangels Aktiven	Auflösung d. Konkursentscheid.	Konkurswiderrut	
Einzelperson	52	1	2 483,8	677,0	35	2	17	15	—	1	2	5 615,8
Einzelfirma	62	54	11 382,0	2 964,3	52	43	36	12	1	1	2	3 261,0
Gesellschafter	12	12	3 592,5	962,0	4	3	1	3	—	—	—	243,2
Kollektivgesellschaft	10	10	6 530,4	1 458,5	6	6	5	1	—	—	—	1 543,1
Kommanditgesellschaft	9	9	1 198,3	316,6	4	4	4	—	—	—	—	213,3
Aktiengesellschaft	29	29	3 873,3	1 482,8	24	24	20	2	2	—	—	3 148,0
Gesellschaft m. b. H.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genossenschaft	1	1	—	0,1	3	3	3	—	—	—	—	147,3
Total	175	116	29 060,4	7 861,3	128	85	86	33	3	2	4	14 171,6

f) Fremdenverkehr

f 1 Jahresübersicht nach Hotelkategorien

Hotel-Kategorie Nr.	1	2	3	4	5	6	Total
Minimalpensionspreis pro Tag . .	Fr. 16.—	Fr. 15.—	Fr. 12.—	Fr. 10.—	Fr. 8.—	unter Fr. 8.—	
Zahl der Hotels	3	3	8	7	10	11	42
Zahl der Gastbetten	350	300	640	377	298	260	2 225
1935 { Ankünfte	23 600	25 461	71 600	34 020	14 587	18 112	187 380
{ Übernachtungen	35 228	36 624	95 210	71 587	30 848	34 836	304 333
{ Besetzungsziffern in %	27,6	33,4	40,8	51,8	28,5	36,7	37,5
1936 { Ankünfte	22 406	25 603	67 029	31 416	13 952	16 260	176 666
{ Übernachtungen	33 314	35 619	89 199	65 697	28 361	29 767	281 957
{ Besetzungsziffern in %	28,0	32,4	38,1	47,4	26,0	31,3	35,0

f 2 Ankünfte, Übernachtungen und Besetzungsziffern nach Hotelkategorien und Monaten 1936

Hotel-Kategorie	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
a) Fremden-Ankünfte												
1 u. 2	3 126	3 266	3 040	4 850	3 333	3 899	5 283	7 591	4 421	3 185	2 739	3 276
3	4 286	4 110	4 036	6 349	4 822	5 374	8 155	10 974	6 875	4 305	3 647	4 096
4	1 832	1 897	2 206	3 409	2 193	2 369	3 338	4 838	3 038	2 428	1 996	1 872
5	733	767	868	1 883	972	1 200	1 461	2 147	1 218	1 088	834	781
6	1 133	976	1 143	1 920	1 218	1 313	1 610	2 065	1 427	1 350	1 147	958
Total	11 110	11 016	11 293	18 411	12 538	14 155	19 847	27 615	16 979	12 356	10 363	10 983
b) Übernachtungen												
1 u. 2	4 410	4 926	5 138	7 272	5 006	5 536	7 028	9 436	6 404	4 807	4 219	4 751
3	5 998	5 692	6 096	10 088	6 410	6 798	9 631	12 500	8 743	5 955	5 560	5 728
4	4 832	4 829	5 244	7 641	4 701	5 106	5 940	7 105	5 588	5 296	4 915	4 500
5	1 997	1 966	2 019	3 539	1 878	2 617	2 683	3 395	2 322	2 561	1 852	1 532
6	2 262	2 258	2 341	4 152	2 254	2 446	2 552	2 849	2 098	2 368	2 248	1 939
Total	19 499	19 671	20 838	32 692	20 249	22 503	27 834	35 285	25 155	20 987	18 794	18 450
c) Besetzungsziffern (Verhältnis der besetzten Betten [Monatsmittel] zur Gesamtzahl der Gastbetten)												
1 u. 2	21,9	26,1	25,5	37,3	24,8	28,4	34,9	46,8	32,8	26,4	26,5	28,9
3	30,2	30,7	30,7	52,5	32,3	35,4	48,5	63,0	45,5	30,0	29,0	28,9
4	41,3	44,2	44,9	67,6	40,2	45,1	50,3	60,2	48,9	44,8	43,0	38,1
5	21,6	22,7	21,9	39,6	20,3	29,3	29,0	36,8	26,0	27,7	20,7	16,6
6	28,1	29,9	29,0	53,2	28,0	31,4	31,7	35,3	26,9	29,4	28,8	24,1
Total	28,3	30,5	30,2	49,0	29,4	33,7	40,3	51,1	37,6	31,2	29,7	28,2

f 3 Die abgestiegenen Fremden nach Herkunftsländern, nach Quartalen und Hotelkategorien

Herkunftsland	Quartal				Total 1936	und zwar in Hotelkategorie					
	I.	II.	III.	IV.		1	2	3	4	5	6
Schweiz	15 253	22 705	15 556	16 212	69 726	3 974	6 905	23 623	15 977	8 722	10 525
Deutschland	6 810	7 764	8 440	5 754	28 768	4 160	4 785	11 195	5 428	1 403	1 797
Frankreich	2 612	3 825	8 701	3 290	18 428	3 792	2 810	6 758	2 844	1 031	1 193
Italien	532	603	994	663	2 792	534	495	1 068	272	157	266
Österreich u. Liechtenstein	567	606	632	559	2 364	329	563	799	279	142	252
Belgien u. Luxemburg	1 319	1 250	3 184	1 509	7 262	1 680	1 400	3 044	620	201	317
Dänemark	101	185	179	81	546	109	103	223	68	21	22
Estland, Finnland, Lettland, Litauen	42	47	77	77	243	31	28	96	40	16	32
Grossbritannien u. Irland	803	1 361	3 685	857	6 706	1 873	1 674	1 686	1 029	170	274
Jugoslawien	48	48	49	66	211	37	54	45	38	12	25
Niederlande	4 031	4 903	19 515	3 030	31 479	3 713	5 459	16 007	3 887	1 744	669
Norwegen	17	45	31	47	140	58	16	49	9	2	6
Polen	117	144	129	102	492	111	50	192	73	11	55
Rumänien	33	40	56	48	177	48	22	66	17	7	17
Russische Republ. (U.S.S.R.)	31	19	33	24	107	41	7	25	20	7	7
Schweden	67	144	202	118	531	125	120	175	70	8	33
Spanien, Portugal	109	136	248	154	647	113	95	249	49	47	94
Tschechoslowakei	275	301	315	222	1 113	169	158	324	148	56	258
Ungarn	138	145	142	167	592	122	104	159	82	49	76
Übrige europ. Staaten	40	49	75	74	238	20	56	94	44	7	17
Vereinigte Staaten (U.S.A.)	286	524	1 602	365	2 777	1 074	397	679	337	103	187
Übriges Amerika	93	130	234	114	571	193	136	162	36	6	38
Übrige Länder	95	130	362	169	756	100	166	311	49	30	100
Total	33 419	45 104	64 441	33 702	176 666	22 406	25 603	67 029	31 416	13 952	16 260

2. Handelsregister des Kantons Basel-Stadt

a) Firmenbestand

a 1 Zahl und Art der im Handelsregister eingetragenen Firmen

Jahre	Einzel-firmen	Kollektiv-gesell-schaften	Kom-mandit-gesell-schaften	Aktien-gesell-schaften	Kom-mandit-Akti-en-Gesell-schaften	Gesell-schaften mit beschr. Haftung	Staats-anstalt (Kantonal-bank)	Ge-nossen-schaften	Vereine	Stif-tungen	Total (Ende d. Jahres)	Eingetragenes
												Kapital Ende d. Jahres
1890	746	206	49	70	3	—	—	9	9	—	1 092	Fr.
1900	1 017	317	92	114	7	—	1	28	45	—	1 621	492 209 060
1905	1 084	330	118	139	7	6	1	37	54	—	1 776	518 291 310
1910	1 422	328	128	163	6	7	1	74	75	—	2 204	755 385 760
1915	1 542	322	165	227	4	11	1	96	98	9	2 475	906 795 010
1920	1 659	389	199	333	3	12	1	137	121	90	2 944	1 216 656 460
1921	1 642	394	207	370	4	13	1	152	125	112	3 020	1 262 341 760
1922	1 686	407	204	396	4	10	1	152	122	127	3 109	1 033 799 660*
1923	1 677	437	201	477	4	13	1	158	122	133	3 223	1 030 401 960
1924	1 670	437	211	531	4	15	1	160	118	145	3 292	1 063 008 010
1925	1 718	425	225	585	4	14	1	172	119	153	3 416	1 109 954 160
1926	1 710	425	235	617	4	13	1	171	116	156	3 448	1 151 756 060
1927	1 702	437	237	663	4	12	1	183	119	161	3 519	1 284 292 920
1928	1 712	397	219	756	3	11	1	189	117	166	3 571	1 400 950 720
1929	1 717	393	213	852	3	13	1	195	117	176	3 680	1 821 259 370
1930	1 682	396	223	967	3	15	1	197	117	186	3 787	2 470 878 120
1931	1 805	395	235	1 072	3	17	1	205	110	187	4 030	2 657 472 770
1932	1 936	408	237	1 181	3	16	1	206	111	186	4 285	2 643 655 880
1933	1 935	402	243	1 234	3	14	1	218	110	190	4 450	2 532 564 429
1934	1 954	400	235	1 349	3	11	1	218	96	196	4 463	2 457 459 979
1935	1 938	393	218	1 408	2	8	1	216	93	202	4 479	2 292 194 194
1936	1 945	376	214	1 470	2	7	1	215	92	211	4 533	2 191 688 300

* Ausscheidung von Fr. 104 125 000 von 5 ausländ. Firmen aus dem schweiz. Bestande. Ferner 1 Eintragung im Register B, gem. Art. 31 der Verordnung und 865 d. S. O. R.

a 2 Die im Handelsregister eingetragenen Firmen nach ihrer Art und nach Eintragungsjahr

Art der Firmen (Ende 1936)	Ge-samt-zahl	Im Handelsregister eingetragene in den Jahren										
		bis 1900	1901—1910	1911—1920	1921—1925	1926—1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
1. Einzelfirmen	1 945	30	113	217	260	305	168	182	137	165	169	199
2. Kollektivgesellschaften	376	12	15	45	66	74	24	24	23	32	28	33
3. Kommanditgesellschaften	214	2	9	30	29	48	16	16	22	13	11	18
4. Aktiengesellschaften	1 470	52	34	103	184	318	107	120	142	121	133	156
5. Kommanditaktiengesell.	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
6. Gesellsch. m. beschr. Haft.	7	—	—	3	1	1	1	—	—	—	1	—
7. Staatsanstalt	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Genossenschaften	215	9	21	49	35	48	9	5	10	9	13	7
9. Vereine	92	17	18	29	7	11	1	3	2	1	2	1
10. Stiftungen	211	—	—	86	52	35	4	1	6	11	4	12
Alle Firmen	4 533	124	210	562	634	841	330	351	342	352	361	426

a 3 Die im Handelsregister eingetragenen Firmen nach ihrer Art und nach Geschäftssitz

Art der Firmen (Ende 1936)	Ge-samt-zahl	davon in Liqui-dation	Sitz in Basel			Hauptsitz auswärts					
			allein	mit Filialen aus-wärts	zu-sammen	über-haupt	und zwar		davon in		
							in der übrigen Schweiz	im Aus-land	Deutsch-land	Frank-reich	übr. Aus-land
1. Einzelfirmen	1 945	—	1 925	2	1 927	18	13	5	2	3	—
2. Kollektivgesellschaften	376	15	352	4	356	20	9	11	10	—	1
3. Kommanditgesellschaften	214	9	205	1	206	8	6	2	1	—	1
4. Aktiengesellschaften	1 470	24	1 388	20	1 408	62	48	14	1	3	10
5. Kommanditaktiengesell.	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—
6. Gesellsch. m. beschr. Haft.	7	—	—	—	—	7	—	7	4	3	—
7. Staatsanstalt	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
8. Genossenschaften	215	2	209	1	210	5	5	—	—	—	—
9. Vereine	92	—	92	—	92	—	—	—	—	—	—
10. Stiftungen	211	—	211	—	211	—	—	—	—	—	—
Alle Firmen	4 533	50	4 385	28	4 413	120	81	39	18	9	12

Die Ende 1936 im Handelsregister eingetragenen Firmen nach Art und Zweck.
(ohne Vereine und Stiftungen)

24

Zweck der Firmen	Einzel-fir-men	Kollektiv-gesell-schaf-ten	Kommandit-gesell-schaf-ten		Aktien-gesell-schaf-ten		Kommandit-Aktien-gesellschaften		Gesellschaften mit beschr. Haftung		Genossen-schaf-ten
			An-zahl	Kap. in 1000 Fr.	An-zahl	Kapital in 1000 Fr.	An-zahl	Kap. in 1000 Fr.	An-zahl	Kapital in 1000 M.	
A. Urproduktion	5	3	—	—	1	50,0	—	—	—	—	5
1. Ausbeutg. d. Erdrinde u. d. Naturkräfte	—	—	—	—	1	50,0	—	—	—	—	—
2. Bearbeitung des Bodens .	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	5
B. Gewerbe und Industrie	531	172	74 ¹	2 529,0	372 ⁴	466 424,2	—	—	3 ²	6 518,0	13
1. Industr. d. Nahrungs- u. Genussmittel	59	13	3	17,0	30	16 469,0	—	—	—	—	1
2. Bekleidungsindustrie . . .	63	15	5	271,1	34	3 790,7	—	—	—	—	1
3. Baugewerbe	193	68	23 ¹	784,1	79	23 020,1	—	—	—	—	5
4. Textilindustrie	11	8	6	457,0	40 ¹	48 526,3	—	—	1	1 500,0	1
5. Papier- u. Lederindustrie .	21	5	2	105,0	19	14 746,0	—	—	—	—	—
6. Chemische Industrie . . .	48	18	11	46,5	70	342 729,9	—	—	2	5 018,0	—
7. Maschinen- und Metallindustrie	99	31	20	747,3	79 ³	14 289,2	—	—	—	—	—
8. Polygraphische Industrie .	37	14	4	101,0	21	2 853,0	—	—	—	—	5
C. Handel	1 373	178	135 ¹	12 673,7	1 001 ⁶	1 638 848,3	2	3 000,0	—	—	136
1. Eigentlicher Handel . . .	851	136	104	10 044,2	374 ³	1 088 673,6	—	—	—	—	28
2. Bau- u. Terraingesellsch. .	1	3	—	—	233	14 177,9	—	—	—	—	53
3. Banken u. Finanzgesellsch.	16	11	10	2 469,0	163 ¹	1 326 943,2	2	3 000,0	—	—	10
4. Versicherungsgewerbe . . .	11	4	—	—	7 ¹	42 200,0	—	—	—	—	34
5. Hotels und Wirtschaften . .	368	5	—	—	8	1 762,0	—	—	—	—	3
6. Sonstiger Handel	126	19	21 ¹	160,5	216 ¹	145 091,6	—	—	—	—	8
D. Verkehr	20	7	3	86,0	60 ⁴	39 557,0	—	—	1	20,0	3
1. Transportanstalten	15	3	1	1,0	29 ¹	5 592,0	—	—	—	—	3
2. Lagerhäuser und Spedition	1	4	1	80,0	24 ³	17 900,0	—	—	—	—	—
3. Sonstiges Verkehrsgewerbe	4	—	1	5,0	7	16 065,0	—	—	1	20,0	—
E. Andere Zwecke	11	5	—	—	22	3 520,1	—	—	—	—	58
1. Kultus, Erziehung, Philanthropie .	—	1	—	—	8	1 195,1	—	—	—	—	10
2. Kunst, Geselligkeit, Sport	8	2	—	—	11	1 355,0	—	—	—	—	7
3. Wach- u. Schliessinstitute .	—	—	—	—	2	270,0	—	—	—	—	—
4. Interessenvertretungen . .	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
5. Spitäler u. Heilanstalten .	1	2	—	—	1	700,0	—	—	—	—	—
6. Berufsverbände mit und ohne Betrieb	—	—	— ²	—	— ¹⁴	—	—	—	—	—	26
Total	1 940	365	212	15 288,7	1 456	2 148 399,6	2	3 000,0	4³	6 538,0	215

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen beziehen sich auf die weiteren ausländischen Firmen; sie sind in den grossen Zahlen nicht enthalten. Diese weiteren ausländischen Gesellschaften sind:

Kommanditgesellschaften: 1 deutsche, B₃ 768 639 RMk., 1 argent., C₆ 800 000 Milreis.

Aktiengesellschaften: 1 deutsche, D₂ 1 600 000 RMk.

3 franz., B₁ 72 000 000 frz. fr., C₃ 75 000 000 frz. fr., C₆ 1 000 000 frz. fr., 2 belg., C₁ 5 000 000 belg. fr., D₁ 460 000 000 belg. fr., 1 holl., C₁ 200 000 holländ. Gulden, 5 engl., B₇ 5 000 engl. £, B₇ 700 000 engl. £, C₁ 1 000 engl. £, C₄ 3 000 000 engl. £, D₂ 10 000 engl. £, 2 amerik. B₇ 15 000 \$, D₂ 6 000 000 \$.

Gesellschaften m. b. H.: 3 französische, B₃ 150 000 frz. fr., B₅ 50 000 frz. fr. und C₁ 100 000 frz. fr.

Die in dieser Tabelle nicht nachgewiesene Staatsanstalt (Kantonalbank) mit Fr. 25 Mill. Dotationskapital gehört zur Gruppe C₃.

a5 Die schweizerischen Firmen mit eingetragenem Kapital nach Art und Kapital

Art der Firmen (Ende 1936)	Gesamt-zahl	bis 10 000 Fr.		10-50 000 Fr.		50-100 000 Fr.		100-500 000 Fr.		500 000 bis 1 Mill. Fr.		über 1 Mill. Fr.	
		Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.
Kommanditgesellschaft.	212	135	527,6	47	1 508,1	14	1 185,0	11	2 993,0	2	1 750,0	3	7 325,0
Aktiengesellschaften	1456	410	2802,4	451	15 381,3	167	15 051,6	249	76 392,5	89	149 911,3	90	1 888 860,5
Kommanditaktienges.	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1 000,0	1	2 000,0
Staatsanstalt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	25 000,0
Total	1671	545	3330,0	498	16 889,4	181	16 236,6	260	79 385,5	92	152 661,3	95	1 923 185,5

Das gesamte im Handelsregister eingetragene schweizerische Kapital betrug Ende 1936: Fr. 2 191 688 300.

In dieser Zahl sind inbegriffen 54 Firmen mit Hauptsitz auswärts mit Fr. 358 023 000 eingetragenem Kapital (48 Aktienges. mit Fr. 357 527 000 und 6 Kommanditgesellschaften mit Fr. 496 000); es verbleiben somit 1617 Basler Firmen mit Hauptsitz oder nur Sitz in Basel mit Fr. 1 833 665 300 eingetragenem Kapital.

Zweck der Firmen (Bestand Ende 1936)	Gesamt- Zahl	bis 10 000 Fr.		10-50 000 Fr.		50-100 000 Fr.		100-500 000 Fr.		500 000 bis 1 Mill. Fr.		über 1 Mill. Fr.	
		Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.
		Alle schweizerischen Gesellschaften zusammen (einschliesslich Kantonbank mit 25 Mill.)											
A. Urproduktion	1	-	-	1	50,0	-	-	-	-	-	-	-	-
B. Gewerbe u. Industrie	446	139	760,8	115	3 867,7	52	4 619,6	89	25 950,1	17	14 555,0	34	419 200,0
1. Nahrungs- u. Genussmittelind.	33	9	63,0	9	273,0	1	100,0	7	2 750,0	2	1 700,0	5	11 600,0
2. Bekleidungsindustrie	39	17	104,6	6	180,0	6	550,2	9	2 722,0	1	505,0	-	-
3. Baugewerbe	102	34	180,6	29	921,5	13	1 090,0	17	4 087,1	1	1 000,0	8	16 900,0
4. Textilindustrie	46	8	37,3	9	330,0	3	260,0	15	4 131,0	5	3 850,0	6	40 000,0
5. Papier- u. Lederindustr.	21	5	26,0	3	85,0	2	200,0	6	2 490,0	3	2 750,0	2	9 300,0
6. Chemische Industrie	81	28	134,0	25	870,0	9	812,4	8	2 810,0	1	1 000,0	10	337 150,0
7. Maschinen- u. Metallind.	99	32	183,3	29	1 038,2	12	1 080,0	19	4 735,0	4	3 750,0	3	4 250,0
8. Polygraphische Industr.	25	6	32,0	5	170,0	6	527,0	8	2 225,0	-	-	-	-
C. Handel	1139	388	2 441,1	360	12 216,7	116	10 457,0	155	48 265,4	65	129 956,3	55	1 476 185,5
1. Eigentlicher Handel	478	184	1 025,6	148	4 985,7	48	4 285,0	72	20 966,5	12	9 730,0	14	77 725,0
2. Bau- u. Terrangesell.	233	90	669,0	97	3 195,0	18	1 419,0	25	6 674,9	3	2 220,0	-	-
3. Banken u. Finanzges.	176	32	235,7	40	1 484,0	21	1 988,0	30	11 284,0	36	107 160,0	17	1 235 260,5
4. Versicherungsgewerbe	7	-	-	-	-	-	-	1	200,0	-	-	6	42 000,0
5. Hotels u. Wirtschaften	8	2	7,0	-	-	1	100,0	4	1 055,0	1	600,0	-	-
6. Sonstiger Handel	237	80	503,8	75	2 552,0	28	2 665,0	23	8 085,0	13	10 246,3	18	121 200,0
D. Verkehr	63	15	113,0	13	460,0	10	940,0	11	3 480,0	8	6 850,0	6	27 800,0
1. Transportanstalten	30	13	98,0	6	195,0	3	300,0	4	1 650,0	4	3 350,0	-	-
2. Lagerhäuser u. Spedit.	25	-	-	5	190,0	6	540,0	6	1 650,0	3	2 800,0	5	12 800,0
3. Sonstiges Verkehrsgew.	8	2	15,0	2	75,0	1	100,0	1	180,0	1	700,0	1	15 000,0
E. Andere Zwecke	22	3	15,1	9	295,0	3	220,0	5	1 690,0	2	1 300,0	-	-
1. Kultus, Erziehung, Philanthrop.	8	2	10,1	2	75,0	1	80,0	3	1 030,0	-	-	-	-
2. Kunst, Geselligk., Sport	11	1	5,0	6	200,0	2	140,0	1	410,0	1	600,0	-	-
3. Wach- u. Schliessinst.	2	-	-	1	20,0	-	-	1	250,0	-	-	-	-
4. Interessenvertretungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Spitäler u. Heilanstalt.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	700,0	-	-
6. Berufsverbände mit u. ohne Betrieb	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Total	1671	545	3 330,0	498	16 889,4	181	16 236,6	260	79 385,5	92	152 861,3	95	1 923 185,5
Kommanditgesellschaften													
B. 1. Nahrungs- u. Genussmittelind.	3	3	17,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Bekleidungsindustrie	5	2	1,1	2	70,0	-	-	1	200,0	-	-	-	-
3. Baugewerbe	23	9	50,1	8	229,0	6	505,0	-	-	-	-	-	-
4. Textilindustrie	6	3	7,0	2	75,0	-	-	1	375,0	-	-	-	-
5. Papier- u. Lederindustr.	2	1	5,0	-	-	1	100,0	-	-	-	-	-	-
6. Chemische Industrie	11	10	29,5	1	17,0	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Maschinen- u. Metallind.	20	15	68,3	2	71,0	1	100,0	2	508,0	-	-	-	-
8. Polygraphische Industr.	4	2	11,0	2	90,0	-	-	-	-	-	-	-	-
C. 1. Eigentlicher Handel	104	65	224,1	26	835,1	5	400,0	5	1 260,0	-	-	3	7 325,0
2. Bau- u. Terrangesell.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Banken u. Finanzgesell.	10	5	19,0	1	50,0	-	-	2	650,0	2	1 750,0	-	-
6. Sonstiger Handel	21	18	89,5	3	71,0	-	-	-	-	-	-	-	-
D. 1. Transportanstalten	1	1	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Lagerhäuser u. Spedit.	1	-	-	-	-	1	80,0	-	-	-	-	-	-
3. Sonstiges Verkehrsgew.	1	1	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E. 2. Kunst, Geselligk., Sport	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Total	212	135	527,6	47	1 508,1	14	1 185,0	11	2 993,0	2	1 750,0	3	7 325,0
Aktiengesellschaften													
A. 1. Urproduktion	1	-	-	1	50,0	-	-	-	-	-	-	-	-
B. 1. Nahrungs- u. Genussmittelind.	30	6	46,0	9	273,0	1	100,0	7	2 750,0	2	1 700,0	5	11 600,0
2. Bekleidungsindustrie	34	15	103,5	4	110,0	6	550,2	8	2 522,0	1	505,0	-	-
3. Baugewerbe	79	25	130,5	21	692,5	7	585,0	17	3 712,1	1	1 000,0	8	16 900,0
4. Textilindustrie	40	5	30,3	7	255,0	3	260,0	14	4 131,0	5	3 850,0	6	40 000,0
5. Papier- u. Lederindustr.	19	4	21,0	3	85,0	1	100,0	6	2 490,0	3	2 750,0	2	9 300,0
6. Chemische Industrie	70	18	104,5	24	853,0	9	812,4	8	2 810,0	1	1 000,0	10	337 150,0
7. Maschinen- u. Metallind.	79	17	115,0	27	967,2	11	980,0	17	4 227,0	4	3 750,0	3	4 250,0
8. Polygraphische Industr.	21	4	21,0	3	80,0	6	527,0	8	2 225,0	-	-	-	-
C. 1. Eigentlicher Handel	374	119	801,5	122	4 150,6	43	3 885,0	67	19 706,5	12	9 730,0	11	70 400,0
2. Bau- u. Terrangesell.	233	90	669,0	97	3 195,0	18	1 419,0	25	6 674,9	3	2 220,0	-	-
3. Banken u. Finanzgesell.	163	27	216,7	39	1 434,0	21	1 988,0	28	10 634,0	33	104 410,0	15	1 208 260,5
4. Versicherungsgewerbe	7	-	-	-	-	-	-	1	200,0	-	-	5	42 000,0
5. Hotels u. Wirtschaften	8	2	7,0	-	-	1	100,0	4	1 055,0	1	600,0	-	-
6. Sonstiger Handel	216	62	414,3	72	2 481,0	28	2 665,0	23	8 085,0	13	10 246,3	18	121 200,0

a.6 (Schluss) Die schweizerischen Gesellschaften mit Kapitaleintragungen nach Kapital und Zweck

Zweck der Firmen (Bestand Ende 1936)	Gesamt- zahl	bis 10 000 Fr.		10-50 000 Fr.		50-100 000 Fr.		100-500 000 Fr.		500 000 bis 1 Mill. Fr.		über 1 Mill. Fr.	
		Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.
		Aktiengesellschaften											
D. 1. Transportanstalten . .	29	12	97,0	6	195,0	3	300,0	4	1 650,0	4	3 350,0	—	—
2. Lagerhäuser u. Spedit.	24	—	—	5	190,0	5	460,0	6	1 650,0	3	2 800,0	5	12 800,0
3. Sonstiges Verkehrsgew.	7	1	10,0	2	75,0	1	100,0	1	180,0	1	700,0	1	15 000,0
E. 1. Kultus, Erziehung, Philanthr. .	8	2	10,1	2	75,0	1	80,0	3	1 030,0	—	—	—	—
2. Kunst, Geselligk., Sport	11	1	5,0	6	200,0	2	140,0	1	410,0	1	600,0	—	—
3. Wach- u. Schliessinst. . .	2	—	—	1	20,0	—	—	1	250,0	—	—	—	—
4. Interessenvertretung . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Spitäler u. Heilanstalt.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	700,0	—	—
6. Berufsverbände.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	1456	410	2 802,4	451	15 381,3	167	15 051,6	249	76 392,5	89	149 911,3	90	1 888 860,5

Kommanditaktiengesellschaften

C. 3. Banken u. Finanzgesell.	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1 000,0	1	2 000,0
-------------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---------	---	---------

b) Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen und deren Kapital

b₁ Eintragungen (E) und Löschungen (L) nach Art der eingetragenen Firmen seit 1911

Jahre	Einzel- firmen		Kollektiv- gesell- schaften		Koman- ditgesell- schaften		Aktien- gesell- schaften		Koman- dit-Aktien- gesellsch.		Gesellsch. m. beschr. Haftung		Genossen- schaften		Vereine		Stif- tungen		Total	
	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L
	1911-15	832	712	202	208	97	60	95	31	1	3	7	3	39	17	27	4	9	—	1 309
1916-20	750	333	287	220	125	91	151	44	—	1	3	2	67	26	32	9	81	—	1 496	1 026
1921-25	970	889	308	287	153	125	359	109	1	—	9	7	55	22	15	16	63	—	1 930	1 453
1926-30	851	887	244	273	140	142	527	145	1	2	8	7	72	47	12	14	37	4	1 892	1 521
1931-35	1307	1051	222	225	137	142	835	394	—	1	7	14	68	49	10	34	26	10	2 612	1 920
1922	196	152	68	55	23	26	47	21	—	—	1	4	6	6	—	3	15	—	356	267
1923	192	179	62	47	28	29	102	23	—	—	3	—	7	3	5	4	6	—	402	283
1924	195	202	59	59	33	23	78	24	—	—	2	—	8	6	2	6	12	—	389	320
1925	200	152	57	69	34	20	84	30	—	—	—	1	17	5	2	1	8	—	402	278
1926	179	187	55	55	31	21	64	32	—	—	2	3	13	14	—	3	5	2	349	317
1927	168	176	62	50	29	27	64	18	1	1	1	2	20	8	5	2	6	1	356	285
1928	181	171	41	81	26	44	126	33	—	1	—	1	15	9	2	4	6	1	397	345
1929	182	177	54	58	27	33	130	34	—	—	2	—	16	10	2	2	10	—	423	314
1930	141	176	32	29	27	17	143	28	—	—	3	1	8	6	3	3	10	—	367	260
1931	300	177	48	49	32	20	166	61	—	—	4	2	16	8	1	8	4	3	571	328
1932	313	182	56	43	29	27	177	68	—	—	2	3	11	10	3	2	1	2	592	337
1933	240	191	37	43	34	28	185	82	—	—	—	2	14	2	2	3	6	2	518	353
1934	244	275	42	44	24	32	158	93	—	—	—	3	12	12	1	15	9	3	490	477
1935	210	226	39	46	18	35	149	90	—	1	1	4	15	17	3	6	6	—	441	425
1936	206	199	36	53	18	22	157	95	—	—	—	1	7	8	1	2	12	3	437	383

b₂ Bewegung der eingetragenen schweizerischen Kapitalien im Jahre 1936

Bewegungselemente	Koman- dit- gesellschaften		Aktien- gesellschaften		Koman- ditaktien- gesellschaften		Total: Schweizer. Gesellschaften	
	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.
Bestand Ende 1935 .	216	15 572 066	1 393	2 248 622 128	2	3 000 000	1612 ¹⁾	2 292 194 194
Neueintragungen 1936	18	404 600	157	8 333 000	—	—	175	8 737 600
Kapitalvermehrungen	(9)	2 039 500	(29)	6 028 300	—	—	(38)	8 067 800
Total	18	2 444 100	157	14 361 300	—	—	175	16 805 400
Löschungen 1936 . .	22	472 000	94	9 693 100	—	—	116	10 165 100
Kapitalverminderungen	(13)	2 255 500	(52)	10 489 694	—	—	(65)	10 714 619
Total	22	2 727 500	94	114 583 794	—	—	116	117 311 294
Gesamte Änderungen.	4	283 400	63	100 222 494	—	—	59	100 505 894
Bestand Ende 1936 .	212	15 288 666	1 456	2 148 399 634	2	3 000 000	1671 ¹⁾	2 191 688 300

¹⁾ Einschliesslich Kantonalbank mit 25 Mill. Fr. Dotationskapital.

Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen im Jahre 1936

Bewegung	Einzel-firmen	Kollektiv-gesell-schaften	Kom-mandit-gesell-schaften	Aktien-gesell-schaften	Kom-mandit-Aktien-gesell-schaften	Gesell-schaften mit be-schränkt. Haltung	Staats-an-stalt	Ge-nossen-schaften	Ver-eine	Stif-tungen	Total		
											schwei-zerische Firmen	auslän-dische	zu-sammen
Bestand Ende 1935 . . .	1 933 ⁵	382 ¹¹	216 ³	1 393 ¹⁵	2	— ⁸	1	216	93	202	4 438	41	4 479
Eintragungen 1936 . . .	206	36	18	157	—	—	—	7	1	12	437	—	437
Löschungen 1936 . . .	199	53	22	94 ¹	—	— ¹	—	8	2	3	381	2	383
Netto-Zunahme	7	-17	-4	63 ⁻¹	—	— ⁻¹	—	-1	-1	9	56	-2	54
Endbestand 1936 . . .	1 940 ⁵	365 ¹¹	212 ²	1 456 ¹⁴	2	— ⁷	1	215	92	211	4 494	39	4 533

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die der ausländischen Firmen; sie sind in den grossen Zahlen nicht inbegriffen. Ihre Summe ist in der zweitletzten Rubrik nachgewiesen.

b4 Die Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen nach Art und Zweck im Jahre 1936

Art der Firmen	Einzel-firmen		Kollektiv-gesell-schaften		Schweizerische								Ge-nossen-schaften		
					Kommanditgesellschaften				Aktiengesellschaften						
	E	L	E	L	Eintragungen		Löschungen		Eintragungen		Löschungen		E	L	
				Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag		
A. Urproduktion	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Ausbeutung der Erdrinde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bearbeitung des Bodens .	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Gewerbe und Industrie . . .	71	56	17	28	6	338100	11	255000	55	3 603 000	15	957 000	—	2	
1. Nahrungsmittelindustrie . .	8	4	3	—	—	—	1	5 000	5	1 031 000	1	10 000	—	—	
2. Bekleidungsindustrie . . .	11	8	1	5	1	200000	1	120000	6	203 500	2	262 000	—	—	
3. Baugewerbe	15	22	3	15	4	128100	4	17 000	16	448 500	5	385 000	—	1	
4. Textilindustrie	1	1	1	—	—	—	1	1 000	5	865 000	—	—	—	1	
5. Papier- und Lederindustrie	2	—	2	—	—	—	2	106000	3	535 000	—	—	—	—	
6. Chemische Industrie	8	4	2	1	—	—	—	—	9	135 000	2	170 000	—	—	
7. Metall- u. Masch.-Industrie	23	10	2	6	—	—	2	6 000	10	380 000	5	130 000	—	—	
8. Polygraphische Industrie .	3	7	3	1	1	10 000	—	—	1	5 000	—	—	—	—	
C. Handel	133	141	18	22	12	66 500	11	217000	91	4 254 000	78	8 716 100	5	2	
1. Eigentlicher Handel	68	78	14	17	9	53 500	9	116000	36	964 500	30	2 725 000	2	2	
2. Bau- u. Terraingesellsch. .	—	—	—	—	—	—	—	—	28	549 500	17	414 000	—	—	
3. Banken und Finanzgesell.	2	1	2	—	1	1 000	1	100000	15	2 585 000	10	1 610 000	1	—	
4. Versicherungswesen	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	
5. Hotels und Wirtschaften . .	52	53	—	—	—	—	—	—	1	5 000	—	—	—	—	
6. Sonstiger Handel	10	8	2	4	2	12 000	1	1 000	11	150 000	21	3 967 100	—	—	
D. Verkehr	2	1	—	2	—	—	—	—	8	361 000	—	—	—	—	
1. Transportanstalten	1	—	—	—	—	—	—	—	5	41 000	—	—	—	—	
2. Lagerhäuser und Spedition	—	1	—	2	—	—	—	—	1	40 000	—	—	—	—	
3. Sonstiges Verkehrsgewerbe	1	—	—	—	—	—	—	—	2	280 000	—	—	—	—	
E. Andere Zwecke	—	—	—	—	—	—	—	—	3	115 000	1	20 000	2	4	
1. Kultus, Erziehg., Philanthr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
2. Kunst, Geselligk., Sport . .	—	—	—	—	—	—	—	—	3	115 000	1	20 000	—	1	
3. Wach- u. Schliessinst. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4. Interessenvertretung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
5. Spitäler u. Heilanstalten . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
6. Berufsverbände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Total	206	199	36	53	18	404600	22	472000	157	8 333 000	94	9 693 100	7	8	
B. 2. Bekleidungsindustrie . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3. Baugewerbe	—	—	—	—	—	—	1	10 000	3	393 500	4	1 160 000	—	—	
4. Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	200 000	—	—	
5. Papier- und Lederindustrie	—	—	—	—	—	—	2	14 500	—	—	1	115 000	—	—	
6. Chemische Industrie	—	—	—	—	2	9 500	2	35 000	—	—	2	2 800 000	—	—	
7. Metall- u. Masch.-Industrie	—	—	—	—	2	75 000	2	175 000	1	30 000	6	449 880	—	—	
8. Polygraphische Industrie . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
C. 1. Eigentlicher Handel	—	—	—	—	4	1 905 000	5	1 971 000	9	1 257 800	12	1 908 084	—	—	
2. Bau- u. Terraingesellsch. .	—	—	—	—	—	—	—	—	2	90 000	4	187 000	—	—	
3. Banken und Finanzgesell.	—	—	—	—	1	50 000	1	50 000	4	109 000	9	63 759 500	—	—	
6. Sonstiger Handel	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3 445 000	12	34 302 230	—	—	
D. 1. Transportanstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	4	453 000	1	9 000	—	—	
2. Lagerhäuser und Spedition	—	—	—	—	—	—	—	—	1	250 000	—	—	—	—	
E. 2. Kunst, Geselligkeit, Sport	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kapitaländerungen*)	—	—	—	—	9	2 039 500	13	2 255 500	29	6 028 300	52	104 890 690	—	—	
Zusammen	206	199	36	53	18	2 444 100	22	2 727 500	157	13 361 300	94	114 583 794	7	8	

*) sub. E: Erhöhungen, sub. L: Verminderungen.

3. Grundbesitz

a) Aus den Ergebnissen der Grundbesitzstatistik vom 31. Dezember 1930

Parzellenzahl, Fläche und hypothekarische Belastung

a 1

Kanton, Gemeinden, Stadtteile und Wohnviertel	Zahl der Parzellen				Gesamte dem Rechtsverkehr unterstellte Fläche						Bereinigte hypothekarische Belastung	
	überhaupt		davon sind im Besitz von		im ganzen			dav. für unbebaute Parz.			im ganzen	davon für unbebaute Parzellen
	im ganzen	dav. ungebaut	Öffentl. Verwalt.	Firmen u. Gesellsch.	ha	a	m ²	ha	a	m ²	Fr.	Fr.
Kanton Basel-Stadt . . .	20 366	6 017	1 007	2 235	3 131	27	75	1 413	62	84	884 195 885	27 209 127
A. Stadt Basel	14 470	1 253	608	1 987	1 887	67	67,5	516	79	66	845 807 317	22 691 082
I. Grossbasel	10 842	1 027	456	1 474	1 228	77	80	401	72	16	632 025 350	18 741 523
II. Kleinbasel	3 628	226	152	513	658	89	87,5	115	07	50	213 781 967	3 949 559
B. Landgemeinden	5 896	4 764	399	248	1 243	60	07,5	896	83	18	38 388 568	4 518 045
1. Altstadt Grossbasel	756	22	91	154	26	37	03,5		35	96,5	89 467 840	1 000 000
2. Vorstädte	805	28	61	174	59	17	40,5	1	38	68,5	69 486 272	758 528
3. Am Ring	1 304	24	25	110	67	66	70,5	1	46	55	78 405 825	1 519 632
4. Breite	487	84	22	73	50	42	10	17	30	16,5	18 926 887	400 522
5. Alban	855	95	26	148	255	20	75,5	57	42	36	45 755 099	2 601 242
6. Gundeldingen	2 182	337	57	315	331	95	52	165	11	48,5	117 601 313	6 139 598
7. Bachtletten	1 479	206	45	169	113	85	41	58	30	01,5	60 603 886	2 540 836
8. Gotthelf	794	35	42	83	37	07	23	9	16	86	38 814 018	640 977
9. Iselin	879	98	31	101	93	16	18,5	46	05	92,5	37 231 431	1 619 161
10. St. Johann	1 301	98	56	149	193	89	45,5	45	14	15	75 732 779	1 521 027
11. Altstadt Kleinbasel	357	8	26	61	16	75	18,5		64	27,5	28 258 496	715 000
12. Clara	265	2	6	36	16	15	13		15	22	20 323 559	5 785
13. Wettstein	537	38	15	60	57	44	47,5	6	23	80	29 653 800	468 065
14. Hirzbrunnen	520	74	39	83	279	01	31		85	07	21 754 523	800 642
15. Rosenthal	283	32	16	64	49	04	41	4	98	79,5	26 029 597	787 070
16. Matthäus	1 170	14	8	112	44	11	21		94	76,5	59 664 437	72 529
17. Klybeck	348	37	19	67	72	31	88	10	79	53,5	19 925 231	1 096 228
18. Kleinhüningen	148	21	23	30	124	06	27,5		6	23	8 172 324	4 240
19. Riehen	4 950	3 891	319	193	1 026	65	46	716	43	58	37 631 728	4 400 402
20. Bettingen	946	873	80	55	216	94	61,5	180	39	60	756 840	117 643

a 2

Die bebauten Parzellen nach Fläche, hypothekarischer Belastung und Brandversicherung

Kanton, Gemeinden, Stadtteile und Wohnviertel	Zahl der bebauten Parzellen		Fläche				Bereinigte hypothekarische Belastung		Brandversicherungssumme ²⁾		
	überhaupt ¹⁾	mit Gebäuden ²⁾	im ganzen		pro Parz.	im ganzen Fr.	pro Parz. Fr.	im ganzen Fr.	pro Parz. Fr.		
			ha	a m ²							
Kanton Basel-Stadt . . .	14 349 ⁴⁶	27 400	1 717	64	91	11	97	856 986 758	59 724	1 434 389 100	99 964
A. Stadt Basel	13 217 ⁴⁶	25 140	1 370	88	01,5	10	37	823 116 235	62 277	1 376 245 700	104 127
I. Grossbasel	9 815 ³³	17 794	827	05	64	8	43	613 283 827	62 484	1 009 398 600	102 842
II. Kleinbasel	3 402 ¹³	7 346	543	82	37,5	15	99	209 832 408	61 679	366 847 100	107 833
B. Landgemeinden	1 132	2 260	346	76	89,5	30	63	33 870 523	29 921	58 143 400	51 363
1. Altstadt Grossbasel	734	1 524	26	01	07	3	54	88 467 840	120 528	135 400 600	184 469
2. Vorstädte	777 ¹	2 246	57	78	72	7	44	68 727 744	88 453	143 497 700	184 681
3. Am Ring	1 280 ¹	2 293	66	20	15,5	5	17	76 886 193	60 067	131 109 400	102 429
4. Breite	403	746	33	11	93,5	8	22	18 526 365	45 971	29 478 300	73 147
5. Alban	760	1 614	197	78	39,5	26	02	43 153 857	56 781	103 811 200	136 594
6. Gundeldingen	1 845	3 105	166	84	03,5	9	04	111 461 715	60 413	166 511 500	90 250
7. Bachtletten	1 273	1 599	55	55	39,5	4	36	58 063 050	45 611	79 837 400	62 716
8. Gotthelf	759 ³⁰	1 266	27	90	37	3	68	38 173 041	50 294	50 852 000	66 999
9. Iselin	781	1 171	47	10	26	6	03	35 612 270	45 598	46 527 600	59 274
10. St. Johann	1 203 ¹	2 182	148	75	30,5	12	37	74 211 752	61 689	122 372 900	101 723
11. Altstadt Kleinbasel	349	795	16	10	91	4	62	27 543 496	78 921	45 454 700	130 243
12. Clara	263	686	15	99	91	6	08	20 317 774	77 254	31 146 700	118 429
13. Wettstein	499	780	51	20	67,5	10	26	29 185 735	58 488	45 711 200	91 606
14. Hirzbrunnen	446	906	193	94	17	43	48	20 953 881	46 982	39 126 400	87 727
15. Rosenthal	251 ¹	629	44	05	61,5	17	55	25 242 527	100 568	46 223 400	184 157
16. Matthäus	1 156	1 971	43	16	44,5	3	73	59 591 908	51 550	87 486 200	75 680
17. Klybeck	311 ⁴	931	61	52	34,5	19	78	18 829 003	60 543	48 738 300	156 715
18. Kleinhüningen	127 ⁸	634	117	82	30,5	92	78	8 168 084	64 316	22 960 200	180 789
19. Riehen	1 059	2 048	310	21	88	29	29	33 231 326	31 380	54 443 600	51 410
20. Bettingen	73	212	36	55	01,5	50	07	639 197	8 756	3 699 800	50 682

¹⁾ Kleine hochgestellte Zahlen sind Parzellen mit Baurecht. ²⁾ In den Summen für Kanton, Stadt und Stadtteile sind die auf der Allmend stehenden Gebäude mit ihrer Brandversicherungssumme inbegriffen.

b) Grundbesitzwechsel

b 1 Alle Handänderungen nach Zahl und Fläche

Jahre	Handänderungen überhaupt		Freihändiger Kauf		Zwangsverkauf		Andere Titel mit bekannter Umsatzsumme ¹⁾		Erbgang und Erbteilung		And. Titel mit unbekannter Umsatzsumme ¹⁾	
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a
Alle Grundstücke												
1912-1920	14 731	155 804	7 025	691 38	701	4 407	705	3 218	5 068	62 978	1 232	16 063
1921-1930	21 899	192 270	13 148	886 59	542	6 375	907	6 394	5 543	60 903	1 759	29 939
1916-1920	8 527	88 015	4 169	39 793	307	2 113	270	1 684	3 096	36 540	685	7 885
1921-1925	9 974	89 108	5 848	40 554	350	4 652	355	2 986	2 652	31 290	769	9 626
1926-1930	11 925	103 162	7 300	48 105	192	1 723	552	3 408	2 891	29 613	990	20 313
1931-1935	11 145	90 768	6 609	50 340	352	1 708	455	2 409	2 906	29 738	823	6 573
1925	2 194	19 749	1 431	9 104	34	883	74	1 317	511	7 539	144	906
1926	2 288	19 102	1 440	9 304	31	210	35	134	534	7 116	248	2 338
1927	2 408	19 491	1 392	10 117	36	315	114	1 536	721	6 293	145	1 230
1928	2 778	33 915	1 612	9 986	32	655	165	592	690	8 114	279	14 568
1929	2 396	18 377	1 567	11 555	44	180	138	441	506	5 475	141	726
1930	2 055	12 277	1 289	7 143	49	363	100	705	440	2 615	177	1 451
1931	2 365	20 932	1 436	14 245	43	243	114	611	618	4 565	154	1 268
1932	2 319	18 125	1 391	11 126	27	193	93	435	603	5 537	205	834
1933	2 371	16 993	1 471	8 737	74	341	132	338	538	5 995	156	1 532
1934	2 295	20 600	1 425	10 276	67	265	66	261	558	8 399	179	1 399
1935	1 795	14 118	886	5 956	141	666	50	714	539	5 242	129	1 540
1936	1 478	10 648	644	3 843	167	855	42	57	514	4 836	111	1 057
Bebaute Grundstücke												
1912-1920	7 513	56 405	3 732	21 021	591	2 444	97	705	2 774	28 212	319	4 023
1921-1930	12 132	82 997	7 792	26 711	291	2 803	157	1 356	3 470	27 538	422	14 589
1916-1920	4 674	33 622	2 513	14 739	251	950	81	617	1 729	16 243	100	1 073
1921-1925	5 562	35 404	3 469	16 591	142	1 550	82	990	1 666	14 147	203	2 126
1926-1930	6 570	47 593	4 323	20 120	149	1 253	75	366	1 804	13 391	219	12 463
1931-1935	6 206	31 083	3 766	17 905	314	1 271	65	890	1 856	9 983	205	1 034
1925	1 231	9 363	863	3 911	30	770	7	332	308	4 182	23	168
1926	1 178	7 006	801	3 834	24	160	8	63	315	2 751	30	198
1927	1 246	6 838	825	4 167	31	221	12	66	342	2 173	36	211
1928	1 462	20 572	944	4 935	26	626	27	112	400	3 182	65	11 717
1929	1 378	8 069	891	3 888	28	99	16	105	403	3 823	40	154
1930	1 306	5 108	862	3 296	40	147	12	20	344	1 462	48	183
1931	1 322	7 249	855	5 681	31	103	6	52	392	1 329	38	84
1932	1 179	5 688	750	3 532	25	105	11	58	362	1 862	31	131
1933	1 323	6 662	823	3 284	70	298	22	129	361	2 694	47	257
1934	1 252	6 323	778	3 382	66	263	13	42	345	2 381	50	255
1935	1 130	5 161	560	2 026	122	502	13	609	396	1 717	39	307
1936	957	4 777	390	1 445	155	742	4	17	375	2 307	33	267
Unbebaute Grundstücke												
1912-1920	7 218	99 399	3 293	48 117	110	1 963	608	2 513	2 294	34 766	913	12 040
1921-1930	9 767	109 273	5 356	51 948	251	3 572	750	5 038	2 073	33 365	1 337	15 350
1916-1920	3 853	54 393	1 656	25 054	56	1 163	189	1 067	1 367	20 297	585	6 812
1921-1925	4 412	53 704	2 379	23 963	208	3 102	273	1 996	986	17 143	566	7 500
1926-1930	5 355	55 569	2 977	27 985	43	470	477	3 042	1 087	16 222	771	7 850
1931-1935	4 939	59 685	2 843	32 435	38	437	390	1 519	1 050	19 755	618	5 539
1925	963	10 386	568	5 193	4	113	67	985	203	3 357	121	738
1926	1 110	12 096	639	5 470	7	50	27	71	219	4 365	218	2 140
1927	1 162	12 653	567	5 950	5	94	102	1 470	379	4 120	109	1 019
1928	1 316	13 343	668	5 051	6	29	138	480	290	4 932	214	2 851
1929	1 018	10 308	676	7 667	16	81	122	336	103	1 652	101	572
1930	749	7 169	427	3 847	9	216	88	685	96	1 153	129	1 268
1931	1 043	13 683	581	8 564	12	140	108	559	226	3 236	116	1 184
1932	1 140	12 437	641	7 594	2	88	82	377	241	3 675	174	703
1933	1 048	10 331	648	5 453	4	43	110	259	177	3 301	109	1 275
1934	1 043	14 277	647	6 894	1	2	53	219	213	6 018	129	1 144
1935	665	8 957	326	3 930	19	164	37	105	193	3 525	90	1 233
1936	521	5 871	254	2 398	11	113	38	40	139	2 529	78	790

1) Expropriation, Impropiation, Tausch, Übertragung, güterrechtliche Auseinandersetzung, Schenkung, Landabtretung.

Die Umsatzsummen in 1000 Franken

Jahre	Bebaute Grundstücke				Unbebaute Grundstücke				Alle Hand- änderungen ¹⁾
	Freihänd. Kauf	Zwangs- verkauf	Andere Titel	Total	Freihänd. Kauf	Zwangs- verkauf	Andere Titel	Total	
1912 - 1920	241 817	27 991	6 820	276 628	37 293	2812	2 977	43 082	319 710
1921 - 1930	611 839	20 992	16 829	649 660	75 600	2096	7 458	85 154	734 814
1916 - 1920	169 443	11 229	6 222	186 894	14 839	2 104	1 429	18 372	205 266
1921 - 1925	243 135	10 542	9 360	263 037	22 384	1 719	2 752	26 855	289 892
1926 - 1930	368 704	10 450	7 469	386 623	53 216	377	4 706	58 299	444 922
1931 - 1935	343 646	28 981	8 262	380 889	56 017	642	2 514	59 173	440 062
1927	65 037	2 111	1 228	68 376	9 165	108	1 209	10 482	78 858
1928	82 490	1 969	2 948	87 407	11 241	66	1 476	12 783	100 190
1929	75 674	1 586	1 437	78 697	12 980	109	922	14 011	92 708
1930	79 101	3 168	566	82 835	11 358	54	966	12 378	95 213
1931	94 739	2 560	563	97 862	17 621	163	777	18 561	116 423
1932	68 669	2 346	859	71 874	12 277	26	524	12 827	84 701
1933	70 827	5 624	1 659	78 110	11 269	39	360	11 668	89 778
1934	67 899	6 456	1 309	75 664	9 532	4	528	10 064	85 728
1935	41 512	11 995	3 872	57 379	5 318	410	325	6 053	63 432
1936	26 596	13 249	228	40 073	3 213	140	196	3 549	43 622

¹⁾ Mit bekannter Umsatzsumme.

Die Handänderungen nach Monaten im Jahre 1936

Monate und Vierteljahre	Handänderung. überhaupt		davon infolge								
			Kauf			Zwangsverkauf			anderer Gründe mit be- kannter Umsatzsumme		
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.
Bebaute Grundstücke											
Januar . . .	103	670,11	51	178,03	3 533 057	17	64,27	1 188 300	-	-	-
Februar . . .	80	298,02	32	92,94	2 374 307	12	32,11	880 900	-	-	-
März	80	284,49	23	79,47	2 118 211	12	35,06	1 141 100	2	12,78	112 500
I. Vierteljahr	263	1 252,62	106	350,44	8 025 575	41	131,44	3 210 300	2	12,78	112 500
April	94	440,53	59	279,96	4 401 025	10	57,55	824 500	-	-	-
Mai	77	497,35	24	86,05	1 225 381	6	103,05	479 500	2	4,05	116 000
Juni	56	295,99	17	71,06	942 050	8	18,86	527 700	-	-	-
II. Vierteljahr	227	1 233,87	100	437,07	6 568 456	24	179,46	1 831 700	2	4,05	116 000
Juli	101	680,87	50	113,29	3 053 648	19	77,35	1 478 800	-	-	-
August	56	311,19	11	27,94	851 500	19	109,38	1 423 285	-	-	-
September . .	61	262,60	19	150,75	1 371 054	14	41,92	990 400	-	-	-
III. Vierteljahr	218	1 254,66	80	291,98	5 276 202	52	228,65	3 892 485	-	-	-
Oktober . . .	95	355,80	45	127,36	2 604 897	13	81,95	1 881 300	-	-	-
November . . .	87	305,90	37	168,53	2 584 887	10	27,85	775 400	-	-	-
Dezember . . .	67	374,13	22	69,36	1 536 250	15	92,77	1 657 400	-	-	-
IV. Vierteljahr	249	1 035,83	104	365,25	6 726 034	38	202,57	4 314 100	-	-	-
Jahr	957	4 776,98	390	1 444,74	26 596 267	155	742,12	13 248 585	4	16,83	228 500
Unbebaute Grundstücke											
Januar	60	631,08	19	187,58	432 637	-	-	-	2	0,65	135 170
Februar	48	331,34	17	114,35	198 851	-	-	-	10	5,81	12 330
März	40	914,93	22	242,13	130 193	-	-	-	-	-	-
I. Vierteljahr	148	1 877,35	58	544,06	761 681	-	-	-	12	6,46	147 500
April	40	215,15	32	146,62	304 189	3	47,72	64 300	2	2,32	3 712
Mai	54	641,16	17	64,14	212 647	-	-	-	9	13,17	18 438
Juni	65	1 053,32	31	786,74	457 364	2	12,20	10 570	1	0,01	100
II. Vierteljahr	159	1 909,63	80	997,50	974 200	5	59,92	74 870	12	15,50	22 250
Juli	51	364,27	27	129,76	277 833	-	-	-	2	3,21	4 654
August	39	496,24	20	205,69	376 133	-	-	-	8	5,80	8 508
September . .	19	124,04	7	67,65	54 248	4	11,40	28 750	3	9,50	12 807
III. Vierteljahr	109	984,55	54	403,10	708 214	4	11,40	28 750	13	18,51	25 969
Oktober	26	424,77	20	165,18	233 613	1	7,43	11 000	-	-	-
November . . .	24	231,76	23	214,74	337 682	1	17,02	6 000	-	-	-
Dezember . . .	55	443,03	19	73,61	197 206	1	17,59	19 000	1	0,05	275
IV. Vierteljahr	105	1 099,56	62	453,53	768 501	3	42,04	36 000	1	0,05	275
Jahr	521	5 871,09	254	2 398,19	3 212 596	12	113,36	139 620	38	40,52	195 994

**Die Handänderungen, insbesondere diejenigen mit bekannter Umsatzsumme,
nach Wohnvierteln und Gemeinden 1936**

b 4

Wohnviertel und Gemeinden	Hand- änderungen überhaupt		davon infolge								
			Kauf			Zwangsverkauf			anderer Gründe, mit be- kannter Umsatzsumme		
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.
Bebaute Grundstücke											
1. Altstadt Grossbasel	40	98,20	21	26,51	2 149 348	4	29,24	910 800	—	—	—
2. Vorstädte	37	155,23	9	24,27	679 200	3	23,00	432 100	—	—	—
3. Am Ring	71	309,43	31	117,22	2 467 443	10	55,49	1 011 000	—	—	—
4. Breite	33	94,94	21	53,07	1 045 200	5	29,30	475 900	—	—	—
5. Alban	50	456,42	17	80,83	1 040 977	4	26,78	508 800	—	—	—
6. Gundeldingen	114	433,69	41	160,09	3 036 532	21	104,48	2 080 500	—	—	—
7. Bachletten	111	627,51	58	138,10	3 396 680	11	33,61	670 285	—	—	—
8. Gotthelf	47	124,27	16	42,06	1 181 750	9	31,46	767 100	—	—	—
9. Iselin	67	181,36	31	84,86	2 776 568	12	32,28	1 042 800	1	3,59	65 000
10. St. Johann	81	251,83	39	111,26	2 315 400	21	62,03	1 341 300	2	4,04	116 000
Grossbasel	651	2 732,88	284	838,27	20 089 098	100	427,67	9 240 585	3	7,63	181 000
11. Altstadt Kleinbasel	20	42,89	7	10,34	606 100	3	5,98	257 000	—	—	—
12. Clara	19	85,45	5	10,38	502 150	4	9,16	572 000	—	—	—
13. Wettstein	36	94,08	13	33,51	867 500	10	22,31	727 600	—	—	—
14. Hirzbrunnen	33	452,85	17	50,47	736 561	2	6,17	67 000	—	—	—
15. Rosenthal	16	50,48	6	21,02	263 089	4	11,70	485 100	—	—	—
16. Matthäus	64	214,39	16	42,44	1 203 583	7	33,11	601 000	1	9,19	47 500
17. Klybeck	25	245,27	9	88,79	656 015	6	52,57	386 900	—	—	—
18. Kleinhüningen	8	40,54	3	23,84	111 000	—	—	—	—	—	—
Kleinbasel	221	1 225,95	76	280,79	4 945 998	36	141,00	3 096 600	1	9,19	47 500
Stadt Basel	872	3 958,83	360	1 119,06	25 035 096	136	568,67	12 337 185	4	16,82	228 500
19. Riehen	81	753,29	28	286,52	1 367 171	19	173,45	911 400	—	—	—
20. Bettingen	4	64,86	2	39,16	194 000	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	85	818,15	30	325,68	1 561 171	19	173,45	911 400	—	—	—
Kanton Basel-Stadt	957	4 776,98	390	1 444,74	26 596 267	155	742,12	13 248 585	4	16,82	228 500
Unbebaute Grundstücke											
1. Altstadt Grossbasel	3	1,87	1	1,22	43 000	—	—	—	2	0,65	135 170
2. Vorstädte	1	3,09	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Am Ring	3	0,12	—	—	—	—	—	—	3	0,12	1 780
4. Breite	7	43,04	4	37,38	53 355	—	—	—	2	2,83	12 474
5. Alban	13	295,75	8	34,80	207 812	—	—	—	—	—	—
6. Gundeldingen	38	266,02	31	218,72	537 990	2	22,09	31 000	4	7,95	4 343
7. Bachletten	47	575,19	28	135,20	431 699	1	7,43	11 000	1	2,64	2 635
8. Gotthelf	3	23,51	1	0,39	1 500	—	—	—	—	—	—
9. Iselin	19	210,92	12	108,40	202 935	—	—	—	—	—	—
10. St. Johann	33	395,48	21	134,41	560 688	—	—	—	—	—	—
Grossbasel	167	1 814,99	106	670,52	2 038 979	3	29,52	42 000	12	14,19	156 402
11. Altstadt Kleinbasel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Clara	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Wettstein	4	12,22	4	12,22	70 395	—	—	—	—	—	—
14. Hirzbrunnen	42	892,61	32	612,20	252 818	—	—	—	—	—	—
15. Rosenthal	1	36,81	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Matthäus	12	25,44	4	6,93	51 068	—	—	—	—	—	—
17. Klybeck	8	105,62	7	93,56	320 744	—	—	—	—	—	—
18. Kleinhüningen	3	3,56	2	3,51	8 200	—	—	—	1	0,05	275
Kleinbasel	70	1 076,26	49	728,42	703 225	—	—	—	1	0,05	275
Stadt Basel	237	2 891,25	155	1 398,94	2 742 204	3	29,52	42 000	13	14,24	156 677
19. Riehen	253	2 505,18	82	729,44	409 358	9	83,83	97 620	25	26,28	39 317
20. Bettingen	31	474,66	17	269,81	61 034	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	284	2 979,84	99	999,25	470 392	9	83,83	97 620	25	26,28	39 317
Kanton Basel-Stadt	521	5 871,09	254	2 398,19	3 212 596	12	113,36	139 620	38	40,52	195 994

Die Handänderungen nach Eigentümerkategorien 1936

Art der Eigentümer	Veräusserungen			Erwerbungen			Differenz							
	Zahl der Parzellen	Fläche		davon mit bekannter Umsatz. (in 1000 Fr.)	Zahl der Parzellen	Fläche		davon mit bekannter Umsatz. (in 1000 Fr.)	Zahl der Parzellen	Fläche				
		ha	a m ²			ha	a m ²			ha	a m ²			
a) Schweiz. Eidgenossenschaft . . .	—	—	—	—	1	66,0	0,7	—	+ 1	+	66,0			
b) Kanton Basel-Stadt . . .	9	60	26,0	121,9	7	73	62,0	717,6	- 2	+	13	36,0		
c) Einwohnergemeinden . . .	38	4	17	15,5	327,7	89	8	37	67,0	1 158,3	+ 51	+ 4	20	51,5
d) Bürgergemeinden . . .	7	1	05	50,0	316,2	4	1	27	06,0	285,5	- 3	+	21	56,0
e) Öffentl. rechtl. Korporat.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f) Stiftungen	4	11	98,5	0,7	—	2	10	00,0	260,0	—	- 2	-	1	98,5
g) Kirchgemeinden, relig. Ver.	5	27	08,5	110,9	—	7	60	45,5	237,2	+ 2	+	33	37,0	—
h) Aktienges. u. Kommandit-A. G.	79	3	81	91,5	5 171,9	58	3	46	99,5	3 552,6	- 21	-	34	92,0
i) Kommanditgesellschaft	22	88	98,0	924,2	—	8	33	45,5	752,9	- 14	-	55	52,5	—
k) Kollektivgesellschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
l) Erwerbsgenossensch. . .	1	3	08,5	80,0	—	10	76	19,5	1 225,9	+ 9	+	73	11,0	—
m) Landgenossenschaft mit Erwerbzw.	5	12	05,0	173,0	—	3	6	38,5	201,0	- 2	-	5	66,5	—
n) Bau- u. Wohnen, ohne Erwerbzw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o) And. Genoss. ohne Erwerbzw.	1	1	89,0	6,8	—	7	17	57,0	451,4	+ 6	+	15	68,0	—
p) Einzelfirmen	76	3	36	13,5	3 670,1	19	64	33,0	632,3	- 57	-	2	71	80,5
q) Vereine	—	—	—	—	—	1	1	82,0	78,0	+ 1	+	1	82,0	—
r) Konsortien (Erben etc.)	152	13	83	09,0	3 407,6	301	31	62	62,0	3 614,7	+ 149	+ 17	79	53,0
s) Einzelpersonen	1 079	78	18	94,5	29 310,6	961	58	29	24,0	30 453,5	- 118	- 19	89	70,5
Total	1 478	106	48	07,5	43 621,6	1 478	106	48	07,5	43 621,6	—	—	—	—

Die im Jahre 1936 gehandelten Parzellen im Besitze der bisherigen Eigentümer seit:

Art der Parzellen		b.1900	1901-10	1911-15	1916-20	1921-25	1926-30	1931-35	1932	1933	1934	1935	1936	unbekannt	Total
		bebaut	abs. 51 % 5,3	53 5,5	45 4,7	79 8,2	115 12,0	213 22,3	353 36,9	49 5,1	104 10,9	69 7,2	68 7,1	44 4,6	4 0,5	957 100,0
unbebaut	abs. 54 % 10,4	27 5,2	82 15,7	31 6,0	36 6,9	73 14,0	167 32,0	37 7,1	23 4,4	39 7,5	38 7,3	28 5,4	23 4,4	521 100,0	

Mittlere Grundstückspreise 1929/33 und 1934/36

b7 errechnet aus 5868 der ersten und 2321 verwendbaren Handänderungen der zweiten Gruppe

	Wohnviertel ¹⁾ und Unterviertel	1929/33		1934/36		Wohnviertel ¹⁾ und Unterviertel	1929/33		1934/36		
		Anzahl	Preis per m ²	Anzahl	Preis per m ²		Anzahl	Preis per m ²	Anzahl	Preis per m ²	
1.	Burg- u. Geschäftsviert. Leonhards- u. Petersviertel	94	1 255,6	30	1 303,9	9.	Inneres Viertel (östlich Strassburgerallee)	142	55,6	19	51,2
	St. Johann	73	234,1	22	241,5		Äusseres Viertel (westl. Strassburgerallee)	197	36,8	14	35,9
	Spalen	38	139,7	6	98,7		Inneres und mittleres Viertel (südl. Voltastr.)	249	48,0	40	38,9
2.	Steinen	25	202,5	3	181,8	10.	Äusseres Viertel (nördl. Voltastr.)	64	59,6	34	50,2
	Äschen	44	446,6	9	298,2		Friedmattviertel	171	27,5	89	26,6
	Alban	56	285,1	10	280,9		Riehenseite	49	319,1	8	109,4
	St. Johann, Spalen u. Steinen	24	67,7	9	72,8	11.	Bläseite	31	451,8	9	358,7
3.	Äschen (Markthalle)	148	69,0	45	47,3		Riehenseite	35	120,2	5	48,0
	Inneres Viertel (bis Damm)	11	291,3	7	207,9	12.	Bläseite	49	169,3	11	72,0
4.	Äusseres Viertel (Lehenmatte)	90	43,5	22	40,5	13.	Inneres Viertel (bis Ring)	78	53,0	25	48,2
	Äschen (südl. St. Jakobstr.)	66	26,0	46	29,2		Äusseres Viertel (Noldtude)	93	45,6	16	43,6
5.	Gellert	47	128,4	24	137,6	14.	Riehenseite (Spital)	150	29,3	223	30,9
	St. Jakob-Dreispietz	255	48,9	74	50,5		Bläseite (Schoren)	138	26,4	7	22,1
	Niederterrasse	18	30,3	1	10,0	15.	Äusseres Viertel (bis Ring)	103	82,4	23	71,8
6.	Bruderholzabhang	361	58,8	79	49,2		Südlich Feldbergstr.	55	79,5	12	108,3
	Bruderholzplateau	129	40,8	52	33,8	16.	Nördlich Feldbergstr.	132	66,1	17	44,4
	Südlich Bundesstr.	295	22,5	243	25,9	17.	Äusseres Viertel (bis Ring)	139	42,8	51	41,2
7.	Neubadstr.	212	55,8	56	50,4	18.	Äusseres Viertel (bis Ring)	57	24,4	6	36,4
	Schützenmatte	597	36,5	320	34,9		Dorf	59	23,8	18	23,0
	Inneres Viertel (östlich Gotthelfstr.)	200	56,9	46	46,5	19.	Niederterrasse	193	10,4	75	13,1
8.	Äusseres Viertel (westlich Gotthelfstr.)	73	43,4	10	30,7		Südlicher Teil (bis Hörnli)	513	13,9	180	18,2
						20.	Östlicher Teil	254	7,2	138	8,6
								61	2,9	29	4,5

¹⁾ Bezeichnung der Wohnviertel siehe Tabelle b 4, Seite 146

c) Bodenverschuldung

c 1 Parzellenzahl und gesamte Bodenverschuldung

Jahre	Gesamtz. d. Parzellen (Ende des Jahres)			Neuent- standene		Weg- gefallene		Netto- änderung		Gesamte Bodenverschuldung in Franken zu Ende des Jahres			
	Kanton	Stadt	Land- gem.	Stadt	Ldg.	Stadt	Ldg.	Stadt	Ldg.	Stadt	Basel	Landgem.	Kanton
1900	16 688	8 960	7 728	490	90	350	125	140	- 35	337 181 129	9 805 086	346 986 215	
1905 ¹⁾	17 698	10 076	7 622	3 040	288	1 924	394	1 116	-106	410 655 283	11 354 827	422 010 110	
1910 ¹⁾	18 173	11 158	7 015	2 070	499	1 435	659	635	-160	460 749 658	11 642 522	472 392 180	
1915 ¹⁾	18 550	11 729	6 821	1 941	636	1 370	830	571	-194	497 448 041	15 133 684	512 581 725	
1920 ¹⁾	18 295	11 750	6 545	1 062	420	1 041	696	21	-276	526 136 038	17 818 668	543 954 706	
1925 ¹⁾	19 069	12 746	6 323	1 979	622	983	844	996	-222	619 052 400	23 961 961	643 014 361	
1928	20 076	13 932	6 144	1 044	209	534	203	+510	+ 6	750 602 193	29 994 599	780 594 792	
1929	20 428	14 316	6 112	864	202	480	234	+384	-32	805 946 536	31 840 565	837 787 101	
1930 ²⁾	20 725	14 606	6 119	671	147	381	140	+290	+ 7	843 843 091	33 421 232	877 264 323	
1930 ³⁾	20 366	14 470	5 896	-	-	-	-	-	-	845 797 317	38 388 568	884 185 885	
1931	20 715	14 870	5 845	803	191	403	242	+400	- 51	908 076 314	40 679 040	948 755 354	
1932	21 103	15 320	5 783	879	210	429	272	+450	- 62	954 871 945	42 562 246	997 434 191	
1933	21 572	15 803	5 769	930	208	447	222	+483	- 14	996 576 021	45 452 748	1042 028 769	
1934	21 945	16 197	5 748	757	207	363	228	+394	- 21	1026 535 873	47 815 740	1074 351 613	
1935	21 940	16 373	5 567	484	220	308	401	+176	-181	1037 020 261	48 390 763	1085 411 024	
1936	21 962	16 444	5 518	353	138	282	187	+ 71	- 49	1041 027 923	48 534 352	1089 562 275	

¹⁾ Kursivzahlen bedeuten die Summen aus 1901—1905, 1906—1910, 1911—1915, 1916—1920, 1921—1925.

²⁾ Ergebnis der Fortschreibung.

³⁾ Ergebnis der Grundbesitzstatistik vom 31. XII. 1930.

c 2 Änderungen der Bodenverschuldung nach Bezirken (in 1000 Franken)

Jahre	Stadt Basel				Landgemeinden				Kanton Basel-Stadt			
	Be- lastungen	Ent- lastungen	Zunahme		Be- lastungen	Ent- lastungen	Zunahme		Be- lastungen	Ent- lastungen	Zunahme	
			absolut	% ¹⁾			absolut	% ¹⁾			absolut	% ¹⁾
1901/05	59 026,4	44 331,6	14 694,8	4,0	1 989,5	1 679,6	309,9	3,0	61 015,9	46 011,2	15 004,7	4,0
1906/10	55 923,6	46 852,3	9 071,3	2,1	2 428,0	1 422,9	1 005,1	12,2	58 351,6	48 275,2	10 076,4	2,2
1911/15	40 365,4	33 025,8	7 339,6	1,6	2 029,4	1 331,2	698,2	6,0	42 394,4	34 356,8	8 037,6	1,7
1916/20	37 136,2	31 398,6	5 737,6	1,2	1 383,1	846,1	537,0	3,5	38 519,3	32 244,7	6 274,6	1,2
1921/25	73 305,7	54 722,5	18 583,2	3,5	4 481,5	3 252,8	1 228,7	6,9	77 787,2	57 975,3	19 811,9	3,6
1926/30	132 745,2	87 787,0	44 958,2	7,3	5 449,8	3 558,0	1 891,8	7,9	138 195,0	91 345,0	46 850,0	7,3
1931/35	138 707,9	100 463,3	38 244,6	4,5	6 867,2	4 866,7	2 000,5	5,2	145 575,1	105 330,0	40 245,1	4,6
1929	146 400,8	91 054,5	55 346,3	7,4	5 767,5	3 921,5	1 846,0	6,0	152 168,3	94 976,0	57 192,3	7,3
1930	140 887,1	102 990,4	37 896,7	4,7	5 449,8	3 869,2	1 580,6	4,9	146 336,9	106 359,6	39 977,3	4,7
1931	179 567,1	117 288,1	62 279,0	7,4	6 701,2	4 410,7	2 290,5	6,0	186 268,3	121 698,8	64 569,5	7,3
1932	147 865,4	101 069,8	46 795,6	5,2	7 102,7	5 219,5	1 883,2	4,6	154 968,1	106 289,3	48 678,8	5,1
1933	157 681,0	115 976,9	41 704,1	4,2	8 326,8	5 436,3	2 890,5	6,4	166 007,8	121 413,2	44 594,6	4,5
1934	123 727,1	93 767,2	29 959,9	3,0	7 245,8	4 882,8	2 363,0	5,2	130 972,9	98 650,0	32 322,9	3,1
1935	84 699,1	74 214,7	10 484,4	1,0	4 959,3	4 384,3	575,0	1,2	89 658,4	78 599,0	11 059,4	1,0
1936	55 670,4	51 662,8	4 007,6	0,4	4 237,7	4 094,1	143,6	0,3	59 908,1	55 756,9	4 151,2	0,4

¹⁾ In % der Belastung auf Beginn des Jahres oder Jahrfünfts.

c 3 Änderung der Bodenverschuldung im Kanton Basel-Stadt nach Titeln im Jahre 1936

Titel und Gläubiger	Belastungen		Entlastungen		Zunahme	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
1. Grundpfandverschreibungen . .	1 401	46 046 500	1 704	48 796 260	- 303	- 2 749 760
a) Banken, Korpo- (Darlehen	938	33 201 110	1 150	32 332 517	- 212	868 593
rationen etc. . . (Kredite)	141	7 794 139	151	10 083 625	- 10	- 2 289 486
b) Private	322	5 051 251	403	6 380 118	- 81	- 1 328 867
2. Schuldbriefe	550	13 451 173	336	6 498 298	214	6 952 875
a) Banken, Korporationen etc.	114	4 745 100	52	1 522 613	62	3 222 487
b) Private	17	181 000	10	134 800	7	46 200
c) Inhaber	419	8 525 073	273	4 820 885	146	3 704 188
d) Eigentümer	-	-	1	20 000	- 1	- 20 000
3. Gülden	-	-	-	-	-	-
4. Öffentlichrechtl. Grundlasten .	49	88 442	76	142 147	- 27	- 53 705
5. Privatrechtliche Grundlasten .	47	173 668	64	133 355	- 17	40 313
6. Gesetz. Verkäuferspandrecht . .	9	148 306	14	186 777	- 5	- 38 471
Total	2 056	59 908 089	2 194	55 756 837	- 138	+ 4 151 252

4. Wohnungsverhältnisse

a) Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen
nach den Ergebnissen der Wohnungszählungen von 1910 bis 1930

Gesamtzahl der Wohnhäuser, der Wohnungen und der Bewohner

a 1 (für frühere Zählungen auf Einteilung für 1930 umgerechnet)

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Wohnhäuser			Bauwohnungen			Bewohner ¹⁾		
	1910	1920	1930	1910	1920	1930	1910	1920	1930
Kanton Basel-Stadt	10 628	11 644	15 392	31 441	34 695	43 881	132 975	135 968	149 515
A. Stadt Basel	10 218	11 097	14 368	30 727	33 741	42 277	129 948	131 872	143 360
I. Grossbasel	7 384	8 025	10 343	19 684	21 764	28 007	81 972	84 422	95 173
II. Kleinbasel	2 834	3 072	4 025	11 043	11 977	14 270	47 976	47 450	48 187
B. Landgemeinden	410	547	1 024	714	954	1 604	3 027	4 096	6 155
1. Altstadt Grossbasel	850	767	722	1 918	1 762	1 622	8057	6 419	5 450
2. Vorstädte	882	868	888	1 963	1 945	2 000	7883	7 383	6 997
3. Am Ring	1 254	1 288	1 324	2 408	2 502	2 712	9883	9 753	9 707
4. Breite	319	365	440	1 178	1 357	1 650	5010	5 308	5 432
5. Alban	574	630	807	760	858	1 186	3795	3 854	4 704
6. Gundeldingen	1 253	1 388	1 912	4 260	4 689	6 022	17 507	18 076	20 386
7. Bachtletten	446	576	1 229	945	1 174	2 369	3 692	4 573	8 191
8. Gotthelf	542	602	975	1 583	1 880	2 642	5 814	6 523	8 539
9. Iselin	542	621	813	1 834	2 077	2 909	8 478	8 498	9 630
10. St. Johann	722	920	1 233	2 835	3 520	4 895	11 853	14 035	16 137
11. Altstadt Kleinbasel	424	418	401	1 428	1 497	1 459	6 026	5 677	4 878
12. Clara	318	322	322	1 148	1 204	1 216	4 877	4 842	4 211
13. Wettstein	255	330	516	674	855	1 349	2 944	3 475	4 700
14. Hirzbrunnen	32	70	705	104	179	1 072	498	749	4 403
15. Rosenthal	244	259	294	1 022	1 177	1 480	4 928	4 894	4 833
16. Matthäus	1 158	1 212	1 235	5 240	5 435	5 585	21 872	20 704	17 858
17. Klybeck	254	295	363	1 065	1 252	1 674	5 053	5 380	5 552
18. Kleinhüningen	149	166	189	362	378	435	1 778	1 729	1 752
19. Riehen	355	489	963	640	879	1 517	2 761	3 770	5 835
20. Bettingen	55	58	61	74	75	87	266	326	320
Wohnviertelklassen:									
a) Geschäftsviertel (Nr. 1, 2, 11, 12)	2 474	2 375	2 333	6 457	6 408	6 297	26 843	24 321	21 536
b) Wohlstandsviertel (Nr. 3, 5, 7)	2 274	2 494	3 360	4 113	4 534	6 267	17 370	18 180	22 602
c) Mittelstandsviertel (Nr. 6, 8, 13)	2 050	2 320	3 403	6 517	7 424	10 013	26 265	28 074	33 625
d) Arbeiterviertel (Nr. 4, 9, 10, 14-18)	3 420	3 908	5 272	13 640	15 375	19 700	59 470	61 297	65 597

¹⁾ Ohne Anstaltsbevölkerung.

a 2 Die Wohnhäuser nach ihrer Art

Kantonsteile, Kanton	Einfamilien- häuser		Mehrfamilien- häuser		Wohn- und Geschäftshäuser		Andere Gebäude mit Wohnungen		Alle Wohnhäuser	
	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930
Grossbasel	2 138	3 199	3 117	4 243	2 514	2 390	256	511	8 025	10 343
Kleinbasel	402	953	1 481	1 735	1 135	1 196	54	141	3 072	4 025
Stadt Basel	2 540	4 152	4 598	5 978	3 649	3 586	310	652	11 097	14 368
Landgemeinden	218	599	152	232	155	168	22	25	547	1 024
Kanton	2 758	4 751	4 750	6 210	3 804	3 754	332	677	11 644	15 392

Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100

Grossbasel	77,5	67,3	65,6	68,3	66,1	63,7	77,1	75,5	68,9	67,2
Kleinbasel	14,6	20,1	31,2	27,9	29,8	31,8	16,3	20,8	26,4	26,2
Stadt Basel	92,1	87,4	96,8	96,2	95,9	95,5	93,4	96,3	95,3	93,4
Landgemeinden	7,9	12,6	3,2	3,8	4,1	4,5	6,6	3,7	4,7	6,6

Zunahme im Bestande 1920—1930

	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o
Grossbasel	1 061	49,6	1 126	36,1	- 124	- 4,9	255	99,6	2 318	28,8
Kleinbasel	551	137,1	254	17,2	61	5,4	87	161,1	953	31,0
Stadt Basel	1 612	63,5	1 380	30,0	- 63	- 1,9	342	110,3	3 271	29,5
Landgemeinden	381	174,8	80	52,6	13	8,4	3	13,6	477	87,2
Kanton	1 993	72,2	1 460	30,7	- 50	- 1,3	345	103,9	3 748	32,2

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Auf 1 Wohnhaus überhaupt entfallen						Bewohner (ohne Anstaltsbevölk.) pro Wohnung			Allg. Behausungsziffer (bezogen a. d. Gesamtbev.)		
	Wohnungen			Bewohner*)			1910	1920	1930	1910	1920	1930
	1910	1920	1930	1910	1920	1930						
Kanton Basel-Stadt	3,0	3,0	2,9	12,5	11,7	9,7	4,2	3,9	3,4	12,6	12,1	10,1
A. Stadt Basel	3,0	3,0	2,9	12,7	11,9	10,0	4,2	3,9	3,4	12,8	12,3	10,3
I. Grossbasel	2,7	2,7	2,7	11,1	10,5	9,2	4,1	3,9	3,4	11,2	10,9	9,6
II. Kleinbasel	3,9	3,9	3,6	16,9	15,4	12,0	4,3	4,0	3,4	16,9	15,7	12,2
B. Landgemeinden	1,7	1,7	1,6	7,4	7,5	6,0	4,1	4,3	3,8	8,8	8,7	6,8
1. Altstadt Grossbasel	2,3	2,3	2,2	9,5	8,4	7,5	4,2	3,6	3,4	9,6	9,2	8,4
2. Vorstädte	2,2	2,3	2,2	8,9	8,5	7,9	4,0	3,8	3,5	9,6	9,6	8,9
3. Am Ring	1,9	2,0	2,0	7,9	7,6	7,3	4,1	3,8	3,6	8,1	8,2	8,0
4. Breite	3,7	3,7	3,7	15,7	14,4	12,3	4,2	3,9	3,3	15,3	14,6	12,4
5. Alban	1,3	1,3	1,5	6,6	6,1	5,8	5,0	4,4	4,0	6,6	6,5	6,1
6. Gundeldingen	3,4	3,4	3,1	14,0	13,1	10,7	4,1	3,9	3,4	13,8	13,1	10,8
7. Bachletten	2,1	2,0	1,9	8,3	7,9	6,7	3,9	3,9	3,5	8,2	8,0	6,8
8. Gotthelf	2,9	3,0	2,7	10,7	10,7	8,8	3,6	3,5	3,2	10,7	10,9	8,8
9. Iselin	3,4	3,4	3,6	15,6	13,7	11,8	4,7	4,1	3,3	15,5	13,7	11,9
10. St. Johann	3,9	3,8	4,0	16,4	15,1	13,1	4,2	4,0	3,3	16,6	15,6	13,4
11. Altstadt Kleinbasel	3,4	3,6	3,6	14,2	13,6	12,2	4,2	3,8	3,3	14,5	14,9	13,4
12. Clara	3,6	3,7	3,8	15,3	15,0	13,1	4,2	4,0	3,5	15,2	15,5	13,6
13. Wettstein	2,6	2,6	2,6	11,5	10,5	9,1	4,4	4,1	3,5	11,6	10,7	9,4
14. Hirzbrunnen	3,1	2,6	1,5	15,6	10,7	6,2	4,8	4,1	4,1	13,5	10,7	6,4
15. Rosenthal	4,2	4,5	5,0	20,2	18,9	16,4	4,8	4,2	3,3	19,7	19,1	16,5
16. Matthäus	4,5	4,5	4,5	18,9	17,1	14,5	4,3	3,8	3,2	18,8	17,2	14,5
17. Klybeck	4,2	4,2	4,6	19,9	18,2	15,3	4,8	4,3	3,3	20,0	18,2	15,3
18. Kleinhüningen	2,4	2,2	2,3	11,9	10,4	9,3	4,9	4,6	4,0	12,2	10,5	9,3
19. Riehen	1,8	1,8	1,6	7,8	7,7	6,1	4,3	4,3	3,8	9,0	8,7	6,6
20. Bettingen	1,3	1,3	1,4	4,8	5,6	5,2	3,7	4,3	3,7	8,0	8,7	9,4
Wohnviertelklassen:												
a) Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12)	2,6	2,7	2,7	11,8	10,5	9,2	4,2	3,8	3,4	11,2	11,2	10,2
b) Wohlstandsviertel (3, 5, 7)	1,8	1,8	1,9	7,6	7,4	6,7	4,2	4,0	3,6	7,7	7,7	7,1
c) Mittelstandsviertel (6, 8, 13)	3,2	3,2	2,9	12,8	12,1	9,9	4,0	3,8	3,4	12,7	12,2	10,0
d) Arbeiterviertel (4, 9, 10, 14-18)	4,0	4,0	3,4	17,4	16,1	12,4	4,4	4,0	3,3	17,3	15,8	12,6

a 4 **Wohnräume pro Wohnung und Wohndichtigkeit**

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Auf 1 Wohnung entfallen									Bewohner pro Wohnraum*)		
	Zimmer			Mansarden			Wohnräume			1910	1920	1930
	1910	1920	1930	1910	1920	1930	1910	1920	1930			
Kanton Basel-Stadt	3,2	3,1	3,2	0,7	0,6	0,6	3,9	3,7	3,8	1,1	1,0	0,9
A. Stadt Basel	3,2	3,1	3,2	0,7	0,6	0,6	3,9	3,7	3,8	1,1	1,0	0,9
I. Grossbasel	3,5	3,3	3,3	0,8	0,8	0,7	4,3	4,1	4,0	1,0	0,9	0,8
II. Kleinbasel	2,8	2,7	2,8	0,4	0,4	0,4	3,2	3,1	3,2	1,4	1,3	1,1
B. Landgemeinden	3,2	3,5	3,8	0,6	0,7	0,8	3,8	4,2	4,6	1,1	1,0	0,8
1. Altstadt Grossbasel	3,4	3,2	3,4	0,8	0,6	0,6	4,2	3,8	4,0	1,0	1,0	0,8
2. Vorstädte	3,8	3,7	3,8	0,9	0,8	0,8	4,7	4,5	4,6	1,0	0,9	0,8
3. Am Ring	4,7	4,3	4,2	1,6	1,4	1,4	6,3	5,7	5,6	0,7	0,7	0,6
4. Breite	2,6	2,6	2,7	0,5	0,4	0,4	3,1	3,0	3,1	1,4	1,3	1,1
5. Alban	6,9	5,9	5,3	2,2	2,0	2,0	9,1	8,0	7,3	0,6	0,5	0,5
6. Gundeldingen	3,2	3,1	3,2	0,6	0,6	0,6	3,8	3,7	3,8	1,1	1,0	0,9
7. Bachletten	4,0	4,2	3,8	1,2	1,2	1,2	5,2	5,4	5,0	0,7	0,7	0,7
8. Gotthelf	2,9	2,9	3,0	0,7	0,7	0,7	3,6	3,6	3,7	1,0	1,0	0,9
9. Iselin	2,8	2,7	2,7	0,4	0,4	0,3	3,2	3,1	3,0	1,5	1,3	1,1
10. St. Johann	2,7	2,8	2,7	0,4	0,4	0,4	3,1	3,2	3,1	1,4	1,2	1,1
11. Altstadt Kleinbasel	2,8	2,6	2,8	0,5	0,4	0,3	3,3	3,0	3,1	1,3	1,3	1,1
12. Clara	2,9	2,9	3,0	0,6	0,5	0,5	3,5	3,4	3,5	1,2	1,2	1,0
13. Wettstein	3,8	3,7	3,6	0,8	0,8	0,8	4,6	4,5	4,4	1,0	0,9	0,8
14. Hirzbrunnen	3,1	3,4	3,4	0,4	0,5	0,5	3,5	3,9	3,9	1,4	1,1	1,1
15. Rosenthal	2,7	2,6	2,6	0,2	0,3	0,2	2,9	2,9	2,8	1,7	1,4	1,1
16. Matthäus	2,7	2,6	2,7	0,3	0,3	0,3	3,0	2,9	3,0	1,5	1,3	1,1
17. Klybeck	2,4	2,4	2,4	0,2	0,2	0,2	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6	1,3
18. Kleinhüningen	2,8	2,8	2,9	0,4	0,4	0,4	3,2	3,2	3,3	1,5	1,4	1,2
19. Riehen	3,3	3,6	3,8	0,5	0,7	0,8	3,8	4,3	4,6	1,1	1,0	0,8
20. Bettingen	2,3	3,2	3,4	1,1	0,3	0,3	3,4	3,5	3,7	1,1	1,2	1,0

*) Ohne Anstaltsbevölkerung.

Hauptübersicht über Wohnungsarten

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Alle Bauwohnungen		Leerstehende*) Bauwohnungen		Besetzte Bauwohnungen		Untermiete- wohnungen		Haushaltungs- wohnungen	
	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930
	Kanton Basel-Stadt	34 695	43 881	285	1 086	34 410	42 795	572	281	34 982	43 076
A. Stadt Basel . . .	33 741	42 277	265	1 046	33 476	41 231	558	269	34 034	41 500
I. Grossbasel . . .	21 764	28 007	194	682	21 570	27 325	310	183	21 880	27 508
II. Kleinbasel . . .	11 977	14 270	71	364	11 906	13 906	248	86	12 154	13 992
B. Landgemeinden .	954	1 604	20	40	934	1 564	14	12	948	1 576
1. Altstadt Grossbasel	1 762	1 622	20	61	1 742	1 561	35	17	1 777	1 578
2. Vorstädte	1 945	2 000	15	72	1 930	1 928	33	27	1 962	1 955
3. Am Ring	2 502	2 712	37	69	2 465	2 643	38	32	2 503	2 675
4. Breite	1 357	1 650	7	15	1 350	1 635	17	8	1 368	1 643
5. Alban	858	1 186	25	53	833	1 133	5	5	838	1 138
6. Gundeldingen . . .	4 689	6 022	35	73	4 654	5 949	51	39	4 705	5 988
7. Bachletten	1 174	2 369	14	62	1 160	2 307	5	8	1 165	2 315
8. Gotthelf	1 880	2 642	8	51	1 872	2 591	32	9	1 904	2 600
9. Iselin	2 077	2 909	13	100	2 064	2 809	32	19	2 096	2 828
10. St. Johann	3 520	4 895	20	126	3 500	4 769	62	19	3 562	4 788
11. Altstadt Kleinbasel	1 497	1 459	19	39	1 478	1 420	55	27	1 533	1 447
12. Clara	1 204	1 216	2	20	1 202	1 196	35	11	1 237	1 207
13. Wettstein	855	1 349	7	34	848	1 315	8	5	856	1 320
14. Hirzbrunnen	179	1 072	8	42	171	1 030	—	2	171	1 032
15. Rosenthal	1 177	1 480	4	51	1 173	1 429	29	7	1 202	1 436
16. Matthäus	5 435	5 585	26	98	5 409	5 487	98	31	5 507	5 518
17. Klybeck	1 252	1 674	2	62	1 250	1 612	18	1	1 268	1 613
18. Kleinhüningen . . .	378	435	3	18	375	417	5	2	380	419
19. Riehen	879	1 517	19	39	860	1 478	12	11	872	1 489
20. Bettingen	75	87	1	1	74	86	2	1	76	87

*) Nicht identisch mit dem Begriff der Leerwohnungszählung.

Wohnräume der Bauwohnungen

(alle vorhandenen Wohnräume)

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Zimmer			Mansarden			Wohnräume im ganzen		
	1920	1930	Zunahme 1920—30 %	1920	1930	Zunahme 1920—30 %	1920	1930	Zunahme 1920—30 %
	Kanton Basel-Stadt	108 969	139 671	28,2	21 379	26 857	25,6	130 348	166 528	27,8
A. Stadt Basel . . .	105 597	133 568	26,5	20 708	25 611	23,7	126 305	159 179	26,1
I. Grossbasel . . .	72 881	93 106	27,7	16 498	20 690	25,4	89 379	113 796	27,8
II. Kleinbasel . . .	32 716	40 462	23,6	4 210	4 921	16,9	36 926	45 383	22,9
B. Landgemeinden .	3 372	6 103	81,0	671	1 246	85,7	4 043	7 349	81,8
1. Altstadt Grossbasel	5 600	5 521	— 1,4	1 126	950	— 15,6	6 726	6 471	— 3,8
2. Vorstädte	7 184	7 601	5,8	1 612	1 635	1,4	8 796	9 236	5,0
3. Am Ring	10 826	11 366	5,0	3 529	3 831	8,5	14 355	15 197	5,9
4. Breite	3 535	4 393	24,3	580	705	21,6	4 115	5 098	23,9
5. Alban	5 096	6 330	24,2	1 733	2 327	34,3	6 829	8 657	26,8
6. Gundeldingen . . .	14 699	19 465	32,5	2 908	3 703	27,3	17 607	23 168	31,6
7. Bachletten	4 994	9 068	81,6	1 448	2 850	96,8	6 442	11 918	85,0
8. Gotthelf	5 517	7 968	44,4	1 227	1 854	51,1	6 744	9 822	45,6
9. Iselin	5 697	7 922	39,0	798	987	23,7	6 495	8 909	37,2
10. St. Johann	9 733	13 472	38,4	1 537	1 848	20,2	11 270	15 320	35,9
11. Altstadt Kleinbasel	3 948	4 006	1,5	546	499	— 8,6	4 494	4 505	0,3
12. Clara	3 485	3 604	3,4	565	556	— 1,6	4 050	4 160	2,7
13. Wettstein	3 128	4 888	56,3	668	1 060	58,7	3 796	5 948	56,7
14. Hirzbrunnen	607	3 655	502,1	84	523	522,6	691	4 178	504,6
15. Rosenthal	3 085	3 900	26,4	289	314	8,7	3 374	4 214	24,9
16. Matthäus	14 420	15 135	5,0	1 637	1 462	— 10,7	16 057	16 597	3,4
17. Klybeck	2 984	3 995	33,9	280	330	17,8	3 264	4 325	32,5
18. Kleinhüningen . . .	1 059	1 279	20,8	141	177	25,5	1 200	1 456	21,3
19. Riehen	3 130	5 811	85,6	648	1 219	88,1	3 778	7 030	86,1
20. Bettingen	242	292	20,7	23	27	17,4	265	319	20,4

Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100

Stadt Basel	96,9	95,6	91,1	96,9	95,4	89,5	96,9	95,6	90,9
Grossbasel	66,9	66,7	65,9	77,2	77,1	76,5	68,6	68,3	67,5
Kleinbasel	30,0	28,9	25,2	19,7	18,3	13,0	28,3	27,3	23,4
Landgemeinden	3,1	4,4	8,9	3,1	4,6	10,5	3,1	4,4	9,1

Gesamtbestand an Wohnhäusern und Bauwohnungen

a 7 (im Anschluss an die Wohnungszählungen 1920 und 1930 und unter Ausgleichung der Fortschreibungsdifferenzen)

Jahr	Wohnhäuser ¹⁾							Bauwohnungen						
	Anfangsbestand	Neubauten	Abbrüche	Wegfall Ausgleich ²⁾	zus.	Nettozuwachs	Endbestand	Anfangsbestand	Neubauten	Abbrüche	Wegfall Ausgleich ²⁾	zus.	Nettozuwachs	Endbestand
1925	12 656	470	19	+ 3	16	454	13 110	36 585	796	31	40	71	725	37 310
1926	13 110	455	19	+ 3	16	439	13 549	37 310	1 056	57	40	97	959	38 269
1927	13 549	467	14	+ 2	12	455	14 004	38 269	1 357	57	40	97	1 260	39 529
1928	14 004	442	42	+ 7	35	407	14 411	39 529	1 228	116	40	156	1 072	40 601
1929	14 411	607	30	+ 6	24	583	14 994	40 601	1 998	74	40	114	1 884	42 485
1930	14 994	422	30	+ 6	24	398	15 392	42 485	1 531	96	39	135	1 396	43 881
1931	15 392	461	16	.	16	445	15 837	43 881	1 865	45	.	45	1 820	45 701
1932	15 837	576	25	.	25	551	16 388	45 701	2 167	59	.	59	2 108	47 809
1933	16 388	545	13	.	13	532	16 920	47 809	1 858	33	.	33	1 825	49 634
1934	16 920	583	16	.	16	567	17 487	49 634	1 887	45	.	45	1 842	51 476
1935	17 487	337	28	.	28	309	17 796	51 476	998	79	.	79	919	52 395
1936	17 796	172	7	.	7	165	17 961	52 395	469	28	.	28	441	52 836

¹⁾ Alle Wohn- und Geschäftshäuser sowie Anstalten, Schulhäuser, Fabriken etc. mit mindestens einer Wohnung.

²⁾ Ausgleich der Fortschreibungsdifferenz.

a 8 **Fortschreibung des Gesamtbestandes an Wohnhäusern und an Bauwohnungen im Jahre 1936**

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Wohnhäuser*)						Bauwohnungen					
	Bestand am 31. Dez. 1935	1936				Bestand am 31. Dez. 1936	Bestand am 31. Dez. 1935	1936				Bestand am 31. Dez. 1936
		Neubauten	Abbrüche	Nettozuwachs				Neubauten	Abbrüche	Nettozuwachs		
				abs.	%					abs.	%	
Kanton Basel-Stadt	17 796	172	7	165	0,9	17 961	52 395	469	28	441	0,8	52 836
A. Stadt Basel	16 487	137	4	133	0,8	16 620	50 372	427	23	404	0,8	50 776
I. Grossbasel	11 963	114	4	110	0,9	12 073	34 222	359	18	341	1,0	34 563
II. Kleinbasel	4 524	23	—	23	0,5	4 547	16 150	68	5	63	0,4	16 213
B. Landgemeinden	1 309	35	3	32	2,4	1 341	2 023	42	5	37	1,8	2 060
1. Altstadt Grossbasel	689	2	1	1	0,1	690	1 561	36	8	28	1,8	1 589
2. Vorstädte	897	—	3	—	—	894	2 240	3	6	—	—	2 237
3. Am Ring	1 341	3	—	3	0,2	1 344	2 843	32	3	29	1,0	2 872
4. Breite	517	4	—	4	0,8	521	2 006	32	1	31	1,6	2 037
5. Alban	977	11	—	11	1,1	988	1 793	19	—	19	1,1	1 812
6. Gundeldingen	2 352	21	—	21	0,9	2 373	7 432	43	—	43	0,6	7 475
7. Bachletten	1 783	47	—	47	2,6	1 830	3 785	84	—	84	3,0	3 869
8. Gotthelf	1 031	2	—	2	0,2	1 033	2 942	2	—	2	0,1	2 944
9. Iselin	983	7	—	7	0,7	990	4 090	54	—	54	1,3	4 144
10. St. Johann	1 393	17	—	17	1,2	1 410	5 530	54	—	54	1,0	5 584
11. Altstadt Kleinbasel	398	—	—	—	—	398	1 474	1	—	1	0,1	1 475
12. Clara	333	—	—	—	—	333	1 284	1	3	—	—	1 282
13. Wettstein	573	1	—	1	0,2	574	1 627	11	—	11	0,7	1 638
14. Hirzbrunnen	1 024	21	—	21	2,0	1 045	1 706	45	2	43	2,5	1 749
15. Rosenthal	333	—	—	—	—	333	1 806	—	—	—	—	1 806
16. Matthäus	1 257	1	—	1	0,1	1 258	5 833	10	—	10	0,2	5 843
17. Klybeck	390	—	—	—	—	390	1 936	—	—	—	—	1 936
18. Kleinhüningen	216	—	—	—	—	216	484	—	—	—	—	484
19. Riehen	1 238	31	3	28	2,3	1 266	1 918	38	5	33	1,7	1 951
20. Bettingen	71	4	—	4	5,6	75	105	4	—	4	3,8	109

*) Siehe Fussnote ¹⁾ zu Tabelle a 7 oben.

a 9 **Fortschreibung der Bauwohnungen nach Zimmerzahl**

Wohnungen bestehend aus ... Zimmern	Endbestand							1936				
	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	Neubauten	Abbrüche	Zuwachs		Endbestand
										abs.	%	
1	1 801	1 792	1 881	1 944	2 013	2 193	2 290	51	1	50	2,2	2 340
2	13 245	12 872	13 568	14 370	15 101	15 913	16 304	174	6	168	1,0	16 472
3	17 065	17 700	18 314	19 172	19 848	20 385	20 659	127	8	119	0,6	20 778
4	5 068	5 591	5 774	5 987	6 138	6 207	6 258	43	5	38	0,6	6 296
5	2 923	3 212	3 336	3 450	3 609	3 812	3 907	55	3	52	1,3	3 959
6 und mehr	2 740	2 714	2 828	2 886	2 925	2 966	2 977	19	5	14	0,5	2 991

Alle Bauwohnungen nach Zimmerzahl

Zimmerzahl Kantonsteile Kanton	1		2		3		4		5		6 und mehr		Total	
	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930
Grossbasel . . .	905	941	5 944	7 283	8 599	11 613	2 934	3 800	1 314	2 219	2 068	2 151	21 764	28 007
Kleinbasel . . .	755	817	4 950	5 284	4 407	5 564	1 208	1 566	331	672	326	367	11 977	14 270
Stadt Basel . . .	1 660	1 758	10 894	12 567	13 006	17 177	4 142	5 366	1 645	2 891	2 394	2 518	33 741	42 277
Landgemeinden . .	32	34	245	305	320	139	225	114	321	104	196	196	954	1 604
Kanton . . .	1 692	1 792	11 139	12 872	13 326	17 700	4 281	5 591	1 759	3 212	2 498	2 714	34 695	43 881

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Wohnungen im betreffenden Kantonsteil

Grossbasel . . .	4,2	3,4	27,3	26,0	39,5	41,4	13,5	13,6	6,0	7,9	9,5	7,7	100,0	100,0
Kleinbasel . . .	6,3	5,7	41,3	37,0	36,8	39,0	10,1	11,0	2,8	4,7	2,7	2,6	100,0	100,0
Stadt Basel . . .	4,9	4,2	32,3	29,7	38,5	40,6	12,3	12,7	4,9	6,8	7,1	6,0	100,0	100,0
Landgemeinden . .	3,4	2,1	25,7	19,1	33,5	32,6	14,6	14,0	12,0	20,0	10,8	12,2	100,0	100,0
Kanton . . .	4,9	4,1	32,1	29,4	38,4	40,3	12,3	12,7	5,1	7,3	7,2	6,2	100,0	100,0

Bauwohnungen nach Besitzverhältnis

Kantonsteile, Kanton	Eigentümer- wohnungen		Miet- wohnungen		Dienst- u. Frei- wohnungen		Besetzte Wohnungen		Leere Wohnungen		Alle Wohnungen	
	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930
Grossbasel	4 863	6 685	16 104	19 842	603	798	21 570	27 325	194	682	21 764	28 007
Kleinbasel	1 411	2 130	10 324	11 479	171	297	11 906	13 906	71	364	11 977	14 270
Stadt Basel	6 274	8 815	26 428	31 321	774	1 095	33 476	41 231	265	1 046	33 741	42 277
Landgemeinden . . .	388	820	495	645	51	99	934	1 564	20	40	954	1 604
Kanton	6 662	9 635	26 923	31 966	825	1 194	34 410	42 795	285	1 086	34 695	43 881

Verhältniszahlen

Grossbasel	22,3	23,9	74,0	70,8	2,8	2,8	99,1	97,5	0,9	2,5	100	100
Kleinbasel	11,8	14,9	86,2	80,4	1,4	2,1	99,4	97,4	0,6	2,6	100	100
Stadt Basel	18,6	20,8	78,3	74,1	2,3	2,6	99,2	97,5	0,8	2,5	100	100
Landgemeinden . . .	40,7	51,1	51,9	40,2	5,3	6,2	97,9	97,5	2,1	2,5	100	100
Kanton	19,2	21,9	77,6	72,9	2,4	2,7	99,2	97,5	0,8	2,5	100	100

Bauwohnungen nach Mansardenzubehör

Kantonsteile, Kanton	Wohnungen <i>ohne</i> Mansarden		Wohnungen <i>mit</i> Mansarden		Von den Wohnungen <i>mit</i> Mansarden hatten				Total Wohnungen	
	1920	1930	1920	1930	1 Mansarde		2 u. m. Mansarden		1920	1930
					1920	1930	1920	1930		
Grossbasel	11 937	16 213	9 827	11 794	5 846	6 799	3 981	4 995	21 764	28 007
Kleinbasel	8 969	10 828	3 008	3 442	2 168	2 463	840	979	11 977	14 270
Stadt Basel	20 906	27 041	12 835	15 236	8 014	9 262	4 821	5 974	33 741	42 277
Landgemeinden . . .	593	928	361	676	181	333	180	343	954	1 604
Kanton	21 499	27 969	13 196	15 912	8 195	9 595	5 001	6 317	34 695	43 881

Die Bauwohnungen im Kanton Basel-Stadt nach Badezubehör 1930

Badezubehör	Zahl der Wohnungen											
	Im gan- zen	der I. | II. Bauperiode		<i>ohne</i> | <i>mit</i> Mansarden		Besetzte Eigen- | reine tümer | Miet- Wohnungen		Übrige Woh- nun- gen incl. leerst.	bestehend aus			
		1-2	3	4-5	6 u. m.	Zimmern	1-2		3	4-5	6 u. m.	
Alle Wohnungen	43 881	34 193	9 688	27 969	15 912	9 635	30 979	3 267	14 664	17 700	8 803	2 714
Woh- nun- gen { ohne Bad	24 390	23 179	1 211	19 098	5 292	3 272	19 397	1 721	11 879	9 863	2 364	284
{ mit gem. Bad	2 101	1 591	510	1 102	999	507	1 412	182	734	996	330	41
{ mit eig. Bad	17 390	9 423	7 967	7 769	9 621	5 856	10 170	1 364	2 051	6 841	6 109	2 389

Verhältniszahlen (in % der jeweiligen Gesamtzahl)

Woh- nun- gen { ohne Bad	55,6	67,8	12,5	68,3	33,2	34,0	62,6	52,7	81,0	55,7	26,9	10,5
{ mit gem. Bad	4,8	4,6	5,3	3,9	6,3	5,2	4,6	5,6	5,0	5,6	3,7	1,5
{ mit eig. Bad	39,6	27,6	82,2	27,8	60,5	60,8	32,8	41,7	14,0	38,7	69,4	88,0

Wohnungen, Wohnräume und Bewohner (ohne Anstaltsbewohner) 1930

a 14 (alle Haushaltswohnungen 1930, ohne die leeren Wohnungen)

Wohnviertel	Grundzahlen			Durchschnittszahlen			Verhältniszahlen		
	Wohnun- gen	Wohn- räume	Bewoh- ner	Wohn- räume pro Wohng.	Bewohner pro		Anteile des in Spalte 1 genannten Gebietes an		
					Woh- nung	Wohn- raum	Wohnungen	Wohnräumen	Bewohnern
Kanton Basel-Stadt	43 076	162 273	149 515	3,77	3,47	0,92	100,0	100,0	100,0
A. Stadt Basel	41 500	155 138	143 360	3,74	3,46	0,92	96,3	95,6	95,9
I. Grossbasel	27 508	110 906	95 173	4,03	3,46	0,86	63,8	68,3	63,6
II. Kleinbasel	13 992	44 232	48 187	3,16	3,44	1,09	32,5	27,3	32,3
B. Landgemeinden	1 576	7 135	6 155	4,53	3,90	0,86	3,7	4,4	4,1
1. Altstadt Grossbasel	1 578	6 232	5 450	3,95	3,45	0,87	3,7	3,8	3,6
2. Vorstädte	1 955	8 873	6 997	4,54	3,58	0,79	4,5	5,5	4,7
3. Am Ring	2 675	14 849	9 707	5,55	3,63	0,65	6,2	9,1	6,5
4. Breite	1 643	5 059	5 432	3,08	3,31	1,07	3,8	3,1	3,6
5. Alban	1 138	8 238	4 704	7,24	4,13	0,57	2,6	5,1	3,1
6. Gundeldingen	5 988	22 867	20 386	3,82	3,40	0,89	13,9	14,1	13,7
7. Bachletten	2 315	11 626	8 191	5,02	3,54	0,70	5,4	7,2	5,5
8. Gotthelf	2 600	9 611	8 539	3,70	3,28	0,89	6,0	5,9	5,7
9. Iselin	2 828	8 627	9 630	3,05	3,40	1,12	6,6	5,3	6,4
10. St. Johann	4 788	14 924	16 137	3,12	3,37	1,08	11,1	9,2	10,8
11. Altstadt Kleinbasel	1 447	4 369	4 878	3,02	3,37	1,12	3,4	2,7	3,3
12. Clara	1 207	4 090	4 211	3,39	3,49	1,03	2,8	2,5	2,8
13. Wettstein	1 320	5 813	4 700	4,40	3,56	0,81	3,1	3,6	3,1
14. Hirzbrunnen	1 032	4 013	4 403	3,89	4,27	1,10	2,4	2,5	3,0
15. Rosenthal	1 436	4 057	4 833	2,83	3,37	1,19	3,3	2,5	3,2
16. Matthäus	5 518	16 311	17 858	2,96	3,24	1,09	12,8	10,0	12,0
17. Klybeck	1 613	4 180	5 552	2,59	3,44	1,33	3,7	2,6	3,7
18. Kleinhüningen	419	1 399	1 752	3,34	4,18	1,25	1,0	0,9	1,2
19. Riehen	1 489	6 819	5 835	4,58	3,92	0,86	3,5	4,2	3,9
20. Bettingen	87	316	320	3,63	3,68	1,01	0,2	0,2	0,2
Wohnviertelklassen									
a) Geschäftsviertel	6 187	23 564	21 536	3,81	3,48	0,91	14,4	14,5	14,4
b) Wohlstandsviertel	6 128	34 713	22 602	5,66	3,69	0,65	14,2	21,4	15,1
c) Mittelstandsviertel	9 908	38 291	33 625	3,86	3,39	0,88	23,0	23,6	22,5
d) Arbeiterviertel	19 277	58 570	65 597	3,04	3,40	1,12	44,7	36,1	43,9

a 15 **Wohnungsgruppen nach Besitzverhältnis und Stadtteilen 1930 (Bauwohnungen)**

Art des Besitzverhältnisses	Klein- wohnung. (1—3 Z.)	Mittel- wohnung. (4—5 Z.)	Gross- wohnung. (6 u. m. Z.)	Woh- nungen im ganzen	Von je 100 Wohnungen waren		
					Klein- wohnungen	Mittel- wohnungen	Gross- wohnungen
Grossbasel							
Eigentümer-Wohnungen	2 681	2 484	1 520	6 685	40,10	37,16	22,74
Mietwohnungen	16 261	3 096	485	19 842	81,96	15,60	2,44
Dienst- u. Frei-Wohnungen	471	249	78	798	59,02	31,20	9,78
Besetzte Wohnungen	19 413	5 829	2 083	27 325	71,05	21,34	7,61
Leerstehende Wohnungen	424	190	68	682	62,17	27,86	9,97
Total Wohnungen	19 837	6 019	2 151	28 007	70,83	21,49	7,68
Kleinbasel							
Eigentümer-Wohnungen	1 101	793	236	2 130	51,69	37,23	11,08
Mietwohnungen	10 105	1 277	97	11 479	88,04	11,12	0,84
Dienst- u. Frei-Wohnungen	177	95	25	297	59,58	32,00	8,42
Besetzte Wohnungen	11 383	2 165	358	13 906	81,85	15,58	2,57
Leerstehende Wohnungen	282	73	9	364	77,47	20,06	2,47
Total Wohnungen	11 665	2 238	367	14 270	81,75	15,68	2,57
Stadt Basel							
Eigentümer-Wohnungen	3 782	3 277	1 756	8 815	42,90	37,17	19,93
Mietwohnungen	26 366	4 373	582	31 321	84,20	13,95	1,85
Dienst- u. Frei-Wohnungen	648	344	103	1 095	59,18	31,42	9,40
Besetzte Wohnungen	30 796	7 994	2 441	41 231	74,70	19,39	5,91
Leerstehende Wohnungen	706	263	77	1 046	67,50	25,14	7,36
Total Wohnungen	31 502	8 257	2 518	42 277	74,50	19,53	5,97

Die Wohndichtigkeit in der Stadt Basel

a 16

nach Besitzverhältnis und Wohnungsgrösse sowie nach Wohndichtigkeitsklassen

Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse	Grundzahlen					Verhältniszahlen				
	Anzahl der Haushaltungs- wohnungen mit				Total	Von je 100 Wohnungen hatten				
	0—1,0	1,1—2,0	2,1—3,0	über 3		0—1,0	1,1—2,0	2,1—3,0	über 3	
					Bewohner pro Wohnraum					
Alle besetzten Wohnungen nach dem Besitzverhältnis ²⁾										
Eigentümerwohnungen	1930	7 392	1 344	44	2	8 782	84,2	15,3	0,5	0,0
	1920	4 939	1 237	87	11	6 274	78,7	19,7	1,4	0,2
	1910	3 906	1 463	164	28	5 561	70,2	26,3	2,9	0,6
Mietwohnungen ¹⁾	1930	18 963	11 022	1 084	83	31 152	60,8	35,4	3,5	0,3
	1920	13 250	10 764	2 460	511	26 985	49,1	39,9	9,1	1,9
	1910	10 224	9 935	3 028	761	23 948	42,7	41,5	12,6	3,2
Dienst- u. Freiwohnungen	1930	804	252	18	—	1 074	74,8	23,5	1,7	—
	1920	501	248	23	2	774	64,7	32,0	3,0	0,3
	1910	499	297	34	6	836	59,7	35,5	4,1	0,7
Total	1930	27 159	12 618	1 146	85	41 008	66,2	30,8	2,8	0,2
	1920	18 690	12 249	2 570	524	34 033	54,9	36,0	7,5	1,6
	1910	14 629	11 695	3 226	795	30 345	48,2	38,5	10,6	2,7
Alle besetzten Wohnungen nach Wohnungsgrössen ²⁾										
1 Wohnraum	1930	789	459	161	35	1 444	54,6	31,8	11,2	2,4
	1920	1 011	564	279	175	2 029	49,8	27,8	13,7	8,7
	1910	696	556	253	147	1 652	42,1	33,7	15,3	8,9
2 Wohnräume	1930	5 363	4 360	577	28	10 328	51,9	42,2	5,6	0,3
	1920	3 455	4 300	1 388	247	9 390	36,8	45,8	14,8	2,6
	1910	2 588	3 907	1 714	473	8 682	29,8	45,0	19,7	5,5
3 „	1930	7 382	4 854	333	18	12 587	58,7	38,6	2,6	0,1
	1920	4 253	4 363	746	93	9 455	45,0	46,1	7,9	1,0
	1910	2 881	3 830	992	141	7 844	36,7	48,8	12,6	1,9
4 „	1930	5 028	1 924	66	4	7 022	71,6	27,4	0,9	0,1
	1920	3 336	1 995	130	7	5 468	61,0	36,5	2,4	0,1
	1910	2 710	1 994	194	28	4 926	55,0	40,5	3,9	0,6
5 „	1930	3 033	578	7	—	3 618	83,8	16,0	0,2	—
	1920	2 228	613	17	1	2 859	77,9	21,4	0,6	0,1
	1910	1 806	794	44	6	2 650	68,1	30,0	1,7	0,2
6 „	1930	1 706	209	1	—	1 916	89,0	10,9	0,1	—
	1920	1 305	225	7	—	1 537	84,9	14,6	0,5	—
	1910	1 064	336	22	—	1 422	74,8	23,6	1,6	—
7 und mehr Wohnräume	1930	3 858	234	1	—	4 093	94,3	5,7	0,0	—
	1920	3 102	189	3	1	3 295	94,1	5,7	0,1	0,1
	1910	2 884	278	7	—	3 169	91,0	8,7	0,3	—
Alle besetzten Mietwohnungen nach Wohnungsgrössen ²⁾										
1 Wohnraum	1930	762	446	158	34	1 400	54,4	31,9	11,3	2,4
	1920	968	555	272	172	1 967	49,2	28,2	13,8	8,8
	1910	647	545	250	145	1 587	40,8	34,3	15,8	9,1
2 Wohnräume	1930	5 102	4 229	554	28	9 913	51,4	42,7	5,6	0,3
	1920	3 264	4 179	1 358	242	9 043	36,1	46,2	15,0	2,7
	1910	2 446	3 780	1 667	464	8 357	29,3	45,2	19,9	5,6
3 „	1930	6 366	4 398	308	18	11 090	57,4	39,7	2,8	0,1
	1920	3 651	3 952	707	91	8 401	43,5	47,0	8,4	1,1
	1910	2 450	3 378	909	130	6 867	35,7	49,2	13,2	1,9
4 „	1930	3 470	1 456	57	3	4 986	69,6	29,2	1,1	0,1
	1920	2 504	1 523	107	6	4 140	60,5	36,8	2,6	0,1
	1910	2 040	1 510	169	20	3 739	54,6	40,4	4,5	0,5
5 „	1930	1 734	331	6	—	2 071	83,7	16,0	0,3	—
	1920	1 462	379	11	—	1 852	78,9	20,5	0,6	—
	1910	1 187	462	17	2	1 668	71,2	27,7	1,0	0,1
6 „	1930	732	87	1	—	820	89,3	10,6	0,1	—
	1920	635	101	4	—	740	85,8	13,6	0,6	—
	1910	603	160	11	—	774	77,9	20,7	1,4	—
7 und mehr Wohnräume	1930	797	75	—	—	872	91,4	8,6	—	—
	1920	766	75	1	—	842	91,0	8,9	0,1	—
	1910	851	100	5	—	956	89,0	10,5	0,5	—

¹⁾ einschliesslich Wohnungen mit Gewerberäumen.

²⁾ für 1930 nur Wohnungen mit Küche.

b) Wohnungsmarkt

Ergebnisse der jährlichen Zählungen der leerstehenden Wohnungen und Geschäftsräume (die Zählungen finden anfangs bis Mitte Dezember statt).

b1 Die leerstehenden Objekte nach ihrer Art

Jahre	Objekte überhaupt				davon Geschäftsräume					Wohnungen				
	im Kanton Basel-Stadt	in Grossbasel	in Kleinbasel	in den Landgemeinden	im ganzen	Büreaux	und zwar			in Einfamilienhäusern	ohne Geschäftsräume	mit	überhaupt	
							Läden u. Wirtschaft.	Fabrik. und Werkst.	Magaz., Ställe, Keller				abs.	in % d. Best.
1905	1 159	745	414	—	74	33		41		43	1 009	33	1 085	3,8
1910	547	383	152	12	40	8	16	11	5	31	467	9	507	1,6
1915	1 288	786	457	45	136	41	37	34	24	90	1 024	38	1 152	3,3
1920	236	159	64	13	29	9	5	5	10	46	158	3	207	0,6
1925	210	144	39	27	51	30	10	6	5	50	105	4	159	0,4
1926	411	279	93	39	69	27	12	19	11	82	252	8	342	0,9
1927	521	399	94	28	91	37	23	21	10	92	330	8	430	1,1
1928	480	378	77	25	112	61	9	23	19	80	274	14	368	0,9
1929	1 035	691	321	23	114	66	20	14	14	117	794	10	921	2,1
1930	1 028	644	356	28	104	46	21	21	16	88	822	14	924	2,1
1931	1 132	879	236	17	138	54	22	27	35	119	860	15	994	2,3
1932	1 649	1 187	417	45	55	15	27	11	2	163	1 418	13	1 594	3,3
1933	1 825	1 248	523	54	154	66	52	25	11	126	1 529	16	1 671	3,4
1934	2 290	1 497	702	91	262	71	64	42	85	195	1 817	16	2 028	3,9
1935	2 191	1 384	716	91	273	66	79	55	73	182	1 716	20	1 918	3,7
1936	1 969	1 227	677	65	297	104	83	49	61	153	1 497	22	1 672	3,2

b2 Die leerstehenden Wohnungen im ganzen nach Stadtteilen

Jahre	Grossbasel							Kleinbasel						Landgemeind. (Riehen)	
	Altstadt und Vorst.	Am Ring	Alban und Bachl.	Gundel- dinge- und Gotth.	Breite	Iselin und St. Joh.	Total	Alt- stadt	Clara	Wett- stein	Mat- thäus	Klybeck Klein- hühning.	Übrige Wohn- viertel		Total
1905	115	97	62	151	17	253	695	44	19	13	101	146	67	390	—
1910	39	73	38	115	19	73	357	21	15	9	52	37	4	138	12
1915	82	141	67	182	45	162	679	64	44	39	168	66	48	429	44
1920	19	38	29	30	5	16	137	10	2	5	23	4	13	57	13
1925	13	15	27	24	1	20	100	6	5	3	7	5	6	32	27
1926	20	36	55	87	1	39	238	1	6	9	10	12	28	66	38
1927	33	28	45	111	10	106	333	7	3	20	19	4	16	69	28
1928	20	39	61	67	13	80	280	6	5	14	23	10	6	64	24
1929	54	60	128	167	26	154	589	25	8	85	37	68	87	310	22
1930	93	57	92	100	18	204	564	32	16	32	91	68	94	333	27
1931	85	85	144	274	13	163	764	16	43	38	30	51	35	213	17
1932	138	89	302	290	31	300	1 150	55	31	44	75	74	120	399	45
1933	140	87	216	326	51	305	1 125	71	39	94	122	78	90	494	52
1934	187	103	163	346	67	412	1 278	101	51	60	166	131	153	662	88
1935	186	97	181	297	52	362	1 175	109	59	49	140	156	143	656	87
1936	174	95	150	281	42	242	984	72	50	36	148	176	143	625	63

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der leerstehenden Wohnungen im Kanton

1904/05	11,1	10,1	6,3	12,1	2,3	21,4	63,3	5,7	2,6	1,6	10,7	12,2	3,9	36,7	—
1906/10	9,9	9,4	5,2	17,7	2,7	20,0	64,9	5,0	3,1	1,5	11,2	10,2	3,5	34,5	0,6
1911/15	8,0	13,9	9,7	15,6	3,2	15,1	65,5	4,0	3,0	3,1	12,7	5,1	3,1	31,0	3,5
1916/20	9,3	9,1	6,9	12,7	2,4	14,4	54,8	7,3	4,5	2,5	14,6	7,3	4,1	40,3	4,9
1921/25	9,1	12,1	15,5	16,1	1,7	9,7	64,2	2,1	2,3	7,4	5,8	2,3	6,4	26,3	9,5
1926/30	7,4	7,4	12,8	17,8	2,3	19,5	67,2	2,4	1,3	5,4	6,0	5,4	7,7	28,2	4,6
1931/35	9,0	5,6	12,2	18,7	2,6	18,8	66,9	4,3	2,7	3,5	6,5	6,0	6,6	29,6	3,5
1930	10,1	6,2	9,9	10,8	2,0	22,1	61,1	3,5	1,7	3,5	9,8	7,4	10,1	36,0	2,9
1931	8,6	8,5	14,5	27,6	1,3	16,4	76,9	1,6	4,3	3,8	3,0	5,2	3,5	21,4	1,7
1932	8,7	5,6	18,9	18,2	1,9	18,8	72,1	3,5	1,9	2,8	4,7	4,6	7,5	25,0	2,9
1933	8,4	5,2	12,9	19,5	3,0	18,3	67,3	4,3	2,3	5,6	7,3	4,7	5,4	29,6	3,1
1934	9,2	5,1	8,0	17,1	3,3	20,3	63,0	5,0	2,5	3,0	8,2	6,5	7,5	32,7	4,3
1935	9,7	5,1	9,4	15,5	2,7	18,9	61,3	5,7	3,1	2,5	7,3	8,1	7,5	34,2	4,5
1936	10,4	5,7	9,0	16,8	2,5	14,5	58,9	4,3	3,0	2,2	8,8	10,5	8,6	37,4	3,7

Die leerstehenden Wohnungen nach ihrer Grösse und nach Art

Jahre	Wohnungen überhaupt							Einfamilienhäuser			Wohnungen ohne Geschäftsräume				Wohnungen mit Geschäftsräumen			
	im ganzen	mit						im ganzen	mit			im ganzen	mit			im ganzen	mit	
		1	2	3	4	5	6 u. m.		2-5	6-10	11 u. m.		1-3	4-5	6 u. m.		1-3	4 u. m.
		Zimmern							Zimmern				Zimmern				Zimmern	
1925	159	4	27	50	28	21	29	50	25	19	6	105	76	25	4	4	4	—
1926	342	9	27	145	60	60	41	82	48	28	6	252	174	71	7	8	4	4
1927	480	5	36	208	66	63	52	92	47	42	3	330	239	85	6	8	7	1
1928	368	14	62	120	63	55	54	80	40	34	6	274	186	76	12	14	10	4
1929	921	14	170	423	125	100	89	117	45	68	4	794	600	180	14	10	7	3
1930	924	30	243	338	149	84	80	88	33	47	8	822	599	199	24	14	8	6
1931	994	35	233	368	153	96	109	119	51	56	12	860	615	204	41	15	14	1
1932	1 594	70	333	727	244	113	107	163	85	60	18	1 418	1096	294	28	13	10	3
1933	1 671	49	391	762	245	116	103	126	56	59	11	1 529	1171	322	36	16	14	2
1934	2 028	64	613	805	279	143	124	195	100	86	9	1 817	1453	337	27	16	12	4
1935	1 918	75	550	785	274	116	118	182	95	73	14	1 716	1370	316	30	20	18	2
1936	1 672	71	464	648	260	116	113	153	72	66	15	1 497	1148	318	31	22	20	2

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl aller leerstehenden Wohnungen

1904/05	100,0	6,0	35,1	38,6	11,5	3,7	5,1	4,2	0,5	3,3	0,4	92,8	77,0	14,4	1,4	3,0	2,7	0,3
1906/10	100,0	4,7	34,0	36,8	12,8	5,2	6,5	5,7	1,0	4,0	0,7	89,0	70,8	17,0	1,2	5,3	4,8	0,5
1911/15	100,0	3,3	22,0	33,9	18,5	8,1	14,2	13,2	2,0	10,0	1,2	83,6	56,7	24,0	2,9	3,2	2,4	0,8
1916/20	100,0	5,3	30,1	36,9	13,2	5,9	8,6	8,8	2,1	5,4	1,3	86,4	68,5	16,3	1,6	4,8	3,9	0,9
1921/25	100,0	2,6	13,5	24,9	15,5	16,5	27,0	39,5	16,8	17,5	5,2	57,8	38,5	15,2	4,1	2,7	1,7	1,0
1926/30	100,0	2,4	18,0	41,4	15,5	12,1	10,6	15,4	7,2	7,3	0,9	82,8	60,2	20,5	2,1	1,8	1,2	0,6
1931/35	100,0	3,6	25,8	42,0	14,6	7,1	6,9	9,6	4,7	4,1	0,8	89,5	69,5	18,0	2,0	0,9	0,8	0,1
1932	100,0	4,4	20,9	45,6	15,3	7,1	11,0	10,2	5,3	3,8	1,1	89,0	68,8	18,4	1,8	0,8	0,6	0,2
1933	100,0	2,9	23,4	45,6	14,7	6,9	6,7	7,5	3,3	3,5	0,7	91,5	70,1	19,3	2,1	1,0	0,9	0,1
1934	100,0	3,2	30,2	39,7	13,8	7,0	6,5	9,6	4,9	4,2	0,5	89,6	71,7	16,6	1,3	0,8	0,6	0,2
1935	100,0	3,9	28,7	40,9	14,3	6,0	6,2	9,5	5,0	3,8	0,7	89,5	71,4	16,5	1,6	1,0	0,9	0,1
1936	100,0	4,2	27,7	38,8	15,6	6,9	6,8	9,2	4,3	4,0	0,9	89,5	68,7	19,0	1,8	1,3	1,2	0,1

Die leerstehenden Wohnungen nach Stockwerklage und Stadtteilen
(ohne Einfamilienhäuser und ohne Wohnungen mit Geschäftsräumen)

b4

Jahre	Stadt Basel						Grossbasel					Kleinbasel				
	Wohnungen überhaupt	davon lagen im					Wohnungen überhaupt	davon lagen im				Wohnungen überhaupt	davon lagen im			
		Erdgeschoss	I.	II.	III.	IV. u. m.		Erdgeschoss	I. u. II.	III.	IV. u. m.		Erdgeschoss	I. u. II.	III.	IV. u. m.
		Stock						Stock					Stock			
1925	88	19	23	20	19	7	60	17	27	11	5	28	2	16	8	2
1926	241	47	76	57	46	15	183	36	101	38	8	58	11	32	8	7
1927	317	59	99	107	41	11	267	53	173	33	8	50	6	33	8	3
1928	264	43	90	76	37	18	207	34	135	25	13	57	9	31	12	5
1929	782	162	203	200	139	78	492	120	264	72	36	290	42	139	67	42
1930	805	125	220	230	147	83	482	76	285	81	40	323	49	165	66	43
1931	850	159	246	232	146	67	647	122	371	106	48	203	37	107	40	19
1932	1 391	300	364	365	251	111	1013	232	528	185	68	378	68	201	66	43
1933	1 492	277	415	402	279	119	1015	193	571	180	68	477	81	246	99	51
1934	1 782	335	481	483	330	153	1149	234	631	197	87	633	101	333	133	66
1935	1 666	290	427	441	357	151	1041	198	553	212	78	625	92	315	145	73
1936	1 463	251	396	391	299	126	872	157	489	170	56	591	94	298	129	70

Verhältniszahlen bezogen auf die entsprechende Gesamtzahl der leerstehenden Wohnungen

1904/05	100,0	14,5	29,2	27,4	16,4	12,5	62,4	9,1	36,4	9,6	7,3	37,6	5,4	20,1	6,7	5,4
1906/10	100,0	17,0	26,9	23,8	16,0	16,3	63,1	10,9	34,5	10,0	7,7	36,9	6,1	16,2	6,1	8,5
1911/15	100,0	19,0	29,6	26,5	15,4	9,5	63,7	13,1	36,1	9,7	4,8	36,3	6,0	20,0	5,7	4,6
1916/20	100,0	20,2	27,9	24,3	16,5	11,1	54,7	11,8	29,9	8,0	5,0	45,3	8,3	22,3	8,6	6,1
1921/25	100,0	25,9	34,8	22,4	11,2	5,7	66,9	17,5	38,5	7,2	3,7	33,1	8,4	18,7	4,0	2,0
1926/30	100,0	18,1	28,6	27,8	17,0	8,5	67,7	13,2	39,8	10,3	4,4	32,3	4,9	16,6	6,7	4,1
1931/35	100,0	19,0	27,0	26,8	18,9	8,3	67,7	13,7	37,0	12,2	4,8	32,3	5,3	16,8	6,7	3,5
1932	100,0	21,6	26,2	26,2	18,0	8,0	72,8	16,7	37,9	13,3	4,9	27,2	4,9	14,5	4,7	3,1
1933	100,0	18,6	27,8	26,9	18,7	8,0	68,0	13,1	38,2	12,1	4,6	32,0	5,4	16,5	6,7	3,4
1934	100,0	18,8	28,0	27,1	18,5	8,6	64,5	13,1	35,4	11,1	4,9	35,5	5,7	18,7	7,4	3,7
1935	100,0	17,4	25,6	26,5	21,4	9,1	62,5	11,9	33,2	12,7	4,7	37,5	5,5	18,9	8,7	4,4
1936	100,0	17,2	27,1	26,7	20,4	8,6	59,6	10,8	33,4	11,6	3,8	40,4	6,4	20,4	8,8	4,8

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Ob- jekte über- baut	davon Geschäftsräume					Wohnungen					
		im ganzen	Bu- reaux	und zwar			in Einfam- ilien- häus.	ohne Ge- schäfts- räume	zus. (reine Woh- nung.)	mit Ge- schäfts- räumen	im ganzen	
				Läden und Wirtsch.	Fabr. und Werkst.	Magaz. Keller Ställe					abs.	in % d. Best.
Kanton Basel-Stadt	1 969	297	104	83	49	61	153	1 497	1 650	22	1 672	3,2
A. Stadt Basel	1 904	295	104	82	48	61	124	1 463	1 587	22	1 609	3,2
I. Grossbasel	1 227	243	97	63	35	48	102	872	974	10	984	2,8
II. Kleinbasel	677	52	7	19	13	13	22	591	613	12	625	3,9
B. Landgemeinden	65	2	—	1	1	—	29	34	63	—	63	3,1
1. Altstadt Grossbasel	153	76	48	16	5	7	2	75	77	—	77	4,8
2. Vorstädte	150	53	23	15	6	9	14	81	95	2	97	4,3
3. Am Ring	121	26	8	13	3	2	13	82	95	—	95	3,3
4. Breite	42	—	—	—	—	—	—	42	42	—	42	2,1
5. Alban	84	20	10	2	1	7	27	36	63	1	64	3,5
6. Gundeldingen	225	26	2	4	3	17	21	175	196	3	199	2,7
7. Bachletten	91	5	1	2	1	1	20	65	85	1	86	2,2
8. Gotthelf	92	10	1	2	5	2	1	81	82	—	82	2,8
9. Iselin	79	10	—	5	5	—	—	68	68	1	69	1,7
10. St. Johann	190	17	4	4	6	3	4	167	171	2	173	3,1
11. Altstadt Kleinbasel	82	10	3	3	2	2	1	69	70	2	72	4,9
12. Clara	62	12	2	5	4	1	—	48	48	2	50	3,9
13. Wettstein	44	8	1	5	1	1	4	32	36	—	36	2,2
14. Hirzbrunnen	37	7	—	—	1	6	14	15	29	1	30	1,7
15. Rosenthal	117	4	1	1	—	2	—	112	112	1	113	6,3
16. Matthäus	157	9	—	4	4	1	1	143	144	4	148	2,5
17. Klybeck	157	1	—	—	1	—	—	155	155	1	156	8,1
18. Kleinhüningen	21	1	—	1	—	—	—	17	19	1	20	4,1
19. Riehen	64	2	—	1	1	—	—	29	33	62	62	3,2
20. Bettingen	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	0,9

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	W. in Einfamilienhäus.			Wohnungen ohne Geschäftsräume						W. mit Geschäftsräumen		Wohnungen überhaupt			
	mit			mit						mit		mit			im ganzen
	bis 5 Zimmer	6-10 Zimmer	11 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.	1-3 Zimmer	4 u. m.	1-3 Zimmer	4-5 Zimmer	6 u. m.	
Kanton Basel-Stadt	72	66	15	61	455	632	244	74	31	20	2	1183	376	113	1 672
A. Stadt Basel	50	59	15	61	441	620	238	72	31	20	2	1149	354	106	1 609
I. Grossbasel	30	58	14	28	196	381	175	64	28	9	1	617	266	101	984
II. Kleinbasel	20	1	1	33	245	239	63	8	3	11	1	532	88	5	625
B. Landgemeinden	22	7	—	—	14	12	6	2	—	—	—	34	22	7	63
1. Altstadt Grossbasel	—	1	1	4	28	19	14	3	7	—	—	51	17	9	77
2. Vorstädte	2	7	5	7	23	23	17	9	2	1	1	54	28	15	97
3. Am Ring	—	12	1	2	7	30	29	9	5	—	—	39	38	18	95
4. Breite	—	—	—	4	16	21	1	—	—	—	—	41	1	—	42
5. Alban	2	18	7	—	3	9	12	4	8	1	—	13	18	33	64
6. Gundeldingen	11	10	—	3	16	92	45	19	—	3	—	115	74	10	199
7. Bachletten	12	8	—	2	5	28	14	12	4	1	—	38	36	12	86
8. Gotthelf	1	—	—	—	18	42	16	4	1	—	—	60	21	1	82
9. Iselin	—	—	—	2	18	38	8	1	1	1	—	59	9	1	69
10. St. Johann	2	2	—	4	62	79	19	3	—	2	—	147	24	2	173
11. Altstadt Kleinbasel	1	—	—	4	28	23	12	—	2	2	—	57	13	2	72
12. Clara	—	—	—	3	11	22	9	3	—	2	—	38	12	—	50
13. Wettstein	2	1	1	3	5	14	8	2	—	—	—	22	12	2	36
14. Hirzbrunnen	14	—	—	—	2	11	2	—	—	—	1	15	15	—	30
15. Rosenthal	—	—	—	5	51	42	12	2	—	1	—	99	14	—	113
16. Matthäus	1	—	—	5	35	83	18	1	1	4	—	127	20	1	148
17. Klybeck	—	—	—	13	102	38	2	—	—	1	—	154	2	—	156
18. Kleinhüningen	2	—	—	—	11	6	—	—	—	1	—	20	—	—	20
19. Riehen	22	7	—	—	14	11	6	2	—	—	—	33	22	7	62
20. Bettingen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1

b7 Die Dauer des Leerstehens der Wohnungen nach Wohnvierteln und nach Zimmerzahl 1936

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel sowie Zimmerzahl	Einfamilien- häuser, die leer wurden im			Reine Miet- wohnungen, die leer wurden im			Wohnungen mit Geschäftslokal, die leer wurd. im			Alle Wohnungen die leer wurden im			davon		
	I. Quartal 1936	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	im ganzen	schon be- wohnt ge- wesen	be- reits ver- mietet
Kanton Basel-Stadt . .	83	18	52	528	293	676	9	6	7	620	317	735	1672	1585	180
A. Stadt Basel	72	14	38	513	287	663	9	6	7	594	307	708	1609	1539	174
I. Grossbasel	66	13	23	287	165	420	4	3	3	357	181	446	984	923	121
II. Kleinbasel	6	1	15	226	122	243	5	3	4	237	126	262	625	616	53
B. Landgemeinden	11	4	14	15	6	13	—	—	—	26	10	27	63	46	6
1. Altstadt Grossbasel.	1	1	—	48	12	15	—	—	—	49	13	15	77	77	—
2. Vorstädte	13	—	1	30	17	34	1	1	—	44	18	35	97	97	4
3. Am Ring	7	2	4	33	17	32	—	—	—	40	19	36	95	89	13
4. Breite	—	—	—	9	7	26	—	—	—	9	7	26	42	34	6
5. Alban	23	—	4	16	9	11	1	—	—	40	9	15	64	53	5
6. Gundeldingen	8	6	7	37	31	107	1	1	1	46	38	115	199	182	29
7. Bachletten	11	3	6	17	15	33	—	1	—	28	19	39	86	75	12
8. Gotthelf	1	—	—	20	16	45	—	—	—	21	16	45	82	82	15
9. Iselin	—	—	—	18	13	37	1	—	—	19	13	37	69	67	18
10. St. Johann	2	1	1	59	28	80	—	—	2	61	29	83	173	167	19
11. Altstadt Kleinbasel.	—	—	1	38	12	19	1	—	1	39	12	21	72	72	4
12. Clara	—	—	—	17	10	21	—	1	1	17	11	22	50	50	4
13. Wettstein	3	—	1	8	6	18	—	—	—	11	6	19	36	35	6
14. Hirzbrunnen	3	—	11	3	2	10	—	1	—	6	3	21	30	22	8
15. Rosenthal	—	—	—	51	24	37	1	—	—	52	24	37	113	113	4
16. Matthäus	—	1	—	30	33	80	2	—	2	32	34	82	148	148	19
17. Klybeck	—	—	—	72	31	52	1	—	—	73	31	52	156	156	7
18. Kleinhüningen	—	—	2	7	4	6	—	1	—	7	5	8	20	20	1
19. Riehen	11	4	14	15	6	12	—	—	—	26	10	26	62	45	6
20. Bettingen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Wohnungen bestehend aus	1 Zimmer	—	—	16	8	37	5	1	4	21	9	41	71	71	5
2 Zimmern	—	—	1	166	77	212	2	3	3	168	80	216	464	453	30
3 „	3	—	11	198	140	294	1	1	—	202	141	305	648	624	98
4 „	3	2	10	95	52	97	—	1	—	98	55	107	260	245	34
5 „	17	9	16	30	14	30	—	—	—	47	23	46	116	98	8
6 u. m. Z.	60	7	14	23	2	6	1	—	—	84	9	20	113	94	5

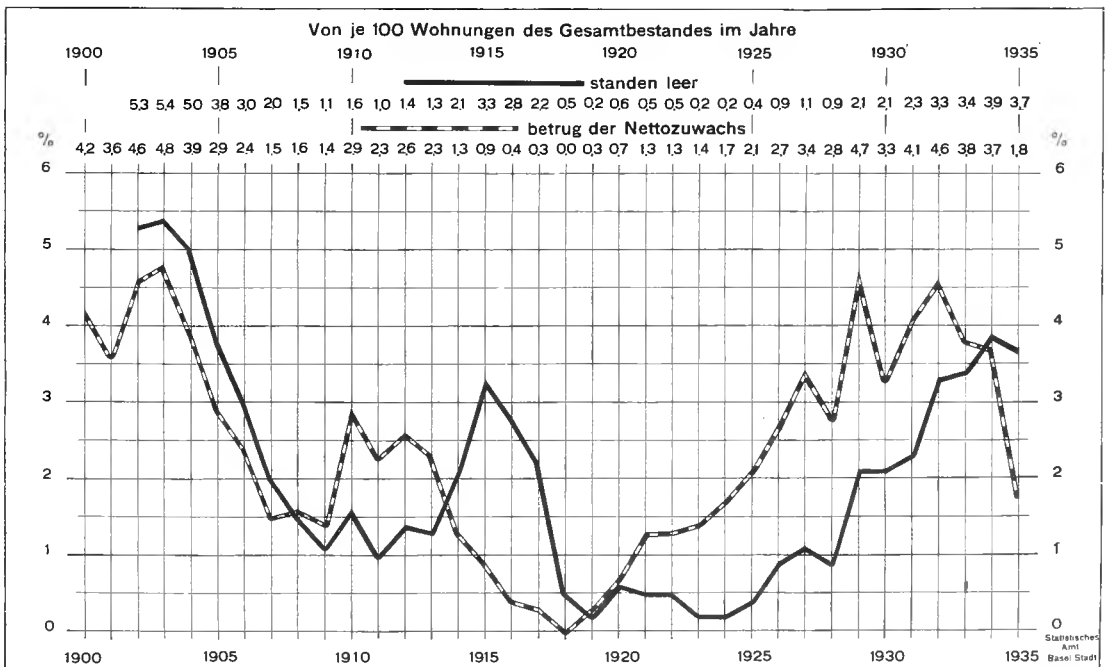
b8 Durchschnittliche Mietpreise (pro Jahr) der leerstehenden reinen Wohnungen

Jahre	2 Zimmer				3 Zimmer				4 Zimmer				5 Zimmer	
	ohne Mans.		mit Mans.		ohne Mans.		mit Mans.		ohne Mans.		mit Mans.		mit Mans.	
	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.
1910	100	335	15	380	133	538	69	655	19	804	65	1 020	—	—
1915	257	338	11	416	330	536	109	684	67	765	112	959	56	1 301
1917	211	334	11	383	218	525	61	622	39	760	47	979	20	1 279
1918	59	334	3	347	33	545	6	593	5	700	4	1 375	4	1 260
1919	9	427	5	436	15	627	10	887	—	—	3	1 500	2	2 200
1920	38	536	4	600	32	895	17	1 327	9	1 508	24	1 895	9	2 455
1921	20	597	—	—	22	1 139	15	1 375	6	1 492	14	1 918	4	2 850
1922	11	664	6	942	30	1 104	10	1 266	9	1 340	10	1 790	6	2 035
1923	11	572	1	720	10	965	4	1 312	2	2 250	2	1 360	5	2 252
1924	8	599	1	360	13	1 253	4	1 200	6	1 500	7	1 960	1	2 300
1925	19	746	6	1 192	38	1 243	9	1 495	7	1 700	16	2 300	2	3 400
1926	22	889	3	743	113	1 351	28	1 486	19	1 590	34	2 099	13	3 277
1927	33	794	1	840	168	1 311	35	1 416	27	1 648	32	2 114	20	2 604
1928	58	933	2	1 150	90	1 344	27	1 459	31	1 532	25	1 916	12	2 575
1929	153	908	12	925	377	1 380	45	1 450	62	1 770	54	2 220	64	2 610
1930	228	827	13	808	293	1 210	39	1 235	72	1 710	65	2 050	62	2 600
1931	215	970	11	855	296	1 300	63	1 410	57	1 760	88	1 970	59	2 434
1932	296	818	27	811	582	1 170	127	1 378	82	1 370	140	1 840	72	2 216
1933	353	830	32	825	612	1 130	132	1 227	106	1 349	130	1 717	86	2 160
1934	575	747	32	801	661	1 046	124	1 128	154	1 353	101	1 647	82	1 950
1935	505	701	35	665	619	984	143	1 104	121	1 379	132	1 616	63	2 068
1936	433	688	22	666	521	976	111	1 163	112	1 350	132	1 530	74	2 020

b9 Leerwohnungsziffern und Wohnungsverbrauch nach Wohnvierteln und nach Zimmerzahl

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel, sowie Zimmerzahl	Wohnungs- bestand Ende 1936	Leerstehende Wohnungen				Wohnungs- vorrat Anfang	Netto- zu- wachs	Total Wohnungs- markt	Wohnungs- vorrat Ende	Wohnungs- verbrauch			
		ab- solut 1936	in % des Endbestandes							1936	1935	1934	
			1936	1935	1934								
Kanton Basel-Stadt	52 836	1 672	3,2	3,7	3,9	1 918	441	2 359	1 672	687	1 029	1 485	
A. Stadt Basel	50 776	1 609	3,2	3,6	3,9	1 831	404	2 235	1 609	626	955	1 442	
I. Grossbasel	34 563	984	2,8	3,4	3,8	1 175	341	1 516	984	532	752	1 155	
II. Kleinbasel	16 213	625	3,9	4,1	4,1	656	63	719	625	94	203	287	
B. Landgemeinden	2 060	63	3,1	4,3	4,5	87	37	124	63	61	74	43	
1. Altstadt Grossbasel . . .	1 589	77	4,8	5,8	5,6	90	28	118	77	41	-39	-36	
2. Vorstädte	2 237	97	4,3	4,3	4,4	96	- 3	93	97	- 4	9	18	
3. Am Ring	2 872	95	3,3	3,4	3,7	97	29	126	95	31	30	27	
4. Breite	2 037	42	2,1	2,6	3,4	52	31	83	42	41	49	112	
5. Alban	1 812	64	3,5	3,6	3,3	65	19	84	64	20	46	135	
6. Gundeldingen	7 475	199	2,7	3,1	3,6	231	43	274	199	75	161	312	
7. Bachletten	3 869	86	2,2	3,1	2,9	116	84	200	86	114	171	299	
8. Gotthelf	2 944	82	2,8	2,2	2,9	66	2	68	82	-14	20	27	
9. Iselin	4 144	69	1,7	3,4	4,6	141	54	195	69	126	225	205	
10. St. Johann	5 584	173	3,1	4,0	4,3	221	54	275	173	102	80	56	
11. Altstadt Kleinbasel . . .	1 475	72	4,9	7,4	6,9	109	1	110	72	38	- 7	-30	
12. Clara	1 282	50	3,9	4,6	4,0	59	- 2	57	50	7	- 8	-13	
13. Wettstein	1 638	36	2,2	3,0	3,7	49	11	60	36	24	6	73	
14. Hirzbrunnen	1 749	30	1,7	1,6	3,2	28	43	71	30	41	121	222	
15. Rosenthal	1 806	113	6,3	6,4	5,6	115	-	115	113	2	- 3	44	
16. Matthäus	5 843	148	2,5	2,4	2,9	140	10	150	148	2	105	44	
17. Klybeck	1 936	156	8,1	7,6	6,2	147	-	147	156	- 9	-13	-51	
18. Kleinhüningen	484	20	4,1	1,9	2,3	9	-	9	20	-11	2	- 2	
19. Riehen	1 951	62	3,2	4,2	4,7	81	33	114	62	52	74	41	
20. Bettingen	109	1	0,9	5,7	1,0	6	4	10	1	9	-	2	
Wohnungen bestehend aus													
1 Zimmer	2 340	71	3,0	3,3	2,9	75	50	125	71	54	86	165	
2 Zimmern	16 472	464	2,8	3,4	3,8	550	168	718	464	254	454	590	
3 „	20 778	648	3,1	3,8	4,0	785	119	904	648	256	294	494	
4 „	6 296	260	4,1	4,4	4,5	274	38	312	260	52	56	35	
5 „	3 959	116	2,9	3,0	3,8	116	52	168	116	52	122	176	
6 u. m. Zimmern	2 991	113	3,8	4,0	4,2	118	14	132	113	19	17	25	

b10 Leerwohnungsziffern und Nettozuwachsfiguren im Kt. Basel-Stadt seit 1900



c) Wohnungsvermittlung

Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises
Gesamtzahl der Mietobjekte nach Vierteljahren

c 1

Jahre	Neuanmeldungen					Abmeldungen					Endbestand			
	Total	I.	II. Vierteljahr	III.	IV.	Total	I.	II. Vierteljahr	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
1925	8 140	2 059	2 107	2 133	1 841	7 932	2 080	1 955	2 135	1 762	592	744	742	821
1927	10 025	2 739	2 572	2 603	2 111	10 114	2 818	2 415	2 775	2 106	1 271	1 428	1 256	1 261
1928	9 493	2 544	2 398	2 478	2 073	9 632	2 728	2 199	2 581	2 124	1 077	1 276	1 173	1 122
1929	11 557	2 638	3 166	2 777	2 976	10 818	2 436	3 031	2 601	2 750	1 324	1 459	1 635	1 861
1930	12 452	3 305	3 243	3 312	2 592	12 732	3 350	3 203	3 257	2 922	1 816	1 856	1 911	1 581
1931	13 201	3 197	3 588	3 478	2 938	12 820	3 095	3 582	3 175	2 968	1 683	1 689	1 992	1 962
1932	14 799	4 001	3 969	3 973	2 856	14 854	3 666	3 830	3 983	3 375	2 297	2 436	2 426	1 907
1933	15 540	4 083	3 722	4 154	3 581	14 917	3 670	3 605	3 942	3 700	2 320	2 437	2 649	2 530
1934	16 595	4 471	4 479	4 110	3 535	16 777	4 548	4 091	4 324	3 814	2 453	2 841	2 627	2 348
1935	16 470	4 352	4 334	4 223	3 561	16 293	4 094	4 299	4 294	3 606	2 606	2 641	2 570	2 525
1936	16 129	4 629	4 314	3 961	3 225	16 575	4 406	4 508	4 226	3 435	2 748	2 554	2 287	2 079

c 2

Gesamtzahl und Art der Mietobjekte überhaupt

Jahre	Neuanmeldungen					Abmeldungen					Endbestand 1)				
	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäfts-räumen	Einzelzim-mer	Ge-schäfts-räume	Alle Mietobjekte	Reine Woh-nungen	Wohn. mit Ge-schäfts-räumen	Einzelzim-mer	Ge-schäfts-räume	Alle Miet-ob-jekte	Reine Woh-nungen	Wohn. mit Ge-schäfts-räumen	Einzelzim-mer	Ge-schäfts-räume
1925	8 140	2 654	81	4 912	493	7 932	2 574	74	4 815	469	821	280	15	450	76
1927	10 025	4 512	77	4 867	569	10 114	4 537	74	4 958	545	1 261	548	13	569	131
1928	9 493	4 186	74	4 682	551	9 632	4 222	76	4 751	583	1 122	512	11	500	99
1929	11 557	5 845	112	4 954	646	10 818	5 375	102	4 760	581	1 861	982	21	694	164
1930	12 452	6 214	122	5 492	624	12 732	6 416	124	5 545	647	1 581	780	19	641	141
1931	13 201	7 033	108	5 392	668	12 820	6 608	104	5 429	679	1 962	1 205	23	604	130
1932	14 799	8 597	154	5 395	653	14 854	8 620	162	5 388	684	1 907	1 182	15	611	99
1933	15 540	9 575	142	4 952	871	14 917	9 157	143	4 806	811	2 530	1 600	14	757	159
1934	16 595	10 195	117	5 340	943	16 777	10 314	113	5 399	951	2 348	1 481	18	698	151
1935	16 470	10 044	155	5 127	1 144	16 293	9 961	144	5 089	1 099	2 525	1 564	29	736	196
1936	16 129	9 824	172	4 939	1 194	16 575	10 139	177	5 052	1 207	2 079	1 249	24	623	183

1) Im Wohnungsanzeiger.

c 3

Die reinen Mietwohnungen nach Zimmerzahl

Jahre	Neuanmeldungen						Abmeldungen						Endbestand i. Wohnungsanz.					
	Wohnungen bestehend aus ... Zimmern																	
	1	2	3	4	5	6 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.
1927	375	1 189	2 051	594	184	119	368	1 203	2 101	594	159	112	27	87	268	87	50	29
1928	347	1 207	1 754	585	178	115	343	1 138	1 830	601	193	117	31	156	192	71	35	27
1929	355	1 802	2 572	772	210	134	355	1 706	2 305	684	193	132	33	251	459	157	52	30
1930	460	1 992	2 524	781	262	195	472	2 025	2 653	822	273	171	21	218	330	116	41	54
1931	510	2 259	2 861	845	321	237	488	2 159	2 635	790	290	246	43	318	556	171	72	45
1932	575	2 718	3 742	1 056	299	207	579	2 761	3 726	1 035	311	208	39	275	572	192	60	44
1933	549	2 959	4 204	1 254	381	228	501	2 803	4 038	1 218	365	232	87	431	738	228	76	40
1934	672	3 220	4 341	1 293	387	282	701	3 235	4 392	1 308	401	277	58	416	687	213	62	45
1935	696	3 118	4 234	1 268	397	331	663	3 080	4 280	1 247	383	308	91	454	641	234	76	68
1936	739	3 088	3 895	1 323	429	350	769	3 212	3 998	1 367	430	363	61	330	538	190	75	55

c 4 Gesamtübersicht über die Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises im Jahre 1936

Vorgang	Wohnungen bestehend aus						Total reine Wohnungen	Wohn. mit Ge-schäf.-räum.	Einzelzim-mer	Ge-schäfts-räume	Alle Mietobjekte		
	1	2	3	4	5	6 u. m.					1936	1935	1934
	Zimmern												
Endbestand Vorjahr	91	454	641	234	76	68	1 564	29	736	196	2 525	2 348	2 530
Neuanmeldungen	739	3 088	3 895	1 323	429	350	9 824	172	4 939	1 194	16 129	16 470	16 595
Abmeldungen	769	3 212	3 998	1 367	430	363	10 139	177	5 052	1 207	16 575	16 293	16 777
Endbestand Berichts-j.	61	330	538	190	75	55	1 249	24	623	183	2 079	2 525	2 348

Anmeldungen, Vermittlungen und Endbestand im Wohnungsanzeiger nach Art der Mietobjekte und nach Monaten 1936

c 5

Monate	Neuanmeldungen					Abmeldungen					Endbestand				
	Reine Wohnungen	Wohnung mit Geschäftsräumen	Einzelzimmer	Geschäftsräume	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohnung mit Geschäftsräumen	Einzelzimmer	Geschäftsräume	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohnung mit Geschäftsräumen	Einzelzimmer	Geschäftsräume	Alle Mietobjekte
Januar	1 451	25	450	142	2 068	1 064	14	462	83	1 623	1 951	40	724	255	2 970
Februar	503	10	400	94	1 007	707	13	264	84	1 068	1 747	37	860	265	2 909
März	1 025	13	425	91	1 554	1 121	22	455	117	1 715	1 651	28	830	239	2 748
I. Vierteljahr	2 979	48	1 275	327	4 629	2 892	49	1 181	284	4 406	1 651	28	830	239	2 748
April	1 198	17	427	145	1 787	1 011	15	422	120	1 568	1 838	30	835	264	2 967
Mai	513	12	399	81	1 005	627	8	382	92	1 109	1 724	34	852	253	2 863
Juni	962	10	453	97	1 522	1 215	23	469	124	1 831	1 471	21	836	226	2 554
II. Vierteljahr	2 673	39	1 279	323	4 314	2 853	46	1 273	336	4 508	1 471	21	836	226	2 554
Juli	1 277	31	419	130	1 857	887	9	352	114	1 362	1 861	43	903	242	3 049
August	488	11	404	74	977	712	17	465	95	1 289	1 637	37	842	221	2 737
September	544	10	481	92	1 127	981	22	452	120	1 575	1 198	25	871	193	2 287
III. Vierteljahr	2 309	52	1 304	296	3 961	2 580	48	1 269	329	4 226	1 198	25	871	193	2 287
Oktober	529	9	418	84	1 040	678	15	406	96	1 195	1 049	19	883	181	2 132
November	512	11	347	79	949	388	5	474	60	927	1 173	25	756	200	2 154
Dezember	822	13	316	85	1 236	748	14	449	102	1 313	1 249	24	623	183	2 079
IV. Vierteljahr	1 863	33	1 081	248	3 225	1 814	34	1 329	258	3 435	1 249	24	623	183	2 079
Jahr	9 824	172	4 939	1 194	16 129	10 139	177	5 052	1 207	16 575	1 249	24	623	183	2 079

c 6 **Vermittlungstätigkeit des Wohnungsnachweises nach Art der Objekte und nach Wohnvierteln 1936**

Kanton, Stadtteile und Wohnviertel	Neuanmeldungen			Abmeldungen			Endbestand				
	Alle Mietobjekte	davon reine Wohnungen	Einzelzimmer	Alle Mietobjekte	davon reine Wohnungen	Einzelzimmer	Reine Wohnungen	Wohnung mit Geschäftsräumen	Einzelzimmer	Geschäftsräume	Alle Mietobjekte
Kanton Basel-Stadt	16 129	9 824	4 939	16 575	10 139	5 052	1 249	24	623	183	2 079
Stadt Basel	15 934	9 650	4 926	16 353	9 937	5 038	1 231	22	623	183	2 059
Grossbasel	11 365	6 511	3 768	11 666	6 747	3 826	826	14	486	147	1 473
Kleinbasel	4 569	3 139	1 158	4 687	3 190	1 212	405	8	137	36	586
Landgemeinden	195	174	13	222	202	14	18	2	—	—	20
1. Altstadt Grossbasel	986	396	315	1 007	399	339	49	3	28	36	116
2. Vorstädte	1 166	502	414	1 159	509	404	64	4	59	35	162
3. Am Ring	1 366	538	735	1 395	567	732	76	1	106	11	194
4. Breite	302	233	57	306	243	52	31	—	11	3	45
5. Alban	647	277	277	675	283	291	35	3	33	11	82
6. Gundeldingen	2 407	1 481	791	2 462	1 531	786	185	—	107	19	311
7. Bachletten	927	601	283	943	610	288	83	—	38	5	126
8. Gotthelf	838	537	257	867	551	275	58	2	31	6	97
9. Iselin	1 047	801	189	1 096	849	194	90	1	24	9	124
10. St. Johann	1 679	1 145	450	1 756	1 205	465	155	—	49	12	216
11. Altstadt Kleinbasel	664	397	199	664	408	192	50	2	26	12	90
12. Clara	564	307	193	588	318	202	40	1	18	6	65
13. Wettstein	443	252	182	481	266	201	30	—	23	1	54
14. Hirzbrunnen	226	150	63	242	159	71	23	—	4	3	30
15. Rosenthal	629	477	111	639	490	110	50	2	19	6	77
16. Matthäus	1 455	1 022	377	1 498	1 033	403	121	3	42	5	171
17. Klybeck	526	486	28	515	468	29	89	—	3	2	94
18. Kleinhüningen	62	48	5	60	48	4	2	—	2	1	5
19. Riehen	178	157	13	202	182	14	18	2	—	—	20
20. Bettingen	17	17	—	20	20	—	—	—	—	—	—
a) Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12)	3 380	1 602	1 121	3 418	1 634	1 137	203	10	131	89	433
b) Wohlstandsviertel (3, 5, 7)	2 940	1 416	1 295	3 013	1 460	1 311	194	4	177	27	402
c) Mittelstandsviertel (6, 8, 13)	3 688	2 270	1 230	3 810	2 348	1 262	273	2	161	26	462
d) Arbeiterviertel (4, 9, 10, 14-18)	5 926	4 362	1 280	6 112	4 495	1 328	561	6	154	41	762

Übersicht über die Zahl der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen

Jahre	Gesamtzahl an Wohnungen					Zahl der				Jahresmietpreissumme in Fr.			
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Zimmer		Mansarden		im ganzen	Wohnung	pro	
						im ganzen	pro Wohnung	im ganzen	pro Wohnung			Zimmer	Wohnraum
1921	960	937	723	214	23	3 238	3,37	491	0,51	1 468 130	1 529	453	394
1922	1 767	1 720	1 230	490	47	5 511	3,12	823	0,47	2 248 461	1 272	408	354
1923	2 265	2 218	1 536	682	47	6 517	2,77	728	0,32	2 510 110	1 108	385	346
1924	2 174	2 117	1 413	704	57	6 362	2,93	727	0,33	2 614 540	1 202	411	368
1925	2 367	2 291	1 574	717	76	7 145	3,02	801	0,34	3 184 355	1 345	446	401
1926	3 300	3 214	2 262	952	86	10 068	3,05	1 167	0,35	4 531 980	1 373	450	404
1927	4 348	4 255	3 178	1 077	93	12 692	2,92	1 207	0,28	5 502 700	1 264	433	396
1928	4 012	3 935	2 880	1 055	77	11 892	2,96	1 265	0,31	5 157 730	1 287	434	394
1929	5 096	5 014	3 591	1 423	82	14 693	2,88	1 384	0,27	6 618 020	1 298	450	411
1930	6 179	6 082	4 112	1 970	97	17 903	2,90	1 485	0,24	8 130 241	1 316	454	419
1931	6 347	6 269	4 499	1 770	78	18 579	2,93	1 652	0,26	8 662 240	1 360	466	429
1932	8 345	8 238	6 118	2 120	107	23 880	2,86	2 049	0,25	10 494 622	1 257	439	405
1933	8 955	8 770	6 328	2 442	185	26 157	2,92	2 266	0,25	10 957 150	1 224	419	386
1934	10 061	9 895	6 949	2 946	166	29 127	2,90	2 423	0,24	11 780 513	1 171	404	373
1935	9 697	9 498	6 540	2 958	199	28 196	2,91	2 326	0,24	10 958 058	1 131	389	359
1936	9 912	9 710	6 562	3 148	202	28 874	2,91	2 385	0,24	11 131 770	1 123	385	356

Mittelwerte

1916/20	2 399	2 369	1 591	778	30	6 856	2,86	846	0,35	1 629 031	679	238	212
1921/25	1 907	1 857	1 295	562	50	5 755	3,02	714	0,37	2 405 119	1 261	418	372
1926/30	4 587	4 500	3 205	1 295	87	13 450	2,93	1 302	0,28	5 988 134	1 306	445	406
1931/35	8 681	8 534	6 087	2 447	147	25 188	2,92	2 143	0,25	10 570 517	1 218	420	387

Monatsdurchschnittspreise von möblierten Einzelzimmern nach den im amtlichen Wohnungsanzeiger veröffentlichten Angaben 1936

Wohnviertelgruppen, Stockwerklage und Stadtteile	März			Juni			September			Dezember		
	Anzahl	Mietpreis Summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis Summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis Summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis Summe Fr.	pro Z. Fr.
Geschäftsviertel	136	5 215	38,3	204	8 035	39,4	157	6 250	39,8	119	4 300	36,1
Wohlstandsviertel	188	7 420	39,5	184	7 405	40,2	217	8 490	39,1	173	6 670	38,6
Mittelstandsviertel	194	6 610	34,1	217	7 430	34,2	212	7 180	33,9	163	5 400	33,1
Arbeitsviertel	199	6 340	31,9	180	5 590	31,1	207	6 565	31,7	178	5 595	31,4
Grossbasel												
Parterre	66	2 525	38,3	93	3 440	37,0	88	3 170	36,0	65	2 335	35,9
I. Stock	152	5 920	38,9	160	6 360	39,8	157	6 275	40,0	133	5 310	39,9
II. „	151	5 740	38,0	152	5 945	39,1	165	6 080	36,9	133	4 940	37,1
III. „	113	3 840	34,0	123	4 445	36,1	127	4 525	35,6	98	3 150	32,1
IV. „	36	1 160	32,2	33	1 155	35,0	52	1 855	35,7	29	920	31,7
Mans.-St.	23	570	24,8	35	860	24,6	23	600	26,1	19	460	24,2
überhaupt	541	19 755	36,5	596	22 205	37,2	612	22 505	36,8	477	17 115	35,9
Kleinbasel												
Parterre	28	965	34,5	25	820	32,8	20	705	35,2	18	540	30,0
I. Stock	44	1 610	36,6	42	1 505	35,8	46	1 615	35,1	37	1 335	36,1
II. „	37	1 235	33,4	54	1 855	34,4	53	1 780	33,6	39	1 180	30,3
III. „	45	1 360	30,2	45	1 385	30,8	39	1 165	29,9	38	1 075	28,3
IV. „	11	385	35,0	16	495	30,9	13	450	34,6	12	390	32,5
Mans.-St.	11	275	25,0	7	195	27,9	10	265	26,5	12	330	27,5
überhaupt	176	5 830	33,1	189	6 255	33,1	181	5 980	33,0	156	4 850	31,1
Stadt Basel												
Parterre	94	3 490	37,1	118	4 260	36,1	108	3 875	35,9	83	2 875	34,6
I. Stock	196	7 530	38,4	202	7 865	38,9	203	7 890	38,9	170	6 645	39,1
II. „	188	6 975	37,1	206	7 800	37,9	218	7 860	36,1	172	6 120	35,6
III. „	158	5 200	32,9	168	5 830	34,7	166	5 690	34,3	136	4 225	31,1
IV. „	47	1 545	32,9	49	1 650	33,7	65	2 305	35,5	41	1 310	32,0
Mans.-St.	34	845	24,9	42	1 055	25,1	33	865	26,2	31	790	25,5
überhaupt 1936	717	25 585	35,7	785	28 460	36,3	793	28 485	35,9	633	21 965	34,7
1935	618	22 670	36,7	773	28 535	36,9	800	29 185	36,5	670	23 990	35,8
1934	624	23 785	38,1	721	27 850	38,6	820	30 435	37,1	755	27 487	36,4
1933	590	22 895	38,8	631	24 510	38,8	578	22 065	38,2	734	27 780	37,8
1932	544	21 850	40,2	627	25 175	40,2	792	31 195	39,4	759	29 185	38,4

5. Arbeitsmarkt

a) Öffentliches Arbeitsnachweisbureau Hauptübersicht

a 1

Jahre	Arbeitgeber (Offene Stellen)		Stellensuchende						Gesamt- frequenz absolut	Besetzte Stellen			
			Nicht- Einge- schrieb.	Einge- schrie- bene	Total		auf 100 offene Stellen	auf 1000 der Wohn- bev.		Total	in % Offenen Stellen	der Stellen- suchen- den	
	absolut	Index			absolut	Index						Index	
Männerabteilung													
1904	6 120	100	8 673	9 265	17 938	100	293	321	24 058	5 417	89	30	100
1910	10 750	176	10 022	13 188	23 210	129	216	407	33 960	8 974	83	39	166
1915	11 469	187	1 670	15 328	16 998	95	148	271	28 467	9 937	87	58	183
1920	16 219	265	866	22 905	23 771	133	147	373	39 990	14 859	92	63	274
1923	9 207	150	1 367	32 497	33 864	189	368	531	43 071	8 073	88	24	149
1924	12 238	200	1 507	22 082	23 589	131	193	366	35 827	10 576	86	48	195
1925	10 240	167	1 229	18 820	20 049	112	196	308	30 289	8 809	86	44	163
1926	11 912	195	989	23 103	24 182	135	203	366	36 094	10 530	88	44	194
1927	11 695	191	931	25 011	25 942	145	222	386	37 637	10 910	93	42	201
1928	12 428	203	758	20 692	21 450	120	173	312	34 636	11 240	90	52	207
1929	14 735	241	1 199	21 032	22 231	124	151	316	36 966	11 869	81	53	219
1930	10 870	178	477	26 139	26 616	148	245	371	37 486	8 449	78	32	156
1931	16 080	263	1 530	33 682	35 212	196	219	498	51 292	13 651	85	39	252
1932	11 868	194	527	53 295	53 822	300	454	741	65 690	10 466	89	19	193
1933	12 023	196	464	61 204	61 668	344	513	833	73 691	10 783	90	17	199
1934	9 911	162	446	63 260	63 706	355	643	849	73 617	8 966	90	14	166
1935	7 439	122	112	78 646	78 758	439	1 058	1 039	86 197	6 968	94	9	129
1936	6 866	112	24	90 177	90 201	503	1 314	1 185	97 067	6 526	95	7	120
Frauenabteilung													
1904	5 088	100	814	4 211	5 025	100	99	78	10 113	4 104	81	82	100
1910	5 896	116	—	4 527	4 527	90	77	63	10 423	4 165	71	92	101
1915	4 454	88	—	4 029	4 029	80	90	53	8 483	3 626	81	90	88
1920	14 921	293	—	15 149	15 149	301	102	189	30 070	12 315	83	81	300
1923	9 753	192	—	14 286	14 286	284	146	184	24 039	6 920	71	48	169
1924	9 907	195	498	10 119	10 617	211	107	137	20 524	3 987	40	39	97
1925	7 944	156	172	10 610	10 782	215	136	138	18 726	3 028	38	28	74
1926	6 654	131	202	12 363	12 565	250	189	158	19 219	3 279	49	26	80
1927	7 823	154	216	11 178	11 394	226	146	141	19 217	3 382	43	30	82
1928	8 371	165	220	10 153	10 373	206	124	126	18 964	3 412	41	33	83
1929	9 066	178	293	10 297	10 590	211	117	126	19 656	3 834	42	36	93
1930	7 992	157	297	12 234	12 531	249	157	147	20 523	3 675	46	29	90
1931	7 781	153	220	14 568	14 788	294	190	172	22 569	4 203	54	28	102
1932	6 756	133	180	21 705	21 885	435	324	247	28 641	3 976	59	18	97
1933	7 592	149	152	21 745	21 897	436	288	242	29 498	3 620	48	16	88
1934	8 544	168	185	16 782	16 967	338	199	186	25 511	3 791	44	22	92
1935	7 233	142	186	18 797	18 983	378	262	205	26 216	3 521	49	18	86
1936	6 322	124	131	22 619	22 750	453	360	244	29 072	3 159	50	14	77
Beide Abteilungen zusammen													
1904	11 208	100	9 487	13 476	22 963	100	205	191	34 171	9 521	85	41	100
1910	16 646	149	10 022	17 715	27 737	121	167	206	44 383	13 139	79	47	138
1915	15 923	142	1 670	19 357	21 027	92	132	150	36 950	13 563	85	65	142
1920	31 140	278	866	38 054	38 920	169	125	278	70 060	27 174	87	70	285
1923	18 960	169	1 367	46 783	48 150	210	254	341	67 110	14 993	79	31	157
1924	22 145	198	2 005	32 201	34 206	149	154	241	56 351	14 563	66	45	153
1925	18 184	162	1 401	29 430	30 831	134	170	215	49 015	11 837	65	38	124
1926	18 566	166	1 191	35 556	36 747	160	198	253	55 313	13 809	74	38	145
1927	19 518	174	1 147	36 189	37 336	163	191	252	56 854	14 292	73	38	150
1928	20 799	186	978	30 845	31 823	139	153	211	53 600	14 652	70	46	154
1929	23 801	212	1 492	29 472	32 821	143	138	213	56 622	15 703	66	48	165
1930	18 862	168	774	38 373	39 147	170	208	249	58 009	12 124	64	31	127
1931	23 861	213	1 750	48 250	50 000	218	210	319	73 861	17 854	75	36	187
1932	18 624	166	707	75 000	75 707	330	407	469	94 331	14 442	78	19	152
1933	19 615	175	616	82 949	83 565	364	426	509	103 180	14 403	73	17	151
1934	18 455	165	631	80 042	80 673	351	437	484	99 128	12 757	69	16	134
1935	14 672	131	298	97 443	97 741	426	666	581	112 413	10 489	72	11	110
1936	13 188	118	155	112 796	112 951	492	857	667	126 139	9 685	73	9	102

Arbeitgeber und Vermittlungen nach örtlicher Lage

Jahre (Mittelwerte pro Jahr)	Männerabteilung					Frauenabteilung					Zusammen auf je 100	
	Total	Basel		auswärts		Total	Basel		auswärts		Basel	ausw.
		abs.	%	abs.	%		abs.	%	abs.	%		
Wohnort der Arbeitgeber (Offene Stellen)												
1904/1910	8 445	6 253	74,0	2 192	26,0	5 510	5 291	96,2	219	3,8	82,7	17,3
1911/1915	11 638	8 661	74,4	2 977	25,6	6 002	5 592	93,2	410	6,8	80,8	19,2
1916/1920	12 509	10 911	87,2	1 598	12,8	8 718	8 113	93,1	605	6,9	89,6	10,4
1921/1925	9 235	8 342	90,3	893	9,7	9 813	9 095	92,7	718	7,3	91,5	8,5
1926/1930	12 328	11 529	93,5	799	6,5	7 981	7 341	92,0	640	8,0	92,9	7,1
1931/1935	11 464	10 761	93,7	703	6,3	7 581	6 929	91,4	652	8,6	92,9	7,1
1932	11 868	11 219	94,5	649	5,5	6 756	6 205	91,8	551	8,2	93,6	6,4
1933	12 023	11 280	93,8	743	6,2	7 592	6 830	90,0	762	10,0	92,3	7,7
1934	9 911	9 083	91,6	828	8,4	8 544	7 750	90,7	794	9,3	91,2	8,8
1935	7 439	7 010	94,2	429	5,8	7 233	6 717	92,9	516	7,1	93,6	6,4
1936	6 866	6 587	95,9	279	4,1	6 322	5 841	92,4	481	7,6	94,2	5,8
Vermittlungen (Besetzte Stellen)												
1904/1910	7 926	5 703	72,0	2 223	28,0	4 048	3 927	97,1	121	2,9	80,4	19,6
1911/1915	9 475	7 248	76,5	2 227	23,5	4 580	4 413	96,4	167	3,6	83,0	17,0
1916/1920	11 215	9 999	89,2	1 216	10,8	6 584	6 322	96,0	262	4,0	91,7	8,3
1921/1925	8 070	7 461	92,5	609	7,5	6 092	5 923	97,2	169	2,8	94,5	5,5
1926/1930	10 600	10 044	94,8	556	5,2	3 525	3 335	94,6	190	5,4	94,7	5,3
1931/1935	10 167	9 698	95,2	469	4,8	3 822	3 620	94,7	202	5,3	95,2	4,8
1932	10 466	10 067	96,2	399	3,8	3 976	3 773	94,9	203	5,1	95,8	4,2
1933	10 783	10 266	95,2	517	4,8	3 620	3 407	94,1	213	5,9	94,9	5,1
1934	8 966	8 353	93,2	613	6,8	3 791	3 556	93,8	235	6,2	93,4	6,6
1935	6 968	6 619	95,0	349	5,0	3 521	3 375	95,9	146	4,1	95,3	4,7
1936	6 526	6 304	96,6	222	3,4	3 159	2 979	94,3	180	5,7	95,5	4,5

Gesamtfrequenz des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten

Jahre 1)	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Männerabteilung													
1904/1910	2 005	1 903	2 512	2 656	2 632	2 528	2 720	2 676	2 729	2 772	2 409	1 869	29 411
1911/1915	2 600	2 334	3 166	3 170	3 320	3 486	3 559	3 465	3 315	3 308	2 802	2 248	36 773
1916/1920	2 275	2 228	2 910	2 665	2 948	2 830	3 161	2 813	2 940	3 047	2 544	2 087	32 448
1921/1925	3 377	3 347	3 789	3 569	3 473	3 082	3 133	2 870	3 105	3 555	3 378	3 229	39 907
1926/1930	3 322	2 993	3 492	2 862	2 724	2 905	2 947	2 789	3 060	3 102	3 058	3 126	36 412
1931/1935	6 583	6 460	6 487	5 446	5 148	5 067	5 296	5 297	5 476	5 825	6 243	6 767	70 095
1934	7 381	7 177	6 334	6 006	5 367	5 200	5 351	5 433	5 765	6 275	6 456	6 872	73 617
1935	7 896	7 825	7 345	6 434	6 554	6 323	6 627	6 665	6 525	7 439	7 770	8 794	86 197
1936	8 296	8 433	8 574	7 790	7 798	7 669	7 838	7 746	8 229	8 288	8 146	8 260	97 067
Frauenabteilung													
1904/1910	785	756	972	988	935	810	749	901	907	979	773	508	10 063
1911/1915	850	847	1 133	1 181	1 098	896	885	911	971	923	735	545	10 975
1916/1920	1 165	1 175	1 474	1 545	1 511	1 322	1 245	1 409	1 597	1 695	1 388	1 179	16 705
1921/1925	2 032	1 878	2 141	2 183	2 068	1 890	1 891	1 845	1 968	2 007	1 724	1 534	23 161
1926/1930	1 614	1 604	1 816	1 853	1 684	1 555	1 532	1 629	1 731	1 684	1 550	1 331	19 472
1931/1935	2 285	2 225	2 393	2 239	2 232	2 115	2 064	2 174	2 209	2 182	2 213	2 156	26 487
1934	2 489	2 317	2 503	2 357	2 171	1 865	1 941	1 975	2 050	2 046	2 015	1 782	25 511
1935	2 100	2 145	2 127	1 930	2 164	2 216	2 110	2 206	2 122	2 287	2 406	2 403	26 216
1936	2 762	2 531	2 586	2 461	2 268	2 313	2 333	2 432	2 657	2 367	2 290	2 072	29 072
Beide Abteilungen zusammen													
1904/1910	2 790	2 659	3 484	3 644	3 567	3 338	3 469	3 577	3 636	3 751	3 182	2 377	39 474
1911/1915	3 450	3 181	4 299	4 351	4 418	4 382	4 444	4 376	4 286	4 231	3 537	2 793	47 748
1916/1920	3 440	3 403	4 384	4 210	4 459	4 152	4 406	4 222	4 537	4 742	3 932	3 266	49 153
1921/1925	5 409	5 225	5 930	5 752	5 541	4 972	5 024	4 715	5 073	5 562	5 102	4 763	63 068
1926/1930	4 936	4 597	5 309	4 604	4 408	4 460	4 479	4 419	4 791	4 786	4 638	4 457	55 884
1931/1935	8 868	8 685	8 880	7 685	7 380	7 182	7 360	7 471	7 685	8 007	8 456	8 923	96 582
1934	9 870	9 494	8 837	8 363	7 538	7 065	7 292	7 408	7 815	8 321	8 471	8 654	99 128
1935	9 996	9 970	9 472	8 364	8 718	8 539	8 737	8 871	8 647	9 726	10 176	11 197	112 413
1936	11 058	10 964	11 160	10 251	10 066	9 982	10 171	10 178	10 886	10 655	10 436	10 332	126 139

1) Jahresgruppen im Jahresdurchschnitt.

*) a 2 siehe Statistisches Jahrbuch 1922, Seite 236.

Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten

I. Männerabteilung

Jahre ¹⁾	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Offene Stellen (Arbeitgeber)													
1904/1910	415	432	798	844	847	869	796	806	880	786	571	401	8 445
1911/1915	659	648	1 093	1 016	1 119	1 193	1 217	1 011	1 117	1 110	838	617	11 638
1916/1920	761	860	1 166	1 045	1 198	1 174	1 262	1 071	1 211	1 263	900	598	12 509
1921/1925	523	661	1 029	974	986	819	853	626	828	804	621	511	9 235
1926/1930	800	723	1 375	1 173	1 033	1 239	1 164	1 033	1 209	1 010	849	719	12 328
1931/1935	750	744	1 346	1 210	1 054	1 020	1 042	1 006	1 075	886	706	625	11 464
1929	743	604	1 704	1 720	1 485	1 350	1 393	1 452	1 471	1 194	917	702	14 735
1930	931	810	1 201	1 011	855	986	1 006	712	959	867	881	651	10 870
1931	969	880	1 773	1 802	1 317	1 531	1 613	1 506	1 626	1 175	979	909	16 080
1932	1 052	738	1 490	1 358	1 136	952	910	910	949	840	1 001	532	11 868
1933	595	778	1 650	997	1 143	944	1 249	1 165	1 320	908	685	589	12 023
1934	700	836	1 018	1 250	1 000	966	776	693	915	938	439	380	9 911
1935	434	488	797	641	676	704	665	758	567	569	426	714	7 439
1936	372	324	584	493	616	569	601	656	707	718	655	571	6 866
Stellensuchende													
1904/1910	1 589	1 471	1 714	1 812	1 785	1 659	1 924	1 870	1 849	1 986	1 839	1 461	20 966
1911/1915	1 941	1 686	2 073	2 155	2 201	2 293	2 342	2 453	2 198	2 198	1 963	1 632	25 135
1916/1920	1 514	1 368	1 744	1 620	1 750	1 656	1 899	1 742	1 729	1 784	1 645	1 488	19 939
1921/1925	2 854	2 686	2 759	2 595	2 488	2 263	2 280	2 244	2 278	2 750	2 757	2 718	30 672
1926/1930	2 521	2 270	2 118	1 689	1 691	1 667	1 783	1 757	1 851	2 092	2 239	2 407	24 083
1931/1935	5 833	5 716	5 142	4 237	4 094	4 048	4 254	4 290	4 401	4 939	5 537	6 142	58 633
1929	2 761	2 378	2 262	1 733	1 561	1 468	1 523	1 412	1 452	1 682	1 910	2 089	22 231
1930	2 361	2 181	2 002	1 746	1 811	1 842	1 750	1 813	2 203	2 750	3 029	3 128	26 616
1931	3 589	3 165	3 131	2 644	2 065	2 333	2 319	2 226	2 783	2 974	3 701	4 282	35 212
1932	4 657	5 223	4 608	3 482	3 538	3 659	3 911	4 278	4 361	4 904	5 431	5 770	53 822
1933	6 776	6 512	6 105	4 508	4 621	4 396	4 504	4 302	4 052	4 612	5 192	6 088	61 668
1934	6 681	6 341	5 316	4 756	4 367	4 234	4 575	4 740	4 850	5 337	6 017	6 492	63 706
1935	7 462	7 337	6 548	5 793	5 878	5 619	5 962	5 907	5 958	6 870	7 344	8 080	78 758
1936	7 924	8 109	7 990	7 297	7 182	7 100	7 237	7 090	7 522	7 570	7 491	7 689	90 201
Vermittlungen (Besetzte Stellen)													
1904/1910	370	371	639	712	709	755	720	698	780	707	513	365	7 339
1911/1915	569	494	817	779	885	985	988	851	931	946	704	525	9 474
1916/1920	687	759	1 042	933	1 063	1 036	1 134	947	1 076	1 146	833	559	11 215
1921/1925	452	583	921	863	822	723	747	528	706	705	537	444	8 070
1926/1930	692	625	1 200	966	856	1 047	1 003	914	1 045	867	755	631	10 600
1931/1935	676	663	1 208	1 057	903	879	916	915	947	799	638	565	10 166
1929	679	527	1 424	1 366	1 155	1 058	1 146	1 180	1 115	931	759	529	11 869
1930	768	602	936	723	637	728	789	530	780	678	738	540	8 449
1931	822	724	1 538	1 531	1 050	1 266	1 402	1 294	1 400	994	850	780	13 651
1932	935	634	1 310	1 147	975	807	761	894	834	765	921	483	10 466
1933	546	738	1 516	853	995	822	1 108	1 059	1 165	834	628	519	10 783
1934	662	751	952	1 172	858	861	688	618	816	855	387	346	8 966
1935	414	466	726	581	635	639	622	712	523	547	407	696	6 968
1936	353	309	553	454	568	534	578	647	676	674	631	549	6 526
Beschäftigungsgrad. — Auf 100 offene Stellen kommen Stellensuchende													
1904/1910	383	341	215	215	211	191	242	232	210	253	322	366	248
1911/1915	295	260	190	212	197	192	192	243	197	198	234	264	216
1916/1920	199	159	150	155	146	141	150	163	143	141	183	249	159
1921/1925	546	406	268	266	252	276	267	358	275	342	444	532	329
1926/1930	315	314	154	144	164	135	153	170	153	207	264	335	195
1931/1935	925	833	440	428	436	428	478	490	504	624	955	1 086	577
1929	372	394	133	101	105	109	109	97	99	141	208	298	151
1930	254	269	167	173	212	187	174	255	230	317	344	480	245
1931	370	360	177	147	157	152	144	148	171	253	378	472	219
1932	443	708	309	256	311	384	430	470	460	584	543	1 085	454
1933	1 139	837	370	452	404	466	361	369	307	508	758	1 033	513
1934	954	758	522	380	437	438	589	684	530	569	1 371	1 708	643
1935	1 720	1 503	822	904	870	798	897	779	1 051	1 207	1 724	1 132	1 058
1936	2 130	2 502	1 368	1 480	1 166	1 248	1 204	1 081	1 064	1 054	1 144	1 347	1 314

¹⁾ Für Jahresgruppen Mittelwerte.

Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten
II. Frauenabteilung

a 6

Jahre ¹⁾	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Offene Stellen (Arbeitgeber)													
1904/1910	443	436	576	558	514	438	405	516	504	489	365	266	5 510
1911/1915	474	494	642	649	602	498	469	505	515	474	378	302	6 002
1916/1920	633	646	790	815	800	699	652	719	810	874	695	585	8 718
1921/1925	828	780	99	998	943	840	837	804	834	796	622	538	9 813
1926/1930	587	634	820	792	761	686	649	698	734	663	514	441	7 981
1931/1935	562	606	808	780	719	637	608	627	671	608	516	439	7 581
1929	607	692	919	934	826	759	731	760	861	867	617	493	9 066
1930	745	690	79	833	816	730	648	602	655	572	473	435	7 992
1931	604	585	884	847	764	685	663	601	645	570	481	452	7 781
1932	512	533	676	737	576	53	471	562	674	560	483	439	6 756
1933	532	55	743	665	714	633	613	698	701	665	561	513	7 592
1934	623	679	902	922	815	656	669	675	782	764	635	422	8 544
1935	540	680	834	726	725	679	624	601	554	482	420	368	7 233
1936	431	432	622	637	566	498	532	530	651	575	439	409	6 322
Stellensuchende													
1904/1910	342	320	397	430	421	371	344	384	404	491	407	242	4 553
1911/1915	376	35	491	53	496	398	416	405	456	449	357	243	4 973
1916/1920	532	529	684	730	711	623	59	690	787	821	693	594	7 987
1921/1925	1 204	1 097	1 148	1 186	1 126	1 049	1 054	1 041	1 133	1 212	1 102	996	13 348
1926/1930	1 027	970	996	950	923	868	883	930	997	1 021	1 036	890	11 491
1931/1935	1 722	1 619	1 586	1 460	1 513	1 478	1 456	1 547	1 538	1 573	1 697	1 715	18 904
1929	93	944	852	880	79	731	769	782	899	1 040	1 066	864	10 590
1930	1 211	1 069	1 043	1 017	1 045	940	913	927	1 037	1 105	1 149	1 075	12 531
1931	1 269	1 139	1 193	1 053	1 055	1 055	888	1 266	1 309	1 428	1 579	1 554	14 788
1932	1 760	1 794	1 776	1 717	1 777	1 747	1 792	1 846	1 977	1 863	1 888	1 948	21 885
1933	2 155	2 057	2 065	1 890	1 940	1 841	1 844	1 716	1 569	1 489	1 653	1 678	21 897
1934	1 866	1 638	1 601	1 435	1 356	1 209	1 272	1 300	1 268	1 282	1 380	1 360	16 967
1935	1 560	1 465	1 293	1 204	1 439	1 537	1 486	1 605	1 568	1 805	1 986	2 035	18 983
1936	2 331	2 099	1 964	1 824	1 702	1 815	1 801	1 902	2 006	1 792	1 851	1 663	22 750
Vermittlungen (Besetzte Stellen)													
1904/1910	310	288	37	396	378	325	311	361	367	411	317	208	4 049
1911/1915	347	333	45	495	461	381	383	377	450	395	312	230	4 620
1916/1920	467	468	586	629	603	518	494	512	588	689	556	474	6 584
1921/1925	570	468	568	615	573	509	521	463	495	524	412	356	6 074
1926/1930	268	264	329	309	310	285	278	304	326	325	289	229	3 516
1931/1935	294	303	393	349	327	315	310	311	342	325	301	252	3 822
1929	251	281	33	336	321	299	300	303	361	459	349	234	3 834
1930	35	291	302	318	358	338	294	282	333	296	279	231	3 675
1931	33	309	469	365	392	341	345	324	348	362	316	298	4 203
1932	317	323	376	412	310	309	304	327	423	335	289	251	3 976
1933	235	253	360	266	294	315	311	323	339	307	300	262	3 620
1934	257	271	369	383	321	262	298	286	351	377	366	250	3 791
1935	280	360	390	318	316	349	290	290	251	243	236	198	3 521
1936	205	217	321	291	251	227	222	252	356	33	262	221	3 159
Beschäftigungsgrad. — Auf 100 offene Stellen kommen Stellensuchende													
1904/1910	77	73	69	77	82	85	85	74	80	100	112	91	83
1911/1915	79	72	77	82	82	81	89	80	89	95	94	81	83
1916/1920	84	82	87	90	89	89	91	96	97	94	100	102	99
1921/1925	145	141	116	119	119	125	126	129	136	152	177	185	136
1926/1930	175	153	121	120	121	127	136	133	136	154	201	202	144
1931/1935	310	272	202	193	216	237	249	249	233	270	341	398	253
1929	155	136	96	94	93	96	105	103	104	120	173	175	117
1930	163	155	132	122	128	129	141	154	158	193	243	247	157
1931	210	195	135	124	138	154	134	211	203	251	328	344	190
1932	344	337	233	233	308	328	380	328	293	333	391	444	324
1933	405	371	278	284	272	291	301	246	224	224	295	327	288
1934	300	241	177	156	166	184	190	193	162	168	217	322	199
1935	289	215	155	166	198	226	238	267	283	37	473	553	262
1936	541	486	316	286	301	364	338	35	308	312	422	407	360

¹⁾ für Jahresgruppen Mittelwerte.

Monate	Arbeitgeber (Offene Stellen)		Stellensuchende					Gesamt- frequenz	Vermittlungen			
	absolut	%	Einge- schrie- bene	Durch- rei- sende	im ganzen absolut	%	auf 100 offene Stellen		im ganzen absolut	%	in % der Stellen such.	offenen Stellen
I. Männerabteilung												
Januar	372	5,4	7 923	1	7 924	8,8	2 130	8 296	353	5,4	4,5	94,9
Februar	324	4,7	8 109	-	8 109	9,0	2 502	8 433	309	4,7	3,8	95,4
März	584	8,5	7 988	2	7 990	8,9	1 368	8 574	553	8,5	6,9	94,7
I. Vierteljahr	1 280	18,6	24 020	3	24 023	26,7	1 877	25 303	1 215	18,6	5,1	94,9
April	493	7,2	7 294	3	7 297	8,1	1 480	7 790	454	6,9	6,2	92,1
Mai	616	9,0	7 182	-	7 182	8,0	1 166	7 798	568	8,7	7,9	92,2
Juni	569	8,3	7 099	1	7 100	7,9	1 248	7 669	534	8,2	7,5	93,8
II. Vierteljahr	1 678	24,5	21 575	4	21 579	24,0	1 286	23 257	1 556	23,8	7,2	92,7
Juli	601	8,7	7 232	5	7 237	8,0	1 204	7 838	578	8,9	7,8	96,2
August	656	9,6	7 079	11	7 090	7,9	1 081	7 746	647	9,9	9,1	98,6
September . .	707	10,3	7 521	1	7 522	8,3	1 064	8 229	676	10,4	9,0	95,6
III. Vierteljahr	1 964	28,6	21 832	17	21 849	24,2	1 112	23 813	1 901	29,2	8,7	96,8
Oktober	718	10,5	7 570	-	7 570	8,3	1 054	8 288	674	10,3	8,9	93,9
November . . .	655	9,5	7 491	-	7 491	8,3	1 144	8 146	631	9,7	8,4	96,3
Dezember . . .	571	8,3	7 689	-	7 689	8,5	1 347	8 260	549	8,4	7,1	96,1
IV. Vierteljahr	1 944	28,3	22 750	-	22 750	25,1	1 170	24 694	1 854	28,4	8,1	95,4
Jahr	6 866	100,0	90 177	24	90 201	100,0	1 314	97 067	6 526	100,0	7,2	95,0
II. Frauenabteilung												
Januar	431	6,8	2 318	13	2 331	10,3	541	2 762	205	6,5	8,8	47,6
Februar	432	6,8	2 091	8	2 099	9,2	486	2 531	217	6,9	10,4	50,2
März	622	9,8	1 949	15	1 964	8,6	316	2 586	321	10,2	16,5	51,6
I. Vierteljahr	1 485	23,4	6 358	36	6 394	28,1	431	7 879	743	23,6	11,7	50,0
April	637	10,1	1 812	12	1 824	8,0	286	2 461	291	9,2	16,1	45,7
Mai	566	9,0	1 693	9	1 702	7,5	301	2 268	251	7,9	14,8	44,3
Juni	498	7,9	1 806	9	1 815	8,0	364	2 313	227	7,2	12,6	45,6
II. Vierteljahr	1 701	27,0	5 311	30	5 341	23,5	314	7 042	769	24,3	14,5	45,2
Juli	532	8,4	1 795	6	1 801	7,9	338	2 333	222	7,0	12,4	41,7
August	530	8,4	1 890	12	1 902	8,4	359	2 432	252	7,9	13,3	47,5
September . .	651	10,3	1 996	10	2 006	8,8	308	2 657	356	11,3	17,8	54,7
III. Vierteljahr	1 713	27,1	5 681	28	5 709	25,1	333	7 422	830	26,2	14,6	48,5
Oktober	575	9,1	1 771	21	1 792	7,9	312	2 367	334	10,6	18,9	58,1
November . . .	439	6,9	1 842	9	1 851	8,1	422	2 290	262	8,3	14,2	59,7
Dezember . . .	409	6,5	1 656	7	1 663	7,3	407	2 072	221	7,0	13,3	54,0
IV. Vierteljahr	1 423	22,5	5 269	37	5 306	23,3	373	6 729	817	25,9	15,5	57,4
Jahr	6 322	100,0	22 619	131	22 750	100,0	360	29 072	3 159	100,0	14,0	50,0
III. Beide Abteilungen zusammen												
Januar	803	6,1	10 241	14	10 255	9,1	1 276	11 058	558	5,8	5,4	69,5
Februar	756	5,7	10 200	8	10 208	9,1	1 350	10 964	526	5,4	5,2	69,6
März	1 206	9,2	9 937	17	9 954	8,8	825	11 160	874	9,0	8,8	72,8
I. Vierteljahr	2 765	21,0	30 378	39	30 417	27,0	1 102	33 182	1 958	20,2	6,4	70,8
April	1 130	8,6	9 106	15	9 121	8,1	807	10 251	745	7,7	8,2	65,9
Mai	1 182	8,9	8 875	9	8 884	7,8	752	10 066	819	8,5	9,2	69,3
Juni	1 067	8,1	8 905	10	8 915	7,9	835	9 982	761	7,9	8,5	71,3
II. Vierteljahr	3 379	25,6	26 886	34	26 920	23,8	797	30 299	2 325	24,1	8,6	68,8
Juli	1 133	8,6	9 027	11	9 038	8,0	798	10 171	800	8,2	8,9	70,6
August	1 186	9,0	8 969	23	8 992	7,9	758	10 178	899	9,3	10,0	75,8
September . .	1 358	10,3	9 517	11	9 528	8,4	702	10 886	1 032	10,7	10,8	76,0
III. Vierteljahr	3 677	27,9	27 513	45	27 558	24,3	750	31 235	2 731	28,2	9,9	74,3
Oktober	1 293	9,8	9 341	21	9 362	8,3	724	10 655	1 008	10,4	10,8	77,9
November . . .	1 094	8,3	9 333	9	9 342	8,3	854	10 436	893	9,2	9,6	81,6
Dezember . . .	980	7,4	9 345	7	9 352	8,3	954	10 332	770	7,9	8,2	78,6
IV. Vierteljahr	3 367	25,5	28 019	37	28 056	24,9	833	31 423	2 671	27,5	9,5	79,3
Jahr	13 188	100,0	112 796	155	112 951	100,0	857	126 139	9 685	100,0	8,6	73,5

Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen Arbeitgeber (1)	Stellensuchende			Gesamt- frequenz (1+2)	Vermittlungen		
		im ganzen*) (2)	auf 100 offene Stellen	davon Durch- reisende		im ganzen	vor- über- geh.	auf 100 offene Stellen
I. Männerarbeit	6 587 ¹⁾	90 201	1 370	24	96 788	6 304 ²⁾	2 596	95,7
a) <i>Bergbau, Torfgräberei</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
b) <i>Landwirtschaft, Gärtnerei</i>	230	991	431	23	1 221	228	96	99,1
1. Gutsverwalter, Meisterknechte	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Knechte, Melker, Rebbergarbeiter	11	8	73	6	19	11	3	100
3. Gärtner und Hilsgärtner	111	982	885	3	1 093	110	53	99,1
4. Andere Berufe	13	1	8	3	14	13	1	100
5. Landarbeiter, ungelernete Arbeiter	95	—	—	11	95	94	39	98,9
c) <i>Forstwirtschaft, Fischerei</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
d) <i>Lebens- und Genussmittel</i>	28 ^o	1 626	5 807	—	1 654	23	17	82,1
1. Müller, Teigwarenarbeiter	—	15	—	—	15	—	—	—
2. Bäcker, Konditoren	11	986	8 964	—	997	6	2	54,5
3. Metzger	17	608	3 576	—	625	17	15	100
4. Tabak-, Zigarren- usw. -arbeiter	—	17	—	—	17	—	—	—
5. Andere gelernte u. angelernte Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Ungelernte Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
e) <i>Bekleidungsgerwebe, Lederindustr.</i>	470	2 025	431	—	2 495	340	297	72,3
1. Hutmacher	1	66	6 600	—	67	1	—	100
2. Schneider, Zuschneider	97	369	380	—	466	44	17	45,3
3. Sattler, Lederarbeiter	23	287	1 248	—	310	15	10	65,2
4. Gerber, Schuhmacher	39	500	1 282	—	539	31	29	79,5
5. Coiffeure	301	734	244	—	1 035	248	240	82,4
6. Andere Berufe	9	64	711	—	73	1	1	11,1
7. Ungelernte und Hilfsarbeiter	—	5	—	—	5	—	—	—
f) <i>Herstellung von Bauten u. Bau- stoffen, Einricht. von Wohnungen</i>	2 751	26 849	976	—	29 600	2 718	467	98,8
1. Maurer, Zementer	296	5 085	1 718	—	5 381	296	20	100
2. Maler und Lackierer	473	5 079	1 074	—	5 552	455	227	96,2
3. Gipser und Stukkateure	58	778	1 341	—	836	58	11	100
4. Bautapezierer, Polsterer	83	866	1 044	—	949	70	56	84,3
5. Zimmerleute, Dachdecker	60	1 812	3 020	—	1 872	58	32	96,7
6. Bild- und Steinhauer	71	385	542	—	456	71	6	100
7. Hafner	1	73	7 300	—	74	1	—	100
8. Übrige gelernte Arbeiter	56	1 701	3 037	—	1 757	56	23	100
9. Bauhandlanger, Erdarbeiter	1 653	11 070	670	—	12 723	1 653	92	100
g) <i>Holz- und Glasbearbeitung</i>	241	6 538	2 713	—	6 779	233	139	96,7
1. Säger, Holzmaschinisten, Drechsler	6	711	11 860	—	717	6	4	100
2. Bauschreiner	51	1 716	3 365	—	1 767	48	29	94,1
3. Möbelschreiner u. andere Schreiner	79	2 406	3 046	—	2 485	76	37	96,2
4. Glaser	7	97	1 386	—	104	7	4	100
5. Bürsten- und Korbmacher	1	19	1 900	—	20	1	1	100
6. Übrige gelernte Berufe	50	1 521	3 042	—	1 571	48	22	96,0
7. Ungelernte und Hilfsarbeiter	47	68	145	—	115	47	42	100
h) <i>Textilindustrie</i>	1	1 013	101 300	—	1 014	1	—	100
1. Weber, Posamentier usw.	—	172	—	—	172	—	—	—
2. Sticker	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Färber, Appreteure, Stoffdrucker	1	713	71 300	—	714	1	—	100
4. Andere Berufe	—	128	—	—	128	—	—	—
5. Ungelernte Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
i) <i>Graphische Gewerbe, Papierindustr.</i>	27	1 665	6 166	—	1 692	24	15	88,9
1. Setzer, Einleger, Drucker	1	597	59 700	—	598	1	1	100
2. Lithographen	1	24	2 400	—	25	1	—	100
3. Photographen	3	94	3 133	—	97	3	—	100
4. Buchbinder, Kartonagearbeiter	19	342	1 800	—	361	18	13	94,7
5. Papierarbeiter	2	17	850	—	19	—	—	—
6. Übrige gelernte Arbeiter	1	555	55 500	—	556	1	1	—
7. Ungelernte Arbeiter	—	36	—	—	36	—	—	—
k) <i>Chemische Industrie</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
l) <i>Metall- u. elektrotechn. Industrie</i>	384	14 564	3 792	—	14 948	333	72	99,7
1. Giesser und Former	1	122	12 200	—	123	1	—	100
2. Schlosser, Werkzeugmacher	56	3 158	5 640	—	3 214	56	11	100
3. Mechaniker, Monteure	90	2 733	3 037	—	2 823	90	25	100
4. Bohrer, Dreher, Fräser, Drücker usw.	33	330	1 000	—	363	33	—	100
5. Schmiede	8	597	7 463	—	605	8	3	100
6. Spengler, Installateure	70	2 738	3 912	—	2 808	70	10	100
7. Elektriker	37	2 903	7 846	—	2 940	37	8	100
8. Übrige gelernte Arbeiter	60	1 487	2 478	—	1 547	59	13	98,3
9. Ungelernte Arbeiter	29	496	1 711	—	525	29	2	100
m) <i>Uhrenindustrie u. Bijouterie</i>	3	156	5 200	—	159	3	1	100
n) <i>Handel und Verwaltung</i>	533	7 004	1 314	—	7 537	516	384	96,8
1. Handels- und Bankangestellte	490	4 570	933	—	5 060	484	359	98,8
2. Verkäufer, Reisende	21	631	3 005	—	652	11	8	52,4
3. Andere gelernte Angestellte	14	828	5 914	—	842	13	9	92,8
4. Magaziner, Packer u. and. ungel. Arb.	8	975	1 219	—	983	8	8	100

*) inkl. Durchreisende. ¹⁾ plus 279 nach auswärts ²⁾ plus 222 nach auswärts

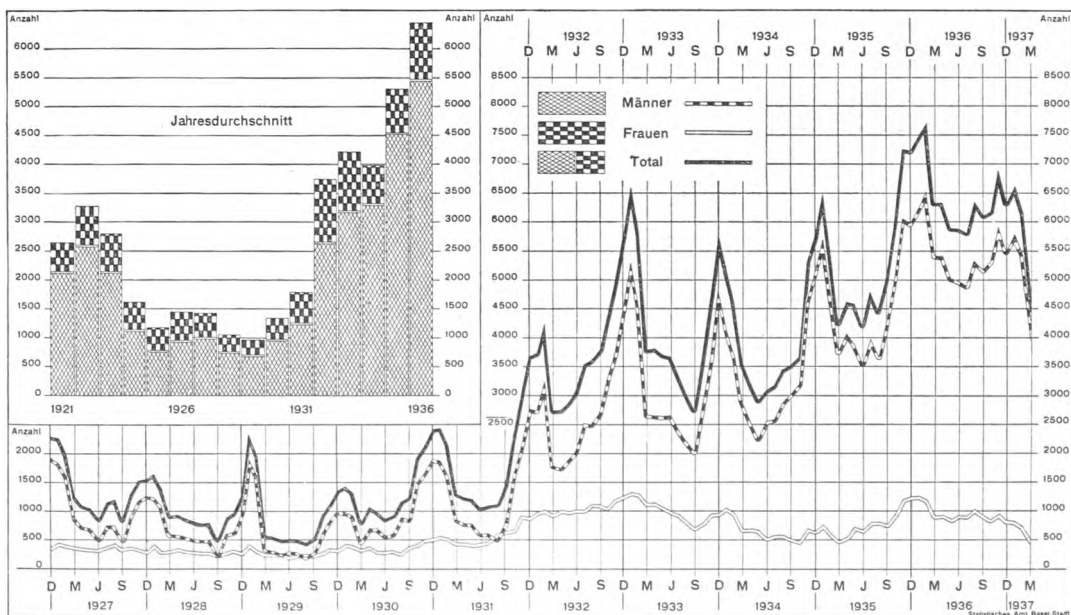
Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen Arbeitgeber (1)	Stellensuchende			Gesamt-frequenz (1+2)	Vermittlungen		
		im ganzen*) (2)	auf 100 offene Stellen	davon Durchreisende		im ganzen	vorübergeh.	auf 100 offene Stellen
o) Hotelindustrie, Gastwirtschaftsgew.	43	1 254	2 914	1	1 297	35	12	81,4
1. Direktions- und Bureaupersonal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Küchenpersonal	6	662	11 030	—	668	4	1	66,7
3. Servicepersonal	7	238	3 400	—	245	4	3	57,1
4. Andere Berufe	9	38	422	—	47	8	5	88,9
5. Portiers u. übrige ungel. Angestellte	21	316	1 505	1	337	19	3	90,5
p) Verkehrsdienst	23	1 937	8 422	—	1 960	23	17	100
1. Chauffeure	20	1606	8030	—	1626	20	15	100
2. Übrige gelernte Arbeiter	1	40	4000	—	41	2	—	100
3. Fahrknechte, andere ungel. Arbeiter	2	291	1455	—	293	1	2	50,0
q) Freie und gelehrte Berufe	83	2 146	2 586	—	2 229	59	34	71,1
1. Architekten, Ingenieure, Techn. usw.	63	1547	2451	—	1610	49	24	77,8
2. Ärzte	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Zahnärzte, Zahntechniker	—	88	—	—	88	—	—	—
4. Krankenpfleger und andere Berufe	—	22	—	—	22	—	—	—
5. Juristen, Notare	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Lehrer (aller Stufen)	4	8	200	—	12	—	—	—
7. Musik- und Theaterpersonal	11	321	3 009	—	332	9	9	81,8
8. Übrige freie Berufe	5	160	3 200	—	165	1	1	20,0
r) Haushalt	—	—	—	—	—	—	—	—
s) Übrige Berufsarten, gelernte	—	40	—	—	40	—	—	—
t) Ungelerntes Personal, Handlanger, Tagelöhner	1 770	22 393	1 265	—	24 163	1 718	1 045	97,1
II. Frauenarbeit	5 841¹⁾	22 750	389	131	28 591	2 979²⁾	1 336	51,0
a) Landwirtschaft	9	35	389	—	44	3	1	33,3
1. Mägde für Ökonomie	6	35	583	—	41	3	1	50,0
2. Landarbeiterinnen und übrige ungelernete Arbeiterinnen	3	—	—	—	3	—	—	—
b) Lebens- und Genussmittel	40	463	1 157	—	503	32	2	80,0
1. Zigarren- und Tabakarbeiterinnen	—	39	—	—	39	—	—	—
2. Übrige gelernte Arbeiterinnen	26	399	1 535	—	425	27	2	100
3. Ungelernte Arbeiterinnen	14	25	179	—	39	5	—	35,7
c) Bekleidungs-gewerbe	1 291	4 110	318	54	5 401	962	575	74,5
1. Coiffeusen	209	350	167	9	559	148	132	70,8
2. Modistinnen	103	457	444	7	560	52	21	50,2
3. Schneiderinnen und Näherinnen	462	1 371	297	31	1 833	337	105	72,9
4. Weissnäherinnen	67	284	424	2	351	52	44	77,6
5. Arbeiterinnen der Schuhfabrikation	8	107	1 338	—	115	10	—	100
6. Andere gelernte Arbeiterinnen	417	1 500	360	4	1 917	344	270	82,5
7. Ungelernte Arbeiterinnen	25	41	164	1	66	19	3	76,0
d) Herstellung v. Bauten u. Baustoffen	16	81	506	—	97	8	6	50,0
1. Gelernte u. angelernte Arbeiterinnen	16	64	400	—	80	8	6	50,0
2. Ungelernte Arbeiterinnen	—	17	—	—	17	—	—	—
e) Holz- und Glasbearbeitung	—	12	—	—	12	—	—	—
1. Gelernte Arbeiterinnen	—	12	—	—	12	—	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	—	—	—	—	—	—	—	—
f) Textilindustrie	109	6 569	6 027	1	6 678	82	12	75,2
1. Weberinnen, Posamentierinnen usw..	—	538	—	—	538	4	—	—
2. Stickerinnen	1	1	100	—	2	1	1	100
3. Strickerinnen	2	26	1 300	—	28	—	—	—
4. Andere gelernte Arbeiterinnen	64	5 873	918	—	5 937	48	7	75,0
5. Ungelernte Arbeiterinnen	42	131	312	1	173	29	4	69,0
g) Graphisches Gewerbe	98	505	515	1	603	79	49	80,6
1. Gelernte Arbeiterinnen	66	441	668	1	507	52	40	78,8
2. Ungelernte Arbeiterinnen	32	64	200	—	96	27	9	84,4
h) Papierindustrie	157	453	289	—	610	152	89	96,8
1. Gelernte Arbeiterinnen	107	436	407	—	543	103	73	96,3
2. Ungelernte Arbeiterinnen	50	17	34	—	67	49	16	98,0
i) Chemische Industrie	2	558	2 790	—	560	2	1	100
1. Gelernte Arbeiterinnen	2	556	2 780	—	558	2	1	100
2. Ungelernte Arbeiterinnen	—	2	—	—	2	—	—	—
k) Metallindustrie	11	67	609	—	78	7	1	63,6
1. Gelernte Arbeiterinnen	9	67	744	—	76	7	1	77,8
2. Ungelernte Arbeiterinnen	2	—	—	—	2	—	—	—
l) Elektrotechnische Industrie	—	107	—	—	107	—	—	—
1. Gelernte Arbeiterinnen	—	99	—	—	99	—	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	—	8	—	—	8	—	—	—

*) inkl. Durchreisende ¹⁾ plus 481 nach auswärts ²⁾ plus 180 nach auswärts.

Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen (Arbeitsgeber) (1)	Stellensuchende			Gesamtfrequenz (1+2)	Vermittlungen		
		im ganzen*) (2)	auf 100 offene Stellen	davon Durchreisende		im ganzen	vorübergehend	auf 100 offene Stellen
m) Uhrenindustrie u. Bijouterie	—	20	—	—	20	—	—	—
1. Gelernte Arbeiterinnen	—	20	—	—	20	—	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	—	—	—	—	—	—	—	—
n) Handel	372	3 147	846	3	3 519	208	89	55,9
1. Handels- und Bankangestellte	2	29	1 450	—	31	—	2	—
2. Bureaustitinnen	117	1 209	1 033	2	1 326	76	34	64,9
3. Verkäuferinnen, Ladenpersonal	159	1 707	1 074	—	1 866	90	39	56,6
4. Übrige gelernte Angestellte	89	191	215	1	280	37	14	41,6
5. Packerinnen und andere ungelernete Angestellte	5	11	220	—	16	5	—	100
o) Hotelindustrie	846	2 284	270	17	3 130	296	54	35,0
1. Direktions- und Bureaupersonal	6	54	900	—	60	—	—	—
2. Küchenpersonal	79	164	207	3	243	19	7	100
3. Servicepersonal	53	1 045	1 972	4	1 098	20	12	37,7
4. Übrige gelernte Angestellte	64	311	486	1	375	43	7	67,2
5. Zimmermädchen und andere ungelernete Angestellte	644	710	110	9	1 354	214	28	33,2
p) Verkehrsdienst (Telephon, Telegr.)	—	—	—	—	—	—	—	—
q) Freie u. gelehrte Berufe	24	181	754	2	205	7	1	29,2
1. Medizinal- und Pflegepersonal	5	108	2 160	—	113	1	—	20,0
2. Erzieherinnen, Lehrerinnen	4	4	—	—	8	—	—	—
3. Musik- und Theaterpersonal	6	15	250	1	21	2	1	33,3
4. Andere freie Berufe	9	54	600	1	63	4	—	44,4
r) Haushalt	2 372	2 209	93	52	4 581	685	85	28,9
1. Haushälterinnen	44	255	580	2	299	17	6	38,6
2. Köchinnen	101	126	125	—	227	15	5	14,9
3. Dienstmädchen	1 924	1 615	84	41	3 539	560	70	29,1
4. Übriges gelerntes Personal	7	8	114	—	15	4	1	57,1
5. Mädchen zum Anlernen und ungelernetes Personal	296	205	69	9	501	89	3	30,1
s) Übrige Berufsarten	494	1 949	395	1	2 443	456	371	92,3
1. Gelernte Arbeiterinnen	3	86	287	—	89	2	1	68,3
2. Ungelernte Arbeiterinnen	491	1 863	380	1	2 354	454	370	92,5
I. Männliche Personen	6 587	90 201	1 370	24	96 788	6 304	2 596	95,7
II. Weibliche Personen	5 841	22 750	389	131	28 591	2 979	1 336	51,0
Total	12 428	112 951	908	155	125 379	9 283	3 932	74,7

*) inkl. Durchreisende.

Stand der beim Arbeitsnachweis auf Monatsende angemeldeten Stellensuchenden (siehe Tabelle a 9)



Zahl der Stellensuchenden am letzten des Monats (Stichtagszahlen)

Geschlecht	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Männliche Personen	1930	984	909	473	682	707	558	589	885	853	1 474	1 629	1 871
	1933	5 255	4 520	2 655	2 646	2 639	2 657	2 399	2 186	2 039	2 952	3 627	4 788
	1934	4 106	3 666	2 893	2 545	2 253	2 551	2 569	2 851	3 001	3 168	4 573	5 092
	1935	5 688	4 775	3 755	4 068	3 870	3 536	3 965	3 354	4 196	5 050	6 038	5 956
	1936	6 218	6 504	5 403	5 385	5 014	4 964	4 891	5 311	5 017	5 302	5 859	5 487
	1937	5 785	5 402	4 297	3 793	3 454	3 288	3 226	.	.	.	.	.
Weibliche Personen	1930	439	401	341	365	300	286	317	264	370	429	506	523
	1933	1 316	1 304	1 125	1 160	1 073	1 001	947	817	713	786	939	960
	1934	1 050	963	678	687	663	530	583	577	517	475	694	644
	1935	764	605	479	548	715	669	804	799	757	937	1 190	1 245
	1936	1 253	1 185	914	939	862	912	913	1 030	925	850	951	834
	1937	822	722	505	582	591	622	650	.	.	.	.	.

Offene Stellen, Stellensuchende und Vermittlungen nach Berufsgruppen 1936

Berufsgruppen	Offene Stellen		Stellensuchende			Vermittlungen			
	absolut	%	absolut	%	auf 100 offene Stellen	absolut	%	in % der offenen Stellen	der Stellensuch.
1. Baugewerbe	1 098	16,7	15 779	17,5	1 437	1 065	16,9	97,0	6,7
2. Holzbearbeitung	194	2,9	6 470	7,2	3 335	186	2,9	95,9	2,9
3. Metallbearbeitung ¹⁾	358	5,4	14 224	15,8	3 972	357	5,7	99,7	2,5
4. Bekleidung und Ausrüstung	471	7,2	3 033	3,4	644	341	5,4	72,4	11,2
5. Lebens- und Genussmittel	28	0,4	1 626	1,8	5 807	23	0,4	82,1	1,4
6. Graphische Gewerbe	27	0,4	1 629	1,8	6 033	24	0,4	88,9	1,4
7. Hotelwesen	22	0,3	938	1,0	4 263	16	0,2	72,7	1,7
8. Handel	525	8,0	6 029	6,7	1 148	508	8,1	96,8	8,4
9. Verkehrsdienst	21	0,3	1 646	1,8	7 838	23	0,4	100,0	2,0
10. Andere Berufe	83	1,3	2 186	2,4	2 634	59	0,9	71,1	2,6
Zusammen: Berufsarbeiter	2 827	42,9	53 560	59,4	1 895	2 602	41,3	92,0	4,8
ferner { Landwirtschaftliche gelehrte Arbeiter	135	2,1	991	1,1	734	134	2,1	99,3	13,5
{ Ungerlernte	3 625	55,0	35 650	39,5	983	3 568	56,6	98,4	10,0
Total: Männerabteilung	6 587	100,0	90 201	100,0	1 370	6 304	100,0	95,7	7,0
1. Hotelwesen	202	3,4	1 574	6,9	779	82	2,7	40,6	5,2
2. Gewerbe- und Fabrikarbeiterinnen ²⁾	1 565	26,8	12 675	55,7	810	1 198	40,2	76,5	9,4
3. Bureau- und Ladenpersonal	367	6,3	3 136	13,8	854	203	6,8	55,3	6,5
4. Häusliche Berufe	2 076	35,6	2 004	8,8	96	596	20,0	28,7	29,7
5. Andere Berufe	27	0,4	267	1,2	989	9	0,3	33,3	3,4
6. Hilfsarbeiterinnen und ungelernete Arbeiterinnen	1 604	27,5	3 094	13,6	193	891	30,0	55,5	28,8
Total: Frauenabteilung	5 841	100,0	22 750	100,0	389	2 979	100,0	51,0	13,1

Die männlichen Stellensuchenden nach Berufsgruppen in den einzelnen Monaten 1936

Monate	Bau- ge- werbe	Holz- bear- beitung	Metall- bear- beitung ¹⁾	Beklei- dung u. Ausrü- stung ²⁾	Lebens- und Genuss- mittel	Graph. Ge- werbe und Papier- industrie	Hotel- wesen	Handel	Land- wirt- schaft	Ver- kehr- sdienst	And. Berufe	Unge- lernte
Januar	1 534	553	1 178	272	127	146	83	467	115	133	177	3 139
Februar	1 546	567	1 302	277	128	142	89	493	105	139	173	3 148
März	1 427	565	1 283	258	139	147	97	504	95	146	184	3 145
April	1 158	510	1 233	253	135	123	87	501	55	134	187	2 921
Mai	1 127	498	1 245	214	127	119	82	507	50	125	182	2 906
Juni	1 116	500	1 188	237	140	131	64	489	54	135	194	2 882
Juli	1 162	530	1 143	270	132	128	54	499	92	123	195	2 909
August	1 180	503	1 163	279	135	138	44	472	78	124	173	2 801
September	1 263	568	1 189	273	138	144	70	502	91	145	181	2 958
Oktober	1 358	550	1 116	242	146	130	83	543	90	144	176	2 992
November	1 411	554	1 122	228	135	145	93	529	81	142	191	2 860
Dezember	1 497	572	1 092	230	144	136	92	523	85	156	173	2 989
Jahr	15 779	6 470	14 224	3 033	1 626	1 629	938	6 029	991	1 646	2 186	35 650

¹⁾ Inkl. Uhrenmacherei. ²⁾ Inkl. Textilindustrie.

b) Private Arbeitsnachweise

b1

Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise

Jahre	Zahl der Bu-reaux	Offene Stellen	Stellen-suchen-de	Vermittlungen			Jahre	Zahl der Bu-reaux	Offene Stellen	Stellen-suchen-de	Vermittlungen		
				im ganzen	in % der offenen Stellen	Stellen-such.					im ganzen	in % der offenen Stellen	Stellen-such.
1911/15	18	11 557	12 574	4 789	35,1	38,1	1926	18	9 123	9 912	2 908	31,9	29,3
1916/20	21	8 551	7 497	3 003	35,8	40,1	1927	18	10 176	11 635	2 982	29,3	25,6
1921/25	21	8 373	9 255	3 123	40,9	33,7	1928	20	9 267	10 808	3 302	35,6	30,6
1926/30	20	9 765	11 431	3 207	32,8	28,1	1929	21	10 813	11 844	3 585	33,2	30,3
1931/35	25	8 262	18 054	3 834	46,4	21,2	1930	21	9 448	12 958	3 260	34,5	25,2
1915	20	5 466	8 380	2 968	54,3	37,8	1931	21	10 093	12 509	3 997	39,6	32,0
1920	22	9 817	9 908	3 722	37,9	37,6	1932	25	8 908	19 610	4 375	49,1	22,3
1921	23	7 759	9 992	3 211	41,4	32,1	1933	25	8 220	20 953	4 051	49,3	19,3
1922	23	7 969	10 103	3 252	40,8	32,2	1934	25	7 714	20 574	3 787	49,1	18,4
1923	22	7 535	9 632	2 981	39,6	30,9	1935	25	6 373	16 625	2 959	46,4	17,8
1924	20	9 677	8 226	2 889	29,9	35,1	1936	18	10 562	13 584	5 267	49,9	38,8
1925	18	8 926	8 322	3 281	36,7	39,4							

b2

Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise im Jahre 1936

Monate	Offene Stellen (Arbeitgeber)					Stellensuchende					Vermittlungen		
	im ganzen	für männl. weibl. Personen		Arbeitsort		im ganzen	männl.	weibl.	Heimat		im ganzen	männl. Personen	weibl.
		Basel	ausw.	Schw.	Ausl.								
Nicht gewerbsmässige (andere) Bureaux													
Januar	560	89	471	440	120	769	165	604	551	218	281	68	213
Februar	570	108	462	424	146	1 162	626	536	900	262	278	87	191
März	556	143	413	432	124	959	479	480	697	262	374	127	247
I. Vierteljahr	1 686	340	1 346	1 296	390	2 890	1 270	1 620	2 148	742	933	282	651
April	707	142	565	603	104	982	469	513	767	215	339	132	207
Mai	544	113	431	439	105	733	293	440	574	159	273	98	175
Juni	532	115	417	427	105	731	343	388	605	126	269	113	156
II. Vierteljahr	1 783	370	1 413	1 469	314	2 446	1 105	1 341	1 946	500	881	343	538
Juli	545	109	436	448	97	708	356	352	576	132	245	95	150
August	372	94	278	305	67	530	263	267	440	90	200	85	115
September	668	84	584	520	148	906	371	535	693	213	265	74	191
III. Vierteljahr	1 585	287	1 298	1 273	312	2 144	990	1 154	1 709	435	710	254	456
Oktober	545	126	419	451	94	721	263	458	564	157	288	109	179
November	442	99	343	372	70	789	408	381	675	114	228	84	144
Dezember	391	140	251	337	54	522	332	190	450	72	231	135	96
IV. Vierteljahr	1 378	365	1 013	1 160	218	2 032	1 003	1 029	1 689	343	747	328	419
Jahr	6 432	1 362	5 070	5 198	1 234	9 512	4 368	5 144	7 492	2 020	3 271	1 207	2 064

Gewerbsmässige Bureaux

Januar	192	—	192	110	82	317	1	316	217	100	62	—	62
Februar	313	21	292	296	17	369	9	360	233	136	160	4	156
März	482	11	471	417	65	357	6	351	244	113	197	6	191
I. Vierteljahr	987	32	955	823	164	1 043	16	1 027	694	349	419	10	409
April	552	12	540	507	45	359	20	339	273	86	214	7	207
Mai	411	6	405	329	82	355	22	333	269	86	214	6	208
Juni	326	8	318	278	48	291	6	285	201	90	150	7	143
II. Vierteljahr	1 289	26	1 263	1 114	175	1 005	48	957	743	262	578	20	558
Juli	265	6	259	219	46	303	6	297	244	59	156	6	150
August	378	2	376	337	41	376	10	366	240	136	163	2	161
September	361	3	358	313	48	419	3	416	291	128	197	3	194
III. Vierteljahr	1 004	11	993	869	135	1 098	19	1 079	775	323	516	11	505
Oktober	334	3	331	291	43	435	1	434	323	112	198	2	196
November	253	1	252	216	37	278	1	277	204	74	147	1	146
Dezember	263	2	261	220	43	213	3	210	163	50	138	2	136
IV. Vierteljahr	850	6	844	727	123	926	5	921	690	236	483	5	478
Jahr	4 130	75	4 055	3 533	597	4 072	88	3 984	2 902	1 170	1 996	46	1 950

Art der Bureaux und Vierteljahre	Offene Stellen			Stellensuchende					Vermittlungen			
	im ganzen	m. für w. Personen	w.	im ganzen	m.	w.	Schweizer	Ausländer	im ganzen	m.	w.	
Bureaux für: 1. Häusliches Dienstpersonal (4 Bureaux)	I.	1 215	—	1 215	1 313	—	1 313	756	557	535	—	535
	II.	1 198	—	1 198	958	—	958	597	361	392	—	392
	III.	1 128	—	1 128	833	—	833	503	330	340	—	340
	IV.	853	—	853	752	—	752	513	239	299	—	299
	zus.	4 394	—	4 394	3 856	—	3 856	2 369	1 487	1 566	—	1 566
2. Wirtschafts- personal (2 Bureau)	I.	459	32	427	307	15	292	279	28	178	10	168
	II.	472	23	449	442	46	396	408	34	258	18	240
	III.	379	8	371	440	14	426	383	57	248	8	240
	IV.	260	1	259	396	1	395	353	43	195	1	194
	zus.	1 570	64	1 506	1 585	76	1 509	1 423	162	879	37	842
3. Häusl. Dienst- und Wirtschafts- personal (6 Bureaux)	I.	528	—	528	736	1	735	415	321	241	—	241
	II.	817	3	814	563	2	561	335	228	320	2	318
	III.	625	3	622	658	5	653	392	266	268	3	265
	IV.	590	5	585	530	4	526	337	193	288	4	284
	zus.	2 560	11	2 549	2 487	12	2 475	1 479	1 008	1 117	9	1 108
4. Kaufmännisches Personal (3 Bureaux)	I.	323	222	101	404	245	159	381	23	269	177	92
	II.	452	271	181	573	329	244	531	42	361	245	116
	III.	334	198	136	441	265	176	418	23	265	176	89
	IV.	396	265	131	432	279	153	404	28	329	237	92
	zus.	1 505	956	549	1 850	1 118	732	1 734	116	1 224	835	389
5. Andere Berufe (3 Bureaux)	I.	148	118	30	1 173	1 025	148	1 011	162	129	105	24
	II.	133	99	34	915	776	139	818	97	128	98	30
	III.	123	89	34	870	725	145	788	82	105	78	27
	IV.	129	100	29	848	724	124	772	76	119	91	28
	zus.	533	406	127	3 806	3 250	556	3 389	417	481	372	109
Total: Alle 18 Stellenver- mittlungsbureaux	I.	2 673	372	2 301	3 933	1 286	2 647	2 842	1 091	1 352	292	1 060
	II.	3 072	396	2 676	3 451	1 153	2 298	2 689	762	1 459	363	1 096
	III.	2 589	298	2 291	3 242	1 009	2 233	2 484	758	1 226	265	961
	IV.	2 228	371	1 857	2 958	1 008	1 950	2 379	579	1 230	333	897
	zus.	10 562	1 437	9 125	13 584	4 456	9 128	10 394	3 190	5 267	1 253	4 014

Verhältniszahlen zur Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise 1936

Art der Bureaux	Stellenvermittlungsbureaux für					Ge- werbs- mässige Bureaux	An- dere	Alle privaten Bureaux
	Häusl. Dienst- personal	Wirt- schafts- personal	Häusl. Dienst- u. Wirtsch.- personal	Kauf- männ. Personal	andere Berufe			
Zahl der Bureaux	4	2	6	3	3	8	10	18
Auf je 100 offene Stellen	88	101	97	123	714	99	148	129
Stellen	36	56	44	81	90	48	51	50
Auf je 100 Stellensuchende: Vermittlgn.	41	56	45	66	13	49	34	39

Gesamtergebnisse der Stellenvermittlung in Basel

Jahre	Offene Stellen				Stellensuchende				Vermittlungen			
	Öffentl. Arbeits- nachweis- bureau	Ge- werbs- mässige Bureaux	Andere	Total	Öffentl. Arbeits- nachweis- bureau	Ge- werbs- mässige Bureaux	Andere	Total	Öffentl. Arbeits- nachweis- bureau	Ge- werbs- mässige Bureaux	Andere	Total
1920	31 140	3 910	5 907	40 957	38 920	3 791	6 117	48 828	27 174	1 400	2 322	30 896
1925	18 184	3 536	5 390	27 110	30 831	3 279	5 043	39 153	11 837	1 477	1 804	15 118
1928	20 799	3 585	5 682	30 066	31 823	3 935	6 873	42 621	14 652	1 194	2 108	17 954
1929	23 801	3 971	6 842	34 614	32 821	4 147	7 697	44 665	15 703	1 320	2 265	19 288
1930	18 862	4 025	5 423	28 310	39 147	4 757	8 201	52 105	12 124	1 080	2 180	15 384
1931	23 861	4 247	5 846	33 954	50 000	5 407	7 102	62 509	17 854	1 357	2 640	21 851
1932	18 624	4 148	4 760	27 532	75 707	10 326	9 284	75 317	14 442	1 985	2 390	18 817
1933	19 615	3 825	4 395	27 835	83 565	11 038	9 915	104 518	14 403	1 754	2 297	18 454
1934	18 455	3 582	4 132	26 169	80 673	10 870	9 704	101 247	12 757	1 634	2 153	16 544
1935	14 672	3 598	2 775	21 045	97 741	10 591	6 034	114 366	10 489	1 716	1 243	13 448
1936	13 188	4 130	6 432	23 750	112 951	4 072	9 512	126 535	9 685	1 996	3 271	14 952

6. Preise und Lebenskosten

a) Lebensmittelpreise

a 1 Mittlere Jahrespreise von Fleisch und Fleischwaren

Waren	Mittelpreise				1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
	1911/13	1919/21	1923/27										

Grundzahlen: Preise per ½ kg in Rappen

1. Ochsen- und Rindfleisch } zum Sieden . . .	92	256	175	165	192	191	178	168	145	140	143	161
2. „ „ } „ Braten . . .	92	261	175	165	192	191	178	170	150	145	147	170
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen .	105	315	218	215	242	249	244	231	207	201	208	226
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	77	205	145	198	134	142	143	123	102	98	93	114
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust .	114	261	214	198	202	220	215	182	169	162	153	160
6. „ „ } Stotzen . . .	135	322	271	258	262	280	266	238	223	222	213	215
7. Schweinefleisch, frisch . . .	119	344	233	200	205	230	198	169	183	181	135	167
8. „ „ } geräuchert . . .	143	432	303	271	265	295	274	214	217	217	170	185
9. „ „ } Speck, roh . . .	119	361	243	231	232	251	226	173	187	182	136	170
10. Schaffleisch zum Braten . . .	112	298	198	208	239	230	230	212	190	190	190	198
11. Pferdefleisch zum Braten . . .	50	180	99	96	93	110	118	97	80	80	80	81
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	150	310	317	300	280	280	279	266	247	229	218	230
13. „ „ } Lyoner, frisch	140	325	335	300	310	330	330	326	304	279	259	285
14. „ „ } Schwartenm. .	60	157	85	70	77	100	100	84	75	75	79	100
15. „ „ } Stück, Schübling . . .	25	51	40	40	40	40	40	35	30	30	30	33
16. „ „ } Klöpfer . . .	15	36	29	30	28	30	27	21	17	20	20	23
17. „ „ } Wienerli . . .	10	25	20	20	19	20	18	16	15	15	15	17
18. Fische, Cabliau	35	139	92	108	117	115	102	94	99	99	97	99
19. „ „ } Merlans	31	99	63	69	68	72	71	70	73	77	80	80

Indezahlen für Mittelpreise 1911—1913 = 100

1. Ochsen- und Rindfleisch } zum Sieden . . .	100	278	190	179	209	208	193	183	158	152	155	175
2. „ „ } „ Braten . . .	100	284	190	179	209	208	193	185	163	158	160	185
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen .	100	300	208	205	230	237	232	220	197	191	198	215
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	100	266	188	179	174	184	186	160	132	127	121	148
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust	100	229	188	174	177	193	189	160	148	142	134	140
6. „ „ } Stotzen . . .	100	239	201	191	194	207	197	176	165	164	158	159
7. Schweinefleisch, frisch . . .	100	303	196	168	172	193	166	142	154	152	113	140
8. „ „ } geräuchert . . .	100	302	212	190	185	206	192	150	152	152	119	129
9. „ „ } Speck, roh . . .	100	303	204	194	195	211	190	145	157	153	114	143
10. Schaffleisch zum Braten . . .	100	266	177	186	213	205	205	189	170	170	170	177
11. Pferdefleisch zum Braten . . .	100	360	198	192	186	220	236	194	160	160	160	162
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	100	207	211	200	187	187	186	177	165	153	145	153
13. „ „ } Lyoner, frisch	100	232	239	214	221	236	236	233	217	199	185	204
14. „ „ } Schwartenm. .	100	262	142	117	128	167	167	140	125	125	132	167
15. „ „ } Stück, Schübling . . .	100	204	160	160	160	160	160	140	120	120	120	132
16. „ „ } Klöpfer . . .	100	240	193	200	187	200	180	140	113	133	133	153
17. „ „ } Wienerli . . .	100	250	200	200	190	200	180	160	150	150	150	170
18. Fische, Cabliau	100	400	263	309	334	329	291	269	283	283	277	283
19. „ „ } Merlans	100	320	203	223	219	232	229	226	235	248	258	258

Indezahlen für Mittelpreise 1919—1921 = 100

1. Ochsen- und Rindfleisch } zum Sieden . . .	36	100	68	64	75	75	70	66	57	55	56	63
2. „ „ } „ Braten . . .	35	100	67	63	74	73	68	65	57	56	56	65
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen	33	100	69	68	77	79	77	73	66	64	66	72
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	37	100	71	67	65	69	70	60	50	48	45	56
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust	41	100	82	76	77	84	82	70	65	62	59	61
6. „ „ } Stotzen . . .	42	100	84	80	81	87	83	74	69	69	66	67
7. Schweinefleisch, frisch . . .	34	100	68	58	60	67	58	49	53	53	40	49
8. „ „ } geräuchert . . .	33	100	70	63	61	68	63	50	50	50	39	43
9. „ „ } Speck, roh . . .	31	100	67	64	64	70	63	48	52	50	38	47
10. Schaffleisch zum Braten . . .	38	100	66	70	80	77	77	71	64	64	64	66
11. Pferdefleisch zum Braten . . .	28	100	55	53	52	61	66	54	44	44	44	45
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	48	100	102	97	90	90	90	86	80	74	70	74
13. „ „ } Lyoner, frisch	43	100	103	92	95	102	102	100	94	86	80	88
14. „ „ } Schwartenm. .	38	100	54	45	49	64	64	54	48	48	50	64
15. „ „ } Stück, Schübling . . .	49	100	78	78	78	78	78	69	59	59	59	65
16. „ „ } Klöpfer . . .	42	100	81	83	78	83	75	58	47	56	56	64
17. „ „ } Wienerli . . .	40	100	80	80	76	80	72	64	60	60	60	68
18. Fische, Cabliau	26	100	66	78	84	83	73	68	71	71	70	71
19. „ „ } Merlans	32	100	64	70	69	73	72	71	74	78	81	81

Waren	Verkaufseinheit	Mittlere Jahrespreise in Rp.											
		1911/13	1919/21	1923/27	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
1. Milch	1 l	25	42	38	37	37	36	34½	32½	31	31	31	31
2. Tafelbutter	1 kg	416	794	615	596	603	568	541	503	480	480	480	480
3. Kochbutter (Stock)	1 „	319	763	472	462	496	453	432	428	383	364	360	387
4. Käse, Emmentaler Ia	1 „	270	472	369	380	380	373	358	307	280	280	265	260
5. Magerkäse	1 „	123	298	169	160	160	154	150	140	130	130	132	130
6. Eier, Inland	1 „	262	780	408	405	407	391	333	291	273	277	172	182
7. „ Import (Kisten)	1 „	197	710	338	320	340	287	240	202	186	191	183	193
8. Schweineschmalz	1 „	192	445	293	286	286	300	264	186	178	200	193	210
9. Kochfett (A. C. V.)	1 „	145	407	207	200	200	200	176	130	102	126	142	164
10. Olivenöl	1 l	250	487	301	283	270	217	198	168	148	127	120	143
11. Erdnuss-Öl ¹⁾	1 „	120	360	192	174	160	140	113	100	88	72	95	129
12. Kokosfett, offen	1 kg	179	407	218	221	211	177	143	110	93	93	100	133
13. Brot ²⁾	1 „	34	72	53	50	46	44	36	32	31	31	32	33
14. Mehl ³⁾	1 „	43	83	63	60	55	49	37	32	30	29	30	31
15. Weizengriess (Inland)	1 „	47	114	72	70	63	54	40	34	32	29	27	36
16. Maisgriess	1 „	31	73	44	45	46	39	31	26	25	24	22	25
17. Reis, billigster	1 „	48	114	65	66	67	51	42	40	40	38	35	40
18. „ besserer	1 „	54	*	72	68	69	57	50	46	39	38	38	42
19. Hafergrütze	1 „	47	122	72	73	67	56	52	51	46	43	41	46
20. Haferflocken	1 „	47	113	66	70	62	54	48	45	40	38	37	46
21. Gerste, ROLLGERSTE No. 1	1 „	52	112	70	64	60	51	41	36	32	33	40	40
22. Teigwaren, Nudeln sup.	1 „	64	142	104	97	92	83	74	68	65	60	60	64
23. „ Spaghetti	1 „	80	142	104	97	92	83	74	68	55	45	44	50
24. „ Eierqualität	1 „	108	236	155	147	144	136	130	130	122	120	120	120
25. Äpfel, Kochsorten	1 „	33	38	39	49	44	49	48	31	39	29	26	33
26. „ Tafelsorten	1 „	46	48	55	76	90	80	79	64	72	63	64	71
27. Birnen, Kochsorten	1 „	33	56	45	95	43	73	40	47	45	25	31	39
28. Orangen	1 „	34	109	92	94	101	78	75	68	58	61	73	65
29. Zitronen	1 St.	9	9	9	16	13	10	8	9	7	7	8	7
30. Kastanien, gedörrte	1 kg	45	110	74	80	71	60	75	78	60	58	51	60
31. Äpfelschnitze, gedörrt, geschält	1 „	157	256	169	183	208	180	180	158	130	130	113	100
32. Birnen, gedörrte	1 „	114	189	120	130	160	130	148	120	130	128	110	111
33. Zwetschgen, gedörrte	1 „	89	249	110	100	109	118	89	79	70	80	80	72
34. Konfitüre, billigste	1 „	87	182	143	133	138	110	100	95	80	78	82	81
35. Bienenhonig, Inland	1 „	276	720	501	580	537	460	455	447	447	378	350	358
36. Zucker, Kristall	1 „	54	158	74	57	51	40	33	29	29	24	29	40
37. „ Würfel, Paket	1 „	63	183	87	73	68	58	51	44	42	39	43	51
38. Kakao, Suchard	1 „	500	818	680	680	680	680	653	640	640	640	640	640
39. „ Union	1 „	248	515	226	200	200	195	197	200	200	200	200	200
40. Kaffee } II. A. C. V.	1 „	320	469	471	503	517	427	363	330	320	310	280	280
41. geröstet/III, „	1 „	257	403	384	423	437	327	240	200	228	235	220	222
42. Schokolade, Ménage	1 „	200	405	316	300	300	300	239	220	211	212	196	187
43. Tee, schwarz	1 „	700	947	674	750	750	750	750	710	600	600	600	600
44. Kochsalz	1 „	20	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
45. Weisskohl	1 „	16	36	37	38	46	35	36	36	29	33	26	29
46. Rotkohl	1 „	22	50	47	49	51	43	44	38	35	36	33	37
47. Wirsing (Grünkohl)	1 „	19	34	42	40	46	43	45	40	36	37	38	36
48. Blumenkohl ⁴⁾	1 Kopf	*	84	102	115	121	138	90	90	76	75	67	58
49. Kopfsalat ⁴⁾	1 „	*	27	30	32	34	31	30	28	27	27	25	22
50. Rhabarber	1 kg	*	39	45	52	30	48	30	41	35	38	45	43
51. Gelbe Rüben	1 „	11	28	32	33	33	24	27	44 ⁵⁾	38 ⁵⁾	37	34 ⁵⁾	35 ⁵⁾
52. Zwiebeln	1 „	23	46	47	49	45	38	45	42	31	32	33	32
53. Bohnen, frische	1 „	80	158	153	174 ⁴⁾	165 ⁴⁾	161 ⁴⁾	183	167	147 ⁴⁾	124 ⁴⁾	141 ⁴⁾	120 ⁴⁾
54. Kartoffeln, billigste	1 „	12	24	20	24	21	20	21	18	19	16	18	21
55. Sauerkraut	1 „	30	42	56	65	68	58	54	50	48	48	45	48
56. Bohnen, weisse	1 „	47	149	57	76	119	79	48	33	28	25	25	30
57. Erbsen, gelbe	1 „	56	151	106	130	127	95	67	63	50	53	68	60
58. Linsen	1 „	52	140	136	130	137	111	73	70	70	65	65	70

¹⁾ Auch Cotton- u. Sesam-Öl. ²⁾ Halbweiss- u. Vollbrot. ³⁾ Boll Nr. 1 u. Vollmehl. ⁴⁾ Marktpreis. ⁵⁾ Karotten.

Indexzzahlen für Mittelpreise 1911—1913 = 100									Indexzzahlen f. Preise 1923—27 = 100								No.
1914	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	
96	148	144	138	130	124	124	124	124	97	95	91	86	82	82	82	82	1.
96	145	137	130	121	115	115	115	115	98	92	88	82	78	78	78	78	2.
99	155	142	135	134	120	114	113	121	105	96	92	91	81	77	76	82	3.
95	141	138	133	114	104	104	98	96	103	101	97	83	76	76	72	71	4.
84	130	125	122	114	106	106	107	106	95	91	89	83	77	77	78	77	5.
100	155	149	127	111	104	106	66	69	100	96	82	71	67	68	42	45	6.
111	173	146	122	103	94	97	93	98	101	85	71	60	55	57	54	57	7.
103	149	156	138	97	93	104	101	109	98	103	90	63	61	68	66	72	8.
102	138	137	121	90	70	87	98	112	97	97	85	63	49	61	69	80	9.
96	108	87	79	67	59	51	48	57	90	72	66	53	49	42	40	48	10.
111	133	117	94	83	73	60	79	108	83	73	59	52	46	38	49	67	11.
107	119	99	80	61	55	52	56	74	97	81	66	50	45	43	46	61	12.
103	135	129	106	94	91	91	94	97	87	83	68	60	58	58	60	62	13.
107	128	114	86	74	70	67	70	72	87	78	59	51	48	46	48	49	14.
113	134	115	85	72	68	62	57	77	88	75	56	47	44	40	38	50	15.
110	148	126	100	84	81	77	71	81	105	89	70	59	57	55	50	57	16.
112	140	106	87	83	83	79	73	74	103	78	65	62	62	58	54	56	17.
109	128	106	93	85	72	70	70	88	96	79	69	64	54	53	53	65	18.
111	143	119	111	109	98	91	87	98	93	78	72	71	64	60	57	64	19.
113	132	115	102	96	85	81	79	98	94	82	73	63	61	58	56	70	20.
106	115	98	79	69	62	63	77	77	86	73	59	51	46	47	57	57	21.
109	144	130	116	106	102	94	94	100	88	80	71	65	63	58	58	62	22.
105	115	104	93	85	69	56	55	63	88	80	71	65	53	43	42	48	23.
106	133	126	120	120	113	111	111	111	93	88	84	84	79	77	77	77	24.
109	133	148	145	94	118	88	79	100	113	126	123	79	100	74	67	85	25.
161	196	174	172	139	157	137	139	154	64	145	144	116	131	115	116	129	26.
88	130	221	121	142	136	76	94	118	96	162	89	104	100	56	69	87	27.
115	297	229	221	200	171	179	215	191	110	86	82	74	63	66	79	71	28.
100	144	111	89	100	78	78	89	78	144	111	89	100	78	78	89	78	29.
102	158	133	167	173	133	129	113	133	96	81	101	105	81	78	69	81	30.
83	132	115	115	101	83	83	72	64	123	107	107	93	77	77	67	59	31.
105	140	114	130	105	114	112	96	97	133	108	123	100	108	107	92	93	32.
87	122	133	100	89	79	90	90	81	99	107	81	72	64	73	73	65	33.
103	159	126	115	109	92	90	94	93	97	77	70	66	56	55	57	57	34.
161	159	167	165	162	162	137	127	130	107	92	91	89	89	75	70	71	35.
91	94	74	61	54	54	44	54	74	69	54	45	39	39	32	39	54	36.
94	108	92	81	70	67	62	68	81	78	67	59	51	48	45	49	59	37.
112	136	136	131	128	128	128	128	128	100	100	96	94	94	94	94	94	38.
98	81	79	79	81	81	81	81	81	88	86	87	88	88	88	88	88	39.
87	162	133	113	103	100	97	88	88	110	91	77	70	68	66	59	59	40.
99	170	127	93	78	89	91	86	86	114	85	63	52	59	61	57	58	41.
113	150	150	120	110	106	106	98	94	95	95	76	70	67	67	62	59	42.
100	107	107	107	101	86	86	86	86	111	112	111	105	89	89	89	89	43.
100	150	150	150	150	150	150	150	150	100	100	100	100	100	100	100	100	44.
106	287	219	225	225	181	206	162	181	124	95	97	97	78	89	70	78	45.
95	232	195	200	173	159	164	150	168	109	91	94	81	74	77	70	79	46.
90	242	226	237	211	189	195	200	189	110	102	107	95	86	88	90	86	47.
143	.	.	.	.	.	.	.	.	119	135	88	88	75	74	66	57	48.
114	.	.	.	.	.	.	.	.	113	103	100	93	90	90	83	73	49.
53	.	.	.	.	.	.	.	.	67	107	67	91	78	84	100	96	50.
118	300	218	245	.	345	340	309	318	103	75	84	.	.	116	106	109	51.
139	196	165	196	183	135	139	143	139	96	81	96	84	66	68	70	68	52.
84	206	201	229	209	184	155	176	150	108	105	120	109	96	81	92	78	53.
125	175	167	175	150	158	133	150	175	105	100	105	90	95	80	90	105	54.
87	227	193	180	167	160	160	150	160	121	104	96	89	86	86	80	86	55.
113	253	168	102	70	60	53	53	64	209	139	84	58	49	44	44	53	56.
89	227	170	120	113	89	95	121	107	120	90	63	59	47	50	64	57	57.
102	263	213	140	135	135	125	125	135	101	82	54	51	51	48	48	51	58.

Waren	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
a) der Grossschlächterei I (Bell A.-G.)						
1. Ochsen- u. Rindfleisch: Siedefleisch I ^a Qual.	140	140	140	150	150	150
2. " " " Bratenfleisch I ^a "	150	150	150	160	160	160
3. Kalbfleisch I. Qual.: Brust und Stotzen	140/190	130/180	130/180	150/200	160/210	160/210
4. " II. " " " "	80/150	80/140	80/140	110/160	120/170	120/170
5. Schafffleisch: Brust und Stotzen	110/200	110/200	120/210	120/210	120/210	120/210
6. Schweinefleisch: frisch, Bratenfleisch . . .	150	160	160	160	160	160
7. " " geräuchert	180	180	180	180	180	180
8. Speck (Rippenspeck): frisch	150	160	160	160	160	160
9. " " geräuchert	150/170	140/160	140/160	140/160	140/160	140/160
10. " " und Schmer zum Auslassen	70/80	100	100	100	100	100
11. Schweineschmalz	80	80	80	80	80	80
12. Kochfett	70	70	70	70	70	70
13. Nierenfett, roh	40	40	40	40	40	40

b) der Grossschlächterei II (A. C. V.)

1. Ochsen- u. Rindfleisch: Siedefleisch I ^a Qual.	155	155	155	160	160	160
2. " " " Bratenfleisch I ^a "	160	160	160	170	170	170
3. Kalbfleisch I. Qual.: Brust und Stotzen	140/200	130/190	130/190	140/200	170/220	170/220
4. " II. " " " "	80/160	80/150	80/150	90/160	120/180	120/180
5. Schafffleisch: Brust und Stotzen	120/210	120/210	140/230	140/230	140/230	140/230
6. Schweinefleisch: frisch, Bratenfleisch . . .	135/160	150/170	150/170	150/170	150/170	150/170
7. " " geräuchert, Rippli	170/200	150/200	150/200	150/200	150/200	150/200
8. Speck (Rippenspeck): frisch	140/160	155/170	155/170	155/170	155/170	155/170
9. " " geräuchert	150/180	140/180	140/180	140/180	140/180	140/180
10. " " und Schmer zum Auslassen	85/100	90/100	90/100	90/100	90/100	90/100
11. Schweineschmalz	105	105	105	105	105	105
12. Kochfett	80	80	90	90	80	80
13. Nierenfett, roh	40	40	40	40	40	40

c) der Metzgermeister A bis E (F nur für Pferdefleisch), vergl. Kantonsblatt

1. Ochsen- u. Rindfleisch: Siedefleisch I ^a Qual.	130/140	130/140	130/140	130/150	140/150	140/150
2. " " " Bratenfleisch I ^a "	150	150	150	150/160	150/160	160
3. Kalbfleisch I. Qual.: Brust und Stotzen	130/190	130/190	120/200	120/220	140/240	140/220
4. " II. " " " "	80/150	80/150	90/160	100/170	120/180	120/180
5. Schafffleisch: Brust und Stotzen	120/220	140/220	140/240	140/240	140/240	140/240
6. Schweinefleisch: frisch, Bratenfleisch . . .	140/150	150/160	150/160	150/160	150/160	150/160
7. " " geräuchert, Rippli	170/190	170/190	180/200	180/200	180/210	180/200
8. Speck (Rippenspeck): frisch	140/160	130/160	140/160	140/160	130/160	130/160
9. " " geräuchert	140/180	140/180	150/180	150/180	150/180	140/180
10. " " und Schmer zum Auslassen	80/90	80/90	80/100	80/90	90/100	90/100
11. Schweineschmalz	90/100	90/100	90/100	90/100	100	100
12. Kochfett	65/85	65/85	70/90	70/90	70/90	50/90
13. Nierenfett, roh	40/70	40/70	40/70	40/70	50/70	40/60
14. Pferdefleisch: Bratenfleisch ohne Knochen .	80	80	80	80	80	80

a 4

Fischpreise per 1/2 kg in Rappen nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1936

Arten	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel- preis
1. Bondelles	125	—	—	—	—	125/150	150	125	100/110	—	150	150/175	136
2. Cabliau	90/100	80/90	80/90	80/90	90/100	100	100	90/100	100/120	110	110/120	110	99
3. Colin	225	165/170	200	210/220	150/160	150	250	150	200/210	200	225	200	195
4. Merlans	80	70/80	80	80	70/80	80	80	80	80/90	80	80	80	80
5. Rotzungen	140	115/125	125	125	125	125	150/160	150	150	150/175	200/225	175	147
6. Schellfische	125/140	115/140	100	80/115	125	—	—	125	—	125	125	125	120
7. Barben	—	—	—	—	—	—	140	—	140/150	—	175	—	153
8. Felchen	150	—	—	—	165/175	150/175	175	200	160/175	200	150/175	200	176
9. Rheinhecht	150	140/150	150	125/140	115/125	150/175	120/130	125	125/160	150	140	150	141
10. Karpfen	125	115/125	125	125/150	125	125	125	140	140/150	140	125	125	130
11. Rheinlachs	350	400	350	175/200	290/300	300	250	300	325/335	325	300/325	225	302
12. Stockf. gew.	75	80	60	60	—	—	—	—	—	—	—	—	69

NB. Die Fischpreise sind bei 2-3 Spezialfirmen erhoben. — In den meisten Fällen sind in den Tabellen a₃ und a₄ zwei Preise angegeben, der niedrigste und der höchste, die von ganz verschiedenen Lieferanten stammen. Die Kundschaft der Metzger-

Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise			Index 1936 wenn 1911/13 = 100	No.
						1936	1911/13	1923/27		

a) der Grossschlächtereier I (Bell A.-G.)

150	150	150	155	155	155	149	.	164	.	91	1.
160	160	160	165	165	165	159	.	178	.	89	2.
160/210	150/210	150/210	150/210	160/220	160/220	177	.	233	.	76	3.
120/170	120/170	120/170	120/170	130/170	120/160	136	.	179	.	76	4.
120/210	120/210	120/210	120/210	120/210	120/210	163	.	179	.	91	5.
160	170	170	180	180	180	166	.	226	.	73	6.
180	200	200	200	200	210	189	.	295	.	64	7.
160	170	170	180	180	180	166	.	208	.	80	8.
140/160	150/180	150/180	180	180	180	161	.	241	.	67	9.
100	90	90	100	100	100	96	.	141	.	68	10.
80	80	80	100	100	100	85	.	138	.	62	11.
70	80	80	80	80	80	74	.	107	.	69	12.
40	40	40	40	40	40	40	.	77	.	52	13.

b) der Grossschlächtereier II (A. C. V.)

160	160	160	170	170	170	161	92	175	175	92	1.
170	170	170	180	180	180	170	92	175	185	97	2.
170/220	170/220	170/220	170/220	180/240	180/240	187	124	243	151	77	3.
120/180	130/180	120/180	130/180	130/190	110/170	143	.	185	.	77	4.
140/230	140/230	140/230	140/230	140/230	140/230	182	112	181	163	101	5.
150/170	180	165/180	170/190	170/190	170/190	167	119	233	140	72	6.
150/200	180/210	190/210	190/210	190/210	190/200	185	142	303	130	61	7.
155/170	165/180	165/180	190	190	190	170	119	216	143	79	8.
140/180	160/190	170/190	190	190	190	171	132	256	130	67	9.
90/100	100/110	90/100	100/110	100/110	100/110	98	.	148	.	66	10.
105	105	105	105	105	105	105	96	146	109	72	11.
80	80	80	80	80	80	82	73	103	112	80	12.
40	40	40	40	40	40	40	.	90	.	44	13.

c) der Metzgermeister A bis E (F nur für Pferdefleisch), vergl. Kantonsblatt

140/150	140/150	140/150	140/160	140/155	140/155	143	.	159	.	90	1.
150/160	150/160	150/160	150/170	150/165	150/165	155	.	177	.	88	2.
140/220	140/210	140/220	140/220	140/230	140/230	176	.	231	.	76	3.
110/170	120/180	120/180	120/180	120/180	120/180	140	.	188	.	74	4.
140/240	140/240	120/220	120/220	130/220	130/220	182	.	180	.	101	5.
160	160/180	160/170	170/180	170/180	170/180	162	.	224	.	72	6.
180/200	190/200	190/200	190/200	190/200	190/200	191	.	287	.	67	7.
140/160	160/170	150/170	160/170	160/170	160/170	155	.	216	.	72	8.
150/180	150/180	160/190	180/190	170/180	170/180	168	.	240	.	70	9.
90/100	90/100	90/100	90/110	90/100	90/100	92	.	146	.	63	10.
100	100	100	100/110	100/110	100/110	100	.	152	.	66	11.
50/75	50/75	50/75	60/75	60/75	60/75	71	.	111	.	64	12.
40/60	40/60	40/60	40/60	40/60	40/60	53	.	83	.	64	13.
80	80	80	80	80,90	90	81	50	99	162	82	14.

Preise von Wurstwaren nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1936

Arten	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel- preis
I. Aufschnittwurst, per kg													
Fleischkäse	460	460	460	460	460	460	460	460	460	460	460	460	460
Lyoner, geräuchert	600	600	600	620	620	620	620	620	620	620	620	620	615
„ frisch	540	540	540	580	580	580	580	580	580	580	580	580	570
Frankfurter, gewöhnliche	380	380	380	380	380	380	380	380	380	380	380	380	380
Schwartenmagen, gew.	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200
II. Stüchwurst, pro Stück													
Schübling	30	30	30	30	35	35	35	35	35	35	35	35	33
Klopfer	20	20	20	20	25	25	25	25	25	25	25	25	23
Landjäger	20	20	20	20	25	25	25	25	25	25	25	25	23
Wienerli	15	15	15	15	17 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂	17
Griebenwurst	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15

meister c) gehört verschiedenen sozialen Schichten an. Die Preise der Metzger A—E werden seit Ende 1915 erhoben; Vergleichung mit der Basis 1911—1913 ist nicht möglich. Dies wird durch Punkte angedeutet. Striche bedeuten das Fehlen der Ware im Handel.

Waren	Verkaufseinheit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
a) Milch, Milchprodukte und Eier							
1. Milch	1 l	31	31	31	31	31	31
2. Tafelbutter (Stücke von 100 g) . . .	1 kg	480	480	480	480	480	480
3. Kochbutter	1 „	360	360	360	360	400	400
4. Käse, Emmentaler I ^a	1 „	260	260	260	260	260	260
5. „ Limburger-Romadour	1 „	280	280	280	280	280	280
6. „ Magerkäse	1 „	130	130	130	130	130	130
7. Eier, frische (Landeier)	1 „	240	200	180	160	170	170
8. „ „ (Trinkeier)	1 St.	20	16	15	13	13	13
9. „ „ importierte (Kisteneier)	1 kg	240	200	180	160	170	170
b) Pflanzenfette							
10. Speiseöl, Oliven	1 l	130	130	140	140	140	140
11. „ „ Cotton, Erdnuss, Sesam	1 „	120	130	130	130	130	130
12. Palmfett, „Union“ od. „Para“, in Tafeln	1 kg	100	100	140	140	140	140
c) Zerealien							
13. Mehl, Vollmehl	1 kg	31	31	31	31	31	31
14. „ „ Weissmehl	1 „	31	31	31	31	31	31
15. Brot, Vollbrot	1 „	33	33	33	33	33	33
16. Gerste, Rollgerste No. 1	1 „	40	40	40	40	40	40
17. Weizengriess, Inland	1 „	36	36	36	36	36	36
18. Hafergrütze	1 „	46	46	46	46	46	46
19. Haferflocken	1 „	46	46	46	46	46	46
20. Maisgriess	1 „	24	24	24	24	24	24
21. Reis, indischer	1 „	40	45	40	40	40	40
22. „ „ italienischer, glaciert.	1 „	40	40	40	40	40	40
23. Teigwaren, Mittelqualität	1 „	57	57	57	57	57	57
24. „ „ Eierqualität	1 „	120	120	120	120	120	120
d) Dörrobst und Hülsenfrüchte							
25. Äpfelschnitze, saure, geschält . . .	1 kg	100	100	100	100	100	100
26. Birnen	1 „	110	110	110	110	110	110
27. Zwetschgen	1 „	70	70	70	70	70	70
28. Aprikosen	1 „	220	220	220	220	220	220
29. Feigen	1 „	64	64	64	64	80	—
30. Weinbeeren	1 „	80	80	80	80	80	80
31. Kastanien	1 „	60	60	60	60	60	—
32. Haselnusskerne	1 „	170	170	170	170	170	170
33. Mandeln, geschälte	1 „	190	190	210	210	210	210
34. Bohnen, weisse	1 „	30	30	30	30	30	30
35. Erbsen, gelbe	1 „	60	60	60	60	60	60
36. Linsen	1 „	70	70	70	70	70	70
e) Kolonialwaren							
37. Zucker, Kristall (auch Griess), Raffinade	1 kg	38	38	40	40	40	40
38. „ „ Würfel, Paket	1 „	50	50	50	50	50	50
39. Kaffee, roh, grün, mittlere Sorte . .	1 „	180	180	180	180	180	180
40. „ „ geröstet, billigste Sorte . . .	1 „	195	195	195	195	195	195
41. „ „ „ „ Mittelsorte	1 „	270	272	270	270	272	272
42. „ „ „ „ Sorte II (A. C. V.)	1 „	280	280	280	280	280	280
43. „ „ „ „ „ III „	1 „	220	220	220	220	220	220
44. Malzkaffee, „Kneipp“	1 „	140	140	140	140	140	140
45. Zichorien, rote Packung	250 g P.	25	25	25	25	25	25
46. Kakao, Suchard	1 kg	640	640	640	640	640	640
47. „ „ Union	1 „	200	200	200	200	200	200
48. „ „ Holländer, Mittelsorte, offen	1 „	250	250	230	230	230	230
49. Schokolade, Ménage	1 „	187	187	187	187	187	187
50. Tee, schwarz	100 g P.	60	60	60	60	60	60
f) Andere Lebensmittel							
51. Honig (Bienenhonig), inländisch . .	1 kg	350	350	350	350	350	350
52. „ „ „ „ ausländisch	1 „	300	300	300	300	300	300
53. Konfitüre, offen, billigste	1 „	90	80	80	80	80	80
54. Essig, weisser Weinessig	1 l	45	45	45	45	45	45
55. Kochsalz	1 kg	30	30	30	30	30	30

Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise				Index 1936 wenn 1911/13 | 1923/27 = 100		No.
						1936	1911/13	1919/21	1923/27	1911/13	1923/27	
31	31	31	31	31	31	31	25	42	38	124	82	1.
480	480	480	480	480	480	480	416	794	615	115	78	2.
400	400	400	400	400	400	387	319	763	472	121	82	3.
260	260	260	260	260	260	260	270	472	369	96	71	4.
280	280	280	280	280	280	280	167	*	293	168	96	5.
130	130	130	130	130	130	130	123	298	169	106	77	6.
170	170	180	—	—	—	182	262	780	408	69	45	7.
13	15	17	20	23	18	16	*	*	25	.	64	8.
170	170	180	220	230	220	193	197	710	338	98	57	9.
140	140	140	140	165	165	143	250	488	301	57	48	10.
130	130	130	130	130	130	129	120	294	192	108	67	11.
140	140	140	140	140	140	133	179	407	218	74	61	12.
31	31	31	31	31	31	31	43	83	63	72	49	13.
31	31	31	31	31	31	31	*	*	72	.	43	14.
33	33	33	33	33	33	33	34	72	53	97	62	15.
40	40	40	40	40	40	40	52	112	70	77	57	16.
36	36	36	36	36	36	36	47	114	72	77	50	17.
46	46	46	46	46	46	46	47	122	72	98	64	18.
46	46	46	46	46	46	46	47	114	66	98	70	19.
24	26	26	26	26	26	25	31	73	44	81	57	20.
40	43	40	40	47	45	42	48	114	65	88	65	21.
40	40	40	40	40	40	40	54	*	72	74	56	22.
57	57	57	57	57	57	57	72	142	104	79	55	23.
120	120	120	120	120	120	120	108	236	155	111	77	24.
100	100	100	100	100	—	100	157	256	169	64	59	25.
110	110	110	110	110	125	111	114	189	120	97	93	26.
70	70	70	70	84	84	72	89	249	110	81	65	27.
220	220	220	220	220	220	220	233	*	357	94	62	28.
—	—	—	—	64	64	66	*	*	103	.	64	29.
80	80	80	80	80	80	80	*	*	233	.	34	30.
—	—	—	—	—	—	60	45	110	74	133	81	31.
170	180	210	210	240	240	189	*	*	342	.	55	32.
210	220	250	250	350	350	238	287	*	436	83	55	33.
30	30	30	30	30	30	30	47	149	57	64	53	34.
60	60	60	60	60	60	60	56	151	106	107	57	35.
70	70	70	70	70	70	70	52	140	136	135	51	36.
40	40	40	40	40	40	40	54	159	74	74	54	37.
50	52	52	52	52	52	51	63	184	87	81	59	38.
180	180	180	180	180	180	180	*	*	309	.	58	39.
195	195	195	195	195	210	196	*	*	359	.	55	40.
272	272	272	272	272	272	272	*	*	441	.	62	41.
280	280	280	280	280	280	280	320	469	471	88	59	42.
220	220	220	220	220	240	222	257	403	384	86	58	43.
140	140	140	140	140	140	140	*	*	160	.	88	44.
25	25	25	25	25	25	25	*	*	35	.	71	45.
640	640	640	640	640	640	640	500	818	680	128	94	46.
200	200	200	200	200	200	200	248	515	226	81	88	47.
230	250	250	250	250	250	242	*	*	*	.	.	48.
187	187	187	187	187	187	187	200	405	316	94	59	49.
60	60	60	60	60	60	60	70	95	67	86	89	50.
350	350	350	380	380	380	358	276	720	501	130	71	51.
300	300	300	300	300	300	300	*	*	361	.	83	52.
80	80	80	80	80	80	81	87	182	143	93	57	53.
45	45	45	45	45	45	45	36	*	63	125	71	54.
30	30	30	30	30	30	30	20	30	30	150	100	55.

Waren Verkaufseinheit, wo nicht anders vermerkt, per 1 kg	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel- preise 1936
	Ladenpreise des A. C. V. in Rappen												
1. Äpfel } Koch-, billigste	25	20	25	—	—	—	—	—	45	35	40	40	33
2. saure } Tafel-	55	60	60	70	83	95	95	60	68	65	70	73	71
3. Birnen, Koch-, billigste	—	—	—	—	—	—	—	40	35	40	40	—	39
4. Orangen	55	55	63	63	55	65	—	—	—	—	100	68	65
5. Zitronen	6	6	6	6	6	6	8	10	9	9	9	8	7
6. Kartoffeln, einheim. .	—	—	—	—	—	—	28 ¹⁾	20	18	18	—	—	21
7. „ „ ausländ.	20	22	22	22	22	32 ¹⁾	—	—	—	20	20	20	22
8. „ „ migros q Fr.	16.—	18.—	18.—	18.—	19.—	29.— ¹⁾	—	—	—	15.—	15.50	16.—	18.28
9. Weisskohl	35	35	40	—	—	—	—	25	25	25	25	25	29
10. Rotkohl	40	40	45	—	—	—	50	40	30	25	30	35	37
11. Kohl	40	40	50	—	—	50	35	30	30	25	30	30	36
12. Blumenkohl	55	75	55	70	55	50	80	70	75	90	55	50	65
13. Gelbe Rüben (Karotten)	30	30	30	30	—	70	40	30	30	30	30	30	35
14. Rahnen	40	40	40	—	—	—	—	—	40	25	40	40	38
15. Rhabarber	—	—	—	70	30	30	—	—	—	—	—	—	43
16. Zwiebeln	35	40	40	30	30	35	35	30	30	30	25	25	32
17. Sauerkraut	50	50	50	50	50	—	—	—	45	45	45	45	48

Marktpreise (Mittelpreise in Rappen)

1. Äpfel, saure, Tafel-	45	45	45	70	75	90	70	60	60	55	60	60	61
2. „ „ Koch-	25	25	30	30	40	—	—	40	40	40	40	50	36
3. Birnen, Tafelsorten . .	90	100	80	90	85	85	90	75	75	80	80	70	83
4. „ „ Kochsorten	40	40	40	—	—	—	—	25	35	40	40	40	38
5. Quitten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	80	—	75
6. Aprikosen	—	—	—	—	—	100	75	—	—	—	—	—	88
7. Kirschen	—	—	—	—	—	110	90	—	—	—	—	—	100
8. Pflaumen, gewöhnl. . . .	—	—	—	—	—	—	90	70	—	—	—	—	80
9. Pfirsiche	—	—	—	—	—	70	100	100	120	—	—	—	98
10. Zwetschgen	—	—	—	—	—	—	70	40	50	100	—	—	65
11. Erdbeeren	—	—	—	—	—	95	150	—	—	—	—	—	123
12. Himbeeren	—	—	—	—	—	150	160	—	—	—	—	—	155
13. Brombeeren	—	—	—	—	—	—	—	120	130	—	—	—	125
14. Johannisbeeren	—	—	—	—	—	100	70	—	—	—	—	—	85
15. Heidelbeeren	—	—	—	—	130	140	100	100	120	—	—	—	118
16. Trauben	100	—	—	—	110	—	—	90	75	100	100	120	99
17. Kastanien, frisch	75	75	80	75	75	—	—	—	—	75	90	80	78
18. Baumnüsse, einheim. . .	75	100	120	—	—	—	—	—	140	100	100	80	102
19. Kartoffeln, einheim. . . .	22	22	22	22	22	35 ¹⁾	30 ¹⁾	25	20	20	20	20	22 ²⁾
„ „ en gros q Fr.	14.50	15.—	15.50	16.—	16.—	—	30.50 ¹⁾	14.—	13.—	14.—	14.—	14.50	14.65 ²⁾
20. „ „ fremde	25	23	23	27	65 ¹⁾	42 ¹⁾	38 ¹⁾	25	23	23	23	25	24 ²⁾
„ „ en gros q Fr.	15.50	16.50	16.50	18.—	30.— ¹⁾	23.— ¹⁾	—	—	—	15.—	15.—	14.50	15.86 ²⁾
22. Kohl (Wirsing)	40	50	50	60	50	40	40	30	25	30	30	40	40
23. Rotkraut	30	50	50	60	—	—	50	40	30	30	40	40	42
24. Weisskraut	40	40	50	50	—	—	50	40	30	25	33	40	40
25. Rosenkohl	100	80	80	—	—	—	—	—	—	100	80	80	87
26. Blumenkohl	70	70	60	80	70	50	50	50	40	50	60	50	58
27. Rüb Kohl	45	50	70	—	130	50	35	35	40	50	50	50	55
28. Mangold (Krautstiele) .	—	—	—	40	35	20	25	25	25	25	25	30	28
29. Spinat	70	80	80	60	50	90	100	80	60	80	80	70	75
30. Kopfsalat	30	25	32	25	16	13	16	17	18	12	25	29	22
31. Endivien	28	30	34	—	20	—	15	19	15	18	15	19	21
32. Karotten	40	40	48	49	46	55	40	35	33	33	36	32	41
33. Pfälzer Rübli	33	33	40	30	33	—	—	—	—	—	28	30	32
34. Rahnen	33	37	40	40	—	55	43	35	32	35	30	30	37
35. Weisse Rüben	35	37	40	—	—	—	—	—	40	35	32	30	36
36. Zwiebeln	35	35	42	40	38	33	32	32	30	29	32	31	34
37. Gurken	—	—	—	68	58	53	60	38	40	46	—	—	52
38. Tomaten	120	120	120	120	180	110	70	62	52	90	120	120	107
39. Bohnen, grüne	—	—	—	—	160	120	100	72	83	158	145	—	120
40. Auskernerbsen	150	—	—	110	65	70	133	110	—	—	—	—	106
41. Kiefelerbsen	155	165	140	160	140	100	125	100	—	—	—	—	136
42. Rhabarber	137	—	93	—	50	30	30	27	30	—	—	—	57
43. Spargel	—	—	—	230	125	140	—	—	—	—	—	—	165

¹⁾ neue ²⁾ ohne „neue“. Preise: * = per Stück oder Kopf ° = per Bund q = per 100 kg Fr. = in Franken.

b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung
Mittlere Jahrespreise von Brennmaterialien, Beleuchtungs- und Reinigungsartikeln

b 1

Grundzahlen

Waren	Verkaufs- einheit	Preise in Rappen										
		Mittelwerte				1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
		1911/13	1919/21	1923/27								
1. Kohlen, belgische Würfel	100 kg	593	1 906	1 209	1 140	1 090	1 000	980	918	874	860	
2. „ Anthrazit . . .	„	560	2 035	1 253	1 217	1 150	1 033	1 000	938	882	855	
3. Briketts, Braunkohl	„	402	1 356	766	660	617	600	600	591	585	591	
4. „ Anthraziteiform	„	462	1 893	900	852	817	733	700	691	662	653	
5. Gaskoks	„	351	1 888	785	657	647	598	590	579	597	616	
6. Brennholz, Buchen . . .	„	419	1 197	808	751	688	625	600	582	577	590	
7. Gas (Kochgas)	1 m ³	15	40	27	22½	22½	22½	22½	22½	22	22	
8. Elektrischer Strom ¹⁾ . . .	1 KWh	58	56	55	50	50	50	45	45	45	45	
9. Petrol (in 4l-Kanne	1 l	21	66	42½	43	38	33	32	31	28	28	
10. Zündhölzer, schwedische	1 Paket	20	48	41	35	35	35	35	31	35	30	
11. Seife, Lab	1 kg	85	293	149	137	114	99	88	81	80	80	
12. „ weisse Marseiller . . .	„	85	264	149	128	97	77	74	62	62	76	
13. Soda, kristallisierte . . .	„	11	37	21	20	20	20	20	20	20	20	
14. Stahlspäne	„	82	244	145	110	92	80	80	80	80	80	
15. Bodenwiche, offen, gelb	„	159	344	20	210	192	155	150	144	140	140	
16. Schuhcreme	1 B. zu 100 g	30	73	55	55	55	50	48	45	45	45	

¹⁾ Durchschnittspreis der Beleuchtungs- und Haushaltungsenergie, lt. Angabe des Elektrizitätswerks: Mittelwerte 1911/13: 44,0; 1919/21: 42,0; 1923/27: 34,5; 1930: 24,6; 1931: 24,6; 1932: 24,7; 1933: 24,4; 1934: 23,8; 1935: 23,2; 1936:

b 2

Indexzahlen

Waren	Mittelwert 1911/1913 = 100							Mittelwert 1923/27 = 100 gesetzt						
	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
	1. Kohlen, belgische Würfel	192	184	169	165	155	147	145	94	90	83	81	76	72	71
2. „ Anthrazit . . .	217	205	184	179	176	158	153	97	92	82	80	75	70	68
3. Briketts, Braunkohlen . . .	164	153	149	149	147	146	147	86	81	78	78	77	76	77
4. „ Anthraziteiform	184	177	159	152	150	143	141	95	91	81	78	77	74	73
5. Gaskoks	187	184	170	165	165	170	176	84	82	76	74	74	76	78
6. Brennholz, Buchen . . .	179	164	149	143	139	138	141	93	85	77	74	72	71	73
7. Gas (Kochgas)	150	150	150	150	150	150	150	83	83	83	83	83	83	83
8. Elektrischer Strom	86	86	86	78	78	78	78	91	91	91	82	82	82	82
9. Petrol (in 4l-Kannen) . . .	205	181	157	152	148	133	133	101	89	78	75	73	66	66
10. Zündhölzer, schwedische . .	175	175	175	175	155	175	150	85	85	85	85	76	85	73
11. Seife, Lab	161	134	116	104	95	94	94	92	77	66	59	54	54	54
12. „ weisse Marseiller . . .	151	114	91	87	73	73	89	86	65	52	50	42	42	51
13. Soda, kristallisierte . . .	182	182	182	182	182	182	182	95	95	95	95	95	95	95
14. Stahlspäne	134	112	98	98	98	98	98	76	63	55	55	55	55	55
15. Bodenwiche, offen, gelb	132	121	97	94	91	88	88	103	94	76	74	71	69	69
16. Schuhcreme	183	183	167	160	150	150	150	100	100	91	87	82	82	82

b 3

Preise der Brennmaterialien, der Beleuchtungs- und Reinigungsartikel 1936

Waren	Einheit	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1. Kohlen, belg. Würfel . . .	100 kg	860	860	860	860	860	815	820	825	825	830	950	950
2. „ Anthrazit	„	860	860	860	860	860	815	820	825	825	830	920	920
3. Briketts, Braunkohlen . . .	„	580	580	580	580	580	565	570	570	575	580	665	665
4. „ Anthraziteif.	„	660	660	660	660	660	615	620	625	625	630	710	710
5. Gaskoks	„	600	600	600	600	600	585	590	595	600	600	710	710
6. Brennholz, Buchen	„	600	600	600	600	530	530	580	590	590	600	630	630
7. Gas (Kochgas)	1 m ³	22	22½	22½	22	22½	22½	22½	22½	22	22½	22½	22½
8. Elektrischer Strom	1 KW	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45
9. Petrol (in 4l-Kannen) . . .	1 l	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
10. Zündhölzer, schwed.	1 Pake	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
11. Seife, Lab	1 kg	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
12. „ weisse Marseiller . . .	„	70	70	75	75	75	75	75	80	80	80	80	80
13. Soda, kristallisierte	„	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
14. Stahlspäne	„	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
15. Bodenwiche, off., gelb	„	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140
16. Schuhcreme	1 B. zu 100 g	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45

Für die Pos. 1—4 wurden bis 1927 die Preise des A. C. V. angesetzt; von 1928 an die Preise des Kohlenhändlerverbandes.

Artikel	Firma	Grundzahlen				(Preise in			
		Mittelwerte			1920	1927	1930	1931	1932
		1912/13	1919/21	1923/27					
a) Stoffe: Männerbekleidung									
1. Halblein, inländ., 136/140 cm .	A	7.50	20.83	13.80	22.50	13.50	13.40	11.90	10.50
2. Loden, „ „ „ „	A	8.50	21.83	15.30	23.50	15.—	15.—	14.20	13.—
4. „ „ „ (reinwollen) .	V	*	19.67	11.58	21.—	8.—	8.45	*	11.45
5. Halbtuch, „ „ „ „	M	*	*	*	*	12.—	12.—	10.—	9.—
6. „ „ „ „	V	*	19.—	11.30	18.—	10.—	9.45	8.50	8.10
7. Buckskin, „ „ „ „	M	*	*	*	*	13.—	13.—	11.—	10.—
8. Reinwollen	E	14.—	36.67	23.30	40.—	21.—	20.—	17.—	14.—
9. Cheviot, blau, ausländisch .	D	8.—	25.33	22.15	27.—	18/25	18.75	17.50	16.50
11. Kammgarn, englisch	M	*	*	*	*	26.—	24.50	23.—	21.—
12. „ „ inl., reinw., 140 cm	V	*	25.58	21.—	27.—	20/22	17.10	14.20	11.55
13. Buckskin, englisch	M	*	*	*	*	20.—	18.50	17.—	15.—
b) Zutaten, vollständige Garnitur									
14. Ia	E	10.50	29.33	19.80	32.—	17.—	17.—	16.50	15.—
15. IIa	E	8.—	25.33	16.90	30.—	14.50	14.50	13.50	12.50
c) Façon-Preise, einschl. Zutaten									
16. Ia Massarbeit } per	E	47.50	146.67	136.—	150.—	130.—	130.—	130.—	115.—
17. IIa gewöhnl. Ausführung } Anzug.	E	35.—	108.33	106.—	110.—	100.—	95.—	95.—	90.—
d) Fertige Anzüge:									
1) Massarbeit									
18. Vestonanzug Cheviot . . .	L	*	*	265.—	*	265.—	260.—	253.—	218.—
19. „ „ engl. Stoffe . . .	I	*	*	275.—	*	275.—	265.—	255.—	249.—
20. „ „ Cheviot	T	*	335.—	284.—	350.—	285.—	270.—	265.—	238.—
21. „ „ Kammgarn	T	*	370.—	321.—	390.—	315.—	300.—	295.—	268.—
22. „ „ engl. Stoffe . . .	F	*	*	*	—	233.—	238.—	230.—	205.—
23. Herrenanzüge a)	U	*	275.—	238.—	300.—	240.—	240.—	225.—	195.—
24. „ „ b)	U	*	255.—	158.—	280.—	180.—	180.—	173.—	155.—
2) Konfektion									
25. a) Bessere { Herrenanzug	G	85.—	175.—	129.—	175.—	120.—	110.—	95.—	85.—
26. „ „ { Herrenhose	G	20.—	41.33	31.60	42.—	28.—	26.—	23.—	21.—
27. „ „ { Herrenüberzieher	G	64.—	120.—	83.—	125.—	80.—	72.—	62.50	57.—
28. b) Billigere { Herren- (billig.)	H	30.—	72.17	53.—	65.—	60/90	56.50	40.—	38.—
29. „ „ { anzug (mittl.)	H	*	127.66	88.—	125/180	95/150	105.—	89.50	88.—
e) Fertige Männerwäsche:									
30. Taghemd, weisser Stoff . . .	M	*	*	*	*	9.20	9.—	8.80	8.50
31. Nachthemd „ „ „	M	*	*	*	*	10.—	9.50	9.20	8.80
32. „ „ „ „	Y	*	15.—	8.10	16.80	7.—	5.90	5.05	4.55
33. Unterhosen, Henkelpflüsch . .	M	*	*	*	*	6.—	5.80	5.50	5.20
34. „ „ a)	Y	*	7.65	4.34	9.20	3.80	3.15	2.80	2.25
35. „ „ b)	Y	*	13.30	7.32	15.70	6.70	6.—	5.75	4.25
Frauenbekleidung:									
a) Stoffe:									
36. Gabardine, reinwollen, 130 cm.	A	12.25	19.67/26.67	11.48	18/23	5.50/16.—	4.25/14.25	3.25/12.—	2.70/11.—
37. „ „ „ 130 „	M	*	*	*	*	10.50	9.—	8.50	7.50
38. Mousseline, reinwollen, 75 cm .	A	2.—	5.05/7.05	3.88	5/6.90	2.60/4.80	2.05/4.10	1.70/3.50	1.40/3.—
39. „ „ „ 75 „	M	*	*	*	*	3.—	3.50	3.—	2.20
40. Damier, halbwollen, 93/96 cm .	A	2.88	7.42/8.83	5.60	7.50/9	4.—/6.—	3.35/5.10	2.90/4.25	2.30/3.20
41. „ „ „ 93/96 „	M	*	*	*	*	5.—	4.40	4.—	3.60
42. Cheviot, reinwollen, 110 cm . .	A	5.—	11.17/13.33	7.22	11/13	5.20/8	4.10/6.65	3.35/5.75	2.80/4.80
43. Cheviot, reinwollen	M	*	*	*	*	7.—	6.50	6.—	5.80
44. Crêpline „ „ „	K	6.—	12.50	9.—	13.50	9.—	8.35	5.75	4.25
45. Diagonale laine	K	1.80	5.88	3.25	6.50	3.25	2.90	2.15	1.80
46. Vigoureux 108/115 cm	W	*	7.75	6.31	10.50	5.80	5.15	4.60	3.65
b) Fertige Kleider:									
47. Einfaches Kleid aus Diagonale laine . . .	K	33.—	70.33	48.—	74.—	48.—	47.50	41.—	36.—
48a. Jackenkleid (Rock und Jacke aus reinwollenem Crêpline . . .	K	50.—	92.66	65.—	100.—	65.—	64.—	53.—	46.—
48b. Gewirkte Pullovers	C	*	*	*	*	38.—	32.—	30.—	28.—
48c. Einfacher Filzhut	C	*	*	*	*	29.—	27.—	26.—	26.—
c) Fertige Frauenwäsche									
49. Taghemd	M	*	*	*	*	4.20	3.50	3.20	2.80
50. „ „ a)	Y	*	7.70	5.30	8.50	4.60	3.75	3.15	2.30
51. „ „ b)	Y	*	12.65	7.69	14.50	6.95	6.10	5.10	4.20
52. Nachthemd	M	*	*	*	*	8.50	7.50	7.20	6.80

Franken)				Indexzahlen für Mittelwert													No.	
				1912/1913 = 100						1923/1927, bezw. 1927 = 100								
1933	1934	1935	1936	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1930	1931	1932	1933	1934	1935		1936
10.50	11.-	11.-	11.-	179	159	140	140	147	147	147	97	86	76	76	80	80	80	a)
13.05	13.40	13.40	13.40	176	167	153	154	158	158	158	98	93	85	85	88	88	88	1.
11.95	12.60	12.50	12.40	.	.	.	.	.	.	.	73	.	99	103	109	108	107	2.
9.-	9.-	9.-	9.-	.	.	.	.	.	.	.	100	83	75	75	75	75	75	4.
8.10	8.10	7.75	7.60	.	.	.	.	.	.	.	84	75	72	72	72	69	67	5.
9.50	9.50	9.75	10.-	.	.	.	.	.	.	.	100	85	77	73	73	75	77	6.
14.-	14.-	15.-	16.-	143	121	100	100	100	107	114	86	73	60	60	60	64	69	7.
14.50	*	*	*	234	219	206	181	.	.	.	85	79	74	65	.	.	.	8.
19.-	18.50	18.-	19.-	.	.	.	.	.	.	.	94	88	81	73	71	69	73	9.
11.30	12.-	11.90	12.20	.	.	.	.	.	.	.	81	68	55	54	57	57	58	11.
13.-	12.50	11.50	12.-	.	.	.	.	.	.	.	93	85	75	65	63	58	60	12.
14.-	14.-	14.50	14.50	162	157	143	133	133	138	138	86	83	76	71	71	73	73	b)
12.-	12.-	12.-	12.-	181	169	156	150	150	150	150	86	80	74	71	71	71	71	14.
115.-	115.-	112.50	112.50	274	274	242	242	242	237	237	96	96	85	85	85	83	83	c)
90.-	90.-	83.75	82.50	271	271	257	257	257	239	236	90	90	85	85	85	79	78	15.
215.-	215.-	215.-	205.-	.	.	.	.	.	.	.	98	95	82	81	81	81	77	d)
242.-	249.-	243.-	237.85	.	.	.	.	.	.	.	96	93	91	88	91	88	86	18.
232.50	235.-	227.50	225.-	.	.	.	.	.	.	.	95	93	84	82	83	80	79	19.
260.-	250.-	242.50	240.-	.	.	.	.	.	.	.	93	92	83	81	78	76	75	20.
200.-	190.-	*	*	.	.	.	.	.	.	.	102	99	88	86	82	.	.	21.
185.-	185.-	185.-	185.-	.	.	.	.	.	.	.	101	95	82	78	78	78	78	22.
150.-	150.-	150.-	150.-	.	.	.	.	.	.	.	114	109	98	95	95	95	95	23.
85.-	85.-	82.50	110.-	129	112	100	100	100	97	129	85	74	66	66	66	64	85	24.
21.-	21.-	20.-	18.-	130	115	105	105	105	100	90	82	73	67	67	67	63	57	25.
57.-	57.-	54.50	58.-	112	98	89	89	89	85	91	87	75	69	69	66	70	70	26.
48.-	48.-	48.-	48.-	188	133	127	160	160	160	160	107	75	72	91	91	91	91	27.
88.-	88.-	88.-	88.-	.	.	.	.	.	.	.	119	102	100	100	100	100	100	28.
8.20	8.20	8.-	7.80	.	.	.	.	.	.	.	98	96	92	89	89	87	85	e)
8.50	7.85	6.80	6.80	.	.	.	.	.	.	.	95	92	88	85	78	68	68	30.
3.50	3.10	3.-	3.-	.	.	.	.	.	.	.	73	62	56	43	38	37	37	31.
4.80	4.80	4.80	4.80	.	.	.	.	.	.	.	97	92	92	80	80	80	80	32.
2.-	2.-	2.-	2.10	.	.	.	.	.	.	.	73	65	52	46	46	46	48	33.
3.35	2.80	2.60	2.75	.	.	.	.	.	.	.	82	79	58	46	38	36	38	34.
2.75/11.25	3.-/12.-	3.-/12.-	3.-/12.-	76	62	56	57	61	61	61	81	66	60	61	65	61	61	35.
7.-	7.-	7.-	7.-	.	.	.	.	.	.	.	86	81	71	67	67	67	67	a)
1.45/3.05	1.60/3.30	1.60/3.25	1.60/3.20	154	130	110	113	123	121	120	79	67	57	58	63	62	62	36.
1.80	1.80	1.80	1.80	.	.	.	.	.	.	.	117	100	73	60	60	60	60	37.
2.25/3.15	2.20/3.10	2.15/3.10	2.10/3.10	147	124	96	94	92	91	90	76	64	49	48	47	47	46	38.
3.-	3.-	3.-	3.-	.	.	.	.	.	.	.	88	80	72	60	60	60	60	39.
2.85/4.90	3.-/5.25	3.-/5.25	3.-/5.25	108	91	76	78	83	83	83	75	63	53	54	57	57	83	40.
5.50	5.50	5.50	5.-	.	.	.	.	.	.	.	93	86	83	79	79	79	71	41.
5.50 ²⁾	6.- ²⁾	5.80 ²⁾	5.80	139	96	71	92 ²⁾	100 ²⁾	97 ²⁾	97	93	64	47	61 ²⁾	67 ²⁾	64 ²⁾	64	42.
3.10 ¹⁾	3.50 ¹⁾	3.30 ¹⁾	3.25	161	119	100	172 ¹⁾	194 ¹⁾	183 ¹⁾	181	89	66	55	95 ¹⁾	108 ¹⁾	102 ¹⁾	100	43.
3.35	3.75	3.50	3.60	.	.	.	.	.	.	.	82	73	58	53	59	55	57	44.
33.- ¹⁾	33.- ¹⁾	33.- ¹⁾	33.-	144	124	109	100 ¹⁾	100 ¹⁾	100 ¹⁾	100	99	85	75	69 ¹⁾	69 ¹⁾	69 ¹⁾	69	b)
45.- ²⁾	45.- ²⁾	45.- ²⁾	45.-	128	106	92	90 ²⁾	90 ²⁾	90 ²⁾	90	98	82	71	69 ²⁾	69 ²⁾	69 ²⁾	69	47.
20.75	18.50	16.-	15.50	.	.	.	.	.	.	.	84	79	74	55	49	42	41	48 a.
17.50	14.25	11.50	11.50	.	.	.	.	.	.	.	93	90	90	60	49	40	40	48 b.
2.50	2.50	2.20	2.20	.	.	.	.	.	.	.	83	76	67	60	60	52	52	c)
1.90	1.70	1.65	1.75	.	.	.	.	.	.	.	71	59	43	36	32	31	33	49.
3.10	2.75	2.60	2.70	.	.	.	.	.	.	.	79	66	55	40	36	34	35	50.
6.50	5.65	4.35	4.35	.	.	.	.	.	.	.	88	85	80	76	66	51	51	51.

1) Armure, reinwollen

2) Sergine, reinwollen.

Artikel	Firma	Grundzahlen					(Preise in			
		Mittelwerte			1920	1929	1930	1931	1932	
		1912/13	1919/21	1923/27						
53. Nachthemd a)	Y	*	11.50	7.12	12.80	6.15	5.90	5.40	4.55	
54. „ b)	Y	*	12.55	9.—	14.20	8.40	*	*	*	
56. Beinkleid a)	Y	*	9.46	5.13	10.25	4.20	3.75	3.15	2.45	
57. „ b)	Y	*	12.60	6.88	14.80	6.20	5.65	4.75	3.95	
<i>Strickgarne:</i>										
a) Baumwollstrickgarn:										
58. Estramadura per kg	M	*	*	*	*	12.—	12.—	12.—	11.—	
59. Blitzgarn „ „	E	10.—	32.—	22.80	38.—	21.—	19.—	*	*	
b) Wollstrickgarn:										
60. 12er Schaffhauser per kg	E	9.—	35.—	21.80	38.—	21.—	19.—	16.—	15.—	
61. 14er „ „ „	E	10.—	38.—	26.—	42.—	25.—	22.—	19.—	18.—	
<i>Baumwollgewebe:</i>										
62. Baumwolltuch, roh, 80 cm	E	-.60	1.62	-.94	1.80	-.80	-.73	-.63	-.55	
63. „ „ „	V	*	1.23	-.87	1.35	-.75	-.70	-.58	-.50	
64. „ „ „ gebleicht, 80 cm	E	-.65	1.80	1.28	2.—	1.—	-.88	-.78	-.63	
65. Bettücher, doppelfädig, 165/170 cm	E	1.80	5.50	3.92	5.80	3.—	2.60	2.25	1.90	
66. „ „ „	V	*	4.60	3.05	5.50	2.58	2.40	2.10	1.80	
67. Kölsch, 135 cm	E	1.25	3.93	2.92	4.70	2.30	2.15	2.—	1.70	
68. Indienne, 135 cm	E	1.40	3.93	2.19	3.90	1.95	1.75	1.60	1.40	
69. „ „ „	V	*	2.85	1.87	3.25	1.65	*	*	*	
70. Flanellette (Barchent), 80 cm	E	-.55	1.90	1.43	2.10	1.05	1.—	-.85	-.78	
71. „ „ „ „ „ gestr.	V	*	1.88	1.35	2.—	1.05	-.98	-.82	-.88	
72. Baumwollflanell, car., 75 cm	E	-.75	2.80	2.—	3.40	1.70	1.45	1.35	1.25	
73. „ „ „ „ „ „	V	*	2.53	1.85	2.60	1.78	1.71	1.75	1.50	
74. Bazin für Bettanzüge, 70 cm	A	-.85	2.87	2.10	2.90	2.10	1.95	1.70	1.50	
76. „ „ „ „ „ 135 „	A	1.80	4.70	3.20	4.50	3.10	2.80	2.35	1.90	
77. „ „ „ „ „ 135 „	E	1.80	4.77	2.92	5.40	2.40	2.10	1.80	1.40	
78. „ „ „ „ „ 135 „	V	*	4.10	2.48	4.90	2.35	2.15	1.85	1.60	
79. Baumwollsatin, 80 cm	A	1.25	2.97	2.24	2.90	2.20	1.95	1.68	1.50	
80. „ „ „ „ „ 80 „	E	*	2.93	1.68	3.80	1.30	1.20	1.05	1.—	
81. Oxfords, gestr. und car., 75 cm	V	*	2.23	1.47	2.45	1.50	1.40	1.19	1.23	
<i>Leinengebebe:</i>										
82. Reinleinen f. Bettücher, gebl. 180cm	A	5.90	26.83	14.15	27.50	14.25	13.25	11.70	10.50	
83. „ „ „ „ „ „ „ 55/60 „	A	1.80	6.80	3.65	7.—	3.83	3.35	2.85	2.50	
84. „ „ „ „ „ „ „ roh, 55/60 „	A	1.—	3.60	2.40	3.60	2.55	2.30	1.90	1.65	
85. „ „ „ „ „ „ „ Taschent., per Dzd. 45 „	A	12.—	29.—	23.50	30.—	23.50	22.65	19.—	16.—	
86. Halbleinen, f. Bettücher, gebl. 170 cm	A	3.—	13.—	6.68	14.—	6.75	6.05	5.30	4.70	
87. „ „ „ „ „ „ „ „ 50 „	A	-.75	3.05	1.82	3.60	1.75	1.55	1.30	1.10	

c2

Preise für

a) Boxcalfleder (bessere Sorten):									
1. Kinder, mittl. Qual., Nr. 20/26	M	6.—	12.83	10.34	14.—	11.—	10.50	9.75	8.50
2. Knaben und Mädchen, Nr. 27/29	M	10.—	21.67	15.60	23.50	16.50	15.50	13.50	11.25
3. „ „ „ „ „ „ 27/29	Z	*	26.50	18.02	28.—	16.50	16.50	14.90	10.65
4. „ „ „ „ „ „ 30/35	M	12.—	25.83	18.60	28.—	19.25	18.—	16.—	13.—
5. „ „ „ „ „ „ 30/35	Z	*	30.25	20.94	32.—	19.—	19.—	16.75	12.65
6. Frauen, Nr. 36/42	M	15.50	33.50	24.—	36.50	25.50	24.50	21.50	16.90
7. „ „ „ „ „ „ 36/42	Z	*	41.50	25.70	44.—	24.20	23.75	21.50	17.15
8. Männer, Nr. 40/46	M	18.50	39.83	27.—	44.—	27.75	26.50	23.50	19.—
9. Männer Nr. 40/46	Z	*	45.50	28.80	49.—	27.—	26.—	22.85	17.55
b) Spaltleder (billigere Sorten):									
10. Kinder, Nr. 20/26	M	4.50	*	*	*	*	*	*	*
11. Knaben und Mädchen, Nr. 27/29	M	6.20	14.66	11.10	15.—	13.75	12.50	11.25	10.—
12. „ „ „ „ „ „ 27/29 ¹⁾	P	*	*	*	*	*	*	*	*
13. „ „ „ „ „ „ 30/35	M	7.50	17.33	13.06	18.—	15.75	14.50	12.75	11.40
14. „ „ „ „ „ „ 30/35 ¹⁾	P	*	*	*	*	*	*	*	*
15. „ „ „ „ „ „ 36/39	M	11.—	24.66	16.90	26.—	19.—	17.50	15.50	13.15
16. Frauen, Nr. 36/42	M	10.—	23.33	16.80	25.—	19.50	18.—	16.—	12.90
17. „ „ „ „ „ „ 36/42 ³⁾	P	*	*	*	*	*	*	*	*
18. Männer, Nr. 40/46	M	13.50	30.—	20.20	32.—	21.75	19.50	17.50	14.35
19. „ „ „ „ „ „ 40/46	Z	*	32.—	19.76	34.—	18.50	17.75	*	*

¹⁾ Niedere Halb- und Spangenschule.

Franken)				Indexzahlen für Mittelwert															No.
				1912/1913 = 100								1923/1927, bezw. 1927 = 100							
1933	1934	1935	1936	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936		
4.-	3.85	3.70	3.70	.	.	.	.	.	.	.	83	76	64	56	54	52	52	53.
*	*	*	*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	54.
2.05	1.93	1.85	1.90	.	.	.	.	.	.	.	73	61	48	40	38	36	37	56.
3.35	3.-	2.80	2.85	.	.	.	.	.	.	.	82	69	57	49	44	41	41	57.
10.-	10.-	10.-	10.-	.	.	.	.	.	.	.	92	92	85	77	77	77	77	58
*	*	*	*	190	.	.	.	.	.	.	83	.	.	.	.	.	.	59
15.-	15.-	15.-	15.-	211	178	167	167	167	167	167	87	73	69	69	69	69	69	60.	
18.-	18.-	18.-	18.-	220	190	180	180	180	180	180	85	73	69	69	69	69	69	61.	
- .55	- .55	- .55	- .55	122	105	92	92	92	92	92	78	67	59	59	59	59	59	62.	
- .50	- .50	- .40	- .40	.	.	.	.	.	.	.	80	67	57	57	57	46	46	63.
- .60	- .60	- .60	- .60	135	120	97	92	92	92	92	69	61	49	47	47	47	47	64.	
1.80	1.80	1.80	1.50	144	125	106	100	100	100	83	66	57	48	46	46	46	38	65.	
1.85	1.70	1.70	1.70	.	.	.	.	.	.	.	79	69	59	61	56	56	56	66.
1.70	1.70	1.70	1.70	172	160	136	136	136	136	136	74	68	58	53	58	58	58	67.	
1.40	1.40	1.20	1.20	125	114	100	100	100	86	86	80	73	64	64	64	55	55	68.	
*	1.20	1.10	1.10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	64	59	59	69.
- .75	- .75	- .72	- .65	182	155	142	133	136	131	118	70	59	55	52	52	50	45	70.	
- .87	- .85	- .85	- .85	.	.	.	.	.	.	.	73	61	65	64	63	63	63	71.
1.20	1.20	1.20	1.20	193	180	167	160	160	160	160	73	68	63	60	60	60	60	72.	
1.45	1.40	1.50	1.50	.	.	.	.	.	.	.	92	95	81	78	76	81	81	73.
1.45	1.40	1.35	1.30	229	200	176	171	165	160	153	93	81	71	69	67	64	62	74.	
1.85	1.80	1.75	1.70	156	131	106	103	100	97	94	88	73	59	58	56	55	53	76.	
1.30	1.30	1.40	1.40	117	100	78	72	72	78	78	72	62	48	45	45	48	48	77.	
1.55	1.45	1.40	1.40	.	.	.	.	.	.	.	87	75	65	63	58	56	56	78.
1.45	1.40	1.35	1.30	156	134	120	116	112	108	104	87	75	67	65	63	60	58	79.	
1.-	1.-	1.-	1.-	.	.	.	.	.	.	.	71	63	60	60	60	60	60	80.
1.19	1.11	1.-	- .90	.	.	.	.	.	.	.	95	81	84	81	76	68	61	81.
10.50	10.50	10.60	10.70	225	198	178	178	178	180	181	94	83	74	74	74	75	76	82.	
2.50	2.50	2.60	2.70	186	158	139	139	139	144	150	92	78	68	68	68	71	74	83.	
1.65	1.65	1.70	1.75	230	190	165	165	165	170	175	96	79	69	69	69	71	73	84.	
16.-	16.-	16.35	16.75	189	158	133	133	133	136	140	96	81	68	68	68	70	71	85.	
4.60	4.50	4.60	4.70	202	177	157	153	150	153	157	91	79	70	69	67	69	70	86.	
1.03	1.05	1.10	1.10	207	173	147	144	140	147	147	85	71	60	59	58	60	60	87.	

Schuhwaren

7.80	7.60	6.90	6.80	175	162	142	130	127	115	113	102	94	82	75	74	67	66	1.
10.-	9.60	9.40	9.-	155	135	113	100	96	94	90	99	87	72	64	62	60	58	2.
9.30	7.83	7.30	7.80	.	.	.	.	.	.	.	92	83	59	52	43	41	43	3.
11.50	11.-	10.75	10.35	150	133	108	96	92	90	86	97	86	70	62	59	58	56	4.
10.90	10.80	10.80	10.90	.	.	.	.	.	.	.	91	80	60	52	52	52	53	5.
14.80	13.50	13.-	12.50	158	139	109	95	87	84	81	102	90	70	62	56	54	52	6.
12.05	11.55	11.30	12.80	.	.	.	.	.	.	.	92	84	67	47	45	44	50	7.
16.80	15.50	15.15	14.80	143	127	103	91	84	82	80	98	87	70	62	57	56	55	8.
13.80	14.80	14.80	14.80	.	.	.	.	.	.	.	90	79	61	48	51	51	51	9.
*	*	*	*	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10.
8.75	8.-	7.80	7.15	202	181	161	141	129	126	115	113	101	90	79	72	70	64	11.
*	7.80	7.80	7.15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12.
10.-	9.20	9.20	8.35	193	170	152	133	123	123	111	111	98	87	77	70	70	64	13.
*	8.80	8.80	8.35	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	105
11.30	9.80	9.80	9.15	159	141	120	103	89	89	83	104	92	78	67	58	58	54	15.
10.75	9.80	9.80	9.80	180	160	129	108	98	98	98	107	95	77	64	58	58	58	16.
*	10.50	10.50	10.80	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17.
11.80	10.80	10.80	10.80	144	130	106	87	80	80	80	97	87	71	58	53	53	53	18.
*	*	*	*	.	.	.	.	.	.	.	90	.	.	.	.	.	.	19.

d) Preise von Hausgeräten

Vorbemerkung. — Die nachstehend aufgeführten Einrichtungen sind folgendermassen zusammengesetzt:

- A. a¹) Esszimmer, Eiche antik: 1 Buffet, ca. 180 cm breit, 1 Dressoir, ca. 110 cm breit, 6 Stühle mit Joncsitz, 1 Ausziehtisch mit 2 Einlagen.
- a²) Esszimmer, Eiche dunkel gewischt: 1 Buffet, 1 Auszugtisch, 6 Stühle mit Rohrgeflecht, 1 Divan.
- b¹) Schlafzimmer, Natur englisch lackiert: 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 1 Spiegelschrank, 2 Stühle, 1 Handtuchständer.
- b²) Schlafzimmer, Mahagoni poliert, eingelegt mit Rosen- und Zitronenholzbanden: 2 Bettstellen (100 × 200 Innenmass), 2 Nachttische mit Marmorplatte und Fayenceinsatz, 1 Spiegelschrank, ca. 190 cm breit, 1 Waschkommode, ca. 120 cm breit, mit Marmoraufsatz und Spiegel, 2 Stühle mit Flachpolstersitz, 1 Handtuchständer.
- c) Wohnzimmer, Nussbaum mattpoliert, eingelegt: 1 Bücherschrank, ca. 190 cm breit, 1 Schreibtisch, ca. 130 × 70 cm, 1 Sofa, 3 halbrunde Fauteuils (Sitz und Lehne Flachpolster) 1 Tisch, oval, 70 × 58 cm.
- d) Kücheneinrichtung, Eiche imitiert: 1 Küchenschrank, 1 Besenschrank, 1 Küchentisch, 2 Taburets.
- B. a) Esszimmer, Eiche gewischt: 1 Buffet, 1 Auszugtisch, 6 Stühle, 1 Divan.
- b) Schlafzimmer, Tanne mit Hartholzumrahmung, Arti gebeizt: 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 1 Spiegelschrank, zweitürig, 1 Handtuchständer.
- c) Kücheneinrichtung: Eiche imitiert: 1 Küchenschrank, 1 Besenschrank, 1 Küchentisch, 2 Taburets.

Jahre (Ende)	A. Mittlere Ausführung						B. Einfache Ausführung			Mittelwerte		
	a ¹) Ess- zimmer Q	a ²) Ess- zimmer R	b ¹) Schlaf- zimmer R	b ²) Schlaf- zimmer Q	c) Wohn- zimmer Q	d) Küchen- einricht. R	e) Ess- zimmer R	f) Schlaf- zimmer R	g) Küchen- einricht. R	$\frac{1}{3}[a^1+a^2+b^1+b^2]$	B (e+f+g) 3	A u. B (A+2B) 3

Preise in Franken

1912/1915	1 223	1 147	6 80	2 200	2 045	185	530	590	155	1 214	425	688
1919/1921	3 350	2 103	17 17	6 863	4 697	437	1 333	1 333	347	3 038	1 004	1 682
1927	3 100	1 650	1 490	6 240	4 250	360	1 200	920	300	2 713	807	1 442
1923/1927	3 130	1 718	1 484	6 300	4 292	375	1 190	1 016	309	2 745	838	1 473
1928	3 100	1 570	1 415	6 240	4 250	340	1 140	875	285	2 688	767	1 407
1929	3 100	1 570	1 415	6 240	4 250	340	1 140	875	285	2 688	767	1 407
1930	3 100	1 570	1 415	6 240	4 250	340	1 140	875	285	2 688	767	1 407
1931	2 950	1 570	1 415	6 060	4 080	340	1 140	875	285	2 604	767	1 346
1932	2 800	1 490	1 344	5 860	3 880	323	1 083	831	271	2 487	712	1 304
1933	2 800	1 490	1 344	5 860	3 880	323	1 083	831	271	2 487	712	1 304
1934	2 660	1 200	1 080	5 625	3 570	290	870	660	250	2 286	593	1 157
1935	2 600	1 050	920	5 500	3 500	280	850	640	250	2 204	580	1 121
1936	2 600	1 050	920	5 500	3 500	290	870	640	280	2 206	597	1 133

Indexzahlen für Mittelwert 1912/15 = 100

1919/1921	274	183	252	312	230	236	251	226	224	250	236	244
1927	253	144	219	284	208	195	226	156	194	223	190	210
1923/1927	256	150	218	286	210	203	225	172	199	226	197	214
1928	253	137	208	284	208	184	215	148	184	221	180	204
1929	253	137	208	284	208	184	215	148	184	221	180	204
1930	253	137	208	284	208	184	215	148	184	221	180	204
1931	241	137	208	275	200	184	215	148	184	214	180	196
1932	229	130	198	266	190	175	204	141	175	205	168	190
1933	229	130	198	266	190	175	204	141	175	205	168	190
1934	218	105	159	256	175	157	164	112	161	188	140	168
1935	213	92	135	250	171	151	160	108	161	182	136	163
1936	213	92	135	250	171	157	164	108	181	182	140	165

Indexzahlen für Mittelwert 1919/21 = 100

1930	93	75	82	91	90	78	86	66	82	88	76	84
1931	88	75	82	88	87	78	86	66	82	86	76	80
1932	84	71	78	85	83	74	81	62	78	82	71	78
1933	84	71	78	85	83	74	81	62	78	82	71	78
1934	79	57	63	82	76	66	65	50	72	75	59	69
1935	78	50	54	80	75	64	64	48	72	73	58	67
1936	78	50	54	80	75	66	65	48	81	73	59	67

Indexzahlen für Mittelwert 1923/27 = 100

1930	99	91	95	99	99	91	96	86	92	98	92	96
1931	94	91	95	96	95	91	96	86	92	95	92	91
1932	89	87	91	93	90	86	91	82	88	91	85	89
1933	89	87	91	93	90	86	91	82	88	91	85	89
1934	85	70	73	89	83	77	73	65	81	83	71	79
1935	83	61	62	87	81	75	71	63	81	80	69	76
1936	83	61	62	87	81	77	73	63	91	80	71	77

e) Mietpreise

Anzahl und Jahresdurchschnittspreise von Mietwohnungen am 1. Dezember 1930
nach Wohnungszubehör und Kantonsteilen

e 1

Zimmer-Zahl	Ort	Wohnungen ohne Bad				Wohnungen mit Bad				Alle Wohnungen*)			
		0	1	2 u. mehr	überhaupt	0	1	2 u. mehr	überhaupt	0	1	2 u. mehr	überhaupt
		Mansarden				Mansarden				Mansarden			
Anzahl der Wohnungen													
1	Kanton	1202	50	6	1258	94	1	2	97	1345	55	9	1409
	Stadt Basel	1180	50	6	1236	94	1	2	97	1320	55	9	1384
	Grossbasel	604	39	4	647	39	1	2	42	672	43	7	722
	Kleinbasel	576	11	2	589	55	—	—	55	648	12	2	662
	Landgemeinden	22	—	—	22	—	—	—	—	25	—	—	25
2	Kanton	8155	804	78	9037	1383	110	39	1532	9867	1072	144	11083
	Stadt Basel	7996	788	77	8861	1366	108	38	1512	9678	1052	141	10871
	Grossbasel	4161	459	60	4680	1019	63	34	1116	5397	639	115	6151
	Kleinbasel	3835	329	17	4181	347	45	4	396	4281	413	26	4720
	Landgemeinden	159	16	1	176	17	2	1	20	189	20	3	212
3	Kanton	6093	1394	129	7616	3529	1585	142	5256	10017	3240	300	13557
	Stadt Basel	5978	1380	128	7486	3455	1559	134	5148	9816	3194	291	13301
	Grossbasel	3350	908	81	4339	2643	1244	114	4001	6296	2384	223	8903
	Kleinbasel	2628	472	47	3147	812	315	20	1147	3520	810	68	4398
	Landgemeinden	115	14	1	130	74	26	8	108	201	46	9	256
4	Kanton	746	334	56	1136	703	1135	233	2071	1514	1513	304	3331
	Stadt Basel	731	329	56	1116	689	1119	228	2036	1480	1488	299	3267
	Grossbasel	363	191	38	592	466	927	203	1596	872	1150	251	2273
	Kleinbasel	368	138	18	524	223	192	25	440	608	338	48	994
	Landgemeinden	15	5	—	20	14	16	5	35	34	25	5	64
5	Kanton	80	39	17	136	141	389	236	766	230	439	255	924
	Stadt Basel	78	39	17	134	135	371	225	731	220	421	244	885
	Grossbasel	43	26	10	79	96	301	196	593	144	336	207	687
	Kleinbasel	35	13	7	55	39	70	29	138	76	85	37	198
	Landgemeinden	2	—	—	2	6	18	11	35	10	18	11	39
6	Kanton	23	10	9	42	32	87	99	218	59	100	111	270
	Stadt Basel	23	9	9	41	32	85	93	210	59	97	105	261
Durchschnittsmietpreise in Franken													
1	Kanton	552	525	†	472	770	†	†	797	490	540	†	495
	Stadt Basel	472	525	†	475	771	†	†	797	493	540	†	498
	Grossbasel	485	528	†	489	741	†	†	804	499	550	†	508
	Kleinbasel	458	516	†	460	792	—	—	792	486	503	†	487
	Landgemeinden	299	—	—	299	—	—	—	—	324	—	—	324
2	Kanton	693	726	881	698	1026	962	1379	1031	742	771	1024	749
	Stadt Basel	695	727	875	699	1029	961	1371	1033	745	771	1018	751
	Grossbasel	711	741	883	716	1025	1005	1365	1035	773	786	1028	779
	Kleinbasel	678	707	847	681	1037	900	†	1025	709	747	974	714
	Landgemeinden	595	704	†	610	826	†	†	887	622	763	†	645
3	Kanton	931	1064	1146	959	1318	1463	1668	1371	1071	1262	1414	1124
	Stadt Basel	934	1067	1148	962	1321	1464	1664	1374	1074	1264	1407	1126
	Grossbasel	950	1104	1206	987	1336	1466	1697	1387	1116	1291	1479	1171
	Kleinbasel	914	996	1048	929	1273	1456	1483	1315	999	1181	1172	1035
	Landgemeinden	783	842	†	790	1135	1426	†	1250	916	1198	†	992
4	Kanton	1114	1372	1449	1207	1573	1943	2114	1837	1330	1804	1960	1602
	Stadt Basel	1117	1378	1449	1210	1580	1946	2109	1837	1335	1809	1953	1607
	Grossbasel	1125	1442	1506	1252	1669	1982	2146	1911	1417	1882	2022	1720
	Kleinbasel	1108	1290	1326	1161	1394	1772	1829	1583	1214	1560	1588	1350
	Landgemeinden	993	†	—	1006	1245	1697	†	1607	1134	1500	†	1371
5	Kanton	1346	1565	1718	1455	2191	2401	3083	2572	1866	2307	2982	2383
	Stadt Basel	1358	1565	1718	1464	2204	2398	3057	2565	1879	2300	2953	2375
	Grossbasel	1397	1625	1934	1540	2160	2478	3119	2639	1904	2387	3057	2487
	Kleinbasel	1309	1444	1409	1353	2309	2051	2637	2247	1826	1958	2377	1985
	Landgemeinden	†	—	—	†	†	2472	3626	2742	1614	2472	3626	2577
6	Kanton	1583	1707	†	1771	2600	3318	3578	3331	2151	3103	3430	3029
	Stadt Basel	1583	†	†	1769	2598	3326	3582	3329	2151	3118	3425	3023

†) Durchschnittspreis nicht berechnet, weil weniger als 10 Wohnungen vorhanden.

*) Inbegriffen Wohnungen mit gemeinschaftl. Bad.

Jahresdurchschnittspreise der reinen Mietwohnungen ohne Geschäftsräume

Art der Wohnungen	2 Zimmer		3 Zimmer		4 Zimmer		5 Zimmer		6 Zimmer		
	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	
Grossbasel											
Wohnungen ohne Mansarde	1930	5397	773	6296	1116	872	1417	144	1904	46	2254
	1920	4475	496	4293	730	567	977	79	1367	27	1674
Wohngn. mit 1 Mansarde	1930	639	786	2384	1291	1150	1882	336	2387	80	3155
	1920	628	512	2182	921	984	1387	268	1839	76	2361
Wohngn. m. 2 u. m. Mans.	1930	115	1028	223	1479	251	2022	207	3057	97	3477
	1920	85	625	229	1055	304	1600	202	2125	111	2720
Alle Wohnungen	1930	6151	779	8903	1171	2273	1720	687	2487	223	3109
	1920	5188	500	6704	804	1855	1297	549	1876	214	2460
Kleinbasel											
Wohnungen ohne Mansarde	1930	4281	709	3520	999	608	1214	76	1826	13	1787
	1920	4115	474	2824	669	418	854	41	1083	8	988
Wohngn. mit 1 Mansarde	1930	413	747	810	1181	338	1560	85	1958	17	2940
	1920	404	539	737	764	348	1184	52	1567	13	2261
Wohngn. mit 2 u. m. Mans.	1930	26	974	68	1172	48	1588	37	2377	8	2791
	1920	35	620	88	825	63	1276	30	1983	13	2223
Alle Wohnungen	1930	4720	714	4398	1035	994	1350	198	1985	38	2514
	1920	4554	481	3649	692	829	1025	123	1507	34	1941
Stadt Basel											
Wohnungen ohne Mansarde	1930	9678	745	9816	1074	1480	1335	220	1879	59	2151
	1920	8590	485	7117	706	985	925	120	1270	35	1517
	1910	7906	333	5625	476	683	621	90	878	43	1154
Wohngn. mit 1 Mansarde	1930	1052	771	3194	1264	1488	1809	421	2300	97	3118
	1920	1032	522	2919	881	1332	1334	320	1794	89	2345
	1910	1000	363	2826	595	1201	856	293	1161	92	1430
Wohngn. m. 2 u. m. Mans.	1930	141	1018	291	1407	299	1953	244	2953	105	3425
	1920	120	623	317	990	367	1544	232	2107	124	2669
	1910	97	431	300	682	430	1004	325	1365	132	1729
Alle Wohnungen	1930	10871	751	13301	1126	3267	1607	885	2375	261	3023
	1920	9742	491	10353	765	2684	1212	672	1808	248	2390
	1910	9003	336	8751	520	2314	804	708	1208	267	1533
Erdgeschoss	1930	1469	763	2969	1097	433	1642	97	2342	23	3155
	1920	1230	485	2288	752	361	1220	70	1876	13	2446
I. Stock	1930	2502	768	3105	1203	863	1726	231	2378	69	3029
	1920	2358	507	2482	818	770	1329	207	1820	53	2372
II. Stock	1930	2936	746	3592	1152	1031	1657	226	2285	66	3123
	1920	2461	506	2866	800	904	1248	211	1839	55	2336
III. Stock	1930	2657	738	2535	1074	584	1498	103	2258	21	3480
	1920	1761	502	1434	772	381	1197	81	1663	20	2660

Zahl der reinen Mietwohnungen der Stadt Basel am 1. Dezember 1930 nach Mietpreisstufen

Mietpreisstufen (Jahresmietpreis in Franken)	2-Zimmerwohnungen						3-Zimmerwohnungen					
	ohne Mans.		mit Mans.		Zusammen		ohne Mans.		mit Mans.		Zusammen	
	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit
bis 300	73	—	10	—	83	—	2	—	2	—	4	—
301—400	160	—	28	—	188	—	28	1	18	1	46	2
401—500	477	2	26	1	503	3	88	—	13	—	101	—
501—600	1 364	10	109	—	1 473	10	217	7	23	2	240	9
601—700	2 104	17	202	3	2 306	20	403	4	42	—	445	4
701—800	2 544	71	296	36	2 840	107	831	18	113	3	944	21
801—900	1 171	103	203	21	1 374	124	1 181	62	195	5	1 376	67
901—1000	328	320	105	11	433	331	1 350	102	286	25	1 636	127
1001—1200	80	705	54	26	134	731	1 800	669	597	181	2 397	850
1201—1400	6	131	11	27	17	158	413	1 581	378	493	791	2 074
1401—1600	4	6	3	17	7	23	34	754	84	522	118	1 276
1601—1800	1	1	—	—	1	1	10	222	29	274	39	496
1801—2000	—	—	—	3	—	3	3	27	7	143	10	170
über 2000	—	—	—	1	—	1	1	8	5	44	6	52

e 3 (Schluss) Zahl der reinen Mietwohnungen der Stadt Basel am 1. Dezember 1930 nach Mietpreisstufen

Mietpreis- stufen (Jahresmietpreis in Franken)	4-Zimmerwohnungen						5-Zimmerwohnungen						
	ohne Mans.		mit Mans.		Zusammen		ohne Mans.		mit Mans.		Zusammen		
	ohne	Bad	mit	ohne	Bad	mit	ohne	Bad	mit	ohne	Bad	mit	
bis 500	7		2	1		1			1				1
501—600	18			3		1			21		1		
601—700	22			10					32				
701—800	66		7	8		1		74	8		4		2
801—900	73			13		2		86	2		3		
901—1000	109		13	20		2		129	15		5		2
1001—1200	191		114	63		15		254	129		19		2
1201—1400	180		99	106		57		286	156		19		7
1401—1600	107		138	120		165		227	303		16		13
1601—1800	14		141	55		266		69	407		12		9
1801—2000	3		94	27		297		30	391		3		13
2001—2200			46	9		188		9	234				12
2201—2400			17	1		142		1	159		1		17
2401—2600	1		13	1		121		2	134				23
2601—2800			2	3		51		3	53		1		18
2801—3000			2			24			26				7
über 3000			1			14			15				9

e 4 Zahl der von den Mietpreiserhebungen seit 1910 erfassten reinen Mietwohnungen

Erhebungs- zeit	Zahl der Wohnungen mit				Woh- nungen über- haupt	Von je 100 Wohnungen hatten				Anteil der erfassten Wohnungen v. Gesamtbestand an Wohnungen m.			
	Zimmern					Zimmer				Zimmern			
	2	3	4	5		2	3	4	5	2	3	4	5
1910 I. Dez.	9 003	8 751	2 314	708	22 587	39,9	38,8	10,2	3,1	84,7	76,6	64,1	47,9
1914 III.	882	1 286	291	39	2 540	34,7	50,6	11,5	1,5	8,0	9,8	6,9	2,3
1920 I. Dez.	9 924	10 537	2 738	685	25 898	38,3	40,7	10,6	2,6	89,1	79,1	64,0	38,9
1920 IV.	1 870	2 435	526	95	5 074	36,8	48,0	10,4	1,9	16,8	18,3	12,3	5,4
1927 II.	3 275	3 887	680	94	7 936	41,3	48,9	8,6	1,2	27,1	26,2	14,6	3,8
1928 II.	3 608	4 246	750	91	8 695	41,5	48,8	8,6	1,1	29,3	27,1	15,8	3,4
1929 II.	3 849	4 540	788	93	9 270	41,5	49,0	8,5	1,0	30,4	28,2	16,1	3,4
1930 II.	3 945	4 733	809	106	9 593	41,1	49,3	8,5	1,1	29,8	27,7	16,0	3,6
1931 II.	4 090	4 933	838	113	9 974	41,0	49,5	8,4	1,1	29,7	28,0	16,1	3,7
1932 II.	4 655	5 462	943	132	11 192	41,6	48,8	8,4	1,2	32,2	29,9	17,5	4,1
1932 IV.	2 549	14 380	3 394	891	31 214	40,2	46,1	10,9	2,8	87,3	75,0	56,7	25,8
1934 II.	14 987	5 651	1 095	268	12 001	41,6	47,1	9,1	2,2	33,0	28,5	18,0	7,4
1935 II.	5 303	5 932	1 100	226	12 561	42,2	47,2	8,8	1,8	33,3	29,1	17,7	5,9
1936 II.	5 663	6 186	1 132	278	13 259	42,7	46,7	8,5	2,1	34,7	29,9	18,1	7,1
1937 II.	5 816	6 300	1 181	277	13 574	42,9	46,4	8,7	2,0	35,3	30,3	18,8	7,0

e 5 Vierteljahrsdurchschnittspreise der Mietwohnungen in Basel 1914—1920 (nach der Erhebung im Sept. 1920)

Zim- mer- zahl	Wohnungen überhaupt					Wohnungen ohne Mansarde					Wohnung. mit 1 Mansarde				
	1914 III	1918 III	1919 III	1920 I III		1914 III	1918 III	1919 III	1920 I III		1914 III	1918 III	1919 III	1920 I III	
1	67	72	78	84	92	62	69	76	81	90	—	60	60	60	96
2	94	102	112	118	129	93	101	111	117	127	99	106	116	120	136
3	139	149	163	173	193	129	139	152	161	179	154	165	182	193	216
4	198	214	239	255	289	151	165	181	193	227	215	234	258	280	312
5	267	277	309	334	388	185	209	220	226	275	258	264	310	334	399
Total ¹⁾	135	146	160	170	190	115	124	135	143	159	159	175	195	207	234

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

Indexzahlen: Vierteljahrsdurchschnittspreise von 1910 = 100 gesetzt															
1	121,8	130,9	141,8	152,7	167,3	114,8	127,8	140,7	150,0	166,7	—	89,5	89,5	89,5	143,3
2	111,9	121,4	133,3	140,5	153,6	112,0	121,7	133,7	141,0	153,0	108,8	116,5	127,5	131,9	149,4
3	106,9	114,6	125,4	133,1	148,5	108,4	116,8	127,7	135,3	150,4	103,4	110,7	122,1	129,5	145,0
4	98,5	106,5	118,9	126,9	143,8	97,4	106,4	116,8	124,5	146,4	100,5	109,3	120,6	130,8	145,8
5	88,4	91,7	102,3	110,6	128,5	84,5	95,4	100,5	103,2	125,6	89,0	91,0	106,9	115,2	137,6
Total ¹⁾	101,5	109,8	120,3	127,8	142,8	113,8	122,8	133,7	141,6	157,4	95,2	104,8	116,8	124,0	140,1

¹⁾ Die 6- und Mehrzimmerwohnungen inbegriffen.

e6 Vierteljahrsdurchschnittspreise von bestimmten, seit 1920 jährlich erfassten, reinen Mietwohnungen

Vierteljahre	2			3			4			5		
	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr

Anzahl dieser Wohnungen nach der Erhebung im Mai 1932

IV. 1920—III. 1932	1447	119	6	1364	484	16	84	167	25	3	35	8
--------------------	------	-----	---	------	-----	----	----	-----	----	---	----	---

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1920	IV.	127	131	160	178	217	244	232	323	344	309	450	524
1921	IV.	136	140	169	194	236	259	250	349	379	346	491	573
1922	IV.	140	144	171	201	242	267	260	360	391	352	508	588
1923	IV.	142	146	172	205	247	271	270	363	398	346	519	587
1924	IV.	149	152	172	215	260	276	284	377	406	354	538	586
1925	IV.	156	158	175	226	273	284	301	393	413	392	564	590
1926	IV.	162	160	175	233	281	295	308	401	414	392	564	611
1927	IV.	167	162	183	238	285	295	314	401	418	356	561	598
1928	IV.	170	169	184	240	287	291	313	407	422	378	572	603
1929	IV.	173	171	175	244	290	292	314	412	423	378	558	628
1930	IV.	174	172	185	246	289	302	315	415	420	383	555	686
1931	IV.	176	175	148	247	289	291	310	414	427	413	563	652
1932	III.	174	175	147	243	285	282	306	408	420	413	555	640

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV. 1920 = 100

1921	IV.	107	107	106	109	109	106	108	108	110	112	109	109
1922	IV.	110	110	107	113	112	109	112	111	114	114	113	112
1923	IV.	112	111	108	115	114	111	116	112	116	112	115	112
1924	IV.	117	116	108	121	120	113	122	117	118	115	120	112
1925	IV.	123	121	109	127	126	116	130	122	120	127	125	113
1926	IV.	128	122	109	131	130	121	133	124	120	127	125	117
1927	IV.	131	124	114	134	131	121	135	124	122	115	125	114
1928	IV.	134	129	115	135	132	119	135	126	123	122	127	115
1929	IV.	136	130	109	137	134	120	135	127	123	122	124	119
1930	IV.	137	131	116	138	133	124	136	128	122	124	123	131
1931	IV.	138	133	92	139	133	119	134	128	124	134	125	124
1932	III.	137	133	92	136	131	116	132	126	122	134	123	122

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV. 1930 = 100

1931	IV.	101	101	79	100	100	96	98	100	102	108	102	95
1932	III.	100	101	79	98	99	93	97	98	100	108	100	93

e7 Vierteljahrsdurchschnittspreise von alten und neuen, reinen Mietwohnungen im Kanton Basel-Stadt

Zahl der von den Erhebungen erfassten, alten (bis 1920 erstellten) Wohnungen

IV. 1934—III. 1935	3295	321	22	3098	876	51	343	362	56	33	72	34
IV. 1935—III. 1936	3542	337	20	3214	879	48	345	349	53	31	76	33
IV. 1936—III. 1937	3545	323	20	3277	850	45	364	352	51	33	72	32

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1933	I.	171	174	192	240	281	318	306	405	438	385	545	606
	II.	170	173	192	239	280	317	305	403	435	383	542	605
	III.	170	173	192	239	278	317	304	400	433	381	540	602
	IV.	170	173	191	238	278	316	302	399	432	381	539	601
1934	I.	170	173	191	238	277	316	302	397	432	381	537	601
	II.	169	172	191	238	275	316	301	395	428	381	533	598
	III.	169	172	190	237	273	311	300	391	426	381	528	596
	IV.	169	171	182	236	271	307	294	387	421	380	510	594
1935	I.	169	170	178	235	270	296	292	385	420	378	509	591
	II.	168	170	177	234	269	287	291	383	418	378	505	585
	III.	168	170	175	231	268	285	290	375	418	369	505	570
	IV.	168	170	171	230	266	282	289	372	417	367	501	568
1936	I.	168	170	171	228	264	281	287	370	417	367	499	565
	II.	168	170	169	227	263	279	286	368	417	367	495	560
	III.	167	166	181	227	263	277	285	365	416	393	485	560
	IV.	166	166	181	226	262	276	282	362	416	391	478	556
1937	I.	166	166	181	226	262	276	281	361	414	388	478	556
	II.	166	166	178	225	261	276	280	361	414	386	475	554
	III.	166	166	178	225	261	276	280	360	414	386	475	552

Vierteljahrsdurchschnittspreise von alten und neuen, reinen Mietwohnungen im Kanton Basel-Stadt

e 7 (Fortsetzung)

Vierteljahre	2			3			4			5		
	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr

Zahl der von den Erhebungen erfassten, mittleren (1921—1930 erstellten) Wohnungen

IV. 1934—III. 1935	776	93	13	910	346	29	83	115	6	34	33	11
IV. 1935—III. 1936	760	97	12	958	341	28	89	122	7	48	31	11
IV. 1936—III. 1937	831	97	12	989	336	28	94	121	6	51	30	10

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1934	IV.	208	215	282	288	307	365	380	474	518	528	550	736
1935	I.	207	215	282	286	306	364	378	471	518	526	550	720
	II.	206	215	281	285	305	364	376	469	518	526	550	720
	III.	203	215	281	284	300	363	373	465	518	504	548	720
1936	IV.	202	215	281	284	298	363	371	462	515	497	548	709
	I.	201	214	280	282	296	363	370	460	511	497	548	709
	II.	200	213	280	281	295	362	369	458	511	494	547	700
	III.	200	217	323	276	295	370	363	456	511	484	547	695
1937	IV.	200	216	322	275	294	370	362	454	501	476	538	682
	I.	199	216	322	274	294	370	362	453	485	476	538	682
	II.	199	216	312	274	293	370	360	453	485	476	537	677
	III.	199	216	312	274	293	370	360	453	485	476	537	677

Zahl der von der Erhebung erfassten, neuen (nach 1930 erstellten) Wohnungen

IV. 1935—III. 1936	859	32	4	554	160	4	70	93	4	25	22	1
IV. 1936—III. 1937	949	37	2	605	170	—	72	117	4	25	23	1

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1936	I.	237	273	296	320	356	396	437	522	587	533	642	600
	II.	236	273	296	319	355	396	434	520	587	525	628	600
	III.	236	271	296	318	354	396	431	516	587	525	612	600
	IV.	236	267	296	317	352	396	428	514	587	517	590	600
1937	I.	236	267	296	317	352	396	428	514	587	517	586	600
	II.	235	267	296	317	352	396	428	514	587	514	579	600
	III.	235	267	296	317	352	396	428	514	587	514	579	600

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken, berechnet nach dem tatsächlichen Mischungsverhältnis der Wohnungen aller Bauperioden im Gesamtwohnungsbestande Ende 1936

1934	III.	191	199	233	257	292	322	322	427	461	448	550	668
	IV.	191	199	232	256	292	322	322	423	456	448	548	667
1935	I.	190	199	232	256	291	321	321	420	455	447	547	662
	II.	190	199	231	256	290	320	321	418	454	447	547	659
	III.	190	198	230	256	289	320	321	409	453	444	547	612
	IV.	190	198	226	255	287	318	320	406	453	439	545	608
1936	I.	189	198	225	254	285	317	319	404	452	438	543	607
	II.	188	198	224	253	284	316	318	402	452	436	541	602
	III.	188	198	230	252	284	315	316	399	452	447	531	601
	IV.	187	197	230	251	283	315	314	396	452	442	520	596
1937	I.	187	197	230	250	283	315	313	396	448	441	519	596
	II.	187	197	226	250	282	315	312	396	448	439	515	594
	III.	187	197	226	250	282	315	312	395	448	439	515	593

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV. 1920 = 100

1934	III.	150	152	146	144	136	134	139	132	134	145	122	128
	IV.	150	152	145	144	135	132	139	131	133	145	122	127
1935	I.	150	152	145	144	134	132	138	130	132	145	122	126
	II.	150	152	144	143	134	131	138	129	132	145	122	126
	III.	150	151	144	143	133	131	138	127	132	144	122	117
	IV.	150	151	141	143	132	130	138	126	132	142	121	116
1936	I.	149	151	141	142	131	130	137	125	131	142	121	116
	II.	148	151	140	142	131	129	137	124	131	141	120	115
	III.	148	151	144	142	131	129	136	124	131	145	118	115
	IV.	147	150	144	141	130	129	135	123	131	143	116	114
1937	I.	147	150	144	140	130	129	135	123	130	143	115	114
	II.	147	150	141	140	130	129	134	123	130	142	114	113
	III.	147	150	141	140	130	129	134	122	130	142	114	113

Vierteljahrsdurchschnittspreise von alten und neuen, reinen Mietwohnungen im Kanton Basel-Stadt
e7 (Schluss)

Vierteljahre	2			3			4			5			
	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	
-Zimmerwohnungen mit ... Mansarden													
Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV. 1930 = 100													
1935	III.	103	105	105	95	95	94	94	93	99	92	87	92
	IV.	103	105	103	95	94	94	94	92	99	90	87	91
1936	I.	103	105	103	94	94	93	93	92	99	90	87	91
	II.	102	105	102	94	93	93	93	91	99	90	87	90
	III.	102	105	105	94	93	93	93	91	99	92	85	90
1937	IV.	101	105	105	94	93	93	92	90	99	91	83	89
	I.	101	105	105	93	93	93	92	90	99	91	83	89
	II.	101	105	103	93	93	93	91	90	99	90	83	89
	III.	101	105	103	93	93	93	91	90	99	90	83	89
Indexziffern, wenn Durchschnittspreise 1910 = 100													
1932	II.	230	220	194	224	205	202	221	206	191	215	221	189
1933	II.	229	219	219	220	202	195	212	204	188	209	194	200
1934	II.	229	219	217	217	199	193	208	200	185	205	190	197
1935	II.	229	219	214	214	195	188	207	195	181	204	189	193
1936	I.	228	217	208	213	191	186	206	189	180	200	187	178
	II.	226	216	207	212	191	186	205	188	180	199	187	177
	III.	226	216	213	212	191	185	204	186	180	204	183	176
	IV.	225	216	213	211	190	185	203	185	180	202	179	175
1937	I.	225	216	213	210	190	185	202	185	178	201	179	175
	II.	225	216	209	210	189	185	201	185	178	200	178	174
	III.	225	216	209	210	189	185	201	185	178	200	178	174

e8 Die Mietpreisveränderung in Basel von unveränderten Wohnungen von 1936—1937 (je II. Quartal)

Bau- periode	Art der Woh- nungen	Alle Wohnungen			Senkung			Unverändert			Steigerung			
		An- zahl	mit Mieterwechsel	ohne Mieterwechsel	An- zahl	mit Mieterwechsel	ohne Mieterwechsel	An- zahl	mit Mieterwechsel	ohne Mieterwechsel	An- zahl	mit Mieterwechsel	ohne Mieterwechsel	
vor Ende 1920	2 Z	o	3 481	395	3 086	274	98	176	3 116	260	2 856	91	37	54
		m	334	24	310	21	7	14	295	16	279	18	1	17
	3 Z	o	3 198	352	2 846	418	128	290	2 733	204	2 529	47	20	27
		m	873	56	817	122	21	101	734	29	705	17	6	11
	4 Z	o	351	44	307	59	16	43	286	23	263	6	5	1
		m	399	33	366	70	13	57	316	14	302	13	6	7
5 Z	o	30	2	28	4	—	4	26	2	24	—	—	—	
	m	106	8	98	29	6	23	77	2	75	—	—	—	
nach 1920	2 Z	o	1 780	233	1 547	273	69	204	1 461	137	1 324	46	27	19
		m	147	12	135	12	6	6	134	5	129	1	1	—
	3 Z	o	1 589	189	1 400	254	67	187	1 299	99	1 200	36	23	13
		m	530	52	478	59	14	45	462	34	428	9	4	5
	4 Z	o	166	20	146	24	4	20	140	14	126	2	2	—
		m	249	16	233	40	8	32	205	8	197	4	—	4
5 Z	o	76	7	69	14	6	8	61	1	60	1	—	1	
	m	64	11	53	20	7	13	44	4	40	—	—	—	

e9 Berechnung der Mietausgaben der Normalfamilie

Wohnungen	1910	1920	1924	1930	1932	1933	1934	1935				1936			
	1. Dez.	IV	IV	IV	IV	IV	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV
2 Zimmer ohne Mans.	83	127	149	184	189	192	191	190	190	190	190	189	188	188	187
3 „ „ „	119	178	215	268	265	260	256	256	256	255	254	254	253	252	251
Mittelwert	101	152	182	226	227	226	223	223	223	222	221	220	220	220	219
1911—13 1914 1920 1925 1928 1929 1930 1931 1932 1933 1934 1935 1936															
Berechnete Mietausgabe	} II.	} 108 {	114	145	193	213	218	223	226	226	224	224	224	223	220
für Vierteljahr			IV.	114	156	198	216	222	226	230	227	223	223	222	219

f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt
(seit 1923 unverändert)

g) Haushaltsrechnungen

g 1

Zahl und Grösse der Haushaltungen 1912, 1919—1923

Gruppierung der Familien	Zahl der				Zahl der			
	Familien	Personen	Kons.einh.	Quets	Familien	Personen	Kons.einh.	Quets
		pro Familie				pro Familie		
		1912				1919		
I. Sämtliche Familien	78	4,44	2,71	11,14	37	4,62	2,72	11,41
II. Nach Berufen:								
a) Beamte und Angestellte	32	3,97	2,47	10,06	16	4,50	2,53	10,43
b) Arbeiter	46	4,76	2,87	11,90	21	4,71	2,88	12,16
III. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E. (unter 8,5 Quets ¹⁾ . .	24 (25)	2,54	1,87	7,57	4 (11)	2,75	1,88	7,93
b) 2—2½ K. E. (8,5—10,4 Quets ¹⁾ . .	21 (19)	4,24	2,21	8,51	13 (7)	3,46	2,12	9,34
c) 2½—3 K. E. (10,5—12,4 Quets ¹⁾ . .	11 (13)	4,64	2,72	13,14	7 (6)	4,71	2,73	11,67
d) 3 und mehr K. E. (12,5 u. mehr Q. ¹⁾	22 (21)	6,59	4,09	16,55	13 (13)	6,31	3,59	15,35
IV. Nach Einkommen pro Familie:								
a) unter 5000 (unter 2500 ²⁾	29	3,66	2,23	9,15	11	3,45	2,16	8,77
b) 5000—6000 (2500—3300 ²⁾	22	4,05	2,45	10,12	11	5,09	2,90	12,30
c) 6000—7500 (3300—4500 ²⁾	18	5,83	3,66	15,03	10	4,50	2,75	11,40
d) über 7500 (über 4500 ²⁾	9	5,11	2,99	12,28	5	6,40	3,52	15,26
V. Nach Einkommen pro Konsumeinheit:								
a) unter 2000 (unter 1000 ²⁾	22	6,09	3,58	15,03	12	5,75	3,29	13,86
b) 2000—2500 (1000—1250 ²⁾	26	4,00	2,41	9,92	14	4,07	2,51	10,38
c) 2500—3000 (1250—1500 ²⁾	14	3,36	2,19	8,74	7	4,57	2,56	10,93
d) über 3000 (über 1500 ²⁾	16	3,81	2,44	9,89	4	4,25	2,08	8,50
		1920				1921		
I. Sämtliche Familien	24	4,54	2,81	11,57	64	4,66	2,80	11,68
II. Nach Berufen:								
a) Beamte und Angestellte	10	4,60	2,88	11,93	28	4,39	2,59	10,78
b) Arbeiter	14	4,50	2,76	11,31	36	4,86	2,97	12,38
III. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E. (unter 8,5 Quets ¹⁾ . .	3 (5)	2,67	1,87	7,74	10 (11)	2,70	1,87	7,43
b) 2—2½ K. E. (8,5—10,4 Quets ¹⁾ . .	10 (8)	3,50	2,17	9,09	19 (21)	4,00	2,18	9,40
c) 2½—3 K. E. (10,5—12,4 Quets ¹⁾ . .	2 (2)	4,00	2,50	10,50	15 (12)	5,07	2,69	11,41
d) 3 und mehr K. E. (12,5 u. mehr Q. ¹⁾	9 (9)	6,44	3,90	16,13	20 (20)	5,95	3,95	16,57
IV. Nach Einkommen pro Familie:								
a) unter 5000	1	3,00	1,90	7,80	6	4,17	2,15	9,48
b) 5000—6000	8	3,37	2,08	8,56	20	4,35	2,57	10,75
c) 6000—7500	9	5,33	3,24	13,41	19	4,74	2,83	11,84
d) über 7500	6	5,17	3,28	13,43	19	5,05	3,24	13,19
V. Nach Einkommen pro Konsumeinheit:								
a) unter 2000	5	6,60	3,96	16,38	17	6,76	3,95	16,72
b) 2000—2500	4	4,75	3,25	12,77	14	4,00	2,45	10,11
c) 2500—3000	12	3,83	2,25	9,57	19	4,26	2,52	10,59
d) über 3000	3	3,67	2,53	9,93	14	3,29	2,15	8,60
		1922				1923		
I. Sämtliche Familien	50	4,78	2,76	11,61	33	4,91	2,84	11,92
II. Nach Berufen:								
a) Beamte und Angestellte	26	4,54	2,56	10,83	15	4,20	2,61	11,06
b) Arbeiter	24	5,04	2,97	12,46	18	5,50	3,04	12,64
III. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E. (unter 8,5 Quets ¹⁾ . .	9 (9)	3,33	1,89	7,57	3 (6)	2,67	1,87	7,33
b) 2—2½ K. E. (8,5—10,4 Quets ¹⁾ . .	19 (15)	3,95	2,28	9,33	14 (15)	3,93	2,27	9,52
c) 2½—3 K. E. (10,5—12,4 Quets ¹⁾ . .	7 (11)	4,57	2,65	11,01	5 (2)	4,80	2,64	11,31
d) 3 und mehr K. E. (12,5 und mehr Q. ¹⁾	15 (15)	6,80	3,92	16,77	11 (10)	6,82	3,93	16,51
IV. Nach Einkommen pro Familie:								
a) unter 5000	7	4,00	2,31	9,66	4	4,00	2,36	9,76
b) 5000—6000	15	4,33	2,45	10,45	14	4,86	2,84	11,80
c) 6000—7500	16	5,12	3,04	12,74	9	4,44	2,60	10,91
d) über 7500	12	5,33	3,02	12,71	6	6,33	3,55	15,16
V. Nach Einkommen pro Konsumeinheit:								
a) unter 2000	17	5,82	3,38	14,38	10	6,10	3,60	16,00
b) 2000—2500	12	4,67	2,80	11,49	10	4,80	2,78	11,52
c) 2500—3000	6	4,67	2,42	10,65	9	4,22	2,36	9,99
d) über 3000	15	3,73	2,16	8,97	4	3,75	2,20	9,35

¹⁾ Bezieht sich auf die eingeklammerten Zahlen.

²⁾ Für das Jahr 1912.

Anteil der Ausgabengruppen an den Gesamtausgaben 1912, 1919–1923

Ausgabengruppen	1912		1919		1920		1921		1922		1923		Mittel 1919–1923	
	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%	pro K. E. Fr.	%
Nahrungs- und Genussmittel	529	44,8	1 075	50,2	1 128	47,0	1 036	45,3	933	41,1	920	42,5	1 018	45,2
davon Nahrungsmittel . . .	481	40,7	987	46,1	1 035	43,1	959	41,9	864	38,1	857	39,6	940	41,7
Bekleidung	134	11,4	295	13,7	323	13,5	260	11,4	277	12,2	237	11,0	279	12,4
Wohnungsmiete	171	14,5	200	9,3	212	8,8	261	11,4	273	12,0	289	13,4	247	11,0
Wohnungseinrichtung	47	4,0	81	3,8	106	4,4	97	4,3	118	5,2	100	4,6	100	4,5
Heizung und Beleuchtung . .	44	3,7	131	6,1	130	5,4	120	5,2	116	5,1	100	4,6	119	5,3
Reinigung	27	2,3	43	2,0	50	2,1	43	1,9	45	2,0	45	2,1	45	2,0
Gesundheitspflege	30	2,5	35	1,6	36	1,5	40	1,7	41	1,8	34	1,5	37	1,6
Bildung und Erholung	44	3,7	86	4,0	128	5,3	139	6,1	147	6,5	144	6,7	129	5,7
Verkehrsausgaben	23	1,9	34	1,6	51	2,1	45	2,0	40	1,7	32	1,5	41	1,8
Versicherungen	51	4,4	54	2,5	76	3,2	99	4,3	121	5,3	105	4,8	91	4,0
Steuern und Gebühren	21	1,8	35	1,7	56	2,3	50	2,2	61	2,7	51	2,4	51	2,2
Gesellschaftsausg. u. Versch.	59	5,0	74	3,5	105	4,4	97	4,2	99	4,4	106	4,9	96	4,3
Total Ausgaben	1 180	100	2 143	100	2 401	100	2 287	100	2 271	100	2 163	100	2 253	100

Verbrauchsmengen pro Konsumeinheit von Nahrungsmitteln und Bedarfsartikeln für Heizung und Beleuchtung, 1912, 1919–1923

Artikel	Einheit	1912	1919	1920	1921	1922	1923	Mittel 1919/20	Mittel 1919/23	Mittel 1922/23	Für Index!) ange- nommen
Nahrungsmittel											
1. Milch, frische	l	419,0	334,5	358,3	426,0	446,6	427,6	346,4	398,6	437,1	400
2. Butter	kg	5,47	5,53	7,76	7,32	7,97	9,38	6,64	7,59	8,68	8
3. Käse	„	3,88	6,65	6,49	5,38	6,59	7,30	6,57	6,48	6,94	6
4. Eier	St.	174	78	119	177	197	244	98	163	221	180
5. Fett	kg	6,76	8,76	8,30	7,41	6,99	6,77	8,53	7,65	6,88	6
6. Fleisch, total (ohne Wurstw.)	„	36,58	22,59	25,70	26,74	32,94	33,05	24,15	28,21	32,99	32
a) Rindfleisch	„	18,77	14,72	14,92	12,17	15,29	16,79	14,82	14,78	16,04	12
b) Kalbfleisch	„	5,70	1,98	2,46	3,33	3,93	4,61	2,22	3,26	4,27	4
Schweinefl., frisch	„	„	1,03	2,94	3,49	5,94	2,78	1,98	3,24	4,36	3
„ geräuch.	„	„	1,49	2,46	2,32	3,04	2,34	1,98	2,33	2,69	3
c) „ zusammen	„	8,64	2,52	5,40	5,81	8,98	5,12	3,96	5,57	7,05	6
d) Schafffleisch	„	0,18	0,14	0,26	0,34	0,42	0,88	0,20	0,41	0,65	—
e) Pferdefleisch	„	0,08	0,65	0,57	0,80	0,42	0,75	0,61	0,64	0,58	—
f) Anderes Fleisch	„	1,73	1,58	1,22	3,23	1,86	2,68	1,40	2,11	2,27	2
g) Eingeweide	„	1,48	1,00	0,87	1,06	2,04	2,22	0,94	1,44	2,13	2
7. Wurstwaren	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	10
8. Brot	„	148,0	155,7	142,7	148,3	150,8	159,1	149,2	151,3	155,0	160
9. Mehl	„	10,47	14,72	14,45	13,67	14,89	17,32	14,58	15,01	16,10	14
10. Griess	„	2,42	2,36	3,29	3,73	3,40	3,34	2,82	3,22	3,37	3
11. Mais	„	0,78	3,45	0,57	0,55	0,50	1,06	2,01	1,23	0,78	1
12. Reis	„	3,54	7,46	3,55	3,72	4,26	4,15	5,50	4,63	4,20	4
13. Hafer und Gerste	„	2,64	3,51	2,33	2,89	2,50	4,34	2,92	3,11	3,42	3
14. Übrige Mehle	„	0,96	0,35	0,52	0,65	1,22	0,70	0,44	0,69	0,96	—
15. Teigwaren	„	6,88	12,93	12,34	8,85	10,17	9,74	12,64	10,81	9,95	10
16. Speiseöl	l	1,8	2,12	2,61	2,57	2,73	2,63	2,36	2,53	2,68	2
17. Pflanzenfett	kg	0,82	0,67	0,83	1,11	1,50	2,31	0,75	1,28	1,90	—
18. Obst	„	64,5	109,4	87,1	64,4	123,0	84,2	98,2	93,6	103,6	80
19. Südfrüchte	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	2
20. Konfitüren	„	0,36	2,70	1,78	4,01	2,50	1,18	2,24	2,43	1,84	2
21. Bienenhonig	„	0,73	1,37	0,41	0,61	0,88	0,66	0,89	0,79	0,77	1
22. Zucker	„	24,67	24,53	20,68	22,48	31,13	31,79	22,60	26,12	31,46	28
23. Hülsenfrüchte	„	6,95	6,89	8,95	5,10	8,86	5,91	7,92	7,14	7,38	6
24. Kartoffeln	„	89,0	123,7	95,9	86,3	103,7	77,4	109,8	97,4	90,5	88
25. Kaffee und Surrogate	„	4,50	3,46	3,79	4,87	5,22	5,06	3,62	4,48	5,14	4
26. Kakao und Schokolade	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	4
27. Wein	l	„	26,15	20,89	16,43	16,37	19,13	23,52	19,80	17,75	—
Bedarfsartikel											
1. Holz	kg	120,0	240,0	239,0	241,6	211,3	190,4	239,5	204,5	200,8	200
2. Kohle	„	277,0	194,6	147,6	163,7	245,0	236,2	171,1	197,4	240,6	200
3. Gas	m ³	148,0	125,0	132,7	130,5	133,9	126,6	128,8	129,7	130,2	132
4. Elektrischer Strom	kWh	—	24,5	25,6	33,2	37,5	34,3	25,0	31,0	35,9	36

!) Im Statistischen Jahrbuch seit 1924.

*) Tab. g 2 und g 3 siehe Jahrbücher 1925–1928.

h) Indexziffern

h 1

Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch

(Tagesrationen: 1,5 kg Brot, 3 l Milch, 0,5 kg Rindfleisch. — 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 15 Jahren)

Jahre	Brot		Milch		Fleisch		Gesamte Tagesausgabe	Indexziffern für				
	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe		Betrag 1891	von 1900	1911/13 gleich 100	Mittelwert 1919,21	1923/27
1891/1895	-.23	-.42	-.20	-.60	1.58	-.79	1.81	94	107	83	37	49
1896/1900	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	35	47
1901/1905	-.28	-.42	-.20	-.60	1.52	-.76	1.78	92	105	81	36	48
1906/1910	-.33	-.50	-.22	-.66	1.71	-.86	2.02	105	120	92	41	55
1911/1915	-.36	-.54	-.25	-.75	1.95	1.-	2.29	119	135	105	47	62
1916/1920	-.67	1.01	-.33	-.99	4.30	2.15	4.15	215	246	190	85	112
1921/1925	-.58	-.87	-.41	1.22	3.73	1.86	3.95	205	234	180	81	107
1926/1930	-.49	-.73	-.36	1.09	3.55	1.78	3.60	187	213	164	73	98
1931/1935	-.33	-.49	-.32	-.96	3.13	1.57	3.02	156	179	138	62	82
1911/1913	-.34	-.51	-.25	-.75	1.85	-.92	2.19	114	131	100	45	59
1919/1921	-.72	1.08	-.42	1.26	5.12	2.56	4.90	254	290	224	100	133
1923/1927	-.53	-.80	-.38	1.14	3.49	1.75	3.69	191	218	168	75	100
1891	-.32	-.48	-.20	-.60	1.70	-.85	1.93	100	114	88	39	52
1892	-.30	-.45	-.20	-.60	1.60	-.80	1.85	96	110	85	38	50
1893	-.28	-.42	-.20	-.60	1.40	-.70	1.72	89	102	79	35	47
1894	-.25	-.38	-.21	-.63	1.60	-.80	1.81	94	107	83	37	49
1895	-.24	-.36	-.20	-.60	1.60	-.80	1.76	91	104	80	36	48
1896	-.25	-.38	-.20	-.60	1.60	-.80	1.78	92	105	81	36	48
1897	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	36	47
1898	-.32	-.48	-.19	-.57	1.50	-.75	1.80	93	107	82	37	49
1899	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	36	47
1900	-.28	-.42	-.19	-.57	1.40	-.70	1.69	88	100	77	35	46
1901	-.28	-.42	-.19	-.57	1.45	-.73	1.72	89	102	78	35	47
1902	-.28	-.42	-.20	-.60	1.50	-.75	1.77	92	105	81	36	48
1903	-.28	-.42	-.20	-.60	1.50	-.75	1.77	92	105	81	36	48
1904	-.28	-.42	-.20	-.60	1.53	-.77	1.79	93	106	82	37	49
1905	-.30	-.45	-.20	-.60	1.63	-.82	1.90	98	112	87	39	51
1906	-.31	-.47	-.21	-.63	1.70	-.85	1.95	101	115	89	40	53
1907	-.31	-.47	-.22	-.66	1.70	-.85	1.98	103	117	90	40	54
1908	-.34	-.51	-.22	-.66	1.70	-.85	2.02	105	120	92	41	55
1909	-.36	-.54	-.23	-.69	1.70	-.85	2.08	108	123	95	42	56
1910	-.34	-.51	-.24	-.72	1.75	-.88	2.11	109	125	96	43	57
1911	-.33	-.50	-.25	-.75	1.80	-.90	2.15	111	127	98	44	58
1912	-.34	-.51	-.26	-.78	1.83	-.92	2.21	114	131	101	45	60
1913	-.35	-.53	-.25	-.75	1.90	-.95	2.23	116	132	102	46	60
1914	-.34	-.51	-.24	-.72	1.90	-.95	2.18	113	129	100	45	59
1915	-.46	-.69	-.25	-.75	2.30	1.15	2.59	134	153	118	53	70
1916	-.52	-.78	-.26	-.78	2.85	1.43	2.99	155	177	137	61	81
1917	-.65	-.98	-.30	-.90	3.85	1.93	3.81	197	225	174	78	103
1918	-.72	1.08	-.33	-.99	3.96	1.98	4.05	210	240	185	83	110
1919	-.73	1.10	-.33	-.99	5.30	2.65	4.74	246	280	216	97	128
1920	-.74	1.11	-.44	1.32	5.57	2.79	5.22	270	309	238	107	141
1921	-.69	1.03	-.49	1.47	4.49	2.24	4.74	246	280	216	97	128
1922	-.56	-.84	-.38	1.13	3.47	1.73	3.70	192	219	168	75	100
1923	-.54	-.82	-.38	1.12	3.48	1.74	3.68	191	218	168	75	100
1924	-.53	-.80	-.40	1.20	3.60	1.80	3.80	197	225	174	78	103
1925	-.56	-.84	-.40	1.20	3.60	1.80	3.84	199	227	175	78	104
1926	-.52	-.78	-.37	1.12	3.47	1.73	3.63	188	215	166	74	98
1927	-.52	-.78	-.35	1.06	3.33	1.67	3.51	182	208	160	72	95
1928	-.50	-.75	-.37	1.11	3.30	1.65	3.51	182	208	160	72	95
1929	-.46	-.69	-.37	1.11	3.83	1.92	3.72	193	220	170	76	101
1930	-.44	-.66	-.36	1.07	3.83	1.91	3.64	189	215	166	74	99
1931	-.36	-.54	-.34½	1.04	3.56	1.78	3.36	174	199	153	69	91
1932	-.32	-.48	-.32½	-.98	3.38	1.69	3.15	163	186	144	64	85
1933	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
1934	-.31	-.47	-.31	-.93	2.85	1.43	2.83	147	167	129	58	77
1935	-.32	-.48	-.31	-.93	2.90	1.45	2.86	148	169	131	58	78
1936	-.33	-.50	-.31	-.93	3.31	1.66	3.09	160	183	141	63	84

Schluss der Tabelle h 1 siehe Seite 200. Tabelle h 2 siehe letztmals im Jahrbuch 1933.

Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder)

h3 NB. Die Verbrauchsmengen sind aus den Basler Haushaltungsrechnungen 1921 bis 1923 abgeleitet

Artikel	Monatl. Verbrauchsmengen	Monatsmittel 1911/13	Juni 1914	Monatsmittel		Dezember				
				1919/21	1923/27	1931	1932	1933	1934	1935
1. Milch, frische	100 l	25.14	24. —	41.61	38.02	35. —	31. —	31. —	31. —	31. —
2. Butter a) Tafelbutter	1,0 kg	4.16	4. —	7.94	6.13	4.80	5. —	4.80	4.80	4.80
b) Kochbutter	1,0 „	3.18	2.80	7.64	4.73	3.70	4.10	3.70	3.60	3.60
3. Käse, Emmentaler Ia	1,5 „	4.06	3.90	7.07	5.53	5.10	4.20	4.20	4.20	3.90
4. Eier a) Inland-) Mittelpreis	2,5 „	5.30	4.50	18.47	9.68	8. —	7.50	7. —	7.25	6. —
b) Kisten-) (45 St.)										
5. Fett, tier. a) Schweineschmalz	0,75 „	1.44	1.43	3.31	2.19	1.80	1.28	1.50	1.50	1.58
b) Kochfett A.C.V.	0,75 „	1.09	1.05	3.08	1.55	1.28	— .75	— .90	1.05	1.20
6. Rindfleisch, Ia (Einheitspreis A. C. V.)	3,0 „	5.53	5.70	15.34	10.49	9.90	9.60	8.85	8.25	9.45
7. Anderes Fleisch	3,5 „	8.90	9.21	23.80	17.22	15.05	13.35	14.25	12.83	12.59
a) Kalbfleisch, Stotzen	1,0 „	2.71	2.80	6.40	5.44	5.40	4.60	4.80	4.40	4.40
b) Schweinefleisch, frisch	0,75 „	1.79	1.88	5.16	3.49	2.70	2.55	3. —	2.40	2.32
c) „ geräuchert	0,75 „	2.14	2.18	6.48	4.55	3.45	3.15	3.45	2.93	2.77
d) Kaninchenfleisch	0,5 „	1.35	1.40	3.20	2.22	1.80	1.45	1.40	1.50	1.60
e) Eingeweide (Kutteln)	0,5 „	— .91	— .95	2.56	1.52	1.70	1.60	1.60	1.60	1.50
8. Würstwaren	2,5 „	4.99	5.05	11.74	9.41	9.19	7.85	7.23	7.37	7.60
a) Fleischkäse	0,2 „	— .60	— .60	1.27	1.27	1.08	1.04	— .88	— .92	— .92
b) Lyoner, frisch	0,2 „	— .58	— .58	1.44	1.48	1.46	1.32	1.12	1.16	1.14
c) „ geräuchert) Mittelpreis										
d) Schwarzenmagen, gewöhnlicher	0,5 „	— .60	— .60	1.56	— .84	1. —	— .75	— .75	— .75	1. —
e) Frankfurterwurst, gewöhnliche	0,3 „	— .66	— .72	1.55	1.14	1.32	1.14	1.08	1.14	1.14
f) Schübling (Schweinswurst)	3 St.	— .75	— .75	1.53	1.19	1.20	— .90	— .90	— .90	— .90
g) Klöpfer	4 „	— .60	— .60	1.42	1.17	1. —	— .80	— .80	— .80	— .80
h) Landjäger	4 „	— .60	— .60	1.45	1.19	1. —	— .80	— .80	— .80	— .80
i) Wienerli	3 „	— .30	— .30	— .76	— .59	— .53	— .45	— .45	— .45	— .45
k) Griebenwurst	3 „	— .30	— .30	— .76	— .54	— .60	— .45	— .45	— .45	— .45
9. Brot (Vollbrot)	40 kg	13.62	13.60	28.65	21.35	13.20	12.40	12.40	12.40	13.20
10. Mehl (Vollmehl)	3,5 „	1.51	1.54	2.89	2.20	1.16	1.05	1.02	1.02	1.08
11. Andere Mehle	2,8 „	1.33	1.34	3.07	1.87	1.11	1.02	— .94	— .85	1.08
a) Weizengriess, Inland	0,8 „	— .38	— .39	— .91	— .58	— .29	— .26	— .24	— .21	— .29
b) Maisgriess	0,2 „	— .07	— .06	— .15	— .09	— .06	— .05	— .05	— .05	— .05
c) Reis, billigster	1,0 „	— .48	— .50	1.11	— .65	— .40	— .40	— .36	— .28	— .40
d) Gerste	0,4 „	— .21	— .21	— .45	— .28	— .16	— .13	— .13	— .16	— .16
e) Haferflocken	0,4 „	— .19	— .18	— .45	— .27	— .20	— .18	— .16	— .15	— .18
12. Teigwaren, Mittelqualität	2,5 „	1.81	1.80	3.55	2.58	1.75	1.63	1.38	1.30	1.32
13. Speiseöl	0,6 „	— .72	— .78	2.16	1.15	— .66	— .60	— .48	— .42	— .72
14. Pflanzenfett (Kokosfett)	0,4 „	— .71	— .76	1.63	— .87	— .44	— .44	— .36	— .40	— .40
15. Obst, Südfrüchte u. Konfitüren	21,0 „	7.69	20.45	11.09	10.31	5.73	9.15	9.15	5.11	6.24
a) Kochäpfel, vorjähr. Oktoberpreis	10,0 „	2.47	3.60	3.25	3.56	1.50	3. —	2.50	1.50	2. —
b) Tafeläpfel, Tagespreis	10,0 „	4.60	16. —	6.35	5.54	3.50	5.50	6. —	3. —	3.50
c) Orangen	0,5 „	— .19	— .40	— .57	— .49	— .23	— .25	— .25	— .26	— .29
d) Konfitüre, offen, billigste	0,5 „	— .43	— .45	— .92	— .72	— .50	— .40	— .40	— .35	— .45
16. Bienenhonig, schweizer	0,2 „	— .58	— .92	1.44	1. —	— .88	— .92	— .84	— .70	— .70
17. Zucker a) billigste Sorte	4,0 „	2.12	1.84	6.31	2.94	1.20	1.16	1.04	— .84	1.48
b) Würfel, Paket	3,0 „	1.89	1.68	5.51	2.64	1.38	1.26	1.20	1.08	1.50
18. Hülsenfrüchte a) Erbsen	1,0 „	— .56	— .54	1.58	1.06	— .60	— .50	— .50	— .70	— .60
b) Bohnen, weisse	0,5 „	— .24	— .21	— .75	— .28	— .20	— .15	— .13	— .13	— .15
19. Kartoffeln a) vorjähriger Oktoberpreis	12,0 „	1.33	1.32	2.57	2.18	1.68	1.56	1.44	1.56	1.50
b) Tagespreis	10,0 „	1.17	2.80	2.44	2.24	2. —	1.80	1.60	1.50	2. —
20. Kaffee, geröst. a) Sorte II A.C.V.	0,5 „	1.41	1.50	2.34	2.35	1.80	1.60	1.60	1.40	1.40
b) „ III	0,5 „	1.30	1.20	2.02	1.93	1. —	1. —	1.20	1.10	1.10
21. Kakao usw. a) Kakao Union	0,5 „	1.24	1.20	2.58	1.13	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —
b) Schok. Ménage	0,5 „	1.12	1. —	2.02	1.58	1.10	1.10	1.06	1.06	— .94
A) Nahrungsmittel . . . . .	.	104.14	116.12	222.60	164.61	130.71	122.97	120.77	114.42	118.13
1. Brennholz, Buchen, Vierschnitt A.C.V.	50 kg	2.10	2.10	5.97	4.04	3.50	3. —	3. —	3. —	3. —
2. Kohlen, belg. Würfel, mittl. Korn	15 „	— .93	— .93	2.99	1.81	1.56	1.47	1.47	1.35	1.29
3. Koks, Gaskoks gebr. (Gaswerkpreis)	15 „	— .54	— .54	2.83	1.18	— .95	— .87	— .87	— .87	— .90
4. Braunk'bricketts, Union (A.C.V.)	20 „	— .80	— .80	2.77	1.53	1.20	1.20	1.20	1.20	1.16
5. Gas	33 m ³	4.95	4.95	13.35	8.88	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43
6. Elektr. Strom (Einfachtarif)	9KWh	5.40	4.50	5.05	4.95	4.50	4.50	4.05	4.05	4.05
7. Seife, weisse Kern (A. C. V.)	1,5 kg	1.16	1.28	4.31	2.23	1.32	1.13	1.05	1.05	1.05
8. Andere Reinigungsmittel ¹⁾	1.16	1.28	4.31	2.23	1.32	1.13	1.05	1.05	1.05
B) Andere Bedarfsartikel . . . . .	.	17.04	16.38	41.58	26.85	21.78	20.73	20.12	20. —	19.93
Zusammen A) und B) . . . . .	.	121.18	132.50	264.18	191.46	152.49	143.70	140.89	134.42	138.06

¹⁾ Gleicher Geldbetrag wie für Seife.

für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel. — Grundlage der Basler Monatsindexziffer

und in runden Beträgen eingestellt. Erfasst sind ca. 87% der gesamten Nahrungsmittelausgaben. h 3

1936

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
31.—	31.—	31.—	31.—	31.—	31.—	31.—	31.—	31.—	31.—	31.—	31.—
4.80	4.80	4.80	4.80	4.80	4.80	4.80	4.80	4.80	4.80	4.80	4.80
3.60	3.60	3.60	3.60	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—
3.90	3.90	3.90	3.90	3.90	3.90	3.90	3.90	3.90	3.90	3.90	3.90
6.—	5.—	4.50	4.—	4.25	4.25	4.25	4.25	4.50	5.50	5.75	5.50
1.58	1.58	1.58	1.58	1.57	1.57	1.57	1.57	1.57	1.57	1.57	1.57
1.20	1.20	1.35	1.35	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20
9.45	9.45	9.45	9.90	9.90	9.90	9.90	9.90	9.90	10.50	10.50	10.50
12.08	11.93	11.83	12.03	12.43	12.43	12.43	13.03	12.99	13.10	13.55	13.53
4.—	3.80	3.80	4.—	4.40	4.40	4.40	4.40	4.40	4.40	4.80	4.80
2.21	2.40	2.40	2.40	2.40	2.40	2.40	2.70	2.59	2.70	2.70	2.70
2.77	2.63	2.63	2.63	2.63	2.63	2.63	2.93	3.—	3.—	3.—	2.93
1.60	1.60	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.55	1.60
1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50
7.60	7.60	7.60	7.66	8.28	8.28	8.28	8.28	8.28	8.28	8.28	8.28
—92	—92	—92	—92	—92	—92	—92	—92	—92	—92	—92	—92
1.14	1.14	1.14	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20
1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—
1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14
—90	—90	—90	—90	1.05	1.05	1.05	1.05	1.05	1.05	1.05	1.05
—80	—80	—80	—80	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—
—80	—80	—80	—80	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—
—45	—45	—45	—45	—52	—52	—52	—52	—52	—52	—52	—52
—45	—45	—45	—45	—45	—45	—45	—45	—45	—45	—45	—45
13.20	13.20	13.20	13.20	13.20	13.20	13.20	13.20	13.20	13.20	13.20	13.20
1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08
1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08	1.08
—29	—29	—29	—29	—29	—29	—29	—29	—29	—29	—29	—29
—05	—05	—05	—05	—05	—05	—05	—05	—05	—05	—05	—05
—40	—40	—40	—40	—40	—40	—40	—40	—40	—40	—40	—40
—16	—16	—16	—16	—16	—16	—16	—16	—16	—16	—16	—16
—18	—18	—18	—18	—18	—18	—18	—18	—18	—18	—18	—18
1.42	1.42	1.42	1.42	1.42	1.42	1.42	1.42	1.42	1.42	1.42	1.42
—72	—78	—78	—78	—78	—78	—78	—78	—78	—78	—78	—78
—40	—40	—56	—56	—56	—56	—56	—56	—56	—56	—56	—56
6.68	6.65	7.18	9.18	10.18	12.23	12.30	7.83	8.90	9.40	9.40	9.70
2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	3.50	3.50	3.50
4.—	4.—	4.50	6.50	7.50	9.50	9.50	5.—	6.—	5.—	5.—	5.50
—23	—25	—28	—28	—28	—33	—40	—43	—50	—50	—50	—30
—45	—40	—40	—40	—40	—40	—40	—40	—40	—40	—40	—40
—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—70	—76	—76	—76
1.52	1.52	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60
1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.56	1.56	1.56	1.56	1.56
—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60	—60
—15	—15	—15	—15	—15	—15	—15	—15	—15	—15	—15	—15
1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.74	1.74	1.74
2.—	2.20	2.20	2.20	2.20	3.20	2.80	2.—	1.80	1.80	2.—	2.—
1.40	1.40	1.40	1.40	1.40	1.40	1.40	1.40	1.40	1.40	1.40	1.40
1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.20
1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—
—94	—94	—94	—94	—94	—94	—94	—94	—94	—94	—94	—94
118.20	117.28	117.60	119.81	122.32	125.37	125.04	120.43	121.51	124.02	124.92	125.05
3.—	3.—	3.—	3.—	2.65	2.65	2.90	2.95	2.95	3.—	3.15	3.15
1.29	1.29	1.29	1.29	1.29	1.22	1.23	1.24	1.24	1.25	1.38	1.38
—90	—90	—90	—90	—90	—88	—88	—89	—90	—90	1.06	1.06
1.16	1.16	1.16	1.16	1.16	1.13	1.14	1.15	1.15	1.16	1.33	1.33
7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43
4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05
1.05	1.05	1.13	1.13	1.13	1.13	1.13	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20
1.05	1.05	1.13	1.13	1.13	1.13	1.13	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20
19.93	19.93	20.09	20.09	19.74	19.62	19.89	20.11	20.12	20.19	20.80	20.80
138.13	137.21	137.69	139.90	142.06	144.99	144.93	140.54	141.63	144.21	145.72	145.85

Jahre und Monate	Brot		Milch		Fleisch		Gesamte Tagesausgabe	Indexziffern für				
	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe		Betrag von 1891	1900	1911/13 gleich 100	Mittelwert 1919/21	1923/27
1932 März . . .	-.33	-.49	-.34	1.02	3.50	1.75	3.26	169	193	149	67	88
Juni . . .	-.32	-.48	-.32	-.96	3.50	1.75	3.19	165	189	146	65	86
September	-.32	-.48	-.32	-.96	3.36	1.68	3.12	162	185	142	64	85
Dezember .	-.31	-.47	-.31	-.93	3.20	1.60	3.-	155	178	137	61	81
1933 März . . .	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
Juni . . .	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
September	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
Dezember .	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
1934 März . . .	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
Juni . . .	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
September	-.31	-.47	-.31	-.93	2.75	1.38	2.78	144	165	127	57	75
Dezember .	-.31	-.47	-.31	-.93	2.75	1.38	2.78	144	165	127	57	75
1935 Januar . .	-.31	-.47	-.31	-.93	2.75	1.38	2.78	144	165	127	57	75
Februar . .	-.31	-.47	-.31	-.93	2.75	1.38	2.78	144	165	127	57	75
März . . .	-.31	-.47	-.31	-.93	2.75	1.38	2.78	144	165	127	57	75
April . . .	-.31	-.47	-.31	-.93	2.75	1.38	2.78	144	165	127	57	75
Mai	-.31	-.47	-.31	-.93	2.75	1.38	2.78	144	165	127	57	75
Juni	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
Juli	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
August . . .	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
September	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
Oktober . .	-.33	-.50	-.31	-.93	2.95	1.48	2.91	151	172	133	59	79
November .	-.33	-.50	-.31	-.93	3.15	1.58	3.01	156	178	137	61	82
Dezember .	-.33	-.50	-.31	-.93	3.15	1.58	3.01	156	178	137	61	82
1936 Januar . .	-.33	-.50	-.31	-.93	3.15	1.58	3.01	156	178	137	61	82
Februar . .	-.33	-.50	-.31	-.93	3.15	1.58	3.01	156	178	137	61	82
März	-.33	-.50	-.31	-.93	3.15	1.58	3.01	156	178	137	61	82
April	-.33	-.50	-.31	-.93	3.30	1.65	3.08	160	182	141	63	84
Mai	-.33	-.50	-.31	-.93	3.30	1.65	3.08	160	182	141	63	84
Juni	-.33	-.50	-.31	-.93	3.30	1.65	3.08	160	182	141	63	84
Juli	-.33	-.50	-.31	-.93	3.30	1.65	3.08	160	182	141	63	84
August . . .	-.33	-.50	-.31	-.93	3.30	1.65	3.08	160	182	141	63	84
September	-.33	-.50	-.31	-.93	3.30	1.65	3.08	160	182	141	63	84
Oktober . .	-.33	-.50	-.31	-.93	3.50	1.75	3.18	165	188	145	65	86
November .	-.33	-.50	-.31	-.93	3.50	1.75	3.18	165	188	145	65	86
Dezember .	-.33	-.50	-.31	-.93	3.50	1.75	3.18	165	188	145	65	86

Die Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch 1891–1930

Tagesration: 1,5 kg Brot, 3 l Milch, 0,5 kg Rindfleisch; 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 15 Jahren
Indexziffern für Mittelwert 1911–1913 = 100

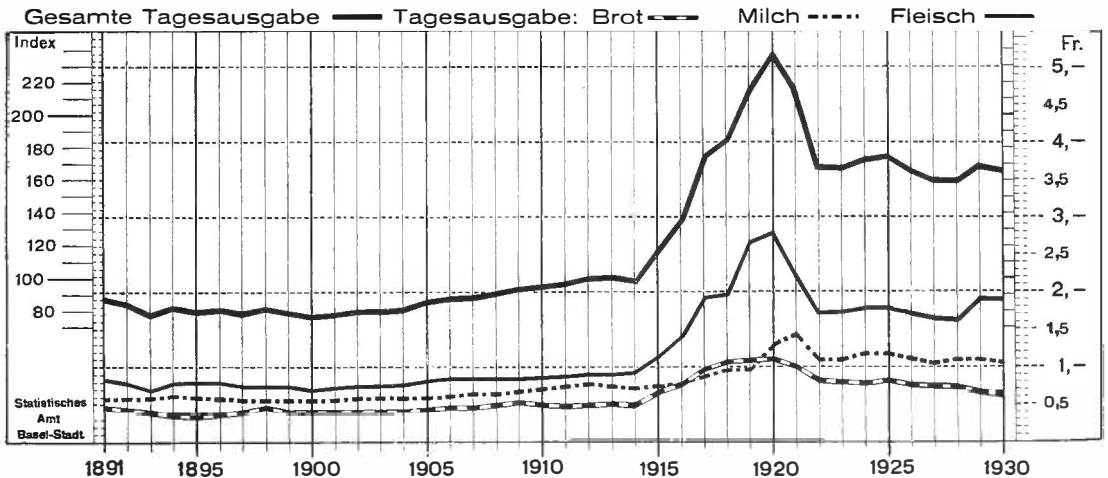


Tabelle h 2 siehe Jahrbuch 1933.

Monatsausgaben für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Nahrungsmittel													
1917	150.49	151.31	156.61	161.31	168.93	172.73	180.31	178.96	183.08	180.13	183.40	181.65	2048.91
1918	185.33	190.73	193.36	198.23	214.18	226.77	231.60	230.99	225.89	228.60	229.13	228.31	2583.12
1919	226.39	229.24	231.03	236.95	246.49	242.48	237.39	232.71	223.39	216.91	219.78	222.18	2764.94
1920	225.52	221.90	216.05	220.35	227.27	224.68	228.22	233.92	235.43	238.27	233.72	226.44	2731.77
1921	230.77	223.84	224.05	211.10	208.79	206.67	210.33	208.52	204.46	199.54	193.03	193.59	2514.69
1922	186.71	180.20	176.77	171.50	165.44	165.61	165.97	156.10	156.38	155.05	157.27	157.40	1994.40
1923	155.97	154.41	156.78	159.44	161.87	162.51	162.33	164.57	168.04	171.37	174.73	174.58	1966.60
1924	174.60	174.07	173.61	173.11	172.88	172.56	173.25	173.10	171.57	170.80	172.10	172.51	2074.16
1925	171.56	167.79	169.07	167.23	166.20	166.26	166.25	165.63	169.57	166.99	165.64	165.40	2007.59
1926	166.13	164.38	162.86	161.34	159.84	158.81	160.56	158.83	156.03	157.39	160.66	160.51	1926.84
1927	158.39	159.50	157.93	156.70	157.25	159.45	160.01	159.51	158.14	157.42	158.57	158.67	1901.54
1928	158.49	157.54	155.19	154.76	157.47	158.68	157.83	157.27	158.97	161.05	164.45	163.19	1904.89
1929	165.67	165.36	165.85	160.12	160.81	162.61	161.65	160.49	159.41	158.09	155.06	158.24	1933.36
1930	153.23	153.23	152.79	150.07	148.78	149.57	147.86	150.20	150.10	157.68	155.29	155.33	1824.13
1931	154.52	152.31	149.67	147.95	147.18	148.02	147.67	143.14	143.54	133.70	132.61	130.71	1731.02
1932	130.54	129.19	128.36	127.14	131.35	130.38	129.48	123.05	122.62	124.09	123.11	122.97	1522.28
1933	120.57	119.40	118.28	118.88	122.29	125.70	124.86	119.46	123.39	119.96	121.19	120.77	1454.75
1934	120.02	119.72	119.34	121.36	120.98	122.22	121.71	116.19	114.89	113.61	114.78	114.42	1419.24
1935	113.30	112.38	111.86	114.56	114.80	117.82	119.34	116.49	114.78	115.06	117.35	118.13	1385.87
1936	118.20	117.28	117.60	119.81	122.32	125.37	125.04	120.43	121.51	124.02	124.92	125.05	1461.55
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung													
1917	21.13	21.38	22.83	22.83	23.03	23.85	23.94	26.40	29.—	29.98	30.15	33.15	307.67
1918	33.31	33.31	33.31	32.81	34.76	40.25	46.85	47.75	47.75	47.75	47.75	47.75	493.35
1919	47.75	47.75	46.85	46.18	46.18	45.09	41.52	41.52	41.49	45.35	45.35	43.88	538.91
1920	43.88	44.18	43.94	43.85	43.11	43.34	43.34	45.93	46.03	45.85	43.94	43.94	531.33
1921	43.56	42.61	41.41	40.31	35.73	32.58	31.93	32.17	32.17	31.92	31.27	31.12	426.78
1922	30.82	30.46	30.46	30.46	30.35	30.35	30.21	30.21	30.21	30.33	30.33	30.33	364.52
1923	28.78	28.93	29.08	29.08	29.08	29.44	29.44	29.44	29.50	29.70	29.70	29.70	351.87
1924	28.86	28.86	28.86	28.56	28.56	28.56	28.53	28.18	28.09	28.12	28.12	28.12	341.42
1925	26.26	26.26	26.26	26.26	25.91	25.91	25.91	25.71	25.71	25.71	25.71	25.71	311.32
1926	25.71	25.56	25.56	25.56	25.56	25.47	25.47	25.47	25.47	25.47	26.03	26.09	307.42
1927	25.52	25.52	25.52	25.19	25.04	24.83	24.83	24.83	24.83	24.83	24.08	24.08	299.10
1928	24.08	24.08	24.08	24.08	24.08	23.96	23.90	23.90	23.90	24.03	24.03	24.03	288.15
1929	23.61	23.61	23.61	23.61	23.61	23.57	23.57	23.57	23.57	24.15	24.15	24.15	284.78
1930	24.15	24.15	24.15	24.15	24.15	23.50	23.12	23.12	23.12	23.—	23.—	23.—	282.61
1931	23.—	23.—	22.60	22.60	22.60	22.14	22.14	21.78	21.78	21.78	21.78	21.78	266.98
1932	21.78	21.78	21.40	20.90	20.76	20.73	20.73	20.73	20.73	20.73	20.73	20.73	251.73
1933	20.28	20.28	20.28	20.28	20.28	20.28	20.28	20.28	20.28	20.28	20.12	20.12	243.04
1934	20.12	20.12	20.12	20.12	19.55	19.48	19.56	19.88	19.88	20.—	20.—	20.—	238.83
1935	20.03	20.03	20.03	20.03	19.58	19.35	19.46	19.85	19.85	19.93	19.93	19.93	238.—
1936	19.93	19.93	20.09	20.09	19.74	19.62	19.89	20.11	20.12	20.19	20.80	20.80	241.31
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen													
1917	171.62	172.69	179.44	184.14	191.96	196.58	204.25	205.36	212.08	210.11	213.55	214.80	2356.58
1918	218.64	224.04	226.67	231.04	248.94	267.02	278.45	278.74	273.64	276.35	276.88	276.06	3076.47
1919	274.14	276.99	277.88	283.13	292.67	287.57	278.91	274.23	264.88	262.26	265.13	266.06	3303.85
1920	269.40	266.08	259.99	264.20	270.38	268.02	271.56	279.85	281.46	284.12	277.66	270.38	3263.10
1921	274.33	266.45	265.46	251.41	244.52	239.25	242.26	240.69	236.63	231.46	224.30	224.71	2941.47
1922	217.53	210.66	207.23	201.96	195.79	195.96	196.18	186.31	186.59	185.38	187.60	187.73	2358.92
1923	184.75	183.34	185.86	188.52	190.95	191.95	191.77	194.01	197.54	201.07	204.43	204.28	2318.47
1924	203.46	202.93	202.47	201.67	201.44	201.12	201.78	201.28	199.66	198.92	200.22	200.63	2415.58
1925	197.82	194.05	195.33	193.49	192.11	192.17	192.16	191.34	195.28	192.70	191.35	191.11	2318.91
1926	191.84	189.94	187.92	186.90	185.40	184.28	186.03	184.30	181.50	182.86	186.69	186.60	2234.26
1927	183.91	185.02	183.45	181.89	183.29	184.28	184.84	184.34	182.97	182.25	182.65	182.75	2200.64
1928	182.57	181.62	179.27	178.84	181.55	182.64	181.73	181.17	182.87	185.08	188.48	187.22	2193.04
1929	189.28	188.97	189.46	183.73	184.42	186.18	185.22	184.06	182.98	182.24	179.21	182.39	2218.14
1930	177.38	177.38	177.94	174.22	172.93	173.07	170.98	173.32	173.22	180.68	178.29	178.33	2107.74
1931	177.52	175.31	172.27	170.55	169.78	170.16	169.81	164.92	165.32	155.48	154.39	152.49	1998.—
1932	152.32	150.97	149.76	148.04	152.11	151.11	150.21	143.78	143.35	144.82	143.84	143.70	1774.01
1933	140.85	139.68	138.56	139.16	142.57	145.98	145.14	139.74	143.67	140.24	141.31	140.89	1697.79
1934	140.14	139.84	139.46	141.48	140.53	141.70	141.27	136.07	134.77	133.61	134.78	134.42	1658.07
1935	133.33	132.41	131.89	134.59	134.38	137.17	138.80	136.34	134.63	134.99	137.28	138.06	1623.87
1936	138.13	137.21	137.69	139.90	142.06	144.99	144.93	140.54	141.63	144.21	145.72	145.85	1702.86

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
Nahrungsmittel allein (mittl. Nahrungsmittelausgabe 1911—1913 Fr. 104.14)													
1927	152	153	152	151	151	153	154	153	152	151	152	152	152
1928	152	151	149	149	151	152	152	151	153	155	158	157	152
1929	159	159	159	154	154	156	155	154	153	152	149	152	155
1930	147	147	147	144	143	144	142	144	144	151	149	149	146
1931	148	146	144	142	141	142	142	137	138	128	127	126	139
1932	125	124	123	122	126	125	124	118	118	119	118	118	122
1933	116	115	114	114	117	121	120	115	119	115	116	116	116
1934	115	115	115	117	116	117	117	112	110	109	110	110	114
1935	109	108	107	110	110	113	115	112	110	110	113	113	111
1936	114	113	113	115	117	120	120	116	117	119	120	120	117
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (mittl. Ausgabe Fr. 17.04)													
1927	148	148	148	148	147	146	146	146	146	146	141	141	146
1928	141	141	141	141	141	141	140	140	140	141	141	141	141
1929	139	139	139	139	139	139	138	138	138	142	142	142	139
1930	142	142	142	142	142	138	136	136	136	135	135	135	138
1931	135	135	133	133	133	130	128	128	128	128	128	128	131
1932	128	128	126	123	122	121	121	121	121	121	121	121	123
1933	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119	118	118	119
1934	118	118	118	118	115	114	115	117	117	117	117	117	117
1935	118	118	118	118	115	114	114	116	116	117	117	117	116
1936	117	117	118	118	116	115	117	118	118	118	122	122	118
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (mittl. Ausgabe 1911—1913 Fr. 121.18)													
1927	152	153	151	150	150	152	152	151	151	150	151	151	151
1928	151	150	148	148	150	151	150	149	151	153	156	154	151
1929	156	156	156	152	152	154	153	152	151	150	148	150	153
1930	146	146	147	144	143	143	141	143	143	149	147	147	145
1931	146	145	142	141	140	140	140	136	136	128	127	126	137
1932	126	125	124	122	125	125	124	119	118	119	119	119	122
1933	116	115	114	115	118	120	120	115	119	116	117	116	117
1934	116	115	115	117	116	117	117	112	111	110	111	111	114
1935	110	109	109	111	111	113	115	113	111	111	113	114	112
1936	114	113	114	115	115	120	120	116	117	119	120	120	117

Nahrungsmittel (Ausgabe im Juni 1914: Fr. 116.12)													
1929	143	142	143	138	139	140	139	138	137	136	134	136	139
1930	132	132	132	129	128	129	127	129	129	136	134	134	131
1931	133	131	129	127	127	127	127	123	124	115	114	113	124
1932	112	111	111	109	113	112	112	106	106	107	106	106	109
1933	104	103	102	102	105	108	108	103	106	103	104	104	104
1934	103	103	103	105	104	105	105	100	99	98	99	99	102
1935	98	97	96	99	99	101	103	100	99	99	101	102	99
1936	102	101	101	103	105	108	108	104	105	107	108	108	105
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (Ausgabe im Juni 1914: Fr. 16.38)													
1929	144	144	144	144	144	144	144	144	144	147	147	147	145
1930	147	147	147	147	147	143	141	141	141	140	140	140	144
1931	140	140	138	138	138	135	135	133	133	133	133	133	135
1932	133	133	131	128	127	127	127	127	127	127	127	127	128
1933	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	123	123	124
1934	123	123	123	123	119	119	119	121	121	122	122	122	121
1935	122	122	122	122	120	118	119	121	121	122	122	122	121
1936	122	122	123	123	121	120	121	123	123	123	127	127	123
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (Ausgabe im Juni 1914: Fr. 132.50)													
1929	143	143	143	139	139	141	140	139	138	138	135	138	140
1930	134	134	134	131	130	131	129	131	131	136	135	135	133
1931	134	132	130	129	128	128	128	124	125	117	117	115	126
1932	115	114	113	112	115	114	113	109	108	109	109	108	112
1933	106	105	105	105	108	110	110	105	108	106	107	106	107
1934	106	106	105	107	106	107	107	103	102	101	102	101	104
1935	101	100	100	102	101	103	105	103	102	102	104	104	102
1936	104	104	104	106	107	109	109	106	107	109	110	110	107

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
Nahrungsmittel allein (mittlere Nahrungsmittelausgabe 1919—1921: Fr. 222.54)													
1928	71	71	70	70	71	71	71	71	71	72	74	73	71
1929	74	74	75	72	72	73	73	72	72	71	70	71	72
1930	69	69	69	67	67	67	66	67	67	71	70	70	68
1931	69	68	67	66	66	67	66	64	64	60	60	59	65
1932	59	58	58	57	59	59	58	55	55	56	55	55	57
1933	54	54	53	53	55	56	56	54	55	54	54	54	54
1934	54	54	54	55	54	55	55	52	52	51	52	51	53
1935	51	51	50	51	52	53	54	52	52	52	53	53	52
1936	53	53	53	54	55	56	56	54	55	56	56	56	55
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (mittlere Ausgabe Fr. 41.58)													
1928	58	58	58	58	58	58	57	57	57	58	58	58	58
1929	57	57	57	57	57	57	57	57	57	58	58	58	57
1930	58	58	58	58	58	57	56	56	56	55	55	55	57
1931	55	55	54	54	54	53	53	52	52	52	52	52	54
1932	52	52	51	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
1933	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	48	48	49
1934	48	48	48	48	47	47	47	48	48	48	48	48	48
1935	48	48	48	48	47	47	47	48	48	48	48	48	48
1936	48	48	48	48	47	47	48	48	48	49	50	50	48
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (Ausgabemittel: Fr. 264.12)													
1928	69	69	68	68	69	69	69	69	69	70	71	71	69
1929	72	72	72	70	70	71	70	70	69	69	68	69	70
1930	67	67	67	66	65	66	65	66	66	68	68	68	66
1931	67	66	65	65	64	64	64	62	63	59	58	58	63
1932	58	57	57	56	58	57	57	54	54	55	54	54	56
1933	53	53	52	53	54	55	55	53	54	53	54	53	54
1934	53	53	53	54	53	54	54	52	51	51	51	51	52
1935	50	50	50	51	51	52	53	52	51	51	52	52	51
1936	52	52	52	53	54	55	55	53	54	55	55	55	54

Nahrungsmittel allein (mittlere Ausgabe Fr. 164.63)													
1928	96	96	94	94	96	96	96	96	97	98	100	99	96
1929	101	100	101	97	98	99	98	98	97	96	94	96	98
1930	93	93	93	91	90	91	90	91	91	96	94	94	92
1931	94	93	91	90	89	90	90	87	87	81	81	79	88
1932	79	78	78	77	80	79	79	75	75	75	75	75	77
1933	73	73	72	72	74	76	76	73	75	73	74	73	74
1934	73	73	72	74	73	74	74	71	70	69	70	70	72
1935	69	68	68	70	70	72	73	71	70	70	71	72	70
1936	72	71	71	73	74	76	76	73	74	75	76	76	74
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (mittlere Ausgabe Fr. 26.85)													
1928	90	90	90	90	89	89	89	89	89	89	89	89	89
1929	88	88	88	88	88	88	88	88	88	90	90	90	88
1930	90	90	90	90	90	88	86	86	86	86	86	86	88
1931	86	86	84	84	84	82	82	81	81	81	81	81	83
1932	81	81	80	78	77	77	77	77	77	77	77	77	78
1933	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	75	75	75
1934	75	75	75	75	73	73	73	74	74	74	74	74	74
1935	75	75	75	75	73	72	72	74	74	74	74	74	74
1936	74	74	75	75	74	73	74	75	75	75	77	77	75
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (Ausgabe Fr. 191.48)													
1927	96	97	96	95	95	96	97	96	96	95	95	95	96
1928	95	95	94	93	95	95	95	95	96	97	98	98	95
1929	99	99	99	96	96	97	97	96	96	95	94	95	95
1930	93	93	93	91	90	90	89	90	90	94	93	93	92
1931	93	92	90	89	89	89	89	86	86	81	81	80	87
1932	80	79	78	77	79	79	78	75	75	76	75	75	77
1933	74	73	72	73	74	76	76	73	75	73	74	74	74
1934	73	73	73	74	73	74	74	71	70	70	70	70	72
1935	70	69	69	70	70	72	73	71	70	70	72	72	71
1936	72	72	72	73	74	76	76	73	74	75	76	76	74

Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder)

h₉ NB. Die Ausgaben für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel sind aus den Monatsausgaben (siehe h₈) abgeleitet.
Die Ausgaben für Miete sind eine Art Mittelpreis

Jahre	Vierteljahre	Nahrungsmittel									
		1 a Milch	1 b Milch- produkte (Butter, Käse)	2 Eier	3 Fett und Speiseöle	4 Fleisch- u. Wurst- waren	5 a Brot	5 b Übrige Zerealien (Mehl, Teigw.)	6 Obst, Süd- früchte u. Konfitüre	7 Zucker und Honig	8 Kartoffeln u. Hülsen- früchte
1911/13		75.41	34.21	15.92	11.90	58.25	40.87	13.95	23.06	13.75	9.89
II. 1914		72.-	32.60	13.60	12.06	59.88	40.80	14.04	51.-	13.32	11.21
1919/21		124.83	67.95	55.41	30.53	152.44	85.96	28.56	33.25	39.79	22.01
1923/27		114.05	49.15	29.04	17.31	111.34	64.06	19.96	30.93	19.75	17.29
1924	I.	120.-	52.05	32.53	17.94	119.58	62.40	19.05	38.30	23.88	17.65
	II.	120.-	49.35	25.96	17.27	118.88	62.40	19.13	42.75	24.11	19.-
	III.	120.-	49.35	28.65	16.98	118.88	62.40	19.17	41.05	22.54	18.50
	IV.	120.-	51.50	35.03	17.81	117.54	66.40	20.50	24.75	20.94	18.94
1925	I.	120.-	51.10	30.54	17.77	114.-	68.80	22.01	23.40	19.74	18.26
	II.	120.-	48.25	26.84	17.53	111.09	68.40	21.81	25.05	19.46	18.86
	III.	120.-	49.-	29.08	17.49	108.79	68.40	21.51	28.50	17.60	18.88
	IV.	120.-	50.70	33.63	17.49	108.80	62.40	20.12	32.15	16.36	14.18
1926	I.	118.-	47.70	31.27	17.37	106.92	62.40	19.81	36.35	16.02	14.63
	II.	115.-	47.80	25.43	17.13	104.52	62.40	19.71	36.75	16.02	13.03
	III.	110.-	45.95	26.83	17.13	105.47	62.40	19.68	33.85	15.78	16.13
	IV.	106.-	46.30	32.35	17.06	108.47	62.40	19.64	29.55	16.70	17.89
1927	I.	102.-	46.80	29.-	16.92	105.82	62.40	19.54	34.89	17.66	19.29
	II.	104.-	45.90	22.75	16.92	106.57	62.40	19.50	36.65	17.82	20.19
	III.	106.-	46.45	26.75	16.92	107.32	62.40	19.46	33.75	17.92	19.99
	IV.	110.-	49.-	30.50	16.92	106.07	62.40	19.38	25.05	17.16	17.48
1928	I.	111.-	48.40	29.25	16.92	102.32	62.40	19.43	25.73	17.34	17.73
	II.	111.-	48.10	22.50	16.86	103.12	60.-	19.59	31.-	17.26	20.38
	III.	111.-	48.20	24.75	16.62	104.82	58.40	18.92	33.45	16.68	19.33
	IV.	113.-	50.60	32.25	16.50	106.55	56.80	18.54	38.50	16.44	17.56
1929	I.	111.-	50.50	37.25	16.36	103.31	55.20	18.21	48.43	16.16	18.56
	II.	111.-	47.80	23.25	16.20	104.21	55.20	18.21	49.01	15.70	21.06
	III.	111.-	49.60	26.-	16.35	111.66	54.40	17.86	39.80	15.22	17.76
	IV.	109.-	52.30	32.-	16.65	115.15	53.60	17.60	22.65	14.72	16.22
1930	I.	108.-	51.10	25.38	16.41	114.05	54.40	17.18	22.43	14.14	15.96
	II.	108.-	45.70	21.-	15.97	114.57	53.60	16.-	23.98	13.28	17.16
	III.	107.-	46.60	24.75	15.63	115.20	52.80	15.26	23.85	12.30	16.89
	IV.	104.-	46.90	30.50	15.55	114.06	49.60	14.29	49.78	11.60	14.34
1931	I.	102.-	47.90	23.75	14.67	111.86	46.80	13.47	53.56	11.52	14.49
	II.	102.-	45.80	18.26	13.69	108.42	43.60	13.10	54.-	11.52	17.09
	III.	105.-	44.80	20.75	13.47	107.25	42.-	12.66	47.12	11.36	14.64
	IV.	105.-	42.70	23.25	12.70	105.79	40.40	12.23	16.73	10.38	12.94
1932	I.	103.-	43.10	19.-	11.61	102.46	39.60	12.06	18.83	10.38	13.35
	II.	98.-	42.-	15.38	10.71	98.51	39.20	11.90	33.80	10.18	14.85
	III.	96.-	41.40	18.25	9.50	92.24	38.40	11.46	31.25	9.90	12.65
	IV.	94.-	40.40	22.25	9.21	93.38	38.-	11.18	26.20	10.02	11.43
1933	I.	93.-	39.30	17.13	8.95	88.35	37.20	11.06	27.01	10.02	12.03
	II.	93.-	38.50	14.26	8.91	89.60	37.20	10.74	38.-	10.26	12.18
	III.	93.-	38.10	16.50	9.03	89.03	37.20	10.47	37.35	9.94	12.51
	IV.	93.-	38.10	21.-	9.31	91.19	37.20	10.12	27.05	9.56	10.81
1934	I.	93.-	38.10	18.25	9.66	90.73	37.20	9.82	27.57	9.16	11.01
	II.	93.-	38.-	13.89	9.63	90.11	37.20	9.72	37.71	8.96	12.01
	III.	93.-	37.80	16.13	9.62	86.86	37.20	9.62	27.15	8.72	12.11
	IV.	93.-	37.80	22.-	10.05	85.72	37.20	9.47	14.56	7.86	11.47
1935	I.	93.-	37.80	14.-	10.23	81.82	37.20	9.51	20.44	7.86	11.97
	II.	93.-	36.90	11.75	9.99	79.42	37.20	9.69	34.50	7.86	13.42
	III.	93.-	36.90	13.15	10.30	84.28	37.20	9.87	27.08	11.04	14.47
	IV.	93.-	36.90	16.25	11.25	88.27	39.60	10.26	18.44	11.04	12.21
1936	I.	93.-	36.90	15.50	12.13	86.99	39.60	10.74	20.51	11.24	13.15
	II.	93.-	37.70	12.50	12.49	90.81	39.60	10.74	31.59	11.40	14.35
	III.	93.-	38.10	13.-	12.33	92.99	39.60	10.74	29.03	11.52	13.35
	IV.	93.-	38.10	16.75	12.33	96.52	39.60	10.74	28.50	11.76	13.27

für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel und Miete

Die Bekleidungsansgaben sind aus den Basler Haushaltsrechnungen 1921/1923 nach der schweizerischen Indexziffer berechnet. von 2- und 3-Zimmerwohnungen ohne Mansarden.

h 9

Nahrungsmittel				Beklei- dung	Bedarfsartikel				Woh- nungs- miete	Total Alle berech- neten Ausgaben zusammen
9 Kaffee Kakao u. Schokol.	1-9 Zu- sammen	Zu- schlag 1/7	Total		1 Heizung (Holz u. Kohlen)	2 Beleucht. (Elektr. Licht)	3 Reinig. (Seife, etc.)	Total		
15.19	312.40	44.63	357.03	100.-	27.81	15.75	7.56	51.12	108.25	616.40
14.90	335.41	47.92	383.33	100.-	27.96	13.50	7.68	49.14	114.-	646.47
26.89	667.62	95.37	762.99	278.33	83.72	15.15	25.88	124.75	148.33	1 314.40
20.95	493.83	70.55	564.38	174.05	52.30	14.85	13.41	80.56	193.45	1 012.44
18.90	522.28	74.61	596.89	177.-	58.23	14.85	13.50	86.58	179.-	1 039.47
19.70	513.55	74.08	592.63	179.-	57.33	14.85	13.50	85.68	181.-	1 038.31
20.40	517.92	73.99	591.91	180.-	56.45	14.85	13.50	84.80	186.-	1 042.71
22.-	515.41	73.63	589.04	181.-	56.01	14.85	13.50	84.36	189.-	1 043.40
22.80	508.42	72.63	581.05	181.-	50.43	14.85	13.50	78.78	191.-	1 031.83
22.40	499.69	71.38	571.07	182.-	49.73	14.85	13.50	78.08	193.-	1 024.15
22.20	501.45	71.64	573.09	181.-	48.98	14.85	13.50	77.33	197.-	1 028.42
22.20	498.03	71.15	569.18	179.-	48.78	14.85	13.50	77.13	198.-	1 023.31
22.40	492.87	70.40	563.27	179.-	48.48	14.85	13.50	76.83	199.-	1 018.10
22.20	479.99	68.58	548.57	172.-	48.24	14.85	13.50	76.59	201.-	998.16
22.20	475.42	67.92	543.34	172.-	48.06	14.85	13.50	76.41	205.-	996.75
22.20	478.56	68.37	546.93	166.-	49.24	14.85	13.50	77.59	206.-	996.52
21.50	475.82	67.97	543.79	166.-	49.56	13.50	13.50	76.56	207.-	993.35
20.70	473.40	67.63	541.03	161.-	48.06	13.50	13.50	75.06	208.-	985.09
20.70	477.66	68.24	545.90	161.-	47.49	13.50	13.50	74.49	210.-	991.39
20.70	474.66	67.81	542.47	162.-	45.99	13.50	13.50	72.99	212.-	989.46
20.70	471.22	67.32	538.54	162.-	45.24	13.50	13.50	72.24	212.-	984.78
21.10	470.91	67.27	538.18	166.-	45.12	13.50	13.50	72.12	213.-	989.30
21.90	474.07	67.72	541.79	166.-	44.70	13.50	13.50	71.70	215.-	994.49
21.90	488.69	69.81	558.50	169.-	45.09	13.50	13.50	72.09	216.-	1 015.59
21.90	496.88	70.98	567.86	169.-	45.09	13.50	12.24	70.83	217.-	1 024.69
21.90	483.54	69.08	552.62	167.-	45.05	13.50	12.24	70.79	218.-	1 008.41
21.90	481.55	68.79	550.34	167.-	44.97	13.50	12.24	70.71	220.-	1 008.05
21.50	471.39	67.34	538.73	165.-	46.59	13.50	12.36	72.45	222.-	998.18
20.20	459.25	65.61	524.86	165.-	46.59	13.50	12.36	72.45	222.-	984.31
19.16	448.42	64.06	512.48	160.-	45.92	13.50	12.38	71.80	223.-	967.28
17.88	448.16	64.02	512.18	160.-	44.58	13.50	11.28	69.36	225.-	966.54
17.68	468.30	66.90	535.20	155.-	45.30	13.50	10.20	69.-	226.-	985.20
16.48	456.50	65.21	521.71	155.-	45.30	13.50	9.80	68.60	226.-	971.31
15.67	443.15	63.31	506.46	145.-	44.84	13.50	9.-	67.34	226.-	944.80
15.30	434.35	62.05	496.40	145.-	43.92	13.50	8.28	65.70	230.-	937.10
14.90	397.02	56.72	453.74	137.-	43.92	13.50	7.92	65.34	230.-	886.08
14.70	388.09	55.45	443.54	137.-	43.92	13.50	7.54	64.96	230.-	875.50
14.10	388.63	55.54	444.17	127.-	42.11	13.50	6.78	62.39	228.-	861.59
14.10	375.15	53.59	428.74	127.-	41.91	13.50	6.78	62.19	227.-	844.93
14.10	370.17	52.89	423.06	122.-	41.91	13.50	6.78	62.19	227.-	834.25
14.20	358.25	51.18	409.43	122.-	41.91	12.15	6.78	60.84	227.-	819.27
14.22	366.87	52.41	419.28	117.-	41.91	12.15	6.78	60.84	227.-	824.12
14.58	367.71	52.53	420.24	117.-	41.91	12.15	6.78	60.84	227.-	825.08
14.58	361.92	51.70	413.62	115.-	41.91	12.15	6.46	60.52	226.-	815.14
14.58	359.08	51.30	410.38	115.-	41.91	12.15	6.30	60.36	225.-	810.74
14.33	364.56	52.08	416.64	115.-	40.70	12.15	6.30	59.15	224.-	814.79
14.58	352.79	50.40	403.19	115.-	40.87	12.15	6.30	59.32	224.-	801.51
13.68	342.81	48.97	391.78	115.-	41.55	12.15	6.30	60.-	223.-	789.78
13.71	337.54	48.22	385.76	115.-	41.64	12.15	6.30	60.09	223.-	783.85
13.45	347.18	49.60	396.78	114.-	40.51	12.15	6.30	58.96	223.-	792.74
13.32	350.61	50.09	400.70	114.-	40.71	12.15	6.30	59.16	223.-	796.86
13.32	350.54	50.08	400.62	112.-	41.34	12.15	6.30	59.79	222.-	794.41
13.32	353.08	50.44	403.52	112.-	41.34	12.15	6.46	59.95	221.-	796.47
13.32	367.50	52.50	420.-	111.-	40.52	12.15	6.78	59.45	220.-	810.45
13.32	366.98	52.43	419.41	111.-	40.91	12.15	7.06	60.12	220.-	810.53
13.42	373.99	53.43	427.42	111.-	42.44	12.15	7.20	61.79	219.-	819.21

Jahresausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder) für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel und Miete

h 10

NB. Die Ausgaben für Nahrungsmittel sind aus den Monatsausgaben (siehe h 3) abgeleitet. Zu diesen Werten wurde ein Zuschlag von einem Siebentel beigefügt als Ersatz für die nicht erfassten Nahrungsmittel. Die Ausgaben für Bedarfsartikel entstammen den Monatsausgaben. Für Miete diente der Mittelwert aus den 2- und 3-Zimmerwohnungen ohne Mansarden (siehe Tab. C 6, e 7; über Steuern siehe C 6f).

Jahre	Nahrungsmittel										Zusammen	
	1a Milch	1b Milch- produkte Butter etc.	2 Eier	3 Fett und Speiseöle	4 Fleisch u. Wurst- waren	5a Brot	5b Übrige Zerealien Teigw. etc.	6 Obst, Süd- früchte u. Konfitüre	7 Zucker und Honig	8 Kartof- feln und Hülsen- früchte		9 Kaffee, Kakao u. Scho- kolade
1911/13	301.67	136.83	63.67	47.60	232.99	163.47	55.79	92.24	55.01	39.55	60.78	1 249.60
1914	288.—	132.—	69.63	50.06	237.61	168.—	60.15	153.19	55.22	47.81	59.94	1 321.61
1916	304.—	162.80	99.88	77.87	334.17	246.—	82.31	105.78	89.08	70.60	84.40	1 656.89
1917	356.—	199.30	143.27	124.62	435.68	308.—	100.96	98.22	109.48	79.78	93.60	2 048.91
1918	390.—	247.60	233.—	176.79	579.90	343.20	112.63	133.45	132.50	120.25	113.80	2 583.12
1919	392.—	274.60	264.88	172.36	665.24	350.40	115.19	168.47	133.64	111.34	116.82	2 764.94
1920	518.—	278.05	233.27	116.76	623.31	351.60	124.13	99.15	187.92	83.98	115.60	2 731.77
1921	588.—	262.80	166.65	77.23	540.73	329.60	103.41	131.35	155.88	68.80	90.24	2 514.69
1919/21	499.36	271.84	221.61	122.12	609.80	343.75	114.25	132.99	159.15	88.04	107.56	2 670.47
1922	452.—	201.—	130.64	66.02	416.44	267.60	81.69	146.52	85.06	66.87	80.56	1 994.40
1923	450.—	205.85	113.79	69.61	458.06	260.40	79.19	95.78	95.26	62.86	75.80	1 966.60
1924	480.—	202.25	122.17	70.—	474.88	253.60	77.85	146.85	91.47	74.09	81.—	2 074.16
1925	480.—	199.05	120.09	70.28	442.68	268.—	85.45	109.10	73.16	70.18	89.60	2 007.59
1926	449.—	187.75	115.88	68.69	425.38	249.60	78.84	136.50	64.52	61.68	89.—	1 926.84
1927	422.—	188.15	109.—	67.68	425.78	249.60	77.88	130.34	70.56	76.95	83.60	1 901.54
1928	446.—	195.30	108.75	66.90	416.81	237.60	76.48	128.73	67.69	75.03	85.60	1 904.89
1929	442.—	200.20	118.50	65.56	434.33	218.40	71.88	159.89	61.80	73.60	87.20	1 933.36
1930	427.—	190.30	101.63	63.56	457.88	210.40	62.73	120.04	51.32	64.35	74.92	1 824.13
1931	414.—	181.20	86.01	54.53	433.32	172.80	51.37	171.41	44.87	59.16	62.35	1 731.02
1932	391.—	166.90	74.88	41.03	386.83	155.20	46.60	110.08	40.48	52.28	57.—	1 522.28
1933	372.—	154.—	68.89	36.20	358.17	148.80	42.39	129.41	39.78	47.53	57.58	1 454.75
1934	372.—	151.70	70.27	38.96	353.42	148.80	38.63	106.99	34.70	46.60	57.17	1 419.24
1935	372.—	148.50	55.15	41.77	333.79	151.20	39.33	100.46	37.80	52.07	53.80	1 385.87
1936	372.—	150.80	57.75	49.28	367.31	158.40	42.96	109.63	45.92	54.12	53.38	1 461.55

Jahre	Nahrungsmittel			Beklei- dung	Bedarfsartikel				Woh- nungs- miete (Mittel 2- u. 3-Z.-Wohn- ohne M.)	Total Alle berechneten Ausgaben zusammen
	Summa 1—9	Zuschlag 1/7	Total		Heizung (Holz u. Kohlen)	Be- leuchtung (Elektr. Licht)	Reini- gung (Seife etc.)	Total		
1911/13	1 249.60	178.51	1 428.11	400.—	111.25	63.—	30.24	204.49	433.—	2 465.60
1914	1 321.61	188.80	1 510.41	404.—	112.62	54.—	30.80	197.42	454.—	2 565.83
1916	1 656.89	236.70	1 893.59	544.—	124.50	54.—	44.68	223.18	456.—	3 116.77
1917	2 048.91	292.70	2 341.61	687.—	176.67	54.—	77.—	307.67	472.—	3 808.28
1918	2 583.12	369.—	2 952.12	1 021.—	295.35	54.—	144.—	493.35	490.—	4 956.47
1919	2 764.94	394.98	3 159.92	1 239.—	341.93	54.—	142.98	538.91	527.—	5 464.83
1920	2 731.77	390.25	3 122.02	1 137.—	363.75	63.—	104.58	531.33	591.—	5 381.35
1921	2 514.69	359.24	2 873.93	964.—	298.98	64.80	63.—	426.78	662.—	4 926.71
1919/21	2 670.47	381.49	3 051.96	1 113.33	334.89	60.60	103.52	499.01	593.33	5 257.63
1922	1 994.40	284.91	2 279.31	740.—	249.68	64.80	50.04	364.52	694.—	4 077.83
1923	1 966.60	280.94	2 247.54	702.—	234.87	64.80	52.20	351.87	707.—	4 008.41
1924	2 074.16	296.31	2 370.47	717.—	228.02	59.40	54.—	341.42	735.—	4 163.89
1925	2 007.59	286.80	2 294.39	723.—	197.92	59.40	54.—	311.32	779.—	4 107.71
1926	1 926.84	275.27	2 202.11	689.—	194.02	59.40	54.—	307.42	811.—	4 009.53
1927	1 901.54	271.65	2 173.19	650.—	191.10	54.—	54.—	299.10	837.—	3 959.29
1928	1 904.89	272.12	2 177.01	663.—	180.15	54.—	54.—	288.15	856.—	3 984.16
1929	1 933.36	276.19	2 209.55	676.—	181.70	54.—	49.08	284.78	877.—	4 047.33
1930	1 824.13	260.59	2 084.72	640.—	182.39	54.—	46.22	282.61	896.—	3 903.33
1931	1 731.02	247.29	1 978.31	582.—	177.98	54.—	35.—	266.98	912.—	3 739.29
1932	1 522.28	217.47	1 739.75	513.—	169.85	54.—	27.88	251.73	912.—	3 416.48
1933	1 454.75	207.82	1 662.57	471.—	167.64	48.60	26.80	243.04	907.—	3 283.61
1934	1 419.24	202.75	1 621.99	460.—	167.03	48.60	25.20	238.83	896.—	3 216.82
1935	1 385.87	197.99	1 583.86	455.—	164.20	48.60	25.20	238.—	891.—	3 167.86
1936	1 461.55	208.80	1 670.35	445.—	165.21	48.60	27.50	241.31	880.—	3 236.66

Grosse Basler Indexziffer

b 11

Jahresindexziffern für Nahrungsmittel, Bekleidung, Bedarfsartikel und Miete

Jahre	Nahrungsmittel				Beklei- dung	Bedarfsartikel			Wohnungsmiete		Zusammen			
	wenn der nachgenannte Basiswert = 100 gesetzt wird													
	1911/13	1914	1919/21	1923/27	1911/13	1911/13	1919/21	1923/27	1911/13	1920	1911/13	1914	1919/21	1923/27
1914	106	100	49	63	104	96	39	61	105	77	104	100	49	63
1915	117	111	55	67	122	100	41	63	104	76	113	108	53	69
1916	133	125	62	74	150	109	45	69	105	77	126	121	59	77
1917	164	155	77	84	193	151	62	96	109	80	154	148	72	94
1918	207	196	97	104	318	241	99	153	113	83	201	193	94	122
1919	221	209	104	140	301	264	108	167	121	89	222	213	104	135
1920	218	207	102	138	268	261	107	165	136	100	218	210	102	133
1921	201	190	94	127	232	209	85	132	153	112	200	192	94	122
1922	160	151	75	101	186	178	73	113	160	117	165	159	78	101
1923	157	149	74	100	176	172	70	109	163	120	163	156	76	99
1924	166	157	78	105	179	167	68	106	170	124	169	162	79	103
1925	161	152	75	102	181	152	62	97	180	132	167	160	78	101
1926	154	146	72	98	172	150	62	95	187	137	163	156	76	99
1927	152	144	71	96	162	146	60	93	193	142	161	154	75	98
1928	152	144	71	96	166	141	58	89	198	145	162	155	76	98
1929	155	146	72	98	169	139	57	88	203	148	164	158	77	100
1930	146	138	68	92	160	138	57	88	207	152	158	152	74	96
1931	139	131	65	88	145	131	54	83	211	154	152	146	71	92
1932	122	115	57	77	128	123	50	78	211	154	139	133	65	84
1933	116	110	54	74	118	119	49	75	209	153	133	128	62	81
1934	114	107	53	72	115	117	48	74	207	152	130	125	61	79
1935	111	105	52	70	114	116	48	74	206	151	128	123	60	78
1936	117	111	55	74	111	118	48	75	203	149	131	126	62	80

b 12

Vierteljahrsindexziffern für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel und Miete

Jahre	Vier- tel- jahre	Nahrungsmittel				Beklei- dung	Bedarfs- artikel		Wohnungs- miete		Zusammen			
		wenn der nachgenannte Basiswert = 100 gesetzt wird												
		1911/13	II. 1914	1919/21	1923/27	1911/13	1911/13	1919/21	1911/13	IV. 1920	1911/13	II. 1914	1919/21	1923/27
1915	I.	112	109	52	71	104	98	40	105	73	108	103	51	66
	II.	119	111	56	75	113	99	40	103	72	114	109	53	69
	III.	118	110	55	75	113	100	41	103	72	114	108	53	69
	IV.	119	111	56	75	122	102	42	103	72	115	110	54	70
1917	I.	146	136	68	93	150	130	53	107	74	139	132	65	84
	II.	161	150	75	102	172	136	56	109	76	152	145	71	92
	III.	174	162	81	110	172	155	64	109	76	160	153	75	98
	IV.	174	162	82	110	193	183	75	111	77	167	159	78	102
1918	I.	182	171	86	115	193	195	80	111	77	173	165	81	105
	II.	204	190	96	129	255	211	86	113	78	197	188	92	120
	III.	220	208	104	139	255	278	114	113	79	212	202	99	129
	IV.	220	205	103	139	318	280	115	115	80	222	212	104	135
1919	I.	220	205	103	139	318	280	114	117	81	223	212	104	136
	II.	232	216	109	147	310	269	110	120	83	228	218	107	139
	III.	222	207	104	140	310	244	100	123	85	221	210	103	134
	IV.	211	200	100	133	301	262	107	126	88	215	205	101	131
1920	I.	212	198	99	134	301	258	106	129	90	216	206	101	131
	II.	215	200	100	136	284	256	105	134	93	215	205	101	131
	III.	223	208	104	141	284	264	108	138	96	222	211	104	135
	IV.	221	207	104	141	268	265	108	144	100	220	210	103	134
1921	I.	217	202	102	137	268	250	102	149	103	216	206	101	132
	II.	201	187	94	127	240	212	87	151	105	199	190	94	121
	III.	199	186	93	126	240	188	77	154	107	197	188	92	120
	IV.	188	175	88	119	216	184	76	157	109	187	187	88	114
1922	I.	174	162	81	110	202	179	73	159	110	176	168	83	107
	II.	161	150	75	102	185	178	73	160	111	166	158	78	101
	III.	153	143	72	97	179	177	73	161	112	161	153	75	98
	IV.	150	140	70	95	176	178	73	161	112	159	151	74	97

Vierteljahrsindexziffern für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel und Miete
h 12 (Schluss) Grosse Basler Indexziffer

Jahre	Vierteljahre	Nahrungsmittel				Bekleidung	Bedarfsartikel	Wohnungsmiete	Zusammen					
		wenn der nachgenannte Basiswert = 100 gesetzt wird												
		1911/13	II. 1914	1919/21	1923/27	1911/13	1911/13	1919/21	1911/13	IV. 1920	1911/13	II. 1914	1919/21	1923/27
1923	I.	149	139	70	95	175	170	69	161	112	157	150	74	96
	II.	155	144	73	98	175	171	70	162	113	161	153	75	98
	III.	158	148	74	100	176	173	71	164	114	164	156	77	100
	IV.	167	155	78	105	176	174	71	164	114	168	161	79	103
1924	I.	167	156	78	106	177	169	69	165	115	169	161	79	103
	II.	166	155	78	105	179	168	69	167	116	168	161	79	103
	III.	166	154	78	105	180	166	68	172	119	169	161	79	103
	IV.	165	154	77	104	181	165	68	173	121	168	161	79	103
1925	I.	163	152	76	103	181	154	63	177	122	167	160	78	102
	II.	160	149	75	101	182	153	63	179	124	166	158	78	101
	III.	161	149	75	102	181	151	62	182	126	167	159	78	102
	IV.	159	148	75	101	179	151	62	183	127	166	158	78	101
1926	I.	158	147	74	100	179	150	62	184	128	165	157	77	101
	II.	154	143	72	97	172	150	61	186	129	162	154	76	99
	III.	152	142	71	96	172	149	61	189	131	162	154	76	98
	IV.	153	143	72	97	166	150	62	190	132	162	154	76	98
1927	I.	152	142	71	96	166	150	61	191	133	161	154	76	98
	II.	152	141	71	96	161	147	60	192	133	160	152	75	97
	III.	153	142	72	97	161	146	60	194	135	161	153	75	98
	IV.	152	141	71	96	162	143	59	196	136	161	153	75	98
1928	I.	151	140	71	95	162	141	58	196	136	160	152	75	97
	II.	151	140	71	95	166	141	58	197	137	161	153	75	98
	III.	152	142	71	96	166	140	57	199	138	161	154	76	98
	IV.	156	146	73	99	169	141	58	200	138	165	157	77	99
1929	I.	159	148	74	101	169	139	57	200	139	166	159	78	101
	II.	155	144	72	98	167	138	57	202	140	164	156	77	100
	III.	154	144	72	98	167	138	57	204	141	164	156	77	100
	IV.	151	141	71	95	165	142	58	206	142	162	154	76	99
1930	I.	147	137	69	93	165	142	58	205	142	160	152	75	97
	II.	144	134	67	91	160	140	58	206	143	157	150	74	96
	III.	143	134	67	91	160	136	56	208	144	157	150	74	96
	IV.	150	140	70	95	155	135	55	209	145	160	152	75	97
1931	I.	146	136	68	92	155	134	55	209	145	158	150	74	96
	II.	142	132	66	90	145	132	54	209	145	153	146	72	93
	III.	139	130	65	88	145	129	53	212	147	152	145	71	93
	IV.	127	118	59	80	137	128	52	212	147	144	137	67	88
1932	I.	124	116	58	79	137	127	52	212	147	142	135	67	86
	II.	124	116	58	79	127	122	50	211	146	140	133	66	85
	III.	120	112	56	76	127	122	50	210	145	137	131	64	83
	IV.	119	110	55	75	122	122	50	210	145	135	129	63	82
1933	I.	115	107	54	73	122	119	49	210	145	133	127	62	81
	II.	117	109	55	74	117	119	49	210	145	134	127	63	81
	III.	118	110	55	74	117	119	49	210	145	134	128	63	81
	IV.	116	108	54	73	115	118	49	209	145	132	126	62	81
1934	I.	115	107	54	73	115	118	48	208	144	132	125	62	80
	II.	117	109	55	74	115	116	47	207	144	132	126	62	80
	III.	113	105	53	71	115	116	48	207	144	130	124	61	79
	IV.	110	102	51	69	115	117	48	206	143	128	122	60	78
1935	I.	108	101	51	68	115	118	48	206	143	127	121	60	77
	II.	111	104	52	70	114	115	47	206	143	129	123	60	78
	III.	112	105	53	71	114	116	47	206	143	129	123	61	79
	IV.	112	105	53	71	112	117	48	205	142	129	123	60	78
1936	I.	113	105	53	71	112	117	48	204	142	129	123	61	79
	II.	118	110	55	74	111	116	48	203	141	131	125	62	80
	III.	117	109	55	74	111	118	48	203	141	131	125	62	80
	IV.	120	112	56	76	111	121	50	202	140	133	127	62	81

D. Produktion, Handel, Verkehr

1. Landwirtschaft	Seite 210
a) Arealverhältnisse	
b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung	
c) Der Viehbesitz	
2. Lebensmittelversorgung und -Kontrolle	212
a) Umsatzmengen einiger Artikel beim Allg. Consumverein (A. C. V.)	
b) Milchversorgung c) Fleischversorgung	
d) Lebensmittelkontrolle	
3. Bautätigkeit	217
a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen	
b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)	
c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen	
4. Gewerbe und Industrie	233
a) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählungen 1905 und 1929	
b) Fabrikbetriebe	
5. Öffentliche Betriebe und Anstalten	238
a) Kantonale Strassenbahnen b) Gaswerk c) Wasserwerk	
d) Elektrizitätswerk e) Schlacht- und Viehhof	
f) Bad- und Waschanstalten g) Kantonale Brandversicherungsanstalt (Statistik der Brandfälle)	
6. Verkehr	250
a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen	
b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen	
c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel	
d) Post-, Telephon- und Telegrammverkehr	
e) Strassenverkehr (Statistik der Strassenverkehrsunfälle)	
f) Luftverkehr auf dem Flugplatz Basel-Birsfelden	

1. Landwirtschaft

a) Arealverhältnisse

Verteilung der Gesamtfläche nach Benützungsarten und nach Gemeinden

a 1 (Grundzahlen vergl. A 1, Tabelle b 1, Seite 4)

Gemeinden und Kanton	Von der Gesamtfläche entfiel auf				Vom Gesamtgebiet im Kanton Basel-Stadt entfiel auf die in der ersten Spalte genannten Gebietsteile				
	Produktive Fläche			Unproduktive Fläche	Gesamtfläche	Produktive Fläche			Unproduktive Fläche
	im ganzen	landwirtschaftlich benützter Boden	forstwirtschaftlich benützter Boden			im ganzen	landwirtsch. ben. Boden	forst- Boden	
1. Stadt Basel . . . %	43,59	40,63	2,96	56,41	64,81	45,29	50,63	18,50	97,19
2. Riehen %	96,87	77,92	18,95	3,13	29,19	45,31	43,72	53,34	2,44
3. Bettingen %	97,62	48,99	48,63	2,38	6,00	9,40	5,65	28,16	0,37
zus. Landgemeinden %	96,99	72,98	24,01	3,01	35,19	54,71	49,37	81,50	2,81
Total Kanton Basel-Stadt	62,38	52,02	10,36	37,62	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

a 2 Die landwirtschaftlichen Betriebe nach Grössenklassen und nach Benützungsart des Bodens 1905

Bodenbenützungsort	Grössenklassen								Alle Betriebe	
	0,5—3,0 ha		3,1—10 ha		10,1—30 ha		über 30 ha		Zahl der Betriebe	Fläche ha
	Be- triebe	Fläche ha	Be- triebe	Fläche ha	Be- triebe	Fläche ha	Be- triebe	Fläche ha		
1. Ackerland	62	44,99	66	152,76	36	217,89	14	230,85	178	646,49
<i>besonders Getreideäcker</i>	38	11,69	63	65,91	29	107,11	12	123,81	142	309,52
2. Wiesland	68	58,88	65	149,66	36	321,05	14	328,62	183	858,21
3. Gartenland	25	6,02	36	8,95	14	3,70	7	2,59	82	21,26
4. Rebland	41	8,06	49	11,24	11	4,18	2	0,23	103	23,71
5. Wald	30	11,38	46	38,16	16	45,37	1	7,74	93	102,65
6. Streuland	1	0,95	1	0,81	—	—	—	—	2	1,76
Total Kanton Basel-Stadt	73	130,28	66	361,58	36	592,19	14	570,03	189	1654,08
dav. Landgemeinden	49	86,79	60	323,12	12	167,59	4	166,38	125	743,88

a 3 Die eigentlichen Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklassen und Bodenbenützung 1929

Bodenbenützungsort	Gesamte Anbaufläche der Betriebe von ... ha								Total Anbaufläche										
	0—0,25		0,25—1		1—3		3—10			10—15		15—30		30—70		über 70			
	ha	a	ha	a	ha	a	ha	a		ha	a	ha	a	ha	a	ha	a		
1. Acker- u. Gartenland	1	09	13	31	17	91	66	27	56	94	136	13	125	46	—	—	417	11	
<i>davon Getreidebau</i>	—	4	—	83	2	49	32	24	25	32	60	30	62	74	—	—	183	96	
<i>„ Kartoffelbau</i>	—	28	—	3 85	3	95	8	90	6	14	15	36	12	04	—	—	50	52	
2. Naturwiesen	—	94	—	12 52	36	63	109	48	122	43	160	24	159	91	—	—	602	15	
3. Rebland	—	—	—	1 18	1	21	1	78	—	12	1	20	—	—	—	—	5	49	
4. Weiden	—	—	—	36	—	20	—	—	—	2	00	43	73	—	—	—	46	29	
5. Wald- und Holzland	—	—	—	8 73	16	75	28	13	3	94	27	41	131	57	387	35	603	88	
6. Streue- und Torfland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7. Fischteiche	—	—	—	24	—	35	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	60	
8. Unproduktive Fläche	—	21	—	1 70	7	04	3	37	8	68	3	72	6	12	—	—	—	30	84
Kanton } Fläche	2	24	38	04	80	09	209	03	192	12	330	70	466	79	387	35	1706	36	
Basel-Stadt } Betriebe	—	29	—	70	41	—	37	—	17	—	16	—	11	—	2	—	223	—	
A. Stadt Basel	—	52	—	3 56	10	59	49	05	100	60	182	00	172	55	387	35	906	22	
I. Grossbasel	—	10	—	2 14	9	51	29	53	73	31	110	02	172	55	387	35	784	51	
II. Kleinbasel	—	42	—	1 42	1	08	19	52	27	29	71	98	—	—	—	—	121	71	
B. Landgemeinden	—	1	72	34 48	69	50	159	98	91	52	148	70	294	24	—	—	800	14	
Riehen	—	1	40	27 80	49	82	86	91	91	52	148	70	206	50	—	—	612	65	
Bettingen	—	—	32	6 68	19	68	73	07	—	—	—	87	74	—	—	—	187	49	

a 4 Die Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe nach Art der Betriebsleiter und nach Betriebsgrösse 1929

Betriebe in Kanton Basel-Stadt	Gesamtzahl Betriebe	Der Betriebsleiter ist						Zahl der Betriebe mit einer Anbaufläche von						Gesamte Anbaufläche				
		hauptberuflich tätig	nebenberuflich	Eigentümer des Betriebes	Pächter	Verwalter	ohne Land	mit einer Anbaufläche von					überhaupt	Eigenes Land	Gepachtetes Land			
								1 bis 25 a	25 a bis 1 ha	1 bis 3 ha	3 bis 10 ha	über 10 ha						
Landwirtschaft	223	103	120	162	43	18	10	19	70	41	37	46	1706	36	1004	38	701	98
Gartenbau	106	91	15	60	38	8	—	35	49	18	2	2	178	88	154	60	24	28
Zusammen	329	194	135	222	81	26	10	54	119	59	39	48	1885	24	1158	98	726	26

b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung

Die landwirtschaftliche Bevölkerung nach den Volkszählungen 1860—1930

b₁

Jahre	Urproduktion				Landwirtschaft, Viehzucht und Gartenbau				Landwirtschaft und Rebbau allein			
	Ernährte im ganzen		Berufs-tätige	Ange-hörige	Ernährte im ganzen		Berufs-tätige	Ange-hörige	Ernährte im ganzen		Berufs-tätige	Ange-hörige
	abs.	in % ¹⁾			abs.	in % ¹⁾			abs.	in % ¹⁾		
1860	2 932	7,2	1 571	1 361	2 894	7,1	1 554	1 340	.	.	.	.
1870	2 378	5,1	1 158	1 220	2 239	4,8	1 083	1 156	1 697	3,6	825	872
1880	2 816	4,4	1 421	1 395	2 768	4,3	1 401	1 367	2 041	3,2	1 064	977
1888	2 906	3,9	1 374	1 532	2 843	3,8	1 352	1 491	1 809	2,5	909	900
1900	2 766	2,5	1 320	1 446	2 594	2,3	1 256	1 338	1 181	1,1	643	538
1910	2 443	1,8	1 175	1 268	2 282	1,7	1 120	1 162	933	0,7	561	372
1920	2 056	1,5	1 010	1 046	1 937	1,4	972	965	814	0,6	433	381
1930	1 932	1,3	1 040	892	1 792	1,2	988	804	549	0,4	327	222

¹⁾ in % der Gesamtbevölkerung.

b₂ Die Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe nach Art und Zahl der beschäftigten Personen 1929

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamtzahl Betriebe	Zahl der Betriebe					Beschäftigte Personen						davon sind		
		ohne	mit			10 u. mehr	überhaupt			pro Betrieb	Betriebsleiter	Famil. angehörige	Fremde Arbeitskräfte	Nichtständig. Personal	
			1	2—4	5—9		m.	w.	zus.						

a) Eigentliche Landwirtschaftsbetriebe

Kanton Basel-Stadt	223	34	29	98	49	13	533	300	833	3,7	119	268	198	248
A. Stadt Basel . . .	57	5	8	19	16	9	233	87	320	5,1	41	93	114	72
I. Grossbasel . . .	38	2	6	12	11	7	174	58	232	6,1	28	65	86	53
II. Kleinbasel . . .	19	3	2	7	5	2	59	29	88	4,6	13	28	28	19
B. Landgemeinden . . .	166	29	21	79	33	4	300	213	513	3,0	78	175	84	176
Riehen	125	27	20	51	23	4	225	144	369	2,9	53	110	79	127
Bettingen	41	2	1	28	10	—	75	69	144	3,5	25	65	5	49

b) Gartenbaubetriebe

Kanton Basel-Stadt	106	—	17	58	20	11	475	101	576	5,4	96	98	280	102
A. Stadt Basel . . .	67	—	10	37	12	8	358	45	403	6,0	68	63	219	53
I. Grossbasel . . .	45	—	5	23	10	7	310	26	336	7,5	46	40	204	46
II. Kleinbasel . . .	22	—	5	14	2	1	48	19	67	3,0	22	23	15	7
B. Landgem.(Riehen)	39	—	7	21	8	3	117	56	173	4,4	28	35	61	49

c) Der Viehbesitz

Der Viehbestand

Jahre	Pferde	Maultiere u. Esel	Rindvieh					Schwei-ne	Schafe	Ziegen	Vieh-ein-heiten ¹⁾
			Total	Kälber und Jung-vieh bis 1 Jahr	Rinder	Kühe	Zucht-stiere und Ochsen über 1 Jahr				
1886	1 342	5	2 211	89	99	1 826	197	686	141	373	.
1896	1 855	4	1 958	168	82	1 561	147	805	262	214	.
1906	2 284	9	1 723	143	102	1 376	102	975	489	197	6 699
1916	1 586	4	1 628	189	144	1 210	85	1 526	585	189	5 395
1921	1 216	1	1 005	154	108	682	61	1 197	257	208	3 876
1926	1 032	2	1 157	128	109	858	62	1 163	120	213	3 628
1931	700	3	972	88	69	759	56	1 987	109	133	3 148

auf je 1000 Kantonseinwohner

1916	11,4	0,0	11,7	1,4	1,0	8,7	0,6	11,0	4,2	1,4	38,8
1921	8,7	0,0	7,2	1,1	0,8	4,9	0,4	8,5	1,8	1,5	27,6
1926	7,2	0,0	8,0	0,9	0,8	5,9	0,4	8,1	0,8	1,5	25,2
1931	4,4	0,0	6,3	0,6	0,4	4,9	0,4	12,8	0,4	0,9	20,3

¹⁾ Alle Tiere reduziert auf Rindvieheinheiten nach der in der Schweiz gebräuchlichsten Alpbestossungsskala. Einheit ist die Kuh.

c₂ Geflügelhaltung

	1918	1921	1926	1931
Besitzer	977	1 146	1 116	804
Tiere	13 527	18 769	27 389	21 509

c₃ Bienehaltung

	1886	1896	1901	1911	1918	1926	1931
Besitzer	48	37	35	47	79	77	72
Völker	509	537	291	396	531	567	687

Die Kaninchenzählung von 1931 ergab einen Bestand von 1235 Rassentieren, 3536 Kreuzungstieren, zusammen 4821 Tieren Geschlachtet wurden im Jahre 1930 3053 Kaninchen.

2. Lebensmittelversorgung und -Kontrolle

a) Allgemeines

a 1 Umsatzmengen einiger Artikel beim Allg. Consumverein (A. C. V.)

Waren	1915	1920	1925	1930	1934	1935	1936
1. Ochsenfleisch kg	278 198	242 865	338 222	419 690	358 400	365 300	} 1282 201
2. Kalbfleisch kg	226 531	101 814	189 788	172 537	246 800	281 100	
3. Schweinefleisch kg	215 531	216 001	349 967	305 997	402 000	565 100	
4. Kochfett A. C. V. kg	177 600	57 273	90 255	108 430	78 300	62 300	
5. Milch hl	225 741	165 034	182 431	155 443	148 086	145 281	140 666
6. Butter kg	211 403	529 476	729 076	840 201	800 063	800 353	778 420
7. Käse, Emmentaler kg	120 903	238 561	218 371	240 824	317 908	285 237	300 320
8. Eier kg	176 931	168 761	472 575	510 798	723 194	800 090	807 544
9. Speiseöl l	140 000	140 883	271 643	347 107	412 472	444 730	452 531
10. Palmfett kg	24 803	50 341	60 970	77 964	70 984	73 862	78 506
11. Mehl, Vollmehl kg	260 856	257 300	77 685	67 250	} 985 802	} 1007 619	} 1084 950
12. Mehl, Weissmehl kg	200 262	433 250	690 296	889 610			
13. Brot, Vollbrot q	36 650	45 706	38 526	37 283	41 044	38 733	35 589
14. Gerste kg	3 369	13 140	17 841	21 620	21 918	21 581	19 920
15. Weizengriess kg	184 233	158 204	163 286	155 170	154 951	157 579	164 056
16. Haferprodukte kg	73 366	132 620	130 096	120 811	143 418	145 107	147 594
17. Maisgriess kg	58 144	69 988	41 748	31 562	35 999	44 622	49 170
18. Reis, div. Sorten kg	138 300	205 378	321 191	355 438	366 600	355 923	332 666
19. Teigwaren, div. Sorten kg	259 500	707 979	623 997	689 088	739 829	736 456	744 557
20. Äpfelschnitze kg	7 732	2 784	5 823	6 759	5 114	634	1 082
21. Birnen kg	5 084	2 755	5 526	3 446	2 308	2 386	2 969
22. Zwetschgen kg	19 396	12 269	45 402	37 825	20 699	20 132	23 425
23. Aprikosen kg	3 262	1 554	11 995	11 159	14 318	10 120	9 792
24. Feigen kg	18 426	25 947	25 982	23 828	22 049	21 079	15 946
25. Weinbeeren kg	6 231	14 524	10 391	10 201	12 682	10 869	10 055
26. Kastanien kg	16 426	19 700	15 183	8 272	12 535	10 227	5 629
27. Haselnusskerne kg	3 857	5 087	10 094	14 085	20 229	19 468	18 864
28. Mandeln, gesch. kg	7 181	12 895	25 071	32 941	38 124	41 785	42 578
29. Bohnen, weisse kg	18 650	20 075	22 608	15 022	19 097	19 368	20 987
30. Erbsen, gelbe kg	5 823	14 928	34 199	31 999	40 494	39 793	35 875
31. Linsen kg	5 737	2 909	13 283	12 630	16 185	17 449	16 590
32. Zucker, div. Sorten q	17 754	11 773	21 903	25 723	32 278	30 405	29 940
33. Kaffee, roh. } div. kg	13 257	16 402	6 138	9 977	2 238	1 733	1 597
34. Kaffee, geröst. } Sorten kg	115 998	196 573	177 416	158 539	175 423	177 402	176 447
35. Malzkaffee kg	29 740	23 089	27 352	23 162	24 907	22 418	22 302
36. Zichorien ¹⁾ kg	54 333	51 257	41 204	20 460	137 462	142 391	141 707
37. Kakao ²⁾ kg	14 528	19 515	23 131	28 560	30 351	37 976	36 584
38. Schokolade, Menage kg	27 356	28 552	20 584	21 209	14 596	17 054	20 188
39. Tee, schwarz. kg	7 461	8 958	12 218	15 879	18 694	19 772	20 107
40. Honig, div. Sorten kg	9 483	40 293	32 815	30 102	36 341	44 724	41 613
(Bienenhonig)							
41. Konfitüre, div. Sorten kg	67 793	97 221	102 629	92 072	50 632	72 546	88 043
42. Sauerkraut kg	131 493	105 038	134 262	133 987	151 818	152 623	147 967
43. Essig, div. Sorten l	168 890	217 236	261 173	210 004	345 117	346 243	352 842
44. Kochsalz ³⁾ q	.	.	11 605	12 703	15 292	12 080	11 784

¹⁾ Ab 1933 alle Sorten. ²⁾ Ab 1935 alle Sorten. ³⁾ Verbrauch im ganzen Kanton (inkl. jodiertes Salz, 1936: 1782³/₄ q)

Die Brotversorgung im Kanton Basel-Stadt

a 2 Die Bäckereibetriebe nach Brotproduktionsgrösse

Tages- produktion kg	Zahl der Betriebe		1925				
	1910	1925	Tages- produktion kg	%	Beschäftigte Personen abs.	%	Vorhand. Ma- schinen
unter 100	24	32	2 526	5,6	122	11,3	70
100-200	80	77	11 254	24,9	397	36,8	241
201-300	40	35	8 440	18,6	237	21,9	169
301-500	17	23	8 342	18,4	216	20,0	119
501-1000	7	2	1 437	3,2	44	4,1	7
über 1000	1	1	13 295	29,3	64	5,9	6
Total . . .	169	170	45 294	100,0	1 080	100,0	612

Über die Brotversorgung im Kanton Basel-Stadt gelangten bis jetzt 2 Erhebungen zur Durchführung, 1910 und 1925, während je einer Woche im Frühjahr. Es betrug der Verbrauch an Brot und Kleinware pro Kopf und pro Tag im Jahre 1910 322 g, im Jahre 1925 319 g. Acht Neuntel werden als Brot, ein Neuntel als Kleinware konsumiert. Von den 170 Betrieben im Jahre 1925 waren 47 mit Holz-, 88 mit Kohlen-, 16 mit Holz- und Kohlen-, 18 mit elektrischer und 1 mit Gasfeuerung eingerichtet. Von den 1080 beschäftigten Personen waren 679 m, 401 w und 186 Ausländer.

b) Milchversorgung

b 1 Tagesversorgung nach den Erhebungen vom Herbst 1910, Frühjahr 1913 und 1925

Jahre	Zahl der Milchhandelsbetriebe			Tagesproduktion L	Einfuhr			Gesamte Milchmenge L	Ausfuhr L	Technische Verarbeitung L	Verbrauch an Trinkmilch durch				Jahresverbrauch pro Kopf L
	im ganzen	dav. Kuhbesitzer	mit Kühen		auf Landstrassen L	per Eisenbahn L	im ganzen L				Ladenverkauf L	Hauspedition L	im ganzen L	pro Kopf L	
1910	263	117	1 110	8 400	10 900	77 000	87 900	96 300	4 700	1 000	45 600	45 000	90 600	0,67	245
1913	259	120	1 150	8,7 9 400	11,3 7 300	80,0 98 100	91,3 105 400	100,0 114 800	4,9 14 000	1,0 5 200	47,4 49 300	46,7 46 300	94,1 95 600	0,67	245
1925	203	118	877	8,2 6 900	6,4 1 700	85,4 108 700	91,8 110 400	100,0 117 300	12,2 14 000	4,5 4 340	43,0 51 090	40,3 47 870	83,3 98 960	0,69	252

b 2 Milchproduktion 1913

Betriebe mit Kühen	Zahl der Betriebe		Milchertrag in L pro Tag	
	Betriebe	Kühe	im ganzen	pro Kuh
1-5	70	190	1 380	7,3
6-10	16	124	1 090	8,8
11-30	28	583	4 590	8,0
über 30	6	253	2 280	9,0
Total	120	1150	9 340	8,1

b 3 Der gesamte Milchhandel 1910, 1913 und 1925

Art der Milchhändler	Umsatzmenge in L pro Tag		
	1910	1913	1925
Einheimische Landwirte	9 510	10 510	7 790
Auswärtige Landwirte und Händler	5 870	6 760	7 670
Einheimische Milchimporteure	81 200	122 610	106 550
Einheimische Wiederverkäufer	4 565	23 890	2 270
Alle Milchhändler zusammen	101 145	163 770	124 280

b 4 Milchtransport nach Mitteilungen der Bahnverwaltungen seit 1912

Jahre	Zufuhr in 1000 Liter				Ausfuhr in 1000 Liter				Verbleib in Basel-Stadt				
	Bundesbahnen S.B.B.	Birsigtal- bahn B.T.B.	Total		In % durch S.B.B.	Elsass- Lothring. Bahn E.L.B.	Bad. Bahn B.B.	Total		Total in 1000 L	In % der Zufuhr	Liter pro Tag	
			absolut	In- dex ¹⁾				absolut	In- dex ¹⁾			im ganzen	pro Ein- wohn.
1912/15 ²⁾	38 201,4	1 859,0	40 060,4	107	95,4	5 254,8	932,3	6 187,1	129	33 873,3	84,5	92 804	0,66
1916/20 ²⁾	35 045,8	744,7	35 790,5	96	97,9	2 005,2	335,5	2 340,7	49	33 449,8	93,5	91 643	0,66
1921/25 ²⁾	39 703,4	1 236,5	40 939,9	110	97,0	224,3	3 155,5	3 379,8	70	37 560,1	91,7	102 904	0,73
1926/30 ²⁾	34 862,0	2 545,8	37 407,8	100	93,2	12,7	2 035,0	2 047,7	43	35 360,1	94,5	96 825	0,64
1931/35 ²⁾	32 202,7	1 454,1	33 656,8	90	95,7	-	-	-	-	33 656,8	100,0	92 158	0,56
1915	42 314,5	1 714,0	44 028,5	118	96,1	9 003,5	702,0	9 705,5	202	34 323,0	78,0	94 036	0,67
1920	36 811,5	508,5	37 320,0	100	98,6	629,3	585,2	1 214,5	25	36 105,5	96,7	98 919	0,71
1925	40 110,5	1 380,1	41 490,6	111	96,7	28,6	2 697,3	2 725,9	57	38 764,7	93,4	106 204	0,74
1930	31 384,7	3 165,1	34 549,8	92	90,8	-	181,4	181,4	4	34 368,4	99,5	94 160	0,60
1931	31 988,8	2 506,0	34 494,8	92	92,7	-	-	-	-	34 494,8	100,0	94 506	0,60
1932	33 234,5	1 378,0	34 612,5	93	96,0	-	-	-	-	34 612,5	100,0	94 570	0,59
1933	32 978,2	1 193,9	34 172,1	91	96,5	-	-	-	-	34 172,1	100,0	93 622	0,57
1934	32 277,5	1 126,9	33 404,4	89	96,6	-	-	-	-	33 404,4	100,0	91 519	0,55
1935	30 534,3	1 065,7	31 600,0	85	96,6	-	-	-	-	31 600,0	100,0	86 575	0,51
1936	31 040,6	1 105,2	32 145,8	86	96,6	-	-	-	-	32 145,8	100,0	87 830	0,52

¹⁾ Index, wenn Mittelwert 1912 1913 = 100. ²⁾ Mittelwerte.

b 5 Milchtransport nach Monaten im Jahre 1936

Monate	Zufuhr in 1000 Liter				Ausfuhr in 1000 Liter			Verbleib in Basel-Stadt			
	Bundesbahnen S.B.B.	Birsigtal- bahn B.T.B.	Total	In % durch S.B.B.	Elsass- Lothring. Bahn E.L.B.	Bad. Bahn B.B.	Total	Total in 1000 L	In % der Zufuhr	pro Tag	
										im ganzen in 1000 L	pro Einw. in Liter
Januar . . .	2 805,4	82,1	2 887,5	97,2	-	-	-	2 887,5	100,0	93,1	0,55
Februar . . .	2 549,1	74,0	2 623,1	97,2	-	-	-	2 623,1	100,0	90,5	0,53
März . . .	2 675,2	73,3	2 748,5	97,3	-	-	-	2 748,5	100,0	88,7	0,52
April . . .	2 655,9	88,5	2 744,4	96,8	-	-	-	2 744,4	100,0	91,5	0,54
Mai . . .	2 684,4	116,5	2 800,9	95,8	-	-	-	2 800,9	100,0	90,4	0,53
Juni . . .	2 508,6	101,5	2 610,1	96,1	-	-	-	2 610,1	100,0	87,0	0,51
Juli . . .	2 426,7	96,6	2 523,3	96,2	-	-	-	2 523,3	100,0	81,4	0,48
August . . .	2 478,5	89,6	2 568,1	96,5	-	-	-	2 568,1	100,0	82,8	0,49
September . . .	2 480,8	100,4	2 581,2	96,1	-	-	-	2 581,2	100,0	86,0	0,51
Oktober . . .	2 563,7	108,6	2 672,3	95,9	-	-	-	2 672,3	100,0	86,2	0,51
November . . .	2 517,5	86,2	2 603,7	96,7	-	-	-	2 603,7	100,0	86,8	0,51
Dezember . . .	2 694,8	87,9	2 782,7	96,8	-	-	-	2 782,7	100,0	89,8	0,53
Jahr	31 040,6	1 105,2	32 145,8	96,6	-	-	-	32 145,8	100,0	87,8	0,52

c) Fleischversorgung
Die Schlachtungen

c 1

Jahre	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Zie- gen	Schweine	Pfer- de	Total	und zwar aus		
											Basel- Stadt	übrige Schweiz	Ausland
1915	521	1 915	11 015	1 095	24 602	495	234	31 582	157	71 616	2 705	57 915	10 996
1920	950	1 934	6 266	1 071	16 066	2 675	114	14 836	489	44 401	2 888	38 450	3 063
1925	1 327	7 380	4 801	155	22 184	7 748	76	64 476	257	108 404	2 560	90 676	35 168
1930	1 544	2 796	7 347	1 033	22 235	4 531	54	74 602	279	114 421	3 036	78 732	32 653
1931	1 354	3 742	7 619	682	22 640	3 901	65	75 458	285	115 746	3 772	100 033	11 941
1932	1 565	884	8 460	3 066	26 319	3 202	34	97 902	210	141 642	4 585	135 155	1 902
1933	1 660	356	9 597	3 812	27 500	2 063	37	90 841	190	136 056	3 727	131 114	1 215
1934	927	286	11 288	3 984	30 624	1 643	39	85 844	209	134 844	2 981	131 460	403
1935	820	129	11 574	4 010	31 764	1 566	22	93 884	183	143 952	2 866	140 946	140
1936	2 472	554	7 216	2 953	29 974	877	35	75 701	233	120 015	2 708	105 629	11 678

c 2

Berechnete konsumfähige Fleischmenge der geschlachteten Tiere in 1000 kg

Jahre	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Zie- gen	Schweine	Pfer- de	Total	Fleischeinfuhr aus		
											Schweiz	Ausland	Total
1915	217,1	806,0	2 963,4	294,0	1 351,5	24,0	4,4	3 105,5	38,1	8 804,0	572,3	87,7	660,0
1920	337,4	727,3	1 629,4	267,8	721,4	65,6	1,9	1 816,8	123,1	5 690,7	1 486,1	2 043,5	3 529,6
1925	589,1	2 790,1	1 332,6	28,4	1 461,9	217,5	1,6	6 919,2	64,6	13 405,0	546,2	317,7	863,9
1930	680,5	1 219,6	2 204,7	335,0	1 571,9	144,0	0,7	7 677,0	69,4	13 902,8	796,5	363,4	1 159,9
1931	656,7	1 648,6	2 299,6	335,8	1 561,0	122,6	0,8	7 600,2	70,4	14 295,7	843,8	304,5	1 148,3
1932	684,6	370,2	2 554,0	1030,7	1 665,5	93,5	0,7	9 394,1	56,5	15 849,8	1 033,6	269,9	1 303,5
1933	758,3	141,6	3 030,6	1286,5	1 733,5	59,1	0,7	8 831,1	59,7	15 901,1	1 136,4	219,4	1 355,8
1934	457,5	118,2	3 466,2	1395,0	1 985,6	47,3	0,7	8 352,5	66,3	15 889,3	1 210,9	436,8	1 647,7
1935	407,7	56,1	3 609,8	1370,6	2 074,0	47,5	0,4	9 220,9	57,7	16 844,7	1 473,1	304,4	1 777,5
1936	1168,9	230,9	2 345,7	986,7	1 810,7	24,3	0,7	7 438,2	82,2	14 088,3	1 406,5	231,9	1 638,4

c 3

Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt

Jahre	Schlach- tungen	Einfuhr von geniessbar erklärten			Total- Umsatz	Ausfuhr				Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt		
		Fleisch- arten	Wurst- waren	anderen Fleischw.		frisches Fleisch	Gefrier- Fleisch	Fleisch- waren	Total	im ganzen 1000 kg	pro Einwohner Jahr kg	pro Tag g
1915	9 601,2	660,0	137,4	348,6	10 747,2	1 591,7	1 243,6	2 835,3	7 911,9	55,2	152	
1920	5 961,6	3 529,6	341,7	1 269,1	11 102,0	713,3	948,5	1 642,2	3 504,0 ¹⁾	7 598,0	54,0	147
1925	13 405,0	863,9	266,9	514,0	15 049,8	1 580,8	—	1 800,4	3 381,2	11 668,6	81,5	223
1930	13 902,8	1 184,9	299,2	723,1	16 110,0	1 252,3	13,7	2 916,4	4 182,4	11 927,6	77,5	212
1931	14 295,7	1 170,0	361,4	894,9	16 722,0	1 370,2	32,0	3 029,3	4 431,5	12 290,8	78,8	216
1932	15 849,8	1 303,5	394,0	658,2	18 205,5	1 106,3	25,8	4 040,3	5 172,4	13 033,1	80,8	221
1933	15 901,1	1 355,8	427,2	628,5	18 312,6	1 015,2	26,3	4 235,0	5 276,5	13 036,1	79,3	217
1934	15 889,3	1 647,7	441,3	998,6	18 976,9	933,7	15,7	4 364,6	5 314,0	13 662,9	82,1	225
1935	16 844,7	1 777,5	438,1	933,4	19 993,7	1 048,8	20,1	4 871,5	6 016,7 ¹⁾	13 977,0	83,0	227
1936	14 088,3	1 638,4	450,9	938,7	17 116,3	909,2	13,4	4 333,4	5 256,0 ¹⁾	11 860,3	70,0	192

c 4

Qualität und Herkunft der Schlachttiere

Jahre	Not- schlach- tungen	Un- geniess- bare Tiere	Tuberk. befund bei Stück	Von je 100 geschlachteten Tieren fand sich Tuberkulose bei					Von je 100 geschlachteten Tieren stammten aus dem Ausland					Ausland Fleisch- umsatz in % ²⁾
				Stieren	Ochsen	Kühen	Rin- dern	Schwei- nen	Stiere	Och- sen	Kühe	Rinder	Schwei- ne	
1915	204	50 ¹⁹ / ₄	6 422	27,3	11,7	38,1	14,3	4,8	—	65,0	—	—	31,0	19
1920	713	80 ³⁰ / ₄	3 368	14,3	16,6	34,3	12,0	4,1	41,7	75,8	1,6	13,4	3,2	38
1925	393	108 ⁵ / ₄	4 847	13,0	13,6	40,0	6,4	2,6	70,8	98,6	—	1,3	—	28,2
1930	473	140 ⁶ / ₄	6 114	25,8	17,4	41,2	15,6	2,6	80,4	93,9	—	—	33,5	41,2
1931	431	176 ² / ₄	6 235	23,6	17,1	40,9	14,5	0,6	45,5	94,6	—	—	7,1	22,5
1932	680	453 ³ / ₄	8 093	25,7	12,6	46,0	17,4	3,1	—	53,8	—	0,1	0,1	6,4
1933	492	444 ⁵ / ₄	8 327	21,6	10,7	45,7	15,2	3,1	0,5	—	0,1	0,2	0,9	5,8
1934	287	466 ² / ₄	9 223	25,1	8,4	44,1	15,8	3,7	—	—	—	—	0,0	7,5
1935	259	488 ² / ₄	10 114	28,9	19,4	43,3	17,3	4,2	—	—	—	—	0,1	5,7
1936	202	357 ¹ / ₄	6 798	25,6	20,0	42,4	16,2	3,2	79,4	81,4	0,4	—	11,8	17,8

¹⁾ Incl. ausserordentl. Lagerbestand.

²⁾ Ausländisches Fleisch im Kanton Basel-Stadt in % des gesamten Fleischumsatzes.

Die Schlachtungen im Jahre 1936

Schlachtort und Herkunft d. Tiere		Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total
1. Basler Schlachthof	I. Vierteljahr	74	43	2 756	905	8 609	286	7	19 577	43	32 300
	II. „	634	138	1 682	720	8 031	296	12	17 207	57	28 777
	III. „	828	176	1 342	644	6 161	138	3	17 280	44	26 615
	IV. „	936	197	1 436	683	7 164	157	2	21 475	89	32 140
Total		2 472	554	7 216	2 952	29 974	877	24	75 539	233	119 832
2. Basel, ausserh. d. Schlachth.		—	—	—	1	3	—	1	73	—	78
3. Riehen und Bettingen . . .		—	—	—	—	6	—	10	89	—	105
Total Kanton Basel-Stadt		2 472	554	7 216	2 953	29 974	877	35	75 701	233	120 015
Verteilung in %		2,0	0,6	6,0	2,4	25,0	0,7	0,0	63,1	0,2	100,0
und zwar herrührend aus	Kant. Basel-St.	15	14	208	62	288	65	14	2 001	41	2 708
	Übrige Schweiz	495	89	6 982	2 891	29 686	525	21	64 754	186	105 629
	Ausland	1 962	451	26	—	—	287	—	8 946	6	11 678
Prozentsatz der ausländ. Tiere .		79,4	81,4	0,4	—	—	32,7	—	11,8	2,6	9,7

Herkunftsländer der ausländischen Tiere

Polen	124	24	—	—	—	40	—	1 583	—	1 771
Ungarn	290	160	—	—	—	247	—	—	—	697
Jugoslawien	245	12	—	—	—	—	—	—	—	257
Italien	—	95	—	—	—	—	—	—	—	95
Dänemark	1 113	118	—	—	—	—	—	5 835	—	7 066
Übrige	190	42	26	—	—	—	—	1 528	6	1 792

Geschlachtet wurden	an . . .	Wochentagen	im Minimum		im Maximum	
Grossvieh	260		4 mal	1 Stück	94 Stück	am 11. August
Kleinvieh	253		3 „	1 „	659 „	„ 2. Juni
Schweine	255		1 „	4 „	809 „	„ 13. Oktober

c 6 Ergebnisse der Fleischschau bei den Schlachtungen im Jahre 1936

Erscheinung		Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total
Notschlachtungen		4	2	88	5	4	—	1	85	13	202
Ergebnisse der Fleischschau	bankwürdig	Stück 2 461	551	6 785 ^{3/4}	2 941 ^{3/4}	29 534	877	35	75 124	225	118 533 ^{6/4}
		% 99,56	99,46	94,04	99,62	98,53	100	100	99,24	96,57	98,77
	bedingt bankwürdig	Stück 8	3	287	8 ^{1/4}	352	—	—	465	—	1 123 ^{1/4}
		% 0,32	0,54	3,98	0,28	1,17	0,00	0,00	0,61	0,00	0,94
	un-geniessbar	Stück 3	—	143 ^{1/4}	3	88	—	—	112	8	357 ^{1/4}
		% 0,12	0,00	1,98	0,10	0,30	0,00	0,00	0,15	3,43	0,29
einzelne Org. beseitigt bei	Stück 1 014	217	4 370	787	1 029	827	1	30 897	15	39 157	
	% 41,02	39,17	60,56	26,65	3,43	94,30	2,85	40,81	6,44	32,63	

Von den geschlachteten Tieren zeigten Erscheinungen der Tuberkulose

örtliche	584	107	2 274	427	44	—	—	850	—	4 286
Euter tbc.	—	—	60	—	—	—	—	—	—	60
ausgebreitete	50	4	786	50	51	—	—	1 570	1	2 512
Total	absolut 634	111	3 120	477	95	—	—	2 420	1	6 858
	in % ¹⁾ 25,65	20,03	42,40	16,15	0,32	—	—	3,19	0,43	—

¹⁾ In % der geschlachteten Tiere überhaupt.

c 7 Berechnung der konsumfähigen Fleischmenge in 1000 kg 1936

Arten des Fleisches		Stier-	Ochs-	Kuh-	Rind-	Kalb-	Schaf-	Ziegen-	Schweine-	Pferde-	Total
Aus Schlachtungen		1 168,9	230,9	2 345,7	986,7	1 810,7	24,3	0,7	7 438,2	82,2	14 088,3
Fleisch-einfuhr	aus Inland	19,0	62,3	205,7	195,9	232,5	40,5	18,3	617,4	18,4	1 410,0
	„ Ausland	—	162,9	34,7	—	32,8	2,0	—	—	—	232,4
	Total	19,0	225,2	240,4	195,9	265,3	42,5	18,3	617,4	18,4	1 642,4
	beanstandet	0,0	0,2	2,1	0,4	0,6	0,0	0,0	0,6	0,0	3,9
konsumfähig		19,0	225,0	238,3	195,5	264,7	42,5	18,3	616,8	18,4	1 638,5
Total Fleischmenge		1 187,9	455,9	2 584,0	1 182,2	2 075,4	66,8	19,0	8 055,0	100,6	15 726,8
Verteilung in %		7,6	2,9	16,4	7,5	13,2	0,4	0,1	51,2	0,7	100,0

d) Lebensmittelkontrolle

Gesamte Tätigkeit des Kantons-Chemikers

d 1

Art der Tätigkeit	1920	1925	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Gesamtzahl der untersuchten Gegenstände	5 756	6 145	6 243	5 426	7 108	7 253	7 567	7 861	7 978
Beanstandungen	410	465	674	563	575	512	375	574	515
Erfolgte Verzeigungen	173	145	102	82	69	62	98	95	59
Verwarnungen mit Kostenfolge	35	24	32	40	134	71	125	80	178

d 2

Untersuchte Objekte und Beanstandungen nach Warengattungen 1936

Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.	Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.	Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.
a) Lebensmittel:	7364	495	Körnerfrüchte	6	—	Zucker	5	—
Back-, Pudding- und Cremepulver	6	—	Künstliche alkohol- u. kohlenstofffreie Getränke	45	8	Verschiedene andere Lebensmittel	48	2
Bier, auch alkoholfrei	4	2	Limonaden	—	—	b) Gebrauchsgegenstände:	129	20
Brot u. and. Gebäck	12	—	Mahlprodukte	6	1	Bodenbehandlungsmittel	12	1
Butter	13	1	Milch	5 662	249	Garne, Gespinnte Gewebe,	4	—
Eier	236	2	Milchprodukte	7	2	Geschirre, Gefässe u. Geräte für Lebensmittel	23	6
Eierkonserven	6	2	Mineralwasser	3	—	Kosmetische Mittel	20	1
Essig, Essigersatz, Essiggessenz	56	12	Obst u. and. Früchte (frisch)	5	2	Mal- und Anstrichfarben	—	—
Farben für Lebensmittel	9	2	Obst u. and. Früchte (Konserven)	—	—	Petrol, Benzin	3	—
Fleisch u. Fleischwaren	81	23	Obstwein, Obstschamwein	—	—	Spielwaren	8	—
Fruchtsäfte	16	8	Pilze	3	—	Umhüllungs- u. Packmaterial für Lebensmittel	—	—
Gemüse frisches	4	—	Schokolade	2	—	Waschmittel	30	2
Gemüsekonserven	16	—	Sirupe	15	6	Zinn zum Löten	—	—
Gewürz, ausgenommen Kochsalz	6	1	Speisefette	38	3	Verschiedene andere Gebrauchsgegenst.	29	10
Honig u. Kunsthonig	34	10	(Schaumwein, alkoholfreier- u. Beerenobstwein)	54	7	c) Verschiedenes	485	—
Hülsenfrüchte	9	5	Suppenpräparate und Suppenwürzen	7	3	Arznei- u. Geheimmittel	30	—
Kaffee	5	1	Tee	6	2	Chemische und technische Produkte	317	—
Kaffee-Ersatzmittel	10	2	Teigwaren	5	2	Kriminaluntersuch.	84	—
Kakao	2	1	Trinkwasser	518	58 ¹⁾	Physiolog. Objekte	54	—
Käse	25	6	Wein, Süsswein, Wermutwein, alkoholfrei	243	24	Toxikolog. Objekte	—	—
Kochsalz	3	—	Wein	—	—	Total.	7 978	515
Kohlensäure Wasser (künstliche)	7	—						
Konditoreiwaren	26	14						
Konfitüren u. Gelees	10	1						
Konservierungsmittel für Lebensmittel	2	—						

Die vorstehend erwähnten Untersuchungsgegenstände wurden von folgenden Auftraggebern erhalten:

Organe der Grenzkontrolle	382	6	Organe der Inlandskontrolle	6 991	446	Private	605	63
-------------------------------------	-----	---	---------------------------------------	-------	-----	-------------------	-----	----

¹⁾ Die Beanstandungen betreffen nicht das Wasser der städtischen Wasserversorgung.

d 3

Inspektionen des Lebensmittelinspektorates 1936

Art der inspizierten Betriebe	Anzahl d. Inspektionen	Beanstandungen				
		im ganzen	Lebensmittel	Gebrauchsgegenst.	Lokalitäten	Apparate u. Geräte
Anstalten, Schulhäuser, Suppenküchen	14	—	—	—	—	—
Bäckereien und Konditoreien	177	83	33	10	33	7
Kaffeehallen und alkoholfreie Wirtschaften	44	12	11	—	1	—
Kochfett- und Margarinefabriken	5	—	—	—	—	—
Kunsthonigfabriken	4	—	—	—	—	—
Limonaden- und Mineralwasserfabriken	22	—	—	—	—	—
Milch-, Käse- und Butterhandlungen	408	18	12	—	1	5
Obst- und Gemüsehandlungen	50	43	43	—	—	—
Salzverkaufsstellen	11	1	—	—	—	1
Spezereihandlungen und Droguerien	689	67	50	—	14	3
Spielwarengeschäfte	15	1	—	—	1	—
Wein- und Spirituosenhandlungen	54	2	2	—	—	—
Wirtschaften	484	63	21	7	30	5
Verschiedene	900	17	13	—	4	—
Total.	2 877	307	185	17	84	21

Erhobene Proben von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen: 6 035; davon Milch: 5 592.

3. Bautätigkeit

a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen

a 1 Die veröffentlichten Baugesuche nach Stadtteilen und Gemeinden

Jahre	Kanton Basel-Stadt	Grossbasel					Kleinbasel				Total Stadt Basel	Land-Gemeinden
		Innere Stadt Wv. I und 2	Am Ring und Alban	Gundel- dinge, Bach- letten u. Gotthelf	Breite, Iselin u. St. Johann	Total	Innere Stadt Wv. 11 u. 12	Wett- stein u. Mat- thäus	Übrige Wohn- viertel	Total		
1911 - 1915	2 826	212	382	674	452	1 720	112	291	361	764	2 484	342
1916 - 1920	2 356	158	284	573	392	1 407	80	207	419	706	2 113	243
1921 - 1925	4 251	280	397	1 186	593	2 456	136	403	620	1 159	3 615	636
1926 - 1930	5 456	299	575	1 770	827	3 471	150	511	791	1 452	4 923	533
1931 - 1935	5 405	301	529	1 708	972	3 510	133	444	730	1 307	4 817	588
1928	1 304	65	120	397	161	743	34	141	281	456	1 199	105
1929	1 165	65	140	407	208	820	29	104	115	248	1 068	97
1930	871	52	110	253	117	532	32	93	116	241	773	98
1931	1 179	81	118	429	211	839	36	84	120	240	1 079	100
1932	1 112	69	109	342	179	699	31	99	146	276	975	137
1933	1 338	51	116	435	241	843	27	101	202	330	1 173	165
1934	948	38	97	274	179	588	17	82	160	259	847	101
1935	828	62	89	228	162	541	22	78	102	202	743	85
1936	643	44	67	166	114	391	20	74	94	188	579	64

a 2 Die veröffentlichten Baugesuche nach Jahreszeit und nach Bauobjekten

Jahre	Wohn- und Geschäftshäuser					Fabriken, Werkstätten usw.					An-, Auf- und Umbauten				
	im ganzen	I.	II	III.	IV.	im ganzen	I.	II.	III.	IV.	im ganzen	I.	II.	III.	IV.
1911 - 1915	916	286	248	237	145	317	102	71	77	67	1 593	384	505	367	337
1916 - 1920	520	149	103	172	102	529	61	68	80	50	1 577	391	426	418	342
1921 - 1925	1 841	597	409	468	367	287	76	73	66	72	2 123	501	591	565	466
1926 - 1930	2 579	745	580	711	543	582	155	157	131	139	2 295	612	653	574	456
1931 - 1935	2 687	792	592	703	600	419	84	106	126	103	2 299	528	740	635	396
1928	713	179	130	242	162	102	31	26	19	26	489	159	125	110	95
1929	549	232	124	135	58	122	27	27	38	30	494	115	149	129	101
1930	342	78	71	81	112	92	27	24	20	21	437	122	109	119	87
1931	644	148	134	241	121	109	17	29	38	25	426	101	143	93	89
1932	548	152	88	105	203	94	17	30	22	25	470	100	162	128	80
1933	759	227	186	182	164	94	22	20	22	30	485	122	128	156	79
1934	470	185	119	94	72	58	14	9	23	12	420	78	139	127	76
1935	266	80	65	81	40	64	14	18	21	11	498	127	168	131	72
1936	172	52	33	40	47	49	12	8	20	9	422	95	121	127	79

a 3 Die erteilten Baubewilligungen nach Kantonsteilen und nach Bauobjekten

Jahre	Stadt Basel	Landgemeinden			Total Kanton Basel-Stadt	Neubauten			An-, Auf- und Umbauten		Sonstige Bewilli- gungen ¹⁾
		Riehen	Bet- tingen	Total		reine Wohn- häuser	Wohn- u. Geschäfts- häuser	Geschäfts- häuser	zu Wohn- zwecken	zu Geschäfts- zwecken	
1900	1 384	37	3	40	1 424	177	42	161	168	227	649
1910	1 359	120	6	126	1 485	203	47	168	166	233	668
1920	1 441	157	3	160	1 601	142	8	192	205	287	767
1925	2 630	341	14	355	2 985	574	20	264	315	453	1 359
1929	2 426	216	9	225	2 651	443	62	268	327	490	1 061
1930	1 921	226	10	236	2 157	262	30	226	240	552	847
1931	2 323	228	13	241	2 564	518	61	209	287	471	1 018
1932	2 326	272	13	285	2 611	446	41	211	372	442	1 099
1933	2 468	302	13	315	2 783	647	47	172	391	435	1 091
1934	2 222	309	8	317	2 539	415	37	165	357	496	1 069
1935	1 719	198	20	218	1 937	208	21	136	325	526	721
1936	1 585	223	7	230	1 815	145	6	106	279	555	724

¹⁾ Einfriedigungen, provis. Bauten etc.

Art der Baubewilligung	Grossbasel			Kleinbasel			Stadt Basel	Landgemeinden			Kanton Basel- Stadt
	Alt- ¹⁾ stadt	Übrige Viertel	Total	Alt- ²⁾ stadt	Übrige Viertel	Total		Riehen	Bet- tingen	Total	
Gesamtzahl aller Bewilligungen . . .	125	895	1020	30	535	565	1 585	223	7	230	1 815
A. Neubauten	2	124	126	—	77	77	203	51	3	54	257
1. Reine Wohngebäude	—	79	79	—	35	35	114	30	1	31	145
2. Wohn- und Geschäftshäuser	—	4	4	—	2	2	6	—	—	—	6
a) Geb. m. Läden u. Bureaux	—	1	1	—	1	1	2	—	—	—	2
b) „ „ Bäckereien, Metzg.	—	2	2	—	1	1	3	—	—	—	3
c) „ „ Wirtschaften etc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Wohngeb. m. Versamlgrs.	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1
e) „ „ Werkstätten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Gebäude zu Geschäftszwecken	2	41	43	—	40	40	83	21	2	23	106
a) Waren-u. Handelsh., Banken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Fabrikgebäude	—	2	2	—	3	3	5	—	—	—	5
c) Werkst. f. Holzbearbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Metall „	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1
„ „ andere Gewerbe	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	1
d) Hotel- und Wirtschaftsge- werbe, Bäckereien, Metzg.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Öffentliche Gebäude	—	2	2	—	2	2	4	—	—	—	4
f) Geb. f. öffentl. Verkehrsanst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) Sonstige Gebäude	1	1	2	—	1	1	3	—	—	—	3
h) Kinomatographentheater	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i) Schuppen u. Magazingebl.	—	13	13	—	25	25	38	2	1	3	41
k) Remisen, Autogaragen	—	14	14	—	7	7	21	9	—	9	30
l) Landwirtschaftl. Gebäude	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m) Stallungen (f. sich besteh.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
n) Diverse kleinere Gebäude	1	8	9	—	1	1	10	10	1	11	21
B. An-, Auf- und Umbauten	83	463	546	19	209	228	774	56	4	60	834
1. Zur Gewinnung v. Wohnräum.	5	36	41	—	14	14	55	9	1	10	65
2. Zur Aufhebung v. Wohnräum.	—	—	—	—	2	2	2	—	—	—	2
3. Sonstige Veränd. a. Wohngeb.	7	118	125	6	68	74	199	13	—	13	212
4. An Geb. z. Geschäftszwecken	71	309	380	13	125	138	518	34	3	37	555
a) an Waren- u. Handelshäuser, Banken	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
b) „ Fabrikgebäuden	2	10	12	—	10	10	22	—	—	—	22
c) „ Werkstätten	3	10	13	—	4	4	17	—	—	—	17
d) mit Bäckereien, Metzg. etc.	1	7	8	1	3	4	12	—	—	—	12
e) „ Wirtschaft., Gasth. etc.	4	4	8	3	6	9	17	1	—	1	18
f) „ Kinematographen etc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) „ Schuppen, Magazin. etc.	2	20	22	—	11	11	33	6	—	6	39
h) „ landwirtschaftl. Gebäud.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i) „ Stallungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k) „ übrigen Gebäuden	14	11	25	—	6	6	31	1	—	1	32
l) Diverse kleine An- und Um- bauten oder Änderungen	44	247	291	9	85	94	385	26	3	29	414
C. Sonstige Bewilligungen	40	308	348	11	249	260	608	116	—	116	724
1. Einfriedigungen u. Vorplatzbel.	3	83	86	—	42	42	128	57	—	57	185
2. Provisorische Bauten	19	180	199	9	173	182	381	47	—	47	428
a) Neubewilligungen	4	50	54	1	16	17	71	18	—	18	89
b) Terminverlängerungen	15	130	145	8	157	165	310	29	—	29	339
3. Feuergefährliche Lagerungen u. Einrichtungen, Holz- und Kohlenhandlungen	3	15	18	—	16	16	34	2	—	2	36
4. Acetylen-Apparate etc.	—	3	3	1	3	4	7	1	—	1	8
5. Blitzableiter	5	8	13	—	7	7	20	3	—	3	23
6. Cysternen und Gruben	—	1	1	—	—	—	1	2	—	2	3
7. Änderungen u. Erneuerungen	10	18	28	1	8	9	37	4	—	4	41

¹⁾ Innere Stadt Grossbasel: Wohnviertel 1 und 2 (Altstadt und Vorstädte).

²⁾ Innere Stadt Kleinbasel: Wohnviertel 11 (Altstadt).

b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)

Übersicht über die Art der Bauobjekte

b₁

Jahre	Bauobjekte überhaupt	Eigentliche Wohnbauten				Geschäftshäuser und Öffentl. Gebäude	Fabrikgebäude Werkstätten und Magaz. ²⁾	Bauliche Änderungen			Kleinere Neu- und Umbauten		
		Einfamilienhäuser	Reine Miethäuser	Wohnh. mit Geschäftsräum. ¹⁾	Total			zu Wohnzwecken	in Läden etc.	in Geschäftshäusern etc.	Ställe, Schöpfe und Remisen	Dächer, Terrassen etc.	Küchen, Waschküchen, Bad etc.
1905-1910	2 914	247	593	186	1 026	87	391	169	122	66	443	325	285
1911-1915	2 399	341	447	116	904	56	347	162	91	35	379	210	215
1916-1920	1 155	183	99	14	296	24	224	81	74	20	243	91	102
1921-1925	2 564	986	427	46	1 459	51	103	192	95	113	310	122	119
1926-1930	3 755	1 160	975	199	2 334	81	180	230	105	155	437	160	73
1931-1935	3 367	1 183	1 068	206	2 457	60	101	215	63	55	240	125	51
1923	350	52	108	5	165	4	25	36	17	14	33	28	28
1924	513	230	74	16	320	8	24	45	16	16	41	28	15
1925	709	350	84	20	454	26	25	38	19	37	68	25	17
1926	683	273	141	27	441	18	29	37	19	32	75	21	11
1927	759	214	211	32	457	18	38	58	21	31	98	20	18
1928	712	229	170	32	431	18	38	39	24	35	74	36	17
1929	875	276	267	50	593	17	47	45	17	25	92	27	12
1930	726	168	186	58	412	10	28	51	24	32	98	56	15
1931	688	185	202	55	442	19	26	62	14	16	72	27	10
1932	768	232	281	50	563	20	17	46	15	9	56	29	13
1933	720	265	231	46	542	6	25	44	10	11	44	26	12
1934	732	304	241	31	576	11	23	35	13	9	36	18	11
1935	459	197	113	24	334	4	10	28	11	10	32	25	5
1936	306	103	53	9	165	14	13	38	5	5	26	26	14

b₂

Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach Wohnvierteln

Wohnviertel	1905-10	1911-15	1916-20	1921-25	1926-30	1931-35	1932	1933	1934	1935	1936
Kanton Basel-Stadt	2 914	2 399	1 155	2 564	3 755	3 367	768	720	732	459	306
A. Stadt Basel	2 709	2 143	1 058	2 207	3 321	2 937	672	604	652	390	246
I. Grossbasel	2 039	1 535	648	1 537	2 192	2 145	495	455	462	287	182
und zwar Wohnbauten	793	618	146	815	1 490	1 662	386	358	370	218	107
Geschäftsbauten ²⁾	308	245	108	84	300	77	12	21	14	7	16
Klein. Neu- u. Umbaut.	938	672	394	638	402	406	97	76	78	62	59
II. Kleinbasel	670	608	410	670	1 129	792	177	149	190	103	64
und zwar Wohnbauten	177	178	114	380	612	510	118	99	145	67	23
Geschäftsbauten ²⁾	102	184	134	58	181	68	16	10	19	5	11
Klein. Neu- u. Umbaut.	391	246	162	232	336	214	43	40	26	31	30
B. Landgemeinden	205	256	97	357	434	430	96	116	80	69	60
1. Altstadt Grossbasel	133	105	45	72	48	45	13	10	5	5	11
2. Vorstädte	91	85	36	57	60	72	17	14	10	7	2
3. Am Ring	323	258	108	174	134	51	10	8	11	8	10
4. Breite	81	68	33	65	69	105	17	25	28	15	8
5. Alban	188	137	62	87	181	226	62	49	43	33	15
6. Gundeldingen	511	248	125	261	563	594	137	99	137	80	54
7. Bachletten	188	135	61	312	437	583	127	144	129	86	48
8. Gotthelf	126	141	40	259	212	74	10	18	9	3	2
9. Iselin	156	94	14	50	191	192	53	48	37	29	7
10. St. Johann	242	264	124	200	297	203	49	40	53	21	25
11. Altstadt Kleinbasel	42	32	23	32	47	25	5	6	5	2	2
12. Clara	102	37	13	29	44	36	9	7	6	2	3
13. Wettstein	41	86	54	127	179	103	23	29	11	5	10
14. Hirzbrunnen	11	22	15	251	386	385	75	59	128	62	31
15. Rosenthal	83	123	34	30	77	66	24	10	13	6	2
16. Matthäus	172	149	38	70	161	59	10	10	12	12	7
17. Klybeck	125	99	136	81	189	67	15	16	10	11	8
18. Kleinhüningen	94	60	97	50	46	51	16	12	5	3	1
19. Riehen	194	250	91	351	424	408	92	112	75	64	56
20. Bettingen	11	6	6	6	10	22	4	4	5	5	4

¹⁾ Läden, Bureaux, Wirtschaften, Werkstätten usw. — Ausser den eigentlichen Wohnbauten können auch die Neubauten von Geschäftshäusern und öffentlichen Gebäuden noch Wohnungen enthalten. In der Rubrik: Fabrikgebäude, Werkstätten, Magazine, sind von 1921 an nur Neubauten aufgenommen, die Umbauten in diesen Objekten sind in der Rubrik: Bauliche Änderungen in Geschäftshäusern usw. untergebracht. ²⁾ Ab 1921 nur Neubauten.

b3 Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1936 — Neubauten

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Bau- ob- jekte über- haupt	Neubauten										
		eigentliche Wohnbauten						Ge- schäfts- häuser	Öffentl. Ge- bäude u. An- stalten	Fabrik- gebäude Werk- stätten usw.	Klei- nere Neu- bauten	Zu- sam- men
		im ganzen	Ein- fam- häuser	Reine Miet- häuser	Wohnhäuser mit Läden	Wirt- schaft. Werk- stätten	—					
Kanton Basel-Stadt . . .	306	165	103	53	9	—	—	8	6	13	23	215
A. Stadt Basel	246	130	72	49	9	—	—	8	6	13	13	170
I. Grossbasel	182	107	58	42	7	—	—	6	4	6	8	131
II. Kleinbasel	64	23	14	7	2	—	—	2	2	7	5	39
B. Landgemeinden	60	35	31	4	—	—	—	—	—	—	10	45
1. Altstadt Grossbasel . .	11	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	5
2. Vorstädte	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
3. Am Ring	10	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3
4. Breite	8	4	1	3	—	—	—	—	—	—	1	5
5. Alban	15	10	6	3	1	—	—	1	—	—	—	11
6. Gundeldingen	54	21	12	8	1	—	—	—	—	2	4	27
7. Bachletten	48	47	34	13	—	—	—	—	—	—	—	47
8. Gotthelf	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
9. Iselin	7	7	—	6	1	—	—	—	—	—	—	7
10. St. Johann	25	15	5	6	4	—	—	1	1	4	2	23
11. Altstadt Kleinbasel . .	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Clara	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
13. Wettstein	10	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	4
14. Hirzbrunnen	31	21	14	5	2	—	—	—	—	—	1	22
15. Rosenthal	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
16. Matthäus	7	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	3
17. Klybeck	8	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	7
18. Kleinhüningen	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
19. Riehen	56	31	27	4	—	—	—	—	—	—	10	41
20. Bettingen	4	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4

b4 Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1936 — Umbauten

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Bauliche Änderungen (Umbauten-, An- und Aufbauten)										ausser- dem: Ab- brüche	
	im ganzen	zu Wohn- zweck- en	an Läden, Bu- reaux	in Wirt- schafts- usw.	Han- dels- u. Bank- ge- bäude	Fa- bri- ken	Werk- stät- ten	Öffent- liche Ge- bäude	Ställe Schöpfe Maga- zine u. dgl.	Dächer, Ter- rassen, Garten- häuser		Küchen, Wasch- küchen, Zentral- heizung
Kanton Basel-Stadt . . .	91	38	5	—	1	2	2	—	8	23	12	12
A. Stadt Basel	76	29	5	—	1	2	2	—	7	23	7	9
I. Grossbasel	51	20	4	—	1	1	2	—	6	15	2	8
II. Kleinbasel	25	9	1	—	—	1	—	—	1	8	5	1
B. Landgemeinden	15	9	—	—	—	—	—	—	1	—	5	3
1. Altstadt Grossbasel . .	6	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
2. Vorstädte	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
3. Am Ring	7	4	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Breite	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Alban	4	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Gundeldingen	27	5	1	—	—	1	—	—	3	15	2	—
7. Bachletten	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
8. Gotthelf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Iselin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. St. Johann	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	3
11. Altstadt Kleinbasel . .	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
12. Clara	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
13. Wettstein	6	1	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—
14. Hirzbrunnen	9	5	—	—	—	—	—	—	2	2	2	—
15. Rosenthal	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Matthäus	4	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	—
17. Klybeck	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
18. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Riehen	15	9	—	—	—	—	—	—	1	—	5	3
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Die Einfamilienhäuser im ganzen und nach örtlicher Lage

Jahre	Gesamtzahl			Grossbasel							Kleinbasel				
	Kant. Basel-Stadt	Land-gemeind.	Stadt Basel	Am Ring	Alban	Gundel-dingen	Bach-letten	Gott-helf	Übrige Viertel	Total	Wett-stein	Mat-thäus	Hirz-brunnen	Übrige Viertel	Total
1916—1920	183	22	161	1	7	13	27	11	35	94	38	4	—	25	67
1921—1925	986	188	798	3	31	77	237	127	57	532	63	1	186	16	266
1926—1930	1 160	193	967	12	96	211	187	70	47	623	53	1	289	1	344
1931—1935	1 183	223	960	—	78	233	318	10	85	724	15	1	206	14	236
1933	265	64	201	—	20	34	81	2	24	161	6	—	31	3	40
1934	304	52	252	—	13	54	83	—	20	170	—	—	82	—	82
1935	197	38	159	—	13	40	51	—	17	121	3	—	35	—	38
1936	103	31	72	—	6	12	34	—	6	58	—	—	14	—	14

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser

1916/20	100,0	12,0	88,0	0,5	3,8	7,1	14,8	6,0	19,2	51,4	20,7	2,2	—	13,7	36,6
1921/25	100,0	19,1	80,9	0,3	3,1	7,8	24,0	12,9	5,8	53,9	6,4	0,1	18,9	1,6	27,0
1926/30	100,0	16,6	83,4	1,0	8,3	18,2	16,1	6,0	4,1	53,7	4,6	0,1	24,9	0,1	29,7
1931/35	100,0	18,8	81,2	—	6,6	19,7	26,9	0,8	7,2	61,2	1,3	0,1	17,4	1,2	20,0
1934	100,0	17,1	82,9	—	4,3	17,8	27,3	—	6,5	55,9	—	—	27,0	—	27,0
1935	100,0	19,3	80,7	—	6,6	20,3	25,9	—	8,6	61,4	1,5	—	17,8	—	19,3
1936	100,0	30,1	69,9	—	5,8	11,7	33,0	—	5,8	56,3	—	—	13,6	—	13,6

Die Einfamilienhäuser nach der Zahl der Wohnräume

Jahre	Zahl der im Kanton Basel-Stadt erstellten Einfamilienhäuser mit												Bewohnbare Räume		
	bis 3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13—15	über 15	Zim-mer	Man-sarden	Zus.
	bewohnbaren Räumen														
1916—1920	23	9	69	8	29	21	8	6	4	1	5	—	831	260	1 091
1921—1925	103	168	277	187	114	82	19	14	11	5	5	1	4 536	980	5 516
1926—1930	167	189	172	174	227	161	20	17	11	16	3	3	5 290	1 501	6 791
1931—1935	86	278	192	183	211	127	40	18	16	14	13	5	5 626	1 458	7 084
1933	27	65	45	49	49	18	4	2	1	4	—	1	1 190	286	1 476
1934	25	65	47	70	50	30	4	3	3	3	4	—	1 393	376	1 769
1935	7	65	29	22	43	20	5	3	—	1	2	—	911	239	1 150
1936	5	31	17	19	11	18	1	—	1	—	—	—	465	110	575

Verhältniszahlen

bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser im Kanton

pro Haus

1916/20	12,6	4,9	37,7	4,4	15,8	11,5	4,4	3,3	2,2	0,5	2,7	—	4,5	1,4	5,9
1921/25	10,4	17,0	28,1	19,1	11,6	8,3	1,9	1,4	1,1	0,5	0,5	0,1	4,6	1,0	5,6
1926/30	14,4	16,3	14,8	15,0	19,6	13,9	1,7	1,5	0,9	1,4	0,3	0,2	4,6	1,3	5,9
1931/35	7,3	23,5	16,2	15,5	17,8	10,7	3,4	1,5	1,4	1,2	1,1	0,4	4,8	1,2	6,0
1934	8,2	21,4	15,5	23,0	16,4	9,9	1,3	1,0	1,0	1,0	1,3	—	4,6	1,2	5,8
1935	3,6	33,0	14,7	11,2	21,8	10,2	2,5	1,5	—	0,5	1,0	—	4,6	1,2	5,8
1936	4,8	30,1	16,5	18,4	10,7	17,5	1,0	—	1,0	—	—	—	4,5	1,1	5,6

Die Einfamilienhäuser nach Stockwerkzahl, Ausstattung und Bauzweck

Jahre	Stockwerkzahl				Ausstattung								Bauzwecke		
	1-1½	2	2½	3 und mehr	Wasch-küche	Bad-zimmer	Wand-ka-sten	Zentr.-hei-zung	Koch-gas	Leucht-gas	Elek-trisch. Licht	Terrasse Balkon Veranda	Vor- u. Hinter-garten	Eigen-bedarf	zum Verkauf
1916—1920	72	30	58	23	147	123	30	58	141	—	182	125	117	55	128
1921—1925	213	487	222	64	969	712	177	193	975	—	986	416	881	520	466
1926—1930	44	589	330	197	1144	1120	84	555	1160	—	1160	802	885	459	701
1931—1935	29	338	550	266	1161	1167	10	949	1121	—	1182	1048	1140	327	856
1933	13	76	110	66	265	265	—	218	265	—	265	224	253	37	228
1934	11	77	163	53	304	296	—	252	304	—	304	269	294	73	231
1935	4	50	102	41	196	196	—	177	195	—	196	196	196	46	151
1936	7	29	50	17	102	100	—	93	103	—	103	91	101	42	61

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser im Kanton

1916/20	39,3	16,4	31,7	12,6	80,3	67,2	16,4	31,7	77,0	—	99,5	68,3	63,9	30,1	69,9
1921/25	21,6	49,4	22,5	6,5	98,3	72,2	18,0	19,6	98,9	—	100,0	42,2	89,4	52,7	47,3
1926/30	3,8	50,8	28,4	17,0	98,6	96,6	7,2	47,8	100,0	—	100,0	69,1	76,3	39,6	60,4
1931/35	2,4	28,6	46,5	22,5	98,1	98,6	0,8	80,2	94,8	—	99,9	88,6	96,4	27,6	72,4
1934	3,6	25,3	53,6	17,5	100,0	97,4	—	82,9	100,0	—	100,0	88,5	96,7	24,0	76,0
1935	2,0	25,4	51,8	20,8	99,5	99,5	—	89,9	99,0	—	99,5	99,5	99,5	23,4	76,6
1936	6,8	28,2	48,5	16,5	99,0	97,0	—	90,3	100,0	—	100,0	88,4	98,1	40,8	59,2

Die Miethäuser (Mehrfamilienhäuser) nach Bauart

Jahre	Gesamtzahl (Kanton)	und zwar				Zahl der Miethäuser (Mehrfamilienhäuser) mit												
		Reine Wohnhäuser	Wohnhäuser mit			1-1½	2-2½	3-3½	4-4½	5 u. m.	1-3½		4 u. m.	1-5			6-8	9 u. m.
			Läden	Wirtschaft	Werkstatt						Stockwerken			Wohnungen				
1911-1915	563	447	83	18	15	7	59	114	293	90	180	383	440	66	57			
1916-1920	113	99	10	1	3	-	51	17	25	20	68	45	93	6	14			
1921-1925	473	427	41	-	5	35	212	131	64	31	378	95	412	33	28			
1926-1930	1174	975	169	15	15	4	232	327	304	307	563	611	900	129	145			
1931-1935	1274	1072	169	13	20	-	195	275	408	396	470	804	765	236	273			
1932	331	281	43	2	5	-	28	72	109	122	100	231	210	52	69			
1933	277	231	37	3	6	-	49	59	94	75	108	169	160	61	56			
1934	272	241	29	-	2	-	59	61	91	61	120	152	174	51	47			
1935	137	113	24	-	-	-	36	34	36	31	70	67	79	27	31			
1936	62	53	9	-	-	-	17	22	13	10	39	23	43	6	13			

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der neuen Miethäuser im Kanton

1911/15	100,0	79,4	14,7	3,2	2,7	1,2	10,5	20,2	52,1	16,0	31,9	68,1	78,2	11,7	10,1
1916/20	100,0	87,6	8,9	0,9	2,6	-	45,1	15,1	22,1	17,7	60,2	39,8	82,3	5,3	12,4
1921/25	100,0	90,3	8,7	-	1,0	7,4	44,8	27,7	13,5	6,6	79,9	20,1	87,1	7,0	5,9
1926/30	100,0	83,0	14,4	1,3	1,3	0,3	19,8	27,9	25,9	26,1	48,0	52,0	76,7	11,0	12,3
1931/35	100,0	84,1	13,3	1,0	1,6	-	15,3	21,6	32,0	31,1	36,9	63,1	60,1	18,5	21,4
1932	100,0	84,9	13,0	0,6	1,5	-	8,4	21,8	32,9	36,9	30,2	69,8	63,4	15,7	20,9
1933	100,0	83,4	13,3	1,1	2,2	-	17,7	21,3	33,9	27,1	39,0	61,0	57,8	22,0	20,2
1934	100,0	88,6	10,7	-	0,7	-	21,7	22,4	33,5	22,4	44,1	55,9	64,0	18,7	17,3
1935	100,0	82,5	17,5	-	-	-	26,3	24,8	26,3	22,6	51,1	48,9	57,7	19,7	22,6
1936	100,0	85,5	14,5	-	-	-	27,4	35,5	21,0	16,1	62,9	37,1	69,4	9,7	20,9

Die Miethäuser nach der Zahl der Wohnungen und nach Wohnvierteln

Jahre und Wohnviertel	Zahl der Häuser mit ... Wohnungen										Im Ganzen	Von je 100 Häusern hatten ... Wohnungen				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. m.		1-2	3-4	5-6	7-9	10+
1905-1910	10	47	85	297	143	16	45	48	45	44	780	7,3	49,0	20,4	17,7	5,6
1911-1915	13	36	71	134	186	17	8	41	26	31	563	8,7	36,4	36,1	13,3	5,5
1916-1920	2	27	24	26	14	2	1	3	3	11	113	25,7	44,2	14,1	6,2	9,8
1921-1925	11	192	112	65	32	4	2	27	5	23	473	42,9	37,4	7,6	7,2	4,9
1926-1930	18	145	226	301	210	43	22	64	35	110	1174	13,9	44,9	21,6	10,3	9,3
1931-1935	18	183	195	256	114	68	27	140	49	224	1274	15,8	35,4	14,3	17,0	17,5
1934	4	60	43	51	16	8	3	40	7	40	272	23,5	34,6	8,8	18,4	14,7
1935	2	40	24	9	4	6	3	18	7	24	137	30,7	24,1	7,3	20,4	17,5
1936	1	18	15	7	2	2	1	3	2	11	62	30,6	35,5	6,4	9,7	17,8
und zwar																
A. Stadt Basel	1	16	13	7	2	2	1	3	2	11	58	29,3	34,5	6,9	10,3	19,0
I. Grossbasel	1	14	10	7	2	1	-	3	2	9	49	30,6	34,7	6,1	10,2	18,4
II. Kleinbasel	-	2	3	-	-	1	1	-	-	2	9	22,2	33,3	11,1	11,1	22,3
B. Landgemeinden	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	4	50,0	50,0	-	-	-
1. Altstadt Grossb.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vorstädte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Am Ring	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	3	-	33,0	-	-	67,0
4. Breite	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	3	-	-	-	33,0	67,0
5. Alban	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	4	25,0	75,0	-	-	-
6. Gundeldingen	1	3	3	1	-	-	-	1	-	-	9	44,4	44,4	-	11,2	-
7. Bachletten	-	7	-	4	-	-	-	1	-	1	13	53,8	30,8	-	7,7	7,7
8. Gotthelf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Iselin	-	-	2	1	-	-	-	-	-	4	7	-	42,9	-	-	57,1
10. St. Johann	-	3	2	-	2	1	-	-	2	-	10	30,0	20,0	30,0	20,0	-
11. Altstadt Kleinb.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12. Clara	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13. Wettstein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	100,0
14. Hirzbrunnen	-	2	3	-	-	1	1	-	-	-	7	28,6	42,8	14,3	14,3	-
15. Rosenthal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16. Matthäus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	100,0
17. Klybeck	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18. Kleinhüningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19. Riehen	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	4	50,0	50,0	-	-	-
20. Bettingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Die Gesamtzahl der neuen Wohnungen nach Art der Baubjekte

Jahre	Neue Wohnungen im ganzen	davon befanden sich in										Zahl der Wohnungen in Häusern mit		
		Einfamilienhäusern	Miethäusern							Geschäftshäuser, Öffentl. Gebäud. etc.	Umbauten	1-5	6-8	9 u. m.
			ohne Geschäftsräume	mit Geschäftsräumen				überhaupt	davon mit 1-5 Wohn.					
				Läden	Wirtschaft.	Werkstätten	Zus.							
1905-1910	4 397	247	2 856	893	110	49	1 052	3 908	2 262	137	105	2 751	795	851
1911-1915	3 333	341	2 184	461	115	41	617	2 801	1 764	101	90	2 295	486	552
1916-1920	765	183	423	46	1	16	63	486	348	21	75	627	38	100
1921-1925	2 950	986	1 498	186	-	9	195	1 693	1 150	46	225	2 407	254	289
1926-1930	7 170	1 160	4 499	1 020	85	72	1 177	5 676	3 384	93	241	4 798	925	1 447
1931-1935	8 775	1 183	5 742	1 299	100	78	1 477	7 219	2 562	78	295	3 968	1 731	3 076
1930	1 531	168	930	330	22	22	374	1 304	714	15	44	861	248	422
1932	2 167	232	1 503	305	10	25	340	1 843	782	17	75	1 055	379	733
1933	1 858	265	1 206	281	28	25	334	1 540	518	8	45	828	445	585
1934	1 887	304	1 257	249	-	5	254	1 511	537	15	57	883	389	615
1935	998	197	573	182	-	-	182	755	206	4	42	437	201	360
1936	469	103	245	54	-	-	54	299	120	8	59	266	53	150

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der neuen Wohnungen

1905/10	100,0	5,6	65,0	20,3	2,5	1,1	23,9	88,9	51,4	3,1	2,4	62,6	18,1	19,3
1911/15	100,0	10,3	65,5	13,8	3,5	1,2	18,5	84,0	52,9	3,0	2,7	68,9	14,6	16,5
1916/20	100,0	24,0	55,3	6,0	0,1	2,1	8,2	63,5	45,5	2,7	9,8	82,0	5,0	13,0
1921/25	100,0	33,4	50,8	6,3	-	0,3	6,6	57,4	3,9	1,6	7,6	81,6	8,6	9,8
1926/30	100,0	16,2	62,7	14,2	1,2	1,0	16,4	79,1	47,2	1,3	3,4	66,9	12,9	20,2
1931/35	100,0	13,5	65,5	14,8	1,1	0,9	16,8	82,3	29,2	0,9	3,3	45,2	19,7	35,1
1930	100,0	11,0	60,8	21,6	1,4	1,4	24,4	85,2	46,6	1,0	2,8	56,2	16,2	27,6
1932	100,0	10,7	69,4	14,1	0,5	1,1	15,7	85,1	36,1	0,8	3,4	48,7	17,5	33,8
1933	100,0	14,3	64,9	15,1	1,5	1,4	18,0	82,9	27,9	0,4	2,4	44,5	24,0	31,5
1934	100,0	16,1	66,6	13,2	-	0,3	13,5	80,1	28,5	0,8	3,0	46,8	20,6	32,6
1935	100,0	19,7	57,4	18,3	-	-	18,3	75,7	20,6	0,4	4,2	43,8	20,1	36,1
1936	100,0	22,0	52,2	11,5	-	-	11,5	63,7	25,6	1,7	12,6	56,7	11,3	32,0

Die neuen Wohnungen nach Art der Baubjekte und nach Wohnvierteln 1936

Stadtteile und Gemeinden, Wohnviertel	Neue Wohnungen im ganzen	in Einfamilienhäusern	in Miethäusern					in Geschäftshäusern etc.	in Umbauten	Zahl der Wohn. in Häusern mit		
			ohne Geschäftsräume	mit			überhaupt			1-5	6-8	9 u. m.
				Läden	Wirtschaft.	Werkstätt.						
Kanton Basel-Stadt	469	103	245	54	-	-	299	8	59	266	53	150
A. Stadt Basel	427	72	235	54	-	-	289	8	58	224	53	150
I. Grossbasel	359	58	199	44	-	-	243	8	50	189	30	140
II. Kleinbasel	68	14	36	10	-	-	46	-	8	35	23	10
B. Landgemeinden	42	31	10	-	-	-	10	-	1	42	-	-
1. Altstadt Grossbasel.	36	-	-	-	-	-	-	2	34	12	-	24
2. Vorstädte	3	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-
3. Am Ring	32	-	25	-	-	-	25	-	7	11	-	21
4. Breite	32	1	29	-	-	-	29	-	2	3	8	21
5. Alban	19	6	9	2	-	-	11	1	1	19	-	-
6. Gundeldingen	43	12	27	1	-	-	28	-	3	35	8	-
7. Bachletten	84	34	50	-	-	-	50	-	-	64	8	12
8. Gotthelf	2	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-
9. Iselin	54	-	41	13	-	-	54	-	-	10	-	44
10. St. Johann	54	5	18	28	-	-	46	3	-	30	6	18
11. Altstadt Kleinbasel.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
12. Clara	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
13. Wettstein	11	-	10	-	-	-	10	-	1	1	-	10
14. Hirzbrunnen	45	14	16	10	-	-	26	-	5	32	13	-
15. Rosenthal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16. Matthäus	10	-	10	-	-	-	10	-	-	-	10	-
17. Klybeck	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18. Kleinhüningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19. Riehen	38	27	10	-	-	-	10	-	1	38	-	-
20. Bettingen	4	4	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-

Die Zahl der Wohnungen im gleichen Hause

Jahre	Von je 100 Wohnungen lagen in Häusern ¹⁾ mit										Kanton Basel-Stadt		Grossbasel		Kleinbasel	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. m.	1-5	6 u. m.	1-5	6 u. m.	1-5	6 u. m.
	Wohnungen										Wohnungen		Wohnungen		Wohnungen	
1905/10	6,5	2,2	6,1	28,1	17,8	2,2	7,5	9,1	10,1	10,6	60,7	39,3	84,7	15,3	59,0	41,0
1911/15	10,7	2,3	6,9	15,6	29,1	4,6	1,6	10,1	8,4	10,7	64,6	35,4	75,2	24,8	67,3	32,7
1916/20	29,7	6,1	9,9	17,4	11,8	1,4	3,1	2,8	6,4	11,4	74,9	25,1	76,0	24,0	84,8	15,2
1921/25	34,6	16,5	10,7	7,5	7,1	0,8	0,6	9,3	2,0	10,9	76,4	23,6	77,3	22,7	74,9	25,1
1926/30	17,2	4,2	9,5	18,3	15,2	3,8	2,2	7,5	4,6	17,5	64,4	35,6	69,6	30,4	47,9	52,1
1931/35	14,3	4,3	7,0	12,2	6,8	4,9	2,2	13,2	5,3	29,8	44,6	55,4	44,1	55,9	37,2	62,8
1925	48,2	12,4	6,5	4,4	11,6	0,8	1,0	3,3	3,7	8,1	83,1	16,9	78,0	22,0	84,8	15,2
1926	28,4	9,3	6,7	7,7	18,8	7,9	—	10,5	4,6	6,1	70,9	29,1	74,1	25,9	56,1	43,9
1927	16,9	3,9	10,3	21,8	23,8	8,0	2,7	6,9	1,4	4,3	76,7	23,3	76,0	24,0	76,5	23,5
1928	19,9	5,2	14,5	15,5	10,3	2,1	2,4	7,6	4,6	17,9	65,4	34,6	71,9	28,1	47,0	53,0
1929	14,4	2,6	10,5	18,2	14,2	0,3	1,8	4,6	6,0	27,4	59,9	40,1	69,5	30,5	41,5	58,5
1930	11,6	2,6	5,5	24,6	10,2	3,3	3,8	9,8	5,5	23,1	54,5	45,5	58,5	41,5	42,3	57,7
1931	11,0	0,9	7,4	12,6	8,9	3,2	4,3	12,3	6,2	33,2	40,1	59,9	40,8	59,2	33,1	66,9
1932	11,3	2,7	5,8	18,5	10,6	6,1	1,0	10,8	7,8	25,4	48,9	51,1	50,0	50,0	38,2	61,8
1933	14,9	4,7	7,7	10,6	5,5	7,0	3,5	13,7	4,0	23,4	43,4	56,6	42,1	57,9	32,6	67,4
1934	17,0	6,6	7,1	11,2	4,4	2,6	1,2	17,6	3,5	28,8	46,3	53,7	45,4	54,6	42,1	57,9
1935	20,9	8,4	7,6	3,8	2,1	3,8	2,2	15,1	6,6	29,5	42,8	57,2	38,2	61,8	40,8	59,2
1936	25,9	8,9	11,2	7,0	2,5	3,0	1,7	6,0	4,5	29,3	55,5	44,5	51,5	48,5	45,0	55,0

¹⁾ Einfamilienhäuser und Miethäuser im Kanton Basel-Stadt, also ohne die Wohnungen in Geschäftshäusern und in Umbauten.

b 13 Die Grösse der Wohnungen in der Stadt Basel

Jahre	Grossbasel					Kleinbasel					Stadt Basel				
	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Z.)	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Z.)	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Z.)	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen
	Wohnungen					Wohnungen					Wohnungen				
1905-1910	983	1 433	560	169	3 145	623	369	79	7	1 078	1 606	1 802	639	176	4 223
1911-1915	632	918	539	147	2 236	349	349	138	26	862	981	1 267	677	173	3 098
1916-1920	61	180	107	46	394	122	115	61	10	308	183	295	168	56	702
1921-1925	534	644	557	67	1 802	225	344	189	20	778	759	988	746	87	2 580
1926-1930	1375	2 257	1048	131	4 811	740	936	278	42	1 996	2 115	3 193	1326	173	6 807
1931-1935	2883	2 188	1098	218	6 387	1049	706	182	20	1 957	3 932	2 894	1280	238	8 344
1927	204	680	176	25	1 085	56	102	31	4	193	260	782	207	29	1 278
1928	219	341	226	26	812	155	152	44	7	358	374	493	270	33	1 170
1929	373	605	243	21	1 242	285	337	74	8	704	658	942	317	29	1 946
1930	428	345	206	33	1 012	152	206	76	16	450	580	551	282	49	1 462
1931	559	473	250	97	1 379	215	160	41	10	426	774	633	291	107	1 805
1932	655	679	261	42	1 637	223	173	43	4	443	878	852	304	46	2 080
1933	561	491	235	27	1 314	226	142	43	3	414	7-8	633	278	30	1 728
1934	722	385	209	30	1 346	278	144	39	1	462	1 000	529	248	31	1 808
1935	386	160	143	22	711	107	87	16	2	212	493	247	159	24	923
1936	190	83	75	11	359	31	25	12	—	68	221	108	87	11	427

Verhältniszahlen auf die Gesamtzahl der Wohnungen jedes Stadtteils und der Stadt berechnet

1905/10	31,3	45,6	17,8	5,3	100,0	57,8	34,2	7,3	0,7	100,0	38,0	42,7	15,1	4,2	100,0
1911/15	28,3	41,1	24,1	6,5	100,0	40,5	40,5	16,0	3,0	100,0	31,7	40,9	21,9	5,5	100,0
1916/20	15,5	45,7	27,2	11,6	100,0	39,6	37,3	19,8	3,3	100,0	26,1	42,0	23,9	8,0	100,0
1921/25	29,6	35,7	30,9	3,8	100,0	28,9	44,2	24,3	2,6	100,0	29,4	38,3	28,9	3,4	100,0
1926/30	28,6	46,9	21,8	2,7	100,0	37,1	46,9	13,9	2,1	100,0	31,1	46,9	19,5	2,5	100,0
1931/35	45,1	34,3	17,2	3,4	100,0	53,6	36,1	9,3	1,0	100,0	47,1	34,7	15,3	2,9	100,0
1929	30,0	48,7	19,6	1,7	100,0	40,5	47,9	10,5	1,1	100,0	33,8	48,4	16,3	1,5	100,0
1930	42,3	34,1	20,4	3,2	100,0	33,8	45,8	16,9	3,5	100,0	39,7	37,7	19,3	3,3	100,0
1931	40,6	34,3	18,1	7,0	100,0	50,5	37,6	9,6	2,3	100,0	42,9	35,1	16,1	5,9	100,0
1932	40,0	41,5	15,9	2,6	100,0	50,3	39,1	9,7	0,9	100,0	42,2	41,0	14,6	2,2	100,0
1933	42,7	37,4	17,9	2,0	100,0	54,6	34,3	10,4	0,7	100,0	45,5	36,6	16,1	1,8	100,0
1934	53,6	28,6	15,5	2,3	100,0	60,2	31,2	8,4	0,2	100,0	55,3	29,3	13,7	1,7	100,0
1935	54,3	22,5	20,1	3,1	100,0	50,5	41,0	7,6	0,9	100,0	53,4	26,8	17,2	2,6	100,0
1936	52,9	23,1	20,9	3,1	100,0	45,6	36,8	17,6	—	100,0	51,8	25,3	20,4	2,5	100,0

NB. In dieser Tabelle sind alle neuen Wohnungen der Stadt, nicht aber diejenigen der Landgemeinden inbegriffen.

Die neuen Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Wohnvierteln
b 14 1936 (o. = ohne, m. = mit Mansarden)

Jahre, Stadtteile und Wohnviertel	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern												Wohnungen überhaupt		
	1		2		3		4		5		6 u. mehr		o.	m.	zus.
	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.			
1930	56	1	510	23	421	114	89	38	65	15	22	9	1 163	200	1 363
1931	87	2	675	28	483	142	83	60	17	33	47	23	1 392	288	1 680
1932	75	—	774	44	676	169	88	67	23	14	4	1	1 640	295	1 935
1933	68	2	691	47	486	129	50	66	27	11	9	7	1 331	262	1 593
1934	183	—	781	38	407	59	44	7	53	2	6	3	1 474	109	1 583
1935	98	3	336	63	167	54	29	24	16	3	3	5	649	152	801
1936	47	3	130	41	67	33	13	18	5	4	5	—	267	99	366
und zwar															
A. Stadt Basel	47	3	129	41	62	30	13	16	5	4	5	—	261	94	355
I. Grossbasel	47	3	103	36	42	30	11	16	4	4	5	—	212	89	301
II. Kleinbasel	—	—	26	5	20	—	2	—	1	—	—	—	49	5	54
B. Landgemeinden	—	—	1	—	5	3	—	2	—	—	—	—	6	5	11
1. Altstadt Grossbasel. . .	16	3	6	1	3	—	4	1	—	—	2	—	31	5	36
2. Vorstädte	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	1	2	3
3. Am Ring	5	—	6	—	8	2	2	6	—	2	1	—	22	10	32
4. Breite	—	—	18	7	4	2	—	—	—	—	—	—	22	9	31
5. Alban	—	—	1	—	—	2	1	7	—	2	—	—	2	11	13
6. Gundeldingen	2	—	7	7	5	7	2	—	—	—	1	—	17	14	31
7. Bachletten	9	—	4	16	6	15	—	—	—	—	—	—	19	31	50
8. Gotthelf	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2
9. Iselin	7	—	34	4	9	—	—	—	—	—	—	—	50	4	54
10. St. Johann	8	—	27	1	6	2	—	—	4	—	1	—	46	3	49
11. Altstadt Kleinbasel. . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
12. Clara	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
13. Wettstein	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11
14. Hirzbrunnen	—	—	9	5	14	—	2	—	1	—	—	—	26	5	31
15. Rosenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Matthäus	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	10	—	10
17. Klybeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Riehen	—	—	1	—	5	3	—	2	—	—	—	—	6	5	11
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Verhältniszahlen auf die Gesamtzahl der Wohnungen berechnet

1905/10	1,9	0,3	35,8	1,7	31,1	14,0	3,4	7,1	1,0	2,2	0,3	1,2	73,5	26,5	100,0
1911/15	1,7	0,1	30,3	2,8	31,9	12,6	4,0	10,3	0,9	2,6	0,5	2,3	69,3	30,7	100,0
1916/20	2,1	—	23,4	9,5	24,9	18,0	5,8	6,0	1,6	3,4	1,2	4,1	59,0	41,0	100,0
1921/25	2,7	0,5	24,9	12,4	26,6	21,7	3,5	4,5	1,3	0,9	0,4	0,6	59,4	40,6	100,0
1926/30	2,3	0,1	30,1	3,5	37,6	12,5	5,2	4,0	2,3	1,0	0,9	0,5	78,4	21,6	100,0
1931/35	6,7	0,1	42,9	2,9	29,2	7,3	3,9	3,0	1,8	0,8	0,9	0,5	85,4	14,6	100,0
1932	3,9	—	40,0	2,3	34,9	8,7	4,5	3,5	1,2	0,7	0,2	0,1	84,7	15,3	100,0
1933	4,3	0,1	43,4	3,0	30,5	8,1	3,1	4,1	1,7	0,7	0,6	0,4	83,6	16,4	100,0
1934	11,6	—	49,3	2,4	25,7	3,7	2,8	0,4	3,4	0,1	0,4	0,2	93,2	6,8	100,0
1935	12,2	0,4	41,9	7,9	20,9	6,7	3,6	3,0	2,0	0,4	0,4	0,6	81,0	19,0	100,0
1936	12,8	0,8	35,5	11,2	18,4	9,0	3,5	4,9	1,4	1,1	1,4	—	73,0	27,0	100,0

b 15 Die neuen Wohnungen in Miethäusern nach der Zahl der Zimmer

Jahre	Woh- nungen überhaupt	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern						Von je 100 Wohnungen hatten .. Zimmer					
		1	2	3	4	5	6 u. mehr	1	2	3	4	5	6 u. mehr
1911—1915	2 801	48	951	1 280	384	83	55	1,7	34,0	45,7	13,7	2,9	2,0
1916—1920	486	8	177	219	43	20	19	1,6	36,4	45,1	8,9	4,1	3,9
1921—1925	1 693	50	659	845	123	13	3	3,0	38,9	49,8	7,3	0,8	0,2
1926—1930	5 676	124	1 934	2 899	499	164	56	2,2	34,1	51,1	8,8	2,8	1,0
1931—1935	7 219	438	3 374	2 679	458	184	86	6,1	46,7	37,1	6,3	2,6	1,2
1932	1 843	66	771	826	144	34	2	3,6	41,9	44,8	7,8	1,8	0,1
1933	1 540	68	726	604	99	36	7	4,4	47,1	39,2	6,4	2,4	0,5
1934	1 511	155	805	445	44	54	8	10,3	53,3	29,4	2,9	3,6	0,5
1935	755	85	395	209	46	15	5	11,3	52,3	27,7	6,1	2,0	0,6
1936	299	30	153	91	18	6	1	10,0	51,2	30,4	6,0	2,0	0,4

In dieser Tabelle sind die Wohnungen in Einfamilienhäusern, Geschäftshäusern und Umbauten nicht inbegriffen.

Die Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Art der Bauobjekte 1936

b 16

(o. = ohne, m. = mit Mansarden)

Art der Bauobjekte	1		2		3		4		5		6		Wohnungen im ganzen		
	Zimmer		Zimmer		Zimmer		Zimmer		Zimmer		u. m. Z.		o.	m.	zus
	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.			
Reine Wohnhäuser	21	—	85	35	54	29	1	14	3	2	1	—	165	80	245
Wohnhäuser m. Läden	9	—	31	2	4	4	3	—	1	—	—	—	48	6	54
„ „ Wirtschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Werkstätten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. Miethäuser	30	—	116	37	58	33	4	14	4	2	1	—	213	86	299
Geschäftshäuser etc.	—	—	1	—	3	—	2	—	1	—	1	—	8	—	8
Umbauten	17	3	13	4	6	—	7	4	—	2	3	—	46	13	59
Total	47	3	130	41	67	33	13	18	5	4	5	—	267	99	366

b 17

Zahl und Art der gewonnenen Wohnräume 1936

Art der Bauobjekte	Zahl der Häuser	Wohnungen		Bewohnbare Räume						Auf eine Wohnung entfallen		
		abs.	pro Haus	Zimmer		Mansarden		zusammen		Zimmer	Man-sarden	bew. Räume
				abs.	pro Haus	abs.	pro Haus	abs.	pro Haus			
Reine Wohnhäuser	53	245	4,6	600	11,3	81	1,5	681	12,8	2,5	0,3	2,8
Wohnhäuser m. Läden	9	54	6,0	117	13,0	7	0,8	124	13,8	2,2	0,1	2,3
„ „ Wirtschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Werkstätten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. Miethäuser	62	299	4,8	717	11,6	88	1,4	805	13,0	2,4	0,3	2,7
Geschäftshäuser etc.	7	8	1,1	33	4,7	—	—	33	4,7	4,1	—	4,1
Umbauten	21	59	2,8	158	7,5	29	1,4	187	8,9	2,7	0,5	3,2
Total	90	366	4,1	908	10,1	117	1,3	1025	11,4	2,5	0,3	2,8

b 18

Die neugewonnenen Wohnräume in Miethäusern

1905—1910	780	3 908	5,0	10 755	13,8	1 290	1,6	12045	15,4	2,8	0,3	3,1	
1911—1915	563	2 801	5,0	8 128	14,4	954	1,7	9 082	16,1	2,9	0,3	3,2	
1916—1920	113	486	4,3	1 405	12,4	233	2,1	1 638	14,5	2,9	0,5	3,4	
1921—1925	473	1 693	3,6	4 482	9,5	760	1,6	5 242	11,1	2,7	0,4	3,1	
1926—1930	1 174	5 676	4,8	15 860	13,5	1 272	1,1	17 132	14,6	2,8	0,2	3,0	
1931—1935	1 274	7 219	5,7	18 519	14,5	1 083	0,9	19 602	15,4	2,5	0,2	2,7	
1922	102	297	2,9	746	7,3	125	1,2	871	8,5	2,5	0,4	2,9	
1923	113	430	3,8	1 046	9,3	180	1,6	1 226	10,8	2,4	0,4	2,8	
1924	90	368	4,1	989	11,0	134	1,5	1 123	12,5	2,7	0,4	3,1	
1925	104	383	3,7	1 105	10,6	141	1,4	1 246	12,0	2,9	0,4	3,3	
Total Kanton	1926	168	713	4,2	2 066	12,3	274	1,6	2 340	13,9	2,9	0,4	3,3
Basel-Stadt	1927	243	1 068	4,4	3 029	12,4	236	1,0	3 265	13,4	2,8	0,2	3,0
	1928	202	932	4,6	2 595	12,8	248	1,3	2 843	14,1	2,8	0,3	3,1
	1929	317	1 659	5,2	4 547	14,3	291	0,9	4 838	15,2	2,7	0,2	2,9
	1930	244	1 304	5,3	3 623	14,8	223	0,9	3 846	15,7	2,8	0,2	3,0
	1931	257	1 570	6,1	4 332	16,8	269	1,0	4 601	17,8	2,8	0,2	3,0
	1932	331	1 843	5,6	4 851	14,7	296	0,9	5 147	15,6	2,6	0,2	2,8
	1933	277	1 540	5,6	3 953	14,3	241	0,9	4 194	15,2	2,5	0,2	2,7
	1934	272	1 511	5,5	3 592	13,2	131	0,5	3 723	13,7	2,4	0,1	2,5
	1935	137	755	5,5	1 791	13,1	146	1,1	1 937	14,2	2,4	0,2	2,6
	1936	62	299	4,8	717	11,6	88	1,4	805	13,0	2,4	0,3	2,7

b 19

Die Wohnungen in Miethäusern auf gleichem Stockwerkboden

Häufung	Wohnungen überhaupt in Miethäusern										1936				
	1911/15	1916/20	1921/25	1926/30	1931/35	1932	1933	1934	1935	mit				überhaupt	
										1	2	3	4 u. m.		
allein	1 890	288	1081	3 226	2 585	771	546	511	217	1	31	59	19	110	
zu zweien	885	174	546	2 210	3 866	987	870	762	383	13	105	29	6	153	
zu dreien	27	24	66	240	768	85	124	238	155	16	18	2	—	36	

Von je 100 Wohnungen einer bestimmten Art oder eines Jahres lagen

allein	67,4	59,3	63,9	56,8	35,8	41,8	35,5	33,8	28,7	3,4	20,1	65,6	76,0	36,8
zu zweien	31,6	35,8	32,3	38,9	53,6	53,6	56,5	50,4	50,7	43,3	68,2	32,2	24,0	51,2
zu dreien	1,0	4,9	3,8	4,3	10,6	4,6	8,0	15,8	20,6	53,3	11,7	2,2	—	12,0

Jahre	Miethäuser mit			Wohnungen mit											
	Wasch- küche	Zen- tral- heizung	Eta- gen- anzahl	Badezimmer und zwar in Wohnungen mit					über- haupt	keinem Bade- zimmer	Koch- gas	Leucht- gas	Elektr. Licht	Balkon	Terrasse oder Veranda
				1-2 Z.	3 Z.	4 Z.	5 u.m.z.								
1911-1915	533	*	*	140	890	396	173	1 599	1 202	2 801	307	1 630	746	2 316	
1916-1920	112	*	*	21	118	40	43	222	264	486	-	486	67	324	
1921-1925	471	9	6	129	635	119	15	898	795	1 684	-	1 690	162	1 143	
1926-1930	1 174	83	100	1 467	2 813	491	217	4 988	688	5 673	-	5 676	539	5 018	
1931-1935	1 271	464	225	3 548	2 673	462	260	6 943	276	7 097	-	7 219	629	6 828	
1931	257	55	61	660	592	123	107	1 482	88	1 497	-	1 570	158	1 455	
1932	328	76	76	761	827	141	36	1 765	78	1 843	-	1 843	112	1 797	
1933	277	121	41	774	601	99	43	1 517	23	1 540	-	1 540	99	1 476	
1934	272	125	35	902	445	52	55	1 454	57	1 462	-	1 511	179	1 397	
1935	137	87	12	451	208	47	19	725	30	755	-	755	81	703	
1936	62	54	2	169	91	18	7	285	14	299	-	299	70	268	

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Häuser bzw. Wohnungen

1911/15	94,7	*	*	5,0	31,8	14,1	6,2	57,1	42,9	100,0	25,0	58,2	26,6	82,7
1916/20	99,1	*	*	4,3	24,3	8,2	8,8	45,6	54,4	100,0	11,0	100,0	13,4	66,7
1921/25	99,6	1,9	1,3	7,6	37,5	7,0	0,9	53,0	47,0	99,5	-	99,8	9,6	67,6
1926/30	100,0	7,1	8,5	25,9	49,6	8,6	3,8	87,9	12,1	99,9	-	100,0	9,5	88,4
1931/35	99,8	36,4	17,7	49,2	37,0	6,4	3,6	96,2	3,8	98,3	-	100,0	8,7	94,6
1931	100,0	21,4	23,7	42,0	37,8	7,8	6,8	94,4	5,6	95,3	-	100,0	10,1	92,7
1932	99,1	23,0	23,0	41,3	44,9	7,7	2,0	95,9	4,1	100,0	-	100,0	6,1	97,5
1933	100,0	43,7	14,8	50,3	39,0	6,4	2,8	98,5	1,5	100,0	-	100,0	6,4	95,8
1934	100,0	46,0	12,9	59,7	29,5	3,4	3,6	96,2	3,8	96,8	-	100,0	11,8	92,5
1935	100,0	63,5	8,8	59,8	27,5	6,2	2,5	96,0	4,0	100,0	-	100,0	10,7	93,1
1936	100,0	87,1	3,2	56,5	30,4	6,0	2,4	95,3	4,7	100,0	-	100,0	23,4	89,6

Ausmasse der Wohnungen in reinen Miethäusern

b 21 **a) Stockwerklage und Raumhöhe (gesetzl. Mindestmass: bis 1918 2,50 m, seither 2,30 m)**

Stockwerklage	Zahl der Wohnungen mit einer Raumhöhe von ... m														Wohn- ungen überh.
	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,3 u. m.	unter 3,0	3,0 u. mehr		
Jahr 1936															
Parterre	-	-	17	34	12	1	3	-	-	-	-	67	-	67	
I. Stock	-	-	19	36	12	2	3	-	-	-	-	72	-	72	
II. „	-	2	16	24	10	2	2	-	-	-	-	56	-	56	
III. „	-	-	10	17	6	-	2	-	-	-	-	35	-	35	
IV. „	-	-	3	6	4	-	2	-	-	-	-	15	-	15	
Total	-	2	65	117	44	5	12	-	-	-	-	245	-	245	
Summe der Jahre 1907-1936															
Parterre	24	32	586	1 056	1 257	484	252	267	73	61	46	3 691	447	4 138	
I. Stock	30	33	603	1 157	1 350	457	270	211	60	34	19	3 900	324	4 224	
II. „	6	61	445	923	1 242	395	195	111	42	20	17	3 267	190	3 457	
III. „	-	3	315	763	886	281	120	58	18	9	8	2 368	93	2 461	
IV. „	7	43	530	892	481	102	20	8	10	1	1	2 075	20	2 095	
Total	67	172	2 479	4 791	5 216	1 719	857	655	203	125	91	15 301	1 074	16 375	

b 22 **b) Die Wohnungen nach der Raumhöhe**

Jahre	Zahl der		Von je 100 Wohnungen hatten eine Raumhöhe von ... m												
	Häuser	Wohn- ungen	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,3 u. m.	unter 3,0	3,0 u. mehr
1916/1920	99	423	-	-	8,7	22,7	16,1	12,7	9,5	13,5	10,4	6,4	-	69,7	30,3
1921/1925	427	1 498	1,7	5,2	24,6	22,5	29,2	15,8	0,3	0,5	-	0,2	-	99,3	0,7
1926/1930	975	4 499	0,5	0,9	18,8	31,4	41,6	6,0	0,3	0,4	0,1	-	-	99,5	0,5
1931/1935	1 068	5 742	0,3	0,8	17,3	37,1	38,7	5,2	0,4	0,1	0,1	-	-	99,8	0,2
1932	281	1 503	1,2	0,5	17,6	27,9	48,1	4,5	0,1	-	-	0,1	-	99,9	0,1
1933	231	1 206	-	0,5	8,4	49,8	33,6	6,3	1,2	-	-	-	0,2	99,8	0,2
1934	241	1 257	-	1,2	22,4	40,7	31,5	3,7	0,5	-	-	-	-	100,0	-
1935	113	573	-	2,1	19,3	60,4	14,0	4,2	-	-	-	-	-	100,0	-
1936	53	245	-	0,8	26,5	47,8	18,0	2,0	4,9	-	-	-	-	100,0	-

Wohnungsgrösse	Zahl der Wohnungen Zimmer		Zahl der Zimmer mit einem Flächeninhalt von ... m ²														
	Wohnungen	Zimmer	-10	-11	-12	-13	-14	-15	-16	-17	-18	-19	-20	-21	-22	-25	üb. 25
Jahr 1936																	
1 Zimmer	21	21	-	-	-	-	-	-	-	8	11	-	1	1	-	-	-
2 "	120	240	-	-	4	8	14	26	24	50	17	28	52	5	11	1	-
3 "	83	249	2	5	10	10	9	20	20	29	36	33	34	26	9	6	-
4 "	15	60	-	5	-	-	1	4	10	7	3	-	5	12	8	4	1
5 u. m. Z.	6	31	4	-	1	-	2	-	4	-	-	2	6	5	2	5	-
Total	245	601	6	10	15	18	26	50	58	94	67	63	98	49	30	16	1

Summe der Jahre 1907-1936

1 Zimmer	463	463	-	-	8	27	26	33	62	86	65	45	34	29	27	21	-
2 "	6257	12514	173	206	560	982	1097	1094	1867	2149	1914	991	819	346	172	129	15
3 "	7712	23136	1035	720	1034	1228	1475	1786	3277	3018	3416	2545	2043	928	265	246	120
4 "	1326	5304	322	223	320	326	320	367	453	421	621	507	473	327	252	283	89
5 u. m. Z.	617	3342	352	88	110	180	144	197	286	251	311	261	312	212	196	243	199
Total	16375	44759	1882	1237	2032	2743	3062	3477	5945	5925	6327	4349	3681	1842	912	922	423

b.24 d) Der Flächeninhalt der Zimmer nach Grössenklassen

Jahre	Gesamtzahl		davon waren						Von je 100 Zimmern waren					
	Wohnungen	Zimmer	unge-nügend (-11 m ²)	aus-reichend (12-15 m ²)	bis 15 m ² gross	mittel-gross (16-20 m ²)	gross (über 20 m ²)	über 15 m ² gross	unge-nügend (-11 m ²)	aus-reichend (12-15 m ²)	bis 15 m ² gross	mittel-gross (16-20 m ²)	gross (über 20 m ²)	über 15 m ² gross
1911-1915	2184	6395	472	1862	2334	3331	730	4061	7,4	29,1	36,5	52,1	11,4	63,5
1916-1920	423	1229	90	352	442	694	93	787	7,3	28,6	35,9	56,5	7,6	64,1
1921-1925	1498	3944	387	1360	1747	2020	177	2197	9,8	34,5	44,3	51,2	4,5	55,7
1926-1930	4499	12684	971	3158	4129	7422	1133	8555	7,7	24,9	32,6	58,5	8,9	67,4
1931-1935	5742	14793	769	2476	3245	10100	1448	11548	5,2	16,7	21,9	68,3	9,8	78,1
1927	888	2567	203	607	810	1573	184	1757	7,9	23,6	31,5	61,3	7,2	68,5
1928	755	2110	136	591	727	1197	186	1383	6,4	28,0	34,4	56,7	8,9	65,6
1929	1306	3642	268	863	1131	2161	350	2511	7,4	23,7	31,1	59,3	9,6	68,9
1930	930	2591	209	600	809	1488	294	1782	8,1	23,2	31,3	57,4	11,3	68,7
1931	1203	3283	178	539	717	2224	342	2566	5,4	16,4	21,8	67,7	10,5	78,2
1932	1503	3930	215	666	881	2719	330	3049	5,5	16,9	22,4	69,2	8,4	77,6
1933	1206	3104	167	507	674	2075	355	2430	5,4	16,3	21,7	66,8	11,5	78,3
1934	1257	3091	130	511	641	2155	295	2450	4,2	16,5	20,7	69,7	9,6	79,3
1935	573	1385	79	253	332	927	126	1053	5,7	18,3	24,0	66,9	9,1	76,0
1936	245	601	16	109	125	380	96	476	2,7	18,1	20,8	63,2	16,0	79,2

b.25 e) Die Küchen nach Wohnungsgrösse und Flächenraum 1936

Wohnungsgrösse	Zahl der Küchen	Zahl der Küchen mit einem Flächeninhalt von ... m ²													
		bis 8	-9	-10	-11	-12	-13	-14	-15	-16	-18	üb. 18	bis 10	bis 12	üb. 12
1 Zimmer	21	-	3	3	5	9	-	1	-	-	-	-	6	14	1
2 "	120	1	6	61	34	8	9	-	-	-	1	-	68	42	10
3 "	83	1	12	28	9	14	14	2	-	3	-	-	41	23	19
4 "	15	-	-	-	2	7	6	-	-	-	-	-	-	9	6
5 u. mehr Z.	6	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	3	3	-
Total	245	2	21	95	50	41	29	3	-	3	1	-	118	91	36

Von je 100 Küchen hatten einen Flächenraum von ... m² (siehe oben)

1916/20	423	*	11,1	15,4	23,6	17,3	7,3	19,6	5,7	*	*	*	26,5	40,9	32,6
1921/25	1498	2,1	17,1	13,8	29,9	18,4	10,7	3,3	2,6	1,1	0,9	0,1	33,0	48,3	18,7
1926/30	4499	2,4	18,5	28,8	18,6	13,5	9,0	2,9	3,5	1,2	0,8	0,8	49,7	32,1	18,2
1931/35	5742	5,3	16,4	29,9	21,5	13,8	6,7	3,2	1,7	0,8	0,6	0,1	51,6	35,3	13,1
1932	1503	4,4	12,2	34,1	16,2	18,4	7,0	3,7	1,9	1,5	0,4	0,2	50,7	34,6	14,7
1933	1206	6,5	23,5	31,0	14,9	11,9	7,1	3,3	0,8	0,7	0,3	-	61,0	26,8	12,2
1934	1257	5,5	14,4	24,4	33,2	10,1	7,5	3,0	0,6	0,7	0,6	-	44,3	43,3	12,4
1935	573	2,4	21,3	32,1	21,8	10,7	4,4	1,8	1,9	1,0	2,6	-	55,8	32,5	11,7
1936	245	0,8	8,6	38,8	20,4	16,7	11,9	1,2	-	1,2	0,4	-	48,2	37,1	14,7

f) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtfläche 1936

Wohnungs- größe	Gesamtfläche ... m ²																	
	bis 20	-25	-30	-35	-40	-45	-50	-55	-60	-65	-70	-75	-80	-90	-100	-110	-120	üb. 120
Gesamtfläche der Zimmer																		
1 Zimmer .	20	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 „ .	—	3	6	63	41	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 „ .	—	—	—	—	3	6	19	22	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4 „ .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	5	—	2	1	—	—	—
5 u. mehr Z.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	2	—	—
Total	20	4	6	63	44	13	19	22	33	2	5	5	2	3	2	2	—	—
Gesamtfläche von Zimmern und Küche																		
1 Zimmer .	—	—	20	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 „ .	—	—	—	3	17	48	46	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 „ .	—	—	—	—	—	1	2	6	16	26	29	3	—	—	—	—	—	—
4 „ .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	5	2	1	—	—
5 u. mehr Z.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	2
Total	—	—	20	4	17	49	48	12	16	26	29	5	5	7	3	2	—	2
Gesamtfläche der Wohnungen (Zimmer, Küche und Gang)																		
1 Zimmer .	—	—	8	11	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 „ .	—	—	—	1	6	10	45	35	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 „ .	—	—	—	—	—	—	1	3	5	13	18	23	17	3	—	—	—	—
4 „ .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	10	2	—	1
5 u. mehr Z.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	2
Total	—	—	8	12	8	10	46	38	28	13	18	23	17	5	12	4	—	3

g) Mittlerer Flächeninhalt der Räume

Zimmer- zahl der Woh- nungen	1936					Mittlerer Flächeninhalt in m ²											
	Woh- nungen über- haupt	Mittlerer Flächeninhalt in m ²				eines Zimmers						eines Wohnraumes ¹⁾					
		aller Zimmer	der Küche	des Ganges	der Woh- nung	1936	1935	1931 bis 1935	1926 bis 1930	1921 bis 1925	1916 bis 1920	1936	1935	1931 bis 1935	1926 bis 1930	1921 bis 1925	1916 bis 1920
1	21	17,6	10,9	3,4	31,9	14,2	16,2	17,8	19,2	15,0	14,9	14,2	14,1	14,1	15,7	12,5	11,6
2	120	34,3	10,3	5,5	50,1	17,1	16,5	16,7	15,9	15,1	14,9	14,9	14,4	14,5	13,2	12,7	13,1
3	83	51,8	10,7	6,7	69,2	17,3	16,8	16,7	16,1	14,7	15,5	15,6	15,2	15,1	13,2	12,8	13,4
4	15	73,0	11,6	11,8	96,4	18,2	16,7	17,1	16,2	15,7	17,0	16,9	15,4	15,9	13,5	13,3	13,5
5 u. mehr	6	92,0	10,5	11,0	113,5	17,8	16,9	16,9	16,6	16,0	17,4	16,6	15,5	15,8	13,8	13,3	14,8

1) Wohnraum = Zimmer und Küche zusammen.

h) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtfläche (Zimmer, Küche und Gang)

Jahre	Zahl der in Berech- nung gezogenen			Gesamtfläche ... m ²													Mittlerer Flächen- inhalt der Woh- nungen
	Miet- häu- ser	Woh- nun- gen	Zim- mer	bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 80	80 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	über 120			
1907—1910	371	1 784	5 113	22	100	330	316	486	258	123	67	44	23	15	65,2		
1911—1915	447	2 184	6 395	26	61	532	334	546	314	133	103	44	57	34	64,4		
1916—1920	99	423	1 229	7	18	115	91	96	32	11	15	18	14	6	63,4		
1921—1925	427	1 498	3 942	27	127	404	369	408	101	28	25	3	1	5	55,7		
1926—1930	975	4 499	12 684	16	95	1054	1024	1410	462	128	154	65	37	54	61,7		
1931—1935	1 072	5 742	14 793	68	337	1573	1329	1288	633	150	157	111	31	65	59,5		
1925	84	297	856	3	9	71	56	86	38	10	18	—	1	5	62,3		
1926	141	620	1 774	1	47	126	132	154	95	22	13	19	—	11	61,6		
1927	211	888	2 567	2	5	75	286	376	113	12	19	—	—	—	62,3		
1928	170	755	2 110	1	7	224	188	209	53	16	34	5	2	16	61,2		
1929	267	1 306	3 642	7	22	379	221	444	87	53	53	19	11	10	60,8		
1930	1 16	930	2 591	5	14	250	197	227	114	25	35	22	24	17	62,8		
1931	206	1 203	3 283	11	66	275	331	276	99	29	37	21	7	51	62,2		
1932	281	1 503	3 930	11	74	394	319	411	158	57	33	34	10	2	59,9		
1933	231	1 206	3 104	8	48	358	268	246	180	35	29	25	5	4	59,8		
1934	241	1 257	3 091	12	112	359	295	248	140	18	39	19	9	6	57,8		
1935	113	573	1 385	26	37	187	116	107	56	11	19	12	—	2	55,9		
1936	53	245	601	8	20	56	66	31	40	5	12	4	—	3	59,4		

Die Brandversicherungssumme nach Hauptarten der Bauobjekte (Beträge in 1000 Fr.)

Jahre	Alle Bauobjekte			Wohnbauten (nur Neubauten)			Geschäftshäuser und Öffentliche Gebäude (nur Neubauten)			Übrige Bauobjekte (Neu- und Umbauten)		
	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt
1906—1910	2 475	81 299	32,8	811	38 658	47,7	88	29 669	337,2	1 576	12 972	8,2
1911—1915	2 399	77 179	32,2	904	44 505	49,2	54	18 061	334,4	1 441	14 613	10,1
1916—1920	1 155	49 692	43,0	296	14 787	50,0	24	6 417	267,4	835	28 488	34,1
1921—1925	2 564	113 555	44,3	1 459	64 281	44,1	52	21 051	404,8	1 053	28 223	26,8
1926—1930	3 755	220 428	58,7	2 334	147 648	63,2	81	38 939	480,7	1 340	33 841	25,3
1931—1935	3 367	255 993	76,0	2 457	186 665	76,0	60	44 059	734,4	850	25 269	29,7
1925	709	33 778	47,6	454	19 403	42,7	26	9 078	349,1	229	5 297	23,1
1926	683	47 282	69,2	441	24 868	56,4	18	15 006	833,5	224	7 408	33,1
1927	759	37 082	48,9	457	27 155	59,4	18	3 726	207,0	284	6 201	21,8
1928	712	41 591	58,4	431	25 280	58,7	18	8 273	459,6	263	8 038	30,6
1929	875	55 092	63,0	593	38 141	64,2	17	10 405	611,5	265	6 546	24,7
1930	726	39 381	54,2	412	32 204	78,2	10	1 529	152,9	304	5 648	18,6
1931	688	63 447	92,2	442	43 055	97,4	19	13 249	697,3	227	7 143	31,5
1932	768	64 330	83,8	563	43 944	78,5	20	16 587	829,3	185	3 799	20,5
1933	720	49 131	68,2	542	40 113	74,0	6	2 682	447,0	172	6 336	36,8
1934	732	49 743	67,9	576	37 650	65,4	11	8 224	747,6	145	3 869	26,7
1935	459	29 342	63,9	334	21 903	65,6	4	3 317	829,2	121	4 122	34,1
1936	306	16 595	54,2	165	9 392	56,9	14	4 509	322,1	127	2 694	21,2

Die gesamte Brandversicherungssumme in Stufen (Beträge in 1000 Fr.)

Stufen in 1000 Fr.	1921—25		1926—30		1931—35		1932		1933		1934		1935		1936	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
bis 10	612	2 552	829	3 458	561	2 152	142	595	110	413	83	355	78	273	94	318
10 — 20	400	6 373	460	7 407	223	3 704	37	543	54	890	47	782	22	382	13	208
20 — 30	441	11 178	363	9 162	489	12 563	102	2 655	105	2 677	139	3 589	101	2 578	44	1 146
30 — 40	383	13 246	391	13 986	343	12 246	46	1 669	103	3 675	101	3 564	55	1 955	46	1 609
40 — 50	175	7 874	387	17 489	304	13 920	68	3 135	50	2 252	80	3 673	52	2 427	25	1 143
50 — 60	143	8 034	218	12 092	189	10 638	38	2 099	36	2 055	35	1 977	37	2 097	11	610
60 — 80	137	9 621	382	26 656	312	22 325	84	6 046	70	4 979	74	5 359	24	1 668	24	1 691
80 — 100	94	8 357	284	25 526	271	24 685	101	9 184	48	4 419	46	4 183	14	1 290	9	784
100 — 150	87	10 588	262	32 465	394	48 274	89	11 131	88	10 756	77	9 038	47	5 757	23	2 811
150 — 200	34	5 802	74	12 929	117	20 631	27	4 933	25	4 418	26	4 355	10	1 749	7	1 232
200 — 300	23	5 656	42	9 952	79	18 976	16	3 902	13	3 052	16	3 686	9	2 059	4	973
300 — 500	19	7 516	27	10 097	37	13 792	6	2 215	12	4 764	2	712	3	1 070	4	1 715
500 — 1000	7	4 528	21	13 987	30	20 674	5	3 398	4	2 330	2	1 080	6	4 487	1	655
über 1000	9	12 230	13	25 222	18	31 413	7	12 825	2	2 451	4	7 390	1	1 550	1	1 700
Total	2564	113 555	3755	220 428	3367	255 993	768	64 330	720	49 131	732	49 743	459	29 342	306	16 595

Die durchschnittliche Brandversicherungssumme nach Art der Bauobjekte (in 1000 Fr.)

Art der Bauobjekte	Durchschnittl. Brandversicherungssumme pro Objekt (in 1000 Fr.)							1936		
	1916-20	1921-25	1926-30	1931-35	1933	1934	1935	Anzahl	Betrag	pro Objekt
Einfamilienhäuser .	38,8	35,6	37,4	41,7	38,6	38,5	38,1	103	3 998,5	38,8
Reine Wohnhäuser	61,1	57,2	78,6	92,3	90,0	85,8	86,0	53	4 348,0	82,0
Wohnh. mit Geschäftsräumen	117,5	103,2	139,0	188,7	197,5	170,8	194,8	9	1 045,0	116,1
und Läden . . .	123,3	106,3	128,0	184,0	199,3	176,7	194,8	9	1 045,0	116,1
zwar Wirtschaft.	86,0	—	311,8	368,7	296,3	—	—	—	—	—
mit Werkstatt.	108,4	78,8	87,8	117,2	137,2	84,5	—	—	—	—
Wohnbauten (neu)	50,0	44,1	63,2	76,0	74,0	65,4	65,6	165	9 391,5	56,9
Geschäftshäuser .	134,3	404,0	400,6	788,0	785,0	799,4	1 095,0	8	1 764,0	220,5
Öffentl. Gebäude .	362,4	336,3	427,3	543,0	102,2	230,0	32,0	6	2 745,0	457,5
Umb. (Wohnzwecken	28,0	14,9	18,0	32,9	61,2	28,7	34,5	38	1 201,9	31,6
zu Geschäftszw.)	59,4	46,0	45,4	51,3	28,2	23,9	21,0	6	134,0	22,3
Fabriken u. Werkst.	79,4	54,3	51,0	59,5	68,4	60,6	116,8	17	1 034,5	60,8
Magazine, Keller etc.	16,7	19,5	11,9	15,2	9,4	10,1	17,0	26	132,4	5,1
Dächer, Terrassen .	7,3	5,8	4,7	6,0	4,8	9,8	7,5	26	123,0	4,7
Küchen, Badz. etc.	11,8	17,7	17,5	16,8	26,3	9,8	9,5	14	68,5	4,9

Stufen in 1000 Franken	Alle Bauobjekte		Neubauten						Neu- und Umbauten			
			Einfamilien- häuser		Miethäuser (ohne u. mit Geschäftsr.)		Geschäftsh. und Öffentl. Gebäude		Fabriken, Werkst., Magazine etc.		Übrige Bauobjekte	
	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe
bis 5	80	217 800	—	—	—	—	—	—	1	5 000	79	212 800
5—10	14	100 000	—	—	—	—	—	—	4	32 500	10	67 500
10—15	7	91 500	1	12 000	—	—	—	—	1	14 000	5	65 500
15—20	6	116 500	2	37 500	—	—	—	—	2	40 000	2	39 000
20—25	20	466 000	18	420 000	—	—	1	25 000	—	—	1	21 000
25—30	24	680 000	18	506 000	—	—	—	—	1	27 000	5	147 000
30—35	25	820 500	20	658 500	4	128 000	—	—	1	34 000	—	—
35—40	21	788 500	13	485 000	5	190 500	1	40 000	—	—	2	73 000
40—45	13	569 000	9	391 000	2	88 000	1	45 000	—	—	1	45 000
45—50	12	574 500	3	143 000	9	431 500	—	—	—	—	—	—
50—60	11	610 000	6	331 000	3	168 000	—	—	1	60 000	1	51 000
60—70	12	782 000	4	253 000	6	401 000	1	66 000	—	—	1	62 000
70—80	12	908 500	6	436 500	5	392 000	—	—	1	80 000	—	—
80—90	7	599 000	—	—	5	433 000	1	85 000	—	—	1	81 000
90—100	2	185 000	1	92 000	1	93 000	—	—	—	—	—	—
100—120	12	1 323 000	1	103 000	9	990 000	—	—	2	230 000	—	—
120—150	11	1 488 000	1	130 000	8	1 078 000	1	140 000	1	140 000	—	—
150—200	7	1 232 000	—	—	4	700 000	1	160 000	2	372 000	—	—
200—300	4	973 000	—	—	1	300 000	3	673 000	—	—	—	—
300—500	4	1 715 000	—	—	—	—	2	920 000	—	—	2	795 000
500—1000	1	655 000	—	—	—	—	1	655 000	—	—	—	—
über 1000	1	1 700 000	—	—	—	—	1	1 700 000	—	—	—	—
Total	306	16 594 800	103	3 998 500	62	5 393 000	14	4 509 000	17	1 034 500	110	1 659 800

Jahre	Ein- famili- en- häuser	Reine Miet- häuser	Wohnhäuser mit Geschäftsräumen				Total Wohn- bauten	Ge- schäfts- häuser	Öf- fent- liche Ge- bäude	Umbauten zu		Fabri- ken, Werk- stätt. etc.	Maga- zine, Keller etc.	Dä- cher, Ter- rassen etc.	Küchen, Badz., Zentral- hei- zungen
			über- haupt	und Läden	zwar mit Wirt- schaftl.	Werk- stätt.				Wohn- zweck- en	Ge- schäfts- zweck- en				
1916/20	14,3	12,2	3,3	2,5	0,2	0,6	29,8	2,7	10,2	4,6	11,2	28,0	9,8	1,3	2,4
1921/25	30,9	21,5	4,2	3,8	—	0,4	56,6	11,7	7,7	2,5	5,1	8,6	5,4	0,6	1,8
1926/30	19,7	34,8	12,5	9,8	2,1	0,6	67,0	9,1	9,3	1,8	2,8	6,7	2,4	0,3	0,6
1931/35	19,3	38,5	15,1	12,5	1,7	0,9	72,9	12,0	5,5	2,8	1,3	3,4	1,4	0,3	0,4
1932	15,6	40,0	12,7	10,8	1,1	0,8	68,3	13,8	12,1	1,3	0,5	1,3	2,4	0,1	0,2
1933	20,8	42,3	18,5	15,0	1,8	1,7	81,6	4,8	1,1	5,5	0,6	4,8	0,8	0,2	0,6
1934	23,5	41,5	10,6	10,3	—	0,3	75,6	16,1	0,5	2,1	0,7	3,8	0,7	0,3	0,2
1935	25,6	33,1	15,9	15,9	—	—	74,6	11,2	0,1	3,3	0,9	7,2	1,9	0,6	0,2
1936	24,1	26,2	6,3	6,3	—	—	56,6	10,6	16,6	7,3	0,8	6,2	0,8	0,7	0,4

Jahre	Miethäuser					Mietwohnungen					Auf ein Miethaus entf. Wohnungen			
	im ganzen	für Eigenbedarf		für Verkauf		im ganzen	für Eigenbedarf		für Verkauf		im ganzen	bei Eigen- bedarf		Ver- kauf
		absolut	%	absolut	%		absolut	%	absolut	%		absolut	%	
1906—1910	608	125	20,6	483	79,4	3 043	475	15,6	2 568	84,4	5,0	3,8	5,3	
1911—1915	563	103	18,3	460	81,7	2 801	449	16,0	2 352	84,0	5,0	4,4	5,1	
1916—1920	113	59	52,2	54	47,8	486	223	45,9	263	54,1	4,3	3,8	4,9	
1921—1925	473	286	60,5	187	39,5	1 693	805	47,6	888	52,4	3,6	2,8	4,8	
1926—1930	1 174	295	25,1	879	74,9	5 676	1 302	22,9	4 374	77,1	4,8	4,4	5,0	
1931—1935	1 274	246	19,3	1 028	80,7	7 219	1 341	18,6	5 878	81,4	5,7	5,4	5,7	
1927	243	79	32,5	164	67,5	1 068	351	32,9	717	67,1	4,4	4,4	4,4	
1928	202	34	16,8	168	83,2	932	134	14,4	798	85,6	4,6	3,9	4,8	
1929	317	77	24,3	240	75,7	1 659	322	19,4	1 337	80,6	5,2	4,2	5,6	
1930	244	47	19,3	197	80,7	1 304	234	17,9	1 070	82,1	5,3	4,4	5,4	
1931	257	77	30,0	180	70,0	1 570	504	32,1	1 066	67,9	6,1	6,5	6,0	
1932	331	62	18,7	269	81,3	1 843	332	18,0	1 511	82,0	5,6	5,4	5,6	
1933	277	41	14,8	236	85,2	1 540	193	12,5	1 347	87,5	5,6	4,7	5,7	
1934	272	32	11,8	240	88,2	1 511	162	10,7	1 349	89,3	5,6	5,1	5,6	
1935	137	34	24,8	103	75,2	755	150	19,9	605	80,1	5,5	4,4	5,9	
1936	62	16	25,8	46	74,2	299	40	13,4	259	86,6	4,8	2,5	5,6	

c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen
Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse

c1

Jahre	Zahl der abgebrochenen Gebäude						Von der Gesamtzahl waren			Abgebrochene und durch Umbauten aufgehobene Wohnungen							
	Kanton Basel-Stadt	Grossbasel		Kleinbasel		Landgemeind.	i. Besitze von		enthielten Wohnungen	im ganzen	davon durch Umbau	mit					
		Altstadt	Übr. Viertel	Altstadt	Übr. Viertel		Staats- u. Bahnverwaltg.	Privaten				1	2	3	4	5	6 u. m.
1906-10	283	107	58	38	72	8	135	148	187	456	—	43	190	131	60	29	3
1911-15	164	43	63	2	44	12	52	112	70	158	—	14	40	46	33	11	14
1916-25	144	4	35	25	78	2	17	127	57	160	—	14	55	56	22	8	5
1921-25	87	16	46	3	16	6	24	63	37	140	63	16	53	34	13	8	16
1926-30	233	39	115	28	39	12	64	169	135	400	73	48	125	107	62	30	28
1931-35	133	46	51	11	18	7	47	86	98	261	30	21	56	79	45	22	38
1922	11	2	8	—	1	—	3	8	2	14	11	—	4	3	1	4	2
1923	14	3	5	2	2	2	7	7	2	16	6	—	6	4	2	—	4
1924	18	5	9	1	3	—	4	14	9	47	20	13	12	8	4	3	7
1925	28	4	17	—	4	3	5	23	19	31	12	1	13	12	2	1	2
1926	38	10	17	—	10	1	6	32	19	57	18	3	21	15	8	3	7
1927	27	3	14	1	4	5	4	23	14	57	24	12	17	10	5	9	4
1928	69	8	32	16	10	3	26	43	42	116	14	19	24	47	18	3	5
1929	48	13	28	—	6	1	12	36	30	74	3	4	36	11	14	7	2
1930	51	5	24	11	9	2	16	35	30	96	14	10	27	24	17	8	10
1931	22	2	15	2	2	1	12	10	16	45	8	—	8	32	—	2	3
1932	33	14	11	5	1	2	12	21	25	59	1	12	17	12	9	3	6
1933	24	—	11	3	6	4	4	20	13	33	10	1	7	16	4	2	3
1934	21	10	10	1	—	—	3	18	16	45	5	3	15	6	15	2	4
1935	33	20	4	—	9	—	16	17	28	79	6	5	9	13	17	13	22
1936	12	1	7	—	1	3	3	9	7	28	15	1	6	8	5	2	6

c2

Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse und Wohnvierteln 1936

Stadtteile und Gemeinden, Wohnviertel	Abgebrochene Gebäude							Abgebrochene und durch Umbauten aufgehobene Wohnungen							
	im ganzen	in		Ge-schäfts-häuser	Fabriken, Werkst., Magaz.	kl. Ob-jekte	enthielten Wohnungen	im ganzen	davon durch Umbau	mit					
		Staatsbesitz	Privatbesitz							1	2	3	4	5	6 u. m.
Kanton Basel-Stadt . .	12	3	9	1	4	—	7	28	15	1	6	8	5	2	6
A. Stadt Basel	9	1	8	1	4	—	4	23	15	1	6	4	4	2	6
I. Grossbasel	8	1	7	—	4	—	4	18	10	1	5	2	3	1	6
II. Kleinbasel	1	—	1	1	—	—	—	5	5	—	1	2	1	1	—
B. Landgemeinden . . .	3	2	1	—	—	—	3	5	—	—	—	4	1	—	—
1. Altstadt Grossbasel.	1	—	1	—	—	—	1	8	5	1	4	1	1	—	1
2. Vorstädte	4	1	3	—	1	—	3	6	1	—	1	1	2	—	2
3. Am Ring	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	3
4. Breite	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—
5. Alban	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Gundeldingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Bachletten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Gotthelf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Iselin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. St. Johann	3	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Altstadt Kleinbasel.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Clara	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	1	2	—	—	—
13. Wettstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Hirzbrunnen	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	1	1	—
15. Rosenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Matthäus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Klybeck	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Riehen	3	2	1	—	—	—	3	5	—	—	—	4	1	—	—
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

N.B. Die Gesamtzahl der 1936 abgebrochenen Zimmer: 120, Mansarden: 3, zus. Wohnräume: 123. Küchen: 28. In den abgebrochenen Gebäuden befanden sich Läden: 2, Wirtschaften: 1, Werkstätten: —, andere Geschäftsräume: —. Von den abgebrochenen Wohnungen hatten Badezimmer: 4, Zentralheizung: 1, Elektr. Licht: 33, ausgesprochene Wohnungsmängel: —. Brandversicherungssumme der abgebrochenen Gebäude im ganzen Fr. 1,018,500, davon Einfamilienhäuser Fr. 20,000, andere Wohngebäude Fr. 60,000, Geschäftshäuser Fr. 938,500, übrige Gebäude Fr. —.

4. Gewerbe und Industrie

a) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählungen von 1905 und 1929

Übersicht über Zahl und Grösse der Betriebe 1905

a 1

Art der Betriebe und Kantonsteile	Zahl der Betriebe	davon sind		Beschäftigte Personen			
		Alleinbetriebe	Gehülfenbetriebe	m.	w.	Total	pro Betrieb
Gesamtzahl der Betriebe überhaupt . . .	9 750	4 658	5 092	37 332	16 195	53 527	5,5
im Kanton Basel-Stadt <i>dav. Hausindustrie</i>	799	671	128	258	705	963	1,2
und Betriebe mit nur einer Betriebsart . . .	8 624	4 369	4 255	29 645	13 771	43 416	5,0
zwar Betriebe mit mehreren Betriebsart.	1 126	289	837	7 687	2 424	10 111	9,0
Betriebe in der Stadt Basel	9 462	4 599	4 863	36 774	15 878	52 652	5,6
<i>dav. Hausindustrie</i>	794	666	128	258	700	958	1,2
in der Gem. Riehen	237	50	187	484	244	728	3,1
<i>dav. Hausindustrie</i>	5	5	-	-	5	5	1,0

a 2 Die Betriebe nach Betriebsabteilungen und nach Zahl der beschäftigten Personen 1905

Betriebsabteilungen und Betriebsgruppen	Gesamtzahl der Betriebe				Beschäftigte Personen					
	im Kanton Basel-Stadt		in der Stadt Basel im ganzen		im Kanton Basel-Stadt				Stadt Basel im ganzen	
	überhaupt	Alleinbetriebe	Gehülfenbetriebe	m.	w.	Total	pro Betrieb	m.	w.	Total
A. Gewinnung der Naturerzeugnisse . . .	364	57	307	220	1 103	417	1 520	4,2	1 005	
B. Industrie und Gewerbe	5 241	2 803	2 438	5 159	21 663	10 280	31 943	6,1	31 730	
C. Handel	3 243	1 254	1 989	3 199	7 474	4 837	12 311	3,8	12 205	
D. Verkehr	169	25	144	157	5 988	141	6 129	36,3	6 096	
E. Öffentliche Verwaltg. u. freie Berufe	733	519	214	727	1 104	520	1 624	2,2	1 616	
Gesamtzahl	9 750	4 658	5 092	9 462	37 332	16 195	53 527	5,5	52 652	

a 3 Gesamtübersicht über die durch die Betriebszählung 1929 festgestellten Betriebe

Kanton Stadtteile und Gemeinden Wohnviertelgruppen	Landwirtschaftsbetriebe ¹⁾		Gartenbau-betriebe ¹⁾		Eigentliche Gewerbebetriebe		Heimarbeitbetriebe		Fabrikbetriebe ²⁾		Alle Betriebe	
	Zahl	Personen	Zahl	Personen	Zahl	Personen	Zahl	Personen	Zahl	Personen	Zahl	Personen
Kanton Basel-Stadt . . .	223	833	106	576	8 919	52 260	298	405	411	24 092	9 957	78 166
A. Stadt Basel	57	320	67	403	8 659	51 211	291	398	403	23 997	9 477	76 329
I. Grossbasel	38	232	45	336	6 273	40 617	182	261	294	13 183	6 832	54 629
II. Kleinbasel	19	88	22	67	2 386	10 594	109	137	109	10 814	2 645	21 700
B. Landgemeinden	166	513	39	173	260	1 049	7	7	8	95	480	1 837
19. Riehen	125	369	39	173	245	993	6	6	8	95	423	1 636
20. Bettingen	41	144	-	-	15	56	1	1	-	-	57	201
Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12)	6	14	2	5	3 280	21 433	79	111	128	4 754	3 495	26 317
Wohlstandsviertel (3, 4, 7)	9	60	11	109	1 364	12 249	33	62	64	2 761	1 481	15 241
Mittelstandsviertel (6, 8, 13)	11	118	8	29	1 499	7 344	50	65	70	3 667	1 638	11 223
Arbeiterviertel (5, 9, 10, 14-18)	31	128	46	260	2 516	10 185	129	160	141	12 815	2 863	23 548

¹⁾ Weitere Einzelheiten siehe D 1 a u. b. ²⁾ siehe D 4 b nachstehend.

NB. Von den 298 Heimarbeitsbetrieben waren 160 durch weibliche Personen geleitet. 231 waren Alleinbetriebe, in 51 waren 2 Personen und in 16 Betrieben 3 oder mehr Personen beschäftigt. Von den 405 beschäftigten Personen waren 152 m und 253 w; ferner waren 49 Familienangehörige und 58 fremde Personen darunter. Ledig waren 74, verheiratet 177 Personen. Der Erwerbsbranche nach gehörten 183 zur Konfektionsindustrie, 29 zur Seidenindustrie, 50 zur übrigen Textilindustrie, 14 zur Lederindustrie, 5 zur Uhrenindustrie und 17 zu anderen Industrien.

a 4 Die eigentlichen Gewerbebetriebe nach ihrer Art und nach Rechtsform 1929

Kanton Stadtteile und Gemeinden	Gesamtzahl der Betriebe	Davon sind Inhaber andere betriebe		Rechtsform der Betriebe						Die Betriebe sind		
		Einzelperson.	Einfache Gesellschaften	Aktien-	Ge-nossen-schaften	Andere Private	Ge-meinde Staat, Bund	Einzel-	Haupt-	Zweig-		
Kanton Basel-Stadt	8 919	7 361	1 558	7 126	734	589	218	132	120	7 395	297	1 227
A. Stadt Basel	8 659	7 139	1 520	6 913	717	584	209	126	110	7 180	290	1 189
I. Grossbasel	6 273	5 083	1 190	4 846	594	500	146	100	87	5 151	237	885
II. Kleinbasel	2 386	2 056	330	2 067	123	84	63	26	23	2 029	53	304
B. Landgemeinden	260	222	38	213	17	5	9	6	10	215	7	38

Die eigentlichen Gewerbebetriebe nach der Zahl der beschäftigten Personen 1929

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamt- zahl der Be- triebe	Zahl der Betriebe mit								Beschäftigte Personen			
		0	1	2-4	5-9	10-49	50-99	100-499	500 u. m.	überhaupt			pro Be- trieb
										beschäftigten Personen				m.	w.	zus.
Kanton Basel-Stadt	8 919	141	3 091	3 512	1 356	690	74	51	4	37 020	15 240	52 260	5,9
A. Stadt Basel . . .	8 659	136	2 994	3 411	1 316	675	72	51	4	36 376	14 835	51 211	5,9
I. Grossbasel . . .	6 273	91	2 046	2 462	1 006	565	56	44	3	28 798	11 819	40 617	6,5
II. Kleinbasel . . .	2 386	45	948	949	310	110	16	7	1	7 578	3 016	10 594	4,4
B. Landgemeinden . .	260	5	97	101	40	15	2	-	-	644	405	1 049	4,0

Die eigentlichen Gewerbebetriebe nach Betriebsgruppen 1929

Betriebsgruppen (nach dem Eidg. Betriebsarten- verzeichnis von 1929)	Zahl der Betriebe		Anzahl der Betriebe			Vorhandene Betriebskraft		Beschäftigte Personen		
	über- haupt	in den Land- ge- meind	Klein- bis 19	Mittel- 20-99	Gross- 100 u. mehr	im ganzen PS.	pro Betrieb PS	über- haupt	davon weib- liche	pro Betrieb
Alle Gewerbebetriebe	8 919	260	8 544	323	52	21 013,7	2,4	52 260	15 240	5,9
A. Urproduktion (oh. Landwirtschaft)	7	3	7	-	-	100,0	14,3	20	1	2,9
a) Bergbau, Steinbrüche, Gruben . . .	3	3	3	-	-	100,0	33,3	16	1	5,3
b) Forstwirtschaft, Fischerei	4	-	4	-	-	-	-	4	-	1,0
B. Industrie und Handwerk	3 500	109	3 398	88	14	5 232,2	1,5	17 277	3 157	4,9
a) Herstellg. v. Nahrungs- u. Genussm.	318	12	314	4	-	1 686,8	5,3	1 634	487	5,1
b) Bekleidungs u. Reinigungsgewerbe	1 465	38	1 465	-	-	232,8	0,2	3 227	1 756	2,2
c) Herstellung v. Baustoffen und Wohnungseinrichtungen	901	31	824	65	12	1 898,7	2,1	8 722	197	9,7
1. Bearbeitung der Steine und Erden	30	2	28	2	-	56,4	1,9	182	7	6,1
2. Holzbearbeitung	275	14	275	-	-	712,2	2,6	810	39	2,9
3. Sonstiges Baugewerbe	596	15	521	63	12	1 130,1	1,9	7 730	151	13,0
d) Textilindustrie	42	1	42	-	-	16,7	0,4	106	77	2,5
1. Seidenindustrie	2	-	2	-	-	-	-	9	2	4,5
2. Baumwollindustrie	2	1	2	-	-	0,5	0,3	5	4	2,5
3. Wollindustrie	3	-	3	-	-	0,5	0,2	7	2	2,3
4. Leinenindustrie	3	-	3	-	-	3,0	1,0	7	3	2,3
5. Stickereiindustrie	26	-	26	-	-	5,1	0,2	56	49	2,2
6. Übrige Textilindustrie	6	-	6	-	-	7,6	1,3	22	17	3,7
e) Herst. v. Papier, Leder, Kautsch.	88	2	88	-	-	24,1	0,3	233	56	2,6
f) Chemische Industrie	53	2	52	-	1	100,4	1,9	349	179	6,6
g) Metall- u. Maschinenindustrie . . .	458	20	443	15	-	747,2	1,6	2 127	136	4,6
1. Herstellung und Bearbeitung von Metallen	209	15	286	13	-	386,4	1,3	1 611	88	5,4
2. Herstellung von Maschinen und Apparaten	159	5	157	2	-	360,8	2,3	516	48	3,2
h) Uhrenindustrie, Bijouterie	66	1	66	-	-	9,8	0,1	138	27	2,1
i) Zentralanlagen für Kraft-, Gas- u. Wasserversorgung	3	1	3	-	-	173,5	57,8	15	-	5,0
k) Graphisches Gewerbe	83	1	83	-	-	190,6	2,3	288	86	3,5
l) Gewerbl. Betriebe in Anstalten . . .	23	-	18	4	1	151,6	6,6	438	156	19,0
C. Handel	4 586	107	4 399	176	11	3 895,3	0,8	23 349	9 937	5,1
a) Grosshandel	1 113	16	1 057	76	-	1 692,1	1,5	7 139	1 737	6,3
b) Kleinhandel	2 375	62	2 341	33	1	819,2	0,3	7 341	4 309	3,1
1. H. m. Waren verschied. Art	29	1	25	4	-	2,0	0,1	306	331	13,7
2. H. m. Tieren und Pflanzen . . .	53	1	52	1	-	-	-	149	78	2,8
3. H. m. Lebens- und Genussmitteln	1217	41	1211	5	1	495,4	0,4	2946	1984	2,4
4. H. m. Bekleidungsartikeln . . .	405	6	395	10	-	13,3	0,0	1473	1004	3,6
5. H. m. Heizstoffen, Holz- und Glaswaren	117	3	114	3	-	102,0	0,9	383	124	3,3
6. H. m. Leder, Papier, Kautschukwaren	85	1	85	-	-	5,5	0,1	202	121	2,4
7. H. m. Chem. Produkten, Drogen . . .	95	2	95	-	-	3,9	0,0	271	104	2,9
8. H. m. Metallwaren, Apparaten . . .	250	6	245	5	-	67,1	0,3	1016	358	4,1
9. H. m. Büchern, Kunstsammelgegenständen	124	1	119	5	-	130,0	1,0	505	225	4,1
c) Bank- und Börsenwesen	60	1	38	17	5	123,3	2,1	2 458	502	41,0
d) Versicherungswesen	41	1	34	5	2	8,9	0,2	920	187	22,4
e) Hilfsdienste d. Handels, Vermittl.	359	4	345	12	2	898,2	2,5	1 500	365	4,2
f) Gastgewerbe	618	23	584	33	1	353,6	0,6	3 991	2 837	6,5
D. Verkehr	329	13	264	42	23	11 273,8	34,3	8 541	492	26,0
E. Übrige Betriebe	497	28	476	17	4	512,4	1,0	3 073	1 653	6,2
a) Interessenvertretung	106	-	105	1	-	37,0	0,3	465	157	4,4
b) Gesundheitswesen, Sport	159	16	146	10	3	346,0	2,2	1 615	1 149	10,2
c) Wissenschaft, Kunst	232	12	225	6	1	129,4	0,6	993	347	4,3

b) Fabrikbetriebe

b1 Zahl der Firmen nach Industriezweigen (Ende des Jahres)

Industriezweige 1)	1901	1911	1921	1923	1929	1931	1932	1933	1934	1935	1936
I. u. III. Baumwoll- u. Wollindustrie	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1
II. Seidenindustrie	42	33	23	22	17	14	13	12	11	11	11
V. Stickereiindustrie	—	—	2	1	1	2	2	2	2	2	2
VI. Übrige Textilindustrie	4	4	6	12	12	14	14	13	14	13	13
VII. Bekleidungs- u. Ausrüstungsind.	6	18	61	54	58	65	68	68	71	76	75
VIII. Nahrungs- und Genussmittelind.	24	30	35	27	26	25	27	30	33	35	37
IX. Chemische Industrie	12	11	16	18	16	18	20	20	23	26	27
X. Zentralanl. f. Kraft, Licht, Wasser	3	5	3	3	3	3	3	3	3	3	3
XI. Papierfabrikation	40	46	53	20	18	20	20	20	20	20	19
XII. Graphische Gewerbe				39	39	40	42	42	43	42	43
XIII. Holzbearbeitung	48	55	47	44	57	58	59	55	55	56	56
XIV. Metallbearbeitung	29	40	36	40	52	58	59	60	60	66	61
XV. Maschinen, Apparate u. Instrum.	25	32	39	42	61	62	64	65	66	67	64
XVI. Bijouterie, Uhrenmacherei	—	—	3	2	2	2	2	1	1	1	1
XVII. Industrie der Erden und Steine	9	12	11	8	11	12	12	12	13	12	11
Total, Ende des Jahres	242	287	337	332	373	393	405	403	415	430	424
davon Textilindustrie I—VI	46	38	33	35	30	30	29	27	27	26	27
Alle Industriezweige { Streichungen		11	45	17	14	13	8	21	7	3	15
{ Neuunterstellungen		12	7	16	17	18	20	19	19	1	9
{ Nettozuwachs		+ 1	- 38	- 1	+ 3	+ 5	+ 12	- 2	+ 12	+ 15	- 6

1) Einteilung nach der eidgen. Fabrikstatistik vom 5. Juni 1911. — NB. Die Zahlen für 1901, 1911, 1923 und 1929 sind den Fabrikstatistiken entnommen, die Zahlen für die übrigen Jahre den entsprechenden Verwaltungsberichten.

Zahl der Fabrikarbeiter nach Industriezweigen

b2 (nach den Fabrikstatistiken von 1901, 1911, 1923 und Erhebung 1936)

Industriezweige	Geschlecht	Zahl der Arbeiter											
		von unter 18 Jahren				von über 18 Jahren				im ganzen			
		1901	1911	1923	1936	1901	1911	1923	1936	1901	1911	1923	1936
I. und III. Baumwoll- u. Wollindustrie	m.	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	3
	w.	—	1	—	2	—	8	—	6	—	9	—	8
II. Seidenindustrie	m.	224	228	111	7	1 690	1 583	1 424	436	1 914	1 811	1 535	443
	w.	876	925	590	28	4 192	3 666	3 850	651	5 068	4 591	4 440	679
V. Stickereiindustrie	m.	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	1	3
	w.	—	—	7	1	—	—	9	13	—	—	16	14
VI. Übr. Textilindustrie	m.	1	4	6	4	28	21	54	60	29	25	60	64
	w.	6	4	12	13	78	44	194	171	84	48	206	184
VII. Bekleidungs- und Ausrüstungsindustr.	m.	7	9	24	13	88	132	271	340	95	141	295	353
	w.	66	126	243	195	306	525	953	1 201	372	651	1 196	1 396
VIII. Nahrungs- und Genussmittelindustrie	m.	23	21	29	7	597	913	914	1 186	620	934	943	1 193
	w.	36	37	47	25	150	190	261	316	186	227	308	341
IX. Chem. Industrie	m.	82	130	56	113	1 264	1 671	2 445	3 107	1 346	1 801	2 501	3 220
	w.	9	12	30	29	33	49	253	573	42	61	283	602
X. Zentralanlagen für Kraft, Licht, Wasser	m.	—	—	—	—	127	179	265	207	127	179	265	207
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Papier- und Lederbearbeitung	m.	16	30	25	11	143	162	246	129	159	192	271	140
	w.	29	28	40	60	70	73	188	185	99	101	228	245
XII. Graph. Gewerbe	m.	96	111	101	52	415	605	626	843	511	716	727	895
	w.	18	61	54	34	74	114	196	265	92	175	250	299
XIII. Holzbearbeitung	m.	94	101	82	55	1 276	1 256	982	671	1 370	1 357	1 064	726
	w.	1	—	2	9	10	7	2	35	11	7	4	44
XIV. Metallbearbeitung	m.	106	189	116	80	521	923	879	1 031	627	1 112	995	1 111
	w.	—	—	3	7	3	1	3	27	3	1	6	34
XV. Maschinen, Apparate u. Instrumente	m.	174	150	246	154	997	1 119	994	1 243	1 171	1 269	1 240	1 397
	w.	—	2	18	18	—	3	89	244	—	5	107	262
XVI. Bijouterie, Uhrenmacherei	m.	—	—	2	—	—	—	8	2	—	—	10	2
	w.	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1
XVII. Industrie der Erden und Steine	m.	35	28	4	7	137	157	109	104	172	185	113	111
	w.	—	22	—	—	—	18	—	—	—	40	—	—
Alle Industriezweige	m.	858	1001	802	503	7 283	8 722	9 218	9 365	8 141	9 723	10 020	9 868
	w.	1041	1218	1046	421	4 916	4 698	6 000	3 688	5 957	5 916	7 046	4 109
	zus.	1899	2219	1848	924	12 199	13 420	15 218	13 053	14 098	15 639	17 066	13 977

Jahre	Durchschnittliche Zahl der Arbeiter pro Firma							Von je 100 Arbeitern im ganzen waren					
	männliche Arbeiter			weibliche Arbeiter			im ganzen	männliche Arbeiter			weibliche Arbeiter		
	unter 18 jährig	über zusammen	zu-	unter 18 jährig	über zusammen	zu-		unter 18 jährig	über zusammen	zu-	unter 18 jährig	über zusammen	zu-
1901	3,5	29,7	33,2	4,2	20,1	24,3	57,5	6,1	51,6	57,7	7,4	34,9	42,3
1911	3,5	30,4	33,9	4,2	16,4	20,6	54,5	6,4	55,8	62,2	7,8	30,0	37,8
1923	2,4	27,8	30,2	3,1	18,1	21,2	51,4	4,7	54,0	58,7	6,1	35,2	41,3
1936	1,2	22,3	23,5	1,0	8,8	9,8	33,3	3,6	67,0	70,6	3,1	26,3	29,4

Die Fabrikbetriebe nach ihrer Rechtsform und nach der Betriebsgröße 1929

Kanton Stadtteile u. Gemeinden, Wohnviertelgruppen	Gesamt- zahl der Be- triebe	Rechtsform der Fabrikbetriebe							Zahl der Fabriken mit				Beschäftigte Personen	
		Einzel- per- sonen	Ein- fache Gesellschaften	Kol- lekt.	Kom- mandit	A. G. *) u. K.A.G.	Ge- nos- sen- schaft	Staat, Ge- meinde	bis 19 beschäftigten	20-49 Personen	50-99 Personen	100 u.m.	über- haupt	pro Betrieb
Kanton Basel-Stadt . . .	411 ¹⁾	168	8	62	39	113	10	11	209 ²⁾	98 ³⁾	50	54	24 092	58,6
A. Stadt Basel	403	163	8	60	39	113	10	10	202	97	50	54	23 997	59,5
I. Grossbasel	294	123	7	43	28	79	7	7	155	71	35	33	13 183	44,8
II. Kleinbasel	109	40	1	17	11	34	3	3	47	26	15	21	10 814	99,2
B. Landgemeinden	8	5	—	2	—	—	—	1	7	1	—	—	95	11,9
Geschäftsviertel	128	55	2	22	7	38	1	3	74	31	14	9	4 754	37,1
Wohlstandsviertel	64	26	1	9	9	17	1	1	31	17	8	8	2 761	43,1
Mittelstandsviertel	70	28	3	6	13	17	2	1	34	17	11	8	3 667	52,4
Arbeiterviertel	141	54	2	23	10	41	6	5	63	32	17	29	12 815	90,9

¹⁾ davon 6, ²⁾ davon 5, ³⁾ davon 1 stillgelegte Betriebe (ohne Fabrikpersonal). *) Aktienges. und Kommandit A. G.

Die Fabrikbetriebe und ihr Personal nach einzelnen Industriearten 1929

Industriezweige und -arten (II, III und IV kommen in Basel nicht vor)	Zahl der Betriebe				Beschäftigte Personen im ganzen	Vom Fabrikgesetz erfasste Personen davon sind				Betriebs- kraft PS.
	über- haupt	Klein- (-19P.)	Mittel- (20-99)	Gross- (100u.m.)		über- haupt	weib- liche	Lehr- linge	über 65jähr.	
Alle Industriezweige und -arten . . .	405	204	147	54	24 092	19 960	6 580	769	299	28 109
II. Seiden- und Kunstseidenindustrie . .	23	2	6	15	5 160	4 713	3 110	51	215	5 474
davon: 10. Spinnerei	3	—	—	3	1 186	1 171	1 003	—	27	2 640
11. Winderei und Zwirneri	2	—	2	—	52	43	41	—	2	18
14. Bandfabrikation	13	1	3	9	2 116	1 835	1 540	5	145	974
15. Färberei, Druckerei, Appretur . . .	4	—	1	3	1 790	1 651	514	46	41	1 826
V. Stickerindustrie, und zwar:										
30. Hand- und Kunststickerei	1	1	—	—	23	10	7	—	—	—
VI. Übrige Textilindustrie	10	5	5	—	313	256	197	1	15	193
davon: 35. Verarbeitung von Jute, Cocos etc. .	4	3	1	—	79	67	45	1	2	19
42. Krepp, Stramin	2	—	2	—	136	129	116	—	10	101
43. Verarbeitung von Textilabfällen, Hadern	2	1	1	—	59	38	21	—	1	40
VII. Kleidung, Ausrüstungsgegenstände	63	41	18	4	1 863	1 631	1 336	98	2	399
davon: 44. Männerkleider, Uniformen . . .	6	5	1	—	80	68	20	—	—	4
45. Frauen-, Kinderkleider	21	15	4	2	557	500	494	74	—	19
46. Leibwäsche aus gewebenen Stoffen . . .	8	3	4	1	351	312	279	9	—	54
47. Wirkerei und Strickerei	3	1	2	—	171	154	145	—	—	37
51. Hüte, Mützen, Käppi	2	1	1	—	79	70	38	1	—	13
52. Kürschneri	4	4	—	—	52	39	24	—	—	3
54. Reinigen, Färben u. Glätten von Wäsche	6	3	3	—	180	163	119	5	1	139
57. Putzmacherei	6	6	—	—	72	56	54	8	—	—
58. Herstellung von Schuwaren	1	—	—	1	171	138	72	—	—	83
62. Schirme, Stöcke	2	1	1	—	58	50	35	—	—	3
VIII. Nahrungs- und Genussmittel . . .	28	14	7	7	1 720	1 435	354	6	18	3 673
davon: 64. Mülerei	3	2	1	—	60	47	2	—	2	515
65. Bäckerei	1	—	—	1	124	115	18	—	—	100
66. Biscuits, Zuckerwaren	3	1	1	1	145	116	64	1	1	51
67. Schokolade, Kakao	2	1	1	—	92	89	71	1	—	255
69. Kaffeerösterei, Kaffeesurrogate	2	1	—	1	145	141	70	—	2	145
76. Würstwaren, Fleischkonserven	6	3	1	2	713	577	72	2	—	1 265
77. Bierbrauerei	4	2	—	2	284	241	—	2	7	1 150
84. Tabakprodukte	2	—	2	—	88	67	46	—	5	31
IX. Chemische Industrie	21	4	7	10	5 324	3 895	548	2	42	8 213
davon: 85. Teerfarben, Zwischenprod. . . .	6	—	—	6	3 974	2 907	96	2	28	6 436
86. Heilmittel, Riechstoffe	5	—	2	3	1 016	798	403	—	3	1 296
88. Salze, Säuren, Düngemittel	1	—	—	1	102	57	—	—	6	176
91. Seifen, Kerzen, Wasch- und Putzmittel	4	1	3	—	141	87	43	—	4	95

Industriezweige und -Arten (II, III und IV kommen in Basel nicht vor)	Zahl der Betriebe				Beschäftigte Personen im ganzen	Vom Fabrikgesetz erfasste Personen					Be- triebs- kraft PS.
	über- haupt	Klein- (-19P.)	Mittel- (20-99)	Gross- (100u.m.)		über- haupt	weib- liche	davon Lehr- linge	sind über 65jähr.		
X. Zentralanlagen für Gas, Wasser, Kraftversorgung . .	7	6	—	1	249	233	—	—	4	2 430	
davon: 102. Gasfabrikation	1	—	—	1	205	189	—	—	4	725	
XI. Herstellung und Bearbeitung von Papier, Leder, Kautschuk . .	19	10	8	1	571	506	386	7	5	296	
davon: 104. Holzstoff, Cellulose, Papier	1	—	1	—	79	70	12	—	1	200	
106. Buchbinderei	6	3	3	—	139	124	79	2	3	48	
107. Kartonnagen, Papierwaren	6	1	4	1	286	257	219	—	1	40	
109. Sattlerei, Treibriemen etc.	6	6	—	—	67	55	26	5	—	8	
XII. Graphische Industrie	41	17	23	1	1 495	1 278	367	110	10	1 235	
davon: 111. Schriftgiesserei	3	2	1	—	82	69	2	13	—	45	
112. Lithographie und ähnliche Industrie	7	5	2	—	163	146	61	10	2	75	
114. Buchdruckerei	30	10	19	1	1 225	1 055	298	87	8	1 113	
XIII. Holzbearbeitung	63	36	24	3	1 833	1 646	34	80	24	1 981	
davon: 115. Sägerei, Hobelwerk, Zimmerei . .	17	6	11	—	725	676	—	18	11	690	
117. Möbelfabriken, Tapeziererei	19	12	6	1	388	332	18	41	5	363	
118. Bau- u. Möbelschreinerei	19	13	5	1	506	455	—	19	7	615	
122. Kübel, Kisten, Bürstehölzer	1	—	—	1	102	95	10	1	1	195	
XIV. Herstellung und Bearbeitung von Metallen . .	54	25	23	6	2 418	1 800	39	106	20	1 477	
davon: 131. Metallgiesserei, Armaturen	7	6	1	—	100	85	2	11	1	69	
135. Schrauben u. Façonteile	3	1	2	—	66	59	12	3	—	89	
136. Eisenkonstruktionen	4	—	3	1	277	253	—	21	3	264	
137. Schlosserei, Eisenmöbel	17	10	6	1	609	533	—	38	6	406	
143. Beleuchtungskörper	3	—	3	—	89	77	13	11	2	63	
144. Email- und übrige Metallwaren	3	1	—	2	356	332	—	2	4	295	
146. Installationswerkstätten	8	—	6	2	768	335	—	12	2	176	
XV. Maschinen und Apparate	61	33	22	6	2 885	2 358	246	307	21	1 990	
davon: 149. Maschinenbau	13	5	5	3	1 108	903	2	126	14	1 207	
150. Mech. Werkstätten	5	4	1	—	65	50	—	8	1	27	
151. Bau u. Reparatur von Eisenbahnen	1	—	—	1	150	138	—	4	1	152	
152. Bau von Automobilen	4	1	3	—	93	84	—	16	—	70	
153. Reparatur von Automobilen	20	13	7	—	465	342	5	65	1	170	
159. Feinmech., Apparate und Instrumente	4	2	2	—	113	96	14	24	—	42	
162. Elektr. Apparate	6	1	3	2	771	648	225	58	1	278	
XVI. Uhrenindustrie, Bijouterie, und zwar:											
171. Gold- und Silber schmuck etc.	2	2	—	—	14	9	3	1	—	2	
XVII. Steine und Erden	12	9	3	—	224	190	3	—	—	514	
davon: 186. Bearbeitung von Natursteinen	3	2	1	—	54	46	1	—	—	112	
188. Kunststeine, Zementwaren	5	4	1	—	77	70	—	—	—	23	
195. Kohlenbriketts	1	—	1	—	55	46	—	—	—	342	

b 6

Überzeitarbeit in den Fabriken 1936

Industriezweige	Montag bis Freitag: Zahl der						Vorabende von öffentl. Ruhe- tagen: Zahl der						
	Fir- men)	Be- willi- gung.	Ar- beiter	davon m.	Über- stunden	davon für m.	Fir- men)	Be- willi- gung.	Ar- beiter	davon m.	Über- stunden	davon für m.	
II. Seidenindustrie	4	16	6 133	4 019	8 197	5 621	1	3	107	85	296	240	
davon Seidenfärberei	(2)	(13)	(5988)	(4000)	(7 943)	(5 590)	(1)	(3)	(107)	(85)	(296)	(240)	
V. Stickereiindustrie	1	1	70	—	140	—	—	—	—	—	—	—	
VI. Übrige Textilindustrie	3	15	1 530	418	2 068	720	1	2	30	—	105	—	
VII. Bekleidung u. Ausrüstung	29	108	34 582	7 439	52 376	12 158	23	113	4 098	575	13 744	1 760	
VIII. Nahrungs- u. Genussmittel	8	14	1 739	1 345	2 348	1 742	5	—	191	117	625	389	
IX. Chemische Industrie	4	4	152	109	240	157	—	1	11	—	—	—	
XI. Papier- u. Lederindustrie	5	5	628	160	883	220	2	2	—	—	7	—	
XII. Graphische Industrie	15	57	9 090	6 110	15 550	10 333	12	33	373	259	1 205	843	
XIII. Holzbearbeitung	3	6	845	145	1 690	290	1	1	4	4	14	14	
XIV. Metallbearbeitung	12	25	2 647	2 520	3 323	3 107	6	12	70	65	252	232	
XV. Maschinen u. Apparate	11	33	3 539	3 096	4 856	4 413	9	32	368	281	1 279	989	
XVII. Industr. d. Erden u. Steine	—	—	—	—	—	—	1	1	8	5	32	20	
Total	1936	95	284	60 955	25 361	91 671	38 761	61	210	5 251	1 391	17 559	4 487
	1935	99	264	61 526	23 041	92 792	37 505	70	231	6 352	2 408	22 727	8 460
	1934	109	301	69 674	32 378	111 961	52 864	66	241	6 021	1 979	21 389	7 122
	1933	101	292	65 789	26 389	100 359	41 623	62	248	6 678	1 855	23 708	6 254

) Mit erteilten Bewilligungen. — Die Zahl der Arbeiter ist gleich der Summe der an jedem einzelnen Wochentag des ganzen Jahres Überzeit arbeitenden Personen.

5. Öffentliche Betriebe und Anstalten

a) Kantonale Strassenbahnen (Basler Strassenbahnen) (Die Zahlen über den Verkehr siehe unter Abschnitt 6, Verkehr)

Länge der Linien und Zahl der Wagen

a 1

Jahre (Ende)	Baulänge der eigenen Linien km	Betriebslänge in km					Geleislänge der eigenen Linien km	Zahl der Wagen					
		eigene Linien	Linie nach Aesch ¹⁾	Pratteln ¹⁾	Linien in Elsass ¹⁾	Linien in Baden ¹⁾		Total km	Motor- wagen	An- hänge- wagen	Total Person- wagen	Spezial- wagen	im ganzen
1905	26,383	25,561	—	—	706	—	26,267	46,571	75	41	116	12	128
1910	30,821	30,440	—	—	2,953	—	33,393	62,490	95	66	161	17	178
1915	37,351	36,938	8,241	—	4,070	—	49,249	75,653	120	92	212	23	235
1920	41,517	40,908	8,241	—	4,070	2,416	55,635	85,029	130	104	234	38	272
1925	44,119	43,665	8,241	6,287	4,070	2,416	64,679	94,749	142	135	277	48	325
1928	44,720	44,243	8,260	6,288	4,070	2,416	65,277	98,461	149	153	302	62	364
1929	44,724	44,247	8,260	6,288	4,070	2,416	65,281	99,346	150	153	303	61	364
1930	46,511	46,168	8,258	6,288	4,070	2,416	67,200	103,494	158	177	335	62	397
1931	45,967	45,573	8,258	6,288	4,070	2,416	66,605	102,474	165	176	341	66	407
1932	47,293	46,887	8,258	6,288	4,116	2,416	67,965	107,132	164	189	353	68	421
1933	47,293	46,887	8,258	6,288	4,102	2,416	67,951	107,122	174	201	375	64	439
1934	51,262	50,788	8,258	6,288	4,102	2,416	71,852	116,943	174	201	375	64	439
1935	51,262	50,788	8,258	6,288	4,102	2,416	71,852	116,943	175	201	376	64	440
1936	51,262	50,788	8,258	6,288	4,102	2,416	71,852	116,943	175	201	376	65	441

¹⁾ Immer von der Kantons- bzw. Landesgrenze an gemessen.

a 2

Fahrleistungen und Stromverbrauch

Jahre	Wagenkilometer in Tausenden					An das städt. Stromnetz angeschlossene		eigene u. fremde Linien ¹⁾				
	städtische Linien	Linie Basel- Aesch	im ganzen	pro km Betriebs- länge	Birseck- bahn ¹⁾	Wagen- kilometer in 1000	Tonnen- kilometer in 1000	Stromverbrauch				
							in 1000 Wh	pro Wgkm ²⁾ in Wh	Zu- nahme ³⁾	pro Tkm ²⁾	Zu- nahme ³⁾	
1905	3 255,2	—	3 255,2	130,8	—	.	2 247,7	690	.	.	.	.
1910	3 993,8	139,2	3 993,8	130,1	233,5	.	3 004,3	752	9,0	.	.	.
1915	5 231,5	318,0	5 549,5	124,5	288,1	5 300,3	4 196,4	791	1,0	72,2	.	.
1920	6 490,7	462,5	6 953,2	125,0	155,8	6 745,9	5 853,3	867	2,7	76,7	0,6	.
1925	7 565,9	502,8	8 068,7	124,7	169,6	7 445,1	7 113,4	955	3,4	77,1	2,1	.
1928	8 644,1	635,6	9 279,7	142,2	175,5	8 546,1	8 185,7	958	0,21	76,00	-0,21	.
1929	8 969,1	656,0	9 625,1	147,4	174,4	8 907,2	8 909,8	1 000	4,41	79,25	4,31	.
1930	9 686,3	678,4	10 364,7	155,9	169,3	9 632,0	9 846,9	1 022	2,20	79,92	0,84	.
1931	—	—	10 770,8	160,4	178,5	10 042,7	10 470,9	1 042	1,98	80,39	0,59	.
1932	—	—	11 241,8	166,7	183,9	11 468,3	12 489,1	1 089	—	82,35	—	.
1933	—	—	11 299,6	166,3	185,0	11 525,0	13 413,0	1 164	6,89	84,85	3,04	.
1934	—	—	11 176,1	163,0	186,1	11 403,0	13 791,4	1 209	3,87	87,23	2,80	.
1935	—	—	11 249,8	156,6	178,6	11 469,6	14 219,2	1 240	2,57	89,53	2,64	.
1936	—	—	10 880,2	151,4	178,4	11 097,4	13 527,5	1 219	-1,69	88,23	-1,45	.

¹⁾ Auf städtischen Linien ausgeführt. ²⁾ Ab 1932 ist die Stromlieferung der Elektra Birseck einbezogen. ³⁾ Pro Wagenkilometer in Wh. ⁴⁾ Zunahme gegen Vorjahr in %. ⁵⁾ Tonnenkm. Die Kursivzahlen bedeuten Zugkilometer.

a 3

Verkehr und Betriebseinnahmen

Jahre	Beförderte Personen in 1000					Fahrten pro Ein- wohner	Gesamt- ein- nahmen	davon aus Personenverkehr		Zu- nahme gegen Vorjahr	Einnahmen ²⁾	
	städtische Linien	Basel- Aesch	im ganzen	pro km Betriebs- länge	pro Wagen- km			im ganzen	pro km ¹⁾		Wagen- km	pro Person
							in 1000 Franken		%	in Rp.		
1905	.	.	14 000,9	562,5	4,3	105	1 554,2	1 546,5	62,1	54,3	47,5	11,0
1910	.	.	20 107,4	655,2	5,0	135	2 144,5	2 128,0	69,3	37,6	53,3	10,6
1915	22 144,9	791,7	22 936,6	501,9	4,0	125	2 594,1	2 507,3	56,2	-3,8	45,2	11,2
1920	30 570,3	1 542,1	32 112,4	577,2	4,6	180	6 859,6	6 642,3	119,4	22,0	95,5	20,7
1925	34 143,4	1 747,5	35 890,9	554,9	4,5	183	8 240,2	7 984,9	123,5	5,3	99,0	22,3
1928	37 873,7	2 068,0	39 941,7	612,1	4,3	191	9 225,5	9 007,1	138,0	4,3	97,1	22,6
1929	39 949,0	2 203,7	42 152,7	645,7	4,4	198	9 670,3	9 421,5	144,3	4,6	97,9	22,4
1930	41 350,4	2 270,9	43 621,3	656,0	4,2	204	9 836,4	9 587,2	144,2	1,8	92,5	22,0
1931	—	—	45 434,1	676,6	4,2	209	10 138,1	9 894,3	147,3	3,2	91,9	21,8
1932	—	—	45 283,6	671,5	4,0	201	10 070,7	9 844,2	146,0	-0,5	87,6	21,7
1933	—	—	44 882,0	660,4	4,0	197	9 969,3	9 737,2	143,3	-1,1	86,2	21,7
1934	—	—	42 812,2	624,4	3,8	183	9 833,1	9 614,5	140,2	-1,3	86,0	22,5
1935	—	—	41 290,8	574,7	3,7	171	9 673,0	9 450,9	131,5	-1,7	84,0	22,9
1936	—	—	38 101,5	530,3	3,5	157	8 900,7	8 678,9	120,8	-8,2	79,8	22,8

¹⁾ Pro km Betriebslänge. ²⁾ Aus dem Personenverkehr.

Betriebsausgaben im ganzen

Jahre	Gesamt- ausgaben	dav. Erneuerungs- kosten für		Eigentl. Ausgaben	davon Personalkosten ¹⁾ (inkl. Wohlfahrtsausg.)		Eigentliche Ausgaben in je 1000 Fr.				
		Bahn- anlage	Roll- material		absolut	in %	Allg. Ver- waltung	Unterh. u. Bew. d. Bahn	Stationsd. u. Zugs- begleitung	Fahr- dienst	Versch. Ausgab.
1900	748 231	25 100	—	723 131	444 205	61,4	43,4	91,8	164,7	383,7	39,5
1905	994 677	4 917	—	989 760	687 393	69,5	43,5	123,5	242,8	516,7	63,3
1910	1 589 507	65 426	—	1 524 081	1 135 402	74,5	52,4	236,2	372,3	776,2	87,0
1915	2 135 487	30 780	27 000	2 077 707	1 148 994	55,3*	58,8	228,8	526,5	1 166,4	97,2
1920	5 965 561	238 519	13 087	5 713 955	3 968 241	69,4	134,7	745,5	1 478,0	2 944,1	411,7
1925	6 767 705	132 671	88 780	6 546 254	5 007 233	76,5	165,6	796,3	1 784,6	3 267,8	532,0
1928	7 309 564	171 512	21 000	7 117 052	5 645 230	79,3	170,2	630,9	2 102,1	3 596,2	617,7
1929	7 588 472	137 170	106 766	7 344 536	5 862 356	79,8	181,6	523,3	2 245,1	3 741,6	653,0
1930	8 016 263	223 519	183 950	7 608 794	5 987 646	78,7	184,2	630,8	2 377,6	3 824,7	591,5
1931	8 355 735	181 939	153 191	8 020 605	6 289 865	78,4	201,2	708,0	2 479,8	3 985,0	646,6
1932	8 566 079	218 588	136 842	8 210 649	6 436 829	78,4	218,2	680,2	2 509,3	4 066,0	736,9
1933	8 634 001	215 442	20 000	8 398 559	6 481 838	77,2	210,6	684,4	2 489,5	4 148,5	865,5
1934	8 451 284	272 757	—	8 178 527	6 509 363	79,6	226,7	577,3	2 465,2	4 030,5	878,8
1935	8 592 022	206 113	—	8 385 909	6 643 326	79,2	226,1	698,7	2 520,4	3 991,1	949,6
1936	7 948 270	132 685	—	7 815 585	6 271 317	80,2	221,4	675,4	2 281,5	3 853,2	784,1

*) Ohne Kosten des Personals für Unterhalt der Bahn. ¹⁾ ab 1921.

a 5

Betriebsausgaben pro km Betriebslänge und pro Wagenkilometer

Betriebsausgaben für	pro km Betriebslänge in Fr.						pro Wagenkilometer in Rp.					
	1936	1935	1934	1930	1925	1920	1936	1935	1934	1930	1925	1920
Allgemeine Verwaltung	3 081	3 147	3 306	2 770	2 561	2 421	2,03	2,01	2,03	1,78	2,05	1,94
Unterh. u. Bewach. d. Bahn	9 400	9 725	8 420	9 486	12 312	13 401	6,21	6,21	5,17	6,09	9,87	10,72
Stationsd. u. Zugsbegleitg.	31 754	35 079	35 951	35 753	27 590	26 568	20,97	22,40	22,06	22,94	22,12	21,26
Fahrdienst	53 628	55 547	58 779	57 514	50 522	52 923	35,41	35,48	36,06	36,90	40,50	42,34
Verschiedene Ausgaben	10 913	13 216	12 817	8 895	8 225	7 401	7,21	8,44	7,86	5,70	6,59	5,92
Total	108 776	116 714	119 273	114 418	101 210	102 714	71,83	74,54	73,18	73,41	81,13	82,18
Erneuerungs-(Bahnanlage kosten für Rollmaterial	1 847	2 869	3 978	3 361	2 051	4 288	1,22	1,83	2,44	2,16	1,64	3,43
Gesamtausgaben	110 623	119 583	123 251	120 546	104 634	107 237	73,05	76,37	75,62	77,34	83,88	85,80

a 6

Einnahmen und Ausgaben pro Wagenkilometer und pro beförderte Person

Titel	pro Wagenkilometer in Rp.						pro beförderte Person in Rp.					
	1936	1935	1934	1930	1920	1910	1936	1935	1934	1930	1920	1910
Einnahmen a. Personenverkehr	79,77	84,01	86,03	92,50	95,53	53,28	22,78	22,89	22,46	21,98	20,68	10,58
Verschiedene Einnahmen	2,04	1,97	1,96	2,40	3,13	0,41	0,58	0,54	0,51	0,57	0,68	0,08
Reine Betriebseinnahmen	81,81	85,98	87,99	94,90	98,66	53,69	23,36	23,43	22,97	22,55	21,36	10,66
Ertrag aus Wertbeständen etc.	2,71	2,68	2,66	3,41	3,15	1,55	0,78	0,73	0,69	0,81	0,68	0,31
Gesamteinnahmen	84,52	88,66	90,65	98,31	101,81	55,24	24,14	24,16	23,66	23,36	22,04	10,97
Reine Betriebsausgaben	71,83	74,54	73,18	73,41	82,18	38,16	20,51	20,31	19,10	17,44	17,79	7,58
Einlage in Erneuerungsfonds	5,66	5,35	5,56	4,71	4,72	4,70	1,62	1,46	1,45	1,12	1,02	0,93
Abschreibung untergeg. Werte	1,83	1,54	1,64	0,85	0,14	0,42	0,52	0,42	0,43	0,20	0,03	0,08
Kapitalverzinsung	11,88	11,25	11,93	14,00	13,47	9,19	3,39	3,06	3,11	3,33	2,92	1,83
Gesamtausgaben	91,20	92,68	92,31	92,97	100,51	52,47	26,04	25,25	24,09	22,09	21,76	10,42
Verlust	6,68	4,02	1,66	—	—	—	1,90	1,09	0,43	—	—	—
Reinertrag	—	—	—	5,34	1,30	2,77	—	—	—	1,27	0,28	0,55

a 7

Ausgaben für die Wohlfahrtseinrichtungen

Jahre	Lohnzahlungen		Pensionen und Besoldungs- nachgenüsse	Unfallver- sicherungs- kosten des Personals	Beiträge an die Kranken- kassen der Arbeiter *	Beiträge an die Witwen- und Waisenkassen	Kosten für Abgabe von Tee, Bädern usw.	Gesamt- Ausgaben	In % der Ausgaben für Arbeitslöhne
	für Urlaub u. dienstfreie Tage	während des Militär- dienstes							
1920	250 378.20	2 572.95	42 967.25	80 429.45	143 076.65	163 096.50	14 266.30	696 787.30	18.40
1925	375 739.—	7 460.—	171 902.—	49 884.—	178 989.—	187 999.—	14 697.—	986 670.—	24.00
1930	496 548.—	19 626.—	293 458.—	48 230.—	221 312.—	120 148.—	17 302.—	1216 624.—	24.60
1934	520 063.—	21 675.—	576 185.—	49 840.—	264 159.—	139 926.—	19 609.—	1591 457.—	30.70
1935	528 404.—	27 656.—	667 354.—	46 142.—	293 240.—	146 002.—	18 858.—	1727 656.—	33.70
1936	530 370.—	17 892.—	545 328.—	47 767.—	247 300.—	134 217.—	19 818.—	1542 692.—	30.90

*) Inkl. Krankenfürsorge für Beamte und Angestellte.

b) Gaswerk

b1 Materialverbrauch, Gaserzeugung und Nebenprodukte

Jahre	Kohlenzufuhr		Gesamtverbrauch an				Gaserzeugung in 1000 m ³			Ertrag an Nebenprod.		
	im ganzen t	davon auf d. Rhein t	Kohlen t	Koks t	andrem Brennmaterial t	Öl t	im ganzen	davon aus		Koks t	Teer t	Ammoniakprodukte t
								Steinkohl.	Koks			
1900	41 346	—	40 079	—	—	67	11 835,7	.	.	28 319,7	2 271,0	58,2
1905	53 447	1 705	49 821	—	—	—	14 991,5	.	.	34 117,1	3 387,9	80,4
1910	51 627	14 316	54 890	1 312	—	666	19 414,9	16 955,1	2 459,8	37 868,3	3 411,4	109,9
1915	72 829	—	66 660	1 600	—	20	22 782,2	19 988,7	2 793,5	46 995,3	3 333,6	125,0
1920	45 432	2 241	41 395	2 482	49,7	258	17 590,5	13 257,9	4 332,6	29 390,4	2 504,3	96,0
1925	53 250	3 882	46 593	3 943	—	56	21 595,4	14 897,7	6 697,7	35 669,5	2 481,0	103,7
1928	56 441	—	54 406	4 936	—	1072	25 653,8	17 429,0	8 224,8	41 239,4	2 710,6	126,0
1929	57 238	—	62 397	5 390	—	658	27 742,9	19 697,5	8 045,4	48 504,1	3 038,8	144,0
1930	64 416	1 284	62 112	5 080	—	589	28 021,8	19 553,4	8 468,4	47 136,5	3 245,6	142,3
1931	85 488	235	75 188	4 186	—	671	31 283,9	23 975,4	7 308,5	55 666,4	3 140,0	119,2
1932	78 457	—	77 757	11 586	—	102	32 649,8	26 913,6	5 736,2	57 317,5	3 681,0	121,7
1933	86 368	—	90 968	10 854	—	—	37 310,8	30 629,9	6 680,8	65 057,7	3 806,3	132,6
1934	101 938	—	102 788	9 227	—	—	38 048,0	34 402,2	3 645,8	77 162,7	3 954,4	154,1
1935	111 658	—	101 658	8 859	—	—	38 131,3	34 734,4	3 396,9	77 416,7	3 893,7	147,9
1936	106 027	—	104 277	11 597	—	—	35 520,6	34 843,8	676,8	78 746,1	3 779,8	145,1

b2 Gasverbrauch in 1000 m³

Jahre	Gesamtverbrauch	Öffentl. Beleuchtung	Verbrauch in Staatsanstalten	Privatverbrauch	Abgabe an andere Gemeinden	Gasabgabe zusammen	ausserdem		Monatsverbrauch				Tagesverbrauch	
							Selbstverbrauch	Verluste	grösster		kleinster		grösster	kleinster
									Menge	Mon.	Menge	Mon.		
1900	11 835,5	853,8	1 554,2	8 956,6	—	11 364,6	200,5	270,4	1 371,2	I	723,2	VI	52,2	16,0
1905	14 998,9	888,9	1 181,0	12 286,8	—	14 356,7	192,8	449,4	1 713,1	XII	961,2	VII	63,5	24,0
1910	19 410,3	1 042,9	1 050,0	16 140,9	319,7	18 553,5	231,8	625,0	2 104,2	XII	1 303,7	VII	74,2	35,5
1915	22 791,3	1 260,5	701,5	18 404,6	1 095,3	21 461,9	309,8	1 019,6	2 337,0	XII	1 612,2	VI	82,6	43,5
1920	17 587,2	295,5	231,6	15 152,7	1 128,8	16 808,6	38,9	739,7	1 518,6	III	1 400,0	XI	53,4	36,4
1925	21 603,8	411,7	291,8	17 695,6	1 867,2	20 266,3	68,9	1 268,6	1 904,5	X	1 613,9	II	68,5	44,5
1928	25 648,3	151,6	348,2	19 854,2	3 955,8	24 309,8	100,6	1 237,8	2 258,6	X	1 982,9	II	80,1	53,4
1929	27 737,5	55,4	354,9	20 739,1	4 899,5	26 048,9	154,6	1 534,0	2 434,2	XII	2 199,5	II	88,3	57,7
1930	28 021,4	—	378,1	20 853,3	5 322,0	26 553,4	146,2	132,8	2 438,4	III	2 215,2	VI	88,2	57,6
1931	29 418,2	—	431,8	21 745,1	5 592,6	27 769,5	305,7	1 343,0	2 628,5	XII	2 261,6	II	98,4	57,1
1932	30 659,4	—	479,1	23 427,5	5 048,7	28 955,3	424,1	1 280,0	2 733,2	XII	2 318,0	VIII	102,7	60,3
1933	31 063,6	—	504,0	24 205,9	5 110,9	29 820,8	413,3	829,5	2 964,6	XII	2 346,8	VII	113,3	56,8
1934	30 676,2	—	507,1	24 060,1	5 197,5	29 764,7	383,7	527,8	2 721,9	III	2 338,9	VII	99,7	60,6
1935	31 154,2	—	545,8	23 942,8	5 174,3	29 662,9	382,1	1 109,2	2 810,1	XII	2 383,4	VII	99,6	56,7
1936	31 781,2	—	560,6	23 917,6	5 073,1	29 551,3	397,3	1 832,6	2 962,6	XII	2 480,9	VII	103,5	64,3

b3 Leitungen, Gasmesser und Abonnenten

Jahre	Länge des Rohrnetzes m	Zahl d. Abonnenten		Zahl der			Gasverbrauch in m ³		Gasertrag in m ³		In % des Totalverbrauches		Durchschnittserlös pro m ³ in Rp.
		im ganzen	in der Stadt	Gasmesser		Zuleitungen	pro Gasmesser	pro Kopf der Bevölkerung	aus 100 kg Material	pro Retorttag	Selbstverbrauch	Verluste	
				im ganzen	in der Stadt								
1900	138 639	13 366	13 366	15 624	15 624	5 915	672,7	106,2	29,5	294,9	1,69	2,28	16,00
1905	164 220	25 339	25 339	28 258	28 258	8 459	476,6	119,6	30,1	311,2	1,28	2,99	15,90
1910	222 650	32 442	31 128	35 674	34 360	10 504	490,9	131,1	30,9	325,8	1,20	3,22	15,91
1915	257 700	38 363	35 461	41 364	38 464	12 378	488,4	131,3	30,0	335,4	1,36	4,48	15,27
1920	269 700	38 747	35 536	40 500	37 290	12 757	407,7	103,2	32,0	268,4	0,22	4,21	45,23
1925	329 522	43 372	37 761	43 563	37 950	15 083	455,8	122,5	31,9	320,4	0,32	5,87	25,11
1930	500 184	59 003	44 633	59 157	44 789	20 208	448,8	120,6	31,5	296,4	0,52	4,72	22,52
1932	530 962	64 154	48 635	61 322	48 796	24 211	450,1	126,4	34,6	—	1,39	4,17	22,09
1933	538 438	66 602	50 594	66 770	50 755	24 967	446,6	128,0	33,7	—	1,33	2,67	21,68
1934	543 716	68 522	52 152	68 689	52 312	25 677	433,3	126,2	33,5	—	1,25	1,72	21,66
1935	546 797	69 349	52 793	69 516	52 953	26 006	426,7	124,4	34,2	—	1,23	3,56	21,57
1936	549 697	69 978	53 276	70 146	53 435	26 231	421,3	123,3	33,5	—	1,25	5,77	21,46

Betriebsergebnisse in 1000 Franken

Jahr	Gesamteinahmen	Davon entfallen auf		Gesamtausg. ohne Absch. an Immob.	Materialausgaben	Personalausgaben	Verzins. d. Kapitalschuld an die Staatskasse	Abschreibung (ohne Immob.) u. Reservestellung. 1)	Übrige Ausgaben	Bruttoertrag ²⁾	Reinertrag für die Staatskasse	Kapitalschuld an d. Staatskassa-Verwaltg
		Gas inkl. Gasmess.-Miete	Nebenpr. u. Versch.									
1930	10 840,6	5 979,5	4 113,5	9 072,4	4 180,7	2 761,8	357,2	743,8	1 028,9	1 768,2	1 406,8	14 031,6
1932	10 843,6	6 398,0	3 919,0	8 761,4	4 072,2	2 667,4	1 034,0	44,4	943,4	2 082,2	1 304,8	21 003,2
1933	10 630,1	6 465,5	3 605,6	8 404,0	3 559,8	2 586,0	1 094,2	191,5	972,5	2 226,1	1 407,1	19 897,2
1934	10 400,5	6 743,5	3 279,3	8 397,9	3 538,3	2 551,3	1 020,3	422,9	865,1	2 002,6	1 407,6	18 486,7
1935	9 971,8	6 576,2	3 120,2	7 859,7	3 076,5	2 504,7	970,6	531,4	776,5	2 112,1	1 507,0	18 155,8
1936	10 229,4	6 462,3	3 767,1	7 835,6	3 166,0	2 367,1	952,7	563,3	786,5	2 393,8	1 590,1	17 312,0

1) Reservestellung 1930: 200,0.

2) Abschreibung an Immobilien 1930: 361,4, 1931: 660,4, 1932: 777,3, 1933: 818,9, 1934: 594,9, 1935: 605,1; 1936: 803,7.

c) Wasserwerk

Wasserzufuhr und Wasserverbrauch in 1000 m³

Jahre	Zufuhr			Verbrauch						Verlust		
	Filteriertes Quellwasser	Gepumptes Grundwasser	im ganzen	Öffentliche Brunnen	Andere öffentliche Zwecke	Gewöhnliche Abonnenten	Grossgewerbe- u. Bauabonnenten	Abgabe an and. Gemeinden	im ganzen	Selbstverbrauch	im ganzen	in % der Zufuhr
1910	3 470,3	4 530,2	8 000,5	214,6	262,2	4 455,8	1 553,7	—	6 486,3	23,9	1 490,3	18,6
1915	3 456,4	5 694,4	9 150,8	186,5	316,5	5 130,6	1 297,0	2,4	6 933,0	40,5	2 177,3	23,6
1920	2 261,9	8 104,2	10 366,1	189,2	300,2	5 677,7	2 112,1	11,5	8 290,7	119,3 ¹⁾	1 956,1	18,9
1925	3 068,7	7 896,6	10 965,3	242,6	299,8	6 314,8	2 255,4	28,2	9 140,8	191,3	1 633,2	14,9
1930	3 684,5	9 902,8	13 587,3	291,0	231,0	7 627,5	3 935,0	174,7	12 259,2	203,6	1 124,5	8,3
1934	3 133,7	12 329,4	15 463,1	274,5	275,1	9 356,0	3 988,2	308,7	14 202,5	147,9	1 112,7	7,2
1935	3 215,9	12 987,3	16 203,2	333,6	301,1	9 711,8	4 238,5	314,1	14 899,1	220,8	1 083,3	6,7
1936	3 768,4	11 580,2	15 348,6	323,4	261,1	9 202,8	4 126,8	132,8	14 046,9	149,4	1 152,3	7,5

1) Von 1919 an mit Einschluss des Pumpwerkselfstverbrauches.

c 2

Leitungen, Abonnenten und Verbrauch

Jahre	Länge in m		Zahl der						Verbrauch pro Kopf u. Tag i. Liter		Verbrauch in 1000 m ³			
	des Rohrnetzes	der Leitung ¹⁾	Abonnenten		kontrollierten Wasser-messer	Hydranten	öffentlichen Brunnen		im ganzen	Maximum	grösster		kleinster	
			im ganzen	in and. Gemeinden			der Brunnenwerke	d. allg. Netzes			Menge	Tag	Menge	Tag
1910	222 311	24 064	10 556	766	11 387	2 771	71	65	155	198	28,1	21. VI	15,0	1. I
1915	257 444	24 064	11 531	1 013	12 245	3 282	77	72	169	229	34,1	8. VI	17,5	25. XII
1920	278 146	24 064	12 021	1 126	12 779	3 579	79	79	193	261	38,2	9. VI	17,6	4. IV
1925	307 130	24 064	13 821	1 518	14 507	4 107	77	88	200	307	46,2	22. VII	17,7	1. I
1930	338 365	24 064	16 431	1 948	17 146	4 591	59	107	227	319	52,2	30. VI	21,2	20. IV
1934	366 669	24 064	18 402	2 257	18 994	4 982	58	105	236	398	71,4	18. VI	22,8	1. IV
1935	368 790	24 064	18 701	2 323	19 246	5 034	57	108	245	410	74,2	15. VII	24,1	21. IV
1936	374 930	24 064	18 877	2 385	19 442	5 128	56	116	234	345	61,7	25. V	23,2	25. XII

1) Grellingen-Basel.

c 3

Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamteinahmen	davon aus		Gesamtausgaben	Verwaltung u. allg. Unkosten	Unterhalt der Leitungen und Anlagen		Verzinsung	Diversen Ausgaben	Bruttoüberschuss	Einlage in den Reservefonds	Anlagekapital
		Minimalwasserzinsen	Mehrverbrauch u. sonstiger Abgabe			der Leitung und Betrieb d. Pumpwerkes	der Pumpwerkes					
1910	855,2	574,9	243,9	516,7	110,7	110,7	96,9	140,8	57,6	338,5	203,6	3 694,8
1915	947,1	661,2	245,6	643,6	162,0	86,9	120,7	217,8	56,2	303,5	141,2	4 408,9
1920	1 211,5	784,3	366,0	1 093,8	353,5	147,6	190,4	301,0	101,3	117,7	35,2	6 350,0
1925	1 749,8	1 127,5	507,8	1 280,4	356,8	117,9	124,5	522,0	159,2	469,4	190,9	8 490,0
1930	2 221,5	1 370,3	742,4	1 379,8	440,2	169,0	187,6	422,8	160,2	841,7	436,9	7 970,0

Jahr	Gesamteinahmen	Davon entfallen auf		Gesamtausg. ohne Absch. an Immob.	Materialausgaben	Personalausgaben	Verzins. d. Kapitalschuld an die Staatskasse	Abschreibungen (ohne Immob.)	Übrige Ausgaben	Bruttoertrag ¹⁾	Zuweisg. Reserve Kto.	Reinertrag für die Staatsk.	Kapitalschuld an d. Staatskassa-Verwaltung
		Wasserkonsum	Leitung u. div.										
1934	3 205,2	2 438,3	491,9	2 150,2	534,7	700,9	391,7	67,3	455,6	1 055,0	424,7	200,0	7 406,0
1935	3 069,3	2 525,5	404,0	1 844,3	388,0	685,5	388,8	59,2	322,8	1 225,0	330,6	500,0	7 001,4
1936	3 175,0	2 456,0	465,8	1 863,3	404,9	668,9	367,5	40,0	381,8	1 311,6	281,4	525,0	6 693,4

1) Abschreibung an Immobilien 1933: 398,1; 1934: 430,3; 1935: 394,4; 1936: 505,2.

d) Elektrizitätswerk

d 1 Betriebsergebnisse des Kraftwerks Augst und der Beteiligung an den Kraftwerken Oberhasli A.-G.

Jahr	Kraftwerk Augst						Beteiligung K. W. O.				
	Energie - in 1000 kWh				Einnahmen aus Energieverkauf in 1000 Franken	Anlage- und Betriebskapital in 1000 Franken	Energie - in 1000 kWh		Einnahmen aus Energieverkauf in 1000 Franken	Anlage- und Betriebskapital in 1000 Franken	
	Erzeugung	Abgabe an					Bezug von K. W. O.	Abgabe an E. W. B.			
		Basel-Stadt	Basel-Land	Dritte (Restenkraft)							
1915	45 375	31 291	14 084	-	894,8	10 856,2	-	-	-	-	
1920	90 534	70 298	18 718	1 518	1 845,5	9 345,7	-	-	-	-	
1925	104 783	75 694	22 121	6 968	1 825,1	5 696,7	-	-	-	-	
1928	144 282	111 197	22 953	10 132	1 811,3	1 967,7	-	-	-	5 900,0	
1929	138 480	110 216	23 556	4 708	1 844,5	877,5	2 466	2 242	314,6	6 325,4	
1930	136 220	110 700	24 570	950	1 106,7	484,2	17 483	15 894	652,9	6 293,2	
1931	145 976	120 365	25 611	-	1 076,1	119,7	23 873	21 703	1 180,2	8 010,5	
1932	148 622	122 381	26 241	-	1 127,4	-	31 323	29 653	1 478,2	7 164,2	
1933	148 195	121 724	26 471	-	753,1	-	43 597	42 274	1 900,9	6 537,1	
1934	148 210	121 322	26 888	-	740,9	-	42 410	41 134	1 571,9	5 978,8	
1935	143 967	119 046	24 921	-	709,2	-	47 484	45 763	1 662,5	5 101,7	
1936	149 863	124 891	24 972	-	721,0	-	47 974	45 732	1 686,0	4 387,6	

d 2 Energiebedarf und Maximalleistung der Städtischen Stromversorgung

Jahr	Jährlicher Energiebedarf in 1000 kWh					Täglicher Energiebedarf in 1000 kWh					Maximalleistung	
	Total	davon aus				Maximum		Minimum		Durchschnitt	kW	am
		K. W. Augst	K. W. Oberhasli	kalor. Anlagen	fremden Anlagen	Betrag	am	Betrag	am			
1900	554	-	-	554	-	4,0	21. XII.	0,2	10. VI.	1,3	538	20. XII.
1905	3 498	-	-	116	3 382	17,3	13. XII.	1,6	4. VI.	9,6	1 750	21. XII.
1910	10 915	-	-	675	10 240	50,0	28. XII.	-	-	29,9	4 300	23. XII.
1915	31 304	31 291	-	13	-	115,9	22. XII.	46,8	5. IV.	85,8	8 100	21. XII.
1920	72 048	70 298	-	532	1 218	253,1	27. X.	102,4	2. V.	196,9	13 800	10. XII.
1925	92 954	75 694	-	2 948	14 312	349,1	23. XII.	128,2	2. VI.	254,7	19 400	23. XII.
1928	129 730	111 197	-	756	17 777	470,5	19. XII.	191,0	28. V.	354,5	25 000	17. XII.
1929	141 911	110 216	2 242	4 493	24 960	545,7	20. XII.	202,4	21. VII.	388,8	26 000	17. XII.
1930	142 764	110 700	15 894	4 228	11 942	511,7	23. XII.	206,7	9. VI.	391,1	26 500	17. XII.
1931	157 338	120 365	21 703	1 112	14 158	543,6	22. XII.	232,0	25. V.	431,1	27 500	22. XII.
1932	162 501	122 381	29 653	3 112	7 355	583,0	6. XII.	242,2	16. V.	444,0	28 400	21. XII.
1933	173 525	121 724	43 597	747	7 457	621,7	19. XII.	257,4	5. VI.	475,4	30 500	13. XII.
1934	175 986	121 322	42 410	457	11 797	608,1	6. II.	271,4	21. V.	482,2	30 200	20. XII.
1935	182 024	119 046	47 484	354	15 140	599,6	19. XII.	258,7	10. VI.	498,7	29 600	17. XII.
1936	185 261	124 891	47 974	316	12 079	628,2	23. XII.	270,6	1. VI.	506,4	30 500	15. XII.

d 3 Energieverbrauch der Städtischen Stromversorgung in 1000 kWh

Jahr	Normale nutzbare Energieabgabe								Übriger Energieverbrauch				Total	
	nach Lichttarif			nach Krafttarif				nach Wärmetarif	Total	Restenergie (El.-Kessel)	Aushilfsenergie nach auswärts	Eigenverbrauch		Energieverlust
	Private	Öffentl. Zwecke	Total	Ge- werbe	Gross- Abonn. 1)	Basler Str.-B.	Total							
1900	192	82	274	84	-	-	84	-	358	-	-	6	190	554
1905	746	216	962	566	1 355	-	1 921	-	2 843	-	-	15	600	3 498
1910	1 510	342	1 852	2 699	1 321	3 004	7 024	-	8 876	-	-	52	1 987	10 915
1915	2 295	519	2 814	4 836	11 961	4 196	20 993	-	23 807	-	-	1 631	5 866	31 304
1920	7 857	1 166	9 023	6 522	26 240	5 852	38 614	8 287	55 924	-	-	2 873	13 251	72 048
1925	11 372	2 338	13 710	5 893	26 886	7 113	39 892	17 344	70 946	2 857	2 389	1 924	14 838	92 954
1928	15 360	3 154	18 514	8 151	38 349	8 186	54 686	28 598	101 798	5 629	2	1 946	20 355	129 730
1929	17 240	3 391	20 631	9 173	41 572	8 910	59 655	33 019	113 305	4 355	1 755	1 446	21 050	141 911
1930	18 284	3 631	21 915	9 214	39 348	9 847	58 409	37 146	117 470	2 498	5	1 018	21 773	142 764
1931	19 716	3 915	23 631	9 989	38 140	10 471	58 600	42 544	124 775	6 785	394	1 523	23 861	157 338
1932	20 858	3 982	24 840	10 460	37 386	11 666	59 512	47 933	132 285	4 787	110	1 232	24 087	162 501
1933	21 786	4 170	25 956	10 807	39 964	12 537	63 308	50 389	139 653	6 730	61	1 567	25 514	173 525
1934	22 603	4 145	26 748	10 476	42 706	12 913	66 095	53 377	146 220	4 833	-	1 394	23 539	175 986
1935	22 750	4 342	27 092	10 528	42 077	13 335	65 940	56 113	149 145	6 440	1	1 388	25 050	182 024
1936	22 139	4 459	26 598	9 353	44 607	12 633	66 598	55 977	149 173	8 866	-	919	26 303	185 261

1) Excl. Basler Strassenbahnen.

d 4 **Abonnemente, Anschlusswert und Erlös pro kWh bei der Städtischen Stromversorgung**

Jahr	Zahl der Abonnemente							Anschlusswert in kW	Erlös pro kWh in Rp. für			
	f. Licht- u. Haushaltungsenergie				für Motorenenergie	für Wärmeenergie	Total		Licht	Kraft	Wärme	Totale normale Abgabe
	Einfachtarif	Doppeltarif	Pauschal	Total								
1900	378	—	—	378	63	—	441	1 316					66,1	28,6	—	57,3
1905	956	—	—	956	319	—	1 275	4 526	49,0	11,4	—	24,0
1910	2 264	—	—	2 485	715	—	3 200	12 346	43,3	10,1	—	17,1
1915	9 976	1 774	1 674	13 424	944	—	14 368	26 669	40,1	7,5	—	11,3
1920	27 634	6 303	45,6	38 533	1 015	1 085	40 633	50 166	43,3	8,6	3,8	13,5
1925	16 109	24 973	7 901	48 983	1 105	3 875	53 963	74 881	34,5	8,4	4,0	12,4
1930	2 584	48 335	11 437	62 356	1 209	12 249	75 814	118 680	24,6	6,5	4,0	9,1
1931	2 094	51 063	11 914	65 071	1 299	14 004	80 374	132 390	24,6	6,6	4,0	9,1
1932	1 645	54 563	12 250	68 458	1 347	16 415	86 220	144 468	24,7	6,7	3,9	9,1
1933	1 395	57 360	12 285	71 040	1 463	17 821	90 324	153 598	24,4	6,2	4,0	8,8
1934	1 250	60 245	12 377	73 872	1 565	19 325	94 762	163 606	23,8	6,1	4,0	8,6
1935	1 221	61 609	12 415	75 245	1 647	19 936	96 828	171 550	23,2	6,0	4,0	8,4
1936	1 243	62 473	12 336	76 052	1 689	20 495	98 236	177 576	23,1	5,7	3,7	8,1

d 5 **Rechnungsergebnisse der Städtischen Stromversorgung in 1000 Franken**

Jahr	Einnahmen		Gesamtausgaben	Energieerzeugung u. -bezug	Betrieb und Unterhalt	Öffentl. Beleuchtung ¹⁾	Verwaltung u. allg. Unkosten	Kapitalzinsen	Übrige Ausgaben ²⁾	Bruttoertrag	Reinertrag für Staatskasse	Anlage- u. Betriebskapital
	Total	dav. aus Energieverkauf										
1900	216,2	204,7	171,8	27,6	28,0	—	19,5	79,8	16,9	44,4	—	2 482,4
1905	712,4	690,9	515,8	219,6	62,1	—	36,2	137,6	60,3	196,6	—	3 494,9
1910	1 573,1	1 514,5	1 173,7	456,2	159,1	44,9	133,4	217,9	162,2	399,4	—	5 087,3
1915	2 847,1	2 691,8	2 013,5	606,8	290,3	30,7	213,2	298,4	574,1	833,6	240,6	5 528,4
1920	8 216,9	7 534,2	5 769,2	1 458,0	1 292,4	264,2	926,1	454,5	1 374,0	2 447,7	1 285,9	9 522,2
1925	10 118,9	9 120,7	6 196,1	2 124,3	964,1	304,0	1 083,6	650,3	1 069,8	3 922,8	2 700,5	8 935,8
1930	11 856,6	10 708,6	6 495,8	2 358,7	1 161,5	311,5	1 299,8	358,1	1 006,2	5 360,8	3 460,5	5 244,0
1931	12 647,5	11 480,4	7 213,7	2 753,7	1 182,5	313,0	1 407,0	275,3	1 282,2	5 433,8	3 484,1	5 697,0
1932	13 236,4	12 033,6	7 528,7	2 840,7	1 058,8	371,2	1 434,9	299,1	1 522,0	5 707,7	3 718,0	6 484,8
1933	13 457,1	12 310,5	7 279,5	2 781,9	916,9	320,6	1 448,5	340,5	1 471,1	6 177,6	4 765,2	6 827,0
1934	13 722,1	12 542,4	7 467,5	2 532,3	1 326,1	360,5	1 481,4	358,4	1 408,8	6 254,6	4 818,9	6 018,4
1935	13 665,4	12 525,0	7 373,9	2 452,6	1 194,7	333,2	1 577,0	316,0	1 500,4	6 291,5	5 211,0	4 254,8
1936	13 166,6	12 096,3	6 740,9	2 466,9	970,8	298,1	1 551,0	223,4	1 230,7	6 425,7	5 227,3	1 624,0

¹⁾ Wird vom Staat zurückvergütet und ist daher auch in den Einnahmen enthalten. ²⁾ Abschreibungen (ohne solche auf Immobilien), Fondseinlagen etc. — Das Rechnungsjahr 1900 umfasst 14 Monate.

d 6 **Betriebsergebnisse der Städtischen Stromversorgung im Jahre 1936**

Monate und Vierteljahre	Energiebedarf in 1000 kWh			Normale nutzbare Energieabgabe in 1000 kWh							Maximalleistung in kW	Neuan-schlüsse in kW	
	Total	davon aus		nach Lichttarif			nach Krafttarif						
		kalor. Anlagen	fremden Anlagen	Private	Öffentl. Zwecke	Total	Ge- werbe	Gross- Abonn.	Total	nach Wärme- tarif			Total
Januar . . .	16 280	81	762	3 379	527	3 906	769	4 737	5 506	5 080	14 492	27 800	752
Februar . . .	16 280	16	906	1 965	448	2 413	772	4 589	5 361	5 061	12 835	27 900	568
März	16 280	—	638	1 639	321	1 960	721	4 902	5 623	4 928	12 511	26 900	544
I. Viertelj.	48 840	97	2 306	6 983	1 296	8 279	2 262	14 228	16 490	15 069	39 838	27 900	1 864
April	15 025	—	1 610	1 589	296	1 885	792	4 333	5 125	5 040	12 050	26 600	487
Mai	14 225	2	99	1 221	285	1 506	691	4 248	4 939	4 605	11 050	26 300	962
Juni	13 844	13	94	1 112	249	1 361	739	4 750	5 489	4 083	10 933	25 900	470
II. Viertelj.	43 094	15	1 803	3 922	830	4 752	2 222	13 331	15 553	13 728	34 033	26 600	1 919
Juli	13 488	2	505	1 159	196	1 355	361	4 682	5 043	748	7 146	24 500	347
August	13 419	7	117	1 764	279	2 043	1 153	4 649	5 802	6 680	14 525	23 700	522
September . .	14 558	2	633	1 577	330	1 907	813	4 985	5 798	4 682	12 387	25 500	466
III. Viertelj.	41 465	11	1 255	4 500	805	5 305	2 327	14 316	16 643	12 110	34 058	25 500	1 335
Oktober	17 260	28	1 955	1 954	441	2 395	850	4 980	5 830	4 871	13 096	28 600	573
November . . .	17 270	55	2 931	2 187	508	2 695	841	5 066	5 907	4 888	13 490	28 600	208
Dezember . . .	17 332	110	1 829	2 593	579	3 172	851	5 324	6 175	5 311	14 658	30 500	374
IV. Viertelj.	51 862	193	6 715	6 734	1 528	8 262	2 542	15 370	17 912	15 070	41 244	30 500	1 155
Jahr	185 261	316	12 079	22 139	4 459	26 598	9 353	57 245	66 598	55 977	149 173	30 500	6 273

e) Schlacht- und Viehhof

NB. Die Zahlen über Schlachtungen, Fleischverkehr und -verbrauch siehe unter Abschnitt D 2, Lebensmittelversorgung

e 1

Rechnungsergebnisse in Franken

Jahre	Gesamteinnahmen	Gebühren für Tiere, Fleisch u. Fleischwaren	Andere Gebühren	Sonstige Einnahmen	Gesamtausgaben	Personal ausgaben	Betrieb und Unterhalt der Anstalt	Verzinsung des Anlagekapitals	Andere Ausgaben	Betriebsüberschuss	Ab-schreibung des Anlagekapitals	Anlagekapital (Ende)
1900	159 878	90 833	27 298	41 747	118 805	41 541	33 155	35 572	8 537	41 073	41 073	790 486
1905	287 416	173 978	54 430	59 008	229 982	64 866	60 845	97 303	6 968	57 434	57 434	2 162 300
1910	379 610	261 703	50 375	67 532	268 527	96 877	71 969	85 865	13 816	111 083	111 083	1 843 463
1915	361 679	213 879	72 019	75 781	351 592	147 270	92 446	87 505	24 371	10 087	10 087	1 740 014
1920	827 366	527 966	182 511	116 889	648 060	328 949	167 671	111 032	40 408	179 306	-	1 984 048
1925	997 067	519 024	302 351	175 692	637 779	357 167	163 321	62 797	54 494	359 288	385 208 ¹⁾	813 443 ²⁾
1928	803 889	439 189	188 108	176 592	588 236	400 059	144 722	10 906	32 549	215 653	215 653	225 024
1929	1004021	668 263	-	335 758 ³⁾	880 121	402 962	226 963	12 437	237 759 ⁴⁾	123 900	104 689	-
1930	900 174	630 859	-	269 315	779 499	414 327	170 789	-	194 383	120 675	-	-
1931	909 671	650 336	-	259 335	783 440	415 362	162 212	-	205 866	126 231	-	-
1932	1040121	763 236	-	276 885	796 230	431 957	152 105	-	212 168	243 891	-	-
1933	999 297	746 688	-	252 690	772 167	445 716	146 125	-	180 326	227 130	-	-
1934	1055405	780 018	-	275 387	830 308	469 565	154 362	-	206 381	225 097	-	-
1935	1076670	812 452	-	264 218	833 142	479 369	158 377	-	195 396	243 528	-	-
1936	919 560	658 659	-	260 901	745 295	448 487	127 287	-	169 521	174 265	-	-

¹⁾ Incl. Fr. 25 920 für Erlös von Landverkauf. ²⁾ Vermehrung durch Neu- und Umbauten um Fr. 152 038. ³⁾ Ab 1929 incl. Einnahmen vom Freibankbetrieb. ⁴⁾ Ab 1929 incl. Ausgaben für den Freibankbetrieb.

e 2

Mittelpreise pro Kilogramm Schlachtgewicht im Jahre 1936

Tiere	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Stiere	1.75	1.75	1.90	1.95	2.05	2.05	2.05	2.10	2.10	1.95	1.95	1.95
Ochsen	2.25	2.25	3.30	2.40	2.55	2.65	2.65	2.65	2.65	2.65	2.65	2.65
Kühe	1.75	1.80	1.90	2.10	2.20	2.25	2.25	2.25	2.25	2.20	2.20	2.20
Kälber	2.25	2.20	2.45	2.80	3.00	2.75	2.65	2.70	2.95	3.10	3.05	3.05
Schafe	2.90	3.10	3.10	3.10	3.05	2.95	2.95	2.95	2.85	2.85	2.90	2.90
Schweine	1.70	1.65	1.75	1.75	1.80	1.80	1.85	2.-	2.05	2.05	2.-	2.-

f) Bad- und Waschanstalten

f 1

Gesamtzahl der Bäder und der Waschstunden, sowie Hauptrechnungsergebnisse

Jahre	Gesamtzahl der Brausebäder und Wannenbäder								Total-Bäder	Wasch-stunden	Gesamt-	
	Clara-graben	Spalen-ring	St. Johann	Klein-hünigen	Zwinger-strasse	Matten-strasse	Eplinger-strasse	Riehen			Einnahmen	Ausgaben
1920	41 784	54 761	56 480	24 322	73 517	40 051	-	4 925	295 840	241 294	577 624	681 716
1925	53 324	66 548	66 279	32 112	86 646	57 468	-	4 385	366 762	153 361	440 995	385 528
1929	50 060	60 118	62 878	33 052	76 444	59 257	34 762	4 225	380 796	143 368	483 408	414 406
1930	49 539	59 919	62 423	32 670	75 566	61 277	37 209	2 738	381 341	127 912	432 209	386 935
1931	47 567	55 655	60 401	30 247	71 243	58 054	36 275	4 327	363 769	120 333	416 008	435 220
1932	47 886	56 338	58 809	30 973	69 059	58 083	36 413	4 479	362 040	113 154	402 514	375 750
1933	47 078	54 012	57 936	18 317	63 024	58 617	34 553	4 173	337 710	97 384	361 518	365 844
1934	42 618	50 666	54 187	18 073	59 151	56 213	34 208	4 291	319 407	86 471	339 014	363 119
1935	37 627	44 684	48 065	24 187	50 134	47 916	30 380	3 740	286 733	80 368	300 675	350 432
1936	36 389	42 368	45 032	22 274	45 451	43 749	29 866	3 709	268 838	70 105	269 658	285 877

f 2

Gartenbad Eglisee

Jahre	Zahl der Besucher	Einnahmen				Ausgaben			Betriebs-überschuss (- Defizit)
		Eintritts-gelder	Kabinen	Pachtzins und diverses	Total	Löhne	Betriebs-ausgaben	Total	
1932	579 908	126 989	32 190	14 578	173 757	69 140	81 799	150 939	22 818
1933	400 515	83 737	26 254	14 989	124 980	72 473	59 214	131 687	- 6 707
1934	367 319	68 954	20 813	10 067	99 834	68 609	40 731	109 340	- 9 506
1935	322 465	61 470	18 210	13 260	92 940	56 474	34 186	90 660	2 280
1936	229 629	39 943	11 000	6 900	57 843	54 527	22 492	77 019	- 19 176

Brausebäder, Wannenbäder und Waschstunden

f 3

B = Brausebäder, W = Wannenbäder, Wst = Waschstunden

Anstalten		1920	1925	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Claragraben . . .	B	29 423	25 528	22 231	22 408	21 070	21 767	22 391	20 381	18 008	17 850
	W	12 361	27 796	27 829	27 131	26 497	26 119	24 657	22 237	19 619	18 539
Spalenring . . .	B	30 299	28 064	24 277	24 216	22 395	22 750	22 506	21 248	18 505	17 667
	W	24 462	38 484	35 841	35 703	33 260	33 588	31 506	29 418	26 179	24 701
St. Johann . . .	B	29 557	29 026	26 986	26 878	25 406	24 926	25 720	25 114	22 411	21 365
	W	26 923	37 253	35 892	35 545	34 995	33 883	32 216	29 073	25 654	23 667
Kleinhünigen . . .	B	12 624	13 719	13 539	13 784	13 022	13 497	8 244	7 783	10 621	10 035
	W	11 698	18 393	19 513	18 886	17 225	17 476	10 073	10 290	13 566	12 239
	Wst	32 560	33 234	26 740	21 688	20 009	17 383	10 482	8 947	13 685	11 769
Zwingerstrasse . . . (Binningerstr.)	B	29 497	30 270	27 100	26 730	25 555	25 023	23 770	23 408	19 837	18 476
	W	44 020	56 376	49 344	48 836	45 688	44 036	39 254	35 743	30 297	26 975
	Wst	76 294	59 129	44 333	39 070	36 226	33 437	30 130	26 359	24 259	20 645
Mattenstrasse . . .	B	17 528	21 795	22 465	23 794	23 115	23 219	24 215	24 129	21 378	20 320
	W	22 523	35 673	36 792	37 483	34 939	34 864	34 402	32 084	26 538	23 429
	Wst	63 211	60 998	55 745	49 767	47 982	46 912	41 925	37 355	31 050	26 492
Eptingerstrasse . . .	B	—	—	9 672	10 845	10 614	11 035	11 149	11 319	10 803	10 823
	W	—	—	25 090	26 364	25 661	25 378	23 404	22 889	19 577	19 043
	Wst	—	—	16 550	17 387	16 116	15 422	14 847	13 810	11 374	11 199
Riehen	B	2 547	1 778	1 689	1 170	1 873	1 959	1 928	2 186	1 978	2 029
	W	2 378	2 607	2 536	1 568	2 454	2 520	2 245	2 105	1 762	1 680
Total	B	151 475	150 180	147 959	149 825	143 050	144 176	139 923	135 568	123 541	118 565
	W	144 365	216 582	232 837	231 516	220 719	217 864	197 787	183 839	163 192	150 273
	Wst	172 065	153 361	143 368	127 912	120 333	113 154	97 334	86 471	80 368	70 105

f 4

Leistungen der Bad- und Waschanstalten im Jahre 1936

Anstalten	Brausebäder			Wannenbäder			Total-Bäder	Hand-tücher	Seife Stück	Sole L	Wasch-stunden
	Männer	Frauen	Total*)	Männer	Frauen	Total*)					
Claragraben . . .	12 675	4 025	17 850	4 953	13 006	18 539	36 389	10 082	5 453	12 267	—
Spalenring . . .	15 525	1 741	17 667	6 468	17 959	24 701	42 368	10 767	7 680	7 215	—
St. Johann . . .	15 743	4 787	21 365	7 104	16 103	23 667	45 032	12 301	6 947	13 756	—
Kleinhünigen . . .	7 859	1 400	10 035	4 005	8 047	12 239	22 274	4 075	2 265	12 080	11 769
Zwingerstrasse . . .	16 477	1 609	18 476	9 907	16 775	26 975	45 451	12 544	7 143	13 943	20 645
Mattenstrasse . . .	16 697	2 626	20 320	8 928	13 832	23 429	43 749	11 410	6 028	22 487	26 492
Eptingerstrasse . . .	9 300	1 276	10 823	7 321	11 521	19 043	29 866	6 421	4 019	8 955	11 199
Basel	94 276	17 464	116 536	48 686	97 243	148 593	265 129	67 600	39 535	90 703	70 105
Riehen	1 620	118	2 029	701	896	1 680	3 709	820	574	—	—
Total	95 896	17 582	118 565	49 387	98 139	150 273	268 838	68 420	40 109	90 703	70 105

*) Inbegriffen die an Schüler und Arbeitslose zu reduzierten Preisen abgegebenen Bäder.

f 5

Rechnungsergebnisse der Bad- und Waschanstalten in Franken

Anstalten	Einnahmen			Ausgaben					Über-schuss	Defizit	Anlage-Kapital (Ende) Buchwert
	im ganzen	davon aus Bädern	Wäscherei	im ganzen	Besol-dung. u. Löhne	Betrieb- und Un-terhalt	Unko-sten und Di-verses	Verzin-sung des Anl.Kap.			
Claragraben . . .	25 349	19 892	—	19 298	11 908	7 390	—	—	6 051	—	—
Spalenring . . .	30 387	24 601	—	24 945	13 967	10 978	—	—	5 442	—	—
St. Johann . . .	31 242	25 029	—	23 242	13 207	10 011	24	—	8 000	—	—
Kleinhünigen . . .	25 814	12 567	9 705	25 353	13 231	12 122	—	—	461	—	—
Zwingerstrasse . . .	66 961	26 586	33 547	68 697	42 860	23 487	2 350	—	—	1 736	—
Mattenstrasse . . .	53 117	24 417	21 656	36 761	19 645	17 116	—	—	16 356	—	—
Eptingerstrasse . . .	32 352	17 995	9 410	33 357	17 699	15 658	—	—	—	1 005	—
Riehen	2 130	1 920	—	1 617	912	705	—	—	513	—	—
Allgemeines	2 306	—	—	52 607	—	—	2 024	50 583	—	50 301	—
Total 1936	269 658	153 007	74 318	285 877	133 429	97 467	4 398	50 583	36 823	53 042	1 190 183
									— 16 219		
1935	300 676	164 692	85 133	350 431	147 279	122 249	3 511	77 392	—	49 755	1 474 133
1934	339 014	184 467	91 798	363 119	145 643	149 819	4 429	63 228	—	24 105	1 474 133
1933	361 518	196 364	103 766	365 844	145 902	149 964	6 750	63 228	—	4 326	1 204 346
1932	402 514	213 372	118 291	375 750	151 167	152 882	8 346	63 355	26 764	—	1 204 346
1931	416 008	215 369	124 482	435 220	149 941	208 063	13 861	63 355	—	19 212	1 206 762
1930	432 209	225 968	130 805	386 935	149 960	161 028	9 575	66 372	45 274	—	1 206 762

g) Kantonale Brandversicherungsanstalt

Zahl und Versicherungssumme der versicherten Gebäude

g 1

Jahr (Ende)	Zahl der versicherten Gebäude					Versicherungssumme							
	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden			Kanton		Stadt Basel		Landgemeinden			
			zus.	Riehen	Bet- tingen	absolut in 1000 Fr.	pro Ge- bäude Fr.	absolut in 1000 Fr.	pro Ge- bäude Fr.	zusammen		Riehen	Bet- tingen
										abs. in 1000 Fr.	p. Geb. Fr.	in 1000 Fr.	
1880	11 926	11 176	750	620	130	182 853	15 332	177 790	15 908	5 063	6 751	4 426	637
1890	13 493	12 713	780	649	131	226 252	16 768	220 684	17 359	5 568	7 138	4 893	675
1900	17 222	16 270	952	814	138	371 434	21 567	363 536	22 344	7 898	8 296	7 110	788
1910	20 399	19 174	1 225	1 053	172	539 415	26 443	526 310	27 449	13 105	10 698	11 861	1 244
1915	21 643	20 255	1 388	1 203	185	633 118	29 253	615 096	30 368	18 022	12 984	16 567	1 455
1920	23 033	21 501	1 532	1 334	198	1 009 153 ¹	43 813	978 193	45 495	30 960	20 209	28 619	2 341
1925	24 916	22 988	1 928	1 731	197	1 164 060	46 710	1 121 108	48 755	42 952	22 275	40 923	2 606
1930	27 335	25 101	2 234	2 023	211	1 430 474	52 320	1 372 330	54 570	58 144	26 020	54 444	3 700
1931	28 041	25 706	2 335	2 118	217	1 506 653	53 730	1 445 169	56 220	61 485	26 330	57 639	3 846
1932	28 531	26 126	2 405	2 185	220	1 572 450	55 100	1 504 312	57 560	68 138	28 330	64 055	4 083
1933	29 180	26 673	2 507	2 234	223	1 630 389	55 860	1 558 594	53 420	71 795	28 640	67 626	4 169
1934	29 674	27 092	2 582	2 355	227	1 678 577	56 550	1 603 126	59 170	75 451	29 220	71 186	4 265
1935	29 945	27 311	2 634	2 402	232	1 709 259	57 080	1 631 640	59 750	77 619	29 470	73 232	4 387
1936	30 146	27 446	2 700	2 462	238	1 734 493	57 540	1 655 155	60 300	79 338	29 380	74 885	4 453

¹) Höferschätzung sämtlicher Gebäude gemäss Gesetz vom 11. November 1920.

g 2

Betriebsrechnung

Jahr	Einnahmen				Ausgaben					Über- schuss Fr.
	Versiche- rungs- prämien	aus Rück- versiche- rung	übrige ¹⁾	zus.	Brand- schäden	Rückver- sichergs.- prämien	Verwal- tungs- ausgaben	übrige Aus- gaben ²⁾	zus.	
1880	110 621	—	—	110 621	77 080	—	5 390	9 000	91 470	19 151
1890	130 271	68 681	106	199 058	91 575	66 527	6 679	15 000	179 781	19 277
1900	208 581	74 730	6 200	289 511	140 640	81 665	13 983	25 000	261 288	28 223
1910	246 658	73 740	9 660	330 058	98 320	99 359	20 299	67 653	285 631	44 427
1915	305 316	35 252	9 397	349 965	47 003	117 603	24 903	80 771	270 280	79 685
1920	352 868	72 290	18 170	443 328	164 686	139 604	41 940	133 000	479 230	- 35 902
1925	563 092	205 878	28 943	797 913	274 630	229 763	45 426	210 228	760 047	37 866
1930	675 754	152 614	34 030	862 398	204 515	255 460	61 332	262 625	783 932	78 466
1931	698 766	168 315	34 535	901 616	224 778	252 501	57 780	276 231	811 290	90 326
1932	731 747	221 165	37 868	990 780	300 071	271 635	58 204	289 145	919 055	71 725
1933	767 131	160 067	37 312	964 510	213 414	298 164	69 899	316 968	898 445	66 065
1934	791 781	84 634	42 655	919 070	129 946	252 722	68 612	328 647	779 927	139 143
1935	812 622	273 790	36 462	1 122 874	421 476	258 746	69 898	338 357	1 088 477	34 397
1936	822 843	108 181	35 121	966 145	166 392	263 016	67 743	395 816	892 967	73 178

¹) Schatzungsgebühren, Taxen usw.

²) Beitrag an die Kosten der Staatsverwaltung, Steuern, Pensionen usw.

g 3

Vermögensrechnung mit Gewinn- und Verlustrechnung

Jahr	Vermögens- stand zu Beginn des Jahres Fr.	Betriebs- überschuss Fr.	Zinsen und Kursgewinne Fr.	zusammen Fr.	Zuweisung an		Gesamt- Überschuss Fr.	Vermögen ³⁾ in % des Versiche- rungsbe- standes
					Ordentl. Reservef. Fr.	Spez. Reserve u. Staatsk. ¹⁾ Fr.		
1880	123 876	19 151	7 160	26 311	—	—	26 311	0,821
1890	701 603	19 277	28 401	47 678	—	—	47 678	3,312
1900	1 536 302	28 223	45 937	74 160	—	—	74 160	4,336
1910	3 017 906	44 427	117 426	161 853	—	—	161 853	5,895
1915	3 929 749	79 685	156 352	236 037	—	—	236 037	6,580
1920	4 601 974	- 35 902	- 576 801	187 883	—	—	- 612 703	3,953
1925	4 934 485	37 866	239 294	277 160	—	—	277 160	4,477
1930	6 576 959	78 466	306 112	384 578	—	—	384 578	4,600
1931	6 961 537	90 326	312 034	402 360	—	—	402 360	4,620
1932	7 363 897	71 725	290 843	362 568	—	—	362 568	4,685
1933	7 726 466	66 065	306 508	372 573	—	—	372 573	4,740
1934	8 099 040	139 143	303 241	442 384	—	—	442 384	5,087
1935	8 541 424	34 397	332 249	366 646	—	—	366 384	5,212
1936	8 908 071	73 178	329 358	402 536	91 929	310 607	402 536	5,191

¹) je zur Hälfte.

²) Ende des Jahres.

Statistik der Brandfälle

g 4

Die Brandfälle nach Brandursache und Schadensumme

Jahre	Zahl der Brandfälle		Brandursache							Brandversicherungs- summe Fr.	Schadensumme		
	im ganzen	mit Schaden über 1000 Fr.	Brandstiftung	Fahr-lässigkeit	Spielen v. Kind. mit Str'holz	De-fekte An-lagen	Selbst-ent-zündg. Explo-sion etc.	Blitz-schlag	an-dere		un-be-kannt	im ganzen Fr.	der Fälle mit Schaden über 1000 Fr.
1911-1915	370	38	8	111	15	15	66	11	31	113	20 535 800	355 592	307 200
1916-1920	376	49	3	86	17	14	106	10	47	93	25 714 700	522 794	467 900
1921-1925	610	85	13	204	11	21	193	42	16	110	93 345 400	1 261 285	1 153 230
1926-1930	1256	76	7	281	9	37	689	77	58	98	136 644 100	1 140 315	820 065
1931-1935	1578	82	4	528	8	63	788	33	56	98	211 622 800	1 289 565	920 234
1926	153	8	4	40	1	8	63	8	8	21	14 405 900	107 410	71 655
1927	180	9	2	42	2	5	108	5	2	14	20 331 100	130 480	86 590
1928	233	16	1	50	-	5	142	8	9	18	28 320 400	411 585	352 050
1929	348	20	-	87	4	9	172	32	25	19	34 613 000	286 325	198 245
1930	342	23	-	62	2	10	204	24	14	26	38 973 700	204 515	111 525
1931	316	11	2	85	-	9	179	9	13	19	31 790 200	224 823	136 260
1932	293	17	1	86	2	6	153	6	13	26	50 871 100	300 071	240 213
1933	319	21	1	104	1	11	151	5	21	25	36 399 900	213 449	141 340
1934	289	15	-	98	3	22	135	8	8	15	28 029 800	130 206	59 541
1935	361	18	-	155	2	15	170	5	1	13	64 531 800	421 016	342 880
1936	337	18	1	126	3	19	163	2	1	22	42 736 400	166 432	97 035

g 5

Die Brandfälle nach Jahreszeiten und nach Stadtteilen

Jahre	Alle Brandfälle							Brandfälle mit über 1000 Fr. Schaden						
	I.	II.	III.	IV.	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	I.	II.	III.	IV.	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.

Anzahl der Brandfälle

1911-1915	110	81	73	106	239	119	12	5	8	15	10	21	13	4
1916-1920	132	74	56	114	271	92	13	16	8	9	16	30	18	1
1921-1925	147	112	155	196	441	136	33	22	15	25	23	53	24	8
1926-1930	337	287	282	350	978	231	47	28	14	19	15	54	20	2
1931-1935	453	352	339	434	1 216	303	59	29	16	12	25	54	25	3
1926	41	42	30	40	124	24	5	1	2	2	3	5	3	-
1927	46	48	38	48	136	38	6	2	3	3	1	6	2	1
1928	50	45	58	80	181	45	7	3	2	6	5	11	4	1
1929	120	62	73	93	274	59	15	12	2	3	3	14	6	-
1930	80	90	83	89	263	65	14	10	5	5	3	18	5	-
1931	97	88	59	72	262	47	7	6	1	4	-	8	3	-
1932	83	64	61	85	213	65	15	6	3	2	6	10	7	-
1933	81	66	69	103	250	55	14	5	6	3	7	16	5	-
1934	72	57	69	91	220	58	11	4	1	2	8	9	4	2
1935	120	77	81	83	271	78	12	8	5	1	4	11	6	1
1936	77	75	77	108	259	67	11	8	6	3	1	12	5	1

Schadensumme in 1000 Franken

1911-1915	46,4	43,8	134,7	130,7	118,1	208,7	28,8	31,0	32,3	126,1	117,8	89,2	191,3	26,7
1916-1920	108,7	53,8	108,0	252,2	277,7	173,6	71,4	89,3	44,6	99,6	234,4	238,4	161,0	68,5
1921-1925	442,0	108,3	389,2	321,7	844,0	207,2	210,0	417,1	90,9	361,2	284,0	761,8	185,0	206,4
1926-1930	228,7	202,6	487,6	221,4	574,8	549,7	15,8	147,9	125,5	418,8	127,7	311,3	500,6	8,0
1931-1935	333,8	272,9	414,4	268,4	861,8	395,0	32,7	227,4	188,5	330,9	173,4	564,7	332,8	22,7
1926	10,8	26,7	10,1	59,8	94,2	12,1	1,1	3,2	14,9	3,5	50,0	65,8	5,8	-
1927	15,6	80,5	17,7	16,7	53,7	73,3	3,5	4,5	69,9	10,7	1,5	17,3	66,6	2,7
1928	16,0	17,0	312,2	66,4	93,8	311,4	6,4	3,9	4,5	295,3	48,3	45,2	301,5	5,3
1929	100,6	24,2	117,7	43,8	172,6	110,8	2,9	71,5	8,7	101,1	16,9	98,3	99,9	-
1930	85,7	54,2	29,9	34,7	160,5	42,1	1,9	64,8	27,5	8,2	11,0	84,7	26,8	-
1931	71,9	34,5	103,2	15,2	111,6	111,6	1,6	43,3	7,4	85,6	-	35,4	100,9	-
1932	60,1	140,1	21,8	78,1	120,2	177,2	2,7	43,0	125,7	9,4	62,1	75,2	165,0	-
1933	56,0	48,9	33,2	75,3	166,3	44,4	2,7	38,2	34,5	16,5	52,1	108,2	33 1	-
1934	34,6	12,7	26,0	56,9	93,3	32,0	4,9	18,3	1,8	6,0	33,4	38,0	18,3	3,2
1935	111,2	36,7	230,2	42,9	370,4	29,8	20,8	84,6	19,1	213,4	25,8	307,9	15,5	19,5
1936	34,9	30,0	77,8	23,7	136,4	28,0	2,0	21,3	15,2	59,4	1,1	81,5	14,3	1,2

Die Gesamtzahl der Brandfälle nach Brandursache, Versicherungssumme und Brandschaden 1936

Vierteljahre und Stadtteilen	Zahl der Brandfälle		Brandursache								Ver- sicherungs- summe Fr.	Schadenssumme		
	im ganzen	mit Schaden über 1000 Fr.	Brand- stiftung	Fahr- lässig- keit	Spiele v. Kind. mit Streich- holz etc.	Defekte Anlagen	Selbst- ent- zündung Ex- plosion	Blitz- schlag	Andere	Unbe- kannt		im ganzen	der Fälle m. Schaden über 1000 Fr.	
nach Vierteljahren														
I. Vierteljahr . .	77	8	—	38	—	2	26	—	—	1	10	10 537 800	34 904	21 265
II. „ . .	75	6	1	34	—	4	33	—	—	—	3	7 689 200	30 066	15 210
III. „ . .	77	3	—	19	3	3	47	2	—	—	3	10 541 000	77 740	59 460
IV. „ . .	108	1	—	35	—	10	57	—	—	—	6	13 968 400	23 722	1 100
nach Stadtteilen														
Altstadt l. d. Rheins	27	5	—	10	—	7	6	—	—	—	4	6 459 400	64 612	58 910
Südostplateau . .	117	2	1	33	—	3	78	1	—	—	1	9 443 800	32 780	3 000
Nordwestplateau .	115	5	—	53	2	4	46	—	—	—	9	16 743 000	38 965	19 610
Grossbasel . .	259	12	1	96	2	14	130	1	1	—	14	32 646 200	136 357	81 520
Altstadt r. d. Rheins	7	1	—	6	—	—	1	—	—	—	—	2 034 000	3 070	2 100
Kleinbasel-Ost . .	24	3	—	9	—	—	12	—	—	—	3	2 491 600	12 800	9 015
Kleinbasel-Nord .	36	1	—	10	—	4	16	1	—	—	5	4 778 600	12 180	3 200
Kleinbasel . .	67	5	—	25	—	4	29	1	—	—	8	9 304 200	28 050	14 315
Stadt Basel . .	326	17	1	121	2	18	159	2	1	—	22	41 950 400	164 407	95 835
Landgemeinden	11	1	—	5	1	1	4	—	—	—	—	786 000	2 025	1 200
Kanton Basel-Stadt	337	18	1	126	3	19	163	2	1	—	22	42 736 400	166 432	97 035

Die Brandfälle nach Brandobjekt, Versicherungssumme und Brandschaden 1936

Vierteljahre, Schadenssumme, Brandursache und Stadtteile	Reine Wohngebäude			Wohn- und Geschäftsgebäude			Reine Geschäftsgebäude			Übrige Gebäude		
	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe
nach Vierteljahren												
I. Vierteljahr . .	46	3 594 800	8 709	18	1 484 700	7 715	10	2 491 300	18 110	3	2 967 000	370
II. „ . .	53	4 266 700	17 674	15	2 629 000	6 712	3	145 500	865	4	648 000	4 815
III. „ . .	55	4 509 000	25 977	15	1 956 500	50 440	5	3 374 500	1 198	2	701 000	125
IV. „ . .	63	4 711 800	12 927	34	3 827 600	8 540	7	4 619 000	1 990	4	810 000	265
nach Schadenssummen												
unter 100 Franken	86	7 154 400	3 377	25	3 217 800	1 097	8	3 178 500	338	6	3 969 000	190
100—1000	125	9 448 900	40 900	52	6 287 500	17 050	11	6 690 000	4 560	6	1 136 000	1 885
über 1000	6	479 000	21 010	5	392 500	55 260	6	761 800	17 265	1	21 000	3 500
nach Brandursachen												
Brandstiftung . .	1	65 000	60	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fahrlässigkeit . .	85	6 877 400	13 532	25	3 050 800	4 117	12	6 531 500	4 655	4	3 503 000	235
Spiele v. Kindern m. Str'holz	3	365 000	12 140	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Defekte Anlagen .	5	434 500	1 440	6	952 500	1 275	6	2 405 900	7 110	2	181 000	75
Selbstentzündung, Explosion.	115	8 598 900	35 800	43	5 222 300	13 905	1	40 400	1 665	4	704 000	520
Blitzschlag	1	108 000	320	—	—	—	1	536 500	53	—	—	—
Andere	—	—	—	1	75 200	530	—	—	—	—	—	—
Unbekannt	7	633 500	1 995	7	597 000	53 580	5	1 116 000	8 680	3	738 000	4 745
nach Stadtteilen												
Altstadt l. d. Rheins	3	197 500	1 037	14	2 078 500	56 405	9	4 058 400	7 130	1	125 000	40
Südostplateau . .	90	6 744 300	24 355	23	1 811 500	8 305	2	169 000	80	2	719 000	40
Nordwestplateau .	79	6 932 000	27 995	24	3 462 500	5 290	7	3 296 500	4 960	5	3 052 000	720
Grossbasel . .	172	13 873 800	53 387	61	7 352 500	70 000	18	7 523 900	12 170	8	3 896 000	800
Altstadt r. d. Rheins	2	248 500	2 480	4	525 500	365	1	1 260 000	225	—	—	—
Kleinbasel-Ost . .	18	1 441 700	3 180	3	923 500	605	2	105 400	5 515	1	21 000	3 500
Kleinbasel-Nord .	17	1 002 300	4 455	12	976 300	2 347	4	1 741 000	4 253	3	1 059 000	1 125
Kleinbasel . .	37	2 692 500	10 115	19	2 425 300	3 317	7	3 106 400	9 993	4	1 080 000	4 625
Stadt Basel . .	209	16 566 300	63 502	80	9 777 800	73 317	25	10 630 300	22 163	12	4 976 000	5 425
Landgemeinden	8	516 000	1 785	2	120 000	90	—	—	—	1	150 000	150
Kanton Basel-Stadt	217	17 082 300	65 287	82	9 897 800	73 407	25	10 630 300	22 163	13	5 126 000	5 575

Die Brandfälle nach Schadensumme, Brandursache und Ort 1936

Brandursache Stadtteile	Brandschaden von									Total	
	unter 100 Franken			100 - 1000 Franken			über 1000 Franken			Anzahl	Schaden- summe
	Anzahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	Anzahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	Anzahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	Anzahl	Scha- den- summe

nach Brandursachen

Brandstiftung	1	65 000	60	-	-	-	-	-	-	1	60
Fahrlässigkeit	81	12 481 200	2 964	40	7 176 000	10 325	5	305 500	9 250	126	22 539
Spiele v. Kind. m. Str'holz	2	245 000	140	-	-	-	1	120 000	12 000	3	12 140
Defekte Anlagen	9	1 526 000	295	8	2 397 500	3 055	2	50 400	6 550	19	9 900
Selbstentzünd., Explosion	26	2 268 500	1 295	134	12 107 700	45 570	3	189 400	5 025	163	51 890
Blitzschlag	1	536 500	53	1	108 000	320	-	-	-	2	373
Andere	-	-	-	1	75 200	530	-	-	-	1	530
Unbekannt	5	397 500	195	10	1 698 000	4 595	7	989 000	64 210	22	69 000

nach Stadtteilen

Altstadt links des Rheins	9	3 297 500	352	13	2 857 000	5 350	5	304 900	58 910	27	64 612
Südostplateau	34	3 395 700	1 520	81	5 926 100	28 260	2	122 000	3 000	117	32 780
Nordwestplateau	51	7 151 500	1 910	59	9 278 500	17 445	5	313 000	19 610	115	38 965
Grossbasel	94	13 844 700	3 782	153	18 061 600	51 055	12	739 900	81 520	259	136 357
Altstadt rechts des Rheins	3	235 500	155	3	1 638 500	815	1	160 000	2 100	7	3 070
Kleinbasel-Ost	10	1 463 700	350	11	901 500	3 435	3	126 400	9 015	24	12 800
Kleinbasel-Nord	12	1 574 300	520	23	2 624 300	8 460	1	580 000	3 200	36	12 180
Kleinbasel	25	3 273 500	1 025	37	5 164 300	12 710	5	866 400	14 315	67	28 050
Stadt Basel	119	17 118 200	4 807	190	23 225 900	63 765	17	1 606 300	95 835	326	164 407
Landgemeinden	6	401 500	195	4	336 500	630	1	48 000	1 200	11	2 025
Kanton Basel-Stadt	125	17 519 700	5 002	194	23 562 400	64 395	18	1 654 300	97 035	337	166 432

g 9

Brandfälle mit mehr als 1000 Fr. Schadensumme

	1930	1932	1933	1934	1935	1936
Anzahl der grossen Brandfälle	23	17	21	15	18	18
Gesamte Schadensumme Fr.	111 525	240 213	141 340	59 541	342 880	97 035
in reinen Wohngebäuden	9 010	4 600	41 220	30 341	37 255	65 287
Wohn- u. Geschäftsgebäuden	75 465	21 190	72 505	12 300	73 880	73 407
reinen Geschäftsgebäuden	21 050	210 610	27 615	16 900	229 245	22 163
übrigen Gebäuden	6 000	3 813	-	-	2 500	5 575

g 10

Die grössten Brandfälle 1936

O. Z.	No. der Karte	Datum	Ort	Brandobjekt	Art	Versiche- rungs- summe	Brandursache	Scha- den- summe
1	16	28. I.	Aeschenvorstadt 41	Magazin		2 400	Kurzschluss	5 350
2	34	12. II.	Gempenstrasse 12	Wohnhaus		32 000	Herausfallen brenn. Kohlen aus d. Ofen	1 300
3	38	16. II.	Fabrikstrasse 40	Eisfabrik		58 000	Unbekannt	1 200
4	39	17. II.	Rosentalstrasse 68	Bäckerei		40 400	Backofenexplosion	1 665
5	52	6. III.	Holbeinstrasse 31	Kaltleimfabrik		16 000	Entzündung von Bodenwische	2 000
6	60	13. III.	Sandgrubenstrasse 27	Laboratoriumsgeb.		65 000	Unbekannt	3 850
7	68	27. III.	Mauerstrasse 1	Fabrikationslokal		580 000	do.	3 200
8	71	30. III.	Spalenberg 6	Wohnhaus m. Laden		62 000	do.	2 700
9	83	20. IV.	Rütimyerstrasse 43	Wohnhaus		60 000	Unvorsichtigkeit	2 750
10	86	23. IV.	Holbeinstrasse 61	do.		59 000	Kaminexplosion	1 660
11	90	24. IV.	Riehen, Baselstr. 34	do.		48 000	Kaminbrand	1 200
12	91	25. IV.	Kanonengasse 3	Wohnhaus m. Werk.		59 500	Unbekannt	4 000
13	118	24. V.	Claraplatz 2	Wohnhaus		160 000	Unvorsichtigkeit	2 100
14	130	7. VI.	Hammerstrasse 102	Mech. Schreinerei		21 000	Unbekannt	3 500
15	163	22. VII.	Schalerstrasse 6	Wohnhaus		120 000	Spiele v. Kindern mit Zündhölzern	12 000
16	203	11. IX.	Steinentorstrasse 43	Schreinerwerkstätte		143 500	Unbekannt	45 760
17	205	14. IX.	Solothurnerstrasse 39	Wohnh. m. Apotheke		90 000	Explos. v. Terpentin	1 700
18	276	3. XI.	Kohlenberg 1	Wohnhaus m. Laden		37 500	Unvorsichtigkeit	1 100

6. Verkehr

a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen

I. Schweizerische Bundesbahnen (S. B. B.)

a 1

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr			
	Zahl der gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	verkauften Abon- nements- und sonstigen Fahrtausw.	Gewicht des aufgelieferten Gepäcks und Expressgutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Versand Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter		Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Wagenladungsgüter und Stückgutsendungen Tonnen
					Tonnen	Tonnen		
Januar . . .	.	.	.	.	239 046	76 349	.	—
Februar . . .	.	.	.	.	236 023	64 897	.	—
März . . . .	.	.	.	.	244 412	74 049	.	—
I. Vierteljahr	160 543	1 516	1 084 340	1 421 092	719 481	215 295	.	—
April . . . .	.	.	.	.	201 128	66 269	.	—
Mai . . . . .	.	.	.	.	239 095	77 586	.	—
Juni . . . . .	.	.	.	.	300 363	77 208	.	—
II. Vierteljahr	244 424	1 526	1 119 250	1 909 725	740 586	221 063	.	—
Juli . . . . .	.	.	.	.	302 300	81 865	.	—
August . . . .	.	.	.	.	262 492	80 439	.	—
September . .	.	.	.	.	261 418	72 382	.	—
III. Vierteljahr	260 631	1 316	1 330 280	2 491 484	826 210	234 686	.	—
Oktober . . .	.	.	.	.	346 468	133 189	.	—
November . . .	.	.	.	.	308 901	98 040	.	—
Dezember . . .	.	.	.	.	291 021	98 462	.	—
IV. Vierteljahr	174 240	1 459	1 200 830	1 479 015	946 390	329 691	.	—
Total 1936	839 838	5 817	4 734 700	7 304 316	3 232 667	1 000 735	.	—
1935	895 168	5 689	4 979 705	7 788 041	3 381 390	1 035 674	.	—
1934	975 033	5 410	5 347 075	8 777 916	3 389 190	1 017 150	.	—
1933	983 348	5 214	5 725 960	9 292 197	3 349 440	1 151 543	.	—
1932	915 975	4 363	6 186 800	9 223 048	3 149 562	1 200 221	.	—
1931	971 473	4 218	6 873 905	10 324 457	3 277 072	1 084 045	.	—
1930	948 553	4 437	7 128 940	10 893 792	3 513 056	1 184 917	.	—
1929	949 049	4 480	7 095 290	10 728 897	3 656 566	1 322 799	.	—
1928	919 695	3 727	6 990 170	10 383 846	4 167 266	1 638 156	.	—
1927	849 825	3 311	7 333 090	9 763 685	3 774 773	1 433 205	.	—
1926	830 699	2 953	7 024 630	9 389 181	3 530 137	1 334 073	.	—

a 2

2. Birsigtalbahn (B. T. B.)

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr			
	Zahl der gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	verkauften Abon- nements- und sonstigen Fahrtausw.	Gewicht des aufgelieferten Gepäcks und Expressgutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Versand Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter		Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Wagenladungsgüter und Stückgutsendungen Tonnen
					Tonnen	Tonnen		
Januar . . .	10 966	67 052	6 700	22 526	32	22	570	33
Februar . . .	10 223	65 910	6 890	22 976	39	18	614	20
März	13 414	70 845	7 920	25 365	49	26	751	47
I. Vierteljahr	34 403	203 807	21 510	70 867	120	66	1 935	100
April	14 635	57 236	7 240	27 640	47	23	821	31
Mai	16 349	80 392	6 620	34 978	51	22	733	35
Juni	13 486	66 506	5 950	25 622	48	29	722	25
II. Vierteljahr	44 470	204 134	19 810	88 240	146	74	2 276	91
Juli	12 646	59 667	8 490	26 210	42	17	630	24
August	14 476	56 705	7 830	29 778	39	21	599	25
September . .	12 423	62 455	8 510	26 837	49	21	696	23
III. Vierteljahr	39 545	178 827	24 830	82 825	130	59	1 925	72
Oktober . . .	12 709	62 543	6 840	25 801	66	25	872	33
November . . .	11 755	75 014	5 460	24 410	48	24	724	33
Dezember . . .	11 953	64 622	6 080	21 733	46	38	690	26
IV. Vierteljahr	36 417	202 179	18 380	71 944	160	87	2 286	92
Total 1936	154 835	788 947	84 530	313 876	556	286	8 422	355
1935	162 350	800 698	97 210	342 379	716	295	9 918	299
1934	194 460	871 388	104 280	380 449	752	321	10 960	286
1933	224 249	961 424	94 330	404 015	699	386	11 774	303
1932	225 886	991 316	101 070	407 759	917	362	12 931	342
1931	233 046	1 035 657	115 740	430 836	680	270	13 735	380
1930	234 679	1 047 758	111 110	437 491	694	294	13 797	363
1929	244 926	960 255	120 120	450 230	745	385	15 425	383
1928	499 788	741 406	124 590	434 950	833	314	14 144	349
1927	488 079	727 669	124 640	467 125	839	427	14 948	372
1926	313 492	943 162	141 190	460 869	866	421	16 326	392

* In Reisende umgerechnet.

Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen (Schluss)

3. Elsass-Lothringerbahn

a 3

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr			
	Zahl d. verkauften gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	Abonnem. u. sonstig. Fahrt- ausw.	Gewicht des aufgeliefert. Gepäcks u. Expr'gutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Fr. (frz.)	Versand Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Empfang Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Gesamt- Rein- Einnahme Fr. (frz.)	Transitverkehr Wagenladungsgüter und Stückgutsendungen Tonnen
Januar . .	8 484	2 762	32 689	423 405	2 259	13 646	3 186 674	66 317
Februar . .	7 791	2 186	38 555	440 879	2 364	15 460	2 795 022	72 801
März . . .	8 349	2 544	35 269	470 847	2 868	14 009	3 377 796	80 740
I. Vierteljahr	24 624	7 492	106 513	1 335 131	7 491	43 115	9 359 492	219 858
April . . .	14 308	3 651	35 269	773 664	2 457	9 832	2 799 886	57 842
Mai	15 215	2 571	38 419	590 350	2 401	12 170	2 937 048	57 384
Juni	11 076	2 843	47 890	507 786	1 816	13 204	2 959 764	55 968
II. Vierteljahr	40 599	9 065	121 578	1 871 800	6 674	35 206	8 696 698	171 194
Juli	12 949	3 458	85 091	763 195	2 027	14 010	3 290 013	64 792
August . .	15 653	4 584	78 389	790 028	1 683	14 036	2 829 763	62 149
September .	16 801	4 065	48 083	827 354	1 956	16 342	3 484 344	67 566
III. Vierteljahr	45 403	12 107	211 563	2 380 577	5 666	44 388	9 604 120	194 507
Oktober . .	11 748	2 903	42 199	678 505	2 159	32 183	9 633 123	106 923
November .	9 088	2 299	42 906	485 222	2 047	21 992	5 808 624	91 843
Dezember .	9 812	2 518	54 527	521 689	2 451	23 698	5 393 564	88 314
IV. Vierteljahr	30 648	7 720	139 632	1 685 416	6 657	77 873	20 835 311	287 080
Total 1936	141 274	36 384	579 286	7 272 924	26 488	200 582	48 495 621	872 639
1935	156 878	35 712	622 656	8 688 082	31 413	223 049	63 207 080	1 247 223
1934	167 415	36 059	735 190	8 972 107	29 182	236 906	64 273 959	2 044 182
1933	180 183	36 974	870 295	10 202 721	29 449	284 881	69 467 564	2 166 152
1932	170 706	37 590	1 097 571	9 470 980	30 350	314 405	79 391 241	2 186 261
1931	210 869	42 604	2 078 712	13 799 834	55 731	398 395	92 720 688	2 511 003
1930	220 306	44 288	2 263 428	15 344 624	50 509	376 770	72 686 462	2 854 928
1929	225 268	41 588	2 294 969	14 758 588	51 364	353 512	85 612 682	3 121 215
1928	211 339	33 700	2 371 592	14 124 813	77 897	843 387	88 507 161	2 881 766
1927	220 331	499	2 435 092	14 007 860	143 665	1 150 283	87 130 953	2 362 267
1926	410 610	504	2 720 716	17 329 343	148 553	1 164 328	93 263 545	2 282 655

a 4

4. Badische Bahn (B. B.) bezw. Reichsbahn

	Mark				Mark			
Januar . .	37 956	4 153	395 400	90 418	31 276	46 153	676 898	156 314
Februar . .	33 103	3 452	431 500	85 013	26 795	40 932	615 470	137 977
März	33 603	3 828	456 100	89 292	37 560	52 701	838 072	148 023
I. Vierteljahr	104 662	11 433	1 283 000	264 723	95 631	139 786	2 130 440	442 314
April	55 558	5 865	453 200	115 595	33 329	48 171	707 856	127 600
Mai	41 942	4 458	328 600	82 127	30 768	45 931	692 846	156 621
Juni	52 050	5 651	298 200	116 984	27 702	41 251	679 927	182 964
II. Vierteljahr	149 550	15 974	1 080 000	314 706	91 799	135 353	2 080 629	467 185
Juli	39 531	7 408	365 800	94 696	24 658	39 716	591 536	207 781
August . . .	36 229	9 257	427 600	93 549	23 026	32 486	536 169	178 596
September .	37 658	6 267	375 500	89 605	24 620	35 151	553 824	198 314
III. Vierteljahr	113 418	22 932	1 168 900	277 850	72 304	107 353	1 681 529	584 691
Oktober . .	26 424	4 787	302 200	76 567	35 431	52 409	854 170	249 838
November .	23 173	3 981	234 000	60 442	38 369	62 445	806 853	276 903
Dezember .	25 228	4 433	450 300	92 201	34 218	51 855	671 336	308 399
IV. Vierteljahr	74 825	13 201	986 500	229 210	108 018	166 709	2 332 359	835 140
Total 1936	442 455	63 540	4 518 400	1 086 489	367 752	549 201	8 224 957	2 329 330
1935	474 534	61 789	2 510 200	1 292 898	590 037	786 037	11 218 144	2 519 377
1934	535 146	65 102	3 497 600	1 428 139	548 734	721 298	12 522 746	1 825 035
1933	549 619	55 526	2 128 200	1 584 588	613 373	825 625	13 844 400	1 465 560
1932	594 629	43 673	2 373 600	1 998 155	726 384	799 278	16 809 869	1 607 176
1931	592 676	83 734	3 829 860	2 378 003	918 315	1 166 062	20 693 963	1 883 244
1930	630 198	83 798	4 459 100	2 637 862	1 032 580	1 246 410	22 862 969	3 124 244
1929	654 583	84 460	3 728 600	2 648 496	1 209 283	1 448 431	25 413 195	2 550 453
1928	614 630	26 201	1 524 200	3 408 660	1 586 749	1 772 377	27 762 447	1 188 186
1927	594 848	52 431	1 603 344	2 808 189	1 687 510	1 910 076	30 489 409	923 252
1926	688 347	6 335	1 676 974	2 775 568	1 321 138	1 503 016	22 484 962	406 556

b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen

I. Basler Strassenbahnen

b1

Monate, Vierteljahre und Jahre	Beförderte Personen	Durchlaufene Wagen- kilometer	Einnahmen a.d. Personen- verkehr Fr.	Betriebs- einnahmen im ganzen Fr.	Transporteinnahmen pro	
					Bahn- kilometer Fr.	Wagen- kilometer Rp.
Januar	3 502 333	1 148 336	774 966	805 691	9 846	67,5
Februar	3 148 861	1 077 613	712 538	728 321	9 053	66,1
März	3 434 508	1 166 128	782 873	801 111	9 946	67,1
I. Vierteljahr	10 085 702	3 392 077	2 270 377	2 335 123	28 845	66,9
April	3 531 589	1 183 598	812 466	826 221	10 322	68,6
Mai	3 230 356	1 159 157	742 525	758 561	9 434	64,1
Juni	3 170 532	1 094 421	725 650	743 638	9 219	66,3
II. Vierteljahr	9 932 477	3 437 176	2 280 641	2 328 420	28 975	66,4
Juli	2 944 297	1 127 767	679 029	693 061	8 627	60,2
August	3 012 277	1 134 430	694 317	710 558	8 821	61,2
September	3 038 700	1 081 317	694 397	712 931	8 822	64,2
III. Vierteljahr	8 995 274	3 343 514	2 067 743	2 116 550	26 270	61,8
Oktober	3 318 413	1 149 684	749 991	763 473	9 528	65,1
November	3 258 488	1 119 298	742 020	759 729	9 427	66,3
Dezember	3 267 417	1 151 971	750 239	779 461	9 532	65,1
IV. Vierteljahr	9 844 318	3 420 953	2 242 250	2 302 663	28 487	65,5
Total 1936	38 857 771	13 593 720	8 861 011	9 082 756	112 577	65,2
1935	42 057 783	13 992 206	9 635 511	9 857 611	122 416	68,9
1934	43 765 768	14 204 232	9 840 996	10 059 611	126 021	69,3
1933	45 837 502	14 530 177	9 954 120	10 186 253	128 325	68,5
1932	46 180 667	14 468 521	10 046 684	10 266 684	130 324	69,4
1931 ¹⁾	46 187 317	13 898 536	10 061 203	10 306 257	131 091	72,4
1930 ²⁾	44 169 144	13 245 877	9 713 288	9 962 524	134 366	73,3
1929	42 152 669	12 060 811	9 421 484	9 670 272	144 324	78,1
1928	39 941 696	11 594 110	9 007 142	9 225 493	138 041	77,7
1927	38 326 634	11 067 946	8 635 121	8 877 782	132 380	78,0
1926	38 239 809	10 598 092	8 560 335	8 821 194	131 860	80,8

b2

2. Birseckbahn

Januar	205 007	33 288 ³⁾	36 620	36 655	4 298	110,1 ⁴⁾
Februar	199 983	31 385	33 517	33 553	3 934	106,9
März	217 627	33 993	39 184	39 274	4 605	115,5
I. Vierteljahr	622 617	98 666	109 321	109 482	12 837	111,0
April	226 205	32 795	41 525	41 567	4 874	126,7
Mai	220 750	34 204	39 994	40 035	4 694	117,0
Juni	210 862	32 833	33 133	33 261	3 900	101,3
II. Vierteljahr	657 817	99 832	114 652	114 863	13 468	115,1
Juli	200 695	34 089	35 223	35 294	4 138	103,5
August	202 365	33 880	36 824	36 859	4 322	108,8
September	190 211	32 646	31 810	31 863	3 736	97,6
III. Vierteljahr	593 261	100 615	103 857	104 016	12 196	103,4
Oktober	200 711	34 036	38 132	38 170	4 475	112,1
November	196 409	32 203	34 872	34 930	4 095	108,5
Dezember	207 535	33 367	35 768	36 630	4 295	109,8
IV. Vierteljahr	604 655	99 606	108 772	109 730	12 865	110,2
Total 1936	2 478 350	398 719	436 602	438 091	51 366	109,9
1935	2 652 822	399 006	479 288	480 787	56 370	120,5
1934	2 871 517	402 168	524 026	525 593	61 599	130,7
1933	2 916 659	402 404	530 309	531 669	62 335	132,0
1932	2 936 589	401 489	527 835	529 201	62 256	131,8
1931	3 107 203	385 789	556 229	557 623	65 600	144,5
1930	3 219 905	362 361	573 368	575 050	67 650	158,7
1929	3 243 711	367 020	579 175	580 786	68 325	158,2
1928	3 210 882	369 208	577 012	578 544	68 061	156,7
1927	3 116 708	364 303	556 110	557 759	65 613	153,1
1926	3 132 658	363 144	553 788	555 385	65 337	152,9

¹⁾ Tarifgemeinschaft zwischen B. Str. B. und T. B. R.-Ae. ab Nov. 1931. ²⁾ Inbegriffen die Ergebnisse des Autobusdienste ab 26. Mai 1930. ³⁾ Durchlaufene Zugkilometer. ⁴⁾ per Zugkilometer.

c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel

c1

Vergleichende Jahresübersichten

Jahre, Monate, Vierteljahre	Zufuhr			Abfuhr						Ladung in t à 1000 kg brutto		
	Rhein Kähne	Kanal	Güter- boote	Rhein		Kanal		Güter- boote		Zufuhr	Abfuhr	Total
				leer	Kähne belad.	leer	belad.	leer	bel.			
1921—1925	859	32	5	380	2	491	29	1	4	426 161	162 009	588 170
1926—1930	1 830	8 782	54	5 815	1088	2825	854	21	33	2 885 893	316 420	3 202 313
1931—1935	2 799	28 558	995	25 865	3413	1264	765	516	467	8 111 681	385 719	8 497 400
1928	42	1 868	—	581	58	969	285	—	—	426 346	45 443	471 789
1929	—	2 707	2	1 450	165	783	315	—	2	562 161	55 406	617 567
1930	711	2 943	43	2 597	475	422	142	21	22	1 005 464	94 423	1 099 887
1931	501	4 142	19	3 423	753	289	195	4	15	1 193 347	85 843	1 279 190
1932	443	5 001	55	4 169	492	549	244	9	43	1 335 809	72 870	1 408 679
1933	457	6 191	73	5 468	640	331	183	14	59	1 624 004	70 627	1 694 631
1934	482	6 942	186	6 274	866	87	128	98	84	1 809 476	88 427	1 897 903
1935	916	6 282	662	6 531	662	8	15	391	266	2 149 045	67 952	2 216 997
1936	1 242	4 278	1306	4 997	494	2	54	730	575	2 179 917	111 289	2 291 206

c2

Übersicht nach Monaten 1936

	Rhein	Kanal	Güterboote	Rhein	Kähne	Kanal	Güterboote	Zufuhr	Abfuhr	Total		
Januar . . .	63	480	76	487	32	—	—	46	33	170 280	3 903	174 183
Februar . . .	17	511	65	483	31	—	—	7	30	139 680	5 581	145 261
März	17	508	59	478	55	—	—	5	35	131 421	5 965	137 386
I. Vierteljahr	97	1 499	200	1 448	118	—	—	12	111	441 381	15 449	456 830
April	31	424	65	445	48	—	—	1	37	125 677	4 473	130 150
Mai	87	348	113	392	49	—	—	8	63	169 783	10 279	180 062
Juni	159	288	114	356	42	2	—	4	63	225 852	12 452	238 304
II. Vierteljahr	277	1 060	292	1 193	139	2	—	13	163	521 312	27 204	548 516
Juli	177	308	145	453	40	—	—	5	86	262 797	14 990	277 787
August	171	103	138	262	27	—	—	4	90	201 509	9 368	210 877
September . .	114	338	130	410	33	—	—	9	78	189 473	10 762	200 235
III. Vierteljahr	462	749	413	1 125	100	—	—	18	254	653 779	35 120	688 899
Oktober . . .	88	345	138	392	49	—	—	6	70	165 670	14 470	180 140
November . .	164	310	143	388	45	—	—	2	71	210 502	11 183	221 685
Dezember . .	154	315	120	451	43	—	—	3	61	187 273	7 863	195 136
IV. Vierteljahr	406	970	401	1 231	137	—	—	11	202	563 445	33 516	596 961
Total 1936	1 242	4 278	1306	4 997	494	2	—	54	730	2 179 917	111 289	2 291 206

c3

Der Güterumschlag nach Hafenanlagen

Jahr	Fahrtrichtung	St. Johann			Kleinhüningen			Klybeck		
		Rhein T	Kanal T	Total T	Rhein T	Kanal T	Total T	Rhein T	Kanal T	Total T
1936	Bergfahrt	222 361	133 696	356 057	737 620	656 406	1 394 026	260 376	169 458	429 834
	Talfahrt	5 323	—	5 323	75 166	12 894	88 060	17 906	—	17 906
	Gesamtverkehr . .	227 684	133 696	361 380	812 786	669 300	1 482 086	278 282	169 458	447 740
1935	Bergfahrt	127 401	181 719	309 120	484 717	953 877	1 438 594	134 044	267 287	401 331
	Talfahrt	2 649	—	2 649	62 112	2 321	64 433	610	260	870
	Gesamtverkehr . .	130 050	181 719	311 769	546 829	956 198	1 503 027	134 654	267 547	402 201
1934	Bergfahrt	28 500	157 072	185 572	191 628	1 097 830	1 289 458	55 119	279 327	334 446
	Talfahrt	2 853	31	2 884	67 030	18 225	85 255	99	189	288
	Gesamtverkehr . .	31 353	157 103	188 456	258 658	1 116 055	1 374 713	55 218	279 516	334 734
1933	Bergfahrt	28 411	80 420	108 831	191 061	1 029 333	1 220 394	44 549	250 230	294 779
	Talfahrt	104	132	236	35 163	34 494	69 657	462	272	734
	Gesamtverkehr . .	28 515	80 552	109 067	226 224	1 063 827	1 290 051	45 011	250 502	295 513

c4

Güterboote, Rhein- und Kanalkähne nach Schiffsraum und Nationalität

Länder	Rheinkähne u. Güterboote				Kanalkähne				Total			
	1936		1935		1936		1935		1936		1935	
	Anz.	T	Anz.	T	Anz.	T	Anz.	T	Anz.	T	Anz.	T
Schweiz . . .	829	450 868	426	266 244	1 118	354 190	1 425	467 768	1 947	805 058	1 851	734 012
Frankreich .	272	255 709	110	115 623	2 103	683 481	3 207	1 019 626	2 375	939 190	3 317	1 135 249
Deutschland	912	902 765	702	671 972	357	124 182	649	210 063	1 269	1 026 947	1 351	882 035
Holland . . .	425	397 008	268	257 985	549	160 325	685	202 028	974	557 333	953	460 013
Belgien . . .	110	97 355	72	57 694	136	46 353	279	91 410	246	143 708	351	149 104
Luxemburg	—	—	—	—	15	4 385	37	11 687	15	4 385	37	11 687

Der Rheinhafenverkehr in Basel nach Warengattungen

Warengattungen	1913	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
a) Bergfahrt								
1. Getreide	599	303 596	463 986	499 523	443 490	488 360	562 562	459 561
2. Andere Nahrungsmittel . . .	759	13 929	34 237	69 294	68 243	109 048	103 494	87 126
3. Futtermittel	—	8 881	7 994	12 128	5 670	6 472	8 383	11 692
4. Rohprodukte f. d. Nahrungs- u. Genussmittelfabrikation . .	63	29 606	16 963	22 448	28 346	18 068	16 351	25 794
5. Kohlen, Koks u. Briketts . .	33 497	394 242	421 005	427 058	685 993	796 194	1 013 517	1 130 833
6. Holz	3 130	21 666	2 828	4 157	47 844	21 996	29 118	15 952
7. Flüssige Brennstoffe	—	131 241	138 297	170 168	195 398	212 353	240 205	224 975
8. Asphalt und Bitumen	10	22 706	20 412	16 408	16 470	12 960	19 834	12 939
9. Chemische Rohprodukte . . .	4 117	41 182	32 659	48 936	48 156	50 939	49 093	76 792
10. Technische Öle u. Fette . . .	759	3 106	3 443	9 144	15 421	14 703	19 576	29 777
11. Düngmittel	7 099	6 618	13 706	6 640	9 369	9 614	9 346	7 590
12. Eisen und Metalle	9 139	17 402	18 030	16 831	22 145	32 375	41 644	39 626
13. Andere Waren	3 204	11 289	19 787	33 074	37 459	36 394	35 922	57 260
Total {Tonnen	62 376	1 005 464	1 193 347	1 335 809	1 624 004	1 809 476	2 149 045	2 179 917
{in % des Gesamtverk.	65,9	91,4	93,3	94,8	95,8	95,3	96,9	95,1
b) Talfahrt								
1. Erzeugnisse der chem. und elektrochem. Industrie	10 304	25 429	49 984	57 592	43 228	28 141	25 041	29 985
2. Zement	7 605	—	8 355	—	—	—	—	—
3. Rohasphalt	2 238	6 288	4 003	2 430	3 864	4 873	4 543	5 073
4. Eisenerz	—	18 335	—	411	325	12 065	776	5 825
5. Steine	—	703	1 020	503	362	449	1 048	2 013
6. Abfallprodukte	3 787	34 676	13 625	6 794	6 618	8 997	9 876	41 932
7. Nahrungsmittel	8 903	1 501	2 874	831	7 593	22 839	11 753	3 552
8. Andere Waren	1 440	7 491	5 982	4 309	8 637	11 063	14 915	22 909
Total {Tonnen	34 277	94 423	85 843	72 870	70 627	88 427	67 952	111 289
{in % des Gesamtverk.	34,1	8,6	6,7	5,2	4,2	4,7	3,1	4,9
Gesamtverkehr Tonnen	96 653	1 099 887	1 279 190	1 408 679	1 694 631	1 897 903	2 216 997	2 291 206

Bestimmung und Herkunft der Schiffsgüter

Bestimmung und Herkunft	Bergverkehr			Talverkehr			Gesamtverkehr					
	Tonnen			Tonnen			1936		1935		1934	
	1936	1935	1934	1936	1935	1934	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Bern	361 805	372 717	308 435	3 477	2 992	2 454	365 282	15,9	375 709	17,0	310 889	16,4
Zürich	455 692	411 968	367 685	13 841	7 395	6 875	469 533	20,5	419 363	18,9	374 560	19,7
Aargau	190 932	187 942	173 177	2 352	761	500	193 284	8,4	188 703	8,5	173 677	9,1
St. Gallen	132 772	138 609	114 255	5 259	2 857	15 957	138 031	6,0	141 466	6,4	130 212	6,9
Waadt	167 286	156 082	120 762	6 341	7 336	7 350	173 627	7,6	163 418	7,4	128 112	6,7
Thurgau	115 170	104 745	92 288	394	146	350	115 564	5,0	104 891	4,7	92 638	4,8
Basel-Stadt	254 758	197 833	164 720	26 166	1 765	342	280 924	12,3	199 598	9,0	165 062	8,9
Luzern	122 787	108 910	96 193	808	252	284	123 595	5,4	109 162	4,9	96 477	5,1
Solothurn	97 911	91 102	74 362	5 974	2 214	1 025	103 885	4,5	93 316	4,2	75 387	4,0
Baselland	59 268	45 670	37 661	4 377	2 012	3 330	63 645	2,8	47 682	2,2	40 991	2,2
Neuenburg	49 972	51 078	42 270	4 130	4 540	5 311	54 102	2,4	55 618	2,5	47 581	2,5
Graubünden	28 805	32 127	26 413	113	13	—	28 918	1,3	32 140	1,5	26 413	1,4
Freiburg	26 542	28 858	24 180	95	—	—	26 637	1,2	28 858	1,3	24 180	1,3
Schwyz	18 904	21 713	16 102	—	—	—	18 904	0,8	21 713	1,0	16 102	0,9
Genève	36 690	27 413	19 395	1 429	520	63	38 119	1,7	27 933	1,3	19 458	1,0
Wallis	30 625	28 955	19 231	13 980	7 637	12 188	44 605	1,9	36 592	1,7	31 419	1,6
Glarus	15 953	17 706	15 029	141	11	—	16 094	0,7	17 717	0,8	15 029	0,8
Zug	23 097	22 839	17 176	69	18	—	23 166	1,0	22 857	1,0	17 176	0,9
Schaffhausen	18 292	16 968	18 781	350	24	40	18 642	0,8	16 992	0,8	18 821	1,0
Tessin	27 971	19 287	13 283	2 989	1 474	1 497	30 960	1,4	20 761	0,9	14 780	0,8
Uri	7 195	6 372	6 802	12	13	—	7 207	0,3	6 385	0,3	6 802	0,3
Appenzell	8 780	7 749	6 962	100	—	—	8 880	0,4	7 749	0,3	6 962	0,3
Obwalden	1 175	1 768	2 089	—	—	—	1 175	0,0	1 768	—	2 089	0,1
Nidwalden	1 576	845	651	—	—	—	1 576	0,1	845	—	651	0,0
Ausland	20 173	8 898	7 135	18 892	25 972	30 861	39 065	1,7	34 870	1,6	37 996	2,0
Mehrlagerbest. (gegenüber Vorjahr)	- 94 214	40 891	24 439	—	—	—	- 94 214	- 4,1	40 891	1,8	24 439	1,3
Total	2179917	2149045	1809476	111289	67 952	88 427	2291206	100,0	2216997	100,0	1897903	100,0

d) Post-, Telefon- und Telegrammverkehr

d 1

Verkaufte Wertzeichen, Check- und Giroverkehr

Jahre	Verkaufte Wertzeichen und Barfrankatur in 1000 Fr.	Check- und Anweisungsverkehr Kanton Basel-Stadt				Check- und Giroverkehr Kontostelle Basel				
		Einzahlungen		Auszahlungen		Bare Ein- u. Auszahlung	Giroverkehr	Total	davon	
		Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.				Gut-	Last-
in 1000 Franken										
1910	3 378,6	153 106	.	32 425	.	135 569,7	216 570,6	352 140,3	176 230,3	175 910,0
1915	3 475,5	565 080	.	92 645	.	195 604,0	483 967,6	679 571,6	339 944,2	339 627,4
1920	5 709,5	1 025 753	.	64 387	.	515 800,6	1 800 846,6	2 316 647,2	1 158 314,3	1 158 332,9
1925	7 688,6	1 368 567	165 343,8	73 039	11 508,5	542 456,5	1 728 507,6	2 270 964,1	1 135 806,9	1 135 157,2
1930	9 400,0	2 112 850	225 295,7	11 226,4	17 336,1	646 747,0	2 352 230,3	2 998 977,3	1 500 226,7	1 498 750,6
1933	9 102,3	2 727 730	247 272,6	24 570,4	28 838,1	648 523,8	2 197 988,4	2 846 512,2	1 424 089,7	1 422 422,5
1934	9 022,8	2 949 479	256 163,1	24 996,0	29 168,2	670 729,2	2 299 253,7	2 969 982,9	1 485 391,3	1 484 591,6
1935	8 824,4	2 996 536	252 982,6	26 385,2	29 698,6	643 148,2	2 249 254,6	2 892 402,8	1 446 884,4	1 445 518,4
1936	8 697,0	3 155 907	249 107,1	26 161,6	29 383,4	624 554,5	2 276 795,8	2 901 350,3	1 449 772,5	1 451 577,8

d 2

Postanweisungen, Nachnahmen, Paketverkehr, Briefpostverkehr

Jahre	Postanweisungen ¹⁾				Nachnahmen und Einzugsaufträge (Aufgabe und Zustellung) Anzahl	Paketverkehr		Briefpostverkehr, Zeitungen etc.			
	Einzahlungen		Auszahlungen			Aufgabe und Zustell'g.	Transit über Basel	Uneinge-schriebene Sendung.	Einge-schrieb. Sendung.	Zeitun-gen Exempl.	Eilsen-dungen
	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.								in 1000 Stück
1910	281 599	.	293 667	.	1 051 018	3 018,3	3 353,1	23 205,9	1 125,4	10 066,3	21,6
1915	287 033	.	178 673	.	839 800	2 831,3	1 763,4	20 500,2	1 318,9	15 044,0	127,8
1920	204 718	.	156 681	.	1 004 438	3 918,6	2 333,9	31 712,3	1 903,3	18 226,7	161,6
1925	171 401	12 408,4	113 728	7 572,8	1 370 576	3 881,7	2 174,6	31 587,8	2 038,4	17 789,2	59,4
1930	282 381	18 819,8	211 892	10 916,9	1 615 781	4 107,3	2 777,2	44 019,1	2 240,0	24 222,7	160,2
1933	111 481	3 784,9	76 433	1 413,1	1 870 946	4 178,1	1 714,0	47 710,8	2 305,3	29 263,6	154,3
1934	97 652	3 137,4	65 363	1 086,9	1 767 554	4 095,7	1 528,2	48 531,8	2 266,9	30 683,0	165,3
1935	81 442	2 639,8	56 621	908,7	1 784 158	4 022,8	1 253,0	49 482,6	2 207,7	32 015,6	169,5
1936	70 966	2 501,1	53 043	900,3	1 776 869	3 896,2	1 058,4	48 620,4	2 141,6	32 138,1	175,0

¹⁾ Der Postanweisungsverkehr *Inland* ist seit 1933 in den Zahlen nicht inbegriffen.

d 3

Telefonverkehr — Bestand des Ortstelephonnetzes Basel und Gesprächszahlen

Jahre	Ortstelephonnetz Basel				Drahtlänge des Ortstelephonnetzes			Gesprächszahlen je 1000			
	Orts-an-schlüsse	Abon-nen-ten-sta-tionen	Öffent-liche Stationen	Dienst-liche Stationen	ober-irdisch km	unter-irdisch km	Total km	Orts-verkehr	Fernverkehr		Eingang und Transit
									Aus-gang	dav. n. Ausland	
1910	5 041	6 374	17	21	1 912,2	27 852,8	29 765,0	5 099,8	487,3	95,4	624,9
1915	5 630	7 849	21	21	1 888,3	32 972,5	34 860,8	6 225,1	639,2	-	730,7
1920	7 968	11 811	33	53	2 216,7	36 971,6	39 188,3	9 946,1	1 665,4	210,3	1 847,7
1925	9 824	14 923	43	76	2 069,8	53 535,4	55 605,2	11 239,8	2 453,0	377,1	2 947,8
1930	14 368	22 684	75	126	1 871,6	97 002,5	98 874,1	17 719,5	3 412,3	526,3	4 882,7
1934	18 785	32 215	108	118	1 464,4	133 455,2	134 919,6	22 944,3	4 285,2	551,4	4 909,3
1935	19 835	33 717	166	120	1 464,1	135 699,4	137 163,5	23 146,7	4 349,9	525,5	4 904,4
1936	20 498	35 258	170	120	1 464,6	137 380,7	138 845,3	23 437,3	4 401,7	508,5	4 936,1

d 4

Telegrammverkehr

Jahre	Inländ. Telegramme		Ausländ. Telegr.		Amtliche Telegr.		Transitverkehr		Total
	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	inländisch	ausländisch	
1910	87 763	90 920	152 864	196 670	12 624	12 443	967 221		1 520 505
1915	89 507	89 551	215 093	237 398	11 669	11 321	826 789		1 481 328
1920	166 709	163 207	277 559	290 225	16 246	17 590	1 058 604		1 990 140
1925	80 144	79 149	232 691	236 506	11 804	12 152	117 358	613 243	1 383 047
1930	54 785	60 686	195 590	205 727	18 117	18 612	74 184	281 695	909 396
1934	38 383	42 565	131 048	135 773	3 988	5 580	41 923	93 616	492 876
1935	34 645	39 594	124 773	130 376	4 245	5 893	39 577	92 233	471 336
1936	33 349	38 043	127 145	134 119	4 017	5 713	38 809	92 473	473 668

Verkaufte Wertzeichen und Checkverkehr 1936

Monate, Vierteljahre und Jahr	Verkaufte Wertzeichen (Franken)		Bar- frankaturen (Franken)		Postcheck- und Anweisungsverkehr							
	Kanton Basel- Stadt	davon Land- ge- meind.	Kanton Basel- Stadt	davon Land- ge- meind.	Kanton Basel-Stadt				davon Landgemeinden			
					Einzahlungen		Auszahlungen		Einzahlungen		Auszahlg.	
					Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000Fr.	Anzahl	Betrag i.1000F.	Anzahl	Betrag 1000 Fr
Januar . . .	416 240	7 441	259 203	259	269 746	20 916,3	21 863	2 455,2	5 928	358,9	1 163	181,0
Februar . . .	399 235	6 746	264 705	319	233 575	17 219,7	19 890	2 223,1	5 083	301,0	1 010	154,2
März	395 047	7 193	302 692	377	233 804	19 220,7	21 389	2 557,9	5 429	328,3	1 074	183,6
I. Vierteljahr.	1 210 522	21 380	826 600	955	737 125	57 356,7	63 142	7 236,2	16 440	988,2	3 247	518,8
April	422 608	8 635	299 893	315	262 566	22 521,9	20 877	2 419,1	6 759	371,0	1 022	164,8
Mai	412 035	7 817	271 990	184	253 802	20 571,2	20 588	2 343,3	6 175	386,2	1 053	158,0
Juni	405 174	9 023	273 231	300	261 759	19 992,3	21 823	2 481,6	6 742	380,0	1 074	165,9
II. Vierteljahr	1 239 817	25 475	845 114	799	778 127	63 085,4	63 288	7 244,0	19 676	1 137,2	3 149	488,7
Juli	469 036	9 841	281 251	286	264 414	20 513,4	22 434	2 390,2	6 795	408,5	1 145	171,8
August	394 123	8 015	261 657	181	240 964	17 164,7	19 953	2 123,6	6 487	343,0	1 070	142,9
September . .	411 989	7 946	309 028	720	266 403	19 217,5	21 611	2 503,8	6 648	360,5	1 083	162,2
III. Vierteljahr	1 275 148	25 802	851 936	1187	771 781	56 895,6	63 998	7 017,6	19 930	1 112,0	3 298	476,9
Oktober . . .	481 259	8 809	332 242	269	279 880	24 312,6	22 038	2 586,5	6 671	445,0	1 164	170,1
November . .	431 120	7 567	318 834	201	275 871	21 280,5	20 333	2 346,7	6 454	416,6	1 037	160,0
Dezember . .	544 057	12 163	340 399	1226	313 123	26 176,3	28 817	2 952,4	7 549	446,7	1 457	211,1
IV. Vierteljahr	1 456 436	28 539	991 475	1696	868 874	71 769,4	71 188	7 885,6	20 674	1 308,3	3 658	541,2
Jahr	5 181 923	101 196	3 515 125	4 637	3 155 907	249 107,1	261 616	29 383,4	76 720	4 545,7	13 352	2 023,6

d 6

Check- und Giroverkehr bei der Kontostelle Basel 1936

Titel	Bare Ein- od. Auszahlung. Fr.	Giroverkehr			Total Fr.	Giroverkehr mit England	
		Inland Fr.	internat. Fr.	Total Fr.		Versand Fr.	Empfang Fr.
Gutschriften . .	394 635 102	1 049 988 728	5 148 694	1 055 137 422	1 449 772 524		
Lastschriften . .	229 919 375	1 210 109 706	11 548 719	1 221 658 425	1 451 577 800		
Totalumsatz . .	624 554 477	2 260 098 434	16 697 413	2 276 795 847	2 901 350 324	415 020	398 783

Anzahl der Checkrechnungen auf Ende des Jahres: 1933: 12 322; 1934: 12 742; 1935: 13 148; 1936: 13 522

d 7

Postanweisungen, Nachnahmen und Einzugsaufträge

Jahre	Postanweisungen (Ausland) ¹⁾				Nachnahmen (Inland) ²⁾					Einzugsaufträge	
	Einzahlungen		Auszahlungen		Aufgabe			Zu- stellung	davon unbe- zahlt	Zu- stellung	davon un- bezahlt
	Anzahl	Betrag Fr.	Anzahl	Betrag Fr.	im ganzen	Brief- auf Paket- postsendungen					
1930	137 227	4 926 659	110 168	2 148 436	716 726	472 940	243 786	782 541	131 478	116 514	60 117
1931	139 626	5 452 700	111 708	2 124 003	875 270	644 733	230 537	882 881	193 580	115 938	58 739
1932	121 784	4 361 695	86 266	1 484 450	848 291	627 344	220 947	868 363	204 596	104 131	64 207
1933	111 481	3 784 949	76 433	1 413 120	895 633	671 642	223 991	880 888	192 777	94 425	58 602
1934	97 652	3 137 408	65 363	1 086 918	860 820	655 541	205 279	815 096	160 123	91 638	58 843
1935	81 442	2 639 828	56 621	908 677	881 403	684 025	197 378	818 170	172 791	84 585	55 205
1936	70 966	2 501 120	53 043	900 344	885 535	692 605	192 930	814 005	193 706	77 329	51 622

¹⁾ Der Postanweisungsverkehr im Inland ist im Postcheck- und Anweisungsverkehr (Tab. d 5) inbegriffen.²⁾ Nachnahmen auf Sendungen im Auslandsverkehr werden unter d 8 und d 9 mitgezählt.

d 8

Paketverkehr (Stückzahl)

Jahre	Aufgabe nach dem		Zustellung Sendungen aller Art	davon Land- gem.	Total	davon Land- gem.	Auslandsverkehr über Basel ¹⁾			
	Inland	Ausland					Einfuhr	Ausfuhr	Durchgang	Total
1930	2 498 815	101 183	1 507 268	40 684	4 107 266	70 758	1 124 081	727 275	925 866	2 777 222
1931	2 512 915	88 579	1 531 985	42 795	4 133 479	76 242	1 100 568	622 788	823 542	2 546 898
1932	2 498 831	67 693	1 495 903	41 582	4 062 427	73 536	867 956	424 894	568 494	1 861 344
1933	2 556 139	59 458	1 562 513	42 516	4 178 110	74 827	786 877	380 129	547 400	1 714 046
1934	2 479 456	55 331	1 560 959	41 881	4 095 746	71 179	681 326	336 472	511 406	1 529 204
1935	2 430 732	55 924	1 536 104	41 771	4 022 760	68 983	602 052	308 365	342 539	1 252 956
1936	2 351 741	49 396	1 495 061	40 891	3 896 193	67 630	517 996	296 967	243 485	1 058 448

¹⁾ Seit 1933 einschliesslich Flugverkehr.

Briefpostverkehr, Zeitungen und Eilsendungen 1936

Art der Sendungen	Kanton Basel-Stadt		Kanton Basel-Stadt		
	Basel-Stadt	davon Landgem.	Basel-Stadt	davon Landgem.	
A. Uneingeschriebene Sendungen	48 620 440	552 304	B. Eingeschriebene Sendungen . . .	2 141 561	23 799
a) Portofreie Gegenstände aller Art (Inland) .	4 230 287	34 092	1. Aufgabe:	1 147 595	5 488
b) Taxpflichtige Gegenstände aller Art (Inland)	34 891 376	415 775	a) Gegenstände aller Art (In-u. Ausland)	1 133 637	5 437
1. Briefe für den Ortskreis	6 748 929	102 869	b) Wertbr. u. -schachteln (nur Ausl.)	13 958	51
2. „ „ die übrige Schweiz	7 920 333	117 259	2. Zustellung (Gegenstände aller Art) . . .	993 966	18 311
3. Postkarten	3 084 731	75 010	C. Abonnierte { Nummern		
4. Drucksachen	16 202 353	108 877	Zeitungen { Exemplare	32 138 066	67 013
5. Warenmuster	368 901	1 119	D. Eilsendungen: Zustellung .	174 961	
6. Betreibungsurkunden	46 826		(nur durch Telegraphenpersonal)		
7. Päckchen von über 250—1000 g	519 303	10 641			
c) Aufgabe für das Ausland (alle Gattungen) .	9 498 777	102 437			

d 10 Telephonverkehr des Telephonbureaus Basel. — Gesprächszahlen in je 1000

Monate, Vierteljahre und Jahr	Ortsverkehr			Fernverkehr: Ausgang				Eingang und Transit		
	1934	1935	1936	1934	1935	1936		1934	1935	1936
						im ganzen	dav. nach dem Ausl.			
Januar . . .	1 899,3	1 924,3	1 946,8	355,7	357,5	360,9	41,4	410,5	405,5	406,8
Februar . . .	1 817,9	1 898,3	1 867,7	342,2	348,8	351,4	40,0	396,5	398,6	400,4
März	1 867,2	1 815,5	1 827,6	355,9	355,4	344,7	40,6	412,0	402,3	392,4
I. Vierteljahr	5 584,4	5 638,1	5 642,1	1 053,8	1 061,7	1 057,0	122,0	1 219,0	1 206,4	1 199,6
April	2 023,5	2 094,3	2 041,0	380,4	394,5	379,0	42,0	430,0	436,6	420,6
Mai	1 878,1	1 908,6	1 848,5	348,9	360,5	345,3	42,0	401,4	403,0	386,6
Juni	2 035,4	1 986,7	2 012,3	379,5	368,7	372,1	44,7	429,6	409,1	413,0
II. Vierteljahr	5 937,0	5 989,6	5 901,8	1 108,8	1 123,7	1 096,4	128,7	1 261,0	1 248,7	1 220,2
Juli	1 914,4	1 977,5	1 930,4	360,3	376,2	366,0	42,6	413,5	428,2	410,0
August	1 767,6	1 753,4	1 694,7	335,7	334,1	321,3	37,6	398,4	394,9	366,9
September	1 951,2	1 953,5	1 946,2	356,4	363,2	366,7	44,0	409,9	409,1	413,1
III. Vierteljahr	5 633,2	5 684,4	5 571,3	1 052,4	1 073,5	1 054,0	124,2	1 221,8	1 232,2	1 190,0
Oktober . . .	1 971,7	2 000,1	2 236,5	365,3	375,4	426,3	52,9	412,2	418,4	472,5
November . .	1 927,1	1 954,9	2 092,3	352,7	360,7	386,8	40,2	396,9	397,2	423,6
Dezember . .	1 890,9	1 879,6	1 993,3	352,2	354,9	381,2	40,5	398,4	401,5	430,2
IV. Vierteljahr	5 789,7	5 834,6	6 322,1	1 070,2	1 091,0	1 194,3	133,6	1 207,5	1 217,1	1 326,3
Jahr	22 944,3	23 146,7	23 437,3	4 285,2	4 349,9	4 401,7	508,5	4 909,3	4 904,4	4 936,1

d 11

Telegraphenverkehr im Jahre 1936

Monate, Vierteljahre und Jahr	Inländ. Telegr.		Ausländ. Telegr.		Amtliche Telegr.		Transitverkehr		Total
	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	in-		
							ländisch	aus-ländisch	
Januar	2 254	2 623	9 808	10 031	302	470	2 525	6 944	34 957
Februar	2 435	2 862	9 602	10 159	271	406	2 736	6 716	35 187
März	2 660	2 816	10 244	11 178	275	501	2 867	7 008	37 549
I. Vierteljahr . .	7 349	8 301	29 654	31 368	848	1 377	8 128	20 668	107 693
April	2 910	3 380	9 858	10 441	318	442	3 293	6 495	37 137
Mai	2 721	3 526	9 174	10 164	339	478	3 281	6 705	36 388
Juni	2 598	3 377	9 775	10 962	309	476	3 322	6 850	37 669
II. Vierteljahr . .	8 229	10 283	28 807	31 567	966	1 396	9 896	20 050	111 194
Juli	3 347	3 505	10 371	10 924	356	510	3 628	7 998	40 639
August	3 089	3 587	9 405	10 199	383	448	3 311	8 039	38 461
September . . .	2 929	3 528	11 333	11 601	372	427	3 638	8 410	42 238
III. Vierteljahr . .	9 365	10 620	31 109	32 724	1 111	1 385	10 577	24 447	121 338
Oktober	3 430	3 465	13 698	13 728	379	544	4 056	9 305	48 605
November	2 335	2 635	11 743	12 129	303	501	2 917	7 942	40 505
Dezember	2 641	2 739	12 134	12 603	410	510	3 235	10 061	44 333
IV. Vierteljahr . .	8 406	8 839	37 575	38 460	1 092	1 555	10 208	27 308	133 443
Jahr	33 349	38 043	127 145	134 119	4 017	5 713	38 809	92 473	473 668

e) Strassenverkehr

e 1 Motorfahrzeuge, Fahrräder und Droschken — Erteilte Fahrbewilligungen¹⁾

Jahre	Motorfahrzeuge ²⁾				Fahrräder (Velos)	Droschken		Auf je 1000 Einwohner kamen						
	überhaupt	Automobile				Pferde-	Auto-	Motorfahrzeuge			Fahrräder	Pferde- Auto-		
		im ganzen	Personen-	Last-				Motorräder	überhaupt	Auto-		Motorräder	droschken	
1910	306	194	.	.	112	11 831	78	9	2,2	1,4	0,8	87,9	0,6	0,1
1913	510	337	.	.	173	14 266	63	27	3,6	2,4	1,2	100,2	0,4	0,2
1916	454	341	.	.	113	11 536	47	27	3,3	2,5	0,8	83,0	0,3	0,2
1920	1 312	938	.	.	374	17 451	35	30	9,4	6,7	2,7	124,6	0,3	0,2
1925	2 629	2 008	1 268	740	621	26 868	34	43	18,2	13,9	4,3	186,6	0,2	0,3
1930	6 086	4 680	3 018	1 662	1 406	33 143	14	121	39,5	30,4	9,1	215,2	0,1	0,8
1932 ¹⁾	6 705	5 165	3 752	1 413	1 540	34 988	8	111	41,0	31,6	9,4	214,1	0,0	0,7
1933	6 427	5 210	4 252	953	1 217	38 806	6	111	39,1	31,7	7,4	236,1	0,0	0,7
1934	6 613	5 295	4 487	808	1 318	41 205	8	111	39,7	31,8	7,9	247,5	0,0	0,7
1935	7 031	5 659	4 782	877	1 372	44 057	4	99	41,9	33,7	8,2	262,2	0,0	0,6
1936	6 641	5 505	4 600	905	1 136	48 192	4	90	39,1	32,4	6,7	284,0	0,0	0,5

¹⁾ Von 1931 an bei Motorfahrzeugen Stichtagszahlen für Jahresende. — ²⁾ Ohne Handelsschilder, Versuchsschilder u. Anhänger

Statistik der Strassenverkehrsunfälle

Allgemeine Übersicht

e 2

Jahre	Gesamtzahl der Unfälle	Personen		Stadt Basel				Landgemeinden	Unfallstellen									
		verletzt	getötet	Altstadt		Aussenquart.			Kreuzungen	Gabelungen	Plätze	Brücken	Andere Orte	insbesondere				
				links des Rheins	rechts des Rheins	links des Rheins	rechts des Rheins							Äschenplatz	Handelsbank	Casino	Marktplatz	
1932	1 125	542	10	361	136	434	148	46	383	216	72	47	407	8	1	3	19	
1933	1 111	483	23	395	119	399	155	43	329	191	103	35	453	15	6	6	15	
1934	1 077	500	23	337	115	429	156	40	428	184	70	37	358	12	6	5	17	
1935	969	517	16	281	110	394	149	35	416	144	48	25	336	15	7	9	20	
1936	1 019	532	18	350	115	386	126	42	404	133	70	16	396	15	9	8	27	

e 3

Die Gesamtzahl der Strassenverkehrsunfälle nach Jahreszeiten und Monaten

Jahre	Gesamtzahl	I. Quartal				II. Quartal				III. Quartal				IV. Quartal			
		Jan.	Febr.	März	April	May	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.				
1932	1 125	168	300	341	316	53	59	56	90	91	119	105	110	126	114	108	94
1933	1 111	195	287	342	287	57	60	78	85	94	103	115	110	117	119	90	78
1934	1 077	198	279	305	295	48	67	83	95	91	93	92	104	109	100	92	103
1935	969	178	292	253	246	51	50	77	93	95	104	87	88	78	96	81	69
1936	1 019	162	280	290	287	40	63	59	82	90	108	96	91	103	104	100	83

e 4

Die Gesamtzahl der Strassenverkehrsunfälle nach Wochentagen und Jahreszeiten

Jahre	Grundzahlen							Verhältniszahlen													
	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	I. Quartal				IV. Quartal		
															I.	II.	III.	IV.			
1932	84	173	148	154	163	199	204	7,4	15,4	13,2	13,7	14,5	17,7	18,1	14,9	26,7	30,3	28,1			
1933	65	163	175	150	178	179	201	5,8	14,7	15,8	13,5	16,0	16,1	18,1	17,6	25,8	30,8	25,8			
1934	76	149	147	169	169	186	181	7,1	13,8	13,6	15,7	15,7	17,3	16,8	18,4	25,9	28,3	27,4			
1935	68	142	135	141	149	158	176	7,0	14,7	13,9	14,5	15,4	16,3	18,2	18,4	30,1	26,1	25,4			
1936	70	159	163	142	163	164	158	6,9	15,6	16,0	13,9	16,0	16,1	15,5	15,9	27,5	28,4	28,2			

e 5

Die Gesamtzahl der Strassenverkehrsunfälle nach Tagesstunden

Jahre	0-3	3-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-21	21-24
	1931	32	6	4	22	41	26	38	77	99	125	71	78	69	69	104	93	99	54
1932	41	3	2	22	34	37	44	64	110	101	82	76	66	76	97	98	101	71
1933	25	5	9	24	39	47	40	67	100	121	80	76	49	80	97	93	104	55
1934	29	6	4	18	32	44	55	67	90	126	85	54	61	56	109	91	97	53
1935	18	2	2	17	28	42	44	71	84	102	89	73	51	54	79	75	90	48
1936	35	1	4	23	30	31	48	66	97	90	77	75	63	48	100	78	94	59

Verhältniszahlen (von je 100 der Gesamtzahl entfielen . . . auf)

1931	2,8	0,5	0,4	2,0	3,7	2,4	3,4	7,0	9,0	11,3	6,4	7,0	6,2	6,2	9,4	8,4	9,0	4,9
1932	3,6	0,3	0,2	2,0	3,0	3,3	3,9	5,7	9,8	9,0	7,3	6,7	5,9	6,7	8,6	8,7	9,0	6,3
1933	2,3	0,4	0,8	2,2	3,5	4,2	3,6	6,0	9,0	10,9	7,2	6,8	4,4	7,2	8,7	8,4	9,4	5,0
1934	2,7	0,6	0,4	1,7	3,0	4,1	5,0	6,2	8,4	11,7	7,9	5,0	5,7	5,2	10,1	8,4	9,0	4,9
1935	1,9	0,2	0,2	1,8	2,9	4,3	4,5	7,3	8,7	10,5	9,2	7,5	5,3	5,6	8,1	7,7	9,3	5,0
1936	3,4	0,1	0,4	2,3	2,9	3,0	4,7	6,5	9,5	8,8	7,6	7,4	6,2	4,7	9,8	7,7	9,2	5,8

Die an den Strassenverkehrsunfällen beteiligten Objekte

Jahre	Gesamtzahl der Objekte	Beteiligte Objekte						Zusammenstossarten								Unfälle überhaut		
		Automobile	Motorräder	Velos	Trams	Übrige Fahrzeuge	Fussgänger	Auto	Motorrad	Velo	Tram	Fuhrwerk	Fussg.	Velo mit Fuhrwerk	Fussg.		Übrige	
1932	2 627	1 339	171	522	291	136	168	295	83	271	99	42	82	55	5	40	153	1 125
1933	2 618	1 353	143	575	279	90	178	288	69	292	80	26	78	57	8	58	155	1 111
1934	2 163	1 080	139	581	149	54	159	240	75	313	81	24	62	65	8	61	148	1 077
1935	1 895	874	138	507	140	54	182	171	73	244	82	25	72	54	14	68	166	969
1936	1 965	942	109	560	141	48	165	204	49	265	93	21	50	60	10	87	180	1 019

Die Strassenverkehrsunfälle nach Monaten, Unfallort und beteiligten Objekten 1936

Monate	Gesamtzahl der Unfälle	Personen		Stadt Basel			Landgemeinden	Unfallstellen					Beteiligte Objekte						
		verletzt	getötet	Altstadt l.	r. des	Aussenqu. l. r. Rheins		Kreuzungen	Gabelungen	Plätze	Brücken	übrige	Autos	Motorräder	Velos	Trams	Fuhrwerke	Fussg.	
Januar	40	15	—	13	6	14	6	1	22	3	—	—	15	43	—	18	8	1	6
Februar	63	28	3	20	3	32	5	3	28	10	2	—	23	64	2	29	13	1	10
März	59	26	—	12	9	25	12	1	27	3	3	3	23	57	2	33	11	1	11
April	82	46	2	31	12	23	12	4	31	7	10	1	33	74	8	39	14	3	18
Mai	90	56	1	22	6	39	14	9	40	14	—	1	35	65	19	61	11	3	10
Juni	108	72	—	45	5	38	14	6	36	22	8	1	41	94	15	61	15	—	20
Juli	96	43	1	38	10	31	13	4	23	14	11	2	46	76	13	55	15	4	18
August	91	56	2	33	9	36	10	3	35	11	9	—	36	83	13	62	4	2	12
September	103	63	2	32	13	39	15	4	42	14	6	2	39	104	13	59	5	3	17
Oktober	104	45	1	34	17	45	7	1	43	15	7	4	35	99	9	56	20	1	12
November	100	52	3	37	18	32	8	5	41	10	7	1	41	97	10	46	16	4	18
Dezember	83	30	3	33	7	32	10	1	36	10	7	1	29	86	5	41	9	4	13
Jahr	1 019	532	18	350	115	386	126	42	404	133	70	16	396	942	109	560	141	27	165

e 8 Die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle nach beteiligten Objekten, Schadenart und Unfallstellen 1936

Beteiligte Objekte	Zahl der Unfälle				Personen		Unfallstellen ¹⁾										davon in den Nachtstunden ²⁾
	im ganzen	Körperverletzung u. Sachschaden	mit Sachschaden allein	Sachschaden allein	verletzt	getötet	Kreuzungen	Gabelungen	Plätze	Brücken	andere Orte	Ae-schen-platz	Han-dels-bank	Ca-sino	Markt-platz		
Gesamtzahl aller Unfälle . . .	1019	284	231	504	532	18	404	133	70	16	396	15	9	8	27	289	
und zwar von																	
Auto allein . . .	45	14	1	30	8	—	15	8	4	—	18	—	1	—	—	21	
„ u. Auto . . .	204	20	2	182	32	—	105	22	22	—	55	4	—	1	6	57	
„ „ Motorr. . .	49	25	2	22	33	—	25	8	4	1	11	2	1	—	1	19	
„ „ Velo . . .	265	115	47	103	162	3	113	48	13	4	87	5	3	—	1	61	
„ „ Tram . . .	93	6	2	85	8	1	40	13	4	2	34	1	2	4	2	18	
„ „ Fuhrw. . .	21	4	4	13	6	—	2	—	1	—	18	1	—	—	—	6	
„ „ Fussg. . .	50	13	37	—	48	5	12	6	2	1	29	—	—	—	1	24	
Motorrad allein . . .	12	8	2	2	9	1	3	2	—	—	7	—	—	—	—	5	
„ u. Motorr. . .	3	2	—	1	5	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
„ „ Velo . . .	26	10	4	12	18	1	10	3	1	—	12	—	—	—	1	7	
„ „ Tram . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ Fuhrw. . .	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
„ „ Fussg. . .	15	9	6	—	19	—	5	1	1	1	7	—	—	1	1	4	
Velo allein . . .	25	5	19	1	24	—	6	1	1	1	16	1	—	—	—	12	
„ u. Velo . . .	60	12	22	26	33	—	24	5	4	3	24	—	1	—	2	12	
„ „ Tram . . .	20	9	5	6	12	2	7	4	—	1	8	—	—	—	—	4	
„ „ Fuhrw. . .	10	4	3	3	7	—	2	1	—	—	7	—	—	—	—	1	
„ „ Fussg. . .	87	21	60	6	86	2	19	9	8	1	50	1	1	1	6	27	
Tram u. Fuhrw. . .	7	2	1	4	2	—	2	1	—	—	4	—	—	1	—	—	
„ „ Fussg. . .	20	3	13	4	18	3	9	1	4	1	5	—	—	—	4	9	
Fuhrwerk u. Fuhrwerk . . .	4	1	—	3	1	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	1	
„ „ Fussg. . .	2	1	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	
Alle Unfälle mit																	
Auto . . .	727	197	95	435	297	9	312	105	50	8	252	13	7	5	11	206	
Motorrad . . .	106	54	14	38	84	2	46	14	6	2	38	2	1	1	3	36	
Velo . . .	493	176	160	157	342	8	181	71	27	10	204	7	5	1	10	124	
Tram . . .	140	20	21	99	40	6	58	19	8	4	51	1	2	5	6	31	
Fuhrwerk . . .	45	12	9	24	17	—	8	2	2	—	33	1	—	1	2	8	
Fussgänger . . .	174	47	117	10	172	10	46	17	16	4	91	1	1	2	14	64	

¹⁾ Siehe Diagramm Seite XV. — ²⁾ Mai—Aug. 19—5 Uhr, Februar—April u. Sept.—Oktober 18—6 Uhr, Nov. bis Januar 17—7 Uhr.

f) Luftverkehr auf dem Flugplatz Basel-Birsfelden

Übersicht nach Jahren

f 1

Jahre	Zahl der			Zahl der Passagiere							Gepäck, Post und Fracht in kg			
	Luftverkehrs- gesellschaften im ganzen		Landungen	ab Basel			nach Basel			bei Rund- flügen	Total	ab Basel	nach Basel	Total
	davon schweizer.	Total		In-	Aus- land	Total	In-	Aus- land						
1931 . .	5	3	3 349	3 670	2 259	1 411	3 609	2 353	1 256	1 529	8 808	164 478	141 655	306 133
1932 . .	6	4	4 435	4 344	2 564	1 780	4 386	2 636	1 750	1 490	10 220	116 888	110 044	226 932
1933 . .	6	2	5 118	5 356	2 553	2 803	5 547	2 821	2 726	1 296	12 199	155 737	168 195	323 932
1934 . .	5	2	4 448	6 667	3 378	3 289	6 811	3 581	3 230	1 512	14 990	160 613	156 055	316 688
1935 . .	5	2	4 843	10 504	5 100	5 404	10 173	5 155	5 018	1 545	22 222	226 201	220 729	446 930
1936 . .	3	2	4 452	9 602	4 655	4 947	9 577	4 545	5 032	1 416	20 595	233 286	208 871	442 157

f 2 Übersicht nach Monaten

	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Zahl der Passagiere aller Art	1931	29	14	154	258	1 151	1 681	1 681	1 712	984	544	151	43
	1932	44	32	55	149	1 150	1 611	1 834	2 395	1 415	519	74	36
	1933	11	53	42	126	1 278	1 907	2 416	2 862	1 843	997	21	28
	1934	40	36	286	787	2 330	2 886	2 834	2 659	2 484	1 031	30	76
	1935	14	12	205	1 785	3 170	4 008	4 445	3 828	3 273	1 205	170	105
	1936	862	746	936	1 458	2 593	3 023	3 545	3 544	3 391	195	106	196
Gepäck, Post und Fracht im ganzen	1931	1807,1	610,0	2002,3	11891,4	47977,6	55115,8	56369,9	58611,8	51771,5	19976,4	—	—
	1932	—	—	930,0	265,2	29162,5	43721,6	39284,0	45801,3	39568,0	23219,9	128,0	4852,0
	1933	31,4	—	25,4	289,0	43916,8	63161,9	61879,9	68740,0	48619,7	35959,5	470,6	863,0
	1934	2923,0	482,0	5791,7	79878,0	45851,2	51752,1	59825,2	61407,8	48850,0	29677,2	129,0	2001,0
	1935	211,0	—	508,0	39834,5	64365,3	75154,4	82655,0	79676,4	61582,0	26615,8	2043,5	4284,3
	1936	21094,9	20886,8	18851,8	30108,6	56857,1	65914,2	74707,0	70745,3	77670,3	2143,6	41,1	3336,9

f 3 Der Luftverkehr nach Monaten im Jahre 1936

Monate	Rund- flüge Passa- griere	Ortsverkehr									
		ab Basel					nach Basel				
		Passa- griere	Gepäck kg	Post kg	Waren kg	zus. kg	Passa- griere	Gepäck kg	Post kg	Waren kg	zus. kg
Januar . .	20	415	7376,0	1 081,2	1 976,0	10 433,2	427	7792,0	770,7	2 099,0	10 661,7
Februar . .	15	363	6855,0	994,4	2 608,0	10 457,4	368	7048,0	754,4	2 427,0	10 229,4
März . . .	116	398	6441,0	812,9	2 277,0	9 530,9	422	6985,0	455,9	1 880,0	9 320,9
April . . .	70	675	9330,0	2 922,7	3 213,0	15 465,7	713	9723,0	1 528,9	3 391,0	14 642,9
Mai	217	1 168	14425,0	9 150,5	7 238,0	30 713,5	1 208	15473,0	4 000,6	6 670,0	26 143,6
Juni	181	1 434	19499,0	8 616,5	7 236,0	35 351,5	1 408	19251,0	4 072,7	7 239,0	30 562,7
Juli	171	1 691	23344,0	8 812,7	6 121,0	38 277,7	1 683	25406,0	4 733,3	6 290,0	36 429,3
August . .	231	1 691	25733,0	7 336,6	4 810,0	37 879,6	1 622	23638,0	4 010,7	5 217,0	32 865,7
September .	128	1 687	22084,0	8 328,1	12 010,0	42 422,1	1 576	21095,0	4 746,2	9 407,0	35 248,2
Oktober . .	104	44	15,0	11,9	1 927,0	1 953,9	47	46,0	14,7	129,0	189,7
November .	101	2	—	5,9	8,0	13,9	3	12,0	7,2	8,0	27,2
Dezember .	62	34	327,0	202,0	258,0	787,0	100	1521,0	222,9	806,0	2 549,9
Jahr	1 416	9 602	135429,0	48 275,4	49 682,0	233 286,4	9 577	137990,0	25 318,2	45 563,0	208 871,2

Dazu kommen 3863 Schul- u. Trainingsflüge, 8 Nacht- u. 15 Photoflüge. Nicht inbegr. sind die Militärflüge.

f 4 Der Luftverkehr nach Fluglinien und Luftverkehrsgesellschaften 1936

Fluglinien und Luftverkehrsgesellschaften	Passagiere			Gepäck, Post und Waren in kg		
	ab Basel	nach Total	Total	ab Basel	nach Total	Total
	1. Basel-Paris (Imp. Airways Ltd.)	1 408	1 321	2 729	32 442,0	29 390,0	61 832,0
2. Basel-Zürich (Imp. Airways Ltd.)	772	788	1 560	14 226,2	19 828,6	34 054,8
3. Basel-Zürich-München (Swissair-Express)	457	457	914	18 536,2	5 341,5	23 877,7
4. Basel-Genf (Alpar)	90	242	332	7 389,4	2 408,1	9 797,5
5. Basel-Biel (Alpar)	278	67	345	2 890,8	723,4	3 614,2
6. Basel-Bern-Lausanne (Alpar)	326	338	664	10 363,2	7 324,7	17 687,9
7. Basel-Paris (Swissair-Express)	924	1 097	2 021	18 111,7	22 967,5	41 079,2
8. Basel-Zürich (Swissair-Express)	881	733	1 614	15 404,3	10 668,2	26 072,5
9. Basel-Frankfurt (Swissair-Express)	11	9	20	6 752,4	11 785,0	18 537,4
10. Basel-London (Swissair-Express)	2 476	2 368	4 844	71 005,7	49 788,5	120 794,2
11. Basel-Zürich (Swissair/Air France)	1 579	1 685	3 264	31 183,7	44 074,8	75 258,5
— Sonderflüge	400	472	872	4 980,8	4 570,9	9 551,7
Total	9 602	9 577	19 179	233 286,4	208 871,2	442 157,6

E. Vor- und Fürsorgeeinrichtungen

	Seite
1. Krankenversicherung	262
a) Öffentliche Krankenkasse (Ö. K. K.)	
b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	
c) Übrige Krankenkassen	
2. Alters- und Hinterbliebenenfürsorge	269
a) Die Kantonale Altersfürsorge	
b) Staatliche Alters- und Hinterlassenenversicherung	
c) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	
3. Arbeitslosenversicherung	275
a) Staatliche Arbeitslosenkasse	
b) Private Arbeitslosenkassen	
4. Öffentliche Armenpflege	278
a) Allgemeine Armenpflege der Stadt Basel	
b) Armenpflege der Bürgergemeinde Basel	
c) Gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel	

1. Krankenversicherung
a) Öffentliche Krankenkasse (Ö. K. K.)
Zahl und Art der Mitglieder

a 1

Jahre	Zuwachs			Abgang			Netto- än- derung	Bestand Ende d. Jahres	und zwar			
	Eintritte	Übertr.	Total	Austritte	Übertr.	Total			Männer	Frauen	Knaben	Mädchen
A. Mitglieder mit vollem kantonaalem Beitrag ($\frac{3}{3}$ Prämie)												
1920	725	1 316	2 041	1 148	2 904	4 052	-2 011	10 855	1 662	5 741	1 761	1 691
1925	1 331	2 272	3 603	1 063	1 534	2 597	1 006	15 007	3 116	7 188	2 340	2 363
1930	1 739	2 230	3 969	1 286	2 438	3 724	245	17 644	3 916	8 561	2 563	2 604
1932	2 545	3 566	6 111	1 360	1 855	3 215	2 896	21 029	5 063	9 957	3 031	2 978
1933	2 213	4 467	6 680	1 619	2 410	4 029	2 651	23 680	6 010	11 123	3 329	3 218
1934	2 076	4 027	6 103	1 660	2 184	3 844	2 259	25 939	6 688	12 104	3 647	3 500
1935	2 057	2 553	4 610	1 610	3 623	5 233	-623	25 316	6 337	11 989	3 597	3 393
1936	1 464	3 353	4 817	1 585	5 671	7 256	-2 439	22 877	5 875	11 301	2 905	2 796
B. Mitglieder mit kantonaalem Beitrag von $\frac{2}{3}$ der Prämie												
1920	703	2 287	2 990	888	1 369	2 257	733	17 067	4 134	7 237	2 863	2 833
1925	1 275	2 284	3 559	830	2 150	2 980	579	15 593	4 475	7 061	2 040	2 017
1930	1 335	2 830	4 165	788	1 968	2 756	1 409	18 259	5 388	8 161	2 355	2 355
1932	1 538	3 399	4 937	711	2 477	3 188	1 749	21 828	6 762	9 681	2 705	2 680
1933	1 394	3 970	5 364	815	3 788	4 603	761	22 589	7 100	9 944	2 792	2 753
1934	1 466	4 598	6 064	776	5 316	6 092	-28	22 561	7 131	9 763	2 828	2 839
1935	1 451	4 281	5 732	800	2 862	3 662	2 070	24 631	7 898	10 618	3 049	3 066
1936	1 427	7 156	8 583	802	11 908	12 710	-4 127	20 504	6 313	8 978	2 630	2 583
C. Mitglieder mit kantonaalem Beitrag von $\frac{1}{3}$ der Prämie												
1920	2 340	2 956	5 296	1 586	5 441	7 027	-1 731	22 676	6 589	8 950	3 609	3 528
1925	1 724	2 738	4 462	1 225	2 900	4 125	337	25 844	9 419	10 669	2 888	2 868
1930	1 455	2 400	3 855	1 013	2 025	3 038	817	22 990	8 949	9 774	2 147	2 120
1932	1 462	2 436	3 898	802	3 031	3 833	65	23 444	9 221	10 000	2 110	2 113
1933	1 156	2 893	4 049	828	3 886	4 714	-665	22 779	8 955	9 805	2 024	1 995
1934	1 248	4 003	5 251	874	5 923	6 797	-1 546	21 233	8 439	9 188	1 819	1 787
1935	1 290	3 276	4 566	677	3 057	3 734	832	22 065	8 867	9 544	1 855	1 799
1936	1 329	12 974	14 303	826	10 946	11 772	2 531	24 596	9 059	10 456	2 556	2 525
D. Mitglieder ohne kantonalen Beitrag an die Prämie												
1920	5 625	4 719	10 344	2 781	1 564	4 345	5 999	20 953	7 956	9 022	2 045	1 930
1925	4 333	1 540	5 873	2 753	2 250	5 003	870	25 440	10 680	11 080	1 863	1 817
1930	5 313	1 453	6 766	3 582	2 482	6 064	702	36 274	15 262	16 201	2 497	2 314
1932	5 914	1 544	7 458	3 175	3 582	6 757	701	38 849	16 146	17 705	2 590	2 408
1933	5 143	2 074	7 217	3 445	3 320	6 765	452	39 301	16 316	17 935	2 591	2 459
1934	5 151	3 833	8 984	3 530	3 038	6 568	2 416	41 717	17 306	19 022	2 744	2 645
1935	4 977	2 728	7 705	3 555	3 296	6 851	854	42 571	17 599	19 533	2 779	2 660
1936	4 575	10 146	14 721	3 562	5 104	8 666	6 055	48 626	20 282	21 997	3 255	3 092
Alle Mitgliederklassen zusammen												
1915	15 380	858	16 238	2 867	858	3 725	12 513	36 518	8 220	15 623	6 422	6 253
1920	9 393	11 278	20 671	6 403	11 278	17 681	2 990	71 551	20 341	30 950	10 278	9 982
1925	8 663	8 834	17 497	5 871	8 834	14 705	2 792	81 884	27 690	35 998	9 131	9 065
1930	9 842	8 913	18 755	6 669	8 913	15 582	3 173	95 167	33 515	42 697	9 562	9 393
1932	11 459	10 945	22 404	6 048	10 945	16 993	5 411	105 150	37 192	47 343	10 436	10 179
1933	9 906	13 404	23 310	6 707	13 404	20 111	3 199	108 349	38 381	48 807	10 736	10 425
1934	9 941	16 461	26 402	6 840	16 461	23 301	3 101	111 450	39 564	50 077	11 038	10 771
1935	9 775	12 838	22 613	6 642	12 838	19 480	3 133	114 583	40 701	51 684	11 280	10 918
1936	8 795	33 629	42 424	6 775	33 629	40 404	2 020	116 603	41 529	52 732	11 346	10 996
Verteilung der Gesamtmitgliedschaft von 1936 auf die Klassen												
A	16,6	10,0	11,4	23,4	16,9	18,0	-120,7	19,6	14,1	21,4	25,6	25,4
B	16,2	21,3	20,2	11,8	35,4	31,5	-204,3	17,6	15,2	17,0	23,2	23,5
C	15,1	38,5	33,7	12,2	32,6	29,1	125,3	21,1	21,8	19,8	22,5	23,0
D	52,1	30,2	34,7	52,6	15,1	21,4	299,7	41,7	48,9	41,8	28,7	28,1

NB. Den Mitgliedern der Klasse A wird die Prämie ganz vom Kanton bezahlt; an die Prämien der Klasse B zahlt der Kanton $\frac{2}{3}$, an diejenigen der Klasse C $\frac{1}{3}$. In Klasse D bezahlen die Mitglieder die Prämie selbst. Die Abstufung richtet sich nach dem Einkommen (siehe Gesetz). Die Versicherten in anderen Kassen haben der Öffentlichen Krankenkasse den Bundesbeitrag zu ersetzen. Von den Rückversicherten wird ein Teil des Bundesbeitrages ersetzt. Die Wochenbettbeiträge gehen zu Lasten des Bundes.

a2

Durchschnittliche Mitgliederzahl, Beiträge und Erkrankungen

Jahre	Durchschnittliche Mitgliederzahl					Versich. in andern Kassen	Rückver-sicherte	Bundes-bei-träge	Woch-bett-bei-träge	Stillprämien des		Erkrankungen	
	A	B	C	D	in ganzen					Kantons	Bundes	in ganzen	pro Mitglied
1920	12 032	16 542	23 434	17 964	69 972	535	2 807	66 630	1 207	366	352	95 485	1,36
1925	14 717	15 450	24 996	25 100	80 263	716	3 477	76 070	1 063	663	410	111 759	1,39
1928	16 904	16 780	22 737	31 656	88 077	750	4 288	83 039	1 190	756	485	134 868	1,53
1929	17 131	17 026	22 527	33 812	90 496	781	4 447	85 268	1 229	811	497	134 564	1,49
1930	17 242	17 734	22 592	35 803	93 371	867	4 569	87 935	1 283	853	527	139 145	1,49
1931	17 556	19 453	23 221	36 872	97 102	901	4 657	91 544	1 264	811	472	152 576	1,57
1932	19 428	21 074	23 494	38 501	102 497	895	4 905	96 697	1 325	851	541	159 155	1,55
1933	22 557	22 177	23 170	38 925	106 829	893	5 023	100 913	1 278	875	547	176 143	1,64
1934	25 164	21 866	22 901	40 024	109 955	918	5 071	103 966	1 377	946	570	180 735	1,64
1935	25 446	24 000	21 687	41 841	112 974	915	5 399	106 660	1 496	999	655	197 470	1,75
1936	24 055	22 015	23 330	46 428	115 828	920	5 652	109 256	1 471	633	434	204 343	1,76

a3 Leistungen der Öffentlichen Krankenkasse

Jahre	Ärztliche Behandlung					Heilmittel			Spitalkosten		Geburts-hilfe Netto-kosten ¹⁾
	Beratungen Anzahl Kosten		Hausbesuche Anzahl Kosten		Extra-leistungen	Rezepte Anzahl Kosten		Sonstige Heilmittel	Anzahl Tage	Kosten	
1920	218 831	328 432	96 518	229 751	176 935	144 576	354 026	87 849	198 168	699 720	37 385
1925	264 626	504 834	97 284	297 224	274 563	168 488	365 672	103 997	215 891	897 876	51 461
1928	329 127	629 489	110 658	341 554	361 773	207 955	456 606	154 967	254 345	1070 334	54 654
1929	332 386	634 393	114 487	352 493	363 993	210 886	476 591	165 065	256 242	1094 650	58 834
1930	349 958	667 505	117 728	365 751	390 507	219 536	499 192	180 406	273 186	1185 674	67 285
1931	378 454	722 256	139 872	439 603	437 024	251 613	591 051	199 835	300 611	1271 701	65 465
1932	420 063	802 336	137 503	427 759	495 422	266 059	598 856	227 229	321 113	1365 635	68 066
1933	452 900	866 582	158 297	490 245	503 924	300 684	642 950	251 449	329 667	1393 554	65 275
1934	481 308	920 254	150 216	467 243	590 552	316 257	657 598	267 672	334 233	1423 867	67 702
1935	522 352	1001 859	170 427	529 361	622 578	362 380	743 286	284 953	335 671	1428 703	73 440
1936	545 255	1045 075	169 079	524 557	640 915	380 755	814 748	302 741	355 239	1521 485	73 146

¹⁾ Nach Abzug der Wochenbettbeiträge des Bundes und der Stillgelder des Bundes und des Kantons.

a4 Gesamt-Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt-ein-nahmen	davon Beiträge			Gesamt-aus-gaben	Ver-waltungs-kosten ²⁾	Ärztliche Be-handlung	Medi-kamente	Spital-verpfle-gungen	Sonstige Aus-gaben	Ge-burts-hilfe	Betriebs-über-schuss
		des Bundes	des Kantons	der Mitglied.								
1920	1 989,2	328,1	794,1	867,0	2 095,5 ¹⁾	146,8	732,0	354,0	699,0	87,8	75,9	- 106,3
1925	2 796,0	335,0	1 089,3	1 371,7	2 698,0	172,7	1 076,7	365,7	897,9	104,0	81,0	+ 98,0
1928	3 095,4	380,0	1 150,6	1 564,8	3 297,7	194,8	1 332,8	456,6	1 070,3	155,0	88,2	- 202,3
1929	3 491,6	390,0	1 294,1	1 807,5	3 379,8	199,2	1 350,9	476,6	1 094,6	165,1	93,4	+ 111,8
1930	3 603,9	400,0	1 321,8	1 882,1	3 594,2	201,6	1 423,8	499,2	1 185,7	180,4	103,5	+ 9,7
1931	3 769,4	430,0	1 395,7	1 943,7	3 973,8	212,2	1 598,9	591,0	1 271,7	199,8	100,2	- 204,4
1932	3 954,1	430,0	1 544,4	1 979,7	4 243,2	220,6	1 725,5	598,9	1 365,6	227,2	105,4	- 289,1
1933	4 142,6	470,0	1 624,1	2 033,5	4 477,9	227,5	1 860,8	642,9	1 393,5	251,4	101,8	- 335,3
1934	4 223,3	437,0	1 705,0	2 066,3	4 679,7	245,8	1 978,0	657,6	1 423,9	267,7	106,7	- 456,4
1935	4 229,5	417,9	1 710,5	2 101,1	4 854,3	170,1	2 153,8	743,3	1 428,7	285,0	73,4	- 624,8
1936	4 492,7	430,9	1 717,6	2 344,2	5 047,2	201,7	2 133,3	814,7	1 521,5	302,8	73,2	- 554,5

¹⁾ Inkl. Amortisation des Betriebskapitals.²⁾ Bis 1933 ohne Abzug der Vergütungen für Besorgung anderer Aufgaben.

a5 Durchschnittskostenberechnungen

Jahre	Auf 1 versichertes Mitglied entfallen				Kosten pro versichertes Mitglied in Franken										
	Bera-tungen	Haus-be-suche	Re-zepte	Spital-tage	Ärztliche Behandlung				Heilmittel			Spital-kosten	Ge-burts-hilfe	Ver-waltung	Total Fr.
1920	3,13	1,38	2,07	2,83	4,70	3,30	2,53	10,53	5,06	1,26	6,32	10,00	0,53	2,10	29,48
1925	3,30	1,21	2,10	2,69	6,29	3,70	3,42	13,41	4,56	1,29	5,85	11,19	0,64	2,15	33,24
1928	3,74	1,26	2,36	2,89	7,15	3,87	4,11	15,13	5,18	1,76	6,94	12,16	0,62	2,21	37,06
1929	3,67	1,27	2,33	2,83	7,01	3,90	4,02	14,93	5,27	1,82	7,09	12,10	0,65	2,20	36,97
1930	3,75	1,26	2,35	2,93	7,15	3,92	4,18	15,25	5,35	1,93	7,28	12,70	0,72	2,16	38,11
1931	3,90	1,44	2,59	3,09	7,44	4,53	4,50	16,47	6,08	2,06	8,14	13,10	0,68	2,18	40,56
1932	4,10	1,34	2,60	3,19	7,83	4,17	4,83	16,83	5,84	2,22	8,06	13,32	0,67	2,15	41,03
1933	4,24	1,48	2,81	3,08	8,11	4,59	4,72	17,42	6,02	2,35	8,37	13,04	0,61	2,13	41,57
1934	4,37	1,36	2,88	3,04	8,37	4,25	5,37	17,99	5,98	2,43	8,41	12,95	0,62	1,51	41,48
1935	4,62	1,51	3,21	2,97	8,87	4,68	5,51	19,06	6,58	2,52	9,10	12,65	0,65	1,51	42,97
1936	4,71	1,46	3,29	3,07	9,02	4,53	5,53	19,08	7,03	2,61	9,64	13,14	0,63	1,74	43,57

b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)

Zahl und Art der Mitglieder

b1

Jahre	Mitgliederbewegung					Durchschnittliche Mitgliederzahl	Ende des Jahres Versicherte			Vom Arbeitgeber Versicherte		Patientenzahl	
	Eintritte	Austritte	davon Tod	durch Streichung	Nettozuwachs		Männer	Frauen	Kinder unter 14 Jahren	Versicherte		im ganzen	pro Mitglied
										m.	w.		
1915	1 672	5 956	263	3 901	-4 284	28 694	5 871	10 863	7 049	646	2 458	48 615	1,68
1920	3 987	3 037	230	205	950	26 665	5 866	10 364	5 884	1 442	3 474	46 563	1,75
1925	3 770	2 708	180	266	1 062	30 639	7 953	12 384	5 833	1 129	3 947	51 079	1,67
1930	4 010	3 101	224	276	909	37 971	8 953	13 839	6 931	2 212	6 565	62 549	1,65
1931	3 940	3 189	261	376	751	38 766	9 003	13 917	7 441	2 186	6 704	67 253	1,73
1932	3 238	3 092	230	266	146	39 212	8 997	13 860	7 785	2 147	6 608	67 613	1,72
1933	2 970	2 849	251	408	91	39 313	8 929	13 719	8 084	2 163	6 593	71 335	1,81
1934	2 922	3 095	252	255	-173	39 428	8 750	13 499	8 402	2 098	6 566	70 562	1,79
1935	2 681	3 150	277	494	-469	38 948	8 482	13 159	8 628	2 090	6 487	74 742	1,92
1936	2 416	2 990	288	394	-574	38 439	8 146	12 793	8 886	2 099	6 348	75 526	1,91

b2

Leistungen der Allgemeinen Krankenpflege

Jahre	Ärztliche		Rezepte	Spitalbehandlung			und zwar Tage pro Patient in					Wochenbettbeiträge	Stillprämiën
	Beratungen	Hausbesuche		Pa-tienten	Zahl der Tage im ganzen	pro Patient	Davos	Langenbruck	Frauen-spital	Fried-matt ¹⁾	Bürger-spital		
1915	92 266	53 570	88 123	1 948	69 333	35,6	151,1	44,0	47,0	56,7	31,6	422	125
1920	93 157	48 312	58 178	1 465	55 423	37,8	142,3	59,7	32,3	90,8	30,5	415	78
1925	101 152	49 269	74 398	1 650	56 266	34,1	93,4	52,1	28,3	70,9	27,4	411	117
1930	133 616	57 497	93 003	2 204	64 471	29,25	108,4	53,0	27,5	69,9	22,9	483	140
1931	142 654	65 930	89 935	2 365	71 442	30,20	123,5	67,6	29,0	63,8	25,4	441	135
1932	152 340	60 951	88 466	2 357	68 445	29,03	113,5	61,8	23,8	62,8	25,6	425	130
1933	156 711	66 111	91 943	2 542	77 436	30,46	114,0	51,7	28,6	60,1	25,1	423	143
1934	157 167	60 602	95 570	2 319	75 898	32,72	111,5	43,7	25,0	62,6	27,1	416	133
1935	163 201	68 948	107 010	2 608	73 422	28,15	110,7	45,8	24,0	66,4	25,4	412	126
1936	164 181	65 009	124 572	2 372	70 904	29,89	136,4	36,0	26,8	70,5	27,3	398	99

¹⁾ Ab 1926 incl. Sonnenhalde.

b3

Gesamt-Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt-einnahmen	davon Beiträge				Gesamt-ausgaben	Ärzte und Polikl.	Spitäler und Apotheke	Kranken-geld	Wöch-nerrinn. und Still-gelder	Sonst. Heil-mittel	Verw.-kosten ²⁾	Über-schuss
		des Bundes	Kantons ¹⁾	der Mit-glieder	der Arbeit-geber								
1920	796,6	118,5	—	478,1	115,4	795,0	356,1	335,9	—	21,6	27,8	53,6	1,6
1925	1 038,4	172,3	9,3	672,1	138,6	974,0	495,9	373,1	—	36,9	30,2	37,9	64,4
1930	1 321,2	180,0	11,0	862,9	163,7	1 308,2	651,1	467,4	40,0	46,0	51,4	52,3	13,0
1931	1 422,0	180,0	11,3	886,8	164,0	1 414,2	724,3	503,6	34,3	44,3	50,4	57,3	7,8
1932	1 438,0	177,9	10,9	1001,9	171,3	1 405,7	737,8	494,5	24,8	40,1	57,0	51,5	32,3
1933	1 461,0	176,7	10,4	1019,6	162,0	1 460,0	773,3	518,1	22,6	38,6	59,3	48,1	1,0
1934	1 450,5	165,2	11,3	1025,8	156,4	1 446,9	765,4	509,2	22,3	39,9	60,2	49,9	3,6
1935	1 514,7	167,1	11,0	1042,4	148,3	1 514,2	796,8	538,4	24,3	39,1	59,8	55,8	0,5
1936	1 495,9	153,5	5,7	1010,1	132,0	1 492,5	790,6	537,1	19,1	31,4	64,7	49,6	3,3

¹⁾ Kantonales Stillgeld. ²⁾ incl. für Pensionsfonds und Abschreibungen auf Wertschriften- und Liegenschaftskonto.

b4

Durchschnittskostenberechnungen

Jahre	Auf 1 versichertes Mitglied entfallen					Kosten pro versichertes Mitglied in Franken							Prä-mien-ein-nahmen pro Mitglied	Fehl-betrag pro Patient	Kosten pro Patient
	Bera-tungen	Haus-be-suche	Re-zepte	Spital-tage	Ärztl. Be-handl.u. Polikl.	Re-zepte	Spi-täler	Wochen-bett-beiträge	Still-gelder	Sonst. Heil-mittel	Ver-walt.-kosten	Total			
1925	3,3	1,6	2,4	1,8	16,18	4,75	7,42	0,82	0,39	0,98	1,24	31,78	26,45	5,33	19,06
1930	3,5	1,5	2,5	1,7	17,15	4,87	7,44	0,85	0,36	1,35	1,13	33,13	27,03	6,11	20,12
1931	3,7	1,7	2,3	1,8	18,68	5,41	7,58	0,78	0,36	1,30	1,21	35,32	28,66	6,66	20,36
1932	3,9	1,6	2,3	1,7	18,82	5,23	7,41	0,68	0,34	1,45	1,10	35,03	29,91	5,09	20,29
1933	4,0	1,7	2,3	2,0	19,66	5,18	8,00	0,64	0,34	1,51	1,01	36,34	30,05	6,29	20,03
1934	4,0	1,5	2,4	1,9	19,41	5,20	7,72	0,66	0,35	1,53	1,05	35,91	29,98	5,93	20,07
1935	4,2	1,8	2,7	1,9	20,46	5,84	7,98	0,65	0,34	1,54	1,22	38,03	32,07	5,96	19,82
1936	4,3	1,7	3,2	1,9	20,57	6,06	7,91	0,62	0,20	1,68	1,07	38,11	31,27	6,84	19,76

c) Übrige Krankenkassen

Mitgliederzahl und Hauptrechnungsergebnisse

c 1

Art der Kassen	Jahre	Mitgliederzahl Ende			Netto- zu- nahme	Gesamt- ein- nahmen	davon		Gesamt- aus- gaben	Über- schuss
		im ganzen	davon Männer	Frauen			Prämien	Bundes- beiträge		
a) Anerkannte Kassen	1925	13 054	10 646	2 157	526	675 141	600 872	32 886	649 707	25 434
	1929	11 882	11 116	2 430	867	588 509	536 047	17 076	556 951	31 558
	1930	12 291	9 981	1 994	192	657 475	596 505	22 305	594 017	63 458
	1931	12 055	9 817	2 007	130	633 177	578 816	20 100	625 341	7 836
	1932	13 241	9 710	3 192	710	684 831	627 656	21 999	660 903	23 928
	1933	13 265	9 485	3 456	772	709 527	639 813	21 379	710 046	519
	1934	14 516	10 730	3 435	51	826 499	751 856	21 496	838 996	12 497
	1935	14 152	10 363	3 365	- 71	802 405	739 440	21 073	865 391	-62 986
	1936	13 865	9 905	3 468	- 288	803 410	735 230	22 767	831 413	-28 003
a) Sektionen von Zentral- verbänden	1925	5 469	4 673	779	309	255 272	254 290	-	263 647	- 8 375
	1929	6 968	5 745	1 205	733	371 976	371 468	-	341 228	30 748
	1930	7 176	6 495	655	208	399 757	397 575	-	357 490	42 267
	1931	7 233	6 483	722	55	407 117	405 512	-	404 993	2 124
	1932	8 091	6 335	1 729	758	428 034	427 056	-	424 355	3 679
	1933	8 152	6 190	1 932	586	447 357	444 387	-	462 797	-15 440
	1934	8 052	6 115	1 898	- 100	461 463	455 976	-	470 369	- 8 906
	1935	8 075	6 065	1 942	12	466 986	462 216	-	519 148	52 162
	1936	8 012	5 917	2 020	- 63	468 666	464 040	-	498 705	-30 039
β) Lokale Krankengeld- kassen	1925	5 527	5 089	438	121	327 836	274 354	25 911	303 670	24 166
	1929	3 354	2 989	365	28	148 829	115 144	12 406	142 157	6 672
	1930	3 460	2 919	443	- 111	186 496	145 229	16 155	171 712	14 784
	1931	3 026	2 693	333	- 66	148 529	114 051	13 530	143 322	5 207
	1932	3 216	2 708	419	- 186	174 863	136 392	15 857	154 046	20 817
	1933	3 109	2 570	456	116	174 246	125 560	14 194	145 058	29 188
	1934	3 146	2 618	460	37	166 806	131 863	12 094	142 217	24 589
	1935	3 085	2 503	484	1	166 998	128 851	13 504	159 819	7 179
	1936	3 085	2 443	498	- 1	173 166	133 204	13 193	166 467	6 699
γ) Gemischte Krankenkassen (lok. organis.)	1925	1 814	801	820	94	82 336	64 990	5 555	74 685	7 651
	1929	1 319	450	740	104	57 967	42 298	4 670	61 917	3 950
	1930	1 406	490	772	87	61 528	46 571	4 820	56 269	5 259
	1931	1 534	558	824	128	67 830	51 787	5 350	67 783	47
	1932	1 667	581	907	133	71 805	56 292	4 932	71 622	183
	1933	1 737	639	932	70	77 591	62 000	5 864	90 933	-13 342
	1934	3 053	1 911	944	116	187 395	155 370	8 175	215 046	-27 651
	1935	2 734	1 711	811	- 77	157 286	139 663	6 353	177 191	-19 905
	1936	2 511	1 463	823	- 223	150 654	129 525	8 257	154 314	- 3 660
δ) Kranken- pflegekassen	1925	244	83	120	2	9 697	7 238	1 420	7 705	1 992
	1929	241	75	120	- 2	9 737	7 137	-	11 649	- 1 912
	1930	249	77	124	8	9 694	7 130	1 330	8 546	1 148
	1931	262	83	128	3	9 701	7 466	1 220	9 243	458
	1932	267	86	137	15	10 129	7 916	1 210	10 880	- 751
	1933	267	86	136	-	10 333	7 866	1 321	11 258	- 925
	1934	265	86	133	2	10 835	8 647	1 227	11 364	- 529
	1935	258	84	128	- 7	11 135	8 710	1 216	9 233	1 902
	1936	257	82	127	- 1	10 924	8 461	1 317	11 927	- 1 003
b) Nichtanerkannte Kassen	1925	5 217	3 563	1 654	- 571	633 191	572 319	-	614 706	18 485
	1929	4 594	4 335	259	- 33	582 880	513 053	-	507 985	74 895
	1930	4 426	4 174	252	- 133	587 719	237 858	-	469 457	118 262
	1931	4 391	3 664	727	- 34	644 125	239 195	-	504 300	139 825
	1932	4 313	3 698	615	- 78	608 879	243 571	-	554 970	53 909
	1933	4 193	3 661	532	- 99	613 815	244 089	-	609 785	4 030
	1934	4 243	3 783	460	- 64	607 939	243 165	-	487 112	120 827
	1935	4 229	3 751	478	15	604 613	243 612	-	517 436	87 177
	1936	4 206	3 656	550	- 19	533 403	244 688	-	532 361	1 042
Zusammen	1925	18 271	14 209	3 811	- 45	1 308 332	1 173 191	32 886	1 264 413	43 919
	1929	16 476	13 594	2 689	834	1 171 389	1 049 100	17 076	1 064 936	106 453
	1930	16 717	14 155	2 246	59	1 245 194	834 363	22 305	1 063 474	181 720
	1931	16 446	13 481	2 734	96	1 277 302	818 011	20 100	1 129 641	147 661
	1932	17 554	13 408	3 807	632	1 293 710	871 227	21 999	1 215 873	77 837
	1933	17 458	13 146	3 988	673	1 323 342	883 902	21 379	1 319 831	3 511
	1934	18 759	14 513	3 895	- 13	1 443 438	995 021	21 496	1 326 108	108 330
	1935	18 381	14 114	3 843	- 56	1 407 018	983 052	21 073	1 382 827	24 191
	1936	18 071	13 561	4 018	- 307	1 336 813	979 918	22 767	1 363 774	-26 961

Leistungen dieser Krankenkassen

Art der Kassen	Jahre	Krankheitsfälle	Krankheitstage			Krankengeld Fr.			Krankenpflege Fr.	Sterbeldg etc. Fr.	Verwaltung u. Versch.
			im ganzen	pro Fall	pro Mitgl.	im ganzen	pro Fall	pro Tag			
a) Anerkannte Kassen	1925	5 547	134 289	24,2	10,5	538 038	97,00	4,01	47 971	16 069	47 599
	1929	5 301	89 506	16,9	7,8	389 874	73,57	4,36	101 383	21 075	44 619
	1930	4 848	103 695	21,4	8,5	410 930	84,78	3,96	118 911	17 133	47 043
	1931	4 974	115 163	23,1	10,0	444 564	89,40	3,86	122 405	15 262	43 110
	1932	4 726	118 287	25,3	9,5	449 860	95,20	3,80	149 671	15 243	46 129
	1933	4 846	116 339	24,0	9,0	472 539	97,50	4,06	173 713	15 199	48 595
	1934	4 862	128 207	26,4	8,8	523 652	107,68	4,08	225 770	21 572	68 002
	1935	5 117	138 484	27,1	9,8	561 837	109,80	4,06	212 457	20 245	70 852
	1936	3 720	128 059	34,4	9,3	515 714	138,65	4,03	234 393	18 220	63 086
α) Sektionen von Zentralverbänden	1925	1 675	47 319	28,3	8,9	240 279	143,45	5,08	7 120	7 527	8 721
	1929	2 826	46 349	16,4	7,0	251 527	89,00	5,42	55 385	14 608	19 708
	1930	2 278	61 604	27,4	8,7	268 661	117,91	4,36	63 969	8 535	16 325
	1931	3 128	71 741	22,9	9,9	302 088	96,60	4,21	75 183	9 085	18 637
	1932	2 981	77 933	26,1	10,2	316 340	106,10	4,06	81 328	7 251	19 436
	1933	3 134	77 633	24,8	9,9	336 382	107,35	4,33	100 218	7 547	18 650
	1934	2 494	74 716	30,0	9,2	310 739	124,58	4,16	126 257	11 332	22 041
	1935	2 757	83 368	30,2	10,3	341 279	123,80	4,09	143 135	10 644	24 090
	1936	1 997	76 430	38,3	9,5	321 976	161,25	4,21	144 807	10 577	21 345
β) Lokale Krankengeldkassen	1925	2 806	70 390	25,1	12,9	262 456	93,52	3,73	2 324	7 648	31 242
	1929	1 195	34 492	28,9	10,3	115 790	96,90	3,36	1 039	5 336	19 992
	1930	1 462	36 074	20,9	10,3	124 813	72,26	3,46	13 791	7 425	25 683
	1931	1 127	34 969	31,0	11,4	118 879	105,51	3,40	506	5 437	18 500
	1932	862	33 821	39,2	10,2	113 436	131,55	3,35	13 651	6 441	20 518
	1933	850	31 819	37,4	10,4	101 988	120,00	3,21	12 735	6 462	23 873
	1934	886	29 454	33,2	8,6	99 670	112,50	3,38	12 273	6 674	23 600
	1935	969	32 264	33,3	10,5	112 184	115,75	3,48	14 522	6 359	26 754
	1936	821	31 757	38,7	10,3	109 754	133,62	3,45	27 961	5 299	23 453
γ) Gemischte Krankenkassen (lok. organis.)	1925	1 066	16 580	15,6	9,4	35 333	33,14	2,13	31 425	854	7 073
	1929	837	8 665	10,3	6,8	22 557	26,95	2,60	34 372	831	4 157
	1930	829	6 017	7,7	4,4	17 456	20,06	2,89	33 578	933	4 302
	1931	541	8 453	8,9	5,6	23 597	24,92	2,79	38 271	620	5 295
	1932	517	6 533	12,6	4,1	20 084	38,84	3,07	44 672	1 351	5 515
	1933	479	6 887	14,4	4,1	34 169	71,34	4,96	50 614	730	5 420
	1934	1 041	24 037	23,1	8,1	113 243	108,90	4,71	76 709	3 406	21 688
	1935	953	22 852	24,0	8,2	108 374	113,75	4,74	46 804	2 816	19 197
	1936	519	19 872	38,3	7,6	83 984	161,81	4,23	50 675	2 138	17 517
δ) Krankenpflegekassen	1925	—	—	—	—	—	—	—	7 102	40	563
	1929	443	—	—	—	—	—	—	10 587	300	762
	1930	279	—	—	—	—	—	—	7 573	240	733
	1931	178	—	—	—	—	—	—	3 445	120	678
	1932	366	—	—	—	—	—	—	10 020	200	660
	1933	383	—	—	—	—	—	—	10 146	460	652
	1934	441	—	—	—	—	—	—	10 531	160	673
	1935	438	—	—	—	—	—	—	7 996	426	811
	1936	383	—	—	—	—	—	10 950	206	771	
b) Nichtanerkannte Kassen	1925	2 695	69 891	25,9	12,7	455 601	169,10	6,52	62 475	86 537	10 093
	1929	2 471	53 669	21,7	11,6	355 518	143,85	6,62	56 360	86 439	9 668
	1930	2 154	46 608	21,6	10,4	325 513	151,10	6,97	57 897	77 502	8 545
	1931	2 706	49 084	18,1	11,1	344 835	127,42	7,02	58 859	91 327	9 279
	1932	2 559	55 895	23,7	6,5	401 470	170,20	7,18	61 137	84 797	7 566
	1933	2 386	57 064	23,9	13,5	423 421	177,45	7,43	60 796	105 346	20 222
	1934	2 083	46 403	22,3	11,1	334 411	160,60	7,21	61 641	73 321	17 739
	1935	2 377	51 146	21,5	12,1	363 751	153,00	7,11	62 574	71 266	19 845
	1936	2 201	51 416	23,4	12,5	360 821	163,82	7,02	70 290	83 453	17 797
Zusammen	1925	8 242	204 180	24,8	11,2	993 669	120,50	4,87	110 446	102 606	57 692
	1929	7 772	143 175	18,4	8,9	745 392	95,88	5,20	157 743	107 514	54 287
	1930	7 002	150 303	21,5	9,0	736 443	105,17	4,90	176 808	94 635	55 588
	1931	7 680	164 247	21,4	10,3	789 399	102,79	4,81	181 264	106 589	52 389
	1932	7 085	174 184	24,6	8,2	851 330	120,15	4,89	210 808	100 040	53 695
	1933	7 232	173 403	24,0	10,1	895 960	123,90	5,17	234 509	120 545	68 817
	1934	6 945	174 610	25,1	9,3	858 063	123,55	4,91	287 411	94 893	85 741
	1935	7 494	189 630	25,3	10,3	925 588	123,50	4,88	275 031	91 511	90 697
	1936	5 921	179 475	30,3	10,1	876 535	148,00	4,88	304 683	101 673	80 883

Name der Kasse	Mitgliederzahl Ende			Netto- zn- nahme	Gesamt- ein- nahmen	davon		Gesamt- aus- gaben	Über- schuss
	in ganzen	davon Männer	Frauen			Prämien	Bundes- beiträge		
a) Anerkannte Kassen	13 865	9 905	3 468	-288	803 410	735 230	22 767	831 413	-28 003
a) Sektionen von Zentralverbänden ¹⁾	8 012	5 917	2 020	-63	468 666	464 040	-	498 705	-30 039
*1. Buchbinder-Verband	97	64	33	-3	3 181	3 180	-	2 894	287
2. Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter	212	185	27	1	10 726	10 692	-	8 637	2 089
3. Helvetia, Zürich, Sekt. Basel	2 744	1 406	1 302	59	160 714	158 136	-	163 989	-3 275
*4. Holzarbeiter	858	858	-	-182	29 465	29 465	-	36 149	-6 684
5. Lithographenbund	142	142	-	-	11 043	11 043	-	17 487	-6 444
*6. Metallarbeiter-Verband	987	986	1	21	29 606	29 606	-	32 403	-2 797
7. Zentr.- und ostschweiz. Kranken- u. Unfallkasse	430	287	121	-4	23 363	22 574	-	21 322	2 041
8. Typographia, Sekt. Basel	868	770	98	19	134 955	134 955	-	155 963	-21 008
9. Zimmerleute, Sekt. Basel	54	54	-	-2	2 583	2 580	-	1 625	958
*10. Lokomotivpersonal (S. B. B.)	65	65	-	-3	2 502	2 502	-	1 650	852
*11. Transportanstalten	430	363	50	8	15 198	15 167	-	15 977	-779
*12. Zugspersonal der S. B. B.	185	185	-	-4	6 367	6 367	-	5 037	1 330
13. Union Helvetia (Hotelangest.)	227	211	16	-29	4 767	4 767	-	4 019	748
*14. Versicherungskasse für das graphische Gewerbe	77	67	10	1	7 353	7 182	-	4 308	3 045
*15. Kolpingskrankenkasse	119	119	-	8	5 693	5 693	-	3 480	2 213
*16. Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter	38	24	14	7	1 841	1 817	-	217	1 624
17. Konkordia kath. V.-V.	479	131	348	40	19 309	18 314	-	23 548	-4 239
β) Lokale Krankengeldkassen.	3 085	2 443	498	-1	173 166	133 204	13 193	166 467	6 699
18. Arbeiter- und Arbeiterinnen	317	232	85	-5	13 652	10 783	1 408	13 605	47
19. Burckhardt, Maschinenfabrik	328	322	6	24	19 682	15 509	413	20 593	-911
20. Maler	31	31	-	-	1 347	810	43	1 500	-153
21. Schweiz. Schlepsschiffahrtsgenossenschaft	557	267	146	84	48 273	38 180	1 931	43 609	4 664
22. Schlosser	134	134	-	-9	4 864	3 844	451	3 353	1 511
23. Schuhmacher	69	69	-	-2	2 368	1 666	213	3 137	-769
24. Seidenfärber	545	428	117	24	22 146	11 491	2 675	20 107	2 039
25. Tapezierer	60	60	-	-	2 197	1 580	212	2 278	-81
+26. Zentralkrankenkasse	1 044	900	144	-117	58 637	49 341	5 847	58 285	352
γ) Gem. Krankenk. (lok. organis.)	2 511	1 463	823	-223	150 654	129 525	8 257	154 314	-3 660
27. Christl. soziale Krankenkasse	760	387	315	-30	43 186	37 716	-	52 160	-8 974
28. Älteste Krankenkasse für das Baugewerbe	821	821	-	-231	73 383	64 088	4 003	69 200	4 183
29. Römisch-kathol. Gemeinde	930	255	508	38	34 085	27 721	4 254	32 954	1 131
δ) Krankenpflegekassen									
30. Kleinhüningen	257	82	127	-1	10 924	8 461	1 317	11 927	-1 003
b) Nichtanerkannte Kassen ²⁾	4 206	3 656	550	-19	533 403	244 688	-	532 361	1 042
*31. Alliance	149	101	48	-14	4 947	4 480	-	6 011	-1 064
*32. Amicitia	187	187	-	17	2 790	2 073	-	3 754	-964
*33. Anziana, Società Italiana	36	36	-	-6	1 432	949	-	1 505	-73
*34. Bandfabrikarbeiter	193	94	99	34	5 931	3 545	-	3 835	2 096
*35. Bandfabrikarbeiterinnen	228	-	228	-6	7 554	1 387	-	9 636	-2 082
*36. Krankenkasse beider Geschl.	24	8	16	-1	715	306	-	1 097	-382
37. Buchbinder	28	28	-	-	1 309	942	-	643	666
38. Concordia	109	109	-	-12	3 480	2 570	-	3 187	293
39. Dienstmänner	56	56	-	4	3 022	2 363	-	1 937	1 085
*40. Durand-Huguenin	189	183	6	7	9 705	4 117	-	7 088	2 617
41. Metzgerburschen	104	104	-	5	2 593	2 412	-	4 820	-2 227
*42. Evangel. Arbeiterverein	36	36	-	-8	1 300	918	-	798	502
*43. Franco-Suisse	31	31	-	-6	524	524	-	441	83
*44. Geigy, Chem. Fabrik	509	486	23	-2	22 331	17 636	-	17 948	4 383
*45. Kranken- und Begräbniskasse	19	15	4	-	1 072	187	-	557	515
46. Lithographia	18	18	-	-4	357	357	-	873	-516
47. Metallarbeiter	20	20	-	-	428	302	-	145	283
*48. Posamentier	120	120	-	-1	3 960	2 676	-	5 265	-1 305
49. Carrossierarbeiter	20	20	-	1	538	425	-	652	-114
50. Schneider	34	34	-	-1	1 244	925	-	1 947	-703
51. Zuschusskasse der Buchdrucker	674	674	-	11	12 330	11 905	-	12 490	-160
*52. Krankenkasse der Arbeiter d. öffentl. Verwaltungen	1 422	1 296	126	-37	445 841	183 689	-	447 732	-1 891
Total	18 071	13 561	4 018	-307	1 336 813	979 918	22 767	1 363 774	-26 961

* Dem Kantonalverband nicht angeschlossen. ¹⁾ Krankengeldkassen. ²⁾ Nur im Kanton Basel-Stadt tätige Krankengeldkassen.
+ Zusammen mit der Kasse der „Vereinigten Schreiner“.

Name der Kasse	Krankheitsfälle ²⁾	Krankheitstage ²⁾			Krankengeld Fr.			Krankenpflege etc. Fr.	Sterbегeld etc. Fr.	Verwaltung und Ver-schied.
		im ganzen	pro Fall	pro Mitgl. ¹⁾	im ganzen	pro Fall	pro Tag			
a) Anerkannte Kassen	3 720	128 059	34,4	9,3	515 714	138,65	4,03	234393	18 220	63 086
a) Sektionen von Zentralverbänden	1 997	76 430	38,3	9,5	321 976	161,25	4,21	144807	10 577	21 345
*1. Buchbinder-Verband	11	611	55,5	6,2	2 562	232,85	4,19	14	—	318
2. Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter	66	2 241	34,0	10,6	8 424	127,60	3,76	—	31	182
3. Helvetia, Zürich, Sekt. Basel	758	29 622	39,1	10,9	122 024	161,00	4,12	32 453	1 848	7 664
*4. Holzarbeiter	192	8 362	43,5	8,8	32 234	167,85	3,85	1 141	1 700	1 074
5. Lithographenbund	55	1 660	30,2	11,7	15 087	274,35	9,09	—	2 400	—
*6. Metallarbeiter-Verband	201	8 372	41,6	8,4	30 282	150,64	3,62	—	—	2 121
7. Zentr.- und Ostschweiz. Kranken- u. Unfallkasse	70	4 000	57,1	9,3	12 055	172,15	3,01	7 157	60	2 050
8. Typographia, Sekt. Basel	285	10 549	37,0	12,3	69 813	244,90	6,62	78 440	3 654	4 056
9. Zimmerleute, Sekt. Basel	11	343	31,2	6,2	1 073	97,55	3,13	—	400	152
*10. Lokomotivpersonal (S. B. B.)	22	567	25,8	8,6	1 450	65,90	2,56	—	200	—
*11. Transportanstalten	101	2 732	27,5	6,4	7 157	76,80	2,62	7 551	200	1 069
*12. Zugpersonal der S. B. B.	72	1 679	23,3	9,0	5 037	69,95	3,00	—	—	—
13. Union Helvetia (Hotelangest.)	24	790	32,9	3,3	3 402	141,75	4,30	617	—	—
*14. Versicherungskasse für das graphische Gewerbe	14	661	47,2	8,6	4 029	287,85	6,10	113	—	166
*15. Kolpingskrankenkasse	28	1 263	45,1	10,8	1 147	40,96	0,91	1 921	14	398
*16. Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter	2	62	31,0	1,8	217	108,50	3,50	—	—	—
17. Konkordia kath. V.-V.	85	2 916	34,3	6,3	5 983	70,40	2,05	15 400	70	2 095
β) Lokale Krankengeldkassen	821	31 757	38,7	10,3	109 754	133,62	3,45	27 961	5 299	23 453
18. Arbeiter- und Arbeiterinnen	109	4 161	38,2	13,0	10 041	92,10	2,41	—	900	2 664
19. Burekhardt, Maschinenfabrik	111	3 093	27,9	9,7	19 264	173,50	6,23	—	210	1 119
20. Maler	10	548	54,8	17,7	1 440	144,00	2,63	—	—	60
21. Schweiz. Schlepsschiffahrtsgenossenschaft	40	2 034	50,8	4,0	8 712	217,80	3,79	27 184	1 432	6 281
22. Schlosser	22	776	35,3	5,6	2 678	121,72	3,45	—	75	600
23. Schuhmacher	13	848	65,2	12,1	2 544	195,70	3,00	—	100	493
24. Seidenfärber	140	5 952	42,5	11,2	15 360	109,70	2,58	231	501	4 015
25. Tapezierer	14	383	27,4	6,4	1 841	131,50	4,81	—	—	437
+26. Zentralkrankenkasse	362	13 962	38,6	12,7	47 874	132,22	3,43	546	2 081	7 784
γ) Gem. Krankenk. (lok. organis.)	519	19 872	38,3	7,6	83 984	161,81	4,23	50 675	2 138	17 517
27. Christl. soziale Krankenkasse	186	7 457	40,1	9,6	26 803	144,10	3,59	22 459	140	2 758
28. Älteste Krankenkasse für das Bangewerbe	319	11 912	37,3	12,7	55 461	173,85	4,66	—	1 960	11 779
29. Römisch-kathol. Gemeinde	14	503	35,9	0,6	1 720	122,85	3,42	28 216	38	2 980
δ) Krankenpflegekassen										
30. Kleinhüningen	383	—	—	—	—	—	—	10 950	206	771
b) Nichtanerkannte Kassen	2 201	51 416	23,4	12,5	360 821	163,82	7,02	70 290	83 453	17 797
*31. Alliance	65	2 119	32,6	13,6	5 063	77,90	2,39	—	260	688
*32. Amicitia	47	1 226	26,1	6,9	3 016	64,16	2,46	—	200	538
*33. Anziana, Società Italiana	16	401	25,1	10,3	1 002	62,62	2,50	10	52	441
*34. Bandfabrikarbeiter	26	1 282	49,3	7,3	3 220	123,85	2,51	—	180	435
*35. Bandfabrikarbeiterinnen	109	3 982	36,5	17,2	8 285	76,00	2,08	200	50	1 101
*36. Krankenkasse beider Geschl.	7	439	62,7	18,3	878	125,42	2,00	—	50	169
37. Buchbinder	4	74	18,5	2,6	296	74,00	4,00	33	—	314
38. Concordia	23	1 527	66,4	13,3	2 322	101,00	1,52	63	350	452
39. Dienstmänner	11	196	17,8	3,6	790	71,82	4,03	—	420	727
*40. Durand-Huguenin	85	1 755	20,6	9,5	6 903	81,22	3,93	—	100	85
41. Metzgerburschen	53	—	—	—	—	—	—	4 221	—	599
*42. Evangel. Arbeiterverein	8	344	43,0	8,6	688	86,00	2,00	—	—	110
*43. Franco-Suisse	4	167	41,7	4,9	334	83,50	2,00	—	40	67
*44. Geigy, Chem. Fabrik	225	5 497	24,4	10,8	17 806	79,15	3,24	—	—	142
*45. Kranken- und Begräbniskasse	1	353	353,0	18,6	353	353,00	1,00	—	—	204
46. Lithographia	9	364	40,4	18,2	528	58,67	1,45	—	300	45
47. Metallarbeiter	3	43	14,3	2,2	67	22,33	1,56	—	—	78
*48. Posamentier	26	1 743	67,0	14,5	4 743	182,40	2,72	—	240	282
49. Carrosserarbeiten	11	192	17,5	9,6	556	50,55	2,90	—	50	46
50. Schneider	8	605	75,6	17,8	1 768	221,00	3,00	—	70	109
51. Zuschusskasse der Buchdrucker	230	7 949	34,6	11,9	11 923	51,82	1,50	—	—	567
*52. Krankenkasse d. Arbeiter d. öffentl. Verwaltungen	1 230	21 158	17,2	14,7	290 280	236,00	13,72	65 763	81 091	10 598
Total	5 921	179 475	30,3	10,1	876 535	148,00	4,88	304683	101673	80 883

* Dem Kantonalverband nicht angeschlossen.

¹⁾ Mittlere Mitgliederzahl.²⁾ Ohne Krankenpflege und Wochenbett.

+ Zusammen mit der Kasse der „Vereinigten Schreiner“.

2. Alters- und Hinterbliebenenfürsorge

a) Die kantonale Altersfürsorge

a 1 Die Rentenberechtigten nach Geschlecht, Zivilstand, Wohn- und Erwerbsverhältnissen

Geschlecht	Gesamtzahl	Zivilstand				Wohnung					Erwerb			Pensionsbezüger
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	in eigenem Haushalt	bei Kindern	Verwandten	in Armenanstalten	andern	mit Einkommen aus Vermögen, Pension od. Rente nicht erwerbstätig	aus Ver-erbstätig	ohne Erwerb und ohne Einkommen	
Bestand Ende 1935														
Männer	743	64	453 ¹⁾	204	22	482	157	12	74	18	174	310	259	188
Frauen	2 052	360	356 ¹⁾	1 215	121	996	751	112	122	71	314	836	902	350 ³⁾
Total	2 795	424	809 ¹⁾	1 419	143	1 478	908	124	196	89	488	1 146	1 161	538
Zugang im Jahre 1936														
Männer	132	4	106	18	4	97	32	—	3	—	35	47	50	34
Frauen	215	30	72	102	11	123	77	2	13	—	42	64	109	35
Mutation.	1	—	1	29	—	—	1	1	39	7	—	9	36	1
Total	348	34	179	149	15	220	110	3	55	7	77	120	195	70
Abgang im Jahre 1936														
Männer	182	13	108	58	3	124	32	2	19	5	28	112	42	53
Frauen	525	132	80	285	28	283	150	30	33	29	68	357	100	95
Mutation.	—	—	29	—	—	41	6	—	—	—	44	—	—	5
Total	707	145	217	343	31	448	188	32	52	34	140	469	142	153
Bestand Ende 1936														
Männer	691	55	437 ²⁾	176	23	446	155	10	64	16	173	245	273	169
Frauen	1 745	258	334 ²⁾	1 049	104	804	675	85	135	46	252	552	941	286 ⁴⁾
Total	2 436	313	771 ²⁾	1 225	127	1 250	830	95	199	62	425	797	1 214	455
Verhältniszahlen zum Endbestand														
Männer	100,0	8,0	63,2	25,5	3,3	64,5	22,4	1,5	9,3	2,3	25,0	35,5	39,5	24,5
Frauen	100,0	14,8	19,1	60,1	6,0	46,1	38,7	4,9	7,7	2,6	14,5	31,6	53,9	16,4
Total	100,0	12,8	31,7	50,3	5,2	51,3	34,1	3,9	8,2	2,5	17,5	32,7	49,8	18,7

¹⁾ 268, ²⁾ 252 Ehepaare. ³⁾ 91, ⁴⁾ 72 Witwen.

a 2 Die Rentenberechtigten nach Geschlecht, Alter und Heimat

Geburtsjahre	Alter	Endbestand 1935	1936		Endbestand 1936			Kanton Basel-Stadt		Kanton Baselland		Übrige Kantone		Kantone	Gesamtzahl	
			Zu-	Ab-	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		abs.	%
			gang	gang												
1871	65	—	149	9	140	44	96	33	69	1	11	10	16	Basel-Stadt	1512	62,1
1870	66	169	63	33	199	73	126	52	81	4	6	17	39	Baselland	248	10,2
1869	67	219	24	42	201	66	135	51	88	5	15	10	32	Aargau	171	7,0
1868	68	201	13	36	178	46	132	33	80	6	14	7	38	Bern	174	7,1
1867	69	201	16	40	177	52	125	35	74	6	11	11	40	Solothurn	76	3,1
1866	70	196	13	42	167	38	129	27	84	2	11	9	34	Luzern	59	2,4
1865	71	247	10	63	194	66	128	51	66	4	11	11	51	Zürich	70	2,9
1864	72	214	9	53	170	37	133	27	83	2	18	8	32	St. Gallen	31	1,3
1863	73	192	9	45	156	45	111	33	64	2	11	10	36	Schaffhausen	15	0,6
1862	74	181	10	48	143	53	90	39	52	4	9	10	29	Thurgau	19	0,8
1861	75	162	6	45	123	44	79	30	44	3	8	11	27	Appenzell	8	0,3
1860	76	124	10	40	94	22	72	15	45	—	7	7	20	Glarus	7	0,3
1859	77	116	2	26	92	18	74	12	36	1	6	5	32	Graubünden	5	0,2
1858	78	104	5	27	82	23	59	14	21	5	14	4	24	Tessin	4	0,2
1857	79	87	1	23	65	14	51	10	19	3	11	1	21	Uri	6	0,2
1856	80	95	3	27	71	10	61	6	32	1	15	3	14	Schwyz	7	0,3
1855	81	53	1	23	31	11	20	6	10	1	3	4	7	Unterwalden	4	0,2
1850-54	82-86	179	3	58	124	24	100	16	59	4	9	4	32	Zug	2	0,1
1845-49	87-91	47	1	23	25	5	20	2	12	1	2	2	6	Neuenburg	6	0,2
1841-44	92 u. m.	8	—	4	4	—	4	—	1	—	1	—	2	Übrige Westschweiz	12	0,5
Total		2795	348	707 ¹⁾	2436	691	1745	492	1020	55	193	144	532	Total	2436	100,0

¹⁾ davon 437 infolge Gesetzesänderung.

a 3 Die von Armenanstalten unterstützten Rentenberechtigten

Unterstützt	von in	Allgemeiner Armenpflege		Bürgerl. Fürsorgeamt		Friedmatt		Bürger-spital		Land-gemeinden		der Heimat-gemeinde		Total		
		Offener Pflege	Pfrund-haus	Offener Pflege	Pfrund-haus	Offener Pflege	Pfrund-haus	Offener Pflege	Pfrund-haus	Offener Pflege	Pfrund-haus	Offener Pflege	Pfrund-haus	Offener Pflege	Pfrund-haus	überhaupt
Männer	48	14	120	5	—	6	—	34	—	6	1	1	169	66	235	
Frauen	171	54	178	18	—	23	1	38	1	1	8	3	359	137	496	
Total	219	68	298	23	—	29	1	72	1	7	9	4	528	203 ¹⁾	731	

¹⁾ davon 4 nicht in Armenanstalten.

Bestände und Bewegung	Männer					Frauen				
	Total	ledig	ver- heiratet	ge- schieben	ver- witwet	Total	ledig	ver- heiratet	ge- schieben	ver- witwet
Bestand: 1. Juli 1932	25 922	9 620	15 665	455	182	31 096	14 141	15 152	901	902
Ende 1932	25 313	9 233	15 423	483	174	30 694	13 977	14 885	934	898
Ende 1935	27 812	9 748	17 207	632	225	30 670	11 524	16 715	1 263	1 168
Zugang 1936:										
I. Quartal . .	540	380	148	8	4	798	394	287	73	44
II. „	757	468	277	9	3	1 181	528	546	69	38
III. „	604	384	212	7	1	949	381	471	56	41
IV. „	642	423	209	6	4	1 022	462	451	69	40
Zivilstandsänderung	—	—	942	176	54	—	—	—	—	—
Total	2 543	1 655	1 788	206	66	3 950	1 765	1 755	267	163
Abgang 1936:										
I. Quartal . .	643	270	355	13	5	839	379	415	30	15
II. „	366	184	164	12	6	737	462	219	36	20
III. „	333	170	143	16	4	656	423	174	41	18
IV. „	403	206	178	16	3	691	405	226	43	17
Zivilstandsänderung	—	—	790	230	108	—	—	—	—	—
Total	1 745	1 620	1 070	165	62	2 923	1 669	1 034	150	70
Gesamtzunahme . .	798	35	718	41	4	1 027	96	721	117	93
Bestand Ende 1936	28 610	9 783	17 925	673	229	31 697	11 620	17 436	1 380	1 261

¹⁾ Anzahl der Frauen auf je 100 Männer.

N.B. Anfang 1936 besass die Staatliche Kasse 295 bezugsberechtigte Waisen mit Fr. 74 600.— jährlicher Waisenrente. Im Jahre 1936 kamen 88 Waisen mit Fr. 22 800.— Jahresrente hinzu und es schieden 19 Waisen mit Fr. 4 200.— Jahresrente aus. Ende 1936 liefen 364 Waisenrenten (Basel-Stadt 189, übrige Schweiz 170, Deutschland 15, übriges Ausland 9) mit Fr. 96 900.— jährlicher Waisenrente.

Endbestand an Versicherten nach Alter 1936

Alter	Staatliche Kasse allein						Alle Kassen (Ersatzkassen inbegriffen)					
	Männer	Frauen		Gesamt- zahl	Schwei- zer	Aus- länder	Männer	Frauen		Gesamt- zahl	Schwei- zer	Aus- länder
		verheir.	unverh.					verheir.	unverh.			
21	754	78	682	1 514	1 409	105	781	85	704	1 570	1 464	106
22	824	146	756	1 726	1 613	113	851	177	779	1 807	1 694	113
23	952	216	749	1 917	1 786	131	1 009	249	809	2 067	1 934	133
24	1 051	349	714	2 114	1 978	136	1 134	435	815	2 384	2 242	142
25	1 273	498	740	2 511	2 355	156	1 416	605	865	2 886	2 724	162
26	1 032	567	526	2 125	2 023	102	1 145	708	629	2 482	2 377	105
27	1 068	656	485	2 209	2 121	88	1 232	837	581	2 650	2 559	91
28	1 074	718	487	2 279	2 198	81	1 276	913	573	2 762	2 677	85
29	1 110	800	457	2 367	2 283	84	1 361	1 024	530	2 915	2 827	88
30	1 072	756	444	2 272	2 198	74	1 344	985	509	2 838	2 758	80
31	1 127	800	412	2 339	2 254	85	1 428	1 055	490	2 973	2 886	87
32	1 106	778	425	2 309	2 239	70	1 390	1 044	497	2 931	2 857	74
33	1 052	825	409	2 286	2 214	72	1 362	1 086	488	2 936	2 861	75
34	1 067	776	358	2 201	2 145	56	1 400	1 059	430	2 889	2 831	58
35	1 091	810	390	2 291	2 224	67	1 418	1 139	471	3 028	2 957	71
36	1 031	765	367	2 163	2 091	72	1 369	1 085	437	2 891	2 816	75
37	1 003	757	367	2 127	2 059	68	1 341	1 078	443	2 862	2 792	70
38	964	739	351	2 054	1 974	80	1 298	1 070	420	2 788	2 704	84
39	876	677	334	1 887	1 819	68	1 229	969	405	2 603	2 534	69
40	774	625	376	1 775	1 706	69	1 130	919	448	2 497	2 427	70
41	749	550	363	1 662	1 579	83	1 073	851	436	2 360	2 273	87
42	725	549	334	1 608	1 550	58	1 055	827	408	2 290	2 230	60
43	642	530	341	1 513	1 442	71	945	817	406	2 168	2 096	72
44	695	497	299	1 491	1 408	83	1 004	731	362	2 097	2 014	83
45	643	471	357	1 471	1 398	73	948	730	418	2 096	2 023	73
46	571	422	303	1 296	1 218	78	855	626	358	1 839	1 758	81
47	586	404	293	1 283	1 185	98	859	628	359	1 846	1 742	104
48	578	362	317	1 257	1 146	111	826	549	377	1 752	1 637	115
49	583	343	354	1 280	1 158	122	835	528	414	1 777	1 651	126
50	570	277	335	1 182	1 073	109	820	416	394	1 630	1 517	113
51	535	225	273	1 033	931	102	770	337	315	1 422	1 315	107
52	499	189	303	991	909	82	740	276	357	1 373	1 287	86
53	458	174	275	907	834	73	706	275	329	1 310	1 236	74
54	475	107	285	867	808	59	677	184	329	1 190	1 129	61
Total	28 610	17 436	14 261	60 307	57 328	2 979	37 027	24 297	16 585	77 909	74 829	3 080

lassenversicherung

Staatlichen Versicherungskasse 1936

b 1

Bestände und Bewegung	Ver- sicherte über- haupt	Heimat			Jährliche		Ge- schlechts- ver- hältnis ¹⁾	Von je 100 Frauen waren unver- heiratet
		Schweizer	Deutsche	übrige Ausländer	Prämie Fr.	Altersrente Fr.		
Bestand: 1. Juli 1932	57 018	46 838	7 422	2 758	2 510 397.60	25 404 258	120	51,3
Ende 1932	56 007	45 797	7 440	2 770	2 481 173.40	25 178 676	121	51,5
Ende 1935	58 482	55 458	1 959	1 065	2 566 870.20	27 437 245	110	45,5
Zugang 1936:								
I. Quartal . .	1 338	1 263	47	28	67 878.—	711 726	148	64,0
II. „	1 938	1 847	59	32	92 653.80	1 018 116	156	53,8
III. „	1 553	1 462	53	38	60 331.20	733 750	157	50,4
IV. „	1 664	1 579	48	37	61 238.40	771 574	159	55,9
Einbürgerung . . .	.	147	—	—	—	—	.	.
Total	6 493	6 298	207	135	288 101.40	3 235 166	155	55,6
Abgang 1936:								
I. Quartal . .	1 482	1 430	30	22	64 538.40	725 314	130	50,5
II. „	1 103	1 058	31	14	53 475.—	554 526	201	70,3
III. „	989	911	49	29	44 272.80	436 882	197	73,5
IV. „	1 094	1 029	44	21	47 556.—	480 074	171	67,3
Gesetzesänderung .	—	—	—	—	212 055.—	4 839 094	.	.
Einbürgerung . . .	—	—	104	43	—	—	.	.
Total	4 668	4 428	258	129	421 897.20	7 035 890	168	64,6
Gesamtzunahme	1 825	1 870	— 51	6	— 133 795.80	— 3 800 724	129	29,8
Bestand Ende 1936	60 307	57 328	1 908	1 071	2 433 074.40	23 636 521	111	45,0

b 3

Abgangsarten nach Geschlecht und Zivilstand 1936

Abgangsart	Ver- sicherte über- haupt	Männer					Frauen				
		Total	ledig	ver- heiratet	ge- schieden	ver- witwet	Total	ledig	ver- heiratet	ge- schieden	ver- witwet
Wegzug	2 290	975	588	365	39	13	1 315	873	334	74	34
Wander. in Ersatzk.	1 301	599	221	371	6	1	702	313	369	14	6
Mutation	93	14	6	7	—	1	79	33	44	—	2
Scheidung	153	—	—	—	—	—	153	—	153	—	—
Verheiratung	472	—	—	—	—	—	472	406	—	53	13
Verwitwung	86	—	—	—	—	—	86	—	86	—	—
Tod	273	157	45	97	12	3	116	44	48	9	15
Total	4 668	1 745	830	840	57	18	2 923	1 669	1 034	150	70

b 4

Verteilung der Prämienpflichtigen nach Beitragsverhältnissen, Alter und Geschlecht, Ende 1936

Alter	Unverheiratete Männer					Verheiratete Männer					Unverheiratete Frauen				
	I 0% ¹⁾	II 25%	III 50%	IV 75%	V 100%	I 0%	II 25%	III 50%	IV 75%	V 100%	I 0%	II 25%	III 50%	IV 75%	V 100%
20—24	15,4	5,5	7,3	27,1	44,7	8,1	4,2	6,6	22,4	58,7	14,6	3,8	15,4	23,6	42,6
25—29	25,7	11,6	12,0	25,7	25,0	17,0	5,6	7,9	23,9	45,6	23,5	8,8	17,8	18,7	31,2
30—34	36,1	10,8	7,2	19,2	26,7	25,5	6,0	7,7	22,8	38,0	27,9	7,4	13,5	14,8	36,4
35—39	37,7	6,2	6,4	18,2	31,5	29,4	4,8	6,7	20,5	38,6	27,7	7,9	12,2	12,3	39,9
40—44	36,2	5,2	7,1	17,7	33,8	37,3	4,5	5,5	18,2	34,5	29,9	7,1	11,9	12,5	38,6
45—49	34,6	3,0	6,1	15,7	40,6	40,9	4,8	6,5	14,4	33,4	29,8	6,0	10,0	11,4	42,8
50—54	34,5	4,8	4,8	13,4	42,5	41,7	4,8	6,0	14,4	33,1	27,8	5,6	8,5	10,1	48,0
20—54	26,5	8,1	8,5	23,1	33,8	31,0	5,1	6,8	19,5	37,6	24,8	6,6	13,4	15,9	39,3

¹⁾ Anteil des Staates an Prämie.

b 5

Entwicklung und Zivilstandsverhältnisse der Versicherungspflichtigen in den Ersatzkassen 1936

Bewegung und Zivilstand	Eidgenössische Versicherungskassen			W. W. K. der Basler Staatsangestellten			Private Ersatzkassen			Sämtliche Ersatzkassen		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bestand Ende 1932	1 859	1 776	3 635	2 942	3 081	6 023	1 466	1 915	3 381	6 267	6 772	13 039
Bestand Ende 1934	1 970	1 913	3 883	3 259	3 430	6 689	2 199	2 672	4 871	7 428	8 015	15 443
Bestand Ende 1935	2 000	1 942	3 942	3 416	3 618	7 034	2 418	2 958	5 376	7 834	8 518	16 352
Reinzuwachs 1936	23	47	70	122	168	290	438	452	890	583	667	1 250
Bestand Ende 1936 davon	2 023	1 989	4 012	3 538	3 786	7 324	2 856	3 410	6 266	8 417	9 185	17 602
unverheiratet (abs. %)	247	282	529	439	759	1 198	682	1 283	1 965	1 368	2 324	3 692
verheiratet (abs. %)	1 776	1 707	3 483	3 099	3 027	6 126	2 174	2 127	4 301	7 049	6 861	13 910
Geschlechtsverhältn.	100	98	.	100	107	.	100	119	.	100	109	.

c) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten

Mitgliederbestand

c 1

Zeitpunkt	Zahl der Mitglieder					und zwar in Rentenklasse								ausserdem freiwillige B ²⁾	Gesamtzahl der Mitglieder		Versicherte Jahresrentensumme (ohne Zusatz) Fr.
	Aktive		Vertrags-		freiwillige A ¹⁾	I		II		III		IV			überhaupt	dav. w.	
	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.		überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.				
1. Jan. 20	3068	349	—	—	1	1602	189	874	155	461	5	132	—	14	3083	349	5 711 650
Ende 1925	3745	470	133	27	22	2025	290	1161	201	541	5	173	1	11	3911	497	7 238 790
„ 1929	4212	546	173	38	33	2134	284	1427	242	399	57	457	1	9	4427	584	8 177 780
„ 1930	4368	560	178	41	33	2195	288	1502	253	413	60	469	1	9	4588	602	10 491 700
„ 1931	4603	598	196	44	33	2302	305	1582	270	423	66	525	1	8	4840	642	11 106 900
„ 1932	4784	625	217	51	36	2368	321	1683	284	444	71	542	1	8	5045	677	11 612 900
„ 1933	4946	641	222	52	37	2442	328	1765	292	457	73	541	1	7	5212	694	11 950 200
„ 1934	5079	664	226	54	39	2517	344	1828	299	456	76	543	1	7	5351	720	12 247 600
„ 1935	5203	674	235	58	34	2544	355	1893	299	473	78	562	1	7	5479	733	12 570 400
„ 1936	5278	684	244	64	33	2603	373	1919	298	471	77	562	1	7	5562	749	12 734 200

¹⁾ A der neuen W.W.K.; 10 Mitglieder prämiennfrei mit reduzierten Renten. ²⁾ B aus der ehemaligen Lehrer-Witwen- und Waisenkasse, seit 1933 alle mit je Fr. 1000.— Jahresrente.

c 2

Mitgliederbewegung

Jahre	Eintritte				Austritte						Klassenwechsel	Übertritt in and. Gr. ¹⁾	Todesfälle								
	überhaupt	m.	w.	Aktive Vertrags-Mitglieder	überhaupt	m.	w.	Aktive Vertrags-Mitglieder	Freiwill.	überhaupt			m.	w.	Rentenklasse				ohne Rentenfolge		
																	I	II	III	IV	
1925	184	145	39	173	11	47	27	20	43	3	1	53	4	26	26	1	14	8	3	1	1
1929	224	171	53	207	17	36	17	19	35	1	—	24	12	46	45	1	13	18	4	7	4
1930	237	201	36	227	10	35	19	16	29	3	2	44	11	41	39	2	18	13	3	7	1
1931	340	283	57	320	20	41	25	16	37	1	3	41	9	46	45	1	18	14	6	8	2
1932	285	226	59	259	26	43	21	22	39	4	—	61	6	37	35	2	13	10	9	5	2
1933	267	224	43	254	13	40	17	23	35	4	1	35	8	60	57	3	35	16	2	7	1
1934	221	168	53	212	9	42	17	25	41	1	—	28	2	40	38	2	19	12	4	5	1
1935	221	181	40	208	13	43	20	23	38	3	2	54	3	48	45	3	18	20	3	7	7
1936	183	142	41	166	17	39	19	20	35	4	—	42	7	61	56	5	24	20	8	9	7

¹⁾ Übertritt in andere Versicherungsgruppen (freiwillige Mitgl. u. s. w.).

c 3

Rentenfälle

Ende des Jahres	Zahl der Renten	und zwar in Rentenklasse				dav. reduz. inf. Unfall	Witwenrenten		Waisenrenten	Elternrenten	Halbrenten u. Art. 33a	Normale Jahresrentensumme Fr.	ausserdem: Renten der			Jahresrentensumme Fr.	Erloschene Renten		
		I	II	III	IV		überhaupt	dav. mit Zus.					L. W. W. K. einf.	Pol. w. w. K. dop.	neue		L' P' W. W. K.		
1925	141	64	42	30	5	7	125	52	6	9	1	270 000	10	52	32	60 900	2	5	3
1929	264	115	84	47	18	16	241	80	12	9	2	583 556	9	41	29	49 650	2	3	—
1930	302	132	96	49	25	18	274	89	12	12	4	765 823	8	39	29	53 440	1	3	—
1931	340	147	107	54	32	19	311	103	13	12	4	869 531	7	37	29	50 940	6	4	—
1932	366	159	112	59	36	20	335	105	11	15	5	934 380	6	35	29	48 440	9	3	—
1933	412	188	125	59	40	22	377	102	11	16	8	1023 162	6	34	28	47 080	12	1	1
1934	440	201	136	59	44	27	403	103	10	15	12	1131 377	6	33	27	45 720	13	1	1
1935	464	209	148	59	48	27	432	110	9	14	9	1185 052	6	33	22	43 920	17	—	5
1936	508	225	163	64	56	29	476	108	8	14	10	1288 439	4	30	21	39 660	10	5	1

c 4

Hauptrechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Einnahmen				Ausgaben							Sichtkapital		
	im ganzen	davon			Staats-beitr.	im ganzen	Renten der neuen alten Kassen		Rückerstattung an Ausgetretene unt. 65 J. i. Alt. 65			Verwaltungs-kosten	im ganzen	davon feste Anlagen
Prämien	Zinsen			neuen Kassen			alten Kassen	unt.	i. Alt. 65	Be-hörden				
1920	1 993,7	1 176,7	322,4	546,9	116,5	31,4	72,6	0,5	—	—	—	—	8 797,7	1 323,0
1925	2 289,0	1 403,7	786,2	628,1	393,6	277,4	59,8	23,3	0,6	20,5	10,4	17 608,3	9 041,2	
1930	2 986,7	1 670,9	1 227,5	720,0	836,9	724,3	51,9	32,3	3,3	17,8	3,5	28 683,4	21 990,5	
1931	3 505,8	1 760,6	1 334,5	859,8	942,4	837,5	48,6	38,1	0,2	12,2	4,1	31 269,2	24 755,8	
1932	3 410,6	1 839,4	1 425,8	813,5	992,8	890,9	46,6	30,7	2,0	15,5	4,6	33 536,7	26 819,2	
1933	3 488,7	1 894,1	1 478,8	819,2	1 080,3	977,4	45,8	34,1	1,5	12,9	5,1	36 022,5	29 745,6	
1934	3 533,6	1 947,5	1 492,9	832,2	1 159,8	1 055,3	43,6	36,8	0,5	11,8	6,9	38 395,7	30 615,6	
1935	3 649,4	1 993,4	1 534,3	866,2	1 238,1	1 107,5	42,5	45,0	17,1	14,8	2,9	40 453,7	35 568,1	
1936	3 624,5	1 923,2	1 615,3	747,1	1 340,4	1 203,8	39,7	38,2	11,2	16,4	15,7	42 766,1	38 635,8	

NB. 1930: Erhöhung der Renten um 20%. 1931: Beitritt des Lehrkörpers der Universität.

Mitgliederbestand und Bewegung im Jahre 1936

Renten- Klasse	Bestand am 31. Dez. 1935		Eintritte		Austritte		Todes- fälle		Klassenwechsel				Übertritte aus | in and. Gruppen				Gesamte Zunahme		Bestand am 31. Dez. 1936	
	i. g.	dav. w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zuwachs		Abgang		m.	w.	m.	w.	m.	w.	i. g.	dav. w.
									m.	w.	m.	w.								

a) Aktive Mitglieder

I	2428	305	79	27	2	12	21	1	1	—	20	1	2	—	1	—	38	13	2479	318
II	1797	291	40	6	6	5	15	4	19	1	10	—	1	—	1	—	28	—2	1823	289
III	445	77	6	—	3	1	7	—	10	—	5	—	1	—	1	—	1	—1	445	76
IV	533	1	8	—	6	—	9	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—2	—	531	1
Total	5203	674	133	33	17	18	52	5	35	1	35	1	4	—	3	—	65	10	5278	684

b) Vertragsmitglieder

I	108	50	9	7	—	2	2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	4	5	117	55
II	86	8	—	1	2	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	1	1	86	9
III	18	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	2	—	16	—
IV	23	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	25	—
Total	235	58	9	8	2	2	4	—	6	—	6	—	—	—	—	—	9	6	244	64

c) Freiwillige Mitglieder

I	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—1	—	7	—
II	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	10	—
III	10	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	10	1
IV	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—
Total	34 ²⁾	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	4	—	—1	—	33	1

Alle Mitglieder

I	2544	355	88	34	2	14	23	1	1	—	23	1	3	—	3	—	41	18	2603	373
II	1893	299	40	7	8	5	16	4	22	1	11	—	2	—	2	—	27	—1	1919	298
III	473	78	6	—	3	1	8	—	11	—	7	—	2	—	2	—	—1	—1	471	77
IV	562	1	8	—	6	—	9	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	562	1
Total	5472	733	142	41	19	20	56	5	41	1	41	1	7	—	7	—	67	16	5555	749
hiesu ehemallg. Lehrer-W.W.K.	7 ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—
Zusammen	5479	733	142	41	19	20	56	5	41	1	41	1	7	—	7	—	67	16	5562	749

1) 7 Versicherte zu Fr. 1000.—.

2) Davon 10 Mitglieder prämienvfrei mit reduzierten Renten.

Die Mitglieder aller Gruppen nach Alters- und nach Rentenklassen

(Lebende zu Anfang 1936, Gestorbene im Jahre 1936)

Alters- Klassen	I. Kl. Fr. 1800.—		II. Kl. Fr. 2400.—		III. Kl. Fr. 3000.—		IV. Kl. Fr. 3600.—		Alle Rentenklassen												
	Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.						
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.				
Unt. 29 J.	262	105	—	—	216	11	—	—	12	4	—	—	11	—	—	—	501	120	621	—	—
29—40 „	792	117	2	1	542	84	2	—	81	20	2	—	99	1	—	—	1514	222	1736	6	1
40—50 „	567	92	6	—	438	112	5	2	135	29	1	—	157	—	—	—	1297	233	1530	12	2
50—65 „	536	61	12	—	365	93	5	2	122	25	3	—	245	—	3	—	1268	179	1447	23	2
über 65 „	58	1	3	—	55	1	4	—	45	—	2	—	54	—	6	—	212	2	214	15	—
Total	2215	376	23	1	1616	301	16	4	395	78	8	—	566	1	9	—	4792	756	5548	56	5

Die Rentenfälle und die Veränderungen in ihrem Bestande 1936

Bestand und Art der Änderung	Neue Witwen- und Waisenkasse					Lehrer-W. W.-K.			Polizei- W. W. K. 360.—	Gesamt- zahl der Renten	Renten- Summe Fr.
	I. 1800.—	II. 2400.—	III. 3000.—	IV. 3600.—	Total	einfach 500.—	doppelt 1000.—	Total			
	Bestand 31. Dez. 1935	209	148	59	48	464	6	33	39	22	525	1 185 052
Zuwachs	22	16	7	9	54	—	—	—	—	54	146 882
Abgang	6	1	2	1	10	2	3	5	1	16	43 595
Bestand 31. Dez. 1936	225	163	64	56	508	4	30	34	21	563	—
Rentensumme pro Jahr Fr. (inkl. Zusätze)	422 495	419 507	205 700	201 077	1 248 779	2 000	30 000	32 000	7560	—	1 288 339

Die Mitgliederstatistik vom 1. Januar 1936

Die Versicherten nach Verwaltungen und nach Rentenklassen

c 8

Verwaltungen	I. R.-Kl.		II. R.-Kl.		III. R.-Kl.		IV. R.-Kl.		Alle Rentenklassen			Renteneinheiten ¹⁾	
	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	m.	w.	zus.	im ganzen	dav. für w.
A. Aktive u. freiw. Mitgl.	2476	322	1822	293	456	78	542	1	4602	694	5296	20 248	2534
B. Vertragsmitglieder . . .	114	52	88	8	17	—	25	—	184	60	244	929	188
a) Allg. Armenpflege . . .	8	7	10	5	2	—	8	—	16	12	28	122	41
b) Christ-kath. Gemeinde . .	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	5	—
c) Bürgergemeinde Basel . .	88	44	61	3	12	—	17	—	181	47	178	670	144
d) Gemeinde Riehen . . .	18	1	3	—	2	—	—	—	22	1	23	76	3
e) Kaufmännischer Verein . .	—	—	14	—	—	—	—	—	14	—	14	56	—
Total . . .	2590	374	1910	301	473	78	567	1	4786	754	5540	21 177	2722

¹⁾ Eine Renteneinheit = 600 Franken; die Versicherten der I. Rentenkategorie sind 3 mal, der II. 4 mal, der III. 5 mal und der IV. 6 mal gerechnet.

c 9

Die Versicherten und deren Angehörige nach Versicherungsgruppen

Versicherungsgruppen	Zahl der Versicherten				Zahl der Angehörigen			
	überhaupt			in Renteneinheiten	überhaupt			in Renteneinheiten
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	
1. Versicherte ohne Angehörige	144	255	399	1 492	—	—	—	—
2. Versicherte mit Ehegatten allein	1 488	1	1 489	5 739	1	1 488	1 489	5 739
3. Vers. mit Ehegatten und Kindern	1 725	5	1 730	6 633	1 515	3 193	4 708	18 043
4. „ „ Eheg. und anderen Angehörigen	400	—	400	1 529	228	768	996	3 799
5. „ „ Eheg., Kind. u. and. Angehörigen	622	—	622	2 453	840	1 649	2 489	9 821
6. „ „ Kindern allein	35	2	37	138	36	29	65	229
7. „ „ Kindern u. anderen Angehörigen	11	7	18	63	22	27	49	174
Zus. 2.—7. Eigentl. Witwen- und Waisen-Vers.	4 281	15	4 296	16 555	2 642	7 154	9 796	37 802
8. Vers. mit Eltern allein	286	389	675	2 522	358	610	968	3 582
9. „ „ Eltern und Geschwistern	35	43	78	257	113	130	243	797
10. „ „ Eltern und anderen Angehörigen	13	8	21	79	17	32	49	187
11. „ „ Eltern, Geschwist. u. and. Angeh.	1	—	1	3	2	1	3	9
12. „ „ Geschwistern allein	—	3	3	9	1	2	3	9
13. „ „ Geschwistern u. and. Angehör.	1	—	1	4	1	1	2	8
14. „ „ erwerbsunfähigen Angehörigen	18	20	38	142	13	28	41	154
15. „ „ anderen Angehörigen (Art. 33a)	7	21	28	114	—	28	28	114
Zus. 8.—14. Sonstige Versicherungen	361	484	845	3 130	505	832	1 336	4 860
Total: Alle Gruppen	4 786	754	5 540	21 177	3 147	7 986	11 133	42 662

c 10

Die Versicherten nach Rentenklassen, Altersklassen und nach Versicherungsgruppen

Rentenklassen, Altersklassen	Versicherte überhaupt	Versicherte ohne Angehörige	Ehegatten				Versicherte mit Kindern				Eltern			andere Angehörigen allein
			allein	und Kindern	u. and. Angehörigen	Kindern u. and. Angeh.	allein	u. and. Angehörigen	allein	und Geschwist.	u. and. Angehörigen	Geschw. u. and. Angeh.		
I. Kl.	2 590	185	694 ¹⁾	827 ³⁾	183	252	19	11	320	59	10	1	29 ¹⁷⁾	
II. „	1 910	155	485	571 ²⁾	151	229	12	6	251	16	7	—	27 ²¹⁾	
III. „	473	37	143	124	20	65	3	—	66	2	3	—	10 ⁸⁾	
IV. „	567	22	167	208	46	76	3	1	38	1	1	—	4	
Total	5 540	399	1 489	1 730	400	622	37	18	675	78	21	1	70	
davon w.	754	255	1	5	—	—	2	7	389	43	8	—	44	
20—24	78	4	—	2	3	—	—	—	46	21	1	—	1 ¹⁾	
25—29	456	24	83	62	62	32	1	2	152	34	2	—	2 ²⁾	
30—34	875	48	144	277 ¹⁾	98	137	4	4	142	12	6	1	2	
35—39	866	24	111	314 ²⁾	78	187	4	5	128	9	4	—	2 ¹⁾	
40—44	822	50	111	350	53	133	7	5	96	—	5	—	12 ³⁾	
45—49	716	66	132	319 ¹⁾	37	79	9	1	58	2	—	—	13 ¹¹⁾	
50—54	554	65	200	194	18	24	5	—	31	—	3	—	14 ⁹⁾	
55—59	504	57	251	118 ¹⁾	31	16	4	—	17	—	—	—	10 ⁸⁾	
60—64	459	61	285	76	9	11	3	1	4	—	—	—	8 ⁶⁾	
65 und mehr	211	—	172 ¹⁾	18	11	3	—	—	1	—	—	—	6	

NB. Bei Versicherten mit Ehegatten und Kindern sind unter „anderen Angehörigen“ auch Eltern und Geschwister verstanden; bei Versicherten mit Eltern sind „andere Angehörige“ immer erwerbsunfähige mehrjährige Geschwister. Die Angehörigen der letzten Gruppe sind minderjährige Geschwister, erwerbsunfähige Erwachsene und die Haushaltung führende Verwandte. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die weiblichen Versicherten dieser Gruppen; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

3. Arbeitslosenversicherung

a) Staatliche Arbeitslosenkasse

Übersicht über die Entwicklung der Kasse

a 1

Jahre	Mitgliederzahl				Einnahmen				Arbeitslose	Zahl der arbeitslosen Tage			Ausbezahlte Unterstützungsgelder		
	Ende d. Jahres	Eintritte	Aus-tritte	Netto-änderung	Monats-beiträge	Subventionen		im ganzen		pro Mit-glied-	pro Arbeits-losen	im ganzen Fr.	pro Mitgl. Fr.	pro Arbeits-l. Fr.	
						Kanton	Bund								
1910	503	536	33	503	2 435	—	—	86	810	1,6	9,4	1 066	2	12	
1915	2 015	358	359	— 1	19 939	48 000	—	1 100	33 577	16,7	30,5	66 955	33	61	
1920	1 875	255	600	— 345	23 074	74 200	31 929	834	28 667	15,3	34,4	95 790	51	115	
1925	4 601	1 356	1 144	1 212	45 923	275 921	209 109	2 309	112 809	24,5	48,8	523 146	114	226	
1930	12 366	2 914	1 643	1 271	209 699	461 921	402 496	4 352	209 770	17,8	48,1	1 026 239	87	236	
1933	17 656	3 207	2 216	991	315 215	1 185 074	1 111 115	8 786	544 818	31,7	62,0	2 632 809	153	300	
1934	17 706	2 624	2 574	50	405 417	1 048 421	939 558	7 710	470 377	26,6	61,0	2 348 896	133	305	
1935	18 191	2 948	2 468	485	473 846	1 062 560	929 534	7 823	503 165	28,1	64,3	2 515 816	141	322	
1936	18 355	2 540	2 376	164	538 543	1 183 156	986 124	8 216	543 275	29,9	66,1	2 715 846	149	331	

a 2 Gliederung des Gesamtbestandes nach Geschlecht, Zivilstand, Heimat, Alters- und Beitragsklassen

Jahre	Gesamt-be-stand	Geschlecht				Zivilstand					Heimat					
		m.	weiblich		ledig		verheiratet		verw. oder geschieden		Kantons-bürger		übrige Schweizer		Ausländer	
			abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1910	536	531	5	0,9	75	14,0	434	81,0	27	5,0	67	12,5	175	32,6	294	54,9
1915	2 374	2 283	91	3,8	705	29,7	1 569	66,1	100	4,2	353	14,9	619	26,1	1 402	59,0
1920	2 475	1 975	500	20,2	884	35,7	1 427	57,7	164	6,6	584	23,6	748	30,2	1 143	46,2
1925	4 745	3 007	1 738	36,6	1 923	40,6	2 520	53,1	302	6,3	1 560	32,9	1 602	33,8	1 583	33,3
1930	14 009	9 034	4 975	35,5	7 192	51,4	6 184	44,1	633	4,5	5 510	39,3	5 305	37,9	3 194	22,8
1933	19 872	12 777	7 095	35,7	10 196	51,3	8 871	44,7	805	4,0	7 943	36,1	8 350	42,0	4 355	21,9
1934	20 280	13 266	7 014	34,6	10 340	51,0	9 105	44,9	835	4,1	7 167	36,1	8 683	42,8	4 286	21,1
1935	20 654	13 619	7 035	34,1	10 587	51,3	9 215	44,6	852	4,1	7 524	36,4	8 981	43,5	4 149	20,1
1936	20 731	13 407	7 324	35,3	10 774	52,0	9 047	43,6	910	4,4	7 398	35,7	9 239	44,6	4 094	19,7

Jahre	Altersklassen						Beitrags- (Lohn-) Klassen									
	unter 20 j.		20—50 jährig		über 50 jährig		I.		II.		III.		IV.		V.	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1910	9	1,7	389	72,6	138	25,7	175	32,6	83	15,5	278	51,9	—	—	—	—
1915	38	1,6	1 811	76,3	525	22,1	495	20,8	793	33,4	1 086	45,8	—	—	—	—
1920	111	4,5	1 747	70,6	617	24,9	716	28,9	604	24,4	1 155	46,7	—	—	—	—
1925	120	2,5	3 592	75,8	1 033	21,7	1 853	39,0	1 550	32,7	1 342	28,3	—	—	—	—
1930	933	6,6	11 031	78,8	2 045	14,6	1 619	11,6	2 670	19,0	6 017	43,0	2 055	14,7	1 648	11,7
1933	2 142	10,8	15 493	78,0	2 237	11,2	2 584	13,0	4 765	24,0	7 346	36,9	2 518	12,7	2 659	13,4
1934	2 150	10,6	15 861	78,2	2 269	11,2	2 672	13,2	5 237	25,8	7 259	35,8	2 551	12,6	2 561	12,6
1935	1 906	9,2	16 572	80,2	2 176	10,6	3 082	14,9	4 682	22,7	7 761	37,6	2 746	13,3	2 383	11,5
1936	1 736	8,4	16 882	81,4	2 113	10,2	3 086	14,9	5 068	24,5	7 654	36,9	2 739	13,2	2 184	10,5

a 3 Mitglieder und Arbeitslose nach Berufskategorien 1936

Berufskategorien	Gesamtbestand nach Beitragsklassen								Arbeitslose nach Beitragsklassen								Arbeitslose in % der Mitgl.
	I.	II.	III.	IV.	V.	Total	%	I.	II.	III.	IV.	V.	Total	%			
Bekleidgs.- u. Leder-Arbeiter	480	545	292	70	40	1 427	6,9	221	228	100	22	9	580	7,1	40,7		
Bau- und Holzarbeiter . . .	46	207	2 342	1 217	714	4 526	21,8	46	187	1 963	906	595	3 697	45,0	81,8		
Textilarbeiter . . .	373	579	205	54	37	1 248	6,0	159	360	101	33	11	664	8,1	53,2		
Graphische Arbeiter	67	80	47	34	37	265	1,3	38	21	21	6	9	95	1,2	36,0		
Metallarbeiter . . .	47	233	781	440	256	1 757	8,4	30	120	359	188	61	758	9,2	43,1		
Uhrenarbeiter . . .	1	3	13	4	2	23	0,1	—	1	1	—	—	2	0,0	8,7		
Handels-, Transp. u. Lebensm.	525	765	829	280	357	2 756	13,3	123	135	213	63	50	584	7,1	21,2		
Handelsangestellte	347	668	713	231	313	2 272	11,0	69	103	148	58	40	418	5,1	18,4		
Gastwirtschaftsgewerbe . . .	26	794	957	55	75	1 907	9,2	9	55	109	18	24	215	2,6	11,3		
Übrige	1 174	1 194	1 475	354	353	4 550	22,0	315	245	475	96	72	1 203	14,6	26,4		
Zusammen	3 086	5 068	7 654	2 739	2 184	20 731	100,0	1 010	1 455	3 490	1 390	871	8 216	100,0	39,6		
in %	14,9	24,5	36,9	13,2	10,5	100	—	12,3	17,7	42,5	16,9	10,6	100,0	—	—		

Mitgliederbeiträge und Taggeldauszahlungen nach Klassen 1936

Quartal	Bezahlte Mitgliederbeiträge in Klasse:						Taggeldauszahlungen in Klasse:						Total Fr.
	I	II	III	IV	V	Total Fr.	*) I	II	III	IV	V	Total Fr.	
I	8 820	22 660	48 371	22 411	20 595	122 856	a 52 024 b 6 628	119 383 33 918	196 741 446 434	59 588 223 506	24 403 132 972	452 139 843 458	1 295 597
II	10 725	25 051	53 180	24 249	22 443	135 648	a 30 965 b 4 421	65 623 20 407	118 563 239 236	29 743 116 865	11 865 60 055	256 759 440 984		697 743
III	10 508	24 815	53 245	25 049	23 083	136 700	a 31 634 b 3 525	53 679 17 603	72 377 115 771	17 399 56 169	7 201 36 662	182 290 229 730	412 020
IV	9 911	25 677	57 970	26 624	23 156	143 339	a 20 127 b 2 036	44 774 13 248	51 485 66 824	18 730 46 580	9 079 37 602	144 195 166 290		310 485
Jahr	39 964	98 203	212 766	98 333	89 277	538 543	a 134 750 b 16 610	283 459 85 176	439 166 868 265	125 460 443 120	52 548 206 291	1035 383 1680 462	2 715 845
in %	7,4	18,2	39,6	18,3	16,5	100,0	5,5	13,6	48,2	20,9	11,8	100,0	

* a = ohne Unterstützungspflicht, b = mit Unterstützungspflicht.

b) Private Arbeitslosenkassen

b₁ Übersicht über die Entwicklung der vom Staate subventionierten Kassen

Jahre	Zahl der subvent. Kassen	Mitgliederbestand Ende des Jahres	Mitgliederbewegung			Mittlere Mitgliederzahl	Unterstützte Arbeitslose	Unterstützungstage	Ausbezahlte Unterstützungen		Staatssubvention Fr.
			Eintritte	Austritte	Nettozuwachs				im ganzen Fr.	pro Tag Fr.	
1910	3	2 697	.	.	.	.	216	3 494	9 934	2.85	1 715.50
1915	7	3 271	1 289	1 508	- 219	3 380	1 531	29 849	65 232	2.18	45 799.70
1920	11	13 446	2 759	3 369	- 610	13 751	2 473	40 997	166 277	4.05	72 747.25
1925	15	11 714	1 778	1 922	- 144	11 786	5 165	112 748	578 004	5.13	78 557.-
1930	23	24 707	3 613	4 663	- 1 050	25 359	5 041	172 495	918 883	5.32	321 472.55
1931	23	24 494	4 587	4 800	- 213	24 367	5 606	255 371	1 181 936	4.62	443 200.75
1932	24	24 629	5 266	5 131	- 135	24 509	8 377	411 030	2 325 474	5.66	793 113.75
1933	25	24 363	4 800	5 066	- 266	24 080	7 931	400 293	2 385 532	5.96	759 755.70
1934	24	24 876	3 859	3 346	513	24 857	6 483	318 856	1 918 481	6.01	589 374.65
1935	24	25 510	3 532	2 898	634	25 220	6 444	368 361	2 222 411	6.03	623 100.-
1936	27	25 274	4 889	5 125	- 236	25 410	6 516	400 453	2 444 396	6.10	641 700.-

b₂ Mitgliederbewegung und Arbeitslosigkeit in den privaten Arbeitslosenkassen

Arbeitslosenkasse der (des)	Mitgliederzahl 1936					Unterstützte Arbeitslose 1936	Unterstützungstage				
	Ende des Jahres	Eintritte	Aus-tritte	Zu-wachs	mittlere		1936		pro Mitglied		
							im ganzen	pro Arbeitslosen	1936	1935	1934
1. Typographen	826	44	115	- 71	845	175	12 341	70,5	14,9	10,6	9,8
2. Metallarbeiter	1 797	457	287	- 170	1 833	1 066	70 517	66,1	38,5	35,0	26,8
3. Bau- u. Holzarbeiter	1 707	93	225	- 132	1 769	1 463	100 040	68,3	56,5	51,8	37,2
4. Chemische Arbeiter	86	2	43	- 41	108	66	3 977	60,3	36,8	33,7	35,8
5. Lithographen	127	13	34	- 21	130	40	2 315	57,8	17,8	10,2	15,3
6. Verb. d. H.T.L.-Arb. ¹⁾	2 214	252	346	- 94	2 280	772	45 347	58,7	19,9	18,4	14,2
7. Buchbinder	94	5	9	- 4	97	29	1 905	65,7	19,6	18,1	15,3
9. Buchdruckergewerk.	81	5	4	- 1	80	10	770	77,0	9,6	6,5	4,5
10. Christlich-soziale Organisation	-	-	1 958	- 1 958	-	-	-	-	-	22,5	19,2
12. Kaufm. Vereins	1 682	193	231	- 38	1 724	205	12 400	60,5	7,2	6,7	5,9
13. Verb. evang. Arbeiter	418	116	109	- 7	398	118	7 097	60,1	17,8	16,3	13,6
14. Seidenhilfsindustrie	321	7	29	- 22	328	147	5 507	37,5	16,8	25,0	25,5
15. Bekleidungs- und Lederindustrie	103	5	6	- 1	103	21	983	46,8	9,5	8,0	8,0
16. A. C. V. ²⁾	1 204	114	97	- 17	1 204	9	510	56,7	0,4	-	0,1
17. Neutralen Gewerk.-K.	284	28	127	- 99	354	189	12 814	67,8	36,2	29,9	24,8
19. Chem. Betriebe	3 195	405	76	329	3 058	113	2 258	19,9	0,7	1,7	3,2
20. Allg. Paritätische	7 299	752	666	86	7 258	981	57 540	58,6	7,9	7,4	7,6
21. Arbeitgeberverbandes	1 346	113	114	- 1	1 339	174	6 004	34,5	4,5	4,0	4,4
24. V. P. O. D. ³⁾	237	91	41	50	210	30	2 058	68,6	9,7	11,3	8,5
25. Werkmeisterverband	111	16	17	- 1	114	16	1 109	69,3	9,7	8,7	4,8
26. Metzgerburschen	75	6	16	- 10	81	17	1 139	67,0	14,0	8,8	5,4
27. Techniker-Verbandes	140	30	36	- 6	135	11	637	57,9	4,7	1,9	2,4
28. P. A. H. O. ⁴⁾	283	213	169	44	258	33	1 234	37,4	4,8	4,6	3,5
29. Bankpersonal-Verband	85	7	7	-	84	-	-	-	-	2,5	3,1
30. Verb. christl. Metallarbeiter	151	184	33	151	161	90	6 007	66,7	37,3	-	-
31. „ „ Holz-, Bau- u. Maler	560	651	91	560	543	517	33 304	64,4	61,3	-	-
32. „ „ Textil u. Bekleidong	707	923	216	707	760	172	9 289	54,0	12,2	-	-
33. „ „ Transportarbeiter	141	164	23	141	156	52	3 351	64,4	21,5	-	-
Total	25 274	4 889	5 125	- 236	25 410	6 516	400 453	61,4	15,7	14,6	12,9

¹⁾ Handels-, Transport- u. Lebensmittelarbeiter. ²⁾ Allg. Consum-Verein. ³⁾ Verband des Personals öffentl. Dienste. ⁴⁾ Hotelgewerbe.

Arbeitslosenkasse der (des)	Ausbezahlte Unterstützungen						Eingaben für die Subvention des Kts. Basel-Stadt Total		Bezahlte Subvention des Kts. Basel-Stadt	
	1936			1935			1936 Fr.	1935 Fr.	1936 Fr.	1935 Fr.
	über haupt Fr.	per		über- haupt Fr.	per					
		Arb.- losen Fr.	Mit- glied Fr.		Arb.- losen Fr.	Mit- glied Fr.				
1. Typographen	77 837	445	92	59 152	397	68	61 568	49 775	23 800	20 100
2. Metallarbeiter	450 081	422	245	361 544	402	226	308 863	299 691	124 500	121 700
3. Bau- u. Holzarbeiter.	687 729	470	389	670 942	447	353	350 748	333 341	142 100	134 900
4. Chem. Arbeiter	14 460	219	134	17 310	227	122	5 009	5 773	—	2 300
5. Lithographen	17 615	440	136	12 438	428	83	15 818	10 375	4 300	4 200
6. Verbandes d. H.T.L.	300 400	389	132	274 470	356	118	250 069	229 482	96 100	93 800
7. Buchbinder	9 798	338	101	9 732	314	96	8 956	8 715	3 400	3 500
9. Buchdruckergewerk.	4 740	474	59	2 904	363	37	2 940	1 847	1 100	700
10. Christlich-soziale Organisation.	—	—	—	237 330	294	121	—	148 576	—	60 700
12. Kaufm. Vereins	73 077	356	42	64 600	356	37	62 464	55 241	24 600	22 000
13. Verb. evangel. Arb.	37 794	320	95	37 107	306	89	37 794	36 587	14 300	14 800
14. Seidenhilfsindustrie.	32 216	219	98	52 224	244	145	25 966	41 919	10 400	15 700
15. Bekleidungsindustrie	4 799	228	47	4 714	188	41	4 623	4 442	—	1 800
16. Allg. Consumvereins	2 542	282	2	—	—	—	2 046	—	—	—
17. Neutrales Gewerkschaftskartell	75 303	398	213	74 683	345	176	57 798	59 133	23 300	23 900
19. Chem. Betriebe	9 981	88	3	23 910	119	9	9 442	21 489	3 700	8 700
20. Allg. paritätische . . .	289 355	295	40	257 883	269	36	213 415	180 504	85 900	73 200
21. Arbeitgeberverbandes	33 363	192	25	28 193	165	21	33 363	28 193	13 500	11 400
24. Verb. d. Personals öffentl. Dienste	12 091	403	57	15 385	439	70	12 091	15 385	2 600	5 400
25. Werkmeister-Verband	7 967	498	70	6 751	482	59	4 791	3 684	1 700	1 500
26. Metzgerburschen . . .	6 526	384	80	4 112	293	51	6 526	4 112	—	—
27. Techniker-Verband . .	4 677	425	35	2 522	504	18	4 677	2 522	1 600	1 000
28. Hotelgewerbe	4 898	148	19	2 993	136	14	4 899	2 993	—	1 200
29. Bankpersonal-Verband	—	—	—	1 512	756	21	—	1 512	—	600
30. Verb. christl. Metallarbeiter	33 811	376	210	—	—	—	32 774	—	11 400	—
31. „ „ Holz-, Bau-, Maler	196 266	380	361	—	—	—	87 351	—	34 500	—
32. „ „ Textil u. Bekleid.	37 570	218	49	—	—	—	32 967	—	13 400	—
33. „ „ Transportarbeiter	19 500	375	125	—	—	—	14 824	—	5 500	—
Total	2444 396	375	96	2 222 411	344	88	1651 782	1 545 291	641 700	623 100

Berechnungen für die in Basel wohnhaften Mitglieder der Arbeitslosenkassen pro 1936

No. der Kassen wie in Tab. b3	In Basel wohn- hafte Mit- glieder Ende	Durch- schnitts- prämie pro Mitgl. u. Jahr	Mit- glieder- bei- träge Fr.	Subvention des		Total der Ein- nahmen Fr.	Total der Aus- gaben Fr.	davon berechn. Verwal- tungs- Kosten Fr.	Berechn. Einnahm. über- schuss Fr.	Durch- schnittl. Tag- geld Fr.	Stand des Reserve- fonds Fr.	
				Kantons Fr.	Bundes Fr.							
1.	584	24.48	14 300	27 705	28.34	17 448	59 453	66 076	4 508	— 6 623	6.38	72 407
2.	1 111	47.27	55 304	138 988	32.44	100 195	294 487	329 837	20 974	— 35 350	6.60	5 024
3.	880	85.28	77 288	157 836	34.00	119 254	354 378	376 014	25 266	— 21 636	7.14	652
4.	24	25.53	970	2 254	31.79	1 592	4 816	5 356	347	— 540	3.86	7 173
5.	108	49.82	5 730	7 118	29.73	4 703	17 552	17 182	1 364	— 370	7.75	6 819
6.	1 804	42.09	78 171	112 531	30.29	75 746	266 448	270 389	20 320	— 3 941	6.53	1 345
7.	86	33.73	2 969	4 030	30.15	2 700	9 699	9 701	745	— 2	5.19	7 175
9.	56	13.00	858	1 323	20.00	588	2 769	3 173	233	— 404	6.49	1 964
12.	1 375	15.18	21 780	28 109	20.00	12 493	62 382	67 765	5 301	— 5 383	6.10	25 656
13.	418	38.26	15 689	17 007	29.23	11 047	43 743	41 253	3 459	— 2 490	5.32	6 702
14.	272	24.07	1) 6 596	11 685	32.61	8 467	26 748	27 924	1 958	— 1 176	6.00	13 104
15.	62	23.62	2 362	2 080	20.43	944	5 385	5 090	467	— 295	4.92	2 318
16.	904	11.85	10 763	921	20.00	409	12 094	3 225	1 179	— 8 869	5.25	—
17.	243	45.28	12 317	26 009	31.95	18 466	56 792	61 919	4 121	— 5 127	5.97	614
19.	2 896	12.72	2) 35 490	4 249	25.00	2 361	42 099	13 463	4 021	— 28 636	4.40	12 095
20.	6 097	15.94	3) 96 579	96 037	25.00	53 354	245 970	233 744	20 329	— 12 226	5.37	63 940
21.	1 346	8.94	4) 11 920	15 013	25.00	8 341	35 274	36 223	2 860	— 949	5.55	13 587
24.	237	20.04	4 228	5 441	20.83	2 519	12 188	13 118	1 027	— 930	5.87	—
25.	77	19.10	1 585	2 156	20.00	958	4 699	5 189	398	— 490	7.75	—
26.	75	16.66	1 350	2 937	25.61	1 671	5 958	6 987	461	— 1 029	5.73	—
27.	140	11.91	1 608	2 105	20.00	935	4 648	5 072	395	— 424	7.34	—
28.	283	21.44	5) 5 532	2 205	25.00	1 225	8 963	5 697	798	— 3 266	3.97	—
29.	80	12.00	948	—	20.00	—	948	95	95	— 853	—	—
30.	141	47.41	7 396	14 748	32.13	10 530	32 673	35 152	2 378	— 2 479	5.65	—
31.	234	92.26	23 158	39 308	33.85	29 568	92 034	94 034	6 683	— 2 000	6.67	—
32.	650	26.70	18 236	14 835	23.39	7 711	40 782	36 439	3 472	— 4 343	4.00	—
33.	106	28.94	3 097	6 671	30.50	4 521	14 289	15 875	1 051	— 1 586	6.14	—
Total	20 289	25.24	516 224	743 301	30.15	497 746	1757271	1785992	134 210	— 28 721	6.23	240 575

Inklusive Arbeitgeberbeitrag ¹⁾ Fr. 3094.— ²⁾ Fr. 10782.— ³⁾ Fr. 18752.— ⁴⁾ Fr. 2393. ⁵⁾ Fr. 614.—

4. Öffentliche Armenpflege

a) Allgemeine Armenpflege der Stadt Basel

a 1 Einkünfte der Allgemeinen Armenpflege (Beträge auf ganze Franken gerundet)

Jahre	Beitr. der Mitglieder	Geschenke für die Allg. Armenpflege	Zuweisungen der Kirchengemeind. Gebühr.-anteil	Zinsen	Versch. Einnahmen (Verzinsungen)	Leistungen des Staates				Zur Übermittlung an Arme zugestellt	Total Fr.
						Gesetzlicher Beitrag	an die Altersversorgung	Deckung des Defizits	Total		
1901	18 060	15 482	25 022	6 431	1 993	32 762	9 844	—	42 606	72 154	181 748 ¹⁾
1905	15 460	9 554	23 931	6 181	3 370	39 152	15 829	19 808	74 789	103 175	236 460
1910	17 474	6 050	20 479	7 964	4 280	49 189	32 871	42 131	124 191	175 457	355 895
1915	15 897	11 465	21 892	11 199	5 712	63 666	58 142	61 167	182 975	285 475	534 615
1920	14 509	13 440	10 762	13 107	10 615	138 729	104 739	235 967	479 435	451 100	992 968 ²⁾
1925	14 715	6 255	8 092	29 188	15 476	135 564	81 208	182 402	399 174	689 414	1 162 314
1930	12 734	8 155	11 394	13 249	9 040	164 580	67 431	274 588	506 599	1 107 874	1 669 045
1931	12 192	4 910	12 283	14 998	15 775	188 025	66 019	315 891	569 935	1 262 832	1 892 925
1932	11 550	3 040	11 530	13 276	22 114	224 215	67 481	386 921	678 617	1 487 271	2 227 398
1933	10 654	6 304	12 188	11 175	15 123	242 407	69 451	429 370	741 228	1 507 588	2 304 260
1934	10 059	10 998	13 064	11 802	30 286	251 944	67 974	435 678	755 596	1 553 683	2 385 488
1935	9 549	4 410	13 675	8 603	21 064	297 710	65 090	534 013	896 813	1 791 327	2 745 441
1936	8 822	4 187	12 792	8 725	23 796	330 590	59 653	599 455	989 698	2 072 531	3 120 551

¹⁾ Differenz (Einnahmeüberschuss) zu Gunsten des Reservefonds. ²⁾ Inbegr. Guthaben bei auswärtigen Armenbehörden

a 2 Leistungen der Allgemeinen Armenpflege — Der Armenfonds

Jahre	Direkte Barunterstützungen	Holz-, Suppe- und Kartoffel-aus-teilungen	Andere Natural-leistungen ¹⁾	Defizit der Anstalt zum Silberberg	Defizit des Altersasyl zum Lamm	Auszahlung der Über-mittlungen	Gesamt-leistungen	Ver-waltungs-kosten im ganzen	Armenfonds	
									Bestand Ende des Jahres	Zuwachs im Jahre
1901	38 601	29 962	3 418	13 548	—	81 998	167 527	12 757	44 753	2 000
1905	42 578	26 363	3 138	24 266	—	119 004	215 349	21 111	86 767	7 500
1910	56 585	25 301	2 162	28 208	—	208 328	320 584	35 311	116 267	2 000
1915	69 394	26 163	15 097	33 426	—	343 617	487 697	46 917	162 672	4 000
1920	178 339	50 728	4 125	37 964	2 055	621 200	894 411 ²⁾	132 150 ¹⁾	225 158	— 750
1925	211 878	7 583	1 216	52 002	—	760 957	1 033 636	134 014	387 535	11 800
1930	286 639	11 771	856	31 285	—	1 189 488	1 520 039	163 189	427 905	500
1931	331 059	15 446	812	30 401	—	1 350 314	1 728 032	185 318	430 905	3 000
1932	413 831	11 776	—	31 576	—	1 554 610	2 011 793	215 464	441 055	10 150
1933	471 098	14 822	—	27 081	—	1 699 846	2 212 847	221 075	444 387	3 332
1934	499 352	15 391	—	15 945	—	1 776 759	2 307 447	232 102	451 387	7 000
1935	629 085	14 534	—	—	—	2 016 919	2 660 538	256 277	451 512	125
1936	716 718	15 246	—	—	—	2 208 690	2 940 654	267 233	451 512	—

¹⁾ Inbegriffen Abschreibungen auf Liegenschaftskonti. ²⁾ Inbegriffen Guthaben im Auslande.

³⁾ Ab 1932 in den direkten Barunterstützungen inbegriffen.

a 3 Relative Verteilung der Einnahmen bzw. Ausgaben

Jahre	In % der Gesamteinnahmen					In % der Gesamtausgaben					
	Mit-glieder-Beiträge	Ge-schenke	Zuweisung Zinsen u. Verschied.	Leistun-gen des Staates	Zur Über-mittlung zugestellt	Direkte Barunter-stützung	Natural-unter-stützung	Defizite	Auszahlg. der Über-mittlung	Gesamt-leistung	Verwal-tungs-kosten
1901	9,9	8,5	18,4	23,5	39,7	21,4	18,5	7,5	45,5	92,9	7,1
1905	6,5	4,0	14,2	31,6	43,7	18,0	12,5	10,3	50,3	91,1	8,9
1910	4,9	1,7	9,2	34,9	49,3	15,9	7,7	7,9	58,6	90,1	9,9
1915	3,0	2,1	7,3	34,2	53,4	13,0	7,7	6,2	64,3	91,2	8,8
1920	1,5	1,3	3,5	48,3	45,4	17,4	5,3	3,9	60,5	87,1	12,9
1925	1,3	0,5	4,5	34,4	59,3	18,2	0,8	4,4	65,2	88,6	11,4
1928	1,0	0,4	2,6	30,0	66,0	16,4	0,8	3,1	70,0	90,3	9,7
1929	0,9	0,5	2,2	32,0	64,4	17,1	0,9	2,4	69,9	90,3	9,7
1930	0,8	0,5	2,0	30,4	66,3	17,0	0,8	1,9	70,6	90,3	9,7
1931	0,6	0,3	2,3	30,1	66,7	17,3	0,8	1,6	70,6	90,3	9,7
1932	0,5	0,1	2,1	30,5	66,8	18,6	0,5	1,4	69,8	90,3	9,7
1933	0,5	0,3	1,7	32,2	65,3	19,4	0,6	1,1	69,8	90,9	9,1
1934	0,4	0,5	2,3	31,7	65,1	19,7	0,6	0,6	70,3	91,2	8,8
1935	0,3	0,2	1,6	32,7	65,2	21,5	0,5	—	69,2	91,2	8,8
1936	0,3	0,1	1,5	31,7	66,4	22,3	0,5	—	68,9	91,7	8,3

Die von der Allgemeinen Armenpflege verabfolgten Unterstützungen nach Ländern

Heimat der Unterstützten	Gesamt- unterstützungen			Unterstützungen			Heimat- unter- stüt- zungen	Unter- stützungen von Verwandten Geschäfts- firmen etc.
	Zahl der Fälle	Betrag		der Allgem. Armen- pflege	des Staates für Alters- versorgung incl. kant. Altersrent.	zu- sammen		
		in ganzen	pro Fell					
a) Konkordatskantone . . .	3 442	2 302 916	669,06	651 686	188 564	840 250	1 326 703	135 963
Aargau	534	339 562	635,88	112 294	39 325	151 619	166 381	21 562
Appenzell I.-Rh.	22	11 691	531,41	2 929	—	2 929	8 706	56
Baselland	832	648 645	779,62	191 150	56 396	247 546	366 673	34 426
Bern	983	594 562	604,84	155 044	42 065	197 109	357 429	40 024
Graubünden	40	29 198	729,93	10 581	1 348	11 929	16 092	1 177
Luzern	244	182 808	749,21	36 212	14 148	50 360	122 150	10 298
Schaffhausen	50	30 544	610,87	9 789	1 360	11 149	19 200	195
Schwyz	55	19 091	347,10	7 703	765	8 468	10 436	187
Solothurn	337	221 964	658,64	69 592	17 549	87 141	123 107	11 716
Tessin	50	30 326	606,53	8 811	2 092	10 903	17 247	2 176
Uri	20	6 092	304,62	2 207	—	2 207	3 512	373
Zürich	275	188 433	685,21	45 374	13 516	58 890	115 770	13 773
b) Nichtkonkordatskantone	397	160 180	403,47	9 635	16 987	26 622	122 150	11 408
Appenzell A.-Rh.	30	16 405	546,84	1 647	1 654	3 301	11 334	1 770
Baselstadt (Landgemeinden).	43	22 804	530,32	203	3 644	3 847	18 024	933
Freiburg	16	2 568	160,50	433	300	733	1 129	706
Genf	3	2 608	869,20	420	480	900	1 708	—
Glarus	14	5 438	388,41	210	—	210	5 158	70
Neuenburg	15	5 871	391,36	42	1 138	1 180	3 738	953
St. Gallen	127	44 802	352,77	2 221	5 287	7 508	34 939	2 355
Thurgau	99	43 550	439,89	2 097	2 025	4 122	36 328	3 100
Unterwalden	16	6 189	386,87	1 012	793	1 805	3 806	578
Waadt	13	2 927	225,18	580	640	1 220	1 451	256
Wallis	7	1 965	280,67	154	680	834	789	342
Zug	14	5 053	360,91	616	346	962	3 746	345
Schweiz überhaupt	3 839	2 463 096	641,59	661 321	205 551	866 872	1 448 853	147 371
Deutschland	629	406 293	646,00	46 957	28 426	75 383	288 076	42 834
Baden	415	279 240	672,86	35 164	23 156	58 320	189 388	31 532
Bayern	27	14 242	527,47	1 332	516	1 848	11 963	431
Preussen	64	39 619	619,05	2 212	1 881	4 093	32 376	3 150
Württemberg	93	50 131	539,04	6 285	2 722	9 007	35 734	5 390
Übriges Deutschland	30	23 061	768,71	1 964	151	2 115	18 615	2 331
Frankreich	87	40 559	466,18	1 726	—	1 726	31 240	7 593
Italien	58	19 094	329,20	10 092	1 333	11 425	—	7 669
Österreich	13	5 514	424,16	2 252	—	2 252	2 574	688
Übriges Ausland	12	6 098	508,11	2 190	—	2 190	681	3 227
Ausland überhaupt	799	477 558	597,69	63 217	29 759	92 976	322 571	62 011
Total 1936	4 638	2 940 654	634,03	724 538	235 310	959 848	1 771 424	209 382
1935	4 417	2 653 580	600,77	629 854	229 625	859 479	1 593 377	200 724
1934	4 088	2 298 459	562,24	514 559	200 162	714 721	1 360 905	222 833
1933	3 863	2 185 765	565,82	479 066	195 991	675 057	1 304 778	205 930

b) Armenpflege der Bürgergemeinde Basel

Einkünfte und Leistungen des Bürgerlichen Fürsorgeamtes

Jahre	Gesamt- ein- nahmen	Legate und Ge- schenke ¹⁾	Ge- bühren und Zuwel- nungen ²⁾	Christoph Merian ³⁾ - sche Stiftung	Ver- mögens- ertrag u. andere Zinsen	Rückver- gütungen für Unter- stütz. ³⁾	Gesamt- aus- gaben	Regel- mässige Unter- stützung- aller Art	Ausser- ordentl. Unter- stützun- gen	Ver- wal- tungs- kosten	Ver- mögens- zunahme
1910	132 094	34 008	13 142	30 000	39 321	15 623	117 466	76 161	24 552	16 753	14 628
1915	184 018	59 705	12 520	50 000	43 624	18 169	178 666	92 813	60 123	25 730	5 352
1920	216 606	82 518	20 569	45 000	35 969	32 550	283 953	159 068	64 952	59 933	- 67 347
1925	395 638	19 600	38 538	235 714	33 278	68 508	484 313	153 301	274 143	56 869	- 88 675
1930	761 229	23 341	308 762	298 713	24 956	105 457	921 525	73 933	478 226	69 366	-160 296
1934	2 494 005	18 916	1 608 385	561 906	26 530	278 268	2 486 094	764 251	1 587 651	134 792	7 911
1935	2 896 213	58 964	1 962 530	552 401	21 908	300 410	2 856 213	803 700	1 875 763	176 750	40 000
1936	3 361 294	21 884	2 416 296	549 104	29 705	314 305	3 353 572	1 240 101	1 960 058	153 413	7 723

¹⁾ Einschliesslich der Legate für die Vermögensrechnung und des Kirchenopfers. — ²⁾ Gebühren für Musik-, Konzert-, Tanzbewilligungen, Anteil der Hundesteuer und der Bürgerrechtsgebühren und Staatsbeitrag. — ³⁾ Von Verwandten und aus Nachlässen.

Einkünfte und Leistungen der Waisenanstalt der Bürgergemeinde

Jahre	Gesamteinnahmen	Legate und Geschenke ¹⁾	Gebühren und Zuweisungen ¹⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Vermögensertrag u. andere Zinsen	Ersatzbeiträge, Rückvergütungen usw.	Gesamtausgaben	Haushaltungskosten (Waisenhaus)	Andere Unterstützung. (ausser Haus)	Verwaltungskosten	Vermögenszunahme
1910	388 345	59 730	13 142	165 000	121 501	28 972	373 018	113 422	207 501	52 095	15 327
1915	420 708	49 534	12 520	195 000	127 759	35 895	427 445	122 319	242 839	62 287	6 737
1920	580 079	111 240	20 569	210 000	127 051	111 219	776 535 ²⁾	202 570	434 910	139 055	201 525
1925	720 797	31 196	32 065	471 428	99 002	87 106	869 862	150 069	567 397	152 396	149 065
1928	1 074 310	105 608	235 883 ³⁾	486 012	105 945	140 862	865 423	166 315	489 826	209 282	208 887
1929	1 020 640	38 017	234 917 ³⁾	493 781	117 142	136 783	1 279 797	578 927 ⁴⁾	500 036	200 834	259 157
1930	995 791	33 010	259 156 ³⁾	448 084	111 534	146 007	930 765	238 356 ⁴⁾	493 677	198 732	65 026
1931	804 731	33 912	423 452 ³⁾	166 280	101 623	79 464	836 853	481 042 ⁴⁾	185 241	170 570	32 122
1932	541 903	35 196	197 443	149 930	85 152	74 182	525 548	163 561	193 877	168 110	16 355
1933	513 288	40 176	170 037	142 842	89 528	70 705	493 958	119 874	208 653	165 431	19 330
1934	517 586	41 428	165 893	141 889	87 254	81 122	495 209	116 466	209 767	168 976	22 277
1935	516 210	47 575	160 065	138 686	87 409	82 475	486 878	110 847	208 409	167 622	29 332
1936	523 013	48 687	179 970	138 763	84 736	70 857	493 573	123 716	210 638	159 219	29 440

¹⁾ Siehe Note ¹⁾ und ²⁾ zu Tabelle b 1. ²⁾ Abschreibungen auf Wertpapieren nicht inbegriffen. ³⁾ Incl. Staatsbeitrag

⁴⁾ Incl. Kosten für grössere Umbauten.

b3 Relative Verteilung der Einkünfte und Leistungen des Bürgerlichen Fürsorgeamtes und der Waisenanstalt

Jahre	In % der Gesamteinnahmen					In % der Gesamtausgaben				
	Legate und Geschenke	Gebühren und Zuweisungen ¹⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Vermögensertrag u. andere Zinsen	Ersatzbeiträge, Rückvergütungen usw.	Regelmässige Unterstützung. aller Art	Ausserordentl. Unterstützung.	Haushaltungskosten (W'haus)	Andere Unterstützung. (auss. Haus)	Verwaltungskosten
1911/15	15,0	5,1	39,6	30,8	9,5	16,1	6,7	20,8	41,4	15,0
1916/20	17,9	6,3	37,0	25,2	13,6	14,3	7,0	19,9	41,9	16,9
1921/25	13,9	5,9	56,0	11,6	12,6	14,2	13,3	12,8	42,8	16,9
1926/30	5,0	29,3	43,5	7,9	14,3	14,5	23,5	15,7	30,9	15,4
1931/35	2,5	56,2	25,7	4,0	11,6	28,0	46,2	7,3	7,4	11,1
1910	18,0	5,0	37,5	30,9	8,6	15,5	5,0	23,6	42,3	13,6
1915	18,1	4,1	40,5	28,3	9,0	15,3	9,9	20,2	40,1	14,5
1920	24,3	5,2	32,0	20,5	18,0	15,0	6,1	19,1	41,0	18,8
1925	4,6	6,3	63,4	11,9	13,8	11,3	20,2	11,1	41,9	15,5
1929	3,6	28,8	44,1	9,1	14,4	15,9	16,5	28,9	24,9	13,8
1930	3,2	32,2	42,5	7,8	14,3	20,2	25,8	12,9	26,7	14,4
1931	2,7	50,0	31,6	4,9	10,8	30,9	27,9	20,9	8,1	12,2
1932	2,5	51,1	30,6	4,5	11,3	31,3	40,6	7,0	8,3	12,8
1933	2,2	55,5	26,0	4,1	12,2	30,0	46,7	4,5	7,7	11,1
1934	2,0	58,9	23,3	3,8	12,0	25,6	53,2	4,0	7,0	10,2
1935	3,1	62,2	20,3	3,2	11,2	24,0	56,1	3,3	6,2	10,4
1936	1,8	67,6	17,7	3,0	9,9	32,2	51,0	3,2	5,5	8,1

¹⁾ Incl. Staatsbeitrag seit 1927.

c) Gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel

Einkünfte und Leistungen

Jahre	Einkünfte im ganzen	Freiwillige Beiträge ¹⁾	Rück-erstattungen ²⁾	Vermögensertrag (Zinsen)	Leistung. d. Staates, Zuweisungen ³⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Unterstützungen			Verwaltungskosten
							im ganzen	Bar-leistungen ⁴⁾	Natural-leistungen ⁵⁾	
1910	876 334	117 262	224 332	168 786	170 954	195 000	742 220	601 335	140 885	104 159
1915	1 139 341	136 601	345 251	182 582	229 907	245 000	1 005 791	842 212	163 579	134 934
1920	1 789 653	221 707	605 484	176 127	531 335	255 000	1 755 911	1 498 488	257 423	331 138
1925	2 278 749	71 766	860 504	161 468	477 869	707 142	2 178 546	2 019 678	158 868	343 279
1929	3 184 740	80 535	1 224 229	163 839	975 465	740 672	3 083 234	2 491 049	592 185	421 828
1930	3 426 065	77 240	1 368 378	149 739	1 083 911	746 797	3 104 231	2 853 248	250 983	431 287
1931	4 171 676	79 332	1 525 064	126 755	1 719 932	720 593	3 746 237	3 248 937	497 300	467 430
1932	4 587 421	74 547	1 776 016	118 692	1 896 344	721 822	4 049 155	3 873 818	175 337	513 769
1933	5 020 868	77 051	1 855 309	121 688	2 261 128	705 692	4 605 558	4 470 862	134 696	521 109
1934	5 383 016	81 402	1 943 359	124 585	2 529 875	703 795	4 984 982	4 853 125	131 857	535 870
1935	6 157 864	120 498	2 195 276	117 920	3 033 083	691 087	5 659 258	5 533 877	125 381	600 649
1936	7 004 858	83 580	2 481 489	123 166	3 628 756	687 867	6 475 167	6 336 205	138 962	579 865

¹⁾ Mitgliederbeiträge der A. A. P. ²⁾ Geschenke, Legate. — ³⁾ Nachlässe, von Verwandten, Heimatgemeinden. — ⁴⁾ Gebühren aller Art, Defizite und Altersversorgung. — ⁵⁾ Einschl. Deckung der Defizite. — ⁶⁾ Einschl. Haushaltungskosten der Waisenanstalt.

F. Finanzen

	Seite
1. Öffentliche Verwaltung	282
a) Allgemeines	
b) Staatseinnahmen	
c) Staatsausgaben	
2. Öffentliche Anstalten	297
a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten	
b) Gemeinnützige und übrige Anstalten	
3. Gemeindefinanzen	300
a) Bürgergemeinde Basel	
b) Landgemeinden	

1. Öffentliche Verwaltung

a) Allgemeines Vermögens-Status

2 1

Stand am 31. Dez.	Aktiva			Passiva			Reinvermögen (Spalte 4 und 7)
	Vermögens- objekte	Zu amortis. Aktiva ¹⁾	Passiv-Saldo	Schulden	Rückstellungen		(+) Aktiv- (-) Passiv-Saldo
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	I ²⁾	II ³⁾	(8)
1833	1 271 156	—	915 511	2 186 667	—	—	— 915 511
1850	585 263	—	1 825 608	2 410 871	—	—	— 1 825 608
1870	3 599 684	—	3 236 639	6 836 323	—	—	— 3 236 639
1890	10 752 430	439 180	12 217 370	21 714 987	—	1 693 993	—10 523 377
1900	29 630 325	4 196 483	13 169 841	46 973 248	—	23 401	—13 146 440
1910	64 669 447	7 719 034	20 521 824	92 693 437	—	216 868	—20 304 956
1915	99 661 866	4 371 866	3 576 198	106 788 688	—	821 242	— 2 754 956
1920	142 182 662	2 833 846	16 242 868	158 542 241	—	2 717 135	—13 525 733
1925	145 481 936	2 134 497	10 777 068	157 952 503	31 154	409 844	—10 367 224
1930	144 155 135	482 777	3 586 327	136 726 132	10 982 859	515 248	— 3 071 079
1932	190 160 524	1 527 740	14 354 763	194 657 821	10 746 198	639 008	—13 715 755
1933	179 737 906	2 346 232	17 894 991	190 554 447	8 705 764	718 918	—17 176 073
1934	177 236 839	3 600 170	24 238 747	196 684 266	6 557 247	1 834 243	—22 404 504
1935	180 967 872	7 838 702	32 977 900	214 296 687	5 632 658	1 855 129	—31 122 771
1936	176 080 563	8 311 119 ⁵⁾	37 719 278	215 118 821	4 559 141 ⁴⁾	2 432 998	—35 286 280

¹⁾ hauptsächlich Kanalisation und Strassenkorrekturen. ²⁾ Rückstellungen für Strassenkorrekturen, Bau- und Sozialprojekte. ³⁾ Eigentliche Reserven. ⁴⁾ Davon Rücklagen: a) für Brückenbau Fr. 694 647; b) für Spitalbau Fr. 1 500 000; c) für Aufgaben der Altersversicherung Fr. 1 257 979. ⁵⁾ Davon Beitrag an die Kosten der Rheingrullerung Fr. 4 341 911.

a 2

Gliederung des Staatsvermögens laut Staatsrechnung

Stand am 31. Dez.	Flüssige Mittel, Kassa, Wechsel, Bankguthaben	Effekten und Hy- potheken	Anlage- Kapitalien	Liegenschaften				Übriges Ver- mögen	Total Ver- mögen
				pro- duktive	un- produkt. 1)	übrige	zusammen		
1833	220 780	857 531	—	—	—	—	—	192 845	1 271 156
1850	331 086	186 582	—	—	—	—	—	67 595	585 263
1870	423 357	2 318 963	474 389	.	.	.	141 518	241 457	3 599 684
1890	2 507 001	457 500	4 602 933	.	.	.	2 807 504	377 492	10 752 430
1900	79 173	375 264	20 470 721	.	.	.	8 383 494	321 673	29 630 325
1910	3 340 658	7 688 869	45 829 410	.	.	.	6 709 355	1 101 155	64 669 447
1915	3 897 910	3 988 563	55 417 091	10 221 563	15 920 782	8 613 630	34 755 975	1 602 327	99 661 866
1920	967 743	4 196 495	83 240 229	10 451 017	16 919 369	7 070 694	34 441 080	19 337 115	142 182 662
1925	13 964 619	3 880 962	86 067 319	11 244 773	17 114 587	10 943 890	39 303 250	2 265 786	145 481 936
1930	799 692	8 685 441	92 764 073	12 700 120	17 678 211	9 707 737	40 086 068	1 819 861	144 155 135
1932	21 208 730	9 816 631	102 594 572	16 658 752	19 661 724	16 844 488	53 164 964	3 375 627	190 160 524
1933	7 211 632	12 297 124	102 858 544	16 763 422	21 158 569	16 557 101	54 479 092	2 891 514	179 737 906
1934	4 108 497	12 472 291	101 845 487	16 693 654	21 350 393	17 357 442	55 401 489	3 409 075	177 236 839
1935	1 922 510	20 983 456	98 337 761	16 717 320	21 459 641	17 112 862	55 289 823	4 434 322	180 967 872
1936	4 861 956	15 246 171	94 582 203	16 484 055	21 885 482	17 355 852	55 725 389	5 664 844	176 080 563

¹⁾ Im Jahre 1912 wurden die sog. unproduktiven Liegenschaften zum ersten Male in den Vermögensstatus eingestellt und zwar mit 30% des Schätzwertes.

a 3

Die Staatsanleihen (einschliessl. Kassascheine)

Angabe- jahr	Betrag in 1000 Fr.	Zins- fuss	Angabe- jahr	Betrag in 1000 Fr.	Zins- fuss	Angabe- jahr	Betrag in 1000 Fr.	Zins- fuss	Angabe- jahr	Betrag in 1000 Fr.	Zins- fuss
1878	5 000	4 ^{1/2}	1910	10 000	4	1922	20 000	5	1931	5 000	4
1880	7 000	4	1913	5 000	4 ^{1/4}	1923	10 000	5	1931	10 000	4
1884	12 000	4	1914	2 000*	5	1923	1 500	4 ^{3/4}	1932	8 000	3 ^{3/4}
1889	21 000	3 ^{1/2}	1914	25 000	5	1924	15 000	5	1932	2 000	3 ^{3/4}
1894	4 000	3 ^{1/2}	1918	10 000	5	1924	3 000	5	1932	10 000	3 ^{3/4}
1897	7 000	3 ^{1/2}	1919	10 000*	5	1926	8 000	5	1932	10 000	2 ^{3/4}
1899	10 000	4	1919	4 458*	5	1928	5 000	4 ^{3/4}	1932	15 000	4
1900	5 000	4	1919	3 293*	5	1930	25 000	4 ^{1/2}	1933	15 000	4
1901	10 000	4	1919	2 249*	5	1930	10 000	4 ^{1/4}	1933	3 000	4
1903	5 000	3 ^{1/2}	1920	10 000	6	1931	20 000	4	1934	5 000	4
1906	10 000	3 ^{3/4}	1920	16 479*	7	1931	25 000	4	1934	2 000	4
1907	10 000	4	1920	4 521*	7	1931	5 000	4	1935	22 000	4
1908	10 000	4	1921	15 000	5 ^{1/2}	1931	5 000	4	1936	8 000	4 ^{1/2}

*) Kassascheine.

Verschuldung durch feste Anleihen und Kassascheine

Jahr ¹⁾	Betrag ²⁾	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag
1833	2 186 667	1880	22 760 000	1915	102 170 000	1923	145 285 000	1930	124 290 000
1840	2 014 815	1885	23 475 000	1917	100 060 000	1924	145 431 000	1931	158 170 000
1850	2 085 926	1890	21 000 000	1918	108 225 000	1925	134 016 000	1932	177 000 000
1860	4 608 037	1895	23 675 000	1919	126 546 000	1926	136 020 000	1933	175 790 000
1865	5 608 037	1900	43 740 000	1920	152 045 016	1927	134 490 000	1934	176 750 000
1870	6 707 000	1905	55 755 000	1921	141 917 908	1928	136 800 000	1935	193 390 000
1875	11 775 000	1910	91 835 000	1922	147 354 000	1929	135 565 000	1936	193 020 000

¹⁾ Jeweilen auf 31. Dezember. — ²⁾ Bis 1851 in neue Schweizerwahrung umgerechnet.

Die im Jahre 1936 noch laufenden Anleihen und Kassascheine

Ausgabejahr	Ursprngl. Betrag	Zinsfuß %	Ausgabekurs	Rckzahlbar	Rckzahlung durch d. Kanton zulssig	Ende 1935 noch nicht rckbezahlt	Amortisation 1936	Ende 1936 noch nicht rckbezahlt	Brsenkurs Ende 1936 (Geld)
1899	10 000 000	4	100	1904—1943	jederzeit	3 390 000	370 000	3 020 000	100.25
1926	8 000 000	5	100	31. Mai 1936	—	8 000 000	8 000 000	—	—
1928 ¹⁾	5 000 000	4 ^{3/4}	98	31. Mai 1939	—	5 000 000	—	5 000 000	—
1930	25 000 000	4 ^{1/2}	99	31. Mai 1948	31. Mai 1942	25 000 000	—	25 000 000	102.25
1930	10 000 000	4 ^{1/4}	100	30. Nov. 1946	30. Nov. 1942	10 000 000	—	10 000 000	101.25
1931	20 000 000	4	99.50	31. Mai 1947	31. Mai 1943	20 000 000	—	20 000 000	100.—
1931	25 000 000	4	99	30. Nov. 1949	31. Mai 1943	25 000 000	—	25 000 000	100.25
1931 ¹⁾	5 000 000	4	100	unbestimmt	—	5 000 000	—	5 000 000	—
1932 ¹⁾	8 000 000	3 ^{3/4}	100	unbestimmt	—	8 000 000	—	8 000 000	—
1932 ¹⁾	10 000 000	3 ^{3/4}	100	unbestimmt	—	10 000 000	—	10 000 000	—
1932 ¹⁾	2 000 000	3 ^{3/4}	100	unbestimmt	—	2 000 000	—	2 000 000	—
1932 ¹⁾	10 000 000	3	100	15. Sept. 1937	—	10 000 000	—	10 000 000	—
1932	15 000 000	4	99	15. Marz 1951	15. Marz 1944	15 000 000	—	15 000 000	100.—
1933	15 000 000	4	99.75	30. Nov. 1953	30. Nov. 1945	15 000 000	—	15 000 000	100.—
1933 ¹⁾	3 000 000	4	99	31. Mai 1944	—	3 000 000	—	3 000 000	—
1934 ¹⁾	5 000 000	4	99	31. Okt. 1944	—	5 000 000	—	5 000 000	—
1934 ¹⁾	2 000 000	4	98	31. Mai 1945	—	2 000 000	—	2 000 000	—
1935	22 000 000	4	95.25	15. Sept. 1945	—	22 000 000	—	22 000 000	100.10
1936	8 000 000	4 ^{1/2}	99	31. Mai 1938	—	—	—	8 000 000	—
Total						193 390 000	8 370 000	193 020 000	

¹⁾ Nicht ffentlich aufgelegt.

Bilanz (Einnahmen und Ausgaben) der Staatsrechnungen

Jahre	Grundzahlen			Pro Kopf der mittleren Wohnbevolkerung			Indexziffern der Staatsausgaben pro Kopf der mittleren Wohnbevolkerung fur die Basis (= 100)			
	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	berschuss Fr.	Einnahmen	Ausgaben	berschuss	1876/80	1896/1905	1900	1920
1833	579 033	2 112 237 ¹⁾	- 1 533 204	25.17	91.82	- 66.65	.	.	.	.
1840	598 668	623 788	- 25 120	23.46	24.44	- 98	.	.	.	.
1850	711 347	634 813	76 534	23.88	21.31	2.57	.	.	.	.
1860	1 312 850	1 339 350	- 26 500	32.62	33.28	- 66	.	.	.	.
1870	1 401 052	1 588 954	- 187 902	30.01	34.04	- 4.03	.	.	.	.
1880	3 918 657	4 728 706	- 810 049	61.66	74.40	- 12.74	115	68	64	24
1890	6 584 581	6 293 749	290 832	85.70	81.92	3.78	127	75	70	27
1900	11 739 735	12 930 366 ²⁾	- 1 190 631	106.03	116.78	- 10.75	180	106	100	38
1905	14 007 632	14 185 755 ²⁾	- 178 123	114.12	115.57	- 1.45	179	105	99	38
1910	17 648 054	17 754 044 ²⁾	- 105 990	131.05	131.83	- 78	204	120	113	43
1915	20 241 300	21 143 924	- 902 624	144.40	150.84	- 6.44	233	137	129	49
1920	37 528 689	42 761 833	- 5 233 144	267.87	305.22	- 37.35	472	278	261	100
1924	46 702 334	43 780 985	2 921 349	328.76	309.59	19.17	478	282	265	101
1925	49 539 879	46 510 361	3 029 518	345.90	324.70	21.20	502	295	278	106
1926	48 529 500	49 719 434	- 1 189 934	333.70	340.80	- 7.10	526	310	292	112
1927	51 330 956	51 144 913	186 043	347.05	345.80	1.25	534	315	296	113
1928	57 777 773	53 920 773	3 857 000	383.29	357.70	25.59	553	325	306	117
1929	64 159 647	59 876 693	4 282 954	416.16	388.38	27.78	600	353	333	127
1930	58 144 001	58 672 941	528 940	369.69	373.05	- 3.36	576	339	319	122
1931	59 037 529	63 466 188	- 4 428 659	376.34	404.57	- 28.23	625	368	346	133
1932	56 027 126	62 192 896	- 6 165 770	347.34	385.56	- 38.22	596	351	330	126
1933	58 863 057	63 194 914	- 4 331 857	358.12	384.47	- 26.35	594	350	329	126
1934	56 610 624	62 851 282	- 6 240 658	339.98	377.46	- 37.48	583	343	323	124
1935	55 572 472	62 638 519	- 7 066 047	333.74	376.18	- 42.44	581	342	322	123
1936	59 817 040	65 641 211	- 5 824 171	353.38	387.78	- 34.40	599	353	332	127

	1910		1920		1925	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Total	17 648 054	100	37 528 690	100	49 539 879	100
I. Ertrag des Vermögens	2 180 662	12,4	3 563 533	9,5	5 430 393	10,9
1. Sichtbarer Ertrag der Liegenschaften	207 424	1,2	380 655	1,0	596 625	1,2
2. Ertrag der übrigen Kapitalien	1 973 238	11,2	3 182 878	8,5	4 833 768	9,7
II. Erwerbseinnahmen	2 077 052	11,7	4 927 007	13,1	7 906 979	16,0
1. Ertrag des Gaswerks ¹⁾	1 261 698	7,1	1 356 759	3,6	1 769 774	3,6
2. „ „ Wasserwerks ¹⁾	134 891	0,8	82 571	0,2	278 555	0,6
3. „ „ Elektrizitätswerks ¹⁾	399 380	2,2	2 447 740	6,5	3 922 797	7,9
4. „ „ Kraftwerks Augst ¹⁾	—	—	589 937	1,6	928 565	1,9
5. Beteiligung Kraftwerke Oberhasli A.-G. ¹⁾	—	—	—	—	—	—
6. Ertrag des Schlacht- und Viehhofes ¹⁾	111 083	0,6	—	—	359 288	0,7
7. „ der Strassenbahnen ¹⁾	170 000	1,0	—	—	48 000	0,1
8. „ „ Kantonbank	—	—	450 000	1,2	600 000	1,2
III. Direkte kantonale Steuern	8 319 303	47,1	18 508 634	49,4	23 668 929	47,8
1. Einkommenssteuer	2 992 226	17,0	7 377 289	19,7	15 420 165	31,1
2. Vermögenssteuer	2 511 543	14,2	3 792 984	10,1	4 380 828	8,9
3. Gemeindesteuer	1 619 139	9,2	3 631 122	9,7	917 ³⁾	0,0
4. Steuern der anonymen Erwerbsgesellschaften	748 728	4,2	2 074 593	5,5	3 129 060	6,3
5. Einmalige kantonale Kriegssteuer	—	—	62 030	0,2	—	—
6. Nachzahlungen, Bussen und anonyme Zahlgn.	447 667	2,5	1 570 616	4,2	737 959	1,5
IV. Indirekte Steuern, Steuersurrogate, Gebühren, Verwaltungseinnahmen usw.	4 341 935	24,6	6 612 854	17,6	8 078 038	16,3
1. Erbschaftssteuer	793 154	4,5	1 289 027	3,4	1 143 121	2,3
2. Handänderungssteuer	622 378	3,5	1 262 581	3,4	1 335 040	2,7
3. Kantonale Stempelsteuer	302 749	1,7	143 941	0,4	78 152	0,2
4. Salzmonopol	202 141	1,2	451 976	1,2	368 208	0,7
5. Wirtschaftspat., Nettoertrag f. d. Staatskasse	348 427	2,0	347 155	0,9	477 661	0,9
6. Hausierpatente	9 125	0,1	12 854	0,0	15 525	0,0
7. Marktgebühren (inkl. Messe)	59 697	0,3	82 388	0,2	152 031	0,3
8. Billetsteuer	—	—	—	—	493 600	1,0
9. Motorfahrzeugsteuer	—	—	—	—	342 674	0,7
10. Rad- und Motorradgebühren	30 063	0,2	41 688	0,1	99 933	0,2
11. Börse (Bruttoeinnahmen)	91 689	0,5	106 036	0,3	227 354	0,5
12. Feuerwehrsteuer	85 508	0,5	182 353	0,5	201 125	0,4
13. Beleuchtungssteuer	228 601	1,3	309 078	0,8	394 094	0,7
14. Strassenreinigungssteuer	107 363	0,6	151 862	0,4	191 479	0,4
15. Hundesteuer, Nettoertrag für die Staatskasse	42 829	0,2	49 466	0,1	79 463	0,2
16. Gerichts- und Verwaltungseinnahmen	722 484	4,1	1 497 454	4,0	2 106 322	4,3
17. Beiträge der Feuerversicherungsgesellschaften	64 431	0,4	104 733	0,3	152 584	0,3
18. Chr. Meriansche Stiftung	200 306	1,1	219 947	0,6	—	—
19. Ertrag der Betriebe der Strafanstalt	90 430	0,5	164 816	0,5	141 534	0,3
20. Verschiedene Einnahmen	150 297	0,8	195 499	0,5	78 138	0,2
V. Zuwendungen des Bundes	729 102	4,2	3 916 662	10,4	4 455 540	9,0
1. Bundesverfassungsgemäss oder bundesgesetzlich dem Kanton zuge- wiesene Anteile an bundesrechtlich erhobenen Einnahmen	365 970	2,1	3 063 528	8,1	3 807 949	7,7
a) Anteil an der eidgen. Kriegssteuer	—	—	35 505	0,1	2 970 794	6,0
b) „ „ „ „ Kriegsgewinnsteuer ⁶⁾	—	—	2 110 215	5,6	1 682	0,0
c) „ „ „ „ Stempelabgabe	—	—	140 188	0,4	277 322 ²⁾	0,6
d) „ „ am Ertrag d. eidg. Alkoholmonopols	214 482	1,2	272 636	0,7	70 254	0,1
e) „ „ „ Militärflichtersatz	132 697	0,8	272 964	0,7	316 754	0,6
f) „ „ „ Ertrag d. Schweiz. Nationalbank	—	—	215 075	0,6	142 866	0,3
g) „ „ an d. Patenttaxen d. Handelsreisend.	18 791	0,1	16 945	0,0	28 277	0,1
h) „ „ an Benzinzoll	—	—	—	—	—	—
2. Bundessubventionen	363 132	2,1	853 134	2,3	647 591	1,3
a) Volksschule	67 336	0,4	81 551	0,2	84 425	0,2
b) Handelsschulen und -Kurse	41 031	0,2	112 143	0,3	116 610	0,2
c) Allgemeine Gewerbeschule	64 600	0,4	175 481	0,5	153 007	0,3
d) Frauenarbeitsschule und Kochkurse	52 023	0,3	125 453	0,3	131 251	0,3
e) Industrie, Gewerbe und Verkehr	74 110	0,4	21 310	0,1	16 951	0,0
f) Landwirtschaft	823	0,0	33 941	0,1	7 504	0,0
g) Sozialpolitik	4 391	0,0	44 620	0,1	70 413	0,1
h) Kant. (chem.) Laborat., Lebensmittelkontr.	13 968	0,1	37 803	0,1	37 953	0,1
i) Übrige	44 850	0,3	220 832	0,6	29 477	0,1

¹⁾ Einschliesslich Abschreibungen, aber ohne Zinsen für das Anlagekapital; diese sind in I, 2 enthalten.

Einnahmen
Staats-Einnahmen

b1

1930		1932		1933		1934		1935		1936	
absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
58 144 001	100	56 027 126	100	58 863 057	100	56 610 624	100	55 572 472	100	59 817 040	100
5 378 167	9,2	6 215 054	11,1	6 108 164	10,4	6 147 536	10,8	6 320 681	11,4	7 293 055	12,2
790 805	1,3	928 874	1,7	858 375	1,5	909 923	1,6	945 913	1,7	991 526	1,7
4 587 362	7,9	5 286 180	9,4	5 249 789	8,9	5 237 613	9,2	5 374 768	9,7	6 301 529	10,5
8 872 985	15,3	10 537 732	18,8	11 156 749	18,9	11 128 405	19,7	11 118 015	20,0	12 284 449	20,5
1 768 215	3,1	2 082 137	3,7	2 226 088	3,8	2 002 538	3,5	2 112 145	3,8	2 393 836	4,0
404 881	0,7	350 736	0,6	598 053	1,0	630 276	1,1	894 355	1,6	1 030 177	1,7
5 360 843	9,2	5 707 640	10,2	6 177 626	10,5	6 254 554	11,1	6 291 515	11,3	6 425 738	10,7
120 632 ⁴	0,2	128 030	0,2	120 000	0,2	120 000	0,2	120 000	0,2	134 698	0,2
250 000	0,4	919 189	1,7	634 982	1,1	671 037	1,2	600 000	1,1	400 000	0,7
68 414	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
900 000	1,6	1 350 000	2,4	1 400 000	2,3	1 450 000	2,6	1 100 000	2,0	1 900 000	3,2
30 011 721	51,6	24 954 304	44,6	26 766 973	45,5	22 410 830	39,6	22 584 075	40,6	24 126 651	40,4
18 762 730	32,3	14 891 719	26,6	15 627 992 ⁵	26,6	12 886 001 ⁵	22,8	13 769 964 ⁵	24,8	13 567 657 ⁵	22,7
5 663 310	9,7	5 368 150	9,6	6 382 603 ⁵	10,8	5 138 744 ⁵	9,1	4 966 367 ⁵	8,9	5 667 864 ⁵	9,5
4 778 816	8,2	3 923 808	7,0	4 129 154 ⁵	7,0	3 681 854 ⁵	6,5	3 419 837 ⁵	6,1	3 623 520 ⁵	6,1
806 865	1,4	770 627	1,4	627 224	1,1	704 231	1,2	427 907	0,8	1 267 610	2,1
10 324 367	17,8	11 222 546	20,0	12 065 168	20,5	10 959 450	19,4	10 682 836	19,2	10 231 540	17,1
1 369 089	2,4	2 222 110	4,0	2 493 766 ⁵	4,2	1 672 551 ⁵	3,0	1 877 889 ⁵	3,4	1 703 394 ⁵	2,8
1 530 866	2,6	1 161 890	2,1	1 456 872	2,5	1 177 450	2,1	675 227	1,2	540 873	0,9
107 232	0,2	109 047	0,2	109 814	0,2	89 027	0,2	70 026	0,1	75 389	0,1
448 007	0,8	451 244	0,8	476 775	0,8	486 997	0,9	532 943	1,0	518 895	0,9
557 062	1,0	570 845	1,0	568 710	1,0	571 579	1,0	580 569	1,0	573 560	1,0
16 829	0,0	19 394	0,0	22 304	0,0	29 345	0,1	37 372	0,1	39 469	0,1
132 591	0,2	123 350	0,2	126 019	0,2	120 926	0,2	120 434	0,2	121 315	0,2
729 019	1,3	631 640	1,1	596 288	1,0	569 499	1,0	560 951	1,0	515 996	0,9
842 028	1,4	1 034 325	1,9	1 046 091	1,8	1 093 775	1,9	1 084 672	2,0	1 027 120	1,7
94 149	0,2	130 479	0,2	163 564	0,3	184 138	0,3	183 334	0,3	190 310	0,3
392 339	0,7	332 017	0,6	229 037	0,4	244 501	0,4	196 278	0,4	204 389	0,3
226 214	0,4	235 226	0,4	251 661	0,4	258 015	0,5	252 497	0,4	324 468	0,5
472 494	0,8	523 890	0,9	550 612	0,9	568 711	1,0	583 681	1,0	588 014	1,0
236 970	0,4	263 888	0,5	274 672	0,5	282 205	0,5	287 714	0,5	292 428	0,5
91 137	0,2	93 886	0,2	96 609	0,2	96 943	0,2	96 265	0,2	96 830	0,1
2 686 574	4,6	2 967 548	5,3	3 243 789	5,5	3 186 239	5,6	3 065 246	5,5	2 969 257	5,0
190 450	0,3	218 098	0,4	224 163	0,4	231 696	0,4	236 802	0,4	325 020	0,5
120 220	0,2	111 868	0,2	101 770	0,2	87 520	0,1	98 780	0,2	95 115	0,2
81 097	0,1	21 801	0,0	31 842	0,0	8 333	0,0	142 156 ⁷	0,3	29 698	0,1
3 556 761	6,1	3 097 490	5,5	2 766 003	4,7	5 964 403	10,5	4 866 865	8,8	5 881 345	9,8
2 621 340	4,5	2 068 067	3,7	1 603 057	2,7	4 548 615	8,0	3 286 143	5,9	4 230 958	7,1
944 388	1,6	492 885	0,9	130 355	0,2	29 005	0,1	4 512	0,0	151 409	0,3
576 027 ²	1,0	552 786 ²	1,0	421 299 ²	0,7	3 064 047 ⁶	5,4	1 896 660 ⁶	3,4	2 632 827 ⁶	4,4
238 864	0,4	263 211	0,5	278 694	0,5	384 464 ²	0,7	411 908 ²	0,8	409 190 ²	0,7
353 677	0,6	312 011	0,6	327 919	0,6	232 345	0,4	—	—	—	—
165 914	0,3	135 482	0,2	125 430	0,2	296 028	0,5	291 927	0,5	311 549	0,5
38 398	0,1	66 880	0,1	65 115	0,1	124 024	0,2	124 024	0,2	124 024	0,2
304 072	0,5	244 812	0,4	254 245	0,4	61 007	0,1	61 854	0,1	64 437	0,1
935 421	1,6	1 029 423	1,8	1 162 946	2,0	357 695	0,6	495 258	0,9	537 522	0,9
98 495	0,2	169 352	0,3	155 030	0,2	1 415 788	2,5	1 580 722	2,9	1 650 387	2,7
166 880	0,3	195 120	0,3	169 450	0,3	124 024	0,2	124 024	0,2	116 272	0,2
243 500	0,4	280 800	0,5	239 850	0,4	167 810	0,3	183 475	0,3	146 760	0,2
165 870	0,3	140 070	0,3	213 725	0,4	240 900	0,4	246 800	0,5	204 270	0,3
8 518	0,0	14 999	0,0	14 192	0,0	186 435	0,3	188 535	0,3	173 210	0,3
95 525	0,1	109 288	0,2	273 297	0,5	—	—	—	—	—	—
44 634	0,1	48 043	0,1	53 323	0,1	13 123	0,0	13 151	0,0	12 892	0,0
111 999	0,2	71 751	0,1	44 079	0,1	452 088	0,8	533 602	1,0	856 801	1,4
—	—	—	—	—	—	39 652	0,1	40 291	0,1	29 489	0,1
—	—	—	—	—	—	191 756	0,4	250 844	0,5	110 693	0,2

²) Anteil an der eignen. Stempelsteuer und an der eignen. Couponsteuer. ³) Eingang von Rückständen. ⁴) Strompreisreduktion. ⁵) Einschliesslich Steuerzuschlag gemäss Gesetz vom 7. September 1933. ⁶) Krisenabgabe. ⁷) Beitragsleistung des Staatspersonals gemäss Gesetz vom 18. Nov. 1935 Fr. 129 747.—.

Einkommenssteuer

Vergleichende Übersicht (Anlage¹)

b2

Jahr ²⁾	Pflichtige	Versteuertes Einkommen in 1000 Fr.	Steuerbetrag			Durchschnittliches		Auf 10000 Einwohner kamen Steuerzahler
			Grundbetrag	Zuschläge	Zusammen	Einkommen	Steuerbetreffnis	
						pro Steuerzahler Fr.	Fr.	
1910	25 315	116 000	2 728 733.90	272 537.75	3 001 271.65	4 582.26	118.56	1880
1915	27 581	115 000	4 640 692.15	454 248.35	2 725 490.20	4 169.54	98.82	1968
1920	45 416	247 500	4 916 480.65	2 454 315.17	7 370 795.82	5 449.62	162.30	3242
1925	51 243	319 824	15 459 098.—	—	15 459 098.—	6 240.13	301.68	3577
1930	60 592	380 269	18 607 267.35	—	18 607 267.35	6 275.90	307.09	3934
1931	57 287	364 287	18 029 795.26	—	18 029 795.26	6 358.98	314.72	3652
1932	58 810	342 885	14 886 387.13	—	14 886 387.13	5 830.38	253.13	3646
1933	58 118	330 308	14 119 178.50	—	14 119 178.50	5 683.41	242.94	3536
1934	59 165	320 358	12 637 627.90	—	12 637 627.90	5 414.65	213.60	3553
1935	59 575	323 734	13 026 073.55	—	13 026 073.55	5 434.07	218.65	3540
1936	58 108	308 871	11 990 636.80	1 437 606.29	13 428 243.09	5 315.46	231.09	3433

¹⁾ Für die wirklichen Steuereingänge siehe Tabelle b1. ²⁾ Jahr der Veranlagung für die Einkommen des Vorjahres.

Anlage der Einkommenssteuer (Kanton) im Jahre 1936 für die Einkommen pro 1935 gemäss Steuergesetz vom 6. April 1922

b3

Einkommensstufen in 1000 Fr.	Pflichtige		Versteuertes Einkommen		Steuerbetrag					Wirkliche Steuerbelastung in % des Einkommens
	abs.	%	abs. in 1000 Fr.	%	brutto Fr.	Abzüge für		netto		
						Angeh. ²⁾ Fr.	Skonto Fr.	abs. Fr.	%	
unter 2	2 404	4,14	1 729	0,56	22 472	15	309	22 148	0,18	1,28
nicht pflicht. ¹⁾	23 747	—	24 258	—	—	—	—	—	—	—
2—3	18 865	32,46	45 208	14,63	336 697	5	2 971	333 721	2,79	0,74
nicht pflicht. ¹⁾	6 102	—	15 941	—	—	—	—	—	—	—
3—4	9 971	17,16	36 162	11,71	451 731	2 827	2 344	446 560	3,72	1,23
nicht pflicht. ¹⁾	2 968	—	9 759	—	—	—	—	—	—	—
4—5	8 677	14,93	39 317	12,73	810 839	7 370	3 195	800 274	6,67	2,03
5—6	5 925	10,20	32 738	10,60	852 307	8 511	3 925	839 871	7,01	2,57
6—7	3 441	5,92	22 396	7,25	680 234	7 693	3 620	668 921	5,58	2,99
7—8	2 170	3,74	16 302	5,28	543 263	5 562	3 352	534 349	4,45	3,28
8—9	1 378	2,37	11 732	3,80	432 187	5 328	2 674	424 185	3,54	3,62
9—10	1 002	1,72	9 541	3,09	380 016	3 901	2 626	373 489	3,11	3,91
10—12	1 230	2,12	13 538	4,38	599 504	8 282	4 495	586 727	4,90	4,33
12—14	757	1,30	9 813	3,18	498 857	7 189	4 088	487 580	4,07	4,97
14—16	496	0,86	7 437	2,41	425 530	7 858	3 644	414 028	3,45	5,57
16—18	309	0,53	5 266	1,71	329 439	6 050	2 818	320 571	2,67	6,09
18—20	262	0,45	5 080	1,64	340 954	3 959	3 476	333 519	2,78	6,57
20—25	402	0,69	8 989	2,91	712 700	7 100	6 953	698 647	5,82	7,77
25—30	220	0,38	6 033	1,95	563 686	6 300	5 942	551 444	4,60	9,14
30—35	136	0,23	4 397	1,42	439 491	3 100	5 251	431 140	3,60	9,80
35—40	96	0,17	3 596	1,17	378 176	1 050	4 478	372 648	3,11	10,36
40—45	64	0,11	2 725	0,88	288 886	150	3 776	284 960	2,38	10,46
45—50	56	0,10	2 670	0,87	313 620	450	3 572	309 598	2,58	11,60
50—60	74	0,13	4 069	1,32	479 115	1 050	5 703	472 362	3,94	11,61
60—70	36	0,06	2 334	0,76	269 483	850	4 005	264 628	2,21	11,34
70—80	20	0,03	1 492	0,48	172 109	500	1 895	169 714	1,42	11,37
80—90	28	0,05	2 383	0,77	274 660	200	4 166	270 294	2,25	11,34
90—100	12	0,02	1 132	0,36	130 734	100	1 452	129 182	1,08	11,41
100—150	47	0,08	5 744	1,86	678 351	500	6 859	670 992	5,59	11,68
150—200	18	0,03	3 146	1,02	368 218	956	2 967	364 295	3,04	11,58
200—300	6	0,01	1 467	0,47	165 213	—	887	164 326	1,37	11,20
über 300	6	0,01	2 435	0,79	254 340	100	3 776	250 464	2,09	10,29
unter 4	31 240	53,76	83 099	26,90	810 900	2 847	5 624	802 429	6,69	0,97
4—6	14 602	25,13	72 055	23,33	1 663 146	15 881	7 120	1 640 145	13,68	2,28
6—10	7 991	13,75	59 971	19,42	2 035 700	22 484	12 272	2 000 944	16,68	3,34
10—20	3 054	5,26	41 134	13,32	2 194 284	33 338	18 521	2 142 425	17,87	5,21
20—50	974	1,68	28 410	9,20	2 696 559	18 150	29 972	2 648 437	22,09	9,32
50—100	170	0,29	11 410	3,69	1 326 101	2 700	17 221	1 306 180	10,90	11,45
über 100	77	0,13	12 792	4,14	1 466 122	1 556	14 489	1 450 077	12,09	11,34
Total	58 108	100,00	308 871	100,00	12 192 812	96 956	105 219	11 990 637	100,00	3,88

¹⁾ § 15 des Steuergesetzes vom 6. April 1922.

²⁾ § 16, Abs. 3 und 4 des Steuergesetzes vom 6. April 1922.

Anlage der Vermögenssteuer 1936—1937 *)

Vermögensstufen in 1000 Franken		Steuer- satz in o/oo	Pflichtige		Versteuertes Vermögen		Steuerbetrag		Ertrag des versteuert. Vermögens ¹⁾	Belastung des Ertrages durch die Verm.-Steuer
			absolut	%	absolut in 1000 Fr.	%	absolut	%		
über	bis u. mit									%
1	7	1,0	3 701	17,9	21 241	1,6	20 282	0,4	955 845	2,12
7	10	1,0	2 837	13,7	25 472	1,9	25 056	0,6	1 146 240	2,19
10	15	1,0	2 848	13,7	36 874	2,7	38 041	0,8	1 659 330	2,29
15	20	1,0	1 958	9,5	35 183	2,6	35 696	0,8	1 583 235	2,25
20	25	1,2	1 296	6,2	29 792	2,2	36 663	0,8	1 340 640	2,74
25	30	1,2	1 051	5,1	29 581	2,2	36 199	0,8	1 331 145	2,72
30	35	1,2	761	3,7	25 144	1,9	31 756	0,7	1 131 480	2,81
35	40	1,2	638	3,1	24 325	1,8	31 431	0,7	1 094 625	2,87
40	45	1,4	487	2,3	20 978	1,5	30 297	0,6	944 010	3,21
45	50	1,4	461	2,2	22 206	1,6	33 554	0,7	999 270	3,36
50	60	1,4	595	2,9	33 074	2,4	48 534	1,0	1 488 330	3,26
60	70	1,6	460	2,2	30 174	2,2	49 706	1,1	1 357 830	3,66
70	80	1,6	421	2,0	31 917	2,4	53 895	1,2	1 436 265	3,75
80	90	1,8	330	1,6	28 226	2,1	53 014	1,2	1 270 170	4,17
90	100	1,8	300	1,5	28 663	2,1	55 053	1,2	1 289 835	4,27
100	120	2,0	439	2,1	48 331	3,6	100 057	2,2	2 174 895	4,60
120	140	2,2	304	1,5	39 572	2,9	87 927	1,9	1 780 740	4,94
140	160	2,4	231	1,1	34 805	2,6	84 044	1,8	1 566 225	5,37
160	180	2,6	210	1,0	35 778	2,6	94 314	2,1	1 610 010	5,86
180	200	2,8	134	0,7	25 645	1,9	72 661	1,6	1 154 025	6,30
200	250	3,0	282	1,4	63 634	4,7	196 248	4,3	2 863 530	6,85
250	300	3,2	174	0,8	47 703	3,5	153 960	3,4	2 146 635	7,17
300	350	3,4	141	0,7	46 037	3,4	156 659	3,4	2 071 665	7,56
350	400	3,6	110	0,5	41 361	3,0	151 093	3,3	1 861 245	8,12
400	450	3,8	85	0,4	36 025	2,7	138 391	3,0	1 621 125	8,54
450	500	4,0	52	0,3	24 724	1,8	96 424	2,1	1 112 580	8,67
500	600	4,2 u. 4,4	71	0,3	38 517	2,8	164 674	3,6	1 733 265	9,50
600	700	4,6 u. 4,8	66	0,3	42 666	3,1	198 242	4,3	1 919 970	10,33
700	800	5,0 u. 5,2	41	0,2	30 903	2,3	160 317	3,5	1 390 635	11,53
800	900	5,4 u. 5,6	31	0,2	26 471	2,0	145 716	3,2	1 191 195	12,23
900	1000	5,8	34	0,2	32 453	2,4	181 617	4,0	1 460 385	12,44
1000	2000	6,0	114	0,5	157 898	11,7	914 460	20,0	7 105 410	12,87
2000	5000	6,0	34	0,2	105 731	7,8	587 541	12,8	4 757 895	12,35
5000		6,0	8	0,0	54 418	4,0	315 415	6,9	2 448 810	12,88
1	20	1,0	11 344	54,8	118 770	8,8	119 075	2,6	5 344 650	2,23
20	50	1,2—1,4	4 694	22,6	152 026	11,2	199 900	4,3	6 841 170	2,92
50	100	1,4—1,8	2 106	10,2	152 054	11,2	260 202	5,7	6 842 430	3,80
100	200	2,0—2,8	1 318	6,4	184 131	13,6	439 003	9,6	8 285 895	5,30
200	500	3,0—4,0	844	4,1	259 484	19,1	892 775	19,5	11 676 780	7,65
500	1000	4,2—5,8	243	1,2	171 010	12,6	850 566	18,6	7 695 450	11,05
1000		6,0	156	0,7	318 047	23,5	1 817 416	39,7	14 312 115	12,70
Total			20 705	100,0	1 355 522	100,0	4 578 937	100,0	60 998 490	7,51

1) Theoretisch berechneter Ertrag (zu 4½%).

*) Die Veranlagung erfolgt nur alle 2 Jahre.

b5

Erträge aus der Vermögenssteuer

Jahre	Pflichtige	Steuer- kapital in 1000 Fr.	Grundbetrag ¹⁾	Zuschläge (+) Rücker- stattungen (-)	Mahn- gebühren	Totalertrag		
						absolut	Index ²⁾	Index ³⁾
1900	7 715	.	1 869 128.60	—	—	1 869 128.60	100,0	69,1
1910	10 071	1 047 909	2 286 149.10	+ 228 367.45	—	2 514 516.55	134,5	93,0
1913	11 375	1 164 736	2 457 558.80	+ 245 773.85	—	2 703 332.65	144,6	100,0
1920	13 331	.	2 523 883.65	+ 1 267 319.60	1 781.20	3 792 984.45	202,9	140,3
1925	14 750	.	4 379 506.—	—	1 322.—	4 380 828.—	234,4	162,1
1928	16 873	1 371 129	5 106 332.10	— 2 833.50	458.—	5 103 956.60	273,0	188,8
1929	17 380	.	5 155 587.10	— 2 718.55	8.—	5 152 876.55	275,7	190,6
1930	17 765	1 453 185	5 664 159.78	— 973.35	124.—	5 663 310.43	303,0	209,5
1931	17 070	.	5 371 402.06	— 3 249.35	18.—	5 368 170.71	287,2	198,6
1932	18 976	1 440 838	5 369 167.96	— 1 021.80	4.—	5 368 150.16	287,2	198,6
1933	19 050	.	5 305 879.03	— 6 617.25	20.—	5 299 281.78	283,5	196,0
1934	19 976	1 430 859	5 076 526.56	— 1 092.45	500.—	5 075 934.11	271,6	187,8
1935	19 976	.	4 966 209.65	— 4 875.10	508.—	4 961 842.55	265,5	183,5
1936	20 705	1 355 522	4 732 013.50	+ 935 350.15	500.—	5 667 863.65	303,2	209,7

1) In der Staatsrechnung wurden bis 1913 die Bezugskosten vom Steuerbetrag abgezogen; in obiger Tabelle ist indessen der Bruttobetrag eingestellt. — 2) Stand 1900 = 100. — 3) Stand 1913 = 100.

Anonyme Erwerbsgesellschaften. Vergleichende Übersichten
Steuersubjekte und Steuerobjekte

b6

Jahr ¹⁾	Art der Gesellschaft	Anzahl	Einbez. Kapital Reserven usw.	Nicht einbe- zahltes Kapital	Total Eigenkapital	Geschäfts- ertrag
1900	Sämtl. Gesellschaften .	.	135 058 550	64 269 752	199 328 302	12 660 223
1910	Sämtl. Gesellschaften .	.	230 292 785	85 312 140	315 604 925	19 034 078
1915	Sämtl. Gesellschaften .	252	349 019 649	78 508 446	427 528 095	21 135 370
1920	Aktiengesellschaften .	296	420 525 006	63 293 408	483 818 414	37 031 572
	Genossenschaften . . .	60	18 566 775	4 823 169	23 389 944	3 734 624
	Total	356	439 091 781	68 116 577	507 208 358	40 766 196
1925	Aktiengesellschaften .	529	382 141 207	44 532 030	426 673 237	32 377 978
	Genossenschaften . . .	71	25 724 452	4 143 082	29 867 534	1 412 348
	Holdingsgesellschaften .	26	91 162 763	400 000	91 562 763	.
	Total	626	499 028 422	49 075 112	548 103 534	33 790 326
1930	Aktiengesellschaften .	790	561 520 928	56 682 821	618 203 749	49 335 377
	Genossenschaften . . .	107	47 242 945	4 477 238	51 720 183	2 699 112
	Holdingsgesellschaften .	98	435 455 390	158 307 500	593 762 890	.
	Total	995	1 044 219 263	219 467 559	1 263 686 822	52 034 489
1934	Aktiengesellschaften .	1194	532 861 355	52 357 446	585 218 801	29 287 438
	Genossenschaften . . .	128	57 284 634	8 212 880	65 497 514	2 733 256
	Holdingsgesellschaften .	117	552 451 090	208 667 500	761 118 590	.
	Total	1439	1 142 597 079	269 237 826	1 411 834 905	32 020 694
1935	Aktiengesellschaften .	1267	518 546 278	51 474 973	570 021 251	24 537 687
	Genossenschaften . . .	129	58 764 442	4 677 732	63 442 174	3 811 552
	Holdingsgesellschaften .	108	570 154 926	183 415 000	753 569 926	.
	Total	1504	1 147 465 646	239 567 705	1 387 033 351	28 349 239
1936	Aktiengesellschaften .	1414	540 032 711	51 143 320	591 176 031	23 809 714
	Genossenschaften . . .	124	52 102 095	537 866	52 639 961	2 336 372
	Holdingsgesellschaften .	102	533 311 464	178 410 250	711 721 714	.
	Total	1640	1 125 446 270	230 091 436	1 355 537 706	26 146 086

¹⁾ Die Steuer wird auf Grund der dem Steuertermin vorausgehenden letzten Jahresrechnung festgestellt. Da die meisten Jahresrechnungen jeweils auf den 31. Dezember abgeschlossen werden, gelten die Zahlen dieser Tabelle in der Hauptsache für das vorangegangene Jahr.

b7

Steuererträge

Jahr	Art der Gesellschaft	Steuer auf				Steuern früh. Jahre, Mahn- gebühren etc.	Steuer- zuschläge	Total Steuerertrag ¹⁾
		Einbez. Kapital, Reserven usw.	Nicht einbez. Kapital	Total Eigenkapital	Geschäfts- ertrag			
1900	Total .	135 058.55	16 067.40	151 125.95	126 708.20	196. —	—	278 030.15
1910	Total .	345 439.05	31 992. —	377 431.05	285 511.13	18 106.45	67 904.82	748 953.45
1915	Total .	523 551.85	29 440.70	552 992.55	317 030.65	2 601.30	174 420.20	1 047 044.70
1920	A.-G. .	630 787.45	23 735.20	654 522.65	555 473.95	14 436.40	766 251.85	2 076 363.10
	Gen. .	27 850.25	1 808.65	29 658.90	56 019.35			
	Total .	658 637.70	25 543.85	684 181.55	611 493.30			
1925	A.-G. .	764 281.60	22 266.05	786 547.65	1 943 647. —	195 628.80	—	3 129 419.30
	Gen. .	51 448.65	2 071.50	53 520.15	58 813. —			
	Holdingsges. Total .	91 162.70 906 892.95	100. — 24 437 55	91 262.70 931 330.50	— 2 002 460. —			
1930	A.-G. .	1 123 040.60	28 341.35	1 151 381.95	2 908 569.90	51 542.15	—	4 779 221.70
	Gen. .	94 485.65	2 238.55	96 724.20	95 971.41			
	Holdingsges. Total .	435 455.25 1 652 981.50	39 576.85 70 156.75	475 032.10 1 723 138.25	— 3 004 541.30			
1934	A.-G. .	1 065 721.60	26 178.90	1 091 900.50	1 600 603.60	91 006.05	—	3 669 702.15
	Gen. .	114 568.95	4 106.45	118 675.40	88 465.90			
	Holdingsges. Total .	552 451.15 1 732 741.70	52 166.85 82 452.20	604 618. — 1 815 193.90	— 1 689 069.50			
1935	A.-G. .	1 037 091.30	25 737.60	1 062 828.90	1 407 194.90	86 887.01	—	3 420 502.76
	Gen. .	117 528.65	2 338.85	119 867.50	127 715.85			
	Holdingsges. Total .	570 154.85 1 724 774.80	45 853.75 73 930.20	616 008.60 1 798 705. —	— 1 534 910.75			
1936	A.-G. .	1 080 058.15	25 571.55	1 105 629.70	1 310 510.75	108 633.40	307 135.60	3 624 231.35
	Gen. .	104 203.70	268.85	104 472.55	86 511.40		23 423.80	
	Holdingsges. Total .	533 311.55 1 717 573.40	44 602.60 70 443. —	577 914.15 1 788 016.40	— 1 397 022.15		— 330 559.40	

¹⁾ Ohne Abzug des Anteils der Landgemeinden.

b 8 **Steuerkapital und Geschäftserträge 1936**

Art und Domizil der Gesellschaften	Anzahl		Einbezahltes Kapital		Nicht einbez. Kapital		Geschäftsertrag	
	abs.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %
<i>Aktiengesellschaften</i>	1414	86,2	540 032 711	48,0	51 143 320	22,2	23 809 714	91,1
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	1219	74,3	279 656 706	24,9	24 804 024	10,8	9 824 387	37,6
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	78	4,7	224 008 268	19,9	25 656 430	11,1	11 649 790	44,6
Nur Zweigniederlassung in Basel	94	5,8	35 259 259	3,1	682 866	0,3	2 313 718	8,8
Nur Grundeigentum in Basel . . .	23	1,4	1 108 478	0,1	—	—	21 819	0,1
<i>Genossenschaften</i>	124	7,6	52 102 095	4,6	537 866	0,3	2 336 372	8,9
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	107	6,6	20 298 593	1,8	473 294	0,2	902 625	3,5
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	7	0,4	24 757 240	2,2	64 572	0,1	1 237 620	4,7
Nur Zweigniederlassung in Basel	7	0,4	6 521 586	0,5	—	—	194 489	0,7
Nur Grundeigentum in Basel . . .	3	0,2	524 676	0,1	—	—	1 638	—
<i>Holdingsgesellschaften</i>	102	6,2	533 311 464	47,4	178 410 250	77,5	—	—
Total Gesellschaften	1640	100,0	1 125 446 270	100,0	230 091 436	100,0	26 146 086	100,0

b 9 **Steueranlage pro 1936**

Art und Domizil der Gesellschaften	Steuer auf einbez. Kapital		Steuer auf nicht einbez. Kapital		Ertragssteuer		Total Steueranlage	
	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %
<i>Aktiengesellschaften</i>	1 080 058	62,9	25 571	36,3	1 310 510	93,8	2 416 139	75,9
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	559 310	32,6	12,401	17,6	616 898	44,2	1 188 609	37,3
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	448 014	26,1	12,828	18,3	596 885	42,7	1 057 727	33,2
Nur Zweigniederlassung in Basel	70 518	4,1	341	0,4	95 918	6,9	166 777	5,3
Nur Grundeigentum in Basel . . .	2 216	0,1	1	0,0	809	0,0	3 026	0,1
<i>Genossenschaften</i>	104 204	6,1	269	0,4	86 511	6,2	190 984	6,0
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	40 597	2,4	237	0,3	70 589	5,1	111 423	3,5
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	49 515	2,9	32	0,1	11 835	0,8	61 382	1,9
Nur Zweigniederlassung in Basel	13 043	0,8	—	—	4079	0,3	17 122	0,6
Nur Grundeigentum in Basel . . .	1 049	0,0	—	—	8	0,0	1 057	0,0
<i>Holdingsgesellschaften</i>	533 311	31,0	44 602	63,3	—	—	577 913	18,1
Total Gesellschaften	1 717 573	100,0	70 442	100,0	1 397 021	100,0	3 185 036	100,0

b 10 **Die Ertragssteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften nach Klassen 1936**

Steuerfuss in %	Aktiengesellschaften					Genossenschaften					Einbez. Kapital in 1000 Fr.
	Anzahl	Geschäftsertrag		Ertragssteuer		Anzahl	Geschäftsertrag		Ertragssteuer		
		absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %		absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	
0	955	—	—	—	—	62	—	—	—	—	826
0,5	63	214 489	0,9	1 077	0,1	6	8 168	0,3	51	0,1	1 539
1	47	151 576	0,7	1 516	0,1	4	42 410	1,8	425	0,5	2 463
1,5	42	268 208	1,1	4 021	0,3	1	172 660	7,4	2 590	3,0	6 373
2	57	5 739 385	24,1	114 785	8,7	3	10 178	0,4	204	0,2	1 193
2,5	49	1 723 410	7,3	43 099	3,3	6	219 461	9,4	5 487	6,3	4 850
3	11	546 640	2,3	16 400	1,3	5	739 273	31,6	22 179	25,6	13 675
3,5	29	1 349 474	5,7	47 232	3,6	5	80 196	3,4	2 806	3,3	1 244
4	24	839 401	3,5	33 576	2,5	1	2 762	0,1	111	0,1	37
4,5	16	202 406	0,9	9 111	0,7	23	877 301	37,6	39 479	45,6	18 744
5	14	891 137	3,7	44 557	3,4	1	—	—	—	—	—
5,5	12	504 256	2,1	27 733	2,1	1	1 363	0,1	75	0,1	13
6	14	1 532 993	6,5	91 979	7,0	—	—	—	—	—	—
6,5	6	2 712 011	11,4	176 280	13,4	—	—	—	—	—	—
7	6	579 209	2,4	40 656	3,1	1	150 885	6,5	10 563	12,2	957
7,5	5	509 946	2,1	38 246	2,9	3	22 776	1,0	1 708	2,0	135
8	3	826 113	3,5	66 089	5,1	—	—	—	—	—	—
8,5	3	58 795	0,2	4 998	0,4	—	—	—	—	—	—
9	6	2 230 113	9,3	200 709	15,3	1	6 462	0,3	582	0,7	42
9,5	4	91 973	0,4	8 737	0,7	1	1 850	0,1	176	0,2	10
10	2	4 782	0,0	479	0,0	—	—	—	—	—	—
10,5	4	31 895	0,1	3 350	0,3	—	—	—	—	—	—
11	2	18 085	0,1	1 989	0,2	—	—	—	—	—	—
11,5	3	24 316	0,1	2 797	0,2	—	—	—	—	—	—
12	37	2 759 101	11,6	331 094	25,3	1	627	0,0	75	0,1	1
Total	1414	23 809 714	100,0	1 310 510	100,0	124	2 336 372	100,0	86 511	100,0	52 102

Erbschaftssteuer

b 11 **Ertrag pro 1936 gemäss Steuergesetz vom 14. Oktober 1897**

Erben	Steuer- satz in %	Erbfall	Steuerbetrag		
			Grundbetrag	Zuschläge	Total
Kinder und Ehegatten	1	22 250	222	89	311
Weitere Nachkommen und Eltern . .	2	—	—	—	—
Geschwister, Grosseltern usw. . . .	5	9 232	462	42	504
Oheime und Neffen	9	129 730	11 676	3 414	15 090
Übrige	12	10 002	1 200	76	1 276
Total		171 214	13 560	3 621	17 181

b 12 **Ertrag pro 1936 gemäss Steuergesetz vom 6. April 1922**

Erben	Steuer- satz in %	Erbfall	Steuerbetrag			Total
			Grund- betrag	Zuschläge nach der Höhe des Erbfalls	Zuschl. nach der Höhe des bisher. Vermögens	
Kinder, Ehegatten, Adoptivkinder .	2	31 400 392	628 010	144 002	19 653	791 665
Weitere Nachk., Eltern, Adoptivelt.	4	1 768 334	70 734	8 352	254	79 340
Geschwister, Grosseltern, Schwieger- und Stiefkinder und -eltern. . . .	6	2 245 522	134 730	7 532	2 357	144 619
Onkel, Tanten, Neffen, Nichten . .	10	2 177 530	217 753	22 829	5 091	245 673
Andere gesetzlich erbberechtigte Blutsverwandte . . .	14	546 631	76 528	2 106	121	78 755
Übrige Erben	18	693 485	124 827	1 379	1 164	127 370
Gemeinnützige Stiftungen usw. . . .	5	72 729	3 637	—	—	3 637
Total		38 904 623	1 256 219	186 200	28 640	1 471 059

b 13 **Ertrag der Erbschaftssteuer¹⁾**

Jahr	1936	1935	1934	1933	1930	1925	1920	1915	1910
Ertrag	1 488 240	1 637 751	1 383 140	2 491 106	1 373 446	1 147 477	1 295 977	1 000 827	721 692

¹⁾ Ohne Abzug der Rückerstattungen und des Anteils der Armenkassen der Landgemeinden.

b 14 **Feuerwehrsteuer**

Einkommen- stufen	1936		Ertrag				
	Zahl der Pflichtigen	Ertrag	1935	1934	1930	1920	1910
bis 1 500	.	.	2 150.—	1 015.—	40.—	173.75	15 587.50
1 500– 3 000	3 413	27 010.40	23 180.—	18 820.—	6 810.—	10 482.50	31 322.50
3 000– 6 000	10 221	147 307.05	121 020.—	120 540.—	104 680.—	97 400.—	22 850.—
6 000–12 000	3 202	114 928.40	85 560.—	88 760.—	83 520.—	43 950.—	11 540.—
über 12 000	693	62 335.20	40 560.—	45 660.—	50 820.—	30 345.—	10 710.—
Total	17 529	351 581.05	272 470.—	274 795.—	245 870.—	182 351.25	92 010.—
Netto-Ertr. ¹⁾	—	324 468.15	252 497.45	258 015.20	226 214.05	182 353.35	90 090.70

¹⁾ Unter Zuzählung der pro rata Steuern und unter Abzug der Rückerstattungen usw.

b 15 **Militärpflichtersatz**

Steuerpflichtige		Rückstände der Vorjahre am 1. Jan.	Zuwachs infolge Nach- taxation	Anlage für das laufende Jahr ¹⁾	Total	Bezahlt	Abge- schrieben	Rückstände am Ende des Jahres	Anteil des Kantons am bezahlten Betrag ²⁾
Ursache	Anzahl								
Untaugl. (anwes.)	13 295	239 329	74 077	464 136	777 542	514 762	63 286	199 494	.
Landesabwesend	1 998	150 435	31 235	27 912	209 582	55 662	60 825	93 095	.
Dienstversäumn.	1 151	8 610	15 574	11 928	36 112	19 815	4 435	11 862	.
Total 1936	16 444	398 374	120 886	503 976	1 023 236	590 239	128 546	304 451	311 549
1935	15 975	335 890	113 858	493 128	942 876	520 498	24 004	398 374	291 927
1934	15 813	372 906	65 660	504 820	943 386	566 461	41 034	335 891	296 028
1930	15 129	319 403	109 674	609 779	1 038 856	674 865	27 816	336 175	353 677
1925	13 645	234 755	120 076	465 776	820 607	588 817	27 415	204 375	316 754
1920	9 875	161 910	98 612	435 909	696 431	506 160	12 834	177 437	272 964
1913	9 446	49 254	15 415	261 640	326 309	271 885	4 627	49 797	143 336

¹⁾ Nur die im betr. Jahre und für dieses Jahr gemachte Veranlagung. ²⁾ Bruttobetrag.

Billettsteuer

Übersicht nach Art, Zahl und Steuerertrag der Veranstaltungen

Art der Veranstaltungen (Anlässe)	1934		1935		1936		
	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	
1. Stadttheater, Vorstellungen	359	69 739.50	376	60 638.85	349	56 041.60	
2. Küchlintheater, Vorstellungen	415	39 932.50	407	32 137.05	402	34 491.85	
3. Kinematographen (15 Häuser)	5 398	299 412.80	5 392	294 166.60	5 191	288 328.75	
4. Aufführungen (Musik, Vorträge etc.)	297	23 666.15	239	18 722.05	299	21 277.90	
5. Jahresfeiern, Abendunterhalt., Bälle	692	21 611.35	584	21 084.45	432	23 281.10	
6. Sportl. Veranstalt. (Turnfest, Fussball)	192	30 307.75	206	37 444.75	189	24 545.75	
7. Artisten-, Wirtschafts- u. Gartenkonzerte	540	7 295.40	1 056	11 213.15	1 909	14 605.50	
8. Fastnacht (Bälle und Schmitzelbänke)	76	9 614.35	81	8 699.40	170	8 534.45	
9. Ausstellungen, Musternesse usw.	40	9 604.75	43	16 430.70	57	11 037.05	
10. Schaumesse (Herbstm.) Karussells etc.	53	21 838.70	57	20 778.—	64	18 571.80	
11. Übrige Anlässe	32	11 090.15	107	22 513.20	108	7 100.25	
12. Veranstaltungen mit Pauschalsteuer	2 453	27 875.—	1 702	18 607.—	1 008	10 226.—	
Total	Alle Veranstaltungen	10 547	571 988.40*	10 250	562 435.20*	10 178	518 042.—*
	Veranstaltungen ohne Nr. 10 und 12	8 041	522 274.70	8 491	523 050.20	9 106	489 244.20

* Der in der Staatsrechnung ausgewiesene kleinere Betrag ergibt sich nach Abzug der Rückzahlungen.

Steuerertrag nach Art der Veranstaltungen und nach Monaten

Numerierung wie in Tabelle b 16

Nr.	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
1.	5 835.—	5 059.55	3 720.80	2 565.25	2 273.10	5 824.75	599.25	—
2.	5 848.40	3 651.15	1 590.85	4 009.15	2 833.—	2 286.95	1 194.10	1 988.25
3.	29 194.25	24 858.05	23 472.40	25 174.05	21 734.35	16 412.50	21 128.—	19 176.—
4.	2 621.90	794.20	1 618.90	1 295.30	51.30	7 319.35	158.90	—
5.	2 156.15	3 268.25	1 120.85	1 409.—	1 390.85	2 354.30	721.30	453.70
6.	2 680.60	2 984.70	2 328.15	1 158.15	1 272.95	4 616.10	871.95	1 255.05
7.	2 199.95	361.90	1 350.25	392.10	699.40	901.85	185.—	858.20
8.—10.	115.95	1 515.25	6 923.55	302.80	6 190.45	1.95	1 291.10	—
11.	—	—	270.—	315.—	71.—	49.—	154.—	6 174.75
12.	1 278.—	1 226.—	1 136.—	1 146.—	812.—	503.—	466.—	434.—
Total 1936	51 930.20	43 719.05	43 531.75	37 766.80	37 328.40	40 269.75	26 769.60	30 339.95
1935	50 058.30	43 509.80	58 184.50	42 387.30	54 396.50	33 027.60	34 021.80	39 892.20
1934	52 448.90	55 064.30	48 996.15	42 730.35	48 336.90	30 452.20	38 736.25	30 675.75
1933	57 403.75	52 569.10	57 961.90	43 980.45	51 131.55	45 398.—	25 842.25	32 107.95
1932	64 592.85	63 147.15	49 631.35	64 039.45	44 294.—	37 887.—	35 228.60	24 568.55
1931	64 588.45	46 248.55	65 979.75	55 108.40	42 905.45	51 225.05	38 048.90	37 999.10

Steuerertrag nach Art der Veranstaltungen und nach Monaten

Numerierung wie in Tabelle b 16

Nr.	Sep-tember	Oktober	November	Dezember	Zahl der Anlässe	Zahl der Personen		Steuerbetrag Fr.		
						im ganzen	pro Anlass	im ganzen	Anlass	pro Person
1.	1 165.20	3 018.05	8 089.05	17 891.60	349	191 555	549	56 041.60	160.57	0,29
2.	1 287.05	3 375.—	4 980.30	1 447.65	402	169 242	421	34 491.85	85.80	0,20
3.	20 596.—	27 871.15	26 399.70	32 312.30	5 191	2 176 464	419	288 328.75	55.54	0,13
4.	131.65	537.50	2 696.10	4 052.80	299	87 644	293	21 277.90	71.16	0,24
5.	552.20	2 118.30	3 115.80	4 620.40	432	136 755	317	23 281.10	53.89	0,17
6.	998.45	1 144.40	2 750.15	2 485.10	189	181 737	962	24 545.75	129.86	0,14
7.	1 590.40	1 466.10	2 578.10	2 022.25	1 909	181 352	95	14 605.50	7.65	0,08
8.—10.	155.35	511.90	19 038.35	2 096.65	291	120 174*)	.	38 143.30	130.87	.
11.	38.—	15.—	13.50	—	108	30 376	281	7 100.25	65.74	0,23
12.	412.—	766.—	958.—	1 089.—	1 008	.	.	10 226.—	10.14	.
Total 1936	26 926.30	40 823.40	70 619.05	68 017.75	10 178	3 275 299	360 ¹⁾	518 042.—	50.90	0,16 ¹⁾
1935	35 673.65	52 508.30	72 349.—	46 426.25	10 250	3 401 730	401 ¹⁾	562 435.20	54.87	0,15 ¹⁾
1934	45 921.75	55 228.30	70 896.65	52 500.90	10 547	3 398 952	423 ¹⁾	571 988.40	54.22	0,15 ¹⁾
1933	41 263.60	57 073.70	80 910.95	50 810.60	10 218	3 462 591	460 ¹⁾	596 453.80	58.37	0,16 ¹⁾
1932	43 279.60	58 267.20	98 297.70	51 158.25	10 393	3 526 889	461 ¹⁾	634 391.70	61.04	0,16 ¹⁾
1931	50 059.32	64 448.35	84 528.10	63 559.65	11 074	3 570 684	471 ¹⁾	664 699.07	60.02	0,17 ¹⁾

¹⁾ Ohne No. 10 und 12. ²⁾ Ohne No. 10.

Beiträge der im Kanton Basel-Stadt arbeitenden Feuerversicherungsgesellschaften an die Kosten des Löschwesens

Zahl der Gesellschaften, der Policen, Versicherungsbestände und Beiträge

b 18 (Beitrag an das Löschwesens seit 1931 5 Rp. vom Tausend des Versicherungsbestandes)

Jahre	Zahl der		Versicherungsbestand per Ende d. Vorj. Fr.	Beitrag an die Kosten d. Löschw. Fr.	Jahre	Zahl der		Versicherungsbestand per Ende des Vorj. Fr.	Beitrag an die Kosten d. Löschw. Fr.
	Gesellschaften	Policen				Gesellschaften	Policen		
1900	11	23 015	345 543 183	9 188,60	1931	21	48 816	1 329 947 910	66 512.-
1905	12	27 390	390 880 549	10 372.-	1932	21	50 057	1 348 345 184	67 432,95
1910	17	32 040	461 647 917	12 391,23	1933	20	50 743	1 338 063 509	66 918,45
1915	19	35 319	537 473 721	18 850,05	1934	20	52 851	1 372 770 184	68 657,25
1920	21	37 504	962 724 773	33 695,30	1935	19	54 120	1 378 504 365	68 943,95
1925	18	41 953	1 140 174 177	40 358,50	1936	19	55 358	1 372 629 256	68 631,55
1930	22	47 299	1 304 461 469	52 214.-	1937	19	56 210	1 376 036 160	68 802.-

b 19 **Die Versicherungsgesellschaften nach Nationalität**

Gesellschaften	Anzahl	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.	Anzahl	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.	Anzahl	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.
a) Schweizerische	3	19 880	244 655,5	3	28 038	341 024,9	4	33 757	765 664,1
b) Französische	3	1 733	66 341,5	6	2 044	76 392,8	6	1 851	105 189,8
c) Deutsche	4	787	22 406,1	6	1 218	31 584,5	10	1 657	84 476,7
d) Andere	1	615	12 140,0	2	740	12 645,7	1	239	7 394,1
Alle Gesellschaften	11	23 015	345 543,1	17	32 040	461 647,9	21	37 504	962 724,7
		1925			1930			1934	
a) Schweizerische	8	39 652	1 013 103,4	11	45 243	1 165 449,8	10	53 553	1 258 181,3
b) Französische	6	1 862	95 654,1	6	1 687	102 271,0	6	1 545	90 572,4
c) Deutsche	2	165	7 010,5	2	148	10 189,7	1	51	2 014,1
d) Andere	2	274	24 406,2	3	221	26 551,0	2	209	21 861,5
Alle Gesellschaften	18	41 953	1 140 174,2	22	47 299	1 304 461,5	19	55 358	1 372 629,3

b 20 **Policen- und Versicherungsbestand der einzelnen Gesellschaften**

Name der Gesellschaft	1935		1936		1937	
	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.
1. Schweiz. Nationalversicherungs-Ges.	1 866	81 228,5	1 950	81 367,9	2 070	81 305,8
2. „ Mobiliarversicherungs-Ges.	13 176	310 298,5	13 634	309 356,2	14 067	307 819,5
3. Helvetia	10 320	232 813,3	10 545	232 270,0	10 536	233 293,6
4. Basler Versicherungsges. geg. Feuerschad.	22 484	519 796,8	22 746	516 851,5	22 908	518 585,8
5. Eidgenössische Versicherungs-Aktienges.	1 319	35 733,1	1 331	33 150,1	1 335	34 387,7
6. La Neuchâteloise	1 015	26 991,4	990	29 479,1	1 047	29 695,1
7. Union Suisse Genf	417	16 608,0	435	15 869,7	430	16 292,6
8. Allg. Versicherungs A.-G., Bern	486	11 044,1	487	10 963,4	487	11 184,9
9. Neue Versich.- u. Rückversich. A.-G. Zürich	276	10 056,4	303	9 603,6	343	10 266,2
10. „Schweiz“ Allg. Versicherungs A. G. Zürich	921	15 940,1	1 132	19 269,8	1 309	20 974,6
Schweizerische Gesellschaften	52 280	1 260 510,2	53 553	1 258 181,3	54 532	1 263 805,8
11. Urbaine Paris	567	45 842,3	556	44 880,7	552	44 371,4
12. Union „	162	9 822,2	145	8 441,0	148	8 855,8
13. Le Phénix „	705	24 860,8	693	23 668,4	673	23 885,0
14. La Nationale „	1	23,0	6	522,2	8	748,4
15. La France „	5	444,5	5	426,5	5	426,5
16. Comp. d'Assur. Générale contre l'Incendie	145	13 513,9	140	12 633,6	132	11 232,0
Französische Gesellschaften	1 585	94 506,7	1 545	90 572,4	1 518	89 519,1
17. Leipziger Feuerversicherungsanstalt (einzigste deutsche Gesellschaft in Basel)	53	1 928,6	51	2 014,1	55	2 511,3
18. Northern Assurance Company	126	8 567,6	129	8 407,9	126	8 296,4
19. Royal Insurance Company	76	12 991,3	80	13 453,6	79	11 903,6
Andere Gesellschaften	202	21 558,9	209	21 861,5	205	20 200,0
Alle Feuerversicherungsgesellschaften	54 120	1 378 504,4	55 358	1 372 629,3	56 310	1 376 036,2

c) Staatsausgaben
Die Staatsausgaben nach Verwendungszwecken

Verwendungszwecke	1913	1930	1934	1935	1936
I. Allgemeine Verwaltung	6 238 154	14 335 574	15 017 084	14 783 298	15 657 838
1. Allgemeines ¹⁾	124 848	550 164	619 014	405 883	488 766
2. Grosser Rat, Ständerat, Reg'rat	88 694	162 604	155 066	155 921	156 700
3. Staatskanzlei, Regierungsekretariat, Staatsarchiv ²⁾	97 276	193 937	197 011	187 973	189 200
4. Wahlen und Abstimmungen	10 250	20 678	29 327	62 571	32 124
5. Verwalt.kosten des Erziehungsdep.	19 682	88 002	120 863	116 579	122 431
6. „ „ Justizdepart.	14 239	18 168	26 971	26 873	27 274
7. „ „ Finanzdepart.	114 264	529 583	583 699	605 150	601 744
8. „ „ Polizeidepart.	60 715	219 053	145 089	134 445	130 391
9. „ „ Baudepartem.	94 596	141 977	258 083	243 526	229 239
10. „ „ Sanitätsdepart.	21 520	64 377	70 484	70 657	73 156
11. „ „ Dep. d. Innern ²⁾	10 362	43 616	55 408	53 312	50 810
12. Statistisches Amt	41 307	147 588	124 309	111 762	98 446
13. Bau und Unterhalt der Verwaltungsgebäude, Mobiliar, öffentl. Uhren	215 068	1 244 050	1 114 222	1 094 994	1 064 672
Davon Gebäude- und Mobilierversicherung	17 850	57 154	67 236	69 004	69 968
14. Verzinsung der Staatsschulden	3 657 948	7 082 279	7 965 657	7 991 354	8 763 063
15. Abschreibungen und Amortisationen ³⁾	1 667 385	3 829 498	3 551 881	3 522 298	3 629 822
II. Besondere Leistungen an das Staatspersonal	332 184	2 855 204	3 606 249	3 816 438	2 998 883
1. Pensionen	289 926	2 122 904	2 783 755	2 957 524	2 247 864
2. Witwen- und Waisenkasse (Beiträge n. Verwaltungskosten)	9 437	611 386	692 656	717 508	624 966
3. Krankenkasse der Staatsarb. u. Unfallversicherungsprämien	32 821	120 914	129 838	141 406	126 053
III. Justiz-, Polizei-, Militär- und Löschwesen	2 539 585	7 648 995	7 510 214	7 579 517	7 737 529
1. Grundbuch und Handelsregister	34 474	86 176	90 121	90 408	87 278
2. Grundbuchgeometerbureau	126 061	358 939	462 918	470 281	436 325
3. Zivilstandsamt	37 080	67 625	72 043	67 455	70 917
4. Kontrollbureau	112 299	277 768	318 170	317 622	330 501
5. Gerichte und Staatsanwaltschaft	538 974	1 299 150	1 712 432	1 702 850	1 725 403
6. Polizei und Schutzmannschaft	876 975	2 968 555	3 349 383	3 430 205	3 448 996
7. Strafanstalt und Untersuchungsgefängnisse	182 198	411 538	415 477	398 673	409 535
8. Veterinärw., Hundepoliz. u. Wasenm.	36 596	11 200	10 882	10 807	11 397
9. Bestattungswesen, Friedhöfe	129 847	1 557 609	441 993	421 651	574 844
10. Militär- und Schiesswesen	331 040	147 030	152 556	153 090	148 565
11. Löschwesen	134 041	463 395	484 239	516 475	493 768
IV. Erziehung und Wissenschaft	5 296 957	12 655 123	14 301 344	14 096 242	13 970 521
1. Allgemeines	24 178	518 214	429 538	449 861	448 672
2. Bau u. Unterhalt d. Schulh., Mobiliar ⁴⁾	940 060	1 401 804	1 895 365	1 950 632	1 653 579 ¹⁵⁾
3. Abwartdienst, Reinigung, Heizung und Beleuchtung	344 388	755 372	738 871	737 251	776 380
4. Universität u. Universitätsanstalten ⁵⁾	558 354	2 722 486	3 687 435	3 344 815	3 602 549
Davon Versicherung der Sammlungen	5 605	14 368	24 429	24 155	31 249
5. Schweizerisches Wirtschaftsarchiv	5 582	32 171	35 253	32 623	33 681
6. Allgemeine Gewerbeschule	178 332	597 548	626 224	628 064	617 383
7. Frauenarbeitsschule	120 130	324 301	390 245	400 566	366 495
8. Humanistisches Gymnasium ¹³⁾	—	—	246 649	241 350	240 532
9. Realgymnasium ¹³⁾	—	—	324 502	339 832	359 225
10. Mathem.-naturw. Gymnasium ¹³⁾	—	—	301 583	302 431	284 008
11. Mädchengymnasium ¹³⁾	—	—	432 741	419 692	411 141
12. Handelsschule ¹³⁾	—	—	412 284	404 125	402 438
13. Knabenrealschule ¹³⁾	—	—	769 015	734 061	717 941
14. Mädchenrealschule ¹³⁾	—	—	714 461	739 611	702 534
15. Knabenprimar- u. Sekundarschule ¹³⁾	—	—	993 144	1 003 627	1 012 116
16. Mädchenprimar- u. Sekundarschule ¹³⁾	—	—	1 188 884	1 212 078	1 212 502
17. Schulen in Riehen und Bettingen	66 195	192 835	201 655	205 027	205 343
18. Kleinkinderanstalten	215 703	515 247	548 431	546 737	551 305
19. Kurse und Volksbildung	11 709	14 758	15 733	17 300	18 742
20. Schulen privater Vereine (Beiträge)	16 775	88 695	95 541	94 423	91 219
21. Lehrerbildung und Stellvertretung	52 206	215 908	253 790	292 136	262 736
V. Öffentliche Werke	3 139 780	5 839 926	5 315 441	4 771 469	5 053 624
1. Strassenbau	1 775 102	1 755 207	1 238 539	1 206 411	1 340 622
2. Strassenunterhalt und -reinigung	765 646	1 579 016	1 424 519	1 650 976	1 732 708
3. Unterhalt der Brücken und Stege, Uferverbauungen usw.	79 746	1 295 075	1 421 885	756 140	702 193 ¹⁶⁾
4. Anlagen und Parkwäldungen	134 069	498 244	474 347	504 252	655 649
5. Öffentliche Beleuchtung	385 217	712 384	756 151	653 690	622 452

Verwendungszwecke	1913	1930	1934	1935	1936
VI. Volkswirtschaft	97 720	1 275 606	863 371	858 917	790 545
1. Handel und Verkehr	9 635	199 809	231 745	219 416	187 855
2. Börse	39 587	36 773	35 588	33 408	36 429
3. Gewerbeörderungen, einschliesslich Gewerbeausbau	12 420	75 371	67 759	66 374	69 290
4. Messermesse	—	296 000	215 000	205 000	200 000
5. Rheinschiffahrt	8 579	586 017	271 198	292 387	251 003
6. Mass und Gewicht	16 125	3 858	1 033	1 014	1 069
7. Landwirtschaft	11 374	53 708	41 009	41 175	40 003
8. Förderung der Hochbautätigkeit	—	24 070	39	143	4 896
VII. Soziale Einrichtungen	526 632	6 291 889	11 249 353	12 255 423	15 012 768
1. Gewerbeinspektorat	21 251	79 047	85 851	92 496	87 432
2. Staatliches Einigungsamt	1 590	5 137	8 118	5 803	5 652
3. Lehrlingswesen	4 600	87 595	102 184	101 645	99 128
4. Arbeitsnachweis	74 508 ¹²⁾	75 702	123 478	127 348	134 793
5. Wohnungsnachweis	6 794	23 867	27 452	26 772	27 246
6. Arbeitsamt ⁶⁾ (früher Arbeitslosenfürsorge)	50 260	1 183 064	2 700 582	3 597 553	5 160 472 ¹⁷⁾
7. Wohnungsfürsorge u. Mieterschutz	—	119 042	121 833	131 110	131 314
8. Volkshaus, Lesesäle	12 905	21 441	34 036	21 613	20 517
9. Arbeiterorganisat. u. Arbeiterschutz	2 050	11 550	10 225	10 555	8 440
10. Vormundschaft u. Jugendfürsorge ⁷⁾	201 398	697 118	708 840	678 076	751 200
11. Armenpflege und Altersfürsorge	148 026	1 625 483	3 705 689	4 269 237	4 780 582 ¹⁸⁾
12. Krankenkasse, Öffentliche	—	1 418 243	1 787 909	1 860 801	1 855 213
13. Kant. Altersversicherung ¹⁴⁾	—	900 043	1 670 097	1 185 041	1 787 686 ¹⁹⁾
14. Verschiedene Beiträge	3 250	44 557	163 059	147 373	163 093
VIII. Gesundheitspflege und Volkswohlfahrt	1 734 950	6 954 577	4 108 680	3 522 175	3 577 996
1. Allgemeines	2 841	21 258	7 727	27 211	2 547
2. Gesundheitspolizei ⁸⁾ und Epidemienbekämpfung	185 324	324 482	345 164	346 118	353 614
3. Bekämpfung der Tuberkulose und des Alkoholismus	59 275	106 984	236 246	163 535	164 298
4. Spitäler und Krankenfürsorge ⁹⁾	615 848	3 787 722	1 981 767	1 741 709	1 733 293
5. Schulgesundheitspflege	26 376	136 740	177 475	181 619	183 338
6. Geburtshilfe und Säuglingspflege ¹⁰⁾	15 146	20 620	20 675	20 038	19 292
7. Körperpflege, Turnen, Sport	20 736	566 258	46 620	40 877	64 537
8. Flussbadanstalten	28 249	1 129 583	90 884	71 126	66 797
9. Bad- und Waschanstalten	99 017	5 609	145 367	20 302	17 676
10. Kanalisation	543 720	440 300	514 383	418 498	379 053
11. Hauskehrabfuhr	106 185	372 728	499 546	435 320	497 641
12. Öffentliche Bedürfnisanstalten	32 233	42 293	42 826	55 822	95 910
IX. Kunst und Kultur	137 272	814 347	877 845	953 338	839 807
1. Bildende Kunst, einschl. Kunstmus.	21 922	31 000	75 000	75 000	67 000
2. Musik, Theater, Literatur ¹¹⁾	98 533	631 533	722 232	803 363	719 393 ²⁰⁾
3. Heimatschutz und Denkmalpflege	16 817	151 814	80 613	74 975	53 414
X. Kirchendienst	232 688	1 700	1 700	1 700	1 700
Total	20 275 922	58 672 941	62 851 281	62 638 519	65 641 211

¹⁾ Mietzinsen für gemietete Bureaux usw., Steuern und verschiedene Beiträge. ²⁾ 1913 sind die Ausgaben für das Bürgerrechtsbureau bei der Staatskanzlei verrechnet, in den anderen Jahren beim Departement des Innern. ³⁾ Zum Teil auch in den Staatseinnahmen aufgeführt (Tab. b, II, 1—6). ⁴⁾ Ohne Universität. ⁵⁾ Einschliesslich Bauten und Mobiliar. ⁶⁾ Einschliesslich staatliche Arbeitslosenkasse und Beiträge an die privaten Kassen. ⁷⁾ Einschliesslich Erziehungsanstalten, Schulfürsorge usw. ⁸⁾ Umfassend Medizinal-, Wohnungs- und Lebensmittelkontrolle. ⁹⁾ Einschliesslich Irrenpflege. ¹⁰⁾ Ohne Ausgaben des Frauenspitals für diese Zwecke. ¹¹⁾ Einschliesslich Unterhalt des Münsters, des Kreuzganges usw. ¹²⁾ Inklusive Dienstbotenheim. ¹³⁾ Infolge der im Jahre 1931 durchgeführten Neueinteilung der Stadtschulen sind die Schulausgaben der früheren Jahre nur im Total mit denen des Jahres 1931 vergleichbar; so betrug das Total der Positionen IV. 8—16 (Positionen IV. 8—15 und 17 in den Jahren vor 1931) in den Jahren 1913: Fr. 2 763 477, 1930: Fr. 5 275 784, 1934: Fr. 5 383 263, 1935: Fr. 5 396 807, 1936: Fr. 5 342 437. ¹⁴⁾ Die Kant. Alters- und Hinterbliebenenversicherung hat erst im Jahre 1932 ihre eigentliche Tätigkeit aufgenommen; die Ausgaben der früheren Jahre umfassen Vorarbeiten und Rückstellungen. ¹⁵⁾ Isaak-Iselin-Schulhaus: Erweiterung Fr. 261 096 und neues Gotthelfschulhaus Vollendung: Fr. 339 434. ¹⁶⁾ Einlage in Brückenbaufonds Fr. 288 622. ¹⁷⁾ Davon Beiträge: a) an staatliche Arbeitslosenkasse Fr. 1 183 600; b) an private Arbeitslosenkassen Fr. 672 391; c) Notunterstützung von Arbeitslosen Fr. 3 079 887. ¹⁸⁾ Davon: a) an Allg. Armenpflege Fr. 953 552; b) an bürgerliche Armenanstalten Fr. 2 530 702; c) Unterstützungsbeiträge der Altersfürsorge Fr. 1 191 346. ¹⁹⁾ Davon Staatsbeitrag an Versicherungsprämien Fr. 1 556 160. ²⁰⁾ Davon Subvention: a) an Stadttheater Fr. 459 495; b) an Basler Orchestergesellschaft Fr. 160 000.

Verwaltungsabteilung bzw. Anstalt	Gehälter der Beamten und Angestellten, einschliesslich Lehrer u. Professoren			Löhne der Arbeiter			Total Gehälter u. Löhne
	ständig	provis.	aushilfs- weise	ständig	provis.	aushilfs- weise	
Allgemeine Verwaltung							
<i>I. Regierungsrat, Staatskanzlei, Regie- rungssekretariat</i>	208 426	243	5 914	—	—	—	214 583
<i>II. Erziehungsdepartement</i>	8 623 712	590 726	476 130	32 911	—	1 765	9 725 244
1. Kanzlei und Materialverwaltung.	115 241	5 738	2 862	—	—	—	123 841
2. Schularzt	61 495	13 414	6 161	—	—	—	81 070
3. Schulzahnklinik	49 321	33 120	5 533	—	—	—	87 974
4. Schulfürsorgeamt	42 398	—	2 647	—	—	—	45 045
5. Univ. u. Universitätsanst. überh.	1 744 937	280 126	106 823	32 911	—	1 765	2 166 562
a) Gesetzliche Professoren	622 193	—	9 200	—	—	—	631 393
b) Nichtgesetzl. Professoren	183 797	—	875	—	—	—	184 672
c) Universitäts Bibliothek	183 440	6 450	15 748	—	—	—	205 638
d) Öffentliche Kunstsammlung	78 307	6 900	29 886	—	—	—	115 093
e) Historisches Museum	55 055	2 168	1 492	—	—	—	58 715
f) Naturhistorisches Museum	89 662	—	7 820	—	—	—	97 482
g) Pathologisch-anatomische Anstalt	72 488	5 740	585	—	—	—	78 813
h) Botanischer Garten	—	—	—	32 911	—	1 765	34 676
i) Med. Univ.-Poliklinik	44 314	19 800	1 258	—	—	—	65 372
k) Zahnärztl. Institut	55 642	12 375	3 180	—	—	—	71 197
l) Volkszahnklinik	69 283	31 800	8 662	—	—	—	109 745
m) Assistenten	—	169 895	3 000	—	—	—	172 895
n) Diverses Universitätspersonal	290 756	24 998	25 117	—	—	—	340 871
6. Lehrerseminar	118 301	4 850	1 214	—	—	—	124 365
7. Humanistisches Gymnasium	211 267	2 120	19 692	—	—	—	233 079
8. Realgymnasium	312 759	11 842	21 955	—	—	—	346 556
9. Mathem.-naturw. Gymnasium	249 062	—	20 190	—	—	—	269 252
10. Mädchengymnasium	363 268	—	34 268	—	—	—	397 536
11. Handelsschule	371 458	376	21 735	—	—	—	393 569
12. Knabenrealschule	643 146	—	16 087	—	—	—	659 233
13. Mädchenrealschule	648 713	—	9 772	—	—	—	658 485
14. Knabenprimar- u. Sekundarschule	906 073	10 183	45 864	—	—	—	962 120
15. Mädchenprimar- u. do.	1 057 811	28 552	60 343	—	—	—	1 146 706
16. Landschulen	183 540	1 138	8 368	—	—	—	193 046
17. Allg. Gewerbeschule	450 527	149 130	5 567	—	—	—	605 224
18. Gewerbemuseum	42 116	—	9 101	—	—	—	51 217
19. Frauenarbeiterschule	348 388	10 958	68 852	—	—	—	428 198
20. Kindergärten	494 697	31 862	3 740	—	—	—	530 299
21. Schulabwarte ¹⁾	209 194	7 317	5 356	—	—	—	221 867
<i>III. Justizdepartement</i>	2 290 529	76 236	123 824	114 356	19 527	8 583	2 633 055
1. Kanzlei	23 797	5 475	5 000	—	—	—	34 272
2. Appellationsgericht	88 672	—	—	—	—	—	88 672
3. Zivilgericht	695 375	57 210	43 008	—	—	—	795 593
4. Gericht für Strafsachen	311 739	—	29 503	—	—	—	341 242
5. Überweisungsbeh. u. Staatsanw.	289 836	—	12 835	—	—	—	302 671
6. Vormundschaftsbehörde	175 736	—	2 500	—	—	—	178 236
7. Erziehungsanstalten	65 241	7 515	3 411	47 307	19 527	1 948	144 949
8. Grundbuch, Handels- und Güterrechtsregister	77 695	5 000	—	—	—	—	82 695
9. Vermessungsamt	266 775	—	23 822	67 049	—	4 830	362 476
10. Zivilstandsamt	65 265	—	—	—	—	—	65 265
11. Strafanstalt	230 398	1 036	3 745	—	—	1 805	236 984
<i>IV. Finanzdepartement</i>	472 837	2 310	43 286	—	—	—	518 433
1. Kanzlei	28 825	—	1 549	—	—	—	30 374
2. Staatskassaverwaltung	73 825	—	1 027	—	—	—	74 852
3. Steuerverwaltung	284 855	2 310	31 006	—	—	—	318 171
4. Militärsteuerverwaltung	37 485	—	8 722	—	—	—	46 207
5. Finanzkontrolle	47 847	—	982	—	—	—	48 829
<i>V. Polizeidepartement</i>	3 457 485	150 059	35 705	43 185	10 125	2 142	3 698 701
1. Kanzlei	41 520	—	—	—	—	—	41 520
2. Administrativabteilung	49 710	—	7 278	—	—	1 699	58 687
3. Gerichtsarzt	14 400	1 000	—	—	—	—	15 400
4. Kontrollwesen	297 366	17 200	10 911	—	—	—	325 477
5. Mass und Gewicht	—	921	—	—	—	—	921
6. Polizeiinspektorat	144 237	15 027	5 366	—	3 840	—	168 470
7. Polizeikorps und Grenzkontrolle	2 902 363	115 911	8 402	—	—	—	3 026 676
8. Lohnhofgefangenschaften	7 889	—	3 748	43 185	6 285	443	61 550

¹⁾ Ohne die besonderen Vergütungen gemäss § 46 des Besoldungsgesetzes.

Verwaltungsabteilung bezw. Anstalt	Gehälter der Beamten und Angestellten, einschliesslich Lehrer und Professoren			Löhne der Arbeiter			Total Gehälter und Löhne
	ständig	provis.	aushilfs- weise	ständig	provis.	aushilfs- weise	
<i>VI. Baudepartement</i>	<i>761 993</i>	<i>63 527</i>	<i>123 412</i>	<i>1 960 930</i>	<i>83 427</i>	<i>460 829</i>	<i>3 454 118</i>
1. Kanzlei	33 469	1 517	9 023	—	—	—	44 009
2. Kasse	30 594	—	—	—	—	—	30 594
3. Stadtplanbureau	6 300	15 035	38 342	—	—	—	59 677
4. Hochbau	189 386	46 975	2 197	253 961	22 268	57 297	572 084
5. Tiefbau	340 634	—	68 733	1 355 651	48 547	345 402	2 158 967
6. Anlagen und Waldungen	29 460	—	4 298	305 248	10 732	57 116	406 854
7. Materialverwaltung	22 120	—	—	46 070	1 880	1 014	71 084
8. Baupolizei	110 030	—	819	—	—	—	110 849
<i>VII. Sanitätsdepartement</i>	<i>322 521</i>	<i>13 116</i>	<i>16 744</i>	<i>255 949</i>	<i>23 992</i>	<i>173 576</i>	<i>805 898</i>
1. Kanzlei	59 755	7 641	708	—	—	—	68 104
2. Gesundheitsamt	95 775	—	889	—	—	3 024	99 688
3. Kant. chem. Laboratorium	82 301	5 475	8 758	—	—	—	96 534
4. Friedhofamt	84 690	—	6 389	178 321	23 992	102 069	395 461
5. Fluss- u. Gartenbadanstalt	—	—	—	36 706	—	49 335	86 041
6. Krankentransporte	—	—	—	40 922	—	19 148	60 070
<i>VIII. Departement des Innern</i>	<i>697 452</i>	<i>82 523</i>	<i>260 361</i>	—	—	—	<i>1 040 336</i>
1. Kanzlei	41 708	—	5 751	—	—	—	47 459
2. Gewerbeinspektorat	70 213	—	6 411	—	—	—	76 624
3. Statistisches Amt	80 510	—	8 602	—	—	—	89 112
4. Arbeitsamt	164 559	7 038	201 109	—	—	—	372 706
5. Berufsberatung	24 915	3 580	667	—	—	—	29 162
6. Arbeitslosenkasse	63 302	12 665	15 034	—	—	—	91 001
7. Wohnungsnachweis	25 250	—	—	—	—	—	25 250
8. Staatsarchiv	41 096	5 300	10 342	—	—	—	56 738
9. Wirtschaftsarchiv	29 825	—	2 222	—	—	—	32 047
10. Börsenkommissariat	24 924	—	3 636	—	—	—	28 560
11. Alters-Versich. u. Fürsorge	125 350	47 940	6 480	—	—	—	179 770
12. Wohlfahrtseinrichtungen	5 800	6 000	107	—	—	—	11 907
<i>IX. Löschwesen</i>	<i>313 915</i>	<i>16 704</i>	<i>4 608</i>	—	—	—	<i>335 227</i>
<i>X. Militärdirektion</i>	<i>98 475</i>	—	<i>3 921</i>	<i>98 617</i>	<i>4 560</i>	<i>17 398</i>	<i>222 971</i>
<i>XI. Schifffahrtsdirektion</i>	<i>30 160</i>	—	<i>4 123</i>	—	—	—	<i>34 283</i>
<i>XII. Witwen- und Waisenkasse</i>	<i>1 800</i>	—	—	—	—	—	<i>1 800</i>
Zusammen: Allgemeine Verwaltung	17 279 305	995 444	1 098 028	2 505 948	141 631	664 293	22 684 649

XIII. Öffentliche Anstalten

1. Gaswerk	844 567	5 208	13 897	1 097 027	18 398	52 447	2 031 544
2. Wasserwerk	236 985	—	3 741	292 516	14 221	42 671	590 134
3. Elektrizitätswerk	1 064 806	10 300	37 027	837 664	17 996	5 719	1 973 512
4. Kraftwerk Augst	27 110	—	—	179 669	—	—	206 779
5. Schlacht- u. Viehhof (einschl. Veterinäramt)	187 592	—	6 457	182 711	15 243	23 525	415 528
6. Kant. Strassenbahnen	4 435 320	182 433	52 729	1 068 530	34 029	21 124	5 794 165
7. Lagerplätze Dreispitz	27 400	—	—	82 582	—	4 500	114 482
8. Industriegeleise St. Johann	500	—	—	2 424	—	—	2 924
9. Bad- u. Waschanstalten	41 680	—	—	52 563	3 360	32 424	130 027
10. Kantonbank	808 277	10 200	38 950	—	—	—	857 427
11. Frauenspital	153 476	—	28 024	288 137	32 143	42 888	544 668
12. Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	148 890	—	23 014	577 569	39 879	27 499	816 851
13. Hilfsspital	17 904	—	—	—	—	107 402	125 306
14. Öffentl. Krankenkasse	138 496	7 250	54 116	—	—	—	199 862
15. Brandversicherungsanstalt	29 330	—	—	—	—	—	29 330
Zusammen: Öffentl. Anstalten	8 162 333	215 391	257 955	4 661 392	175 269	360 199	13 832 539
Gesamte Staatsverwaltung	25 441 638	1 210 835	1 355 983	7 167 340	316 900	1 024 492	36 517 188

c3 Gehälter, Löhne und Pensionen

Jahr	Gehälter und Löhne			Pensionen			Gehälter und Pensionen
	Allg. Verwaltg.	Öffentliche Anstalten	zusammen	Allg. Verwaltg.	Öffentliche Anstalten	zusammen	
1930	19 611 172	13 309 817	32 920 989	2 122 904	661 583	2 784 487	35 705 476
1934	22 418 175	14 014 112	36 432 287	2 783 755	971 987	3 755 742	40 188 029
1935	22 427 074	13 976 584	36 403 658	2 957 524	1 102 722	4 060 246	40 463 904
1936	22 684 649	13 832 539	36 517 188	3 010 955 ¹⁾	1 173 838 ²⁾	4 184 793 ³⁾	40 701 981 ³⁾

Davon Leistungen des Personals: ¹⁾ 763 092 ²⁾ 312 528 ³⁾ 1 075 620

2. Öffentliche Anstalten
a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten
Anlage- und Betriebskapital

a 1

Betrieb	1921	1925	1930	1934	1935	1936
Gaswerk	3 777 440	1 919 486	14 031 587	18 486 721	18 155 780	17 312 042
Wasserwerk	7 264 744	8 855 370	7 292 685	7 405 987	7 001 392	6 693 366
Elektrizitätswerk	11 136 523	8 935 846	5 244 004	6 018 362	4 254 784	1 623 966
Kraftwerk Augst	8 566 276	5 696 705	484 213	—	—	—
Kraftwerke Oberhasli	—	—	6 293 228	5 978 758	5 101 667	4 387 588
Schlacht- und Viehhof	1 758 685	813 443	—	—	—	—
Strassenbahnen	16 764 375	19 112 896	21 162 593	25 044 910	25 432 494	25 920 320
Materiallagerplätze Dreispitz	638 912	787 267	610 405	523 039	439 151	394 350
Industriegeleise St. Johann	48 896	68 528	49 730	25 079	23 945	27 350
Rheinschiffahrtsanlagen	10 859 244	14 327 778	11 364 399	11 888 498	11 454 415	12 033 039
St. Johann	1 229 194	1 655 569	1 666 783	2 426 457	2 313 647	2 683 287
Kleinhüningen	6 995 498	8 379 043	5 477 925	5 732 823	5 563 636	} 9 349 752
Klybeckinsel	2 634 552	4 293 166	4 219 691	3 729 218	3 577 132	
Bad- und Waschanstalten	550 000	550 000	1 206 762	1 474 133	1 474 133	1 190 183
Kantonalbank	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000
Total	86 365 095	86 067 319	92 739 606	101 845 487	98 337 761	94 582 204

a 2 **Erstellungskosten und Buchwert (Anlagekapital) der industriellen Betriebe**

Anstalt	1935			1936		
	Erstellungskosten	Buchwert	in % ¹⁾	Erstellungskosten	Buchwert	in % ¹⁾
Gaswerk	36 160 534	14 460 000	40,0	36 804 222	14 300 000	38,9
Wasserwerk	25 616 736	7 350 000	28,7	26 020 835	7 100 000	27,3
Elektrizitätswerk	38 645 671	6 700 000	17,3	38 437 499	5 300 000	13,8
Kraftwerk Augst	12 122 871	2 040 000	16,8	12 137 569	1 920 000	15,8
Kraftwerke Oberhasli	9 725 208	5 200 000	53,5	9 725 208	4 800 000	49,4
Schlacht- und Viehhof	4 446 253	—	—	4 466 201	—	—
Strassenbahnen ²⁾	34 493 745	29 673 443 ³⁾	86,0	34 764 853	32 376 771 ³⁾	93,1
Lagerplätze Dreispitz	1 628 435	439 151	27,0	1 628 435	394 350	24,2
Industriegeleise	122 499	23 945	19,5	142 499	27 350	19,2
Rheinschiffahrtsanlagen	19 699 016	11 454 415	58,1	20 092 005	12 033 039	59,9
St. Johann	3 126 367	2 313 647	74,0	3 400 349	2 683 287	77,5
Kleinhüningen	11 305 549	5 563 636	49,2	} 16 631 656	9 349 752	56,2
Klybeckinsel	5 267 100	3 577 132	67,9			
Zusammen	182 660 968	77 340 854	42,3	184 219 326	78 251 510	42,5

¹⁾ Buchwert in Prozent der Erstellungskosten. ²⁾ Einschliesslich Wohnhäuser. ³⁾ Ohne Abzug des Erneuerungsfonds, der Unfall- Bau- und Betriebsreserve.

NB. Die in obiger Tabelle angegebenen Prozentzahlen sind unter sich nicht streng vergleichbar, da nicht bekannt ist, welcher Teil der Abschreibungen auf wirklicher Wertminderung infolge Abnutzung usw. beruht und welcher Teil als stille Reserve zu betrachten ist. Ferner ist zu beachten, dass bei einzelnen Anstalten verschiedene Anlagen nicht auf Anlagekonto verbucht, sondern der Betriebsrechnung belastet wurden. Allfällige Reservekonten sind vom Buchwert der Anlagen nicht abgezogen.

a 3 **Die offenen Reserven einzelner Anstalten in 1000 Franken**

Jahre	Gaswerk	Wasserwerk	Elektrizitätswerk ¹⁾	Kraftwerk Augst ¹⁾	Kraftwerk Oberhasli	Schlacht- und Viehhof	Strassenbahnen ²⁾	Lagerplätze Dreispitz	Industriegeleise- und Rheinschiffahrtsanlag.	Kantonalbank ²⁾
1920	—	45,6	800,0	1 157,2	—	—	450,4	—	—	10 700,0
1924	—	101,6	1 600,0	1 717,2	—	—	161,5	59,3	—	15 700,0
1925	800,0	118,7	1 800,0	1 797,2	—	—	3 097,8	67,9	—	18 300,0
1926	1 350,0	153,1	2 000,0	—	—	—	—	76,6	—	20 150,0
1927	1 445,7	276,8	2 000,0	—	—	—	—	86,3	—	22 250,0
1928	1 745,7	475,8	2 100,0	1 977,2	—	—	3 453,6	100,0	—	24 550,0
1929	2 245,7	782,5	2 300,0	2 000,0	—	—	3 913,3	100,0	—	26 950,0
1930	2 445,7	774,2	2 500,0	2 000,0	—	131,7 ⁴⁾	4 228,9	100,0	—	28 970,0
1931	2 445,7	642,3	2 800,0	2 000,0	—	259,4 ⁴⁾	4 602,6	100,0	—	30 770,0
1932	32,7	613,4	3 200,0	2 000,0	—	434,2 ⁴⁾	4 861,2	100,0	—	32 320,0
1933	82,7	422,2	3 100,0	2 000,0	—	644,0 ⁴⁾	5 096,7	100,0	—	33 850,0
1934	82,7	245,9	3 800,0	2 000,0	—	844,4 ⁴⁾	5 456,0	100,0	—	35 300,0
1935	82,7	373,9	4 650,0 ⁵⁾	2 000,0	100,0 ⁶⁾	1 093,2 ⁴⁾	5 620,1	100,0	—	32 400,0
1936	82,7	506,4	5 400,0 ⁵⁾	2 000,0	100,0 ⁶⁾	1 270,0 ⁴⁾	8 706,1	100,0	—	32 400,0

¹⁾ Erneuerungs- u. Reservefonds. ²⁾ Erneuerungsfonds, Unfallreserve, Bau- u. Betriebsreserve. ³⁾ Ordentl.- u. Liegenschafts-Reserve, sowie Delcredere-Konto. ⁴⁾ Barguthaben b. d. Staatskasse aus Betriebsübersch. ⁵⁾ Einschl. Baufonds von Fr. 1 600,000. ⁶⁾ Erneuerungsfonds.

	1925	1930	1933	1934	1935	1936
1. Verzinsung des Anlagekapitals ¹⁾						
Gaswerk	68 994	357 249	1 094 171	1 020 365	970 553	952 693
Wasserwerk	522 035	422 837	390 753	391 749	388 814	367 573
Elektrizitätswerk	650 332	358 046	340 451	358 416	315 964	223 376
Kraftwerk Augst	261 037	35 100	—	—	—	—
Kraftwerke Oberhasli	—	347 898	379 227	343 196	313 885	267 838
Schlacht- und Viehhof	62 797	—	—	—	—	—
Kantonale Strassenbahnen	1 133 796	1 304 547	1 144 099 ⁶⁾	1 210 221 ⁶⁾	1 254 491 ⁶⁾	1 261 121 ⁶⁾
Materiallagerplätze Dreispitz	47 827	35 936	29 897	29 856	26 482	23 055
Industriegeleise	4 195	3 036	2 148	1 751	1 317	1 257
Rheinschiffahrt	262 500 ⁴⁾	—	—	—	—	353 232
Bad- und Waschanstalten	33 000	66 372	63 228	63 228	77 392	50 583
Kantonalbank ²⁾	1 250 000	1 229 167	1 050 000	1 050 000	1 050 000	1 050 000
2. Reinerträge für die Staatskasse						
Gaswerk	1 430 696	1 406 787	1 407 146	1 407 651	1 507 040	1 590 148
Wasserwerk	—	—	200 000	200 000	500 000	525 000
Elektrizitätswerk	2 700 524	3 460 460	4 765 183	4 818 873	5 211 004	5 227 302
Kraftwerk Augst	—	—	—	—	—	—
Kraftwerke Oberhasli	—	—	—	—	—	—
Schlacht- und Viehhof	—	—	—	—	—	—
Kantonale Strassenbahnen	—	—	—	—	—	—
Materiallagerplätze Dreispitz	—	—	—	—	—	—
Industriegeleise	—	—	—	—	—	—
Rheinschiffahrt	—	—	—	—	—	—
Bad- und Waschanstalten	55 466	66 372 ⁵⁾	—	—	—	—
Kantonalbank	600 000	900 000	1 400 000	1 450 000	1 100 000	1 900 000
3. Totalertrag						
Verzinsung	4 288 241	4 160 188	4 493 974	4 468 782	4 398 898	4 550 728
Reinerträge	4 786 686	5 833 619	7 772 329	7 876 524	8 318 044	9 242 450
Zusammen	9 074 927	9 993 807	12 266 303	12 345 306	12 716 942	13 793 178
4. Verzinsung in % des Anlagekapitals ³⁾						
Gaswerk	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Wasserwerk	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Elektrizitätswerk	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Kraftwerk Augst	4,00	4,00	—	—	—	—
Kraftwerke Oberhasli	—	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Schlacht- und Viehhof	6,00	—	—	—	—	—
Kantonale Strassenbahnen	5,50	5,50	4,25	4,25	4,25	4,25
Materiallagerplätze Dreispitz	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Industriegeleise	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Rheinschiffahrtsanlagen	—	—	—	—	—	3,00
Bad- und Waschanstalten	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	4,25
Kantonalbank	5,00	4,92	4,20	4,20	4,20	4,20
5. Verzinsung plus Reinerträge in % des Anlagekapitals						
Gaswerk	130,35	27,15	11,91	12,20	13,40	14,01
Wasserwerk	6,00	5,50	7,94	7,93	12,00	12,75
Elektrizitätswerk	30,91	58,65	78,73	75,84	91,84	128,10
Kraftwerk Augst	4,00	4,00	—	—	—	—
Kraftwerke Oberhasli	—	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Schlacht- und Viehhof	6,00	—	—	—	—	—
Kantonale Strassenbahnen	5,50	5,50	4,25	4,25	4,25	4,25
Materiallagerplätze Dreispitz	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Industriegeleise	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Rheinschiffahrtsanlagen	—	—	—	—	—	3,00
Bad- und Waschanstalten	15,18	5,50	5,25	5,25	5,25	4,25
Kantonalbank	7,40	8,52	9,80	10,00	8,60	11,80
6. Total Rendite						
Verzinsung	4,89	4,79	4,38	4,34	4,32	4,63
Reinerträge	5,46	6,71	7,58	7,66	8,17	9,40
Gesamterrendite der Anlagekapitalien in % der letzteren	10,35	11,50	11,96	12,00	12,49	14,03

¹⁾ Ohne Berücksichtigung der Konto-Korrent-Zinsen. — ²⁾ Verzinsung des Dotationskapitals laut Rechnung der Kantonalbank. — ³⁾ Das zu verzinsende Anlagekapital ändert sich im Laufe des Jahres. Der Zins wird berechnet vom Bestand am Anfang des Jahres, während in Tabelle a 1 das Anlagekapital am Ende des Jahres angegeben ist. — ⁴⁾ Zins auf Bundessubvention an Rheinhafen Kleinhüningen. ⁵⁾ In Reserve für Neubauten gestellt. ⁶⁾ Einschliesslich Zins auf vorübergehend zu Bauzwecken verwendeten Betriebsgeldern.

Rechnungsergebnisse der erwerbswirtschaftlichen Anstalten pro 1936

Betrieb	Betriebs-		Brutto- Ertrag	Vom Bruttoertrag entfallen auf			
	einnahmen	ausgaben		Abschrei- bungen ¹⁾ und Pacht- zinsen	Reinertrag		
					Verzinsung d. Kapitals	Reserve- stellung	an die Staatskasse
Gaswerk	10 229 424	6882 895	3346 529	803 688	952 693	—	1 590 148
Wasserwerk	3 174 960	1 495 781	1 679 179	505 177	367 573	281 429	525 000
Elektrizitätswerk	13 166 609	5 717 494	7 449 115	1 198 437	223 376	800 000	5 227 302
Kraftwerk Augst	772 175	543 116	229 059	134 698	—	94 361 ⁸⁾	—
Kraftwerke Oberhasli	2 083 733	1 215 895	867 838	400 000	267 838	200 000	—
Schlacht- und Viehhof	919 560	745 295	174 265	19 948	—	154 317 ²⁾	—
Kant. Strassenbahnen	11 544 099 ⁴⁾	9 364 703 ⁴⁾	2 179 396 ⁴⁾	908 759 ³⁾	1 254 756	15 881	—
Materiallagerplätze Dreispitz	432 757	176 759	255 998	184 943	23 055	—	48 000 ⁵⁾
Industriegeleise St. Johann	26 463	8 611	17 852	16 595	1 257	—	—
Rheinschiffahrtsanlagen	818 415	330 818	487 597	134 365	353 232	—	—
a) St. Johann	141 382	1 541	139 841	67 342	72 499	—	—
b) Kleinhüningen und Klybeck- insel	677 033	329 277	347 756	67 023	280 733	—	—
Bad- und Waschanstalten	285 877 ⁹⁾	235 294	50 583	—	50 583	—	—
Kantonalbank	14 815 880	10 775 596	4 040 284	—	1 050 000 ⁶⁾	1 090 284 ⁷⁾	1 900 000

¹⁾ Nur Abschreibungen auf dem Anlagekapital. Die übrigen Abschreibungen (auf Maschinen, Werkzeugen, Forderungen usw.) sind in den Betriebsausgaben enthalten.

²⁾ Saldovortrag auf neue Rechnung.

³⁾ Einschliesslich Einlagen in den Erneuerungsfonds.

⁴⁾ Aus dem in den Betriebseinnahmen enthaltenen Passiv-Saldo 1934/36 von Fr. 1802 075, abzüglich dem in den Betriebsausgaben enthaltenen Passiv-Saldo 1934/35 von Fr. 933 882, resultiert der Passiv-Saldo der Betriebsrechnung 1936 von Fr. 868 193.

⁵⁾ Fällt gemäss Vertrag an die Chr. Merianische Stiftung.

⁶⁾ Nur Verzinsung des Dotationskapitals, die übrigen Passivzinsen sind in den Betriebsausgaben enthalten.

⁷⁾ Ordentliche Reserve, Saldovortrag auf neue Rechnung.

⁸⁾ Preisausgleichsfonds.

⁹⁾ Einschliesslich Passivsaldo der Rechnung 1936 von Fr. 16 219.

b) Gemeinnützige und übrige Anstalten

b1 Rechnungsergebnisse der gemeinnützigen und übrigen öffentlichen Anstalten

Anstalten	1925	1930	1934	1935	1936
a) Betriebseinnahmen					
Frauenspital	501 855	646 315	668 165	682 126	680 795
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	799 232	892 504	1 007 837	1 025 248	1 019 506
Hilfsspital	51 909	187 784	126 598	125 349	108 701
Öffentliche Krankenkasse ¹⁾	2 796 002	3 603 885	4 223 267	4 352 538	4 629 444
Kantonale Brandversicherung ²⁾	1 037 207	862 399	919 070	1 122 874	1 295 502
Kantonale Viehversicherung ³⁾	27 135	18 272	31 952	27 548	32 528
b) Betriebsausgaben					
Frauenspital	641 477	870 358	886 136	886 483	913 476
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	1 159 045	1 222 591	1 301 694	1 271 724	1 264 576
Hilfsspital	64 955	285 922	232 472	234 340	203 806
Öffentliche Krankenkasse	2 697 941	3 594 155	4 679 671	4 977 327	5 183 926
Kantonale Brandversicherung	760 047	783 933	779 927	1 088 476	892 967
Kantonale Viehversicherung	16 214	15 726	26 881	24 316	30 924
c) Betriebsüberschuss					
Frauenspital	- 139 622	- 224 043	- 217 971	- 204 357	- 232 681
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	- 359 813	- 330 087	- 293 857	- 246 476	- 245 070
Hilfsspital	- 13 046	- 98 138	- 105 874	- 108 991	- 95 105
Öffentliche Krankenkasse	98 061	9 730	- 456 404	- 624 789	- 554 482
Kantonale Brandversicherung	277 160	78 466	139 143	34 398	402 535
Kantonale Viehversicherung	10 921	2 546	5 071	3 232	1 604
d) Ausgaben auf Rechnung des Baudepartementes					
Frauenspital	862 127	528 837	16 323	8 968	9 209
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	329 437	35 689	62 924	93 345	28 938
Hilfsspital	15 912	69 816	16 641	21 524	20 444
Öffentliche Krankenkasse	380	379	4 984	—	1 802
Kantonale Brandversicherung	—	4 635	—	—	—
Kantonale Viehversicherung	—	—	—	—	—

¹⁾ Einschliesslich Beiträge des Kantons (allgemeine Beiträge, Prämien und Anteil an den Verwaltungskosten).

²⁾ Betriebseinnahmen einschliesslich Kapitalzinsen.

³⁾ Einschliesslich Beiträge des Kantons (Prämienanteile).

3. Gemeindefinanzen
a) Bürgergemeinde Basel
Vermögensstatus

a 1

Titel	1930	1932	1933	1934	1935	1936
<i>Aktiven.</i>	2 077 577	2 190 891	2 189 130	2 199 055	2 202 045	2 193 688
I. Waldungen	120 001	120 001	120 001	120 001	120 001	125 501
1. Hardtwaldung	95 001	95 001	95 001	95 001	95 001	95 001
2. Wald in Riehen und Bettingen	25 000	25 000	25 000	25 000	25 000	30 500
II. Liegenschaften	290 000	291 500	291 500	352 000	352 000	352 000
1. Stadthausliegenschaft	170 000	170 000	170 000	170 000	170 000	170 000
2. Übrige Liegenschaften	120 000	121 500	121 500	182 000	182 000	182 000
III. Mobilien	2	2	2	7 002	6 542	6 542
IV. Hypothekaranlagen	1 012 500	1 001 500	1 009 000	931 750	967 250	995 750
V. Wertschriften	612 162	751 150	737 008	727 008	732 008	662 058
1. Staatsobligationen	260 261	309 249	316 167	316 167	321 167	294 117
2. Bankobligationen	351 900	431 900	400 900	390 900	390 900	348 000
3. Bahnobligationen	—	10 000	19 940	19 940	19 940	19 940
4. Verschiedene Anlagen	1	1	1	1	1	1
VI. Depositen	39 548	23 466	28 278	55 114	21 568	48 109
VII. Debitoren	1 701	1 911	1 964	1 808	1 700	1 792
VIII. Barschaft (Kassa-Saldo)	1 663	1 361	1 377	4 372	976	1 936
<i>Passiven</i>	4 000	12 000	4 500	11 220	14 072	4 000
Transitorische Posten u. div. Kreditoren	4 000 ¹⁾	12 000 ¹⁾	4 500 ¹⁾	11 220 ¹⁾	14 072 ¹⁾	4 000 ¹⁾
<i>Reinvermögen</i>	2 073 577	2 178 891	2 184 630	2 187 835	2 187 973	2 189 688

1) Rückstellung für Bürgerratswahlen (Fr. 11 500.—) und Garantie-Hinterlagen der Handwerker. (Fr. 2572.—)

a 2

Verwaltungsrechnung

Einnahmen	1935		1936		Ausgaben		1935		1936	
I. Ertrag des Vermögens	763 286	778 891			I. Allgemeine Verwaltung	75 779		83 911		
1. Chr. Meriansche Stiftung	691 086	687 867			1. Rat- und Kanzleikosten	72 225		81 251		
2. Kapital und Bankzinse	72 000	72 689			2. Beiträge an die W. W. K.	3 554		2 660		
3. Andere Vermögenserträge	200	18 335			II. Betriebsausgaben	67 496		53 905		
II. Erwerbseinnahmen	60 846	59 436			1. Betrieb der Waldungen	44 967		41 836		
1. Miet- und Pachtzinse	15 230	16 000			2. Unterhalt der Liegenschaften	22 529		12 069		
2. Bruttoertrag der Waldungen	45 616	43 436			III. Kostgelder u. Unterstützgn.	1 400		400		
3. Andere Betriebseinnahmen	—	—			1. Administrative Versorgungen	—		—		
III. Gebühren	80 634	56 705			2. Auswanderungsbeiträge	1 400		400		
1. Kanzleigebühren	20 134	16 255			IV. Ausweisungen	2 769 221		3 262 881		
2. Bürgereinkaufsgebühren	60 500	40 450			1. Armenamt	2 476 052		2 958 238		
IV. Rückerstattung von Versorgungskosten	—	—			2. Bürgerspital	21 467		14 684		
V. Beiträge und Geschenke	2 017 635	2 534 564			3. Waisenanstalt	271 702		289 959		
1. Staatsbeitrag	2 015 635	2 532 402			V. Verschiedenes	13 000		28 464		
2. Geschenke von Zünften und Gesellschaften	2 000	2 000			Dav. Reservefonds d. Waldungen	1 053		2 384		
3. Andere freiwill. Zuwendungen	—	162			Total der Ausgaben	2 926 896		3 429 561		
VI. Verschiedenes	4 633	1 680			Total der Einnahmen	2 927 034		3 431 276		
					Überschuss d. Verwaltungsrechng.	138		1 715		

b 1

b) Landgemeinden

	Einwohnergemeinde			Bürgergut ¹⁾			Armengut		
	1934	1935	1936	1934	1935	1936	1934	1935	1936
Gemeinde Riehen									
Betriebs-Einnahmen	549 207	691 269	827 509	3 181	3 998	5 223	17 199	20 536	14 272
Betriebs-Ausgaben	548 308	691 237	855 390	3 181	3 998	5 223	43 961	44 923	47 527
Betriebs-Überschuss	899	32	— 27 881	—	—	—	— 26 762	— 24 387	— 33 255
Aktiven (inkl. Fonds)	841 063	1 145 592	1 004 281	99 678	94 742	95 861	61 771	56 000	56 659
Passiven	518 870	823 367	709 937	21 154	16 218	17 337	10 588	4 467	4 896
Vermögensbestand	322 193	322 225	294 344	78 524	78 524	78 524	51 183	51 533	51 763
Gemeinde Bettingen									
Einnahmen	22 548	26 138	24 973	11 366	15 112	18 135	6 599	6 503	6 468
Ausgaben	18 074	20 430	19 026	10 880	13 449	17 174	6 259	6 150	6 099
Überschuss	4 474	5 708	5 947	486	1 663	961	340	353	369
Aktiven	26 295	24 337	24 697	159 991	160 933	159 228	33 580	33 586	33 596
Passiven	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vermögensbestand	26 295	24 337	24 697	159 991	160 933	159 228	33 580	33 586	33 596

¹⁾ Für Bettingen Zahlen der Kassenrechnung.

G. Politik, Unterrichtswesen, Verwaltung

	Seite
1. Politische Statistik (Abstimmungen und Wahlen)	302
a) Eidgenössische Volksabstimmungen und Wahlen	
b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen	
c) Gemeindeabstimmungen und Wahlen	
d) Bemerkungen zu den Volksabstimmungen und Wahlen im Jahre 1936	
2. Unterrichtswesen	319
a) Universität b) Staatliche Schulanstalten c) Private Schulen	
d) Zahl der in das schulpflichtige Alter eintretenden Kinder	
e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht	
3. Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt	335
a) Entwicklung des Personalbestandes seit 1909	
b) Der Personalbestand Ende 1936	
c) Lebens- und Dienstalter des ständigen Staatspersonals am 31. Dezember 1936	
d) Pensionierte Staatsangestellte	
4. Verschiedene Verwaltungsgebiete	345
a) Justizdepartement	
b) Baudepartement	
c) Polizeidepartement	
d) Sanitätsdepartement	

1. Politische Statistik

a) Eidgenössische Volksabstimmungen und Wahlen

Art und Titel der Vorlagen nach Datum der Abstimmung

a 1

Art der Vorlagen	Laufende No.		Unter- schriften aus		Datum der Abstimmung	Vorlage
	dieser Ta- belle	seit Ein- führung	der ganzen Schweiz	Kanton Basel- Stadt		
I. Verfassungs- vorlagen der Bundesversamm- lung (oblig. Re- ferendum seit 1848)	1	30	—	—	1905, 19. März	Revision Art. 64 (Ansehnung des Erfindungsschutzes)
	2	31	—	—	1908, 5. Juli	Gesetzgebung über das Gewerbewesen (Art. 34 ^{ter})
	3	32	[95 290] ¹⁾	[4535] ¹⁾	1908, 25. Okt.	Wasserkräfte (Art. 24 ^{bis}). — Gegenentwurf
	4	33	—	—	1913, 4. Mai	Revision der Art. 69 u. 31, 2. Absatz lit. d, Be- kämpfung menschl. u. tier. Krankheiten
	5	34	—	—	1914, 25. Okt.	Verwaltungs- und Disziplinargerichtsbarkeit
	6	35	—	—	1915, 6. Juni	Erhebung einer einmaligen Kriegssteuer
	7	36	—	—	1917, 13. Mai	Stempelabgaben (Art. 41 ^{bis} und Art. 42, lit. g)
	8	37	—	—	1919, 4. Mai	Schiffahrt
	9	38	—	—	1919, 4. Mai	Neue Kriegssteuer
	10	39	—	—	1919, 10. Aug.	Übergangsbestimmungen betr. Wahlen in den Nationalrat und den Bundesrat
	11	40	—	—	1920, 16. Mai	Beitritt zum Völkerbund
	12	41	—	—	1921, 22. Mai	Automobil- u. Fahrradverkehr (Art. 37 ^{bis})
	13	42	—	—	1921, 22. Mai	Luftschiffahrt (Art. 37 ^{bis})
	14	43	—	—	1923, 3. Juni	Erweiterung des Alkoholmonopols (Art. 32 ^{bis} und 31 lit. b)
	15	44	—	—	1925, 25. Okt.	Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer
	16	45	—	—	1925, 6. Dez.	Alters-, Hinterbliebenen- u. Invalidenversicherung
	17	46	—	—	1926, 5. Dez.	Getreideversorgung des Landes (neuer Art. 23 ^{bis})
	18	47	—	—	1927, 15. Mai	Subventionierung der Alpenstrassen (Art. 30)
	19	48	—	—	1928, 20. Mai	Massnahmen gegen Überfremdung (Art. 44)
	20	49	—	—	1929, 3. März	Getreideversorgung (Art. 23 ^{bis} , Gegenentwurf)
	21	50	—	—	1930, 6. April	Alkoholwesen (Art. 31, 32 ^{bis} und 32 ^{quater})
	22	51	[75 234] ¹⁾	[3105] ¹⁾	1931, 8. Febr.	Ordensverbot (Art. 12) — Gegenentwurf
	23	52	—	—	1931, 15. März	Wahl des Nationalrats (Art. 72)
	24	53	—	—	1931, 15. März	Amtsänder d. Nationalrats, Bundesrats u. Bundeskanzlers (Art. 76, 96 u. 105)
	25	54	—	—	1934, 11. März	Bundesgesetz üb. den Schutz der öffentl. Ordnung
II. Verfassungs- vorlagen auf Grund von Volksbegehren (Initiative, seit 1893, erforderl. 50,000 Unterschriften)	1	8	142 263	5 360	1910, 23. Okt.	Proportionalwahl des Nationalrates
	2	9	116 864	7 109	1918, 2. Juni	Direkte Bundessteuer
	3	10	122 631	5 822	1918, 13. Okt.	Proportionalwahl des Nationalrates
	4	11	117 494	2 139	1920, 21. März	Verbot der Errichtung von Spielbanken
	5	12	64 391	842	1921, 30. Jan.	Unterstellung von Staatsverträgen unter das Referendum
	6	13	118 996	5 156	1921, 30. Jan.	Aufhebung der Militärjustiz
	7	14	59 812	1 372	1922, 11. Juni	Einbürgerungswesen (Art. 44 ^{bis})
	8	15	59 812	1 372	1922, 11. Juni	Ausweisung wegen Gefährdung d. Landessicherh.
	9	16	57 139	1 796	1922, 11. Juni	Wählbarkeit der Bundesbeamten in den Nationalrat
	10	17	87 535	2 102	1922, 3. Dez.	Erhebung einer einmaligen Vermögensabgabe
	11	18	59 812	1 372	1923, 18. Febr.	Aufnahme eines Artikels betr. Schutzhaft
	12	19	151 321	12 136	1923, 15. April	Wahrung der Volksrechte in der Zollfrage
	13	20	78 990	4 289	1925, 24. Mai	Alters- und Invalidenversicherung (Initiative Rothenberger)
	14	21	131 017	2 715	1928, 2. Dez.	Erhaltung der Kursäle, Förderung des Fremdenverkehrs
	15	22	77 062	4 493	1929, 3. März	Getreideversorgung (Art. 23 ^{bis})
	16	23	51 580	5 704	1929, 12. Mai	Strassenverkehr
	17	24	145 761	12 070	1929, 12. Mai	Gemeindeverbotsrecht für gebrannte Wasser
	18	25	334 699	12 364	1935, 2. Juni	Bekämpfung der wirtschaftl. Krise und Not
	19	26	78 050	2 941	1935, 8. Sept.	Totalrevision der Bundesverfassung
III. Gesetze und Bundesbeschl. (fakultatives Referendum seit 1874, erforderl. 30,000 Unter- schriften)	1	29	57 354	9 630	1906, 10. Juni	Lebensmittelgesetz
	2	30	88 245	3 912	1907, 3. Nov.	Militärorganisation
	3	31	75 930	2 157	1912, 4. Febr.	Kranken- und Unfallversicherung
	4	32	60 093	904	1920, 21. März	Ordnung des Arbeitsverhältnisses
	5	33	59 808	118	1920, 31. Okt.	Arbeitszeit bei den Eisenbahnen
	6	34	149 954	6 670	1922, 24. Sept.	Abänd'g. d. Bundesstrafrechts (Verbrechen geg. d. verfassungsmäs. Ordnung)
	7	35	56 457	3 892	1923, 18. Febr.	Zonenabkommen mit Frankreich
	8	36	202 224	11 478	1924, 17. Febr.	Abänderung des Fabrikgesetzes
	9	37	91 781	5 289	1927, 15. Mai	Automobil- und Fahrradverkehr
	10	38	114 243	3 790	1929, 3. März	Zolltarif (Bundesgesetz vom 27. Sept. 1928)
	11	39	60 898	1 896	1931, 6. Dez.	Alters- und Hinterlassenenversicherung
	12	40	42 492	6 431	1931, 6. Dez.	Besteuerung des Tabaks
	13	41	325 622	16 857	1933, 28. Mai	Vorübergehende Herabsetzung der Besoldungen des Bundespersonals
	14	42	76 176	8 468	1935, 24. Febr.	Neuordnung der militärischen Ausbildung
	15	43	100 823	2 275	1935, 5. Mai	Verkehrsteilungsgesetz

¹⁾ Volksbegehren zurückgezogen zugunsten des Gegenentwurfes.

Ergebnisse der Eidgenössischen Volksabstimmungen in Kanton und Bund

a 2

Lau- fende No. gemäss Tab. a 1	Kanton Basel-Stadt							Bund					
	Zahl der Stimmberechtigten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Abstammungsergebnis		Zahl der Stimmberechtigten	Beteiligung in %	Abstammungsergebnis		Standesstimmen	
		absolut	in %			Ja	Nein			Volksstimmen	Standesstimmen	Ja	Nein
I 1	19 908	2 995	15,1	29	2 966	2 648	318	776 394	36,5	199 187	83 935	21½	½
2	21 435	7 357	34,3	1 569	5 772	5 113	659	809 545	40,1	232 457	92 561	21½	½
3	21 346	9 923	46,5	234	9 689	9 462	227	809 562	44,6	304 923	56 237	21½	½
4	23 920	2 768	11,6	3	2 765	2 536	229	844 175	33,2	169 012	111 163	(16½)	4½ ¹⁾
5	24 019	7 089	29,5	314	6 775	6 000	775	846 418	38,7	204 394	123 431	18	4
6	25 742	13 319	51,8	59	13 260	12 916	344	854 624	56,1	452 117	27 461	22	0
7	29 591	8 409	28,4	28	8 381	3 525	4 856	894 177	40,0	190 288	167 689	14½	7½
8	30 109	12 146	40,3	936	11 210	9 196	2 014	937 257	50,9	399 131	78 260	22	0
9	30 109	12 146	40,3	1 039	11 107	5 647	5 460	937 257	50,4	307 528	165 119	20	2
10	30 224	8 371	27,7	18	8 353	7 891	462	941 523	29,7	200 008	79 369	21½	½
11	31 846	22 809	71,6	62	22 747	10 693	12 054	968 327	76,5	416 870	323 719	11½	10½
12	32 052	4 762	14,9	40	4 719	3 966	753	969 522	35,6	206 297	138 876	15½	6½
13	32 052	4 762	14,9	61	4 691	4 072	619	969 522	34,9	210 447	127 943	20½	1½
14	33 850	18 823	55,6	137	18 686	12 559	6 127	985 864	63,2	262 688	360 397	10	12
15	36 669	25 509	69,5	2 052	23 457	15 088	8 369	1 017 692	68,0	382 381	232 272	18½	3½
16	36 150	15 340	42,4	113	15 227	11 512	3 715	1 019 522	63,1	410 988	217 483	16½	5½
17	37 524	20 255	54,0	151	20 104	8 895	11 209	1 034 547	72,7	366 507	372 049	8	14
18	37 823	21 709	57,4	875	20 834	16 811	4 023	1 038 136	55,3	334 206	199 305	21	1
19	39 030	15 256	39,1	251	15 005	13 619	1 386	1 050 683	45,2	316 250	131 215	17½	2½
20	39 982	17 183	43,0	336	16 847	8 509	8 338	1 071 934	67,3	461 176	228 357	18½	2
21	41 410	23 244	56,1	45	23 199	16 885	6 214	1 093 191	75,7	494 248	321 641	16½	3½
22	41 932	4 670	11,1	107	4 563	4 044	519	1 100 670	41,8	293 845	124 804	14½	5
23	42 195	18 545	43,9	892	17 653	9 453	8 200	1 104 613	53,4	296 053	253 382	11½	8½
24	42 195	18 545	43,9	975	17 570	9 225	8 345	1 104 613	53,4	297 938	256 199	14½	5½
25	47 519	35 776	75,3	238	35 538	15 171	20 367	1 167 508	79,0	419 399	488 672	9½	10½
II 1	22 387	11 995	53,6	70	11 925	6 746	5 179	823 679	62,3	240 305	265 194	12	10
2	29 478	16 199	54,9	53	16 146	10 687	5 459	936 096	65,4	276 735	325 814	7½	14½
3	29 676	12 796	43,2	33	12 763	10 819	1 944	936 336	49,6	299 550	149 037	19½	2½
4	31 188	13 992	44,8	1 242	12 750	9 402	3 348	957 110	60,5	269 740	221 996	12½	7½
5	32 338	23 124	71,5	3 595	19 529	16 969	2 560	967 289	63,1	398 538	160 004	20	2
6	32 338	23 124	71,5	264	22 860	10 516	12 344	967 289	63,1	198 696	393 151	3	19
7	32 922	18 614	56,5	628	17 986	6 081	11 905	976 105	45,6	65 828	347 988	0	22
8	32 922	18 614	56,5	461	18 153	8 848	9 305	976 105	45,6	159 200	258 881	0	22
9	32 922	18 614	56,5	475	18 139	11 890	6 249	976 105	45,6	160 181	257 469	5	17
10	33 445	27 507	82,3	161	27 346	7 534	19 812	992 523	86,3	109 702	736 952	0	22
11	33 459	20 515	61,3	594	19 921	2 872	17 049	989 661	53,2	55 145	445 606	0	22
12	33 822	16 593	49,1	45	16 548	9 530	7 018	990 202	65,8	171 020	467 876	½	21½
13	35 703	25 341	70,9	295	25 046	18 835	6 211	1 008 865	68,3	282 527	390 129	6	16
14	39 568	13 440	34,0	204	13 236	5 968	7 268	1 067 754	55,5	296 395	274 528	13½	6½
15 ^{b)}	39 982	17 183	43,0	230	16 953	359	16 594	1 071 934	67,3	18 487	672 004	0	22
16	40 392	20 089	49,7	74	20 015	12 861	7 154	1 075 950	65,0	248 350	420 082	2½	17½
17	40 392	20 033	49,6	540	19 493	14 258	5 235	1 075 950	66,4	226 794	467 724	½	19½
18	48 972	38 344	78,3	242	38 102	20 074	18 028	1 194 129	83,1	425 242	567 425	3½	16½
19	49 251	25 881	52,6	154	25 727	4 916	20 811	1 193 941	59,3	196 135	511 578	2½	17½
III 1	20 437	8 839	43,3	68	8 771	1 618	7 153	784 769	51,4	245 397	146 760	—	—
2	21 247	17 294	81,4	80	17 214	11 894	5 320	808 916	74,6	329 953	267 605	—	—
3	23 209	12 979	56,0	113	12 866	9 089	3 777	839 212	64,3	287 565	241 416	—	—
4	31 188	13 992	44,9	581	13 411	11 079	2 332	957 389	60,3	254 455	256 401	—	—
5	32 292	20 503	63,5	42	20 461	17 817	2 644	964 587	68,1	369 466	277 342	—	—
6	33 341	26 361	79,1	110	26 251	7 096	19 155	982 567	70,3	303 794	376 832	—	—
7	33 459	20 557	61,4	486	20 071	1 676	18 395	989 661	53,4	93 892	414 305	—	—
8	34 381	28 950	84,2	177	28 773	6 657	22 116	995 663	77,0	320 668	436 180	—	—
9	37 823	21 922	58,0	611	21 311	7 039	14 272	1 038 136	57,8	230 287	343 387	—	—
10	39 982	17 183	43,0	226	16 857	8 461	8 396	1 071 934	67,3	454 535	229 801	—	—
11	43 740	24 221	55,4	360	23 861	11 997	11 864	1 124 881	78,1	338 032	513 512	—	—
12	43 740	24 221	55,4	451	23 770	13 386	10 384	1 124 881	78,1	423 523	425 449	—	—
13	46 327	36 915	79,5	178	36 737	8 552	28 185	1 154 963	80,5	411 536	505 190	—	—
14	48 717	36 402	74,7	128	36 274	20 237	16 037	1 189 573	78,8	507 434	429 520	—	—
15	48 864	22 404	45,9	315	22 089	10 092	11 997	1 190 054	60,5	232 954	487 169	—	—

1) Stand Schwyz gleich viel „Ja“ und „Nein“.

2) Gegenentwurf siehe No. I, 20.

Die Nationalratswahlen

a 3

Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe

Wahl-jahre	Wohn-bevölkerung (mittlere)	Schweizerbürgerliche Bevölkerung		Wahl-berechtigte		Wählende		Art der Stimmabgabe			
		absolut	in % ¹⁾	absolut	in % ²⁾	absolut	in % ³⁾	ungültig		gültig	
								absolut	in % ⁴⁾	absolut	in % ⁴⁾
1914	143 180	90 210	62,99	24 019	26,65	7 068	29,45	433	6,13	6 635	93,87
1917 I	138 780	95 900	69,05	28 256	29,46	21 518	76,16	90	0,42	21 428	99,58
II	138 780	95 900	69,05	28 256	29,46	19 130	67,70	54	0,28	19 076	99,72
1919	137 460	99 790	72,59	30 432	30,50	25 227	82,09	46	0,18	25 181	99,82
1922	140 500	106 200	75,59	33 438	31,49	25 278	75,60	97	0,38	25 181	99,62
1925	143 220	112 360	78,45	36 669	32,63	26 341	71,83	159	0,60	26 182	99,40
1928	150 740	120 550	79,97	39 427	32,71	28 452	72,17	150	0,53	28 302	99,47
1931	158 300	128 800	81,36	43 535	33,80	28 732	65,99	134	0,47	28 598	99,53
1935	168 500	143 400	85,10	49 461	34,49	35 357	71,48	219	0,62	35 138	99,38

¹⁾ Der Wohnbevölkerung. ²⁾ Der schweizerbürgerlichen Bevölkerung. ³⁾ Der Wahlberechtigten. ⁴⁾ Der Wählenden.

a 4

Parteilisten, Freie Listen und Gesamtstimmenzahl

Wahl-jahre	Parteilisten								Freie Listen		Gültige Stimm-zettel	Zahl der möglichen Linien	Leere u. un-gültige Linien	Gesamt-stimmen zahl
	unveränderte		kumulierte		einer P. günstige		panaschierte		abs.	%				
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%						
1922	18 848	74,8	1 637	6,5	20 485	81,3	2 591	10,3	2 105	8,4	25 181	176 267	770	175 497
1925	20 405	78,0	2 210	8,4	22 615	86,4	1 760	6,7	1 807	6,9	26 182	183 274	1 092	182 182
1928	23 124	81,7	1 883	6,7	25 007	88,4	1 686	5,9	1 609	5,7	28 302	198 114	1 111	197 003
1931	23 619	82,6	2 001	7,0	25 620	89,6	1 568	5,5	1 410	4,9	28 598	200 186	1 066	199 120
1935	27 889	79,4	2 986	8,5	30 875	87,9	2 379	6,8	1 884	5,3	35 138	245 966	1 052	244 914

a 5

Die Stärke der Parteien

Wahl-jahre	Liste I Libérale Partei	Liste II Radikal-demokrat. Partei	Liste III Nationale Volks-partei	Liste IV Evangel.-Volks-partei	Liste V Kommunistische Partei	Liste VI Sozial-demokrat. Partei	Liste VII Kathol. Volks-partei	Andere Parteien ⁵⁾	Total
1922	3 856	2 930	2 715	—	3 596	6 868	2 619	492	23 076
1925	3 716	2 698	2 132	801	4 105	8 184	2 490	249	24 375
1928	3 260	3 150	3 117	960	5 518	7 777	2 911	—	26 693
1931	3 460	4 085	2 723	10,7	4 204	8 590	3 232	—	27 188
1935	4 939	4 614	2 498	7,5	3 971	12 611	3 662	959	33 254

Eingelegte Parteilisten (Parteizettel)

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%			
1922	3 856	16,7	2 930	12,7	2 715	11,8	—	—	3 596	15,6	6 868	29,8	2 619	11,3	492	2,1	23 076
1925	3 716	15,2	2 698	11,1	2 132	8,7	801	3,3	4 105	16,8	8 184	33,6	2 490	10,2	249	1,1	24 375
1928	3 260	12,2	3 150	11,8	3 117	11,7	960	3,6	5 518	20,7	7 777	29,1	2 911	10,9	—	—	26 693
1931	3 460	12,7	4 085	15,0	2 723	10,0	894	3,3	4 204	15,5	8 590	31,6	3 232	11,9	—	—	27 188
1935	4 939	14,9	4 614	13,9	2 498	7,5	—	—	3 971	11,9	12 611	37,9	3 662	11,0	959	2,9	33 254

Hieraus berechnete Zahl der Linien

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
1922	26 992	—	20 510	—	19 005	—	—	—	25 172	—	48 076	—	18 333	—	161 532
1925	26 012	—	18 886	—	14 924	—	5 607	—	28 735	—	57 288	—	17 430	—	170 625
1928	22 820	—	22 050	—	21 819	—	6 720	—	38 626	—	54 439	—	20 377	—	186 851
1931	24 220	—	28 595	—	19 061	—	6 258	—	29 428	—	60 130	—	22 624	—	190 316
1935	34 573	—	32 298	—	17 486	—	—	—	27 797	—	88 277	—	25 634	—	232 778

Wirkliche Gesamtstimmenzahlen

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
1922	28 953	—	21 426	—	22 390	—	—	—	26 880	—	51 215	—	20 407	—	175 497
1925	27 986	—	20 082	—	17 169	—	6 316	—	29 470	—	59 797	—	19 282	—	182 182
1928	24 384	—	23 272	—	24 264	—	7 327	—	39 609	—	56 683	—	21 464	—	197 003
1931	25 258	—	30 044	—	20 967	—	6 801	—	30 084	—	62 464	—	23 502	—	199 120
1935	38 630	—	33 747	—	19 874	—	—	—	28 530	—	90 404	—	26 362	—	244 914

Aus den Gesamtstimmenzahlen berechnete Wählerzahlen

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%			
1922	4 136	16,5	3 061	12,2	3 199	12,8	—	—	3 840	15,3	7 317	29,2	2 914	11,6	604	2,4	25 071
1925	3 998	15,4	2 869	11,0	2 453	9,4	902	3,5	4 210	16,2	8 542	32,8	2 755	10,6	297	1,1	26 026
1928	3 483	12,4	3 325	11,8	3 466	12,3	1 047	3,7	5 658	20,1	8 098	28,8	3 066	10,9	—	—	28 143
1931	3 608	12,7	4 292	15,1	2 995	10,5	972	3,4	4 298	15,1	8 924	31,4	3 357	11,8	—	—	28 446
1935	5 519	15,8	4 821	13,8	2 839	8,1	—	—	4 076	11,6	12 915	36,9	3 766	10,8	1 052	3,0	34 988

Verteilung der Mandate auf die Parteien

	1	1	1	—	1	2	1	—	7
1922	1	1	1	—	1	2	1	—	7
1925	1	1	1	—	1	2	1	—	7
1928	1	1	1	—	1	2	1	—	7
1931	1	1	1	—	1	2	1	—	7
1935	1	1	—	—	1	3	1	—	7

⁵⁾ 1935 = Freiwirtschaftspartei.

Die Disziplin der Parteien

Wahljahre	Liste I Liberaler Partei		Liste II Radikal-demokr. Partei		Liste III Nationale Volkspartei		Liste IV Evang. Volkspartei		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Kathol. Volkspartei		Andere Parteien ¹⁾	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Unveränderte Parteilisten																
1922	2736	70,9	1989	67,9	2124	78,2	—	—	3442	95,7	6077	88,5	2113	80,7	367	74,6
1925	2629	70,8	1825	67,6	1747	82,0	684	85,4	3931	95,7	7363	90,0	2018	81,0	208	83,5
1928	2517	77,2	2454	77,9	2558	82,1	827	86,1	5334	96,7	7004	90,1	2430	83,5	—	—
1931	2634	76,1	3280	80,3	2347	86,2	764	85,5	4055	96,4	7842	91,3	2697	83,4	—	—
1935	3392	68,7	3563	77,2	2049	82,0	—	—	3851	97,0	11746	93,1	2419	66,1	869	90,6
Parteilisten mit veränderter Kumulation																
1922	429	11,1	202	6,9	288	10,6	—	—	92	2,6	298	4,3	301	11,5	27	5,5
1925	640	17,2	358	13,3	205	9,6	47	5,9	131	3,2	449	5,5	339	13,7	41	16,5
1928	424	13,0	212	6,7	334	10,7	28	2,9	143	2,6	398	5,1	344	11,8	—	—
1931	521	15,1	306	7,5	229	8,4	36	4,0	121	2,9	391	4,5	397	12,3	—	—
1935	963	19,5	346	7,5	178	7,1	—	—	82	2,0	380	3,0	1019	27,8	18	1,9
Ein er Partei günstige Parteilisten im ganzen																
1922	3165	82,0	2191	74,8	2412	88,8	—	—	3534	98,3	6375	92,8	2414	92,2	394	80,1
1925	3269	88,0	2183	80,9	1952	91,6	731	91,3	4062	98,9	7812	95,5	2357	94,7	249	100,0
1928	2941	90,2	2666	84,6	2892	92,8	855	89,0	5477	99,3	7402	95,2	2774	95,3	—	—
1931	3155	91,2	3586	87,8	2576	94,6	800	89,5	4176	99,3	8233	95,8	3094	95,7	—	—
1935	4355	88,2	3909	84,7	2227	89,1	—	—	3933	99,0	12126	96,1	3438	93,9	887	92,5
Panaschierte Parteilisten																
1922	691	18,0	739	25,2	303	11,2	—	—	62	1,7	493	7,2	205	7,8	98	19,9
1925	447	12,0	515	19,1	180	8,4	70	8,7	43	1,1	372	4,5	133	5,3	—	—
1928	319	9,8	484	15,4	225	7,2	105	11,0	41	0,7	375	4,8	137	4,7	—	—
1931	305	8,8	499	12,2	147	5,4	94	10,5	28	0,7	357	4,2	138	4,3	—	—
1935	584	11,8	705	15,3	271	10,9	—	—	38	1,0	485	3,9	224	6,1	72	7,5

Das Panaschieren

Jahre	Liste I Liberaler Partei		Liste II Radikal-demokr. Partei		Liste III Nationale Volkspartei		Liste IV Evang. Volkspartei		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Kathol. Volkspartei		Andere Parteien ¹⁾		Total abs.
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Durch Panaschieren entstandene Stimmenverluste																	
1922	1717	6,4	2213	10,8	837	4,4	—	—	168	0,7	1177	2,4	577	3,2	325	9,4	7014
1925	1037	4,0	1546	8,2	496	3,3	197	3,5	111	0,4	893	1,6	384	2,2	115	6,6	4779
1928	752	3,3	1374	6,2	589	2,7	296	4,4	110	0,3	924	1,7	389	1,9	—	—	4434
1931	789	3,3	1408	4,9	410	2,1	309	4,9	73	0,2	797	1,3	345	1,5	—	—	4131
1935	1215	3,5	1988	6,2	822	4,7	—	—	107	0,4	1211	1,4	596	2,3	264	3,9	6203
Durch Panaschieren entstandene Stimmengewinne																	
1922	1264	4,7	989	4,8	2000	10,5	—	—	425	1,7	836	1,7	1092	6,0	408	11,8	4,3
1925	935	3,6	701	3,7	1014	6,8	245	4,4	179	0,6	732	1,3	792	4,5	181	10,4	2,8
1928	762	3,3	827	3,7	1156	5,3	289	4,3	171	0,4	715	1,3	514	2,5	—	—	2,4
1931	701	2,9	861	3,0	925	4,8	276	4,4	116	0,4	884	1,5	368	1,6	—	—	2,2
1935	2108	6,1	966	3,0	1330	7,6	—	—	250	0,9	736	0,8	462	1,8	351	5,2	2,7
Nettogewinne (+) oder Nettoverluste (-) der einzelnen Parteien																	
1922	- 453	- 1,7	- 1224	- 6,0	+ 1163	+ 6,1	—	—	+ 257	+ 1,0	- 341	- 0,7	+ 515	+ 2,8	+ 83	+ 2,4	—
1925	- 102	- 0,4	- 845	- 4,5	+ 518	+ 3,5	+ 48	+ 0,9	+ 68	+ 0,2	- 161	- 0,3	+ 408	+ 2,3	+ 66	+ 3,8	—
1928	+ 10	+ 0,0	- 547	- 2,5	+ 567	+ 2,6	- 7	- 0,1	+ 61	+ 0,1	- 209	- 0,4	+ 125	+ 0,6	—	—	—
1931	- 88	- 0,4	- 547	- 1,9	+ 515	+ 2,7	- 33	- 0,5	+ 43	+ 0,2	+ 87	+ 0,2	+ 23	+ 0,1	—	—	—
1935	+ 893	+ 2,6	- 1022	- 3,2	+ 508	+ 2,9	—	—	+ 143	+ 0,5	- 475	- 0,6	- 134	- 0,5	+ 87	+ 1,3	—

Prozentzahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Linien auf den eingelegten Parteilisten (siehe Tab. a 5)

Die freien Listen

Wahljahre	Gesamtzahl der freien Listen	Zahl der Stimmen (Linien)			davon entfielen auf die Listen (No. siehe a 6)								
		im ganzen	davon leer und ungültig abs. %	auf die Parteien verteilt	I	II	III	IV	V	VI	VII	andere ¹⁾	
1922	2 105	14 735	770	5,2	13 965	2 414	2 140	2 222	—	1 451	3 480	1 559	699
1925	1 807	12 649	1 092	8,6	11 557	2 076	2 041	1 727	661	667	2 670	1 444	271
1928	1 609	11 263	1 111	9,9	10 152	1 554	1 769	1 878	614	922	2 453	962	—
1931	1 410	9 870	1 066	10,8	8 804	1 126	1 996	1 391	576	613	2 247	855	—
1935	1 884	13 188	1 052	8,0	12 136	3 164	2 471	1 880	—	590	2 602	862	567

¹⁾ 1935 = Freiwirtschaftspartei.

Die Gesamtstimmzahl der Parteien nach ihrer Herkunft

Parteien	Wahljahre	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Panaschierungen)									Von freien Listen	Gesamtstimmzahl
		unveränderten Listen	aus veränderten Listen	im ganzen	und zwar von Liste								im ganzen		
					I	II	III	IV	V	VI	VII	and. 1)			
I. Liberale P.	1922	19 152	6 123	25 275	.	621	397	—	—	76	148	22	1 264	2 414	28 953
	1925	18 403	6 572	24 975	.	416	265	71	9	76	85	13	935	2 076	27 986
	1928	17 619	4 449	22 068	.	305	234	83	6	82	52	—	762	1 554	24 384
	1931	18 438	4 993	23 431	.	274	218	73	—	52	84	—	701	1 126	25 258
	1935	23 744	9 614	33 358	.	979	589	—	2	240	248	50	2 108	3 164	38 630
II. Radikal-demokr.-P.	1922	13 923	4 374	18 297	430	.	197	—	2	174	123	63	989	2 140	21 426
	1925	12 775	4 565	17 340	214	.	89	15	10	271	85	17	701	2 041	20 082
	1928	17 178	3 498	20 676	162	.	152	46	13	351	103	—	827	1 769	23 272
	1931	22 960	4 227	27 187	171	.	101	63	10	413	103	—	861	1 996	30 044
	1935	24 941	5 369	30 310	273	.	115	—	7	394	118	59	966	2 471	33 747
III. Nation. Volkspartei	1922	14 868	3 300	18 168	837	736	.	—	5	141	226	55	2 000	2 222	22 390
	1925	12 229	2 199	14 428	438	319	.	32	6	82	108	29	1 014	1 727	17 169
	1928	17 906	3 324	21 230	381	364	.	101	7	159	144	—	1 156	1 878	24 264
	1931	16 429	2 222	18 651	406	289	.	73	12	56	89	—	925	1 391	20 967
	1935	14 343	2 321	16 664	672	405	.	—	—	85	146	22	1 330	1 880	19 874
IV. Evangel. Volkspartei	1922	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1925	4 788	622	5 410	93	44	16	—	2	58	17	15	245	661	6 316
	1928	5 789	635	6 424	70	80	26	.	5	102	6	—	289	614	7 327
	1931	5 348	601	5 949	83	84	19	.	4	80	6	—	276	576	6 801
	1935	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Kommunistische P.	1922	24 094	910	25 004	3	2	—	—	—	416	—	4	425	1 451	26 880
	1925	27 517	1 107	28 624	2	12	—	—	—	163	2	—	179	667	29 470
	1928	37 338	1 178	38 516	4	21	5	1	—	135	5	—	171	922	39 609
	1931	28 385	970	29 355	3	12	—	4	—	97	—	—	116	613	30 084
	1935	26 957	733	27 690	6	2	—	—	—	222	10	10	250	590	28 530
VI. Sozialdemokr. P.	1922	42 539	4 360	46 899	103	305	54	—	144	.	67	163	836	3 480	51 215
	1925	51 541	4 854	56 395	105	396	19	39	63	.	76	34	732	2 670	59 797
	1928	49 028	4 487	53 515	64	377	62	56	77	.	79	—	715	2 453	56 683
	1931	54 894	4 439	59 333	66	599	16	94	46	.	63	—	884	2 247	62 464
	1935	82 222	4 844	87 066	88	390	24	—	77	.	51	106	736	2 602	90 404
VII. Kathol. Volkspartei	1922	14 791	2 965	17 756	311	480	165	—	3	115	.	18	1 092	1 559	20 407
	1925	14 126	2 920	17 046	165	324	99	21	9	167	.	7	792	1 444	19 282
	1928	17 010	2 978	19 988	71	227	110	9	2	95	.	—	514	962	21 464
	1931	18 879	3 400	22 279	60	150	56	2	1	99	.	—	368	855	23 502
	1935	16 933	8 105	25 038	136	144	83	—	2	80	.	17	462	862	26 362
Andere P. 1)	1922	2 569	550	3 119	33	69	24	—	14	255	13	.	408	699	4 226
	1925	1 456	172	1 628	20	35	8	19	12	76	11	.	181	271	2 080
	1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	.	—	—	—
	1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	.	—	—	—
	1935	6 083	366	6 449	40	68	11	—	19	190	23	.	351	567	7 367
Total	1922	131 936	22 582	154 518	1 717	2 213	837	—	168	1 177	577	325	7 014	13 965	175 497
	1925	142 835	23 011	165 846	1 037	1 546	496	197	111	893	384	115	4 779	11 557	182 182
	1928	161 868	20 549	182 417	752	1 374	589	296	110	924	389	—	4 434	10 152	197 003
	1931	165 333	20 852	186 185	789	1 408	410	309	73	797	345	—	4 131	8 804	199 120
	1935	195 223	31 352	226 575	1 215	1 988	822	—	107	1 211	596	264	6 203	12 136	244 914

Verteilung der Gesamtstimmzahl der Parteien nach ihrer Herkunft

Es erhielt die Liste	von der eigenen Partei									von anderen Parteien			von freien Listen		
	aus			im ganzen			im ganzen			im ganzen					
	unveränderten Listen	veränderten Listen	im ganzen	unveränderten Listen	veränderten Listen	im ganzen	unveränderten Listen	veränderten Listen	im ganzen	unveränderten Listen	veränderten Listen	im ganzen			
	1928	1931	1935	1928	1931	1935	1928	1931	1935	1928	1931	1935	1928	1931	1935
I. Liberale P.	72,3	73,0	61,5	18,2	19,8	24,9	90,5	92,8	86,4	3,1	2,8	5,4	6,4	4,4	8,2
II. Rad. P.	73,8	76,4	73,9	15,0	14,1	15,9	88,8	90,5	89,8	3,6	2,9	2,9	7,6	6,6	7,3
III. Bürger P.	73,8	78,4	72,2	13,7	10,6	11,7	87,5	89,0	83,9	4,8	4,4	6,7	7,7	6,6	9,4
IV. Evang. P.	79,0	78,6	—	8,7	8,8	—	87,7	87,4	—	3,9	4,1	—	8,4	8,5	—
V. Komm. P.	94,3	94,4	94,5	3,0	3,2	2,6	97,3	97,6	97,1	0,4	0,4	0,9	2,3	2,0	2,0
VI. Soziald.P.	86,5	87,9	90,9	7,9	7,1	5,4	94,4	95,0	96,3	1,3	1,4	0,8	4,3	3,6	2,9
VII. Kathol. P.	79,2	80,3	64,2	13,9	14,5	30,7	93,1	94,8	94,9	2,4	1,6	1,8	4,5	3,6	3,3
Andere P. 1)	—	—	82,5	—	—	5,0	—	—	87,5	—	—	—	4,8	—	7,7
Alle Parteien	82,2	83,0	79,7	10,4	10,5	12,8	92,6	93,5	92,5	2,2	2,1	2,5	5,2	4,4	5,0

1) (1935 = Freiwirtschaftspartei.

**Auf die Parteien und ihre Kandidaten gefallene Stimmen nach ihrer Herkunft
(Generalzusammenzug) 1935**

a 11

NB. Die im Sperrdruck an erster Stelle hervorgehobenen Kandidaten sind gewählt.

Parteien und deren Kandidaten	Gesamtzahl der Stimmen	Herkunft der Stimmen							Freie Listen
		I Liberal- Partei	II Radikal- demokr. Partei	III Nationale Volks- partei	IV Frei- wirtsch. Partei	V Kom- munist. Partei	VI Sozial- demokr. Partei	VII Kathol. Volks- partei	
I. Liberale Partei	38 630	33 358	979	589	50	2	240	248	3 164
Dr. A. Oeri-Preiswerk	7 165	5 558	373	165	14	—	63	72	920
Dr. Carl Ludwig, Reg.-Rat	6 908	5 346	288	200	5	—	54	97	918
Dr. Nicolas Jaquet . . .	5 965	4 866	190	118	20	1	74	61	635
Carl Koechlin	5 159	4 800	49	50	2	—	7	9	242
Bernhard Sarasin	4 534	4 353	6	19	1	1	1	3	150
Gottlieb Hanhart	4 430	4 085	57	20	6	—	36	3	223
Wilhelm Lutz	4 046	3 927	16	17	2	—	5	3	76
Zusatzstimmen	423	423	.	.	.	.	.	.	.
II. Radikal-demokr. Partei .	33 747	273	30 310	115	59	7	394	118	2 471
Dr. V. E. Scherer	10 035	96	8 656	51	20	1	168	62	981
Dr. Ed. Zweifel, Reg.-Rat	5 348	89	4 524	38	12	2	68	24	591
Dr. Eug. Dietschi	4 843	45	4 413	18	13	2	43	9	300
Dr. Ed. Strub	4 646	20	4 261	6	7	1	32	6	313
Dr. Fr. Arnstein	4 246	19	4 049	—	—	1	24	1	152
Hermann Vogt	4 218	4	3 996	2	7	—	59	16	134
Zusatzstimmen	411	.	411	.	.	.	.	.	.
III. Nationale Volkspartei . .	19 874	672	405	16 664	22	—	85	146	1 880
Dr. Rudolf Gelpke	7 410	593	341	4 904	17	—	67	124	1 364
Dr. Hans Kramer	2 571	22	10	2 413	1	—	2	1	122
Dr. Hans Gerster	2 492	14	9	2 332	—	—	5	10	122
Dir. Hans Meyer	2 465	20	17	2 305	1	—	3	8	111
Dr. Wilhelm Grether	2 371	8	14	2 255	3	—	—	2	89
C. Samuel Baumgartner	2 352	15	14	2 242	—	—	8	1	72
Zusatzstimmen	213	.	.	213	.	.	.	.	.
IV. Freiwirtschaftspartei . .	7 367	40	68	11	6 449	19	190	23	567
Prof. Hans Bernoulli	2 587	33	52	10	1 897	15	166	15	399
August Brodbeck	990	2	6	—	908	2	8	1	63
Gottlieb Lanz	954	4	5	1	896	—	10	—	38
Karl Buser	939	—	2	—	908	—	1	2	26
Ludwig Ziegler	928	1	2	—	900	—	3	1	21
Traugott Hauenstein	926	—	1	—	897	2	2	4	20
Zusatzstimmen	43	.	.	.	43	.	.	.	.
V. Kommunistische Partei . .	28 530	6	2	—	10	27 690	222	10	590
M. Bodenmann	8 318	3	—	—	7	7 905	144	3	256
Emil Arnold	4 146	2	—	—	3	3 993	35	1	112
Hermann Kündig	4 042	1	—	—	—	3 958	12	1	70
Robert Krebs	4 021	—	1	—	—	3 927	12	1	80
Wilhelm Grieder	3 971	—	1	—	—	3 907	13	3	47
Johann Baumann	3 948	—	—	—	—	3 916	6	1	25
Zusatzstimmen	84	.	.	.	.	84	.	.	.
VI. Sozialdemokr. Partei . .	90 404	88	390	24	106	77	87 066	51	2 602
Dr. Fr. Hauser, Reg.-Rat	26 714	65	246	17	59	42	24 986	30	1 269
Friedrich Schneider	25 229	11	34	2	24	29	24 488	9	632
Ernst Herzog	12 789	5	8	1	7	4	12 460	5	299
Jules Hagmann	12 778	7	102	4	15	1	12 391	6	252
August Stahel	12 380	—	—	—	1	1	12 227	1	150
Zusatzstimmen	514	.	.	.	.	.	514	.	.
VII. Katholische Volkspartei .	26 362	136	144	83	17	2	80	25 038	862
Dr. Wilhelm Meile	4 902	83	71	52	7	—	26	4 337	326
Dr. Rud. Niederhauser	3 723	25	30	17	3	1	15	3 425	207
August Ursprung	3 686	1	7	4	6	—	20	3 537	111
Dr. K. Hackhofer	3 461	2	2	4	—	—	2	3 405	46
Fritz Berger	3 362	17	24	3	—	—	8	3 206	104
Albert Müller-Jaek	3 116	2	4	1	—	—	4	3 075	30
Ant. Willmann	3 029	6	6	2	1	1	5	2 970	38
Zusatzstimmen	1 083	.	.	.	.	.	.	1 083	.
Gesamtstimmenzahl	244 914	34 573	32 298	17 486	6 713	27 797	88 277	25 634	12 136
Leere Linien d. fr. Listen	1 052	.	.	.	.	.	.	.	1 052
Total { mögliche Linien	245 966	34 573	32 298	17 486	6 713	27 797	88 277	25 634	13 188
{ gültige Stimmzettel	35 138	4 939	4 614	2 498	959	3 971	12 611	3 662	1 884

b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen
Art und Titel der Vorlagen nach Datum der Abstimmung

b1

Lau- fende No. 1)	Zahl der Unter- schriften	Datum der Abstimmung	Vorlage
I. Vorlagen des Grossen Rates (Angordnete Abstimmungen ohne Referendum)			
4	—	1923, 9. Dezemb.	Abänderung des Wahlgesetzes (Listenverbindung)
5	—	1928, 16. Dezemb.	Grossratsbeschluss betr. Winterunterstützung an Arbeitslose
6	—	1930, 2. Novemb.	Gesetz betr. Abänderung des Arbeitszeitgesetzes v. 8. April 1920 (Zwölfuhrschluss)
7	—	1931, 15. März	Gesetz betr. Ergänzung des Polizeistrafgesetzes vom 23. September 1872 (Teilnahme und Aufforderung zur Teilnahme an unerlaubten Veranstaltungen)
8	—	1931, 12. Juli	G. R. betr. Bau einer neuen Strassenbrücke über den Rhein (Dreirosenbrücke)
9	—	1931, 13. Septemb.	Gesetz vom 18. Juni 1931 betr. Gewährung jährlicher Ferien
10	—	1935, 2. Juni	Ges. betr. Abänderung d. Ges. betr. die öffentl. Ruhetage
11	—	1936, 4. Oktober	Gesetz betr. dringl. Massnahmen zur Milderung der Wirtschaftskrise
12	—	1936, 15. Novemb.	G. R. betr. die Erstellung des Verwaltungsgebäudes „Spiegelhof“
II. Volksbegehren (Initiativbegehren für Änderung der Verfassung oder von Gesetzen, erforderlich mindestens 1000 Unterschriften)			
14	1 080	1929, 3. Februar	Streichung von § 11, Absatz 3 des Kant. Arbeitszeitgesetzes („Präsenzzeit gilt als Arbeitszeit“)
15	6 590	1930, 14. Dezemb.	Ermässigung der Einkommenssteuer um 10 ⁰ / ₀
16	3 726	1930, 14. Dezemb.	Steuerbefreiung der Werk tätigen
17	1 035	1933, 10. Septemb.	Unvereinbarkeit des Staatsdienstverhältnisses mit dem Grossratsmandat
18	1 848	1933, 12. Novemb.	Erhebung einer kantonalen, zeitlich begrenzten Sozialsteuer
19	5 281	1933, 12. Novemb.	Abänderung des Gesetzes betr. Staatl. Alters- u. Hinterlassenenversicherung
20	1 259	1934, 24. Juni	Gesetz betr. Abänderg. d. Geschäftsordnung d. Gr. Rates (Interpellationsrecht)
21	1 529	1934, 24. Juni	Beschränkung der Zahl der Mitglieder des Gr. Rates, die gleichzeitig Staatsbedienstete sind
22	12341	1936, 23. Februar	Wiedervereinigung d. beiden Halbkantone Basel-Stadt u. Basel-Landschaft
23	1 014	1936, 23. Februar	Partialrevision der Kantonsverfassung
24	1 015	1936, 23. Februar	Revision des Pensionsgesetzes
25	2 021	1936, 23. Februar	Die Bundesfeier betreffend
26	1 157	1936, 21. Juni	Bekämpfung des Mehrfachverdienertums und der Ämterhäufung
27	1 324	1936, 21. Juni	Erhebung einer Millionärsteuer
28	2 694	1936, 15. Novemb.	Ausschluss d. Kommunisten u. anderer Staatsfeinde aus dem Staatsdienst
III. Gesetze und Grossratsbeschlüsse (Fakult. Referendum, erforderl.: 1000 Unterschriften)			
22	1 140	1928, 28. Oktober	G. R. betr. Umbau der Liegenschaft Hebelstr. 5 zur Erweiterung der Volkszahnklinik usw.
23	5 442	1929, 3. Juni	Gesetz betr. Änderung des Wirtschaftsgesetzes (Morgenschnapsverbot)
24	2 006	1931, 15. März	Gesetz betr. staatliche Alters- und Hinterlassenenversicherung v. 4. Dez. 1930
25	1 190	1931, 17. Mai	Gesetz vom 15. Januar 1931 betr. Änderung der §§ 19 und 20 des Ge- setzes betr. die Geschäftsordnung des Grossen Rates vom 26. März 1908
26	2 088	1932, 8. Mai	Grossratsbeschluss betr. Erstellung eines Kunstmuseums
27	1 553	1932, 2. Oktober	G. R. betr. Ausführung der Renovationsarbeiten am Spalenter
28	2 160	1933, 8. Januar	G. R. betr. Ausrichtung einer Weihnachtsgabe an arbeitsl. Kantonseinwohner
29	2 526	1933, 8. Januar	G. R. betr. Weiterführung der Notunterstützung von Arbeitslosen
30	1 997	1933, 12. Februar	G. R. betr. Erstellung einer Strassenbahnlinie nach Binningen
31	1 584	1933, 12. Februar	G. R. betr. Übereinkunft zwischen Kt. Basel-Stadt u. der B. I. Z. (Bank für internat. Zahlungsausgleich) über Steuerpflicht des Bankpersonals
32	4 634	1933, 28. Mai	G. R. betr. Unterstützung des Stadttheaters
33	2 512	1933, 10. Septemb.	Gesetz betr. Änderung der Geschäftsordnung d. Grossen Rates v. 1. Juni 1933
34	1 974	1933, 10. Dezemb.	Gesetz betr. befristete Erhebung von Steuerzuschlägen
35	1 547	1934, 11. März	Gesetz betr. Abänderg. des Polizeistrafges. (Besitz u. tragen von Waffen)
36	2 195	1934, 11. März	Gesetz über das Hausierwesen etc. vom 7. Dez. 1933
37	7 616	1934, 29. April	Gesetz betr. die befristete Erhebung von Zuschlägen auf die Hundesteuer
38	1 921	1935, 5. Mai	Ges. betr. die befristete Erhebung v. Zuschlägen zur Billetsteuer
39	1 820	1935, 5. Mai	Grossratsbeschl. v. 17. Jan. 1935 betr. Unterstützung d. Stadttheaters
40	5 170	1935, 8. Septemb.	Ges. v. 25. April 1935 betr. Zuschlag auf der Besteuerung v. Grundstückgew.
41	1 743	1936, 23. Februar	G. R. betr. die Festsetzung des Staatsbeitrages an das Stadttheater
42	1 258	1936, 3. Mai	Gesetz über Massnahmen zur Verbesserung des Staatshaushaltes
43	3 088	1936, 21. Juni	Grossratsbeschl. betr. den Neubau der Skulpturhalle
44	2 758	1936, 21. Juni	Gesetz betr. befristete Erhöhung der Billetsteuer
45	1 536	1936, 21. Juni	G. R. betr. Ankauf der Liegenschaft Mittlererstrasse 24/30
46	1 617	1936, 15. Novemb.	G. R. betr. Ankauf der Liegenschaft Münsterplatz 1
47	1 622	1936, 15. Novemb.	G. R. betr. Umbau der Liegenschaft Münsterplatz 1 usw.
48	1 635	1936, 15. Novemb.	G. R. betr. Erwerbung der Liegenschaften St. Albanvorstadt 3, 5 u. 7
49	1 359	1936, 15. Novemb.	G. R. betr. Erstellung eines Kollegiengebäudes am Petersplatz

1) Laufende Nr. seit 1921.

Ergebnisse der kantonalen Volksabstimmungen

Lau- fende No. gemäss Tab. b)	Zahl der Stimm- berech- tigten	Abge- gebene Zutritts- Karten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimm- Zettel	Abstimmungsergebnis			Anteil der „Ja“ in % der	
			abs.	in %	lee	un- gültige	Total		Ja	Nein	Überschuss der „Ja“	gültigen Stimmen	Stimm- berech- tigten
I 4	32 893	6 820	6 802	20,7	50	4	54	6 748	4 217	2 531	1 686	62,5	12,8
5	37 854	11 154	11 126	29,4	37	8	45	11 081	8 362	2 719	5 643	75,5	22,1
6	39 805	20 241	19 852	49,9	738	20	758	19 094	14 539	4 555	9 984	76,1	36,5
7	40 454	18 220	18 178	44,9	276	8	284	17 894	10 520	7 374	3 146	59,0	26,0
8	40 804	6 965	6 961	17,1	1	2	3	6 958	6 882	76	6 806	98,9	17,0
9	41 143	16 190	16 181	39,3	29	4	33	16 148	11 956	4 192	7 764	74,1	29,1
10	47 258	37 208	37 081	78,5	733	27	760	36 321	14 248	22 073	- 7 825	39,2	30,1
11	48 643	25 888	25 883	53,2	144	23	167	25 716	13 659	12 057	1 602	53,1	28,1
12	48 740	29 485	29 336	60,2	802	6	808	28 528	15 555	12 973	2 582	54,5	31,9
II 14	38 007	11 765	11 748	30,9	81	8	89	11 659	3 219	8 840	- 5 621	27,6	8,4
15	39 854	23 191	23 016	57,7	457	17	474	22 542	6 759	15 783	- 9 024	29,9	16,9
16	39 854	23 191	23 051	57,8	338	24	362	22 689	4 333	18 356	- 14 023	19,1	10,9
17	45 005	16 496	16 440	36,6	630	274	904	15 536	4 927	10 609	- 5 682	30,4	10,9
18	45 224	26 395	26 316	58,2	275	30	305	26 011	12 262	13 749	- 1 487	46,4	27,1
19	45 224	26 395	26 290	58,2	399	41	440	25 850	7 809	18 041	- 10 232	30,2	17,3
20	46 216	12 965	12 937	28,0	80	61	141	12 796	6 283	6 513	- 230	49,1	13,6
21	46 216	12 965	12 959	28,0	155	40	195	12 764	4 844	7 920	- 3 076	38,0	10,5
22	48 375	28 366	28 202	58,3	525	56	581	27 621	20 171	7 450	- 12 721	73,0	41,7
23	48 375	28 366	27 750	57,4	2 849	215	3 064	24 686	7 900	16 786	- 8 886	32,0	16,3
24	48 375	28 366	27 697	57,3	2 287	27	2 314	25 383	8 453	16 930	- 8 477	33,3	17,5
25	48 375	28 366	28 011	57,9	1 219	12	1 231	26 780	13 048	13 732	- 684	48,7	27,0
26	48 282	14 748	14 721	30,5	174	6	180	14 541	8 293	6 248	2 045	57,0	17,2
27	48 282	14 748	14 721	30,5	182	8	190	14 531	4 935	9 596	- 4 661	34,0	10,2
28	48 740	29 485	29 389	60,3	489	14	503	28 886	14 922	13 964	958	51,7	30,6
III 22	37 574	28 051	27 557	73,3	884	32	916	26 641	12 513	14 128	1 615	47,0	33,3
23	38 283	13 722	13 702	35,8	25	7	32	13 670	10 001	3 669	- 6 332	73,2	26,1
24	40 454	18 220	18 191	45,0	219	7	226	17 965	12 164	5 801	6 363	67,7	30,1
25	40 641	7 206	7 193	17,7	33	7	40	7 153	5 157	1 996	3 161	72,1	12,7
26	42 377	13 048	13 044	30,8	14	4	18	13 026	6 836	6 190	646	52,5	16,1
27	43 274	5 167	5 163	11,9	5	6	11	5 152	4 033	1 119	2 914	78,3	9,3
28	43 648	22 131	22 124	50,7	73	17	90	22 034	16 625	5 409	11 216	75,4	38,1
29	43 648	22 131	22 119	50,7	69	18	87	22 032	14 660	7 372	7 238	66,5	33,6
30	43 983	13 770	13 748	31,3	361	13	374	13 374	9 923	3 451	6 472	74,2	22,6
31	43 983	13 770	13 757	31,3	160	5	165	13 592	9 759	3 833	5 926	71,8	22,2
32	44 533	35 746	35 660	80,1	680	28	708	34 952	18 819	16 133	2 686	53,0	42,3
33	45 005	16 496	16 363	36,4	233	21	254	16 109	7 699	8 410	- 1 711	47,8	17,1
34	45 199	17 563	17 552	38,8	26	12	38	17 514	10 972	6 542	4 430	62,7	24,3
35	45 812	34 832	34 475	75,3	1 176	9	1 185	33 290	14 839	18 451	- 3 612	44,6	32,4
36	45 812	34 832	34 548	75,4	567	6	673	33 975	18 692	15 283	3 409	55,0	40,8
37	46 015	13 776	13 762	29,9	171	10	181	13 581	5 473	8 108	- 2 635	40,3	11,9
38	47 341	21 818	21 783	46,0	161	8	169	21 614	10 394	11 220	- 826	48,1	22,0
39	47 341	21 818	21 778	46,0	336	5	341	21 437	10 972	10 465	507	51,2	23,2
40	47 746	25 242	25 100	52,6	321	9	330	24 770	11 426	13 344	- 1 918	46,1	23,9
41	48 375	28 366	28 130	58,2	716	24	740	27 390	12 706	14 684	- 1 978	46,4	26,3
42	48 287	21 039	21 026	43,5	144	31	175	20 851	14 261	6 590	7 671	68,4	29,5
43	48 282	14 748	14 730	30,5	248	4	252	14 478	3 234	11 244	- 8 010	22,3	6,7
44	48 282	14 748	14 734	30,5	179	3	182	14 552	6 081	8 471	- 2 390	41,8	12,6
45	48 282	14 748	14 721	30,5	353	5	358	14 363	4 300	10 063	- 5 763	29,9	8,9
46	48 740	29 485	29 265	60,0	1 153	8	1 161	28 104	13 967	14 137	- 170	49,7	28,7
47	48 740	29 485	29 263	60,0	1 318	7	1 325	27 938	14 248	13 690	558	51,0	29,2
48	48 740	29 485	29 220	60,0	1 250	8	1 258	27 962	13 400	14 562	- 1 162	47,9	27,5
49	48 740	29 485	29 359	60,2	940	9	949	28 410	18 473	9 937	8 536	65,0	37,9

NB. In Gruppe I sind die Vorlagen des Grossen Rates zusammengesetzt, über welche die Volksabstimmung vom Grossen Rate selbst angeordnet worden ist (Verfassungsartikel, Gesetze und Grossratsbeschlüsse). Über die unter II 5, 6, 17, 20, 22 und 23 rubrizierten Volksbegehren wurde die Eventualfrage gestellt, ob die gewünschte Verfassungsrevision vom Grossen Rate selbst oder von einem zu wählenden Verfassungsrat durchgeführt werden solle. In allen 6 Fällen ergab sich eine Eventualmehrheit für den Grossen Rat. Von diesen 6 Volksbegehren wurden in der Hauptabstimmung 5 abgelehnt, 1 (22) angenommen.

Die seit 1921 der Volksabstimmung unterbreiteten kantonalen Vorlagen verteilen sich auf die einzelnen Jahre wie folgt:

	1921	25	1926—30	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
I. Angeordnete Volksabstimmungen	4		2				1		1	3				1	2
II. Volksbegehren	9		7	1	2	1	1	1	2			3	2		7
III. Gesetze und Grossratsbeschlüsse	9		14	—	4	6	3	1	2	2	2	7	3	3	9
Total	22		23	1	6	7	5	2	3	5	2	10	5	4	18

Von diesen 80 Vorlagen (seit 1921) wurden 46 angenommen und 43 verworfen, und zwar wurden in den angeordneten Abstimmungen (I) 10 Vorlagen angenommen und 2 Vorlagen verworfen, von den Volksbegehren 7 angenommen und 21 verworfen und von den dem Referendum unterstellten Gesetzen und Grossratsbeschlüssen 20 angenommen und 20 verworfen.

Die Grossratswahlen

b 3 Wohnbevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe

Wahl-jahre	Wohn-bevölke- rung	Wahl- berechtigte		Wählende						Art der Stimmabgabe			
		absolut	in % der Wohnbe- völkerung	im ganzen		Samstags 15-20 Uhr		Sonntags 10-13 Uhr		ungültig		gültig	
				absolut	in % der Wahl- berecht.	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1905	122 750	18 608	15,2	12 382	65,5	-	-	-	-	110	0,9	12 272	99,1
1908	130 120	20 009	15,4	12 834	64,1	5 690	44,3	7 144	55,7	129	1,0	12 705	99,0
1911	137 230	21 656	15,8	14 979	69,2	7 000	46,7	7 979	53,3	190	1,3	14 789	98,7
1914	144 000	22 984	16,0	15 687	68,3	6 991	44,6	8 696	55,4	141	0,9	15 546	99,1
1917	139 000	26 589	19,1	15 237	57,3	6 152	40,4	9 085	59,6	120	0,8	15 117	99,2
1920	140 430	29 786	21,2	22 712	76,3	10 697	47,1	12 015	52,9	263	1,2	22 449	98,8
1923	141 050	32 336	22,9	27 595	85,3	21 017	76,2	6 578	23,8	386	1,4	27 209	98,6
1926	144 550	34 818	24,1	27 170	78,0	19 142	70,5	8 028	29,5	124	0,5	27 046	99,5
1929	153 600	38 193	24,9	29 631	77,6	20 303	68,5	9 328	31,5	285	1,0	29 346	99,0
1932	159 800	42 340	26,5	28 065	66,3	17 652	62,9	10 413	37,1	327	1,2	27 738	98,8
1935	167 750	47 188	28,1	34 280	72,6	22 313	65,1	11 967	34,9	162	0,5	34 118	99,5

b 4 Die gültigen Wahlzettel nach Art und Zahl

Wahl-jahre	Gültige Wahlzettel					Von den Parteilisten waren							
	im ganzen	freie Listen		Parteilisten		unverändert		kumuliert		ein er Partei günstig		panaschiert	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1923	27 209	976	3,6	26 233	96,4	21 374	81,5	3 465	13,2	24 839	94,7	1 394	5,3
1926	27 046	1 050	3,9	25 996	96,1	21 209	81,6	3 464	13,3	24 673	94,9	1 323	5,1
1929	29 346	841	2,9	28 505	97,1	23 332	81,8	3 749	13,2	27 081	95,0	1 424	5,0
1932	27 738	786	2,8	26 952	97,2	22 293	82,7	3 385	12,6	25 678	95,3	1 274	4,7
1935	34 118	1 097	3,2	33 021	96,8	27 171	82,3	3 886	11,8	31 057	94,1	1 964	5,9

b 5 Die Stärke der Parteien

Wahl-jahre	Liste I Liberal- Partei	Liste II Radikal- demokr. P.	Liste III Nationale Volkspartei	Liste IV Evangel- Volkspartei	Liste V Kommun- istische P.	Liste VI Sozialdemo- kratische P.	Liste VII Katholische Volkspartei	Andere Parteien (Sonder- listen)	Total
------------	-------------------------------	------------------------------------	---------------------------------------	-------------------------------------	-----------------------------------	---	---	---	-------

Eingelegte Parteilisten (Parteilisten)

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%			
1923	3 603	13,7	3 986	15,2	2 806	10,7	595	2,3	3 214	12,2	8 648	33,0	2 396	9,1	985	3,8	26 233
1926	3 500	13,5	3 227	12,4	2 960	11,4	806	3,1	4 536	17,4	7 894	30,4	2 477	9,5	596	2,3	25 996
1929	3 830	13,4	3 967	13,9	3 256	11,4	935	3,3	5 713	20,1	7 361	25,8	2 803	9,8	640	2,3	28 505
1932	3 117	11,6	4 577	17,0	2 736	10,1	799	3,0	4 091	15,2	8 008	29,7	2 994	11,1	630	2,3	26 952
1935	3 870	11,7	4 919	14,9	2 616	7,9	912	2,8	4 361	13,2	10 863	32,9	3 473	10,5	2 007	6,1	33 021

Hieraus berechnete Zahl der Linien

1923	148 123	165 196	116 130	24 643	137 222	351 884	100 070	21 595	1 064 863
1926	144 322	133 813	122 774	33 682	191 345	321 029	103 707	2 237	1 052 909
1929	157 830	164 417	135 444	39 131	241 112	296 207	117 217	2 362	1 153 720
1932	130 018	192 075	112 461	33 974	169 368	320 985	124 756	2 978	1 088 615
1935	161 182	207 185	109 218	38 605	181 703	439 054	144 820	50 911	1 332 678

Wirkliche Gesamtstimmzahlen in allen Wahlkreisen zusammen

1923	152 454	171 822	122 362	26 743	139 373	356 976	101 993	25 150	1 096 873
1926	148 524	139 163	129 012	35 829	193 910	328 744	105 996	3 580	1 084 758
1929	162 752	168 960	140 086	40 742	242 361	301 031	118 789	3 658	1 178 379
1932	133 864	195 995	119 869	35 208	170 596	324 084	126 239	4 195	1 110 050
1935	165 508	213 360	114 996	40 993	183 529	445 040	147 023	54 204	1 364 658

Aus den Gesamtstimmzahlen berechnete Wählerzahlen

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%			
1923	3 708	13,7	4 143	15,3	2 955	10,9	646	2,4	3 265	12,1	8 795	32,5	2 441	9,0	1 113	4,1	27 036
1926	3 602	13,4	3 356	12,5	3 111	11,6	857	3,2	4 607	17,1	8 097	30,2	2 532	9,4	686	2,6	26 848
1929	3 948	13,5	4 075	14,0	3 368	11,5	973	3,3	5 748	19,7	7 502	25,7	2 841	9,7	715	2,4	29 170
1932	3 209	11,6	4 670	17,0	2 862	10,4	829	3,0	4 123	15,0	8 108	29,4	3 030	11,0	712	2,6	27 543
1935	3 974	11,7	5 062	15,0	2 751	8,1	969	2,9	4 402	13,0	11 044	32,6	3 527	10,4	2 138	6,3	33 867

Verteilung der Mandate auf die Parteien

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%			
1923	18	13,8	19	14,6	14	10,8	2	1,5	16	12,3	45	34,7	11	8,5	5	3,8	130
1926	18	13,8	16	12,3	15	11,6	3	2,3	22	16,9	39	30,0	13	10,0	4	3,1	130
1929	18	13,8	18	13,8	15	11,6	3	2,3	25	19,2	34	26,2	13	10,0	4	3,1	130
1932	16	12,3	23	17,7	13	10,0	3	2,3	19	14,6	38	29,2	14	10,8	4	3,1	130
1935	15	11,5	20	15,4	10	7,7	3	2,3	16	12,3	46	35,4	13	10,0	7	5,4	130

Wahljahre	Liste I Liberaler Partei		Liste II Radikal-demokr. Partei		Liste III Nationale Volkspartei		Liste IV Evangel. Volkspartei		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Katholische Volkspartei		Andere Parteien	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%

Unveränderte Parteilisten

1923	2 759	76,6	2 888	72,4	2 081	74,2	467	78,5	3 058	95,2	7 637	88,3	1 695	70,7	789	80,1
1926	2 735	78,2	2 201	68,2	2 291	77,4	699	86,7	4 323	95,3	6 750	85,5	1 767	71,3	443	74,3
1929	2 781	72,6	2 696	68,0	2 520	77,4	797	85,2	5 525	96,7	6 570	89,3	1 947	69,5	496	77,5
1932	2 416	77,5	3 400	74,3	2 092	76,5	703	88,0	3 930	96,1	7 164	89,5	2 135	71,3	453	71,9
1935	3 000	77,5	3 521	71,6	1 912	73,1	765	83,9	4 213	96,6	9 734	89,6	2 449	70,5	1 577	78,6

Parteilisten mit veränderter Kumulation

1923	583	16,2	757	19,0	549	19,6	67	11,3	98	3,0	682	7,9	596	24,9	133	13,5
1926	505	14,4	604	18,7	477	16,1	54	6,7	172	3,8	899	11,4	609	24,9	144	24,2
1929	810	21,2	814	20,5	523	16,1	63	6,8	150	2,6	567	7,7	699	24,6	123	19,2
1932	486	15,6	731	16,0	504	18,4	42	5,2	134	3,2	610	7,6	714	23,9	164	26,0
1935	536	13,9	783	15,9	523	20,0	72	7,9	111	2,6	814	7,5	826	23,8	221	11,0

Einer Partei günstige Parteilisten im ganzen

1923	3 342	92,8	3 645	91,4	2 630	93,8	534	89,8	3 156	98,2	8 319	96,2	2 291	95,6	922	93,6
1926	3 240	92,6	2 805	86,9	2 768	93,5	753	93,4	4 495	99,1	7 649	96,9	2 376	95,9	587	98,5
1929	3 591	93,8	3 510	88,5	3 043	93,5	860	92,0	5 675	99,3	7 137	97,0	2 646	94,4	619	96,8
1932	2 902	93,1	4 131	90,3	2 596	94,9	745	93,2	4 064	99,3	7 774	97,1	2 849	95,2	617	97,9
1935	3 536	91,4	4 304	87,5	2 435	93,1	837	91,8	4 324	99,2	10 548	97,1	3 275	94,3	1 798	89,6

Panaschierte Parteilisten

1923	261	7,2	341	8,6	176	6,2	61	10,2	58	1,8	329	3,8	105	4,4	63	6,4
1926	260	7,4	422	13,1	192	6,5	53	6,6	41	0,9	245	3,1	101	4,1	9	1,5
1929	239	6,2	457	11,5	213	6,5	75	8,0	38	0,7	224	3,0	157	5,6	21	3,3
1932	215	6,9	446	9,7	140	5,1	54	6,8	27	0,7	234	2,9	145	4,8	13	2,1
1935	334	8,6	615	12,5	181	6,9	75	8,2	37	0,8	315	2,9	198	5,7	209	10,4

Das Panaschieren

Wahljahre	Liste I Liberaler Partei		Liste II Radikal-demokr. P.		Liste III Nationale Volkspartei		Liste IV Evangel. Volkspartei		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Katholische Volkspartei		Andere P. Sonderlisten und Wilde		Total abs. %
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	

Durch Panaschieren entstandene Stimmenverluste

1923	1712	1,16	2454	1,49	929	0,80	491	1,99	243	0,18	2037	0,58	880	0,88	486	2,25	9 232
1926	1752	1,21	2640	1,97	985	0,80	398	1,18	196	0,10	1453	0,45	639	0,62	11	0,49	8 074
1929	1424	0,90	2810	1,71	1148	0,85	740	1,89	264	0,11	1185	0,40	905	0,77	30	1,27	8 506
1932	1414	1,09	2874	1,50	800	0,71	358	1,05	88	0,05	1402	0,44	862	0,69	20	0,67	7 818
1935	2155	1,34	3014	1,45	878	0,80	539	1,53	141	0,78	1534	0,35	1201	0,83	1554	3,05	11 066

Durch Panaschieren entstandene Stimmengewinne

1923	1558	1,05	1880	1,14	1814	1,56	664	2,69	526	0,38	912	0,26	634	0,63	1244	5,76	0,87
1926	1228	0,85	1643	1,23	1975	1,61	604	1,79	353	0,18	1197	0,37	646	0,62	428	19,10	0,77
1929	1949	1,23	1927	1,17	1730	1,28	563	1,44	218	0,09	994	0,34	629	0,54	496	21,00	0,74
1932	1594	1,23	1823	0,95	2010	1,79	414	1,22	143	0,08	902	0,28	574	0,46	358	12,02	0,72
1935	1766	1,10	2339	1,13	1968	1,80	846	2,19	210	0,12	1561	0,36	885	0,61	1491	2,93	0,83

Nettogewinne (+) oder Nettoverluste (-) der einzelnen Parteien

1923	- 154	- 574	+ 885	+ 173	+ 283	- 1125	- 246	+ 758	-
1926	- 524	- 997	+ 990	+ 206	+ 157	- 256	+ 7	+ 417	-
1929	+ 525	- 883	+ 582	- 177	- 46	- 191	- 276	+ 466	-
1932	+ 180	- 1051	+ 1210	+ 56	+ 55	- 500	- 288	+ 338	-
1935	- 389	- 675	+ 1090	+ 257	+ 69	+ 27	- 316	- 63	-

Die freien Listen

Wahljahre	Gesamtzahl der freien Listen	Zahl der Stimmen (Linien)			davon entfielen auf die Listen (No. wie b 5-7)							andere und Wilde	
		im ganzen	davon leer und ungenutzt abs.	und %	auf die Parteien verteilt	I	II	III	IV	V	VI		VII
1923	976	37 729	5 719	15,1	32 010	4 485	7 200	5 347	1 927	1 868	6 217	2 169	2 797
1926	1 050	39 915	8 066	20,2	31 849	4 726	6 347	5 248	1 941	2 408	7 971	2 282	926
1929	841	31 938	7 279	22,8	24 659	4 397	5 426	4 060	1 788	1 295	5 015	1 848	830
1932	786	29 405	7 970	27,1	21 435	3 666	4 971	4 198	1 178	1 173	3 599	1 771	879
1935	1 097	42 410	10 430	24,5	31 980	4 715	6 850	4 688	2 136	1 757	5 959	2 519	3 356

Wahljahre	Von je 100 Linien der freien Listen erhielten								Wiedervorgeschlagene bisherige Grossräte			Neu vorgeschlagene Kandidaten		
	I Liberal- Partei	II Radikal- dem. P.	III Nation. Volks- partei	IV Evang. Volksp.	V Komm- nist. Partei	VI Sozial- demokr. Partei	VII Kathol. Volksp.	andere Par- teien	Zahl	erhielten Stimmen		Zahl	erhielten Stimmen	
										überhaupt	Mittel		überhaupt	Mittel
1923	11,9	19,1	14,2	5,1	4,9	16,5	5,8	7,4	97	13 235	136	478	18 081	38
1926	11,8	15,9	13,2	4,9	6,0	20,0	5,7	2,3	113	15 182	134	470	15 959	34
1929	13,8	17,0	12,7	5,6	4,0	15,7	5,8	2,6	113	10 523	93	486	13 569	28
1932	12,5	16,9	14,3	4,0	4,0	12,2	6,0	3,0	113	10 059	89	426	10 812	25
1935	11,1	16,2	11,1	5,0	4,2	14,0	6,0	7,9	118	15 181	129	495	16 260	33

b 10 Die Gesamtstimmenzahl der Parteien aller Wahlkreise nach ihrer Herkunft

Parteien	Wahljahre	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Panaschierungen)								Von den freien Listen	Gesamtstimmenzahl	
		unveränderten Parteilisten	aus veränderten Parteilisten		im ganzen	und zwar von Liste									
			I	II		III	IV	V	VI	VII	an- deren	im ganzen			
I Liberal- Partei	1923	113 675	32 736	146 411	.	687	315 170	—	130 200	56	1 558	4 485	152 458		
	1926	112 803	29 767	142 570	.	588	297 136	5	86 116	—	1 228	4 726	148 523		
	1929	114 665	41 741	156 406	.	818	491 325	24	133 158	—	1 949	4 397	162 754		
	1932	100 512	28 092	128 604	.	800	345 171	7	127 144	—	1 594	3 666	133 864		
	1935	127 298	31 729	159 027	.	753	295 235	6	96 217	164	1 766	4 715	165 508		
II Radikal- demokrat. Partei	1923	119 244	43 498	162 742	654	.	321 70	13	464 232	126	1 880	7 200	171 822		
	1926	91 131	40 040	131 173	594	.	312 63	4	525 145	—	1 643	6 347	139 163		
	1929	111 510	50 097	161 607	504	.	380 166	54	500 323	—	1 927	5 426	168 960		
	1932	142 351	46 850	189 201	418	.	250 77	12	786 280	—	1 823	4 971	195 995		
	1935	147 059	57 112	204 171	701	.	266 122	14	567 331	338	2 339	6 850	213 360		
III Nationale Volks- partei	1923	86 107	29 094	115 201	579	745	.	41 4	121 306	18	1 814	5 347	122 362		
	1926	95 113	26 676	121 789	681	910	.	40 3	140 201	—	1 975	5 248	129 012		
	1929	104 816	29 480	134 296	564	795	.	62 8	87 214	—	1 730	4 060	140 086		
	1932	87 197	26 464	113 661	664	979	.	30 3	85 249	—	2 010	4 198	119 869		
	1935	79 551	28 789	108 340	818	571	.	53 —	103 316	107	1 968	4 688	114 996		
IV Evangelische Volks- partei	1923	19 391	4 761	24 152	177	141	37	.	—	182 27	100	664	1 927	26 748	
	1926	29 171	4 113	33 284	213	169	26	.	—	167 29	—	604	1 941	35 823	
	1929	33 377	5 014	38 391	121	181	26	.	—	185 19	—	563	1 788	40 749	
	1932	29 829	3 787	33 616	109	155	22	.	—	109 16	—	414	1 178	35 208	
	1935	33 039	4 977	38 016	272	216	47	.	—	98 25	184	846	2 136	40 998	
V Kommunist. Partei	1923	130 536	6 443	136 979	3	35	5	11	.	454 —	18	526	1 868	139 373	
	1926	182 302	8 847	191 149	11	12	1	1	.	326 2	—	353	2 408	193 910	
	1929	233 178	7 670	240 848	6	47	5	9	.	139 12	—	218	1 295	242 361	
	1932	162 721	6 559	169 280	4	17	3	.	—	109 9	1	143	1 173	170 596	
	1935	175 949	5 613	181 562	5	16	—	.	—	124 10	55	210	1 757	183 529	
VI Sozial- demokrat. Partei	1923	311 893	37 954	349 847	59	351	32	85 181	.	57 147	147	912	6 217	356 976	
	1926	274 524	45 052	319 576	124	595	56	119 174	.	119 10	1 197	7 971	328 744		
	1929	264 225	30 797	295 022	65	518	47	130 103	.	102 29	994	5 015	301 031		
	1932	288 321	31 262	319 583	46	576	31	63 53	.	114 19	902	3 599	324 084		
	1935	393 567	43 953	437 520	102	803	23	110 90	.	70 363	1 561	5 959	445 040		
VII Katholische Volks- partei	1923	70 609	28 581	99 190	123	240	111	8 3	131	.	18	634	2 169	101 993	
	1926	74 025	29 043	103 068	83	260	147	22 —	134	.	—	646	2 282	105 996	
	1929	81 291	35 021	116 312	106	268	149	30 5	71	.	—	629	1 848	118 789	
	1932	88 666	35 228	123 894	116	219	101	3 —	135	.	—	574	1 771	126 239	
	1935	101 582	42 037	143 619	146	225	165	15 5	177	.	152	885	2 519	147 023	
Andere Parteien (Sonder- listen „Wilde“)	1923	18 121	2 988	21 109	117	255	108 106	42	555 58	3	1 244	2 797	25 150		
	1926	1 625	601	2 226	46	106	146 17	10	75 27	1	428	926	3 580		
	1929	1 786	546	2 332	58	183	50 18	39	70 77	1	496	830	3 658		
	1932	2 093	865	2 958	57	128	48 14	10	51 50	—	358	879	4 195		
	1935	40 581	8 776	49 357	111	430	82 54	22	369 232	191	1 491	3 356	54 204		
Total	1923	869 576	186 055	1 055 631	1 712	2 454	929 491	243 2 037	880	486	9 232	32 010	1 096 873		
	1926	860 694	184 141	1 044 835	1 752	2 640	985 398	196 1 453	639	11	8 074	31 849	1 084 758		
	1929	944 848	200 366	1 145 214	1 424	2 810	1 148 740	264 1 185	905	20	8 506	24 659	1 178 379		
	1932	901 690	179 107	1 080 797	1 414	2 874	800 358	88 1 402	862	20	7 818	21 435	1 110 050		
	1935	1 098 626	222 986	1 321 612	2 155	3 014	878 589	141 1 534	1 201 1 554	1 1066	31 980	1 364 658			

b 11 Die Stimmzahl der Parteien in den 3 städtischen Wahlkreisen nach ihrer Herkunft 1935

Wahlquartiere und Gemeinden	Parteilisten	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Panaschierungen)										Von den freien Listen	Gesamtstimmzahl
		aus unv. veränderten Parteilisten		im ganzen	und zwar von Liste											
		I	II		III	IV	V	VI	VII	andere	im ganzen					
Grossbasel-Ost (13 286 Wahlberechtigte, 36 Vertreter)	I	41 976	11 564	53 540	.	208	89	37	—	18	53	33	438	1 340	55 318	
	II	43 992	10 936	54 928	117	.	57	8	—	154	94	65	495	1 816	57 239	
	III	23 148	7 946	31 094	218	148	.	8	—	29	48	27	478	1 085	32 657	
	IV	7 704	1 293	8 997	111	83	19	.	—	45	11	29	298	647	9 942	
	V	23 112	771	23 883	5	3	—	—	—	20	5	6	39	309	24 231	
	VI	99 540	10 189	109 729	64	238	3	33	10	.	32	48	428	1 837	111 994	
	VII	28 620	9 160	37 780	42	76	35	7	2	55	.	31	248	806	38 834	
Andere ¹⁾	10 224	1 696	11 920	47	188	23	18	9	146	101	81	613	1 024	13 557		
Total	278 316	53 555	331 871	604	944	226	111	21	467	344	320	3 037	8 864	343 772 ¹⁾		
Grossbasel-West (17 831 Wahlberechtigte, 47 Vertreter)	I	62 034	15 256	77 290	.	424	128	75	3	39	122	55	846	2 354	80 490	
	II	68 996	33 416	102 412	532	.	154	76	14	307	184	203	1 470	3 634	107 516	
	III	34 263	14 712	48 975	487	322	.	36	—	45	174	50	1 114	2 433	52 522	
	IV	16 807	2 346	19 153	112	112	23	.	4	25	7	75	358	1 094	20 605	
	V	64 719	2 584	67 303	—	10	—	—	—	53	—	26	89	622	68 014	
	VI	166 803	18 708	185 511	27	365	14	39	15	.	21	141	622	2 551	188 684	
	VII	40 326	19 558	59 884	86	89	95	3	3	95	.	48	419	1 150	61 453	
Andere ¹⁾	17 860	3 578	21 438	50	183	55	29	9	139	97	54	616	1 437	23 491		
Total	471 808	110 158	581 966	1 294	1 505	469	258	48	703	605	652	5 534	15 275	602 775 ²⁾		
Kleinbasel (14 189 Wahlberechtigte, 41 Vertreter)	I	23 288	4 909	28 197	.	121	78	123	3	39	42	76	482	1 021	29 700	
	II	34 071	12 760	46 831	52	.	55	38	—	106	53	70	374	1 400	48 605	
	III	22 140	6 131	28 271	113	101	.	9	—	29	94	30	376	1 170	29 817	
	IV	8 528	1 338	9 866	49	21	5	.	—	28	7	80	190	395	10 451	
	V	87 863	2 214	90 077	—	3	—	—	—	50	5	23	81	812	90 970	
	VI	125 419	14 823	140 242	11	200	6	38	34	.	17	133	439	1 414	142 095	
	VII	32 636	13 319	45 955	18	60	35	5	—	27	.	73	218	563	46 736	
Andere ¹⁾	9 430	2 496	11 926	14	59	4	7	4	68	34	53	243	586	12 755		
Total	343 375	57 990	401 365	257	565	183	220	41	347	252	538	2 403	7 361	411 129 ³⁾		
Stadt Basel zus. . .	1 093 499	221 703	1 315 202	2 155	3 014	878	589	110	1 517	1 201	1 510	10 974	31 500	1 357 676 ⁴⁾		
hiesu Landgemeind.	5 127	1 283	6 410	—	—	—	—	—	31	17	—	44	92	480	6 982 ⁵⁾	
Kanton Basel-Stadt	1 098 626	222 986	1 321 612	2 155	3 014	878	589	141	1 534	1 201	1 554	11 066	31 980	1 364 658 ⁶⁾		

Ausserdem: ¹⁾ 1972, ²⁾ 5734, ³⁾ 2684, ⁴⁾ 10390, ⁵⁾ 40, ⁶⁾ 10430 leere und ungültige Linien der freien Listen.

b 12 Die Verteilung der Mandate auf die Parteien in den 3 städtischen Wahlquartieren

Wahljahre	I Liberale Partei			II Radikal-demokr. P.			III Nationale Volkspartei			IV Evangel. Volkspartei			V Kommunist. Partei			VI Sozialdem. Partei			VII Katholische Volkspartei			Andere Parteien			Total		
	O W K			O W K			O W K			O W K			O W K			O W K			O W K			Grossbasel-Ost	Grossbasel-West	Kleinbasel			
	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K						
1923	7	7	4	6	8	5	5	5	4	1	1	—	3	4	9	12	14	18	3	4	4	—	—	1	37	43	45
1926	7	7	4	5	7	4	5	6	4	1	1	1	4	6	12	11	12	15	4	4	5	—	—	—	37	43	45
1929	7	7	4	6	7	5	5	6	4	1	1	1	4	7	14	10	11	12	4	4	5	—	—	—	37	43	45
1932	6	7	3	7	10	6	4	5	4	1	1	1	3	6	10	11	13	12	4	5	5	—	—	—	36	47	41
1935	6	6	3	6	9	5	3	4	3	1	1	1	2	5	9	13	16	15	4	5	4	1	1	1	36	47	41

b 13 Die Wahlbeteiligung nach sozialen Klassen und Altersgruppen 1932

Altersgruppen	Soziale Klasse I, Grossunternehmer, Direktoren, höhere Beamte			II, Mittlere und kleinere selbständ. Erwerbende			III, Privat- und öffentliche Beamte u. Angestellte			IV, Arbeiter in Privatwirtschaft u. Staatsbetrieb			Alle Klassen einschl. V. Partikuläre u. nicht Bestimmbare		
	Wählende	Nichtwähl.	Wahlziffer	Wählende	Nichtwähl.	Wahlziffer	Wählende	Nichtwähl.	Wahlziffer	Wählende	Nichtwähl.	Wahlziffer	Wählende	Nichtwähl.	Wahlziffer
20—29	10	6	62.5	344	299	53.5	1 874	1 180	61.4	3 203	3 027	51.4	5 677	4 655	54.9
30—49	38.9	8.9	81.4	1 859	1 160	61.6	4 110	1 573	72.3	6 207	4 049	60.4	12 632	6 917	64.6
50—64	35.2	32	87.1	1 598	502	76.1	1 627	325	83.4	3 164	1 232	72.0	7 036	2 206	76.1
65 u. mehr	110	12	90.2	535	129	80.6	288	71	80.2	695	297	70.1	2 422	840	74.2
Total	861	159	84.4	4 336	2 090	67.5	7 899	3 149	71.5	13 269	8 605	60.7	27 767	14 617	65.5
davon Kantonsbürger	675	108	86.2	3 416	1 171	74.5	5 707	1 693	77.1	8 227	3 802	68.4	19 123	7 175	72.7
Übr. Schweizer	186	51	78.5	920	919	50.0	2 192	1 456	60.1	5 042	4 803	51.2	8 644	7 442	53.7

NB. Wählerziffer in % der Wahlberechtigten (Wählende + Nichtwählende), Klasse V. in der Summe inbegriffen.

Übrige kantonale Wahlen

NB. Die Namen der Gewählten und der Nichtgewählten sind mit ihren Stimmzahlen in den entsprechenden Jahrgängen des Jahrbuches verzeichnet. Pro 1936 siehe sub G1d (Seite 317).

Behörde	Wahl- gang	Datum	Zahl der		Eingelegte		Ausfallende			Gültige	Ab- solutes		
			Wahl- berechtig- tigten	abgegeben- Zutritts- karten	abs.	%	leere	ungültige	Total			Stimm- zettel	Mehr
<i>Regierungsrat</i>	I	1929	28. April	38 193	29 815	28 896	75,6	5 511	270	5 781	23 115	11 558	
			5. Mai	38 193	1 598	1 581	5,5	30	24	54	1 527	—	
	Ersatzwahl	1930	2. Nov.	39 805	20 241	19 684	49,4	2 973	140	3 113	16 571	8 286	
			10. April	42 340	28 461	27 374	64,7	3 832	291	4 123	23 251	11 626	
	Ersatzwahl	1934	17. April	42 340	1 511	1 504	3,6	6	10	16	1 488	—	
			2. Dez.	46 822	12 915	12 547	26,8	3 537	312	3 849	8 698	4 350	
I	1935	24. März	47 188	34 861	34 634	73,4	208	15	223	34 411	17 206		
		7. April	47 188	31 078	31 051	65,8	106	34	140	30 911	—		
<i>Ständerat</i>	I	1925	25. Okt.	34 977	26 130	25 519	73,0	3 719	282	4 001	21 518	10 760	
			1. Nov.	34 977	18 027	18 016	51,5	70	29	99	17 017	—	
	I	1928	28. Okt.	37 574	28 051	27 135	72,2	5 190	324	5 514	21 621	10 811	
			25. Okt.	41 486	28 335	27 229	68,3	3 543	609	4 152	23 077	11 539	
	I	1935	27. Okt.	47 880	34 689	34 125	71,3	1 394	475	1 869	32 256	16 129	
<i>Appellationsger.</i>	I	1931	6. Dez.	41 731	23 734	16 722	40,0	9 186	213	9 399	7 323	3 662	
			11. März	45 812	34 807	32 520	71,0	12 287	805	13 092	19 428	9 715	
	I	1934	18. März	45 812	9 120	9 113	19,9	33	80	113	9 000	—	
			20. Mai	37 092	14 720	14 315	38,6	3 946	455	4 401	9 914	4 958	
	I	1929	3. Juni	37 092	5 663	5 654	15,2	20	26	46	5 608	—	
			30. Juni	38 283	13 722	13 057	34,1	6 233	357	6 590	6 427	3 234	
	I	1929	24. Nov.	38 850	5 426	5 363	13,6	202	104	306	5 057	2 529	
			23. Febr.	39 211	7 551	7 447	19,0	1 448	123	1 571	5 876	2 939	
	I	1931	6. Dez.	41 731	23 734	16 535	39,6	9 500	246	9 746	6 789	3 395	
			2. Dez.	46 822	12 915	12 542	26,8	1 817	353	2 170	10 372	5 187	
	<i>Zivilgericht</i>	I	1927	11. Sept.	36 432	15 047	14 727	40,4	1 763	191	1 954	12 773	6 387
				3. Febr.	38 007	11 765	11 603	29,1	3 024	126	3 150	8 453	4 227
I		1929	10. Febr.	38 007	4 136	4 129	10,8	26	10	36	4 093	—	
			23. Febr.	39 211	7 551	7 453	19,0	1 372	275	1 647	5 806	2 904	
I		1930	2. März	39 211	4 846	4 803	12,2	741	98	839	3 964	—	
			6. Dez.	41 731	23 734	16 634	39,9	9 226	557	9 783	6 851	3 425	
I		1934	29. April	46 015	13 776	13 508	29,4	2 696	272	2 968	10 540	5 271	
			20. Febr.	35 834	25 049	23 741	66,3	8 620	296	8 916	14 825	7 418	
I		1927	27. Febr.	35 834	8 856	8 852	24,6	14	8	22	8 830	—	
			2. Dez.	37 736	13 027	12 590	33,4	1 270	79	1 349	11 241	5 621	
I		1930	23. Febr.	39 211	7 551	7 486	19,1	372	36	408	7 078	3 540	
			2. März	39 211	4 846	4 819	12,3	149	13	162	4 657	—	
I		1930	2. Nov.	39 805	20 241	18 905	47,5	9 680	472	10 152	8 753	4 377	
			14. Dez.	39 854	23 191	21 735	54,5	13 081	320	13 401	8 334	4 168	
I		1931	6. Dez.	41 731	23 734	17 613	42,2	7 151	84	7 235	10 378	5 190	
			13. Dez.	41 731	1 580	1 575	3,8	52	15	67	1 508	—	
I		1934	11. März	45 812	34 807	31 645	69,1	21 928	1 222	23 150	8 495	4 248	
			2. Dez.	46 822	12 915	12 483	26,7	1 983	358	2 341	10 142	5 072	
I	1936	15. Nov.	48 740	29 485	28 281	58,0	9 376	589	9 965	18 316	9 159		
<i>Strafgericht</i>	I	1931	6. Dez.	41 731	23 732	16 843	40,4	8 868	492	9 360	7 483	3 742	
			28. Febr.	42 131	5 923	5 900	14,0	49	24	73	5 827	2 914	
	I	1931	8. Febr.	40 051	4 438	4 358	10,9	897	84	981	3 377	1 689	
			6. Dez.	41 731	23 732	16 866	40,4	9 030	440	9 470	7 393	3 699	
	I	1934	11. März	45 812	34 807	31 820	69,5	21 376	1 201	22 577	9 243	4 622	
			10. Dez.	32 119	11 130	10 550	32,8	344	45	389	10 161	5 080	
	I	1922	17. Febr.	32 119	323	323	1,0	18	15	33	290	—	
			4. Mai	33 244	16 839	15 932	47,9	5 075	209	5 284	10 648	5 325	
	I	1925	6. Dez.	34 442	14 902	12 738	37,0	3 362	46	3 408	9 330	4 666	
			13. Dez.	34 442	1 418	1 416	4,1	79	7	86	1 320	—	
	I	1927	11. Sept.	36 432	15 047	14 685	40,3	2 040	151	2 201	12 484	6 248	
			20. Mai	37 092	14 720	14 273	38,5	4 922	505	5 427	8 846	4 424	
	I	1928	2. Dez.	37 736	13 027	12 614	33,4	1 310	53	1 363	11 251	5 626	
			9. Dez.	37 736	428	427	1,1	19	15	34	393	—	
	I	1931	17. Mai	40 641	7 206	7 132	17,5	789	125	914	6 218	3 110	
			6. Dez.	41 731	23 732	17 857	42,8	6 773	85	6 858	10 999	5 500	
	I	1931	13. Dez.	41 731	1 580	1 575	3,8	65	25	90	1 485	—	
			23. Febr.	48 375	28 366	27 498	56,8	6 752	393	7 145	20 353	10 177	

c) Die Bürgerratswahlen der Stadt Basel

c 1

Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe

Wahljahre	Wohnbevölkerung der Stadt Basel (mittlere)	Stadtbürgerliche Bevölkerung		Wahlberechtigte		Wählende		Art der Stimmabgabe			
		mittlere	‰ ¹⁾	absolut	‰ ²⁾	absolut	‰ ³⁾	ungültig		gültig	
								absolut	‰	absolut	‰
1924	136 580	66 250	48,5	21 503	32,5	12 044	55,8	22	0,18	12 022	99,82
1927	142 625	69 700	48,8	22 674	32,5	12 978	57,2	17	0,14	12 961	99,86
1930	147 500	71 400	48,4	23 794	33,3	14 267	59,9	53	0,37	14 214	99,63
1933	157 400	77 900	49,5	26 753	34,3	18 650	69,7	57	0,31	18 593	99,69
1936	161 000	81 300	50,5	28 695	35,3	18 934	66,0	125	0,66	18 809	99,34

¹⁾ in ‰ der Wohnbevölkerung, ²⁾ in ‰ der stadtbürgerlichen Wohnbevölkerung, ³⁾ in ‰ der Wahlberechtigten.

c 2

Parteilisten, Freie Listen und Gesamtstimmzahl

Wahljahre	Parteilisten								Freie Listen		Gültige Stimmzettel	Zahl der möglichen Linien	Leere u. ungültige Linien	Gesamtstimmzahl
	unveränderte		kumulierte		einer Partei günstige		panaschierte							
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%				
1924	9 671	80,4	1 369	11,4	11 040	91,8	657	5,5	328	2,7	12 022	480 880	1 905	478 975
1927	10 347	79,8	1 687	13,0	12 034	92,8	599	4,7	265	2,5	12 961	518 440	1 966	516 474
1930	11 361	79,9	2 045	14,4	13 406	94,3	568	4,0	240	1,7	14 214	568 560	2 255	566 305
1933	15 642	84,1	1 925	10,4	17 567	94,5	627	3,4	399	2,1	18 593	743 720	3 105	740 615
1936	15 661	83,3	1 974	10,5	17 635	93,8	697	3,7	477	2,5	18 809	752 360	4 653	747 707

c 3

Die Stärke der Parteien

Wahljahre	Liste I Liberales Partei	Liste II Radikal-demokr. P.	Liste III Nationale Volkspartei	Liste IV Evangel. Volkspartei	Liste V Kommunist. Partei	Liste VI Sozialdem. Partei	Liste VII Katholische Volkspartei	Andere Parteien und Wilde	Total
-----------	-----------------------------	--------------------------------	------------------------------------	----------------------------------	------------------------------	-------------------------------	--------------------------------------	---------------------------	-------

Eingelegte Parteilisten (Wahlzettel)

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%			
1924	2 115	18,1	1 862	15,9	1 918	16,4	421	3,6	1 359	11,6	2 342	20,0	1 480	12,7	200	1,7	11 697
1927	2 330	18,4	1 731	13,7	2 458	19,5	570	4,5	1 598	12,6	2 331	18,5	1 615	12,8	—	—	12 633
1930	2 273	16,3	2 350	16,8	2 263	16,2	633	4,5	1 522	10,9	3 134	22,4	1 799	12,9	—	—	13 974
1933	2 742	15,1	3 240	17,8	2 634	14,5	590	3,2	2 225	12,2	4 679	25,7	2 044	11,5	—	—	18 194
1936	3 182	17,3	3 034	16,5	1 754	9,6	703	3,8	2 504	13,7	4 397	24,0	2 306	12,6	452	2,5	18 332

Hieraus berechnete Zahl der Linien

	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.
1924	84 600	74 480	76 720	16 840	54 360	93 680	59 200	8 000	467 880
1927	93 200	69 240	98 320	22 800	63 920	93 240	64 600	—	505 320
1930	90 920	94 000	90 520	25 320	60 880	125 360	71 960	—	558 960
1933	109 680	129 600	105 360	23 600	89 000	187 160	83 360	—	727 760
1936	127 280	121 360	70 160	28 120	100 160	175 880	92 240	18 080	733 280

Wirkliche Gesamtstimmzahlen

	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.
1924	85 872	76 227	79 885	17 818	54 766	95 916	59 887	8 604	478 975
1927	94 772	70 710	101 556	23 453	64 946	95 393	65 615	29	516 474
1930	92 544	94 341	92 729	25 847	61 226	126 831	72 774	13	566 305
1933	112 243	130 955	108 868	24 753	89 704	189 700	84 350	42	740 615
1936	129 832	123 356	73 123	29 278	101 162	178 747	93 242	18 967	747 707

Aus den Gesamtstimmzahlen berechnete Wählerzahlen

	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.	abs.
1924	2 147	1 906	1 997	445	1 369	2 398	1 497	215	11 974				
1927	2 369	1 768	2 539	586	1 624	2 385	1 640	1	12 912				
1930	2 314	2 358	2 318	646	1 531	3 171	1 819	0	14 157				
1933	2 806	3 274	2 722	619	2 243	4 743	2 109	1	18 517				
1936	3 246	3 084	1 828	732	2 529	4 469	2 331	474	18 693				

c 4

Verteilung der Mandate auf die Parteien

Wahljahre	I Liberales Partei	II Radikal-demokr. P.	III Nationale Volkspartei	IV Evangel. Volkspartei	V Kommunist. Partei	VI Sozialdem. Partei	VII Katholische Volkspartei	Andere Parteien	Total
1924	7	7	7	2	4	8	5	—	40
1927	8	6	8	1	5	7	5	—	40
1930	7	7	7	1	4	9	5	—	40
1933	6	7	6	1	5	11	4	—	40
1936	7	7	4	1	5	10	5	1	40

Die Disziplin der Parteien

Wahl-jahre	Liste I Liberal- Partei		Liste II Radikal- demokr. Partei		Liste III Nationale Volkspartei		Liste IV Evangelische Volkspartei		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Katholische Volkspartei		Andere Parteien	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Unveränderte Parteilisten																
1924	1 632	77,4	1 478	79,4	1 567	81,7	357	84,8	1 319	97,1	2 073	88,6	1 079	72,9	166	83,0
1927	1 757	75,4	1 380	79,7	2 011	81,8	472	82,8	1 496	93,6	2 020	86,7	1 211	75,0	—	—
1930	1 740	76,5	1 766	75,1	1 643	72,6	559	88,3	1 474	96,9	2 857	91,1	1 322	73,4	—	—
1933	2 194	80,0	2 743	84,7	2 180	82,8	506	85,8	2 178	97,9	4 252	90,9	1 589	76,2	—	—
1936	2 569	80,7	2 510	82,7	1 450	82,7	602	85,6	2 442	97,5	3 910	88,9	1 765	76,5	413	91,4

Parteilisten mit veränderter Kumulation (Kumulierte)																
1924	306	14,4	213	11,4	252	13,1	31	7,4	25	1,8	200	8,5	319	21,6	23	11,5
1927	425	18,2	206	11,9	311	12,7	50	8,8	91	5,7	241	10,3	363	22,5	—	—
1930	431	19,0	359	15,3	518	22,9	43	6,8	41	2,7	215	6,9	438	24,4	—	—
1933	409	14,9	291	9,0	339	12,9	42	7,1	40	1,8	338	7,2	466	22,4	—	—
1936	427	13,4	316	10,4	231	13,2	61	8,7	44	1,8	392	8,9	482	20,9	21	4,6

Panaschierte Parteilisten																
1924	177	8,4	171	9,2	99	5,2	33	7,8	15	1,1	69	2,9	82	5,5	11	5,5
1927	148	6,4	145	8,4	136	5,5	48	8,4	11	0,7	70	3,0	41	2,5	—	—
1930	102	4,5	225	9,6	102	4,5	31	4,9	7	0,4	62	2,0	39	2,2	—	—
1933	139	5,1	203	6,3	115	4,3	42	7,1	7	0,3	89	1,9	29	1,4	—	—
1936	186	5,9	208	6,9	73	4,1	40	5,7	18	0,7	95	2,2	59	2,6	18	4,0

Das Panaschieren

Partei- listen	Panaschierungen (Durch Panaschieren entstandene Stimmenverluste)								Durch Panaschierung entstandene Gewinne				Nettogewinn (+) oder Verlust (-) der einzelnen Parteien			
	1927		1930		1933		1936		1927	1930	1933	1936	1927	1930	1933	1936
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%								
I L.P.	1 192	1,28	612	0,67	888	0,79	1 082	0,82	801	715	854	670	- 391	103	- 34	- 412
II R.D.P.	1 058	1,53	1 240	1,32	1 373	1,05	1 268	1,03	688	376	431	612	- 370	- 864	- 942	- 656
III N.V.P.	708	0,72	455	0,50	531	0,49	349	0,48	1 384	894	1 031	994	676	439	500	645
IV E.V.P.	404	1,77	189	0,75	310	1,25	240	0,82	296	196	352	263	- 108	7	42	23
V K.P.	39	0,06	16	0,03	32	0,36	96	0,09	115	73	106	82	76	57	74	- 14
VI S.P.	339	0,36	252	0,20	422	0,22	451	0,25	394	401	682	761	55	149	260	310
VII K.V.P.	262	0,41	186	0,26	211	0,25	318	0,34	320	289	292	304	58	103	81	- 14
Andere P.	—	—	—	—	—	—	71	0,37	4	6	19	189	4	6	19	118
Total . . .	4 002	0,79	2 950	0,53	3 767	0,51	3 875	0,52	4 002	2 950	3 767	3 875	—	—	—	—

Die freien Listen

Wahl- jahre	Gesamt- zahl der freien Listen	Zahl der Stimmen (Linien)				davon entfielen auf die Listen (No. siehe c 3-5)							
		im ganzen	davon leer und ungültig abs. | %	auf die Parteien verteilt	I	II	III	IV	V	VI	VII	andere	
1924	325	13 000	1 966	14,7	11 095	1 824	2 285	2 165	856	394	2 088	965	518
1927	328	13 120	2 255	15,0	11 154	1 963	1 840	2 560	761	950	2 098	957	25
1930	240	9 600	1 390	23,5	7 345	1 521	1 205	1 770	520	289	1 322	711	7
1933	399	15 900	3 105	19,5	12 855	2 597	2 297	3 008	1 111	630	2 280	909	23
1936	477	19 080	4 653	24,4	14 427	2 964	2 652	2 318	1 135	1 016	2 557	1 016	769

Die Gesamtstimmenzahl der Parteien nach ihrer Herkunft

Parteien	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Panaschierungen)								Von den freien Listen	Gesamt- stim- men- zahl	
	aus unver- änderten Parteilisten	verän- derten	im ganzen	und zwar von Liste							im ganzen			
				I	II	III	IV	V	VI	VII				an- deren
I Liberale Partei . . .	102 760	23 438	126 198	—	326 140	69	3	73	56	3	670	2 964	129 832	
II Radikal-demokr. P. . .	100 400	19 692	120 092	245	—	91	23	16	148	83	6	612	2 652	123 356
III Nat. Volkspartei . . .	58 000	11 811	69 811	503	311	—	15	6	27	129	3	994	2 318	73 123
IV Evangel. Volkspartei . . .	24 080	3 800	27 880	107	87	11	—	—	44	5	9	263	1 135	29 278
V Kommunistische P. . .	97 680	2 384	100 064	2	6	1	2	—	64	—	7	82	1 016	101 162
VI Sozialdemokrat. P. . .	156 400	19 029	175 429	106	397	34	104	62	—	17	41	761	2 557	178 747
VII Kathol. Volkspartei . . .	70 600	21 322	91 922	85	110	66	—	3	38	—	2	304	1 016	93 242
And. Parteien u. Wilde . . .	16 520	1 489	18 009	34	31	6	27	6	57	28	—	189	769	18 967
Total	1936	626 440	102 965	729 405	1 082	1 268 349	240	96 451	318	71	3 875	14 427	747 707	
	1933	625 680	98 313	723 993	888	1 373 531	310	32 422 211	—	—	3 767	12 855	740 615	
	1930	454 440	101 570	556 010	612	1 240 455	189	16 252 186	—	—	2 950	7 345	566 305	
	1927	413 880	87 438	501 318	1 192	1 058 708	404	39 339 262	—	—	4 002	11 154	516 474	
1924	386 840	76 838	463 678	1 327	1 252 436	181	81 298 560	67	—	—	4 202	11 095	478 975	

d) Volksabstimmungen und Wahlen im Jahre 1936

Im Jahre 1936 fanden im Kanton Basel-Stadt folgende Abstimmungen und Wahlen statt:

1. Am 22. und 23. Februar:

b) Kantonale Volksabstimmungen über das Volksbegehren betr. die Wiedervereinigung der beiden Halbkantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft, siehe sub b 1 und 2, II. 22, über das Volksbegehren betr. die Partialrevision der Kantonsverfassung, siehe sub b 1 und 2, II. 23, über das Volksbegehren betr. die Revision des Pensionsgesetzes, siehe sub b 1 und 2, II. 24, über das Volksbegehren zugunsten der Bundesfeier, siehe sub b 1 und 2, II. 25 und über den Grossratsbeschluss vom 19. Dezember 1935 betr. die Festsetzung des Staatsbeitrages an das Stadttheater Basel für die Spielzeit 1936/37, siehe sub b 1 und 2, III. 41.

b) Wahl eines Strafrichters, siehe sub b 14.

2. Am 2. und 3. Mai:

b) Kantonale Volksabstimmung über das Gesetz vom 12. März 1936 betr. die Massnahmen zur Verbesserung des Staatshaushaltes, siehe sub b 1 und 2, III. 42.

3. Am 20. und 21. Juni:

b) Kantonale Volksabstimmungen über das Volksbegehren betr. die Bekämpfung des Mehrfachverdienerturns und der Ämterhäufung, siehe sub b 1 und 2, II. 26, über das Volksbegehren für eine Millionärsteuer, siehe sub b 1 und 2, II. 27, über den Grossratsbeschluss vom 6. Februar 1936 betr. den Neubau der Skulpturhalle, siehe sub b 1 und 2, III. 43, über das Gesetz vom 12. März 1936 betr. die befristete Erhöhung der Billetsteuer, siehe sub b 1 und 2, III. 44 und über den Grossratsbeschluss vom 2. April 1936 betr. den Ankauf der Liegenschaft Mittlerestrasse 24/30, siehe sub b 1 und 2, III. 45.

4. Am 3. und 4. Oktober:

b) Kantonale Volksabstimmung über das Gesetz vom 11. September 1936 betr. dringliche Massnahmen zur Milderung der Wirtschaftskrise im Kanton Basel-Stadt, siehe sub b 1 und 2, I. 11.

5. Am 14. und 15. November:

b) Kantonale Volksabstimmungen über das Volksbegehren betr. den Ausschluss der Kommunisten und anderer Staatsfeinde aus dem Staatsdienst, siehe sub b 1 und 2, II. 28, über den Grossratsbeschluss vom 22. Oktober 1936 betr. die Erstellung des Verwaltungsgebäudes „Spiegelhof“, siehe sub b 1 und 2, I. 12, über die Grossratsbeschlüsse vom 24. September 1936 betr. Ankauf der Liegenschaft Münsterplatz 1, siehe sub b 1 und 2, III. 46, betr. den Umbau der Liegenschaft Münsterplatz 1 und Einrichtung des Bachofenhauses, Münsterplatz 2, siehe sub b 1 und 2, III. 47, betr. die Erwerbung der Liegenschaften St. Albanvorstadt Nr. 3, 5 und 7 und die Einrichtung der beiden letzteren, siehe sub b 1 und 2, III. 48 und betr. die Erstellung eines Kollegiengebäudes am Petersplatz, siehe sub b 1 und 2, III. 49.

b) Wahl eines Zivilrichters, siehe sub b 14.

c) Wahl der 40 Mitglieder des Weiteren Bürgerrates der Stadt Basel, siehe sub c 1—c 8.

Ergebnisse der kantonalen Volksabstimmungen im Jahre 1936 nach Gemeinden

d1 (siehe Tabellen b1 und b2)

Gemeinden Militär Kanton	22. und 23. Februar										
	Zahl der Stimmbe- rechtigten	II. 22 Wiedervereinigung der Halbkantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft		II. 23 Partialrevision der Kantonsverfassung		II. 24 Revision des Pensionsgesetzes		II. 25 Gesetzesänderung betr. Bundesfeier		III. 41 Grossratsbeschluss betr. Staatsbeitrag a. d. Stadttheater für 1936/37	
		Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Basel . . .	46 438	19 422	6 881	7 553	15 986	8 000	16 174	12 270	13 229	12 231	13 865
Riehen . . .	1 836	708	504	310	744	407	705	706	474	458	738
Bettingen . . .	101	11	50	10	39	19	35	30	25	6	47
Militär . . .	—	30	15	27	17	27	16	42	4	11	34
Kanton . . .	48 375	20 171	7 450	7 900	16 786	8 453	16 930	13 048	13 732	12 706	14 684

d1 (Fortsetzung)

Gemeinden Militär Kanton	2. und 3. Mai				20. und 21. Juni					
	Zahl der Stimmbe- rechtigten	III. 42 Gesetz zur Verbesserung des Staatshaushaltes		Zahl der Stimmbe- rechtigten	II. 26 Bekämpfung des Mehrfachverdiener- turns und der Ämterhäufung		II. 27 Betreffend Erhebung einer Millionärsteuer		III. 43 Grossratsbeschluss betr. Neubau der Skulpturhalle	
		Ja	Nein		Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Basel . . .	46 328	13 663	6 334	46 311	7 917	5 942	4 729	9 124	3 091	10 710
Riehen . . .	1 858	530	230	1 870	303	284	161	423	127	456
Bettingen . . .	101	20	6	101	16	5	3	18	—	20
Militär . . .	—	48	20	—	57	17	42	31	16	58
Kanton . . .	48 287	14 261	6 590	48 282	8 293	6 248	4 935	9 596	3 234	11 244

Ergebnisse der Kantonalen Volksabstimmungen im Jahre 1936 nach Gemeinden
(siehe Tabellen b1 und b2)

d1 (Fortsetzung)

Gemeinden Militär Kanton	20. und 21. Juni					3. und 4. Oktober			14. und 15. November		
	Zahl der Stimme- berechtigten	III. 44 Gesetz betr. befristete Er- höhung der Billetsteuer		III. 45 Grossratsbeschl. betr. Ankauf d. Liegenschaft Mittlere Strasse 24/30		Zahl der Stimme- berechtigten	I. 11 Gesetz zur Milderung der Wirtschafts- krise im Kanton Basel-Stadt		Zahl der Stimme- berechtigten	I. 12 Grossratsbeschl. betr. Erstellung des Verwaltungs- gebäudes „Spiegelhof“	
		Ja	Nein	Ja	Nein		Ja	Nein		Ja	Nein
Basel . . .	46 311	5 765	8 109	4 107	9 588	46 626	12 913	11 489	46 715	15 003	12 348
Riehen . . .	1 870	284	299	161	418	1 908	569	388	1 916	511	589
Bettingen . .	101	6	15	8	13	109	27	33	109	22	25
Militär . . .	—	26	48	24	44	—	150	147	—	19	11
Kanton . .	48 282	6 081	8 471	4 300	10 063	48 643	13 659	12 057	48 740	15 555	12 973

d1 (Schluss)

Gemeinden Militär Kanton	Zahl der Stimme- berechtigten	14. und 15. November									
		II. 28 Ausschluss der Kommunisten und anderer Staatsfeinde a. d. Staatsdienst		III. 46 Grossratsbeschluss betr. Ankauf der Liegenschaft Münsterplatz 1		III. 47 Grossratsbeschluss betr. Umbau der Liegenschaft Münsterplatz 1 etc.		III. 48 Grossratsbeschluss betr. Erwerbun- g der Liegenschaften St. Albanvorstadt 3, 5 und 7		III. 49 Grossratsbeschluss betr. Erstellung eines Kollegien- gebäudes am Petersplatz	
		Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Basel . . .	46 715	14 174	13 520	13 503	13 432	13 762	13 004	12 943	13 856	17 783	9 469
Riehen . . .	1 916	701	412	431	665	449	648	425	661	645	439
Bettingen . .	109	26	22	17	25	22	23	18	28	29	15
Militär . . .	—	21	10	16	15	15	15	14	17	16	14
Kanton . .	48 740	14 922	13 964	13 967	14 137	14 248	13 690	13 400	14 562	18 473	9 937

d2

Abstimmungsergebnisse in Bund und Kanton nach Art der Vorlagen 1921—1936

Art der Vorlagen	Eidgenössische Vorlagen					Kantonale Vorlagen		
	im ganzen	davon wurden in Bund				im ganzen	ange- nommen	ver- worfen
		und Kanton	ange- nommen	ver- worfen	ange- nommen			
I. Angeordnete Abstimmungen	14	11	2	—	1	12	10	2
II. Volksbegehren	15	1	7	1	6	28	7	21
III. Referendumsabstimmungen	10	2	6	—	2	49	29	20
Total	39	14	15	1	9	89	46	43

Verteilungszahlen in Prozent nach Abstimmungsergebnis

I. Angeordnete Abstimmungen	100	78,6	14,3	—	7,1	100	83,3	16,7
II. Volksbegehren	100	6,7	46,6	6,7	40,0	100	25,0	75,0
III. Referendumsabstimmungen	100	20,0	60,0	—	20,0	100	59,2	40,8
Total	100	35,9	38,4	2,6	23,1	100	51,7	48,3

Verteilungszahlen in Prozent nach Art der Vorlagen

I. Angeordnete Abstimmungen	35,9	78,6	13,3	—	11,1	13,5	21,8	4,7
II. Volksbegehren	38,5	7,2	46,7	100,0	66,7	31,4	15,2	48,8
III. Referendumsabstimmungen	25,6	14,2	40,0	—	22,2	55,1	63,0	46,5

Ergebnisse der Wahlen:

Als Strafrichter wurde im I. Wahlgang mit 10752 Stimmen Herr Dr. H. Hotz gewählt; Herr F. Kugler erhielt 9578 Stimmen, Vereinzelte 23.

Als Zivilrichter wurde im I. Wahlgang gewählt Herr J. Hauri mit 11602 Stimmen; weitere Stimmen erhielten Herr Ch. Bollinger 6667, Vereinzelte 47.

In stiller Wahl wurde zu einem Appellationsrichter Herr Dr. Karl Peter-Wenzinger gewählt.

2. Unterrichtswesen

a) Universität

Lehrkörper und Vorlesungen

a 1

Semester	Gesetzliche Lehrstühle	Professoren		Andere Dozenten			Dozenten, die gelesen haben	Gehaltene Kollegien	Gesamtzahl der Wochenstunden	Zuhörer in allen Kolleg.	Maximum der Zuhörer in einem Kolleg	Mittl. Zahl
		Ordentliche	Ausserordentliche	Privatdozenten	Lektoren	a. zahnärztl. Instit.						
W. S. 1910/11	32	47	24	31	4	—	96	234	968	4 277	95	19
W. S. 1915/16	35	48	27	40	5	—	95	243	810	4 642	80	19
W. S. 1920/21	41	62	33	44	5	—	121	341	1 667	6 709	102	18
W. S. 1925/26	41	65	41	39	6	5	134	364	1 447	7 336	173	20
W. S. 1930/31	41	66	49	49	5	5	140	370	762	7 704	136	21
S. S. 1932	.	.	.	.	.	.	142	349	784	7 325	117	21
W. S. 1932/33	41	69	47	48	6	5	146	355	787	7 750	111	22
S. S. 1933	.	.	.	.	.	.	149	380	878	9 398	145	25
W. S. 1933/34	41	70	51	42	5	5	153	370	878	9 923	131	27
S. S. 1934	.	.	.	.	.	.	154	391	872	9 733	122	25
W. S. 1934/35	41	70	51	42	5	5	147	361	814	9 933	148	28
S. S. 1935	.	.	.	.	.	.	153	379	875	9 490	140	25
W. S. 1935/36	41	73	52	43	6	5	158	402	871	10 246	152	25
S. S. 1936	.	.	.	.	.	.	162	400	905	9 850	139	25

a 2

Vorlesungen nach Fakultäten 1935/36

Dozenten, Kollegien und Zuhörer	Wintersemester 1935/36					Sommersemester 1936				
	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen I	Philosophen II	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen I	Philosophen II
Dozenten, die Kollegien hielten . .	14	10	45	46	43	14	10	46	51	41
Zahl der gehaltenen Kollegien . .	37	26	105	129	105	37	28	104	127	104
Gesamtzahl der Wochenstunden . .	80	52	259	218	262	87	53	269	238	258
Gesamtzahl d. Zuhörer i. allen Koll.	717	1 227	4 214	2 332	1 756	645	1 282	3 603	2 502	1 819
Maximum } der Zuhörer {	70	76	152	113	90	65	73	139	97	93
Minimum } in einem {	1	8	1	1	1	2	14	1	1	1
Mittlere Zahl } Kollegium {	19	47	40	18	17	17	46	35	20	17

Die Gesamtzahl der Studierenden

a 3 NB. Die kleinen Zahlen bedeuten die Zahl der weiblichen Studierenden; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Winter-Semester	Immatrikulierte Studenten					Hörer		Studierende überh.		
	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen	im ganzen	m.	w.	m.	w.	zus.
1872/73	36	13	73	32	154	.	.	.	.	154
1880/81	61	27	99	56	243	.	.	92	.	335
1890/91	114	40	127	107	388	.	.	37	.	425
1900/01	47	45	144 ⁴	289 ¹	520	5	525	130	40	650
1905/06	55	57	140 ⁴	278 ⁷	528	11	539	137	75	590
1910/11	62	63	183 ⁸	384 ¹⁶	668	24	692	131	80	719
1915/16	71	84 ¹	327 ¹⁴	498 ³⁷	928	52	980	63	143	991
1919/20	94	105 ⁶	265 ³⁴	606 ⁵²	988	82	1 070	179	138	1 167
1920/21	88 ²	90 ⁶	299 ³⁰	557 ⁴⁸	948	86	1 034	137	110	1 085
1921/22	70 ¹	101 ⁹	280 ²⁸	549 ⁴⁸	914	86	1 000	135	181	1 049
1922/23	62	94 ¹¹	267 ²⁴	496 ⁴⁵	839	80	919	148	179	987
1923/24	76 ¹	104 ¹¹	291 ²⁸	534 ⁶⁴	901	104	1 005	216	187	1 117
1924/25	64 ³	120 ¹²	341 ⁴⁴	592 ⁸³	975	142	1 117	114	193	1 089
1925/26	38 ²	125 ⁹	370 ⁴⁴	582 ⁷⁹	981	134	1 115	139	250	1 120
1926/27	32 ³	123 ⁷	409 ⁵⁰	569 ⁶⁹	1 004	129	1 133	123	147	1 127
1927/28	37 ²	131 ⁵	386 ⁴⁵	556 ⁸¹	977	133	1 110	107	179	1 084
1928/29	28 ³	125 ⁶	374 ⁴¹	538 ⁷⁹	936	129	1 065	130	227	1 066
1929/30	40 ²	126 ⁶	356 ³⁷	528 ⁷⁴	931	119	1 050	122	252	1 053
1930/31	55 ²	125 ⁹	347 ³⁷	520 ⁶⁹	930	117	1 047	142	297	1 072
1931/32	52 ¹	135 ¹⁰	374 ⁴⁸	576 ⁷⁷	1 001	136	1 137	130	280	1 131
1932/33	55 ³	130 ¹³	411 ⁵¹	610 ⁹¹	1 048	158	1 206	193	277	1 241
1933/34	60 ⁵	203 ²⁰	581 ⁵⁹	674 ¹¹⁰	1 294	224	1 518	159	293	1 453
1934/35	56 ⁵	203 ¹⁷	573 ⁹⁷	660 ¹³¹	1 242	250	1 492	170	265	1 412
1935/36	96 ⁸	190 ¹⁶	550 ¹⁰²	652 ¹²⁷	1 253	253	1 488	145	233	1 380
1936/37	110 ¹¹	195 ¹³	493 ⁸⁶	684 ¹³⁷	1 235	247	1 482	297	115	1 532

Die Gesamtzahl der immatrikulierten Studenten nach Fakultäten und nach Heimat
S. S. 1936 und W. S. 1936/37

3 4 NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die weiblichen Studenten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Heimat	Sommersemester 1936						Wintersemester 1936/37					
	Theo- logen	Ju- ri- sten	Medi- ziner	Philosophen I	II	Total	Theo- logen	Ju- ri- sten	Medi- ziner	Philosophen I	II	Total
Gesamtzahl	103⁸	194¹²	496⁹⁰	382¹⁰¹	313²⁸	1 488²³⁹	110¹¹	195¹³	493⁸⁶	390¹⁰³	294³⁴	1 482²⁴⁷
a) Kant. Basel-Stadt	16 ²	115 ⁸	125 ³²	169 ¹⁴	169 ¹⁶	594 ¹⁰²	21 ⁴	117 ⁹	127 ³³	175 ⁴⁵	158 ¹⁸	598 ¹⁰⁹
b) Übrige Schweiz	49 ³	56 ¹	154 ²⁵	104 ²⁴	93 ⁶	456 ⁵⁹	52 ⁴	54 ¹	178 ²⁶	111 ²⁵	84 ⁸	479 ⁶⁴
Schweiz überhaupt	65 ⁵	171 ⁹	279 ⁵⁷	273 ⁶⁸	262 ²²	1050 ¹⁶¹	73 ⁸	171 ¹⁰	305 ⁵⁹	286 ⁷⁰	242 ²⁶	1 077 ¹⁷³
c) Ausland	38 ³	23 ³	217 ³³	109 ³³	51 ⁶	438 ⁷⁸	37 ³	24 ³	188 ²⁷	104 ³³	52 ⁸	405 ⁷⁴
Kt. Basel-Land	3	8	17	21 ³	29 ¹	78 ⁴	5	6	17	24 ⁴	24 ²	76 ⁶
„ Solothurn	—	7	12	8 ²	11 ¹	38 ³	—	7	15	7 ²	10 ¹	39 ³
„ Aargau	3 ¹	12	19 ⁷	12 ²	8	54 ¹⁰	5 ¹	13	21 ⁶	15 ²	8	62 ⁹
„ Zürich	4 ¹	6	14 ³	9 ¹	6	39 ⁸	7 ¹	6	16 ¹	10 ⁴	5	44 ⁶
„ Bern	11	7	13 ³	20 ⁵	12 ²	63 ¹⁰	9 ¹	5	14 ⁴	24 ⁶	11 ²	63 ¹³
„ Luzern	2 ¹	—	15 ²	2	2	21 ³	2 ¹	1	20 ³	1	3	27 ⁴
„ Glarus	—	1	—	4 ¹	2	7 ¹	—	—	—	3	2	5
„ Schaffhausen	3	2	6 ⁴	2	2 ¹	15 ⁵	4	1	7 ³	3 ¹	2 ¹	17 ⁵
„ Graubünden	3	1	8 ²	4	2 ¹	18 ³	3	3 ¹	9 ³	4	2 ¹	21 ⁵
„ Tessin	—	2	6	2 ¹	1	11 ¹	—	2	8 ¹	2 ¹	—	12 ²
Innerschweiz ¹⁾	—	1	9	1	3	14	—	1	11	2	3	17
Ostschweiz ²⁾	11	6 ¹	22 ⁴	15 ⁵	11	65 ¹⁰	10	6	27 ⁵	13 ⁴	9	65 ⁹
Westschweiz ³⁾	9	3	13	4 ¹	4	33 ⁴	7	3	13	3 ¹	5 ¹	31 ²
Deutschland	24 ²	17 ³	53 ¹⁸	74 ²⁵	35 ⁴	203 ³²	22 ²	18 ³	45 ¹⁶	73 ²⁴	36 ⁶	194 ⁵¹
Frankreich	—	—	1	1 ¹	2	4 ¹	—	—	2 ¹	—	2	4 ¹
Italien	—	1	—	1	2 ¹	4 ¹	—	2	—	2	2 ¹	6 ¹
Österreich	—	—	2 ¹	1 ¹	1	4 ²	2	—	2 ¹	1 ¹	1	6 ²
Tschechoslowakei	2	1	2	1 ¹	—	6 ¹	1	1	2	1 ¹	—	5 ¹
Polen	4	1	53 ⁸	8 ¹	3 ¹	69 ¹⁰	3	1	42 ⁶	8 ²	3 ¹	57 ⁹
Litauen	2	1	4	2 ¹	—	9 ¹	2	1	3	3 ²	1	10 ²
Lettland	2 ¹	—	26 ³	4 ¹	1	33 ⁵	1 ¹	—	22 ¹	3 ¹	—	26 ³
Jugoslawien	—	—	1	3	1	5	—	—	1	2	2	5
Übriges Europa	4	2	11 ³	6	5	28 ³	6	1	9 ²	6	4	26 ²
Asien und Afrika	—	—	—	4 ¹	—	4 ¹	—	—	—	3 ¹	—	3 ¹
Amerika	—	—	64	4 ¹	1	69 ¹	—	—	60	2 ¹	1	63 ¹

a 5 Die neu immatrikulierten Studenten, S. S. 1936 und W. S. 1936/37

Gesamtzahl	39⁵	30¹	37⁵	75²⁵	44³	225³⁸	40⁴	26³	65¹¹	57¹⁶	22⁴	210³⁸
a) Kt. Basel-Stadt	4 ¹	14 ¹	10 ¹	34 ¹⁰	26	88 ¹³	7 ²	8 ²	13 ⁴	23 ⁹	6 ¹	57 ¹⁸
b) Übrige Schweiz	22 ²	10	15 ¹	17 ⁴	13 ²	77 ⁹	20 ¹	9 ¹	38 ⁴	19 ⁵	6 ¹	92 ¹²
Schweiz überhaupt	26 ³	24 ⁴	25 ²	51 ¹⁴	39 ²	165 ²²	27 ³	17 ³	51 ⁸	42 ¹⁴	12 ²	149 ³⁰
c) Ausland	13 ²	6	12 ³	24 ¹¹	5	60 ¹⁶	13 ¹	9	14 ³	15 ²	10 ²	61 ⁸
Kt. Basel-Land	3	1	1	5 ¹	5 ¹	15 ²	2	—	—	5 ²	1	8 ²
„ Solothurn	—	1	2	1 ¹	2	6 ¹	—	1	5	1	—	7
„ Aargau	2 ¹	—	2 ¹	2	1	7 ²	3	1	4	5 ¹	—	13 ⁴
„ Zürich	3 ¹	1	1	—	1	6 ¹	3	—	3	1	—	7
„ Bern	5	3	1	5 ¹	1	15 ⁴	3 ¹	—	4 ¹	5 ²	1	13 ⁴
„ Luzern	—	—	—	—	—	—	—	1	5 ¹	—	2	8 ¹
„ Glarus	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
„ Schaffhausen	3	1	1	—	—	5	1	—	1	—	—	2
„ Graubünden	1	—	—	1	1 ¹	3 ¹	1	2 ¹	1	—	—	4 ¹
„ Tessin	—	2	—	—	—	2	—	1	2 ¹	—	—	3 ¹
Innerschweiz ¹⁾	—	—	1	—	1	2	—	—	4	1	1	6
Ostschweiz ²⁾	1	1	2	1	—	5	5	2	7 ¹	1	—	15 ¹
Westschweiz ³⁾	4	—	4	2 ¹	—	10 ¹	2	1	2	—	1 ¹	6 ¹
Deutschland	10 ¹	3	6 ¹	13 ⁶	5	37 ⁸	6 ¹	7	8 ²	12 ²	9 ²	42 ⁷
Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ¹	—	1	2 ¹
Italien	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1
Österreich	—	—	—	1 ¹	—	1 ¹	1	—	—	—	—	1
Tschechoslowakei	1	1	—	1 ¹	—	3 ¹	1	—	—	—	—	1
Polen	—	—	3 ¹	5 ²	—	8 ³	—	1	1	1	—	3
Litauen	1	—	—	1 ¹	—	2 ¹	—	—	—	—	—	—
Lettland	1 ¹	—	1 ¹	1	—	3 ²	—	—	—	—	—	—
Jugoslawien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Europa	—	—	—	1	—	1	5	1	—	1	—	7
Asien und Afrika	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Amerika	—	—	2	—	—	2	—	—	4	—	—	4

¹⁾ Kantone Schwyz, Uri, Unterwalden, Zug. — ²⁾ St. Gallen, Thurgau und beide Appenzell. — ³⁾ Freiburg, Waadt Wallis, Neuchburg und Genf.

Persönliche Verhältnisse	Sommersemester 1936					Wintersemester 1936/37						
	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I II	Total	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I II	Total		
a) Zivilstand:												
ledig	35 ⁴	29 ¹	34 ⁵	69 ²²	44 ²	211 ³⁴	36 ⁴	24 ³	63 ¹⁰	50 ¹⁴	21 ⁴	194 ³⁵
verheiratet	3	1	3	4 ¹	—	11 ¹	4	2	2 ¹	7 ²	1	16 ³
verwitwet od. gesch. . .	1 ¹	—	—	2 ²	—	3 ³	—	—	—	—	—	—
b) Konfession:												
protestantisch	39 ⁵	24 ¹	18 ²	45 ¹²	36 ¹	162 ²¹	40 ⁴	11 ²	23 ⁴	36 ¹¹	8 ³	118 ²⁴
katholisch	—	5	7	10 ¹	6 ¹	28 ⁵	—	12 ¹	28 ³	11 ¹	8	59 ⁵
israelitisch	—	—	10 ³	14 ⁵	1	25 ⁸	—	2	13 ³	6 ³	5	26 ⁶
andere	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
keine od. unbek.	—	1	2	5 ⁴	1	9 ¹	—	1	1 ¹	4 ¹	1 ¹	7 ³
c) Muttersprache												
deutsch	32 ⁴	27 ¹	30 ⁴	67 ²²	44 ²	200 ³³	29 ⁴	25 ³	56 ¹⁰	55 ¹⁶	20 ³	185 ³⁶
französisch	3	—	3	2	—	8	3	1	1	—	2 ¹	7 ¹
italienisch	—	3	—	1 ¹	—	4 ¹	—	—	1	1	—	2
romanisch	1	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	2
andere	3 ¹	—	4 ¹	5 ²	—	12 ⁴	7	—	6 ¹	1	—	14 ¹
d) Alter z. Zt. d. Immatr.												
bis 18 Jahre	—	1	2	6 ²	12	21 ²	1	1	1 ¹	1	—	4 ¹
19 „	—	6	10 ¹	18 ⁴	20 ¹	54 ⁶	4 ¹	3	5 ¹	5 ²	2 ¹	19 ⁵
20 „	6	9 ¹	5	12 ¹	6 ¹	38 ³	6 ²	3 ²	7 ³	7 ³	4	27 ¹⁰
21 „	1	3	1	8 ⁴	2	15 ⁴	3	4	9	10 ¹	1	27 ¹
22 „	5 ¹	1	1	6 ¹	1	14 ⁵	8	4 ¹	7	4 ¹	1	24 ²
23 „	9 ¹	2	2 ¹	6 ²	2	21 ⁴	6 ¹	2	12 ³	6 ³	2	28 ⁷
24 „	5 ¹	1	7 ¹	5 ¹	—	18 ³	2	3	7 ¹	2	3 ¹	17 ²
25—29 „	8 ¹	5	7 ²	8 ²	1	29 ⁵	6	5	11 ¹	12 ³	8 ²	42 ⁶
30—34 „	3	1	1	1 ¹	—	6 ¹	2	—	4 ¹	4	1	11 ¹
35—39 „	1 ¹	—	1	4 ³	—	6 ⁴	—	—	1	5 ²	—	6 ²
40 und mehr	1	1	—	1 ¹	—	3 ¹	2	1	1	1 ¹	—	5 ¹
e) Wohnort der Studierenden												
im Kanton Basel-Stadt	31 ⁵	27 ¹	29 ⁴	64 ²²	36 ¹	187 ³³	35 ⁴	19 ³	54 ¹⁰	41 ¹⁴	17 ⁴	166 ³⁵
auswärts	8	3	8 ¹	11 ³	8 ¹	38 ⁵	5	7	11 ¹	16 ²	5	44 ³
oder												
bei den Eltern	5 ¹	19 ¹	19 ²	46 ¹²	37 ²	126 ¹⁸	7 ²	15 ³	20 ⁵	29 ¹⁰	11 ¹	82 ²¹
bei Verwandten	2	2	3	3 ¹	1	11 ¹	1	1	5	6 ¹	2 ¹	15 ²
in Anstalt	4	—	—	1	—	5	11	—	1 ¹	—	—	12 ¹
„ Pension	25 ⁴	9	12 ³	24 ¹²	6	76 ¹⁹	18 ²	9	39 ⁵	18 ²	8 ²	92 ¹¹
„ eig. Wohnung	3	—	3	1	—	7	3	1	—	4 ³	1	9 ³
der Eltern												
im Kanton												
bei den Eltern	4 ¹	16 ¹	14 ¹	36 ¹⁰	29 ¹	99 ¹⁴	5 ²	10 ³	13 ⁵	18 ⁸	7 ¹	53 ¹⁹
„ Verwandten	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
in Anstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Pension	1	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1
„ eig. Wohnung	—	—	1	—	—	1	—	—	—	3 ²	—	3 ²
auswärts												
bei den Eltern	1	3	5 ¹	10 ²	8 ¹	27 ⁴	2	5	7	11 ²	4	29 ²
„ Verwandten	2	2	3	3 ¹	—	10 ¹	1	1	5	6 ¹	2 ¹	15 ²
in Anstalt	4	—	—	1	—	5	11	9	1 ¹	—	—	21 ¹
„ Pension	24 ⁴	8	12 ³	24 ¹²	6	74 ¹⁹	18 ²	—	39 ⁵	17 ²	8 ²	82 ¹¹
„ eig. Wohnung	3	—	2	1	—	6	3	1	—	1 ¹	1	6 ¹
f) Elternberuf												
I. Beamte (Verw. u. Verkehr)	11 ²	7 ¹	8 ¹	21 ⁴	14	61 ⁸	6 ²	2	8 ²	7 ¹	4 ¹	27 ⁶
II. Freie Berufe	9 ²	10	6 ¹	14 ⁹	8	47 ¹²	18	6	22 ³	26 ¹⁰	7 ¹	79 ¹⁴
III. Grossindustrielle usw. . .	—	1	2 ¹	3	1	7 ¹	1	3 ¹	6 ²	5 ¹	1	16 ⁴
IV. Selbständige	12 ¹	10	13	19 ³	9 ¹	63 ¹⁰	11 ¹	5 ¹	22 ³	11 ²	7 ²	56 ⁹
V. Techn. u. Kaufm. Personal	5	1	7 ²	14 ³	9 ¹	36 ⁶	2 ¹	8 ¹	6	5 ¹	3	24 ³
VI. Angestellte und Arbeiter .	1	—	1	3	2	7	2	—	—	1 ¹	—	3 ¹
VII. Industriearbeiter	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
VIII. Beruflose	—	—	—	1 ¹	1	2 ¹	—	1	1 ¹	1	—	3 ¹
IX. Unbekannt	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1
oder												
Berufs- { Selbständige	21 ¹	16	20 ²	33 ¹⁶	16 ¹	106 ²⁰	14 ¹	13 ²	40 ⁷	30 ⁸	15 ³	112 ²¹
tätige { Unselbständ.	18 ⁴	13 ¹	17 ³	41 ⁹	27 ¹	116 ¹⁷	26 ³	12 ¹	24 ³	26 ⁸	7 ¹	95 ¹⁶
Ohne bestimmte Berufszugehörigkeit	—	1	—	1 ¹	1	3 ¹	—	1	1 ¹	1	—	3 ¹
Total	39 ⁵	30 ¹	37 ⁵	75 ²⁵	44 ²	225 ³⁸	40 ⁴	26 ³	65 ¹¹	57 ¹⁶	22 ⁴	210 ³⁸

b) Staatliche Schulanstalten
Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis

b 1

Jahre (31. Dez.)	Definitiv angestellt				Provisorisch angestellt					Zusammen	davon mehrfach gezählt	Wirkliche Zahl der Lehrkräfte
	Lehrer u. Schul- vorsteher	Fach- u. Klassen- lehrerinnen	Arbeits- lehrerinnen	Total	Lehrer	Fach- u. Klassen- lehrerinnen	Arbeits- lehrerinnen	Vikare mit festem Pensum	Total			
1900	283	91	54	428	71	20	6	—	97	525	—	—
1905	345	156	71	572	75	45	21	—	141	713	39	674
1910	408	210	77	695	72	46	26	—	144	839	42	797
1915	430	274	79	783	44	44	2	32	122	905	39	866
1920	452	267	81	800	75	40	4	80	199	999	56	943
1925	529	251	76	856	2	4	2	47	55	911	59	852
1930	582	292	76	950	9	5	—	93	107	1 057	161	896
1934	540	303	74	917	15	16	—	109	140	1 057	119	938
1935	534	306	74	914	8	10	—	119	137	1 051	110	941
1936	526	294	69	889	7	15	1	124	147	1 036	115	921

b 2 Die Lehrerschaft nach Schulanstalten

Jahre	Gymnasium	Obere Realschule	Untere	Töchter- schule	Kna- ben- sekundarschule	Mäd- chen- primarschule	Kna- ben- primarschule	Mäd- chen- primarschule	Kant. Semin- nar- schule	Land- schul- en	Allg. Ge- werbe- schule	Frauen- arbeits- schule	Klein- kinder- an- stalten	Total		
														I ¹⁾	II ²⁾	
1900	26	25	29	42	47	77	73	107	—	14	54	31	65	590	525	
1905	29	31	36	54	65	95	84	139	—	13	56	46	65	713	674	
1910	29	36	37	59	89	121	93	145	—	14	58	51	107	839	797	
1915	31	41	33	68	103	138	93	149	—	21	52	61	115	905	867	
1920	31	50	35	71	109	151	104	174	—	25	81	67	101	999	943	
1925	29	43	37	61	102	139	92	135	—	24	95	67	87	911	852	
1927	30	45	35	67	99	134	91	127	22	25	104	76	93	948	880	
1928	29	45	36	62	95	134	92	125	21	25	96	81	94	935	870	
1929	30	46	34	64	94	127	87	136	27	26	90	82	97	940	874	
	Kant. Lehr- seminar	Hum- anistisch	Real- Gymnasium	Math- naturw.	Mäd- chen	Hand- dels- schule	Realschule Kna- ben	Mäd- chen	Primar- u. Sek.-Schule Kna- ben	Mäd- chen	Land- schulen	Allg. Gewerbe- schule	Frauen- arbeits- schule	Kin- der- gärten	Total I ¹⁾	Total II ²⁾
1930	25	32	30	60	52	59	94	101	133	162	25	103	85	96	1 057	896
1931	24	31	36	45	53	55	85	90	128	173	26	109	95	98	1 048	919
1932	32	30	37	44	54	54	81	90	132	175	27	105	91	101	1 053	919
1933	24	29	38	41	59	47	74	92	130	179	29	104	99	103	1 048	928
1934	22	30	40	39	59	50	81	91	124	179	27	109	103	103	1 057	938
1935	28	29	42	37	60	51	74	89	120	183	28	106	100	104	1 051	941
1936	24	29	43	38	58	55	77	85	120	176	28	100	99	104	1 036	921

¹⁾ Mehrfach Gezählte inbegriffen.

²⁾ Wirkliche Zahl der Lehrkräfte.

b 3 Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis und nach Schulanstalten Ende 1936

Schulen	Definitiv angestellt					Provisorisch angestellt					Zusammen
	Schul- vorsteh- und Lehrer	Fach- u. Klassen- lehrerinnen	Ar- beits- lehrerinnen	Hilfs- lehrer u. Hilfsleh- rerinnen	Total	Lehrer	Fach- u. Klassen- lehrerinnen	Ar- beits- lehrerinnen	Vikare u. Vika- rinnen m. fest. Pens.	Total	
1. Kant. Lehrerseminar	8 ⁸	3	— ¹	— ²	11 ¹¹	—	—	—	— ²	— ²	11 ¹³
2. Humanist. Gymnasium	19 ²	—	—	— ²	19 ⁴	—	—	—	5 ¹	5 ¹	24 ⁵
3. Realgymnasium	29 ⁵	—	—	—	29 ⁵	1	—	—	4 ⁴	5 ⁴	34 ⁹
4. Math.-naturw. Gymnasium	25 ³	—	—	— ²	25 ⁵	—	—	—	4 ⁴	4 ⁴	29 ⁹
5. Mädchengymnasium	20 ⁴	14 ¹	6	2 ¹	42 ⁶	—	—	—	9 ¹	9 ¹	51 ⁷
6. Handelsschule	32 ⁵	3 ¹	—	— ²	35 ⁸	— ¹	—	—	8 ³	8 ⁴	43 ¹²
7. Knabenrealschule	65 ²	—	—	—	65 ²	—	—	—	2 ⁸	2 ⁸	67 ¹⁰
8. Mädchenrealschule	31 ²	24 ²	22	—	77 ⁴	—	—	—	3 ¹	3 ¹	80 ⁵
9. Knaben- } Primar- und	102 ¹	1	— ¹	—	103 ²	2	—	—	13	15	118 ²
10. Mädchen- } Sekundarschule	32	86	34 ²	—	152 ³	—	4	1	14 ³	19 ³	171 ⁵
11. Landschulen	12 ²	7	2 ¹	1	22 ³	—	—	—	2 ¹	2 ¹	24 ⁴
12. Allg. Gewerbeschule	32	1	—	50 ¹¹	83 ¹¹	1	—	—	4 ¹	5 ¹	88 ¹²
13. Frauenarbeitschule	— ²¹³	31 ⁵	—	15 ¹	48 ¹⁹	2	3	—	24 ³	29 ³	77 ²²
14. Kindergärten	—	96	—	—	96	—	8	—	—	8	104
Alle Schulen	409 ¹⁷	266 ⁹	64 ⁵	68 ²¹	807 ⁸²	6 ¹	15	1	92 ³²	114 ³³	921 ¹¹⁵

Kleine Zahlen, an andern Schulanstalten hauptamtlich tätig, in den grossen Zahlen nicht inbegriffen.

**Die Zahl der Schüler der staatlichen Schulanstalten bei Schuljahrsbeginn
(nach altem Gesetz)**

b 4

Jahre	Primar- schule	Se- kundar- schule	Höhere Mittelschulen				Mittel- schu- len	Obere Schulen				Alle Schulen	
			Gym- nasium	Real- schule	Töchter- schule	Total		Gym- nasium	Real- schule	Töchter- schule	Total	absolut	Index ¹⁾
1900	8 551	4 524	351	973	774	2 098	6 622	151	397	341	889	16 062	70
1905	10 092	5 846	510	1 089	1 033	2 632	8 478	157	478	467	1 102	19 672	86
1910	11 452	7 527	432	1 121	1 070	2 623	10 150	191	644	533	1 368	22 970	100
1915	11 037	8 060	472	1 072	962	2 506	10 566	188	712	553	1 453	23 056	100
1920	10 003	8 168	447	999	734	2 180	10 348	171	583	443	1 197	21 548	94
1925	7 053	6 427	439	901	750	2 090	8 517	162	470	420	1 052	16 622	72
1929	7 613	5 044	424	756	708	1 888	6 932	164	474	479	1 117	15 662	68

(nach neuem Gesetz)

Jahre	Unter- stufe Primar- schule	Sekun- dar- schule	Real- schule	Gymnasien			Mittel- stufe	Gymnasien		Han- dels- schule	Ober- stufe	Alle Schulen	
				Knaben	Mäd- chen	Total		Knaben	Mäd- chen			absolut	Index ¹⁾
1930	7 524	1 068	4 095	1 090	587	1 677	6 840	444	296	762	1 502	15 866	69
1932	7 533	1 645	4 016	1 191	628	1 819	7 480	491	320	667	1 478	16 491	72
1933	7 491	1 826	4 270	1 134	620	1 804	7 900	488	320	657	1 465	16 856	73
1934	7 571	1 876	4 236	1 172	638	1 810	7 922	535	303	706	1 544	17 037	74
1935	7 699	1 860	4 296	1 157	599	1 756	7 912	633	343	707	1 683	17 294	75
1936	7 708	1 880	4 168	1 115	567	1 682	7 730	679	397	703	1 779	17 217	75

¹⁾ Messziffer, wenn Schülerzahl von 1910=100 gesetzt.

b 5

Die Zahl der Schüler nach Klassenabteilungen

Jahre	Unterstufe				Mittelstufe						Oberstufe					Alle Schu- len
	Klasse				Klasse						Klasse					
	I	II	III	IV	I	II	III	IV	V	VI-VII	I	II	III	IV	V	
Klassenabteilungen																
1925	41	53	41	68	58	61	62	51	14	5	17	14	9	8	3	505
1930	46	51	48	56	61	55	55	49	7	2	23	21	12	11	1	498
1934	48	46	51	57	56	57	57	51	9	4	22	20	13	10	2	502
1935	50	50	47	59	50	57	58	52	12	4	25	19	13	12	1	509
1936	49	48	50	57	50	50	57	52	11	4	26	22	13	13	-	502
Schüler																
1925	1578	1645	1620	2210	2078	2159	2090	1634	415	141	403	271	186	145	47	16 622
1930	1828	1880	1824	1992	1878	1636	1622	1433	209	62	615	446	247	181	13	15 866
1934	1973	1791	1835	1972	1930	1960	1895	1747	294	96	621	448	205	195	34	17 037
1935	1971	1902	1805	2021	1880	1904	1909	1711	400	108	673	485	242	263	20	17 294
1936	1900	1880	1923	2005	1881	1843	1859	1664	368	115	752	512	291	224	-	17 217

b 6

Die Schüler nach Heimat, Wohnort und Konfession¹⁾

Jahre	Gesamt- zahl der Schüler	Heimat			Wohnort			Konfession				
		Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	prote- stan- tisch	römisch- katho- lisch	christ- katho- lisch	israe- lisch	andere oder keine
Mittelwerte												
Grundzahlen												
1916/1920	20 828	8 176	5 667	6 985	20 447	328	53	13 774	6 137	327	433	157
1921/1925	17 947	8 181	5 163	4 603	17 430	464	53	12 014	5 044	276	339	274
1926/1930	15 871	7 763	5 618	2 490	15 245	571	55	10 760	4 257	243	289	322
1931/1935	16 762	8 160	6 617	1 985	15 969	743	50	11 376	4 499	205	303	379
1934	17 037	8 245	6 881	1 911	16 194	792	51	11 550	4 604	201	313	369
1935	17 294	8 428	7 084	1 782	16 397	848	49	11 817	4 613	204	326	334
1936	17 217	8 415	7 110	1 692	16 306	855	56	11 777	4 590	162	333	355
Verhältniszahlen												
1916/1920	100,0	39,3	27,2	33,5	98,2	1,6	0,2	66,1	29,5	1,6	2,1	0,7
1921/1925	100,0	45,6	28,8	25,6	97,1	2,6	0,3	67,0	28,1	1,5	1,9	1,5
1926/1930	100,0	48,9	35,4	15,7	96,1	3,6	0,3	67,8	26,8	1,5	1,7	2,2
1931/1935	100,0	48,7	39,5	11,8	95,3	4,4	0,3	67,9	26,8	1,2	1,8	2,3
1934	100,0	48,4	40,4	11,2	95,1	4,6	0,3	67,8	27,0	1,2	1,8	2,2
1935	100,0	48,7	41,0	10,3	94,8	4,9	0,3	68,3	26,7	1,2	1,9	1,9
1936	100,0	48,9	41,3	9,8	94,7	5,0	0,3	68,4	26,7	0,9	1,9	2,1

¹⁾ Von 1911-1924 nach Erhebungen im Dezember, seit 1925 zu Schuljahrsbeginn.

Schulanstalten	Zahl der Klassen	Zahl der Klassenabteilungen mit									Zahl der Schüler	
		-15	16-20	21-25	26-30	31-35	36-40	41-45	46-50	üb.50	überhaupt	pro Klasse
Knabenprimarschule, Stadt *	81 ⁴	3 ³	—	3 ¹	1	3	7	28	31	5	3 430 ⁸²	44 ¹⁶
Mädchenprimarschule, Stadt +	108 ²⁵	10 ¹⁰	2 ²	5 ⁵	11 ⁸	9	27	33	10	1	3 776 ⁴²³	40 ¹⁷
Primarschule Riehen +	11 ¹	1	—	—	—	2	4	3	1	—	411 ¹³	40 ¹³
— Bettingen	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	25	25
Seminarübungsschule	3	—	1	2	—	—	—	—	—	—	66	22
Unterstufe	204 ³⁰	14 ¹⁴	3 ²	11 ⁶	12 ⁸	14	38	64	42	6	7 708 ⁴⁹⁸	39 ¹⁷
Knabenrealschule, Stadt	53	—	—	1	9	25	12	5	1	—	1 822	34
Mädchenrealschule, Stadt	57	—	1	—	3	18	20	14	1	—	2 105	37
Knabensekundarschule, Stadt	28	—	—	—	13	10	5	—	—	—	872	31
Mädchensekundarschule, Stadt	28	—	—	3	7	13	5	—	—	—	888	32
Real- u. Sekundarschule Riehen	8	—	—	1	2	—	3	1	1	—	289	36
— Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seminarübungsschule	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	72	24
Humanistisches Gymnasium	8	—	—	—	—	4	3	1	—	—	289	36
Realgymnasium	13	—	—	—	1	6	2	3	1	—	488	38
Math.-naturw. Gymnasium	10	—	—	—	6	—	2	2	—	—	338	34
Mädchengymnasium	16	—	—	2	4	4	—	1	5	—	567	35
Mittelstufe	224	—	1	10	45	80	52	27	9	—	7 730	35
Humanistisches Gymnasium	8	—	3	5	—	—	—	—	—	—	169	21
Realgymnasium	13	—	5	4	4	—	—	—	—	—	289	22
Math.-naturw. Gymnasium	9	—	1	5	3	—	—	—	—	—	221	25
Mädchengymnasium	17	2	5	4	2	4	—	—	—	—	397	23
Handelsschule	27	1	4	9	4	9	—	—	—	—	703	26
Oberstufe	74	3	18	27	13	13	—	—	—	—	1 779	24
Alle Schulen	abs. 502	17	22	48	70	107	90	91	51	6	17 217	34
in %	100	3,4	4,4	9,6	13,9	21,3	17,9	18,1	10,2	1,2	—	—

Kleine, hochgestellte Zahlen * Schwerhörigen-, + Hilfsklassen, in den grossen Zahlen inbegriffen.

b 8 Die Schüler nach Heimat, Wohnort und Konfession, Mai 1936

Schulanstalten	Heimat			Wohnort			Konfession				
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	protestant.	röm.-kath.	christ.-kath.	israelitisch	andere oder keine
Knabenprimarschule, Stadt	1 506	1 564	360	3 423	3	4	2 281	997	25	54	73
Mädchenprimarschule, Stadt	1 599	1 740	437	3 760	12	4	2 497	1 098	38	63	80
Primarschule Riehen	216	155	40	409	—	2	330	67	2	—	12
— Bettingen	13	9	3	25	—	—	20	5	—	—	—
Seminarübungsschule	34	22	10	66	—	—	48	15	—	—	3
Unterstufe	abs. 3 368	3 490	850	7 683	15	10	5 176	2 182	65	117	168
in %	43,7	45,3	11,0	99,7	0,2	0,1	67,2	28,3	0,8	1,5	2,2
Knabenrealschule, Stadt	999	657	166	1 792	18	12	1 154	574	25	33	36
Mädchenrealschule, Stadt	1 176	749	180	2 057	41	7	1 432	562	20	39	52
Knabensekundarschule, Stadt	349	429	94	869	1	2	565	277	8	3	19
Mädchensekundarschule, Stadt	355	420	113	886	2	—	585	268	10	3	22
Real- u. Sekundarschule Riehen	136	118	35	282	—	7	235	46	3	—	5
— Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seminarübungsschule	50	19	3	72	—	—	58	12	1	1	—
Humanistisches Gymnasium	156	99	34	234	54	1	195	73	3	15	3
Realgymnasium	288	169	31	365	122	1	364	85	4	26	9
Math.-naturw. Gymnasium	187	124	27	248	89	1	255	63	2	12	6
Mädchengymnasium	329	197	41	447	118	2	444	76	6	36	5
Mittelstufe	abs. 4 025	2 981	724	7 252	445	33	5 287	2 036	82	168	157
in %	52,1	38,6	9,3	93,8	5,8	0,4	68,4	26,3	1,1	2,2	2,0
Humanistisches Gymnasium	112	43	14	140	28	1	134	33	—	2	—
Realgymnasium	183	92	14	234	54	1	221	48	1	10	9
Math.-naturw. Gymnasium	115	101	5	141	76	4	161	50	3	2	5
Mädchengymnasium	231	133	33	315	77	5	316	50	3	20	8
Handelsschule	381	270	52	541	160	2	482	191	8	14	8
Oberstufe	abs. 1 022	639	118	1 371	395	13	1 314	372	15	48	30
in %	57,5	35,9	6,6	77,1	22,2	0,7	73,9	20,9	0,8	2,7	1,7
Alle Schulen zusammen	8 415	7 110	1 692	16 306	855	56	11 777	4 590	162	333	355
in Prozent	48,9	41,3	9,8	94,7	5,0	0,3	68,4	26,7	0,9	1,9	2,1

Die Schüler der Primar-, Sekundar- und Realschulen nach Geburtsjahr, Mai 1936

Schulanstalten		1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920 u. früher	Total	
Knaben-Primarschule	Normalklassen	13	802	826	862	716	133	16	—	—	—	—	3 368	
	Schwerhörigen-Klassen	—	—	8	2	8	3	3	2	1	—	—	27	
Mädchen-Primarschule	Stadt	w.	—	3	3	4	4	5	5	6	4	1	—	35
		m.	7	764	786	747	768	154	15	4	1	—	—	3 246
	Stadt	w.	—	—	17	32	22	10	2	—	—	—	—	107
		m.	—	—	15	24	22	27	38	34	23	19	—	202
	Hilfs-Klassen	—	3	17	21	34	37	52	28	23	6	—	221	
Seminarübungsschule	m.	1	20	7	19	—	—	—	—	—	—	—	47	
	w.	—	—	2	15	2	—	—	—	—	—	—	19	
Landschulen Primar	Riehen	m.	—	41	50	54	45	6	5	4	—	—	—	205
		w.	1	45	57	49	46	8	—	—	—	—	—	206
	Bettingen	m.	—	5	5	3	6	—	—	—	—	—	—	19
		w.	—	1	4	—	1	—	—	—	—	—	—	6
Knabensekundarschule	—	—	—	—	8	147	223	254	188	48	4	872		
Mädchensekundarschule	—	—	—	—	7	142	241	251	204	41	2	888		
Knabenrealschule	—	—	—	—	29	354	381	428	404	193	33	1 822		
Mädchenrealschule	—	—	—	—	30	425	476	422	429	204	119	2 105		
Seminarübungsschule	m.	—	—	—	—	5	16	5	16	5	1	—	48	
	w.	—	—	—	—	—	—	5	17	2	—	—	24	
Landschulen Sekundar- u. Realschulen	m.	—	—	—	—	4	29	31	36	32	12	—	144	
	w.	—	—	—	—	3	35	38	41	23	5	—	145	
Zusammen		22	1708	1797	1832	1760	1531	1536	1543	1339	530	158	13 756	

b 10

Die Schüler der höheren Mittelschulen nach Geburtsjahr, Mai 1936

Schulanstalten		1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920	1919	1918	1917	1916 u. früher	Total
Unteres Hum. Gymnasium	„	11	60	87	66	51	13	1	—	—	—	—	289
	Real- „	9	96	129	139	85	25	5	—	—	—	—	488
	Math.-naturw. „	4	66	93	63	78	29	5	—	—	—	—	338
	Mädchen- „	7	139	122	143	119	37	—	—	—	—	—	567
Oberes Hum.-	„	—	—	—	—	6	38	37	49	34	4	1	169
	Real- „	—	—	—	—	17	73	90	60	33	14	2	289
	Math.-naturw. „	—	—	—	—	2	48	55	57	35	19	5	221
	Mädchen- „	—	—	—	—	23	130	109	70	51	12	2	397
Handelsschule	—	—	—	—	47	231	246	104	55	12	8	703	
Zusammen		31	361	431	411	428	624	548	340	208	61	18	3 461

b 11

Die Schüler aller staatlichen Schulanstalten nach Geburtsjahr, Mai 1936

Geburtsjahr	Primar-schule ²⁾		Sekundar-schule ²⁾		Real-schule ²⁾		Gymnasien				Handels-schule		Alle Schulen			
	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	untere		obere		Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Total	
							Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen						
1930	14	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	8	22
1929	895	813	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	895	813	1 708
1928	930	867	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	930	867	1 797
1927	993	839	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	993	839	1 832
1926	831	843	9	7	37	33	24	7	—	—	—	—	—	901	890	1 791
1925	189	194	161	153	385	449	222	139	—	—	—	—	—	957	935	1 892
1924	78	58	236	253	404	507	309	122	—	—	—	—	—	1 027	940	1 967
1923	34	44	279	268	455	463	268	143	—	—	—	—	—	1 036	918	1 954
1922	24	28	202	212	427	446	214	119	25	23	18	29	—	910	857	1 767
1921	6	20	53	41	201	209	67	37	159	130	91	140	—	577	577	1 154
1920	—	—	4	2	33	119	11	—	182	109	115	131	—	345	361	706
1919	—	—	—	—	—	—	—	—	166	70	59	45	—	225	115	340
1918	—	—	—	—	—	—	—	—	102	51	28	27	—	130	78	208
1917	—	—	—	—	—	—	—	—	37	12	8	4	—	45	16	61
1916	—	—	—	—	—	—	—	—	8	2	5	3	—	13	5	18
Total	3 994	3 714	944	936	1 942	2 226	1 115	567	679	397	324	379	—	8 998	8 219	17 217

) Sonderklassen und Landschulen inbegriffen.

Die Schulen der Unterstufe nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1936

Klassen	Primarschule					Sonderkl. ¹⁾			Riehen			Bettingen			Alle Schulen			
	Knaben Normalkl.		Mädchen Normalkl.		davon m.*	Abteilungen	Schüler		Abteilungen	Schüler		Abteilungen	Schüler		Abteilungen	Schüler		
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler			m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.	zus.
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler														
I	22	917	21	867	28	4	14	11	2	45	46	—	—	—	49	1 004	896	1 900
II	19	855	21	848	16	5	30	38	3	53	56	—	—	—	48	954	926	1 880
III	20	893	21	822	34	5	45	30	3	52	56	1	19	6	50	1 043	880	1 923
IV	18	750	21	835	29	5	46	38	2	45	45	—	—	—	46	870	889	1 759
V-VIII	—	—	—	—	—	10	113	120	1	10	3	—	—	—	11	123	123	246
Total	79	3 415	84	3 372	107	29	248	237	11	205	206	1	19	6	204	3 994	3 714	7 708

¹⁾ Hilfsklassen, Schwerhörigenklassen, Sehschwache und Beobachtungsklassen. *) In Kleinhüningen.

Die Schulen der Mittelstufe nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1936

Klassen	Gymnasien				Realschule				Sekundarschule				Landschulen		Alle Schulen				
	Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		Riehen u. Bettingen		Abteilungen	Schüler			
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	m.	w.		zus.			
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	m.	w.					
I	7	293	3	142	11	437	12	470	8	227	7	233	2	36	43	50	993	888	1 881
II	7	293	3	139	12	408	12	473	7	229	7	231	2	35	35	50	965	878	1 843
III	9	280	5	129	14	440	12	443	7	233	8	255	2	36	43	57	989	870	1 859
IV	8	249	5	157	12	386	13	459	6	183	6	169	2	37	24	52	855	809	1 664
V	—	—	—	—	6	199	5	169	—	—	—	—	—	—	—	11	199	169	368
VI-VII	—	—	—	—	—	—	4	115	—	—	—	—	—	—	—	4	—	115	115
Total	31	1115	16	567	55	1870	58	2129	28	872	28	888	8	144	145	224	4001	3729	7 730

Die Schulen der Oberstufe nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1936

Klassen	Gymnasien								Handelsschule			Alle Schulen			
	Hum.		Real.		Math.-naturw.		Mädchen		Abt.	m.	w.	Abteilungen	Schüler		
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler					m.	w.	zus.
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	m.	w.				
I	2	48	4	108	3	84	5	152	12	177	183	26	417	335	752
II	2	42	4	89	2	50	5	114	9	87	130	22	268	244	512
III	2	47	3	58	2	46	3	64	3	37	39	13	188	103	291
IV	2	32	2	34	2	41	4	67	3	23	27	13	130	94	224
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	8	169	13	289	9	221	17	397	27	324	379	74	1003	776	1 779

Der gesamte Klassen- und Schülerbestand der staatlichen Schulen überhaupt

Schulanstalten	Mai 1936						Mai 1935						Gesamter Schülerbestand		
	Abteilungen	Schüler			Abteilungen	Schüler			im Mai						
		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	1934	1933	1932				
Unterstufe	204	3 994	3 714	7 708	206	3 966	3 733	7 699	7 571	7 491	7 533				
Mittelstufe	224	4 001	3 729	7 730	233	4 084	3 828	7 912	7 922	7 900	7 480				
Oberstufe	74	1 003	776	1 779	70	962	721	1 683	1 544	1 465	1 478				
Alle Schulen	502	8 998	8 219	17 217	509	9 012	8 282	17 294	17 037	16 856	16 491				

Bewegung der Schülerzahl während des Schuljahres

Jahre	Klassenabteilungen	Zahl der Schüler zu Schuljahresbeginn			Eintritte		Gesamtzahl der Schüler		Austritte		Zahl der Schüler zu Ende		
		zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1930/31	498	15 866	7 968	7 898	497	363	8 465	8 261	663	524	7 802	7 737	15 539
1931/32	502	16 134	8 146	7 988	576	411	8 722	8 399	739	559	7 983	7 840	15 823
1932/33	507	16 491	8 405	8 086	538	354	8 943	8 440	601	478	8 342	7 962	16 304
1933/34	503	16 856	8 693	8 163	478	391	9 171	8 554	686	512	8 485	8 042	16 527
1934/35	502	17 037	8 829	8 208	462	351	9 291	8 559	712	511	8 579	8 048	16 627
1935/36	509	17 294	9 012	8 282	386	318	9 398	8 600	671	456	8 727	8 144	16 871
1936/37	502	17 217	8 998	8 219	402	300	9 400	8 519	697	461	8 703	8 058	16 761

Staatliche Schulanstalten	Klassenabteilungen	Schülerzahl zu Beginn des Jahres	Eintritte		Klassenwechsel ²⁾	Wirkliche Gesamtzahl ³⁾	Austritte			Schülerzahl zu Ende des Schuljahres	davon nicht mehr schulpflichtig	
			aus and. Schulen ¹⁾	sonstige			in and. Schulen ¹⁾	sonstige	infolge Tod			
Obere Gymnasien	Humanistisches	8	—	—	3	169	4	10	—	155	155	
	Real	13	2	4	8	295	9	27	1	258	258	
	Math.-naturw. . .	9	1	—	4	222	7	11	—	204	204	
	Mädchen	17	—	6	8	403	—	25	—	378	378	
Handelsschule	m.	27	8	4	10	336	19	52	—	265	265	
	w.	27	2	3	4	384	11	44	—	329	329	
Untere Gymnasien	Humanistisches	8	6	4	9	299	7	12	—	280	78	
	Real	13	4	5	8	497	9	8	1	479	136	
	Math.-naturw. . .	10	7	5	11	350	14	11	—	325	116	
	Mädchen	16	3	3	4	573	4	12	—	557	184	
Seminarübungsschule	m.	4	1	—	—	96	—	2	—	94	7	
	w.	2	4	—	—	47	1	—	—	46	1	
Knabenrealschule	53	1822	51	50	35	1923	39	170	3	1711	615	
Mädchenrealschule	57	2105	22	48	27	2175	25	96	—	2054	790	
Knabensekundarschule	28	872	33	20	16	925	8	38	2	877	278	
Mädchensekundarschule	28	888	24	31	14	943	6	45	1	891	255	
Real- u. Sekundarschule	m.	8	144	2	4	150	3	8	—	139	48	
	w.	8	145	1	2	148	5	3	—	140	36	
Realschule	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bettingen	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Knabenprimarschule	77	3368	21	101	137	3490	43	115	5	3327	—	
Mädchen-primarschule	Normal-Klassen	m.	107	4	1	—	112	7	3	—	102	—
	w.	83	3246	6	98	200	3350	32	112	3	3203	—
	Hilfsklassen	m.	221	37	3	2	261	11	16	—	234	24
	w.	25	202	28	7	12	237	—	10	—	227	33
Schwerhörigenklassen	m.	4	27	7	4	—	38	2	6	—	30	1
	w.	4	35	1	2	—	38	5	5	—	28	5
Primarschule Riehen	m.	11	205	5	6	3	216	7	5	—	204	—
	w.	11	206	2	5	4	213	5	11	—	197	—
Primarschule Bettingen	m.	1	19	—	2	—	21	—	2	—	19	—
	w.	1	6	1	1	—	8	—	—	—	8	—
Alle Schulen	m.	—	8998	189	213	251	9400	189	496	12	8703	2185
	w.	—	8219	94	206	276	8519	94	363	4	8058	2011
	zus.	502	17217	283	419	527	17919	283	859	16	16761	4196

¹⁾ des Kantons Basel-Stadt. ²⁾ Remotionen usw. ³⁾ im Total ohne Klassenwechsel sub. 2.

b 18 Besuch der Kurse der Allgemeinen Gewerbeschule

Art der Kurse	Zahl der Klassen		Stundenzahl per Woche		Zahl der Kursteilnehmer					
	Sommer 1936	Winter 1936/37	Sommer 1936	Winter 1936/37	Sommer 1936	Winter 1936/37	im Jahresmittel			
							1936/37	1935/36	1934/35	1933/34
Zeichen- u. Malklassen, Vorkurse	41	40	138	124	831	806	818	932	895	787
Andere Tagesfachklassen	8	8	215	240	600	691	645	663	591	643
Lehrlingskurse	248	257	720	781	4075	4157	4116	4246	4475	4451
Kurse für Gehilfen und Meister	56	71	136	191	1114	1507	1310	1432	1472	1564
Vorlehrrklassen	7	7	229	230	165	180	172	83	90	76
Total	360	383	1438	1566	6785	7341	7071	7356	7523	7521

b 19 Schülerzahl nach der beruflichen Stellung (jeder Schüler nur einmal gezählt)

Zeitraum	Lehrlinge				im ganzen	Gehilfen und Meister der gewerblichen Berufe	Tages-schüler der A.G. o. Beruf Di-lettan-ten	Zeichen-lehr-ams-kandi-daten	Lehrer hiesiger Schulen	Schüler Kaufm. u. div. Berufe	Gesamtzahl der Schüler		
	Abt. II Bau-gewerbliche	Abt. III Kunst-berufe	Abt. IV Mech.-technische Berufe	Abt. V Ernähr.-, Bekleid.- u. übrige									
Winter 1936/37	612	346	550	517	2025	550	379	12	64	15	72	3117	
Winter 1935/36	724	369	557	476	2126	628	385	11	66	18	78	3312	
Sommer 1936	692	355	552	513	2112	387	387	14	52	25	72	3049	
Sommer 1935	782	388	593	500	2263	367	279	11	70	21	50	3061	
Jahresmittel	1936/37	652	350	551	515	2068	468	383	13	58	20	72	3083
	1935/36	753	378	575	488	2194	497	332	11	68	19	64	3186
	1934/35	801	380	626	494	2301	509	307	7	76	19	55	3276
	1933/34	816	403	656	487	2362	532	281	7	64	26	65	3337

Art der Kurse	Stunden pro Woche	Zahl der Klassen		Zahl der Schülerinnen					
		Sommer 1936	Winter 1936/37	Sommer 1936	Winter 1936/37	im Jahresmittel			
						1936/37	1935/36	1934/35	1933/34
A. Hauswirtschaftliche Abteilung	-	215	201	3 521	3 247	3 384	3 686	3 722	3 811
1. Allgemeine Vorklassen	38/40	4	4	63	58	60	62	46	43
2. Hauswirtschaftlicher Jahreskurs	39/38	1	1	15	14	15	12	15	.
3. Kochen und Haushalten	3/30	11	13	139	159	149	161	167	208
4. Tageskurse	.	97	92	1 556	1 515	1 536	1 771	2 033	2 102
Weissnähen, Handnähen	4	5	6	90	104	97	36	35	36
Flicken	4	7	7	121	122	121	117	119	126
Maschinennähen	7/28	11	11	185	165	175	214	217	225
Kleidermachen, einfache Kleider	6/28	18	15	282	241	261	280	273	273
Knabenkleider	4	3	3	48	50	49	44	39	45
Filet-, Knüpf- und Klöppelarbeiten	4/7	2	3	34	45	40	38	37	47
Stricken und Häkeln	4/6	15	12	228	221	225	271	307	322
Weissticken und Buntsticken	4/8	6	6	105	105	105	109	116	115
Durchbrucharbeiten	3/4	3	3	56	60	58	40	32	21
Glätten	3/4	7	7	104	107	105	123	126	126
Putzmachen	4	16	15	231	223	227	254	260	252
Zeichnen	4	1	1	10	11	11	39	37	50
Rechnen, Buchführung	4	1	1	21	13	17	21	23	18
Gesundheitslehre, Krankenpfl., Turnen	2/4	2	2	41	48	45	185	412	446
5. Abendkurse	.	92	81	1 565	1 329	1 447	1 492	1 223	1 281
Weissnähen, Flicken	2/4	19	14	246	190	218	315	308	343
Kleidermachen	2/4	25	23	351	322	336	355	403	443
Glätten	4	4	4	62	58	60	55	55	62
Putzmachen, Sticken, Stricken, Häkeln	2/4	33	29	492	413	453	511	457	433
Turnen, Hygiene	1	11	11	414	346	380	257	-	-
6. Handarbeitskurse	2	10	10	183	172	177	187	238	177
B. Gewerblich-berufliche Abteilung	.	193	197	3 185	3 442	3 314	2 811	2 669	2 756
Vorlehreklasse f. Damenschneiderinnen	33/42	1	1	9	11	10	.	.	.
Kurse für Lehrtöchter	1/4	99	99	1 882	1 981	1 931	1 442	2 421	2 492
Kurse für Verkäuferinnenlehrtöchter	1/2	79	77	1 102	1 151	1 127	1 251		
Kurse zur beruflichen Fortbildung	2/44	14	20	192	299	246	118	248	264
C. Ausbildungskurse für Lehrerinnen	.	3	2	33	20	27	25	18	31
Kurse für Haushaltungslehrerinnen	42	1	1	11	11	11	15	15	26
„ „ Gewerbelehrerinnen	2/4	2	1	22	9	16	10	3	5
D. Nähkurse für Arbeitslose	8/4	2	3	32	53	42	46	-	-
Total	.	413	403	6 771	6 762	6 767	6 568	6 409	6 598

Die Schüler der Allgemeinen Gewerbeschule und der Frauenarbeitsschule nach Heimat und Wohnort
(jeder Schüler nur einmal gezählt)

b21

Schuljahre	Allgemeine Gewerbeschule							Frauenarbeitsschule						
	Gesamtzahl	Heimat			Wohnort			Gesamtzahl	Heimat			Wohnort		
		Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland		Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland
1931/32	3 471	1 201	1 390	880	2 315	850	306	2 415	1 592	1 010	813	2 798	483	134
1932/33	3 573	1 382	1 476	715	2 343	960	270	3 970	1 905	1 221	844	3 220	590	160
1933/34	3 495	1 335	1 350	810	2 303	896	296	3 166	2 048	1 306	812	3 413	617	136
1934/35	3 450	1 279	1 568	603	2 266	917	267	4 166	2 075	1 419	612	3 391	547	132
1935/36	3 312	1 305	1 400	607	2 150	897	265	4 120	2 028	1 418	674	3 389	618	113
1936/37	3 117	1 170	1 413	534	2 142	810	165	3 397	1 647	1 293	457	2 721	620	56

b22 (c5)

Die Kleinkinderanstalten (Kindergärten)

(c5)

Jahre	Staatliche Anstalten							Private Anstalten							
	Zahl der		Lehrerinnen		Abwarte	Kinderzahl *)			Ein- im Laufe des Jahres	Aus- tritte	Zahl der		Kinderzahl *)		
	Ge- bäude	Kinder- gärten	defin. angestellt	prov. angestellt		m.	w.	zus.			Lo- kale	Abtei- lungen	m.	w.	zus.
1900	18	29	15	14	.	677	680	1 357	.	.	18	22	434	472	906
1910	108	109	76	31	76	2 168	2 139	4 307	.	.	12	12	229	255	484
1915	113	113	100	13	85	1 957	2 013	3 970	2 072	2 122	10	10	188	198	386
1920	103	103	100	-	76	1 494	1 446	2 940	1 485	1 784	10	10	168	140	308
1925	70	87	87	-	63	1 386	1 416	2 802	621	489	6	10	123	133	256
1930	75	99	98	-	65	1 335	1 302	2 637	820	385	5	6	92	95	187
1934	83	103	95	8	83	1 909	1 832	3 741	1 475	1 351	12	12	182	157	339
1935	85	105	102	3	85	2 005	1 976	3 981	1 580	1 495	10	10	141	123	264
1936	80	105	100	5	80	1 913	1 900	3 813	1 595	1 448	11	11	151	132	283

*) Vor 1932 nach Erhebungen bei Schuljahresbeginn, seit 1932 im Oktober.

c) Private Schulen

Anstalten, Lehrkräfte und Schülerzahl

c1

Jahre	Zahl der			Schülerzahl zu Beg. d. J.			Eintritte		Gesamtzahl		Ausritte		Schülerzahl zu Ende d. J.			Davon sind		
	Anstalten	Lehrkräfte	Klassenabteilungen	im ganz.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganz.	Primarschüler	Ausländer	protestantisch
1931	8	32	41	676	237	439	31	29	268	468	29	43	239	425	664	473	206	517
1932	8	32	40	656	244	412	28	25	272	437	24	31	248	406	654	454	202	502
1933	9	37	44	768	249	519	23	29	272	548	28	46	244	502	746	527	202	524
1934	9	39	45	836	272	564	33	33	305	597	29	43	276	554	830	587	211	546
1935	9	43	48	845	277	568	30	36	307	604	39	48	268	556	824	548	216	535
1936	9	41	50	869	274	595	20	28	294	623	20	25	274	598	872	545	206	499

c2

Lehrkräfte und Bewegung der Schülerzahl nach Schulanstalten 1936

Schulanstalten	Lehrkräfte	Kl.-abteilungen	Schüler im Mai		Eintritte		Gesamtzahl		Ausritte		Bestand Ende des Schuljahres			
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	1936/37			Vorj. zus.
											m.	w.	zus.	
1. Freie evang. Volksschule . .	10	11	69	205	4	12	73	217	4	13	69	204	273	274
a) Primarschule	4	5	69	57	4	7	73	64	4	3	69	61	130	138
b) Töcherschule	6	6	—	148	—	5	—	153	—	10	—	143	143	136
2. Französische Schule	3	3	47	48	4	1	51	49	6	2	45	47	92	75
3. Rudolf Steiner-Schule	9	9	105	92	4	4	109	96	5	4	104	92	196	194
4. Privatschule Diez	2	4	—	33	—	1	—	34	—	1	—	33	33	36
5. Frau Degen	1	4	11	1	4	2	15	3	2	—	13	3	16	18
6. Missionsprimarschule	1	4	20	23	1	2	21	25	—	1	21	24	45	42
7. Theresianschule	6	8	—	172	—	3	—	175	—	1	—	174	174	142
8. Taubstummenanstalt Riehen	6	4	15	16	2	1	17	17	—	1	17	16	33	31
9. .. Bettingen	3	3	7	5	1	2	8	6	3	2	5	5	10	12
Total	41	50	274	595	20	28	294	623	20	25	274	598	872	824

c3

Die Schüler der Privatschulen nach Heimat, Wohnort und Konfession 1936

Schulanstalten	Gesamtzahl (Mai)	Heimat			Wohnort			Konfession				
		Kant. Basel-Stadt	Übrige Schw.	Ausland	Kant. Basel-Stadt	Übrige Schw.	Ausland	protestantisch	römisch-katholisch	christlich	israelitisch	andere oder keine
1. Freie Schule, Primarschule .	126	87	35	4	91	35	—	121	4	—	—	1
„ „ Töcherschule .	148	91	46	11	105	41	2	139	8	1	—	—
2. Französische Schule	95	—	—	95	79	15	1	10	83	—	2	—
3. Rudolf Steiner-Schule	197	62	77	58	91	84	22	112	5	—	3	77
4. Privatschule Diez	33	22	5	6	29	3	1	27	4	—	2	—
5. Frau Degen	12	4	8	—	10	2	—	8	3	—	1	—
6. Missionsprimarschule	43	18	8	17	41	1	1	43	—	—	—	—
7. Theresianschule	172	74	89	9	162	10	—	—	172	—	—	—
8. Taubstummenanstalt Riehen	31	3	22	6	10	17	4	27	3	—	1	—
9. .. Bettingen	12	—	12	—	—	12	—	12	—	—	—	—
Total	abs. 869 in% 100,0	361	302	206	618	220	31	499	282	1	9	78
		41,5	34,8	23,7	71,1	25,3	3,6	57,4	32,5	0,1	1,0	9,0

c4

Die Schüler der Privatschulen nach Alters-Klassenabteilungen 1936

Schulanstalten	Primarstufe					Mittel- und Oberstufe						
	I.	II.	III.	IV.	Total	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Total
1. Freie evang. Volksschule . .	17	22	29	58	126	35	31	25	26	18	13	148
2. Französische Schule	19	27	49	—	95	—	—	—	—	—	—	—
3. Rudolf Steiner-Schule	19	21	15	25	80	28	26	23	27	13	—	117
4. Privatschule Diez	9	8	6	10	33	—	—	—	—	—	—	—
5. Frau Degen	1	1	6	4	12	—	—	—	—	—	—	—
6. Missionsprimarschule	14	8	10	11	43	—	—	—	—	—	—	—
7. Theresianschule	28	33	22	30	113	15	17	12	15	—	—	59
8. Taubstummenanstalt Riehen	6	9	9	7	31	—	—	—	—	—	—	—
9. .. Bettingen	2	4	6	—	12	—	—	—	—	—	—	—
Total	115	133	152	145	545	78	74	60	68	31	13	324

c5

Die privaten Kleinkinderanstalten siehe Tabelle b 22, Seite 328.

d) Zahl der in das schulpflichtige Alter eintretenden Kinder
Geburtsjahrgänge und Schülereintritte

d1 NB. Geburtsjahrgänge vom 1. Mai bis 30. April des folgenden Jahres, seit 1927 identisch mit Kalenderjahr.

Geburtsjahrgänge	Lebendgeborene			Das Schulpflichtalter erlebende				Tatsächlich in die staatl. Schule Eintretene (unter Einschluss der Gewanderten)						
	im ganzen	m.	w.	Knaben		Mädchen		Schul-eintritt	Knaben		Mädchen		Zusammen	
				abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		
Mittelw.				1338	81,74	1344	83,90	1908/12	1357	82,89	1357	84,58	2714	83,79
1901/02-05/06	3239	1637	1602	1255	85,43	1289	87,81	1913/17	1270	86,45	1317	89,71	2587	87,98
1906/07-10/11	2938	1470	1468	1175	88,61	1136	91,03	1918/22	1130	85,22	1084	86,86	2214	86,01
1911/12-15/16	2574	1326	1248	870	90,58	838	92,88	1923/27	838	87,25	855	94,72	1693	90,87
1916/17-20/21	1863	960	903	815	92,72	806	94,16	1928/32	817	91,90	813	94,32	1630	93,09
1921/22-25/26	1751	889	862	1167	89,77	1104	90,49	1921	1129	86,85	1056	86,56	2185	86,71
1914/15	2520	1300	1220	895	91,98	875	91,34	1922	852	87,57	883	92,17	1735	89,85
1915/16	1931	973	958	835	91,26	786	93,23	1924	853	93,22	813	96,44	1666	94,76
1917/18	1758	915	843	784	90,60	750	92,48	1925	787	90,98	794	97,90	1581	94,33
1918/19	1676	865	811	893	88,24	859	92,37	1926	850	83,99	816	87,74	1666	85,79
1919/20	1942	1012	930	936	90,88	987	92,18	1927	825	80,10	902	86,07	1727	83,11
1920/21	2078	1030	1048	925	92,87	927	94,59	1928	816	81,93	861	87,86	1677	84,87
1921/22	1976	996	980	854	91,92	810	93,32	1929	805	87,65	790	91,00	1595	88,75
1922/23	1797	929	868	771	93,91	790	94,05	1930	857	104,38	834	99,29	1691	101,80
1923/24	1661	821	840	785	92,02	742	94,28	1931	770	90,37	775	98,48	1545	94,27
1924/25	1639	852	787	741	92,97	759	94,05	1932	837	98,82	805	96,64	1642	97,74
1925/26	1680	847	833	738	92,48	723	92,81	1933	852	106,77	859	110,27	1711	108,50
1926	1577	798	779	892	93,60	827	93,34	1934	937	98,32	794	89,62	1731	94,13
1927	1839	953	886	882	92,65	812	94,53	1935	894	93,91	836	97,32	1730	95,53
1928	1811	952	859	899	94,24	850	95,18	1936	895	93,82	813	91,04	1708	92,48
1929	1847	954	893	924	93,52	911	95,09	1937	897	90,79	850	88,73	1747	89,78
1930	1946	988	958											

Sterbefälle im noch nicht schulpflichtigen Alter im Kanton Basel-Stadt

NB. Die Kursivzahlen bedeuten die mutmasslichen Sterbefälle von 1937 an.

Geburtsjahrgänge	1.		2.		3.		4.		5.		6. u. 7.		Gestorbene im ganzen			
	Altersjahr												abs.		% ¹⁾	
	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾				
Mittelw.																
1901/02-05/06	421	12,99	76	2,36	24	0,75	16	0,49	10	0,33	9	0,27	556	17,19		
1906/07-10/11	298	10,14	48	1,63	18	0,62	12	0,43	9	0,30	8	0,28	393	13,40		
1911/12-15/16	197	7,65	27	1,05	14	0,54	9	0,35	10	0,40	8	0,31	265	10,30		
1916/17-20/21	104	5,58	19	1,00	7	0,40	4	0,21	5	0,27	5	0,27	144	7,73		
1921/22-1925	89	5,13	11	0,63	4	0,23	4	0,23	1	0,06	5	0,29	114	6,57		
1923/24	73	4,40	11	0,66	4	0,24	5	0,30	1	0,06	6	0,36	100	6,02		
1924/25	92	5,61	7	0,43	3	0,18	3	0,18	1	0,06	6	0,37	112	6,83		
1925/26	76	4,74	10	0,62	5	0,31	6	0,37	4	0,25	3	0,19	104	6,48		
1926	84	4,81	8	0,46	9	0,52	4	0,23	7	0,40	4	0,21	116	6,63		
1927	92	5,00	11	0,60	2	0,11	8	0,44	3	0,17	4	0,21	120	6,53		
1928	91	5,03	12	0,66	2	0,11	5	0,28	2	0,11	4	0,22	116	6,41		
1929	70	3,79	13	0,70	7	0,38	3	0,16	1	0,06	5	0,27	99	5,36		
1930	87	4,47	7	0,36	4	0,21	3	0,15	3	0,15	7	0,36	111	5,70		
1931	95	4,85	13	0,67	6	0,31	3	0,15	4	0,20	8	0,41	129	6,59		
1932	80	4,04	9	0,45	8	0,40	8	0,40	5	0,26	8	0,40	118	5,95		
1933	94	5,00	7	0,37	5	0,27	6	0,32	5	0,27	8	0,43	125	6,66		
1934	80	3,97	10	0,50	9	0,45	6	0,30	5	0,25	8	0,39	118	5,86		
1935	73	3,47	20	0,95	9	0,43	7	0,33	5	0,24	9	0,43	123	5,85		
1936	95	4,65	19	0,93	10	0,49	6	0,29	5	0,25	8	0,39	143	7,00		

d3 Die mutmassliche Zahl der in den Jahren 1938-1943 in die Primarschulen eintretenden Schüler

Geburtsjahrgänge	Lebendgeborene			Im vorschulpflichtigen Alter sterbende				Mutmasslich in die Primarschule Eintretende						
	im ganzen	m.	w.	Knaben		Mädchen		Schul-eintritt	Knaben		Mädchen		Zusammen	
				abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		
1931	1956	945	1011	71	7,51	58	5,74	1938	888	94,0	931	92,0	1819	93
1932	1981	1006	975	70	6,96	48	4,92	1939	945	94,0	897	92,0	1842	93
1933	1880	928	952	64	6,90	61	6,41	1940	872	94,0	876	92,0	1748	93
1934	2016	1048	968	61	5,82	57	5,89	1941	985	94,0	890	92,0	1875	93
1935	2106	1099	1007	76	6,92	47	4,67	1942	1033	94,0	926	92,0	1959	93
1936	2044	1012	1032	80	7,91	63	6,10	1943	951	94,0	950	92,0	1901	93

¹⁾ In Prozent der Lebendgeborenen des betreffenden Geburtsjahrgangs.

e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht

e 1

Verhalten zur Schule und Berufswahl der Befragten im Frühjahr

Jahre	Gesamtzahl aller befragten Schüler			Davon sind						Die Berufswahl wurde angegeben als					
				in der Schule verblieben			ausgetreten			entschieden			unentschieden		
	überhaupt	Kna- ben	Mäd- chen	über- haupt	K.	M.	über- haupt	K.	M.	über- haupt	K.	M.	über- haupt	K.	M.
1932	3 390	1 698	1 692	2 005	1 052	953	1 385	646	739	1 423	775	648	1 967	923	1 044
1933	3 500	1 790	1 710	2 040	1 110	930	1 460	680	780	1 378	745	633	2 122	1 045	1 077
1934	3 788	2 001	1 787	2 171	1 203	968	1 617	798	819	1 533	847	686	2 255	1 154	1 101
1935	3 978	2 025	1 953	2 384	1 282	1 102	1 594	743	851	1 406	787	619	2 572	1 238	1 334
1936	4 302	2 236	2 066	2 542	1 417	1 125	1 760	819	941	1 445	755	690	2 857	1 481	1 376

e 2

Die austretenden Schüler und die Bestände der Nacherhebung im Herbst

Jahre	Austretende Schüler überhaupt			Von diesen						Bis z. Nacherhebung im Herbst sind ausgeschieden (weggezogen, unauffindbar u. s. w.)			Für die Nacherhebung im Herbst sind zur Bearbeitung verblieben		
				haben Stelle oder Beschäftigung			sind ohne Stelle								
	im ganzen	Kna- ben	Mäd- chen	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.
1932	1 385	646	739	852	461	391	533	185	348	173	79	94	1 212	567	645
1933	1 460	680	780	781	438	343	679	242	437	151	74	77	1 309	606	703
1934	1 617	798	819	996	561	435	621	237	384	179	94	85	1 438	704	734
1935	1 594	743	851	834	453	381	760	293	467	183	80	103	1 411	663	748
1936	1 760	819	941	723	442	281	1 037	377	660	186	77	109	1 574	742	832

e 3

Die Beschäftigung der befragten Schüler bei der Nacherhebung im Herbst

Jahre	In Lehrstellen						In Übergangsstellen			Zu weiterer Ausbildung in Basel oder im Welschland			Zu Hause beschäftigt, ohne weitere Ausbildung		
	gelernte Berufe			an- und ungelernete Berufe											
	im ganzen	Kna- ben	Mäd- chen	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.
1932	507	344	163	192	82	110	63	37	26	337	85	252	113	19	94
1933	506	349	157	243	109	134	43	24	19	421	103	318	96	21	75
1934	559	379	180	84	42	42	199	100	99	464	141	323	132	42	90
1935	431	291	140	74	25	49	242	112	130	486	163	323	178	72	106
1936	450	330	120	87	35	52	250	110	140	581	199	382	206	68	138

Die Gesamtzahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler in ihrem Verhalten zur Schule

e 4

a) nach Stufen und Klassen

Jahre	Verhalten zur Schule	Untere Stufe (V. Kl.)	Mittelstufe, Kl:				Obere Stufe, Kl:					Schüler überhaupt		
			I.	II.	III.	IV.	I. (V.)	II. (VI.)	III.	IV.	V.	Knaben	Mäd- chen	zu- sammen
1932	verblieben	3	3	20	249	1006	293	224	188	19	—	1 052	953	2 005
	traten aus	27	2	39	174	633	234	45	74	136	21	646	739	1 385
1933	verblieben	6	2	32	254	963	397	213	139	34	—	1 110	930	2 040
	traten aus	32	5	33	156	675	251	41	108	142	17	680	780	1 460
1934	verblieben	10	2	35	279	1001	386	314	127	17	—	1 203	968	2 171
	traten aus	51	5	32	174	811	256	71	69	115	33	798	819	1 617
1935	verblieben	4	1	30	322	1151	390	267	197	22	—	1 282	1 102	2 384
	traten aus	66	2	56	193	764	247	66	86	97	17	743	851	1 594
1936	verblieben	5	—	35	346	1180	516	280	179	1	—	1 417	1 125	2 542
	traten aus	56	3	38	232	724	349	62	92	184	20	819	941	1 760

e 5

b) nach Schulanstalten

Jahre	Gymnasien und Handelsschule		Real- u. Sekundarschule				Landschulen				Sonderklassen ¹⁾				Schü- ler über- haupt		
	Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		Knaben			Mädchen	
	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.		v.	t.
1932	768	189	593	261	276	429	335	450	6	12	4	17	2	16	1	11	3 390
1933	773	218	555	237	327	410	364	502	7	26	8	15	3	26	3	26	3 500
1934	837	240	513	207	351	521	451	547	8	17	1	34	7	20	3	31	3 788
1935	916	199	599	189	348	496	490	612	16	16	11	16	2	32	2	34	3 978
1936	962	281	640	233	436	490	466	661	17	23	16	16	2	25	3	31	4 302

v = verblieben, t = traten aus.

¹⁾ Hilfsklassen, Förderklassen u. s. w. der Primarschulen.

Zeitpunkt der Schulpflichtbeendigung und Verhalten zur Schule überhaupt

Jahre	Zahl der nicht mehr schulpflicht. Schüler	Die Beendigung der Schulpflicht erfolgte													
		im Frühjahr des vorgenannten Jahres selbst						im Frühjahr eines früheren Jahres							
		Schüler überhaupt			davon			Schüler überhaupt			davon				
K = Knaben M = Mädchen	Schüler	zus.	K	M	a) verblieben	b) traten aus	zus.	K	M	c) verblieben	d) traten aus	K	M		
1932	3390	1446	750	696	413	381	337	315	1944	948	996	639	572	309	424
1933	3500	1473	749	724	408	366	341	358	2027	1041	986	702	564	339	422
1934	3788	1717	913	804	508	389	405	415	2071	1088	983	695	579	393	404
1935	3978	1766	847	919	476	492	371	427	2212	1178	1034	806	610	372	424
1936	4302	1728	885	843	545	460	340	383	2574	1351	1223	872	665	479	558

e 7 Zeitpunkt der Schulpflichtbeendigung und Verhalten zur Schule nach Schulanstalten

Jahrgang	Gymnasium			Handels- schule	Real- schule	Sekun- dar- schule	Land- schulen	Sonder- klassen	Total Knaben	Mädchen- Gymnasium	Handels- schule	Real- schule	Sekun- dar- schule	Land- schulen	Sonder- klassen	Total Mädchen
	Hum.	Real-	Math.													
a) 1935	52	104	55	—	211	39	14	1	476	137	—	320	24	11	—	492
1936	97	66	45	—	272	48	16	1	545	148	—	260	36	13	3	460
b) 1935	3	11	2	—	136	189	12	18	371	11	—	185	192	16	23	427
1936	3	8	1	—	125	176	18	9	340	6	—	154	200	8	15	383
c) 1935	148	203	181	173	90	8	2	1	806	261	201	138	8	—	2	610
1936	242	200	148	164	111	5	1	1	872	300	192	162	8	3	—	665
d) 1935	33	27	40	83	112	59	4	14	372	67	111	188	47	—	11	424
1936	56	62	41	110	123	66	5	16	479	94	133	237	70	8	16	558

1) Bedeutung der Buchstaben a) bis d) siehe Tabelle e 6

e 8 Die nicht mehr schulpflichtigen Schüler in ihrem Verhalten zur Schule nach Zeitpunkt der Schulpflichtbeendigung, nach Schulanstalten und Klassen 1936

Schul- anstalten	Im Frühjahr 1936	Untere Stufe (Primar) (j*) fr*)	Mittlere Stufe, Kl:								Obere Stufe, Kl:					Schüler überhaupt					
			I.		II.		III.		IV.		I. (V.)		II. (VI.)	III.	IV.	V.	mit beendigter Schulpflicht				
			j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	fr*)	fr*)	j*)	fr*)	zus.		
Hum. Gymn.	verblieben	—	—	1	—	15	3	27	22	2	43	47	33	—	—	—	—	45	148	193	
	traten aus	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	37	—	—	—	1	41	42	
Real-Gymn.	verblieben	—	—	—	1	—	—	32	7	64	47	—	96	57	35	—	—	97	242	339	
	traten aus	—	—	—	—	—	—	1	1	2	3	—	5	2	—	—	—	3	56	59	
Math.-naturwissensch. Gymnasium	verblieben	—	—	—	—	—	—	26	6	40	49	—	56	45	44	—	—	66	200	266	
	traten aus	—	—	—	—	2	—	3	1	3	4	—	6	1	1	49	—	8	62	70	
Handelsschule	verblieben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103	—	37	24	—	—	—	—	164	164	
	traten aus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	—	49	—	42	—	—	—	110	110	
Knaben- Realschule	verblieben	—	—	—	11	—	—	75	9	186	54	—	48	—	—	—	—	272	111	383	
	traten aus	—	—	—	1	—	—	34	11	90	35	—	77	—	—	—	—	125	123	248	
Sekundarschule	verblieben	—	—	—	8	1	—	35	4	5	—	—	—	—	—	—	—	48	5	53	
	traten aus	—	—	—	2	—	—	40	12	122	51	—	—	—	—	—	—	176	66	242	
Landschulen	verblieben	—	—	—	—	—	—	10	1	4	—	—	—	—	—	—	—	16	1	17	
	traten aus	—	—	—	3	—	—	3	2	12	3	—	—	—	—	—	—	18	5	23	
Sonderklassen	verblieben	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	
	traten aus	9	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	16	25	
Total Knaben	verblieben	1	1	—	—	23	1	193	30	326	275	—	2	280	173	112	—	—	545	872	1417
	traten aus	9	16	—	—	18	3	81	28	230	115	—	138	3	45	131	—	—	340	479	819
Mädchen-Gym.	verblieben	—	—	—	—	—	—	32	4	116	55	—	109	64	67	1	—	148	300	448	
	traten aus	—	—	—	—	—	—	3	—	3	4	—	8	5	4	53	20	6	94	100	
Handelsschule	verblieben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	128	—	37	27	—	—	—	—	192	192	
	traten aus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	97	—	24	—	—	—	133	133	
Mädchen- Realschule	verblieben	—	—	—	—	3	—	56	4	201	54	—	88	16	—	—	—	260	162	422	
	traten aus	—	—	—	—	2	—	26	6	126	52	—	106	54	19	—	—	154	237	391	
Sekundarschule	verblieben	—	—	—	1	—	—	7	1	21	5	—	8	2	—	—	—	36	8	44	
	traten aus	—	—	—	—	—	—	10	2	61	25	—	128	43	—	—	—	200	70	270	
Landschulen	verblieben	—	—	—	—	—	—	1	—	12	3	—	—	—	—	—	—	13	3	16	
	traten aus	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	—	5	6	—	—	—	8	8	16	
Sonderklassen	verblieben	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	
	traten aus	15	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	16	31	
Total Mädchen	verblieben	3	—	—	—	10	1	110	13	337	242	—	234	107	67	1	—	460	665	1125	
	traten aus	15	16	—	—	13	4	92	31	262	117	—	211	59	47	53	20	383	558	941	

NB. *) j = Beendigung der Schulpflicht jetzt im Frühjahr 1936; fr = Beendigung der Schulpflicht schon früher.

Die nicht mehr schulpflichtigen Schüler nach Heimat und Berufswahl, Frühjahr 1936

Heimat, Berufswahl	Knaben					Mädchen					Alle Schüler				
	verblieben		ausgetreten		zus.	verblieben		ausgetreten		zus.	verblieben		ausgetreten		überhaupt
	14 j.	>14 j.	14 j.	>14 j.		14 j.	>14 j.	14 j.	>14 j.		14 j.	>14 j.	14 j.	>14 j.	
Gesamtzahl	545	872	340	479	2236	460	665	383	558	2066	1005	1537	723	1037	4 302
Kantonsbürger	309	512	139	266	1226	276	394	155	304	1129	585	906	294	570	2 355
Übrige Schweizer	187	322	153	186	848	146	224	170	211	751	333	546	323	397	1 599
Ausländer	49	38	48	27	162	38	47	58	43	186	87	85	106	70	348
Landwirtschaft, Gärtner.	4	2	9	6	21	—	1	1	2	4	4	3	10	8	25
Nahrungsmittelgewerbe	4	2	6	9	21	1	—	—	1	2	5	2	6	10	23
Bekleidungs-gewerbe	1	1	8	3	13	15	2	56	29	102	16	3	64	32	115
Baugewerbe	5	3	20	14	42	—	1	2	4	7	5	4	22	18	49
Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	4	—	4
Metallindustrie	19	2	68	36	125	—	—	—	—	—	19	2	68	36	125
Papier-, Leder- etc. gew.	8	3	18	20	49	—	3	3	5	11	8	6	21	25	60
Technische Berufe	9	22	20	30	81	2	9	3	7	21	11	31	23	37	102
Kaufm. Berufe	15	64	13	88	180	42	65	40	136	283	57	129	53	224	463
Wirtschaftsgewerbe	3	—	3	2	8	1	1	1	1	4	4	1	4	3	12
Verkehrswesen	4	10	—	10	24	—	2	1	—	3	4	12	1	10	27
Freie Berufe	12	78	2	90	182	35	99	8	72	214	47	177	10	162	396
Hausdienst	—	—	—	—	—	1	5	13	10	29	1	5	13	10	29
Persönliche Dienste	—	—	8	1	9	—	—	4	2	6	—	—	12	3	15
Unentschieden	461	685	165	170	1481	363	477	247	289	1376	824	1162	412	459	2 857

NB. 14-jährig, d. h. Schulpflicht jetzt (Frühjahr 1936) beendet, >14-jährig, d. h. Schulpflicht früher beendet.

Die nicht mehr schulpflichtigen Schüler nach Beruf der Eltern und nach eigener Berufswahl

Berufswahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler (nach eigener Angabe) K = Knaben, M = Mädchen	Beruf bzw. Berufsstellung der Eltern												Gesamtzahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler				
	Selbstständige		Beamte und Angest.		Andere freie Berufe		Kaufm. u. techn. Angest.		Arbeiter		Berufslose			Andere Berufe u. unbek.			
	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M		K	M		
Landwirtschaft, Gärtnerei	—	1	2	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	7	
Nahrungsmittelgewerbe	2	—	1	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	7	
Bekleidungs-gewerbe	1	4	—	3	—	—	—	—	2	1	7	—	1	—	—	19	
Baugewerbe	5	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	9	
Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Metallindustrie	4	—	7	—	—	—	—	4	—	5	—	—	—	1	—	21	
Papier-, Leder- usw. -gew.	1	1	2	1	—	—	—	2	1	6	—	—	—	—	—	14	
Technische Berufe	6	2	7	2	1	1	9	4	5	1	1	1	2	—	—	42	
Kaufmänn. Berufe	22	27	10	18	—	1	24	25	13	23	2	3	8	10	—	186	
Wirtschaftsgewerbe	1	—	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	5	
Verkehrswesen	—	—	7	2	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—	—	16	
Freie Berufe	20	31	29	45	7	3	25	39	4	7	—	4	5	5	—	224	
Hausdienst	—	1	—	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	6	
Persönliche Dienste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Noch unentschieden	221	180	323	218	—	—	43	30	349	240	149	109	18	24	43	39	1986
Total	283	247	389	291	—	—	51	35	423	316	190	149	22	33	59	54	2542

a) in der Schule verbleibende Schüler, Frühjahr 1936

Landwirtschaft, Gärtnerei	—	1	2	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	7	
Nahrungsmittelgewerbe	2	—	1	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	7	
Bekleidungs-gewerbe	1	4	—	3	—	—	—	—	2	1	7	—	1	—	—	19	
Baugewerbe	5	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	9	
Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Metallindustrie	4	—	7	—	—	—	—	4	—	5	—	—	—	1	—	21	
Papier-, Leder- usw. -gew.	1	1	2	1	—	—	—	2	1	6	—	—	—	—	—	14	
Technische Berufe	6	2	7	2	1	1	9	4	5	1	1	1	2	—	—	42	
Kaufmänn. Berufe	22	27	10	18	—	1	24	25	13	23	2	3	8	10	—	186	
Wirtschaftsgewerbe	1	—	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	5	
Verkehrswesen	—	—	7	2	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—	—	16	
Freie Berufe	20	31	29	45	7	3	25	39	4	7	—	4	5	5	—	224	
Hausdienst	—	1	—	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	6	
Persönliche Dienste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Noch unentschieden	221	180	323	218	—	—	43	30	349	240	149	109	18	24	43	39	1986
Total	283	247	389	291	—	—	51	35	423	316	190	149	22	33	59	54	2542

b) aus der Schule austretende Schüler, Frühjahr 1936

Landwirtschaft, Gärtnerei	4	—	—	—	—	—	2	1	7	1	1	—	1	1	—	18
Nahrungsmittelgewerbe	3	—	5	—	—	—	1	—	5	1	—	—	—	1	—	16
Bekleidungs-gewerbe	5	10	2	26	—	—	3	4	—	41	—	1	1	3	—	96
Baugewerbe	10	5	2	—	—	—	3	1	14	—	3	—	2	—	—	40
Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	4
Metallindustrie	13	—	19	—	—	—	6	—	52	—	8	—	6	—	—	104
Papier-, Leder- usw. -gew.	4	—	7	3	1	—	3	—	13	5	3	—	7	—	—	46
Technische Berufe	10	1	2	3	1	1	11	1	18	3	2	—	6	1	—	60
Kaufmänn. Berufe	23	32	22	39	1	2	28	24	13	64	4	5	10	10	—	277
Wirtschaftsgewerbe	—	—	1	—	—	—	1	—	2	2	—	—	1	—	—	7
Verkehrswesen	2	—	4	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	11
Freie Berufe	9	19	35	18	7	8	24	20	4	9	5	4	8	2	—	172
Hausdienst	—	3	—	4	—	—	—	2	—	9	—	—	—	5	—	23
Persönliche Berufe	1	—	—	—	—	—	—	—	7	3	—	1	1	2	—	15
Noch unentschieden	48	84	77	103	4	11	32	75	125	209	10	13	39	41	—	871
Total	132	154	176	197	14	22	116	128	262	350	36	24	83	66	—	1760
Beide Gruppen zusammen	415	401	565	488	65	57	539	444	452	499	58	57	142	120	—	4302

Nacherhebungen im Herbst

Ausgetretene Schüler, die sich in Lehrstellen oder in Übergangsstellen befanden

Berufsgruppen und -arten K = Knaben, M = Mädchen	Mit Lehrvertrag						Ohne Lehrvertrag						In Übergangsstellen					
	1934		1935		1936		1934		1935		1936		1934		1935		1936	
	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M
Landwirtschaft, Gärtnerei	7	2	10	—	10	1	2	—	—	—	—	1	9	—	8	—	13	—
Nahrungsmittelgewerbe	11	—	8	—	9	—	3	1	—	—	—	—	14	7	8	3	22	2
<i>davon Bäcker und Conditoren</i>	10	—	6	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bekleidungs-gewerbe	10	73	2	63	17	59	—	2	—	—	—	5	3	18	—	11	5	10
<i>davon Schneiderei</i>	—	47	—	40	4	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Schuhmacherei</i>	2	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Coiffeure (-sen)</i>	8	11	2	8	11	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baugewerbe	60	—	46	—	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—
<i>davon Schreiner und Glaser</i>	11	—	8	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Malerei</i>	25	—	15	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Baugeschäft</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Textilindustrie	—	1	—	—	1	—	7	11	—	1	—	1	5	14	—	6	2	6
Metallindustrie	85	—	59	—	44	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—
<i>davon Elektromechaniker</i>	8	—	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Auto- u. Velomechaniker</i>	6	—	6	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Feinmechaniker</i>	9	—	7	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Schlosser</i>	15	—	13	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Spengler</i>	19	—	12	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papier- u. Leder- usw. -gewerbe	21	5	19	3	19	3	—	8	—	—	—	10	18	9	3	12	9	19
Technische Berufe	14	—	13	—	26	—	13	—	9	4	—	—	—	—	2	—	—	—
Kaufmännische Berufe	95	60	89	33	83	25	1	4	10	38	23	35	4	3	5	10	2	5
Wirtschaftsgewerbe	1	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen	8	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Öffentliche Verwaltung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freie Berufe	66	30	44	31	69	30	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Hausdienst	—	9	—	10	—	2	—	13	—	3	—	—	—	35	—	59	—	79
Persönliche Dienste	—	—	—	—	—	—	13	3	5	3	12	—	47	12	86	29	35	19
Total	379	180	291	140	330	120	42	42	25	49	35	52	100	99	112	130	110	140

Gründe des Nichteingehens eines Lehrverhältnisses und Betätigung

Angegebene Gründe für Nichteingehen eines Lehrverhältnisses	In Übergangsstellen waren								Zu Hause geblieben (ohne Beschäftigung)							
	1933		1934		1935		1936		1933		1934		1935		1936	
	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M
Fehlen passender Lehrstelle	13	4	11	4	2	—	16	3	9	7	11	11	9	5	13	15
Eintritt in Lehre erfolgt später	5	9	15	8	11	5	12	8	—	6	2	5	5	2	9	4
Finanzielle Gründe (Familienhilfe)	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zu Hause notwendig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Konfirmation abwarten	—	—	—	—	1	14	—	22	—	—	—	—	1	14	—	25
Ungenügend. Körperentwicklung (Krankheit)	5	3	8	1	—	—	—	1	5	21	4	9	10	3	2	12
Arbeitsscheu, Gleichgültigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Gründe (Beruf unentschieden)	1	3	62	86	98	111	82	106	7	41	25	63	47	82	44	82
Total	24	19	100	99	112	130	110	140	21	75	42	90	72	106	68	138

In weiterer Ausbildung begriffene Schüler

Art der Ausbildung	1930		1931		1932		1933		1934		1935		1936	
	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M
Basel, Allg. Gewerbeschule	—	3	7	3	4	4	5	3	9	3	—	2	16	1
„ Gewerbliche Vorlehre	17	13	17	14	33	11	23	—	38	—	68	—	69	—
„ Frauenarbeitsschule	—	22	—	29	—	31	—	62	—	55	—	43	—	47
„ Handelsschulen	—	1	—	—	—	3	1	16	29	35	23	26	13	14
„ Privatschulen	3	4	2	26	4	5	—	—	—	19	—	15	4	18
„ Universität, Konservatorium	—	—	—	1	—	—	11	3	1	4	3	2	16	8
Deutsche Schweiz, Schulen	—	—	2	—	—	2	7	6	5	2	8	3	—	4
„ „ Universitäten, ETH.	1	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	1	—
Welsche Schweiz, Schulen	28	77	23	10	26	33	32	57	26	62	39	62	26	34
„ „ Pensionate u. Familien	15	82	30	136	16	128	21	112	28	85	17	104	49	176
„ „ Universität, Techn.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausland	9	38	4	41	2	35	3	54	5	58	5	66	5	80
Total	73	240	85	260	85	252	103	318	141	323	163	323	199	382

3. Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt

a) Entwicklung des Personalbestandes seit 1909

a 1

Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis

Jahre (Ende)	Beamte, Angestellte, Professoren und Lehrer				Arbeiter				Staatsangestellte überhaupt (einschliesslich Kantonalbank)			
	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weis.	zu- samme	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- samme	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- samme
1909	1 859	57	2	1 918	1 190	197	28	1 415	3 049	254	30	3 333
1915	1 974	237		2 211	1 372	124	155	1 651	3 346	516		3 862
1920	2 243	262	167	2 672	1 486	221	146	1 853	3 729	483	313	4 525
1924	2 178	134	231	2 543	1 670	147	149	1 966	3 848	281	380	4 509
1925	2 747	124	250	3 121	1 154	159	192	1 505	3 901	283	442	4 626
1926	2 784	147	269	3 200	1 183	198	139	1 520	3 967	345	408	4 720
1927	2 835	173	245	3 253	1 257	98	194	1 549	4 092	271	439	4 802
1928	2 898	210	220	3 328	1 220	114	220	1 554	4 118	324	440	4 882
1929	2 961	195	249	3 405	1 241	142	200	1 573	4 192	337	448	4 988
1930	3 070	236	369	3 675	1 249	184	202	1 635	4 319	420	571	5 310
1931	3 163	276	404	3 843	1 317	122	208	1 647	4 480	398	610	5 488
1932	3 281	252	456	3 989	1 331	158	291	1 780	4 612	410	747	5 769
1933	3 349	266	457	4 072	1 346	135	239	1 720	4 695	401	696	5 792
1934	3 407	244	450	4 101	1 358	115	234	1 707	4 765	359	684	5 808
1935	3 465	238	430	4 133	1 362	113	212	1 687	4 827	351	642	5 820
1936	3 466	269	412	4 147	1 372	87	195	1 654	4 838	356	607	5 801

a 2

Die Staatsangestellten nach vier Hauptgruppen der Öffentlichen Verwaltung

Jahre (Indexzahl für 1909 = 100)	Beamte, Ange- stellte u. Arbeiter der eigentlichen Verwaltung		Professoren und Lehrer		Personal der Heil- und Pflegeanstalten		Beamte, Angestellte und Arbeiter der industr. Betriebe		Kan- tonal- bank	Gesamtzahl der Staatsangestellten	
	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index	absolut	absolut	Index
1909	1 285	100	813	100	132	100	1 053	100	50	3 333	100
1915	1 351	105	917	113	162	123	1 373	130	59	3 862	116
1920	1 602	125	1 003	123	253	192	1 583	150	84	4 525	136
1924	1 621	126	960	118	229	173	1 612	153	87	4 509	135
1925	1 683	131	956	118	247	187	1 649	157	91	4 626	139
1926	1 721	134	966	119	264	200	1 677	159	92	4 720	142
1927	1 764	137	971	120	278	211	1 693	161	96	4 802	144
1928	1 827	142	967	119	276	209	1 714	163	101	4 882	146
1929	1 830	142	976	120	315	239	1 759	167	108	4 988	150
1930	2 054	160	982	121	367	278	1 797	171	110	5 310	159
1931	2 184	170	982	121	345	261	1 866	177	111	5 488	165
1932	2 375	185	1 034	127	365	277	1 886	179	109	5 769	173
1933	2 416	188	1 036	127	358	271	1 873	178	109	5 792	174
1934	2 435	189	1 041	128	364	276	1 852	176	116	5 808	174
1935	2 474	192	1 047	129	366	277	1 816	172	117	5 820	175
1936	2 382	185	1 024	126	374	283	1 902	181	119	5 801	174

a 3

Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Departementen und Direktionen (ohne Kantonalbank)

Departemente und Direktionen	1920	1925	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
I. Erziehungsdepartement . . .	1 134	1 152	1 212	1 243	1 291	1 293	1 323	1 329	1 339	1 324
II. Justizdepartement	259	265	286	312	327	352	359	366	383	383
III. Finanzdepartement	84	81	77	79	78	82	86	86	89	105
IV. Polizeidepartement	442	425	482	498	557	557	584	585	596	602
V. Baudepartement	440	524	547	548	559	675	649	650	630	610
VI. Sanitätsdepartement	1 127	1 117	1 221	1 289	1 327	1 388	1 380	1 353	1 360	1 366
VII. Departement des Innern . . .	107	73	84	121	106	170	169	173	191	207
VIII. Löschwesen	42	42	45	48	52	52	52	52	54	58
IX. Militärdirektion	35	32	31	32	34	34	34	39	34	33
X. Schiffahrtsdirektion	1	4	4	3	3	3	3	4	4	4
XI. Strassenbahnwesen	770	820	891	1 027	1 043	1 054	1 044	1 055	1 023	990
Total	4 441	4 535	4 880	5 200	5 377	5 660	5 683	5 692	5 703	5 682

b) Der Personalbestand Ende 1936

b 1

Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis

Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Beamte und Angestellte (einschl. Lehrer und Professoren)			Arbeiter			Alle Staatsangestellten			
	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	davon weibl.	über- haupt	davon weibl.
I. Erziehung	1 020	122	175	6	—	1	1 026	392	1 324	493
1. Departementskanzlei	18	1	1	—	—	—	18	8	20	8
2. Schulfürsorgeamt	6	—	—	—	—	—	6	4	6	4
3. Schulärztl. Dienst	6	1	1	—	—	—	6	3	8	4
4. Schulzahnklinik	7	4	2	—	—	—	7	6	13	10
5. Universität, Lehrkörper	59	—	44	—	—	—	59	1	103	4
6.–19. Schulen (s. Tab. b 3, Seite 321)	739	90 ¹⁾	92	—	—	—	739	330	921	402
20. Universität, Beamte u. Ang.	135	21	25	6	—	1	141	32	188	49
21. Schulsekretäre u. Abwarte	50	5	10	—	—	—	50	8	65	12
II. Justiz	291	22	33	27	8	2	318	35	383	49
1. Departementskanzlei	3	1	1	—	—	—	3	1	5	1
2. Zivilstandsamt	10	—	—	—	—	—	10	3	10	3
3. Grundbuchamt	10	—	3	—	—	—	10	—	13	—
4. Vermessungsamt	34	—	7	14	—	1	48	—	56	—
5. Vormundschaftsbehörde	24	1	—	—	—	—	24	10	25	10
6. Erziehungsanstalten	9	2	—	13	8	1	22	14	33	22
7. Strafanstalt	30	4	1	—	—	—	30	—	35	2
8. Appellationsgericht	8	—	—	—	—	—	8	2	8	2
9. Zivilgericht	94	13	15	—	—	—	94	5	122	9
10. Strafgericht	28	1	4	—	—	—	28	—	33	—
11. Staatsanwaltschaft	37	—	2	—	—	—	37	—	39	—
12. Brandversicherungsanst.	4	—	—	—	—	—	4	—	4	—
III. Finanz	59	16	13	16	—	1	75	1	105	3
1. Departementskanzlei	4	—	1	—	—	—	4	1	5	2
2. Staatskassa-Verwaltung	8	2	1	—	—	—	8	—	11	—
3. Steuerverwaltung	37	14	11	—	—	—	37	—	62	1
4. Finanzkontrolle	7	—	—	—	—	—	7	—	7	—
5. Materiallagerplätze	3	—	—	16	—	1	19	—	20	—
(6. Kantonalbank) ²⁾	(98)	(3)	(18)	—	—	—	(98)	(19)	(119)	(20)
IV. Polizei	541	45	4	10	2	—	551	7	602	8
1. Departementskanzlei	7	—	—	—	—	—	7	—	7	—
2. Administrativabteilung	8	1	—	10	2	—	18	5	21	6
3. Beamte f. Mass u. Gewicht	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
4. Gerichtsarzt	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
5. Kontrollbureau	43	3	4	—	—	—	43	—	50	—
6. Polizeikorps	481	41	—	—	—	—	481	2	522	2
V. Bau	99	10	24	376	20	81	475	4	610	6
1. Departementskanzlei	4	1	—	—	—	—	4	1	5	2
2. Kasse	4	—	—	—	—	—	4	—	4	—
3. Hochbau	21	6	1	48	5	14	69	—	95	—
4. Baupolizei	15	—	1	—	—	—	15	1	16	1
5. Tiefbau	46	—	15	259	12	51	305	1	383	1
6. Anlagen u. Waldungen.	4	—	1	60	3	16	64	1	84	1
7. Materialverwaltung	3	—	—	9	—	—	12	—	12	—
8. Stadtplanbureau	2	3	6	—	—	—	2	—	11	1
VI. Sanität	436	7	43	727	51	102	1 163	188	1 366	279
1. Departementskanzlei	7	1	—	6	—	3	13	1	17	2
2. Gesundheitsamt	13	—	—	—	—	—	13	2	13	2
3. Frauenspital	23	—	—	64	14	14	87	69	115	96
4. Friedmatt, Heil- u. Pflegeanstalt	21	—	7	129	12	15	150	88	184	113
5. Hilfsspital	3	—	1	1	—	30	4	—	35	26
6. Bad- u. Waschanstalten	5	—	—	13	1	2	18	3	21	4
7. Öffentl. Krankenkasse	23	1	16	—	—	—	23	10	40	20
8. Kantons-Chemiker	9	3	—	—	—	—	9	—	12	1
9. Bestattungsbureau	3	—	—	—	—	—	3	—	3	—
10. Schlachth., Veterinäramt	23	—	1	35	4	6	58	1	69	1
11. Gas- und Wasserwerk	147	1	1	260	9	22	407	8	440	8
12. Elektrizitätswerk	150	1	14	183	5	1	333	5	354	5
13. Friedhofamt	9	—	3	36	6	9	45	1	63	1
VII. Inneres	109	32	66	—	—	—	109	23	207	35
1. Departementskanzlei	6	1	1	—	—	—	6	1	8	2
2. Staatskanzlei	7	1	—	—	—	—	7	1	8	1

1) davon 26 def. Hilfskräfte.

2) in der Gesamtzahl nicht inbegriffen.

Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Beamte und Angestellte (einschl. Lehrer und Professoren)			Arbeiter			Alle Staatsangestellten			
	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	davon weibl.	über- haupt	davon weibl.
VII. 3. Staatsarchiv	5	1	2	—	—	—	5	—	8	—
4. Wirtschaftsarchiv	4	—	1	—	—	—	4	1	5	1
5. Gewerbeinspektorat	10	—	2	—	—	—	10	3	12	4
6. Arbeitsamt	39	18	56	—	—	—	39	10	113	15
7. Börsenkommissariat	3	—	1	—	—	—	3	—	4	—
8. Statistisches Amt	11	—	2	—	—	—	11	2	13	2
9. Wohnungsnachweis	4	—	—	—	—	—	4	1	4	1
10. Staatl. Altersversicherung	20	11	1	—	—	—	20	4	32	9
VIII. Löschwesen	48	8	2	—	—	—	48	—	58	—
IX. Militärdirektion	14	—	—	17	1	1	31	—	33	1
X. Schifffahrtsdirektion	3	1	—	—	—	—	3	1	4	1
XI. Kantonale Strassenbahnen	748	3	34	193	5	7	941	—	990	—
Gesamtzahl Ende 1936	3 368	266	394	1 372	87	195	4 740	651	5 682	875

Verwaltungsabteilungen	Besoldungsklassen																	mit besonderem Ansatzen	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17		
	Höhe der Jahresbesoldung in 100 Franken																		
	36 bis 53	41 bis 58	41 bis 63	45 bis 66	49 bis 69,5	54 bis 72,5	54 bis 75,5	58 bis 80	62 bis 84	66 bis 88	71 bis 93	77 bis 99	84 bis 106	88 bis 112	91 bis 120	98 bis 130	112 bis 144		
Staatskanzlei	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	
Kanzlei d. Erziehungsdep.	4	1	7	—	1	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ Justizdep.	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ Finanzdep.	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ Polizeidep.	2	—	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ Baudepartem.	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ Sanitätsdep.	1	—	1	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ Dep. d. Innern.	—	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schulfürsorgeamt	3	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
Schulärztl. Dienst	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	
Schulzahnklinik	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
Universität	15	3	79	1	—	6	—	10	—	4	1	6	1	—	—	—	1	67	
Übrige Schulen	1	30	6	—	3	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	745	
Zivilstandsamt	4	—	—	1	—	2	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
Grundbuchamt	2	—	1	—	—	1	—	—	3	—	—	2	—	—	—	1	—	—	
Vermessungsamt	—	—	8	3	5	2	—	5	—	—	—	9	1	—	1	—	—	—	
Vormundschaftsbehörde	5	—	3	—	1	4	—	2	—	4	—	4	—	—	—	1	—	—	
Erziehungsanstalten	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	
Strafanstalt	—	—	19	—	6	1	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	
Appellationsgericht	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	3	
Zivilgericht	21	—	9	8	11	3	6	8	11	1	—	6	1	—	—	2	—	7	
Strafgericht	1	—	2	4	1	2	1	2	1	—	—	3	—	2	3	—	—	6	
Staatsanwaltschaft	3	—	7	1	2	2	3	1	1	—	5	5	—	1	5	—	—	1	
Staatskasse	1	—	2	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	
Steuerverwaltung	2	—	3	2	5	6	5	—	6	—	—	4	3	—	—	1	—	—	
Finanzkontrolle	—	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	
Polizeiadministrativabteil.	1	—	1	1	—	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2	
Gerichtsarzt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
Kontrollbureau	6	—	8	4	1	8	2	9	—	3	—	1	1	—	—	—	—	—	
Polizeikorps	4	2	1	3	2	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	466	
Baukasse	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
Hochbau	—	—	1	—	2	2	2	2	—	—	9	1	1	—	—	—	—	1	
Baupolizei	1	—	1	—	5	—	—	6	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	
Tiefbau	—	—	8	1	7	—	8	3	1	—	1	2	4	—	—	—	—	11	
Stadtplanbureau	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
Anlagen und Waldungen	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	
Materialverwaltung	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	
Gesundheitsamt	1	6	1	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	
Kantons-Chemiker	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	3	—	—	—	1	—	—	—	
Bestattungsbureau	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Friedhofamt	3	2	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	

1) davon 24 ausserhalb des Besoldungsgesetzes.

Verwaltungsabteilungen	Besoldungsklassen																	mit besonderen Ansetzungen	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17		
	Höhe der Jahresbesoldung in 100 Franken																		
	36 bis 53	41 bis 58	41 bis 63	45 bis 66	49 bis 69,5	54 bis 72,5	54 bis 75,5	58 bis 80	62 bis 84	66 bis 88	71 bis 93	77 bis 99	84 bis 106	88 bis 112	91 bis 120	98 bis 130	112 bis 144		
Staatsarchiv	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	5
Wirtschaftsarchiv	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ²⁾	4
Gewerbeinspektorat	1	—	1	1	1	—	4	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	10
Arbeitsamt	5	1	8	6	4	5	—	3	4	—	1	—	—	—	1	—	—	—	39
Börsenkommissariat	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3
Statistisches Amt	2	—	2	1	—	1	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	11
Wohnungsnachweis	1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Staatl. Altersversicherung	5	—	6	1	3	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	20
Löschwesen	—	—	44	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	48
Militärdirektion	—	—	3	1	1	2	2	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	14
Schiffahrtsamt	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ³⁾	3
Allgemeine Verwaltung	101	51	256	48	73	52	45	69	37	24	28	51	21	11	17	8	5	1321	2218
Frauenspital	3	5	5	4	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	2	23
Friedmatt	4	1	2	—	1	—	5	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	5 ⁴⁾	21
Hilfsspital	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3
Öffentliche Krankenkasse	11	—	3	2	—	2	1	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	23
Heilanstalten	18	6	11	6	3	2	6	3	—	1	3	2	—	1	—	—	—	8	70
Strassenbahnen	4	—	7	16	16	12	9	10	2	2	2	—	—	2	1	1	—	664	748
Gas- und Wasserwerk	6	3	54	8	13	16	18	6	6	—	7	1	4	—	—	—	3	1	147
Elektrizitätswerk	10	2	48	17	21	11	8	8	4	1	9	2	5	—	—	—	3	1	150
Schlacht- und Viehhof	2	—	4	5	2	1	1	—	1	—	—	—	6	—	—	1	—	—	23
Bad- und Waschanstalten	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Brandversicherungsanstalt	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4
Materiallagerplätze	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3
Industrielle Betriebe	22	5	115	46	55	42	38	25	13	3	19	3	15	3	2	2	6	666	1080
Gesamte Verwaltung	141	62	382	100	131	96	89	97	50	28	50	56	36	15	19	10	11	1995	3368

Verwaltungsabteilungen und Betriebe	Lohnklassen						mit besonderen Ansetzungen	Total ständige Arbeiter	pro-visorisch	aus-hilfs-weise	Total
	1	2	3	4	5	6					
	Höhe des Monatslohns in Franken										
	340 bis 410	350 bis 420	360 bis 440	380 bis 470	400 bis 490	420 bis 520					
Universität	—	—	2	3	—	1	—	6	—	1	7
Vermessungsamt	2	—	—	12	—	—	—	14	—	1	15
Erziehungsanstalten	2	—	—	1	—	—	10	13	8	1	22
Polizeiadministrativteil	—	7	—	—	—	—	3	10	2	—	12
Hochbau	—	9	4	32	1	2	—	48	5	14	67
Tiefbau	137	19	39	22	40	2	—	259	12	51	322
Anlagen und Waldungen	—	—	34	19	3	4	—	60	3	16	79
Materialverwaltung	—	2	—	5	—	2	—	9	—	—	9
Kanzlei d. Sanitätsdep.	—	—	—	—	5	1	—	6	—	3	9
Friedhofamt	2	1	7	22	3	1	—	36	6	9	51
Militärdirektion	1	2	—	9	—	5	—	17	1	1	19
Frauenspital	—	—	—	3	—	—	61	64	14	14	92
Friedmatt	3	—	—	8	—	—	118	129	12	15	156
Hilfsspital	—	1	—	—	—	—	—	1	—	30	31
Strassenbahnen	—	6	34	62	77	14	—	193	5	7	205
Gas- und Wasserwerk	5	70	33	96	30	26	—	260	9	22	291
Elektrizitätswerk	4	38	14	66	32	29	—	183	5	1	189
Schlachthof, Veterinäramt	7	2	—	24	2	—	—	35	4	6	45
Bad- und Waschanstalten	—	—	1	7	2	—	3	13	1	2	16
Materiallagerplätze	—	13	—	—	—	3	—	16	—	1	17
Gesamte Verwaltung	163	170	168	391	195	90	195	1372	87	195	1654

Davon ²⁾ 1 ³⁾ 1 ⁴⁾ 2 ausserhalb des Besoldungsgesetzes.

Die Jahresausgaben für Besoldungen und Löhne des ständigen Staatspersonals (ohne Lehr- und
b₄ Kantonalsbankpersonal) nach dem Bestande vom 31. Dez. 1936 bei Auszahlung der Maximalansätze

Besoldungs- bzw. Lohnklassen		Allgemeine Verwaltung		Heilanstalten		Industrielle Betriebe		Total	
No.	Besoldungs- bzw. Lohnansätze	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen
Beamte und Angestellte									
1	3 600— 5 300	101	535 300	18	95 400	22	116 600	141	747 300
2	4 100— 5 800	51	295 800	6	34 800	5	29 000	62	359 600
3	4 100— 6 300	256	1 612 800	11	69 300	115	724 500	382	2 406 600
4	4 500— 6 600	48	316 800	6	39 600	46	303 600	100	660 000
5	4 900— 6 950	73	507 350	3	20 850	55	382 250	131	910 450
6	5 400— 7 250	52	377 000	2	14 500	42	304 500	96	696 000
7	5 400— 7 550	45	339 750	6	45 300	38	286 900	89	671 950
8	5 800— 8 000	69	552 000	3	24 000	25	200 000	97	776 000
9	6 200— 8 400	37	310 800	—	—	13	109 200	50	420 000
10	6 600— 8 800	24	211 200	1	8 800	3	26 400	28	246 400
11	7 100— 9 300	28	260 400	3	27 900	19	176 700	50	465 000
12	7 700— 9 900	51	504 900	2	19 800	3	29 700	56	554 400
13	8 400— 10 600	21	222 600	—	—	15	159 000	36	381 600
14	8 800— 11 200	11	123 200	1	11 200	3	33 600	15	168 000
15	9 100— 12 000	17	204 000	—	—	2	24 000	19	228 000
16	9 800— 13 000	8	104 000	—	—	2	26 000	10	130 000
17	11 200— 14 400	5	72 000	—	—	6	86 400	11	158 400
Mit besonderen Ansätzen		507	3 555 300	8	39 240	666	3 943 880	1 181	7 538 420
Ausserhalb des Besoldungsgesetzes		2	29 000	—	—	—	—	2	29 000
Total		1 406	10 134 200	70	450 690	1 080	6 962 230	2 556	17 547 120

Arbeiter									
No.	Besoldungs- bzw. Lohnansätze	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen
1	4 080— 4 920	144	708 480	3	14 760	16	78 720	163	801 960
2	4 200— 5 040	40	201 600	1	5 040	129	650 160	170	856 800
3	4 320— 5 280	86	454 080	—	—	82	432 960	168	887 040
4	4 560— 5 640	125	705 000	11	62 040	255	1 438 200	391	2 205 240
5	4 800— 5 880	52	305 760	—	—	143	840 840	195	1 146 600
6	5 040— 6 240	18	112 320	—	—	72	449 280	90	561 600
Mit besonderen Ansätzen		13	39 360	179	735 600	3	10 440	195	785 400
Total		478	2 526 600	194	817 440	700	3 900 600	1 372	7 244 640
Zusammen		1 884	12 660 800	264	1 268 130	1 780	10 862 830	3 928	24 791 760

c) Lebens- und Dienstalter des ständigen Staatspersonals am 31. Dez. 1936

c₁

Hauptübersicht

Art der Staatsangestellten			Gesamtzahl	Zahl der Staatsangestellten, welche Ende 1936 vollendet haben:							
				Lebensjahre				Dienstjahre			
				bis 29	30—49	50—64	65 u. m.	bis 4	5—19	20—34	35 u. m.
Alle ständigen Staatsangestellten	überhaupt	abs.	4 740	496	3 118	1 092	34	993	2 459	1 186	102
		%	100,0	10,5	65,8	23,0	0,7	20,9	51,9	25,0	2,2
	männliche	abs.	4 089	395	2 703	957	34	825	2 142	1 029	93
		%	100,0	9,7	66,1	23,4	0,8	20,2	52,4	25,1	2,3
	weibliche	abs.	651	101	415	135	—	168	317	157	9
		%	100,0	15,5	63,8	20,7	—	25,8	48,7	24,1	1,4
Allgemeine Verwaltung, Lehrerschaft und Heilanstalten	überhaupt	abs.	2 960	382	1 879	669	30	737	1 463	684	76
		%	100,0	12,9	63,5	22,6	1,0	24,9	49,4	23,1	2,6
	männliche	abs.	2 326	286	1 472	538	30	572	1 158	529	67
		%	100,0	12,3	63,3	23,1	1,3	24,6	49,8	22,7	2,9
	weibliche	abs.	634	96	407	131	—	165	305	155	9
		%	100,0	15,1	64,2	20,7	—	26,0	48,1	24,5	1,4
Industrielle Betriebe	überhaupt	abs.	1 780	114	1 239	423	4	256	996	502	26
		%	100,0	6,4	69,6	23,8	0,2	14,4	56,0	28,2	1,4
	männliche	abs.	1 763	109	1 231	419	4	253	984	500	26
		%	100,0	6,2	69,8	23,8	0,2	14,3	55,8	28,4	1,5
	weibliche	abs.	17	5	8	4	—	3	12	2	—
		%	100,0	29,4	47,1	23,5	—	17,6	70,6	11,8	—

**Lebens- und Dienstalter der ständigen Beamten, Angestellten und
(Ohne Kantonal-**

c 2

Verwaltungsabteilungen	Zahl der ständigen Staatsangest., welche im Laufe des Jahres 1936											
	bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr
	Lebensjahre vollendet haben											
Allgemeine Verwaltung												
1. Staatskanzlei	—	—	1	1	—	1	2	1	—	1	—	—
2. Kanzlei des Erziehungsdepart. . .	—	—	3	1	5	6	3	—	—	—	—	—
3. Übriges Verwaltungspersonal des Erziehungsdepartements . . .	—	8	16	29	37	32	32	18	20	16	2	—
4. Kanzlei des Justizdepartements	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—
5. Zivilstandsamt	—	1	3	2	1	—	2	—	—	—	1	—
6. Grundbuchamt	—	—	2	3	1	2	—	—	1	1	—	—
7. Vermessungsamt	—	2	4	4	6	8	9	8	7	—	—	—
8. Vormundschaftsbehörde	—	2	4	4	2	4	3	—	3	1	1	—
9. Erziehungsanstalten	—	1	3	3	3	6	2	2	1	1	—	—
10. Strafanstalt	—	—	2	4	7	5	2	1	4	4	1	—
11. Gerichte	—	4	20	29	33	26	18	15	9	9	2	2
12. Kanzlei des Finanzdepartements	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—
13. Staatskassa-Verwaltung	—	—	1	1	2	1	2	1	—	—	—	—
14. Steuerverwaltung	—	—	3	3	3	6	9	5	5	2	—	1
15. Finanzkontrolle	—	—	—	2	3	—	1	—	1	—	—	—
16. Kanzlei des Polizeidepartements	—	—	4	1	—	1	—	—	1	—	—	—
17. Administrativabteilung, Gerichts- arzt, Beamte für Mass etc. . .	—	—	2	3	8	2	1	1	2	1	—	—
18. Kontrollbureau	—	—	7	5	9	8	5	2	5	2	—	—
19. Polizeikorps	—	—	114	128	71	81	43	24	16	3	1	—
20. Kanzlei des Baudepartements . .	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—
21. Baukasse	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—
22. Hochbau	—	—	3	7	11	18	11	9	6	4	—	—
23. Baupolizei	—	—	2	4	1	3	—	4	1	—	—	—
24. Tiefbau	—	7	35	80	82	25	25	15	24	9	3	—
25. Stadtplanbureau	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
26. Anlagen und Waldungen	—	1	4	20	9	4	8	8	9	1	—	—
27. Materialverwaltung	—	—	1	3	—	3	2	—	1	2	—	—
28. Kanzlei d. Sanitätsdepartements	—	—	1	—	2	2	5	1	2	—	—	—
29. Gesundheitsamt	—	—	1	1	2	4	—	2	2	1	—	—
30. Kantons-Chemiker	—	—	—	2	1	2	—	1	3	—	—	—
31. Bestattungsbureau	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—
32. Friedhofamt	—	1	10	10	9	6	5	2	1	1	—	—
33. Kanzleid. Departements d. Innern	—	—	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—
34. Staatsarchiv	—	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—	—
35. Wirtschaftsarchiv	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—
36. Gewerbeinspektorat	—	—	—	1	5	2	—	1	1	—	—	—
37. Arbeitsamt	—	1	6	9	9	4	4	—	3	2	1	—
38. Börsenkommissariat	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
39. Statistisches Amt	—	—	1	1	3	1	1	—	3	1	—	—
40. Wohnungsnachweis	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—
41. Staatl. Altersversicherung	—	1	4	8	4	3	—	—	—	—	—	—
42. Löschwesen	—	—	6	13	4	11	7	4	3	—	—	—
43. Militärdirektion	—	1	1	4	4	6	4	1	7	3	—	—
44. Schiffsamt	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—
Total: Allgemeine Verwaltung . . .	—	31	267	398	345	290	210	128	144	67	14	4
davon weibliches Personal	—	10	22	21	34	24	13	5	4	3	—	—
Schulen												
1. Universität	—	—	—	—	6	4	9	13	10	7	6	4
2. Lehrer	—	—	9	37	44	75	71	66	58	47	2	—
3. Lehrerinnen	—	—	9	20	52	63	76	63	42	5	—	—
Total: Schulen	—	—	18	57	102	142	156	142	110	59	8	4
davon weibliches Personal	—	—	9	20	52	63	76	64	42	5	—	—

Gesamt- zahl der Staats- ange- stellten	Zahl der ständigen Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1936 ganze Dienstjahre vollendet haben														No.	
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49		50 u. mehr
Allgemeine Verwaltung																
7	1	-	1	-	-	-	1	-	1	1	2	1	-	-	-	1
18	8	-	-	-	1	2	3	2	7	2	1	-	-	-	-	2
210	53	4	10	9	13	4	52	46	36	15	11	6	4	-	-	3
3	1	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	4
10	3	-	2	1	-	-	3	1	1	1	-	-	-	1	-	5
10		-	-	1	-	-	3	2	1	-	1	-	1	-	-	6
48		-	-	3	3	3	4	1	7	16	4	2	5	-	-	7
24	10	4	-	1	-	-	4	3	6	2	3	-	1	-	-	8
22	14	-	1	1	1	2	10	1	1	3	1	1	-	-	-	9
30		3	-	-	1	-	4	8	5	2	1	4	2	-	-	10
167	7	4	5	14	12	19	33	20	16	10	12	12	6	3	1	11
4	1	-	1	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	12
8		-	1	1	-	-	1	2	1	1	1	-	-	-	-	13
37		1	1	1	1	-	3	4	10	6	3	4	2	1	-	14
7		2	-	-	1	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-	15
7		-	2	-	-	1	3	-	1	-	-	-	-	-	-	16
20	5	-	2	1	-	1	4	2	7	1	2	-	-	-	-	17
43		-	-	1	1	1	13	2	12	2	4	2	4	1	-	18
481	2	22	44	23	40	46	92	20	126	35	21	10	2	-	-	19
4	1	-	-	-	-	-	3	-	-	-	1	-	-	-	-	20
4		-	-	1	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	21
69		-	2	1	10	7	15	13	9	3	6	2	1	-	-	22
15	1	-	1	1	-	1	7	2	-	1	2	-	-	-	-	23
305	1	5	17	16	19	13	88	62	18	19	22	20	6	-	-	24
2		-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	25
64	1	-	2	5	3	4	20	9	4	5	5	6	1	-	-	26
12		1	-	-	-	-	4	5	1	-	-	-	-	1	-	27
13	1	1	1	-	1	-	1	2	3	2	2	-	-	-	-	28
13	2	-	-	-	1	1	4	-	3	-	3	1	-	-	-	29
9		-	-	-	2	-	2	1	1	-	-	3	-	-	-	30
3		-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	31
45	1	-	9	2	5	9	4	3	10	1	2	-	-	-	-	32
6	1	-	-	1	-	-	2	-	1	-	1	1	-	-	-	33
5		-	-	-	-	1	1	1	2	-	-	-	-	-	-	34
4	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	35
10	3	-	-	2	1	-	3	1	1	-	1	1	-	-	-	36
39	10	1	4	2	3	8	8	8	1	2	-	1	1	-	-	37
3		-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	38
11	2	-	1	1	-	-	3	1	1	-	2	1	1	-	-	39
4	1	-	-	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	40
20	4	-	-	13	1	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	41
48		-	-	1	3	8	8	3	11	10	4	-	-	-	-	42
31		3	1	-	-	-	4	4	10	4	3	1	1	-	-	43
3	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	44
1 898		52	109	106	123	137	419	233	318	146	126	80	40	7	2	-
-	136	5	9	11	8	11	37	22	19	5	5	4	-	-	-	-
Schulen																
59	1	1	6	-	1	3	14	8	6	8	3	9	-	-	-	1
409	-	8	15	8	7	15	61	47	72	39	74	48	14	1	-	2
330	330	5	14	11	7	13	56	38	47	50	51	30	8	-	-	3
798	-	14	35	19	15	31	131	93	125	97	128	87	22	1	-	-
-	331	5	14	11	7	13	56	39	47	50	51	30	8	-	-	-

Die kleinen hochgestellten Zahlen in der zweiten Rubrik bedeuten die weibl. Personen; sie sind in der ersten Rubrik inbegriffen.

**Lebens- und Dienstalster der ständigen Beamten, Angestellten und
(Ohne Kantonal-**

c2 (Schluss)

Verwaltungsabteilungen	Zahl der ständigen Staatsangest., welche im Laufe des Jahres 1936 bis 19 | 20-24 | 25-29 | 30-34 | 35-39 | 40-44 | 45-49 | 50-54 | 55-59 | 60-64 | 65-69 | 70 u. mehr											
	Lebensjahre vollendet haben											
Heilanstalten												
1. Frauenspital	—	6	13	23	17	12	9	5	1	1	—	—
2. Friedmatt	—	11	29	37	34	18	13	3	1	4	—	—
3. Hilfsspital	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—
4. Öffentliche Krankenkasse	—	3	4	5	2	1	5	2	—	1	—	—
Total: Heilanstalten	—	20	46	67	54	31	27	11	2	6	—	—
davon weibliches Personal	—	18	37	42	29	21	12	7	1	—	—	—
Industrielle Betriebe												
1. Kantonale Strassenbahnen	—	2	67	210	164	131	146	119	79	22	1	—
2. Gas- und Wasserwerk	—	1	19	57	83	72	67	46	36	26	—	—
3. Elektrizitätswerk	—	2	14	45	71	86	50	31	24	9	1	—
4. Schlacht- und Viehhof	—	1	7	7	9	6	8	9	2	1	—	—
5. Bad- und Waschanstalten	—	—	—	1	2	5	2	3	2	3	—	—
6. Brandversicherungsanstalt	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—
7. Materiallagerplätze Dreispitz	—	—	1	3	4	3	4	1	1	1	1	—
Total: Industrielle Betriebe	—	6	108	323	335	303	278	209	151	63	4	—
davon weibliches Personal	—	1	4	3	2	3	—	3	—	1	—	—
Gesamttotal { männliches Personal	—	28	367	759	719	655	570	411	360	186	26	8
{ weibliches Personal	—	29	72	86	117	111	101	79	47	9	—	—
{ zusammen	—	57	439	845	836	766	671	490	407	195	26	8

c3 **Das mittlere Lebens- und Dienstalster der ständigen Staatsangestellten**

Verwaltungsabteilungen	mittleres (Jahre)	Lebensalter				Dienstalster					mittleres (Jahre)	
		Von je 100 ständigen Staatsangestellten										
		unt. 30	30-49	50-64	über 65	bis 4	5-9	10-19	20-34	35 u. m.		
Alle Staatsangestellten	männlich	41,9	9,7	66,1	23,4	0,8	20,2	20,1	32,3	25,2	2,2	14,1
	weiblich	40,6	15,5	63,8	20,7	—	25,8	23,2	25,5	24,1	1,4	12,7
	zusammen	41,7	10,5	65,8	23,0	0,7	20,9	20,5	31,4	25,0	2,2	13,9
a) Allgemeine Verwaltung	39,9	15,7	65,5	17,9	0,9	27,8	22,1	29,0	18,5	2,6	12,3	
davon weibliches Personal	37,0	23,5	67,6	8,9	—	32,4	27,2	30,1	10,3	—	9,7	
I. Erziehungsdepartement	42,3	11,8	63,6	23,7	0,9	18,9	24,1	39,9	15,4	1,7	12,4	
II. Justizdepartement	41,3	15,3	61,2	21,3	2,2	26,4	19,7	23,6	23,9	6,4	14,1	
III. Finanzdepartement	43,3	8,9	64,3	25,0	1,8	19,6	10,7	33,9	30,4	5,4	16,2	
IV. Polizeidepartement	37,1	23,1	66,4	10,3	0,2	33,6	20,3	30,9	14,0	1,2	11,2	
V. Baudepartement	40,1	11,4	67,8	20,2	0,6	22,9	29,3	25,9	19,8	2,1	12,2	
VI. Sanitätsdepartement	40,7	15,7	63,8	20,5	—	38,5	13,3	28,9	19,3	—	11,8	
VII. Departement des Innern	39,7	13,8	68,8	13,8	3,6	43,1	20,2	19,3	14,7	2,7	10,2	
VIII. Löschwesen	39,5	12,5	72,9	14,6	—	25,0	16,6	29,2	29,2	—	13,5	
IX. Militärdirektion	45,2	6,4	58,1	35,5	—	12,9	12,9	45,2	25,8	3,2	15,6	
X. Schifffahrtsdirektion	38,7	33,3	33,4	33,3	—	33,3	—	33,4	—	33,3	16,3	
b) Schulen	47,0	2,2	57,3	39,0	1,5	14,3	16,4	27,3	39,1	2,9	17,1	
davon weibliches Personal	45,5	2,7	63,8	33,5	—	15,1	16,9	26,0	39,6	2,4	16,6	
c) Heilanstalten	35,8	25,0	67,8	7,2	—	36,3	27,3	27,3	7,6	1,5	9,0	
davon weibliches Personal	34,0	32,9	62,3	4,8	—	42,5	31,7	19,2	6,0	0,6	7,5	
d) Industrielle Betriebe	42,3	6,4	69,6	23,8	0,2	14,3	19,7	36,3	28,2	1,5	14,8	
davon weibliches Personal	37,9	29,4	47,1	23,5	—	17,6	29,4	41,2	11,8	—	11,2	
1. Kantonale Strassenbahnen	41,6	7,3	69,2	23,4	0,1	16,3	22,7	30,5	29,5	1,0	14,4	
2. Gas- und Wasserwerk	43,4	4,9	68,6	26,5	—	11,8	16,7	41,0	28,3	2,2	15,6	
3. Elektrizitätswerk	42,2	4,8	75,7	19,2	0,3	12,0	14,1	47,8	24,3	1,8	15,1	
4. Übrige Betriebe	44,2	9,1	57,6	31,3	2,0	15,2	21,2	33,3	28,3	2,0	14,9	

Arbeiter nach Verwaltungsabteilungen am 31. Dezember 1936
bank-Personal)

e 2

Gesamtzahl der Staatsangestellten	Zahl der ständigen Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1936														50 u. mehr	No.
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49		

Heilanstalten

87	⁶⁹	1	6	7	14	5	26	12	5	8	1	—	2	—	—	—	1
150	⁸⁸	5	11	10	11	11	41	30	23	3	2	2	1	—	—	—	2
4	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
23	¹⁰	—	7	1	1	3	4	—	2	3	1	—	1	—	—	—	4
264	—	7	24	18	26	21	72	42	30	14	4	2	4	—	—	—	—
	¹⁶⁷	3	18	13	21	16	53	19	13	9	1	—	1	—	—	—	—

Industrielle Betriebe

941	—	26	24	39	20	44	214	131	156	108	127	43	9	—	—	—	1
407	⁸	—	5	6	19	18	68	83	84	51	44	20	8	1	—	—	2
333	⁵	1	9	10	3	17	47	63	96	51	22	8	6	—	—	—	3
58	¹	1	1	3	2	4	14	6	6	10	8	2	1	—	—	—	4
18	³	—	—	—	1	1	4	—	9	2	—	1	—	—	—	—	5
4	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	6
19	—	1	—	—	—	—	2	5	7	2	—	1	1	—	—	—	7
1780	—	29	39	59	45	84	350	288	358	225	201	76	25	1	—	—	—
	¹⁷	—	1	—	1	1	5	3	4	2	—	—	—	—	—	—	—
4 089	—	89	165	167	172	232	821	573	748	416	402	211	82	9	2	—	—
	⁶⁵¹	13	42	35	37	41	151	83	83	66	57	34	9	—	—	—	—
4 740	—	102	207	202	209	273	972	656	831	482	459	245	91	9	2	—	—

d) Pensionierte Staatsangestellte

Gesamtbestand zu Ende des Jahres

d 1

Jahre	Allgemeine Verwaltung (inkl. Lehrer)						Industrielle Betriebe					Pensionierte überhaupt		
	Beamte und Angestellte	Arbeiter	Polizei- und Schutz-männer	Schul-beamte	Total	da-von w.	Gas- und Wasser-werk	Elektri-zitäts-werk	Stras-sen-bahnen	Übri-ge	Total	m.	w.	zus.
1925	59 ⁷	59 ⁵	54	145 ⁶⁹	317	81	73	6	48	3	130	366	81	447
1926	62 ⁶	62 ⁵	59	152 ⁷⁰	335	81	77	7	50	2	136	390	81	471
1927	65 ⁶	69 ⁴	61	162 ⁷⁶	357	86	85	6	57	4	152	423	86	509
1928	66 ⁴	80 ⁷	57	166 ⁸⁰	369	91	91	7	63	6	167	445	91	536
1929	75 ³	80 ⁷	56	175 ⁸⁷	386	97	96	8	69	6	179	468	97	565
1930	78 ³	92 ⁹	58	182 ⁸⁹	410	101	98	7	73	8	186	495	101	596
1931	81 ³	102 ¹⁴	62	199 ⁹⁴	444	111	96	7	81	8	192	525	111	636
1932	83 ⁴	105 ¹¹	64	214 ¹⁰⁰	466	112	92	7	104	8	211	565	112	677
1933	90 ¹	112 ¹⁴	68	223 ⁹⁸	493	113	85	9	123	8	225	605	113	718
1934	100 ¹	122 ¹⁷	75	237 ¹⁰⁵	534	123	95	10	137	9	251	662	123	785
1935	108 ¹	132 ¹⁸	77	255 ¹¹²	572	131	102	10	157	9	278	719	131	850
1936	110 ¹	140 ¹⁹	88	256 ¹²²	594	142	102	9	176	9	296	748	142	890

Normale Jahresausgabe in 1000 Franken

1936	627,9	499,1	409,2	1528,0	3064,2	605,7	373,5	33,7	773,0	37,2	1217,4	3675,9	605,7	4281,6
------	-------	-------	-------	--------	--------	-------	-------	------	-------	------	--------	--------	-------	--------

Vom Gesamtbestand zu Ende des Jahres 1936 wurden pensioniert im Jahre:

1936	11	18 ²	12	23 ¹³	64	15	6	2	25	2	35	84	15	99
1935	18	13	9	28 ¹²	68	12	11	2	27	—	40	96	12	108
1934	11	13 ³	12	21 ¹⁰	57	13	11	1	20	1	33	77	13	90
1933	8	15 ³	9	19 ³	51	6	7	—	20	—	27	72	6	78
1931/35	55	61 ¹¹	36	106 ³⁸	258	49	34	3	102	4	143	352	49	401
1926/30	24	43 ⁶	16	60 ³⁰	143	36	23	1	23	3	50	157	36	193
1921/25	12 ¹	14	17	53 ³⁰	96	31	35	3	16	—	54	119	31	150
1916/20	3	4	4	7 ⁷	18	7	4	—	7	—	11	22	7	29
1911/15	3	—	3	4 ²	10	2	—	—	2	—	2	10	2	12
1910 u.fr.	2	—	—	3 ²	5	2	—	—	1	—	1	4	2	6

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die weiblichen Pensionierten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

d 2 **Der Bestand an Pensionierten Ende 1936 nach Lebensalter und nach Dienstjahren**

Verwaltungen	Vollendete Lebensjahre Ende 1936						Angerechnete Dienstjahre z. Z. der Pensionierung						Total
	bis 39	40-49	50-59	60-64	65-69	70 u.m.	bis 9	10-19	20-29	30-34	35-39	40 u.m.	
	Allgemeine Verwaltung	10	24	76	148	154	182	9	63	129	168	165		60	594
dav. Beamte u. Angest.	2	2	14	24	32	36	2	15	19	31	30	13	110
Arbeiter	7	4	17	39	37	36	7	12	29	47	38	7	140
Polizei-Schutzm.	1	8	17	27	15	20	—	11	29	31	15	2	88
Schulbeamte	—	10	28	58	70	90	—	25	52	59	82	38	256
Industrielle Betriebe	1	13	54	92	72	64	5	34	103	94	54	6	296
dav. Gas- u. Wasserwerk	—	5	11	30	25	31	3	22	34	26	13	4	102
Elektrizitätswerk	—	2	1	5	—	1	—	2	4	1	1	1	9
Kant.Strassenbahnen	1	6	41	57	42	29	1	9	63	63	40	—	176
Übrige	—	—	1	—	5	3	1	1	2	4	—	1	9
Zusammen	11	37	130	240	226	246	14	97	232	262	219	66	890

d 3 **Die Änderungen im Bestande der Pensionierten seit 1907**

Jahre Z = Zuwachs A = Abgang	Allgemeine Verwaltung								Industrielle Betriebe (Beamte, Angestellte u. Arb.)		Alle Pensionierten					
	Beamte und Angestellte		Arbeiter		Polizei- und Schutzmänner		Schulbeamte		Z	A	m.		w.		überhaupt	
	Z	A	Z	A	Z	A	Z	A			Zu- wachs	Ab- gang	Zu- wachs	Ab- gang	Zu- wachs	Ab- gang
1907-10	36 ¹	12	35 ²	9	22	7	70 ²⁰	19 ⁴	24 ¹	7	163	50	24	4	187	54
1911-15	19 ²	12 ¹	16	15	16	9	32 ¹⁰	22 ³	22	7	93	61	12	4	105	65
1916-20	25	20	17 ³	14 ²	8	7	35 ¹⁹	29 ⁹	36	22 ¹	99	80	22	12	121	92
1921-25	39 ⁶	16 ¹	49 ³	20 ¹	38	7	107 ⁴⁵	29 ⁹	115 ¹	31 ¹	293	91	55	12	348	103
1926-30	44	25 ⁴	62 ⁷	29 ³	26	22	86 ³⁸	49 ¹⁸	101	45	274	145	45	25	319	170
1931-35	73	43 ²	71 ¹²	31 ³	45	26	125 ⁴¹	52 ¹⁸	168	76	429	205	53	23	482	228
1934	14	4	15 ³	5	13	6	24 ¹⁰	10 ³	36	10	89	32	13	3	102	35
1935	19	11	15 ¹	5	9	7	30 ¹³	12 ⁶	44	17	103	46	14	6	117	52
1936	12	10	18 ²	10 ¹	13	2	23 ¹³	22 ³	36	18	87	58	15	4	102	62
Total	248 ⁹	138 ⁸	268 ²⁹	128 ¹⁰	168	80	478 ¹⁸⁶	222 ⁶⁴	502 ²	206 ²	1438	690	226	84	1664	774

d 4 **Zu- und Abgänge im Jahre 1936 nach Alter, Dienst- und Pensionsjahren**

Alter (bei Pensionierung bzw. beim Tode)	Die im Jahre 1936 Pensionierten nach der Zahl der Dienstjahre							Die im Jahre 1936 gestorbenen Pensionierten nach der Zahl der Pensionsjahre											
	5-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35 u.m.	Total	bis 1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-7	7-10	10-15	15-20	üb. 20	Total	
	30-39	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40-49	1	1	2	2	—	—	6	2 ¹	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 ¹
50-54	—	—	—	6 ¹	1	—	7 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55-59	—	1	—	6 ²	7	4	18 ²	2	1	—	—	—	—	1 ¹	1	—	—	—	5 ¹
60-64	—	2	1 ¹	3	21 ⁴	4	51 ¹²	—	1	2	2	—	1 ¹	2	1	1	—	—	10 ¹
65-69	2	1	—	1	6	5	15	1	—	2	2	1	2	2	—	—	—	—	10
70-74	—	1	1	1	—	1	4	—	1	—	—	1	3	9	2 ¹	—	—	—	16 ¹
75 u. mehr	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	3	7	4	2	—	17
Total	3	6	4 ¹	19 ³	35 ⁴	35 ⁷	102 ¹⁵	5 ¹	5	4	4	3	6 ¹	17 ¹	11 ¹	5	2	—	62 ¹

d 5 **Die seit 1907 gestorbenen Pensionierten nach Alter und nach Dauer der Pensionierung**

Bei Pensionierung vollendete Lebensjahre	Dauer der Pensionierung															Total
	bis 1 J.	1-2 J.	2-3 J.	3-4 J.	4-5 J.	5-6 J.	6-7 J.	7-8 J.	8-9 J.	9-10 J.	10-12 J.	12-15 J.	15-20 J.	20-25 J.	über 25 J.	
30-34	2 ¹	3 ¹	1	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	1 ¹	10 ³
35-39	6 ³	3	—	1 ¹	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1 ¹	1	13 ⁵
40-44	5	4 ¹	4 ¹	1	2	—	2	—	1 ¹	1	1	4 ²	1	4	—	30 ⁵
45-49	4	3	2	3 ¹	1	—	2	—	1 ¹	—	3 ¹	2	4 ¹	3 ¹	5 ¹	33 ⁶
50-54	13 ³	6	7	5	5 ¹	3 ¹	5	2	3	3	3	3	4 ¹	2	3	67 ⁶
55-59	16	10 ¹	16 ¹	6	11 ¹	6	3	3 ¹	8 ¹	2	9 ¹	13 ²	7 ¹	5 ²	2	117 ¹¹
60-64	17 ¹	19 ²	14 ¹	14	13 ¹	13 ²	15 ¹	14	10 ²	11 ⁴	19 ¹	16 ⁷	14 ²	2 ¹	4 ¹	195 ²⁹
65-69	20	10	19	17 ¹	13 ³	16	9	10 ²	18	16 ²	8 ¹	20 ²	5 ¹	2	—	183 ¹²
70-74	4	4	11 ¹	12 ²	5	8 ¹	5	7	5	9 ¹	15	8	4 ¹	1	—	98 ⁶
75-79	4	2 ¹	4	2	3	2	2	1	1	—	1	—	2	—	—	24 ¹
80-84	—	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4
Total	91 ⁸	66 ⁶	79 ⁴	61 ⁵	53 ⁶	49 ⁴	43 ¹	38 ³	49 ⁵	42 ⁷	59 ⁷	67 ¹³	41 ⁷	20 ⁵	16 ³	774 ⁸⁴

NB. Die kleinen hochgestellten Ziffern bedeuten die weiblichen Personen: sie sind in den grossen Ziffern inbegriffen.

4. Verschiedene Verwaltungsgebiete

a) Justizdepartement

Eintragungen des Grundbuchamtes

a 1

Jahr	Eigentumsübertragungen		Dienstbarkeiten		Grundlasten	Reverse		Pfundrechte inkl. Erhöhungen und Erleichterungen		Verschiedene Einträge	Vormerkkungen		Anmerkungen		Total Alle Eintragungen		
	überhaupt	dav. gemäss ehel. Güterr.	Eintragungen	Löschungen		Eintragungen	Löschungen	Eintragungen	Löschungen		Eintragungen	Löschungen	Eintragungen	Löschungen		Eintragungen	Löschungen
1920	1 685	33	102	16	—	10	7	2 394	2 253	2 472	1 016	577	250	177	10 959		
1925	1 854	31	405	47	—	15	6	3 219	2 560	2 921	1 376	992	150	85	13 630		
1927	1 749	20	319	77	3	23	8	3 003	2 571	2 543	1 601	1 061	375	136	13 469		
1928	2 098	37	202	92	3	7	3	3 292	2 792	2 753	1 676	1 380	219	116	14 630		
1929	1 950	43	298	65	—	12	4	3 386	2 822	2 660	1 809	1 289	414	387	15 096		
1930	1 768	46	279	38	1	21	1	3 468	2 883	2 962	2 112	1 192	412	222	15 359		
1931	1 902	29	241	30	—	15	2	3 770	3 255	3 219	2 054	1 650	542	409	17 089		
1932	1 848	56	217	42	—	11	—	3 694	3 046	3 359	2 043	1 492	311	391	16 454		
1933	1 973	53	324	51	—	42	4	3 901	3 176	3 591	2 086	1 783	500	426	17 857		
1934	1 799	57	257	46	—	33	8	3 434	2 729	3 419	2 311	1 651	377	324	16 388		
1935	1 488	36	244	28	1	37	4	2 827	2 456	2 462	2 282	1 801	663	360	14 653		
1936	1 272	38	132	43	1	29	2	2 056	2 194	2 345	2 379	1 960	1 109	797	14 319		

a 2

Güterrechtsregister. — Stand der Eintragungen je auf 31. Dezember

Jahr	Allgemeine Gütergemeinschaft		Errungenschaftsgemeinschaft	Vertragl. Güterverbindung	Rechtsgeschäfte unt. Ehegatten	Gütertrennung			Übrige Eintragungen	Total Eintragungen
	vertragliche	gesetzliche (Beibehaltsklärung)				vertragliche	gesetzliche	gerichtliche		
1915	524	1 563	13	19	98	554	196	79	—	3 046
1920	513	1 279	13	20	96	638	203	99	6	2 867
1925	532	1 068	12	27	161	958	273	139	18	3 188
1927	534	985	11	29	189	1 084	332	161	14	3 339
1928	526	934	11	29	213	1 178	346	185	16	3 438
1929	526	831	11	30	226	1 280	356	185	13	3 508
1930	522	837	11	33	233	1 369	370	186	15	3 576
1931	522	797	9	33	229	1 466	379	179	19	3 633
1932	507	715	9	32	229	1 606	399	182	23	3 702
1933	505	676	9	34	241	1 734	416	185	31	3 831
1934	479	574	8	33	223	1 601	350	146	36	3 450
1935	461	525	10	31	217	1 546	355	138	42	3 325
1936	448	492	10	34	228	1 608	396	138	45	3 399

Erziehungsanstalten

a 3

Klosterfichten (Knaben)

Jahr	Eintritte	Austritte	Endbestand						Total
			Protestanten	Katholiken	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		
1925	14	8	—	—	16	12	8	36	
1930	12	14	28	10	13	14	11	38	
1933	14	18	28	9	18	14	5	37	
1934	15	13	29	10	16	18	5	39	
1935	17	13	33	10	14	26	3	43	
1936	13	15	34	7	13	25	3	41	

a 4

Gute Herberge (Mädchen)

Jahr	Eintritte	Austritte	Endbestand				Total
			Kantonsbürger	Übrige Schweiz.	Ausländer		
1925	8	9	10	18	4	32	
1930	12	12	12	16	4	32	
1933	11	11	8	19	4	31	
1934	10	8	10	19	4	33	
1935	8	10	13	15	3	31	
1936	12	11	11	18	3	32	

a 5

Anstalt zur Hoffnung (schwachsinnige Knaben u. Mädchen)

Jahr	Eintritte		Austritte		Endbestand										
	m.	w.	m.	w.	Total	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Prot.	Kath.	Isr.	Bildungsunfähig	Verpfleg. tage
1925	3	—	3	—	32	20	12	15	10	7	22	10	—	—	11 868
1930	9	9	10	8	60	36	24	31	22	7	49	10	1	22	20 883
1933	2	1	2	1	60	36	24	28	24	8	50	9	1	18	21 950
1934	2	2	2	2	60	36	24	31	21	8	46	10	1	17	22 210
1935	5	3	6	3	59	35	24	34	18	7	45	11	1	17	21 791
1936	6	5	3	3	64	38	26	38	19	7	50	11	1	15	22 235

Vormundschafswesen

a 6 Die Vormundschaften nach der Heimat der Bevormundeten. Bestand am 31. Dezember

Jahr	Privatvormundschaften (Fälle)					Amtsvormundschaften (Fälle)					Total Vormundschaften		Dauernde Beistandschaften	
	im ganzen	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Deutsche	Übrige Ausländer	im ganzen	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Deutsche	Übrige Ausländer	Fälle	Personen	Fälle	Personen
1920	1 095	444	308	275	68	662	155	274	192	41	1 757	2 108	179	238
1925	862	376	208	238	40	856	256	349	224	27	1 718	1 973	232	275
1928	837	393	188	217	39	916	242	401	246	27	1 753	2 028	239	276
1929	828	392	190	207	39	900	230	403	240	27	1 728	1 980	241	275
1930	790	393	174	186	37	970	244	459	238	29	1 760	1 971	261	302
1931	741	385	168	161	27	1 021	256	470	263	32	1 762	1 970	266	311
1932	747	393	176	149	29	1 056	263	496	262	35	1 803	2 006	292	331
1933	735	405	185	121	24	1 077	275	519	251	32	1 812	1 987	294	333
1934	708	391	186	106	25	1 137	291	559	255	32	1 845	2 026	306	345
1935	723	401	201	102	19	1 163	296	582	252	33	1 886	2 075	329	362
1936	724	393	209	103	19	1 150	288	583	247	32	1 874	2 051	351	384

a 7 Amtsbeistandschaften über uneheliche Kinder (Z. G. B. Art. 311)

Jahr	Anfangsbestand	Neubestellungen				Erledigte Fälle	Art der Erledigung der Fälle						
		Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total		Gerichtliche Zusprechung oder Anerkennung	Durch Heirat der Eltern legitimiert	Vaterschaftsklage abgewiesen	Kind gestorben ¹⁾	Fall als aussichtslos abgeschrieben	An and. Behörden abgetreten	Andere Erledigung
1920	78	32	58	53	143	122	71 ¹⁴	9	3	11	20	6	6
1925	79	27	65	41	133	120	65 ¹²	6	8	6	20	15	-
1928	119	26	59	50	135	133	78 ⁷	13	10	7	20	4	1
1929	121	29	70	42	141	139	90 ¹⁵	17	3	3	19	6	1
1930	123	20	74	60	154	165	110 ²¹	5	7	9	23	10	1
1931	112	26	77	51	154	165	108 ¹⁵	4	6	9	29	9	-
1932	101	21	76	70	167	176	120 ¹³	22	5	5	14	8	2
1933	92	25	97	53	175	161	98 ⁹	9	3	4	38	6	3
1934	106	24	78	42	144	148	99 ¹²	4	5	2	29	9	-
1935	102	23	83	37	143	138	88 ⁸	10	7	7	17	9	-
1936	107	19	62	32	113	132	79 ⁹	8	5	4	26	8	2

Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten Anerkennung oder gerichtliche Zusprechung mit Standesfolge. Sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen. ¹⁾ Bezw. Fehl- oder Totgeburten.

b) Baudepartement

b 1 Baupolizei, Kanalisation, Strassenreinigung

Jahre	Durch die Feuerpolizei			Durch Heizungsing.			Länge des Kanalisationsnetzes		Gereinigte Strassenwasser-sammler	Hauskehrrecht-abfuhr (Müllmenge) m ³	Strassenkehrrecht-abfuhr	
	kontrollierte Liegenschaften	beanstand. Feuerungsanlagen u. Bauteile	besichtigte Wohnungen ¹⁾	kontrollierte Dampf-Kessel Ende des Jahres	erteilte Betriebsbewilligungen	im Kanton Basel-Stadt m	in Bin-nigen m	im ganzen m ³			davon Schnee m ³	
1910	3 136	6 447	-	331	131	152	168 717	6 732	3 467	39 596	.	.
1915	2 020	4 087	.	310	165	178	193 398	6 964	4 300	44 521	25 323	2 798
1920	2 406	4 789	755	313	261	287	207 418	6 964	4 665	45 140	15 933	148
1921	1 865	4 901	807	314	279	270	212 566	7 016	4 792	48 927	16 253	9
1922	1 907	5 106	776	302	270	255	215 650	8 369	4 951	50 532	22 555	5 251
1923	3 502	3 946	704	302	265	280	218 789	8 369	4 976	51 236	23 313	2 364
1924	2 118	3 372	678	309	270	429	220 736	8 586	5 128	54 503	27 836	4 330
1925	1 382	2 941	684	310	283	453	224 537	9 020	5 322	56 852	23 535	1 758
1926	1 153	2 207	613	303	274	429	228 629	11 239	5 375	61 824	35 437	14 629
1927	913	1 461	603	309	289	741	232 846	12 188	16 084	67 182	22 872	2 668
1928	701	1 819	566	313	300	533	239 164	13 163	22 489	70 890	21 851	5 593
1929	1 560	1 927	592	314	302	683	245 313	14 254	24 319	75 741	22 917	6 053
1930	1 226	1 820	477	314	301	502	249 077	15 105	23 742	81 279	17 155	-
1931	886	1 911	451	321	323	506	260 306	16 534	25 453	87 660	66 252	50 196
1932	881	2 592	472	316	337	528	271 690	17 789	24 188	92 247	18 960	5 138
1933	2 095	3 387	445	298	358	771	279 131	18 485	11 868	96 812	15 049	717
1934	1 945	3 196	379	281	356	709	285 102	19 363	12 418	102 352	14 584	801
1935	1 933	3 200	338	285	383	732	290 367	21 260	10 386	108 672	45 472	30 911
1936	2 015	4 001	290	277	397	645	293 997	21 905	12 222	107 200	15 671	322

¹⁾ im Auftrage des Zivilgerichts (seit 1915).

c) Polizeidepartement

c1 Gefangenschäften im Lohnhof (Untersuchungsgefängnis)

Jahre	Hafttage			Unter- suchungs- gefängene		Straf- gefängene		Bettler und Vaganten		Versorgte und andere		Gefangene überhaupt		
	im ganzen ge- wöhn- liche	ver- schärft	pro Gefan- genen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1921	17 905	163	7,4	526	93	995	161	422	35	162	35	2 105	324	2 429
1925	13 283	31	5,9	444	71	921	80	545	55	119	29	2 029	235	2 264
1929	14 997	129	5,4	581	108	1 009	91	740	112	122	29	2 452	340	2 792
1930	18 402	242	5,1	675	137	1 299	132	1 159	167	60	33	3 193	469	3 662
1931	19 327	281	4,7	689	142	1 679	129	1 259	217	66	19	3 693	507	4 200
1932	22 759	98	5,1	657	104	2 180	179	1 148	166	54	24	4 039	473	4 512
1933	22 747	67	5,6	585	101	2 052	269	791	168	90	27	3 518	565	4 083
1934	23 148	99	6,3	599	95	1 845	293	616	158	72	30	3 192	576	3 768
1935	25 632	50	7,5	612	91	1 722	178	599	117	79	11	3 012	397	3 409
1936	22 986	50	7,7	607	86	1 381	153	492	152	84	17	2 564	408	2 972

c2 Durchschnittszahl der Hafttage nach Art der Gefangenschäften

Art der Gefangenen	Mittel 1921/1930			Mittel 1931/1935			1935			1936		
	Gefan- ge- ne	Hafttage im ganzen	pro Gef.	Gefan- ge- ne	Hafttage im ganzen	pro Gef.	Gefan- ge- ne	Hafttage im ganzen	pro Gef.	Gefan- ge- ne	Hafttage im ganzen	pro Gef.
Untersuchungsgefängene .	614	9 753	15,9	735	13 277	18,1	703	15 869	22,6	693	15 261	22,0
Strafgefängene	1 191	4 486	3,8	2 105	7 015	3,3	1 900	7 337	3,9	1 534	6 136	4,0
Bettler und Vaganten	763	1 504	2,0	1 048	2 278	2,2	716	2 185	3,1	644	1 198	1,9
Versorgte und andere	167	541	3,2	94	271	2,9	90	291	3,3	101	441	4,4
Total	2 735	16 284	6,0	3 982	22 841	5,7	3 409	25 682	7,5	2 972	23 036	7,7

c3 Die Lohnhofgefängenschäften nach Art, Heimat und Geschlecht 1936

Art der Gefangenen	Hafttage		Gefangene								
	ge- wöhn- liche	ver- schärft	Kantonsbürger		Übr. Schweizer		Ausländer		im ganzen		
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Untersuchungsgefängene .	15 258	3	108	12	297	54	202	20	607	86	693
Strafgefängene	6 117	19	214	7	686	78	481	68	1 381	153	1 534
Bettler und Vaganten	1 172	26	21	24	175	84	296	44	492	152	644
Versorgte und andere	439	2	21	6	43	7	20	4	84	17	101
Total	22 986	50	364	49	1 201	223	999	136	2 564	408	2 972

c4 Gerichtärztliche Untersuchungen

Veranlassung der Untersuchung	Total									
	Total				1935			1936		
	1925	1930	1933	1934	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Körperverletzung u. Misshandlung . .	279	423	348	311	194	87	281	157	79	236
Tödliche Unfälle	29	38	45	39	40	13	53	25	10	35
Plötzlicher Tod	91	81	62	65	51	39	90	45	23	68
Selbstmord (siehe nachfolg. Tabelle) . .	36	58	63	45	32	11	43	33	16	49
Mord und Totschlag	14	13	13	18	5	6	11	3	2	5
Kindestötung	-	5	3	7	10	4	14	7	6	13
Vergehen gegen die Sittlichkeit	20	20	12	30	-	27	27	4	35	39
Abtreibung und Geburt	13	38	70	37	-	47	47	-	37	37
Geisteskrankheit und Feststellung der Zurechnungsfähigkeit	182	192	179	255	149	74	223	184	69	253
Trinkerversorgung	72	84	92	130	94	21	115	80	16	96
Sonstige Versorgung	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spitalbedürftigkeit u. Gesundheitszustd. (davon Geschlechtskrankheiten). . . .	415 (68)	628 (122)	534 (136)	398 (137)	287	127	414 (88)	225	168 (145)	393 (145)
Total	1 152	1 580	1 421	1 376	862	456	1 318	763	461	1 224
ausserdem Untersuchung v. Gegenständ.	13	19	57	41	.	.	72	.	.	68

Untersuchung auf Geschlechtskrankheiten

	1930		1932		1933		1934		1935		1936	
negativ .	87 = 71,3%	105 = 75,5%	101 = 74,2%	105 = 76,6%	64 = 72,7%	110 = 75,9%						
Gonorrhoe	31 = 25,4%	30 = 21,6%	34 = 25,0%	29 = 21,2%	23 = 26,1%	35 = 24,1%						
Syphilis .	4 = 3,3%	4 = 2,9%	1 = 0,8%	3 = 2,2%	1 = 1,2%	- = -						
Total . .	122 = 100,0%	139 = 100,0%	136 = 100,0%	137 = 100,0%	88 = 100,0%	145 = 100,0%						

Die vom Gerichtsarzt untersuchten Selbstmordfälle

Selbstmord durch	Total				1934			1935			1936		
	1930	1931	1932	1933	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Verbrennen, Verbrühen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vergiften	22	16	20	27	6	8	14	7	3	10	3	9	12
Erhängen	11	11	3	10	7	—	7	5	2	7	10	4	14
Erschiessen	17	14	11	11	17	—	17	12	4	16	15	1	16
Ertränken	2	4	2	5	1	—	1	3	—	3	2	—	2
Erstechen, Schnitt	—	1	—	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Andere Mittel	5	2	2	7	3	2	5	5	2	7	3	2	5
Total	58	48	38	63	34	11	45	32	11	43	33	16	49

c 6

Wirtschaften

Jahr (Ende)	Pinten				Tavernen				Kaffeewirtschaften				Total	
	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Stadt Basel	Kanton Basel-Stadt
1900	332	—	11	343	37	2	39	—	12	2	14	—	381	396
1910	333	—	13	346	49	2	51	—	24	4	28	—	406	425
1920	195	139	14	348	34	12	3	49	12	10	4	26	402	423
1924	188	141	14	343	30	13	3	46	13	9	4	26	394	415
1925	189	142	14	345	29	13	3	45	14	10	5	29	397	419
1926	188	143	13	344	29	13	3	45	16	11	6	33	400	422
1927	192	143	14	349	29	13	3	45	17	11	6	34	405	428
1928	189	141	14	344	29	13	3	45	20	11	7	38	403	427
1929	190	140	14	344	28	13	3	44	22	11	7	40	404	428
1930	190	143	14	347	28	13	3	44	23	11	6	40	408	431
1931	193	142	14	349	28	13	3	44	21	13	7	41	410	434
1932	194	142	14	350	28	13	3	44	20	15	7	42	412	436
1933	192	142	14	348	28	13	3	44	26	16	7	49	417	441
1934	189	142	14	345	28	13	3	44	28	16	7	51	416	440
1935	190	142	14	346	28	13	3	44	34	19	7	60	426	450
1936	191	143	14	348	28	13	3	44	33	19	6	58	427	450

Ausserdem bestanden Ende 1935 589 Kleinverkaufsstellen für Wein und Bier, 119 für Qualitätsspirituosen, 15 Ausschankstellen für Qualitätsspirituosen (Konditoreien) und 12 besondere Wirtschaften (Eisenbahnen, Theater, Vereine, Fabriken).

d) Sanitätsdepartement

Bestattungen

Jahr	Todesfälle der Ortsanwesenden inkl. Totgeb.	Eingeführte Leichen	Ausgeführte Leichen	Bestattungen									Feuerbestattungen	
				im ganzen ¹⁾	Erdbestattungen							Feuerbestattungen		
					Total	Kannenfeld	Wolf	Horburg	Kleinhüningen	Riehen	Bettingen	Israel. Fr.hof	absol.	%
1900	2 074	41	100	1 977	1 957	824	304	734	24	65	6	—	20	1,0
1905	2 035	42	120	1 966	1 923	937	275	606	28	56	2	19	43	2,2
1910	1 854	64	164	1 724	1 597	818	225	457	21	54	4	18	127	7,4
1915	1 757	62	119	1 704	1 451	681	219	459	10	52	4	26	253	14,8
1920	1 834	72	148	1 749	1 643	727	305	522	12	43	1	33	106	6,1 ²⁾
1924	1 777	88	176	1 683	1 347	580	273	388	9	63	3	31	336	20,0
1925	1 711	75	171	1 599	1 245	565	226	360	7	65	4	18	354	22,1
1926	1 785	50	215	1 579	1 212	560	206	353	3	56	5	29	367	23,2
1927	1 899	96	193	1 787	1 302	590	236	383	8	51	5	29	485	27,1
1928	1 826	98	193	1 710	1 221	585	207	331	11	47	1	39	489	28,6
1929	1 951	119	253	1 800	1 201	542	226	349	4	43	—	37	599	33,3
1930	1 871	113	211	1 748	1 180	556	184	336	2	53	6	43	568	32,5
1931	2 030	132	246	1 878	1 258	598	229	336	5	53	1	36	620	33,0
1932	1 966	141	215	1 885	1 173 ³⁾	327	106	154	2	47	5	39	712	37,7
1933	2 081	141	258	1 916	1 120 ⁴⁾	57	51	22	—	40	3	34	796	41,5
1934	1 972	137	263	1 820	1 052 ⁵⁾	53	56	17	—	44	2	37	768	42,2
1935	2 100	113	265	1 928	1 082 ⁶⁾	33	49	18	—	53	1	46	846	43,9
1936	2 095	147	229	1 965	1 065 ⁷⁾	55	46	13	—	41	2	52	900	45,8

¹⁾ Die Zahl der Todesfälle, vermehrt um die Zahl der eingeführten und vermindert um die Zahl der ausgeführten Leichen, sollte die Anzahl der Bestattungen ergeben. Es zeigen sich aber kleinere Differenzen, die hauptsächlich darauf zurückzuführen sind, dass Sterbejahr und Bestattungsjahr nicht in allen Fällen dasselbe ist.

²⁾ Vom 15. Dezember 1917 bis zum 27. Juli 1920 war die Feuerbestattung wegen Kohlenmangel eingeschränkt.

³⁾ Inbegr. 493, ⁴⁾ 913, ⁵⁾ 843, ⁶⁾ 882, ⁷⁾ 856 Bestattungen im neuen Friedhof am Hörnli (eröff. 1. Juli 1932).

Anhang

	Seite
1. Allgemeine Hauptübersicht über die wichtigsten statistischen Erscheinungen der letzten Jahre im Kanton Basel-Stadt	
vom Statistischen Amt	350
2. Die Witterung im Jahre 1936	
von Dr. M. Bider, Assistent der Meteorolog. Anstalt, Basel	353
3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1936	
von Dr. P. Zahner	355
4. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1936	
vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt	358
5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Kanton Basel-Stadt 1936	
vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt	363
6. Die Strassenverkehrsunfälle im Kanton Basel-Stadt 1936	
von Dr. O. H. Jenny	365
7. Die Farbendiagramme in den Jahrgängen 1935 und 1936	
von Dr. O. H. Jenny	367
Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch	369
Alphabetisches Sachregister	371
Verzeichnis der Veröffentlichungen	383

Farbige Diagramme anschliessend

1. Allgemeine Hauptübersicht

über die wichtigsten statistischen Erscheinungen der letzten Jahre im Kanton Basel-Stadt

Vom Statistischen Amt

Erscheinungen	Mittel 1921/30	1931	1932	1933	1934	1935	1936
A. Naturverhältnisse							
Mittlere Jahrestemperatur in °C . . .	10,0	9,4	9,8	9,7	10,7	10,2	10,3
Sonnenscheindauer, in Stunden . . .	1 748	1 640	1 644	1 718	1 778	1 652	1 411
Niederschlagsmenge, mm	805	804	763	714	681	925	899
Zahl d. Niederschl ¹ tage (mind. 0,1 mm)	184	174	160	171	151	196	195
Rheinpegelstand, mittlerer in m . . .	84	105	59	75	96	141	153
Rhein, Jahresabflussmenge m ³ /sec. .	1 044	1 250	995	913	795	1 172	1 289
B. Bevölkerung							
Mittlere Wohnbevölkerung	145 380	156 870	161 300	164 370	166 510	168 280	169 270
davon Männer	65 860	70 660	72 590	74 030	75 060	75 780	76 130
Eheschliessungen, Zahl	1 363	1 647	1 660	1 570	1 703	1 639	1 528
" " in ‰	9,37	10,50	10,29	9,55	10,24	9,74	9,03
Ehelösungen, Gesamtzahl	802	954	938	1 013	1 004	1 064	1 059
davon Scheidungen	137	188	198	195	194	238	238
Lebendgeborene, Zahl	1 844	1 956	1 981	1 880	2 015	2 106	2 045
" " in ‰	12,69	12,47	12,28	11,44	12,10	12,51	12,08
Gestorbene (ohne Totgeb.), Zahl . . .	1 566	1 724	1 685	1 806	1 715	1 843	1 881
" " in ‰	10,77	10,99	10,45	10,99	10,30	10,95	11,11
Geburtenüberschuss, Zahl	278	232	296	74	300	263	164
" " in ‰	1,9	1,48	1,83	0,45	1,80	1,56	0,97
Zugezogene	13 648	16 326	15 766	14 789	14 754	13 439	12 448
Weggezogene	12 509	12 444	11 847	12 596	12 969	12 193	12 175
Wanderungsgewinn	1 139	3 882	3 919	2 193	1 785	1 246	273
Gesamtzunahme, Zahl	1 417	4 114	4 215	2 267	2 085	1 509	437
" " in ‰	9,7	26,2	26,1	13,8	12,5	9,0	2,6
Eingebürgerte Personen	1 752	1 963	2 274	2 168	1 512	1 716	960
Illegitimitätsziffer in ‰	8,7	10,2	9,8	9,8	8,4	7,8	6,7
Anteil der Anstaltsgeburten in ‰ . .	78,5	87,4	88,2	89,5	90,6	90,7	92,5
Gestorbene Säuglinge, Zahl	89	105	80	97	77	71	89
Säuglingssterblichkeit, ‰	4,8	5,4	4,0	5,2	3,8	3,4	4,4
C. Wirtschaftl. Verhältnisse							
Handänderungen, Umsatz in 1000 Fr.	73 481	116 423	84 701	89 778	85 728	63 432	43 622
Firmenbestand im Handelsregister . .	3 407	4 030	4 285	4 450	4 463	4 479	4 533
Neueingetragene Firmen	382	571	592	518	490	441	437
Neuerstellte Wohnungen	1 012	1 865	2 167	1 858	1 887	998	469
Leerstehende Wohnungen, Zahl	364	994	1 594	1 671	2 028	1 918	1 672
" " in ‰	0,9	2,3	3,3	3,4	3,9	3,7	3,2
Offene Stellen	19 679	23 861	18 624	19 615	18 455	14 672	13 188
Stellensuchende, Zahl	39 798	50 000	75 707	83 565	80 673	97 741	112 951
" " auf je 100 off. St.	202	210	407	426	437	666	857
Grosse Basler Indexziffer ¹⁾	163	152	139	133	130	128	131
Zahl der Fabrikarbeiter	17 446 ²⁾	16 987	15 324	15 641	15 251	14 785	13 977
Fremdenverkehr, Übernachtungen . . .	.	331 773	274 561	288 535	304 261	304 333	281 957
" " Besetzungsziffer in ‰ . . . . .	.	49,3	40,7	43,2	38,3	37,5	35,0
Strassenbahnen, Beförd. Pers. in 1000	35 041,9	45 434,1	45 283,6	44 882,0	42 812,2	41 290,8	38 101,5
Gasverbrauch in 1000 m ³	22 445	29 418	30 659	31 064	30 676	31 154	31 781
Wasserverbrauch in 1000 m ³	10 072	12 866	13 040	13 714	14 202	14 899	14 047
Nutzbare Energieabgabe des E. W. in 1000 k.W.h.	80 792	124 775	132 285	139 653	146 220	149 145	149 173
Brandversicherungsbest. in 1000 Fr.	1 209 757	1 506 653	1 572 450	1 630 389	1 678 577	1 709 259	1 734 493
Brandschäden Fr.	240 160	224 823	300 071	213 449	130 206	421 016	166 432
Rheinhafenverkehr, Tonnen	379 048	1 279 190	1 408 679	1 694 631	1 897 903	2 216 997	2 291 206
D. Fürsorge, Verwaltung							
Krankenkassen, versicherte Mitglieder	132 006	155 436	162 101	165 295	169 524	171 810	172 936
Arbeitslosenstellen, versicherte Mitgl.	22 814	39 226	41 294	42 019	42 582	43 701	43 629
Aufwendungen der Armenpflege ³⁾ . .	2 349 149	3 746 237	4 049 155	4 605 558	4 984 982	5 659 258	6 475 167
Direkte Steuern, Einn. in 1000 Fr.	24 952	29 039	24 954	26 767	22 411	22 584	24 127
Staatsausgaben in 1000 Fr.	49 576	63 466	62 193	63 195	62 851	62 639	65 641
Zahl der Studierenden W. S.	1 403	1 547	1 676	1 970	1 927	1 866	1 894
Zahl der Schüler in Staatsschulen ³⁾ .	17 120	16 134	16 491	16 856	17 037	17 294	17 217
Ständige Staatsangestellte ⁴⁾	3 928	4 385	4 517	4 602	4 666	4 729	4 740

¹⁾ Bezogen auf Basis 1911/1913. ²⁾ Ohne Verwaltungskosten. ³⁾ Ohne Kindergärten, Gewerbeschule und Frauenerwerbschule. ⁴⁾ Einschliesslich Professoren, Lehrer, Arbeiter. ⁵⁾ Ohne 1924 und 1930.

Vorbemerkung. — Über die Witterung, die Bevölkerungsvorgänge im allgemeinen, sowie über die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten im besonderen, wird in den nachfolgenden Abhandlungen Nr. 2—5 in genügender Weise die Stellung des Berichtsjahres beleuchtet, so dass sich weitere Bemerkungen hier erübrigen. Die nachfolgenden Ausführungen stützen sich sodann nicht ausschliesslich auf die Zahlen der hier vorangestellten allgemeinen Hauptübersicht; es sind darum in besonderen Fällen auch die entsprechenden Jahrbuchtabellen nachzusehen. In der Hauptübersicht selbst sind nun die Mittelwerte 1911/20, weil etwas veraltet, weggelassen worden; dafür könnte die Vergleichsreihe auf 6 Jahre ausgedehnt werden.

Wenn auch die Mittelwerte 1921/30 nicht als Normalwerte aufgefasst und darnach die Jahreswerte des letzten Jahres beurteilt werden dürfen, so erkennt das geübte Auge doch einige Reihen, deren Einzelzahlen sich um einen aus einer längeren oder kürzeren Periode errechneten Mittelwert herumgruppieren. Hieher gehören vor allem die Angaben über die Naturverhältnisse, sodann auch die Verhältniszahlen der Bevölkerungsbewegung, die Bautätigkeit, die Indexziffern der Lebenshaltungskosten und ausnahmsweise auch die Grundzahlen zur Wanderungsbewegung.

Bei anderen Reihen ist eine Aufwärtsbewegung nicht zu verkennen: es sind dies die Zahlen über Bevölkerungsstand, die meisten Zahlen über die wirtschaftlichen Verhältnisse (öffentliche Betriebe) und die Zahlen über Fürsorge und Verwaltung. Hier dürfte dann der vorgenannte Mittelwert 1921/30 eher die Rolle einer Ausgangs- oder Basiszahl zur Ableitung von Indexreihen spielen. Man beachte hier z. B. die Entwicklung des Rheinhafenverkehrs oder die Aufwendungen der Armenpflege.

Areal- und Naturverhältnisse. Die Allmend, d. h. die dem Rechtsverkehr entzogene Fläche, ist auf 598,40 ha = 16,1% (16,2) des gesamten Kantonsareals zurückgegangen; es ist dies eine Ausnahmeerscheinung, die auf Rückunterstellung eines grösseren Areals im Rheinhafen St. Johann zurückzuführen ist. Auch die Allmend der Strassen und Plätze ist um fast 12000 m² vermindert worden (Vorjahr Zunahme um 20000 m² oder 0,6%). Die öffentlichen Anlagen sind um 5858 m² oder 0,9% vergrössert worden. Die Zahl der Kleingärten ist auf 5176 (5058) und die der Pächter auf 4813 (4756) gestiegen. Die eigentliche Strassenfläche hingegen hat um 18567 m² oder 0,6% (0,9) zugenommen, und fast genau um dieselbe Fläche ist auch die Oberflächenteerung vermehrt worden, so dass nun 68,5% der gesamten Strassenfläche geteert sind.

Wasserstände. Die mittlere Jahresabflussmenge des Rheins steht mit 1289 m³/sec (1172) um 26% (13) über dem hundertjährigen Jahresmittel. Schwankten die Wasserstände bei der mittleren Rheinbrücke zwischen 69 cm am 29. März und 306 cm am 28. September, so betragen die äussersten Wassermengen 630 m³/sec und 2620 m³/sec. Ganz grosse Hochwasser sind eigentlich nicht aufgetreten; dagegen waren die Perioden mit geringen Wassermengen eher selten und nur von kürzerer Dauer. Das langjährige Mittel von 1024 m³/sec wurde vom 17. April bis 18. Oktober wohl zweimal erreicht, nie aber unterschritten. Die 2000 m³/sec-Grenze wurde an 2 Tagen im Januar, fast während des ganzen Juli, in der ersten Hälfte August und an 3 Tagen Ende September überschritten.

Gesundheitsverhältnisse. Die Zahl der praktizierenden Ärzte und Zahnärzte ist erheblich grösser geworden. Die Tätigkeit der Desinfektoren und der Wohnungsaufsicht blieb auf der Höhe des Vorjahres. Durch eine Masernepidemie wurde die Zahl der Meldungen an Infektionskrankheiten stark erhöht. Die Belegungsziffer der 8 grösseren Krankenanstalten stieg auf 84,5% (83,6), und die Zahl der Verpflegungstage hat 600000 überschritten. Die Belegungsziffer der drei Anstalten gemäss Tab. B 4 c 2 schwankte zwischen 83,5% (Ende März) und 60,1% (um Weihnachten).

Die Zahl der Rekruten nimmt jetzt, wie die Geburtenzahl vor 20 Jahren, stark ab. Untersucht wurden 1082 Rekruten gegen 1466 im Jahre 1932. Dienstauglich waren 835 oder 77,2% (74,6). Gänzlich untauglich wurden nur 34 Mann befunden. Die mittlere Körperlänge war 171,2 cm, 171,8 cm bei den Kantonsbürgern und 170,3 cm bei den übrigen Schweizern.

Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse. Bei 437 (441) Eintragungen und 383 (425) Löschungen ist die Zahl der im Handelsregister eingetragenen Firmen auf 4533 (4479) gestiegen. Das eingetragene (schweizerische) Kapital ist weiterhin auf 2191,7 Millionen Franken, also wieder um 100 Millionen Franken zusammengeschrumpft. Auf die reinen Basler Firmen entfallen 1833,7 Millionen Franken. Konkurse wurden 175 (162) eröffnet und 128 (157) erledigt. Die bekannt gewordene Verlustsumme betrug 14,2 (3,7) Millionen Franken. Der Export von Seidenbändern ist auf 3,76 (4,02) Millionen Franken gesunken, während Schappe von 3,0 auf 3,85 Millionen Franken, Teerfarben und Indigo von 65 auf 74,6 Millionen Franken gestiegen sind.

Im Fremdenverkehr zeigt die mittlere Besetzungsziffer einen weiteren schwachen Rückgang auf 35,0 (37,5) % gegen 38,3% im Jahre 1934 und 43,2% im Jahre 1933. Die Zahl der Übernachtungen betrug 281957, somit 7,4% weniger als im Vorjahr. Nach den Ankünften sind 9000 Schweizer und 12000 Deutsche weniger abgestiegen als im Vorjahr. Umgekehrt ist bei Franzosen ein Mehr von 3000, bei Holländern sogar von 5000 zu beobachten.

Grundbesitzwechsel. Mit 43,6 (63,4) Millionen Franken sinkt die Umsatzsumme auf einen seit 1922 nicht mehr beobachteten Minimalwert; sie liegt um 30 Millionen Franken unter dem 10jährigen Mittel von 1921—1930. Zwangsverkäufe erfolgten 167 (141) mit 855 (666) a Fläche für 13,4 (12,4) Millionen Franken; es ist dies fast ein Drittel der gesamten Umsatzsumme. Der Grundbesitz der Einwohnergemeinden hat nur um 4,20 (13,57) ha zugenommen, während die Gruppe der Einzelpersonen fast 20 ha (über 26 ha) abgegeben hat.

Wohnungsmarkt. Der Nettozuwachs an Wohnungen ist von 919 auf 441 gesunken, also wie schon im Vorjahre wiederum auf die Hälfte. Der berechnete Gesamtwohnungsbestand ist somit bis Jahresende nur auf 52836 gestiegen. Leer standen anfangs Dezember 1672 (1918) Wohnungen oder 3,2 (3,7) % des Bestandes. Die Bautätigkeit ist ungefähr auf die Hälfte oder auf ein Viertel derjenigen von 1934 gesunken; nach den Baubewilligungen zu schliessen hat man aber für das folgende Jahr mit einer Zunahme der Bautätigkeit zu rechnen. Das Mietpreisniveau ist um weitere 1½% gesunken. Unveränderte Wohnungen sind seit 1930 um 12% billiger geworden, während das gesamte Mietpreisniveau in der gleichen Zeit nur um 8 Prozent gesunken ist. Der Mietindex nach Basler Berechnungsart (Basis 1911/13) wird mit 203 (206) angegeben.

Lebenshaltungskosten und Indexziffern. Die grosse Basler Indexziffer beträgt im Jahresmittel 131 gegen 128 im Vorjahre. Für das IV. Quartal 1936 wurde 133 berechnet gegen 129 im IV. Quartal 1935. Für Nahrungsmittel allein beträgt der Jahresmittelwert 117 (111), im Dezember jedoch 120 (113). Die niedrigsten Monatswerte verzeichneten Februar und März mit 113 (Vorjahr März 107). Die Erhöhung der Indexziffer kann kaum auf die Ende September 1936 erfolgte Abwertung des Schweizer Frankens zurückgeführt werden.

Produktion und Arbeitsmarkt. Die Zahl der Fabrikarbeiter wird gemäss Sondererhebung mit 13977 (14785) angegeben. Überstunden wurden 109230 (115519) bewilligt. Die Summe aller Stellensuchenden beim Öffentlichen Arbeitsnachweisbureau ist auf 112796 (97741) gestiegen, und auf 100 offene Stellen kamen 857 (666) Stellensuchende, bei den Männern allein sogar auf 1314 (1058), bei den Frauen hingegen nur auf 360 (262).

Bei den Basler Strassenbahnen nimmt die Zahl der beförderten Personen seit Jahren stetig ab, und der Betrag für 1936 ist mit 38,1 Millionen nur wenig mehr über dem 10jährigen Mittelwert 1921/30. Der Gasverbrauch ist nur wenig gestiegen, und die nutzbare Energieabgabe des Elektrizitätswerkes ist praktisch unverändert geblieben, während der Wasserverbrauch etwas gesunken ist. Die Frequenz der Bad- und Waschanstalten, Eglisee inbegriffen, hat beträchtlich abgenommen. Brandschäden sind entstanden im Betrage von Fr. 166432; es sind dies weniger als ein Zehntel Promille des Versicherungsbestandes. Im Rheinhafen ist immer noch eine Verkehrszunahme zu beobachten. Der Güterumschlag hat nahezu 2,3 Mill. Tonnen erreicht.

Verwaltung und Verschiedenes. Im Milchverbrauch hat sich keine nennenswerte Änderung gezeigt; die Kopfquote pro Tag war 0,52 l (0,51 l). Dagegen ist der Fleischverbrauch geradezu katastrophal gesunken. Die Tageskopfquote sank von 227 auf 192 g. Die Zahl der Krankenkassenmitglieder ist seit drei Jahren grösser als die Einwohnerzahl, und sie steigt immer noch langsam. Die Mitgliederzahl der Arbeitslosenkassen ist leicht zurückgegangen. Weiter angeschwollen sind dagegen die Aufwendungen der Öffentlichen Armenpflege, nämlich von 5,66 Millionen Franken auf 6,48 Millionen Franken. Die Staatsausgaben weisen eine Zunahme um 3 Millionen Franken auf.

2. Die Witterung im Jahre 1936

von Dr. M. Bider

Der allgemeine Witterungscharakter war im Jahre 1936 ziemlich einheitlich: ungewöhnlich trübe, regnerisch und im Durchschnitt zu warm. Der hervorstechendste Zug ist die ungewöhnlich grosse Bewölkung, sie beträgt durchschnittlich 72% (normal 64%) der Himmelsfläche und entspricht damit dem Normalwert der trübsten Gegenden Europas, der Inseln nördlich von Schottland. In der mehr als 70 Jahre umfassenden Reihe der Bewölkungsschätzungen ist nur einmal (1922) eine grössere Bewölkung (73%) verzeichnet worden. Auch in der gewaltigen Zahl von 190 trübten Tagen (normal 140) kommt der ausserordentliche Wolkenreichtum deutlich zum Ausdruck; noch nie wurde eine so hohe Zahl festgestellt. Ähnlich hohe Werte weisen nur noch die Jahre 1922 (189) und 1902 (184 Tage) auf. Naturgemäss ist die Sonnenscheindauer mit nur 1411 Stunden ganz ungewöhnlich gering, mit Ausnahme des Jahres 1902 wurde seit Beginn der Registrierungen der Sonnenscheindauer vor 51 Jahren noch nie ein so geringer Wert verzeichnet. Trotz dieser starken Bewölkung ist die Niederschlagsmenge nicht ungewöhnlich hoch: immerhin übersteigt sie den Normalwert um 10%, ein Betrag, der durchschnittlich jedes fünfte Jahr erreicht wird. Die Zahl der Niederschlagstage (195) ist um 27 grösser als normal, damit aber nicht ungewöhnlich hoch, ja sogar noch etwas geringer als 1935. Scheinbar nicht in das bisher gezeichnete Bild passt die Tatsache, dass das Berichtsjahr einen relativ grossen Wärmeüberschuss (0,9°) ergeben hat. Man sollte doch in Anbetracht des grossen Mangels an Sonnenschein einen Wärmeausfall erwarten. Die Erklärung dieses scheinbaren Widerspruches liegt darin, dass der grösste Wärmeüberschuss im Winter zustande kam, wo meist relativ warmes Wetter vereint mit starker Bewölkung auftritt. Der ganz ungewöhnlich trübe und regnerische Sommer ergab dann sogar einen kleinen Wärmeausfall. Charakteristisch für die Wärmeverhältnisse ist die sehr geringe Zahl sowohl der Frosttage (45, normal 65) und besonders die Eistage (2, geringste Zahl seit 65 Jahren, normal 15), wie auch der Sommertage (23, niedrigste Zahl seit 20 Jahren, normal 38). Im Zusammenhang mit dem warmen Winter ist nur selten Schnee gefallen (an 8 Tagen), und nur an 3 Tagen (normal 33) ist es zur Bildung einer Schneedecke gekommen, ein so niedriger Wert ist in der 84jährigen Reihe nur einmal (1921) vorgekommen.

Im folgenden sei der Witterungsverlauf im einzelnen, vorzugsweise anhand der Monatsmittel, etwas eingehender betrachtet. Auf den schneereichen Dezember 1935 folgte ein ganz ungewöhnlich warmer *Januar* (Wärmeüberschuss 5,5°); er ist der wärmste Januar seit mehr als 100 Jahren. Bemerkenswert ist das Tagesmittel des 11. Januar mit 12,7°, das der Normaltemperatur anfangs Mai entspricht! Die Niederschlagsmenge erreichte das 2,6-fache des Normalwertes, ein Wert, der in der 70jährigen Reihe nur dreimal, zuletzt 1910, überschritten wurde. Fast noch deutlicher charakterisiert die Zahl von 25 Niederschlagstagen (normal 13) die ungewöhnlich regnerische Witterung, die durch die meist starke Luftbewegung einen besonders unfreundlichen Charakter erhielt (die mittlere Windgeschwindigkeit ist mit 3,4 m/s der höchste Januarwert seit Beginn der Registrierungen im Jahre 1929). Der *Februar* weist auch einen Wärmeüberschuss (1,0°) auf, was man nach dem extrem warmen Januar vermuten konnte. Denn eine Zusammenstellung ergab, dass alle auf die 6 wärmsten Januarmonate folgenden Februarmonate wärmer als normal waren (im Mittel 1,8°). Erwähnenswert ist das Gewitter, das sich am frühen Nachmittag des 19. Februar über dem Südosten unserer Stadt entlud. Am 4. und 12. Februar kam es zur Bildung einer kurzdauernden Schneedecke. Auch der *März* brachte einen grossen Wärmeüberschuss (2,5°). In der Zeit von anfangs Januar bis Ende März betrug die Temperatur durchschnittlich 5,3°, sie war also höher als normalerweise im März (5,0°), der Wärmeüberschuss der 3 Monate erreichte 3,1, ein Betrag, wie er in der 110 Jahre umfassenden Reihe noch nie vorgekommen ist; nahe an diesen Wert kommen diejenigen der Jahre 1866, 1912 und 1920. In bezug auf die Niederschlagsmenge zeigt der März mit seinem Defizit von 22 mm ein völlig anderes Bild als die Vormonate. Entsprechend ergibt die Sonnenscheindauer einen, wenn auch unbedeutenden Überschuss (21 Stunden). Doch schon der *April* brachte wieder ausgesprochen schlechtes Wetter; die Sonnenscheindauer erreichte nicht einmal zwei Drittel des Normalwertes, und an 11 Tagen (normal 4) war die Sonne stets durch Wolken verdeckt. Die Niederschlagsmenge ergab einen Überschuss von 50% und die Zahl der Niederschlagstage (19) war merklich grösser als normal (14). Be-

merkenswert sind die Schneefälle am 12., 17., und 23., wobei sich sogar am 23., ungewöhnlich spät, noch eine Schneedecke ausbildete. Im *Mai* besserte sich die allgemeine Wetterlage wieder, und insbesondere die Zeit vom 13.—28. war fast niederschlagsfrei. Die gesamte Regenmenge (32 mm) ergab nur $\frac{2}{5}$ des Normalwertes und damit einen Betrag, der durchschnittlich nur einmal im Jahrzehnt unterschritten wird. Trotz dieser Trockenheit erreichte die Sonnenscheindauer nur gerade den Normalwert. Die Temperatur war $1,1^\circ$ höher als normal. Nachdem schon in den Tagen vom 21.—23. Mai ein stärkerer Kälteeinbruch erfolgte, brachten die ersten *Junitage* ganz ungewöhnlich niedrige Temperaturen, so dass in der weiteren Umgebung der Stadt sogar Nachtfröste auftraten. Die ganze erste Hälfte Juni war sehr kühl und brachte ergiebige Regenfälle, insbesondere am 4. Juni regnete es ununterbrochen von 2 Uhr früh bis Mitternacht. Da aber die zweite Hälfte niederschlagsärmer war, erreichte die Gesamtmenge nur gerade den Normalwert. Die Sonnenscheindauer war dagegen sehr gering (Ausfall 70 Stunden), nur dreimal (1886, 1903 und 1916) wurde in den letzten 51 Jahren im Juni noch weniger Sonnenschein verzeichnet. Entsprechend erreichte die Bewölkung den aussergewöhnlichen Betrag von 74% (normal 60%), der dem Normalwert des Dezember zukommt! Die Temperatur war im Durchschnitt normal. Bemerkenswert sind die stärkeren Gewitter am 20., 22., 23. (mit Hagel) und besonders dasjenige vom 29., das von einem wolkenbruchartigen Platzregen (in 7 Minuten fielen 19,5 mm Niederschlag) mit Hagel und Sturm (Maximalgeschwindigkeit 25 m/s) begleitet war. Das trübe, regnerische und gewitterhafte Wetter (Monsunwetter) setzte sich im *Juli* noch in verstärktem Masse fort; die Sonnenscheindauer ergab bei nur 159 Stunden ein Defizit von 80 Stunden. Seit Beginn der Sonnenscheinregistrierungen im Jahre 1886 ist noch nie im Juli so wenig Sonnenschein verzeichnet worden; fast so niedrige Werte kamen 1888, 1903 und 1932 vor. Die Bewölkung von 73% ist der höchste Wert der 73jährigen Reihe. Ebenso ist die Tatsache, dass mehr als die Hälfte aller Tage trübe waren ein Unikum. Gleich ungewöhnlich ist die hohe Zahl der Regentage (22, normal 14). Die Niederschlagsmenge ergab zwar einen Überschuss von 60%, doch kommen solche und höhere Beträge durchschnittlich in jedem Jahrzehnt einmal vor. Einen Begriff von den Grenzen, innerhalb deren die Witterungselemente bei uns schwanken können, ergibt ein Vergleich mit dem Juli des Vorjahres: Sonnenscheindauer 308 Stunden (1936: 159), Bewölkung 44% (73), Regentage 6 (22) und Niederschlagsmenge 29 mm (139). Das trübe und regnerische Wetter hielt auch noch während der ersten Hälfte *August* an, gegen Mitte des Monats änderte sich jedoch die Grosswetterlage und bis über das Monatsende hinaus herrschte heiteres, mässig warmes, meist trockenes Wetter, so dass im Durchschnitt des Monats die Normalwerte zustande kamen. Nach den ersten Tagen des *September* setzte, eingeleitet durch Gewitter, wieder trübes, regnerisches und relativ häufig gewitterhaftes Wetter ein, das den ganzen Monat über anhielt. So ergab sich ein grosser Überschuss der Niederschlagsmenge (70% über dem Normalwert), der hauptsächlich durch die ergiebigen Regenfälle vom 24.—27. bedingt war, und ein Defizit an Sonnenschein (Ausfall 52 Stunden). Die Temperatur stand durchschnittlich etwas über dem Normalwert; bemerkenswert war aber vor allem der gewaltige Kälteeinbruch am Ende des Monats, wo das Tagesmittel der Temperatur von 17,6 am 25. auf nur 6,1 am 30. herabsank, so dass die Heizungen zu ungewohnt früher Zeit in den Betrieb gesetzt werden mussten. Diese Kälteperiode setzte sich, zum Teil noch in verstärktem Masse, in der ersten Hälfte des *Oktober* fort; sie war die intensivste Kälteperiode zu dieser Zeit seit mehr als 50 Jahren. Die Temperatur lag durchschnittlich 5° unter dem Normalwert, in der Frühe des 4. sank die Temperatur auf St. Margarethen erstmals unter den Gefrierpunkt, in der Stadt am 13. (normaler Termin 5. November) und am 8. schneite es bis in die nächste Umgebung der Stadt. Da die zweite Hälfte des Monats wärmer als normal war, ergab sich im Monatsmittel nur ein Wärmeausfall von $2,0^\circ$, womit dieser Oktober immerhin einer der kältesten des laufenden Jahrhunderts ist. Trotz der geringen Niederschlagsmenge (nur $\frac{2}{5}$ des Normalwertes) war das Wetter recht unbeständig, wie sich an der grossen Zahl der Niederschlagstage (17, normal 13) und dem Defizit der Sonnenscheindauer (Ausfall 20 Stunden) zeigt. Der *November* war, insbesondere in den beiden ersten Dekaden, trübe, regnerisch und relativ warm. Im *Dezember* herrschte mit Ausnahme der ersten Tage vorwiegend trockenes (Niederschlagsmenge $\frac{2}{5}$ des Normalwertes), aber mildes Wetter (Wärmeüberschuss $1,7^\circ$) bei normaler Bewölkung.

3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung im Jahre 1936

von Dr. P. Zahner

Die im Jahre 1936 verzeichnete Bevölkerungszunahme von 437 Personen oder 2,6‰ der mittleren Wohnbevölkerung macht nur noch ein gutes Viertel derjenigen des Vorjahres aus und ist damit der kleinste Jahresgewinn seit 1922. Zwar war die Zahl der mit positiven Ergebnissen abschliessenden Monate mit 9 (8) wohl höher als 1935, die monatlichen Überschüsse dafür aber um so kleiner. So findet sich in den drei ersten Quartalen der Mai als einziger Monat mit einem die Hundert übersteigenden Gewinn von 173 Personen, so dass sich für das Berichtsjahr bis Ende September eine Bevölkerungsabnahme von 202 Personen ergab. Es bedurfte der Überschüsse der Monate Oktober und November von 301 und 266 Personen, um das Berichtsjahr mit einem positiven Ergebnis abschliessen zu lassen. Verluste brachten die Monate März mit 349, Juni mit 12 und Juli mit 266 Personen. An der Jahreszunahme ist das männliche Geschlecht nur mit 110 Personen oder rund einem Viertel, das weibliche hingegen mit 227 Personen beteiligt.

Für die Verteilung der Jahreszunahme auf die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Wanderung bleibt infolge des andauernden starken Rückgangs des Wanderungsgewinns auch im Berichtsjahr die relative Anteilserhöhung des Geburtenüberschusses bei dessen gleichzeitiger absoluter Verminderung charakteristisch. Der Überschuss von 164 (263) Lebendgeborenen ist zwar um einen runden Hunderter niedriger als 1935 ausgefallen, was aber nicht hindert, dass sich sein relativer Anteil auf 37,5 (17,0) ‰ erhöht. Der Wanderungsgewinn ist im Berichtsjahr mit 273 (1246) Personen auf rund einen Fünftel seiner Vorjahrshöhe zusammengeschrumpft. Die Verteilung des Wanderungsgewinns auf die beiden Geschlechter hat sich weiter zu Ungunsten des männlichen Geschlechts verschoben, dessen Anteil sich mit 36 (379) Personen auf nur noch 13 (30) ‰ stellt, während das weibliche Geschlecht 237 (867) Personen gewinnt. Die natürliche Bevölkerungsbewegung schloss die ersten und letzten zwei Monate des Berichtsjahres mit Sterbefallüberschüssen ab und zwar den Januar mit -26, den Februar mit -14, den November mit -7 und den Dezember mit -3 Personen. Nennenswerte Überschüsse finden sich in den Monaten März (26), Mai (52), Juni (54), August (31) und Oktober (30). Der Anteil des männlichen Geschlechts am Geburtenüberschuss ist mit 74 (195) Personen dem Vorjahr gegenüber auf 45 (74) ‰ gefallen. Für das weibliche Geschlecht schloss diese Bilanz dagegen mit einem Plus von 90 (68) Personen.

Die fortgeschriebenen Jahresendbestände der Wohnbevölkerung stellen sich für den ganzen Kanton Basel-Stadt auf 169 718 (169 281), für die Stadt Basel allein auf 161 526 (161 217) und für die beiden Landgemeinden zusammen auf 8192 (8064) Personen. Natürliche Bevölkerungsbewegung, Wanderung und Wohnungswechsel erhöhten die Wohnbevölkerungsbestände folgender Wohnviertel um ... Personen: Bachletten 350, Iselin 223, Gundeldingen 208, Breite 104, Am Ring 84, Wettstein 77, Hirzbrunnen 30, St. Johann 27, Alban 10, Altstadt Kleinbasel 4. Dagegen war in folgenden Wohnvierteln die Personenzunahme negativ: Matthäus -171, Rosenthal -130, Klybeck -114, Vorstädte -99, Clara -97, Gotthelf -96, Kleinhüningen -63, Altstadt Grossbasel -38. Bevölkerungszunahmen weisen somit die Wohlstandsviertel um 444 Personen oder 1,54‰ und die Mittelstandsviertel um 189 Personen oder 0,49‰ auf, wogegen die Geschäftsviertel um 230 Personen oder 1,04‰ und die Arbeiterviertel um 94 Personen oder 0,13‰ abnahmen. Die Stadt Basel allein erfuhr einen Zuwachs um 309 Personen oder 0,19‰, und die Landgemeinden einen solchen um 128 (Riehen + 90, Bettingen + 38) Personen oder um 1,59‰. Die Bevölkerung Grossbasels vergrösserte sich um 773 Personen oder 0,70‰, wobei sie allein aus dem Wohnungswechsel 365 Personen gewann. Dagegen verminderte sich die Wohnbevölkerung Kleinbasels um 464 Personen oder 0,91‰, wovon allein durch den Wohnungswechsel um 442 Personen.

Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt liegt im Berichtsjahr mit 169 270 (168 285) Personen in mehr als doppelter Höhe der Jahreszunahme über derjenigen des Vorjahres. Dem Jahresmittel kommt das Junimittel am nächsten. Für das männliche Geschlecht stellt sich der mittlere Bestand pro 1936 auf 76 128 (75 781) Personen oder auf 45,0‰. Der Anteil des weiblichen Geschlechts blieb mit 93 142 (92 504) Personen ebenfalls unverändert auf 55,0‰. Hingegen hat das Geschlechterverhältnis mit 1223 (1221) weiblichen auf 1000 männliche Personen ein seit dem männerarmen Kriegsjahr 1918 nicht mehr erreichtes Maximum zu verzeichnen.

Die Kantonsbürger überschritten mit 50,5 (49,9) % im Jahresmittel erstmals den hälftigen Anteil an der Gesamtbevölkerung bei 85 523 (83 946) Personen. Neuerdings höher war mit 59 659 (58 772) Personen oder 35,3 (34,9) % der Anteil der Schweizer anderer Kantone. Dagegen büssten die Ausländer mit 14,2 (15,2) % bei 24 088 (25 567) Personen ein volles Prozent an ihrem Bestandsanteil ein.

Die Entwicklung der natürlichen Bevölkerungsbewegung nahm im Berichtsjahr in allen ihren Erscheinungsformen einen ungünstigeren Verlauf als letztes Jahr. So hat die Zahl der Eheschliessungen um 111 auf 1528 und diejenige der Lebendgeborenen um 61 auf 2045 abgenommen, während sich die Zahl der Todesfälle um 38 auf 1881 erhöht hat. Die entsprechenden Ziffern sind sämtlich ungünstiger als die Mittelwerte des Jahrfünfts 1931/35 und des Jahrzehnts 1921/30. Es stellen sich nämlich die Trauungsziffer auf 9,03 (9,74) ‰, die Geburtenziffer auf 12,08 (12,51) ‰ und die Sterbeziffer auf 11,11 (10,95) ‰. Das gleiche gilt, nur in verstärktem Mass, von der Überschussziffer von 0,97 (1,56) ‰.

Die höchsten Zahlen der Eheschliessungen finden sich wie immer in den Monaten Oktober mit 221, April mit 195 und Juli mit 167 Trauungen, denen sich noch die Monate Mai und September mit je 150 Trauungen beigesellen. 80,9% der Männer und 88,8% der Frauen waren ledig. Bei 75,5% aller Paare entstammten beide Gatten dem ledigen Stand. In 5,4% aller Fälle war es der Mann, in 13,3% nur die Frau, die ihren ersten Ehebund eingingen, während 5,8% auf Trauungen von beidseitig bereits mit der Institution der Ehe vertrauten Partnern entfielen. Von den heiratenden Männern waren 51,1% Kantonsbürger, 41,2% übrige Schweizer und 7,7% Ausländer, wogegen sich die entsprechenden Anteile bei den Frauen auf 29,5% bzw. 44,8% und 25,7% stellen. Aus den Eheschliessungen zogen einzig die Kantonsbürger einen Gewinn von 329 Personen, wogegen die übrigen Schweizer 55 und die Ausländer 274 Personen verloren. Während der Anteil der rein konfessionellen Ehen auf 62,0 (60,4) % gestiegen ist, weisen die konfessionell gemischten Ehen einen Rückgang auf 36,0 (37,6) % auf. Das durchschnittliche Heiratsalter der Eheschliessenden hat sich gegenüber 1935 sowohl bei den Männern mit 30,81 (30,14) Jahren, wie auch bei den Frauen mit 27,82 (27,12) Jahren ansehnlich erhöht.

Im Jahre 1936 wurden 1059 (1064) Ehen gelöst und zwar 821 (826) durch den Tod eines der Ehegatten und wie im Vorjahr 238 durch richterlichen Urteilsspruch. Die kleinere Zunahme der bestehenden Ehen um 469 (575) ist somit allein auf den Rückgang der Eheschliessungen zurückzuführen. Ehebruch war 72mal und Zerrüttung der ehelichen Verhältnisse 153mal die Ursache der Ehescheidung. Von den geschiedenen Ehen hatten nur eine weniger als ein Jahr, dagegen 27 mehr als 20 Jahre gedauert.

2847 (2896) Geburten, wununter sich die ungewöhnlich hohe Zahl von 40 (32) Zwillingsgeburten befand, ergeben 2887 (2928) im Gebiet des Kantons Basel-Stadt insgesamt Geborene. Nach Abzug der 44 (51) Totgeborenen verbleiben 2843 (2877) Lebendgeborene, wovon 817 (790) Ortsfremde. Die so verbleibenden 2026 (2087) Lebendgeborenen Ortsanwesender ergeben zusammen mit den wiederum 19 auswärts Geborenen der Wohnbevölkerung die Gesamtzahl von 2045 (2106) Lebendgeborenen der hiesigen Wohnbevölkerung. Die stärksten Rückschläge ihrer Geburtlichkeit weisen die Schweizer anderer Kantone mit 16,54 (17,22) ‰ und die Ausländer mit 8,76 (9,47) ‰ auf; bei diesen beiden Heimatgruppen blieben die Geburtenziffern sowohl unter dem Jahrfünftmittel 1931/35 wie auch unter dem des Jahrzehnts 1921/30. Die Geburtenziffer der Kantonsbürger hielt sich mit 9,90 (10,15) ‰ noch über dem Mittelwert 1931/35, ohne damit aber den Jahrzehntdurchschnitt 1921/30 zu erreichen. Der Anteil der unehelichen Geburten hat sich mit 138 (164) Geborenen auf 6,7 (7,8) % weiter gesenkt, wogegen derjenige der Anstaltsgeburten auf 92,5 (90,7) % angestiegen ist.

Trotz der dem Vorjahr gegenüber kleineren Zahl von 2060 (2065) im Kantonsgebiet Gestorbenen stellt sich im Berichtsjahr die Zahl der Gestorbenen der Wohnbevölkerung mit 1881 (1843) Personen über diejenige von 1935. Die Gesamtzahl aller Gestorbenen setzte sich nämlich aus 1801 (1760) Ortsanwesenden und 259 (305) Ortsfremden zusammen. Für das Plus bei den Ortsanwesenden bedeutete aber das bescheidene Minus bei den auswärts Gestorbenen, deren Zahl sich auf 78 (83) belief, keinen genügenden Ausgleich. Mit Ausnahme der Sterbeziffern für das weibliche Geschlecht und für die Kantonsbürger, die mit 10,11 (10,15) bzw. 11,13 (11,60) ‰ etwas tiefer als letztes Jahr liegen, zeigen sich sonst nur Erhöhungen. Die grösste Steigerung zeigt die Ziffer der Ausländer mit 14,03 (11,66) ‰. Im übrigen lauten die Sterbeziffern beim männlichen Geschlecht 12,33 (11,93) ‰ und bei den Schweizern anderer Kantone 9,91 (9,72) ‰. Bei beiden Geschlechtern erfuhr die Sterblichkeit der unter einem Jahr alten und der 60 und mehr Jahre alten Personen die grösste Erhöhung dem Vorjahr gegenüber.

In der ersteren Altersklasse stellte sich die Sterbeziffer beim männlichen Geschlecht auf 52,4 (40,9) ‰, beim weiblichen Geschlecht auf 34,9 (25,9) ‰, in der letzteren beim männlichen Geschlecht auf 64,5 (56,2) ‰ und beim weiblichen auf 52,0 (46,6) ‰. In beiden Geschlechtern zusammen erhöhte sich die Säuglingssterblichkeit auf 4,4 (3,4) ‰ bei 89 (71) im ersten Lebensjahr Gestorbenen.

Die Wanderungsbewegung umfasste im Berichtsjahr in beiden Richtungen zusammen 24 623 (25 632) Personen oder 1009 Personen weniger als 1935. Davon entfielen auf die Zuzugsseite 12 448 (13 439) und auf die Wegzugsseite 12 175 (12 193) Personen. Der mit 273 (1246) Personen um 973 Personen hinter dem letztjährigen zurückbleibende Wanderungsgewinn wurde somit in seiner Höhe fast ausschliesslich durch den empfindlichen Rückgang der Zuwanderung bestimmt. Von den drei grossen Heimatgruppen zogen wie schon im Vorjahr einzig die Schweizer anderer Kantone aus der Wanderung noch Gewinn; mit 1232 (1861) Personen erlitten sie aber auch den grössten Rückgang um 629 Personen. Bei den Ausländern erhöhte sich der Wanderungsverlust auf 917 (610) und bei den Kantonsbürgern auf 42 (5) Personen. Aus der Wanderung zogen die Einzelpersonen einen Gewinn von 484 Personen, wogegen der Familienbestand 56 Einheiten mit 155 Angehörigen verlustig ging.

Die Zahl der im Berichtsjahr erfolgten Einbürgerungen hat sich mit 960 (1716) Personen, welche die vom Bürgerrat in zustimmendem Sinne erledigten 481 (797) Fälle umfassten, dem Vorjahr gegenüber stark verringert. Die Neubürger verteilen sich mit 488 (864) männlichen und 472 (852) weiblichen Personen auf die beiden Geschlechter, sowie mit 69 auf Einzelpersonen schweizerischer und mit 176 auf solche ausländischer Nationalität. Ferner fanden 162 schweizerische und 74 ausländische Familien mit 500 bzw. 215 Angehörigen Aufnahme ins Basler Bürgerrecht. 122 Einkaufsfälle ergaben die Summe von Fr. 41 350.—

Die Fortschreibung ergibt für die gesamte Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt aus einem Anfangsbestand von 169 281 (76 248 m. und 93 133 w.) Personen zuzüglich dem Geburtenüberschuss von 164 (74 m. und 90 w.) und dem Wanderungsgewinn von 273 (36 m. und 237 w.) Personen den Endjahresbestand von 169 718 (76 258 m. und 93 460 w.) Personen. Für die Kantonsbürger bleibt die Sammelgruppe der Bürgerrechtsänderungen das Reservoir zur Ergänzung und Erhöhung ihres Bestandes. So zogen sie im Berichtsjahr Gewinne von 960 Personen aus den Einbürgerungen sowie von 129 und 6 Personen aus den Eheschliessungen und den Legitimationen, aus der Gesamtheit der Bürgerrechtsänderungen also 1158 Personen. Nach Abzug des Sterbefallüberschusses von 105 und des Wanderungsverlustes von 42 Personen ergibt sich für die Kantonsbürger eine Jahreszunahme von 1011 Personen und ein Endbestand von 86 154 Personen. Den Antipoden zur Heimatgruppe der Kantonsbürger bildet diejenige der Schweizer anderer Kantone. Sie hat ihre Plusposten im Geburtenüberschuss und im Wanderungsgewinn, die ihr im Berichtsjahr 396 bzw. 1232, zusammen also 1628 Personen brachten, während sie durch Bürgerrechtsänderungen 574 Personen — wovon durch Einbürgerungen 569 — verlustig ging. Mit ihrer Jahreszunahme von 1054 Personen stieg diese Heimatgruppe auf 60 274 Personen an. Der Schrumpfungsprozess, dem der ausländische Teil der Wohnbevölkerung seit Jahren unterworfen ist, hat im Berichtsjahr in unverminderter Stärke angehalten. Nur hat sich das Schwergewicht der Verlustposten, das in den vorangegangenen Jahren bei den Bürgerrechtsänderungen lag, unverkennbar nach der Seite der Wanderungsbilanz hin verschoben. Der Jahresverlust von 1628 (1509) Personen resultierte aus einem Sterbefallüberschuss von 127 (56), einem Wanderungsverlust von 917 (610) und einem Verlust aus Bürgerrechtsänderungen von 584 (843) Personen. Die ganze Ausländerkolonie zählte zu Jahresende noch 23 290 (24 918) Personen. Den weitaus grössten Rückschlag hat die deutsche Kolonie zu verzeichnen, deren Bestand sich durch einen Sterbefallüberschuss von 101 und Wanderungsverlust von 808 Personen, sowie durch Abgang von 411 Personen aus Bürgerrechtsänderungen um insgesamt 1350 Personen auf 15 776 Personen verringert hat. An der Jahresabnahme ist dabei das weibliche Geschlecht mit — 997 Personen beteiligt, was auf die im Berichtsjahr relativ starke Abwanderung deutscher Dienstboten in die Heimat zurückzuführen ist. Bei der französischen und italienischen Kolonie blieb es bei Abnahmen von 79 bzw. 126 Personen, wodurch sich ihre Jahresendbestände auf 2246 bzw. 2930 Personen stellen.

4. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1936

Vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt

Sterbefälle (ohne Totgeburten) nach Alter, Geschlecht und Sterbeort

Die Gesamtzahl der Sterbefälle der Wohnbevölkerung betrug 1881 (939 m., 942 w.), die Zahl der gestorbenen Kinder (bis zum vollendeten 15. Jahre) 141 (87 m., 54 w.), die der Erwachsenen 1740 (852 m., 888 w.).

Kinder unter einem Jahr: 89 Sterbefälle (53 m., 36 w.), 4,73% aller Sterbefälle oder 63,1% der gestorbenen Kinder. Die Säuglingssterblichkeit (Zahl der gestorbenen Kinder unter einem Jahr bezogen auf die Lebendgeborenen des gleichen Zeitraumes) beträgt 4,4%, für Knaben 5,2%, für Mädchen 3,5%. Sie ist demnach um 1,0% höher als im Vorjahr. Im ersten Lebensmonat starben 56 Kinder (37 m., 19 w.), auf Lebendgeborene bezogen somit 2,75%. Infolge Unfall, Erstickung, starb 1 Kind unter einem Jahr (absichtliche Erstickung), infolge Infektionskrankheiten starben 5 (2 an angeborener Syphilis, je 1 an Lungentuberkulose, Pertussis und Sepsis).

Kinder von 1—4 Jahren: 20 Sterbefälle (16 m., 4 w.). 3mal handelte es sich um Unfälle (Fall aus Fenster vom II. Stock, Verbrühung, Überfahrenwerden von Lokomotive), 5mal um Infektionskrankheiten (Scharlach 2, Masern 2, Influenza 1).

Für die übrigen Altersklassen ist die Zahl der Sterbefälle aus den entsprechenden Tabellen des Statistischen Jahrbuches (Abschnitt Sterbefälle B 2 f, insbesondere f 38) zu ersehen. Das 90. Altersjahr hatten 24 Gestorbene (11 m., 13 w.) überschritten. Der älteste Gestorbene erreichte ein Alter von 95 Jahren, 3 Monaten, 5 Tagen. Als Todesursachen werden genannt: Arteriosklerose (6), Altersschwäche (4), Myodegeneratio cordis, Endocarditis, Pneumonie, Knochenbruch nach Sturz (je 2), Krebs des Duodenum, chronische Bronchitis, Lungenemphysem, Pleuritis, Prostatahypertrophie (je 1).

Sterbeort: Über den Sterbeort bei den Todesfällen der Wohnbevölkerung orientiert Tabelle 35 der Gruppe B 2 f des Jahrbuches. Es starben demnach in Spitälern 1011, in Privatwohnungen 760, auf öffentlichem Terrain 32, auswärts 78.

Autopsie: Bei 823 (also bei 43,8%) der Gestorbenen der Wohnbevölkerung wurde eine Autopsie gemacht. In Tabelle f 38 ist die Anzahl der Autopsien bei den einzelnen Todesursachen angegeben; bei den Sterbefällen an gewaltsamem Tod ist in 76%, bei den andern Sterbefällen in 41% die Sektion vorgenommen worden.

Von den 259 (161 m., 98 w.) im Kanton Basel-Stadt erfolgten Sterbefällen auswärts wohnhafter Personen fanden 236 in Krankenanstalten, 16 in Privatwohnungen und 7 auf öffentlichem Terrain statt. Die Autopsie wurde 159mal vorgenommen und zwar 131mal von Spital- und Anstaltsärzten und 28mal vom Gerichtsarzt. Nach dem Wohnort kamen aus den benachbarten schweizerischen Orten 61 (Binningen 19, Neu-Allschwil 9, Birsfelden 8, Muttenz 7, Allschwil 6, Münchenstein 3, Neu-Münchenstein 3, Neue-Welt 3, Freidorf 2, Ruchfeld 1), aus der übrigen Schweiz 116 (Kanton Baselland 42, Aargau 19, Solothurn 18, Bern 17, Zürich 4, St. Gallen 3, Schaffhausen 2, Uri 2, Waadt 2, Luzern 1, Schwyz 1, Appenzell 1, Thurgau 1, Neuenburg 1, Graubünden 1, Tessin 1), aus dem Ausland 82 (Elsass 51, übriges Frankreich 8, Baden 15, übriges Deutschland 3, England 2, Belgien 1, Spanien 1, Jugoslawien 1).

Todesursachen

(vgl. hiezu insbesondere Tab. B 2, f 38, Seite 78—81)

A. Gewaltsamer Tod

Die Zahl der Sterbefälle der Wohnbevölkerung an gewaltsamem Tod ist mit 137 etwas geringer als im Vorjahr (146); die Zahl der Selbstmorde ist von 42 auf 54 gestiegen, die Zahl der tödlichen Unfälle von 89 auf 72 und die der übrigen Sterbefälle an gewaltsamem Tod von 15 auf 11 gesunken. Im Kantonsgebiet sind ausserdem 8 Sterbefälle an Suizid und 14 tödliche Unfälle vorgekommen bei Personen, die ausserhalb des Kantons wohnhaft waren.

I. Selbstmord: 54 Sterbefälle (33 m., 21 w.). Die Arten des Selbstmordes waren bei Männern: Erschiessen (18), Erhängen (8), Vergiftung mit Leuchtgas, Sturz aus der Höhe (je 2), Ertrinken, Vergiftung mit Kohlenoxyd, mit Schlafmittel (je 1), bei Frauen: Vergiftung mit Leuchtgas (9), Erhängen (4, einmal mit Schnittverletzungen kombiniert), Ertrinken, Sturz aus der Höhe (je 3), Erschiessen, Vergiftung mit Schlafmitteln (je 1). Als Ursachen werden

genannt: Psychopathie (3), Melancholie (2), depressiver Gemütszustand (2), halluzinatorischer Verwirrheitszustand (1); als Nebenbefunde Vitium cordis (2), Endocarditis (1); als Folgeerscheinungen Pneumonie (3), Kohlenoxydpsychose (1). Es ist noch zu erwähnen, dass 9 auswärts wohnende Personen im Kantonsgebiet infolge von Suizid gestorben sind.

II. Unfall: 72 Sterbefälle (51 m., 21 w.). Die Arten der Unfälle sind zum Teil aus der Tabelle f 38 zu ersehen. Unter Nummer 2 sind 2 Fälle von Kohlenoxydvergiftung (einmal Badofen, einmal ungenügende Gasverbrennung infolge grossem Gefäss auf Rechaud) und 1 Fall von Benzolgasvergiftung (beim Reinigen eines Gasokessels) registriert, unter Nummer 7 je einmal Perforation durch eine Fischgräte, Verschlucken einer Nadel (bei Katatonie) und Messerverletzung der Femoralis bei einem Metzger. Unter Nummer 8 sind zu erwähnen: 12mal Frakturen und deren Folgen bei alten Leuten und 2mal Sturz im Gebirge. Bei den Verkehrsunfällen sind von beteiligten Fahrzeugen genannt: Auto 14mal, Fahrrad 5mal, Strassenbahn 4mal, Lokomotive, Eisenbahnzug, rangierender Eisenbahnwagen, Motorrad, Flugzeug, Zusammenstoss von Tram und Velo, von Auto und Motorrad je einmal. Unter Nummer 11 sind eingereicht: Infektion einer Quetschwunde, Explosion von Gasolin, Verletzung durch Stuhlkante mit Rippenfraktur bei 90jähriger Frau, unter Nummer 12 Hitzschlag; unter Nummer 15 ein Fall von Narkosetod bei Operation, ein Fall von Sepsis nach medikamentöser intraglutäaler Injektion, ein unabgeklärter Berufsunfall. Als nicht vom Unfallereignis abhängige krankhafte Komplikationen werden auf den Sterbekärtchen verzeichnet: Seniler Marasmus (4), Katatonie (2), Thymushyperplasie, Bronchitis purulenta, Arteriosklerose, Coronarsklerose, Diabetes, Myodegeneratio cordis, Gallensteine, Pankreasabszesse, Delirium tremens, Mesaortitis luetica. In einem Falle ist akuter Alkoholrausch als ursächliches Moment des Sturzes erwähnt. Bei den infolge von Unfällen verstorbenen 16 ausserhalb des Kantons wohnenden Personen handelte es sich 9mal um Verkehrsunfälle, 2mal um Sturz und je einmal um Salzsäureverätzung der Speiseröhre, Verbrennungen bei Gasolinexplosion, Verletzung durch Maschine, Tod durch Starkstrom, Folgen von Wespenstich. Bei den Verkehrsunfällen waren folgende Fahrzeuge beteiligt: Auto (6), Lokomotive, Motorrad, Velo (je 1).

III. Anderer gewaltsamer Tod: 11 Sterbefälle (9 m., 2 w.). In 3 Fällen (1 m., 2 w.) handelte es sich um Mord (2mal durch Schuss, einmal durch Ersticken und Erwürgen). Unter Nummer 17 sind Sterbefälle an Ertrinken und an Leuchtgasvergiftung eingereicht, bei welchen nicht zu entscheiden war, ob es sich um Suizid oder Unfall handelte; ausserdem noch ein Fall von Schussverletzung bei polizeilicher Verfolgung.

B. Tod infolge von Krankheiten

IV. Chronische Vergiftungen: Alkoholismus 1 Fall (1 m.) von chronischem Äthyliismus mit Delirium tremens. Die übrigen Sterbefälle infolge von Alkoholismus sind bei den zum Tode führenden Folgekrankheiten eingereicht. Alkoholismus wird auf weitem 31 (24 m., 7 w.) Sterbekarten angegeben, und zwar bei folgenden Todesursachen: Unfall (2 m.), Lungentuberkulose (4 m., 1 w.), Carcinom (5 m.), Pachymeningitis (1 m.), Myodegeneratio (1 m., 1 w.), Arteriosklerose (1 m., 1 w.), Mundhöhlenabszess (1 m.), Lebercirrhose (7 m., 2 w.), croupöse Pneumonie (1 m., 1 w.), chronische Nephritis (1 m., 1 w.). Nach Altersklassen verteilen sich die Fälle auf: 30—39: 1 w., 40—49: 7 m., 50—59: 5 m., 2 w., 60—69: 10 m., 1 w., 70—79: 2 m., 4 w. Die angegebenen Zahlen sind als Minimalzahlen aufzufassen, da oft der Alkoholismus nicht angegeben wird oder dem den Tod bescheinigenden Arzt nicht bekannt ist.

Andere chronische Vergiftungen sind in diesem Jahre auf den Sterbekarten nicht erwähnt.

V. Infektionskrankheiten und parasitäre Erkrankungen: 194 Sterbefälle (97 m., 97 w.). Die Sterbefälle infolge von anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten mit Ausnahme der Tuberkulose sind im Bericht über die ansteckenden Krankheiten näher behandelt.

Osteomyelitis: 3 Sterbefälle (1 m., 2 w.). Als Sitz der Osteomyelitis ist je einmal das Sacrum, die Halswirbelsäule und der rechte Humerus bezeichnet. Als Komplikationen werden in je einem Fall genannt: Arteriosklerose, Vitium cordis congenitum, Scharlach.

Blutvergiftung (Pyæmie und Sepsis): 7 Sterbefälle (3 m., 4 w.). 3mal wird septische Endocarditis erwähnt; in einem Fall wird Angina als Ausgangspunkt vermutet, in einem andern Fall ein Decubitalgeschwür bei einer an Senilität, chronischem Alkoholismus und Jodbasedow leidenden 71jährigen Frau. In einem Fall wird schwere Anämie als Komplikation genannt. Sepsis wird ferner auf 34 andern Sterbekarten als unmittelbare Todesursache oder Komplikation erwähnt.

Syphilis: 17 Sterbefälle (7 m., 10 w.), davon 2 Fälle von Lues congenita im Alter von 2 und 3 Monaten. Bei den Erwachsenen handelte es sich 14mal um Lues der Aorta, einmal um Lues des Zentralnervensystems. Ausserdem sind die 3 Sterbefälle an progressiver Paralyse durch Syphilis verursacht. Im ganzen wird Syphilis inklusive progressive Paralyse und Tabes als Haupttodesursache oder Nebenbefund auf 34 Sterbekarten vermerkt.

Tuberkulose: 146 Sterbefälle (75 m., 71 w.), davon die Mehrzahl (118 Fälle) Lungentuberkulose. Von den Sterbefällen an Lungentuberkulose entfallen zeitlich die meisten auf den Januar (14), die wenigsten auf den September und Dezember (je 6), auf die Quartale I: 35, II: 31, III: 28, IV: 24. Bei den an Tuberkulose Gestorbenen sind oft mehrere Organe gleichzeitig von Tuberkulose befallen; so werden ausser der als Haupttodesursache bezeichneten Organerkrankung Tuberkulose des Darms 30, der Meningen 15, des Peritoneums 11, des Urogenitalsystems 7, der Knochen und Gelenke 6, der Pleura 6, des Pericards 3, der Nebennieren 2, der Lungen 2mal erwähnt. In 12 Fällen waren mehr als 2 Organsysteme gleichzeitig betroffen. Lungentuberkulose als Komplikation oder Nebenbefund wird 18mal, andere tuberkulöse Erkrankungen werden 6mal auf Sterbekarten anderer Gruppen erwähnt. Von nicht tuberkulösen Erkrankungen werden bei den Sterbefällen an Tuberkulose als Komplikationen oder Nebenbefunde verzeichnet: Diabetes (10), Myodegeneratio cordis (7), Herzfehler, Alkoholismus (je 5), Carcinom (4), Lues, Embolien, Lebercirrhose, Arteriosklerose (je 3), Nephritis, Pneumonie, Thrombose, Schizophrenie, Dementia senilis, Psychopathie (je 2), Sepsis, Endocarditis, Parotitis, Cholelithiasis, Phlebitis, Angina pectoris, Polyneuritis, Status thymico-lymphaticus, Bronchiektasen, Apoplexie, Lungenoedem, Emphysem, Otitis media, Decubitus, Hydronephrose, Cystitis (je 1).

Als Nebenbefund ist auf andern Sterbekarten einmal chronische Malaria und einmal Echinococcus der Niere angegeben.

VI. Geschwülste: 340 Sterbefälle (173 m., 167 w.), darunter 4 Kinder, ein 6jähriges Mädchen an Carcinom des Eierstockes, ein 6jähriges Mädchen an Fibro-Myxo-Sarkom, ausgehend vom Perist des Unterkiefers, ein 12jähriger Knabe an Hirntumor und ein 12jähriger Knabe an einem Tumor des Mediastinums (wahrscheinlich Sarkom). Die meisten Sterbefälle dieser Gruppe entfallen wie gewöhnlich auf Krebs: 303 (155 m., 148 w., etwas weniger als im Vorjahr). Unter den bei beiden Geschlechtern vorkommenden Arten von Krebs überwiegen die Männer bei Krebs der Zunge, der Speiseröhre, des Kehlkopfs, der Lungen und der Harnblase ganz erheblich. Krebs als Komplikation oder Nebenbefund wird 11mal, Sarkom 2mal, Prostata-tumor, Kleinhirntumor, Lebertumor, Blasenpapillom je einmal auf Sterbekarten anderer Gruppen notiert. Bei den Sterbefällen unter Nummer 53d handelte es sich um maligne Struma (2), malignen Lungentumor, Teratom des Ovariums (je 1), unter 54 um Myom (4), Ovarialkystom, Cholesteatom (je 1), unter 55 um Hirntumor, Mediastinaltumor (je 2), Abdominaltumor, Sigmoidtumor, Nierentumor (je 1). Als Folgezustände, Komplikationen und Nebenbefunde bei den an Geschwülsten Verstorbenen werden genannt: Pneumonie (42), Myodegeneratio cordis (20), Anämie (13), Diabetes (12), Zystitis und Pyelitis (11), Decubitus, Lungentuberkulose (je 6), Arteriosklerose, Lungenembolie, Alkoholismus (je 5), Bronchitis, Lungenoedem, Dilatatio cordis, Cholelithiasis, Dementia senilis (je 4), Lues, Embolien (je 3), Vitium cordis, Thrombose, Thrombophlebitis, Emphysem, Empyem, Lungengangrän, Lebercirrhose, Ulcus ventriculi, Prostatahypertrophie (je 2), tuberkulöse Pericarditis, eitrige Pericarditis, Coronarsklerose, Endocarditis, Apoplexie, Psychopathie, manisch-depressives Irresein, Katatonie, Agranulocytose, Ulcus duodeni, Parotitis, Peritonitis, Sepsis, Schrumpfniere, Kyphoskoliose, Pyodermie (je 1).

VII. Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane: 58 Sterbefälle (30 m., 28 w.). Bei den 5 Kindern handelte es sich 2mal um eitrige Meningitis, 2mal um Otitis media und 1mal um Spasmophilie. Die meisten Sterbefälle entfallen auf Apoplexie (32). Diese Zahl lässt sich mit den Zahlen vor 1934 nicht vergleichen, da seit 1934 zwecks Übereinstimmung mit den Zahlen des Eidgenössischen Statistischen Amtes in Nummer 56 unserer ausführlichen Tabelle nur noch diejenigen Sterbefälle an Apoplexie eingereiht werden, bei welchen keine Grundkrankheiten wie Arteriosklerose, Myodegeneratio cordis, Hypertonie, Schrumpfniere usw. genannt wird. In Wirklichkeit war Apoplexie in 97 Fällen die Haupttodesursache. Apoplexie oder Hemiplegie werden ausser in diesen 97 Fällen noch 87mal als Komplikation oder Nebenbefund auf den Sterbekarten vermerkt, im ganzen also 184mal. Von den aus der Tabelle nicht genau erkennbaren Sterbeursachen sind zu erwähnen: unter Nummer 63: Erweichungs-herde im Gehirn (2), Hirnschwellung bei Epilepsie, Paralysis agitans (je 1), unter Nummer 68: amyotrophische Lateralsklerose, 71: Spasmophilie. Krankheiten des Nervensystems und der

Sinnesorgane sind wiederholt auf andern Sterbekarten angegeben, so: Apoplexie (152), Schizophrenie (13), Psychopathie, Otitis (je 6), Meningitis, Pachymeningitis (je 3), Depression, manisch-depressives Irresein, Tabes, Epilepsie, Polyneuritis, Parkinsonismus, Melancholie (je 2), schwere Hysterie, progressive Paralyse, multiple Sklerose, Taubstummheit (je 1). Von Komplikationen oder Nebenbefunden sind auf den Sterbekarten dieser Gruppe folgende verzeichnet: Pneumonie (15), Myodegeneratio (5), Herzfehler, Osteomyelitis bei Otitis (je 3), Knochenfrakturen, Herzhypertrophie (je 2), Lues, Alkoholismus, Kohlenoxydvergiftung, Arteriosklerose, Coronarsklerose, Lungenembolie, Lungenoedem, Adipositas, Diabetes, Bronchitis, Nephrosklerose, akute Enteritis, Decubitus, Urämie, Prostatahypertrophie, Dementia senilis (je 1).

VIII. Krankheiten der Kreislauforgane: 597 Sterbefälle (267 m., 330 w.), also 31,7% aller Sterbefälle der Wohnbevölkerung. Häufig sind auf den Sterbekarten dieser Gruppe mehrere Erkrankungen gleichzeitig notiert, so insbesondere Arteriosklerose, Myodegeneratio, chronische Erkrankungen der Atmungsorgane, Pneumonie. Ausser in den Fällen, in welchen sie als Haupttodesursache angegeben sind, werden Erkrankungen der Kreislauforgane sehr häufig als mitwirkende Todesursachen, Komplikationen oder Nebenbefunde genannt. Im ganzen werden (also mit den Fällen, in welchen die Erkrankung als Haupttodesursache angegeben ist, und mit den Fällen, in welchen mehrere Erkrankungen der Kreislauforgane auf der gleichen Sterbekarte vermerkt sind) Arteriosklerose 344, Myodegeneratio 325, Coronarsklerose 102 (zum Teil gleichzeitig mit Arteriosklerose), Embolien (Hirnembolien bei 2 Fällen von Lungenembolie) 85, Vitia cordis 83, Hypertrophia et dilatatio cordis 64, Hypertonie 63, Endocarditis 39, Venenerkrankungen 24, Pericarditis 18, Gangrän 16, Aneurysma 6mal auf Sterbekarten verzeichnet. In Nummer 86 sind 8 Fälle von Hypertonie eingereiht, wobei jedesmal Apoplexie die unmittelbare Todesursache war. Ausser Erkrankungen der Kreislauforgane werden auf den Sterbekarten dieser Gruppe als Komplikationen und Nebenbefunde genannt: Pneumonie (84), alte Apoplexien oder Hemiplegie (70), Apoplexie als unmittelbare Todesursache (57), Diabetes (48), Senium (32), chronische Nierenleiden, Lungenoedem (je 28), Bronchitis (27), Dementia senilis (16), Adipositas, Emphysem, Decubitus (je 11), Lungentuberkulose, Struma (je 10), Pleuritis, Gastritis (je 8), Prostatahypertrophie (7), Knochenbrüche, Carcinom (je 6), Lebercirrhose, Gallensteine, Cystitis (je 5), chronischer Alkoholismus (4), Sepsis, Pachymeningitis, Arthritis deformans, Ulcus ventriculi, Hernie, Asthma bronchiale, akute Nephritis, Kyphoskoliose (je 3), Lues, Drüsentuberkulose, Epilepsie, Anämie, chronischer Gelenkrheumatismus, sekundäre Anämie, Basedow, Nephrolithiasis (je 2), Influenza, chronische Malaria, Darmtuberkulose, Fusstuberkulose, Echinococcus der Niere, progressive Paralyse, Katatonie, manisch-depressives Irresein, Parkinsonismus, Polyneuritis, Melanosarkom, Lebertumor, Kleinhirntumor, Blasenpapillom, Ulcus duodeni, Pankreatitis, Diverticulitis, Lungenabszess, Bronchiektasen, Pyelonephritis, Herpes zoster, chronisches Ekzem (je 1).

IX. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe: 14 Sterbefälle (7 m., 7 w.) mit folgenden Diagnosen: Biermersche Anämie (2), Lymphogranulomatose (5), lymphatische Leukämie (3), Leukämie, akute myeloische Leukämie, Lymphoblastenleukämie, Panmyelophthisis (je 1). Sekundäre Anämien werden bei andern Todesursachen 27mal erwähnt, Agranulocytose als Komplikation 3mal. Von Folgekrankheiten und Nebenbefunden sind bei den Sterbefällen dieser Gruppe verzeichnet: Pneumonie (2), Arteriosklerose, Myodegeneratio, Pleuritis mit Pericarditis, Bronchiektasen (je 1).

X. Krankheiten des Stoffwechsels und rheumatische Erkrankungen: 45 Sterbefälle (16 m., 29 w.). Die meisten Todesfälle dieser Gruppe entfallen auf Diabetes, nämlich 36. Diabetes wird ausserdem 91mal auf andern Sterbekarten erwähnt, im ganzen also 127mal. Von andern Krankheiten dieser Gruppe werden Struma (18), Adipositas (16), Arthritis deformans (7), Rachitis, chronischer Gelenkrheumatismus (je 3), Status thymicolymphaticus (2), Gicht, Arthropathie, Basedow, Diabetes insipidus (je 1) auf andern Sterbekarten angegeben. Unter Nummer 102 sind 2 Fälle von Status thymolymphaticus und ein Fall von Amyloidose eingereiht. Auf den Sterbekarten der Gruppe X sind folgende Komplikationen und Nebenbefunde notiert: Myodegeneratio cordis (8), Pneumonie (7), Arteriosklerose, Gangrän, Apoplexie (je 5), Abszesse, Schizophrenie (je 3), Sepsis, Embolie, Lungenoedem, Cholecystitis, Senium (je 2), Coronarsklerose, Tabes, Colitis, Hypertonie, Herzdilatation, Nephrolithiasis, Pyonephrose, Empyem, Emphysem, Schrumpfniere, eitrige Parotitis (je 1).

XI. Krankheiten der Ernährungsorgane: 139 Sterbefälle (67 m., 72 w.). Es sind eingereiht unter Nummer 104 ein Fall von Mundhöhlenabszess, unter Nummer 113: 2 Fälle

von Diverticulitis, je ein Fall von Perforation eines Divertikels, Duodenaldivertikel, Sigmoiddivertikel, Dünndarmperforation, Rectovaginalfistel und unbestimmbare Magendarmerkrankung, unter Nummer 121 ein Fall von Oesophagusdivertikel und ein Fall von periproktitischem Abszess, unter Nummer 118 2 Fälle von Leberdystrophie, 1 Fall von Haemochromatose von Leber und Pankreas und 1 Fall von Icterus catarrhalis. Nicht als Haupttodesursache werden auf Sterbekarten vermerkt: Cholelithiasis oder Cholangitis (14), Lebercirrhose (13), Peritonitis (7), Säuglingsdyspepsie (6), Ulcus ventriculi, Parotitis (je 5), Hernien, Angina (je 4), Ulcus duodeni, Enterocolitis, Colitis (je 2), Diverticulitis, Pankreatitis (je 1). Von Komplikationen und Nebenbefunden sind auf den Sterbekarten der Gruppe XI folgende Krankheiten verzeichnet: Pneumonie (26), Alkoholismus als Ursache von Lebercirrhose (9), Myodegeneratio cordis, Sepsis (je 6), Diabetes, Empyem (je 5), Lungenembolie, andere Embolien, Hypertonie, Anämie, akute Bronchitis bei Säuglingsdyspepsie (je 4), Arteriosklerose, Lungenabszess (je 3), Sepsis, Apoplexie, Adipositas, Lungenoedem, Herzfehler, Lungengangrän, Senium (je 2), Endocarditis, Pericarditis, Polyarthrit, Pleuritis, angeborener Herzfehler, mongoloide Idiotie, Thrombophlebitis, Korsakow, Schizophrenie, depressive Psychose, Kehlkopfkrebs, Sarkom, chronische Bronchitis, Hemiplegie, Scharlach, Hypertrophia et dilatatio cordis, Parkinsonismus, Nierenabszess, Coronarsklerose, Emphysem, Pyosalpinx, angeborener Hydrocephalus, Rachitis, Struma, Schrumpfniere, Knochenbruch, Cholelithiasis (je 1).

XII. Krankheiten der Atmungsorgane: 134 Sterbefälle (71 m., 63 w.). Unter Nummer 132 sind eingereicht: 3 Fälle von Lungenembolie und je 1 Fall von Kieferhöhlen eiterung, Lungenabszess, Pneumokoniose, Pyopneumothorax, Bronchitis ohne nähere Angaben. Der Symptomenkomplex der Pneumonie (inklusive Grippepneumonie, Aspirations- und Schluckpneumonie, terminale Pneumonie) ist ausser in den 81 Fällen, in welchen er als Grundkrankheit des Todes angegeben ist, noch 262mal auf Sterbekarten verzeichnet, im ganzen also 343mal. Lungenoedem als terminale Erscheinung ist 46mal erwähnt. Nicht als Haupttodesursache werden Bronchitis (55), Emphysem (21), Pleuritis (18), Empyem (14), Lungenabszess (12), Bronchiectasen (7), Lungengangrän (4) auf andern Sterbekarten angeführt. Als nicht die Respirationsorgane betreffende Komplikationen und Nebenbefunde werden auf den Sterbekarten dieser Gruppe angegeben: Senium (18), Arteriosklerose, Myodegeneratio (je 15), Struma, Anämie, Kyphoskoliose (je 4), Dementia senilis, Krebs, Rachitis, Sepsis, Prostatahypertrophie, Hypertrophia et dilatatio cordis (je 3), Schizophrenie, Arthritis deformans, Pericarditis, Enterocolitis, Alkoholismus, Schrumpfniere, Apoplexie, Lebercirrhose, Endocarditis (je 2), Influenza, Parotitis, Otitis, Status thymicolymphaticus, Lungentuberkulose, Adipositas, Diabetes mellitus, Diabetes insipidus, Meningitis, Hysterie, perniziöse Anämie, Mongolismus, Säuglingsdyspepsie, Nierensteine, Pyosalpinx, Cystopyelitis, Prostatitis, Prostata-Tumor, Decubitus (je 1).

XIII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes: 6 Sterbefälle (5 m., 1 w.), 3mal handelte es sich um Karbunkel, einmal um Nasenfurunkel mit Gesichtsphegmone, einmal um allgemeine Furunkulose und einmal um Decubitus bei Altersschwäche mit anschliessender Furunkulose und Sepsis. Als Nebenbefunde werden auf andern Sterbekarten angegeben: Decubitus (22), Abszesse (3), Karbunkel, chronisches Ekzem (je 2), Pyodermie (1).

XIV. Krankheiten der Bewegungsorgane: 2 Sterbefälle (1 m., 1 w.), nämlich 1 Fall von hochgradiger Deformation der Wirbelkörper mit konsekutiver Bronchopneumonie und 1 Fall von Coxitis mit konsekutiver Sepsis. Kyphoskoliose als Nebenbefund oder mitwirkende Todesursache wird auf 9 andern Sterbekarten vermerkt.

XV. Krankheiten der Harnorgane: 84 Sterbefälle (37 m., 47 w.). Unter Nummer 145 sind 3 Fälle von Urämie ohne genauere Angabe einer Grundkrankheit, 1 Fall von Blasendivertikel und 1 Fall von Cystocele registriert. Nicht als Haupttodesursache werden auf andern Sterbekarten erwähnt: Chronische Nephritis oder Nephrosklerose (36), Cystopyelitis, Pyelonephritis (15), Cystitis (12), Nephrolithiasis (6), akute Nephritis (5), Hydronephrose (2), Pyonephrose, Nierenabszess (je 1). Auf den Sterbekarten dieser Gruppe sind als Komplikationen und Nebenbefunde aufgezeichnet: Pneumonie (14), Apoplexie (12), Herzhypertrophie und -dilatation, Hypertonie, Diabetes (je 7), Arteriosklerose (5), Bronchitis, Pericarditis (je 3), Emphysem, Lungenoedem, Angina, Otitis, Alkoholismus, Struma, Anämie, Sepsis, Senium (je 2), Hirnembolie, Lungenembolie, Hirnquellung, Coronarsklerose, Tabes dorsalis, Parotitis, Gicht, Dickdarmentenose nach Colitis, Aneurysma, multiple Sklerose, Miliartuberkulose, Gangrän, Endocarditis, Peritonitis, Empyem, Prostatahypertrophie, Humerusfraktur (je 1).

XVI. Krankheiten der Geschlechtsorgane: 28 Sterbefälle (21 m., 7 w.). Unter Nummer 147 sind 2 Fälle von Urethrastriktor mit Folgezuständen, unter 148 2 Fälle von Ovarialcyste und 1 Fall von Ovarialabszess, unter 149 1 Fall von Pyometra und 2 Sterbefälle nach Prolapsooperation, unter 150 1 Fall von Abszess der Vulva mit konsekutiver Sepsis registriert. Prostatahypertrophie als Nebenbefund wird auf 15 andern Sterbekarten vermerkt. Als Komplikationen, mitwirkende Todesursachen und Nebenbefunde werden bei den Sterbefällen der Gruppe XVI angegeben: Pneumonie (8), Myodegeneratio (6), Diabetes, Pyelonephritis (je 4), Senium, Arteriosklerose, Apoplexie, Coronarsklerose, Schrumpfniere, Dilatatio cordis, Bronchitis, Arthropathie, Hydronephrose, Lungenoedem, Peritonitis, Phlebitis, Pleuritis, Agranulocytose, Taubstummheit, Adipositas (je 1).

XVII. Krankheiten und Anomalien der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes: 9 Sterbefälle. Unter Nummer 158 sind 2 Fälle von puerperaler Thrombophlebitis mit Lungenembolie und 1 Fall von postoperativer Pneumonie nach Kaiserschnitt wegen Wehenschwäche registriert. Lungenembolie war auch die unmittelbare Todesursache in dem Fall von Extrauterin gravidität.

XVIII. Besondere Todesursachen im Säuglingsalter: 43 Sterbefälle (30 m., 13 w.). Unter Nummer 162 sind 2 Fälle von Melaena neonatorum registriert. Bei den an Folgen der Geburtsvorgänge gestorbenen Kinder sind Aspirationspneumonie (4), Fruchtwasseraspiration (2), Tentoriumriss (3), Nabelschnurumschlingung (1), vorzeitige Placentarlösung (1) als Ursachen genannt; Lungenatelektase wird 2mal erwähnt.

XIX. Altersschwäche: 18 Sterbefälle (3 m., 15 w.). Hier sind die Sterbefälle eingereiht, in welchen Senium, seniler Marasmus, Dementia senilis oder Herzschlag bei sehr alten Leuten als einzige oder wichtigste Todesursache vom Arzte angegeben wurde. Terminale Pneumonie ist 3mal, Decubitus 2mal, Arthritis deformans einmal auf den Sterbekarten vermerkt. Als mitwirkende Todesursache oder Komplikation wird auf andern Sterbekarten Senium oder seniler Marasmus 62mal, Dementia senilis 27mal erwähnt.

XX. Bildungsfehler: 13 Sterbefälle (10 m., 3 w.). Von den mannigfachen Bildungsfehlern seien erwähnt: congenitale Herzmisbildungen, Meningocale, Hydrocephalus, Microcephalus, Micromelie, Anusatresie, Spina bifida, Aplasie der Nieren, Struma congenita, Speiseröhrenmisbildung. Bei einem erst im 16. Altersjahr Gestorbenen handelte es sich um Bridenileus infolge eines angeborenen Meckelschen Divertikels. Bildungsfehler als Nebenbefunde werden 4mal auf Sterbekarten anderer Gruppen verzeichnet.

XXI. Unbekannte oder mangelhaft bestimmte Todesursachen: 19 Sterbefälle (10 m., 9 w.). In 12 Fällen handelte es sich um auswärts Gestorbene der Basler Wohnbevölkerung; in 6 Fällen um hier Gestorbene, bei denen keine Sektion stattfand und die Todesursache unklar blieb; in einem Fall bei einem ausgesetzten Neugeborenen konnte trotz Sektion die eigentliche Todesursache nicht ermittelt werden.

5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Kanton Basel-Stadt 1936 (mit Ausnahme der Tuberkulose)

Vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt

(Vgl. hiezu Tabellen B4, b1-3, Seite 124—126)

Die Zahl der im Jahre 1936 zur amtlichen Kenntnis gelangten Fälle von Infektionskrankheiten beträgt 3116 mit 11 Todesfällen. Dazu kommen noch 2398 Meldungen von Influenza mit 10 Todesfällen. Nach der Zahl der Meldungen ergibt sich als Reihenfolge: Influenza 2398 (10 Todesfälle), Morbilli 1268 (2), Pertussis 735 (0), Parotitis 418 (0), Varicellae 359 (0), Scarlatina 219 (2), Diphtherie 49 (2), Poliomyelitis 25 (2), Erysipelas 14 (2), Rubeolae 11 (0).

Die Zahl der gemeldeten Erkrankungen bleibt selbstverständlich hinter der Zahl der wirklich vorgekommenen zurück und die Differenz ist um so grösser, je leichter die betreffende Krankheit verläuft und je häufiger sie infolgedessen ohne ärztliche Behandlung durchgemacht wird. Besonders dürfte sich diese Differenz bei Pertussis, Varicellae, Parotitis und Rubeolae geltend machen.

Scarlatina (Scharlach): 219 Meldungen, 2 Todesfälle. Die Erkrankungsfälle verteilen sich zeitlich über das ganze Jahr mit einem Maximum von 31 im Dezember und einem Minimum von 9 im November. In Spitalbehandlung kamen 160, d. h. 73% der gemeldeten Fälle. 4mal handelte es sich um Spitalinfektionen. Von auswärts wurden 43 Fälle von Scharlach in hiesige Spitalbehandlung gebracht, worunter zahlreiche in den Ferien oder in Kinderheimen erkrankte oder infizierte Basler Kinder. Die Sterbefälle betrafen 2 einjährige Knaben, beim einen werden Otitis media, Bronchopneumonie, Empyem und Peritonitis und beim andern Sepsis als Komplikationen angegeben.

Morbilli (Masern): 1268 Meldungen, 2 Sterbefälle. Die meisten Meldungen entfallen auf den Dezember (790), nachdem im November eine deutliche Epidemiewelle begonnen hatte. In Spitalbehandlung kamen 83, also 6,6% der gemeldeten Erkrankungen, darunter 6 Spitalinfektionen. Die 2 Sterbefälle betrafen 2 einjährige Knaben; beim einen sind als Komplikationen Pneumonie, Pericarditis und fibrinöse Pleuritis, beim andern eitrige Mediastinitis und Otitis media genannt.

Rubeolae (Röteln): 11 Meldungen. Kein Todesfall.

Variola (Pocken): Keine Fälle.

Varicellae (Windpocken): 359 Meldungen, kein Sterbefall. In Spitalbehandlung kamen 16, somit 4,4% der gemeldeten Fälle.

Diphtherie, Croup (Hals- und Rachenbräune): 49 Meldungen, 2 Todesfälle. Die Meldungen verteilen sich über das ganze Jahr mit einem Maximum von 11 im Februar und einem Minimum von 1 im Juni. In Spitalbehandlung kamen 32, also 65% der gemeldeten Fälle. Ausserdem sind von auswärts 17 Diphtheriekranken in hiesige Spitäler eingewiesen worden. In Basel wurden ferner 13 Diphtherie-Bazillenträger gemeldet, von welchen 6 in Spitälern isoliert wurden. Die Sterbefälle betrafen einen 8jährigen Knaben und ein 7jähriges Mädchen (bei letzterem sind als Komplikationen Scharlach, Pneumonie und Otitis erwähnt).

Erysipelas (Rose): 14 Meldungen, 2 Todesfälle (2 m.). Lokalisationen des Erysipels werden 8mal genannt und zwar 6mal Gesicht, 2mal Bein. 4 Fälle kamen in Spitalbehandlung. bei den Sterbefällen ist einmal allgemeine Sepsis als Folge, einmal chronisches Ekzem als Begleitkrankheit erwähnt.

Parotitis epidemica (Mumps): 418 Meldungen, kein Todesfall. Im ersten Vierteljahr trat die Parotitis epidemisch auf, um allmählich auszuklingen; vom August an sind nur noch vereinzelte sporadische Fälle gemeldet worden. In Spitalbehandlung kamen 8, also kaum 2% der gemeldeten Fälle.

Pertussis (Keuchhusten): 735 Meldungen, kein Todesfall. Die Krankheit trat besonders in den Sommermonaten auf; die höchste Zahl der Meldungen (110) entfiel auf den Juli.

Typhus abdominalis: 3 Meldungen, kein Sterbefall. In einem Fall konnte die Infektionsquelle (Bazillenträger) ermittelt werden, in den beiden andern Fällen blieb sie unbekannt. Alle 3 Patienten kamen in Spitalbehandlung.

Paratyphus B: 3 Meldungen, 1 Sterbefall; bei letzterem handelte es sich um einen 44jährigen Mann; als Komplikation wird Leberdystrophie angegeben.

Poliomyelitis epidemica: 25 Meldungen, 2 Todesfälle. Wie in der ganzen Nordostschweiz ist im Berichtsjahr auch in Basel die Kinderlähmung in vermehrtem Masse aufgetreten. 10 Erkrankungen traten im Juli, 5 im September auf. Zum Teil handelte es sich um leichte Fälle ohne Lähmungen. Die Sterbefälle betrafen einen 15jährigen Mann und eine 48jährige Frau; es handelte sich um schwere Erkrankungen mit Atemlähmung.

Influenza (Grippe): 2398 Meldungen, 10 Todesfälle (2 m., 8 w.). Die Epidemie, die keinen grossen Umfang annahm, begann im Januar und erreichte im März (mit 1878 Meldungen) ihren Höhepunkt, um schon im April stark zurückzugehen. Nachher kamen nur noch seltene sporadische Fälle vor. Bei den Sterbefällen werden als Komplikationen Pneumonie (8mal), Lungenabszess (2), Meningitis, Arteriosklerose, Myodegeneratio, Lungenoedem, Struma, Peritonitis (je einmal) genannt.

Von den andern Infektionskrankheiten, die gemeldet wurden, seien noch erwähnt 2 Fälle von Meningitis epidemica und je 1 Fall von Encephalitis epidemica, Dysenterie (auswärts infiziert), Malaria tertiana (auswärts infiziert vor 2 Jahren), Febris undulans.

6. Die Strassenverkehrsunfälle im Kanton Basel-Stadt 1936

von Dr. O. H. Jenny

Entgegen der seit 1932 anhaltenden rückläufigen Bewegung der Zahl der Strassenverkehrsunfälle ist im Jahre 1936 wieder eine Zunahme zu beobachten. Diese Zunahme wird mit 50 Fällen ausgewiesen; sie ist aber in Wirklichkeit etwas grösser, weil im Jahre 1936 entsprechend der eidgenössischen Auffassung alle gemeldeten Unfälle, bei welchen weder Körper- noch Sachschaden entstand, ausgemerzt wurden.

Zugenommen hat gegenüber dem Vorjahre auch die Zahl der Verletzten und die Zahl der Getöteten Personen. Örtlich sind stärker belegt die Altstadt, nicht aber die Aussenquartiere, ferner die Landgemeinden, die Plätze, insbesondere der Marktplatz, wie auch die „Handelsbank“, nicht aber Kreuzungen, Gabelungen, Brücken und die sonst gefürchteten Unfallstellen auf dem Aeschenplatz oder beim Stadtkasino. Zeitlich stehen das III. und IV. Quartal, die Monate Februar, Juni und sämtliche Monate der zweiten Jahreshälfte, alle Wochentage mit Ausnahme des Samstags und die meisten Tagesstunden mit Ausnahme der 4., 5., 9., 11., 13., 14. und 17. unter zunehmendem Zeichen. Die relative Verteilung auf Orte und Zeiten ist verhältnismässig wenig verändert.

Unter den beteiligten Objekten waren Motorräder, „übrige Fahrzeuge“ und Fussgänger abnehmend; unter den zunehmenden Zusammenstossarten haben Auto mit Auto und Auto mit Velo die hohen Häufigkeiten des Jahres 1934 nicht erreicht. Kollisionen von Velos mit Fussgängern weisen im Jahre 1936 ein stark erhöhtes Maximum auf.

Das Diagramm auf Seite XV lässt die Hauptgefahrenlinien — es sind deren 4 — sofort erkennen. Die Linie Heuwage—Marktplatz—Mustermesse scheint von Jahr zu Jahr an Dichtigkeit zuzunehmen. Da man leider die Verkehrsmasse oder die Verkehrsdichtigkeit nicht kennt, so lassen sich sichere Schlüsse nirgends ziehen. Die Motorfahrzeuge im Kanton Basel-Stadt haben abgenommen, die Fahrräder hingegen haben sich erheblich vermehrt, und auf 1000 Einwohner ist ihre Zahl auf 284 gestiegen. Von den 18 getöteten Personen waren 10 Fussgänger und 6 Radfahrer.

Sofern man die Strassenverkehrsunfälle überhaupt in Beziehung setzen darf zu den im Kanton Basel-Stadt erteilten Verkehrsbewilligungen, erhalten die verschiedenen Fahrzeuge verschiedene Unfallnoten. Am harmlosesten wären demnach die Motorräder mit schwach einem Zehntel des Bewilligungsbestandes. Die Velos stehen wenig über diesem Verhältnis, während bei den Autos eine weit stärkere Beteiligung vorliegt. Hier muss aber die erheblich stärkere Quote von hier verkehrenden Ortsfremden in Betracht gezogen werden.

Über die Unfallursachen gab die Jahrbuchstatistik bis jetzt keinen Aufschluss. Nach einer besonderen Auszählung, deren Ergebnisse für einige Jahre in nachfolgender Tabelle zusammengestellt sind, waren bei den 1019 Unfällen des Jahres 1936 im ganzen 1167 Ursachen angegeben. Davon waren genannt 116mal, also genau in 10% aller Fälle, zu schnelles Fahren, 471mal unvorsichtiges Fahren irgend welcher Art, 37mal Fahrzeugmängel, 27mal Betrunkenheit, 15mal Fahrbahnmängel, 8mal atmosphärische Störungen, 73mal Unvorsicht der Fussgänger, darunter 3mal Spielen von Kindern auf Fahrbahn, und in 84 Fällen (= ca. 7%) war die Ursache nicht angegeben.

Im Vorjahr war noch in 205 Fällen von 969 im ganzen die Ursache nicht angegeben. Zu schnelles Fahren war damals nur 53mal, Betrunkenheit nur 14mal genannt; ebenso kam unvorsichtiges Fahren nur 398mal in Frage. Mangelhafte Ausbildung des Fahrers wurde im Vorjahr nur 100mal, im Jahre 1936 dagegen 177mal genannt. Da die Summe der Ursachen nur wenig von der Gesamtzahl der Unfälle abweicht, ist anzunehmen, dass beim Zusammentreffen mehrerer Ursachen nicht alle in der Zählkarte aufgeführt werden. Die Ursachenstatistik kann ferner nicht eindeutig oder vollständig Aufschluss geben über die Schuldfrage. Bei Kombination mit den beteiligten Objekten gemäss Tabelle 8 sind zwar gewisse Mutmassungen möglich; doch darf die Unvorsichtigkeit, diese Hauptursache aller Verkehrsunfälle, nicht immer beim Stärkeren gesucht werden.

Die Strassenverkehrsunfälle nach den gemeldeten Ursachen

Unfallursachen	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936
Gesamtzahl der Unfälle	1013	1107	1125	1111	1077	969	1019
Angegebene Ursachen	1064	1212	1401	1165	1167	1043	1167
davon:							
1. Zu schnelles Fahren	90	135	184	87	69	53	116
2. Zu starkes Bremsen	3	6	11	15	18	12	2
3. Unrichtiges Fahren oder Parkieren ¹⁾	562	591	573	446	380	252	325
4. „ Vorfahren	34	42	97	52	74	43	73
5. „ Rückwärtsfahren	11	39	24	31	24	20	29
6. Nicht Vortritt lassen	—	1	—	3	27	18	70
7. Vorfahren in Kurve	2	2	—	—	2	2	1
8. Zu nahes Aufschliessen	6	14	28	42	74	83	44
9. Vorbeifahren an halt. Strassenbahn .	1	1	1	—	4	4	2
10. Fahren ohne Licht od. m. Blendung	4	1	5	5	3	5	6
11. Unrichtige Fahrzeichen (Unterlass'g.)	12	15	8	15	24	26	22
12. Ungeschicktes Fahren (Verwirrung) ²⁾	51	85	204	212	126	100	177
13. Betrunkenheit (des Fahrers)	15	17	28	14	14	14	27
14. Fahrzeugdefekte (Bremsen, Reifen)	28	37	39	18	25	20	37
15. Fahrbahnmängel (unübersichtlich) .	13	12	12	4	3	5	4
16. Fahrbahn schlüpferig (Gleiten) . .	21	17	35	46	23	33	11
17. In Tramschiene geraten	1	3	4	7	6	11	7
18. Scheuwerden von Tieren	7	12	6	11	6	6	7
19. Missverständnisse (Zeichengeben) .	16	9	8	12	12	12	11
20. Unvorsichtigkeit von Fussgängern ³⁾	55	50	88	69	74	71	73
21. Bei fahrender Strassenbahn auf- oder absteigen	—	2	2	1	5	10	4
22. Atmosphärische Störungen	14	48	21	10	10	19	8
23. Zufälligkeiten	3	2	4	19	13	19	27
davon Öffnen der Autotüre	3	2	4	11	9	8	15
24. Unbekannt	115	71	19	46	151	205	84

¹⁾ Falsche Strassenseite, Kreuzen, Einbiegen etc.

²⁾ Auch nicht Beherrschen des Fahrzeuges.

³⁾ Inbegr. Betrunkenheit

Das in obiger Tabelle angegebene Unfallursachenschema ist an das Schema des Eidgenössischen Statistischen Amtes einigermassen angelehnt. Die Abweichungen sind nur unbedeutend. Für die Beurteilung ist aber hier nicht die Gesamtzahl der Unfälle, sondern die Gesamtzahl der angegebenen Ursachen massgebend. Wo mehrere Ursachen in den Unfallkarten angegeben waren, konnten daher alle berücksichtigt werden, und es war nicht nötig, sich für irgend eine, für die am wichtigsten scheinende zu entscheiden. Durch Ausdehnung auf die 7 letzten Jahre ist es nun möglich, zu beurteilen, ob die Häufigkeit bei gewissen Ursachen in konstanter Grössenordnung bleibt oder ob hier grössere Schwankungen auftreten. Sowohl das eine, als auch das andere ist zutreffend. In die Gruppe „Unbekannt“ sind z. B. im Jahre 1935 19,7% aller Ursachen eingereiht worden, im Jahre 1932 aber nur 1,4%. Andererseits schwanken die Anteile der Unvorsichtigkeit von Fussgängern nur zwischen 6,8% (1935) und 4,1% (1931). „Unrichtiges Fahren“ hingegen, das in den ersten Jahren in ungefähr der Hälfte aller Fälle auftrat, ist in den beiden letzten Jahren bis auf ein Viertel gesunken. Damit ist aber nicht bewiesen, dass jetzt besser gefahren wird; es kann auch bei der Beobachtung der Schwerpunkt auf andere mitwirkende Ursachen gelegt worden sein. Eigentümlich ist es auch, dass die Ursache „Zu schnelles Fahren“ von einem Jahr auf das andere (1935 auf 1936) von 5% auf 10% hinauf-schnell. Damit will gesagt werden, dass die in den Zählkarten angegebenen Ursachen zu starken subjektiven Einflüssen der Beobachter unterliegen. Die Unfallursachenstatistik steckt noch zu sehr in den Anfängen, um weitergehende Verwendung zu finden. Tatsache ist immerhin, dass gewisse seltenere Erscheinungen fast immer nur kleine Zahlen aufweisen. Die einzige Ausnahme bildet Nr. 6, „Nicht Vortritt lassen“.

7. Die Farben-Diagramme in den Jahrgängen 1935 und 1936

von Dr. O. H. Jenny

Verschiedenen Veröffentlichungen des Statistischen Amtes, die in den letzten Jahren erschienen sind, waren farbige Diagramme auf Kunstdruckpapier beigegeben. Den Anfang machte Mitteilung Nr. 53: Die Säuglingssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt 1870—1930, mit 6 Tafeln, welche die Entwicklung dieser Erscheinung im Verlaufe von 6 Jahrzehnten vorführten. Es folgten die Veröffentlichung über die Volkszählung 1930, eine weitere über die Wanderungen und zuletzt eine Mitteilung über die Wohnungsstatistik. Seit 1935 wird auch das Statistische Jahrbuch für diese Zwecke benützt, und zwar enthält der fünfzehnte Jahrgang 2 vollständige Gruppen über Bevölkerungsstand und Bevölkerungsbewegung mit 22 Tafeln im ganzen, welche das einschlägige Zahlenmaterial in übersichtlicher und vielleicht konzentriertester Form dem Auge darboten.

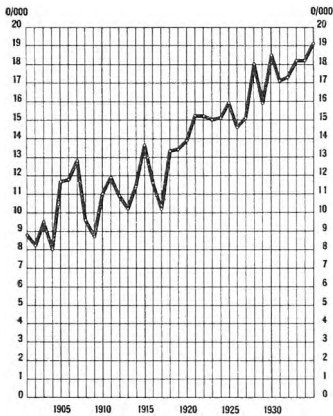
Im Jahrgang 1936 wird nun diese Veröffentlichungsweise fortgesetzt; gleichzeitig werden aber die Darstellungen über die Bevölkerungsverhältnisse abgeschlossen, einmal durch die 6 Tafeln der dritten Gruppe: Todesursachen, und sodann in Wiederholung einer früheren Publikation durch die 6 Tafeln der vierten Gruppe: Säuglingssterblichkeit. Damit sind die wichtigsten Zahlen der Basler Bevölkerungsstatistik, deren Beobachtungszeitraum sich auf ein Jahrhundert erstreckt, im Bilde festgehalten.

Nicht alle Darstellungen können allerdings eine hundertjährige Entwicklung umfassen. Nach dem Stande der Statistik sind drei Hauptetappen zu unterscheiden. Unter Benützung der Volkszählungen, deren erste im neugebildeten Kanton Basel-Stadt im Jahre 1835 stattfand, kann einzig die gesamte Bevölkerungszahl für den Kanton, für die Stadt allein und für die beiden Landgemeinden zusammen, eine hundertjährige Reihe bilden. Bis 1870 oder 1860 zurück gehen sodann die Gliederungszahlen der eidgenössischen Volkszählungen und mit 1870 beginnen dann auch die genaueren Auszählungen für die Bevölkerungsbewegung, d. h. die eigentliche Zivilstandsstatistik. Vom Jahre 1911 an wurde diese Zivilstandsstatistik, die sich 1870 bis 1910 nur mit den Ereignissen der ortsanwesenden Bevölkerung (A.-Register) befasst hatte, auf die Wohnbevölkerung umgestellt, gleichzeitig erfolgte eine genauere Erfassung der Wanderungen und der Einbürgerungen. Mit Hilfe von Krediten der Notstandsaktion war es später möglich, für die wichtigsten Erscheinungen der Bevölkerungsbewegung auch noch das Jahrzehnt 1901—1910 nach den Grundsätzen der Wohnbevölkerung umzuarbeiten, so dass diese Zahlen nun bis zur Jahrhundertwende zurück in gleichartiger Weise vorliegen. Für die Säuglingssterblichkeit mit ihrem kleineren Material ist dies schon früher gelungen, für die Gesamtzahl der Sterbefälle und damit für die Statistik der Todesursachen war es erst im Laufe des letzten Jahres möglich. Dabei wurden die Sterbefälle nach dem Todesursachenschema mittleren Umfangs (50 Nummern), das 1911—1930 benützt worden war, ausgezählt. Zuzufolge der gründlichen Änderung dieses Schemas im Jahre 1931 bildet nun die Statistik 1901—1930 (für einzelne Erscheinungen bis 1935) eine für sich abgeschlossene Sache.

Die technische Aufmachung der neuen Diagramme hält sich streng an die bisherigen Formen. Alle von der Hauptsache ablenkenden Darstellungsarten, wie sie in neuerer Zeit aufkamen, um die statistischen Laien zu interessieren (Signete usw.) wurden vermieden. Zeitliche Entwicklungen werden immer noch am besten durch die Kurve vermittelt. Die Kurve kann aber auch mit Vorteil durch eine geschlossene Reihe von Stäben ersetzt werden. Für sich abgeschlossene Grössen, absolute Zahlen oder Durchschnittswerte werden immer noch am besten durch Stäbe bzw. deren Länge dargestellt. Bei Gliederungszahlen sind auch Kreisdiagramme sehr nützlich. Eine völlige Abweichung von diesen drei Grundformen bilden die im Jahrgang 1935 enthaltenen Diagramme über die Alterskombination der Ehegatten 1930 (Gruppe I, 11 und 12). Für die Darstellung der Grundzahlen in Einzeljahreskombinationen wurde die Methode der Höhenkurven angewendet, für die Verhältniszahlen in Fünfjahreskombinationen dagegen die Methode der stereometrischen Säulen auf einer Art Schachbrett stehend. Für den Fachmann sind beide Darstellungen ohne weiteres verständlich, während der Laie einige Schwierigkeiten haben dürfte.

Im vorliegenden Jahrgang kam für die zeitliche Entwicklung der Todesursachen die Kurvenmethode ausgiebig zur Anwendung. Alle Werte sind bezogen auf je 10000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung jeden Jahres. Im allgemeinen ist die Grössenordnung der Intensi-

täten für ein und dieselbe Todesursache gleichartig; eine Ausnahme macht die Influenza im Jahre 1918, eine Tatsache, die noch in Erinnerung sein dürfte. Für die technische Bewältigung dieser ausserordentlichen Tatsache blieb nichts anderes übrig, als einen Kunstgriff anzuwenden, der sonst grundsätzlich vermieden werden sollte. Der Spitzenwert geht hier noch um 18,5 Punkte über die auf 30 Punkte beschränkte Skala hinaus. Die sinkende Tendenz der Tuberkulosekurven sowie die steigende der Krebskurve findet sich in diesen Diagrammen bestätigt. Nicht ganz sicher verbürgt kann die Entwicklung der Kurven: Arterienverkalkung und Gehirnschlag werden. Es ist hier nicht ausgeschlossen, dass die Angaben der Ärzte oder die Zuteilungsgrundsätze nach dem Schema im Laufe der 35 Jahre gewissen Änderungen unterworfen waren.



Arteriosklerose und Gehirnschlag bezogen auf je 10000 Lebende der Wohnbevölkerung

Das nebenstehende Diagramm zeigt den Verlauf der Summenkurve für Arteriosklerose und Gehirnschlag, und es zeigt sich hiebei eine der Krebskurve ähnliche Entwicklung, also die steigende Tendenz, die eine Folge der Überalterung der Bevölkerung ist. Ganz klargelegt ist der Abfall der Kurve für die unbestimmten Todesursachen nach dem ersten Jahrzehnt. Von 1911 an blieb die Unmöglichkeit der Feststellung der Todesursachen auf einen kleinen Kreis von auswärts erfolgten Todesfällen beschränkt, nämlich auf nicht ganz 1% aller Todesfälle oder ungefähr 1 Fall auf 10000 Einwohner. Da bei der nachträglichen Bearbeitung des Jahrzehnts 1901—1910 die Feststellung der Todesursache bei den auswärts erfolgten Todesfällen nicht mehr möglich war, so bewegt sich die Kurve zuerst auf einer Höhe von 5—6 Einheiten. Seine Verteilung der überschüssenden Fälle auf die anderen Todesursachen wäre eine nicht zu verantwortende Künstelei gewesen. Wahrscheinlich haben aber Tuberkulose und Gewaltsamer Tod aus diesem Grunde etwas zu kleine Werte bekommen.

Bemerkenswert sind ferner noch die starke Abnahme der angeborenen Lebensschwäche als Todesursache sowie das völlige Verschwinden der Epidemien bei den 4 Kinderkrankheiten. Bemerkenswert ist auch die fast völlige Konstanz der Blinddarmentzündung, der Blutvergiftung, der venerischen Krankheiten und der Nierenentzündung.

Bei den Diagrammen über die Verteilung der Sterbefälle nach Todesursachen springt natürlich das Jahrzehnt 1901—1910 wegen seines grossen Bestandes an unbestimmten Todesursachen (ca. 4%) aus dem Rahmen heraus. Die beiden anderen Jahrzehnte dürften die wahre Entwicklung besser wiedergeben.

Weniger befriedigend ist die Vergleichung der Sterbeintensitäten für die drei Jahrzehnte ausgefallen. Es war beabsichtigt, die Todesursachen nach fallenden Intensitäten des dritten Jahrzehnts 1921—1930 zu ordnen. Diese Ordnung tritt nun in Tafel 5 wegen der etwas zu starken Farben für die beiden anderen Jahrzehnte nicht genügend stark hervor. Störend wirkt dabei auch die entgegengesetzte Tendenz in der Entwicklung von Krebs und von Tuberkulose. Tuberkulose stand in den beiden ersten Jahrzehnten noch im ersten Rang, um im dritten Jahrzehnt von Krebs und organischen Herzleiden überflügelt zu werden. Unfall ist die einzige Todesursache, die sich für alle drei Jahrzehnte auf genau gleicher Höhe hält mit ca. 3,5 Einheiten pro 10000 Einwohner. Selbstmord hingegen ist von 1,5 Einheiten im ersten Jahrzehnt auf nahezu 3 im dritten gestiegen.

Die Diagramme über die Säuglingssterblichkeit haben in Nr. 53 der Mitteilungen bereits eine eingehende Besprechung gefunden, so dass weitere Ausführungen nicht nötig sind. Die Kurvenmethode blieb auf eine Darstellung der 61 Einzeljahre in Diagramm 1 beschränkt; alle übrigen Diagramme wurden in Stabmanier ausgeführt.

Über die Bevölkerungs- und Wohnungsverhältnisse im Kanton Basel-Stadt liegen nun in systematischer Anordnung 50 Diagramme auf 25 Blatt vor. Es ist beabsichtigt, diese Diagramme, eventuell mit Zahlenmaterial versehen, als Sonderveröffentlichung, gleichsam als ersten Teil eines graphisch-statistischen Sammelwerks über den Kanton Basel-Stadt, herauszugeben.

Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch

Verzeichnis der Abschnitte des Verwaltungsberichtes, welche durch Tabellen im Statistischen Jahrbuch ergänzt sind.

(Die Seitenzahlen werden nicht angegeben, da sie von Jahr zu Jahr wechseln.)

Verwaltungsbericht

Statistisches Jahrbuch

II. Erziehungsdepartement

Universität, Bestand des Lehrkörpers	Abschnitt G 2	Tabellen a 1 und 2
Schulen, staatliche	„ G 2	„ b
Kleinkinderanstalten	„ G 2	„ b 22
Allgemeine Gewerbeschule	„ G 2	„ b 18—21
Frauenarbeitsschule	„ G 2	„ b 20 und 21
Zahl der Schüler	„ G 2	„ b 4—17
Private Schulen	„ G 2	„ c
Zahl der Lehrer	„ G 2	„ b 1—3

III. Justizdepartement

Vormundschaft, Erste Abteilung	Abschnitt G 4	Tabellen a 6 und 7
Amtsvormundschaft		
Erziehungsanstalten	„ G 4	„ a 3—5
Zivilstandsamt: Eheschliessungen, Geburten, Sterbefälle, Ehescheidungen, Legitimationen	„ B 2	„ a bis f
Grundbuchamt	„ C 3	
Handelsregister	„ G 4	„ a 1
Güterrechtsregister	„ C 2	
Brandversicherungsanstalt	„ G 4	„ a 2
	„ D 5	„ g

IV. Finanzdepartement

(siehe Staatsrechnung)

Staatsrechnung, Einnahmen	Abschnitt F 1	Tabellen b 1
Erträge des Gaswerkes, Wasserwerkes, Elektrizitäts- werkes, Kraftwerkes Augst, Schlacht- und Viehhofes, der Kantonalbank	„ F 2	„ a 4 und 5
XIV. Einkommenssteuer	„ F 1	„ b 2 „ 3
XV. Vermögenssteuer	„ F 1	„ b 4 „ 5
XVII. Billetsteuer	„ F 1	„ b 16 „ 17
XVIII. Steuern der anonymen Erwerbsgesellschaften	„ F 1	„ b 6—10
XX. Militärsteuer	„ F 1	„ b 15
XXI. Feuerwehrsteuer	„ F 1	„ b 14
XXII. Beiträge der Feuerversicherungsgesellschaften	„ F 1	„ b 18—20
XXIV. Erbschaftssteuer	„ F 1	„ b 11—13
XXVI. Handänderungssteuer	„ C 1	„ a 2
Bundessubventionen	„ F 1	„ b 1
Ausgaben	„ F 1	„ c 1
Vermögensstatus	„ F 1	„ a

V. Polizeidepartement

Administrativabteilung, Lohnhofgefangenschaften	Abschnitt G 4	Tabellen c 1—3
Wirtschaften	„ G 4	„ c 6
Gerichtsarzt und Wundschau	„ G 4	„ c 4—5
Kontrollwesen, Aufenthalt und Niederlassung	„ B 2	„ g
Wahlen und Abstimmungen	„ G 1	„ b u. d
Wohnungsveränderungen	„ B 2	„ g 19 u. 20
Droschken	„ D 6	„ e 1
Motorwagen und Fahrräder		

VI. Baudepartement

Baupolizei	Abschnitt D 3 Tabellen a, b, c u. G 4 b
Strassenbau und Strassenareal	„ A 1 „ b 3 und c
Kanalisation	„ G 4 „ b
Strassenunterhalt	„ A 1 „ c
Areal der öffentlichen Anlagen	„ A 1 „ b 3
Kleingärten	„ A 1 „ b 3

VII. Sanitätsdepartement

Gesundheitsverhältnisse	Abschnitt B 2 Tabellen e und f
	„ B 4 „ a
	„ Anhang Nr. 4 „
Ansteckende Krankheiten	Abschnitt B 4 Tabellen b
	„ Anhang Nr. 5 „
Desinfektionen	Abschnitt B 4 Tabelle a 2
Wohnungsaufsicht	„ B 4 „ a 3
Heilpersonal	„ B 4 „ a 1
Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt	„ B 4 „ c 1 und c 9
Frauenspital	„ B 4 „ c 1, c 7, c 8
Öffentliche Krankenkasse	„ E 1 „ a
Bestattungen	„ G 4 „ d
Lebensmittelkontrolle	„ D 2 „ d
Schlachthof: Fleischverkehr und Fleischschau	„ D 2 „ c
	„ D 5 „ e
Bad- und Waschanstalten	„ D 5 „ f
Gaswerk	„ D 5 „ b
Wasserwerk	„ D 5 „ c
Elektrizitätswerk	„ D 5 „ d

VIII. Departement des Innern

Flugverkehr	Abschnitt D 6 Tabellen f
Landwirtschaft	„ D 1 „
Bürgerrechtsbureau	„ B 2 „ h
Gemeinderechnungen Riehen	} „ F 3 „ b
„ Bettingen	
Armenwesen	„ E 4 „
Staatliche Alters- und Hinterlassenenversicherung	„ E 2 „ b
Altersfürsorge	„ E 2 „ a
Gewerbeinspektorat, Fabrikwesen	„ D 4 „ b
Kantonales Arbeitsamt	„ C 5 „ a
Private Arbeitslosenkassen	„ E 3 „ b
Staatliche Arbeitslosenkasse	„ E 3 „ a
Börse	„ C 1 Tabelle c
Witwen- und Waisenkasse	„ E 2 Tabellen c
Wohnungsnachweis	„ C 4 „ c

IX. Militärdirektion

Rekrutenaushebungen	Abschnitt B 4 Tabellen d
-------------------------------	--------------------------

XII. Rheinschiffahrtsdirektion

Rhein- und Hafenverkehr	Abschnitt D 6 Tabellen o
-----------------------------------	--------------------------

XIII. Strassenbahnwesen

Betrieb	Abschnitt D 5 Tabellen a
Verkehr	„ D 6 „ b

Gerichte

Betreibungsamt und Konkursamt	} Abschnitt C 1 Tabellen e
Konkursamt	

Alphabetisches Sachregister

	Seite		Seite
Abbrüche von Gebäuden	152, 232	Arbeitslehrerinnen, Zahl der	322
Abflussmengen des Rheins	13—16	Arbeitslosenfürsorge, Staatsausgaben	294
— Diagramm der Abflussmengen	XIII	Arbeitslosenkassen	275—277
Abfuhr von Hauskehricht	294, 346	Arbeitslosenkassen, private	276, 277
Abstimmungen, eidgenössische	302, 303	— Staatsbeitrag an dieselben	277
— kantonale	308—314	Arbeitslosenkasse, Staatliche	275, 276
Ärzte im Kanton	123	Arbeitsmarkt	164—174
Aktiengesellschaften, im Handelsregister ein- getragene	138—142	Arbeitsnachweisbureau, Öffentliches	164—172
— Kapital, Geschäftserträge und Besteue- rung	288, 289	— Arbeitgeber und Vermittlungen nach ört- licher Lage	165
Alkoholismus und Tuberkulose, Staatsausgaben zur Bekämpfung	294	— Beschäftigungsgrad der Männer nach Berufs- gruppen in den Vierteljahren des Jahres 1936	172
Allgemeine Armenpflege	278	— Diagramm der angemeldeten Stellensuchen- den	171
Allgemeine Gewerbeschule	322, 327, 328	— Staatsausgaben	294
— Staatsausgaben	293	— Stellensuchende nach Berufsarten 1936 169—171	
Allgemeine Konjunkturercheinungen	134—137	— — nach Berufsgruppen	172
Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	264	— — nach einzelnen Monaten und Berufs- gruppen	172
Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse	133—208	— Vermittlungstätigkeit nach Monaten bis 1936	
Allmend	4	I. Männerabteilung	166, 168
Alter der Eheschliessenden	38—40	II. Frauenabteilung	167, 168
— der Gestorbenen	53—69, 71, 75, 78—81, 83	Arbeitsnachweise, private	173, 174
— der gestorbenen Säuglinge	63—66, 68	Arealverhältnisse des Kantons	3—6
— der legitimierten Kinder	41	Armenfonds	278
— mittleres, der Bevölkerung	19	Armenpflege, Allgemeine, der Stadt Basel 278, 279	
Altersaufbau der Wohnbevölkerung 1936 nach Fortschreibung	115—120	— Öffentliche gesamte	280
Alters- und Hinterbliebenenfürsorge, Kantonale 269		— und Altersfürsorge, Staatsausgaben	294
Alters- und Hinterlassenenversicherung	270, 271	Aufbau der Basler Schulen	XVI
Altersklassen der Bevölkerung	19	Aufenthaltsdauer der Eingebürgerten	106, 107
Altersklassen der an ansteckenden Krankheiten Erkrankten	125, 126	— der Weggezogenen	100
— der Gestorbenen 53—56, 59, 61—63, 75, 78—81, 83		Augenheilstalt	127
— der Mitglieder der Witwen- und Waisen- kasse 1936	273, 274	Ausexerzierte bei Rekrutenaushebungen	130
— der Staatsangestellten	339—342	Ausgaben einer Normalfamilie . 197—201, 204—206	
— und Todesursachen	75, 78—81, 83	— Diagramm	XIV
— Verteilung der Wohnbevölkerung 1920 und 1930 auf Altersklassen	24	Ausländisches Fleisch, Umsatz hiervon	214
Amtlicher Wohnungsnachweis	161—163	Ausmasse der Wohnungen in neu erstellten Miet- häusern	227—229
Amtsbestandschaften über uneheliche Kinder 346		Ausschankstellen für Qualitätsspirituosen	348
Anlagen und Parkwaldungen, Areal	4	Ausstattung der neuen Miethäuser und Woh- nungen	227
— Staatsausgaben	293	Auswärts Geborene der Wohnbevölkerung	44, 46
Anleihen des Kantons	282, 283	— Gestorbene der Wohnbevölkerung	51, 54
Anstalt zur Hoffnung, Erziehungsanstalt	345	— Getraute der Wohnbevölkerung	33
Anstalten, in — Geborene	48	— Lebendgeborene der Wohnbevölkerung	44, 46
—, in — Gestorbene	73	Automobile in Basel	258
— Öffentliche, Finanzen	297—299		
— Gehälter, Löhne und Pensionen	296	B ad- und Waschanstalten	244, 245
Anstalten, gemeinnützige und übrige öffentliche, Rechnungsergebnisse	299	— Anlage- und Betriebskapital	297
Anstaltsbevölkerung 1930 und 1920	23	— Reinerträge	298
Anstaltshaushaltungen 1930 und 1920	22	— Staatsausgaben	294
Apotheker im Kanton	123	Bahngebiet, Areal im Kanton	4
Arbeiterorganisationen und Arbeiterschutz, Staatsausgaben	294	Barometerstand, Mittelwerte	7—11
Arbeitsviertel der Stadt	X	Basler Börse	136
Arbeitsamt, Gehälter und Löhne der Angestellten 296		Basler Indexziffer, grosse (Vierteljahrsziffer) 208, XIV	
		— kleine (Monatsziffer)	201—203, XIV
		— Diagramme	XIV

	Seite
Basler Jahresindexziffer, grosse	207, XIV
Baubefträge für Miethäuser und Mietwohnungen	231
Baubewilligungen	217, 218
Baudepartement, Gehälter und Löhne der Angestellten 1936	296
— Zahl der Angestellten	335, 336
Baugesuche	217
Baumwollindustrie, Beschäftigte	234
— und Wollindustrie	235
Bauobjekte, fertiggestellte nach Wohnvierteln	219
Bautätigkeit	217—232
— Abgebrochene Gebäude und Wohnungen	232
— Art und Gesamtzahl der neuen Bauobjekte	220
— Ausstattung der neuerstellten Miethäuser	227
— Brandversicherungssummen	230—231
— Einfamilienhäuser, neu erstellte, nach Ausstattung und Stockwerkzahl	221
— Flächeninhalt der neu erstellten Miethäuser	227—229
— Miethäuser, neu erstellte	222
— Wohnungen, neu gewonnene	223—229
— Zahl der neuen Wohnungen im gleichen Hause	223
Bauwohnungen, Besitzverhältnisse 1920 u. 1930	153
— Fortschreibung 1929—1936	152
— Gesamtzahl 1920 und 1930	149
— nach Badezubehör 1930	153
— nach Mansardenzubehör 1920 und 1930	153
— nach Wohnräumen 1920 und 1930	151
— nach Zimmerzahl	153
Beamten u. Angestellten der Öffentl. Verwaltung, Anzahl der	335—343
Bedürfnisanstalten, Öffentliche, Staatsausgaben	294
Behausungsziffer 1870—1930	18, 150
Bekleidungsartikel, Jahrespreise, Dezember 1912 bis 1936	184—187
Bekleidungs- und Ausrüstungsindustrie, Betriebe und Beschäftigte	235—237
Belegungsziffer der Krankenanstalten	127
Beleuchtung, mittlere Jahrespreise	183
— monatliche Preise 1936	183
Beleuchtung, Öffentliche Staatsausgaben	293
Bell A. G., Grossschlächtereier, Fleischpreise	178
Bernoullianum, geographische Lage	3
Beruf der Eheschliessenden 1936	32, 40
— der Eingebürgerten 1936	106, 107
— der Eltern der Lebendgeborenen	92
— der Eltern der Totgeborenen	92
— der Gestorbenen	32, 76
— der Gewanderten	88, 89, 94, 95
— der Stellensuchenden	169—172
— und Todesursachen	76
Beruf und Arbeitsmarkt	169—172
Berufsgruppen der Wohnbevölkerung (Volkszählungen 1900—1930)	20
Berufsklassen der Wohnbevölkerung (Volkszählungen 1870—1930)	20
Berufskombination der Eheschliessenden	40
Berufsstellung der gezählten Personen 1900 bis 1930	21
Berufswahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler	333
Berufszugehörige, Volkszählungen 1900—1930	21
Beschäftigung, tatsächliche, der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht, Nacherhebung	331, 333
Besoldungen der Staatsangestellten 1936	295, 296
Bestattungen	348
Bestattungswesen, Staatsausgaben	293
Betätigung der nicht mehr schulpflichtigen Schüler	331—333

	Seite
Bettungen, siehe unter Landgemeinden	
Betreibungen	136
Betriebe, Öffentliche	238—249
— — Gehälter und Löhne	295
Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen	250, 251
Betriebsergebnisse der Basler Strassenbahnen	252
Betriebslänge der Basler Strassenbahnen	238
Betriebszählungen 1905 und 1929, aus den Ergebnissen	233—234
Bevölkerung	17—132
Bevölkerungsbewegung	25—108
— Elemente	112
— natürliche, Übersicht seit 1901	25—32
Bevölkerungsbilanzen	114—117
— nach Geburtsjahrgängen 1936	115—117
— nach Heimat 1936	114
Bevölkerungsentwicklung	109—122
— nach Wohnvierteln 1936	122
Bevölkerungsstand	18—24
— aus den Volkszählungen 1835—1930	18—24
— nach Altersklassen 1837—1920, Grund- und Verhältniszahlen	19
— nach Beruf 1870—1930	20, 21
— nach den neuesten Volkszählungsergebnissen	21—24
Bevölkerungstatistik	17—122
Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1936 von Dr. P. Zahner	355
Bewölkung, Normalwert	7
— Mittelwert seit 1901	8
— im Jahre 1936	9, 12
Bienenhaltung	211
Bildende Kunst, Kunstmuseum, Staatsausgaben	294
Billetsteuer	291
Birs, Wasserstände 1936, Diagramm	XIII
— Grösse des Flussgebietes	13
Birseckbahn, Betriebsergebnisse	252
Birsigtalbahn, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	250
Bodenbenützung in landwirtschaftlichen Betrieben	210
Bodenfläche des Kantons Basel-Stadt	4
Bodensee, Wasserstand am Rorschacher Pegel	15
— — Diagramm	XIII
Bodenverschuldung	148
Börse, kotierte Effekten, Gesamtumsatz	136
Brandfälle nach Brandursachen und Schadensumme	247—249
— mit mehr als 1000 Franken Schadensumme	249
Brandversicherte Gebäude	246
Brandversicherungsanstalt	246—249
— Gehälter und Löhne der Angestellten	296
— Rechnungsergebnisse	299
Brandversicherungssumme der neu erstellten Bauobjekte nach Hauptarten der Objekte und nach Stufen der Versicherungssumme	230, 231
Brennmaterialien, mittlere Jahrespreise 1911 bis 1936	183
Briefpostverkehr in Basel	255, 257
Brotpreise, Mittlere Jahrespreise 1911—1936	176, 177
— Monatspreise 1936	180, 181
— Umsatzmengen des A.C.V. b. B.	212
Brotversorgung im Kanton Basel-Stadt	212
Brücken, deren Länge	4
Brücken und Stege, Uferverbauungen, Staatsausgaben	293
Bürgergemeinde Basel, Gemeindefinanzen	300
Bürgerliches Fürsorgeamt	279, 280

	Seite
Bürgerratswahlen	315, 316
Bürgerrechtsänderungen	102—108
Bürgerspital	127, 128
Bundesbahnen, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	250
Burgvogtei, Volkshaus und Lesesäle, Staats- ausgaben	294

Checkverkehr der eidgen. Post in Basel	256
Chemische Industrie, Betriebe und Beschäftigte 234—237	

D epartement des Innern, Gehälter und Löhne der Angestellten	296
— Zahl der Angestellten	335, 336, 340
Desinfektionen	123
Diagramme:	
— Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbewe- gung im Kanton Basel-Stadt	111
— Aufbau der Basler Schulen	XVI
— Beziehung zwischen Wasserstand und Ab- flussmenge des Rheins	XIII
— Grosse Basler Indexziffer	XIV
— Kleine Basler Indexziffer	XIV
— Leerwohnungs- und Nettozuwachsfiguren 160	
— Mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1850—1930	109
— Plan der Stadt Basel, Statistische Bezirke	X
— Plan der Stadt Basel, die 18 Wohnviertel in 56 Teilviertel aufgelöst	XI
— Stadt Basel und Umgebung	2
— Stellensuchende beim Arbeitsnachweis an- gemeldete	171
— Strassenverkehrsunfälle in der innern Stadt 1936	XV
— Tägliche Sonnenscheindauer, Temperatur- mittel und Niederschlagsmengen in Basel (Bernoullianum) 1936	XII
— Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Milch, Brot und Fleisch	200
— Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Fa- milie für Nahrungsmittel, andere Bedarfs- artikel, Miete und Steuern	XIV
— Wasserstände des Bodensees, des Rheins und der Birs	XIII
— Wasserstände des Rheins und seine Abfluss- mengen nach Kalendermonaten	XIII
— Wasserstände des Rheins, mittlere und aus- serordentliche	XIII
Diagramme im Vierfarbendruck siehe Schluss dieses Bandes	
Diakonissenhaus Riehen	127
Dienst- und Freiwohnungen, Zahl der, 1930	154
Dienstalter der Staatsangestellten	340—343
Dienstbefreite bei Rekrutenaushebungen	130, 131
Dienstboten im Kanton Basel-Stadt 1900, 1910, 1920 und 1930	20
Diensttaugliche bei Rekrutenaushebungen	130, 132
Dörrobst, Preise	176, 177, 180, 181
— Umsatzmengen des A. C. V. b. B.	212
Dozenten am Zahnärztlichen Institut	319

Dreispietz, Materiallagerplätze, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	297—299
— Gehälter und Löhne der Angestellten	296
— Zahl der Angestellten	336, 337
Drillingsgeburten	43, 48
Droschken in Basel	258
Durchschnittsalter der Eheschliessenden	38

E glise, Gartenbad	244
Ehedauer der geschiedenen Ehen	42
Ehelig geborene Kinder	43, 44, 46, 48
Ehelösungen	42
Ehescheidungen	42
Eheschliessende, Alter	38, 39
— Altersklassen und Zivilstand kombiniert	39
— Beruf und Berufsstellung	32, 40
— Durchschnittsalter	38
— Heimat	31, 36
— Heimatkombination	36
— Jahresübersichten nach Trauungsort und Wohnort	33
— Konfessionskombinationen	37
— nach Monaten	25—27, 33
— Zivilstand	34, 35
Eheschliessungen	25—27, 29, 31—40
Eheschliessungsziffer	26
Eidgen. Post in Basel, Verkehr	255—257
Einbürgerungen	102—108
— Aufenthaltsdauer der Eingebürgerten	106, 107
— nach Beruf	106, 107
— Einbürgerungsart, Geschlecht, Heimat, Kon- fession	102
— Einkaufsgebühren	108
— Einzelpersonen	102, 104, 105
— Familien nach ihrer Grösse	104
— Familienstand und Heimat	105
— nach Geburtsjahrgängen	108
— nach Geburtsort	106, 107
— nach Kalendermonaten	104
— nach Zivilstand	106
Einfamilienhäuser, neu erstellte	219—221
— leerstehende	157
Einigungsamt, Staatliches, Staatsausgaben	294
Einkaufsgebühren bei Einbürgerungen	108
Einkommen, versteuertes	286
Einkommenssteuer	286
Einteilung des Kantons Basel-Stadt in statistische Bezirke	X, XI
Einzelfirmen, im Handelsregister eingetragene	138
Einzelpersonen, eingebürgerte	102, 104, 105
— gewanderte	86, 87, 92—95
Einzelzimmer, möblierte, Monatsdurchschnitts- preise 1936	163
Einzugsmandate in Basel 1936	255, 256
Eisenbahnen, Betriebsergebnisse in den Basler Bahnhöfen	250, 251
Eistage, Mittelwerte	7, 8, 12
Elektrischer Strom, Preis	183
Elektrizitätswerk, Anlagekapital, Erstellungs- kosten und Erträge	297—299
— Abonnemente, Anschlusswerte und Energie- verluste	242, 243
— Beteiligung an den Kraftwerken Oberhasli A.-G.	242
— Betriebsergebnisse 1936	243
— Betriebsergebnisse des Augster Kraftwerkes	242
— Erlös aus Stromabgabe	243

	Seite
Elektrizitätswerk, Extremleistungen	242
— Gehälter und Löhne der Angestellten . . .	296
— Rechnungsergebnisse	299
— Reserven, offene	297
— Strombedarf und Stromabgabe in 1000 kWh	242
Elsass-Lothringerbahn, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	251
Erbgang und Teilung von Grundstücken nach Zahl, Art und Bebauung	144
Erbschaftssteuer, Erben, Erbanfall und Besteuerung 1936	290
— Ertrag	290
Erdbestattungen	348
Erden und Steine, Industrie der, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Erlenpark, Areal	4
Ernährte der Wohnbevölkerung	20
Erscheinungen, statistische, im Kanton Basel- Stadt, Übersicht	350
Erwerbsgesellschaften, anonyme, Kapital, Ge- schäftserträge und Besteuerung	288
Erwerbstätige der Wohnbevölkerung, Volkszäh- lungen 1900—1930	21
— Angehörige der Erwerbstätigen	21
Erwerbswirtschaftliche Anstalten, Öffentliche, Erstellungskosten, Anlagekapital, Reser- ven, Rendite	297—299
Erziehungsanstalten, Anstalt zur Hoffnung . . .	345
— Gute Herberge	345
— Klosterfichten	345
Erziehungsdepartement, Gehälter, Löhne der An- gestellten	295
— Zahl der Angestellten	335, 336
Export der drei Hauptindustrien	135

F abrikarbeiter nach Industriezweigen	235—237
Fabrikbetriebe, Zahl der Firmen und der Arbeiter	235
— Durchschnitts- und Verhältniszahlen zur Zahl der Arbeiter	236
— Rechtsform und Betriebsgrösse	236
— nach einzelnen Industriearten	236, 237
— Überzeitarbeit	237
Fabrikgebäude u. Werkstätten, neu erstellte	219, 220
Fabrikgesetz, ihm unterstellte Firmen	235
Fahrbewilligungen, erteilte	258
Fahrräder im Kanton	258
Familien, gewanderte	86, 87, 92—95, 98
Festungsgebiet, altes, in Basel, Areal	4
Feuchtigkeit, relative, der Luft. Normalwert . .	7—9
— Mittelwerte, Jahr 1936	9
Feuerbestattungen	348
Feuerversicherungsgesellschaften	292
Feuerwehrsteuer	290
Finanzdepartement, Gehälter und Löhne der An- gestellten 1936	295
— Zahl der Angestellten	336, 337
Finanzen, Öffentliche Verwaltung	282—296
— öffentliche Anstalten	297—299
Firmenbestand des Handelsregisters	138—142
Fischpreise, mittlere Jahrespreise	175
— Monatspreise 1936	178
Fleisch und Fleischwaren, mittlere Jahrespreise	174
Fleisch, Monatspreise 1936 (Bell A.G., A.C.V. und verschiedene Metzgermeister)	178, 179
— Umsatz ausländischen Fleisches	214
Fleischeinfuhr und -ausfuhr	214, 215
Fleischschau bei den Schlachtungen 1936 . . .	215
Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt . . .	214

	Seite
Fleischversorgung	214, 215
— Berechnete konsumfähige Fleischmenge der geschlachteten Tiere in 1000 kg	214, 215
— Schlachttiere, Qualität und Herkunft . . .	214
— Schlachtungen	214, 215
Fluglinien des Flugplatzes Basel-Birsfelden . .	260
Flugverkehr, beförderte Personen und Waren . .	260
— nach Monaten	260
Flussbadeanstalten und Gartenbad Eglisee, Staatsausgaben	294
Fortschreibung der Wohnbevölkerung im An- schluss an die Volkszählung 1930	121
— nach Wohnvierteln 1936	122
Frauenarbeiterschule	322, 328
— Staatsausgaben	293
Frauenbekleidung, Preise von Artikeln	184—187
Frauenspital	127, 129
— Gehälter und Löhne der Angestellten . . .	296
— Rechnungsergebnisse	299
Frauenüberschuss, ermittelt bei den Volkszäh- lungen 1870—1930	18
Freie Berufe, Berufszugehörigkeit	20
— Arbeitslose	170, 171
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Todesursachen	78
— Wanderungen	88, 89, 94, 95
Fremdenverkehr	137
Frequenz der grösseren Krankenanstalten . . .	127
Friedhöfe der Stadt, Areal	4
Friedmatt	127, 129
Frosttage	7, 8, 12
Fürsorgeamt, Bürgerliches	279, 280

G arne, Preiserhebung Dezember	186, 187
Gartenbad Eglisee	244
Gartenbaubetriebe, Betriebszählung 1929 . . .	211
Gasverbrauch überhaupt in 1000 m ³	240
— für Öffentliche Beleuchtung	240
Gaswerk	240, 241, 297—299
— Anlagekapital, Erstellungskosten und Er- träge	297—299
— Gehälter und Löhne der Angestellten . . .	296
Geborene der Landgemeinden	44, 49, 50, 113
Geborene überhaupt	25—32, 43—50
— in Anstalten Geborene	48
— Auswärts Geborene	44, 46
— Beruf der Eltern	32
— Geburtsmonat	25—29, 46, 47
— Geburtsort	44, 48, 50
— Geschlecht	43, 44, 46
— Heimat	31, 43—50
— Legitimität	45—48, 50
— Ortsanwesende	28, 43, 45—47
— Ortsfremde	43, 46—48
— Wohnort der Eltern	30, 50
— verteilt auf die ausgeglichenen Kalender- monate	29
Geburten	43
— mehrfache	43, 48
— Verteilung nach Jahreszeiten	50
Geburtenüberschuss	25—28
Geburtenziffer	26, 28, 29, 44
Geburtshilfe und Säuglingspflege, Staatsausgaben	294
Geflügelhaltung im Kanton	211
Gehälter, Löhne und Pensionen der Staatsange- stellten 1936	295, 296
Gemeindefinanzen, Bürgergemeinde und Land- gemeinden	300
Gemeinnützige Anstalten, Rechnungsergebnisse	299

	Seite
Gemüse, mittlere Jahrespreise	176, 177
— monatliche Mittelpreise	182
Genossenschaften, im Handelsregister eingetragene	138, 141, 142
— Kapital, Geschäftserträge u. Besteuerung	288, 289
Geographische Lage des Kantons Basel-Stadt	3
Gepflästerte Strassen, Bestand der festen Beläge	6
Gerichte und Staatsanwaltschaft, Staatsausgaben	293
Gerichtsärztliche Untersuchungen	347
Geschäftshäuser und Öffentliche Gebäude, fertiggestellte	219, 220, 223
Geschäftsräume, leerstehende, bei den Dezember-erhebungen	156—158
Geschäftsviertel der Stadt	X
Geschiedene, Heimat	42
— Kinderzahl	42
Geschlecht der Wohnbevölkerung 1920 und 1930	24
Geschlechtskrankheiten, gerichtsärztliche Untersuchung	347
Geschlechtsverhältnis der Bevölkerung auf Grund der Volkszählungen 1870—1930	18
Gesellschaften mit beschränkter Haftung, eingetragene im Handelsregister	138—142
Gesprächszahlen des Telephonbureaus Basel	255, 257
Gestorbene der Landgemeinden	51, 52, 66—69, 113
Gestorbene überhaupt	25—28, 51
— der Wohnbevölkerung	51
— nach Altersklassen	53—64, 75, 78—83
— in Anstalten Gestorbene	73
— Auswärts Gestorbene	51, 54, 73
— Beruf	32, 76
— Geburtsjahre	56—60
— Geschlecht	51, 52
— Heimat	30, 31, 69, 70
— Kinder	63—68
— Ortsanwesende	28, 51, 54
— Ortsfremde	54
— Säuglinge	63—68
— Sterbemonat	25—29, 55, 65, 66, 68, 72
— Sterbeort	73
— Sterbeziffern, allgemeine	52
— Todesursachen	72—84
— Verteilung nach Jahreszeiten	29, 61
— nach Wohnvierteln	30, 69, 70, 77
— Zivilstand	55—59, 63, 74
— nach Todesursachen kombiniert mit Altersklassen	75, 78—81
— Beruf	76
— Heimat	74, 82
— Sterbemonat	72, 73
— Sterbeort	73
— Zivilstand	74
Gesundheitspolizei, Epidemiebekämpfung, Staatsausgaben	294
Gesundheitsverhältnisse	123—132
— Medizinalpersonal	123
Geteerte Strassen, deren Oberfläche	6
Gewebe, Preiserhebungen	184—187
Gewerbe, Berufszugehörigkeit der Wohnbevölkerung	20
— Eheschliessende, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	106
— Todesursachen	76
— und Industrie	233—237
— Wanderungen	88, 94
Gewerbebetriebe, eigentliche, Betriebsgruppen, Zahl der beschäftigten Personen und Betriebskraft	234
Gewerbeförderung, Staatsausgaben	294
Gewerbeinspektorat, Staatsausgaben	294
Gewerbeschule, allgemeine	322, 327, 328

	Seite
Gewerbeschule, Staatsausgaben	293
Giroverkehr der Postkontostelle Basel	255, 256
Graphische Gewerbe, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Grège, getrocknet	136
Grösse der Wohnungen der Stadt	224
Grossbasel-Ost	21, XI
Grossbasel-West	21, XI
Grossratsitze, Verteilung auf Wahlquartiere und Gemeinden	21
Grossratswahlen	310—313
— Grundbesitz	143—147
— Ergebnisse der Grundbesitzstatistik vom 31. Dez. 1930	143
Grundbuchamt, Eintragungen	345
Grundbuch und Handelsregister, Staatsausgaben	293
Grundbuchgeometerbureau, Staatsausgaben	293
Grundfläche und Landeskulturverhältnisse im Kanton Basel-Stadt	4, 210, 211
Grundstücke, Verkauf nach Zahl, Grösse und Bebauung	143—147
Grundstückspreise, mittlere, 1929/33 u. 1934/36	147
Grundwasserstand	15
Güterrechtsregister, Stand der Eintragungen	345
Gute Herberge, Mädchenerziehungsanstalt	345
Gymnasium, humanistisches und mathem.-naturwissenschaftliches	322—332
— Staatsausgaben	293
H afttage, durchschnittliche, der Gefangenschaften	347
Handänderungen, nach Monaten 1936	145
— Bebaute und unbebaute Grundstücke 144—147	144—147
— nach Eigentümerkategorien	147
— Umsatzsummen	145, 146
— Verkauf, freihändig und Zwangsverkauf 144—146	144—146
— nach Wohnvierteln und Gemeinden	146
— nach Zahl und Flächeninhalt	144
Handel, Berufsangehörige	20
— Eheschliessende, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	106
— Todesursachen	72—84
— Wanderungen	88, 89, 94, 95
Handelsregister	138—142
— Art und Zweck der eingetragenen Firmen	139
— Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen 1936	141, 142
— Ausländische Firmen, eingetragen im Handelsregister	139
— Bewegung des eingetragenen Schweizer Kapitals	141
— Eingetragene Firmen	138
— Eintragungen und Löschungen	141
— Geschäftssitz der eingetragenen Firmen	138
— Schweizer Firmen mit eingetragenen Kapital nach Art und Kapital	139
— Schweizer Gesellschaften nach Kapital und Zweck	140, 141
Handelsschule	322—332
Hardwäldungen, Wert	300
Hauptindustrien Basels, Export	135
Hauptübersicht über die wichtigsten statistischen Erscheinungen im Kanton Basel-Stadt	350
Hausgeräte, Preise	188
Hausgrösse, Durchschnittszahlen 1910, 1920 u. 1930	150
Haushaltungen nach Stadtteilen, Gemeinden, Wohnvierteln u. Quartieren 1920 u. 1930	22, 23

	Seite
Haushaltungsgrösse, Volkszählungen 1870—1930	18
Haushaltungsrechnungen von Basler Familien 195, 196	
Haushaltungswohnungen 1930 nach Wohn- räumen und Bewohnerzahl	154
Hauskehrtabfuhr	346
— Staatsausgaben	293
Hebammen im Kanton	123
Heilanstalten, Kantonale, Beamte, Angestellte und Besoldungsklassen 1936 336—338, 342, 343	
— Jahresausgaben für Besoldungen	339
Heil- und Pflegeanstalten, Personalbestand	335
Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt	127, 129
— Gehälter und Löhne der Angestellten	296
— Rechnungsergebnisse	299
Heimat der Bevölkerung (Volkszählungen 1837 bis 1930)	19
— der Eheschliessenden	31, 36
— der Geschiedenen	42
— der Gestorbenen	30, 31, 69—71, 74, 83
— der Weggezogenen 85, 87, 91, 96, 97, 99, 100	
— der Wohnbevölkerung 1920 und 1930	24
— der Zugewanderten	85, 87, 91, 96, 97, 99
Heimatschutz u. Denkmalpflege, Staatsausgaben	293
Heiratsziffer	26
Herstellung von Maschinen und Apparaten, Be- triebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Hilfsspital, Rechnungsergebnis	299
Himmelsbeschaffenheit, Niederschlag und Wind- richtungen 1936	9
Hochbautätigkeit, Förderung derselben, Staats- ausgaben	294
Höhenverhältnisse des Kantons Basel-Stadt	3
Hörer an der Universität	319
Holdingsgesellschaften, Kapital und Besteuerung	288, 289
Holzbearbeitung, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Hydrographische Verhältnisse, allgemeine	13
Hypothekarische Belastung der bebauten Parzellen	144

Immatrikulierte Studierende an der Universität

	319—321
Indexziffer für Nahrungsmittel . 175, 177, 179, 181	
— für Bedarfsartikel	183, 185, 187
— Kleine Basler Indexziffer, Basis Juni 1914 = 100	202
— — Basis Monatsmittel 1911—1913 = 100	202, XIV
— — Diagramm	XIV
— — Basis Monatsmittel 1919—1921 = 100	203
— — Basis Monatsmittel 1923—1927 = 100	203
— für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern	207, 208, XIV
— Grosse Basler Vierteljahrsindexziffer	208
— — Diagramm	XIV
— Grosse Basler Jahresindexziffer	207
— Grundlage der Basler Monatsindexziffern (Kleine Basler)	198, 199
— Grundlage der Basler Vierteljahrsindex- ziffern (Grosse Basler)	204, 205
— Grundlage der Basler Jahresindexziffern	206
— Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch	197, 200
— für Vierteljahrsdurchschnittspreise von reinen Mietwohnungen	191—194

	Seite
Industrie der Steine und Erden, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Industrie und Gewerbe, Berufsangehörige	20
— Betriebszählung 1905 und 1929	233—237
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	106
— Todesursachen der Berufsangehörigen	76
— Wanderungen	88, 89, 94, 95
Industriegeleise St. Johann, Anlagekapital, Er- stellungskosten und Erträge	297—299
— Beamte und Angestellte 1936 nach Besol- dungsklassen	337, 338
— Erstellungskosten, Anlagekapital, Reserven und Rendite	297—299
— Jahresausgaben für Besoldungen 1936	339
— Pensionierte ehemalige Staatsangestellte 1936	343, 344
— — nach Lebensalter und Dienstjahren	344
— — Gestorbene nach Dauer d. Pensionierung	344
— Staatsarbeiter nach Lohnklassen 1936	348
Infektionskrankheiten, anzeigepflichtige, in Basel	124—126
— Text vom Gesundheitsamt	363
— Meldungen nach Monaten, Altersklassen und Wohnort	125
— Todesfälle	124
Inhaltsverzeichnis, systematisches	V—VII
Initiativbegehren, Abstimmung über verschie- dene	302, 303, 308, 309

J ahresausgaben einer fünfköpfigen Normal- familie	206
Jahreszeiten der Eheschliessungen	29
— der Geburten	29, 50
— der Sterbefälle	29, 61
Jakobsbergerholz, Areal	4
Justizdepartement, Gehälter und Löhne der An- gestellten	295

K analisation, Staatsausgaben	294
Kanalisationsnetz, Gesamtlänge	346
Kantonalbank, Dotationskapital, Reserven und Erträge	297, 299
— Gehälter und Löhne der Angestellten	296
— Reserven, offene	297
Kanton Basel-Stadt, Areal und Naturverhältnisse	3—16
— Allmend	4—5
— Ausdehnung	4
— Bodenfläche	4—5
— Finanzen	281—300
— Geographische Lage	3
— Gliederung, politische	21
— Grundfläche und Landeskulturverhältnisse	4, 210
— Höhenverhältnisse	3
— Kleingärten, Areal	4
— Klima und Witterung	7—12
— Klimatische Mittelwerte	7, 8
— Länge der Kantongsgrenzen	3
— Landeskulturverhältnisse	4, 210
— Oberflächengestaltung	3, 4
— öffentliche Anlagen	4
— öffentliche Strassen und Plätze, deren Areal	6

	Seite
Kanton Basel-Stadt,	
— Öffentliche Verwaltung, Jahresausgaben für Besoldungen 1936 (ohne Bank- und Lehrpersonal)	339
— im Vergleich mit den übrigen Schweizerkantonen	VIII—IX
— Wohnbevölkerung, mittlere, nach Geschlecht und Heimat	109, 110
Kantonsgrenzen	3
Kantonschemiker, Tätigkeit	216
Kehrichtabfuhr	294, 346
Kinder, noch nicht schulpflichtige, gestorben	330
Kindergärten	322, 328
Kinderspital	127
Kindersterblichkeit	53—56, 60—63
— Todesursachen	67, 68, 72—84
Kinematographen, Ertrag der Billetsteuer . . .	291
— Zahl der Veranstaltungen und der Besucher	291
Kirchendienst, Staatsausgaben	294
Kleinbasel-Nord	XI
Kleinbasel-Ost	XI
Kleingärten, Areal	4
Kleinkinderanstalten	322, 328
— Staatsausgaben	293
Kleinverkaufsstellen für Wein, Bier und Qualitätsspirituosen	348
Klima und Witterung	7—12
Klosterfichten, Erziehungsanstalt	345
Knabenprimar- und -sekundarschulen	324—327
— Lehrer	322
Knabenrealschule	324—327
— Lehrer	322
Kochgas, Preis	183
Körperpflege (Turnen, Sport), Staatsausgaben	294
Kollektivgesellschaften, im Handelsregister eingetragene	138, 139, 141, 142
Kolonialwaren, mittlere Jahrespreise	176, 177
— Monatspreise 1936	180, 181
— Umsatzmengen des A. C. V. b. B.	212
Kommanditaktiengesellschaften, im Handelsregister eingetragene	138—142
Kommanditgesellschaften, im Handelsregister eingetragene	138—142
Konfession der Bevölkerung (Volkszählungen 1837—1930)	19
— der Eheschliessenden	37
Konjunkturerscheinungen, allgemeine	134—137
Konkursstatistik, Betreibungen und Konkursöffnungen	136
Konsumeinheiten pro Familie der Haushaltsrechnungen	195, 196
Kontrollbureau, Staatsausgaben	293
Kotierte Effekten an der Basler Börse, Umsatz	136
Kraftwerk Augst, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	297—299
— Gehälter und Löhne der Angestellten	296
— Reserven, offene	297
Krankenanstalten	127—129
Krankenhaus Riehen	127
Krankenkassen (ausser Ö.K.K. und A.K.P.) im Kanton Basel-Stadt	265—268
Krankenkasse, Öffentliche, des Kantons Basel-Stadt (Ö.K.K.)	262, 263
— Gehälter und Löhne der Angestellten	296
— Gesamtergebnisse	263
Krankenpflege, Allgemeine (A.K.P.)	264
— Rechnungsergebnisse	264
Krankheiten, ansteckende	124—126
— ansteigepflichtige, in Basel 1936, Text vom Gesundheitsamt	363
Kremationen	348
Kriegsinstitutionen, Gehälter und Löhne	296

	Seite
Küchen in neuen Wohnungen, Flächenraum . . .	228
Küchlintheater, Ertrag der Billetsteuer	291
— Zahl der Vorstellungen und der Besucher	291
Kunst und Kultur, Staatsausgaben	294
Kurse und Volksbildung, Staatsausgaben	293
L adenpreise der Lebensmittel 1936 nach Monaten	178—182
Lagerplätze Dreispitz, Gehälter und Löhne der Staatsangestellten	296
Landeskulturverhältnisse	4, 210
Landgemeinden:	
— Armengut	300
— Baugesuche und Baubewilligungen	217, 218
— Bauobjekte, fertiggestellte	219—227
— Bautätigkeit	219—223, 225
— Einfamilienhäuser, erstellte	220, 221
— Entwicklung der Wohnbevölkerung	113
— Fortschreibung der Wohnbevölkerung	121
— Geborene	44, 49, 50, 113
— Geburtenüberschuss	113
— Geburtenziffer	44
— Gemeindefinanzen	300
— Gestorbene	51, 52, 69—71, 77
— Landschulen, Staatsausgaben	293
— Landwirtschaftliche Betriebe nach Grössenklassen und Bodenbenützung (Betriebszählung 1905 und 1929).	210, 234
— Landwirtschaftliche Bevölkerung	211
— Landwirtschafts- und Gartenbetriebe	211, 234
— Lebendgeborene	44, 48—50
— Mehrgeburten	48
— Miethäuser, neu erstellte	222
— Neubauten 1936	219, 220
— Postverkehr 1936	256, 257
— Prozentualer Anteil an den Geborenen des Kantons	50
— Sterbeziffern	52
— Umbauten	220
— Wanderungen, äussere 1936	91, 113
— — innere 1936	101, 113
— Wohnhäuser, Anzahl	22
— Wohnungen, neu erstellte	223
— Wohnbevölkerung, mittlere ohne Geschlechtsunterscheidung	109
— — nach Geschlecht	110
Landwirtschaft	210—211
— Arealverhältnisse	210
— Ergebnisse der Betriebszählungen 1905 und 1929	233, 234
— Landwirtschaftliche Betriebe nach Grössenklassen und Personenzahl	210
— Landwirtschaftliche Bevölkerung 1860—1930	211
— Bienenhaltung	211
— Geflügelhaltung	211
— Viehbestand	211
— Staatsausgaben	293
Lebendgeborene	43—46, 48—50
Lebenskosten, Tagcsausgaben einer Normalfamilie für Brot, Milch und Fleisch 197, 200	200
— Monatsausgaben einer Normalfamilie 198, 199, 201, 202, 203	201, 202, 203
— Vierteljahrsausgaben und Jahresausgaben einer Normalfamilie	204—206
— Diagramm	XIV
Lebensmittelkontrolle	216
— Gesamte Tätigkeit des Kantonschemikers	216
— nach Auftraggebern	216
— Beanstandungen nach Warengattungen 1934	216

	Seite
Lebensmittelkontrolle, Inspektionen des Lebensmittelinspektorates 1936	216
— Untersuchte Objekte nach Warengattungen 1936	216
Lebensmittelpreise	175—182
— Brot	176, 180
— Fleisch und Fleischwaren	175, 178, 179
— Fische	175, 178
— Gemüse	176, 177, 182
— Hülsenfrüchte	180, 181
— Kolonialwaren	176, 177, 180, 181
— Milch und Milchprodukte	176, 177, 180, 181
— Obst	176, 177, 180—182
— Pflanzenfette	176, 177, 180, 181
— Spezereien	176, 177, 180, 181
— Wurstwaren	179
Lebensmittelversorgung	212—215
— Brotversorgung	212
— Fleischversorgung	214—215
— Milchversorgung	213
— Umsatzmengen einiger Artikel des Allg. Consumvereins	212
Leerstehende Mietobjekte	156—159
Leerstehende Wohnungen, ihre Grösse und Art	156—159
Leerwohnungsziffern und Nettozuwachs ziffern	160
— Diagramm	160
Legitimationen	41
Legitimität der Geborenen	43—48
Lehrer-Witwen- und Waisenkasse	272
Lehrerschaft der staatlichen Schulen	322
Lehrkörper der Universität	319
— sämtlicher Unterrichtsanstalten	335
Lehrlingswesen, Staatsausgaben	294
Lehrstühle, gesetzliche, an der Universität	319
Lektoren an der Universität	319
Löhne der Staatsangestellten 1936	295, 296
Löschwesen, Gehälter und Löhne der Angestellten 1936	296
— Staatsausgaben	293
— Zahl der Angestellten	337
Lohnhofgefangenschaften 1936	347
Luftdruck, Tagesmittel 1936	10, 11
Luftverkehr	260
Luftzustand 1936	9
M acadamstrassen, Oberfläche	6
Mädchengymnasium	322—334
Mädchenprimarschule und -sekundarschule	322—334
Mädchenrealschule	322—334
Männerkleidung, Preiserhebung Dezember	184, 185
Männerwäsche, Preiserhebung Dezember	184, 185
Mansardenzahl der Wohnungen 1920 und 1930	153
Margarethenpark, Areal	4
Marktpreise von Obst und Gemüse	182
Maschinenindustrie und Apparatenbau, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Mass und Gewicht (Sinnanstalt, öffentliche Waagen) Staatsausgaben	294
Materiallagerplätze Dreispitz, Anlagekapital, Erstellungs-kosten und Erträge	297—299
Maultiere und Esel im Kanton	211
Medizinalpersonal	123
Mehrfamilienhäuser, neu erstellte mit Geschäftsräumen	222, 223
Mehrgeburten der Gesamtbevölkerung	43
— der Wohnbevölkerung 1936	48

	Seite
Meriansche Stiftung, Leistungen an die Armenpflege und Waisenanstalt	279, 280
Metallindustrie, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Meteorologisches	7—12
Mietausgaben einer Normalfamilie, Berechnung	194
Miethäuser (Mehrfamilienhäuser), neuerstellte	222
— Ausstattung	227
— Flächenraum der Zimmer	228, 229
— Grösse der Wohnungen	224, 228
— Wohnungen, neu gewonnene	223—226
— für Eigenbedarf oder Verkauf erstellte	231
Mietpreise	159, 163, 189—194
Mietwohnungen, Zahl der von den Mietpreiserhebungen seit 1920 erfassten	190, 191
— Mietpreisveränderung nach 1936—1937	194
— Vierteljahrmietpreise, durchschnittliche, der Mietwohnungen	191—194
— Durchschnittspreise (pro Jahr) der leerstehenden reinen Mietwohnungen	159
— Jahresdurchschnittspreise am 1. Dezember 1920 und 1930	189, 190
— Mietpreisstufen nach Wohnungsgrössen am 1. Dezember 1930	190, 191
Milch und Milchprodukte, mittlere Jahrespreise	176, 177
— Ladenpreise nach Monaten 1936	180, 181
Milchtransport nach Mitteilungen der Bahnverwaltungen	213
— nach Monaten im Jahr 1936	213
Milchuntersuchungen der Lebensmittelkontrolle	216
Milchversorgung	213
Militärdirektion, Gehälter und Löhne der Angestellten 1936	296
— Zahl der Angestellten	335, 337
Militärpflichtersatz	284
Militär- und Schiesswesen, Staatsausgaben	293
— Rekrutenaushebungen	130—132
Mittelschulen	323—327
Mittelstandsviertel der Stadt	X
Mittelwerte, klimatische, und Summen nach Monaten	7
— nach Jahren	8
Möblierte Einzelzimmer, Monatsdurchschnittspreise nach den im amtlichen Wohnungsanzeiger veröffentlichten Angaben 1936	163
Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie	198, 199, 201
Monatsindexziffer, Basler	201—203
— Diagramm	XIV
— Grundlage	198, 199, 201
Motorfahrzeuge in Basel	258
Motorräder in Basel	258
Müllmenge abgeführte	346
— Ausgaben für Abfuhr	294
Mustermesse, Staatsausgaben	294
N achnahmen in Basel 1936, Aufgabe und Bestimmung	255, 256
Nahrungs- und Genussmittelindustrie, Betriebe und Beschäftigte	234—237
Nettozuwachs ziffern des Wohnungsbestandes 1920 und 1930	160
— Diagramm	160
Neubauten	219—231

	Seite
Neu immatrikulierte Studierende an der Universität	320, 321
— nach ihren persönlichen Verhältnissen	321
Niederschläge	7—12
Niederschlagsmengen, tägliche, 1936	10, 11
Normalfamilie, Berechnung der Mietausgaben 194	
— Monatsausgaben . . . 198, 199, 201—203, XIV	
— Tagesausgaben für Brot, Milch und Fleisch	197, 200
— — Diagramm	200
— Vierteljahrsausgaben für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern	204, 205, 207, 208, XIV
— — Diagramm	XIV
— Jahresausgaben	206
Normalwerte, klimatische, für Basel	7
Notschlachtungen	214, 215

O bere Schulen	322—332
Oberflächengestaltung des Kantons Basel-Stadt	3, 4
Oberflächenteerung, der Strassen	6
Obst, mittlere Jahrespreise	176, 177
— monatliche Laden- und Marktpreise 1935	182
— gedörrtes, mittlere Jahrespreise 176, 177, 180, 181	176, 177, 180, 181
— — Umsatzmengen des Allgemeinen Consumvereins	212
Öffentliche Armenpflege	278—280
Öffentliche Beleuchtung, Gasverbrauch	240
Öffentliche Betriebe und Anstalten des Kantons	238—249
Öffentliche Gebäude, Gasverbrauch	240
Öffentliche Krankenkasse	262, 263
Öffentliche Verwaltung, Staatseinnahmen	283—292
— Staatsausgaben	293—296
— Vermögenslage	282, 283
Organzin, getrocknet	136
Ortsanwesende Geborene überhaupt	43
— Gestorbene	28, 51, 52, 54
— Lebendgeborene	28, 43, 45, 46, 48
— Totgeborene	47
— Sterbeziffern	52
Ortsanwesende Bevölkerung, Geburtenüberschuss nach Monaten	28
— Geschlechtsverhältnis bei den Volkszählungen 1870—1930	18
— der Volkszählungen 1835—1930 nach Bezirken	18
Ortsfremde, in Anstalten Geborene	48
— Gestorbene	51, 52, 54
— Lebendgeborene	43, 46, 48
— Totgeborene	47
Ortstelephonnetz Basel	255

P ächter der Kleingärten, Anzahl	4
Paketverkehr der Post	255, 256
Papierfabrikation, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Parzellen, Gesamtzahl im Kanton	143, 148
Pegelstand des Rheins	13—16, XIII
Pensionen, vom Staate bezahlte	296
Persönliche Dienste, Berufsangehörige	20
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	106
— Todesursachen	76
— Wanderungen	94, 95

	Seite
Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung	335—344
Petroleum, mittlere Jahrespreise und Monatspreise	183
Pferde im Kanton Basel-Stadt	211
Pflanzenfette, mittlere Jahrespreise	176, 177
— Ladenpreise nach Monaten 1936	180, 181
Pfrundhaus	128
Politik, Unterricht und Verwaltung	301—348
Politische Gliederung des Kantons	XI, 21
Politische Statistik	302—318
Polizeidepartement, Gehälter und Löhne der Angestellten 1936	295
— Zahl der Angestellten	335, 336
Polizei-Witwen- und Waisenkasse	273
Postanweisungen, Einzahlungen und Auszahlungen in Basel	255, 256
Postverkehr im Kanton Basel-Stadt	255—257
Preise und Lebenskosten	175—208
Primarschulen	322—327
— Staatsausgaben	293
Privatdozenten der Universität	319
Privatschulen	329
Privatverbrauch von Gas	240
Produktion, Handel und Verkehr	209—260
Professoren der Universität	319

Q uets, Zahl der, in den Haushaltungsrechnungen von Basler Familien	195
--	-----

R ealgymnasium	322—332
— Staatsausgaben	293
Realschulen	322—327
Regierungsratswahlen	314
Reichsbahn (Bad. Bahn), Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	251
Reinigung der Strassen	293, 346
Reinigungsartikel, Preise für	183
Rekrutenaushebungen	130—132
Rentenfälle der Witwen und Waisenkasse	272
Rentiers, Eheschliessende, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	106
— Wanderungen	94, 95
Rhein im Kanton Basel-Stadt	13—16
Rheinhafen, Schiffs- und Güterverkehr	253, 254
— Kleinhüningen } Anlagekapital, }	297—299
— Klybeckinsel } Erstellungs- }	297—299
— St. Johann } kosten }	297—299
Rheinschiffahrt, Staatsausgaben	294
Richterwahlen	314
Riehen siehe Landgemeinden	
Rindvieh im Kanton Basel-Stadt	211

S äuglingssterblichkeit	63—68
Sanitätsdepartement, Gehälter und Löhne der Angestellten	296
— Zahl der Angestellten	335, 336
Schafe im Kanton Basel-Stadt	211
Schappeindustrie, Export	135
Schaumesse, Ertrag der Billetsteuer	291
Scheidungsgrund der geschiedenen Ehen	42

	Seite
Schiffahrtsdirektion, Gehälter und Löhne der Angestellten	296
Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen 253, 254	
Schlacht- und Viehhof, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	297—299
— Fleischpreise pro Kilogramm Schlachtgewicht 1936	244
— Gehälter und Löhne der Angestellten	296
— Rechnungsergebnisse	244
— Schlachtungen	214, 215
— — Herkunft der geschlachteten Tiere 214, 215	
Schülerberufswahl	331—334
Schülerzahl der privaten Schulen	329
— der staatlichen Schulen	323—328
— mutmassliche, der ersten Primarklassen	330
Schützenmattpark, Areal	4
Schuhwaren, mittlere Jahrespreise (Preiserhebung Dezember)	186, 187
Schulanstalten, staatliche	322—328
Schulen privater Vereine, Beiträge des Staates 293	
Schulgeburtsjahrgänge, Lebendgeborene	330
Schulgesundheitspflege, Staatsausgaben	294
Schulhäuser, Staatsausgaben	293
Schulorganisation, Aufbau der Schulen	XVI
Schulpflicht, mutmassliche Zahl der schulpflichtig werdenden Kinder	330
Schulpflichtentlassene	331—334
Schweine im Kanton Basel-Stadt	211
Schweizerische Bundesbahnen, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	250
Seidenbandindustrie, Export	135
Seidenindustrie, Betriebe und Beschäftigte 234—237	
Seidentrocknungsanstalt, Umsätze in kg	136
Sekundarschulen	322—332
— Staatsausgaben	293
Selbstmordfälle im Kanton Basel-Stadt 72—83, 348, 358	
Seminarübungsschule	324, 325, 327
Sonnenhalde, Anstalt	127
Sonnenscheindauer	7—11, XII
— tägliche	10, 11
Soziale Einrichtungen, Staatsausgaben	294
Spezereien, mittlere Jahrespreise	176, 177
— Ladenpreise 1936 nach Monaten	180, 181
Spitäler und Krankenfürsorge, Staatsausgaben 294	
Sportsplätze, Areal	4
Sprechstationen, öffentliche	255
Staatsangestellte d. Öffentlichen Verwaltung 335—343	
— Gehälter und Löhne	295, 296, 338
Staatsanleihen	282, 283
Staatsanstalt, im Handelsregister eingetragene 138, 142	
Staatsanstalten, Gasverbrauch	240
Staatsarbeiter, definitive, provisorische, Aushilfen 335	
Staatsarchiv, Gehälter und Löhne der Angestellten 1936	296
Staatsausgaben	293—296
— absolut und pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung	253
— nach Verwendungszwecken	293, 294
Staatsbetriebe, industrielle 238—253, 337, 338, 342, 343	
Staatseinnahmen	283—292
Staatshaushalt, Bilanz (Einnahmen und Ausgaben)	283
Staatspersonal, Pensionen und Pensionierte 343, 344	
Staatsschulden, Verzinsung	293
Staatsvermögen, Gliederung	282
Staatsverschuldung (Anleihen u. Kassenscheine) 283	

	Seite
Stadt Basel, Areal der Anlagen und des Waldes 4	
— Einzelne Areale der Stadt	4
— Mittlere Wohnbevölkerung (ohne Geschlechtsunterscheidung)	109, 110
— Diagramm	109
— Fortschreibung der Wohnbevölkerung seit 31. Dezember 1920	121
— Statistische Bezirke	X, XI
— und Umgebung, Lageplan	2
Stadtplanbureau, Gehälter und Löhne	296
— Personalbestand	336, 337, 340
Stadttheater, Ertrag der Billetsteuer	291
— Zahl der Vorstellungen und der Besucher 291	
Stadtzentrum, seine Wohnviertel	XI
Ständeratswahl	314
Statistische Bezirke der Stadt	X, XI
Stellen, offene	134, 164—174
Stellensuchende	134, 164—174
Stellenvermittlung in Basel	164—174
Stellung des Kantons Basel-Stadt unter den schweizerischen Kantonen	VIII—IX
Stellungspflichtige bei den Rekrutierungsaushebungen	130—132
Sterbefälle	25—32, 51—84
— im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1936, Text vom Gesundheitsamt	358
— in der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen	29, 61, 62
— verteilt auf die ausgeglichenen Kalendermonate	29
Sterbeziffern	26, 28, 52, 62, 78, 82
Sternwarte Basel, geographische Lage	3
Steuern	283—291
Steuerobjekte der wichtigsten Steuern	134
Stickerindustrie, Betriebe und Beschäftigte	234—236
Stiftungen, im Handelsregister eingetragene 138, 141, 142	
Stillprämien	263, 264
Strafanstalten und Untersuchungsgefängnissen, Staatsausgaben	253
Strafgefängene, Zahl der	347
Strafgerichtspräsidenten, Wahlen	314
Strassenareal im Kanton	6
Strassenbahnen, Basler, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	297—299
— Ausgaben für Wohlfahrtseinrichtungen	239
— Beförderte Personen	238
— Betriebsausgaben pro km Betriebslänge und pro Wagenkilometer	239
— Betriebseinnahmen	238, 239, 252
— Betriebsergebnisse	252
— Einnahmen und Ausgaben pro Wagenkilometer und pro beförderte Person	239
— Fahrleistungen und Stromverbrauch	238
— Gehälter und Löhne der Angestellten	296
— Linie Aesch und Pratteln	238
— Linienlänge und Zahl der Wagen	238
— Reserven, offene	297
— Rollmaterial	238
Strassenbau, Staatsausgaben	293
Strassenfläche (Fahrbahnen und Trottoire) nach Art der Beläge	6
Strassenreinigung	293, 346
Strassenverkehr	258, 259, 363
Strassenverkehrsunfälle im Kanton Basel-Stadt 1936	258, 259
— Diagramm	XV
Stromverbrauch der Strassenbahnen	238
Studierende an der Universität	319—321

	Seite
T agesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch	197, 200
— Diagramm	200
Taubstummenanstalten Riehen und Bettingen .	329
Tauglichkeitsgruppen bei Rekrutenaushebungen	130—132
Teerfarben und Indigo, Export	135
Telegraphverkehr im Kanton Basel-Stadt	255, 257
Telephonverkehr des Telephonbureaus Basel	255, 257
Temperatur	7—12
— Diagramm	XII
Textilindustrie, Betriebe und Beschäftigte	234—237
Tod durch Verkehrsunfälle	258, 259
Todesursachen nach Altersklassen	75, 78—83
Todesursachen nach Beruf	76
— Geschlecht	72—75, 78—83, 348
— Heimat	74, 82, 83
— der Säuglinge	67, 68
— Sterbeort	73
— Verhältniszahlen	82—84
— verteilt auf Geschlecht, Jahreszeit und Altersklassen	83
— Zivilstand	74
Töchterchule, Schülerzahl	323
Totgeborene der Wohnbevölkerung nach Mona- ten	25—27, 47
— nach Elternberuf	32
— nach Heimat	31, 47
Trame, getrocknet	136
Trübe Tage, Mittelwerte	7, 8, 12
Tuberkulose und Alkoholismus, Bekämpfung derselben, Staatsausgaben	294
Ü belstände, sanitärische, in Wohnungen . . .	123
Übersicht über die statistischen Erscheinungen im Kanton Basel-Stadt 1936	350
Überzeitarbeit in den Fabriken 1936	237
Uhrenmacherei und Bijouterie, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Umbauten	220
Umsatzmengen einiger Artikel des Allgem. Con- sumvereins	212
Unehelich Geborene, Ortsanwesende und Wohn- bevölkerung	43—48, 50
Unglücksfälle, tödliche, im Kanton Basel-Stadt	72—84, 258, 259, 357, XV
Universität, Immatrikulierte Studierende	319—321
— Lehrkörper, Vorlesungen	319
— und Universitätsanstalten, Staatsausgaben	293
Unterrichtswesen	319—334
— Lehrerschaft	322
— Private Schulen	329
— Staatliche Schulanstalten	322—328
— Universität	319—321
Unterschulen	322—327
Untersuchungsgefangene, Zahl der	347
Urproduktion, Berufsangehörige	20
— Betriebszählung 1905 und 1929	233, 234
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene	32
— Einbürgerungen	106
— Landwirtschaftliche Bevölkerung nach den Volkszählungen 1860—1930	211
— Todesursachen	76
— Wanderungen	88, 89, 94, 95

	Seite
V erkehr	250—260
— Berufsangehörige	20
— Eheschliessungen, Geborene und Gestor- bene	32
— Einbürgerungen	106
— Todesursachen	76
— Wanderungen	88, 89, 94, 95
Verkehrsunfälle im Kt. Basel-Stadt 1935	258, 259, 365
— Diagramm	XV
Vermögen, versteuertes 1936	287
Vermögenssteuer	287
Veröffentlichungen über Statistik des Kantons Basel-Stadt	383
Verpflegungstage in den grösseren Kranken- anstalten	127
Versorgungshaus, Bettenzahl und Pflage tage . .	128
Verwaltung, Öffentliche, und freie Berufe, Berufs- zugehörigkeit	20
— Eheschliessungen, Geborene und Gestor- bene	32
— Wanderungen	88, 89, 94, 95
Verwaltung, Öffentliche, Beamte und Angestellte nach Besoldungsklassen	337, 338
— Dienstalder des Staatspersonals	339—343
— Jahresausgaben für Besoldung und Löhne des ständigen Staatspersonals 1936	339
— Lebensalter des Staatspersonals 1936	339—343
— Mittlere Lebens- und Dienstalder der Staats- angestellten	342
— Pensionierte ehemalige Staatsangestellte Ende 1936	343, 344
— Personalbestand	335—344
— Staatsangestellte nach Anstellungsverhältnis sowie Departementen und Verwaltungs- abteilungen 1936	336, 337
— Staatsarbeiter nach Lohnklassen 1936	338
— Vermögensstatus	282
Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch	369
Viehbestand im Kanton Basel-Stadt	211
Viehversicherung, kantonale, Rechnungserge- bnisse	299
Vierteljahrsdurchschnittspreise von reinen Miet- wohnungen	192—194
Vierteljahrsindex für Nahrungsmittel, andere Be- darfsartikel, Miete und Steuern 207, 208, XIV	XIV
— Diagramm	XIV
Volksabstimmungen, Stimmberechtigte, Haupt- ergebnisse nach Gemeinden	302—307
— eidgenössische	308—313
— kantonale	308—313
Volkszählungen 1835—1930	18
Vor- und Fürsorgeeinrichtungen, staatliche	262—263,
269—276, 278—280	
— private	264—268, 276, 277
Vorlesungen an der Universität	319
Vormundschaftswesen	346
— Staatsausgaben	294
W ahlen und Abstimmungen	302—318
— Staatsausgaben	293
Wahlquartiere	XI
Waisenanstalt	280
Wanderungen	85—101
Wanderungsgewinn 85, 87, 91—98, 112—114, 122	XIII
Wasserstände der Birs	XIII
— des Bodensees	15, XIII
— des Rheins	13—16, XIII

	Seite
Wasserwerk	241
— Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	297—299
— Gehälter und Löhne der Angestellten	296
Weggezogene	85—100, 114
— Aufenthaltsdauer der Weggezogenen	100
Wertzeichenverkauf der eidgenössischen Post in Basel	255, 256
Windrichtungen 1936	9
Wirtschaften, Zahl der	348
Wirtschaftliche Verhältnisse, allgemeine	133—208
Wirtschaftsarchiv, Schweiz., Staatsausgaben	293, 296
Witterung 1936	9—12
— Text von Dr. M. Bider	353
Witterungsübersichten, vergleichende	8
Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	272—274
— Staatsbeiträge und Verwaltungskosten	293
Wochenbettbeiträge	263, 264
Wohlstandsviertel der Stadt	X
Wohnbevölkerung der Volkszählungen 1835—1930 nach Bezirken	18
— der Volkszählungen seit 1900 und Fortschreibung bis 1936 nach Alter	118—120
— mittlere, nach Geschlecht, Heimat und Wohnort	109
— Bewegung und Entwicklung 1936, Text von Dr. P. Zahner	355
— Entwicklung 1936 nach Monaten	113
— Entwicklungselemente	111—113
— Fortschreibung im Anschluss an die Volkszählung 1930	121
— Fortschreibung nach Wohnvierteln 1936	122
— Geschlecht und Heimat 1920 und 1930	24
— Geschlechtsverhältnis bei den Volkszählungen 1870—1930	18
— Haushaltungsgrösse	18
Wohnbevölkerung, Konfession 1837—1930	19
— der Wohnviertel 1910, 1920 und 1930	21—22
— Zivilstand 1930	24
Wohndichtigkeit 1910, 1920 und 1930	21, 150, 154
— nach Wohndichtigkeitsklassen	155
Wohnhäuser, Gesamtzahl 1910, 1920 und 1930	22, 149
— Fortschreibung	152
— Gesamtbestand	152
— Verteilung auf Stadtteile	149
Wohnhäuser mit Geschäftsräumen, fertigerstellte	219, 220
Wohnungen, Gesamtzahl 1920 und 1930	149
— nach Mansardenzubehör 1920 und 1930	153
— leerstehende, nach Art und Zimmerzahl 1936	158

	Seite
Wohnungen, Durchschnittliche Mietpreise der leerstehenden, reinen Mietwohnungen	159
— — Leerwohnungsziffern und Diagramm	160
— — nach Grösse und Art, sowie nach Stockwerklage	157
— — Zahl der bei den Dezembererhebungen leerstehend gefundenen	156—159
— — neuerstellte, nach Art der Bauobjekte	223
— — nach Grösse (Stadt Basel)	224
— — nach Gesamtläche und mittlerem Flächeninhalt der Räume	229
— — in Miethäusern nach Grösse und Wohnvierteln und nach Zimmerzahl, 1936 erstellt	225
— — nach Stockwerklage u. Raumhöhe, 1936 erstellt	227
— — Zahl der Wohnungen im gleichen neu erstellten Hause	224
Wohnungsaufsicht, sanitärische	123
Wohnungsbestand	149—155
Wohnungsfürsorge und Mieterschutz, Staatsausgaben	294
Wohnungsgruppen nach Besitzverhältnis und Stadtteilen 1930	154
Wohnungsmarkt	156—160
Wohnungsnachweis, Amtlicher	161—163
Wohnungsverbrauch nach Wohnvierteln und Zimmerzahl	160
Wohnungsverhältnisse	149—163
Wohnungsverwechsel	101
Wohnviertelgruppen	XI
Wurstwaren, Preise	175, 179
Z ahnärzte im Kanton	123
Zahnärztliches Institut, Zahl der Dozenten	319
Zeitungsverkehr der Post in Basel	255, 257
Zimmer und deren Flächeninhalt in neuen Wohnungen	228
Zivilstand der Bevölkerung nach den Volkszählungen 1870—1930	18, 24
Zivilstand der Gestorbenen	55—59, 69, 71, 74
Zivilstandsamt, Staatsausgaben	293
Zoologischer Garten, Areal	4
Zugezogene	85—100, 114
Zwangsverkäufe von Grundstücken nach Zahl, Art und Bebauung	144, 146
Zwillingsgeburten	43, 48

Veröffentlichungen

über

Statistik des Kantons Basel-Stadt

a) Mitteilungen des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt

(Letztes ausführliches Verzeichnis siehe Jahrgang 1932.)

No. 38.	Die Mietpreise in der Stadt Basel 1910—1920. 64 S. 8 ^o . Basel 1921	Fr. 2.50
„ 39.	Die Bevölkerung des Kantons Basel Stadt am 1. Dezember 1920, Hauptergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1920. Von Dr. O. H. Jenny. 120 S. 8 ^o . Basel 1921	„ 4.—
„ 40.	Die vorläufigen Ergebnisse der Wohnungszählung vom 1. Dezember 1920 im Kanton Basel-Stadt. 56 S. 8 ^o . Basel 1922	„ 2.—
„ 41.	Die Entwicklung der direkten Hauptsteuern des Kantons Basel-Stadt 1904—1920. 65 S. 8 ^o . Basel 1922	„ 3.—
„ 42.	Die Veränderungen der Lebenshaltungskosten 1911—1922 und die Basler Indexziffern. 102 S. 8 ^o . Basel 1923.	„ 3.—
„ 43.	Die Finanzlage des Kantons Basel-Stadt. 56 S. 8 ^o . Basel 1923	„ 3.—
„ 44.	Sonderergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1920 für den Kanton Basel-Stadt. 94 S. 8 ^o . Basel 1924	„ 3.—
„ 45.	Haushaltungsrechnungen von Basler Familien aus den Jahren 1912, 1919—1923. 63 S. 8 ^o . Basel 1925	„ 3.—
„ 46.	Die Mietpreise im Kanton Basel-Stadt nach der Wohnungszählung vom 1. Dezember 1920	„ 3.—
„ 47.	Betätigung und Berufswahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler im Kanton Basel-Stadt, 48 S. 8 ^o . Basel 1928	„ 3.—
„ 48.	Die Basler Studenten 1919—1928, 52 S. 8 ^o . Basel 1929	„ 3.—
„ 49.	Die Wohnhäuser im Kanton Basel-Stadt 1910 und 1920, 24* + 72 S. 8 ^o . Basel 1929	„ 3.—
„ 50.	Die Hauptergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählung vom 22. August 1929 im Kanton Basel-Stadt. 40 S., 8 ^o . Basel 1930	„ 1.50
„ 51.	Die Besteuerung der physischen Personen im Kanton Basel-Stadt nach Einkommen und Vermögen 1925. 96 S., 8 ^o . Basel 1930.	„ 3.—
„ 52.	Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1930. Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1930. 1. Heft — Örtliche Gliederung und Entwicklung der Wohnbevölkerung. 64 S. 8 ^o . Basel 1932	„ 3.—
„ 53.	Die Säuglingssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt 1870—1930. 28 Seiten mit drei farbigen Tafeln. Basel 1932	„ 3.—
„ 54.	Die Wahlen im Kanton Basel-Stadt nach dem Proportionalwahlverfahren. 48 Seiten nebst 3 Tafeln. Basel 1933	„ 3.—
„ 55.	Die Wohnungen im Kanton Basel-Stadt am 1. Dezember 1930. 1. Heft. Örtliche Gliederung. Basel 1934.	„ 3.—
„ 56.	Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1930, 2. Heft. — Gliederung der Bevölkerung nach ihren demographischen Merkmalen (Geschlecht, Alter, Zivilstand, Heimat, Geburtsort und Beruf). Basel 1935. 168 Seiten nebst 2 farbigen Tafeln	„ 3.—
„ 57.	Die Wanderungsbewegung im Kanton Basel-Stadt seit 1911, insbesondere die Wanderungen erwerbstätiger Personen 1933 u. 1934. Basel 1935. 56 Seiten und 1 farbige Tafel	„ 3.—
„ 58.	Die Wohnungen im Kanton Basel-Stadt am 1. Dezember 1930, 2. Heft. Systematische Verbindungen der einzelnen Wohnungselemente (ohne Mietpreise)	„ 3.—

b) Statistische Jahresübersichten über die Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt

mit dem Untertitel: Bericht über die Zivilstandsbewegung, die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten im Kanton Basel-Stadt.

41 Jahrgänge 1870—1910 (zum Teil vergriffen) je	Fr. 1.60
10 „ 1911—1920 je	„ 2.—

Vom 52.—65. Jahrgang sind die neueren Berichte über die Zivilstandsbewegung u.s.w. Sonderabdrucke aus dem Statistischen Jahrbuch. Der letzte Sonderabdruck umfasst das Jahr 1934.

c) Statistische Vierteljahrsberichte des Kantons Basel-Stadt

10 Jahrgänge 1911—1920, je 26—36 S. gross 8^o. (Der erste Jahrgang 1911 liegt nur im Manuskript vor.)

d) Statistische Monatsberichte des Kantons Basel-Stadt

1. Jahrgang 1921. Gross 4 ^o , je 4 S. pro Monat nebst Jahresübersicht. 52 Seiten	Fr. 1.—
2.— 5. Jahrgang 1922—25. Gross 4 ^o , je 4 S. pro Monat mit Vierteljahrs- und Jahresübersichten. 68 Seiten.	„ 1.50
6.—10. Jahrgang 1926—30. Gross 4 ^o , je 8 S. pro Monat, mit Jahresübersicht. 100 Seiten	„ 2.—
11.—15. Jahrgang 1931—35, gleiches Format mit Vierteljahrs- und Jahresübersichten, je 116 Seiten	„ 3.—
16.—17. Jahrgang 1936—37, Gross 4 ^o , je 8 S. pro Monat, mit Jahresübersicht, je 100 Seiten	„ 2.50

e) Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt

Erster bis fünfter Jahrgang 1921—1925. XVI—XXIV+344—424 S. 8°. Basel 1923—1926	Fr. 3.—
Sechster bis zehnter Jahrgang 1926—1930. XXXII+368—382 S. 8°. Basel 1927—1931, je	„ 3.—
Elfter Jahrgang 1931. XVI+384 S. 8°. Basel 1932	„ 5.—
Zwölfter Jahrgang 1932. XVI+416 S. 8°. Basel 1933	„ 5.—
Dreizehnter Jahrgang 1933. XVI+384 S. 8°. Basel 1934	„ 5.—
Vierzehnter Jahrgang 1934. XVI+368 S. 8°. Basel 1935	„ 5.—
Fünfzehnter Jahrgang 1935. XVI+384 S. 8°. Basel 1936, mit 22 Farbendiagrammen	„ 5.—
Sechzehnter Jahrgang 1936. XVI+384 S. 8°. Basel 1937, mit 12 Farbendiagrammen	„ 5.—

f) Andere statistische Veröffentlichungen des Kantons Basel-Stadt

Die Bevölkerungsaufnahme von Basel-Stadtteil am 25. Jenner 1837. Basel 1838. (Vergriffen)	
Die Bevölkerungsaufnahme von Basel-Stadt am 3. Februar 1847. Basel 1848. (Vergriffen)	
Die Bevölkerung von Basel-Stadt am 10. Dezember 1860. Basel 1861. (Vergriffen)	
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1870. Von Prof. Dr. Herm. Kinkelin. Basel 1872. (Vergriffen)	
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1880. Von Prof. Dr. Herm. Kinkelin. Basel 1884. (Vergriffen)	
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1888. Von Prof. Dr. Karl Bücher. 96 und LVIII S. gross 4° und 8 Karten. Basel 1890	Fr. 3.—
Basel's Staatseinnahmen und Steuerverteilung 1878—1887. Von Prof. Dr. Karl Bücher. 84 S. gross 4°. Basel 1888	„ 3.50
Die Wohnungs-Enquête in der Stadt Basel vom 1.—19. Februar 1889. Von Prof. Dr. Karl Bücher. 356 S. 4°. Basel 1891	„ 5.—
Bericht über die Erhebungen betreffend Liegenschaftsverkehr im Kanton Basel-Stadt. Von Prof. Dr. Th. Kozak. XII und 186 S. gross 4° mit 28 Tafeln graph. Darstellungen und 2 Plänen. Basel 1899	„ 3.—
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1900. Von Prof. Dr. Stephan Bauer. 100 und XCH S. gross 4°. Basel 1905	„ 3.50
Denkschrift über die staatlichen Massregeln zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 25 S. 4°. Basel 1906	„ —.60
Denkschrift über die Entwicklung der staatlichen Arbeitslosenfürsorge im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 73 S. 4° mit 2 Tafeln graph. Darstellungen. Basel 1906	„ 1.80

Sonderabdrucke aus Zeitschriften:

- a) Aus der Zeitschrift für schweizerische Statistik und Volkswirtschaft:
 - 1. Milchversorgung schweizerischer Städte, Frühjahr 1913, von Dr. O. H. Jenny, 1914, 2. Heft.
 - 2. Mitteilungen über die Preise der wichtigsten Lebensmittel und anderer Bedarfsartikel in 30 schweizerischen Gemeinden, Jahrgänge 1911—1917, je 4 Seiten, Schlussbericht 20 Seiten.
 - 3. Die Hausbesitzverhältnisse der Stadt Basel von Dr. C. Higy. Jahrgang 1919.
 - 4. Brot- und Milchversorgung im Kanton Basel-Stadt, Frühjahr 1925, von Dr. P. Meierhans, 1925, 4. Heft (vergriffen).
- b) Aus den Statistischen Jahresübersichten im Kanton Basel-Stadt:
 - 1. Die Influenzaepidemie in Basel vom Juni 1918 bis Juni 1919, von Dr. H. Hunziker und Dr. O. H. Jenny. Jahrgang 1918.
 - 2. Die Krebssterblichkeit in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1919.
 - 3. Diphtherie und Croup in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1920.
- c) Aus dem Statistischen Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt:
 - 1. Die Tuberkulosesterblichkeit der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1921.
 - 2. Scharlach in der Stadt Basel 1875—1919 von Dr. W. Roth. Jahrgang 1921.
 - 3. Infektionskrankheiten in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen:
 - d) Masern, e) Keuchhusten. Jahrgang 1922.
 - 4. dito, f) Abdominaltyphus, g) Gastroenteritis. Jahrgang 1923.
 - 5. Infektionskrankheiten in der Stadt Basel 1875—1924 von Dr. E. Weiss: a) Variola vera, b) Varicellen Jahrgang 1925.
 - 6. Die Pneumonie in Basel 1875—1924 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1925.
 - 7. Die Nephritis in Basel 1875—1924 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1926.
 - 8. Die Blinddarmentzündung in Basel 1901—1925 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1927.
- d) Aus der Schweizerischen Zeitschrift für Gesundheitspflege:
 - 1. Geburtenrückgang und Schülerzahl von Dr. O. H. Jenny. Jahrgang III, No. 1 1923.

Manuskripte für folgende Bearbeitungen können von Interessenten eingesehen werden:

Haushaltungsrechnungen von 82 Familien in Basel vom Jahre 1912.

Ergebnisse der eidgenössischen Betriebszählung vom 9. August 1905 (Text zu den Tabellen).

Die Ergebnisse der statistischen Erhebungen über die Landwirtschaft im Kanton Basel-Stadt.

Berichte über das Öffentliche Arbeitsnachweisbureau des Kantons Basel-Stadt

Jahre 1904—1931. (Unter Mitwirkung des Statistischen Amtes erschienen.) Je 20 bis 50 S. 8° mit Tabellen und graphischen Darstellungen. Von 1922—1931 war der statistische Teil ein Sonderabdruck aus dem Statistischen Jahrbuch, Abschnitt C 4. Seit 1932 erfolgt die Herausgabe durch das Kantonale Arbeitsamt selbst.

Die obgenannten Veröffentlichungen sind zu den angegebenen Preisen durch die Buchhandlungen oder direkt vom Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt zu beziehen.

Tafeln

III. Die Todesursachen im Kanton Basel-Stadt

1. Die Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Todesursachen 1901—1935 I
2. Die Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Todesursachen 1901—1935 II
3. Verteilung der Sterbefälle nach Todesursachen, 1901—1930, 1901—1910
4. Verteilung der Sterbefälle nach Todesursachen 1911—1920, 1921—1930
5. Die Intensität einzelner Todesursachen nach Jahrzehnten 1901—1930 I
6. Die Intensität einzelner Todesursachen nach Jahrzehnten 1901—1930 II

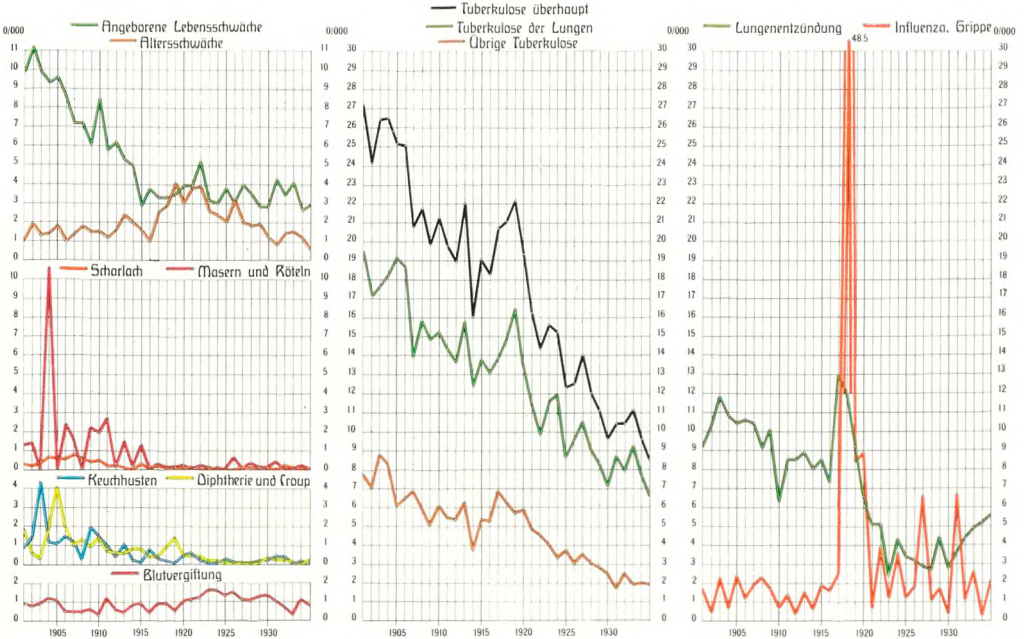
IV. Die Säuglingssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt 1870—1930

1. Geburten, Sterbefälle und gestorbene Säuglinge überhaupt
 2. Die gestorbenen Säuglinge nach Geschlecht und Legitimität
 3. Die Säuglingssterblichkeit nach Monaten und Jahreszeiten
 4. Die Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten
 5. Gestorbene Säuglinge nach Geschlecht, Legitimität und Heimat, nach Jahrfünften seit 1900
 6. Die gestorbenen Säuglinge nach Todesursachen seit 1900
-

III. Die Todesursachen im Kanton Basel-Stadt

1. DIE STERBEFÄLLE DER WOHNBEVÖLKERUNG NACH TODESURSACHEN 1901-1935

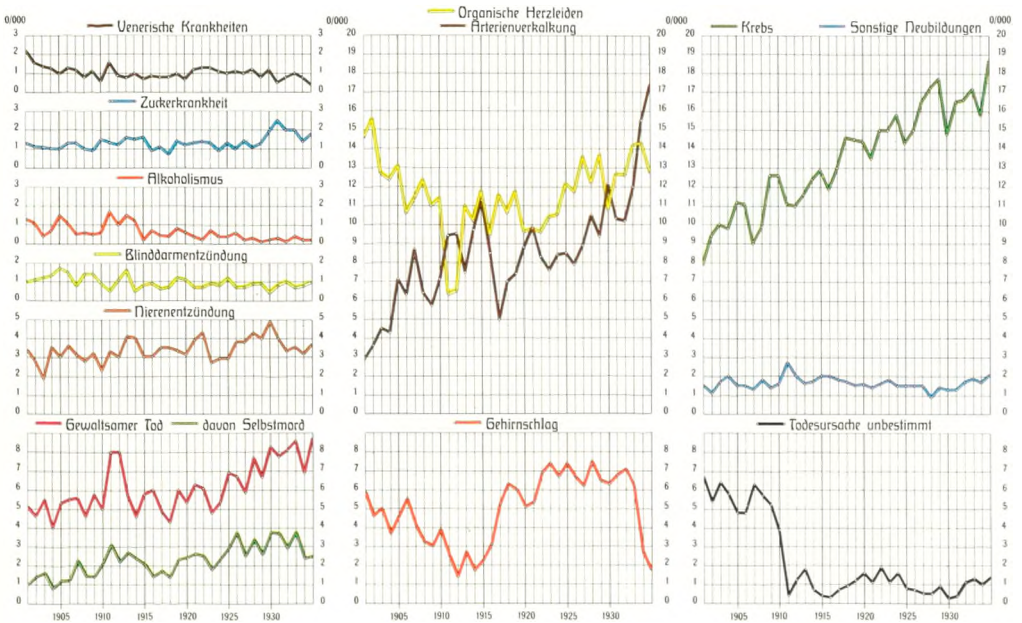
bezogen auf je 10000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung jeden Jahres



Statistisches Amt Basel-Stadt

2. DIE STERBEFÄLLE DER WOHNBEVÖLKERUNG NACH TODESURSACHEN 1901-1935

bezogen auf je 10000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung jeden Jahres



Statistisches Amt Basel-Stadt

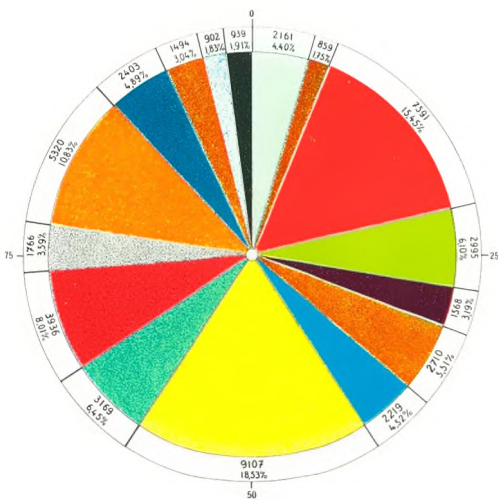
III. Die Todesursachen im Kanton Basel-Stadt

3. VERTEILUNG DER STERBEFÄLLE NACH TODESURSACHEN

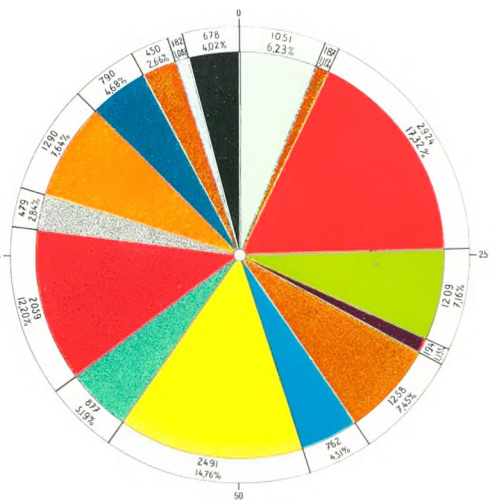
Von je 100 Gestorbenen im Ganzen starben an:

- Höhere Lebensschwäche
- Altersschwäche
- Tuberkulose d. verschiedenen Organe
- Akute Lungenentzündung
- Infarctio
- Übrige Infektionskrankheiten
- Krankheiten der Atmungsorgane
- Krankheiten der Kreislauforgane
- Krankheiten des Nervensystems
- Krankheiten der Verdauungsorgane
- Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgane
- Krebsartige Neubildungen
- Sonstige Krankheiten
- Gewaltsamer Tod (ohne Selbstmord)
- Selbstmord
- Todesursache unbekannt

1901—1930



1901—1910



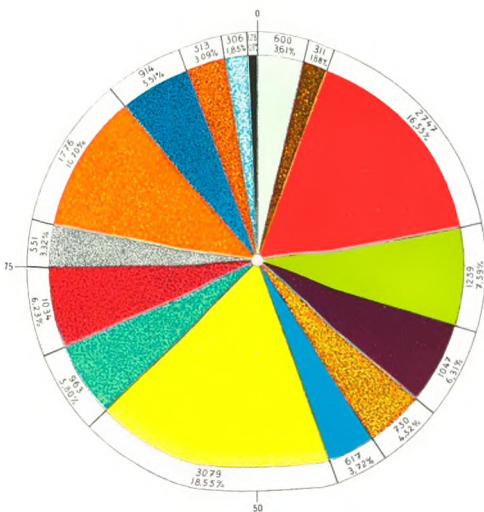
Statistisches Amt Basel-Stadt

4. VERTEILUNG DER STERBEFÄLLE NACH TODESURSACHEN

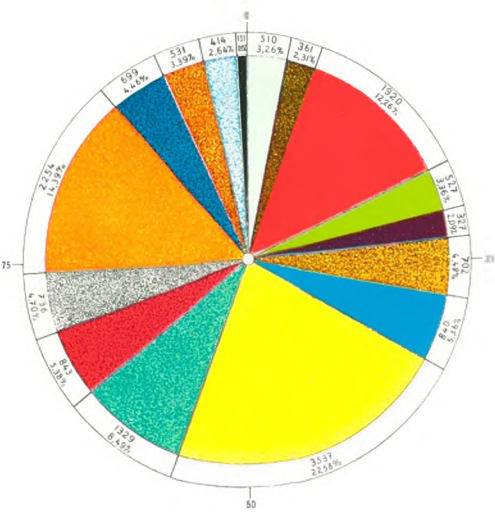
Von je 100 Gestorbenen im Ganzen starben an:

- Höhere Lebensschwäche
- Altersschwäche
- Tuberkulose d. verschiedenen Organe
- Akute Lungenentzündung
- Infarctio
- Übrige Infektionskrankheiten
- Krankheiten der Atmungsorgane
- Krankheiten der Kreislauforgane
- Krankheiten des Nervensystems
- Krankheiten der Verdauungsorgane
- Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgane
- Krebsartige Neubildungen
- Sonstige Krankheiten
- Gewaltsamer Tod (ohne Selbstmord)
- Selbstmord
- Todesursache unbekannt

1911—1920



1921—1930

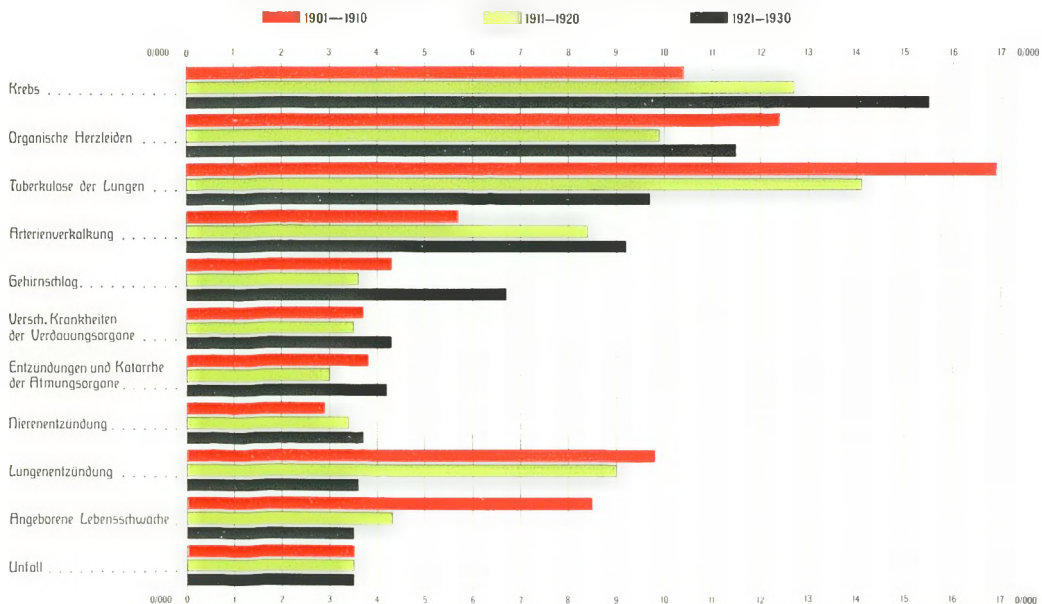


Statistisches Amt Basel-Stadt

III. Die Todesursachen im Kanton Basel-Stadt

5. DIE INTENSITÄT EINZELNER TODESURSACHEN NACH JAHRZEHNTEEN 1901-1930

Bezogen pro Jahr und auf je 10000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung



Statistisches Amt Basel-Stadt

6. DIE INTENSITÄT EINZELNER TODESURSACHEN NACH JAHRZEHNTEEN 1901-1930

Bezogen pro Jahr und auf je 10000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung



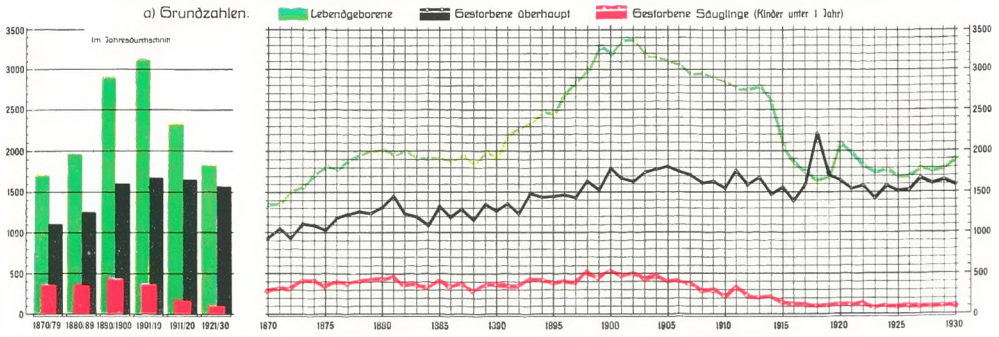
Statistisches Amt Basel-Stadt

IV. Die Säuglingssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt 1870–1930

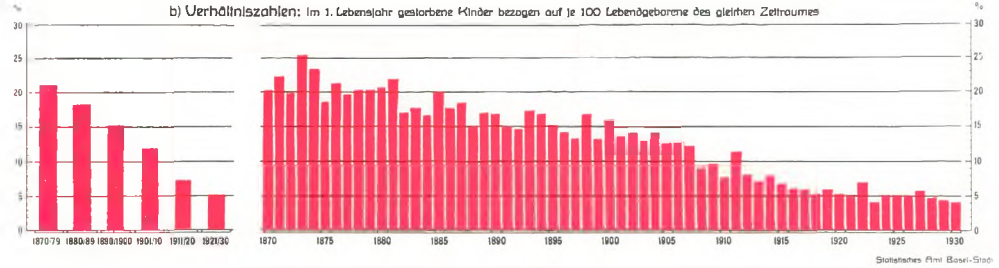
(bis 1900 nur Stadt Basel, von 1901 an Kanton Basel-Stadt)

1. GEBURTEN, STERBEFÄLLE UND GESTORBENE SÄUGLINGS ÜBERHAUPT

a) Grundzahlen:

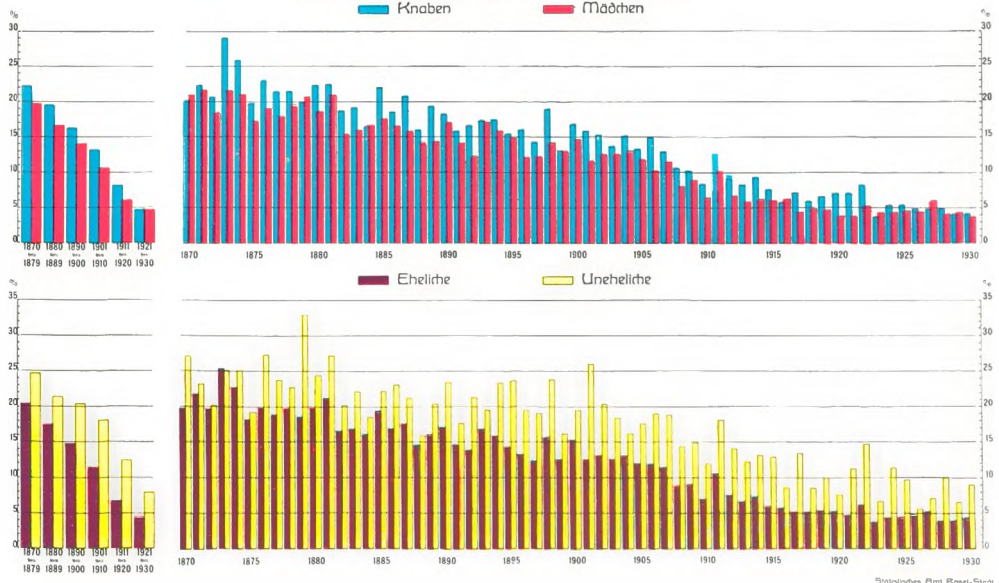


b) Verhältniszahlen: Im 1. Lebensjahr gestorbene Kinder bezogen auf je 100 Lebendgeborene des gleichen Zeitraumes



2. DIE GESTORBENEN SÄUGLINGS NACH GESCHLECHT UND LEGITIMITÄT

bezogen auf je 100 Lebendgeborene gleicher Art und gleichen Zeitraumes



IV. Die Säuglingssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt 1870–1930

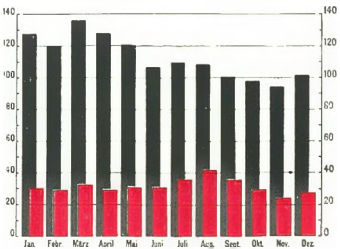
(bis 1900 nur Stadt Basel, von 1901 an Kanton Basel-Stadt)

3. DIE SÄUGLINGSSTERBLICHKEIT NACH MONATEN UND JAHRESZEITEN

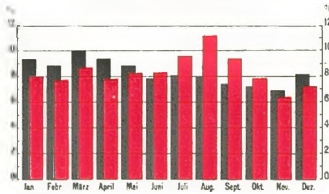
a) Allgemeine Sterblichkeit und Säuglingssterblichkeit in der Stadt Basel 1870–1909

Grundzahlen in Monatsdurchschnitten

■ Gestorbene Personen überhaupt ■ Gestorbene Säuglinge



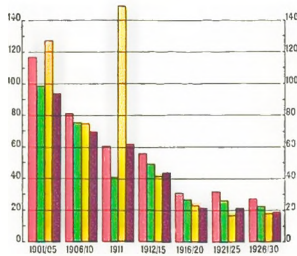
Verhältniszahlen (Zehnersumme = 100%)



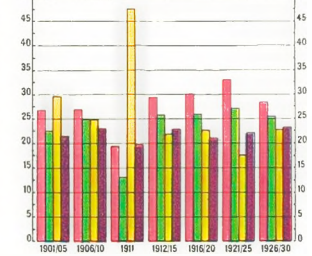
b) Die Säuglingssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt 1901–1930 nach Monaten und Jahreszeiten

Gestorbene Säuglinge im I., II., III., IV. Vierteljahr

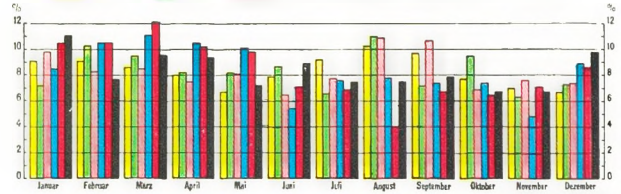
Grundzahlen



Verhältniszahlen (Zehnersumme = 100%)



Von je 100 gestorbenen Säuglingen starben im Monat:



Statistisches Amt Basel-Stadt

4. DIE SÄUGLINGSSTERBLICHKEIT NACH ALTERSMONATEN

a) Grundzahlen für die Stadt Basel 1870–1900

Anzahl der gestorbenen Säuglinge in Jahresdurchschnitten im Altersmonat

1870–1879

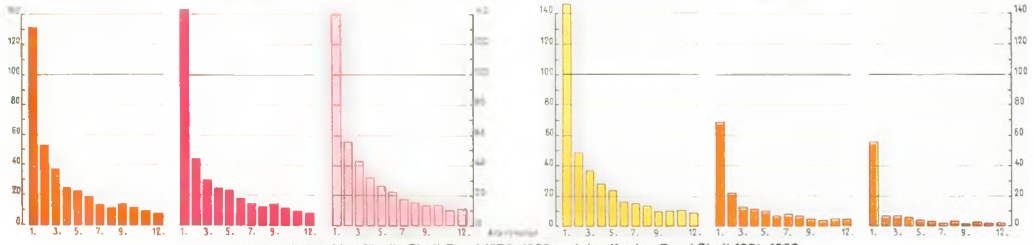
1880–1889

1890–1900

1901–1910

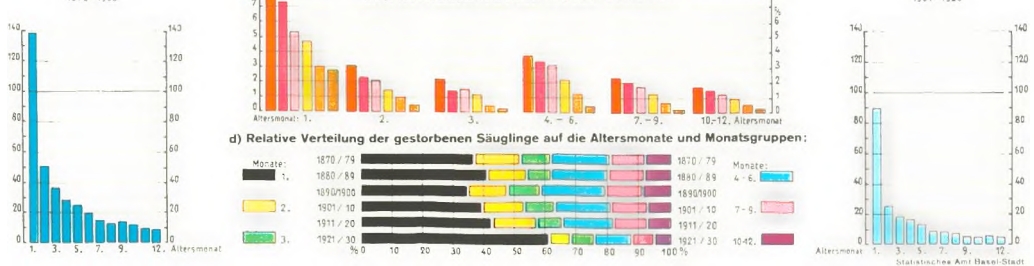
1911–1920

1921–1930

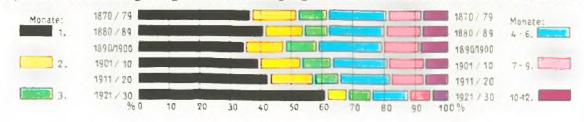


c) Verhältniszahlen für die Stadt Basel 1870–1900 und den Kanton Basel-Stadt 1901–1930

Auf je 100 Lebendgeborene starben im gleichen Zeitraum im:



d) Relative Verteilung der gestorbenen Säuglinge auf die Altersmonate und Monatsgruppen:



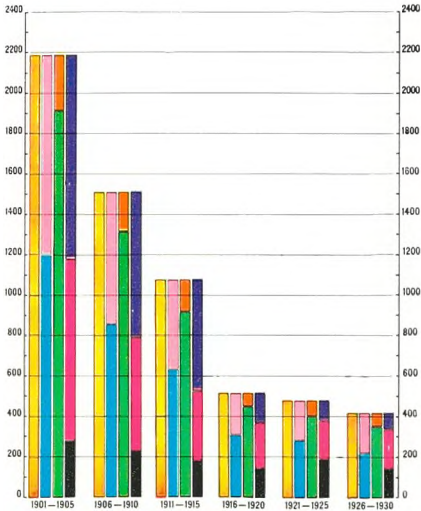
Statistisches Amt Basel-Stadt

IV. Die Säuglingssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt 1870—1930

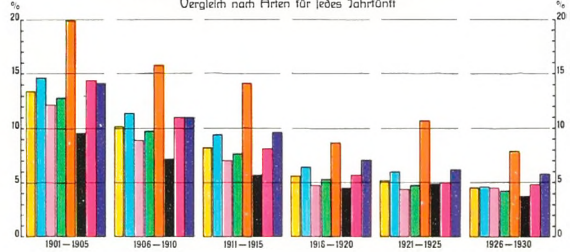
5. GESTORBENE SÄUGLINGE NACH GESCHLECHT, LEGITIMITÄT UND HEIMAT NACH JAHRFÜNFEN SEIT 1900

■ Alle Säuglinge. ■ Knaben. ■ Mädchen. ■ Eheleute. ■ Uneheliche. ■ Kantonsbürger. ■ Übrige Schweizer. ■ Flusständer

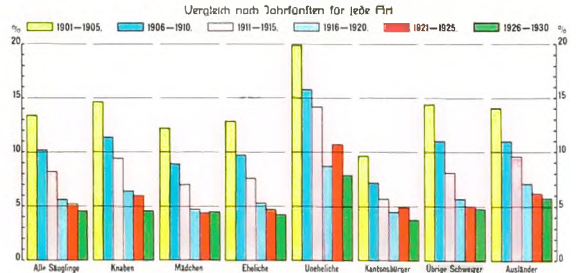
a) Grundzahlen



b) Verhältniszahlen (auf je 100 Lebendgeborene gleicher Art)
Vergleich nach Fürt für jedes Jahrünft



Vergleich nach Jahrünft für jede Fürt

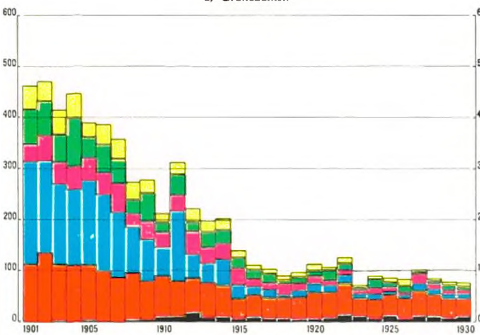


Statistisches Amt Basel-Stadt

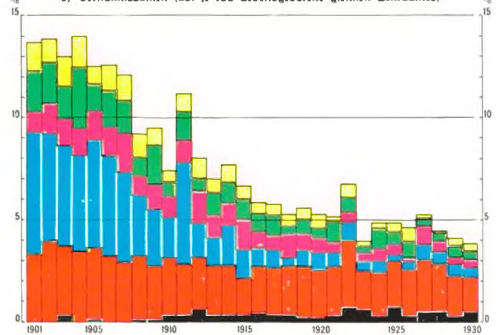
6. DIE GESTORBENEN SÄUGLINGE NACH TODESURSACHEN 1901—1930

I. ■ Störungen des Geburtsverlaufs. II. ■ Angeborene Lebensschwäche (einschl. Bildungsfehler). III. ■ Verdauungskrankheiten
 IV. ■ Krankheiten der Atmungsorgane. V. ■ Infektionskrankheiten. VI. ■ Übrige Krankheiten

a) Grundzahlen



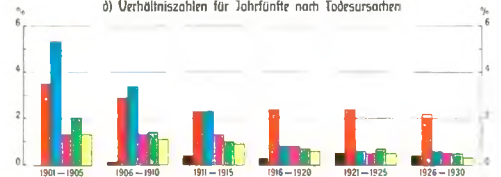
b) Verhältniszahlen (auf je 100 Lebendgeborene gleichen Zeitraumes)



c) Verhältniszahlen für Todesursachen nach Jahrünft



d) Verhältniszahlen für Jahrünft nach Todesursachen



Statistisches Amt Basel-Stadt